

Statistisches Jahrbuch

des

Kantons Basel-Stadt

1930

Zehnter Jahrgang

Herausgegeben vom

Statistischen Amte des Kantons Basel-Stadt

Preis 5 Franken



Basel

Druck von Emil Birkhäuser & Cie.

1931

Statistisches Jahrbuch

des

Kantons Basel-Stadt

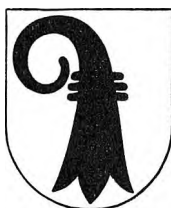
1930

Zehnter Jahrgang

Herausgegeben vom

Statistischen Amte des Kantons Basel-Stadt

Preis 5 Franken



Basel

Druck von Emil Birkhäuser & Cie.

1931

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt erscheint hiermit im zehnten Jahrgang, und zwar nach Systematik und Inhalt in möglichster Anpassung an die vorangegangenen Jahrgänge 1923—1929. Um stetige Wiederholungen zu vermeiden, sei daher für Aufschlüsse über Anordnung und Gewinnung des Zahlenmaterials im allgemeinen und über die Vergleichbarkeit der Basler Bevölkerungsstatistik durch die Jahrzehnte hindurch im besonderen, auf die Ausführungen in den genannten früheren Jahrgängen verwiesen.

Der zehnte Jahrgang des Jahrbuches enthält vor allem die Statistik des Jahres 1930 mit den bis zu diesem Jahre fortgeführten vergleichenden Jahresübersichten. Die bisherige Gliederung in 7 tabellarische Abteilungen mit einem textlichen Anhang ist beibehalten worden, das alphabetische Sachregister und das Verzeichnis der Veröffentlichungen wurde diesmal im Anschluss an die textlichen Abhandlungen im Anhang untergebracht. Neu sind im zehnten Jahrgang die Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1930, soweit sie verwendet werden konnten, die Ergebnisse der Viehzählung von 1931 und die Statistik der Bürgerratswahlen 1930. Das endgültige Ergebnis der Volkszählung wurde im Mai 1931 festgestellt und im Juni von der Bundesversammlung gesetzlich „erwahrt“. Eine erste Auszählung des Materials nach Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat konnte erst im Juli beendet werden und daran schlossen sich noch die verwickelten Korrektionsarbeiten der Fortschreibung für die Jahre 1926—1930. Für die wichtigsten Übersichten wurden so noch die neuesten Ergebnisse verwertet und dieser Umstand erklärt die Verzögerung der Herausgabe dieses Jahrgangs um einen Monat. Zu beachten ist, dass die aus den Bestandszahlen abgeleiteten Verhältniszahlen noch nicht in allen Tabellen auf die neuen Werte umgestellt werden konnten. In vollem Umfange kann dies erst im nächsten Jahrbuche durchgeführt werden.

Von den textlichen Abhandlungen sind von nun an die Nummern 1—5 als ständige Besprechungen der Erscheinungen des Berichtsjahres immer an dieser Stelle zu finden. Die sechste Abhandlung ist den Hauptergebnissen der Volkszählung insbesondere gewidmet.

Als Sonderabdrucke werden in gewohnter Weise herausgegeben die mehr bevölkerungs- und medizinalstatistischen Aufsätze Nr. 3—5 mit den geeigneten Tabellen der Bevölkerungsstatistik unter dem Titel: 61. Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt 1930, der Abschnitt C 4, Arbeitsmarkt mit Jahresbericht als 41. Bericht über die Vermittlungstätigkeit des Öffentlichen Arbeitsnachweisbureaus 1930, ferner der Abschnitt G 2, Unterrichtswesen für das Erziehungsdepartement, sowie verschiedene kleinere Abschnitte für besondere Interessenten (Witwen- und Waisenkasse, Krankenkassen, Arbeitslosenversicherung, usw.).

Den Mitarbeitern innerhalb und ausserhalb des Statistischen Amtes, den Behörden und Verwaltungen sei auch hier wiederum für die verständnisvolle Mitarbeit der geziemende Dank ausgesprochen.

Basel, im August 1931.

Statistisches Amt:

Dr. O. H. Jenny

Systematisches Inhaltsverzeichnis

	Tabellen	Seite
Vorwort		III
Systematisches Inhaltsverzeichnis		V
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch		VIII
Die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen		X
Stadtpläne, Gliederung der Stadt in statistische Bezirke, Diagramme		XII
A. Areal- und Naturverhältnisse		1
1. Arealverhältnisse		2
a) Oberflächengestaltung	1—4	2
b) Bodenfläche	1—3	3
c) Strassenareal im Kanton Basel-Stadt	1—4	4
2. Klima und Witterung (vergl. hiezu Anhang Nr. 2)		5
a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826—1925	1—3	5
b) Vergleichende Witterungsübersichten	1—4	6
c) Die Witterung im Jahre 1930	1—5	7
Diagramm: Täg. Sonnenscheindauer, Temperaturmittel und Niederschlagsmengen in Basel (Bernoullianum) 1930		11
3. Wasserstände und Abflussmengen (vergl. hiezu Anhang Nr. 2, Jahrbuch 1925)		12
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	1—5	12
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins	1—3	13
c) Die Wasserstände im Jahre 1930	1—4	14
d) Diagramme zu den Wasserständen und Abflussmengen		16
1. Die Wasserstände des Bodensees, des Rheins und der Birs		16
2. Wasserstände und Abflussmengen des Rheins in Basel (Schifflande)		16
3. Mittlere und ausserordentliche Wasserstände des Rheins unterhalb der mittleren Rheinbrücke		16
B. Bevölkerung		17
1. Bevölkerungsstand		18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930	1—10	18
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	1—6	21
(Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, II. Jahrgang, Seite 24 und folgende, Statistisches Jahrbuch 1930, X. Jahrgang, Anhang Nr. 6, sowie die Mitteilungen Nr. 39 und 44 des Statistischen Amtes)		
2. Bevölkerungsbewegung (vergl. hiezu Anhang Nr. 3)		25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	1—10	25
b) Eheschliessungen	1—18	33
c) Legitimationen	1—3	41
d) Ehelösungen	1—3	42
e) Geburten	1—14	43
f) Sterbefälle (vergl. hiezu Anhang No. 4)	1—36	51
g) Wanderungen	1—19	83
h) Bürgerrechtsänderungen	1—11	99
3. Bevölkerungsentwicklung		106
a) Mittlere Wohnbevölkerung	1—4	106
Diagramm: Mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1850—1930		106
b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870	1—5	108
Diagramm: Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt 1870—1930		108
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	1—8	111
4. Gesundheitsverhältnisse		119
a) Allgemeine Übersicht	1—3	119
b) Ansteckende Krankheiten (vergl. hiezu Anhang Nr. 5)	1—3	120
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten im Kanton Basel-Stadt	1—9	123
d) Rekrutenausbegungen im Kanton Basel-Stadt	1—6	126

	Tabellen	Seite
C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse		129
1. Allgemeine Konjunkturercheinungen		130
a) Hauptübersicht	1— 3	130
b) Export der drei Hauptindustrien Basels	1	131
c) Basler Börse	1	132
d) Seidentrocknungsanstalt Basel	1— 2	132
e) Konkurse	1— 2	132
2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung		133
a) Grundbesitzwechsel	1— 4	133
b) Bodenverschuldung	1— 3	136
3. Wohnungsbestand und Wohnungsmarkt		137
a) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	1—18	137
b) Wohnungsmarkt	1—10	142
Diagramm: Leerwohnungsziffern und Nettozuwachsziffern seit 1900		146
c) Wohnungsvermittlung (Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises)	1—12	147
4. Arbeitsmarkt		152
a) Öffentliches Arbeitsnachweissbureau	1—11	152
Diagramm: Stand der beim Arbeitsnachweis auf Monatsende angemeldeten Stellensuchenden 1927—1931		159
b) Private Arbeitsnachweise	1— 5	161
5. Preise und Lebenskosten		163
a) Lebensmittelpreise	1— 7	163
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1— 3	171
c) Preise von Bekleidungsartikeln und Schuhwaren	1— 2	172
d) Preise von Hausgeräten	1	176
e) Mietpreise	1— 9	177
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	1	182
g) Haushaltsrechnungen von Basler Familien	1— 5	183
h) Indeziffern	1—12	185
Diagramme: Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891—1930		185
Kleine Basler Indeziffer 1911—1930		197
Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1911—1930		197
Grosse Basler Indeziffer 1911—1930		197
6. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt		198
a) Firmenbestand	1— 6	198
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital	1— 4	201
D. Produktion, Handel, Verkehr		203
1. Landwirtschaft		204
a) Arealverhältnisse	1— 6	204
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung im Kanton Basel-Stadt	1— 3	206
c) Der Viehbesitz im Kanton Basel-Stadt	1— 4	207
2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle		208
a) Umsatzmengen einiger Artikel des Allgemeinen Konsumvereins	1	208
b) Milchversorgung	1— 2	208
c) Fleischversorgung	1— 7	209
d) Lebensmittelkontrolle	1— 3	211
3. Bautätigkeit		212
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	1— 4	212
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	1—34	214
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	1— 2	227
4. Gewerbe und Industrie		228
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen 1905 und 1929	1— 8	228
b) Fabrikbetriebe	1— 6	231
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons Basel-Stadt		234
a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)	1— 7	234
b) Gaswerk	1— 4	236
c) Wasserwerk	1— 3	237
d) Elektrizitätswerk	1— 6	238
e) Schlacht- und Viehhof (siehe auch Abschnitt D 2 c Fleischversorgung)	1— 2	240
f) Bad- und Waschanstalten	1— 4	240
g) Kantonale Brandversicherungsanstalt	1—11	242
6. Verkehr		246
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	1— 4	246
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	1— 3	248
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	1— 4	249
d) Post-, Telephon und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt	1—11	251
e) Strassenverkehr und Strassenverkehrsunfälle (siehe auch Diagramm Seite XV)	1— 8	254
f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	1— 4	256

	Tabellen	Seite
E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen		257
1. Krankenversicherung (vergl. auch Jahrbuch 1922, Anhang Nr. 8, Seite 421).		258
a) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	1— 5	258
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	1— 4	260
c) Übrige Krankenkassen im Kanton Basel-Stadt	1— 4	261
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge.		264
a) Die Kantonale Altersfürsorge	1— 4	264
b) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	1— 8	265
3. Arbeitslosenversicherung (vergl. hiezu Anhang Nr. 7 des Jahresbuches 1928)		267
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	1— 4	267
b) Private Arbeitslosenkassen	1— 4	268
4. Armenpflege.		270
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	1— 4	270
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	1— 3	271
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	1	272
(Vergl. hiezu auch Anhang Nr. 7 des Jahresbuches 1923)		
F. Finanzen		273
1. Öffentliche Verwaltung (vergl. hiezu Anhang Nr. 8 des Jahresbuches 1928)		274
a) Allgemeines	1— 7	274
b) Staatseinnahmen	1—20	276
c) Staatsausgaben	1— 3	285
2. Öffentliche Anstalten		289
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	1— 5	289
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	1	291
3. Gemeindefinanzen		292
a) Bürgergemeinde Basel	1— 2	292
b) Landgemeinden	1	292
G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung		293
1. Politische Statistik, Abstimmungen und Wahlen		294
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	1—10	294
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	1—15	298
c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen	1— 8	305
d) Bemerkungen zu den Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1930		307
2. Unterrichtswesen		308
a) Universität	1— 6	308
b) Staatliche Schulanstalten (siehe auch Diagramm Seite XVI).	1—22	311
c) Private Schulen	1— 5	318
d) Zahl der ins schulpflichtige Alter eintretenden Kinder	1— 3	319
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht	1—12	320
3. Verschiedene Verwaltungsgebiete		323
a) Justizdepartement	1— 7	323
b) Sanitätsdepartement (Bestattungen)	1	324
c) Polizeidepartement	1— 3	325
d) Baudepartement	1	325
4. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt		326
a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909	1— 3	326
b) Der Personalbestand Ende 1930	1— 5	327
c) Lebens- und Dienstalster des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1930	1— 3	331
d) Pensionierte Staatsangestellte.	1— 5	335
Anhang. — Textliche Erläuterungen		337
1. Allgemeine Übersicht über die statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt		338
2. Die Witterung im Jahre 1930, von Dr. M. Bider.		341
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1930, von Dr. O. H. Jenny		343
4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1930, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		349
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1930, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		355
6. Einige Hauptergebnisse aus der Volkszählung vom 1. Dezember 1930 im Kanton Basel-Stadt, von Dr. O. H. Jenny		357
Alphabetisches Sachregister		367
Verzeichnis der Veröffentlichungen		381
Berichtigungen		384

Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch

Verzeichnis der den Verwaltungsbericht ergänzenden Tabellen des Statistischen Jahrbuches

Verwaltungsbericht 1930

Statistisches Jahrbuch 1930

II. Erziehungsdepartement

	Seite	
Universität, Bestand des Lehrkörpers	37	Abschnitt G 2 Tabellen a 1
Schulen, staatliche	46	" G 2 " b
Zahl der Schüler	54	" G 2 " b 4—b 17
Allgemeine Gewerbeschule	51	" G 2 " b 18—b 21
Frauenarbeitsschule	52	" G 2 " b 20 und b 21
Kleinkinderanstalten	51	" G 2 " b 22
Private Schulen	58	" G 2 " c 1—c 5
Zahl der Lehrer	56	" G 2 " b 1—b 3

III. Justizdepartement

Vormundschaft, Erste Abteilung	12	}	Abschnitt G 3 Tabellen a 6 und a 7
Amtsvormundschaft	15		" G 3 " a 3—a 5
Erziehungsanstalten	15	{	" B 2 " b bis f
Zivilstandsamt: Eheschliessungen, Geburten, Sterbefälle, Ehescheidungen, Legitimationen	16		" C 2 " a und b
Grundbuchamt	18		" G 3 " a 1
Handelsregister	19		" C 6 " "
Güterrechtsregister	19		" G 3 " a 2
Brandversicherungsanstalt	28	" D 5 " g	

IV. Finanzdepartement

(Seitenzahlen beziehen sich auf die Staatsrechnung 1930)

Staatsrechnung, Einnahmen	8	Abschnitt F 1 Tabellen b 1
Erträge des Gaswerkes, Wasserwerkes, Elektrizitäts- werkes, Kraftwerkes Augst, Schlacht- und Viehhofes, der Kantonalbank	12	" F 2 " a 4 und a 5
XIV. Einkommenssteuer	22	" F 1 " b 2 " b 3
XV. Vermögenssteuer	22	" F 1 " b 4 " b 5
XVII. Billetsteuer	22	" F 1 " b 16 " 17
XVIII. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	22	" F 1 " b 6—b 10
XX. Militärsteuer	24	" F 1 " b 15
XXI. Feuerwehrsteuer	24	" F 1 " b 14
XXII. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	24	" F 1 " b 18—20
XXIV. Erbschaftssteuer	24	" F 1 " b 11—b 13
XXVI. Handänderungssteuer	24	" C 1 " a 2
Bundessubventionen	26	" F 1 " b 1
Ausgaben	30	" F 1 " c 1
Vermögensstatus	156	" F 1 " a

V. Polizeidepartement

Administrativabteilung, Lohnhofgefängenschaften	9	Abschnitt G 3 Tabellen c 1
Wirtschaften	12	" G 3 " c 3
Gerichtsarzt und Wundschau	23	" G 3 " c 2
Kontrollwesen, Aufenthalt und Niederlassung	24	" B 2 " g
Wahlen und Abstimmungen	26	" G 1 " "
Droschken	31	}
Motorwagen und Fahrräder	31		" D 6 " e 1

VI. Baudepartement

Baupolizei	16
Strassenbau und Strassenareal	21
Kanalisation	20
Strassenunterhalt	21
Areal der öffentlichen Anlagen	25
Kleingärten	26

Abschnitt D 3 Tabellen a, b, c
„ A 1 „ b 3 und c
„ G 3 „ d
„ A 1 „ c
„ A 1 „ b3
„ A 1 „ b 3

VII. Sanitätsdepartement

Gesundheitsverhältnisse	7
Ansteckende Krankheiten	8
Desinfektionen	9
Wohnungsaufsicht	11
Heilpersonal	13
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	19
Frauenspital	22
Öffentliche Krankenkasse	25
Bestattungen	30
Lebensmittelkontrolle	31
Schlachthof: Fleischverkehr und Fleischschau	32
Bad- und Waschanstalten	38
Gaswerk	40
Wasserwerk	43
Elektrizitätswerk	47

Abschnitt B 2 Tabellen e und f
„ B 4 „ a
„ Anhang Nr. 4
Abschnitt B 4 Tabellen b
„ Anhang Nr. 5
Abschnitt B 4 Tabellen a 2
„ B 4 „ a 3
„ B 4 „ a 1
„ B 4 „ c 1 und c 9
„ B 4 „ c 1, c 7, c 8
„ E 1 „ a
„ G 3 „ b 1
„ D 2 „ d
„ D 2 „ c
„ D 5 „ e
„ D 5 „ f
„ D 5 „ b
„ D 5 „ c
„ D 5 „ d

VIII. Departement des Innern

Flugverkehr	5
Landwirtschaft	6
Bürgerrechtsbureau	10
Gemeinderechnungen Riehen	14
„ Bettingen	15
Armenwesen	16
Altersfürsorge	27
Gewerbeinspektorat, Fabrikwesen	34
Kantonales Arbeitsamt	43
Private Arbeitslosenkassen	45
Staatliche Arbeitslosenkasse	52
Börse	54
Witwen- und Waisenkasse	60
Wohnungsnachweis	65

Abschnitt D 6 Tabellen f 1—f 4
„ D 1
„ B 2 „ h
„ F 3 „ b
„ E 4
„ E 2 „ a
„ D 4 „ b
„ C 4 „ a
„ C 1 Tabelle c 1
„ E 3
„ E 2 Tabellen b 1—18
„ C 3 „ c

IX. Militärdirektion

Rekrutenausbildungen	2
--------------------------------	---

Abschnitt B 4 Tabellen d

XII. Rheinschiffahrtsdirektion

Rhein- und Hafenverkehr	2
-----------------------------------	---

Abschnitt D 6 Tabellen c

XIII. Strassenbahnwesen

Betrieb	6
Verkehr	—

Abschnitt D 5 Tabellen a
„ D 6 „ b

Gerichte

Betreibungsamt und Konkursamt	17
Konkursamt	18

Abschnitt C 1 Tabelle e 1—2

Die Stellung des Kantons Basel-Stadt

Areal und Wohnbevölkerung

Tabelle 1

Kantone	Gesamtareal		davon produktives Land			Zahl der Haushaltungen	Wohnbevölkerung			
	km ²	‰	km ²	%	Rang		1920 im ganzen	auf 1 km ² des Gesamtareals	des produkt. Areals	Zunahme 1910-20 %
1. Zürich	1 729,1	42	1 563,3	90	7	127 531	538 602	311	343	6,9
2. Bern	6 883,5	167	5 585,9	81	17	146 693	674 394	98	121	4,4
3. Luzern	1 492,2	36	1 358,9	91	6	35 095	177 073	119	130	5,8
4. Uri	1 074,4	26	565,9	53	25	4 653	23 973	22	42	8,3
5. Schwyz	908,0	22	714,8	79	18	12 595	59 731	66	84	2,3
6. Obwalden	492,9	12	423,2	86	12	3 638	17 567	36	41	2,4
7. Nidwalden	274,8	7	211,1	77	19	2 850	13 956	51	66	1,3
8. Glarus	684,5	17	494,9	72	21	9 030	33 834	49	68	1,5
9. Zug	240,1	6	200,6	84	14	6 072	31 569	131	157	12,1
10. Freiburg	1 671,1	40	1 465,7	88	9	27 433	143 055	86	97	2,7
11. Solothurn	791,4	19	765,6	97	1	27 865	130 617	165	170	11,5
12. Basel-Stadt	37,1	1	23,1	62	23	35 058	140 708	3 796	5 940	3,5
13. Baselland	427,0	10	409,1	96	2	17 837	82 390	193	201	7,7
14. Schaffhausen	298,1	7	284,0	95	4	11 991	50 428	169	177	9,4
15. Appenzell A.Rh.	242,7	6	232,2	96	3	13 839	55 354	228	238	-4,5
16. Appenzell I.Rh.	172,6	4	150,0	87	10	3 091	14 614	85	97	-0,3
17. St. Gallen	2 013,4	49	1 777,9	88	8	67 670	295 543	147	165	-2,4
18. Graubünden	7 113,5	172	4 945,1	70	22	26 640	119 854	17	24	2,4
19. Aargau	1 403,5	34	1 328,0	95	5	51 586	240 776	172	180	4,4
20. Thurgau	1 005,8	24	825,6	82	15	31 118	135 933	135	164	0,8
21. Tessin	2 813,4	68	2 082,0	74	20	37 471	152 256	54	73	-2,5
22. Waadt	3 208,9	78	2 728,0	85	13	76 304	317 498	99	116	0,0
23. Wallis	5 235,2	127	2 925,8	56	24	28 224	128 246	24	44	0,1
24. Neuenburg	799,6	19	692,1	87	11	32 964	131 349	164	190	-1,2
25. Genf	282,1	7	230,4	82	16	49 626	171 000	606	744	10,4
Schweiz	41 294,9	1000	31 983,2	77	--	886 874	3 880 320	94	121	3,3

Tabelle 2

Struktur der Bevölkerung 1920

Kantone	Bevölkerungsanteil	Geschlechtsverhältnis 1920 ¹⁾	Von je 1000 Einwohnern am 1. Dezember 1920 waren									
			Kantonbürger	Ausländer	protestantisch	katholisch	israelitisch	deutschsprachig	französischsprachig	unter 15	15-65 jährig	über 65
1. Zürich	139	1 112	540	137	761	210	13	951	13	235	711	54
2. Bern	174	1 016	841	37	857	133	3	830	158	304	641	55
3. Luzern	45	1 017	732	52	120	870	3	972	8	305	639	56
4. Uri	6	901	719	67	77	919	0	934	4	329	624	47
5. Schwyz	16	1 033	742	45	49	949	1	977	5	308	635	57
6. Obwalden	4	986	762	36	26	973	0	986	3	331	599	70
7. Nidwalden	3	999	761	31	20	980	0	985	4	339	601	60
8. Glarus	9	1 182	682	87	701	295	0	946	2	256	668	76
9. Zug	8	1 071	426	79	122	874	1	959	8	287	652	51
10. Freiburg	37	989	808	38	136	861	1	311	676	342	601	57
11. Solothurn	34	1 042	579	50	363	628	1	958	20	315	638	47
12. Basel-Stadt	36	1 196	433	270	642	317	18	940	31	221	728	51
13. Baselland	21	1 050	578	105	761	231	3	965	14	295	651	54
14. Schaffhausen	13	1 055	548	160	779	213	1	957	7	276	661	63
15. Appenzell A.Rh.	14	1 121	646	51	882	114	1	986	2	289	637	74
16. Appenzell I.Rh.	4	1 104	854	27	53	947	0	995	1	328	618	54
17. St. Gallen	76	1 136	600	114	402	589	4	973	3	294	648	58
18. Graubünden	31	1 044	731	124	518	474	2	512	5	294	641	65
19. Aargau	62	1 054	748	55	572	421	3	979	7	306	634	60
20. Thurgau	35	1 049	520	122	667	327	1	970	4	284	655	61
21. Tessin	39	1 170	732	213	40	923	1	56	7	283	638	79
22. Waadt	82	1 077	626	103	833	147	6	101	849	256	681	63
23. Wallis	33	973	884	57	33	959	0	313	658	329	608	63
24. Neuenburg	34	1 147	478	82	837	142	7	122	847	242	697	61
25. Genf	45	1 200	321	302	497	441	17	121	780	175	764	61
Schweiz	1 000	1 074	655	104	575	409	5	709	212	279	663	58

¹⁾ Zahl der Frauen auf 1000 Männer.

unter den schweizerischen Kantonen

Tabelle 3

Die Bevölkerungsbewegung in den Kantonen

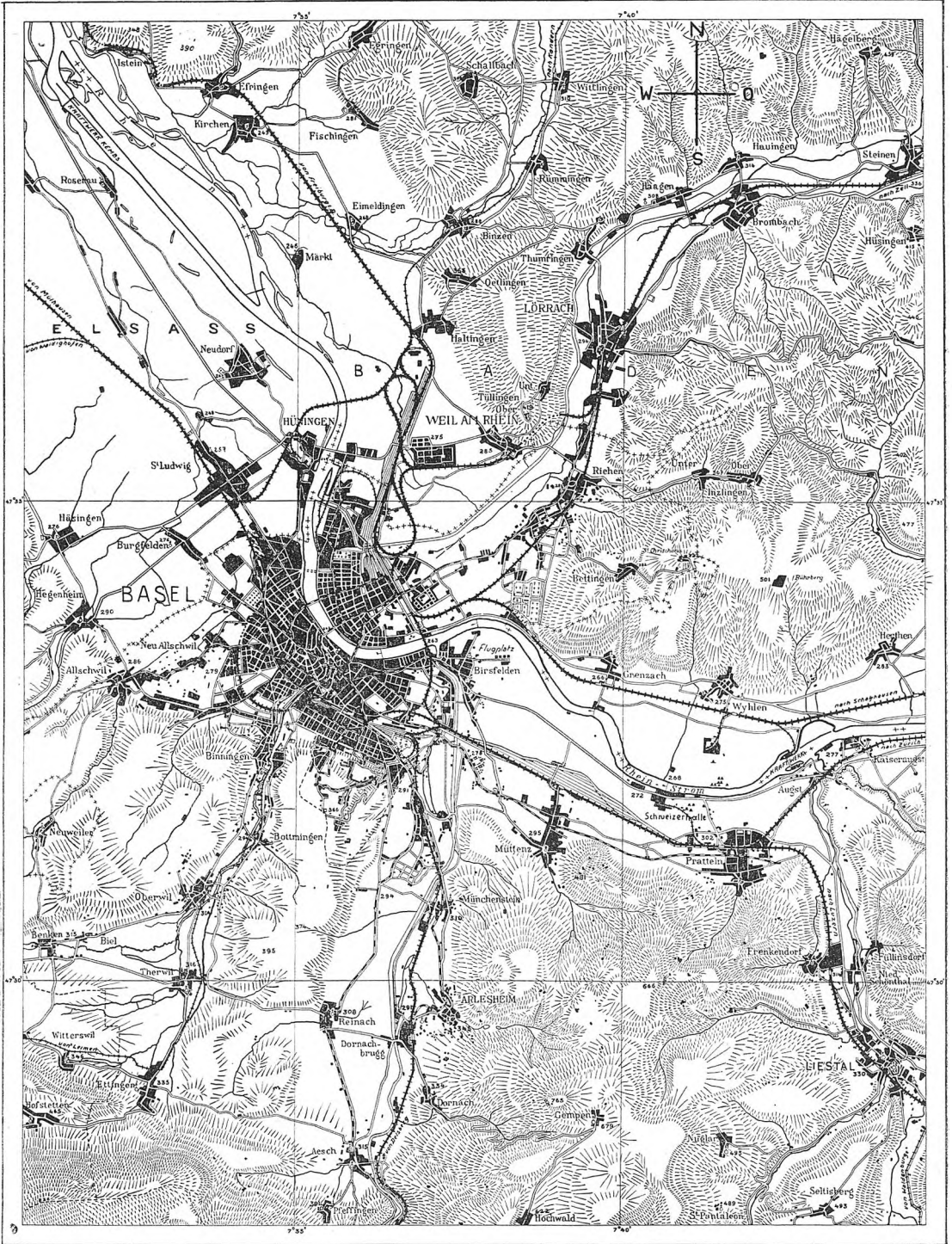
Kantone	Eheschliessungen			Lebendgeburten			Sterbefälle			Geburtenüberschuss		
	auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und pro Jahr											
	1901/10	1911/20	1930	1901/10	1911/20	1930	1901/10	1911/20	1930	1901/10	1911/20	1930
1. Zürich	8,3	7,7	10,3	24,4	17,5	15,7	14,9	12,9	10,6	9,5	4,6	5,1
2. Bern	7,1	7,0	7,8	29,0	22,6	17,5	16,2	14,1	11,0	12,8	8,5	6,5
3. Luzern	7,1	5,9	7,4	27,7	23,0	22,1	17,1	15,3	12,0	10,6	7,7	10,1
4. Uri	6,3	6,4	5,3	32,7	26,9	24,1	17,5	15,9	12,3	15,2	11,0	11,8
5. Schwyz	6,4	5,6	7,1	28,6	22,5	21,4	18,4	15,9	13,7	10,2	6,6	7,7
6. Obwalden	6,1	5,1	6,1	28,5	24,0	22,8	16,6	15,1	12,1	11,9	8,9	10,7
7. Nidwalden	6,3	5,0	5,3	29,7	24,8	24,4	16,9	15,6	11,7	12,8	9,2	12,7
8. Glarus	7,8	6,8	7,8	22,6	18,9	17,7	16,9	15,0	14,0	5,7	3,3	3,7
9. Zug	7,0	6,3	8,1	25,8	21,3	20,2	16,2	15,0	11,1	9,6	6,3	9,1
10. Freiburg	6,6	5,7	5,8	33,4	27,6	23,1	20,3	17,3	12,8	13,1	10,3	10,3
11. Solothurn	7,7	7,5	8,6	30,8	25,3	20,1	16,2	13,7	10,1	14,6	11,6	10,0
12. Basel-Stadt	8,7	7,2	10,1	25,1	16,0	12,7	13,6	11,9	10,3	11,5	4,1	2,4
13. Baselland	7,0	6,7	8,4	27,6	22,2	17,1	15,6	13,4	10,7	12,0	8,8	6,4
14. Schaffhausen	7,4	7,9	8,3	24,8	21,8	16,5	16,2	15,0	11,7	8,6	6,8	4,8
15. Appenzell A. Rh.	8,0	6,1	5,7	26,7	19,8	13,0	16,9	15,1	13,3	9,8	4,7	-0,3
16. „ I. Rh.	6,6	5,3	5,3	32,1	25,2	24,1	19,8	17,8	12,6	12,3	7,4	11,5
17. St. Gallen	8,2	6,0	6,1	28,0	21,4	17,2	16,9	14,0	11,7	11,1	7,4	5,5
18. Graubünden	6,8	6,1	6,4	24,7	22,9	19,0	17,5	16,2	11,9	7,2	6,7	7,1
19. Aargau	6,9	6,4	8,1	27,5	22,5	20,2	17,2	14,7	10,9	10,3	7,8	9,3
20. Thurgau	7,8	6,4	6,7	25,4	20,1	17,1	15,7	13,9	12,2	9,7	6,2	4,9
21. Tessin	6,5	5,1	5,9	29,0	21,9	15,4	21,2	17,9	13,9	7,8	4,0	1,5
22. Waadt	7,5	6,9	8,1	24,7	18,4	14,2	16,9	14,8	11,8	7,8	3,6	2,4
23. Wallis	6,3	6,1	6,4	30,0	26,9	25,1	19,2	17,9	14,0	10,8	9,0	11,1
24. Neuenburg	8,1	7,5	8,3	24,5	16,9	12,6	15,3	13,6	11,7	9,2	3,3	0,9
25. Genf	8,9	8,7	9,5	17,9	12,9	10,2	16,9	14,8	12,8	1,0	-1,9	-2,6
Se hweiz	7,5	6,8	7,9	26,9	20,9	17,2	16,7	14,6	11,6	10,2	6,3	5,6

Tabelle 4

Bevölkerungsbewegung und Säuglingssterblichkeit in Schweizer Städten

Städte	Eheschliessungen			Lebendgeburten			Sterbefälle			Säuglingssterblichkeit		
	auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung											
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
Zürich	11,7	12,0	12,3	13,2	13,8	14,0	10,3	10,7	9,2	4,2	4,6	4,4
Basel	9,8	9,8	10,2	11,8	12,0	12,7	10,6	10,8	10,2	4,5	4,3	4,0
Genf	9,2	10,1	10,1	9,1	10,1	9,5	11,9	13,0	12,7	4,5	3,6	5,4
Bern	8,8	8,8	8,8	12,8	13,1	13,2	10,3	10,6	9,9	3,7	3,2	3,8
Lausanne	7,5	7,5	9,6	9,9	10,0	9,9	11,0	11,0	10,5	4,9	5,3	5,3
St. Gallen	5,2	5,7	5,7	12,5	11,5	11,0	11,2	12,0	10,8	4,0	6,0	5,0
Winterthur	9,5	9,7	9,4	12,9	13,6	14,6	10,8	11,3	10,9	4,2	3,9	4,3
Luzern	8,9	9,0	9,7	14,1	13,2	13,4	10,9	12,4	11,1	7,4	5,0	5,2
Biel	10,0	11,2	9,8	11,6	12,5	12,6	10,0	10,9	9,9	5,5	3,5	3,0
La Chaux-de-Fonds	9,5	9,6	8,4	10,6	11,3	11,0	12,3	12,7	11,4	6,7	3,9	3,4
Neuenburg	5,8	7,5	8,5	10,4	8,5	10,6	11,1	11,8	10,7	4,8	7,9	5,4
Freiburg	4,9	7,8	6,7	15,6	15,6	15,4	11,5	12,0	12,0	5,4	4,7	5,4
Schaffhausen	8,2	8,6	9,1	14,7	14,6	14,9	11,6	12,5	12,3	6,2	4,9	4,2
Thun	6,3	7,7	8,3	14,5	13,6	14,9	10,2	8,5	9,8	5,9	3,9	2,0
Montreux	6,6	7,6	7,7	10,3	11,0	11,6	11,2	10,9	10,0	5,2	1,9	4,2
Chur	5,1	5,8	5,6	13,8	12,5	14,4	10,8	10,5	10,6	4,8	3,7	4,0
Herisau	5,6	5,5	6,6	13,5	12,5	11,6	12,5	11,4	13,1	5,3	1,6	7,0
Lugano	6,3	7,5	6,4	11,8	11,2	11,0	12,7	13,5	11,1	12,0	5,0	6,6
Solothurn	8,3	7,2	9,1	14,6	12,9	13,6	13,5	14,5	10,7	5,0	4,5	4,3
Vevey	9,0	9,2	10,3	12,6	12,5	12,6	12,9	13,6	11,7	4,3	8,7	6,8
Olten	9,8	8,1	9,5	16,0	16,3	16,9	9,6	10,2	9,8	3,0	4,3	7,6
Locle	9,6	9,4	9,7	12,8	12,8	12,9	13,8	12,4	11,2	5,8	6,4	5,8
Bellinzona	5,3	4,4	5,7	14,5	11,1	14,6	12,2	10,0	12,0	7,7	7,0	9,6
Aarau	9,3	7,4	7,9	13,0	14,0	13,2	11,9	8,1	9,9	4,6	2,4	1,3
Rorschach	5,3	9,4	8,6	14,5	11,6	13,8	12,2	10,7	9,3	7,8	3,0	5,9

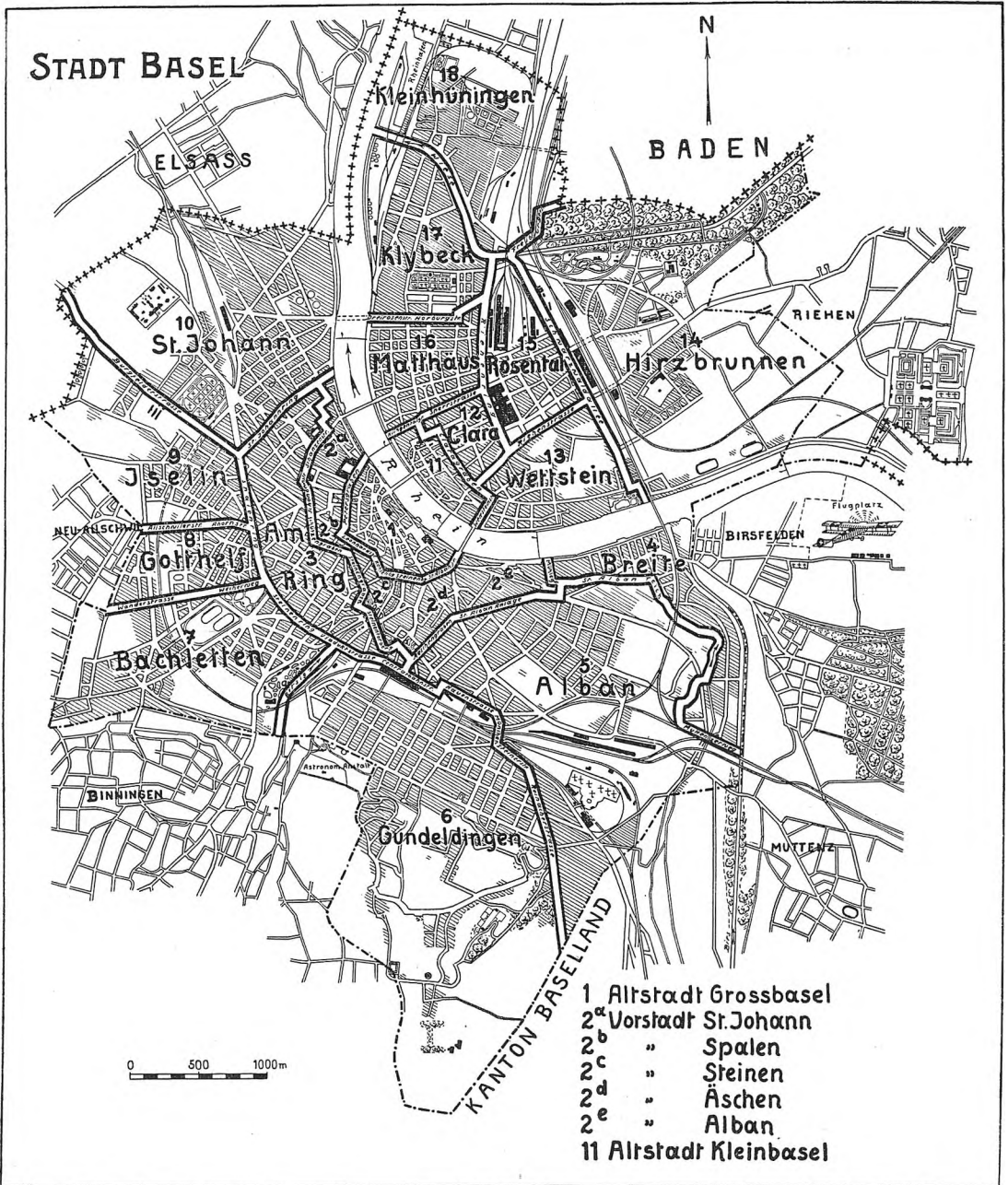
Die Stadt Basel und ihre Umgebung



Masstab ca. 1 : 125 000

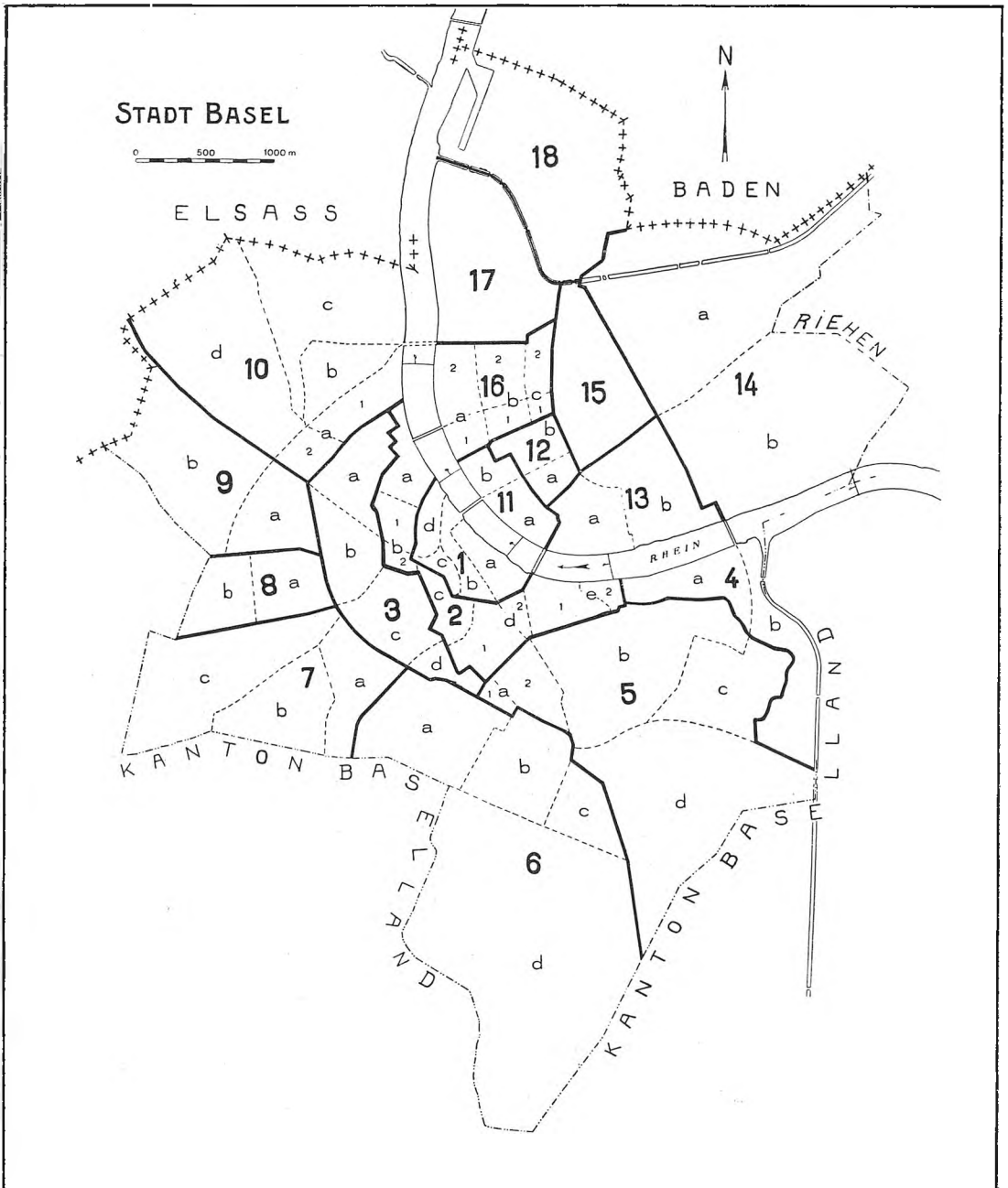
Zur Veranschaulichung der Verkehrslage Basels am grossen Knie des Oberrheins, gezeichnet im Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt.

Einteilung der Stadt Basel in Wohnviertel (statistische Bezirke)



Die vorliegende Einteilung der Stadt Basel in 18 Bezirke wird ausschliesslich in der amtlichen Statistik, im Jahrbuch und im Wohnungsanzeiger verwendet. Wohnungsstatistischen Bedürfnissen entsprungen, charakterisiert sie am besten die verschiedenen Wohngebiete. Gegenüber der bisherigen Einteilung sind mit der Volkszählung 1930 einige Grenzverschiebungen vorgenommen worden (siehe Jahrbuch 1930, Anh. Nr. 6), so dass die Vergleichbarkeit etwas beeinträchtigt ist. Die Wohnviertelgruppen nach sozialen Schichten sind unverändert geblieben, nur gelten jetzt Nr. 1, 2, 11, 12 als Geschäftsviertel, Nr. 3, 5, 7 als Wohlstandsviertel, Nr. 6, 8, 13 als Mittelstandsviertel und Nr. 4, 9, 10, 14–18 als Arbeiterviertel. Die neun alten Quartiere, ebenso die beiden Wahlquartiere in Grossbasel lassen sich aus dem auf S. XIV enthaltenen Plan der Wohnviertelunterabschnitte leicht ableiten.

Die Wohnviertel der Stadt Basel und ihre Unterabschnitte



Die alten Quartiere der Stadt.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| I. Stadtqu. ident. mit Wohnviertel 1 | |
| II. St. Johann- = | Wohnv. 2a, 2b ₁ , 3a u. 10 |
| III. Spalen- = | „ 3b, 8 u. 9 |
| IV. Steinen- = | „ 2b ₂ , 2c, 3c u. 7 |
| V. Äschen- = | „ 2d ₁ , 3d, 5a u. 6 |
| VI. Alban- = | „ 2d ₂ , 2e, 4 u. 5 b-d |
| VII. Riehen- = | „ 11a, 12a, 13 u. 14b |
| VIII. Bläsi- = | „ 11b, 12b, 14a, 15
u. 16a ₁ , b ₁ , c ₁ |
| IX. Horburg- = | „ 16a ₂ , b ₂ , c ₂ , 17 u. 18 |

Wahlquartiere in Grossbasel.

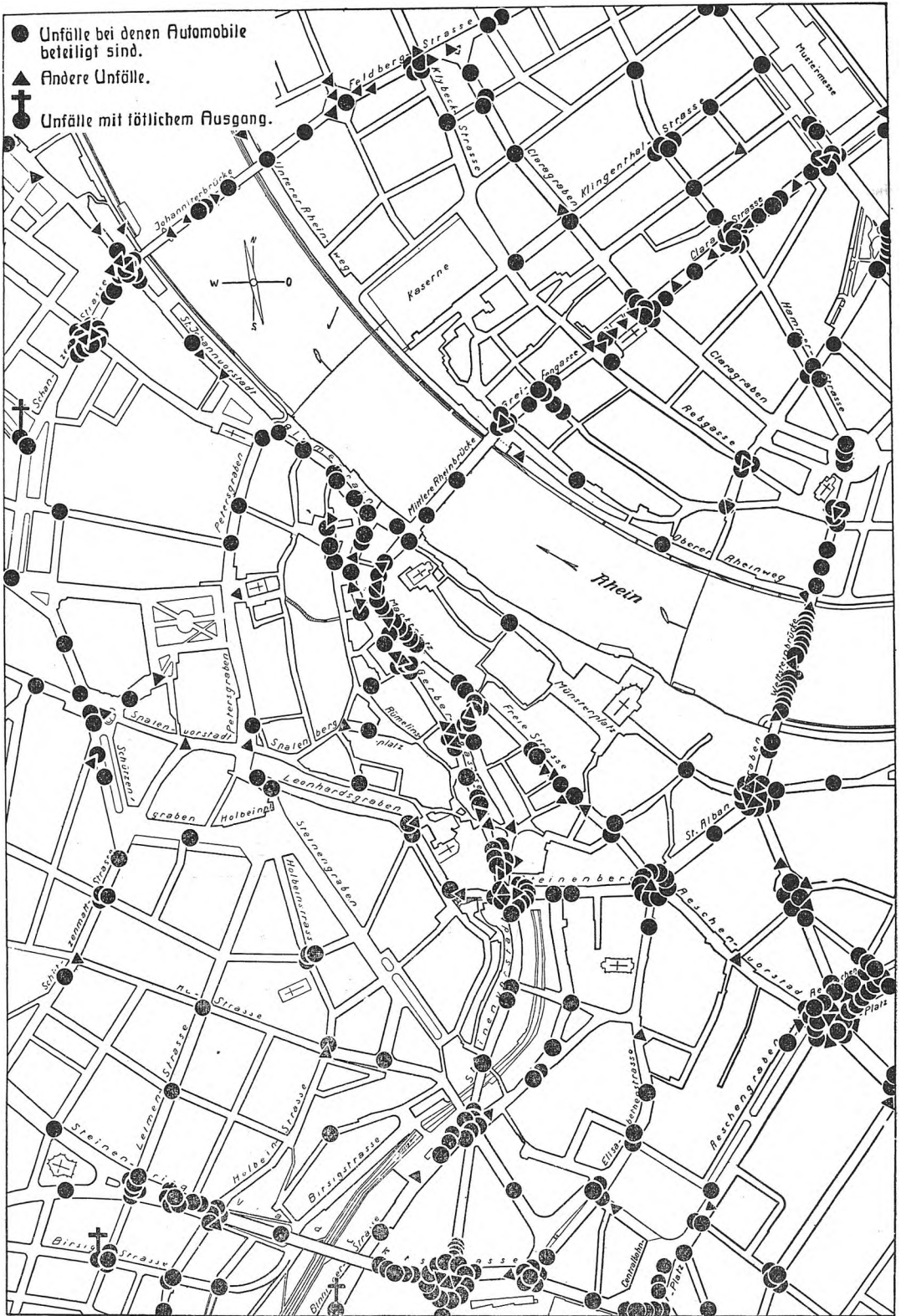
- | | |
|----------------------|----------------------------|
| a) Grossbasel-Ost = | Wohnv. 1. 2c-e, 3d u. 4-6. |
| b) Grossbasel-West = | „ 2a, b, 3a, b, c, 7-10 |

Wohnviertelgruppen.

- | | |
|------------------------|----------------------|
| I. Mitte = | Wohnv. 1, 2 u. 3 |
| II. Grossbasel-Süd = | „ 4, 5 u. 6 |
| III. Grossbasel-West = | „ 7, 8, 9, 10 |
| IV. Kleinbasel-Ost = | „ 11, 12, 13, 14, 15 |
| V. Kleinbasel-Nord = | „ 16, 17, 18 |

Diese Gliederung in 56 Unterabschnitte dient feineren Unterscheidungen der Bevölkerungs- und Wohnungsstatistik (siehe Volks- und Wohnungszählungsveröffentlichungen).

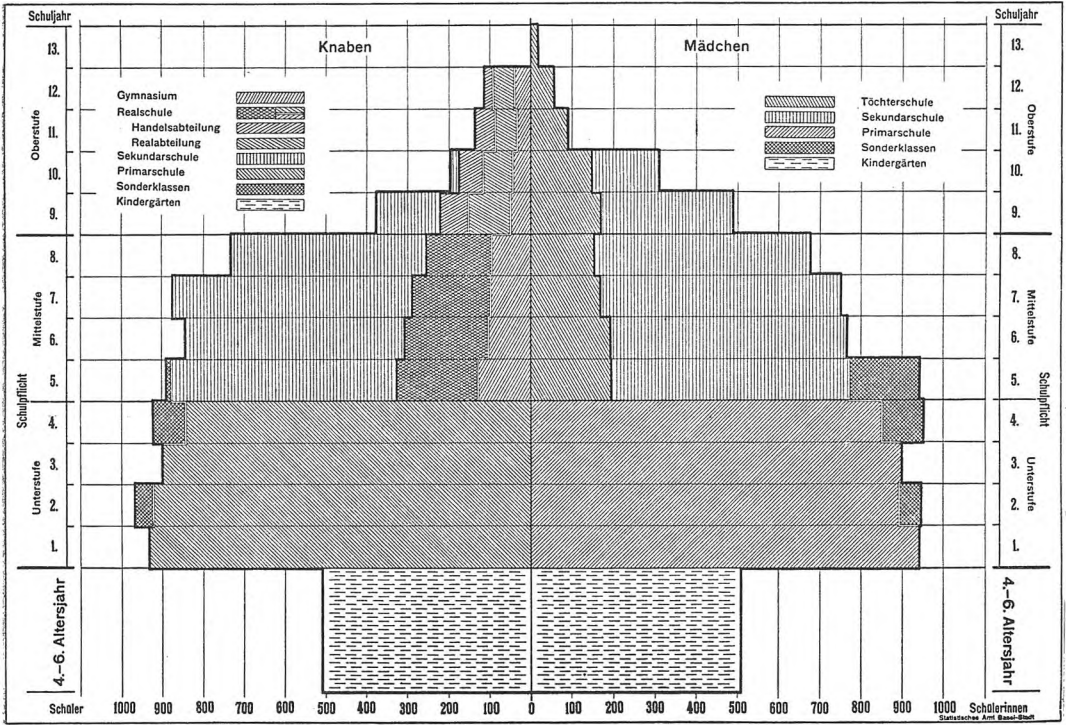
Basel — Die Strassenverkehrsunfälle in der inneren Stadt 1930



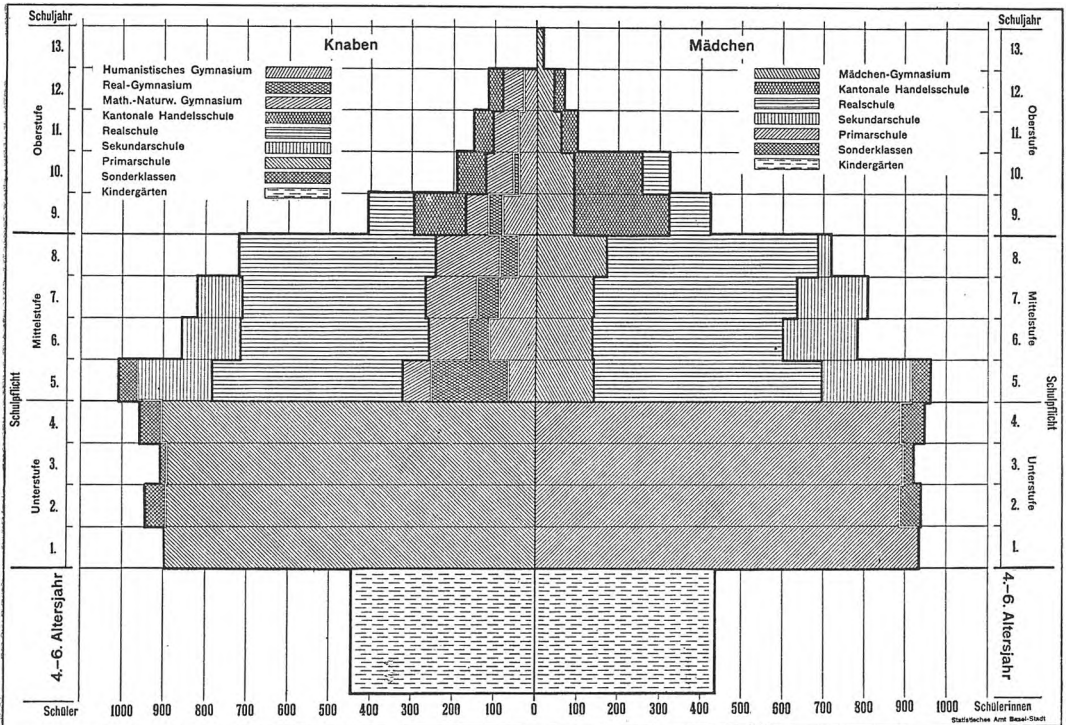
Masstab ca. 1:10 000

Statistisches Amt Basel-Stadt

Aufbau der Basler Schulen 1929 (altes Gesetz)



Aufbau der Basler Schulen 1930 (neues Gesetz)



A. Areal- und Naturverhältnisse

	Seite
1. Arealverhältnisse	2
a) Oberflächengestaltung	
b) Bodenfläche	
c) Strassenareal im Kanton Basel-Stadt	
2. Klima und Witterung	5
a) Klimatische Normalwerte für Basel	
b) Vergleichende Witterungsübersichten	
c) Die Witterung im Jahre 1930	
3. Wasserstände und Abflussmengen	12
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins seit 1901	
c) Die Wasserstände im Jahre 1930	
d) Diagramme zu den Wasserständen und Abflussmengen	

1. Arealverhältnisse

a) Oberflächengestaltung

nach Mitteilungen des Grundbuchgeometerbureaus des Kantons Basel-Stadt

a1 Geographische Lage der äussersten Punkte und der Sternwarte Basel

Punkte	Beschreibung	Geographische Breite	Geographische Länge östl. von	
			Bern	Greenwich
1. Nordpunkt . . .	Landesgrenzstein No. 63 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 08'',27	0° 15' 17'',18	7° 41' 42'',58
2. Ostpunkt . . .	Landesgrenzstein No. 64 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 07'',74	0° 15' 18'',85	7° 41' 44'',25
3. Südpunkt . . .	Kantonsgrenzstein No. 88 auf dem Bruderholz (Basel-Stadt-Basel-land, Gemeinde Reinach) . . .	47° 31' 14'',45	0° 09' 22'',11	7° 35' 47'',51
4. Westpunkt . . .	Landesgrenzstein No. 16 an der Hegenheimerstr. (Basel-Stadt-Elsass)	47° 33' 56'',72	0° 06' 57'',78	7° 33' 23'',18
5. Bernoullianum	Signalstein bei der Kuppel 286,45 m über Meer	47° 33' 42'',64	0° 08' 31'',46	7° 34' 56'',86

a2 Länge der Kantonsgrenzen

Die Totallänge der Grenze des Kantons Basel-Stadt beträgt 42,370 km

a) Kanton Baselland (gleichbedeutend mit der an die Schweiz anstossenden Grenzstrecke) 15,300 km insbesondere gegen *Birsfelden* 3,320 km (davon 1,440 km im Rhein und 1,880 km in der Birs) *Muttenz* 0,190 km (die ganze Strecke in der Birs) *Münchenstein* 3,335 km, *Reinach* 0,340 km, *Bottmingen* 1,470 km, *Binningen* 3,780 km, *Allschwil* 2,865 km

b) Elsass (Frankreich) 5,160 km insbesondere gegen *Burgfelden* 2,100 km, *St. Louis* 0,680 km, *Hünningen* 2,380 km (1,760 km im Rhein)

c) Baden (Deutsches Reich) 21,910 km insbesondere gegen *Weil* 6,700 km (0,100 km im Rhein), *Lörrach* 3,900 km, *Inzlingen* 4,820 km, *Wyhlen* 1,070 km, *Grenzach* 5,420 km (0,050 km im Rhein).

Total: am linken Ufer 15,190 km, in der Birs 2,070 km, im Rhein 3,350 km; am rechten Ufer 21,760 km. Länge der Kantonsgrenze gegen das Ausland 27,070 km.

a3 Höhenverhältnisse

Diese Höhenangaben beziehen sich auf den *neuen Nivellements-horizont der Schweiz* mit R. P. N. (Repère Pierre du Niton in Genf) als Ausgangspunkt = 373,6 m über dem Mittelwasser des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille. Der alte Horizont, der z. Z. noch die Grundlage des schweizerischen Kartenwerkes bildet, liegt 3,26 m höher.

Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m	Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m
a) Trigonometrisch bestimmte Höhenpunkte			b) Nivellitisch bestimmte Höhenfixpunkte		
Münster (Martinsturm)	Turmspitze	334,74	355	Münsterplatz-Rittergasse . . .	270,45
Peterskirche . . .	Mitte Turmkugel	310,66	348	Barfüsserplatz-Barfüssergasse . .	260,61
Elisabethenkirche	Turmspitze	341,54	1	Schifflande - Mittl. Rheinbrücke	253,60
Pauluskirche . . .	Mitte Turmkreuz	340,57	397	Aeschentplatz-Aeschenvorstadt . .	270,91
Heiliggeistkirche .	Mitte Turmkugel	346,43	393	Centralbahnplatz	278,82
Johannstor	„ „	298,72	428	Tellplatz	280,71
Spalentor	„ „	312,89	575	Batterie	366,40
Albantor	„ „ (südl.)	307,75	465	St. Jakob	263,44
Gewerbeschule . .	„ Südgiebel	300,79	168	Allschwilerstr.-Morgartenring . .	277,29
Isaak Iselin Schule	Turmspitze	315,65	119	Kannenfeldgottesacker (Haupteingang)	271,72
Margarethenkirche	Mitte Turmkugel	330,58	17	Elsässerstrasse-Kohlenstrasse . .	259,46
Theodorskirche . .	„ „	296,45	746	Hiltalingerstrasse-Grenzstrasse . .	249,60
Matthäuskirche . .	„ „	323,93	773	Deutscher Bahnhof (Aufnahmegebäude)	258,89
Josephskirche . .	„ „	303,42	647	Kleinhünigen Rheinhafen	249,30
Kl'hünigen (Kirche)	„ „	274,85	1613	Riehen, Baslerstrasse-Rössligasse	280,98
Bäumlihof	Turmspitze	289,30	1803	Bettingen, Schulhaus	383,20
Riehen (Kirche) . .	Mitte Turmkugel	320,52	1813	Chrischona (62 cm über der Terrasse)	522,81
Chrischonakirche .	„ „	551,67	1585	Mayenbühl, Signal	419,26

Höchster Punkt: Chrischonaterrasse 522,19 m; Tiefster Punkt: Rechtes Rheinufer, Landesgrenze Kleinhünigen bei 0,0 m Pegelstand 240,43 m. Nullpunkt des Basler Rheinpegels an der Schifflande, neu: 243,91 m (alt: 247,17 m).

a 4 **Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt**

1. Länge Ost—West: 0° 08' 21",07 = 10,460 km
2. Breite Nord—Süd: 0° 04' 53",82 = 9,093 km
3. Diagonale vom Mayenbühl (Nordpunkt) bis Grenzecke Basel—Binningen—Allschwil . . . = 12,105 km
4. Diagonale von der Grenzecke im Rhein beim Rheinhafen bis Bruderholz (Südpunkt) . . . = 7,862 km

b) Bodenfläche

Grundfläche und Landeskulturverhältnisse

b1 nach der Schweiz. Arealstatistik von 1923/24 (Schweiz. Statist. Mitteilungen, VII. Jahrg. 1925, 3. Heft)

Gemeinden und Kanton	Gesamt- fläche		Produktiv						Unproduktiv			
			Landwirtsch. benützter Boden (inkl. Gärten)		Forstwirtsch. benützter Boden		Total		absolut		in % der Ges. fl.	
			ha	a	ha	a	ha	a				
Stadt Basel	2 402	24	976	17	71	08	1 047	25	43,6	1 354	99	56,4
Riehen	1 091	23	842	95	212	32	1 055	27	96,7	35	96	3,3
Bettingen	213	11	108	98	100	85	209	83	98,5	3	28	1,5
Kanton Basel-Stadt	3 706	58	1 928	10	384	25	2 312	35	62,4	1 394	23	37,6

Einzelne Areale und Längen

b2 (nach planimetrischen Ausmessungen auf Grund des Stadtplanes von 1930)

Bahngebiet	168,67 ha = 7,02% ¹⁾	Anlagen u. Wald zusammen .	137,30 ha = 5,72% ¹⁾
davon S.B.B.	67,01 „ = 2,79%	davon Zoologischer Garten	8,10 „ = 0,34%
Bad. Bahnhof	85,78 „ = 3,57%	Botanischer Garten .	1,29 „ = 0,05%
Rheinhafenareal Kleinhüning.	35,15 „ = 1,46%	Erlenpark und Lange	
davon Hafenbecken	7,96 „ = 0,33%	Erlen	79,27 „ = 3,30%
Marktplatz	0,56 „ = 0,02%	Schützenmattpark .	4,94 „ = 0,21%
Münsterplatz	0,78 „ = 0,03%	Solitudepark	4,06 „ = 0,17%
Petersplatz	1,54 „ = 0,06%	altes Festungsgebiet	9,15 „ = 0,38%
Mustermesse	2,52 „ = 0,10%	Jakobsbergerholz und	
Sportsplätze	48,65 „ = 2,03%	-hölzli	7,89 „ = 0,33%
dav. St. Jakobsmatte (proj.) ²⁾	30,50 „ = 1,27%	Margarethenpark ³⁾ .	8,60 „ = 0,36%
Schützenmatte	8,14 „ = 0,34%	Spitäler (die 6 grössten) . .	23,74 „ = 0,99%
Gartenbad Eglisee	3,78 „ = 0,16%	davon Friedmatt	10,53 „ = 0,44%
Grenzacherstr.-All-		Bürgerspital	4,40 „ = 0,18%
mendweg	2,74 „ = 0,11%	Hilfsspital	2,76 „ = 0,11%
Rankhof	1,80 „ = 0,07%	Frauenspital	1,82 „ = 0,08%
Kleinhüningen	1,18 „ = 0,05%	St. Claraspital	3,37 „ = 0,14%
Eisenbahnbrücke	Länge 217 Meter	Friedhöfe	59,71 „ = 2,49%
Wettsteinbrücke	„ 239 „	davon Hörnli ⁴⁾	39,14 „ = 1,63%
Mittlere Rheinbrücke	„ 192 „	Kannenfeld	9,59 „ = 0,40%
Johanniterbrücke	„ 260 „	Wolf	5,47 „ = 0,23%
Dreirosenbrücke (proj.)	„ 262 „	Horburg	5,09 „ = 0,21%

¹⁾ In % des Stadtgebietes (2 402,24 ha). ²⁾ teilweise, ³⁾ ganz ausserhalb des Kantonsgebietes. ⁴⁾ Gemeinde Riehen.

b3 **Allmend, Anlagen und Kleingärten**

Jahre	Allmend der öffentlichen Strassen und Plätze					Öffentliche Anlagen			Kleingärten		Zahl der Pächter	
	Kanton Basel-Stadt	Stadtban Basel	Bann		Zuwachs im Jahre	Areal im ganzen	Zuwachs im Jahre		Zahl	Fläche m ²		
	m ²	m ²	Riehen	Bettingen	m ²	m ²	m ²	%				
1900	2 056 465	1 945 809	106 636	4 020	10 200	0,5						
1910	2 312 749	2 178 866	129 863	4 020	48 963	2,2	402 268	- 93	0,0			
1915	2 518 435	2 361 703	152 712	4 020	48 611	2,0	404 321	- 145	0,0			
1920	2 648 305	2 488 932	153 575	5 798	45 369	1,7	417 391	+ 1 470	0,3	4 536	1 145 588	3 942
1921	2 656 244	2 496 871	153 575	5 798	7 939	0,3	418 442	+ 1 051	0,2	4 128	1 005 736	3 266
1922	2 701 583	2 542 210	153 575	5 798	45 339	1,7	428 222	+ 9 780	2,3	3 828	960 218	3 059
1923	2 715 267	2 555 894	153 575	5 798	13 684	0,5	429 517	+ 1 295	0,3	3 639	889 380	2 797
1924	2 774 874	2 615 418	153 658	5 798	59 607	2,1	469 650	+40 133	8,5	3 704	910 735	2 855
1925	2 838 858	2 679 254	153 658	5 946	63 984	2,3	469 554	- 96	0,0	3 617	843 124	2 768
1926	2 896 742	2 737 134	153 662	5 946	57 884	2,0	474 377	+ 4 823	1,0	3 806	878 746	3 058
1927	2 913 585	2 753 760	153 879	5 946	16 843	0,6	478 549	+ 4 172	0,9	3 689	834 964	3 016
1928	2 970 050	2 808 518	155 586	5 946	56 465	1,9	484 085	+ 5 536	1,1	3 514	782 836	2 894
1929	3 018 204	2 856 672	155 586	5 946	48 154	1,6	480 840	- 3 245	-0,7	3 874	849 666	3 425
1930	3 092 287	2 922 746	163 595	5 946	74 083	2,4	497 506	+16 666	+3,3	4 125	944 589	3 693

Nach der planimetrischen Ausmessung auf dem Stadtplan von 1920 beträgt die Fläche des Rheins in der Stadt Basel 102,76 ha oder 4,3% des Stadtgebietes, die Fläche von Grossbasel 1 507,78 ha od. 62,8%, diejenige von Kleinbasel 791,70 ha od. 32,9%.

c) Strassenareal im Kanton Basel-Stadt

Übersicht

c 1

Jahre	Gesamte Strassenfläche			Macadam	Feste Beläge			Geteerte Fläche im ganzen	davon		Zunahme im Jahre %
	Ende	Zunahme			im ganzen	Fahrbahnen	Trottoire		Fahrbahnen	Trottoire	
		m ²	m ²								
1910	2 112 740	.	.	1 696 770	415 970	226 902	189 068	352 286	.	.	.
1915	2 315 710	55 492	2,39	1 869 925	445 785	245 182	200 603	721 953	525 530	196 423	.
1920	2 375 252	13 114	0,55	1 916 996	458 256	254 833	203 423	811 436	605 866	205 570	.
1921	2 402 236	26 984	1,14	1 942 632	459 604	255 180	204 424	837 305	622 758	214 547	3,2
1922	2 446 778	44 542	1,85	1 983 141	463 637	259 324	204 313	928 843	710 260	218 583	10,9
1923	2 457 749	10 971	0,44	1 988 173	469 576	265 181	204 395	1 019 662	790 181	229 481	9,8
1924	2 539 144	81 395	3,31	2 034 541	504 603	279 969	224 634	1 071 320	828 456	242 864	5,1
1925	2 560 981	21 837	0,86	2 037 581	523 400	298 418	224 982	1 169 627	917 599	252 028	9,2
1926	2 605 564	44 583	1,74	2 041 217	564 347	337 713	226 634	1 262 025	992 853	269 172	7,9
1927	2 646 250	40 686	1,54	2 051 472	594 778	357 375	237 403	1 200 685	924 616	276 069	-4,9
1928	2 674 843	28 593	1,08	2 060 147	614 696	365 396	249 305	1 383 181	1095 726	287 455	15,2
1929	2 710 500	35 657	1,33	2 071 630	638 870	372 180	266 690	1 442 190	1131 435	310 755	4,3
1930	2 764 601	54 101	2,00	2 092 121	672 480	374 401	298 079	1 522 086	1195 818	326 268	5,5

c 2

Die Strassenfläche nach Art der Beläge

Art der Beläge	Kreis I ¹⁾	Kreis II ¹⁾	Kreis III ¹⁾	Total Ende 1930		Ende 1929	Zunahme 1930	
				m ²	%			
Fahrbahnen und Trottoire	Macadam . .	125 633	1 197 711	768 777	2 092 121	75,7	2 071 630	20 491
	feste Beläge .	306 331	240 130	126 019	672 480	24,3	638 870	33 610
Total	abs. %	431 964	1 437 841	894 796	2 764 601	-	2 710 500	54 101
		15,6	52,0	32,4	-	100,0	-	2,0

c 3

Gepflästerte Strassen. Bestand der festen Beläge

Areal	Steinpflaster	Holzpflaster	Asphalt	Bitu-sheet	Vulkanol	Zement	Teer-macad.	Ver-schied.	Total Ende	Zunahme	
	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²		m ²	m ²
Fahrbahnen . .	279 896	21 256	48 742	17 241	2 266	-	-	5 000	374 401	2 221	0,6
Trottoire . . .	16 738	95	83 797	-	2 198	118 050	74 550	2 651	298 079	31 389	11,7
Total 1930	296 634	21 351	132 539	17 241	4 464	118 050	74 550	7 651	672 480	33 610	5,3
1929	294 952	21 351	130 029	17 241	4 464	118 050	45 060	7 723	638 870	24 174	3,9
1928	295 130	21 351	124 928	17 241	4 464	118 271	26 193	7 723	614 696	19 918	3,3
1927	292 999	21 351	115 573	3 120	4 464	118 114	14 453	24 704	594 778	30 431	5,4
1926	288 548	21 674	101 932	3 120	4 464	117 997	3 714	22 898	564 347	40 947	7,8
1925	271 713	24 038	88 518	3 120	4 464	118 611	3 714	9 222	523 400	18 797	3,7
1924	260 769	24 038	81 204	3 120	4 464	118 072	3 714	9 222	504 603	35 027	7,4
1923	242 473	22 132	75 247	3 114	4 290	117 567	3 845	908	469 576	5 939	1,3
1922	236 616	22 696	74 601	3 114	4 290	117 567	3 845	908	463 637	4 033	0,9
1921	232 472	22 696	74 611	3 114	4 290	117 668	3 845	908	459 604	1 348	0,3
1920	231 838	22 696	73 877	3 710	4 290	117 688	3 845	312	458 256	.	.

c 4

Bestand der Oberflächenteuerung

Kreis ¹⁾	Fahrbahnen					Trottoire					Total Geteerte Flächen m ²
	1930 geteert m ²	früher geteert m ²	Total 1930 m ²	Ende 1929 m ²	Zunahme 1930 m ²	1930 geteert m ²	früher geteert m ²	Total 1930 m ²	Ende 1929 m ²	Zunahme 1930 m ²	
I.	9 707	87 422	97 129	97 129	-	1 700	21 552	23 252	23 252	-	120 381
II.	136 875	548 927	685 802	629 737	56 065	19 753	182 000	201 753	190 755	10 998	887 555
III.	40 152	372 735	412 887	404 569	8 318	15 158	86 105	101 263	96 748	4 515	514 150
Total	186 734	1 009 084	1 195 818	1 131 435	64 383	36 611	289 657	326 268	310 755	15 513	1 522 086

Weitere Oberflächenteuerungen wurden ausgeführt 1930 auf 125 087 m² Steinpflaster und auf 20 828 m² Holzpflaster.

¹⁾ Kreis I umfasst Altstadt links und rechts des Rheins und einige Strassen zwischen Altstadt, Bundesbahnhof, Peter Merianstrasse und Lange Gasse. Kreis II: übriges Grossbasel. Kreis III: übriges Kleinbasel und Landgemeinden.

2. Klima und Witterung

a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826 bis 1925

Mitgeteilt von der astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum
 47° 33,7' nördl. Breite, 7° 34,9' östl. Länge von Greenwich, Seehöhe des Barometerniveaus: 277,2 m, Schwerekorrektur 0,13 mm
 a1 Mittelwerte und Summen nach Monaten

Monate und Jahreszeiten	Luftzustand					Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur		Baro- meter- stand bei 0° mm	Relative Feuch- tigkeit um 1½ %	Bewölkung			Sonnenschein		Nieder- schlags- menge mm	Zahl der Tage mit			
	Tages- mittel °C	Zahl der Tage			Tages- mittel %	Zahl der Tage		Monats- dauer Stun- den	mindestens mm					
		mit Frost	ohne Auf- tauen	unter 20% (hell)		über 80% (trübe)	ohne Sonne		0,1	1,0	Schnee- decke			
Mittel der Jahre	1826 bis 1925	1894 bis 1925	1894 bis 1925	1826 bis 1925	1864 bis 1925	1864 bis 1925	1864 bis 1925	1886 bis 1925	1886 bis 1925	1864 bis 1925	1827 bis 1925	1864 bis 1925	1853 bis 1925	
Januar . . .	-0,1	18	7	739,6	80	71	3	15	10	73	38	12	8	10
Februar . . .	1,8	14	3	8,5	73	68	3	13	6	107	42	12	8	8
März	5,0	8	—	6,4	65	66	4	12	4	143	52	14	10	4
April	9,2	2	—	5,7	58	64	4	12	3	168	66	15	11	1
Mai	13,5	—	—	6,8	58	61	4	10	3	229	80	16	11	—
Juni	16,9	—	—	8,1	59	60	4	8	2	246	98	16	12	—
Juli	18,6	—	—	8,5	58	55	5	7	1	271	88	14	11	—
August	17,7	—	—	8,4	60	52	6	7	2	263	86	14	10	—
September . .	14,3	—	—	8,8	66	57	5	8	3	185	78	13	10	—
Oktober . . .	9,5	1	—	7,8	73	68	2	13	6	131	73	14	10	—
November . .	4,4	8	1	7,8	78	76	1	16	9	74	60	13	10	3
Dezember . .	1,2	14	4	8,7	81	75	2	17	11	62	54	13	10	8
Winter	1,0	46	14	738,9	78	71	8	45	27	242	134	37	26	26
Frühling . . .	9,2	10	—	6,3	60	64	12	34	10	540	198	45	32	5
Sommer	17,7	—	—	8,3	59	56	14	22	5	780	272	44	33	—
Herbst	9,4	9	1	8,1	72	67	8	37	18	390	211	40	30	3
Jahr	9,3	65	15	737,9	67	65	42	138	60	1952	815	166	121	34

NB. Das Tagesmittel der Temperatur ist berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2}a+1\frac{1}{2}p+2\times 9\frac{1}{2}p)$, die übrigen Tagesmittel nach der Formel $\frac{1}{3}(7\frac{1}{2}a+1\frac{1}{2}p+9\frac{1}{2}p)$. Frosttage: Minimaltemperatur unter Null; Eistage (ohne Auftauen) Maximaltemperatur nicht über Null.

Jährlicher Gang der Temperatur (absolute Werte in °C) 1826—1925 (von 2 zu 2 Tagen)

Monate	2.	4.	6.	8.	10.	12.	14.	16.	18.	20.	22.	24.	26.	28.	30.
Januar . . .	0,1	0,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,1	0,0	0,1	0,2	0,4
Februar . . .	0,7	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0	2,2	2,4	2,6	2,8	3,0	3,2	—
März	3,4	3,6	3,8	4,1	4,3	4,5	4,8	5,0	5,2	5,4	5,7	5,9	6,2	6,4	6,7
April	7,2	7,5	7,8	8,2	8,5	8,8	9,1	9,5	9,8	10,0	10,4	10,7	11,0	11,3	11,6
Mai	11,9	12,2	12,4	12,7	13,0	13,2	13,5	13,8	14,0	14,2	14,5	14,7	15,0	15,2	15,4
Juni	15,8	16,0	16,2	16,4	16,6	16,8	17,0	17,2	17,4	17,6	17,8	17,9	18,1	18,2	18,4
Juli	18,5	18,7	18,7	18,8	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,8	18,8
August	18,7	18,7	18,6	18,5	18,4	18,3	18,2	18,0	17,9	17,8	17,6	17,4	17,2	17,0	16,8
September . .	16,4	16,2	15,9	15,6	15,3	15,0	14,7	14,4	14,1	13,8	13,5	13,2	12,9	12,6	12,3
Oktober . . .	12,0	11,7	11,3	11,0	10,7	10,3	10,0	9,7	9,3	8,9	8,6	8,2	7,9	7,5	7,2
November . .	6,6	6,2	5,9	5,6	5,2	4,9	4,6	4,3	4,1	3,8	3,6	3,3	3,1	2,9	2,7
Dezember . .	2,4	2,2	2,0	1,9	1,7	1,5	1,3	1,2	1,0	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4	0,2

Täglicher Gang der Temperatur nach Jahreszeiten 1899—1905

Jahreszeiten	(Abweichungen vom Mittelwert in °C, Tagesstunden in Ortszeit)														
	2	4	6	7	8	10	Mtg.	1	2	4	6	8	9	10	Mnt.
Winter . . .	-1,01	-1,21	-1,35	-1,33	-1,23	-0,18	1,28	1,83	2,12	1,82	0,74	0,08	-0,15	-0,36	-0,74
Frühling . .	-2,71	-3,29	-3,37	-2,65	-1,49	0,85	2,58	3,19	3,66	3,74	2,52	0,39	-0,37	-0,96	-1,94
Sommer . . .	-3,83	-4,54	-4,17	-2,70	-0,91	2,01	3,32	3,82	4,47	4,67	3,14	0,36	-0,83	-1,59	-2,88
Herbst . . .	-1,62	-1,98	-2,22	-2,03	-1,54	0,24	2,02	2,63	2,96	2,69	1,22	0,00	-0,37	-0,64	-1,15
Jahr	-2,29	-2,76	-2,77	-2,18	-1,29	0,73	2,30	2,87	3,30	3,23	1,90	0,21	-0,43	-0,89	-1,68

abgeleitet aus dem 18jährigen Mittel 1904—1921

Jahr	-2,18	-2,57	-2,79	-2,29	-1,41	0,56	2,23	2,82	3,25	3,14	1,85	0,31	-0,29	-0,76	-1,54
--------------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------	------	-------	-------	-------

b) Vergleichende Witterungsübersichten
Mittelwerte und Summen nach Jahren seit 1901

b1

Jahre	Luftzustand						Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur				Barometerstand bei 0° mm	Relat. Feuchtigkeit um 1½ p %	Bewölkung			Sonnenschein Dauer Stunden	Niederschlagsmenge Summe mm	Zahl der Tage mit			
	Tagesmittel °C	Zahl der Tage					Tagesmittel %	Zahl der Tage				ohne Sonne	0,1 mm	1,0 mm	Schneedecke
		mit Frost	ohne Auftauen	mit Max. ü. 25°	unter 20% (hell)	über 80% (trübe)									
1901-1905	9,4	74	18	18	737,8	66	69	36	169	94	1 441	772	156	122	37
1906-1910	9,3	71	16	19	737,9	66	65	45	148	63	1 815	783	157	126	29
1911-1915	9,8	59	10	32	737,6	65	64	38	133	55	1 770	799	193	127	26
1916-1920	9,6	65	13	34	737,8	66	70	27	148	63	1 738	783	185	126	29
1921-1925	9,7	63	12	40	738,0	65	69	31	159	67	1 758	841	181	128	22
1926-1930	10,3	53	13	44	737,7	67	67	40	152	62	1 738	768	186	129	20
1911	10,4	65	13	66	738,6	63	59	63	118	58	2 074	624	170	114	44
1912	9,4	56	4	19	737,6	65	64	36	125	46	1 698	810	202	127	8
1913	10,0	54	4	21	738,3	66	63	36	124	49	1 726	776	190	131	9
1914	9,5	57	16	21	737,5	67	67	42	146	61	1 686	906	206	138	39
1915	9,7	64	12	31	736,2	66	69	15	151	60	1 668	877	199	125	32
1916	10,0	40	2	16	736,6	66	71	18	166	60	1 566	959	209	156	19
1917	8,9	97	32	43	737,8	66	68	14	140	63	1 692	860	173	123	47
1918	9,8	68	10	31	738,7	64	63	42	128	57	1 891	678	168	104	22
1919	9,4	56	15	45	737,1	65	68	38	157	62	1 785	730	200	127	43
1920	10,0	65	9	33	739,2	67	68	24	148	74	1 759	694	166	107	15
1921	10,6	64	10	57	739,8	61	61	36	119	51	2 108	500	140	81	3
1922	9,1	57	12	37	737,5	68	73	26	190	75	1 588	1 143	216	162	44
1923	10,2	41	6	47	737,4	65	68	36	167	78	1 744	966	188	135	22
1924	9,2	91	19	32	737,9	66	69	27	156	66	1 665	719	161	122	16
1925	9,7	62	11	28	737,8	67	70	26	168	64	1 689	881	200	136	26
1926	10,4	38	10	37	737,8	67	70	37	172	64	1 712	708	188	126	16
1927	10,0	47	7	26	737,4	68	70	26	162	66	1 769	862	212	138	20
1928	10,5	47	8	57	737,8	67	65	43	145	65	1 791	726	186	125	10
1929	9,8	85	37	58	738,8	65	62	62	128	57	1 870	621	155	110	48
1930	10,6	50	4	41	736,7	69	68	30	153	60	1 546	921	190	145	6

b2

Monats- und Jahreszeitenmittel der Temperatur in °C

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1919	1,5	1,2	5,2	6,6	14,2	17,5	15,7	20,0	16,7	6,5	3,6	3,5	2,6	8,7	17,7	8,9
1920	4,1	3,7	7,4	10,3	15,8	16,7	18,4	16,3	14,6	8,9	2,1	1,5	3,8	11,2	17,1	8,5
1921	5,4	2,1	6,6	8,7	14,8	17,3	21,9	18,3	15,8	12,5	1,9	1,7	3,0	10,0	19,2	10,1
1922	0,6	1,3	5,5	7,6	15,8	17,3	17,3	17,0	12,7	7,3	3,8	2,9	1,2	9,6	17,2	7,9
1923	1,6	5,2	6,5	9,4	13,3	13,2	21,2	18,7	14,4	12,4	4,2	1,7	3,2	9,7	17,7	10,3
1924	-0,2	-0,2	5,2	9,4	14,9	16,6	18,5	15,2	14,9	10,7	4,6	1,3	0,4	9,8	16,8	10,1
1925	2,8	4,7	2,6	9,7	14,2	17,7	18,3	17,7	12,3	10,2	3,2	2,6	2,9	8,8	17,9	8,6
1926	1,7	7,0	6,2	11,2	12,1	14,8	18,4	18,2	16,9	10,3	7,1	0,5	3,8	9,8	17,1	11,4
1927	2,4	2,5	7,2	10,2	14,2	16,8	18,9	17,3	15,1	9,6	5,0	0,9	1,8	10,5	17,7	9,9
1928	3,5	4,1	5,7	9,8	11,9	17,0	21,8	19,1	14,6	10,0	7,0	1,8	2,8	9,1	19,3	10,5
1929	-2,7	-5,2	5,0	7,4	14,8	17,7	20,1	18,7	18,3	11,3	6,0	5,4	-2,0	9,1	18,8	11,9
1930	3,5	1,9	6,9	10,5	12,7	19,9	17,6	18,0	15,5	10,6	7,7	2,4	3,6	10,0	18,5	11,3

b3

Monats- und Jahreszeitensummen der Niederschlagsmengen in mm

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1919	13	77	103	74	21	53	85	24	55	34	115	76	159	198	162	204
1920	52	9	64	54	82	61	113	90	116	12	2	39	137	200	264	130
1921	37	2	18	41	85	49	31	96	63	18	39	21	78	144	175	120
1922	72	83	82	179	53	107	123	102	86	96	67	93	176	314	332	249
1923	40	84	49	71	144	36	25	61	71	160	142	83	217	264	122	373
1924	21	14	55	68	127	92	108	91	71	51	8	13	118	250	291	130
1925	24	60	31	98	110	30	168	109	95	38	35	83	98	239	307	168
1926	42	28	46	23	102	125	86	29	40	128	40	19	153	171	240	208
1927	43	67	58	75	68	83	92	198	89	11	58	20	129	201	373	158
1928	47	36	55	43	79	81	24	99	46	73	90	53	103	177	204	209
1929	12	19	14	56	71	74	90	58	9	81	46	91	84	141	222	136
1930	33	27	33	103	116	94	173	37	58	104	101	42	151	252	304	263

Tab. b 4. siehe Seite 10.

c) Die Witterung im Jahre 1930

nach den Beobachtungen der astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum

c1

Luftzustand (Temperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit)

Monate und Jahreszeiten	Temperatur in °C							Barometerstand in mm auf 0° C reduziert					Relative Feuchtigkeit	
	Mittel			Tagesmittel ¹⁾	Abweichung vom Normalwert	absolutes ²⁾		Tagesmittel	Abweichung vom Normalwert	Grösste Tagesoscillation	abgelesenes ³⁾		Tagesmittel	Mittel 1 1/2 p
	7 1/2 a	1 1/2 p	9 1/2 p			Minimum	Maximum				Minimum	Maximum		
Dez. 1929	4,5	7,1	4,9	5,4	+4,2	- 7,2	+15,0	738,3	-0,4	12,4	725,9	752,6	81	74
Januar	2,1	5,5	3,3	3,5	+3,6	- 1,5	+12,6	37,4	-2,2	13,6	19,4	50,3	85	77
Februar	-0,2	4,0	1,9	1,9	+0,1	- 7,0	+12,5	36,8	-1,7	8,6	15,2	46,2	78	69
März	4,0	10,0	6,9	6,9	+1,9	- 0,5	+17,4	35,2	-1,2	12,6	21,7	48,4	75	61
April	7,6	13,9	10,4	10,5	+1,3	+ 0,7	+24,6	30,8	-4,9	11,9	18,5	40,9	76	60
Mai	10,4	15,9	12,3	12,7	- 0,8	+ 4,0	+25,4	36,7	-0,1	7,8	27,4	43,1	78	63
Juni	17,3	23,1	19,6	19,9	+3,0	+12,1	+29,0	37,3	-0,8	6,9	31,7	42,0	76	64
Juli	15,7	20,5	17,1	17,6	- 1,0	+ 8,9	+31,0	36,2	-2,3	8,4	25,0	42,2	77	63
August	15,3	21,4	17,7	18,0	+0,3	+ 8,4	+29,6	39,1	+0,6	5,3	29,3	45,6	79	66
September	13,4	18,3	15,2	15,5	+1,2	+ 7,9	+29,2	38,2	-0,7	8,2	29,1	44,7	83	73
Oktober	8,7	13,1	10,4	10,6	+1,1	+ 3,4	+20,4	37,6	-0,2	13,7	25,2	48,6	86	76
November	6,1	9,7	7,6	7,7	+3,3	- 1,0	+18,2	38,2	+0,4	14,8	18,9	55,3	82	76
Dezember	1,5	3,7	2,3	2,4	+1,2	- 6,1	+13,1	37,2	-1,5	13,9	22,9	53,4	85	80
Winter 29/30	2,1	5,5	3,4	3,6	+2,6	- 7,2	+15,0	737,5	-1,4	13,6	715,2	752,6	81	73
Frühling	7,3	13,3	9,9	10,0	+0,8	- 0,5	+25,4	34,2	-2,1	12,6	18,5	48,4	76	61
Sommer	16,1	21,7	18,1	18,5	+0,8	+ 8,4	+31,0	37,5	-0,8	8,4	25,0	45,6	77	64
Herbst	9,4	13,7	11,1	11,3	+1,9	- 1,0	+29,2	38,0	-0,2	14,8	18,9	55,3	84	75
Jahr 1930	8,5	13,3	10,4	10,6	+1,3	- 7,0	+31,0	736,7	-1,2	14,8	715,2	755,3	80	69

¹⁾ Tagesmittel berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2} a + 1\frac{1}{2} p + 2 \times 9\frac{1}{2} p)$. ²⁾ aus Extremthermometern. ³⁾ aus Terminbeobachtungen.

c2

Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen

Monate und Jahreszeiten	Bewölkung Tagesmittel %	Sonnenscheindauer		Niederschlag in mm		Häufigkeit der Windrichtungen nach Terminbeobachtungen								Windstille
		Summe Stunden	Abweichung v. Normalwert	Monatssummen	Abweichung v. Normalwert	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	
	Dez. 1929	77	71	+ 15	91	+ 37	4	-	36	14	6	15	17	-	1
Januar	60	100	+ 29	33	- 5	3	-	32	27	8	11	9	2	1
Februar	68	95	- 5	27	- 15	20	-	28	12	9	4	10	1	-
März	67	119	- 7	33	- 19	6	-	32	9	9	10	23	3	1
April	71	131	- 23	103	+ 37	14	-	24	9	10	6	24	2	1
Mai	79	119	-105	116	+ 36	6	2	26	7	13	11	26	2	-
Juni	54	250	+ 21	94	- 4	15	1	29	8	4	10	17	4	2
Juli	64	179	- 66	173	+ 85	9	-	25	4	10	12	31	2	-
August	58	199	- 35	37	- 49	7	2	25	13	13	14	17	2	-
September	68	127	- 35	58	- 20	9	-	20	4	12	10	27	4	4
Oktober	74	103	- 14	104	+ 31	3	-	33	12	9	13	19	3	1
November	75	67	+ 1	101	+ 41	3	1	19	9	17	17	24	-	-
Dezember	83	57	+ 1	42	- 12	9	-	38	7	11	8	15	5	-
Winter 29/30	68	266	+ 39	151	+ 17	27	-	96	53	23	30	36	3	2
Frühling	72	369	-135	252	+ 54	26	2	82	25	32	27	73	7	2
Sommer	59	628	- 80	304	+ 32	31	3	79	25	27	36	65	8	2
Herbst	72	297	- 48	263	+ 52	15	1	72	25	38	40	70	7	5
Jahr 1930	68	1546	-238	921	+106	104	6	331	121	125	126	242	30	10

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Januar					Februar					März				
1	2,1	2,0	744,5	3,9	0,7	3,4	2,8	715,7	—	7,2	4,0	0,7	743,4	8,0	—
2	7,4	7,3	40,3	1,0	0,9	5,3	4,6	18,9	1,7	4,1	4,7	1,3	43,4	1,7	—
3	5,3	5,2	42,5	4,1	—	5,0	4,3	25,4	1,6	1,7	5,8	2,3	44,9	4,1	—
4	3,0	3,0	36,6	6,6	—	6,6	5,8	27,1	2,1	1,5	7,1	3,5	48,2	8,1	—
5	3,2	3,2	30,5	—	—	4,3	3,4	26,9	0,1	—	7,8	4,1	47,8	4,7	—
6	2,7	2,7	38,7	1,9	—	4,8	3,8	28,3	0,7	2,1	7,2	3,4	43,8	8,0	—
7	2,0	2,1	44,4	5,1	—	1,4	0,3	33,2	—	0,6	8,3	4,3	37,4	0,8	—
8	3,0	3,1	38,8	4,4	0,3	1,0	-0,2	41,2	—	—	6,5	2,4	38,9	5,5	—
9	5,0	5,1	39,1	—	0,9	-2,3	-3,6	45,7	8,5	—	6,2	2,0	33,3	10,1	—
10	3,9	4,0	35,9	0,1	—	-2,7	-4,1	44,2	8,1	—	7,2	2,9	29,0	7,9	0,9
11	4,7	4,9	27,9	2,0	2,3	-2,4	-3,9	43,5	8,6	—	3,9	-0,5	28,5	3,3	0,4
12	5,3	5,5	30,5	4,1	3,7	-2,0	-3,6	43,9	7,8	—	3,8	-0,7	26,0	0,4	0,1
13	8,2	8,4	40,6	4,2	—	-0,5	-2,2	44,0	8,3	—	4,0	-0,6	28,3	—	5,1
14	8,2	8,4	40,1	4,4	—	1,5	-0,3	42,8	2,2	1,4	8,0	3,2	23,0	—	1,3
15	8,5	8,7	38,6	—	20,0	4,5	2,6	38,7	1,2	4,1	10,8	5,9	23,9	4,1	2,1
16	6,0	6,2	44,5	—	2,9	1,3	-0,7	37,8	0,6	3,9	6,8	1,8	26,6	1,1	1,8
17	4,2	4,4	48,3	0,6	—	-0,2	-2,3	36,9	—	—	8,4	3,3	25,9	0,2	1,0
18	3,8	4,0	49,5	5,3	—	0,3	-1,9	37,4	—	—	9,0	3,8	24,3	—	2,2
19	2,8	3,0	45,0	5,7	—	0,8	-1,5	39,1	—	—	5,5	0,2	25,9	0,9	1,8
20	1,4	1,6	41,8	7,9	—	0,1	-2,3	38,9	2,1	—	3,3	-2,1	30,3	3,9	3,6
21	0,7	0,8	41,7	3,6	—	-0,5	-3,0	38,2	8,4	—	4,8	-0,7	37,0	10,3	0,2
22	1,9	2,0	42,1	7,4	—	-0,6	-3,2	38,9	7,4	—	6,1	0,4	39,1	—	1,5
23	1,4	1,5	41,2	5,3	—	-0,3	-3,0	41,4	—	—	8,6	2,8	34,3	—	6,9
24	1,7	1,7	37,0	7,2	—	2,1	-0,7	43,7	6,2	—	6,9	1,0	34,2	—	4,0
25	3,4	3,4	31,6	2,0	—	4,3	1,4	41,8	4,0	—	6,7	0,7	39,8	—	—
26	1,5	1,4	25,2	2,0	—	6,0	3,0	38,3	0,3	—	8,1	1,9	41,6	1,0	—
27	1,6	1,4	25,1	3,3	—	7,6	4,5	38,1	5,5	—	6,9	0,6	42,5	8,7	—
28	0,6	0,4	29,8	—	—	4,5	1,3	41,7	9,4	—	10,5	4,1	36,1	9,2	—
29	2,8	2,5	32,4	—	—	—	—	—	—	—	9,6	3,0	34,7	1,6	0,2
30	3,2	2,8	29,5	—	0,9	—	—	—	—	—	9,3	2,6	39,8	7,0	—
31	3,5	3,0	24,5	7,9	0,2	—	—	—	—	—	9,9	3,0	37,7	8,3	—
	April					Mai					Juni				
1	12,0	5,0	737,4	2,4	—	9,7	-2,0	735,0	6,9	—	18,2	2,6	738,9	7,5	1,7
2	14,7	7,5	34,4	8,8	2,9	12,2	0,3	37,0	5,7	21,1	18,2	2,4	33,1	5,3	14,2
3	12,8	5,5	28,0	0,2	10,1	12,4	0,2	38,7	1,0	1,4	15,7	-0,8	35,0	4,8	11,5
4	9,0	1,5	26,0	—	16,6	13,6	1,4	38,5	7,1	5,3	19,2	3,2	39,5	10,8	—
5	9,6	1,9	28,7	2,4	0,3	13,1	0,8	35,8	2,5	12,6	20,3	4,2	39,2	14,3	—
6	10,4	2,6	31,0	8,4	—	10,1	-2,3	33,3	—	6,4	19,9	3,7	36,6	14,2	—
7	9,7	1,7	36,3	6,9	—	8,2	-4,4	28,2	—	14,4	21,1	4,8	35,0	9,1	11,1
8	9,5	1,3	40,7	9,6	—	7,4	-5,3	31,8	0,2	10,9	17,9	1,5	36,2	6,4	25,2
9	9,3	1,0	37,2	8,2	—	7,7	-5,2	36,9	3,8	0,2	17,2	0,7	37,5	5,5	—
10	9,9	1,4	31,1	10,9	—	8,4	-4,6	34,9	—	4,1	20,7	4,1	37,8	11,8	—
11	11,3	2,7	33,6	9,9	—	10,5	-2,6	32,1	1,6	5,7	21,2	4,5	38,2	12,1	—
12	12,8	4,0	33,4	1,8	4,1	8,8	-4,4	35,5	1,6	5,8	22,2	5,4	38,3	7,4	—
13	10,1	1,1	28,0	—	3,1	10,9	-2,5	37,1	—	6,1	20,1	3,2	39,8	8,1	0,3
14	6,4	-2,7	19,1	—	15,9	14,2	0,7	37,2	0,2	0,4	19,6	2,6	39,6	4,5	1,2
15	4,4	-4,9	26,5	—	9,8	15,0	1,4	40,1	8,7	—	20,3	3,2	38,6	7,8	1,7
16	4,6	-4,9	31,1	—	8,8	15,9	2,1	42,5	7,9	—	21,3	4,1	38,2	10,1	—
17	4,5	-5,1	29,7	—	4,9	17,8	3,9	42,4	9,8	—	20,9	3,6	36,8	5,9	—
18	6,4	-3,4	28,3	3,5	2,5	18,3	4,3	38,1	5,5	—	21,1	3,7	36,3	14,7	—
19	4,1	-5,8	26,2	0,1	11,7	11,4	-2,7	42,9	6,2	—	21,2	3,7	37,9	8,9	—
20	5,9	-4,1	29,7	4,7	2,4	11,6	-2,6	40,9	6,9	0,3	19,1	1,5	40,6	1,2	3,9
21	10,1	-0,1	32,8	6,6	—	13,0	-1,4	38,2	4,8	—	21,1	3,4	40,8	10,8	—
22	12,1	1,7	35,0	3,0	—	14,1	-0,4	34,7	7,9	—	22,4	4,6	37,0	12,0	—
23	13,3	2,8	30,9	4,0	1,3	12,9	-1,7	33,4	—	6,3	21,4	3,6	36,2	4,8	0,5
24	13,1	2,4	30,2	0,1	0,8	12,7	-2,0	35,2	1,6	2,1	20,1	2,2	35,0	6,4	13,3
25	15,7	4,9	33,2	8,9	3,6	13,6	-1,2	36,2	4,8	0,6	19,8	1,8	35,7	8,4	—
26	15,1	4,1	38,3	5,4	—	14,0	-1,0	33,0	5,7	—	18,8	0,7	32,0	3,9	5,1
27	16,0	4,9	35,4	12,2	—	15,0	-0,1	31,9	5,2	7,5	19,3	1,2	33,6	2,3	4,2
28	17,6	6,3	24,8	10,6	—	14,9	-0,3	37,7	0,1	1,0	18,7	0,5	38,7	1,7	—
29	15,8	4,4	20,0	2,4	3,8	16,6	1,3	41,2	4,6	1,1	20,3	2,0	39,5	14,2	—
30	11,6	0,0	27,2	0,4	—	18,3	2,9	37,4	4,0	1,9	22,4	4,0	36,0	15,0	—
31	—	—	—	—	—	17,3	1,8	41,1	4,3	0,7	—	—	—	—	—

Tag	Temperatur		Luft- druck Mittel	Sonnenschein Std.	Nieder- schlag mm	Temperatur		Luft- druck Mittel	Sonnenschein Std.	Nieder- schlag mm	Temperatur		Luft- druck Mittel	Sonnenschein Std.	Nieder- schlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
Juli															
1	22,5	4,1	732,6	8,2	1,7	17,6	-1,2	736,8	13,5	-	20,1	3,5	741,6	8,4	-
2	19,6	1,1	34,6	5,7	22,6	19,5	0,8	33,1	9,6	13,1	16,3	0,1	44,5	5,6	-
3	21,7	3,1	37,4	10,4	-	17,2	-1,5	34,7	5,7	0,5	16,9	0,6	44,2	10,1	-
4	24,2	5,5	37,0	10,9	-	16,8	-2,1	33,5	1,0	6,2	17,0	0,8	41,8	9,7	-
5	25,5	6,8	36,6	12,4	-	17,0	-1,6	33,2	3,8	0,2	19,3	3,3	39,5	9,7	-
6	22,6	3,9	37,6	7,2	12,1	16,2	-2,4	36,3	0,9	2,5	17,8	1,9	39,4	3,0	23,8
7	21,8	3,1	40,9	10,5	-	15,6	-3,0	38,3	5,2	0,3	17,4	1,7	38,5	-	2,9
8	18,0	-0,8	41,3	10,8	-	13,3	-5,2	40,2	3,1	4,6	16,9	1,3	37,3	6,2	-
9	18,9	0,1	41,6	10,8	-	16,1	-2,4	42,6	3,9	-	17,8	2,4	35,6	4,6	3,9
10	15,5	-3,4	39,3	3,5	20,5	17,3	-1,1	41,5	9,7	0,2	18,0	2,7	36,0	3,1	1,0
August															
11	13,2	-5,7	34,2	-	7,5	19,1	0,7	38,4	5,1	-	17,6	2,5	31,7	0,3	4,7
12	13,2	-5,7	34,4	2,4	1,4	18,3	0,0	35,5	2,4	1,1	17,3	2,3	31,5	2,9	0,2
13	13,0	-5,9	36,0	-	1,3	14,1	-4,2	35,5	2,8	0,9	17,1	2,3	36,9	1,4	0,5
14	16,6	-2,3	35,4	2,8	0,8	15,4	-2,8	31,8	3,4	0,3	17,2	2,5	35,9	5,8	0,5
15	15,9	-3,0	34,2	3,9	1,2	14,3	-3,8	37,2	0,6	0,6	14,7	0,2	39,7	1,9	-
16	17,5	-1,4	32,3	7,2	-	15,7	-2,3	40,6	9,7	-	13,8	-0,6	41,6	8,1	-
17	19,9	1,0	29,0	4,2	11,1	15,7	-2,3	41,5	13,6	-	12,1	-2,1	38,8	0,2	2,6
18	14,3	-4,6	27,0	1,3	18,7	19,6	1,7	37,7	9,5	-	18,1	4,0	36,2	6,6	-
19	14,8	-4,1	35,0	2,1	3,9	17,8	0,0	40,4	-	0,2	21,0	7,1	32,4	4,7	5,9
20	17,2	-1,7	36,3	7,1	0,5	16,4	-1,4	41,3	2,1	-	14,3	0,5	34,2	0,6	3,9
21	18,5	-0,4	33,4	2,8	7,1	21,1	3,3	37,1	5,2	1,6	13,2	-0,4	37,1	3,0	0,5
22	17,9	-1,0	36,9	14,1	-	16,9	-0,7	41,7	1,2	4,4	13,6	0,1	42,3	0,1	0,9
23	16,0	-2,9	32,8	3,1	28,3	18,9	1,4	40,7	-	0,7	14,2	0,8	42,3	0,1	1,2
24	14,7	-4,2	32,6	0,2	0,4	20,5	3,1	43,6	4,1	-	16,1	2,9	39,9	9,7	1,3
25	14,4	-4,5	39,3	0,8	2,3	19,4	2,1	45,1	9,8	-	14,1	1,1	37,6	1,3	1,5
26	16,6	-2,3	40,6	12,5	0,4	20,9	3,7	44,0	11,3	-	11,4	-1,5	34,9	1,7	0,9
27	18,2	-0,7	38,8	1,5	12,7	22,7	5,6	43,0	12,9	-	17,0	-1,7	36,0	6,6	0,4
28	16,8	-2,0	37,2	0,9	17,6	23,1	6,1	41,8	12,5	-	11,8	-0,8	39,1	4,7	-
29	18,0	-0,8	39,3	7,6	-	22,5	5,6	41,1	12,2	-	11,2	-1,2	37,9	-	1,8
30	16,5	-2,3	38,4	6,2	0,8	21,6	4,8	41,6	12,3	-	11,5	-0,8	40,2	7,1	-
31	16,8	-2,0	38,7	7,4	-	21,8	5,1	41,1	12,1	-	-	-	-	-	-
September															
Oktober															
1	11,0	-1,1	742,0	8,1	-	12,4	5,6	736,1	2,2	5,2	7,3	4,8	745,4	5,3	-
2	10,7	-1,3	45,9	2,8	-	12,0	5,4	29,0	1,4	4,8	6,0	3,6	42,0	3,8	-
3	10,5	-1,3	47,6	6,8	-	9,3	2,9	22,8	1,4	22,2	4,2	1,9	44,5	0,1	-
4	13,1	1,4	42,2	1,1	5,8	4,1	-2,1	25,0	-	12,6	2,5	0,3	44,0	5,6	-
5	15,7	4,2	33,8	-	10,4	4,2	-1,9	32,6	5,2	6,2	0,2	-1,9	40,9	3,4	-
6	10,4	-0,9	30,9	6,0	13,1	4,7	-1,2	31,6	0,8	1,8	3,3	1,3	37,7	0,1	-
7	9,6	-1,6	34,5	1,4	4,1	8,8	3,1	39,0	0,2	1,8	7,4	5,3	35,4	0,6	7,1
8	14,8	3,8	33,7	0,2	1,1	4,8	-0,8	47,1	-	-	4,8	2,9	35,5	-	1,8
9	13,3	2,5	34,9	-	13,7	9,1	3,7	49,6	0,9	-	3,5	1,7	32,7	-	1,5
10	10,4	-0,3	41,0	2,9	1,6	10,8	5,6	47,6	0,1	-	2,5	0,8	36,2	0,1	-
11	10,2	-0,3	35,3	0,4	17,9	8,2	3,1	47,8	2,7	-	0,3	-1,3	30,2	5,0	0,1
12	12,3	2,0	35,0	-	11,0	3,9	-1,0	53,5	3,0	-	2,4	0,9	29,8	-	3,2
13	9,8	-0,4	43,4	9,1	-	3,1	-1,7	53,3	6,6	-	6,0	4,6	28,2	0,2	6,1
14	9,8	-0,2	42,9	9,7	-	3,4	-1,2	47,8	7,0	-	5,1	3,8	28,6	1,3	0,8
15	11,7	1,9	40,2	9,0	-	4,5	0,0	42,7	7,4	0,3	4,2	3,0	31,1	4,1	-
16	11,9	2,2	40,8	9,8	-	7,9	3,6	39,6	-	13,3	-1,0	-2,2	33,2	-	-
17	12,1	2,6	39,0	9,5	-	3,6	-0,6	43,7	5,6	-	-1,2	-2,3	40,7	-	-
18	12,8	3,5	39,0	9,2	-	3,2	-0,9	43,3	4,6	7,8	-1,5	-2,5	52,2	4,6	-
19	11,5	2,4	36,6	8,4	-	11,2	7,3	36,4	0,7	1,6	-1,6	-2,5	51,2	5,5	-
20	11,2	2,3	34,8	3,0	-	12,1	8,3	35,3	-	10,3	-2,1	-3,0	46,7	1,6	-
21	11,6	2,8	36,2	3,0	2,9	14,2	10,5	33,2	0,2	1,7	-4,3	-5,1	44,8	1,9	-
22	9,5	0,9	35,5	0,2	0,7	15,1	11,5	29,8	-	4,6	-2,0	-2,7	45,6	-	-
23	9,0	0,6	33,4	0,1	1,6	6,0	1,6	41,2	4,2	-	-0,1	-0,8	39,7	-	-
24	9,6	1,4	28,2	-	4,2	2,9	-0,4	37,4	-	2,7	-0,3	-0,9	34,9	-	-
25	6,3	-1,8	27,7	0,7	1,9	10,7	7,5	31,8	2,7	0,8	-0,8	-1,3	28,4	2,0	-
26	6,1	-1,8	32,1	0,5	2,5	11,6	8,5	28,6	4,1	-	1,8	1,3	31,0	2,5	1,5
27	6,5	-1,2	39,1	0,5	-	9,3	6,3	30,5	2,4	-	5,7	5,3	36,5	1,5	5,2
28	4,7	-2,8	38,1	-	9,9	7,9	5,0	30,1	2,5	-	7,1	6,7	41,5	2,8	1,6
29	9,4	2,1	39,8	-	1,6	7,8	5,0	34,9	0,6	3,4	3,3	3,0	31,2	-	7,1
30	13,3	6,0	40,9	-	-	6,6	3,9	44,8	0,1	-	5,3	5,1	29,5	2,7	4,0
31	13,4	6,2	39,8	0,3	-	-	-	-	-	-	9,1	8,9	23,0	2,6	1,6

Zahl der Tage mit den nachgenannten Witterungserscheinungen im Jahre 1930

Monate und Jahreszeiten	Temperatur			Bewölkung		Tage ohne Son- nen- schein	Nieder- schlag mindestens		Schnee- fall	Schnee- decke	Reif, Duft	Nebel, Dunst	Ge- witter- er- schein- ung	Ha- gel, Grau- peln	Sturm (Wind- stärke min- de- stens 3)
	Mini- mum unter 0° (Frost- tage)	Maximum unter 0° (Eis- tage)	über 25° (Som- mer- tage)	unter 20% (helle Tage)	über 80 % (trübe Tage)		0,1 mm	1,0 mm							
	Dez. 1929 . .	6	2	—	1		17	7								24	20	3	—	4	1	—	1	13
Januar . . .	12	—	—	2	9	7	10	4	—	—	15	1	—	—	8
Februar . . .	16	—	—	4	12	7	9	8	3	5	9	—	—	—	6
März	3	—	—	2	14	7	16	11	2	—	9	—	—	—	6
April	—	—	—	3	14	6	17	15	1	1	1	—	—	—	8
Mai	—	—	1	—	14	5	22	17	—	—	—	—	—	—	9
Juni	—	—	20	4	4	—	13	11	—	—	—	—	14	1	8
Juli	—	—	8	2	11	2	21	18	—	—	—	—	6	—	20
August	—	—	9	7	11	2	16	7	—	—	—	—	3	—	11
September . .	—	—	3	1	12	2	19	12	—	—	—	—	2	1	9
Oktober . . .	—	—	—	3	18	7	17	16	—	—	4	4	—	—	3
November . . .	4	—	—	2	15	6	17	15	1	—	5	—	—	—	7
Dezember . . .	15	4	—	—	19	9	13	11	—	—	6	—	—	—	—
Winter 29/30	34	2	—	7	38	21	43	32	6	5	28	2	—	1	27
Frühling . . .	3	—	1	5	42	18	55	43	3	1	10	—	—	—	23
Sommer	—	—	37	13	26	4	50	36	—	—	—	—	23	1	39
Herbst	4	—	3	6	45	15	53	43	1	—	9	4	2	1	19
Jahr 1930 . .	50	4	41	30	153	60	190	145	7	6	49	5	25	2	95

c 5

Niederschlagsmengen und Zahl der Niederschlagstage der basel-städtischen Stationen 1930

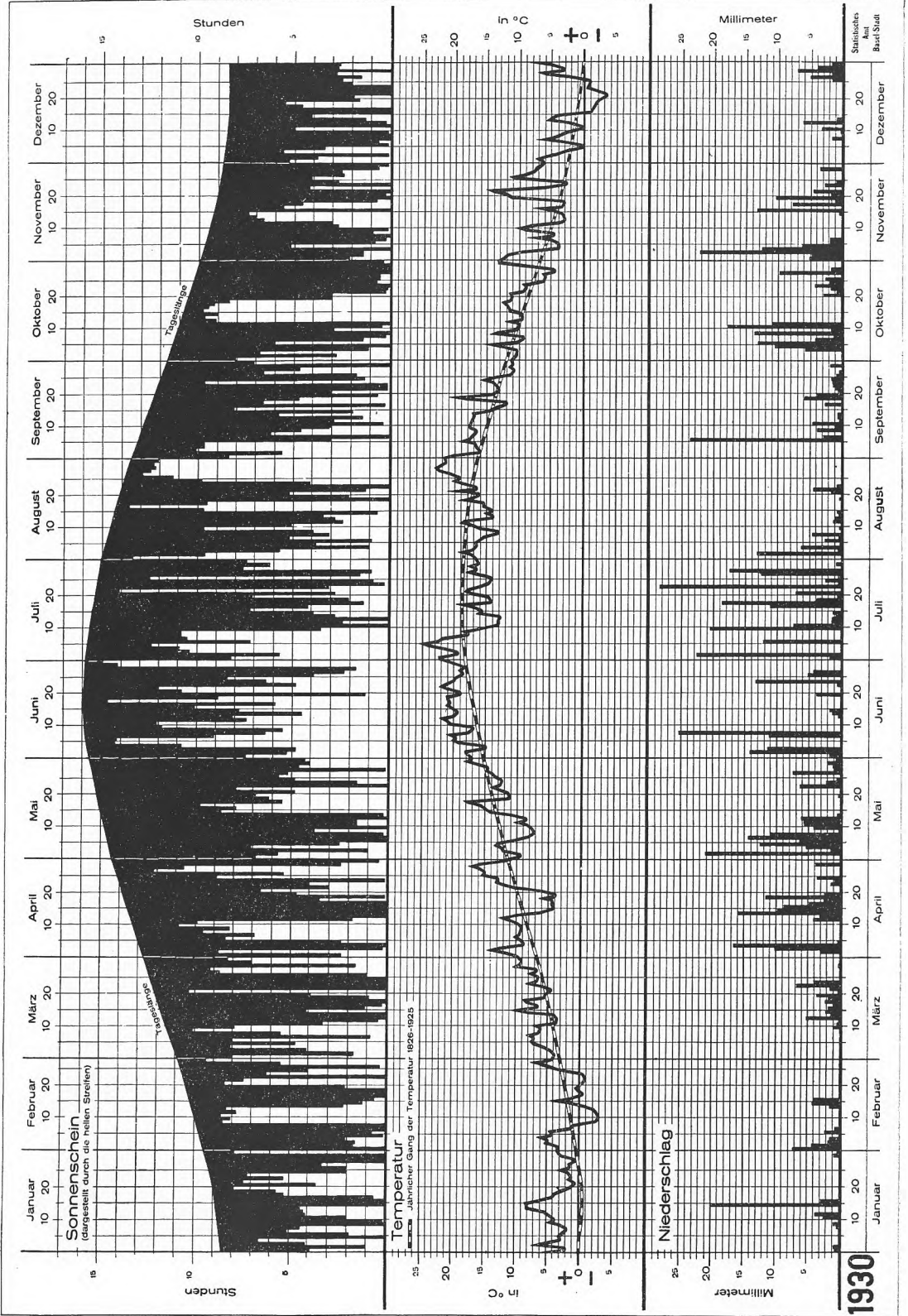
Monate	Reservoir (Bruderholz) 350 m		Bernoullianum 280 m		Pumpwerk (Lange Erlen) 265 m		Riehen 285 m		Wenkenhof 350 m		Chrischona 520 m	
	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage
Januar . . .	33	9	33	10	28	9	31	11	36	10	35	10
Februar . . .	21	10	27	9	25	9	24	10	27	10	26	10
März	24	14	33	16	28	16	31	16	32	15	34	14
April	118	18	103	17	100	16	108	15	122	15	119	15
Mai	134	21	116	22	120	21	140	23	159	21	154	21
Juni	86	12	94	13	113	12	106	12	79	12	68	13
Juli	191	22	173	21	190	21	199	21	201	20	202	20
August	58	15	37	16	44	15	48	17	51	15	50	16
September . .	63	17	58	19	57	18	54	19	57	19	56	18
Oktober . . .	110	17	104	17	121	18	131	18	142	19	148	17
November . . .	102	16	101	17	95	16	101	19	115	17	116	16
Dezember . . .	40	14	42	13	41	13	44	14	51	14	48	16
Jahr	980	185	921	190	962	184	1017	195	1072	187	1056	186

Nachtrag zu Unterabschnitt b) Vergleichende Witterungsübersichten, Seite 6

b 4

Zahl der Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1919	17	18	27	24	9	9	18	5	11	14	25	23	200
1920	18	6	14	23	16	13	18	14	18	5	5	16	166
1921	22	2	7	18	18	12	10	13	10	8	6	14	140
1922	22	18	18	25	9	15	20	17	19	21	14	18	216
1923	17	17	17	15	18	14	8	13	10	19	18	22	188
1924	9	9	10	19	20	18	16	21	13	13	4	9	161
1925	13	21	16	21	18	10	17	17	18	11	15	23	200
1926	20	17	18	11	20	20	17	7	10	18	14	16	188
1927	23	18	21	20	15	21	19	20	22	5	14	14	212
1928	22	14	18	16	19	18	6	16	5	14	21	17	186
1929	11	7	3	13	13	19	12	13	5	16	19	24	155
1930	10	9	16	17	22	13	21	16	19	17	17	13	190



3. Wasserstände und Abflussmengen

Nach Mitteilungen des Gas- und Wasserwerkes Basel und des eidgen. Amtes für Wasserwirtschaft in Bern. Nullpunkt des *Basler* Rheinpegels an der Schifflande (neu): 243,91 m ü. M. Grundwasserstand ü. d. Nullpunkt des Rheinpegels: I. Grossbasel (Missionsstr.), II. Kleinbasel (Hammerstr.). Nullpunkt des Bodenseepegels in *Rorschach* (neu): 392,13 m ü. M.

a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse

a1 Der Rhein und seine Zuflüsse im Kt. Basel-Stadt

Flüsse	Gesamtes Flussgebiet km ²	davon in der Schweiz		Länge km	dav. im Kanton Basel-Stadt ³⁾
		km ²	%		
Rhein ¹⁾	36 494	27 963	76,6	381	7,23
Birs	924	904	97,8	73	2,1
Birsig	84	63	75,0	20	2,2
Wiese	437	20	4,6	53	6,1

a2 Das Gefälle des Rheins (Dez. 1913)

Bezeichnung der Punkte	Kilometrie-rung (Axe)		Höhe über Meer ²⁾
	km	m	
Landesgrenze b. Horn	5,57	0,00	246,92
Eisenbahnbrücke	4,07	1,50	245,87
Mittl. Brücke (Pegel Schiff.)	1,88	3,69	243,91
Landesgrenze Elsass	0,00	5,57	242,14
„ Baden	-1,66	7,23	240,43

¹⁾ Flussgebiet u. Länge d. Rheins bis Landesgrenze Kleinhüningen

²⁾ Bei Pegelstand 0,00 m an der Schifflande (neue Coten)

³⁾ Länge des Rheins im Kt. Basel-Stadt, linkes Ufer: 4,3 km, rechtes Ufer: 6,94 km, in der Stromaxe: 7,23 km.

a3 Beziehung zwischen Pegelstand und Abflussmenge des Rheins (m³/sec)

Pegelstand (Schifflande) m	-0,5	0,0	0,5	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	5,0	6,0
	Abflussmenge m ³ /sec	334	537	792	1068	1362	1704	2079	2504	2985	3495	4633	5946
gültig 14. V. 1923-30. IV. 1924	371	559	797	1068	1362	1704	2079	2504	2985	3495	4633	5946
gültig 1. V. 1924-31. XII. 1924	371	565	809	1087	1387	1728	2110	2541	3025	3537	4679	6000
gültig 1. I. 1925-30. IV. 1926	380	579	839	1135	1458	1817	2208	2628	3081	3552	4679	6000
gültig 1. V. 1926-31. XII. 1926	415	608	843	1127	1451	1817	2208	2628	3081	3550	4679	6000
gültig seit 1. I. 1927												

a4 Charakteristische Wassermengen des Rheins in Basel 1808—1930 in m³/sec

Monate	Mittlere Monatswassermengen				Aeusserste Wassermengen in den einzelnen Monaten									
	Ge-mittelte m ³ /sec	grösste		kleinste		grösste (Tagesmaximum)			kleinste (Tagesmittel)			kleinste (Tagesminimum)		
		m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr
Januar	663	1 596	1834	242	1858	3 322	20.	1910	212	31.	1858	212	31.	1858
Februar	649	1 380	1897	220	1858	3 396	17.	1812	202	27.-28.	1858	202	27.-28.	1858
März	758	1 796	1876	332	1921	3 623	5.	1817	212	1.-6.	1858	212	1.-6.	1858
April	969	1 844	1901	464	1921	3 095	10.	1901	357	3.-4.	1921	268	4.	1921
Mai	1 249	1 954	1924	713	1814	3 700	26.	1872	465	1.	1921	402	2.	1921
Juni	1 531	2 511	1876	845	1865	5 700	13.	1876	639	28.-30.	1865	639	28.-30.	1865
Juli	1 518	2 836	1817	789	1870	4 790	6.	1817	610	1.	1865	610	1.	1865
August	1 351	2 496	1851	705	1885	3 960	26.	1824	519	30.	1885	488	10.	1921
Septemb.	1 127	2 410	1897	607	1895	5 642	18.	1852	399	30.	1895	395	30.	1895
Oktober	920	1 748	1888	436	1895	3 745	28.	1880	368	30.-31. 28.-31.	1874	327	20.-30.	1921
November	800	2 143	1824	375	1809	3 960	3.	1824	272	16.-17.	1874	268	17.	1874
Dezember	738	1 588	1836	326	1871	4 615	28.	1882	282	31.	1857	245	20.	1920
Jahr	1 022	2 836	III. 1817	220	II. 1858	5 700	13. VI.	1876	202	27. 28. II.	1858	202	27.-28. II.	1858

Mittlere Jahreswassermenge der *Birs* bei Münchenstein 14,5 m³/sec (1917—1930)

a5 Mittelwerte der Wasserstände und der Abflussmengen des Rheins 1901—1930

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Mittlere Monatswasserstände in cm													
1901—1905	47	48	84	172	182	213	190	183	153	127	78	62	128
1906—1910	54	52	83	117	185	227	234	165	132	66	45	62	118
1911—1915	66	38	92	116	164	190	193	170	124	70	57	67	112
1916—1920	111	46	47	102	156	184	194	140	109	86	47	63	107
1921—1925	26	21	20	81	143	166	139	127	96	67	66	29	82
1926—1930	27	12	28	80	129	188	159	144	87	65	72	35	86

Mittlere Monatsabflussmengen in m³ pro Sekunde

1901—1910	616	622	772	1 129	1 382	1 655	1 598	1 333	1 132	864	683	679	1 039
1911—1920	950	692	845	1 065	1 383	1 569	1 621	1 356	1 111	888	751	846	1 091
1921—1930	713	671	704	1 000	1 337	1 623	1 428	1 343	1 065	932	948	749	1 044
1901—1905	575	591	752	1 290	1 343	1 558	1 387	1 359	1 155	1 002	725	643	1 032
1906—1910	657	654	792	968	1 421	1 751	1 809	1 308	1 108	725	640	716	1 046
1911—1915	806	655	963	1 096	1 405	1 578	1 613	1 460	1 148	818	755	814	1 093
1916—1920	1 094	728	728	1 034	1 361	1 560	1 629	1 253	1 075	959	748	878	1 090
1921—1925	687	659	661	980	1 353	1 506	1 323	1 246	1 051	902	900	722	1 000
1926—1930	738	682	746	1 020	1 321	1 740	1 533	1 440	1 079	963	997	776	1 088

b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins

b1 Die mittleren Monatswasserstände des Rheins in cm (nach Limmigraph Schiffflände, Pegelnulpl.=243.91)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1909	12	-10	4	99	107	150	244	166	116	124	47	97	96
1910	146	162	112	119	184	289	292	220	199	86	146	121	173
1911	44	27	69	75	131	183	142	73	41	66	26	29	75
1912	79	37	74	79	156	204	181	207	155	102	101	52	119
1913	61	53	50	102	126	158	203	171	147	54	76	82	107
1914	80	39	174	172	200	208	249	229	166	63	40	45	139
1915	67	33	93	153	205	196	192	171	109	63	41	128	121
1916	107	72	79	126	162	226	247	159	143	143	111	91	139
1917	121	16	12	85	196	187	170	177	132	136	99	36	114
1918	50	13	10	41	97	129	153	120	117	83	11	114	78
1919	115	62	82	174	158	191	211	121	36	16	41	118	110
1920	160	66	52	82	165	189	190	122	118	57	-24	-40	95
1921	-24	-28	-51	-16	50	87	69	58	39	-13	32	-40	14
1922	48	63	82	162	196	227	205	181	160	133	115	69	137
1923	65	87	77	104	138	176	155	88	52	98	110	94	104
1924	74	10	22	109	233	252	198	202	122	58	53	-22	109
1925	-35	-25	-30	46	98	90	70	108	105	61	22	42	46
1926	85	65	69	70	112	259	228	179	60	5	63	7	100
1927	9	-3	73	151	173	202	180	200	190	119	42	6	112
1928	2	69	19	47	90	156	106	62	52	59	91	74	69
1929	14	-42	7	59	84	162	102	91	37	-12	1	22	43
1930	26	-29	-12	74	186	161	177	188	96	152	165	66	104

b2 Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheins in m³ pro Sekunde

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1909	453	357	425	870	909	1172	1850	1270	961	1015	598	861	895
1910	1179	1260	935	991	1396	2328	2416	1814	1648	908	1276	1116	1439
1911	681	613	813	844	1180	1523	1248	829	666	793	593	614	866
1912	874	647	837	864	1366	1688	1509	1707	1343	1001	993	723	1129
1913	769	732	724	997	1138	1348	1678	1440	1275	732	861	886	1048
1914	904	657	1491	1452	1651	1707	2039	1879	1405	785	661	687	1276
1915	802	626	950	1323	1691	1623	1593	1444	1049	780	669	1161	1147
1916	1030	856	864	1144	1376	1850	2029	1355	1253	1256	1049	969	1254
1917	1151	569	557	921	1632	1557	1445	1489	1199	1243	996	667	1123
1918	761	561	545	695	990	1207	1329	1130	1119	914	552	1198	920
1919	1117	809	908	1486	1367	1591	1742	1136	673	578	708	1181	1110
1920	1413	846	765	926	1438	1596	1600	1156	1132	802	433	374	1041
1921	434	416	332	464	770	953	856	796	703	475	696	372	606
1922	777	837	927	1415	1669	1910	1747	1578	1434	1260	1167	899	1304
1923	879	995	943	1090	1291	1536	1396	1001	803	1060	1127	1048	1098
1924	923	585	661	1129	1954	2103	1692	1719	1195	843	835	474	1178
1925	424	462	441	800	1079	1028	922	1184	1119	872	674	817	816
1926	1017	893	913	919	1161	2291	2036	1669	904	610	914	613	1163
1927	652	606	970	1462	1619	1836	1666	1818	1743	1268	804	633	1260
1928	617	976	696	831	1066	1498	1167	910	864	899	1083	984	965
1929	678	445	584	900	1034	1544	1144	1076	781	559	616	715	842
1930	727	491	568	986	1726	1531	1652	1726	1103	1478	1566	937	1212

b3 Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Abflussmengen des Rheins

Jahre	Zahl der Tage mit Wasserstand in cm							Zahl der Tage mit Abflussmenge in m ³ /sec				
	unter-49	-49-0	1-50	51-100	101-200	201-300	über 300	unter 300	301-500	501-1000	1001-2000	über 2000
1921	10	162	97	76	20	-	-	-	167	175	23	-
1922	-	4	48	69	158	85	1	-	2	113	241	9
1923	-	-	39	157	165	4	-	-	-	153	211	1
1924	-	66	59	61	88	91	1	-	44	115	172	35
1925	-	119	59	121	62	4	-	-	96	159	110	-
1926	-	25	78	126	64	69	3	-	6	201	108	50
1927	-	46	67	47	159	45	1	-	8	138	201	18
1928	-	27	110	140	86	3	-	-	-	222	142	2
1929	8	112	86	102	57	-	-	-	36	215	114	-
1930	4	50	50	57	167	36	1	-	31	95	221	18

c) Die Wasserstände im Jahre 1930
Monatsmittel und Extreme der Wasserstände

c1

Monate	Rhein (Schiff lände) (nach den Limnigraphenaufzeichnungen)				Grundwasserstand (in cm)						Bodensee Rorschacher Pegel (in cm)		
	Pegelstand (in cm)			Temp. Mittel °C	I. Grossbasel (Missionsstrasse)			II. Kleinbasel (Hammerstrasse)			Mittel Min. Max.		
	Mittel	Min.	Max.		Mittel	Min.	Max.	Mittel	Min.	Max.			
Januar . . .	26	-19	75	5,0	1 059	1 059	1 059	294	285	299	296	285	304
Februar . . .	-29	-60	1	3,9	1 059	1 058	1 059	267	252	287	271	259	284
März	-12	-58	63	6,2	1 057	1 056	1 058	251	249	252	261	255	273
April	74	-7	141	9,3	1 055	1 055	1 056	252	249	264	305	274	335
Mai	186	100	367	11,4	1 059	1 055	1 064	315	269	376	382	338	418
Juni	161	128	205	18,3	1 071	1 065	1 076	371	358	380	426	410	432
Juli	177	123	286	18,1	1 082	1 077	1 088	352	342	373	428	412	458
August	188	126	268	17,1	1 096	1 088	1 107	389	376	395	454	435	473
September . .	96	63	136	17,8	1 116	1 108	1 123	358	333	382	395	378	432
Oktober . . .	152	77	296	12,3	1 129	1 123	1 132	332	318	343	402	387	422
November . . .	165	108	267	9,0	1 134	1 132	1 135	360	343	374	392	380	401
Dezember . . .	66	3	128	6,3	1 135	1 135	1 135	357	334	376	347	319	381
Jahr	104	-60	367	11,2	1 088	1 055	1 135	326	249	395	363	255	473

c2

Wasserstände in cm und Rheintemperaturen in °C von 5 zu 5 Tagen

Ta- ge	Rhein		Grund- wasser- stand II Klein- basel	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II Klein- basel	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II Klein- basel	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II Klein- basel	Boden- see
	Pegel- stand	Temp. °C			Pegel- stand	Temp. °C			Pegel- stand	Temp. °C			Pegel- stand	Temp. °C		
Januar																
3	65	5	287	305	5	10	251	275	154	20	355	423	89	14	327	389
8	26	4	297	302	47	9	253	289	139	21	349	419	188	12	321	400
13	21	5	297	297	26	10	250	290	165	18	344	416	220	13	322	421
18	47	6	296	297	127	7	252	316	156	17	343	418	155	12	334	411
23	15	4	294	292	111	9	252	325	178	17	351	425	118	12	342	398
28	-	4	290	287	80	12	259	331	213	17	363	465	132	10	341	398
Februar																
3	-9	5	282	282	148	11	271	339	186	17	380	446	171	10	343	400
8	-14	5	276	279	160	10	286	345	187	17	391	444	189	9	352	398
13	-31	3	269	272	195	10	304	362	176	17	394	452	132	8	359	388
18	-36	4	263	268	223	11	321	411	216	16	390	472	166	8	363	389
23	-47	3	258	262	196	12	349	414	191	16	390	466	205	9	365	393
28	-48	5	252	258	170	13	368	406	156	19	387	449	144	8	374	386
März																
3	-50	5	252	256	167	15	378	414	119	19	379	421	111	8	376	376
8	-36	6	252	255	166	16	378	426	98	19	371	406	89	7	369	363
13	-43	6	251	257	169	18	374	432	89	18	363	396	69	6	361	352
18	-13	7	251	260	160	19	372	432	83	17	353	384	61	5	352	343
23	7	7	250	266	144	20	366	425	77	16	344	378	38	5	341	330
28	37	8	250	271	150	19	361	428	105	15	336	386	22	5	337	321
April																
Mai																
Juni																
Juli																
August																
September																
Oktober																
November																
Dezember																

c3

Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Abflussmengen des Rheins

Stufen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Zahl der Tage mit Wasserstand (Tagesmittel aus Limnigraph)													
bis 0 cm	5	28	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
1-50 „	20	-	8	11	-	-	-	-	-	-	-	11	50
51-100 „	6	-	2	9	-	-	-	-	21	4	-	15	57
101-200 „	-	-	-	10	20	30	22	23	9	22	26	5	167
über 200 „	-	-	-	-	11	-	9	8	-	5	4	-	37
Zahl der Tage mit Abflussmenge (Tagesmittel aus Limnigraph)													
bis 300 m³/sec.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
301-500 „	-	17	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
501-1000 „	31	11	17	13	-	-	-	-	3	-	-	20	95
1001-2000 „	-	-	-	17	25	30	25	29	27	29	28	11	221
über 2000 „	-	-	-	-	6	-	6	2	-	2	2	-	18

Niedrigster Wasserstand -60,5 cm am 23. Febr., 18 h.-19 h. Höchster Wasserstand 367 cm }
Kleinste Abflussmenge 378 m³/sec. } Grösste Abflussmenge 3240 m³/sec. } am 15. Mai, 9 h. 00.

Tägliche Wasserstände und Abflussmengen des Rheins 1930

Tag	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag
Mittlere tägliche Rheinwasserstände in cm am Pegel Schifflände (aus Limnigraph)													
1	58	- 6	- 44	11	122	155	141	197	131	101	142	121	1
2	52	- 8	- 47	6	107	158	147	187	127	94	142	115	2
3	65	- 9	- 50	5	148	167	154	186	119	89	171	111	3
4	63	- 8	- 46	23	145	167	143	181	112	85	197	108	4
5	51	- 8	- 43	99	130	163	135	183	106	89	201	102	5
6	43	- 12	- 41	89	121	159	130	189	101	122	185	95	6
7	34	- 12	- 39	62	111	159	144	185	97	196	177	92	7
8	26	- 14	- 36	47	160	166	139	187	98	188	189	89	8
9	21	- 18	- 40	41	219	193	132	194	98	161	175	84	9
10	19	- 23	- 45	37	168	180	178	188	89	239	161	79	10
11	16	- 26	- 43	30	155	171	132	178	88	259	149	73	11
12	17	- 29	- 41	27	175	166	165	172	91	222	140	69	12
13	21	- 31	- 43	26	195	169	165	176	89	220	132	69	13
14	25	- 31	- 39	49	263	173	179	211	85	207	123	76	14
15	20	- 32	- 24	98	348	170	161	218	80	189	175	79	15
16	33	- 34	- 13	119	285	167	168	238	91	177	117	71	16
17	53	- 36	- 13	132	244	165	152	243	87	166	188	66	17
18	47	- 36	- 13	127	223	160	156	216	83	155	166	61	18
19	37	- 37	- 5	105	224	156	234	205	77	143	160	56	19
20	29	- 38	- 2	106	226	154	233	209	74	134	171	51	20
21	23	- 39	- 2	108	209	152	191	203	82	125	224	44	21
22	18	- 41	- 6	111	203	147	188	193	82	117	232	44	22
23	15	- 47	7	111	196	144	178	191	77	118	205	38	23
24	12	- 57	47	105	201	159	199	186	100	117	189	35	24
25	9	- 49	53	102	188	166	239	177	87	141	180	26	25
26	4	- 49	53	95	180	153	229	170	104	146	168	25	26
27	0	- 49	44	85	173	147	208	163	114	139	156	22	27
28	0	- 48	37	80	170	150	213	156	105	132	144	22	28
29	- 3		28	78	161	152	265	148	96	132	133	37	29
30	- 6		19	99	156	147	225	143	100	149	125	37	30
31	- 7		16		155		207	137		150		45	31

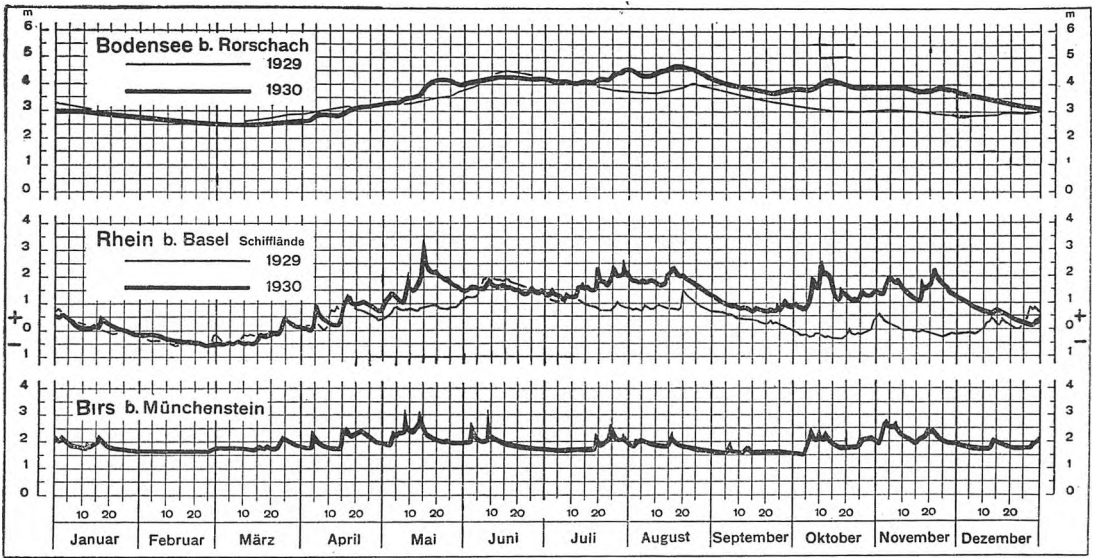
Mittlere tägliche Abflussmengen des Rheins in m³/sec. (Tagesmittel aus Limnigraph)

1	886	583	435	654	1 263	1 490	1 388	1 798	1 324	1 133	1 398	1 256	1
2	857	572	425	635	<i>1 169</i>	1 507	1 434	1 719	1 295	1 091	1 395	1 222	2
3	921	568	<i>415</i>	630	1 437	1 574	1 479	1 708	1 244	1 061	1 600	1 196	3
4	913	572	428	712	1 416	1 571	1 406	1 674	1 203	1 040	1 798	1 178	4
5	849	574	437	1 121	1 314	1 542	1 350	1 693	1 166	1 061	1 825	1 139	5
6	810	556	445	1 061	1 256	1 514	1 314	1 734	1 133	1 263	1 704	1 100	6
7	766	558	452	907	1 193	1 514	1 409	1 704	1 112	1 787	1 645	1 079	7
8	725	552	464	828	1 521	1 564	1 374	1 716	1 115	1 727	1 734	1 061	8
9	702	531	450	798	1 962	1 768	1 327	1 775	1 115	1 526	1 630	1 034	9
10	693	514	432	778	1 578	1 667	1 301	1 727	1 061	2 122	1 528	1 004	10
11	677	502	437	745	1 486	1 600	1 327	1 652	1 055	2 282	1 444	968	11
12	684	491	447	730	1 630	1 568	1 557	1 611	1 073	1 985	1 384	946	12
13	700	483	439	725	1 779	1 585	1 557	1 645	1 058	1 970	1 327	943	13
14	722	483	452	838	2 315	1 615	1 664	1 904	1 037	1 870	1 272	988	14
15	698	480	510	1 115	3 063	1 592	1 528	1 958	1 007	1 738	1 222	1 002	15
16	759	472	554	1 244	2 499	1 571	1 578	2 110	1 073	1 645	1 231	957	16
17	860	462	554	1 330	2 159	1 557	1 465	2 155	1 049	1 564	1 727	932	17
18	828	464	554	1 295	1 993	1 521	1 493	1 939	1 025	1 485	1 568	902	18
19	778	461	587	1 157	2 001	1 493	2 083	1 855	991	1 406	1 521	875	19
20	740	455	614	1 163	2 016	1 479	2 070	1 885	976	1 341	1 600	849	20
21	712	453	599	1 175	1 885	1 465	1 749	1 844	1 022	1 282	2 001	813	21
22	688	447	581	1 193	1 840	1 430	1 727	1 768	1 022	1 234	2 063	813	22
23	673	424	637	1 193	1 785	1 409	1 652	1 749	991	1 240	1 855	783	23
24	661	412	828	1 157	1 825	1 514	1 809	1 712	1 127	1 234	1 734	768	24
25	646	416	860	1 139	1 727	1 564	2 118	1 648	1 049	1 388	1 667	725	25
26	626	416	860	1 097	1 667	1 472	2 039	1 592	1 151	1 423	1 578	722	26
27	608	418	816	1 040	1 618	1 430	1 878	1 546	1 212	1 374	1 493	705	27
28	608	422	778	1 004	1 592	1 451	1 916	1 490	1 157	1 330	1 409	705	28
29	595		738	996	1 528	1 465	2 331	1 440	1 106	1 327	1 334	778	29
30	583		693	1 121	1 493	1 430	2 009	1 402	1 127	1 444	1 282	780	30
31	576		677		1 486		1 870	1 361		1 451		818	31

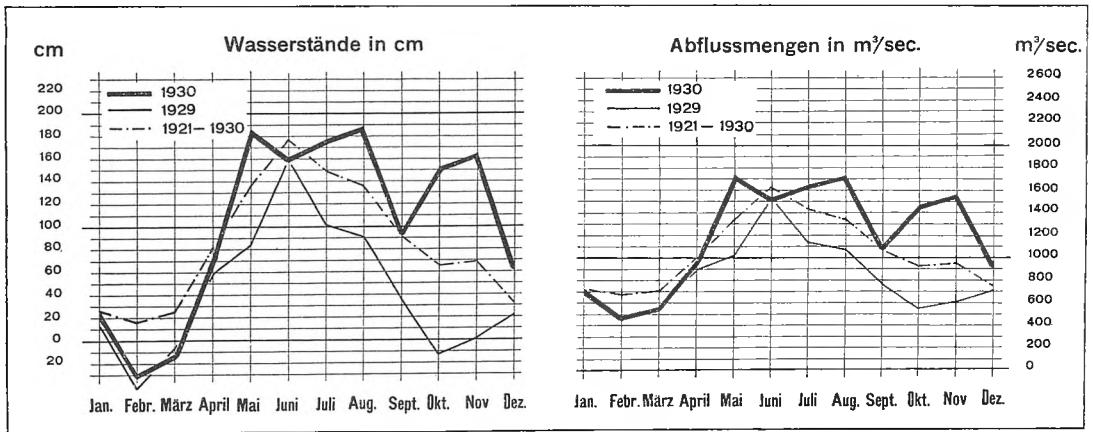
NB. Maxima halbfett, Minima kursiv.

d) Diagramme zu den Wasserständen und Abflussmengen

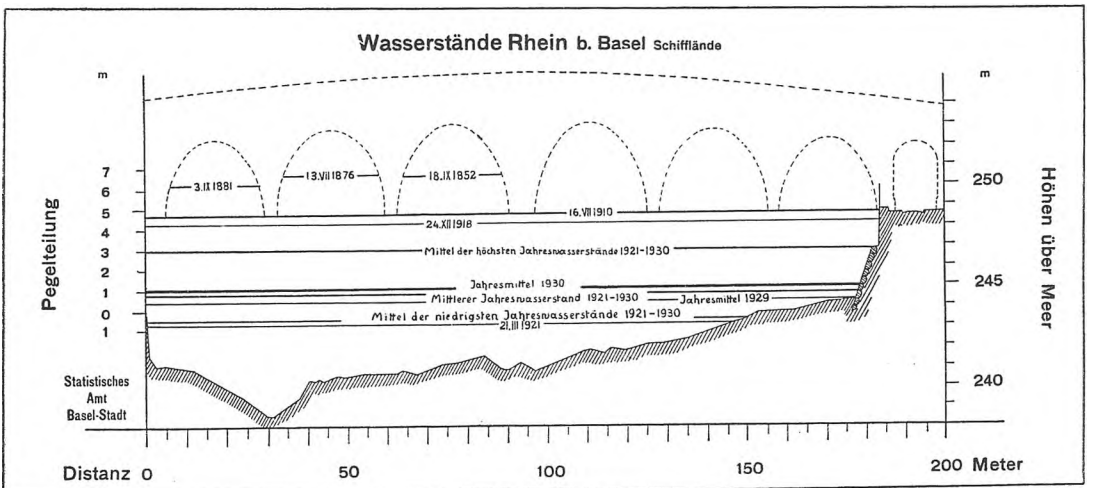
1. Die Wasserstände des Bodensees, des Rheins (Schiff lände) und der Birs



2. Wasserstände und Abflussmengen des Rheins in Basel (Schiff lände)



3. Mittlere und ausserordentliche Wasserstände des Rheins unterhalb der mittleren Rheinbrücke



B. Bevölkerung

	Seite
1. Bevölkerungsstand	18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930	
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 24—34 und 318—378 und Jahrbuch 1930, Anhang Nr. 6, Seite 355	
2. Bevölkerungsbewegung	25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	
b) Eheschliessungen c) Legitimationen d) Ehelösungen	
e) Geburten f) Sterbefälle (einschliesslich Todesursachen)	
g) Wanderungen h) Einbürgerungen	
3. Bevölkerungsentwicklung	106
a) Mittlere Wohnbevölkerung b) Bevölkerungsentwicklung	
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	
4. Gesundheitsverhältnisse	119
a) Allgemeine Übersicht b) Ansteckende Krankheiten	
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten im Kanton Basel-Stadt	
d) Rekrutenaushebungen im Kanton Basel-Stadt	

1. Bevölkerungsstand

a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930

a 1 Wohnbevölkerung und ortsanwesende Bevölkerung nach Bezirken

Volks- zähl- ungs- jahre	Zählung		Wohnbevölkerung						Ortsanwesende Bevölkerung				
	kant- to- nale	eidge- nössli- sche	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Zunahme im Kanton			Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Zunahme (Kt.)	
						Per- sonen	im % ganzen	pro Jahr				Per- sonen	pro Jahr
1835	I.	—	23 254	21 219	2 035	4 897	26,7	1,19	—	—	—	—	—
1837	II.	—	24 316	22 199	2 117	1 062	4,6	2,26	—	—	—	—	—
1847	III.	—	28 067	25 787	2 280	3 751	15,4	1,44	—	—	—	—	—
1850	IV.	I.	29 555	27 170	2 385	1 488	5,3	1,74	29 698	27 313	2 385	—	—
1860	V.	II.	40 680	37 915	2 765	11 125	37,6	3,25	41 044	38 282	2 762	11 346	3,29
1870	VI.	III.	47 040	44 122	2 918	6 360	15,6	1,46	47 760	44 834	2 926	6 716	1,53
1880	VII.	IV.	64 207	60 550	3 657	17 167	36,5	3,16	65 101	61 399	3 702	17 341	3,15
1888	VIII.	V.	73 749	69 809	3 940	9 542	14,9	1,75	74 245	70 303	3 942	9 144	1,66
1900	IX.	VI.	112 227	109 161	3 066 ¹⁾	38 478	52,2	3,56	112 885	109 810	3 075	38 640	3,55
1910	X.	VII.	135 918	132 276	3 642	23 691	21,1	1,92	136 318	132 577	3 741	23 433	1,90
1920	XI.	VIII.	140 708	135 976	4 732	4 790	3,5	0,35	140 508	135 711	4 797	4 190	0,30
1930	XII.	IX.	155 030	148 063	6 967	14 322	10,2	0,97	154 830	147 811	7 019	14 322	0,98

1) Eingemeindung der Gemeinde *Kleinhüningen* in Basel auf 1. Januar 1893.

a 2 Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und nach Gemeinden

Jahre	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Riehen			Bettingen		
	im ganzen	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1888	73 749	33 384	40 365	71 131	32 070	39 061	2 146	1 040	1 106	472	274	198
1900	112 227	52 275	59 952	109 161	50 783	58 378	2 576	1 198	1 378	490	294	196
1910	135 918	63 234	72 684	132 276	61 511	70 765	3 185	1 440	1 745	457	283	174
1920	140 708	64 072	76 636	135 976	61 958	74 018	4 227	1 836	2 391	505	278	227
1930	155 030	69 729	85 301	148 063	66 678	81 385	6 393	2 758	3 635	574	293	281

NB. Kleinhüningen ist hier im Jahre 1888 zur Stadt gerechnet.

a 3 Behausungsziffer und Haushaltungsgrösse

Jahre	Wohnhäuser (Bewohnte Häuser)			Haushaltungen			Behausungsziffer (Bewohn. pro Wohnhaus)			Haushaltungsgrösse (Pers. pro Haushaltung)		
	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden
1870	3 945	3 576	369	9 451	8 894	557	11,9	12,3	7,9	4,98	4,96	5,24
1880	5 318	4 898	420	13 507	12 827	680	12,1	12,4	8,7	4,75	4,72	5,38
1888	5 534	5 124	410	15 880	15 127	753	13,3	13,6	9,6	4,64	4,61	5,23
1900	7 738	7 397	341	24 604	24 037	567	14,5	14,8	9,0	4,56	4,54	5,41
1910	10 774	10 362	412	31 085	30 386	699	12,6	12,8	8,8	4,37	4,35	5,21
1920	11 704	11 167	537	35 058	34 101	957	12,0	12,2	8,8	4,01	3,99	4,94
1930	15 709	14 692	1 017	43 253	41 656	1 597	9,9	10,1	6,9	3,58	3,55	4,36

Geschlechtsverhältnis und Zivilstand im Kanton Basel-Stadt

a 4 (1870—1900 auf Grund der ortsanwesenden Bevölkerung, übrige Jahre Wohnbevölkerung)

Jahre	Frauenüberschuss absolut				Auf je 1000 Männer kommen Frauen				Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung waren				
	im ganzen	Kantons- bürgern	bei übrigen Schweiz.	Aus- ländern	im ganzen	Kantons- bürgern	bei übrigen Schweiz.	Aus- ländern	weib- lich	ledig	verhei- ratet	ver- witwet	geschie- den
1870	4 742	906	2 022	1 814	1 236	1 154	1 244	1 307	55,0	64,5	29,1	6,0	0,4
1880	5 483	1 207	2 590	1 686	1 196	1 154	1 251	1 174	54,0	62,4	31,3	5,9	0,4
1888	6 926	1 635	3 019	2 272	1 219	1 178	1 262	1 207	54,7	62,4	31,2	5,9	0,5
1900	7 550	2 161	2 970	2 419	1 148	1 170	1 161	1 121	53,4	61,0	33,3	5,3	0,4
1910	9 450	2 533	3 426	3 491	1 150	1 119	1 189	1 147	53,5	58,3	35,7	5,3	0,7
1920	12 564	3 722	1 873	6 969	1 196	1 130	1 094	1 450	54,5	55,4	37,6	6,0	1,0
1930	15 572	5 252	3 253	7 067	1 223	1 153	1 135	1 625	55,0	50,1	42,3	6,0	1,6

NB. Die Angaben über den Frauenüberschuss beziehen sich für 1870—1900 nur auf die Stadt, für 1910—1930 auf den ganzen Kanton.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat und Konfession

Jahre	Heimat						Konfession					
	Bürger der Wohn-gemeinde	Bürger and. Gemeinden des Kant.	Zus. Kantons-bürger	Bürger anderer Kantone	Zus. Schweizer-bürger	Ausländer und Heimat-lose	protestan-tisch	katholisch römisch-	christ-	israe-litisch	andere	keine oder unbek.
Grundzahlen												
1837	10 021	327	10 348	8 498	18 846	5 470	20 513	3 604		126		73
1847	10 623	369	10 992	10 598	21 590	6 477	23 087	4 807		100		73
1860	11 934	551	12 485	16 506	28 991	11 689	30 504	9 754		172		250
1870	13 740	613	14 353	19 197	33 550	14 210	34 455	12 303		503		499
1880	18 473	528	19 001	23 982	42 983	22 118	44 236	19 289		831		755
1888	21 118	711	21 829	26 710	48 539	25 210	50 081	22 132		1 086		450
1900	27 972	1 027	28 999	40 447	69 446	42 781	73 063	37 101		1 897		166
1910	44 404	773	45 177	39 640	84 817	51 101	86 207	40955	4353	2 440	525	1438
1920	59 764	1 206	60 970	41 745	102 715	37 993	90 356	41043	3607	2 516	79	3107
1930	.	.	74 030	51 321	125 351	29 679	97 676	46161	2658	2 571	160	5804
Verhältniszahlen (bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung des Kantons)												
1837	41,2	1,3	42,5	35,0	77,5	22,5	84,4	14,8		0,5		0,3
1847	37,8	1,3	39,1	37,8	76,9	23,1	82,2	17,1		0,4		0,3
1860	29,3	1,4	30,7	40,6	71,3	28,7	75,0	24,0		0,4		0,6
1870	28,8	1,3	30,1	40,2	70,3	29,7	72,1	25,8		1,1		1,0
1880	28,4	0,8	29,2	36,8	66,0	34,0	68,0	29,6		1,3		1,1
1888	28,6	1,0	29,6	36,2	65,8	34,2	67,9	30,0		1,5		0,6
1900	24,9	0,9	25,8	36,1	61,9	38,1	65,1	33,1		1,7		0,1
1910	32,6	0,6	33,2	29,2	62,4	37,6	63,4	30,1	3,2	1,8	0,4	1,1
1920	42,5	0,8	43,3	29,7	73,0	27,0	64,2	29,1	2,6	1,8	0,1	2,2
1930	.	.	47,8	33,1	80,9	19,1	63,0	29,8	1,7	1,7	0,1	3,7

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen

a 6

Grundzahlen

Jahre	Zahl der Personen (m. und w.) mit . . . zurückgelegten Lebensjahren												
	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	2 220	1 803	1 761	2 337	5 348	4 132	2 637	2 826	1 121	131	5 784	17 280	1 252
1847	2 607	2 179	2 100	2 451	6 491	4 464	3 497	2 974	1 204	100	6 886	19 877	1 304
1860	3 443	2 792	2 790	4 314	10 701	6 997	4 319	3 973	1 256	95	9 025	30 304	1 351
1870	4 749	4 327	3 682	4 160	10 140	8 270	5 738	4 799	1 748	147	12 758	33 107	1 895
1880	7 286	5 983	5 076	6 558	13 277	10 771	7 534	6 309	2 133	174	18 345	44 449	2 307
1888	7 298	7 012	6 812	7 451	14 754	10 981	8 818	7 749	2 629	245	21 122	49 753	2 874
1900	12 775	10 725	8 929	10 485	23 960	17 893	11 775	11 473	3 871	341	32 429	75 586	4 212
1910	12 660	13 459	13 069	12 681	24 497	23 305	16 578	13 788	5 351	530	39 188	90 849	5 881
da- (m.	6 320	6 790	6 578	5 991	10 993	10 985	7 784	5 803	1 889	161	19 628	41 556	2 050
von (w.	6 340	6 729	6 491	6 690	13 504	12 320	8 794	7 985	3 462	369	19 560	49 293	3 831
1920	8 288	10 768	12 090	13 772	27 156	21 977	20 794	18 689	6 472	702	31 146	102 388	7 174
da- (m.	4 259	5 450	5 982	6 535	11 808	9 671	9 599	8 169	2 374	230	15 691	45 777	2 604
von (w.	4 029	5 318	6 108	7 237	15 353	12 306	11 195	10 520	4 098	472	15 455	56 611	4 570

a 7

Verhältniszahlen

Jahre	Mittleres Alter (Jahre)			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung hatten . . . Jahre zurückgelegt									
	zus.	m.	w.	0-4	5-14	15-29	30-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	29,9	29,0	30,8	9,1	14,7	31,6	27,9	11,6	4,6	0,5	23,8	71,1	5,1
1847	29,4	28,6	30,2	9,3	15,2	31,8	28,4	10,6	4,3	0,4	24,5	70,8	4,7
1860	28,0	27,5	28,5	8,5	13,7	36,9	27,8	9,8	3,1	0,2	22,2	74,5	3,3
1870	28,3	27,7	28,9	9,9	16,8	29,9	29,3	10,1	3,7	0,3	26,7	69,3	4,0
1880	27,7	26,7	28,5	11,2	17,0	30,5	28,1	9,7	3,3	0,2	28,2	68,3	3,5
1888	28,2	27,0	29,1	9,9	18,7	30,1	26,9	10,5	3,6	0,3	28,6	67,5	3,9
1900	28,1	27,0	29,1	11,4	17,5	30,7	26,4	10,2	3,5	0,3	28,9	67,3	3,8
1910	28,6	—	—	9,3	19,5	27,4	29,4	10,1	3,9	0,4	28,8	66,9	4,3
da- (m.	—	27,4	—	10,0	21,0	26,8	29,7	9,2	3,0	0,3	31,0	65,7	3,3
von (w.	—	—	29,6	8,7	18,2	27,8	29,0	11,0	4,8	0,5	26,9	67,8	5,3
1920	31,1	—	—	5,9	16,2	29,1	30,4	13,3	4,6	0,5	22,1	72,8	5,1
da- (m.	—	29,9	—	6,7	17,8	28,6	30,1	12,7	3,7	0,4	24,5	71,4	4,1
von (w.	—	—	32,0	5,3	14,9	29,5	30,7	13,7	5,3	0,6	20,2	73,9	5,9

NB. In den Übersichten 5-7 beziehen sich die Angaben für die Jahre 1870 und 1880 immer auf die ortsanwesende Bevölkerung, für alle anderen Jahre auf die Wohnbevölkerung.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsklassen

Jahre	Gesamtbevölkerung	Personen, die einem bestimmten Berufe angehören							Nicht in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen		
		Gesamtzahl	A Urproduktion	B Industr. und Gewerbe	C Handel	D Verkehr	E Verwalt. u. freie Berufe	F Persönl. Dienste	im ganzen	Rentiers u. Partik.	and. Berufslose
Grundzahlen											
1870	47 760	44 188	2 378	24 210	8 444	2 927	3 357	2 872	3 572	2 955	617
1880	65 101	59 209	2 816	34 347	11 491	4 470	4 132	1 953	5 892	3 976	1 916
1888	73 749	67 160	2 906	37 293	13 470	6 430	5 111	1 950	6 589	4 150	2 439
1900	112 227	104 481	2 766	57 904	20 490	11 902	10 138	1 281	7 746	4 573	3 173
1910	135 918	125 257	2 443	65 397	25 730	16 916	12 756	2 015	10 661	7 616	3 045
1920	140 708	128 568	2 056	65 993	28 898	16 955	12 854	1 812	12 140	7 210	4 930
Verhältniszahlen											
1870	100,0	92,5	5,0	50,7	17,7	6,1	7,0	6,0	7,5	6,2	1,3
1880	100,0	90,9	4,3	52,7	17,7	6,9	6,3	3,0	9,1	6,1	3,0
1888	100,0	91,1	3,9	50,6	18,3	8,7	8,3	1,3	8,9	5,6	3,3
1900	100,0	93,1	2,5	51,6	18,3	10,6	9,1	1,0	6,9	4,1	2,8
1910	100,0	92,2	1,8	48,1	18,9	12,5	9,4	1,5	7,8	5,6	2,2
1920	100,0	91,4	1,5	46,9	20,5	12,1	9,1	1,3	8,6	5,1	3,5

a 9 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsgruppen 1900—1920

Berufsgruppen	1900			1910			1920		
	Ernährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige	Ernährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige	Ernährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige
A. Urproduktion	2 766	2,5	1 320	2 443	1,8	1 175	2 056	1,5	1 010
a) Bergbau	102	0,1	39	124	0,1	40	75	0,1	26
b) Landwirtschaft, Gartenbau	2 594	2,3	1 256	2 282	1,7	1 120	1 937	1,4	972
c) Forstw., Jagd, Fischerei .	70	0,1	25	37	0,0	15	44	0,0	12
B. Gewerbe und Industrie . .	57 904	51,6	28 287	65 397	48,1	31 309	65 993	46,9	34 710
a) Nahrungs- u. Genussmittel	5 038	4,5	2 387	6 047	4,4	2 771	5 729	4,1	2 863
b) Bekleidung und Putz . . .	8 905	7,9	5 549	9 732	7,2	6 000	9 089	6,5	6 169
c) Baugewerbe (Baustoffe etc.)	19 652	17,5	8 325	18 819	13,8	7 544	13 827	9,8	6 316
d) Textilindustrie	12 093	10,8	7 016	12 715	9,4	7 386	10 888	7,7	6 722
e) Papier, Leder, Kautschuk	491	0,4	201	1 298	1,0	632	1 289	0,9	739
f) Chemische Produkte . . .	4 987	4,5	1 767	7 194	5,3	2 659	11 562	8,2	4 996
g) Metallindustrie	4 443	4,0	1 967	7 238	5,3	3 216	11 142	7,9	5 606
h) Polygraphische Gewerbe .	2 295	2,0	1 075	2 354	1,7	1 101	2 467	1,8	1 299
C. Handel	20 490	18,3	9 104	25 730	18,9	12 890	28 898	20,5	15 739
a) Handel, Bankw., Versich..	16 794	15,0	6 813	21 390	15,7	9 714	24 738	17,5	12 702
b) Wirtschaftsgewerbe . . .	3 696	3,3	2 291	4 340	3,2	3 176	4 160	3,0	3 037
D. Verkehr	11 902	10,6	4 510	16 916	12,4	5 878	16 955	12,1	6 657
a) Öffentl. Verkehrsanstalten.	9 201	8,2	3 379	13 622	10,0	4 530	13 581	9,7	4 903
b) Privates Verkehrsgewerbe.	2 701	2,4	1 131	3 294	2,4	1 348	3 374	2,4	1 754
E. Freie Berufe	10 138	9,0	3 920	12 756	9,4	5 434	12 854	9,1	5 847
a) Öffentliche Verwaltung . .	3 066	2,7	936	3 651	2,7	1 196	4 112	2,9	1 692
b) Rechtsbeistand etc. . . .	647	0,6	208	801	0,6	283	1 133	0,8	493
c) Gesundheits- u. Krankenpfl.	1 897	1,7	969	2 891	2,1	1 584	1 936	1,4	948
d) Unterricht und Erziehung .	2 743	2,4	1 091	3 274	2,4	1 450	3 342	2,4	1 549
e) Seelsorge u. Kirchendienst	517	0,5	135	530	0,4	146	557	0,4	184
f) Andere freie Berufe . . .	410	0,4	135	352	0,3	163	708	0,5	386
g) Künste	858	0,7	446	1 257	0,9	612	1 066	0,7	595
F. Persönl. Dienste und nicht genau bestimmbare Tätigkeit	1 281	1,1	892	2 015	1,5	1 249	1 812	1,3	1 220
Total: Angehörige aller Berufe	104 481	93,1	48 033	125 257	92,1	57 935	128 568	91,4	65 183
Personen ohne erkennbares Verhältnis zu einem Berufe .	7 746	6,9	—	10 661	7,9	—	12 140	8,6	—
Gesamtbevölkerung	112 227	100,0	—	135 918	100,0	—	140 708	100,0	—

¹⁾ In % der Gesamtbevölkerung. Im Jahre 1920 wurden die 1993 Ernährten, davon 746 Tätige, der Gruppe „Zentralanlagen für Kraft-, Gas- und Wasserlieferung“ des Volkszählungsschemas mit Gruppe g) Metallindustrie vereinigt. „Er Anstalten“ mit 3514 Angehörigen wurden den Berufslosen zugezählt.

Jahre	Gesamt- zahl Personen	Unmittelbare Berufszugehörige (Erwerbstätige)						Mittelbare Berufszugehörige (Angehörige)					
		im ganzen	m.	w.	Selb- ständige	Ange- stellte	Arbeiter incl. Lehrl.	im ganzen	m.	w.	darunter Dienst- boten Kinder		
1900	abs.	104 481	48 033	33 841	14 192	8 495	9 237	30 301	56 448	15 853	40 595	4 639	30 106
	% { a b	100,0 —	46,0 100,0	32,4 70,5	13,6 29,5	8,1 17,7	8,8 19,2	29,1 63,1	54,0 100,0	15,2 28,1	38,8 71,9	4,4 8,2	28,8 53,3
1910	abs.	125 257	57 935	40 130	17 805	9 940	14 471	33 524	67 322	19 550	47 772	4 325	36 407
	% { a b	100,0 —	46,3 100,0	32,1 69,3	14,2 30,7	7,9 17,2	11,6 25,0	26,8 57,8	53,7 100,0	15,6 29,0	38,1 71,0	3,5 6,4	29,1 54,1
1920	abs.	128 568	65 183	44 611	20 572	9 969	19 493	35 721	63 385	15 770	47 615	4 526	28 744
	% { a b	100,0 —	50,7 100,0	34,7 68,4	16,0 31,6	7,8 15,3	15,2 29,9	27,7 54,8	49,3 100,0	12,3 24,9	37,0 75,1	3,5 7,1	22,4 45,4

b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen

Die politische Gliederung des Kantons Basel-Stadt

b 1 Verteilung der Grossratsitze auf Wahlquartiere und Gemeinden

gültig für die Zeit von	I Grossbasel- Ost	II Grossbasel- West	zusammen Grossbasel	III Kleinbasel	zusammen Stadt Basel	IV Riehen	V Bettingen	Total Kanton Basel-Stadt
1914—23	Wohnbevölkerung	40 896	42 925	83 821	48 455	132 276	3 185	135 918
	Grossratsitze . .	39	41	80	46	126	3	130
1923—32	Wohnbevölkerung	40 540	47 071	87 611	48 365	135 976	4 227	140 708
	Grossratsitze . .	37	43	80	45	125	4	130
1932 an	Wohnbevölkerung	42 516	56 255	98 771	49 292	148 063	6 393	155 030
	Grossratsitze . .	36	47	83	41	124	5	130

b 2 Die Wohnbevölkerung der Wohnviertel und die Wohndichtigkeit 1910 und 1920

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Fläche		Wohnbevölkerung						Indexzahl der Wohn- dichtigkeit 1920 (1910 = 100)
	im ganzen ha	%	1910			1920			
			im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha	
1. Zentrum Grossbasel . .	37,60	1,0	8 231	6,1	218,9	7 022	5,0	186,8	85
2. Vorstädte	64,53	1,7	7 539	5,5	116,8	6 999	5,0	108,5	93
3. Am Ring	117,54	3,2	12 789	9,4	108,8	13 415	9,5	114,2	105
4. Alban	240,05	6,5	4 144	3,1	17,3	4 309	3,1	18,0	104
5. Breite	74,77	2,0	5 360	3,9	71,7	5 684	4,0	76,2	106
6. Gundelingen	444,27	12,0	17 427	12,8	39,2	18 391	13,1	41,4	106
7. Bachletten	152,19	4,1	3 746	2,8	24,8	4 623	3,3	30,4	123
8. Gotthelf	58,41	1,6	6 130	4,5	105,5	7 029	5,0	120,4	115
9. Hegenheim	101,58	2,7	8 255	6,1	81,5	8 088	5,7	79,6	98
10. St. Johann	216,84	5,9	10 200	7,5	47,7	12 051	8,6	55,6	118
11. Zentrum Kleinbasel . .	25,33	0,7	6 288	4,6	258,6	6 219	4,4	245,5	98
12. Clara	23,20	0,6	4 976	3,7	214,5	4 994	3,6	215,3	100
13. Wettstein	79,95	2,2	2 985	2,2	37,3	3 549	2,5	44,4	119
14. Matthäus	60,09	1,6	21 949	16,1	365,3	20 801	14,8	346,1	95
15. Rosenthal	85,32	2,3	4 928	3,6	57,8	5 076	3,6	59,4	103
16. Klybeck	97,68	2,7	5 320	3,9	54,5	5 551	4,0	56,8	104
17. Kleinhüningen	134,57	3,6	1 511	1,1	11,2	1 573	1,1	11,7	104
18. Hinter d. bad. Bahnhof	285,56	7,7	498	0,4	1,7	602	0,4	2,1	120
Grossbasel	1507,78	40,7	83 821	61,7	55,6	87 611	62,3	58,1	105
Kleinbasel	791,70	21,4	48 455	35,6	61,2	48 365	34,4	61,1	100
Stadt Basel ohne Rhein . .	2299,48	62,1	132 276	97,3	57,5	135 976	96,7	59,1	103
Stadt Basel mit Rhein . .	2402,24	64,8	132 276	97,3	55,1	135 976	96,7	56,6	103
19. Riehen	1091,23	29,4	3 185	2,4	2,9	4 227	3,0	3,9	133
20. Bettingen	213,11	5,8	457	0,3	2,1	505	0,3	2,4	111
Landgemeinden	1304,34	35,2	3 642	2,7	2,8	4 732	3,3	3,6	130
Kanton Basel-Stadt	3706,58	100,0	135 918	100,0	36,67	140 708	100,0	37,96	104

Kanton, Stadtteile, Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Wohnhäuser		Haushaltungen				Ortsanwesende Bevölkerung	
	über- haupt	o/o	im ganzen		pro Wohn- haus	Anstalts- haus- hal- tungen	im ganzen	davon vorüber- gehend anw.
			absolut	o/o				
Kanton Basel-Stadt	{ 1920 11 686 100,0	{ 1910 10 774 100,0	35 058 100,0	100,0	3,0	150	140 508	2 013
A. Stadt Basel	{ 1920 11 132 95,3	{ 1910 10 362 96,2	34 101 97,3	97,3	3,1	132	135 711	1 888
Grossbasel-Ost	1920 3 834 32,8	1920 4 219 36,1	10 185 29,1	29,1	2,6	64	40 681	897
Grossbasel-West	1920 4 219 36,1	1920 4 219 36,1	11 744 33,5	33,5	2,8	36	46 778	570
I. Grossbasel	{ 1920 8 053 68,9	{ 1910 7 490 69,5	21 929 62,6	62,6	2,7	100	87 459	1 467
II. Kleinbasel	{ 1920 3 079 26,3	{ 1910 2 872 26,7	12 172 34,7	34,7	4,0	32	48 252	421
B. Landgemeinden	{ 1920 554 4,7	{ 1910 412 3,8	957 2,7	2,7	1,7	18	4 797	125
1. Riehen	{ 1920 495 4,2	{ 1910 355 3,3	880 2,5	2,5	1,8	14	4 290	118
2. Bettingen	{ 1920 59 0,5	{ 1910 57 0,5	77 0,2	0,2	1,3	4	507	7
			77 0,2	0,2	1,3	—	487	35
Wohnviertel 1920:								
1. Zentrum Grossbasel	772 6,9	1 787 5,3	5,3	2,3	26	7 138	237	
2. Vorstädte	694 6,2	1 635 4,8	4,8	2,3	14	7 069	215	
3. Am Ring	1 583 14,2	3 245 9,5	9,5	2,1	37	13 571	476	
4. Alban	722 6,5	957 2,8	2,8	1,3	5	4 270	66	
5. Breite	394 3,5	1 466 4,3	4,3	3,7	1	5 654	25	
6. Gundeldingen	1 398 12,6	4 742 13,9	13,9	3,4	5	18 252	216	
7. Bachletten	578 5,2	1 167 3,4	3,4	2,0	2	4 553	64	
8. Gotthelf	653 5,9	2 018 5,9	5,9	3,1	4	6 948	57	
9. Hegenheim	572 5,1	1 987 5,8	5,8	3,5	2	8 025	40	
10. St. Johann	687 6,2	2 925 8,6	8,6	4,2	4	11 979	71	
11. Zentrum Kleinbasel	420 3,8	1 538 4,5	4,5	3,6	10	6 245	121	
12. Clara	323 2,9	1 242 3,6	3,6	3,8	9	4 944	29	
13. Wettstein	333 3,0	861 2,5	2,5	2,6	2	3 564	64	
14. Matthäus	1 215 10,9	5 511 16,3	16,3	4,5	4	20 728	109	
15. Rosenthal	266 2,4	1 232 3,6	3,6	4,6	4	5 089	61	
16. Klybeck	305 2,7	1 305 3,8	3,8	4,3	—	5 529	21	
17. Kleinhüningen	156 1,4	344 1,0	1,0	2,2	3	1 560	14	
18. Hinter dem badischen Bahnhof . .	61 0,6	139 0,4	0,4	2,3	—	593	2	
Wohnviertelgruppen 1920:								
a) Geschäftsviertel (No. 1, 2, 11 und 12)	2 209 19,8	6 202 18,2	18,2	2,8	59	25 396	602	
b) Wohlstandsviertel (No. 3, 4 und 7)	2 883 25,9	5 369 15,7	15,7	1,9	44	22 394	606	
c) Mittelstandsviertel (No. 6, 8 und 13)	2 384 21,4	7 621 22,3	22,3	3,2	11	28 764	337	
d) Arbeiterviertel (No. 5, 9, 10, 14—18)	3 656 32,8	14 909 43,8	43,8	4,1	18	59 157	343	
A. Zentrum (bis Ringstr.: No. 1, 2, 3, ohne a ₂ und d ₂)	2 769 24,9	5 946 17,4	17,4	2,1	68	24 880	827	
B. Südostplateau (No. 4, 5, 6 und 3 d ₂)	2 560 23,0	7 246 21,3	21,3	2,8	20	28 774	392	
C. Nordwestplateau (No. 3 a ₂ , 7—10)	2 724 24,5	8 737 25,6	25,6	3,2	12	33 805	248	
D. Kleinbasel-Ost (No. 11, 12, 13, 15, 18)	1 403 12,6	5 012 14,7	14,7	3,6	25	20 435	277	
E. Kleinbasel-Nord (No. 14, 16 und 17)	1 676 15,1	7 160 21,0	21,0	4,3	7	27 817	144	
Quartiere 1920:								
I. Stadt	772 6,9	1 787 5,3	5,3	2,3	26	7 138	237	
II. St. Johann	1 426 12,8	4 860 14,2	14,2	3,4	12	20 260	305	
III. Spalen	1 638 14,7	4 748 13,9	13,9	2,9	14	18 077	154	
IV. Steinen	1 358 12,2	2 624 7,7	7,7	1,9	16	10 351	155	
V. Äschen	1 778 16,0	5 445 16,0	16,0	3,1	25	21 610	521	
VI. Alban	1 081 9,7	2 465 7,2	7,2	2,3	7	10 023	95	
VII. Riehen	727 6,5	2 271 6,7	6,7	3,1	12	9 517	129	
VIII. Bläsi	1 058 9,5	4 380 12,8	12,8	4,2	14	17 012	187	
IX. Horburg	1 294 11,7	5 521 16,2	16,2	4,3	6	21 723	105	

Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1920 und 1910
 Bevölkerungszahl der Wohnviertel nach der kantonalen Auszählung

b 3

Wohnbevölkerung						Familien- bevöl- kerung (ohne fremde Personen)	Fremde Per- sonen (in Familien)	An- stalts- bevöl- ke- rung	Wohnbevölkerung 1910			
im ganzen		davon vorüber- gehend ab- wesend	pro Wohn- haus	Haushaltungsgrösse (Personen pro Haushalt.)					im ganzen	Zunahme 1910-1920		
absolut	%			1920	1910					Index ¹⁾	absolut	%
140 708	100,0	2 213	12,0	4,0	—	91	119 296	16 672	4 740	—	—	—
135 918	100,0	2 102	12,6	—	4,4		114 000	19 019	2 899	135 918	4 790	3,52
135 976	96,9	2 153	12,2	4,0	—	93	115 695	16 177	4 104	—	—	—
132 276	97,3	2 049	12,8	—	4,3		111 249	18 649	2 378	132 276	3 700	2,80
40 543	28,8	759	10,6	4,0	.	.	33 422	5 807	1 314	40 896	-353	-0,86
47 072	33,5	864	11,2	4,0	.		39 461	5 732	1 879	42 925	4 147	9,66
87 615	62,3	1 623	10,9	4,0	—	93	72 883	11 539	3 193	—	—	—
83 821	61,7	1 503	8,8	—	4,3		69 018	12 820	1 983	83 821	3 794	4,52
48 361	34,3	530	15,7	4,0	—	91	42 812	4 638	911	—	—	—
48 455	35,6	546	16,9	—	4,4		42 231	5 829	395	48 455	-94	-0,19
4 732	3,4	60	8,5	4,9	—	94	3 601	495	636	—	—	—
3 642	2,7	53	8,8	—	5,2		2 751	370	521	3 642	1 090	29,93
4 227	3,0	55	8,5	4,8	—	94	3 294	476	457	—	—	—
3 185	2,4	48	9,0	—	5,1		2 472	355	358	3 185	1 042	32,71
505	0,4	5	8,6	6,6	—	112	307	19	179	—	—	—
457	0,3	5	8,0	—	5,9		279	15	163	457	48	10,50
7 023	5,2	122	9,1	3,9	4,3	91	5 251	1 168	604	8 231	-1208	-14,68
6 999	5,1	145	10,1	4,3	4,5	96	4 796	1 293	910	7 539	-540	-7,16
13 416	9,8	321	8,5	4,1	4,4	93	9 990	2 418	1 008	12 789	627	4,90
4 309	3,2	105	6,0	4,5	4,8	94	3 008	1 262	39	4 144	165	3,98
5 684	4,2	55	14,4	3,9	4,3	91	5 354	304	26	5 360	324	6,04
18 392	13,5	356	13,2	3,9	4,2	93	16 160	2 121	111	17 427	965	5,54
4 623	3,4	134	8,0	4,0	4,0	100	3 714	859	50	3 746	877	23,41
7 030	5,2	139	10,8	3,5	3,8	92	6 343	628	59	6 130	900	14,68
8 088	5,9	103	14,1	4,1	4,7	87	7 515	535	38	8 255	-167	-2,02
12 051	8,9	143	17,4	4,1	4,5	91	10 752	951	348	10 200	1851	18,15
6 219	4,6	95	14,7	4,0	4,3	93	4 900	777	542	6 288	-69	-1,10
4 994	3,7	79	15,5	4,0	4,3	93	4 177	665	152	4 976	18	0,36
3 549	2,6	49	10,6	4,1	4,5	91	3 009	484	56	2 985	564	18,90
20 801	15,3	182	17,1	3,8	4,2	90	18 909	1 795	97	21 949	-1148	-5,23
5 076	3,7	48	19,1	4,1	4,7	87	4 620	407	49	4 928	148	3,00
5 551	4,1	43	18,2	4,3	4,9	88	5 209	342	—	5 320	231	4,34
1 573	1,2	27	10,1	4,6	4,8	96	1 432	126	15	1 511	62	4,10
598	0,4	7	9,8	4,3	5,0	86	556	42	—	498	100	20,08
25 235	18,6	441	11,4	4,1	4,4	93	19 124	3 903	2 208	27 034	-1799	-6,65
22 348	16,4	560	7,7	4,2	4,4	95	16 712	4 539	1 097	20 679	1669	8,07
28 971	21,3	544	12,1	3,8	4,1	93	25 512	3 233	226	26 542	2429	9,15
59 422	43,7	608	16,2	4,0	4,4	91	54 347	4 502	573	58 021	1401	2,41
24 584	18,1	531	8,9	4,1	4,4	93	17 736	4 541	2 307	25 890	-1306	-5,04
28 907	21,2	525	11,3	4,0	4,3	93	24 783	3 733	391	27 589	1318	4,78
34 124	25,1	567	12,5	3,9	4,3	91	30 364	3 265	495	30 342	3782	12,46
20 436	15,0	278	14,6	4,1	4,6	89	17 262	2 375	799	19 675	761	3,87
27 925	20,6	252	16,8	3,9	4,3	91	25 550	2 263	112	28 780	-855	-2,97
7 023	5,2	122	9,1	3,9	4,3	91	5 251	1 168	604	8 231	-1208	-14,68
20 252	14,9	297	14,2	4,2	4,5	93	16 827	2 099	1 326	17 796	2456	13,80
18 250	13,4	327	11,1	3,8	4,3	88	16 083	1 780	387	17 451	799	4,58
10 482	7,7	286	7,7	4,0	4,2	95	7 984	2 231	267	9 771	711	7,28
21 527	15,8	438	12,1	4,0	4,2	95	18 239	2 761	527	21 012	515	2,45
10 081	7,4	153	9,3	4,1	4,5	91	8 499	1 500	82	9 560	521	5,45
9 534	7,0	146	13,1	4,2	4,5	93	7 703	1 244	587	9 003	531	5,90
17 032	12,5	207	16,1	3,9	4,3	91	15 005	1 790	237	16 646	386	2,32
21 795	16,1	177	16,8	3,9	4,4	89	20 104	1 604	87	22 806	-1110	-4,43

¹⁾ Indexzahl für 1920, wenn 1910=100 gesetzt wird.

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Kanton Basel-Land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
Gesamtbevölkerung											
Kanton Basel-Stadt	1920	140 708	60 970	8 203	33 542	102 715	28 302	3 968	3 357	2 366	37 993
	1930	155 030	74 030	8 901	42 420	125 351	21 249	2 839	3 239	2 352	29 679
A. Stadt Basel . . .	1920	135 976	58 839	7 993	32 402	99 234	27 242	3 908	3 285	2 307	36 742
	1930	148 063	70 572	8 588	40 726	119 886	19 969	2 802	3 143	2 263	28 177
I. Grossbasel	1920	87 611	40 751	5 310	22 252	68 313	13 567	2 593	1 448	1 690	19 298
	1930	98 771	48 353	5 715	28 016	82 084	11 385	2 037	1 520	1 745	16 687
II. Kleinbasel	1920	48 365	18 088	2 683	10 150	30 921	13 675	1 315	1 837	617	17 444
	1930	49 292	22 219	2 873	12 710	37 802	8 584	765	1 623	518	11 490
B. Landgemeinden . .	1920	4 732	2 131	210	1 140	3 481	1 060	60	72	59	1 251
	1930	6 967	3 458	313	1 694	5 465	1 280	37	96	89	1 502
Männliche Personen											
Kanton Basel-Stadt	1920	64 072	28 624	3 832	16 104	48 560	10 934	1 684	1 763	1 131	15 512
	1930	69 729	34 389	4 101	19 933	58 423	7 304	1 206	1 677	1 119	11 306
Weibliche Personen											
Kanton Basel-Stadt	1920	76 636	32 346	4 371	17 438	54 155	17 368	2 284	1 594	1 235	22 481
	1930	85 301	39 641	4 800	22 487	66 928	13 945	1 633	1 562	1 233	18 373

b5 Verteilung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt auf die Altersklassen 1920 und 1910

Bevölkerungsgruppen		Von je 100 Zugehörigen waren im Alter von ... Jahren													
		0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-49	50-59	60-64	65-69	70 u. m.	0-14	15-64	65 u. m.	
Gesamtbevölkerung	überh.	1920	5,9	7,7	8,6	9,8	19,2	30,4	10,0	3,3	2,2	2,9	22,2	72,7	5,1
		1910	9,3	9,9	9,6	9,3	18,0	29,4	7,5	2,6	2,0	2,4	28,8	66,8	4,4
	m.	1920	6,6	8,5	9,3	10,2	18,4	30,1	9,9	2,8	1,9	2,3	24,4	71,4	4,2
		1910	10,0	10,6	10,4	9,5	17,4	29,7	6,9	2,3	1,5	1,7	31,0	65,8	3,2
	w.	1920	5,3	6,9	8,0	9,4	20,1	30,6	10,1	3,7	2,5	3,4	20,2	73,9	5,9
		1910	8,7	9,3	8,9	9,2	18,6	29,0	8,0	3,0	2,4	2,9	26,9	67,8	5,3
Schweizer	überh.	1920	6,5	7,1	8,0	9,3	20,0	29,9	10,5	3,5	2,3	2,9	21,6	73,2	5,2
		1910	8,6	9,4	10,0	9,5	16,6	29,2	8,5	3,1	2,3	2,8	28,0	66,9	5,1
	m.	1920	6,8	7,7	8,4	10,1	20,9	29,1	10,0	2,9	1,9	2,2	22,9	73,0	4,1
		1910	9,3	10,3	10,9	10,2	16,4	28,7	7,8	2,5	1,8	2,1	30,5	65,6	3,9
	w.	1920	6,1	6,7	7,7	8,6	19,2	30,6	10,9	4,0	2,6	3,6	20,5	73,3	6,2
		1910	8,0	8,7	9,2	8,9	16,7	29,8	9,1	3,5	2,7	3,4	25,9	68,0	6,1
Ausländer	überh.	1920	4,2	9,1	10,2	11,1	17,5	31,7	8,6	2,8	2,0	2,8	23,5	71,7	4,8
		1910	10,5	10,7	9,0	9,1	20,4	29,5	5,8	2,0	1,4	1,6	30,2	66,8	3,0
	m.	1920	5,6	11,2	12,3	10,4	11,0	33,1	9,7	2,7	1,7	2,3	29,1	66,9	4,0
		1910	11,1	11,2	9,6	8,4	19,0	31,4	5,4	1,7	1,1	1,1	31,9	65,9	2,2
	w.	1920	3,3	7,7	8,7	11,6	22,0	30,7	8,0	2,9	2,2	2,9	19,7	75,2	5,1
		1910	9,9	10,2	8,5	9,8	21,7	27,8	6,1	2,2	1,7	2,1	28,6	67,6	3,8
Ledige . . .	1920	10,6	13,8	15,5	17,6	25,8	11,9	2,6	0,9	0,6	0,7	39,9	58,8	1,3	
	1910	16,0	17,0	16,5	15,9	20,9	10,0	2,0	0,7	0,4	0,6	49,5	49,5	1,0	
Verheiratete .	1920	-	-	-	0,1	13,0	58,7	18,4	4,9	2,7	2,2	-	95,1	4,9	
	1910	-	-	-	0,1	16,0	61,9	13,8	4,0	2,5	1,7	-	95,8	4,2	
Verwitwete u. Geschiedene .	1920	-	-	-	-	2,1	24,8	23,1	13,5	12,6	23,9	-	63,5	36,5	
	1910	-	-	-	-	1,3	22,3	23,0	13,7	14,5	25,2	-	60,3	39,7	

b6 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat, Zivilstand und Altersklassen 1920

Alter (Jahre)	Gesamtbevölkerung			Schweizer		Ausländer		Zivilstand					
								ledig		verheiratet		verwitwet und geschieden	
	überhaupt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		

Grundzahlen

0-14	31 146	15 691	15 455	11 189	11 040	4 502	4 415	15 691	15 455	-	-	-	-
15-64	102 388	45 777	56 611	35 405	39 724	10 372	16 887	19 511	26 245	24 824	25 498	1 442	4 868
65 u. mehr	7 174	2 604	4 570	1 966	3 391	638	1 179	165	839	1 590	960	849	2 771
Total .	140 708	64 072	76 636	48 560	54 155	15 512	22 481	35 367	42 539	26 414	26 458	2 291	7 639

Verhältniszahlen (bezogen auf die Gesamtzahl jeder Art)

0-14	22,2	24,4	20,2	22,9	20,5	29,1	19,7	44,3	36,4	-	-	-	-
15-64	72,7	71,4	73,9	73,0	73,3	66,9	75,2	55,3	61,7	94,1	96,4	63,0	63,8
65 u. mehr	5,1	4,2	5,9	4,1	6,2	4,0	5,1	0,4	1,9	5,9	3,6	37,0	36,2

NB. Weitere Volkszählungsergebnisse, siehe Statistisches Jahrbuch 1921-1923, insbesondere 1922, Seite 24-34 und 318-378.

2. Bevölkerungsbewegung

a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung

a1

Übersicht nach Monaten in absoluten Zahlen seit 1901 — Wohnbevölkerung

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Eheschließungen	1901—1910	574	545	717	1 323	1 103	761	1 109	732	858	1 607	873	635	10 837	
	1911—1920	524	472	618	1 165	1 074	776	1 174	627	750	1 383	810	713	10 086	
	1921—1930	600	564	813	1 652	1 399	1 024	1 607	890	1 141	2 215	962	759	13 626	
	1901—1905	264	266	364	618	541	382	512	361	405	728	437	321	5 199	
	1906—1910	310	279	353	705	562	379	597	371	453	879	436	314	5 638	
	1911—1915	294	231	304	640	522	369	571	251	346	703	387	366	4 984	
	1916—1920	230	241	314	525	552	407	603	376	404	680	423	347	5 102	
	1921—1925	337	288	385	762	669	510	724	443	517	970	474	369	6 448	
	1926—1930	263	276	428	890	730	514	883	447	624	1 245	488	390	7 178	
	1928	58	54	87	190	138	102	180	88	115	284	99	80	1 475	
	1929	70	60	85	179	152	90	201	86	124	274	90	83	1 494	
	1930	51	58	101	175	159	144	190	95	148	255	94	75	1 545	
	Lebendgeborene	1901—1910	2 614	2 577	2 813	2 777	2 731	2 555	2 642	2 615	2 555	2 490	2 393	2 380	31 142
		1911—1920	1 963	1 795	1 938	2 005	1 989	1 878	1 883	1 800	1 809	1 805	1 678	1 825	22 368
1921—1930		1 588	1 471	1 615	1 643	1 713	1 569	1 608	1 545	1 520	1 860	1 409	1 401	18 442	
1901—1905		1 376	1 365	1 435	1 439	1 428	1 318	1 366	1 390	1 335	1 284	1 298	1 265	16 299	
1906—1910		1 238	1 212	1 378	1 338	1 303	1 237	1 276	1 225	1 220	1 206	1 095	1 115	14 843	
1911—1915		1 139	1 048	1 130	1 211	1 160	1 115	1 126	1 095	1 034	1 046	983	1 051	13 138	
1916—1920		824	747	808	794	829	763	757	705	775	759	695	774	9 230	
1921—1925		799	766	807	838	854	792	808	781	777	647	696	685	9 250	
1926—1930		789	705	808	805	859	777	800	764	743	713	713	716	9 192	
1928		162	148	142	150	164	160	160	139	144	167	144	131	1 811	
1929		149	132	178	169	184	144	158	148	152	125	151	157	1 847	
1930		155	156	167	154	173	172	163	173	168	172	141	152	1 946	
Todesgeborene		1901—1910	92	67	82	74	72	65	80	86	66	77	81	75	917
		1911—1920	46	56	53	58	60	46	38	58	32	60	44	43	594
	1921—1930	46	30	37	38	42	37	37	35	38	37	34	36	447	
	1901—1905	44	34	36	43	46	33	43	44	35	36	46	48	488	
	1906—1910	48	33	46	31	26	32	37	42	31	41	35	27	429	
	1911—1915	25	36	28	31	44	30	25	31	18	36	29	23	356	
	1916—1920	21	20	25	27	16	16	13	27	14	24	15	20	238	
	1921—1925	23	12	16	17	16	18	15	19	18	18	17	22	211	
	1926—1930	23	18	21	21	26	19	22	16	20	19	17	14	236	
	1928	3	2	6	3	7	4	8	2	7	1	3	5	51	
	1929	6	4	2	4	7	1	5	1	4	3	—	2	39	
	1930	4	6	5	1	6	3	2	5	4	3	3	4	46	
	Gestorbene (ohne Todesgeborene)	1901—1910	1 567	1 537	1 711	1 574	1 456	1 322	1 305	1 296	1 223	1 286	1 261	1 343	16 881
		1911—1920	1 564	1 628	1 534	1 465	1 391	1 151	1 240	1 226	1 131	1 413	1 399	1 453	16 595
1921—1930		1 615	1 388	1 553	1 366	1 292	1 150	1 194	1 122	1 063	1 189	1 242	1 489	15 663	
1901—1905		806	809	870	784	708	696	706	641	633	638	637	705	8 633	
1906—1910		761	728	841	790	748	626	599	655	590	648	624	638	8 248	
1911—1915		817	746	776	720	699	580	625	640	618	577	588	649	8 035	
1916—1920		747	882	758	745	692	571	615	586	513	836	811	804	8 560	
1921—1925		746	691	782	676	632	558	559	534	549	575	612	714	7 628	
1926—1930		869	697	771	690	660	592	635	588	514	614	630	775	8 035	
1928		144	140	141	155	127	128	133	122	100	118	140	153	1 601	
1929		183	160	183	161	135	117	127	111	94	102	122	155	1 650	
1930		136	114	134	122	130	121	141	131	111	150	141	159	1 590	
Geburtenüberschuss		1901—1910	1 047	1 040	1 102	1 203	1 275	1 233	1 337	1 319	1 332	1 204	1 132	1 037	14 261
		1911—1920	399	167	404	540	598	727	643	574	678	392	279	372	5 773
	1921—1930	— 27	83	62	277	421	419	414	423	457	171	167	— 88	2 779	
	1901—1905	570	556	565	655	720	622	660	749	702	646	661	560	7 666	
	1906—1910	477	484	537	548	555	611	677	570	630	558	471	477	6 595	
	1911—1915	322	302	354	491	461	535	501	455	416	469	395	402	5 103	
	1916—1920	77	— 135	50	49	137	192	142	119	262	— 77	— 116	— 30	670	
	1921—1925	53	75	25	162	222	234	249	247	228	72	84	— 29	1 622	
	1926—1930	— 80	8	37	115	199	185	165	176	229	99	83	— 59	1 157	
	1928	18	8	— 15	— 5	37	32	27	17	44	49	4	— 22	210	
	1929	— 34	— 28	1	8	49	27	31	37	58	23	29	2	197	
	1930	19	42	33	32	43	51	22	42	57	22	—	— 7	356	

Übersicht nach Monaten in Verhältniszahlen seit 1901. — Wohnbevölkerung

a 2 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Eheschliessungen	1901—1910	5,56	5,27	6,94	12,81	10,68	7,37	10,73	7,08	8,30	15,55	8,45	6,15	8,74
	1911—1920	4,50	4,06	5,31	10,01	9,23	6,67	10,09	5,39	6,45	11,89	6,96	6,13	7,23
	1921—1930	4,95	4,66	6,71	13,64	11,55	8,45	13,26	7,35	9,42	18,28	7,94	6,27	9,37
	1901—1905	5,37	5,42	7,41	12,58	11,01	7,78	10,42	7,35	8,25	14,82	8,90	6,54	8,82
	1906—1910	5,72	5,15	6,51	13,01	10,37	6,99	11,01	6,84	8,36	16,22	8,04	5,79	8,67
	1911—1915	5,02	3,95	5,19	10,93	8,92	6,30	9,75	4,29	5,91	12,01	6,61	6,25	7,09
	1916—1920	3,98	4,17	5,43	9,08	9,55	7,04	10,43	6,51	6,99	11,77	7,32	6,00	7,36
	1921—1925	5,72	4,88	6,53	12,92	11,35	8,65	12,28	7,51	8,77	16,45	8,04	6,26	9,11
	1926—1930	4,23	4,44	6,88	14,31	11,74	8,27	14,20	7,19	10,03	20,02	7,85	6,27	9,62
	1928	4,67	4,35	7,01	15,31	11,12	8,22	14,51	7,09	9,27	22,89	7,98	6,45	9,91
1929	5,54	4,75	6,73	14,17	12,03	7,13	15,91	6,81	9,82	21,69	7,12	6,57	9,86	
1930	3,97	4,52	7,87	13,63	12,39	11,22	14,80	7,40	11,53	19,87	7,32	5,84	10,03	
Lebendgeborene	1901—1910	25,30	24,94	27,22	26,88	26,43	24,73	25,57	25,31	24,73	24,10	23,16	23,03	25,12
	1911—1920	16,87	15,43	16,66	17,23	17,10	16,14	16,19	15,47	15,55	15,52	14,42	15,69	16,02
	1921—1930	13,11	12,14	13,33	13,56	14,14	12,95	13,27	12,75	12,55	11,23	11,63	11,56	12,69
	1901—1905	28,01	27,79	29,21	29,30	29,07	26,83	27,81	28,30	27,18	26,14	26,43	25,75	27,65
	1906—1910	22,84	22,36	25,42	24,68	24,04	22,82	23,54	22,60	22,51	22,25	20,20	20,57	22,82
	1911—1915	19,45	17,90	19,30	20,68	19,81	19,04	19,23	18,70	17,66	17,87	16,79	17,95	18,70
	1916—1920	14,26	12,93	13,98	13,74	14,35	13,20	13,10	12,20	13,41	13,13	12,03	13,39	13,31
	1921—1925	13,55	12,99	13,69	14,21	14,48	13,43	13,70	13,25	13,18	10,97	11,80	11,62	13,07
	1926—1930	12,69	11,34	12,99	12,95	13,81	12,49	12,87	12,29	11,95	11,47	11,47	11,51	12,32
	1928	13,06	11,93	11,45	12,09	13,22	12,90	12,90	11,20	11,61	13,46	11,61	10,56	12,16
1929	11,80	10,45	14,09	13,38	14,57	11,40	12,51	11,72	12,03	9,90	11,95	12,43	12,19	
1930	12,08	12,15	13,01	12,00	13,48	13,40	12,70	13,48	13,09	13,40	10,99	11,84	12,63	
Totgeborene	1901—1910	0,89	0,65	0,79	0,72	0,72	0,63	0,77	0,83	0,64	0,75	0,78	0,73	0,74
	1911—1920	0,40	0,48	0,46	0,50	0,52	0,40	0,33	0,50	0,28	0,52	0,38	0,37	0,43
	1921—1930	0,38	0,25	0,31	0,31	0,35	0,31	0,31	0,29	0,31	0,31	0,28	0,30	0,31
	1901—1905	0,90	0,69	0,73	0,88	0,94	0,67	0,88	0,90	0,71	0,73	0,94	0,98	0,83
	1906—1910	0,89	0,61	0,85	0,57	0,48	0,59	0,68	0,77	0,57	0,76	0,65	0,50	0,66
	1911—1915	0,43	0,61	0,48	0,53	0,75	0,51	0,43	0,53	0,31	0,61	0,50	0,39	0,51
	1916—1920	0,36	0,35	0,43	0,47	0,28	0,28	0,22	0,47	0,24	0,42	0,26	0,35	0,30
	1921—1925	0,39	0,20	0,27	0,29	0,27	0,31	0,25	0,32	0,31	0,31	0,29	0,37	0,30
	1926—1930	0,37	0,29	0,34	0,34	0,42	0,31	0,35	0,26	0,32	0,31	0,27	0,23	0,32
	1928	0,24	0,16	0,48	0,24	0,56	0,32	0,64	0,16	0,56	0,08	0,24	0,40	0,34
1929	0,47	0,32	0,16	0,32	0,55	0,08	0,40	0,08	0,32	0,24	—	0,16	0,26	
1930	0,31	0,47	0,39	0,08	0,47	0,23	0,16	0,39	0,31	0,23	0,23	0,31	0,30	
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901—1910	15,17	14,88	16,56	15,23	14,09	12,80	12,63	12,54	11,84	12,45	12,21	13,00	13,61
	1911—1920	13,44	13,99	13,19	12,59	11,96	9,89	10,66	10,54	9,72	12,14	12,02	12,49	11,89
	1921—1930	13,33	11,46	12,82	11,28	10,66	9,49	9,86	9,26	8,77	9,81	10,25	12,29	10,77
	1901—1905	16,41	16,47	17,71	15,96	14,41	14,17	14,37	13,05	12,89	12,99	12,97	14,35	14,65
	1906—1910	14,04	13,43	15,51	14,57	13,80	11,55	11,05	12,08	10,88	11,95	11,51	11,77	12,68
	1911—1915	13,95	12,74	13,25	12,30	11,94	9,91	10,67	10,93	10,56	9,86	10,04	11,08	11,44
	1916—1920	12,93	15,26	13,12	12,89	11,98	9,88	10,64	10,14	8,88	14,47	14,04	13,91	12,35
	1921—1925	12,65	11,72	13,26	11,47	10,72	9,46	9,48	9,06	9,31	9,77	10,38	12,11	10,78
	1926—1930	13,98	11,21	12,40	11,10	10,61	9,52	10,21	9,46	8,27	9,87	10,13	12,46	10,77
	1928	11,61	11,28	11,36	12,49	10,24	10,32	10,72	9,83	8,06	9,51	11,28	12,33	10,75
1929	14,49	12,67	14,49	12,75	10,69	9,26	10,05	8,79	7,44	8,07	9,66	12,27	10,89	
1930	10,60	8,88	10,44	9,50	10,13	9,43	10,98	10,21	8,65	11,69	10,99	12,39	10,32	
Geburtenüberschuss	1901—1910	10,13	10,06	10,66	11,65	12,34	11,93	12,94	12,77	12,89	11,65	10,95	10,03	11,51
	1911—1920	3,43	1,44	3,47	4,64	5,14	6,25	5,53	4,93	5,83	3,38	2,40	3,20	4,13
	1921—1930	-0,22	0,68	0,51	2,28	3,48	3,46	3,41	3,49	3,78	1,42	1,38	-0,73	1,92
	1901—1905	11,60	11,32	11,50	13,34	14,66	12,66	13,44	15,25	14,29	13,15	13,46	11,40	13,00
	1906—1910	8,80	8,93	9,91	10,11	10,24	11,27	12,49	10,52	11,63	10,30	8,69	8,80	10,14
	1911—1915	5,50	5,16	6,05	8,38	7,87	9,13	8,56	7,77	7,10	8,01	6,75	6,87	7,26
	1916—1920	1,33	-2,33	0,86	0,85	2,37	3,32	2,46	2,06	4,53	-1,34	-2,01	-0,52	0,96
	1921—1925	0,90	1,27	0,43	2,74	3,76	3,97	4,22	4,19	3,87	1,20	1,42	-0,49	2,29
	1926—1930	-1,29	0,13	0,59	1,85	3,20	2,97	2,66	2,83	3,68	1,60	1,34	-0,95	1,55
	1928	1,45	0,65	0,09	-0,40	2,98	2,58	2,18	1,37	3,55	3,95	0,33	-1,77	1,41
1929	-2,69	-2,22	-0,40	0,63	3,88	2,14	2,46	2,93	4,59	1,83	2,29	0,16	1,30	
1930	1,48	3,27	2,57	2,50	3,35	3,97	1,72	3,27	4,44	1,71	—	-0,55	2,31	

Indexzahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung nach Monaten

a 3 (Jahressummen = 1200, Monatsmittel = 100 gesetzt, die Monate auf gleiche Länge ausgeglichen)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eheschließungen	1901—1910	62	66	78	149	120	86	121	80	96	175	98	69
	1911—1920	61	61	72	141	126	94	137	73	91	162	99	83
	1921—1930	52	54	71	148	121	92	139	77	102	192	86	66
	1901—1905	60	67	83	145	123	89	116	82	95	165	102	73
	1906—1910	65	65	74	152	117	82	125	78	98	184	94	66
	1911—1915	70	61	72	156	124	90	135	59	85	166	95	87
	1916—1920	53	62	73	125	128	97	140	87	97	157	101	80
	1921—1925	62	58	70	145	122	96	134	81	97	178	89	68
	1926—1930	43	50	71	151	120	88	145	74	106	205	83	64
	1928	47	46	70	158	111	84	144	71	95	228	82	64
1929	56	52	67	146	120	74	159	68	102	217	74	65	
1930	39	49	77	138	122	114	145	73	117	195	74	57	
Lebendgeborene	1901—1910	99	108	106	108	103	100	100	99	100	94	93	90
	1911—1920	103	105	102	109	105	102	99	95	98	95	91	96
	1921—1930	101	104	103	108	109	104	103	99	100	87	93	89
	1901—1905	99	109	104	107	103	98	99	100	100	93	97	91
	1906—1910	98	106	109	110	103	101	101	97	100	96	90	89
	1911—1915	102	104	101	112	104	103	101	98	96	94	91	94
	1916—1920	105	105	103	105	106	100	97	90	102	97	91	99
	1921—1925	102	106	102	110	109	104	103	99	103	83	92	87
	1926—1930	101	100	104	107	110	103	102	98	98	91	94	92
	1928	105	103	93	101	107	108	104	91	97	109	97	85
1929	96	93	114	111	117	95	101	94	100	80	99	100	
1930	94	104	101	96	105	107	99	105	105	104	88	92	
Totgeborene	1901—1910	118	95	105	98	93	86	103	111	88	99	108	96
	1911—1920	91	123	105	119	119	94	75	115	65	119	90	85
	1921—1930	121	87	98	103	111	101	98	92	103	98	93	95
	1901—1905	106	91	87	107	111	83	104	106	87	87	115	116
	1906—1910	132	100	127	88	71	91	102	115	88	113	99	74
	1911—1915	82	132	92	106	145	103	82	102	62	119	99	76
	1916—1920	104	110	124	138	79	82	64	132	72	119	77	99
	1921—1925	131	78	90	100	68	105	86	105	108	105	96	128
	1926—1930	115	99	105	108	130	98	110	80	103	75	87	70
	1928	70	50	139	72	162	96	185	47	168	23	72	116
1929	184	123	62	123	215	31	154	31	123	92	—	62	
1930	102	169	128	26	153	79	53	128	105	76	79	102	
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901—1910	109	119	119	113	101	95	91	90	88	90	91	94
	1911—1920	111	128	109	107	98	84	88	87	83	100	102	103
	1921—1930	121	115	117	106	97	89	90	84	83	89	97	112
	1901—1905	110	122	119	110	96	98	96	87	89	87	90	96
	1906—1910	109	115	120	116	106	92	85	93	87	94	92	91
	1911—1915	120	121	114	109	102	88	91	94	93	84	89	95
	1916—1920	103	134	104	106	95	81	84	80	73	115	115	110
	1921—1925	115	117	120	108	98	89	86	82	88	89	98	110
	1926—1930	127	113	113	104	97	90	93	86	78	90	95	114
	1928	106	110	104	118	94	97	98	90	76	87	107	113
1929	130	126	130	118	97	86	91	79	70	73	90	110	
1930	101	93	100	93	97	93	104	97	85	111	108	118	
Geburtenüberschuss ¹⁾	1901—1910	- 10	- 11	- 13	- 5	2	5	9	9	12	4	2	- 4
	1911—1920	- 8	- 23	- 7	2	7	18	11	8	15	- 5	- 11	- 7
	1921—1930	- 20	- 11	- 14	2	12	15	13	15	17	- 2	- 4	- 23
	1901—1905	- 11	- 13	- 15	- 3	7	—	3	13	11	6	7	- 5
	1906—1910	- 11	- 9	- 11	- 6	- 3	9	16	4	13	2	- 2	- 2
	1911—1915	- 18	- 17	- 13	3	2	15	10	4	3	10	2	- 1
	1916—1920	2	- 29	- 1	- 1	11	19	13	10	29	- 18	- 24	- 11
	1921—1925	- 13	- 11	- 18	2	11	15	17	17	15	- 6	- 6	- 23
	1926—1930	- 26	- 13	- 9	3	13	13	9	12	20	1	- 1	- 22
	1928	- 1	- 7	- 11	- 17	13	11	6	1	21	22	- 10	- 28
1929	- 34	- 33	- 16	- 7	20	9	10	15	30	7	9	- 10	
1930	- 7	11	1	3	8	14	- 5	8	20	- 7	- 20	- 26	

¹⁾ Beim Geburtenüberschuss Differenz aus Indexzahlen der Lebendgeborenen und der Gestorbenen. Die Summe der Abweichungen ist null.

a 5 Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten (vergl. Tab. a 1 u. a 2)
 NB. Januar, Februar, Dezember = Winter; März—Mai = Frühling; Juni—August = Sommer; September—November = Herbst

Jahre	Eheschliessungen				Geburten (Lebend-)				Sterbefälle			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
Grundzahlen (aus Tab. a 1)												
1901—1910	1 754	3 143	2 602	3 338	7 571	8 321	7 812	7 438	4 447	4 741	3 923	3 770
1911—1920	1 709	2 857	2 577	2 943	5 583	5 932	5 561	5 292	4 645	4 390	3 617	3 943
1921—1930	1 923	3 864	3 521	4 318	4 460	4 971	4 722	4 289	4 492	4 211	3 466	3 494
1901—1905	851	1 523	1 255	1 570	4 006	4 302	4 074	3 917	2 320	2 362	2 043	1 908
1906—1910	903	1 620	1 347	1 768	3 565	4 019	3 738	3 521	2 127	2 379	1 880	1 862
1911—1915	891	1 466	1 191	1 436	3 238	3 501	3 336	3 063	2 212	2 195	1 845	1 783
1916—1920	818	1 391	1 386	1 507	2 345	2 431	2 225	2 229	2 433	2 195	1 772	2 160
1921—1925	994	1 816	1 677	1 961	2 250	2 499	2 381	2 120	2 151	2 090	1 651	1 736
1926—1930	929	2 048	1 844	2 357	2 210	2 472	2 341	2 169	2 341	2 121	1 815	1 758
1928	192	415	370	498	441	456	459	455	437	423	383	358
1929	213	416	377	488	438	531	450	428	498	479	355	318
1930	184	435	429	497	463	494	508	481	409	386	393	402

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und pro Jahr (a 2)

1901—1910	5,66	10,14	8,39	10,77	24,42	26,84	25,20	24,00	14,35	15,29	12,66	12,17
1911—1920	4,90	8,18	7,38	8,43	16,00	17,00	15,93	15,16	13,31	12,58	10,36	11,29
1921—1930	5,29	10,63	9,69	11,88	12,27	13,68	12,99	11,80	12,36	11,59	9,54	9,61
1901—1905	5,78	10,33	8,52	10,66	27,18	29,19	27,65	26,58	15,74	16,03	13,86	12,95
1906—1910	5,55	9,96	8,28	10,87	21,92	24,71	22,99	21,65	13,08	14,63	11,56	11,45
1911—1915	5,07	8,35	6,78	8,18	18,43	19,93	18,99	17,44	12,59	12,50	10,50	10,15
1916—1920	4,72	8,02	7,99	8,69	13,53	14,02	12,83	12,86	14,03	12,66	10,22	12,46
1921—1925	5,62	10,27	9,48	11,09	12,72	14,13	13,46	11,99	12,16	11,82	9,33	9,81
1926—1930	4,98	10,98	9,88	12,63	11,85	13,25	12,55	11,63	12,55	11,37	9,73	9,42
1928	5,16	11,15	9,94	13,38	11,85	12,25	12,33	12,22	11,74	11,36	10,29	9,62
1929	5,62	10,97	9,95	12,88	11,56	14,01	11,88	11,30	13,14	12,64	9,37	8,39
1930	4,78	11,30	11,14	12,91	12,02	12,83	13,19	12,49	10,62	10,02	10,20	10,44

Verteilung der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung auf die ausgeglichenen Kalendermonate¹⁾

a 6 (Mittlere Monatslänge, 1929 u. 1930 = 30,417; 1921—1930 = 30,433 Tage)

Erscheinungen		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel ²⁾	
Eheschliessungen	1921—1930	4,3	4,5	5,9	12,3	10,1	7,7	11,6	6,4	8,5	16,0	7,2	5,5	113,28	
	1929	4,6	4,4	5,6	12,2	10,0	6,1	13,3	5,7	8,5	18,1	6,1	5,4	123,83	
	1930	3,2	4,1	6,4	11,5	10,1	9,5	12,1	6,1	9,7	16,3	6,2	4,8	128,42	
Geburten	1921—1930	8,4	8,7	8,6	9,0	9,1	8,6	8,6	8,2	8,4	7,2	7,7	7,5	153,85	
	1929	m.	8,0	8,3	8,2	9,8	9,3	8,2	8,6	8,0	8,0	6,1	8,4	9,1	79,41
		w.	7,9	7,2	10,9	8,6	10,2	7,6	8,2	7,7	8,7	7,3	8,2	7,5	74,41
	1930	m.	8,0	7,7	9,5	9,3	9,8	7,9	8,4	7,8	8,3	6,7	8,3	8,3	153,82
		w.	7,1	9,5	8,9	8,0	8,1	8,1	7,7	9,4	8,7	9,2	7,7	7,6	82,40
Sterbefälle überhaupt	1921—1930	10,1	9,6	9,7	8,8	8,1	7,5	7,5	7,0	6,9	7,5	8,0	9,3	130,67	
	1929	m.	10,0	10,7	10,4	11,2	8,0	7,1	8,4	6,1	5,6	5,9	8,0	8,6	68,42
		w.	11,7	10,3	11,3	8,5	8,1	7,3	6,7	7,1	6,0	6,3	7,0	9,7	69,33
	1930	m.	9,0	8,1	6,3	7,6	8,6	7,3	8,7	8,7	6,3	9,7	9,8	9,9	68,33
		w.	7,8	7,5	10,3	8,1	7,4	8,2	8,7	7,4	7,9	8,8	8,2	9,7	64,03
Sterbefälle von Kindern	1921—1930	9,5	10,2	10,6	10,1	8,4	8,2	8,0	6,2	6,8	6,9	6,7	8,4	119,92	
	1929	m.	15,1	11,0	9,6	13,7	5,5	4,1	12,3	5,5	4,1	4,1	8,2	6,8	6,08
		w.	14,0	10,5	7,0	12,3	8,8	12,3	12,3	3,5	3,5	5,3	3,5	7,0	4,75
	1930	m.	4,1	1,5	5,5	9,9	6,8	8,5	6,8	5,5	12,7	11,0	9,9	17,8	5,97
		w.	8,9	9,9	19,7	3,7	7,1	12,9	12,5	1,8	5,5	5,4	3,7	8,9	4,58
Sterbefälle von Erwachsenen	1921—1930	10,2	9,5	9,6	8,7	8,1	7,4	7,4	7,1	6,9	7,5	8,2	9,4	118,76	
	1929	m.	9,6	10,7	10,5	10,9	8,3	7,3	8,0	6,2	5,7	6,0	8,0	8,8	62,50
		w.	11,5	10,2	11,6	8,3	8,0	7,0	6,3	7,4	6,2	6,3	7,2	10,0	64,50
	1930	m.	9,4	8,7	6,4	7,3	8,8	7,2	8,9	9,0	5,7	9,6	9,8	9,2	62,37
		w.	7,7	7,3	9,6	8,4	7,4	7,8	8,4	7,9	8,1	9,1	8,5	9,8	59,43
		8,6	8,0	8,0	7,8	8,1	7,5	8,7	8,5	6,9	9,3	9,1	9,5	121,80	

¹⁾ Jahressummen = 100 gesetzt. — ²⁾ Mittlere Zahl pro Monat.

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
1. Zentrum Grossbasel .	266	406	-140	341	266	75	157	159	- 2	764	831	- 67
2. Vorstädte	223	725	-502	250	442	-192	104	288	-184	577	1 455	- 878
3. Am Ring	641	859	-218	521	341	180	210	223	- 13	1 372	1 423	- 51
4. Alban	293	296	- 3	124	93	31	44	58	- 14	461	447	14
5. Breite	330	245	85	430	214	216	118	85	33	878	544	334
6. Gundeldingen	1 014	862	152	1 286	586	700	279	229	50	2 579	1 677	902
7. Bachletten	336	325	11	264	153	111	83	67	16	683	545	138
8. Gotthelf	519	456	63	415	225	190	137	135	2	1 071	816	255
9. Hegenheim	429	384	45	492	261	231	181	201	- 20	1 102	846	256
10. St. Johann	628	501	127	865	406	459	304	264	40	1 797	1 171	626
Grossbasel	4 679	5 059	-380	4 988	2 987	2 001	1 617	1 709	- 92	11 284	9 755	1 529
11. Zentrum Kleinbasel .	247	279	- 32	410	329	81	140	195	- 55	797	803	- 6
12. Clara	215	250	- 35	234	166	68	97	158	- 61	546	574	- 28
13. Wettstein	282	222	60	154	97	57	65	105	- 40	501	424	77
14. Matthäus	1 084	891	193	906	553	353	554	635	- 81	2 544	2 079	465
15. Rosental	215	162	53	275	123	152	201	228	- 27	691	513	178
16. Klybeck	249	183	66	328	147	181	161	173	- 12	738	503	235
17. Kleinhüningen	83	83	-	107	46	61	38	34	4	228	163	65
18. Hinter d. bad. Bahnhof	123	61	62	105	48	57	40	33	7	268	142	126
Kleinbasel	2 498	2 131	367	2 519	1 509	1 010	1 296	1 561	-265	6 313	5 201	1 112
Stadt Basel	7 177	7 190	- 13	7 507	4 496	3 011	2 913	3 270	-357	17 597	14 956	2 641
19. Riehen	369	345	24	287	214	73	131	106	25	787	665	122
20. Bettingen	37	30	7	18	7	11	3	5	- 2	58	42	16
Landgemeinden	406	375	31	305	221	84	134	111	23	845	707	138
Kanton Basel-Stadt	7 583	7 565	18	7 812	4 717	3 095	3 047	3 381	-334	18 442	15 663	2 779

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
1. Zentrum Grossbasel .	13	36	-23	41	16	25	19	10	9	73	62	11
2. Vorstädte	14	82	-68	32	47	-15	9	24	-15	55	153	-98
3. Am Ring	43	75	-32	40	40	-	29	21	8	112	136	-24
4. Alban	23	25	- 2	17	9	8	4	6	- 2	44	40	4
5. Breite	27	26	1	34	18	16	9	8	1	70	52	18
6. Gundeldingen	103	83	20	135	64	71	34	25	9	272	172	100
7. Bachletten	46	46	-	39	13	26	15	8	7	100	67	33
8. Gotthelf	46	50	- 4	48	22	26	11	10	1	105	82	23
9. Hegenheim	56	31	25	67	28	39	20	19	1	143	78	65
10. St. Johann	80	62	18	104	33	71	34	34	-	218	129	89
Grossbasel	451	516	-65	557	290	267	184	165	19	1 192	971	221
11. Zentrum Kleinbasel .	15	28	-13	48	30	18	10	17	- 7	73	75	- 2
12. Clara	19	32	-13	30	18	12	8	18	-10	57	68	-11
13. Wettstein	29	30	- 1	27	9	18	11	11	-	67	50	17
14. Matthäus	93	96	- 3	95	51	44	44	57	-13	232	204	28
15. Rosental	22	17	5	28	11	17	16	16	-	66	44	22
16. Klybeck	28	26	2	51	15	36	20	11	9	99	52	47
17. Kleinhüningen	6	6	-	14	3	11	1	3	- 2	21	12	9
18. Hinter d. bad. Bahnhof	23	10	13	24	16	8	7	7	-	54	33	21
Kleinbasel	235	245	-10	317	153	164	117	140	-23	669	538	131
Stadt Basel	686	761	-75	874	443	431	301	305	- 4	1 861	1 509	352
19. Riehen	50	35	15	23	25	- 2	7	13	- 6	80	73	7
20. Bettingen	5	8	- 3	-	-	-	-	-	-	5	8	- 3
Landgemeinden	55	43	12	23	25	- 2	7	13	- 6	85	81	4
Kanton Basel-Stadt	741	804	-63	897	468	429	308	318	-10	1 946	1 590	356

Heimat (Gemeinde, Kanton, Staat)	Ehe- schliessende		Geborene			Lebend- geborene		Tot- geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	über- haupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.
				un- ehe- lich	tot- gebör.						
1. Stadt Basel	672	460	715	25	17	369	329	8	9	439	340
2. Riehen	19	8	40	—	1	16	23	1	—	8	11
3. Bettingen	3	—	4	—	—	2	2	—	—	2	4
a) Kanton Basel-Stadt	694	468	759	25	18	387	354	9	9	449	355
1. Kanton Basel-Land	117	107	171	19	7	79	85	5	2	39	52
2. „ Aargau	98	92	121	10	1	63	57	—	1	45	54
3. „ Solothurn	63	48	84	5	2	36	46	2	—	19	9
4. „ Bern	171	163	221	24	8	109	104	6	2	49	41
5. „ Zürich	54	49	76	5	—	40	36	—	—	24	19
6. „ Schaffhausen	10	10	17	3	1	4	12	—	1	5	8
7. „ Luzern	38	33	52	9	3	28	21	3	—	6	15
8. „ Zug	1	2	3	—	—	2	1	—	—	1	1
9. „ Schwyz	11	11	19	1	1	9	9	—	1	3	2
10. „ Obwalden	2	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—
11. „ Nidwalden	—	1	5	3	—	4	1	—	—	1	1
12. „ Uri	1	3	6	1	—	2	4	—	—	1	1
13. „ Thurgau	22	13	27	4	—	12	15	—	—	3	9
14. „ St. Gallen	20	30	33	4	—	15	18	—	—	11	13
15. „ Appenzell Ausser-Rh.	14	13	10	1	—	6	4	—	—	4	1
16. „ Appenzell Inner-Rh.	1	1	6	2	1	1	4	1	—	1	2
17. „ Glarus	3	7	1	—	—	—	1	—	—	1	1
18. „ Graubünden	12	14	12	1	—	9	3	—	—	4	1
19. „ Freiburg	6	6	11	1	—	4	7	—	—	4	—
20. „ Neuenburg	16	5	13	—	—	7	6	—	—	6	3
21. „ Waadt	6	12	10	1	—	7	3	—	—	2	2
22. „ Genf	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
23. „ Wallis	4	5	5	1	—	2	3	—	—	1	—
24. „ Tessin	6	3	15	—	—	6	9	—	—	1	2
b) Übrige Schweiz	678	628	921	95	24	447	450	17	7	231	237
Schweiz überhaupt	1 372	1 096	1 680	120	42	834	804	26	16	680	592
1. Baden	72	186	125	48	2	58	65	1	1	59	84
2. Württemberg	18	56	38	16	1	15	22	1	—	12	22
3. Bayern	5	32	15	4	—	9	6	—	—	5	6
4. Hessen	4	3	3	1	—	—	3	—	—	1	3
5. Preussen	11	23	27	7	—	16	11	—	—	10	11
6. Übrige deutsche Staaten	6	12	6	—	—	4	2	—	—	3	2
I. Deutsches Reich	116	312	214	76	3	102	109	2	1	90	128
II. Frankreich	25	58	22	3	—	12	10	—	—	14	23
III. Italien	19	43	45	11	1	25	19	1	—	26	11
IV. Österreich, Liechtenstein	6	23	13	6	—	7	6	—	—	4	2
V. Tschechoslowakei, Jugoslawien	—	2	5	1	—	2	3	—	—	1	2
VI. Ungarn, Rumänien	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Belgien, Luxemburg	2	3	1	—	—	1	—	—	—	1	—
VIII. Holland	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	2
IX. Grossbritannien	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
X. Dänem., Schwed., Norw., Finnl.	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
XI. Spanien, Portugal	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—
XII. Polen, Russland, Balt. Staaten	2	4	7	1	—	2	5	—	—	4	4
XIII. Übriges Europa	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
XIV. Ver. Staaten v. Nord-Amerika	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1
XV. Übrige aussereurop. Staaten	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1
Übriges Ausland	13	36	31	8	—	15	16	—	—	11	15
c) Ausland überhaupt	173	449	312	98	4	154	154	3	1	141	177
Unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	1 545	1 545	1 992	218	46	988	958	29	17	821	769

Beruf und Berufsstellung S = Selbständige A = Angestellte und Arbeiter	Ehe-schliessende		Geborene			Lebend-geborene		Tot-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	überhaupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.
				un-ehelich	tot-gebör.						
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzucht, Jagd, Forstwirtschaft usw.	zus. 23 S. 5 A. 18	11 1 10	24 13 11	— — —	1 — 1	15 10 5	8 3 5	1 — 1	— — —	13 8 5	3 3 —
B. Gewerbe und Industrie . . .	zus. 786 S. 70 A. 716	471 58 413	762 104 658	46 1 45	16 1 15	383 52 331	363 51 312	10 1 9	6 — 6	227 48 179	52 2 50
a) Nahrungs- u. Genussmittel-gewerbe	S. 8 A. 102	— 25	22 61	— 3	— 1	11 31	11 29	— —	— 1	4 8	— 2
b) Bekleidungsgewerbe	S. 20 A. 33	58 148	24 39	1 13	1 —	11 21	12 18	1 —	— —	12 5	2 24
c) Baugewerbe (ohne technisch gebild. Hilfs-pers. und ohne Tagelöhner und Handlanger)	S. 32 A. 233	— —	29 188	— 1	— 3	14 94	15 91	— 2	— 1	19 71	— 9
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direkt., Grossarchitekten usw.	S. 5	—	15	—	—	8	7	—	—	10	—
e) Techn. geb. Hilfspersonal in Gewerbe u. Industrie	A. 65	3	62	—	1	27	34	1	—	11	1
f) Arbeiter d. Textilindustrie	A. 16	102	32	13	3	17	12	2	1	5	7
g) „ in Färbereien	A. 28	28	35	3	1	16	18	—	1	12	2
h) „ d. chem. Industrie	A. 78	28	90	1	4	39	47	3	1	14	1
i) Metall- und Maschinen-industrie	S. 1 A. 74	— 16	9 118	— 2	— 1	5 70	4 47	— 1	— —	1 45	— 1
k) Graph. Gewerbe (Buchdr., Lithogr., Lichtdruck usw.)	S. 4 A. 73	— 46	3 22	— 3	— —	2 12	1 10	— —	— —	1 5	— —
l) Übrige gewerbl. Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S. — A. 14	— 15	2 11	— 6	— 1	1 4	1 6	— —	— 1	1 3	— 3
C. Handel	zus. 340 S. 26 A. 314	522 11 511	469 97 372	54 — 54	14 1 13	249 55 194	206 41 165	9 1 8	5 — 5	108 53 55	33 5 28
a) Selbständ. Warenhandel	S. 19	6	90	—	1	51	38	1	—	44	4
b) Bank-, Versicherungs- und Agenturenpersonal	A. 106	22	98	—	4	57	37	—	4	14	1
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe u. Industrie	A. 176	311	212	18	7	107	98	6	1	35	22
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S. 7 A. 32	5 178	7 62	— 36	— 2	4 30	3 30	— 2	— —	9 6	1 5
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter	A. 141	13	190	1	7	94	89	4	3	52	8
a) Eidgen. Verkehrsanstalten	A. 62	9	90	—	2	41	47	1	1	24	6
b) Übrige einheim. Verkehrsg.	A. 67	4	85	1	5	45	35	3	2	22	1
c) Ausländ. Verkehrsanstalten	A. 12	—	15	—	—	8	7	—	—	6	1
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus. 213 S. 24 A. 189	71 11 60	259 30 229	1 — 1	6 — 6	128 19 109	125 11 114	3 — 3	3 — 3	60 9 51	17 1 16
a) Öffentl. Verwaltung, einschliessl. Lehrer u. Profess.	A. 149	26	168	1	4	79	85	1	3	41	5
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	S. 24 A. 40	10 35	30 61	— —	— 2	19 30	11 29	— 2	— —	9 10	1 11
F. Ungenau best. Berufstätigkeit	A. 40	277	244	80	2	105	137	2	—	69	33
a) Persönl. Dienste (Dienstb.)	A. 4	247	82	70	2	34	46	2	—	6	16
b) Tagl. u. Handl. (a. Erdbarb.)	A. 36	30	162	10	—	71	91	—	—	63	17
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	S. 125 A. 1 418 zus. 1 543	81 1 284 1 365	244 1 704 1 948	1 181 182	2 44 46	136 838 974	106 822 928	2 27 29	— 17 17	118 411 529	10 136 146
1. Rentiers und Partikulare	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	52
2. Schüler und Studenten	1	6	1	—	—	1	—	—	—	3	1
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbek.)	1	174	43	36	—	13	30	—	—	256	570
Total	1 545	1 545	1 992	218	46	988	958	29	17	821	769

b) Eheschliessungen

b 1

Vergleichende Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort

Jahre, Monate und Vierteljahre	Von den Eheschliessenden wohnten im Kanton Basel-Stadt							α) Zahl aller im Kanton Basel- Stadt erfolgt. Trau- ungen	β) davon Mann nicht in Basel woh- nend	γ) ausw. ge- traute, aber im Kanton woh- nende Männer	δ) Ehe-		Ehe-		
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		schliessungen der Wohn-				schliessende				
	Frau		Mann		Frau		bevölkerung				Frauen im				
	Trauungsort										im Kanton		Kanton		
Basel		ausw.		Basel		ausw.		absolut		‰/1000 ¹⁾		abs.		‰/1000 ¹⁾	
1901—1910	7 627	116	1 662	1 432	1 002	.	233	10 524	1 235	1 548	10 837	8,74	.	.	
1911—1920	7 337	166	1 397	1 186	1 099	993	278	10 111	1 377	1 352	10 086	7,23	9 595	6,87	
1921—1930	10 211	178	1 811	1 426	1 237	1 305	368	13 627	1 605	1 604	13 626	9,37	12 931	8,89	
1901—1905	3 673	60	787	679	452	.	116	5 028	568	739	5 199	8,82	.	.	
1906—1910	3 954	56	875	753	550	.	117	5 496	667	908	5 638	8,67	.	.	
1911—1915	3 551	72	744	617	522	472	114	4 931	636	689	4 984	7,09	4 617	6,57	
1916—1920	3 786	94	653	569	577	521	164	5 180	741	663	5 102	7,36	4 978	7,18	
1921—1925	4 803	82	850	713	652	668	168	6 473	820	795	6 448	9,11	6 205	8,77	
1926—1930	5 408	96	961	713	585	637	200	7 154	785	809	7 178	9,61	6 726	9,01	
1905	742	8	159	134	91	94	32	1 024	123	142	1 043	8,50	935	7,62	
1909	770	11	190	156	130	.	26	1 116	156	167	1 127	8,54	.	.	
1910	798	13	171	163	115	118	28	1 112	143	176	1 145	8,50	1 044	7,75	
1911	783	12	175	146	130	103	19	1 107	149	158	1 116	8,13	1 028	7,49	
1912	840	8	194	144	115	101	29	1 178	144	152	1 186	8,50	1 064	7,63	
1913	776	12	155	144	136	104	25	1 092	161	156	1 087	7,64	1 028	7,22	
1914	684	10	127	115	79	79	24	914	103	125	936	6,54	852	5,95	
1915	468	30	93	68	62	85	17	640	79	98	659	4,70	645	4,60	
1916	535	19	94	104	77	81	19	725	96	123	752	5,41	712	5,12	
1917	596	15	102	80	92	72	26	816	118	95	793	5,71	775	5,58	
1918	725	24	135	97	92	100	31	983	123	121	981	7,11	941	6,82	
1919	867	19	158	122	143	111	44	1 212	187	141	1 166	8,46	1 140	8,29	
1920	1 063	17	164	166	173	157	44	1 444	217	183	1 410	10,06	1 410	10,06	
1921	1 092	11	178	168	155	143	46	1 471	201	179	1 449	10,31	1 401	9,97	
1922	985	20	158	131	118	122	35	1 296	153	151	1 294	9,21	1 245	8,86	
1923	891	23	193	139	131	129	21	1 236	152	162	1 246	8,82	1 174	8,31	
1924	881	11	171	151	115	159	20	1 187	135	162	1 214	8,55	1 166	8,21	
1925	954	17	150	124	133	115	46	1 283	179	141	1 245	8,69	1 219	8,51	
1926	991	23	151	137	109	118	35	1 286	144	160	1 302	8,95	1 241	8,53	
1927	1 038	17	164	143	114	99	42	1 358	156	160	1 362	9,21	1 268	8,57	
1928	1 082	18	207	168	140	141	43	1 436	147	186	1 475	9,78	1 345	8,92	
1929	1 111	19	209	155	137	146	40	1 497	177	174	1 494	9,69	1 413	9,17	
1930	1 186	19	230	110	121	133	40	1 577	161	129	1 545	10,03	1 459	9,47	

b 2

Übersicht nach Monaten, Trauungsort und Wohnort 1930

Januar . .	40	—	7	4	10	3	1	58	11	4	51	3,96	53	4,13
Februar . .	48	—	8	2	8	4	1	65	9	2	58	4,51	60	4,67
März . . .	85	1	12	3	12	5	1	110	13	4	101	7,85	103	8,02
I. Vierteljahr	173	1	27	9	30	12	3	233	33	10	210	5,45	216	5,61
April . . .	140	2	26	7	8	12	10	184	18	9	175	13,59	162	12,62
Mai . . .	116	5	27	11	15	13	3	161	18	16	159	12,35	149	11,61
Juni . . .	107	4	25	8	8	12	3	143	11	12	144	11,19	131	10,21
II. Vierteljahr	363	11	78	26	31	37	16	488	47	37	478	12,41	442	11,48
Juli . . .	144	2	23	21	7	11	2	176	9	23	190	14,76	164	12,78
August . .	73	2	15	5	10	10	1	99	11	7	95	7,38	95	7,40
September	112	—	22	14	12	16	6	152	18	14	148	11,50	140	10,91
III. Vierteljahr	329	4	60	40	29	37	9	427	38	44	433	11,24	399	10,36
Oktober .	193	1	39	22	12	32	5	249	17	23	255	19,81	238	18,54
November .	72	1	14	7	9	8	6	101	15	8	94	7,30	90	7,01
Dezember .	56	1	12	6	10	7	1	79	11	7	75	5,83	74	5,77
IV. Vierteljahr	321	3	65	35	31	47	12	429	43	38	424	11,01	402	10,44
Jahr . .	1 186	19	230	110	121	133	40	1 577	161	129	1 545	10,03	1 459	9,47

1) Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr.

Zivilstand der Eheschliessenden

Jahre	Grundzahlen						Verhältniszahlen						
	Ehe- paare im ganzen	Männer			Frauen			Männer			Frauen		
		ledig	ver- witwet	ge- schie- den	ledig	ver- witwet	ge- schie- den	ledig	ver- witwet	ge- schie- den	ledig	ver- witwet	ge- schie- den
1901—1910	10 837	9 556	988	293	10 012	571	254	88,2	9,1	2,7	92,4	5,3	2,3
1911—1920	10 086	8 652	1 025	409	9 099	646	341	85,8	10,2	4,0	90,2	6,4	3,4
1921—1930	13 626	11 648	1 140	838	12 245	649	732	85,5	8,4	6,1	89,9	4,7	5,4
1901—1905	5 199	4 581	485	133	4 778	291	130	88,1	9,3	2,6	91,9	5,6	2,5
1906—1910	5 638	4 975	503	160	5 234	280	124	88,3	8,9	2,8	92,8	5,0	2,2
1911—1915	4 984	4 329	476	179	4 531	283	170	86,9	9,5	3,6	90,9	5,7	3,4
1916—1920	5 102	4 323	549	230	4 568	363	171	84,7	10,8	4,5	89,5	7,1	3,4
1921—1925	6 448	5 491	601	356	5 767	375	306	85,2	9,3	5,5	89,4	5,8	4,8
1926—1930	7 178	6 157	539	482	6 478	274	426	85,8	7,5	6,7	90,3	3,8	5,9
1910	1 145	999	115	31	1 046	60	39	87,2	10,1	2,7	91,4	5,2	3,4
1913	1 087	958	90	39	999	55	33	88,1	8,3	3,6	91,9	5,1	3,0
1914	936	808	95	33	847	58	31	86,3	10,2	3,5	90,5	6,2	3,3
1915	659	554	74	31	589	44	26	84,1	11,2	4,7	89,4	6,7	3,9
1916	752	643	76	33	678	45	29	85,5	10,1	4,4	90,1	6,0	3,9
1917	793	656	94	43	713	54	26	82,7	11,9	5,4	89,9	6,8	3,3
1918	981	848	97	36	886	60	35	86,4	9,9	3,7	90,3	6,1	3,6
1919	1 166	977	136	53	1 041	97	28	83,8	11,7	4,5	89,3	8,3	2,4
1920	1 410	1 199	146	65	1 250	107	53	85,0	10,4	4,6	88,6	7,6	3,8
1921	1 449	1 241	140	68	1 281	96	72	85,7	9,7	4,6	88,4	6,6	5,0
1922	1 294	1 091	129	74	1 132	94	68	84,3	10,0	5,7	87,5	7,3	5,2
1923	1 246	1 071	105	70	1 136	57	53	86,0	8,4	5,6	91,2	4,6	4,2
1924	1 214	1 028	111	75	1 096	64	54	84,7	9,1	6,2	90,3	5,3	4,4
1925	1 245	1 060	116	69	1 122	64	59	85,2	9,3	5,5	90,1	5,2	4,7
1926	1 302	1 112	112	78	1 181	54	67	85,4	8,6	6,0	90,7	4,1	5,2
1927	1 362	1 176	108	78	1 234	53	75	86,4	7,9	5,7	90,6	3,9	5,5
1928	1 475	1 242	123	110	1 315	68	92	84,2	8,3	7,5	89,2	4,6	6,2
1929	1 494	1 307	84	103	1 360	47	87	87,5	5,6	6,9	91,0	3,2	5,8
1930	1 545	1 320	112	113	1 388	52	105	85,4	7,3	7,3	89,8	3,4	6,8

b 4

Zivilstandskombinationen und Wohnort der Eheschliessenden

Jahre	Von den Eheschliessenden im Kanton Basel-Stadt waren ledig							Gesamtzahl der Eheschliessungen					
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		weder Mann noch Frau	Stadt Basel		Landgemeinden			
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	über- haupt	davon Ledige	überhaupt	Bettingen	davon Ledige
1901—1910	9 069	83,7	487	4,5	943	8,7	338	3,1	10 634	8 896	176	27	173
1911—1920	8 102	80,3	551	5,5	995	9,9	438	4,3	9 871	7 923	185	30	179
1921—1930	10 941	80,3	707	5,2	1 304	9,6	674	4,9	14 210	10 607	394	22	334
1901—1905	4 335	83,4	246	4,7	443	8,5	175	3,4	5 116	4 262	75	8	73
1906—1910	4 734	84,0	241	4,3	500	8,8	163	2,9	5 518	4 634	101	19	100
1911—1915	4 070	81,7	258	5,2	461	9,2	195	3,9	4 872	3 982	100	12	88
1916—1920	4 032	79,0	293	5,7	534	10,5	243	4,8	4 999	3 941	85	18	91
1921—1925	5 139	79,7	352	5,5	628	9,7	329	5,1	6 227	4 956	211	10	183
1926—1930	5 802	80,8	355	5,0	676	9,4	345	4,8	6 983	5 651	183	12	151
1910	937	81,9	62	5,4	109	9,5	37	3,2	1 121	918	18	6	19
1913	903	83,1	55	5,1	96	8,8	33	3,0	1 060	882	25	2	21
1914	760	81,2	48	5,1	87	9,3	41	4,4	913	742	21	2	18
1915	517	78,4	36	5,5	72	10,9	34	5,2	648	511	11	—	6
1916	595	79,1	48	6,4	83	11,0	26	3,5	739	582	12	1	13
1917	616	77,7	42	5,3	95	12,0	40	5,0	779	606	12	2	10
1918	799	81,4	49	5,0	87	8,9	46	4,7	965	784	13	3	15
1919	913	78,3	64	5,5	128	11,0	61	5,2	1 143	895	18	5	18
1920	1 109	78,6	90	6,4	141	10,0	70	5,0	1 373	1 074	30	7	35
1921	1 148	79,2	93	6,4	133	9,2	75	5,2	1 405	1 112	42	2	36
1922	1 002	77,4	89	6,9	130	10,1	73	5,6	1 244	961	46	4	41
1923	1 011	81,2	60	4,8	125	10,0	50	4,0	1 208	976	35	3	35
1924	975	80,3	53	4,4	121	10,0	65	5,3	1 169	938	45	—	37
1925	1 003	80,6	57	4,6	119	9,5	66	5,3	1 201	969	43	1	34
1926	1 055	81,0	57	4,4	126	9,7	64	4,9	1 264	1 026	38	—	29
1927	1 109	81,4	67	4,9	125	9,2	61	4,5	1 322	1 078	38	2	31
1928	1 158	78,5	84	5,7	157	10,6	76	5,2	1 442	1 131	31	2	27
1929	1 237	82,8	70	4,7	123	8,2	64	4,3	1 451	1 209	39	4	28
1930	1 243	80,4	77	5,0	145	9,4	80	5,2	1 504	1 207	37	4	36

Jahre	Gesamtzahl der Eheschliessungen	Ledige				Verwitwete				Geschiedene			
		Männer heirateten ... Frauen								ledige	verwitwete	geschied.	zus.
		ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.				
1911-1920	10 086	8 102	333	217	8 652	715	237	73	1 025	282	76	51	409
1921-1930	13 626	10 941	279	428	11 648	739	267	134	1 140	565	104	169	838
1911-1915	4 984	4 070	147	112	4 329	338	105	33	476	123	31	25	179
1916-1920	5 102	4 032	186	105	4 323	377	132	40	549	159	45	26	230
1921-1925	6 448	5 139	173	179	5 491	391	152	58	601	237	50	69	356
1926-1930	7 178	5 802	106	249	6 157	348	115	76	539	328	54	100	482
1915	659	517	20	17	554	51	18	5	74	21	6	4	31
1918	981	799	32	17	848	64	17	16	97	23	11	2	36
1919	1 166	913	45	19	977	90	42	4	136	38	10	5	53
1920	1 410	1 109	57	33	1 199	100	38	8	146	41	12	12	65
1921	1 449	1 148	49	44	1 241	92	36	12	140	41	11	16	68
1922	1 294	1 002	47	42	1 091	84	36	9	129	46	11	17	74
1923	1 246	1 011	26	34	1 071	72	21	12	105	53	10	7	70
1924	1 214	975	28	25	1 028	71	27	13	111	50	9	16	75
1925	1 245	1 003	23	34	1 060	72	32	12	116	47	9	13	69
1926	1 302	1 055	19	38	1 112	74	24	14	112	52	11	15	78
1927	1 362	1 109	25	42	1 176	70	22	16	108	55	6	17	78
1928	1 475	1 158	29	55	1 242	86	24	13	123	71	15	24	110
1929	1 494	1 237	17	53	1 307	50	20	14	84	73	11	19	103
1930	1 545	1 243	16	61	1 320	68	25	19	112	77	11	25	113

b 6 Zivilstand der Eheschliessenden 1930

Zivilstand des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Zivilstand der Frau			Total Männer			Zivilstand der Frau			Total Männer		
	ledig	verwitwet	geschieden	1930	1926-30	1921-30	ledig	verwitwet	geschieden	1930	1926-30	1921-30
ledig	1 243	16	61	1 320	6 157	11 648	80,5	1,0	3,9	85,4	85,8	85,5
verwitwet . . .	68	25	19	112	539	1 140	4,4	1,6	1,3	7,3	7,5	8,4
geschieden . . .	77	11	25	113	482	838	5,0	0,7	1,6	7,3	6,7	6,1
Total Frauen	1 388	52	105	1 545	—	—	89,9	3,3	6,7	100,0	—	—
1926/30	6 478	275	425	—	7 178	—	90,3	3,8	5,9	—	100,0	—
1921/30	12 245	650	731	—	—	13 626	89,9	4,8	5,3	—	—	100,0

b 7 Zivilstand der Eheschliessenden nach Wohnort und Heimat des Mannes 1930

Zivilstand		Stadt Basel				Landgemeinden Riehen und Bettingen				Total Ehepaare im Kanton Basel-Stadt			
des Mannes	der Frau	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
ledig	ledig	530	532	145	1 207	26	7	3	36	556	539	148	1 243
	verwitwet	4	11	1	16	—	—	—	—	4	11	1	16
	geschieden	24	29	7	60	—	1	—	1	24	30	7	61
	zus. .	558	572	153	1 283	26	8	3	37	584	580	156	1 320
verwitwet	ledig	39	23	3	65	2	1	—	3	41	24	3	68
	verwitwet	20	4	1	25	—	—	—	—	20	4	1	25
	geschieden	10	9	—	19	—	—	—	—	10	9	—	19
	zus. .	69	36	4	109	2	1	—	3	71	37	4	112
geschieden	ledig	29	40	8	77	—	—	—	—	29	40	8	77
	verwitwet	2	8	1	11	—	—	—	—	2	8	1	11
	geschieden	8	12	4	24	—	1	—	1	8	13	4	25
	zus. .	39	60	13	112	—	1	—	1	39	61	13	113
Total	ledig	598	595	156	1 349	28	8	3	39	626	603	159	1 388
	verwitwet	26	23	3	52	—	—	—	—	26	23	3	52
	geschieden	42	50	11	103	—	2	—	2	42	52	11	105
	zus. .	666	668	170	1 504	28	10	3	41	694	678	173	1 545

Die Heimat der Eheschliessenden für die drei Bevölkerungsgruppen

Jahre	Gesamtzahl der Ehepaare	Männer						Frauen					
		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Kantonsbürgerinnen		Übr. Schweizerinnen		Ausländerinnen	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1901-1910	10 837	2 447	22,6	3 914	36,1	4 476	41,3	1 598	14,7	4 455	41,1	4 784	44,2
1911-1920	10 086	3 635	36,0	3 890	38,6	2 561	25,4	2 148	21,3	4 132	41,0	3 806	37,7
1931-1930	13 626	6 290	46,2	5 575	40,9	1 761	12,9	3 904	28,7	5 606	41,1	4 116	30,2
1901-1905	5 199	1 098	21,1	1 994	38,4	2 107	40,5	740	14,2	2 199	42,3	2 260	43,5
1906-1910	5 638	1 349	23,9	1 920	34,1	2 369	42,0	858	15,2	2 256	40,0	2 524	44,8
1911-1915	4 984	1 483	29,7	1 633	32,8	1 868	37,5	904	18,1	1 946	39,1	2 134	42,8
1916-1920	5 102	2 152	42,2	2 257	44,2	693	13,6	1 244	24,4	2 186	42,8	1 672	32,8
1921-1925	6 448	2 976	46,2	2 562	39,7	910	14,1	1 847	28,6	2 526	39,2	2 075	32,2
1926-1930	7 178	3 314	46,2	3 013	42,0	851	11,8	2 057	28,7	3 080	42,9	2 041	28,4
1910	1 145	298	26,0	377	32,9	470	41,1	166	17,1	450	39,3	499	43,6
1914	936	293	31,3	294	31,4	349	37,3	154	16,5	352	37,6	430	45,9
1915	659	248	37,6	272	41,3	139	21,1	150	22,8	279	42,3	230	34,9
1916	752	303	40,3	368	48,9	81	10,8	178	23,7	338	44,9	236	31,4
1917	793	350	44,1	357	45,0	86	10,9	177	22,3	357	45,0	259	32,7
1918	981	430	43,8	443	45,2	108	11,0	240	24,5	431	43,9	310	31,6
1919	1 166	510	43,7	478	41,0	178	15,3	295	25,3	486	41,7	385	33,0
1920	1 410	559	39,7	611	43,3	240	17,0	354	25,1	574	40,7	482	34,2
1921	1 449	593	40,9	616	42,5	240	16,6	384	26,5	548	37,8	517	35,7
1922	1 294	591	45,7	507	39,2	196	15,1	393	30,4	495	38,2	406	31,4
1923	1 246	594	47,7	483	38,8	169	13,5	357	28,6	508	40,8	381	30,6
1924	1 214	577	47,5	486	40,0	151	12,5	327	26,9	496	40,9	391	32,2
1925	1 245	621	49,9	470	37,7	154	12,4	386	31,0	479	38,5	380	30,5
1926	1 302	633	48,6	531	40,8	138	10,6	370	28,4	567	43,6	365	28,0
1927	1 362	620	45,5	560	41,1	182	13,4	367	26,9	603	44,3	392	28,8
1928	1 475	703	47,7	587	39,8	185	12,5	446	30,2	602	40,8	427	29,0
1929	1 494	664	44,4	657	44,0	173	11,6	406	27,2	680	45,5	408	27,3
1930	1 545	694	44,9	678	43,9	173	11,2	468	30,3	628	40,6	449	29,1

b9 Die Eheschliessungen nach Heimatkombinationen der Ehegatten

Heimat des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Heimat der Frau			Total Männer			Heimat der Frau			Total Männer		
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1921-30	1926-30	1921-25	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1921-30	1926-30	1921-25
Kanton Basel-Stadt	2 429	2 158	1 703	6 290	3 314	2 976	17,8	15,9	12,5	46,2	46,2	46,2
Übrige Schweiz	1 111	2 935	1 529	5 575	3 013	2 562	8,2	21,5	11,2	40,9	42,0	39,7
Ausland	364	513	884	1 761	851	910	2,7	3,7	6,5	12,9	11,8	14,1
Total Frauen	3 904	5 606	4 116	13 626	-	-	28,7	41,1	30,2	100,0	-	-
{ 1921-1930	2 057	3 080	2 041	-	7 178	-	28,7	42,9	28,4	-	100,0	-
{ 1926-1930	1 847	2 526	2 075	-	-	6 448	28,6	39,2	32,2	-	-	100,0

b10 Die Eheschliessungen nach Heimat der Eheschliessenden 1930

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Total Männer
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kantone	Total							
Kanton Basel-Stadt	275	47	198	245	520	128	22	11	13	174	694
Kanton Basel-Land	23	23	42	65	88	23	-	5	1	29	117
Übrige Kantone	125	30	235	265	390	117	24	14	16	171	561
Zus. übrige Schweiz	148	53	277	330	478	140	24	19	17	200	678
Total Schweiz	423	100	475	575	998	268	46	30	30	374	1372
Deutschland	31	2	33	35	66	36	6	7	1	50	116
Frankreich	3	3	8	11	14	6	5	-	-	11	25
Italien	6	2	2	4	10	2	1	5	1	9	19
Übriges Ausland	4	-	4	4	8	-	-	1	4	5	13
Total Ausland	44	7	47	54	98	44	12	13	6	75	173
Total Frauen	467	107	522	629	1 096	312	58	43	36	449	1545

Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden

Jahre	Gesamtzahl d. Ehepaare	Männer						Frauen					
		protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1911 – 1920	10 086	6 528	3 112	151	143	5	147	6 304	3 389	133	134	6	120
1921 – 1930	13 626	8 713	4 035	234	153	9	482	8 407	4 602	189	146	8	274
1911 – 1915	4 984	3 023	1 718	85	72	2	84	3 026	1 737	70	69	4	78
1916 – 1920	5 102	3 505	1 394	66	71	3	63	3 278	1 652	63	65	2	42
1921 – 1925	6 448	4 102	1 894	119	73	3	257	3 956	2 153	102	68	6	163
1926 – 1930	7 178	4 611	2 141	115	80	6	225	4 451	2 449	87	78	2	111
1929	1 494	966	439	18	9	–	62	916	504	18	10	2	44
1930	1 545	1 032	439	20	16	–	38	953	558	12	14	–	8

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911 – 1920	100,0	64,7	30,8	1,5	1,4	0,1	1,5	62,5	33,6	1,3	1,3	0,1	1,2
1921 – 1930	100,0	64,0	29,6	1,7	1,1	0,1	3,5	61,7	33,8	1,4	1,0	0,1	2,0
1911 – 1915	100,0	60,7	34,5	1,7	1,4	0,0	1,7	60,7	34,8	1,4	1,4	0,1	1,6
1916 – 1920	100,0	68,7	27,3	1,3	1,4	0,1	1,2	64,3	32,4	1,2	1,3	0,0	0,8
1921 – 1925	100,0	63,6	29,4	1,9	1,1	0,0	4,0	61,4	33,4	1,6	1,0	0,1	2,5
1926 – 1930	100,0	64,2	29,8	1,6	1,1	0,1	3,2	62,0	34,1	1,2	1,1	–	1,6
1929	100,0	64,7	29,4	1,2	0,6	–	4,1	61,3	33,7	1,2	0,7	0,1	3,0
1930	100,0	66,8	28,4	1,3	1,0	–	2,5	61,7	36,1	0,8	0,9	–	0,5

Die Konfessionskombinationen der Eheschliessenden

Jahre	Rein konfessionelle Ehen					Konfessionell gemischte Ehen					Keine Konfession oder unbekannt	
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	Total	Mann protest. Frau	Mann röm.-kath. Frau	Sonstige Konf. Kombinationen	Total			
						römisch-kathol.	andere Konf.	protestant.	andere Konf.			
1911 – 1920	5096	1 996	25	117	7 234	1 334	98	1 081	35	196	2744	108
1921 – 1930	6 440	2 310	18	126	8 894	2 127	140	1 655	76	356	4 354	378
1911 – 1915	2 381	1 120	12	59	3 572	588	54	579	19	101	1 341	71
1916 – 1920	2 715	876	13	58	3 662	746	44	502	16	95	1 403	37
1921 – 1925	3 076	1 120	11	60	4 267	952	71	738	34	214	2 009	172
1926 – 1930	3 364	1 190	7	66	4 627	1 175	69	917	42	142	2 345	206
1929	703	241	3	7	954	247	16	191	7	39	500	40
1930	737	253	1	13	1 004	286	9	181	13	11	500	41

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911 – 1920	50,5	19,8	0,2	1,2	71,7	13,3	1,0	10,7	0,3	1,9	27,2	1,1
1921 – 1930	47,3	17,0	0,1	0,9	65,3	15,6	1,0	12,2	0,6	2,6	32,0	2,7
1911 – 1915	47,8	22,5	0,2	1,2	71,7	11,8	1,1	11,6	0,4	2,0	26,9	1,4
1916 – 1920	53,2	17,2	0,3	1,1	71,8	14,6	0,9	9,8	0,3	1,9	27,5	0,7
1921 – 1925	47,7	17,4	0,2	0,9	66,2	14,8	1,1	11,4	0,5	3,3	31,1	2,7
1926 – 1930	46,9	16,6	0,1	0,9	64,5	16,3	1,0	12,8	0,6	2,0	32,7	2,8
1929	47,1	16,1	0,2	0,5	63,9	16,5	1,1	12,8	0,5	2,6	33,5	2,6
1930	47,7	16,4	0,1	0,8	65,0	18,5	0,6	11,7	0,8	0,7	32,3	2,7

Die Eheschliessungen nach Konfession der Eheschliessenden 1930

Konfession des Mannes	Konfession der Frau (Grundzahlen)							Verhältniszahlen					
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	Total Männer	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
protestantisch.	737	286	8	–	–	1	1032	47,7	18,5	0,5	–	–	0,1
römisch-kath.	181	253	2	1	–	2	439	11,7	16,4	0,1	0,1	–	0,1
christ-kath.	11	8	1	–	–	–	20	0,7	0,5	0,1	–	–	–
israelitisch	2	1	–	13	–	–	16	0,1	0,1	–	0,8	–	–
andere	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
keine od. unbek.	22	10	1	–	–	5	38	1,5	0,6	0,1	–	–	0,3
Total Frauen	953	558	12	14	–	8	1 545	61,7	36,1	0,8	0,9	–	0,5

Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	unter 25	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60 und mehr	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50 und mehr
1901-1910	2 465	4 632	2 026	794	611	221	88	523	4 318	3 525	1 357	523	471	120
1911-1920	2 340	3 969	1 808	798	756	312	103	481	3 907	3 275	1 170	526	550	177
1921-1930	2 950	5 637	2 314	1 012	1 016	498	189	475	5 052	4 615	1 749	752	720	253
1901-1905	1 195	2 262	956	356	278	104	48	226	2 080	1 742	626	248	223	54
1906-1910	1 270	2 370	1 070	438	333	117	40	297	2 238	1 783	731	275	248	66
1911-1915	1 197	1 999	890	401	308	139	50	279	2 030	1 532	557	248	250	88
1916-1920	1 143	1 970	918	397	448	173	53	202	1 877	1 743	613	278	300	89
1921-1925	1 417	2 517	1 116	512	542	253	91	225	2 418	2 077	864	360	373	131
1926-1930	1 543	3 120	1 198	500	474	245	98	250	2 644	2 538	885	392	347	122
1925	267	509	209	87	105	48	20	34	483	412	151	73	67	25
1926	281	548	215	101	103	44	10	42	499	438	168	69	63	23
1927	287	575	232	112	88	52	16	42	492	515	154	75	61	23
1928	306	651	235	99	100	62	22	47	553	510	170	79	90	26
1929	313	686	265	85	87	36	22	59	526	541	200	90	56	22
1930	356	660	251	103	96	51	28	60	574	534	193	79	77	28

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare (b 2)

1901-1910	22,8	42,8	18,7	7,3	5,6	2,0	0,8	4,8	39,9	32,5	12,5	4,8	4,4	1,1
1911-1920	23,2	39,4	17,9	7,9	7,5	3,1	1,0	4,8	38,7	32,5	11,6	5,2	5,4	1,8
1921-1930	21,7	41,4	17,0	7,4	7,5	3,6	1,4	3,5	37,1	33,9	12,8	5,5	5,3	1,9
1901-1905	23,0	43,5	18,4	6,8	5,4	2,0	0,9	4,3	40,0	33,5	12,1	4,8	4,3	1,0
1906-1910	22,5	42,0	19,0	7,8	5,9	2,1	0,7	5,3	39,7	31,6	12,9	4,9	4,4	1,2
1911-1915	24,0	40,1	17,9	8,0	6,2	2,8	1,0	5,6	40,7	30,7	11,2	5,0	5,0	1,8
1916-1920	22,4	38,6	18,0	7,8	8,8	3,4	1,0	4,0	36,8	34,1	12,0	5,5	5,9	1,7
1921-1925	22,0	39,1	17,3	7,9	8,4	3,9	1,4	3,5	37,5	32,2	13,4	5,6	5,8	2,0
1926-1930	21,5	43,5	16,7	7,0	6,6	3,4	1,3	3,5	36,8	35,4	12,3	5,5	4,8	1,7
1925	21,4	40,9	16,8	7,0	8,4	3,9	1,6	2,7	38,8	33,1	12,1	5,9	5,4	2,0
1926	21,6	42,1	16,5	7,7	7,9	3,4	0,8	3,2	38,3	33,7	12,9	5,3	4,8	1,8
1927	21,1	42,2	17,0	8,2	6,5	3,8	1,2	3,1	36,1	37,8	11,3	5,5	4,5	1,7
1928	20,8	44,1	15,9	6,7	6,8	4,2	1,5	3,2	37,5	34,6	11,5	5,3	6,1	1,8
1929	21,0	45,9	17,7	5,7	5,8	2,4	1,5	3,9	35,2	36,2	13,4	6,0	3,8	1,5
1930	23,1	42,7	16,2	6,7	6,2	3,3	1,8	3,9	37,1	34,6	12,5	5,1	5,0	1,8

Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	überhaupt	ledige	Witwer	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	überhaupt	ledige	Witwen	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901-1910	29,32	27,67	42,48	38,84	30,31	28,82	29,23	26,65	25,66	39,44	36,57	26,36	26,84	26,56
1911-1920	29,99	27,86	44,19	39,45	30,32	29,12	30,83	27,08	25,79	40,36	36,41	27,41	26,90	27,08
1921-1930	30,37	28,03	47,20	40,30	30,51	29,68	31,85	27,40	26,08	42,44	36,32	27,18	27,41	27,60
1901-1905	29,23	27,59	42,22	38,35	30,37	28,83	29,02	26,64	25,64	38,71	36,55	26,37	26,79	26,59
1906-1910	29,41	27,74	42,73	39,24	30,26	28,80	29,41	26,65	25,69	40,20	36,59	26,34	26,89	26,54
1911-1915	29,67	27,71	43,87	39,33	30,48	29,06	29,55	26,98	25,54	41,19	36,04	27,24	26,59	26,77
1916-1920	30,30	28,01	44,46	39,53	30,21	29,17	34,27	27,37	26,04	39,70	36,78	27,53	27,18	27,48
1921-1925	30,61	28,16	47,12	40,74	30,35	29,87	33,61	27,56	26,14	42,03	36,65	27,13	27,54	27,94
1926-1930	30,12	27,91	47,28	39,86	30,67	29,50	30,10	27,25	26,02	42,85	35,99	27,23	27,28	27,25
1905	29,59	27,61	42,77	42,87	30,51	29,44	29,18	27,19	25,86	38,99	36,65	26,72	27,66	26,90
1910	29,85	27,92	43,17	41,87	30,91	29,32	29,60	27,09	25,93	41,33	36,54	26,26	27,23	27,28
1915	30,44	27,81	45,81	40,84	30,43	29,61	32,09	27,42	26,02	40,63	36,73	28,16	27,23	27,29
1920	30,07	27,99	43,29	38,71	29,77	28,94	33,65	27,39	25,98	39,68	35,66	27,52	27,00	27,76
1921	30,44	28,12	46,13	40,50	30,33	29,44	33,31	27,71	26,23	40,69	36,72	27,21	27,45	28,35
1922	30,90	28,40	46,61	40,43	30,15	30,31	34,68	27,91	26,29	41,59	35,82	27,71	27,98	28,01
1923	30,49	28,10	47,10	42,16	30,31	29,68	33,46	27,08	25,97	40,81	36,00	26,22	27,24	27,68
1924	30,62	28,13	47,50	40,53	30,83	29,57	33,36	27,56	26,14	43,36	37,57	27,31	27,47	27,87
1925	30,59	28,04	48,24	40,10	30,12	30,35	33,24	27,52	26,09	43,69	37,12	27,20	27,57	27,78
1926	30,12	27,91	45,50	39,49	30,48	29,64	30,26	27,32	26,16	42,30	35,78	27,26	27,30	27,48
1927	30,07	27,78	47,73	40,14	30,36	29,65	30,39	27,10	25,90	41,62	36,67	27,51	27,01	26,88
1928	30,72	28,34	47,60	38,70	31,84	29,31	30,90	27,52	26,13	42,76	36,16	27,36	27,53	27,67
1929	29,85	28,07	46,73	38,74	30,22	29,45	29,97	27,11	26,05	43,46	34,87	27,07	27,34	26,77
1930	29,86	27,44	48,84	39,21	30,45	29,47	28,99	27,20	25,86	44,10	36,51	26,94	27,22	27,45

Zivilstand der Eheschliessenden	Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
		unter 20 Jahre	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
a) Ledige	unter 20 Jahre	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8
	20-24 „	32	203	87	11	4	—	—	—	—	—	337
	25-29 „	15	276	262	53	6	1	—	—	—	—	613
	30-34 „	3	52	106	33	5	2	—	—	—	—	201
	35-39 „	3	16	18	10	5	1	—	—	—	—	53
	40-44 „	—	2	7	5	2	1	1	—	—	—	18
	45-49 „	—	—	2	3	2	4	—	—	—	—	11
	50-54 „	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	55-59 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Total Frauen	58	552	482	115	24	10	1	1	—	—	1 243	
b) Ledige Männer und verwitwete oder geschiedene Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	4	5	1	—	—	—	—	—	10
	25-29 „	—	1	7	11	9	1	—	—	—	—	29
	30-34 „	—	—	3	7	1	1	—	—	1	—	13
	35-39 „	—	—	—	1	3	1	1	—	—	—	6
	40-44 „	—	—	—	2	4	3	—	—	—	—	9
	45-49 „	—	—	1	1	2	—	2	—	—	—	6
	50-54 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	55-59 „	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Total Frauen	—	1	15	27	20	9	3	1	1	—	77	
c) Verwitwete oder geschiedene Männer und ledige Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
	25-29 „	—	7	5	4	—	1	—	—	—	—	17
	30-34 „	1	4	10	10	1	1	—	—	—	—	27
	35-39 „	—	8	7	8	9	2	—	—	—	—	34
	40-44 „	1	1	3	4	5	4	—	1	—	—	19
	45-49 „	—	1	1	7	1	5	—	—	—	—	15
	50-54 „	—	—	4	2	4	1	2	1	—	—	14
	55-59 „	—	—	1	2	1	2	2	1	—	—	9
	60 u. mehr „	—	—	1	1	—	—	5	2	—	—	9
Total Frauen	2	21	32	39	21	16	9	5	—	—	145	
d) Verwitwete oder Geschiedene	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25-29 „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	30-34 „	—	—	2	4	2	2	—	—	—	—	10
	35-39 „	—	—	2	4	3	1	—	—	—	—	10
	40-44 „	—	—	—	2	3	—	2	—	1	—	8
	45-49 „	—	—	1	2	3	—	2	2	—	—	10
	50-54 „	—	—	—	—	2	4	5	—	—	—	11
	55-59 „	—	—	—	—	—	3	3	4	2	1	13
	60 u. mehr „	—	—	—	—	1	1	5	3	2	5	17
Total Frauen	—	—	5	12	14	12	17	9	5	6	80	
Total (alle Eheschliessenden)	unter 20 Jahre	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8
	20-24 „	32	203	91	17	5	—	—	—	—	—	348
	25-29 „	15	284	274	68	15	4	—	—	—	—	660
	30-34 „	4	56	121	54	9	6	—	—	1	—	251
	35-39 „	3	24	27	23	20	5	1	—	—	—	103
	40-44 „	1	3	10	13	14	8	3	1	1	—	54
	45-49 „	—	1	5	13	8	9	4	2	—	—	42
	50-54 „	—	—	4	2	6	7	7	2	—	—	28
	55-59 „	—	—	1	2	1	5	5	6	2	1	23
	60 u. mehr „	—	—	1	1	1	3	10	5	2	5	28
Total Frauen	60	574	534	193	79	47	30	16	6	6	1 545	

Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
1921-1930 im ganzen											
unter 20 Jahre	1,0	1,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	2,6
20-24 "	18,7	129,2	54,5	8,9	2,9	0,4	0,1	-	-	-	214,7
25-29 "	11,2	176,2	174,2	40,4	8,6	2,7	0,3	0,1	-	-	413,7
30-34 "	2,4	45,9	70,0	36,8	9,5	3,7	1,1	0,1	0,1	0,1	169,7
35-39 "	1,1	12,8	22,7	19,6	11,1	4,2	2,3	0,4	0,1	-	74,3
40-44 "	0,4	3,6	9,4	10,8	8,4	7,1	2,1	0,4	0,4	-	42,6
45-49 "	-	1,7	4,3	6,6	7,2	6,9	3,3	1,5	0,4	0,1	32,0
50-54 "	-	0,4	1,6	2,8	4,2	4,6	3,8	2,9	1,0	0,2	21,5
55-59 "	-	0,2	1,1	1,6	1,8	1,9	3,8	2,8	1,2	0,6	15,0
60 u. mehr "	-	0,2	0,6	0,9	1,5	1,6	2,9	2,2	2,0	2,0	13,9
Total Frauen	34,8	371,5	338,7	128,4	55,2	33,1	19,7	10,4	5,2	3,0	1000,0
Jahr 1930											
unter 20 Jahre	3,2	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2
20-24 "	20,7	131,4	58,9	11,0	3,2	-	-	-	-	-	225,2
25-29 "	9,7	183,7	177,4	44,1	9,7	2,6	-	-	-	-	427,2
30-34 "	2,6	36,3	78,4	34,9	5,8	3,8	-	-	0,7	-	162,5
35-39 "	2,0	15,5	17,5	14,9	12,9	3,2	0,7	-	-	-	66,7
40-44 "	0,7	1,9	6,4	8,4	9,1	5,2	1,9	0,7	0,6	-	34,9
45-49 "	-	0,7	3,2	8,4	5,2	5,8	2,6	1,3	-	-	27,2
50-54 "	-	-	2,6	1,3	3,8	4,6	4,5	1,3	-	-	18,1
55-59 "	-	-	0,6	1,3	0,7	3,2	3,2	3,9	1,3	0,7	14,9
60 u. mehr "	-	-	0,6	0,6	0,7	2,0	6,5	3,2	1,3	3,2	18,1
Total Frauen	38,9	371,5	345,6	124,9	51,1	30,4	19,4	10,4	3,9	3,9	1000,0

b 18 Die Eheschliessenden nach ihrem Berufe und ihrer Berufsstellung 1930

Beruf des Mannes	Berufstätigkeit der Frau										Hausdienstboten	Beruflose oder Berufunbek.	Total Männer
	Landwirtschaft	Bekleidungs-gew.	Textil-industrie	Übrige Gewerbe	Eigentl. Handel	Wirtschafts-gew.	Freie Berufe	Total	davon selbst-				
1. Urproduktion, Landwirtschaft	S	-	1	1	-	1	-	-	3	-	1	1	5
	A	2	3	2	1	2	1	-	11	1	5	2	18
2. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S	-	2	-	-	3	1	-	6	1	2	-	8
	A	2	6	7	10	22	23	-	70	2	24	8	102
3. Bekleidungs-gewerbe	S	1	6	2	2	4	2	-	17	-	2	1	20
	A	-	8	2	2	5	4	1	22	2	11	-	33
4. Bauge- gewerbe	S	-	3	2	4	11	6	-	26	3	4	2	32
	A	-	29	24	39	24	30	3	149	6	66	18	233
5. Fabrikbes., Teilhab., Direkt.	S	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	3	5
6. Arbeiter	S	-	5	3	1	1	4	-	14	3	1	1	16
	A	-	4	3	7	3	2	-	19	1	6	3	28
	S	-	8	14	19	12	5	1	59	1	16	3	78
7. Übrige Gewerbe und Industrien	S	1	1	-	-	-	-	-	2	1	2	1	5
	A	2	29	11	24	30	24	4	124	5	31	6	161
8. Technisches Hilfspersonal	S	2	6	2	9	20	3	6	48	3	3	14	65
9. Selbständiger Handel	S	-	2	-	-	6	-	1	9	3	3	7	19
10. Bank- u. Versicherungswesen	S	-	10	4	8	46	10	4	82	5	6	18	106
11. Kaufm. Angest. in Gewerbe, Industr. u. Handel	S	-	23	1	15	73	10	12	134	7	11	23	168
12. Anderes Hilfspersonal (Magaz., Ausl., Abw.)	S	-	2	1	2	1	-	-	6	-	2	-	8
	A	-	1	-	1	-	3	-	5	1	-	2	7
13. Wirtschaftsgewerbe	S	-	3	3	1	1	17	-	25	1	4	3	32
	A	-	5	1	3	-	5	1	15	3	2	4	21
14. Öffentl. Verkehrsanstalten	S	-	8	3	3	6	2	-	22	2	14	6	42
	A	-	2	-	-	-	-	-	2	2	-	-	2
15. Sonstige Verkehrsgewerbe	S	1	10	6	9	15	11	3	55	3	9	12	76
	A	-	5	1	-	11	1	21	39	7	2	25	66
16. Öffentl. Verwaltung und freie Berufe	S	-	3	2	4	5	1	5	20	1	4	6	30
	A	-	14	5	20	32	13	8	92	8	16	9	117
17. Tagelöhner und Handlanger	S	-	8	4	3	1	5	1	22	3	13	1	36
18. Persönliche Dienste	S	-	-	-	1	-	-	1	2	-	1	1	4
19. Personen ohne Beruf	S	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2
Total Frauen		11	207	104	188	337	183	73	1103	81	262	180	1545

c) Legitimationen

Die Legitimationen im ganzen

c 1

Zeit- räume und Ge- schlecht	Gesamt- zahl der Legi- tima- tionen	Basel-Stadt als Ort der		Zeit d. Legitimation			Geburtsort d. legitimiert. Kinder		Alter der legitimierten Kinder						
		Legi- tima- tion	Ehe- schlies- sung	bei der Ehe- schlies- sung	nach der Eheschliessung		Basel- Stadt	aus- wärts	bis 3	3-6	6-12	1-2	2-3	3-5	über 5
					im 1. Jahr	später										Monate			Jahre
1911-20	554	551	531	430	102	22	384	170	111	76	71	110	52	58	76
1911-15	337	335	321	243	76	18	226	111	66	49	51	62	31	36	42
1916-20	217	216	210	187	26	4	158	59	45	27	20	48	21	22	34
1921-25	228	228	216	182	36	10	178	50	68	33	20	31	21	25	30
1926-30	259	256	253	238	15	6	221	38	69	28	39	56	22	22	23
1920	54	54	53	47	6	1	35	19	10	10	5	10	5	6	8
1921	68	68	64	49	15	4	51	17	18	13	6	6	4	9	12
1922	47	47	45	39	6	2	36	11	12	6	5	11	4	5	4
1923	47	47	44	36	9	2	36	11	13	5	6	4	9	5	5
1924	33	33	31	26	6	1	25	8	13	4	1	3	2	4	6
1925	33	33	32	32	-	1	30	3	12	5	2	7	2	2	3
1926	36	33	32	29	4	3	30	6	6	5	4	8	5	3	5
1927	56	56	55	54	1	1	53	3	17	6	10	13	5	3	2
1928	54	54	53	52	1	1	41	13	13	5	9	9	2	8	8
1929	59	59	59	54	5	-	51	8	13	6	11	12	5	6	6
1930	54	54	54	49	4	1	46	8	20	6	5	14	5	2	2

c 2

Die Legitimationfälle nach Vierteljahren und Geschlecht 1930

I.	zus.	6	6	6	6	-	-	6	-	1	2	-	3	-	-	-
	m.	4	4	4	4	-	-	4	-	-	2	-	2	-	-	-
	w.	2	2	2	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	-
II.	zus.	14	14	14	13	1	-	13	1	6	-	2	3	1	1	1
	m.	4	4	4	4	-	-	4	-	3	-	1	-	-	-	-
	w.	10	10	10	9	1	-	9	1	3	-	2	2	1	1	1
III.	zus.	8	8	8	8	-	-	6	2	2	-	1	3	2	-	-
	m.	3	3	3	3	-	-	2	1	1	-	-	2	-	-	-
	w.	5	5	5	5	-	-	4	1	1	-	1	1	2	-	-
IV.	zus.	26	26	26	22	3	1	21	5	11	4	2	5	2	1	1
	m.	7	7	7	7	-	-	6	1	5	-	-	1	1	-	-
	w.	19	19	19	15	3	1	15	4	6	4	2	4	1	1	1
Jahr	zus.	54	54	54	49	4	1	46	8	20	6	5	14	5	2	2
	m.	18	18	18	18	-	-	16	2	9	2	-	6	1	-	-
	w.	36	36	36	31	4	1	30	6	11	4	5	8	4	2	2

c 3

Die Legitimationen nach der Heimat der Eltern 1930

Heimat der Mütter	Heimat der Väter										Total Mütter
	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Aus- land	Total Aus- land	
		Basel- Land	Übrige Kant.	Total							
Kanton Basel-Stadt . . .	1	1	3	4	5	1	1	-	-	2	7
„ Basel-Land . . .	1	-	2	2	3	-	-	-	-	-	3
Übrige Kantone	5	2	9	11	16	3	-	-	-	3	19
Übrige Schweiz	6	2	11	13	19	3	-	-	-	3	22
Total Schweiz	7	3	14	17	24	4	1	-	-	5	29
Deutschland	1	-	7	7	8	8	2	-	-	10	18
Frankreich	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1
Italien	-	-	2	2	2	1	-	1	-	2	4
Übriges Ausland	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2
Total Ausland	1	-	10	10	11	9	2	2	1	14	25
Total Väter	8	3	24	27	35	13	3	2	1	19	54
„ Mütter	7	3	19	22	29	18	1	4	2	25	54
Differenz (Heimatänderg.)	+ 1	-	+ 5	+ 5	+ 6	- 5	+ 2	- 2	- 1	- 6	-
Knaben allein	-	- 2	+ 4	+ 2	+ 2	- 2	+ 1	-	- 1	- 2	-
Mädchen „	+ 1	+ 2	+ 1	+ 3	+ 4	- 3	+ 1	- 2	-	- 4	-

d) Ehelösungen

Die Ehelösungen überhaupt

Zeiträume	Sterbefälle verheirateter Personen			Ehescheidungen (gerichtl. gänzl. geschiedene Ehen)							Ehelösungen überhaupt	Überschuss d. Eheschliessungen	
	im ganzen	und zwar		Basler Gerichte	andere	Von den Geschiedenen wohnten zur Zeit der Scheidung in Basel-Stadt				Total Scheidungen der Wohnbev. 1)			
		m.	w.			beide	nur der Mann Frau unbek.	Frau ausw.	nur die Frau Mann unbek.				Mann ausw.
1911—1920	6 431	3 924	2 507	757	78	485	8	146	49	147	688	7 119	2 967
1921—1930	6 649	4 189	2 460	1 464	154	1 094	11	202	60	254	1 367	8 016	5 610
1911—1915	3 051	1 893	1 158	329	47	207	3	69	26	71	305	3 356	1 628
1916—1920	3 380	2 031	1 349	428	31	278	5	77	23	76	383	3 763	1 339
1921—1925	3 178	1 978	1 200	610	68	444	2	100	32	100	578	3 756	2 692
1926—1930	3 471	2 211	1 260	854	86	650	9	102	28	154	789	4 260	2 918
1926	645	402	243	117	26	85	1	22	6	29	114	759	543
1927	702	447	255	256	14	181	2	28	7	52	218	920	442
1928	692	432	260	147	23	109	3	19	8	31	139	831	644
1929	738	468	270	173	14	141	2	16	5	23	164	902	592
1930	694	462	232	161	12	134	1	17	2	19	154	848	697

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911—1920	4,61	2,81	1,80	0,54	0,06	0,35	0,01	0,10	0,04	0,10	0,49	5,10	2,13
1921—1930	4,57	2,88	1,69	1,01	0,11	0,72	0,01	0,14	0,04	0,17	0,94	5,51	3,86
1911—1915	4,35	2,70	1,65	0,46	0,07	0,29	0,00	0,10	0,04	0,10	0,43	4,78	2,31
1916—1920	4,88	2,93	1,95	0,62	0,04	0,40	0,01	0,11	0,03	0,11	0,55	5,43	1,93
1921—1925	4,49	2,79	1,70	0,86	0,10	0,63	0,00	0,14	0,05	0,14	0,82	5,31	3,81
1926—1930	4,65	2,96	1,69	1,14	0,11	0,87	0,01	0,14	0,04	0,21	1,06	5,71	3,91
1929	4,79	3,04	1,75	1,12	0,09	0,92	0,01	0,10	0,03	0,15	1,06	5,85	3,84
1930	4,51	3,00	1,51	1,05	0,08	0,87	0,01	0,11	0,01	0,12	1,00	5,51	4,52

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehelösungen

1911—1920	90,3	55,1	35,2	10,7	1,1	6,8	0,1	2,1	0,7	2,1	9,7	100,0	41,7
1921—1930	82,9	52,2	30,7	18,3	1,9	13,6	0,1	2,5	0,7	3,2	17,1	100,0	70,0
1911—1915	90,9	56,4	34,5	9,8	1,4	6,2	0,1	2,0	0,8	2,1	9,1	100,0	48,5
1916—1920	89,8	54,0	35,8	11,4	0,8	7,4	0,1	2,1	0,6	2,0	10,2	100,0	35,6
1921—1925	84,6	52,6	32,0	16,2	1,8	11,8	0,1	2,7	0,8	2,6	15,4	100,0	71,8
1926—1930	81,5	51,9	29,6	20,0	2,0	15,3	0,2	2,4	0,7	3,6	18,5	100,0	68,5
1929	81,8	51,9	29,9	19,2	1,6	15,6	0,2	1,8	0,6	2,6	18,2	100,0	65,6
1930	81,8	54,5	27,3	19,0	1,4	15,8	0,1	2,0	0,2	2,2	18,2	100,0	82,2

d2

Gesamtzahl und Art der Ehelösungen nach Vierteljahren 1930

I. Vierteljahr	178	120	58	38	4	32	—	6	1	3	39	217	—7
II. „	151	99	52	38	3	34	1	4	1	1	40	191	287
III. „	163	111	52	27	2	21	—	3	—	5	24	187	246
IV. „	202	132	70	58	3	47	—	3	—	10	51	253	171
Jahr . .	694	462	232	161	12	134	1	17	2	19	154	848	697

1) Scheidungen der Wohnbevölkerung: Mann in Basel-Stadt + Frau in Basel-Stadt, Mann unbekannt.

d3

Die Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Scheidungsgrund 1930

Scheidungsgrund (Art. des Z. G. B.)	Total	Heimat			Ehedauer						Kinderzahl			
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	wenig. als 1 Jahr	1—2 Jahre	2—5 Jahre	5—10 Jahre	10—20 Jahre	mehr als 20 Jahre	0	1	2	mehr
137 Ehebruch	29	12	15	2	1	1	6	15	5	1	6	13	8	2
138 Nachstellung	3	1	2	—	—	—	1	—	2	—	2	—	—	1
139 Verbrechen	5	1	3	1	—	1	1	2	—	1	3	—	1	1
140 Verlassung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
141 Geisteskrankheit	4	1	2	1	—	—	1	1	2	—	3	—	—	1
142 Zerrüttung unbestimmt	108	56	45	7	1	9	22	29	30	17	59	24	17	8
	4	1	1	2	—	—	—	—	1	3	3	1	—	—
Total	154	72	69	13	2	11	31	47	40	23	76	38	26	14
in %	100,0	46,8	44,8	8,4	1,3	7,2	20,1	30,5	26,0	14,9	49,3	24,7	16,9	9,1

e) Geburten

e 1

Die Geburten und die Gesamtzahl der Geborenen im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Gesamtzahl der Geburten	davon		Geborene überhaupt	und zwar			Geschlecht		Knaben auf 1000 Mädchen	Legitimität		
		Zwilling- geburten	Drilling- geburten		Lebend- geborene	Totgeborene abs.	%)	Knaben	Mäd- chen		Ehe- liche	Uneheliche abs.	%)
1901 - 1910	34 851	409	4	35 268	34 177	1091	3,1	17 905	17 363	1 031	31 904	3 364	9,5
1911 - 1920	27 214	351	4	27 573	26 785	788	2,9	14 195	13 378	1 061	24 984	2 589	9,4
1921 - 1930	24 956	309	-	25 265	24 618	647	2,6	12 915	12 350	1 046	23 056	2 209	8,9
1901 - 1905	17 690	191	2	17 885	17 327	558	3,1	9 057	8 828	1 026	16 172	1 713	9,6
1906 - 1910	17 161	218	2	17 383	16 850	533	3,1	8 848	8 535	1 037	15 732	1 651	9,5
1911 - 1915	15 817	211	2	16 032	15 553	479	3,0	8 235	7 797	1 056	14 444	1 588	9,9
1916 - 1920	11 397	140	2	11 541	11 232	309	2,7	5 960	5 581	1 068	10 540	1 001	8,7
1921 - 1925	12 030	144	-	12 174	11 872	302	2,5	6 169	6 005	1 027	11 193	981	8,1
1926 - 1930	12 926	165	-	13 091	12 746	345	2,6	6 746	6 345	1 063	11 863	1 228	9,4
1915	2 493	34	-	2 527	2 444	83	3,3	1 253	1 274	984	2 268	259	10,3
1916	2 259	24	-	2 283	2 222	61	2,7	1 191	1 092	1 091	2 071	212	9,3
1917	2 178	29	1	2 209	2 159	50	2,3	1 162	1 047	1 110	2 016	193	8,7
1918	2 120	30	-	2 150	2 088	62	2,9	1 103	1 047	1 054	1 963	187	8,7
1919	2 182	25	1	2 209	2 139	70	3,2	1 161	1 048	1 108	2 016	193	8,7
1920	2 658	32	-	2 690	2 624	66	2,5	1 343	1 347	997	2 474	216	8,0
1921	2 542	26	-	2 568	2 504	64	2,5	1 276	1 292	988	2 362	206	8,0
1922	2 372	27	-	2 399	2 329	70	2,9	1 259	1 140	1 104	2 229	170	7,1
1923	2 351	28	-	2 379	2 321	58	2,4	1 196	1 183	1 011	2 187	192	8,1
1924	2 387	31	-	2 418	2 360	58	2,4	1 236	1 182	1 046	2 216	202	8,4
1925	2 378	32	-	2 410	2 358	52	2,2	1 202	1 208	995	2 199	211	8,8
1926	2 439	36	-	2 475	2 388	87	3,6	1 279	1 196	1 069	2 269	206	8,4
1927	2 486	38	-	2 524	2 462	62	2,5	1 314	1 210	1 086	2 286	238	9,4
1928	2 569	27	-	2 596	2 527	69	2,7	1 349	1 247	1 082	2 346	250	10,7
1929	2 619	37	-	2 656	2 597	59	2,2	1 350	1 306	1 034	2 417	239	9,0
1930	2 813	27	-	2 840	2 772	68	2,4	1 454	1 386	1 049	2 545	295	10,4

¹⁾ In % der Geborenen überhaupt.

e 2

Die Lebendgeborenen im Kanton Basel-Stadt überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Lebendgeb.		davon			Geschlecht		Legitimität		Heimat		
	über- haupt	auf 1000 Einw.	Orts- an- sässige	Ortsfremde abs.	%)	m.	w.	ehelich	un- ehelich	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder
1901 - 1910	34 177	27,56	30 845	3 332	9,8	17 258	16 919	30 924	3 253	6 112	12 397	15 668
1911 - 1920	26 785	19,19	22 010	4 775	17,8	13 769	13 016	24 302	2 483	6 603	10 540	9 642
1921 - 1930	24 618	16,94	18 168	6 450	26,2	12 544	12 074	22 492	2 126	8 135	11 952	4 531
1901 - 1905	17 327	29,40	16 146	1 181	6,8	8 733	8 594	15 675	1 652	2 907	6 571	7 849
1906 - 1910	16 850	25,91	14 699	2 151	12,8	8 525	8 325	15 249	1 601	3 205	5 826	7 819
1911 - 1915	15 553	22,14	12 927	2 626	16,9	7 977	7 576	14 012	1 541	3 214	5 185	7 154
1916 - 1920	11 232	16,19	9 083	2 149	19,1	5 792	5 440	10 290	942	3 389	5 355	2 488
1921 - 1925	11 872	16,78	9 087	2 785	23,5	5 991	5 881	10 933	939	4 042	5 649	2 181
1926 - 1930	12 746	17,09	9 081	3 665	28,8	6 553	6 193	11 559	1 187	4 093	6 303	2 350
1915	2 444	17,44	2 060	384	17,6	1 212	1 232	2 191	253	618	988	883
1916	2 222	15,98	1 868	354	15,7	1 155	1 067	2 014	208	651	943	595
1917	2 159	15,56	1 749	410	15,9	1 135	1 024	1 972	187	591	1 048	520
1918	2 088	15,13	1 663	425	19,0	1 071	1 017	1 911	177	690	1 027	371
1919	2 139	15,56	1 707	432	20,4	1 126	1 013	1 982	157	671	1 029	439
1920	2 624	18,73	2 096	528	20,2	1 305	1 319	2 411	213	786	1 275	563
1921	2 504	17,82	1 978	526	20,1	1 237	1 267	2 301	203	760	1 226	518
1922	2 329	16,58	1 824	505	21,0	1 215	1 114	2 167	162	808	1 102	419
1923	2 321	16,43	1 767	554	21,7	1 166	1 155	2 138	183	788	1 097	436
1924	2 360	16,61	1 801	559	23,9	1 206	1 154	2 166	194	861	1 110	389
1925	2 358	16,47	1 717	641	23,7	1 167	1 191	2 161	197	825	1 114	419
1926	2 388	16,42	1 728	660	27,2	1 231	1 157	2 196	192	832	1 147	409
1927	2 462	16,65	1 814	648	26,3	1 278	1 184	2 230	232	795	1 205	462
1928	2 527	16,76	1 785	742	29,4	1 315	1 212	2 285	242	821	1 257	449
1929	2 597	16,85	1 820	777	29,9	1 318	1 279	2 362	235	824	1 270	503
1930	2 772	18,08	1 934	838	30,2	1 411	1 361	2 486	286	821	1 424	527

¹⁾ In % der Lebendgeborenen überhaupt.

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Lebendgeborene d. Wohnbevölk.	inbegriffen auswärts Geborene		Wohnort		Geschlecht		Legitimität		Heimat		
		abs.	%	Stadt Basel	Landgem.	m.	w.	ehelich	unehelich	Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901—1910	31 142	297	0,9	30 454	688	15 673	15 469	28 502	2 640	6 060	11 332	13 750
1911—1920	22 368	358	1,6	21 691	677	11 515	10 853	20 521	1 847	6 417	8 037	7 914
1921—1930	18 442	274	1,5	17 597	845	9 411	9 031	16 840	1 602	7 583	7 812	3 047
1901—1905	16 299	153	0,9	15 956	343	8 209	8 090	14 909	1 390	2 902	6 206	7 191
1906—1910	14 843	144	1,0	14 498	345	7 464	7 379	13 593	1 250	3 158	5 126	6 559
1911—1915	13 138	211	1,6	12 738	400	6 731	6 407	12 001	1 137	3 163	4 190	5 785
1916—1920	9 230	147	1,6	8 953	277	4 784	4 446	8 520	710	3 254	3 847	2 129
1921—1925	9 250	163	1,8	8 848	402	4 671	4 579	8 513	737	3 812	3 798	1 640
1926—1930	9 192	111	1,2	8 749	443	4 740	4 452	8 327	865	3 771	4 014	1 407
1914	2 632	58	2,2	2 542	90	1 360	1 272	2 403	229	634	800	1 198
1915	2 097	37	1,8	2 032	65	1 040	1 057	1 895	202	611	727	759
1916	1 897	29	1,5	1 841	56	986	911	1 733	164	638	735	524
1917	1 787	38	2,1	1 742	45	943	844	1 638	149	573	753	461
1918	1 690	27	1,6	1 650	40	881	809	1 561	129	659	713	318
1919	1 737	30	1,7	1 672	65	926	811	1 626	111	638	734	365
1920	2 119	23	1,1	2 048	71	1 048	1 071	1 962	157	746	912	461
1921	2 021	43	2,1	1 939	82	986	1 035	1 852	169	716	867	438
1922	1 867	43	2,3	1 794	73	983	884	1 739	128	769	772	326
1923	1 797	30	1,7	1 717	80	913	884	1 663	134	758	716	323
1924	1 822	21	1,2	1 738	84	921	901	1 671	151	809	726	287
1925	1 743	26	1,5	1 660	83	868	875	1 588	155	760	717	266
1926	1 749	21	1,2	1 654	95	893	856	1 605	144	781	709	259
1927	1 839	25	1,4	1 759	80	953	886	1 671	168	742	798	299
1928	1 811	26	1,4	1 709	102	952	859	1 633	178	749	784	278
1929	1 847	27	1,5	1 766	81	954	893	1 682	165	758	826	263
1930	1 946	12	0,6	1 861	85	988	958	1 736	210	741	897	308

Die Geburtenziffer der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung wurden geboren													Totgeborene	Ortsfremde
	Lebendgeborene											ehelich	unehelich		
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Knaaben	Mädchen	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Anässige	Auswärtige					
1901—1910	25,12	25,24	20,72	12,64	12,48	16,49	25,62	29,31	24,88	0,24	22,99	2,13	0,74	2,69	
1911—1920	16,03	16,04	15,74	8,25	7,78	12,03	20,23	17,02	15,77	0,26	14,70	1,33	0,43	3,42	
1921—1930	12,69	12,61	14,64	6,48	6,21	10,94	17,38	9,80	12,50	0,19	11,59	1,10	0,31	4,44	
1901—1905	27,65	27,82	21,57	13,93	13,72	17,79	30,66	32,12	27,39	0,26	25,29	2,36	0,83	2,00	
1906—1910	22,82	22,90	19,89	11,48	11,34	15,46	25,52	26,74	22,60	0,22	20,90	1,92	0,66	3,31	
1911—1915	18,70	18,68	19,27	9,58	9,12	12,83	21,54	22,12	18,40	0,30	17,08	1,62	0,51	3,74	
1916—1920	13,31	13,34	12,45	6,90	6,41	11,32	19,00	10,46	13,10	0,21	12,29	1,02	0,34	3,10	
1921—1925	13,07	12,97	15,63	6,60	6,47	11,47	18,26	9,76	12,84	0,23	12,03	1,04	0,30	3,93	
1926—1930	12,32	12,26	13,77	6,36	5,96	10,47	16,62	9,76	12,18	0,14	11,16	1,16	0,32	4,91	
1914	18,38	18,32	20,41	9,50	8,88	12,30	20,69	22,62	17,98	0,40	16,78	1,60	0,50	3,84	
1915	14,96	14,97	14,77	7,42	7,54	11,56	18,72	15,65	14,70	0,26	13,52	1,44	0,50	2,74	
1916	13,65	13,67	12,78	7,09	6,56	11,86	19,03	11,50	13,45	0,20	12,47	1,18	0,32	2,55	
1917	12,88	12,94	10,39	6,80	6,08	10,27	18,77	10,75	12,60	0,28	11,81	1,07	0,27	2,95	
1918	12,25	12,35	9,18	6,39	5,86	11,42	17,51	8,03	12,05	0,20	11,31	0,94	0,36	3,08	
1919	12,64	12,57	14,41	6,74	5,90	10,79	18,04	9,69	12,42	0,22	11,83	0,81	0,39	3,14	
1920	15,12	15,12	15,20	7,48	7,64	12,33	21,92	12,14	14,96	0,16	14,00	1,12	0,38	3,77	
1921	14,39	14,28	17,26	7,02	7,37	11,56	20,78	11,90	14,08	0,31	13,19	1,20	0,35	3,74	
1922	13,29	13,22	15,14	7,00	6,29	11,86	18,66	9,50	12,98	0,31	12,38	0,91	0,34	3,59	
1923	12,72	12,61	15,66	6,46	6,26	11,31	17,46	9,70	12,51	0,21	11,77	0,95	0,32	3,92	
1924	12,83	12,72	15,33	6,49	6,34	11,74	17,47	9,08	12,68	0,15	11,76	1,07	0,27	3,94	
1925	12,17	12,06	14,77	6,06	6,11	10,85	16,94	8,62	11,99	0,18	11,09	1,08	0,22	4,48	
1926	12,02	11,85	16,10	6,14	5,88	10,98	16,24	8,44	11,88	0,14	11,03	0,99	0,43	4,54	
1927	12,43	12,41	13,05	6,44	5,99	10,27	17,72	9,77	12,26	0,17	11,30	1,13	0,26	4,38	
1928	12,01	11,85	15,69	6,31	5,70	10,20	16,75	9,11	11,84	0,17	10,83	1,18	0,34	5,04	
1929	11,98	11,99	12,01	6,19	5,79	10,16	16,96	8,52	11,85	0,13	10,91	1,07	0,25	5,04	
1930	12,69	12,72	12,11	6,44	6,25	10,00	18,05	10,41	12,61	0,08	11,32	1,37	0,30	5,46	

Die unehelich Geborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basei-Stadt

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)						ausser- dem Totge- borene	Verhältniszahlen: auf je 100 Geborene gleicher Art						
	über- haupt	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder		über- haupt	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Tot- ge- borene
1901-1910	2 640	1 342	1 298	206	992	1 442	93	8,5	8,6	8,4	3,4	8,8	10,5	10,1
1911-1920	1 847	962	885	206	687	954	57	8,3	8,4	8,2	3,2	8,6	12,1	9,6
1921-1930	1 602	817	785	267	701	634	56	8,7	8,7	8,7	3,5	9,0	20,8	12,5
1901-1905	1 390	717	673	107	529	754	50	8,5	8,7	8,3	3,7	8,5	10,5	10,2
1906-1910	1 250	625	625	99	463	688	43	8,4	8,4	8,5	3,1	9,0	10,5	10,0
1911-1915	1 137	602	535	113	389	635	32	8,7	8,9	8,4	3,6	9,3	11,0	9,0
1916-1920	710	360	350	93	298	319	25	7,7	7,5	7,9	2,9	7,7	15,0	10,5
1921-1925	737	392	345	126	314	297	26	8,0	8,4	7,5	3,3	8,5	18,4	12,5
1926-1930	865	425	440	141	387	337	30	9,4	9,0	9,9	3,7	9,6	24,0	12,7
1914	229	119	110	21	74	134	9	8,7	8,8	8,6	3,3	9,3	11,2	12,7
1915	202	102	100	27	83	92	4	9,6	9,8	9,5	4,4	11,4	12,1	5,7
1916	164	74	90	17	65	82	3	8,6	7,5	9,9	2,7	8,8	15,6	6,7
1917	149	81	58	18	57	74	6	8,3	8,6	8,1	3,1	7,6	16,1	15,8
1918	129	64	65	21	52	56	8	7,6	7,3	8,0	3,2	7,3	17,6	16,3
1919	111	55	56	14	53	44	6	6,4	5,9	6,9	2,2	7,2	12,1	11,3
1920	157	86	71	23	71	63	2	7,4	8,2	6,6	3,1	7,8	13,7	3,8
1921	169	82	87	34	64	71	2	8,4	8,3	8,4	4,7	8,3	16,2	4,1
1922	128	82	46	25	53	50	7	6,9	8,3	5,2	3,2	6,9	15,3	14,9
1923	134	63	71	15	68	51	7	7,5	6,9	8,0	2,0	9,5	15,8	15,6
1924	151	81	70	29	57	65	7	8,3	8,8	7,8	3,6	7,9	22,6	18,4
1925	155	84	71	23	72	60	3	8,9	9,7	8,1	3,0	10,0	22,6	9,4
1926	144	68	76	31	63	50	10	8,2	7,6	8,9	4,0	8,9	19,3	16,1
1927	168	86	82	26	78	69	4	9,1	9,0	9,3	3,5	9,1	23,1	10,5
1928	178	97	81	28	80	70	6	9,8	10,2	9,4	3,7	10,2	25,2	11,8
1929	165	89	76	31	80	54	2	8,9	9,3	8,5	4,1	9,7	20,5	5,1
1930	210	85	125	25	91	94	8	10,8	8,6	13,0	3,4	10,1	30,5	17,4

Die in der Stadt Basel unehelich Geborenen (Ortsanwesende)

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)							Verhältniszahlen: auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art						
	über- haupt	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Orts- fremde	über- haupt	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Orts- fremde
1901-1910	3 221	1 630	1 591	173	1 197	1 851	692	9,6	9,7	9,5	3,0	9,8	11,9	22,1
1911-1920	2 456	1 261	1 195	179	982	1 295	727	9,3	9,2	9,4	2,9	9,5	14,7	15,0
1921-1930	2 086	1 069	1 017	251	1 019	816	585	8,5	8,5	8,4	3,1	8,5	18,0	9,1
1901-1905	1 636	828	808	84	622	930	300	9,6	9,7	9,5	3,0	9,6	12,0	25,6
1906-1910	1 585	802	783	89	575	921	392	9,6	9,6	9,5	2,9	10,0	11,8	18,6
1911-1915	1 522	798	724	88	537	897	451	10,1	10,3	9,9	2,9	10,6	12,9	16,9
1916-1920	934	463	471	91	445	398	276	8,5	8,2	8,9	2,8	8,3	16,5	13,0
1921-1925	920	494	426	117	446	357	233	7,9	8,5	7,4	3,0	8,1	16,9	8,5
1926-1930	1 166	575	591	134	573	459	352	9,1	8,8	9,5	3,3	9,1	19,5	9,6
1914	308	162	146	16	106	186	95	10,2	10,3	10,0	2,6	11,0	12,9	16,5
1915	252	121	131	20	119	113	59	10,6	10,2	11,0	3,4	12,9	13,2	15,4
1916	207	95	112	16	91	100	49	9,6	8,5	10,7	2,6	9,5	17,2	13,9
1917	186	101	85	16	85	85	45	8,8	9,2	8,5	2,8	8,2	16,7	11,0
1918	175	84	91	23	84	68	71	8,5	8,0	9,1	3,4	8,3	18,7	16,7
1919	157	71	86	13	79	65	51	7,6	6,5	8,7	2,0	7,1	15,4	11,8
1920	209	112	97	23	106	80	60	8,2	8,8	7,6	3,1	8,5	14,5	11,7
1921	197	100	97	28	87	82	42	8,1	8,4	7,9	3,8	7,3	16,3	8,4
1922	159	101	58	24	74	61	41	7,0	8,6	5,3	3,1	6,9	15,1	8,1
1923	177	83	94	14	97	66	55	7,9	7,4	8,4	1,9	9,1	15,6	10,0
1924	190	107	83	28	85	77	47	8,3	9,2	7,5	3,4	7,9	20,7	8,4
1925	197	103	94	23	103	71	48	8,4	8,8	7,9	2,8	9,3	16,9	7,5
1926	188	85	103	30	89	69	53	7,9	6,8	8,8	3,6	7,8	16,9	8,5
1927	226	112	114	23	111	92	69	9,5	9,1	9,9	3,1	9,4	20,6	10,7
1928	235	129	106	25	125	85	74	9,3	9,8	8,7	3,0	9,9	18,9	10,0
1929	233	126	107	30	110	93	76	9,0	9,6	8,4	3,6	8,7	18,5	9,8
1930	284	123	161	26	138	120	80	10,2	8,7	11,8	3,2	9,7	22,8	9,5

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	28	35	—	—	48	44	2	11	21	17	3	5	97	96	5	17	215
Februar	37	35	—	—	54	46	5	4	21	15	5	2	112	96	10	6	224
März	48	41	1	1	46	48	9	6	19	17	3	8	113	106	13	15	247
I. Vierteljahr	113	111	1	2	148	138	16	21	61	49	11	15	322	298	28	38	686
April	30	23	2	2	54	52	2	4	20	19	7	9	104	94	11	15	224
Mai	36	36	1	—	55	60	3	6	15	18	1	3	106	114	5	9	234
Juni	41	29	—	—	60	68	7	6	15	18	7	13	116	115	14	20	265
II. Vierteljahr	107	88	3	3	169	180	12	16	50	55	15	25	326	323	30	44	723
Juli	31	44	1	3	54	46	7	5	11	18	4	7	96	108	12	15	231
August	37	23	1	3	58	52	10	6	21	9	5	7	116	84	16	16	232
September	33	34	1	1	51	55	9	3	19	18	—	5	103	107	10	9	229
III. Vierteljahr	101	101	3	7	163	153	26	14	51	45	9	19	315	299	38	40	692
Oktober	38	24	—	4	68	65	4	6	16	17	3	4	122	106	7	14	249
November	33	27	—	—	46	43	4	11	20	16	8	1	99	86	12	12	209
Dezember	27	25	2	1	59	54	2	6	16	9	6	6	102	88	10	13	213
IV. Vierteljahr	98	76	2	5	173	162	10	23	52	42	17	11	323	280	29	39	671
Jahr	419	376	9	17	653	633	64	74	214	191	52	70	1286	1200	125	161	2772

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	5	2	—	—	11	16	1	3	13	6	1	2	29	24	2	5	60
Februar	1	5	—	—	24	19	3	1	7	7	1	—	32	31	4	1	68
März	3	7	—	—	18	26	4	3	9	7	2	1	30	40	6	4	80
I. Vierteljahr	9	14	—	—	53	61	8	7	29	20	4	3	91	95	12	10	208
April	3	2	—	—	19 ¹	19	1	1	12	10	3	1	34 ¹	31	4	2	71 ¹
Mai	4	2	—	— ¹	18	23 ¹	2 ¹	1	6	8	—	—	28	33 ¹	2 ¹	1 ¹	64 ³
Juni	7	3	—	—	30	26 ¹	3	1	8	10	3	3	45	39 ¹	6	4	94 ¹
II. Vierteljahr	14	7	—	— ¹	67 ¹	68 ²	6 ¹	3	26	28	6	4	107 ¹	103 ²	12 ¹	7 ¹	229 ⁵
Juli	2	5	—	—	19	19 ¹	3	4	6	9	1	1	27	33 ¹	4	5	69 ¹
August	2	2	—	—	21	15	4	—	10	2	—	2	33	19	4	3	59
September	4 ¹	3	—	—	16	19	1	1	8	8	—	2	28 ¹	30	1	3	62 ¹
III. Vierteljahr	8 ¹	10	—	—	56	53 ¹	8	5	24	19	1	5	88 ¹	82 ¹	9	11	190 ²
Oktober	6	2 ¹	—	—	23	29	—	1	5	10	2	— ¹	34	41 ¹	2	2 ¹	79 ²
November	1	5	—	—	25	11 ²	3 ¹	6	7	12	1	—	33	28 ²	4 ¹	6	71 ³
Dezember	4	1	—	—	23	17	1	1	5	6	2	1	32	24	3	2	61
IV. Vierteljahr	11	8 ¹	—	—	71	57 ²	4 ¹	8	17	28	5	1 ¹	99	93 ³	9 ¹	10 ¹	211 ⁵
Jahr	42 ¹	39 ¹	—	—	247 ¹	239 ⁵	26 ²	23	96	95	16	13 ¹	385 ²	373 ⁶	42 ²	38 ²	838 ¹²

δ) In der Wohnbevölkerung Geborene (δ = α - β + γ)

Januar	23	33	—	—	37	28	1	8	8	11	2	3	68	72	3	12	155
Februar	26	30	—	—	30	27	2	3	14	8	4	2	80	65	6	5	156
März	45	34	1	1	28	22	5	3	10	10	1	7	83	66	7	11	167
I. Vierteljahr	104	97	1	2	95	77	8	14	32	29	7	12	231	203	16	28	478
April	27	21	2	2	36	33	1	3	8	9	4	8	71	63	7	13	154
Mai	32	34	1	1	37	38	2	5	9	10	1	3	78	82	4	9	173
Juni	34	26	—	—	30	43	4	5	7	8	4	10	71	77	8	16	172
II. Vierteljahr	93	81	3	4	103	114	7	13	24	27	9	21	220	222	19	38	499
Juli	29	39	1	3	35	28	4	1	5	9	3	6	69	76	8	10	163
August	35	21	1	2	37	37	6	6	11	7	5	5	83	65	12	13	173
September	30	31	1	1	35	36	8	2	11	10	—	3	76	77	9	6	168
III. Vierteljahr	94	91	3	6	107	101	18	9	27	26	8	14	228	218	29	29	504
Oktober	32	23	—	—	45	36	4	5	11	7	1	5	88	66	5	13	172
November	32	22	—	—	21	34	2	5	13	4	7	1	66	60	9	6	141
Dezember	23	24	2	1	36	37	1	5	11	3	4	5	70	64	7	11	152
IV. Vierteljahr	87	69	2	4	102	107	7	15	35	14	12	11	224	190	21	30	465
Jahr	378	338	9	16	407	399	40	51	118	96	36	58	903	833	85	125	1946

Monate	Wohnort						Kantonsbürg.		Übr. Schweiz.		Ausländer				Zusammen						
	Stadt Basel			Landg.			ehelich		unehel.		ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		im ganzen		
	m.	w.	zus.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
a) Im Kanton Basel-Stadt Totgeborene überhaupt																					
Januar	6	-	6	-	-	-	-	-	4	-	-	-	1	-	1	-	5	-	1	-	6
Februar	3	3	6	1	-	2	-	-	2	2	-	1	-	-	-	-	4	2	-	1	7
März	6	1	7	-	-	2	1	-	3	-	1	-	-	-	-	-	5	1	1	-	7
I. Vierteljahr	15	4	19	1	-	4	1	-	9	2	1	1	1	-	1	-	14	3	2	1	20
April	-	4	4	-	-	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	4
Mai	6	3	9	-	-	1	1	-	4	1	1	-	-	-	1	-	5	2	1	1	9
Juni	2	3	5	-	-	1	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	2	3	-	-	5
II. Vierteljahr	8	10	18	-	-	2	3	-	5	5	1	-	-	1	-	1	7	9	1	1	18
Juli	4	1	5	-	-	1	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	5
August	3	1	4	2	-	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	3	1	2	-	6
September	2	3	5	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	1	-	1	3	1	-	5
III. Vierteljahr	9	5	14	2	-	3	2	-	5	3	1	-	-	-	2	-	8	5	3	-	16
Oktober	-	3	3	1	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	4
November	2	1	3	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1	1	1	-	3
Dezember	5	2	7	-	-	-	2	-	4	-	-	-	1	-	-	-	5	2	-	-	7
IV. Vierteljahr	7	6	13	1	-	1	4	-	5	2	1	-	1	-	-	-	7	6	1	-	14
Jahr	39	25	64	4	-	10	10	-	24	12	4	1	2	1	3	1	36	23	7	2	68

β) Ortsfremde (Passanten; auswärts Totgeborene (γ) werden nicht gemeldet)

Januar	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	2
Februar	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
März	2	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
I. Vierteljahr	5	-	5	-	-	1	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	5	-	-	-	5
April	-	3	3	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
Mai	2	1	3	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3
Juni	1	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	2
II. Vierteljahr	3	5	8	-	-	-	1	-	3	3	-	-	-	1	-	-	3	5	-	-	8
Juli	2	1	3	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3
August	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
September	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
III. Vierteljahr	3	2	5	-	-	-	-	-	2	2	1	-	-	-	-	-	2	2	1	-	5
Oktober	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	3	-	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-	3
IV. Vierteljahr	3	1	4	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	3	1	-	-	4
Jahr	14	8	22	-	-	1	1	-	10	6	1	-	2	1	-	-	13	8	1	-	22

δ) In der Wohnbevölkerung Totgeborene (δ = α - β)

Januar	4	-	4	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	3	-	1	-	4
Februar	2	3	5	1	-	1	-	-	2	2	-	1	-	-	-	-	3	2	-	1	6
März	4	1	5	-	-	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	3	1	1	-	5
I. Vierteljahr	10	4	14	1	-	3	1	-	6	2	1	1	-	-	1	-	9	3	2	1	15
April	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Mai	4	2	6	-	-	1	1	-	2	-	1	-	-	-	1	-	3	1	1	1	6
Juni	1	2	3	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	3
II. Vierteljahr	5	5	10	-	-	2	2	-	2	2	1	-	-	-	1	-	4	4	1	1	10
Juli	2	-	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
August	2	1	3	2	-	2	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	3	1	1	-	5
September	2	2	4	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	1	2	1	-	4
III. Vierteljahr	6	3	9	2	-	3	2	-	3	1	-	-	-	2	-	-	6	3	2	-	11
Oktober	-	2	2	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	3
November	2	1	3	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1	1	1	-	3
Dezember	2	2	4	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	4
IV. Vierteljahr	4	5	9	1	-	1	4	-	3	1	1	-	-	-	-	-	4	5	1	-	10
Jahr	25	17	42	4	-	9	9	-	14	6	3	1	-	-	3	1	23	15	6	2	46

Die in Anstalten Geborenen

Jahre	Gesamtzahl		und zwar				Ansässige			Ortsfremde				
	abs.	% ¹⁾	lebend- geboren	tot- geboren	ehelich	un- ehelich	Stadt Basel	Land- gem.	im ganzen	Basel- land	Übrige Schweiz	Aus- land	im ganzen abs.	% ²⁾
1911-1920	16 080	58,3	15 598	482	14 073	2 007	11 031	269	11 300	2 123	1 171	1 486	4 780	29,7
1921-1930	19 590	78,5	19 124	466	17 736	1 854	12 545	498	13 043	3 435	1 724	1 352	6 511	33,2
1911-1915	8 620	53,8	8 343	277	7 398	1 222	5 849	134	5 983	918	482	1 237	2 637	28,7
1916-1920	7 460	64,6	7 255	205	6 675	785	5 182	135	5 317	1 205	689	249	2 143	31,5
1921-1925	8 886	76,0	8 689	197	8 089	797	5 838	217	6 055	1 523	809	463	2 795	27,0
1926-1930	10 704	82,8	10 435	269	9 647	1 057	6 707	281	6 988	1 912	915	889	3 716	34,7
1919	1 473	66,7	1 429	44	1 343	130	1 012	32	1 044	232	143	54	429	29,1
1920	1 853	68,9	1 806	47	1 674	179	1 292	37	1 329	298	163	63	524	28,3
1921	1 805	70,3	1 759	46	1 643	162	1 232	42	1 274	301	159	71	531	29,4
1922	1 704	71,0	1 658	46	1 561	143	1 148	39	1 187	304	143	70	517	30,3
1923	1 724	72,5	1 689	35	1 565	159	1 127	42	1 169	288	174	93	555	32,2
1924	1 820	76,5	1 786	34	1 650	170	1 205	48	1 253	310	158	99	567	31,2
1925	1 833	77,7	1 797	36	1 670	163	1 142	46	1 188	330	181	134	645	35,2
1926	1 920	77,6	1 849	71	1 753	167	1 187	57	1 244	355	177	144	676	35,2
1927	2 008	80,8	1 961	47	1 805	203	1 303	47	1 350	351	155	152	658	32,8
1928	2 107	81,2	2 052	55	1 894	213	1 294	63	1 357	381	186	183	750	35,6
1929	2 213	84,5	2 170	43	2 006	207	1 380	53	1 433	387	174	219	780	35,2
1930	2 456	87,3	2 403	53	2 189	267	1 543	61	1 604	438	223	191	852	34,7

¹⁾ In % der Gesamtzahl aller im Kanton Geborenen überhaupt. — ²⁾ In % aller in Anstalten Geborenen.

Die in Anstalten Geborenen nach Wohnort der Eltern 1930

Wohnort der Eltern (bei Unehelichen: der Mutter)	Lebendgeborene						Totgeborene						zu- sam- men		
	ehelich		unehelich		zusammen		ehelich		unehelich		zusammen				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.			
Wohnort . . . { Stadt Basel . . .	698	633	76	106	774	739	1513	12	11	5	2	17	13	30	1543
{ Landgemeinden . . .	31	27	2	—	33	27	60	1	—	—	—	1	—	1	61
Total Ansässige	729	660	78	106	807	766	1573	13	11	5	2	18	13	31	1604
und zwar { Kantonsbürger . . .	309	271	8	11	317	282	599	7	6	—	—	7	6	13	612
{ Übrige Schweizer . . .	330	311	35	41	365	352	717	6	5	3	1	9	6	15	732
{ Ausländer	90	78	35	54	125	132	257	—	—	2	1	2	1	3	260
Wohnort . . . { Baselland	200	189	18	20	218	209	427	7	3	1	—	8	3	11	438
{ Übrige Schweiz . . .	91	98	15	12	106	110	216	4	3	—	—	4	3	7	223
{ Ausland	92	85	6	4	98	89	187	2	2	—	—	2	2	4	191
Total Ortsfremde	383	372	39	36	422	408	830	13	8	1	—	14	8	22	852
und zwar { Kantonsbürger . . .	40	39	—	2	40	41	81	1	1	—	—	1	1	2	83
{ Übrige Schweizer . . .	247	240	24	23	271	263	534	10	6	1	—	11	6	17	551
{ Ausländer	96	93	15	11	111	104	215	2	1	—	—	2	1	3	218
Total: In Anstalten Geborene.	1112	1032	117	142	1229	1174	2403	26	19	6	2	32	21	53	2456
und zwar { Kantonsbürger . . .	349	310	8	13	357	323	680	8	7	—	—	8	7	15	695
{ Übrige Schweizer . . .	577	551	59	64	636	615	1251	16	11	4	1	20	12	32	1283
{ Ausländer	186	171	50	65	236	236	472	2	1	2	1	4	2	6	478

Mehrgewburten in der Wohnbevölkerung 1930

Art der Mehrgewburten	Gesamtzahl Geburten			Kantonsbürg.		Übr. Schweizer		Ausländer		Geborene im ganzen		
	im Kan- ton	in den Land- gem.	i. den Land- gem.	ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		zu- sam- men
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Zwili- ngs- ge- burten davon totgeboren .	7	7	—	—	—	—	6	—	—	—	—	14
	10	8	2	6	6	—	—	2	2	1	1	20
	4	4	—	6	2	—	—	—	2	—	4	8
zus. . .	21	19	2	12	8	—	—	8	4	1	5	42
	1 ¹⁾	1 ¹⁾	—	—	1	—	—	2	—	—	—	3
Drillingsgeburten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Mehrgewburten von Ortsfremden (in obiger Tabelle nicht inbegriffen): 6 in der Stadt Basel;
Total: 12 Kinder, 8 Knaben und 4 Mädchen, 12 ehelich, 6 übrige Schweizer, 6 Ausländer.

Lebendgeborene der Wohnbevölkerung nach Wohnvierteln und Heimat 1930

Wohnviertel und Geschlecht	Kant. Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Ita- lien	Übr. Aus- land	Total Aus- land	Geborene im ganzen
		Basel- land	Übrige Kant.	Total							
1. Zentrum Gross- basel	m.	7	3	12	15	22	11	1	—	12	34
	w.	6	6	20	26	32	4	—	2	7	39
2. Vorstädte . . .	m.	7	1	15	16	23	4	—	1	5	28
	w.	7	3	13	16	23	—	—	3	4	27
3. Am Ring	m.	24	—	14	14	38	6	—	—	2	46
	w.	19	2	24	26	45	19	—	—	2	66
4. Alban	m.	14	1	8	9	23	1	1	—	1	26
	w.	9	3	5	8	17	—	—	—	1	18
5. Breite	m.	9	4	15	19	28	3	1	2	—	34
	w.	18	3	12	15	33	1	1	—	1	36
6. Gundeldingen .	m.	49	12	58	70	119	9	4	2	2	136
	w.	54	9	56	65	119	9	2	3	3	136
7. Bachletten . .	m.	26	2	21	23	49	5	—	1	—	55
	w.	20	4	12	16	36	4	2	—	3	45
8. Gotthelf	m.	26	6	16	22	48	3	—	1	2	54
	w.	20	5	21	26	46	4	—	1	—	51
9. Hegenheim . .	m.	30	6	31	37	67	4	1	2	3	77
	w.	26	4	26	30	56	5	2	2	1	66
10. St. Johann . .	m.	42	12	41	53	95	11	2	5	1	114
	w.	38	12	39	51	89	10	1	2	2	104
I. Grossbasel . . .	m.	234	47	231	278	512	57	10	14	11	604
	w.	217	51	228	279	496	56	8	13	15	588
	zus.	451	98	459	557	1008	113	18	27	26	1192
11. Zentrum Klein- basel	m.	13	5	22	27	40	1	—	—	1	42
	w.	2	8	13	21	23	7	—	1	—	31
12. Clara	m.	10	2	12	14	24	5	—	—	1	30
	w.	9	5	11	16	25	2	—	—	—	27
13. Wettstein . . .	m.	19	—	13	13	32	3	1	1	—	37
	w.	10	—	14	14	24	6	—	—	—	30
14. Matthäus . . .	m.	47	14	32	46	93	18	—	2	1	114
	w.	46	8	41	49	95	18	1	3	1	118
15. Rosenthal . . .	m.	9	4	13	17	26	5	—	1	—	32
	w.	13	—	11	11	24	9	—	1	—	34
16. Klybeck	m.	12	4	19	23	35	8	1	3	—	47
	w.	16	4	24	28	44	6	1	1	—	52
17. Kleinhüningen	m.	5	—	6	6	11	—	—	1	—	12
	w.	1	1	7	8	9	—	—	—	—	9
18. Hinter dem bad. Bahnhof	m.	10	1	10	11	21	2	—	2	—	25
	w.	13	6	7	13	26	3	—	—	—	29
II. Kleinbasel . . .	m.	125	30	127	157	282	42	2	10	3	339
	w.	110	32	128	160	270	51	2	6	1	330
	zus.	235	62	255	317	552	93	4	16	4	669
Stadt Basel	m.	359	77	358	435	794	99	12	24	14	943
	w.	327	83	356	439	766	107	10	19	16	918
	zus.	686	160	714	874	1560	206	22	43	30	1861
19. Riehen	m.	25	2	10	12	37	3	—	1	1	42
	w.	25	2	9	11	36	2	—	—	—	38
20. Bettingen . . .	m.	3	—	—	—	3	—	—	—	—	3
	w.	2	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Landgemeinden . .	m.	28	2	10	12	40	3	—	1	1	45
	w.	27	2	9	11	38	2	—	—	—	40
	zus.	55	4	19	23	78	5	—	1	1	85
Kanton Basel-Stadt	m.	387	79	368	447	834	102	12	25	15	988
	w.	354	85	365	450	804	109	10	19	16	958
	zus.	741	164	733	897	1638	211	22	44	31	1946

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung nach Heimat und nach Wohnvierteln

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1921-30	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	
Gesamtzahl	22 368	18 442	2 021	1 867	1 797	1 822	1 743	1 749	1 839	1 811	1 847	1 946	
Heimat													
Kanton Basel-Stadt . .	6 417	7 583	716	769	758	809	760	781	742	749	758	741	
Kanton Basel-Land . . .	1 776	1 369	167	158	112	137	105	121	141	129	135	164	
Übrige Kantone	6 261	6 443	700	614	604	589	612	588	657	655	691	733	
Total Schweiz	14 454	15 395	1 583	1 541	1 474	1 535	1 477	1 490	1 540	1 533	1 584	1 638	
Total Ausland													
Deutschland	6 072	2 078	315	219	232	201	169	172	200	189	170	211	
Frankreich	220	353	51	41	29	33	31	35	39	31	41	22	
Italien	1 152	382	42	36	39	30	52	38	35	36	30	44	
Übriges Ausland	470	234	30	30	23	23	14	14	25	22	22	31	
Wohnviertel													
1. Zentrum Grossbasel .	944	764	91	70	80	90	88	73	71	72	56	73	
2. Vorstädte	678	577	67	70	43	64	59	52	62	56	49	55	
3. Am Ring	1 502	1 372	157	150	162	160	136	115	140	131	109	112	
4. Alban	408	461	56	50	40	48	30	53	44	45	51	44	
5. Breite	1 145	878	117	97	82	95	103	65	93	84	72	70	
6. Gundeldingen	3 204	2 579	293	253	245	245	236	250	246	252	287	272	
7. Bachletten	607	683	62	67	68	55	50	59	78	70	74	100	
8. Gotthelf	1 083	1 071	105	103	112	117	81	94	114	123	117	105	
9. Hegenheim	1 506	1 102	97	120	98	90	99	112	107	97	139	143	
10. St. Johann	2 293	1 797	181	156	168	153	176	158	187	193	207	218	
Grossbasel	13 370	11 284	1 226	1 136	1 098	1 117	1 058	1 031	1 142	1 123	1 161	1 192	
11. Zentrum Kleinbasel .	1 048	797	109	80	90	73	91	77	68	74	62	73	
12. Clara	672	546	63	59	54	46	46	49	63	52	57	57	
13. Wettstein	502	501	45	41	54	45	48	54	53	39	55	67	
14. Matthäus	3 767	2 544	298	294	264	284	238	247	238	238	211	232	
15. Rosenthal	884	691	75	79	74	67	70	66	56	68	70	66	
16. Klybeck	1 083	738	79	75	60	71	62	70	75	59	88	99	
17. Kleinhüningen	300	232	33	23	12	23	25	23	29	17	26	21	
18. Hinter d. bad. Bahnhof	65	264	11	7	11	12	22	37	35	39	36	54	
Kleinbasel	8 321	6 313	713	658	619	621	602	623	617	586	605	669	
Stadt Basel	m.	11 150	8 985	942	939	868	882	839	842	910	902	918	943
	w.	10 541	8 612	997	855	849	856	821	812	849	807	848	918
	zus.	21 691	17 597	1 939	1 794	1 717	1 738	1 660	1 654	1 759	1 709	1 766	1 861
19. Riehen	612	787	70	67	73	77	79	91	76	98	76	80	
20. Bettingen	65	58	12	6	7	7	4	4	4	4	5	5	
Landgemeinden	m.	365	426	44	44	45	39	29	51	43	50	36	45
	w.	312	419	38	29	35	45	54	44	37	52	45	40
	zus.	677	845	82	73	80	84	83	95	80	102	81	85

e14 Verteilung der Geburten nach Wohnort, Geschlecht, Legitimität, Heimat, Jahreszeit und Geburtsort

Jahre	Von je 100 Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons														
	wohnten in		waren						wurden geboren					in	
	Basel	Land-gem.	m.	w.	ehe-lich	un-ehe-lich	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	Winter	Früh-ling	Som-mer	Herbst	An-stalten	Privat-wohng.
1901-1910	97,8	2,2	50,3	49,7	91,5	8,5	19,5	36,4	44,1	24,3	26,7	25,1	23,9	31,9	68,1
1911-1920	97,0	3,0	51,5	48,5	91,7	8,3	28,7	38,1	35,4	25,0	26,5	24,8	23,7	49,2	50,8
1921-1930	95,4	4,6	51,0	49,0	91,3	8,7	41,1	42,4	16,5	24,2	27,0	25,6	23,2	69,4	30,6
1901-1905	97,9	2,1	50,4	49,6	91,5	8,5	17,8	35,9	44,1	24,6	26,4	25,0	24,0	27,0	73,0
1906-1910	97,7	2,3	50,3	49,7	91,6	8,4	21,3	34,5	44,2	24,0	27,1	25,2	23,7	37,3	62,7
1911-1915	97,0	3,0	51,2	48,8	91,3	8,7	24,1	31,9	44,0	24,6	26,7	25,4	23,3	44,3	55,7
1916-1920	97,0	3,0	51,8	48,2	92,3	7,7	35,2	41,7	23,1	25,4	26,3	24,1	24,2	56,1	43,9
1921-1925	95,7	4,3	50,5	49,5	92,0	8,0	41,4	41,0	17,6	24,3	27,0	25,7	23,0	64,5	35,5
1926-1930	95,2	4,8	51,6	48,4	90,6	9,4	41,0	43,7	15,3	24,0	26,9	25,5	23,6	74,3	25,7
1926	94,6	5,4	51,1	48,9	91,8	8,2	44,7	40,5	14,8	24,5	27,4	24,5	23,6	68,5	31,5
1927	95,6	4,4	51,8	48,2	90,9	9,1	40,3	43,4	16,3	23,9	27,8	27,0	21,3	72,2	27,8
1928	94,4	5,6	52,6	47,4	90,2	9,8	41,4	43,3	15,3	24,4	25,2	25,3	21,1	72,8	27,2
1929	95,6	4,4	51,7	48,3	91,1	8,9	41,0	44,7	14,3	24,9	26,9	24,8	23,4	76,3	23,7
1930	95,6	4,4	50,8	49,2	89,2	10,8	38,1	46,1	15,8	23,8	25,4	26,1	24,7	80,8	19,2

f) Sterbefälle

f₁

Die im Kanton Basel-Stadt Gestorbenen überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Gestorbene		und zwar			Gestorbene in Anstalten		Geschlecht		Heimat			Land-gem.
	überhaupt	auf 1000 Ein-wohner	An-sässige	Ortsfremde abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	m.	w.	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	
1901—1910	18 220	14,7	16 261	1 959	10,8	7 145	39,2	8 996	9 224	4 860	6 545	6 815	718
1911—1920	17 867	12,8	15 837	2 030	11,4	8 505	47,6	8 670	9 197	6 309	5 793	5 765	815
1921—1930	17 169	11,8	14 825	2 344	13,7	9 137	53,2	8 353	8 816	7 439	5 771	3 959	902
1901—1905	9 235	15,7	8 328	907	9,8	3 198	34,6	4 569	4 666	2 316	3 438	3 481	323
1906—1910	8 985	13,8	7 933	1 052	11,7	3 947	43,9	4 427	4 558	2 544	3 107	3 334	395
1911—1915	8 803	12,5	7 691	1 112	12,6	4 129	46,9	4 333	4 470	2 762	2 744	3 297	451
1916—1920	9 064	13,1	8 146	918	10,1	4 376	48,3	4 337	4 727	3 547	3 049	2 468	364
1921—1925	8 182	11,6	7 193	989	12,1	4 100	50,1	3 911	4 271	3 501	2 770	1 911	405
1926—1930	8 987	12,0	7 632	1 355	15,1	5 037	56,0	4 442	4 545	3 938	3 001	2 048	497
1914	1 610	11,2	1 396	214	13,3	782	48,6	785	825	508	505	597	92
1915	1 674	11,9	1 486	188	11,2	791	47,3	768	906	581	547	546	78
1916	1 493	10,7	1 321	172	11,5	706	47,3	729	764	586	467	440	76
1917	1 672	12,0	1 519	153	9,2	774	46,3	794	878	620	562	490	61
1918	2 303	16,7	2 102	201	8,7	1 100	47,8	1 105	1 198	891	830	582	75
1919	1 828	13,3	1 622	206	11,3	919	50,3	866	962	705	626	497	78
1920	1 768	12,6	1 582	186	10,5	877	49,6	843	925	745	564	459	74
1921	1 609	11,5	1 442	167	10,4	777	48,3	799	810	652	499	458	71
1922	1 667	11,9	1 479	188	11,3	830	49,8	799	868	715	572	380	60
1923	1 528	10,8	1 340	188	12,3	762	49,9	721	807	653	546	329	78
1924	1 719	12,1	1 500	219	12,7	843	49,0	805	914	744	583	392	97
1925	1 659	11,6	1 432	227	13,7	888	53,5	787	872	737	570	352	99
1926	1 698	11,7	1 435	263	15,5	931	54,8	799	899	708	582	408	108
1927	1 837	12,5	1 587	250	13,6	973	53,0	898	939	833	596	408	97
1928	1 757	11,8	1 524	233	13,3	944	53,7	842	915	792	593	372	97
1929	1 892	12,5	1 568	324	17,1	1 109	58,6	966	926	796	641	455	89
1930	1 803	11,7	1 518	285	15,8	1 080	59,9	937	866	809	589	405	106

¹⁾ In % der Gestorbenen überhaupt.f₂

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Gestorbene der Wohnbevölkerung			Wohnort		Geschlecht		Altersklassen		Heimat		
	überhaupt	dav. abs.	auswärts %	Stadt Basel	Land-gemeinden	m.	w.	unter	über	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
								15 jährig				
1901—1910	16 881	620	3,7	16 369	512	8 254	8 627	5 401	11 480	4 957	5 997	5 927
1911—1920	16 595	758	4,6	16 018	577	7 984	8 611	2 737	13 858	6 427	5 092	5 076
1921—1930	15 663	838	5,4	14 956	707	7 561	8 102	1 427	14 236	7 565	4 717	3 381
1901—1905	8 633	305	3,5	8 395	238	4 232	4 401	3 137	5 496	2 361	3 191	3 081
1906—1910	8 248	315	3,8	7 974	274	4 022	4 226	2 264	5 984	2 596	2 806	2 846
1911—1915	8 035	344	4,2	7 756	279	3 932	4 103	1 707	6 328	2 799	2 452	2 784
1916—1920	8 560	414	4,8	8 262	298	4 052	4 508	1 030	7 530	3 628	2 640	2 292
1921—1925	7 628	435	5,7	7 298	330	3 644	3 984	779	6 849	3 579	2 304	1 745
1926—1930	8 035	403	5,0	7 658	377	3 917	4 118	648	7 387	3 986	2 413	1 636
1914	1 466	70	4,8	1 410	56	711	755	278	1 188	512	452	502
1915	1 552	66	4,2	1 498	54	711	841	263	1 289	586	480	486
1916	1 392	71	5,1	1 333	59	688	704	217	1 175	594	404	394
1917	1 590	71	4,5	1 540	50	746	844	201	1 389	636	495	459
1918	2 213	111	5,0	2 147	66	1 036	1 177	227	1 986	926	734	553
1919	1 720	98	5,7	1 658	62	797	923	193	1 527	717	531	472
1920	1 645	63	3,8	1 584	61	785	860	192	1 453	755	476	414
1921	1 532	90	5,9	1 475	57	748	784	164	1 368	663	443	426
1922	1 578	99	6,3	1 522	56	764	814	203	1 375	724	480	374
1923	1 425	85	6,0	1 363	62	664	761	129	1 296	682	449	294
1924	1 580	80	5,1	1 505	75	744	836	142	1 438	764	467	349
1925	1 513	81	5,4	1 433	80	724	789	141	1 372	746	465	302
1926	1 517	82	5,4	1 430	87	705	812	120	1 397	715	458	344
1927	1 677	90	5,4	1 600	77	813	864	147	1 530	857	491	329
1928	1 601	77	4,8	1 530	71	759	842	125	1 476	806	494	301
1929	1 650	82	5,0	1 589	61	819	831	129	1 521	804	502	344
1930	1 590	72	4,5	1 509	81	821	769	127	1 463	804	468	318

Die allgemeinen Sterbeziffern der Wohnbevölkerung und der Ortsanwesenden
bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung gleicher Art

f3

Jahre	Wohnbevölkerung							Ortsanwesende Bevölkerung						
	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Landge-meind.	Kantons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-länder	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Landge-meind.	Kantons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-länder
1901-1910	13,61	14,30	13,02	15,42	13,49	14,87	12,63	14,69	15,58	13,92	21,62	13,23	16,23	14,53
1911-1920	11,89	12,52	11,35	13,42	12,05	12,82	10,91	12,80	13,60	12,13	18,95	11,83	14,58	12,39
1921-1930	10,77	11,48	11,19	12,39	10,88	10,66	10,70	11,81	12,68	11,09	15,81	10,70	13,04	12,53
1901-1905	14,65	15,44	13,96	14,97	14,48	15,76	13,76	15,67	16,66	14,80	20,31	14,20	16,98	15,55
1906-1910	12,68	13,27	12,17	15,79	12,71	13,97	11,60	13,81	14,61	13,12	22,76	12,45	15,47	13,59
1911-1915	11,44	12,10	10,86	13,45	11,35	12,60	10,65	12,53	13,34	11,84	21,73	11,20	14,10	12,61
1916-1920	12,35	12,96	11,84	13,39	12,65	13,02	11,25	13,07	13,87	12,42	16,36	12,36	15,04	12,12
1921-1925	10,78	11,36	10,30	12,09	10,76	11,08	10,43	11,57	12,29	11,04	15,94	10,52	13,32	11,44
1926-1930	10,76	11,59	10,08	11,91	11,00	10,29	10,97	12,04	13,15	11,13	15,70	10,86	12,79	13,73
1914	10,24	10,73	9,82	12,70	9,93	11,69	9,48	11,24	11,84	10,73	20,86	9,85	13,06	11,27
1915	11,07	11,15	11,01	12,27	11,09	12,38	10,02	11,94	12,04	11,86	17,73	10,99	14,09	11,26
1916	10,01	11,00	9,21	13,47	11,04	10,20	8,64	10,74	11,65	9,99	17,35	10,89	11,79	9,65
1917	11,46	11,97	11,04	11,55	11,40	12,34	10,70	12,05	12,74	11,48	14,09	11,11	14,01	11,43
1918	16,04	16,72	15,48	15,14	16,05	18,03	13,96	16,69	17,83	15,75	17,20	15,44	20,39	14,70
1919	12,51	12,83	12,25	13,75	12,13	13,05	12,53	13,30	13,94	12,77	17,29	11,93	15,38	13,19
1920	11,74	12,31	11,26	13,06	12,47	11,44	10,90	12,62	13,22	12,11	15,84	12,31	13,55	12,09
1921	10,90	11,70	10,24	12,05	10,70	10,61	11,57	11,45	12,50	10,58	15,01	10,52	11,96	12,44
1922	11,23	12,00	10,59	11,81	11,17	11,60	10,90	11,86	13,04	11,29	12,66	11,03	13,82	11,08
1923	10,09	10,41	9,82	12,40	10,18	10,95	8,83	10,82	11,30	10,41	15,60	9,75	13,32	9,88
1924	11,12	11,56	10,76	14,10	11,09	11,24	11,04	12,10	12,50	11,76	18,23	10,80	14,03	12,40
1925	10,56	11,14	10,09	14,23	10,65	10,99	9,79	11,58	12,11	11,15	17,62	10,52	13,47	11,41
1926	10,46	10,72	10,25	14,80	10,08	10,50	11,29	11,71	12,15	11,34	18,38	9,98	13,34	13,39
1927	11,43	12,25	10,75	12,81	11,95	10,91	10,95	12,52	13,53	11,68	16,13	11,62	13,24	13,58
1928	10,75	11,25	10,34	11,15	11,12	10,55	10,17	11,80	12,48	11,24	15,23	10,93	12,66	12,57
1929	10,89	11,92	10,03	9,26	10,97	10,31	11,63	12,48	14,06	11,17	13,51	10,86	13,16	15,38
1930	10,32	11,80	9,10	11,88	10,85	9,28	10,78	11,70	13,47	10,25	15,54	10,92	11,68	13,73

f4 **Verteilung der Sterbefälle nach Wohnort, Geschlecht, Altersklassen, Heimat, Jahreszeit und Sterbeort**

Jahre	Von je 100 Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt														
	wohnten in		waren						starben						
	Basel	Landgem.	m.	w.	unter 15jährig	über	Kantons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-länder	Winter	Früh-ling	Sommer	Herbst	An-stalten	Privat-wohng.
1901-1910	97,0	3,0	48,9	51,1	32,0	68,0	29,4	35,5	35,1	26,3	28,1	23,3	22,3	32,3	.
1911-1920	96,5	3,5	48,1	51,9	16,5	83,5	38,7	30,7	30,6	28,0	26,5	21,8	23,7	41,0	54,4
1921-1930	95,5	4,5	48,3	51,7	9,1	90,9	48,3	30,1	21,6	28,7	26,9	22,1	23,3	46,4	53,6
1901-1905	97,2	2,8	49,0	51,0	36,3	63,7	27,3	37,0	35,7	26,9	27,3	23,7	22,1	28,1	.
1906-1910	96,7	3,3	48,8	51,2	27,4	72,6	31,5	34,0	34,5	25,8	28,8	22,8	22,6	36,7	.
1911-1915	96,5	3,5	48,9	51,1	21,2	78,8	34,8	30,5	34,7	27,5	27,3	23,0	22,2	38,8	56,9
1916-1920	96,5	3,5	47,3	52,7	12,0	88,0	42,4	30,8	26,8	28,4	25,7	20,7	25,2	43,0	52,2
1921-1925	95,7	4,3	47,8	52,2	10,2	89,8	46,9	30,2	22,9	28,2	27,4	21,6	22,8	42,6	50,9
1926-1930	95,3	4,7	48,7	51,3	8,1	91,9	49,6	30,0	20,4	29,1	26,4	22,6	21,9	49,6	50,4
1914	96,2	3,8	48,5	51,5	19,0	81,0	34,9	30,8	34,3	28,2	29,3	20,9	21,6	38,7	56,5
1915	96,5	3,5	45,8	54,2	16,9	83,1	37,8	30,9	31,3	32,5	26,2	21,1	20,2	39,9	55,9
1916	95,8	4,2	49,4	50,6	15,6	84,4	42,7	29,0	28,3	28,2	29,8	22,3	19,7	40,4	54,5
1917	96,9	3,1	46,9	53,1	12,6	87,4	40,0	31,1	28,9	31,3	27,4	21,3	20,0	40,4	55,2
1918	97,0	3,0	46,8	53,2	10,3	89,7	41,8	33,2	25,0	24,4	18,8	19,5	37,3	45,9	49,1
1919	96,4	3,6	46,3	53,7	11,2	88,8	41,7	30,9	27,4	28,1	27,7	21,5	22,7	42,6	51,7
1920	96,3	3,7	47,7	52,3	11,7	88,3	45,9	28,9	25,2	31,6	27,5	19,6	21,3	44,4	51,8
1921	96,3	3,7	48,8	51,2	10,7	89,3	43,3	28,9	27,8	29,2	26,8	23,1	20,9	41,5	52,6
1922	96,5	3,5	48,4	51,6	12,9	87,1	45,9	30,4	23,7	30,1	27,3	19,5	23,1	42,2	50,6
1923	96,4	3,6	46,6	53,4	9,1	90,9	47,9	31,5	20,6	27,2	27,5	21,3	24,0	42,2	51,0
1924	95,3	4,7	47,1	52,9	9,0	91,0	48,3	29,6	22,1	26,3	28,8	21,2	23,7	40,9	52,9
1925	94,7	5,3	47,9	52,1	9,3	90,7	49,3	30,7	20,0	28,2	26,6	23,1	22,1	46,2	47,5
1926	94,3	5,7	46,5	53,5	7,9	92,1	47,1	30,2	22,7	30,5	25,0	22,7	21,8	45,4	48,1
1927	95,4	4,6	48,5	51,5	8,8	91,2	51,1	29,3	19,6	31,9	27,1	20,2	20,8	44,9	49,7
1928	95,6	4,4	47,4	52,6	7,7	92,3	50,3	30,9	18,8	27,3	26,4	23,9	22,4	46,0	47,2
1929	96,3	3,7	49,6	50,4	7,8	92,2	48,7	30,4	20,9	30,2	29,0	21,5	19,3	49,9	50,1
1930	94,9	5,1	51,6	48,4	8,0	92,0	50,6	29,4	20,0	25,7	24,3	24,7	25,3	50,9	49,1

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Zivilstand

Jahre	Gesamtzahl	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1911—1920	16 595	2 913	3 226	3 924	2 507	1 147	2 878	17,6	19,4	23,7	15,1	6,9	17,3
1921—1930	15 663	1 936	2 458	4 189	2 460	1 436	3 184	12,4	15,7	26,7	15,7	9,2	20,3
1911—1915	8 035	1 509	1 583	1 893	1 158	530	1 362	18,8	19,7	23,6	14,4	6,6	16,9
1916—1920	8 560	1 404	1 643	2 031	1 349	617	1 516	16,4	19,2	23,7	15,8	7,2	17,7
1921—1925	7 628	978	1 227	1 978	1 200	688	1 557	12,8	16,1	25,9	15,8	9,0	20,4
1926—1930	8 035	958	1 231	2 211	1 260	748	1 627	11,9	15,3	27,5	15,7	9,3	20,3
1920	1 645	274	292	385	236	126	332	16,7	17,7	23,4	14,3	7,7	20,2
1921	1 532	219	235	402	239	127	310	14,3	15,3	26,3	15,6	8,3	20,2
1922	1 578	222	271	405	231	137	312	14,1	17,2	25,6	14,6	8,7	19,8
1923	1 425	166	248	353	217	145	296	11,6	17,4	24,8	15,2	10,2	20,8
1924	1 580	202	232	400	278	142	326	12,8	14,7	25,3	17,6	9,0	20,6
1925	1 513	169	241	418	235	137	313	11,2	15,9	27,6	15,5	9,1	20,7
1926	1 517	174	251	402	243	129	318	11,5	16,5	26,5	16,0	8,5	21,0
1927	1 677	202	274	447	255	164	335	12,0	16,3	26,7	15,2	9,8	20,0
1928	1 601	185	240	432	260	142	342	11,5	15,0	27,0	16,2	8,9	21,4
1929	1 650	198	223	468	270	153	338	12,0	13,5	28,3	16,4	9,3	20,5
1930	1 590	199	243	462	232	160	294	12,5	15,3	29,0	14,6	10,1	18,5

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Altersklassen

Jahre	Altersklassen														
	0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-50	50-60	60-65	65-70	70-80	über 80
Grundzahlen															
1911—1915	1 592	634	259	252	553	633	576	641	703	1 707	2 294	1 274	1 483	2 778	1 216
1921—1930	894	253	154	126	341	513	465	398	466	1 477	2 573	1 547	1 693	3 189	1 574
1916—1920	1 077	383	132	115	225	230	216	285 ^u	346	804	1 047	612	701	307	127
1921—1925	515	251	127	137	328	403	360	356	357	903	1 247	662	782	1 317	545
1911—1920	478	135	86	80	186	251	208	189	241	779	1 267	735	756	1 461	671
1926—1930	416	118	68	46	155	262	257	209	225	698	1 306	812	937	1 670	856
1920	113	42	18	19	57	58	65	56	64	180	262	145	151	279	136
1921	106	29	16	13	45	49	44	37	53	156	247	145	157	301	134
1922	126	33	25	19	35	56	28	35	66	164	254	136	158	301	142
1923	71	23	23	12	34	40	45	37	39	146	235	136	149	299	136
1924	89	30	8	15	35	63	49	44	44	152	272	166	139	324	150
1925	86	20	14	21	37	43	42	36	39	161	259	152	153	294	156
1926	82	16	13	9	36	49	55	37	48	144	243	133	163	321	168
1927	99	25	11	12	35	62	50	41	41	142	258	177	181	354	189
1928	82	18	20	5	32	53	46	46	46	132	265	156	185	340	175
1929	77	33	9	10	27	47	53	46	44	148	282	176	192	340	166
1930	76	26	15	10	25	51	53	39	46	132	258	170	216	315	158
Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Gestorbenen (siehe f5)															
1911—1920	9,6	3,8	1,6	1,5	3,3	3,8	3,5	3,9	4,2	10,3	13,8	7,7	8,9	16,7	7,4
1921—1930	5,7	1,6	1,0	0,8	2,2	3,3	3,0	2,5	3,0	9,4	16,4	9,9	10,8	20,4	10,0
1911—1915	13,4	4,8	1,6	1,4	2,8	2,9	2,7	4,2	4,3	10,0	13,0	7,6	8,7	16,4	6,8
1916—1920	6,0	2,9	1,5	1,6	3,8	4,7	4,2	2,5	4,2	10,6	14,6	7,7	9,2	17,1	7,8
1921—1925	6,3	1,8	1,1	1,1	2,4	3,3	2,7	2,6	3,2	10,2	16,6	9,6	9,9	19,9	9,4
1926—1930	5,2	1,5	0,8	0,6	1,9	3,3	3,2	2,6	2,8	8,7	16,2	10,1	11,7	20,8	10,6
1920	6,9	2,5	1,1	1,1	3,5	3,5	3,4	3,4	3,9	11,0	15,9	8,8	9,2	16,9	8,3
1921	6,9	1,9	1,1	0,8	2,9	3,2	2,9	2,4	3,5	10,2	16,1	9,5	10,2	19,6	8,8
1922	8,0	2,1	1,6	1,2	2,2	3,6	1,7	2,2	4,2	10,4	16,1	8,6	10,0	19,1	9,0
1923	5,0	1,6	1,6	0,8	2,4	2,8	3,2	2,6	2,7	10,2	16,5	9,5	10,5	21,0	9,6
1924	5,6	1,9	0,5	1,0	2,2	4,0	3,1	2,8	2,8	9,6	17,2	10,5	8,8	20,5	9,5
1925	5,7	1,3	0,9	1,4	2,5	2,8	2,8	2,4	2,6	10,6	17,1	10,1	10,1	19,4	10,3
1926	5,4	1,0	0,9	0,6	2,4	3,2	3,6	2,4	3,2	9,5	16,0	8,8	10,7	21,2	11,1
1927	5,9	1,5	0,7	0,7	2,1	3,7	3,0	2,4	2,4	8,5	15,4	10,5	10,8	21,1	11,3
1928	5,1	1,1	1,2	0,3	2,0	3,3	2,9	2,9	2,9	8,2	16,6	9,8	11,6	21,2	10,9
1929	4,7	2,0	0,5	0,6	1,6	2,8	3,2	2,8	2,7	9,0	17,1	10,7	11,6	20,6	10,1
1930	4,8	1,6	0,9	0,6	1,6	3,2	3,3	2,5	2,9	8,3	16,2	10,7	13,6	19,8	10,0

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	unter 15jährig		über 15jährig		unter 15jährig		über 15jährig		unter 15jährig		über 15jährig		unter 15jährig		über 15jährig		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Gestorbene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	2	2	40	34	4	—	25	14	3	5	15	14	9	7	80	62	158
Februar	—	3	30	18	2	2	26	16	1	2	13	18	3	7	69	52	131
März	2	5	31	31	6	5	13	21	1	2	15	22	9	12	59	74	154
I. Vierteljahr	4	10	101	83	12	7	64	51	5	9	43	54	21	26	208	188	443
April	2	—	28	25	7	3	25	23	2	2	12	25	11	5	65	73	154
Mai	1	1	41	26	7	3	19	24	2	2	11	8	10	6	71	58	145
Juni	1	2	30	24	7	3	15	25	3	3	11	16	11	8	56	65	140
II. Vierteljahr	4	3	99	75	21	9	59	72	7	7	34	49	32	19	192	196	439
Juli	2	2	38	22	3	6	22	26	3	2	12	15	8	10	72	63	153
August	2	—	37	27	3	3	20	16	1	1	15	21	6	4	72	64	146
September	1	1	21	31	7	2	11	20	3	3	10	10	11	6	42	61	120
III. Vierteljahr	5	3	96	80	13	11	53	62	7	6	37	46	25	20	186	188	419
Oktober	5	1	39	30	5	3	25	28	1	1	12	14	11	5	76	72	164
November	2	—	46	32	6	3	14	21	3	1	17	11	11	4	77	64	156
Dezember	4	1	43	43	4	1	25	20	6	2	16	17	14	4	84	80	182
IV. Vierteljahr	11	2	128	105	15	7	64	69	10	4	45	42	36	13	237	216	502
Jahr	24	18	424	343	61	34	240	254	29	26	159	191	114	78	823	788	1803

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen *nicht* inbegriffen — dargestellt.

Januar	1	—	—	2	2	—	5	1	3	2	3	3	6	2	8	6	22
Februar	—	1	1 ¹	— ¹	1	1	10 ²	4 ¹	1	—	1	3 ¹	2	2	12 ³	7 ³	23 ⁶
März	1	— ¹	1 ¹	1	3	2	3	—	1	—	6	3	5	2 ¹	10	4	21 ¹
I. Vierteljahr	2	1 ¹	2 ¹	3 ¹	6	3	18 ²	5 ¹	5	2	10	9 ¹	13	6 ¹	30 ³	17 ³	66 ⁷
April	—	—	1	—	2	3 ¹	8 ³	9	2	1	6 ¹	6 ¹	4	4 ¹	15 ⁴	15 ¹	38 ⁶
Mai	—	—	—	2	3	1	5 ²	5 ²	2	1	3 ²	— ¹	5	2	8 ⁴	7 ³	22 ⁷
Juni	—	—	— ⁴	3 ¹	3	1	6	7 ¹	2	—	2 ¹	2	5	1	8 ⁵	12 ²	26 ⁷
II. Vierteljahr	—	—	1 ⁴	5 ¹	8	5 ¹	19 ⁵	21 ³	6	2	11 ⁴	8 ²	14	7 ¹	31 ¹³	34 ⁶	86 ²⁰
Juli	—	—	2 ¹	— ¹	1	2	5 ⁴	5 ⁴	2	1	4 ²	3 ¹	3	3	11 ⁷	8 ⁶	25 ¹³
August	—	—	2 ³	—	2	2	5 ³	1 ¹	—	1	2	7	2	3	9 ⁶	8 ¹	22 ⁷
September	—	1	— ¹	2 ²	1	1	2 ¹	4 ¹	1	1	1 ¹	1	2	3	3 ³	7 ³	15 ⁶
III. Vierteljahr	—	1	4 ⁵	2 ³	4	5	12 ⁸	10 ⁶	3	3	7 ³	11 ¹	7	9	23 ¹⁶	23 ¹⁰	62 ²⁶
Oktober	—	—	—	— ³	2	1	6 ³	7 ¹	1	1	1 ¹	3	3	2	7 ⁴	10 ⁴	22 ⁸
November	—	—	— ²	2	2	1	4 ¹	2 ¹	2	1	4	1	4	2	8 ³	5 ¹	19 ⁴
Dezember	—	—	2	2 ¹	1 ¹	—	8	5 ¹	1	— ¹	7 ³	4	2 ¹	— ¹	17 ³	11 ²	30 ⁷
IV. Vierteljahr	—	—	2 ²	4 ⁴	5 ¹	2	18 ⁴	14 ³	4	2 ¹	12 ⁴	8	9 ¹	4 ¹	32 ¹⁰	26 ⁷	71 ¹⁹
Jahr	2	2 ¹	9 ¹²	14 ⁹	23 ¹	15 ¹	67 ¹⁹	50 ¹³	18	9 ¹	40 ¹¹	36 ⁴	43 ¹	26 ³	116 ⁴²	100 ²⁶	285 ⁷²

δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung (δ = α - β + γ)

Januar	1	2	40	32	2	—	20	13	—	3	12	11	3	5	72	56	136
Februar	—	2	30	19	1	1	18	13	—	2	12	16	1	5	60	48	114
März	1	6	30	30	3	3	10	21	—	2	9	19	4	11	49	70	134
I. Vierteljahr	2	10	100	81	6	4	48	47	—	7	33	46	8	21	181	174	384
April	2	—	27	25	5	1	20	14	—	1	7	20	7	2	54	59	122
Mai	1	1	41	24	4	2	16	21	—	1	10	9	5	4	67	54	130
Juni	1	2	34	22	4	2	9	19	1	3	10	14	6	7	53	55	121
II. Vierteljahr	4	3	102	71	13	5	45	54	1	5	27	43	18	13	174	168	373
Juli	2	2	37	23	2	4	21	25	1	1	10	13	5	7	68	61	141
August	2	—	38	27	1	1	18	16	1	—	13	14	4	1	69	57	131
September	1	—	22	31	6	1	10	17	2	2	10	9	9	3	42	57	111
III. Vierteljahr	5	2	97	81	9	6	49	58	4	3	33	36	18	11	179	175	383
Oktober	5	1	39	33	3	2	22	22	—	—	12	11	8	3	73	66	150
November	2	—	48	30	4	2	11	20	1	—	13	10	7	2	72	60	141
Dezember	4	1	41	42	4	1	17	16	5	3	12	13	13	5	70	71	159
IV. Vierteljahr	11	2	128	105	11	5	50	58	6	3	37	34	28	10	215	197	450
Jahr	22	17	427	338	39	20	192	217	11	18	130	159	72	55	749	714	1590

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Altersklassen 1930

f 8

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Gestorbene im ganzen	zus. m.	136	114	134	122	130	121	141	131	111	150	141	159	1590
	w.	75	61	53	61	72	59	73	73	51	81	79	83	821
	w.	61	53	81	61	58	62	68	58	60	69	62	76	769
Ledige	m.	14	11	14	16	17	14	15	17	14	22	16	29	199
	w.	23	12	25	19	18	23	27	16	21	19	17	23	243
Verheiratete	m.	50	40	30	29	39	31	50	36	25	45	45	42	462
	w.	15	12	31	21	18	13	15	21	16	22	24	24	232
Verwitwete	m.	8	6	5	16	14	12	5	15	12	13	14	11	131
	w.	22	28	23	19	19	25	26	21	21	24	20	29	277
Geschiedene.	m.	3	4	4	—	2	2	3	5	—	1	4	1	29
	w.	1	1	2	2	3	1	—	—	2	4	1	—	17
Kantonsbürger	zus. m.	75	51	67	54	67	59	64	67	54	78	80	88	804
	w.	41	30	31	29	42	35	39	40	23	44	50	45	449
	w.	34	21	36	25	25	24	25	27	31	34	30	43	355
Übrige Schweizer	zus. m.	35	33	37	40	43	34	52	36	34	49	37	38	468
	w.	22	19	13	25	20	13	23	19	16	25	15	21	231
	w.	13	14	24	15	23	21	29	17	18	24	22	17	237
Ausländer	zus. m.	26	30	30	28	20	28	25	28	23	23	24	33	318
	w.	12	12	9	7	10	11	11	14	12	12	14	17	141
	w.	14	18	21	21	10	17	14	14	11	11	10	16	177
1.—5. Altersjahr	m.	3	1	3	4	4	6	2	2	8	7	7	11	58
	w.	4	5	8	1	3	6	4	1	3	2	2	5	44
6.—10. „	m.	—	—	1	2	1	—	1	2	1	—	2	11	
	w.	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	4	
11.—15. „	m.	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	3	
	w.	—	—	2	—	1	1	3	—	—	—	—	7	
zusammen unter 15 jährige	zus. m.	8	6	15	9	9	13	12	5	12	11	9	18	127
	w.	3	1	4	7	5	6	5	4	9	8	7	13	72
16.—20. Altersjahr	m.	1	2	1	4	1	—	1	1	—	—	—	1	12
	w.	1	1	—	2	1	1	2	1	1	1	—	2	13
21.—25. „	m.	—	2	2	2	4	1	4	6	—	5	—	2	28
	w.	4	2	2	1	1	3	3	1	3	—	1	2	23
26.—30. „	m.	5	4	2	2	1	—	3	3	—	1	3	1	25
	w.	—	2	1	1	5	1	5	3	1	4	3	2	28
31.—35. „	m.	2	—	4	2	1	6	—	3	1	1	3	—	23
	w.	1	1	2	4	2	—	—	1	1	—	1	3	16
36.—40. „	m.	—	2	3	4	4	6	1	2	1	2	1	2	28
	w.	2	—	1	1	—	—	3	2	1	3	3	2	18
41.—45. „	m.	4	2	1	2	3	3	2	—	2	4	4	5	32
	w.	—	1	4	2	1	2	—	1	—	2	1	3	17
46.—50. „	m.	3	7	3	3	5	2	8	3	3	3	4	6	50
	w.	—	3	3	1	4	5	3	1	4	2	4	3	33
51.—55. „	m.	11	2	2	4	8	4	5	7	7	4	8	3	65
	w.	4	—	3	4	1	5	4	8	6	5	6	2	48
56.—60. „	m.	17	10	7	6	5	4	9	5	5	9	11	8	96
	w.	5	2	7	3	4	3	3	2	4	4	3	9	49
61.—65. „	m.	6	6	4	3	7	10	12	9	2	6	11	11	87
	w.	7	4	9	7	8	3	9	8	8	8	4	8	83
66.—70. „	m.	9	11	5	7	9	7	9	9	7	17	10	14	114
	w.	9	8	13	6	5	11	6	8	7	11	9	9	102
71.—80. „	m.	11	11	8	10	15	7	11	14	10	18	12	14	141
	w.	13	12	20	16	16	12	14	9	13	17	16	16	174
über 80. Altersjahr	m.	3	1	7	5	4	3	3	7	4	3	5	3	48
	w.	10	12	5	11	6	9	9	12	8	9	9	10	110
zusammen über 15 jährige	zus. m.	128	108	119	113	121	108	129	126	99	139	132	141	1463
	w.	72	60	49	54	67	53	68	69	42	73	72	70	749
	w.	56	48	70	59	54	55	61	57	57	66	60	71	714

Altersklassen	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet od. geschied. ¹⁾					Kantons-Bürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.—5. Altersjahr . .	58	44	—	—	—	—	58	44	102	18	12	31	16	9	16
6.—10. „ . .	11	4	—	—	—	—	11	4	15	3	3	7	1	1	—
11.—15. „ . .	3	7	—	—	—	—	3	7	10	1	2	1	3	1	2
16.—20. „ . .	12	12	—	1	—	—	12	13	25	4	5	4	5	4	3
21.—25. „ . .	25	21	3	2	—	—	28	23	51	9	11	13	5	6	7
26.—30. „ . .	17	19	7	9	1 ¹	—	25	28	53	8	15	13	9	4	4
31.—35. „ . .	8	6	12	10	3 ³	—	23	16	39	16	8	5	6	2	2
36.—40. „ . .	7	4	20	12	1 ¹	2 ¹	28	18	46	16	7	11	11	1	—
41.—45. „ . .	7	6	23	9	2 ¹	2 ¹	32	17	49	21	10	9	4	2	3
46.—50. „ . .	7	8	38	23	5 ⁴	2	50	33	83	25	19	14	10	11	4
51.—55. „ . .	4	12	52	29	9 ³	7 ²	65	48	113	39	25	17	14	9	9
56.—60. „ . .	8	10	76	28	12 ⁶	11 ³	96	49	145	59	28	18	10	19	11
61.—65. „ . .	8	20	67	34	12 ⁴	29 ⁵	87	83	170	58	39	20	24	9	20
66.—70. „ . .	11	12	72	41	31 ²	49 ¹	114	102	216	68	51	24	23	22	28
71.—75. „ . .	6	17	46	22	23 ¹	60 ³	75	99	174	44	42	17	36	14	21
76.—80. „ . .	2	16	34	7	30 ²	52	66	75	141	35	36	15	21	16	18
81.—85. „ . .	3	18	7	3	19	55 ¹	29	76	105	15	27	7	27	7	22
86.—90. „ . .	1	6	3	—	10 ¹	19	14	25	39	7	10	3	10	4	5
91.—95. „ . .	1	1	2	1	2	4	5	6	11	3	3	2	1	—	2
96.—100. „ . .	—	—	—	1	—	2	—	3	3	—	2	—	1	—	—
Kinder (unt. 15-jährig)	72	55	—	—	—	—	72	55	127	22	17	39	20	11	18
Erwachsene (über 15-j.)	127	188	462	232	160 ²⁹	294 ¹⁷	749	714	1463	427	338	192	217	130	159
Total . .	199	243	462	232	160 ²⁹	294 ¹⁷	821	769	1590	449	355	231	237	141	177

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

f 10 Die gestorbenen Kinder (unter 15-jährige) der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Sterbequartal, Heimat, Alters- und Geburtsjahren 1930

Alters- und Geburtsjahre	I. II. III. IV.								Gestorbene im ganzen			Kantons-Bürger		Übrige Schweiz.		Ausländer	
	Vierteljahr																
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Altersjahr . { 1930	3	10	7	8	8	6	15	6	33	30	63	12	7	17	12	4	11
{ 1929	3	4	4	1	1	—	—	—	8	5	13	1	1	6	—	1	4
2. „ { 1929	—	—	2	—	—	2	1	2	1	6	2	8	2	—	3	2	1
{ 1928	—	2	1	—	—	—	1	—	2	2	4	1	1	1	—	—	1
3. „ { 1928	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
{ 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ { 1927	—	—	—	1	—	—	4	2	4	3	7	1	1	2	2	1	—
{ 1926	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
5. „ { 1926	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3	1	—	—	—	2	—
{ 1925	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—
6. „ { 1925	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	—	2	—	—	—
{ 1924	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—
7. „ { 1924	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
{ 1923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ { 1923	—	—	1	—	1	—	—	1	2	1	3	1	1	1	—	—	—
{ 1922	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—
9. „ { 1922	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	2	—	—	—
{ 1921	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—
10. „ { 1921	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
{ 1920	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
11. „ { 1920	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	1	—
{ 1919	—	—	1	—	1	1	—	—	2	1	3	1	—	1	—	—	—
12. „ { 1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ 1918	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—
13. „ { 1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ 1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ { 1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ 1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ { 1916	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
{ 1915	—	1	—	—	—	2	—	—	—	3	3	—	2	—	1	—	—

Die gestorbenen Erwachsenen (über 15-jährigen) nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat, sowie nach Alters- und Geburtsjahren 1930

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene d. Wohnbevölkerung des Kantons Basel- Stadt im ganzen			Heimat						
	ledig		verheiratet		verwitwet o. geschieden ¹⁾		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus länder		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16. Altersjahr .	1915	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1
	1914	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
17. " .	1914	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—
	1913	4	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	1	—	1	—
18. " .	1913	1	2	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1	—	1	—
	1912	2	1	—	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	—	1
19. " .	1912	—	2	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	1
	1911	3	2	—	—	—	—	—	3	2	5	—	2	1	—	2
20. " .	1911	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—
	1910	1	1	—	1	—	—	—	1	2	3	1	—	—	2	—
21. " .	1910	2	2	—	—	—	—	—	2	2	4	1	—	1	1	—
	1909	2	2	—	—	—	—	—	2	2	4	1	—	1	—	1
22. " .	1909	4	2	—	—	—	—	—	4	2	6	—	2	4	—	—
	1908	2	2	—	—	—	—	—	2	2	4	—	1	2	1	—
23. " .	1908	—	2	1	—	—	—	—	1	2	3	—	1	—	—	1
	1907	4	3	—	—	—	—	—	4	3	7	2	2	1	—	1
24. " .	1907	3	1	—	—	—	—	—	3	1	4	2	1	1	—	—
	1906	3	3	—	—	—	—	—	3	3	6	1	2	1	1	—
25. " .	1906	3	—	2	2	—	—	—	5	2	7	1	2	2	—	2
	1905	2	4	—	—	—	—	—	2	4	6	1	—	—	2	1
26. " .	1905	2	4	—	—	—	—	—	2	4	6	—	4	2	—	—
	1904	2	4	—	1	—	—	—	2	5	7	—	4	1	1	—
27. " .	1904	2	2	—	—	—	—	—	2	2	4	—	1	1	—	1
	1903	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—
28. " .	1903	2	3	3	1	—	—	—	5	4	9	2	2	3	1	—
	1902	2	—	—	1	—	—	—	2	1	3	2	1	—	—	—
29. " .	1902	3	2	—	4	—	—	—	3	6	9	2	2	—	4	1
	1901	1	—	2	—	—	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—
30. " .	1901	—	1	—	2	1 ¹	—	—	1	3	4	—	1	1	—	1
	1900	1	3	2	—	—	—	—	3	3	6	1	—	2	—	1
31. " .	1900	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—
	1899	3	—	2	1	—	—	—	5	1	6	5	1	—	—	—
32. " .	1899	—	—	3	—	—	—	—	3	—	3	2	—	—	1	—
	1898	1	—	1	1	1 ¹	—	—	3	1	4	—	2	1	1	—
33. " .	1898	—	—	—	2	—	—	—	2	2	2	—	—	1	—	—
	1897	2	3	3	2	1 ¹	—	—	6	5	11	6	3	—	1	—
34. " .	1897	—	2	2	1	—	—	—	2	3	5	1	2	1	—	—
	1896	—	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1
35. " .	1896	—	1	1	2	1 ¹	—	—	2	3	5	1	1	1	2	—
	1895	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—
36. " .	1895	—	1	1	—	—	1	—	1	2	3	1	2	—	—	—
	1894	1	—	3	1	—	—	—	4	1	5	2	—	2	1	—
37. " .	1894	1	—	1	3	—	—	—	2	3	5	1	2	1	—	—
	1893	—	2	7	—	—	—	—	7	2	9	3	—	3	2	1
38. " .	1893	3	—	2	4	—	1 ¹	—	5	5	10	4	2	1	3	—
	1892	—	—	3	—	—	—	—	3	—	3	2	—	1	—	—
39. " .	1892	1	1	—	1	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—	—
	1891	—	—	2	1	1 ¹	—	—	3	1	4	3	—	—	1	—
40. " .	1891	1	—	1	2	—	—	—	2	2	4	—	—	2	—	—
	1890	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. " .	1890	—	1	2	—	—	—	—	2	1	3	—	1	2	—	—
	1889	—	1	1	2	—	—	—	1	3	4	1	1	—	2	—
42. " .	1889	2	1	1	1	—	—	—	3	2	5	1	1	1	—	1
	1888	—	—	4	1	—	—	—	4	1	5	2	1	2	—	—
43. " .	1888	2	—	1	1	—	—	—	3	1	4	—	1	2	—	1
	1887	1	—	3	—	1 ¹	—	—	5	—	5	4	—	1	—	—
44. " .	1887	—	1	2	2	1 ¹	—	—	3	3	6	3	1	—	1	—
	1886	—	1	3	1	—	—	—	3	2	5	3	2	—	—	—
45. " .	1886	2	1	2	1	—	1 ¹	—	4	3	7	3	1	—	1	—
	1885	—	—	4	—	—	—	—	4	1	5	4	1	—	—	—

¹⁾ geschieden: kleine hochgestellte Zahlen, in den grossen Zahlen inbegriffen.

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alters- und Geburtsjahren 1930
f 11 (Fortsetzung)

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat						
	ledig		verheiratet		verwitwet o. geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.	
46. Altersjahr .	1885	—	1	3	—	—	3	1	4	1	—	2	1	—	—	
	1884	1	—	3	—	—	4	—	4	1	—	2	—	1	—	
47. „ .	1884	2	—	2	2	1 ¹	5	3	8	2	2	2	—	1	1	
	1883	1	—	5	3	—	6	3	9	3	2	1	1	2	—	
48. „ .	1883	—	1	6	3	2 ¹	8	4	12	4	4	3	—	1	—	
	1882	1	—	4	3	—	5	3	8	3	—	1	2	1	1	
49. „ .	1882	—	3	2	2	—	2	6	8	2	4	—	2	—	—	
	1881	—	—	2	2	2 ²	4	2	6	1	1	1	1	2	—	
50. „ .	1881	2	2	8	4	—	10	6	16	6	3	2	2	2	1	
	1880	—	1	3	4	—	3	5	8	2	3	—	1	1	1	
51. „ .	1880	—	1	3	1	—	3	3	6	1	1	1	2	1	—	
	1879	—	1	5	2	2	7	3	10	4	3	2	—	1	—	
52. „ .	1879	1	3	4	2	—	5	5	10	4	3	—	1	1	1	
	1878	—	—	3	3	—	3	3	6	1	2	1	1	1	—	
53. „ .	1878	—	1	3	7	1	2	4	10	14	2	3	1	4	1	3
	1877	—	1	8	3	1	1	9	5	14	5	3	3	1	1	1
54. „ .	1877	1	2	4	3	1 ¹	6	5	11	4	3	2	1	1	1	
	1876	1	1	5	1	1	7	4	11	5	2	1	1	1	1	
55. „ .	1876	—	1	9	3	1 ¹	10	5	15	5	3	5	—	—	2	
	1875	1	1	8	4	2 ¹	11	5	16	8	2	1	3	2	—	
56. „ .	1875	—	1	7	2	1 ¹	8	5	13	5	3	2	2	2	—	
	1874	3	1	9	1	1 ¹	13	3	16	7	2	3	1	3	—	
57. „ .	1874	1	1	8	5	1	10	7	17	7	4	—	—	3	3	
	1873	—	—	5	2	1	6	2	8	2	1	2	—	2	1	
58. „ .	1873	—	2	7	2	2 ¹	1	9	5	14	7	3	2	1	1	
	1872	—	1	8	5	—	8	7	15	4	4	2	2	2	1	
59. „ .	1872	1	1	9	4	3 ²	13	7	20	8	5	3	1	2	1	
	1871	1	1	3	3	2	6	5	11	2	—	1	2	3	3	
60. „ .	1871	—	2	7	2	—	7	6	13	5	4	—	1	2	1	
	1870	2	—	13	2	1 ¹	16	2	18	12	2	3	—	1	—	
61. „ .	1870	1	1	7	3	—	8	5	13	6	3	1	2	1	—	
	1869	1	4	7	1	1	9	9	18	7	3	—	5	2	1	
62. „ .	1869	—	1	10	1	2	12	2	14	7	1	4	—	1	1	
	1868	—	2	5	5	1 ¹	6	14	20	5	6	—	1	1	7	
63. „ .	1868	1	1	6	5	2	3	9	18	8	5	—	4	1	—	
	1867	2	2	7	3	2 ¹	11	5	16	9	3	2	—	—	2	
64. „ .	1867	1	1	10	4	2 ²	13	10	23	6	5	3	2	2	2	
	1866	—	1	3	5	—	3	9	12	2	4	1	1	4	4	
65. „ .	1866	1	2	5	4	1	7	9	16	4	5	3	2	—	2	
	1865	1	5	7	3	1	9	11	20	4	4	4	6	1	1	
66. „ .	1865	4	—	9	5	4	17	11	28	11	7	2	2	4	2	
	1864	1	—	8	8	1	2	10	20	8	7	2	2	—	1	
67. „ .	1864	2	—	5	3	2	9	8	17	6	4	2	2	1	2	
	1863	—	3	5	3	5	10	14	24	7	8	2	3	1	3	
68. „ .	1863	2	2	6	7	1	3	9	12	9	5	—	1	—	6	
	1862	—	1	8	2	—	6	8	17	2	4	5	1	1	4	
69. „ .	1862	1	2	8	5	5	14	9	23	6	4	3	2	5	3	
	1861	—	1	5	2	7 ¹	4	12	19	4	4	4	2	4	1	
70. „ .	1861	1	1	13	1	5 ¹	8	19	29	11	4	4	4	4	2	
	1860	—	2	5	5	1	6	12	18	4	4	—	4	2	4	
71. „ .	1860	1	5	5	3	5	11	15	26	5	5	1	8	5	2	
	1859	—	1	5	4	2 ¹	7	11	18	6	5	1	2	—	4	
72. „ .	1859	—	4	6	2	2	8	13	21	6	8	1	3	1	2	
	1858	—	—	3	5	2	7	5	12	5	4	—	4	—	4	
73. „ .	1858	—	3	8	1	4	6	12	10	5	4	5	4	2	2	
	1857	—	—	1	3	1	4	2	7	—	3	1	3	1	1	
74. „ .	1857	2	—	2	—	1	5	4	9	4	1	1	2	—	1	
	1856	—	1	8	1	2	10	10	20	5	7	2	3	3	—	
75. „ .	1856	2	1	6	2	3	11	8	19	5	2	4	6	2	—	
	1855	1	2	2	1	1	4	9	13	3	3	1	1	—	5	

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alters- und Geburtsjahre 1930
f11 (Schluss)

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat						
	ledig		verheiratet		verwitwet o. geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.	
76. Altersjahr.	1855	-	-	5	-	4	4	9	4	13	5	1	2	1	2	2
	1854	-	1	6	-	3 ¹	2	9	3	12	4	2	1	-	4	1
77. "	1854	-	3	4	2	3	9	7	14	21	5	9	1	1	1	4
	1853	-	2	2	1	1	3	3	6	9	-	2	1	2	2	2
78. "	1853	1	1	4	1	4	5	9	7	16	5	4	4	2	-	1
	1852	-	4	3	-	3	5	6	9	15	3	1	1	7	2	1
79. "	1852	-	2	4	2	1	5	5	9	14	4	5	1	2	-	2
	1851	-	-	2	-	5	5	7	5	12	3	3	2	2	2	-
80. "	1851	1	2	1	1	2	6	4	9	13	2	5	-	1	2	3
	1850	-	1	3	-	4 ¹	8	7	9	16	4	4	2	3	1	2
81. "	1850	-	2	1	-	2	8	3	10	13	3	3	-	2	-	5
	1849	-	1	1	-	2	8 ¹	3	9	12	1	3	-	3	2	3
82. "	1849	2	2	1	-	1	5	4	7	11	2	6	-	-	2	1
	1848	-	3	-	1	3	8	3	12	15	1	4	2	4	-	4
83. "	1848	-	3	1	-	2	7	3	10	13	1	-	1	8	1	2
	1847	-	2	-	1	1	4	1	7	8	-	2	-	3	1	2
84. "	1847	-	-	-	-	3	3	3	3	6	-	3	3	-	-	-
	1846	1	2	1	1	1	6	3	9	12	3	3	-	2	-	4
85. "	1846	-	2	1	-	2	4	3	6	9	2	2	-	3	1	1
	1845	-	1	1	-	2	2	3	3	6	2	1	1	2	-	-
86. "	1845	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
	1844	1	-	-	-	1	3	2	3	5	1	-	1	2	-	1
87. "	1844	-	1	1	-	-	2	1	3	4	1	-	-	1	-	2
	1843	-	-	-	-	2 ¹	4	2	4	6	1	1	1	2	-	1
88. "	1843	-	1	1	-	2	5	3	6	9	1	4	-	2	2	-
	1842	-	1	-	-	1	2	1	3	4	1	1	-	2	-	-
89. "	1842	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	1841	-	-	1	-	1	1	2	1	3	1	-	-	1	1	-
90. "	1841	-	1	-	-	1	2	1	3	4	-	3	-	-	1	-
	1840	-	1	-	-	1	-	1	1	2	1	-	-	-	-	1
91. "	1840	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
92. "	1839	1	-	-	-	1	-	2	-	2	2	-	-	-	-	-
	1838	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1
93. "	1838	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	1837	-	-	2	-	-	-	2	-	2	1	-	1	-	-	-
94. "	1837	-	-	-	-	-	2	-	2	2	-	1	-	-	-	1
	1836	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-
95. "	1835	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
96. "	1834	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
97. "	1833	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-
98. "	1833	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-

Verteilung der Gestorbenen jeder Gruppe auf die einzelnen Altersklassen

Von je 100 Gestorbenen jeder Gruppe starben

f12	Verteilung der Gestorbenen jeder Gruppe auf die einzelnen Altersklassen															
im 1.—5. Altersjahr	29,2	18,1	-	-	-	-	7,1	5,8	6,4	4,0	3,4	13,4	6,8	6,4	9,1	
6.—10. "	5,5	1,6	-	-	-	-	1,3	0,5	1,0	0,7	0,8	3,1	0,4	0,7	-	
11.—15. "	1,5	2,9	-	-	-	-	0,4	0,9	0,6	0,2	0,6	0,4	1,2	0,7	1,1	
16.—20. "	6,0	4,9	-	0,4	-	-	1,5	1,7	1,6	0,9	1,4	1,7	2,1	2,8	1,7	
21.—25. "	12,6	8,7	0,6	0,9	-	-	3,4	3,0	3,2	2,0	3,1	5,6	2,1	4,3	4,0	
26.—30. "	8,6	7,8	1,5	3,9	0,6	-	3,0	3,6	3,3	1,7	4,2	5,6	3,8	2,8	2,3	
31.—35. "	4,0	2,5	2,6	4,3	1,9	-	2,8	2,1	2,5	3,6	2,3	2,2	2,5	1,4	1,1	
36.—40. "	3,5	1,7	4,3	5,2	0,6	0,7	3,4	2,3	2,9	3,6	2,0	4,8	4,7	0,7	-	
41.—45. "	3,5	2,5	5,0	3,9	1,3	0,7	3,9	2,2	3,1	4,7	2,8	3,9	1,7	1,4	1,7	
46.—50. "	3,5	3,3	8,2	9,9	3,1	0,7	6,1	4,3	5,2	5,6	5,4	6,1	4,2	7,8	2,3	
51.—55. "	2,0	4,9	11,3	12,5	5,6	2,4	7,9	6,2	7,1	8,7	7,0	7,3	5,9	6,4	5,1	
56.—60. "	4,0	4,1	16,4	12,1	7,5	3,7	11,7	6,4	9,1	13,1	7,9	7,8	4,2	13,5	6,2	
61.—65. "	4,0	8,2	14,5	14,6	7,5	9,8	10,6	10,8	10,7	12,9	11,0	8,6	10,1	6,4	11,3	
66.—70. "	5,5	4,9	15,6	17,7	19,4	16,7	13,9	13,3	13,6	15,1	14,4	10,4	9,7	15,6	15,8	
71.—75. "	3,1	7,0	10,0	9,5	14,4	20,4	9,1	12,9	10,9	9,8	11,8	7,4	7,2	9,9	11,8	
76.—80. "	1,0	6,6	7,4	3,0	18,7	17,7	8,0	9,7	8,9	7,8	10,1	6,5	8,9	11,4	10,2	
81.—90. "	2,0	9,9	2,2	1,3	18,1	25,2	5,2	13,1	9,0	4,9	10,4	4,3	15,6	7,8	15,2	
91.—100. "	0,5	0,4	0,4	0,8	1,3	2,0	0,7	1,2	0,9	0,7	1,4	0,9	0,9	-	1,1	
als Kinder (1.—15. Altersj.)	36,2	22,6	-	-	-	-	8,8	7,2	8,0	4,9	4,8	16,9	8,4	7,8	10,2	
als Erwachsene (über 15j.)	63,8	77,4	100,0	100,0	100,0	100,0	91,2	92,8	92,0	95,1	95,2	83,1	91,6	92,2	89,8	

f13 Die gestorbenen Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Geburtsjahr 1930

Ge- burts- jahre	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge- stor- bene	Geburts- jahre	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge- stor- bene
	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1930	12	7	17	12	4	11	63	1875	13	5	3	5	3	—	29
1929	3	1	9	2	2	4	21	1874	14	6	3	1	6	3	33
1928	1	1	2	—	—	1	5	1873	9	4	4	1	2	2	22
1927	1	1	2	2	1	—	7	1872	12	9	5	3	4	2	35
1926	1	—	1	—	2	—	4	1871	7	4	1	3	5	4	24
1925	—	2	2	—	—	—	4	1870	18	5	4	2	2	—	31
1924	—	—	—	1	1	—	2	1869	14	4	4	5	3	2	32
1923	1	1	1	—	—	—	3	1868	13	11	—	5	2	7	38
1922	—	1	3	—	—	—	4	1867	15	8	7	3	2	4	39
1921	2	—	1	—	—	—	3	1866	6	9	4	3	—	6	28
1920	—	1	—	—	1	1	3	1865	15	11	6	8	5	3	48
1919	1	—	1	1	—	—	3	1864	14	11	4	4	1	3	37
1918	—	—	—	1	—	—	1	1863	16	13	2	4	1	9	45
1917	—	—	—	—	—	—	—	1862	8	8	8	3	6	7	40
1916	—	—	—	—	—	1	1	1861	15	8	8	6	8	3	48
1915	—	2	—	1	—	1	4	1860	9	9	1	12	7	6	44
1914	—	1	1	1	—	—	3	1859	12	13	2	5	1	6	39
1913	2	1	1	1	2	—	7	1858	10	8	5	8	2	6	39
1912	1	—	1	1	—	2	5	1857	4	4	2	5	1	2	18
1911	—	3	1	—	2	—	6	1856	10	9	6	9	5	—	39
1910	2	—	1	3	—	1	7	1855	8	4	3	2	2	7	26
1909	1	2	5	—	—	2	10	1854	9	11	2	1	5	5	33
1908	—	2	2	1	1	1	7	1853	5	6	5	4	2	3	25
1907	4	3	2	—	1	1	11	1852	7	6	2	9	2	3	29
1906	2	4	3	1	3	—	13	1851	5	8	2	3	4	3	25
1905	1	4	2	2	1	2	12	1850	7	7	2	5	1	7	29
1904	—	5	2	1	2	1	11	1849	3	9	—	3	4	4	23
1903	2	2	4	1	1	1	11	1848	2	4	3	12	1	6	28
1902	4	3	—	4	1	—	12	1847	—	5	3	3	1	2	14
1901	1	1	3	1	—	1	7	1846	5	5	—	5	1	5	21
1900	2	—	2	2	—	1	7	1845	2	1	2	2	—	—	7
1899	7	1	—	—	1	—	9	1844	2	—	1	3	—	3	9
1898	—	1	2	2	1	—	6	1843	2	5	1	4	2	1	15
1897	7	5	1	2	—	1	16	1842	1	2	—	2	—	—	5
1896	1	1	1	2	—	1	6	1841	1	3	—	1	2	—	7
1895	1	2	1	—	—	—	4	1840	1	1	—	—	—	1	3
1894	3	2	3	2	—	—	10	1839	2	—	—	—	—	—	2
1893	7	2	4	5	1	—	19	1838	—	—	—	1	—	1	2
1892	2	1	2	1	—	—	6	1837	1	1	1	—	—	1	4
1891	3	—	2	3	—	—	8	1836	—	—	1	—	—	—	1
1890	—	1	2	—	—	—	3	1835	—	1	—	—	—	—	1
1889	2	2	1	2	1	1	9	1834	—	1	—	—	—	—	1
1888	2	2	4	—	1	—	9	1833	—	1	—	1	—	—	2
1887	7	1	1	1	—	1	11	1930—1926	18	10	31	16	9	16	100
1886	6	3	1	1	—	1	12	1925—1921	3	4	7	1	1	—	16
1885	5	1	2	1	—	—	9	1920—1916	1	1	1	2	1	2	8
1884	3	2	4	—	2	1	12	1915—1911	3	7	4	4	4	3	25
1883	7	6	4	1	3	—	21	1910—1906	9	11	13	5	5	5	48
1882	5	4	1	4	1	1	16	1905—1901	8	15	11	9	5	5	53
1881	7	4	3	3	4	1	22	1900—1896	17	8	6	8	2	3	44
1880	3	4	1	3	2	1	14	1895—1891	16	7	12	11	1	—	47
1879	8	6	2	1	2	1	20	1890—1886	17	9	9	4	2	3	44
1878	3	5	2	5	2	3	20	1885—1881	27	17	14	9	10	3	80
1877	9	6	5	2	1	2	25	1880—1871	88	54	32	25	28	21	248
1876	10	5	6	1	1	3	26	1870—1861	134	88	47	43	30	44	386
								1860—1851	79	78	30	58	31	41	317
								1850—1841	25	41	12	40	12	28	158
								1840u.früher	4	5	2	2	—	3	16

Die Sterbefälle in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen

Jahreszeiten ¹⁾	Unter 1 Jahr		1—15 Jahre		15—30 Jahre		30—60 Jahre		über 60 Jahre		Sterbefälle überhaupt			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
	1921 bis 1930	Winter . . .	137	123	73	63	157	164	761	586	1001	1427	2 129	2 363	4 492
	Frühling . . .	154	109	79	76	183	189	706	564	915	1 236	2 037	2 174	4 211
	Sommer . . .	96	89	79	59	193	156	629	520	705	940	1 702	1 764	3 466
	Herbst . . .	109	77	65	39	131	146	635	513	753	1 026	1 693	1 801	3 494
	Total . . .	496	398	296	237	664	655	2 731	2 183	3 374	4 629	7 561	8 102	15 663
1929	Winter . . .	11	9	12	9	18	12	98	64	98	167	237	261	498
	Frühling . . .	12	12	9	4	20	18	76	63	128	137	245	234	479
	Sommer . . .	9	13	7	3	25	12	63	47	74	102	178	177	355
	Herbst . . .	7	4	5	3	10	12	66	43	71	97	159	159	318
	Jahr . . .	39	38	33	19	73	54	303	217	371	503	819	831	1 650
1930	Winter . . .	12	10	5	5	18	16	84	41	100	118	219	190	409
	Frühling . . .	8	11	8	6	19	14	67	47	84	122	186	200	386
	Sommer . . .	8	9	7	6	19	20	70	43	101	110	205	188	393
	Herbst . . .	13	5	11	3	9	14	73	50	105	119	211	191	402
	Jahr . . .	41	35	31	20	65	64	294	181	390	469	821	769	1 590

Verteilung der Sterbefälle im ganzen und nach Altersklassen auf die Jahreszeiten
(Indexzahlen für Jahressummen = 400)

f15

Jahreszeiten ¹⁾	Unter 1 Jahr		1—15 Jahre		15—30 Jahre		30—60 Jahre		über 60 Jahre		Sterbefälle überhaupt			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
	1921 bis 1930	Winter . . .	110	124	98	106	95	100	112	108	119	123	113	117	115
	Frühling . . .	124	110	107	128	110	116	103	103	108	107	108	107	108
	Sommer . . .	78	89	107	100	116	95	92	95	84	81	90	87	88
	Herbst . . .	88	77	88	76	79	89	93	94	89	89	89	89	89
1929	Winter . . .	113	95	145	190	98	89	130	118	106	133	116	126	121
	Frühling . . .	123	126	109	84	110	133	100	116	138	109	119	113	116
	Sommer . . .	92	137	85	63	137	89	83	87	80	81	87	85	86
	Herbst . . .	72	42	61	63	55	89	87	79	76	77	78	76	77
1930	Winter . . .	117	114	65	100	111	100	114	91	102	101	107	99	103
	Frühling . . .	78	126	103	120	117	87	91	104	86	104	90	104	97
	Sommer . . .	78	103	90	120	117	126	95	95	104	94	100	98	99
	Herbst . . .	127	57	142	60	55	87	100	110	108	101	103	99	101

Verteilung der Sterbefälle der Jahre und der Jahreszeiten auf die Altersklassen
(Jahres- und Jahreszeitensummen = 100 gesetzt)

f16

Altersklassen	1921—1930					1929					1930				
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahresmittel	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr

Männliche Personen

0—1	6,4	7,6	5,6	6,4	6,6	4,7	4,9	5,1	4,4	4,8	5,5	4,3	3,9	6,2	5,0
1—15	3,4	3,9	4,7	3,8	3,9	5,1	3,7	3,9	3,1	4,0	2,3	4,3	3,4	5,2	3,8
15—30	7,4	9,0	11,3	7,8	8,8	7,6	8,2	14,0	6,3	8,9	8,2	10,2	9,3	4,3	7,9
30—60	35,8	34,6	37,0	37,5	36,1	41,3	31,0	35,4	41,5	37,0	38,3	36,0	34,1	34,6	35,8
über 60	47,0	44,9	41,4	44,5	44,6	41,3	52,2	41,6	44,7	45,3	45,7	45,2	49,3	49,7	47,5

Weibliche Personen

0—1	5,2	5,0	5,1	4,3	4,9	3,4	5,1	7,3	2,5	4,6	5,3	5,5	4,8	2,6	4,6
1—15	2,7	3,5	3,3	2,2	2,9	3,4	1,7	1,7	1,9	2,3	2,6	3,0	3,2	1,6	2,6
15—30	6,9	8,7	8,8	8,1	8,1	4,6	7,7	6,8	7,5	6,5	8,4	7,0	10,6	7,3	8,3
30—60	24,8	25,9	29,5	28,5	27,0	24,6	26,9	26,6	27,1	26,1	21,6	23,5	22,9	26,2	23,5
über 60	60,4	56,9	53,3	56,9	57,1	64,0	58,6	57,6	61,0	60,5	62,1	61,0	58,5	62,3	61,0

Beide Geschlechter

0—1	5,8	6,2	5,3	5,3	5,7	4,0	5,0	6,2	3,5	4,7	5,4	4,9	4,3	4,5	4,8
1—15	3,0	3,7	4,0	3,0	3,4	4,2	2,7	2,8	2,5	3,1	2,4	3,6	5,3	3,5	3,2
15—30	7,1	8,8	10,1	7,9	8,4	6,0	8,0	10,4	6,9	7,7	8,3	8,6	9,9	5,7	8,1
30—60	30,0	30,2	33,1	32,9	31,4	32,6	29,0	31,0	34,3	31,5	30,6	29,5	28,8	30,6	29,9
über 60	54,1	51,1	47,5	50,9	51,1	53,2	55,3	49,6	52,8	53,0	53,3	53,4	53,7	55,7	54,0

¹⁾ Januar, Februar und Dezember = Winter; März—Mai = Frühling; Juni—August = Sommer; September—November = Herbst (meteorologische Jahreszeiten).

Altersklassen	Von je 1000 Lebenden der betreffenden Altersklasse starben beim											
	männlichen Geschlecht						weiblichen Geschlecht					
	1900	1910	1920	1925	1929	1930	1900	1910	1920	1925	1929	1930
0—1	151,2	98,0	66,8	54,2	40,9	41,5	128,9	75,8	37,3	44,6	42,6	36,5
1—4	12,2	9,4	5,7	3,5	5,2	4,5	11,9	7,7	5,2	1,9	4,0	2,6
5—14	2,3	1,7	1,8	2,0	1,5	1,5	2,5	2,0	2,0	1,6	0,6	1,2
15—19	3,6	3,5	3,8	2,7	2,9	2,0	3,8	2,7	3,5	2,9	1,3	2,0
20—29	4,0	4,1	4,4	3,0	3,8	3,6	4,1	3,8	3,7	2,9	2,6	2,8
30—39	7,8	5,8	5,8	4,2	3,9	3,9	5,9	4,9	4,4	2,7	2,9	2,2
40—49	13,5	12,2	9,7	10,3	9,4	8,6	8,4	8,8	6,7	5,6	5,2	4,2
50—59	25,9	25,1	22,4	19,0	20,5	19,4	16,8	14,1	14,7	14,8	11,4	9,5
60 und mehr	69,2	68,0	67,1	63,6	58,1	58,7	63,2	59,9	60,0	53,9	50,9	46,3
Total	15,6	12,4	12,1	11,2	11,8	11,5	14,1	11,3	11,0	10,1	10,0	9,1

NB. In dieser Tabelle ist die durchschnittliche Zahl der Sterbefälle 1899—1902, 1909—1912, 1919—1922 auf den Gesamtbestand gemäss Volkszählungen 1900, 1910 und 1920, die Zahl der Sterbefälle von 1925—1928 auf den Anfangsbestand der Altersklassen für jedes dieser Jahre bezogen (bei der Klasse der 0—1 jährigen auf die Gesamtzahl der Lebendgeborenen der betr. Jahre).

Die Sterblichkeit der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Altersklassen 1910 und 1920

Altersklassen	Gesamtbevölkerung		männliche Personen		weibliche Personen		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
0—1 ¹⁾	91,0	51,7	101,5	66,8	80,6	36,8	60,0	44,9	91,2	49,3	106,5	67,2
1—4	9,2	5,5	9,3	6,0	9,1	5,0	5,8	5,1	8,2	5,5	11,5	6,6
5—9	1,7	1,6	1,5	2,1	1,9	1,1	2,0	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6
10—14	2,1	1,3	1,4	1,2	2,8	1,5	1,6	1,3	2,2	1,3	2,4	1,3
15—19	3,9	3,7	3,8	3,4	3,9	3,5	4,1	3,8	3,7	3,5	3,8	3,8
20—24	3,7	3,7	3,7	4,0	3,7	3,4	5,2	4,0	4,0	3,9	2,8	2,9
25—29	4,0	4,3	4,3	5,1	3,8	3,7	5,5	5,1	3,7	3,9	3,4	3,9
30—34	4,8	4,2	4,4	5,7	5,2	3,0	4,3	4,3	6,4	3,6	4,1	4,9
35—39	6,7	5,4	7,4	5,9	6,1	5,1	4,8	5,1	8,4	5,6	7,0	5,7
40—44	8,8	6,4	9,4	8,1	8,3	5,0	7,5	6,8	8,4	5,3	10,2	6,7
45—49	13,6	10,0	16,0	11,1	11,5	8,9	14,0	9,5	12,2	10,0	14,0	10,9
50—54	13,7	15,1	20,6	18,6	8,4	12,1	14,2	14,5	12,1	15,9	14,5	15,7
55—59	26,1	21,7	31,7	26,8	21,8	17,8	23,7	22,3	26,7	19,9	27,9	22,4
60—64	33,9	31,4	46,4	41,7	25,7	24,7	32,1	30,1	36,1	29,9	34,6	35,8
65—69	53,1	49,6	64,7	50,8	46,3	48,9	49,9	49,7	53,5	54,7	56,5	43,6
70—74	69,1	74,0	71,4	88,7	67,9	65,8	58,2	71,3	79,2	76,7	73,3	75,3
75—79	123,9	106,6	125,0	115,0	123,4	102,4	120,2	110,1	115,0	86,8	138,0	127,0
80 und mehr	179,2	192,3	230,0	167,4	157,2	204,5	210,4	172,1	169,1	200,4	157,5	219,0
Total	12,2	11,3	12,6	12,0	11,8	10,7	12,0	11,6	13,0	11,0	11,7	11,1

1929 und 1930

	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930
0—1 ¹⁾	41,7	39,1	40,9	41,5	42,6	36,5	35,6	28,3	41,2	39,0	60,8	64,9
1—4	4,6	3,6	5,2	4,5	4,0	2,6	3,0	3,0	5,2	3,7	7,5	4,8
5—9	0,9	1,6	1,4	2,3	0,4	0,8	1,0	1,5	1,0	2,0	0,6	0,7
10—14	1,2	1,1	1,6	0,7	0,7	1,6	0,9	0,7	1,4	1,3	1,5	2,3
15—19	1,9	2,0	2,8	2,0	1,2	2,0	1,7	1,6	3,1	2,6	1,7	2,0
20—24	2,8	3,1	3,8	4,0	2,1	2,5	3,7	3,0	3,2	3,5	1,6	2,8
25—29	3,2	3,2	3,5	3,2	2,9	3,1	3,5	3,2	3,3	3,7	2,7	2,3
30—34	3,1	2,5	3,9	3,2	2,4	1,9	1,9	3,4	4,2	1,8	3,9	1,6
35—39	3,6	3,6	3,6	4,9	3,6	2,6	4,1	3,9	4,0	4,6	1,5	0,5
40—44	5,7	4,4	6,6	6,5	5,0	2,8	5,4	5,7	7,7	3,7	3,6	2,3
45—49	8,4	8,1	12,2	10,9	5,3	5,9	9,2	7,7	9,0	9,5	5,5	7,5
50—54	13,8	11,3	18,8	14,8	9,9	8,6	12,0	10,8	17,9	14,6	12,9	9,3
55—59	18,1	16,9	23,3	24,6	13,6	10,5	17,1	16,6	22,9	16,1	14,9	18,9
60—64	29,0	27,0	33,3	31,4	25,8	23,5	27,2	26,2	33,1	33,0	33,2	23,0
65—69	43,6	45,0	54,9	58,2	36,4	35,8	39,1	43,6	46,4	41,3	46,2	53,4
70—74	71,9	57,4	84,6	72,6	65,1	49,6	66,3	54,7	62,7	53,8	72,5	53,3
75—79	103,7	89,6	123,8	119,6	93,0	73,5	90,3	91,7	102,5	83,0	91,9	93,2
80 und mehr	196,9	148,4	192,3	142,9	206,0	150,9	148,1	136,5	154,6	170,0	191,6	146,0
Total	10,8	10,2	11,8	11,5	10,0	9,1	10,8	10,7	10,8	9,4	11,2	10,3

¹⁾ Bezogen auf die Lebendgeborenen der betreffenden Jahre.

Jahre	Kantonbürger					Übrige Schweizer					Ausländer					Zusammen				
	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		im ganzen
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	
1911-1920	248	180	13	10	451	386	300	62	38	786	479	380	83	47	989	1113	860	158	95	2226
1921-1930	208	174	20	9	411	260	181	35	27	503	89	78	28	38	233	557	433	83	74	1147
1911-1915	128	98	9	6	241	234	173	39	27	473	364	287	64	31	746	726	558	112	64	1460
1916-1920	120	82	4	4	210	152	127	23	11	313	115	93	19	16	243	387	302	46	31	766
1921-1925	124	86	14	5	229	128	91	16	14	249	59	39	14	23	135	311	216	44	42	613
1926-1930	84	88	6	4	182	132	90	19	13	254	30	39	14	15	98	246	217	39	32	534
1919	24	19	2	1	46	31	18	2	3	54	16	12	3	1	32	71	49	7	5	132
1920	32	19	1	1	53	34	21	4	2	61	23	14	2	2	41	89	54	7	5	155
1921	22	15	3	1	41	35	18	4	—	57	16	9	4	8	37	73	42	11	9	135
1922	32	20	5	2	59	36	23	3	3	65	17	11	4	3	35	85	54	12	8	159
1923	16	23	—	—	39	19	15	4	3	41	7	4	—	3	14	42	42	4	6	94
1924	29	12	3	2	46	16	24	3	3	46	12	7	5	3	27	57	43	11	8	119
1925	25	16	3	—	44	22	11	2	5	40	7	8	1	6	22	54	35	6	11	106
1926	17	15	1	1	34	28	15	1	2	46	6	9	1	2	18	51	39	3	5	98
1927	21	31	—	1	53	24	23	4	3	54	4	8	4	1	17	49	62	8	5	124
1928	14	12	2	1	29	31	18	5	3	57	2	4	4	4	14	47	34	11	8	100
1929	16	19	1	—	36	23	20	4	3	50	11	9	3	1	24	50	48	8	4	110
1930	16	11	2	1	30	26	14	5	2	47	7	9	2	7	25	49	34	9	10	102

davon insbesondere Säuglinge (1. Altersjahr allein)

1911-1920	182	122	13	9	326	271	197	53	37	558	341	250	76	41	708	794	569	142	87	1592
1921-1930	164	137	19	9	329	190	134	31	27	382	66	56	26	35	183	420	327	76	71	894
1911-1915	97	69	9	6	181	165	113	35	26	339	266	206	58	27	557	528	388	102	59	1077
1916-1920	85	53	4	3	145	106	84	18	11	219	75	44	18	14	151	266	181	40	28	515
1921-1925	100	70	13	5	188	95	66	14	14	189	45	23	12	21	101	240	159	39	40	478
1926-1930	64	67	6	4	141	95	68	17	13	193	21	33	14	14	82	180	168	37	31	416
1919	17	13	2	1	33	25	11	2	3	41	12	8	2	1	23	54	32	6	5	97
1920	23	11	1	1	36	24	17	4	2	47	18	8	2	2	30	65	36	7	5	113
1921	16	11	3	1	31	28	12	3	—	43	14	6	4	8	32	58	29	10	9	106
1922	29	15	5	2	51	24	18	3	3	48	15	6	4	2	27	68	39	12	7	126
1923	15	19	—	—	34	13	10	3	3	29	3	2	—	3	8	31	31	3	6	71
1924	21	11	2	2	36	11	17	3	3	34	9	3	4	3	19	41	31	9	8	89
1925	19	14	3	—	36	19	9	2	5	35	4	6	—	5	15	42	29	5	10	86
1926	14	12	1	1	28	23	12	1	2	38	4	9	1	2	16	41	33	3	5	82
1927	17	23	—	1	41	18	18	3	3	42	4	7	4	1	16	39	48	7	5	99
1928	10	11	2	1	24	25	12	4	3	44	2	4	4	4	14	37	27	10	8	82
1929	12	14	1	—	27	11	16	4	3	34	8	5	3	—	16	31	35	8	3	77
1930	11	7	2	1	21	18	10	5	2	35	3	8	2	7	20	32	25	9	10	76

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1930

a) Säuglinge (1. Altersjahr)

1. Altersmon.	8	4	1	—	13	7	6	5	1	19	2	2	2	5	11	17	12	8	6	43
2. „	1	—	—	1	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	1	4
3. „	1	1	1	—	3	1	2	—	—	3	—	1	—	1	2	2	4	1	1	8
4. „	—	1	—	—	1	3	—	—	—	3	—	1	—	—	1	3	2	—	—	5
5. „	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	2	—	3	—	—	3
6. „	1	—	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—	—	1	1	1	1	—	2	4
7. „	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
8. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1
9. „	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
10. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	1	—	—	2
11. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Total 1. Altersj.	11	7	2	1	21	18	10	5	2	35	3	8	2	7	20	32	25	9	10	76

b) Kinder (2.-5. Altersjahr)

2. Altersjahr	3	1	—	—	4	4	2	—	—	6	1	1	—	—	2	8	4	—	—	12
3. „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
4. „	1	1	—	—	2	3	2	—	—	5	1	—	—	—	1	5	3	—	—	8
5. „	1	2	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	3	2	—	—	5
Total 2.-5. Jahr	5	4	—	—	9	8	4	—	—	12	4	1	—	—	5	17	9	—	—	26
Zus. 1.-5. „	16	11	2	1	30	26	14	5	2	47	7	9	2	7	25	49	34	9	10	102

f21 Die gestorbenen Säuglinge der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Legitimität, Heimat und Todesursachen

Jahre	Gestorbene Säuglinge überhaupt					Heimat			Todesursachen (No. siehe f24)					
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	ehe- liche	un- ehe- liche	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	1	2	3	4	5	6
1901—1910	3 697	2 050	1 647	3 223	474	506	1 456	1 735	19	1 005	1 371	400	531	371
1911—1920	1 592	936	656	1 363	229	326	558	708	76	522	379	244	202	169
1921—1930	894	496	398	747	147	329	382	183	86	424	110	88	114	72
1901—1905	2 187	1 198	989	1 911	276	279	894	1 014	3	576	859	211	325	213
1906—1910	1 510	852	658	1 312	198	227	562	721	16	429	512	189	206	158
1911—1915	1 077	630	447	916	161	181	339	557	49	305	307	168	136	112
1916—1920	515	306	209	447	68	145	219	151	27	217	72	76	66	57
1921—1925	478	279	199	399	79	188	189	101	47	223	57	45	67	39
1926—1930	416	217	199	348	68	141	193	82	39	201	53	43	47	33
1912	223	133	90	190	33	50	49	124	17	68	48	44	18	28
1913	198	122	76	171	27	28	68	102	8	68	39	31	31	21
1914	203	125	78	173	30	32	66	105	9	62	52	30	26	24
1915	140	78	62	114	26	22	53	65	6	38	28	32	21	15
1916	112	56	56	98	14	21	50	41	8	43	17	15	18	11
1917	103	67	36	83	20	29	46	28	5	41	16	13	18	10
1918	90	51	39	79	11	26	35	29	5	41	6	20	8	10
1919	97	60	37	86	11	33	41	23	4	42	14	14	12	11
1920	113	72	41	101	12	36	47	30	5	50	19	14	10	15
1921	106	68	38	87	19	31	43	32	6	49	15	9	21	6
1922	126	80	46	107	19	51	48	27	13	61	16	10	13	13
1923	71	34	37	62	9	34	29	8	10	35	9	7	5	5
1924	89	50	39	72	17	36	34	19	6	37	11	11	18	6
1925	86	47	39	71	15	36	35	15	12	41	6	8	10	9
1926	82	44	38	74	8	28	38	16	5	39	7	4	14	13
1927	99	46	53	87	12	41	42	16	10	48	15	16	7	3
1928	82	47	35	64	18	24	44	14	9	43	11	10	7	2
1929	77	39	38	66	11	27	34	16	6	37	10	6	11	7
1930	76	41	35	57	19	21	35	20	9	34	10	7	8	8

Verhältniszahlen bezogen auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art (bei Todesursachen auf die Gesamtziffer der gestorbenen Säuglinge aufgeteilt)

1901—1910	11,9	13,1	10,6	11,3	18,0	8,4	12,8	12,6	0,1	3,2	4,4	1,3	1,7	1,2
1911—1920	7,1	8,1	6,0	6,6	12,4	5,1	6,9	9,0	0,3	2,4	1,7	1,1	0,9	0,7
1921—1930	4,8	5,3	4,4	4,4	9,2	4,3	4,9	6,0	0,4	2,3	0,6	0,5	0,6	0,4
1901—1905	13,4	14,6	12,2	12,8	19,9	9,6	14,4	14,1	—	3,5	5,3	1,3	2,0	1,3
1906—1910	10,2	11,4	8,9	9,7	15,8	7,2	11,0	11,0	0,1	2,9	3,4	1,3	1,4	1,1
1911—1915	8,2	9,4	7,0	7,6	14,2	5,7	8,1	9,6	0,4	2,3	2,3	1,3	1,0	0,9
1916—1920	5,6	6,4	4,7	5,3	8,7	4,5	5,7	7,1	0,3	2,4	0,8	0,8	0,7	0,6
1921—1925	5,2	6,0	4,4	4,7	10,7	4,9	5,0	6,2	0,5	2,4	0,6	0,5	0,7	0,5
1926—1930	4,5	4,6	4,5	4,2	7,9	3,7	4,8	5,8	0,4	2,2	0,6	0,5	0,5	0,3
1912	8,0	9,2	6,7	7,5	14,0	8,4	5,8	9,3	0,6	2,5	1,7	1,6	0,6	1,0
1913	7,0	8,2	5,7	6,6	12,2	4,3	7,6	8,0	0,3	2,4	1,4	1,1	1,1	0,7
1914	7,7	9,2	6,1	7,2	13,1	5,1	8,3	8,8	0,3	2,4	2,0	1,1	1,0	0,9
1915	6,7	7,5	5,9	6,0	12,9	3,6	7,3	8,6	0,3	1,8	1,4	1,5	1,0	0,7
1916	5,9	5,7	6,2	5,7	8,5	3,3	6,8	7,8	0,4	2,3	0,9	0,8	0,9	0,6
1917	5,8	7,1	4,3	5,1	13,4	5,1	6,1	6,1	0,3	2,3	0,9	0,7	1,0	0,6
1918	5,3	5,8	4,8	5,1	8,5	4,0	4,9	9,1	0,3	2,4	0,4	1,2	0,4	0,6
1919	5,6	6,5	4,6	5,3	9,9	5,2	5,6	6,3	0,2	2,5	0,8	0,8	0,7	0,6
1920	5,3	6,9	3,8	5,2	7,6	4,8	5,2	6,5	0,2	2,3	0,9	0,7	0,5	0,7
1921	5,2	6,9	3,7	4,7	11,2	4,3	5,0	7,3	0,3	2,4	0,7	0,5	1,0	0,3
1922	6,8	8,1	5,2	6,2	14,8	6,6	6,2	8,3	0,7	3,3	0,9	0,5	0,7	0,7
1923	4,0	3,7	4,2	3,7	6,7	4,5	4,1	2,5	0,6	1,9	0,5	0,4	0,3	0,3
1924	4,9	5,4	4,3	4,3	11,3	4,4	4,7	6,6	0,3	2,1	0,6	0,6	1,0	0,3
1925	4,9	5,4	4,5	4,5	9,7	4,7	4,9	5,6	0,7	2,3	0,3	0,5	0,6	0,5
1926	4,7	4,9	4,4	4,6	5,6	3,6	5,4	6,2	0,3	2,3	0,4	0,2	0,8	0,7
1927	5,4	4,8	6,0	5,2	7,1	5,5	5,3	5,4	0,5	2,6	0,8	0,9	0,4	0,2
1928	4,5	4,9	4,1	3,9	10,1	3,2	5,6	5,0	0,5	2,4	0,6	0,5	0,4	0,1
1929	4,2	4,1	4,3	3,9	6,7	3,6	4,1	6,1	0,3	2,0	0,6	0,3	0,6	0,4
1930	3,9	4,1	3,7	3,3	9,0	2,8	3,9	6,5	0,5	1,7	0,5	0,4	0,4	0,4

Jahre	Gestorbene Säuglinge										Gestorbene Kinder				Zusammen
	im				im						im				
	I.	II.	III.	IV.	1.	2.	3.	4.—6.	7.—9.	10.—12.	2.	3.	4.	5.	
Vierteljahr				Altersmonat						Altersjahr					
1901—1910	995	871	1013	818	1474	479	363	678	407	296	627	237	174	118	4 853
1911—1920	441	372	433	346	677	214	126	279	166	130	300	140	100	94	2 226
1921—1930	276	236	179	203	544	67	61	119	54	49	119	52	47	35	1 147
1901—1905	587	493	638	469	838	290	210	429	246	174	358	139	101	65	2 850
1906—1910	408	378	375	349	636	189	153	249	161	122	269	98	73	53	2 003
1911—1915	286	238	316	237	393	163	92	210	132	87	196	84	58	45	1 460
1916—1920	155	134	117	109	284	51	34	69	34	43	104	56	42	49	766
1921—1925	158	130	84	106	293	40	29	56	33	27	63	29	20	23	613
1926—1930	118	106	95	97	251	27	32	63	21	22	56	23	27	12	534
1913	48	59	47	44	78	32	13	34	25	16	43	17	15	11	284
1914	64	49	40	50	77	28	23	38	23	14	21	13	7	6	250
1915	53	38	25	24	53	18	10	27	23	9	35	18	11	9	213
1916	40	25	28	19	53	16	5	13	9	16	21	15	12	12	172
1917	30	28	30	15	58	8	10	15	5	7	19	9	11	7	149
1918	20	27	16	27	55	4	5	8	7	11	26	18	8	16	158
1919	33	23	23	18	55	10	6	14	6	6	15	7	4	9	132
1920	32	31	20	30	63	13	8	19	7	3	23	7	7	5	155
1921	46	25	14	21	59	9	5	16	9	8	12	8	4	5	135
1922	41	33	23	29	81	10	8	13	9	5	14	10	5	4	159
1923	23	18	12	18	46	6	5	8	6	—	14	3	4	2	94
1924	23	27	20	19	55	8	5	10	4	7	15	5	2	8	119
1925	25	27	15	19	52	7	6	9	5	7	8	3	5	4	106
1926	28	13	19	22	46	7	3	18	4	4	9	5	2	—	98
1927	28	31	20	20	65	4	11	11	3	5	11	4	7	3	124
1928	21	18	23	20	54	7	5	11	4	1	9	4	3	2	100
1929	21	24	18	14	43	5	5	11	5	8	15	9	7	2	110
1930	20	20	15	21	43	4	8	12	5	4	12	1	8	5	102

Die Säuglingssterblichkeit nach Jahreszeit und Altersmonaten

Jahre	Von je 100 gestorbenen Säuglingen starben										Von je 100 Lebendgeb. starben					
	im				im						im					
	I.	II.	III.	IV.	1.	2.	3.	4.—6.	7.—9.	10.—12.	1.	2.	3.	4.—6.	7.—9.	10.—12.
Vierteljahr				Altersmonat						Altersmonat						
1901—1910	26,9	23,6	27,4	22,1	39,9	13,0	9,8	18,3	11,0	8,0	4,7	1,5	1,2	2,2	1,3	1,0
1911—1920	27,7	23,4	27,2	21,7	42,6	13,4	7,9	17,5	10,4	8,2	3,0	1,0	0,6	1,2	0,7	0,6
1921—1930	30,9	26,4	20,0	22,7	60,9	7,5	6,8	13,3	6,0	5,5	2,9	0,4	0,3	0,6	0,3	0,3
1901—1905	26,8	22,5	29,2	21,5	38,3	13,3	9,6	19,6	11,2	8,0	5,1	1,8	1,3	2,6	1,5	1,1
1906—1910	27,0	25,0	24,9	23,1	42,1	12,5	10,1	16,5	10,7	8,1	4,3	1,3	1,0	1,7	1,1	0,8
1911—1915	26,6	22,1	29,3	22,0	36,5	15,1	8,5	19,5	12,3	8,1	3,0	1,2	0,7	1,6	1,0	0,7
1916—1920	30,1	26,0	22,7	21,2	55,1	9,9	6,6	13,4	6,6	8,4	3,1	0,5	0,4	0,7	0,4	0,5
1921—1925	33,0	27,2	17,6	22,2	61,3	8,4	6,1	11,7	6,9	5,6	3,2	0,4	0,3	0,6	0,4	0,3
1926—1930	28,4	25,5	22,8	23,3	60,3	6,5	7,7	15,1	5,1	5,3	2,7	0,3	0,4	0,7	0,2	0,2
1913	24,3	29,8	23,7	22,2	39,4	16,1	6,6	17,2	12,6	8,1	2,8	1,1	0,5	1,2	0,9	0,5
1914	31,5	24,2	19,7	24,6	37,9	13,8	11,4	18,7	11,3	6,9	2,9	1,1	0,9	1,4	0,9	0,5
1915	37,9	27,1	17,9	17,1	37,9	12,9	7,1	19,3	16,4	6,4	2,5	0,9	0,5	1,3	1,1	0,4
1916	35,7	22,3	25,0	17,0	47,3	14,3	4,5	11,6	8,0	14,3	2,8	0,8	0,3	0,7	0,5	0,8
1917	29,1	27,2	29,1	14,6	56,3	7,8	9,7	14,5	4,9	6,8	3,3	0,4	0,5	0,8	0,3	0,4
1918	22,2	30,0	17,8	30,0	61,1	4,4	5,6	8,9	7,8	12,2	3,3	0,2	0,3	0,5	0,4	0,6
1919	34,0	23,7	23,7	18,6	56,7	10,3	6,2	14,4	6,2	6,2	3,1	0,5	0,4	0,8	0,4	0,4
1920	28,3	27,4	17,7	26,6	55,8	11,5	7,1	16,8	6,2	2,6	3,0	0,6	0,4	0,9	0,3	0,1
1921	43,4	23,6	13,2	19,8	55,6	8,5	4,7	15,1	8,5	7,6	2,9	0,4	0,3	0,8	0,4	0,4
1922	32,5	26,2	18,3	23,0	64,3	7,9	6,4	10,3	7,1	4,0	4,3	0,6	0,4	0,7	0,5	0,3
1923	32,4	25,4	16,9	25,3	64,8	8,5	7,0	11,2	8,5	—	2,6	0,3	0,3	0,5	0,3	—
1924	25,8	30,3	22,5	21,4	61,8	9,0	5,6	11,2	4,5	7,9	3,0	0,4	0,3	0,6	0,2	0,4
1925	29,1	31,4	17,4	22,1	60,5	8,1	7,0	10,5	5,8	8,1	3,0	0,4	0,3	0,5	0,3	0,4
1926	34,1	15,9	23,2	26,8	56,1	8,5	3,7	21,9	4,9	4,9	2,7	0,4	0,2	1,0	0,2	0,2
1927	28,3	31,3	20,2	20,2	65,7	4,0	11,1	11,1	3,0	5,1	3,5	0,2	0,6	0,6	0,2	0,3
1928	25,6	22,0	28,0	24,4	65,9	8,5	6,1	13,4	4,9	1,2	3,0	0,4	0,3	0,6	0,2	0,0
1929	27,3	31,1	23,4	18,2	55,8	6,5	6,5	14,3	6,5	10,4	2,3	0,3	0,3	0,6	0,3	0,4
1930	26,3	26,3	19,7	27,7	56,5	5,3	10,5	15,8	6,6	5,3	2,2	0,2	0,4	0,6	0,3	0,2

Altersmonate, Sterbemonate und Jahreszeiten	1 Störungen des Geburtsverl.			2 Frühgeburten u. Lebensschwäche (einschliessl. Bildungsfehler)			3 Krankh. der Verdauungs- organe			4 Krankh. der Atmungs- organe			5 Infektions- krankheiten			6 Übrige Krankheiten		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.

a) Altersmonate

1.	i. g.	9	7	2	30	18	12	1	-	1	1	-	1	2	-	2	-	-	-
	dav. u. ¹⁾	4	2	2	10	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.	i. g.	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	2	2	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.	i. g.	-	-	-	1	-	1	3	2	1	3	1	2	-	-	-	1	-	1
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
4.	i. g.	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	1	-	1	2	2	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6.	i. g.	-	-	-	1	-	1	2	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9.	i. g.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10.	i. g.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12.	i. g.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.—6.	i. g.	-	-	-	2	-	2	2	-	2	3	2	1	1	-	1	4	2	2
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7.—9.	i. g.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	3	2	1
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10.—12.	i. g.	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

b) Sterbemonate und Jahreszeiten

Januar	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1
Februar	-	-	-	2	-	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	1	1	-
März	-	-	-	6	2	4	1	-	1	1	-	1	2	-	2	-	-	
I. Vierteljahr	i. g.	-	-	10	3	7	2	-	2	1	-	1	5	2	3	2	1	1
	ehelich	-	-	10	3	7	1	-	1	1	-	1	5	2	3	2	1	1
	unehel.	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
April	1	1	-	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-
Mai	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-
Juni	-	-	-	6	3	3	3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	1
II. Vierteljahr	i. g.	3	2	1	8	4	4	3	2	1	3	1	2	-	-	3	2	1
	ehelich	2	2	-	4	2	2	2	2	-	3	1	2	-	-	3	2	1
	unehel.	1	-	1	4	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-
August	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	1	-	1	5	4	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
III. Vierteljahr	i. g.	2	1	1	7	5	2	3	2	1	-	-	-	2	1	1	1	-
	ehelich	1	1	-	4	3	1	2	2	-	-	-	-	2	1	1	1	-
	unehel.	1	-	1	3	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	1	1	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Dezember	3	3	-	2	1	1	2	1	1	3	2	1	1	-	1	1	1	-
IV. Vierteljahr	i. g.	4	4	-	9	7	2	2	1	1	3	2	1	1	-	1	2	1
	ehelich	2	2	-	6	5	1	1	1	-	2	1	1	1	-	1	2	1
	unehel.	2	2	-	3	2	1	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Jahr	i. g.	9	7	2	34	19	15	10	5	5	7	3	4	8	3	5	8	4
	ehelich	5	5	-	24	13	11	6	5	1	6	2	4	8	3	5	8	4
	unehel.	4	2	2	10	6	4	4	-	4	1	1	-	-	-	-	-	

¹⁾ u. = unehelich.

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Heimat und nach Wohnvierteln

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1921-30	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Gesamtzahl	16 595	15 663	1 532	1 578	1 425	1 580	1 513	1 517	1 677	1 601	1 650	1 590
Heimat												
Kt. Basel-Stadt	6 427	7 565	663	724	682	764	746	715	857	806	804	804
Kt. Basel-Land	1 255	1 073	110	108	105	118	106	108	109	114	104	91
Übrige Kantone	3 837	3 644	333	372	344	349	359	350	382	380	398	377
Total Schweiz	11 519	12 282	1 106	1 204	1 131	1 231	1 211	1 173	1 348	1 300	1 306	1 272
Deutschland	4 037	2 432	306	275	209	251	219	251	216	230	257	218
Frankreich	300	445	67	49	38	40	44	41	50	38	41	37
Italien	488	316	29	29	27	39	24	40	37	22	32	37
Übriges Ausland	251	188	24	21	20	19	15	12	26	11	14	26
Total Ausland	5 076	3 381	426	374	294	349	302	344	329	301	344	318
Wohnviertel												
1. Zentrum Grossbasel	1 000	831	90	92	95	84	89	82	81	78	78	62
2. Vorstädte	1 438	1 455	163	133	139	141	153	141	168	126	138	153
3. Am Ring	1 562	1 423	141	157	159	152	121	137	144	129	147	136
4. Alban	414	447	38	41	45	49	44	28	55	57	50	40
5. Breite	654	544	65	48	54	62	50	58	54	48	53	52
6. Gundeldingen	1 749	1 677	160	152	145	178	160	161	182	191	176	172
7. Bachletten	451	545	49	38	53	37	44	48	58	70	81	67
8. Gotthelf	738	816	74	90	56	97	58	89	80	90	100	82
9. Hegenheim	898	846	82	91	70	75	88	84	86	93	99	78
10. St. Johann	1322	1 171	121	115	105	106	116	111	127	127	114	129
Grossbasel	10 226	9 755	983	957	921	981	923	939	1 035	1 009	1 036	971
11. Zentrum Kleinbasel	919	803	86	91	62	91	94	79	92	68	65	75
12. Clara	623	574	51	75	43	50	54	55	63	62	53	68
13. Wettstein	387	424	25	46	40	36	41	41	49	43	53	50
14. Matthäus	2 605	2 079	206	229	177	222	209	190	225	193	224	204
15. Rosenthal	554	513	60	48	52	60	50	52	46	51	50	44
16. Klybeck	500	503	46	54	50	43	41	37	49	62	69	52
17. Kleinhüningen	155	163	16	16	10	18	14	15	21	24	17	12
18. Hinter d. bad. Bahnh.	49	142	2	6	8	4	7	22	20	18	22	33
Kleinbasel	5 792	5 201	492	565	442	524	510	491	565	521	553	538
Stadt Basel	7 727	7 264	720	738	637	719	687	671	777	732	795	788
{ m.	8 291	7 692	755	784	726	786	746	759	823	798	794	721
{ w.	16 018	14 956	1 475	1 522	1 363	1 505	1 433	1 430	1 600	1 530	1 589	1 509
{ zus.												
19. Riehen	535	665	52	53	59	69	74	83	72	69	61	73
20. Bettingen	42	42	5	3	3	6	6	4	5	2	—	8
Landgemeinden	257	297	28	26	27	25	37	34	36	27	24	33
{ m.	320	410	29	30	35	50	43	53	41	44	37	48
{ w.	577	707	57	56	62	75	80	87	77	71	61	81
{ zus.												

Die Gestorbenen der Landgemeinden (Wohnbevölk.) nach Zivilstand, Heimat und Altersklassen

Gruppen	1911/20	1921/30	1911/15	1916/20	1921/25	1926/30	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Gesamtzahl	577	707	279	298	330	377	56	62	75	80	87	77	71	61	81
Ledige	95	86	48	47	44	42	8	10	11	8	14	8	6	4	10
{ m.	143	159	65	78	70	89	16	11	18	14	25	18	17	11	18
{ w.	113	149	62	51	68	81	11	12	11	18	13	17	13	18	20
Verheiratete	68	83	30	38	39	44	3	8	10	9	8	8	8	8	12
{ w.	49	62	27	22	31	31	7	5	3	11	7	11	8	2	3
Verwitwete und Geschiedene	109	168	47	62	78	90	11	16	22	20	20	15	19	18	18
{ m.	130	167	65	65	79	88	17	11	15	20	20	20	12	16	20
{ w.	141	208	56	85	90	118	18	19	20	21	22	28	25	20	23
Kantonsbürger	71	83	35	36	40	43	4	13	6	12	11	10	10	5	7
{ m.	103	138	45	58	70	68	9	10	24	16	17	11	10	12	18
{ w.	56	47	37	19	24	23	5	3	4	5	3	6	5	3	6
Ausländer	76	64	41	35	27	37	3	6	6	6	14	2	9	5	7
{ m.	39	29	25	14	17	12	5	5	4	1	5	2	2	1	2
{ w.	30	13	18	12	4	9	2	1	—	—	3	2	1	1	2
0-15 jährige	117	118	63	54	60	58	7	12	10	18	13	16	7	8	14
{ m.	107	102	50	57	52	50	9	11	13	11	14	11	10	5	10
{ w.	101	150	49	52	66	84	14	10	11	18	16	18	18	15	17
über 60 „	183	295	74	109	131	164	19	23	37	32	36	28	33	31	36
{ m.															
{ w.															

Wohnviertel und Geschlecht	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gestor- bene überh.	
		Basel- Land	Übrige Kantone	Total								
1. Zentrum Gross- basel	{ m.	22	2	8	10	32	3	—	—	—	3	35
	{ w.	14	2	4	6	20	3	2	1	1	7	27
2. Vorstädte	{ m.	38	3	12	15	53	5	2	—	—	7	60
	{ w.	44	8	24	32	76	10	5	1	1	17	93
3. Am Ring	{ m.	40	4	16	20	60	6	2	—	—	8	68
	{ w.	35	3	17	20	55	8	3	1	1	13	68
4. Alban	{ m.	13	—	5	5	18	2	—	—	—	2	20
	{ w.	12	1	3	4	16	3	—	—	1	4	20
5. Breite	{ m.	14	1	5	6	20	3	—	—	—	3	23
	{ w.	12	2	10	12	24	4	1	—	—	5	29
6. Gundeldingen	{ m.	46	2	32	34	80	4	1	2	1	8	88
	{ w.	37	4	26	30	67	10	4	1	2	17	84
7. Bachletten	{ m.	26	2	6	8	34	1	—	—	2	3	37
	{ w.	20	—	5	5	25	3	—	1	1	5	30
8. Gotthelf	{ m.	33	1	6	7	40	2	—	—	3	5	45
	{ w.	17	6	9	15	32	5	—	—	—	5	37
9. Hegenheim	{ m.	17	2	13	15	32	3	1	1	2	7	39
	{ w.	14	7	6	13	27	10	2	—	—	12	39
10. St. Johann	{ m.	39	5	16	21	60	9	2	1	—	12	72
	{ w.	23	2	10	12	35	16	—	5	1	22	57
I. Grossbasel	{ m.	288	22	119	141	429	38	8	4	8	58	487
	{ w.	228	35	114	149	377	72	17	10	8	107	484
	{ zus.	516	57	233	290	806	110	25	14	16	165	971
11. Zentrum Klein- basel	{ m.	20	3	17	20	40	4	—	5	—	9	49
	{ w.	8	3	7	10	18	8	—	—	—	8	26
12. Clara	{ m.	18	3	7	10	28	8	1	2	1	12	40
	{ w.	14	2	6	8	22	5	—	—	1	6	28
13. Wettstein	{ m.	15	—	4	4	19	7	1	—	—	8	27
	{ w.	15	—	5	5	20	3	—	—	—	3	23
14. Matthäus	{ m.	55	6	18	24	79	19	3	6	—	28	107
	{ w.	41	5	22	27	68	23	3	—	3	29	97
15. Rosenthal	{ m.	10	1	6	7	17	4	—	3	1	8	25
	{ w.	7	—	4	4	11	7	—	—	1	8	19
16. Klybeck	{ m.	12	2	7	9	21	5	—	2	—	7	28
	{ w.	14	1	5	6	20	3	1	—	—	4	24
17. Kleinhüningen	{ m.	6	—	—	—	6	1	—	1	1	3	9
	{ w.	—	2	1	3	3	—	—	—	—	—	3
18. Hinter dem bad. Bahnhof	{ m.	5	1	8	9	14	1	1	—	—	2	16
	{ w.	5	4	3	7	12	2	—	1	2	5	17
II. Kleinbasel	{ m.	141	16	67	83	224	49	6	19	3	77	301
	{ w.	104	17	53	70	174	51	4	1	7	63	237
	{ zus.	245	33	120	153	398	100	10	20	10	140	538
Stadt Basel	{ m.	429	38	186	224	653	87	14	23	11	135	788
	{ w.	332	52	167	219	551	123	21	11	15	170	721
	{ zus.	761	90	353	443	1 204	210	35	34	26	305	1 509
19. Riehen	{ m.	17	1	6	7	24	3	—	3	—	6	30
	{ w.	18	—	18	18	36	5	2	—	—	7	43
20. Bettingen	{ m.	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3
	{ w.	5	—	—	—	5	—	—	—	—	—	5
Landgemeinden	{ m.	20	1	6	7	27	3	—	3	—	6	33
	{ w.	23	—	18	18	41	5	2	—	—	7	48
	{ zus.	43	1	24	25	68	8	2	3	—	13	81
Kanton Basel-Stadt	{ m.	449	39	192	231	680	90	14	26	11	141	821
	{ w.	355	52	185	237	592	128	23	11	15	177	769
	{ zus.	804	91	377	468	1 272	218	37	37	26	318	1 590

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Sterbe-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	1	1	—	2	2	4	2	1	1	1	3	3
2. Altersschwäche	—	1	—	1	2	1	—	1	3	1	—	—
3. Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
4. Andere Folgen d. Geburt u. Schwangerschaft	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—
5. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Masern und Röteln	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
7. Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Keuchhusten	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
9. Typhus (ohne Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Rose (Erysipel)	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	1	2	1	2	—	1	—
15. Tuberkulose der Lungen	4	7	3	1	9	5	1	5	5	3	10	4
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	—	1	3	2	2	3	3	—	—	1	1	1
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—
18. Lungenentzündung	3	3	2	1	1	8	3	—	2	3	1	1
19. Influenza	—	1	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—
20. Venerische Krankheiten	1	—	2	—	—	1	—	—	2	—	1	1
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	1	—	—	2	—	3	—	2	1	—	1	2
23. Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Entzündungen u. Katarre der Atmungsorgane	1	7	2	2	—	3	1	3	3	1	—	5
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	1	—	1	1	2	—	1	1	1	—	—	1
26. Organische Herzleiden	9	13	9	5	2	13	2	9	2	10	5	10
27. Herzschlag, -lähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	3	1	1	—	2	1	1	—	2	—	2	—
28. Arterienverkalkung	10	5	13	11	7	6	7	6	13	6	4	4
29. Sonstige Herz- und Blutgefäßkrankheiten	1	1	2	1	1	2	—	1	2	2	2	3
30. Gehirnschlag	3	4	—	1	1	3	5	7	2	1	4	2
31. Geisteskrankheiten	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—
32. Krämpfe der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	1	1	—	1	—	2	1	2	—	—	—	3
34. Atrophie der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Blinddarmentzündung	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	1
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	3	2	—	—	—	1	—	3	2	1	2	2
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	4	2	1	2	4	2	—	2	1	2	1	1
40. Nierentzündung	6	1	1	2	4	3	2	1	4	2	4	5
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	—	—	—	1	2	2	1	—	1	2	1	2
42. Krebs	12	6	10	10	4	8	9	10	4	9	4	9
43. Sonstige Neubildungen	—	—	—	1	1	1	1	2	1	4	—	—
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
46. Selbstmord	5	—	3	1	2	4	6	—	5	—	7	1
47. Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	1	1	4	1	2	—	5	—	5	—	2	—
49. Andere benannte Todesursachen	1	1	—	—	1	—	4	—	1	3	—	—
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Total: Gestorbene überhaupt	75	61	61	53	53	81	61	61	72	58	59	62
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	68	58	54	48	45	72	48	58	57	55	47	58
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	12	13	12	6	13	22	11	7	15	9	15	7
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	2	7	3	3	2	3	2	4	4	1	—	6
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26—29)	23	20	25	17	12	22	10	16	19	18	13	17
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	4	5	—	3	1	5	6	10	3	1	4	5
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	7	4	2	2	5	3	2	5	4	3	5	5
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	6	1	1	3	6	5	3	1	5	4	5	7
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	12	6	10	10	4	8	9	10	4	9	4	9
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 u. 49)	2	2	1	4	2	4	5	5	3	10	1	2
IV. Kl. Gewaltster Tod (Nr. 46—48)	6	1	7	2	4	4	11	1	10	1	9	1

Todesursache (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Ge- stor- bene im ganzen	Zivilstand ¹⁾						Heimat						
		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. geschied.		Kant- bürger		Übrige Schweiz.		Aus- länder		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	43	26	17	—	—	—	—	9	3	13	5	4	9	
2. Altersschwäche	18	1	—	1	1	4	11	4	1	1	5	1	6	
3. Kindbettfieber	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	
4. Andere Folgen d. Geburt u. Schwangerschaft	10	—	3	—	7	—	—	—	2	—	7	—	1	
5. Scharlach	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
6. Masern und Röteln	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	
7. Diphtherie und Croup	5	4	1	—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	
8. Keuchhusten	3	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	
9. Typhus (ohne Paratyphus)	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
10. Akuter Gelenkrheumatismus	3	1	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	1	
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	
12. Rose (Erysipel)	5	1	1	—	1	1	1	2	1	—	—	—	2	
13. Starrkrampf	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
14. Blutvergiftung	20	7	3	6	3	1	—	5	3	3	2	6	1	
15. Tuberkulose der Lungen	109	20	26	32	16	7 ⁴	8 ¹	31	30	17	12	11	8	
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	31	10	9	5	3	3 ¹	1	9	8	8	4	1	1	
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	8	1	—	3	1	2 ¹	1	2	—	2	—	2	2	
18. Lungenentzündung	43	6	9	8	4	7 ¹	9	12	10	5	4	4	8	
19. Influenza	7	—	4	—	—	—	3	—	2	—	4	—	1	
20. Venerische Krankheiten	18	2	—	8	4	1 ¹	3 ¹	6	2	3	5	2	—	
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	7	2	—	2	1	1	1	4	1	—	—	1	1	
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	29	1	6	7	7	—	8	5	14	3	5	—	2	
23. Alkoholismus	3	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	1	—	
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorgane	45	8	11	6	7	1	12	6	12	7	9	2	9	
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	25	1	2	12	5	4	1 ¹	12	3	4	3	1	2	
26. Organische Herzleiden	167	1	29	34	25	20 ¹	58 ³	33	45	9	39	13	28	
27. Herzleiden, -lähmung (ohne nähere Angabe d. Grundleidens)	27	2	—	14	3	4 ¹	4 ¹	12	4	4	1	4	2	
28. Arterienverkalkung	188	10	12	64	20	32 ³	50 ³	69	40	21	25	16	17	
29. Sonstige Herz- und Blutgefässkrankheiten	46	—	4	19	6	8 ¹	9	13	12	9	4	5	3	
30. Gehirnschlag	97	3	12	30	20	10 ²	22 ¹	23	24	11	16	9	14	
31. Geisteskrankheiten	6	—	—	1	3	—	2	1	5	—	—	—	—	
32. Krämpfe der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	29	6	7	6	4	3 ¹	3 ¹	8	8	4	4	3	2	
34. Atrophie der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
35. Brechdurchfall	9	6	3	—	—	—	—	2	—	3	1	1	2	
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
37. Blinddarmentzündung	6	3	1	2	—	—	—	4	1	1	—	—	—	
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	34	3	3	11	11	3	3 ¹	12	8	5	8	—	1	
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	38	3	11	10	3	6 ²	5 ¹	10	11	6	3	3	5	
40. Nierenentzündung	76	11	7	29	8	4	17	28	15	9	11	7	6	
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	22	1	3	6	5	4 ¹	3	6	3	5	5	—	3	
42. Krebs	228	11	18	81	48	23 ⁶	47 ²	72	53	21	30	22	30	
43. Sonstige Neubildungen	20	3	8	2	3	—	4	3	11	1	2	1	2	
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	3	—	—	1	—	—	2 ¹	1	1	—	1	—	—	
46. Selbstmord	59	17	8	25	3	5 ¹	1	22	5	17	6	8	1	
47. Mord und Totschlag	4	1	2	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	65	19	12	23	4	4 ¹	3	14	8	23	8	9	3	
49. Andere benannte Todesursachen	21	4	6	7	—	2 ¹	2	5	2	6	3	2	3	
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	4	1	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	2	
Total: Gestorbene überhaupt	1 590	199	243	462	232	160	294	17	449	355	231	237	141	177
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	1 397	134	204	410	223	147	279	17	399	337	175	211	117	158
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	267	56	58	65	38	23 ⁹	27 ²	74	63	43	34	27	26	
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	70	9	13	18	12	5	13 ¹	18	15	11	12	3	11	
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26—29)	428	13	45	131	54	64 ⁶	121 ⁷	127	101	43	69	38	50	
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	132	9	19	37	27	13 ³	27 ²	32	37	15	20	12	16	
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	87	15	18	23	14	9 ²	8 ²	28	20	15	12	4	8	
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	98	12	10	35	13	8 ¹	20	34	18	14	16	7	9	
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	228	11	18	81	48	23 ⁶	47 ²	72	53	21	30	22	30	
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 u. 49)	87	9	23	20	17	2 ¹	16 ¹	14	30	13	18	4	8	
IV. Kl. Gewalttamer Tod (Nr. 46—48)	128	37	22	48	8	9	4	36	14	41	16	17	4	

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den Verwitweten bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Todesursachen (Schema mittleren Umfangs)	Gesamtzahl der							
	1911-20	1921-30	1921	1922	1923	1924	1925	1926
1. Angeborene Lebensschwäche (einschliesslich Bildungsfehler)	600	510	55	73	45	43	54	44
2. Altersschwäche	311	361	53	54	36	39	29	46
3. Kindbettfieber	33	48	4	5	8	2	5	8
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangersch.	61	52	5	2	5	4	5	4
5. Scharlach	18	8	2	—	—	1	—	—
6. Masern und Röteln	89	20	—	3	1	—	—	8
7. Diphtherie und Croup	99	27	6	5	3	3	2	—
8. Keuchhusten	67	29	8	3	2	1	5	2
9. Typhus (ohne Paratyphus)	18	20	2	3	—	3	2	2
10. Akuter Gelenkrheumatismus	34	23	2	1	2	3	4	2
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand, Rotzkrankheit, Hundswut usw.)	2	1	—	—	—	—	—	—
12. Rose (Erysipel)	23	25	2	2	1	—	1	3
13. Starrkrampf	25	12	3	1	—	2	—	2
14. Blutvergiftung	107	190	16	17	23	22	18	21
15. Tuberkulose der Lungen	1 970	1 414	160	138	164	169	123	137
16. „ „ anderer Organe	619	386	52	52	41	31	41	35
17. Akute Miliartuberkulose	158	120	16	11	15	15	12	8
18. Lungenentzündung	1 259	527	72	72	34	61	49	47
19. Influenza	1 047	327	9	55	17	57	17	26
20. Venerische Krankheiten	130	161	16	18	18	16	14	16
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken, Fleckfieber, Cholera, Ruhr, Lepra usw.)	44	86	13	9	8	10	7	7
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	173	187	18	20	18	13	19	14
23. Alkoholismus	118	50	5	3	10	5	6	9
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorg.	421	618	72	63	58	72	49	42
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	196	222	24	27	23	22	20	22
26. Organische Herzleiden	1 382	1 666	137	135	147	149	174	170
27. Herzschlag, Herzlähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	153	203	18	19	17	26	19	16
28. Arterienverkalkung	1 175	1 334	139	116	107	119	121	114
29. Sonstige Herz- u. Blutgefässkrankheiten	369	334	22	31	18	49	46	42
30. Gehirnschlag	505	972	74	97	105	95	106	97
31. Geisteskrankheiten	133	77	11	8	7	7	16	3
32. Krämpfe der Kinder	36	8	—	2	1	—	1	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	289	272	27	13	26	29	27	38
34. Atrophie	22	3	2	1	—	—	—	—
35. Brechdurchfall	207	84	10	10	5	9	6	7
36. Magenkatarrh, Darmkatarrh, Durchfall	221	26	3	2	2	4	4	1
37. Blinddarmentzündung	126	115	10	10	13	12	17	10
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz und Bauchspeicheldrüse	178	316	24	30	27	35	33	31
39. Sonstige Krankheiten d. Verdauungsorgane	280	299	26	19	24	27	26	35
40. Nierenentzündung	471	546	55	60	38	41	41	55
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorg.	80	190	25	14	20	11	20	23
42. Krebs	1 776	2 254	190	211	212	225	205	217
43. Sonstige Neubildungen	260	210	20	23	25	21	22	22
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	28	17	2	3	2	2	1	—
45. „ „ Bewegungsorgane	49	26	4	1	2	6	1	1
46. Selbstmord	306	414	36	35	26	34	42	55
47. Mord und Totschlag	26	14	2	—	—	3	—	2
48. Verunglückungen (Unfall)	487	517	50	50	42	40	57	41
49. Andere benannte Todesursachen	286	209	14	24	12	20	35	22
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	128	133	16	27	15	22	11	10
Total	16 595	15 663	1532	1578	1425	1580	1513	1517
III. Kl. Tod durch Krankh. (Nr. 3-45 u. 49)	14 737	13 714	1320	1339	1261	1399	1320	1319
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5-21)	5 742	3 424	383	395	337	396	300	324
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	617	840	96	90	81	94	69	64
c) „ „ Kreislaufsorg. (Nr. 26-29)	3 079	3 537	316	301	289	343	360	342
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33)	963	1 329	112	120	139	131	150	138
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34-39)	1 034	843	75	72	71	87	86	84
f) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane (Nr. 40, 41)	551	736	80	74	58	52	61	78
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	1 776	2 254	190	211	212	225	205	217
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43-45 und 49)	975	751	68	76	74	71	89	72
IV. Kl. Gewalttamer Tod (Nr. 46-48)	819	945	88	85	68	77	99	98

Sterbefälle				Auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung starben										No.
1927	1928	1929	1930	1911-20	1921-30	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	
58	52	43	43	4,30	3,51	3,19	3,03	3,77	3,04	3,95	3,49	2,84	2,79	1.
30	27	29	18	2,23	2,48	2,55	2,75	2,02	3,17	2,04	1,81	1,91	1,17	2.
6	5	3	2	0,24	0,33	0,57	0,14	0,35	0,55	0,41	0,36	0,20	0,13	3.
5	4	8	10	0,44	0,36	0,35	0,28	0,35	0,28	0,34	0,27	0,53	0,65	4.
1	1	2	1	0,13	0,05	—	0,07	—	—	0,07	0,07	0,13	0,07	5.
—	4	2	2	0,64	0,14	0,07	—	—	0,55	—	0,27	0,13	0,13	6.
1	—	2	5	0,71	0,18	0,21	0,21	0,14	—	0,07	—	0,13	0,32	7.
1	1	3	3	0,48	0,20	0,14	0,07	0,35	0,14	0,07	0,07	0,20	0,19	8.
2	2	3	1	0,13	0,14	—	0,21	0,14	0,14	0,14	0,13	0,20	0,07	9.
3	2	1	3	0,24	0,16	0,14	0,21	0,28	0,14	0,20	0,13	0,07	0,19	10.
—	—	—	1	0,01	0,01	—	—	—	—	—	—	—	0,07	11.
3	3	5	5	0,16	0,17	0,07	—	0,07	0,21	0,20	0,20	0,33	0,32	12.
—	1	2	1	0,18	0,08	—	0,14	—	0,14	—	0,07	0,13	0,07	13.
16	17	20	20	0,77	1,30	1,63	1,55	1,26	1,45	1,09	1,13	1,32	1,30	14.
154	134	126	109	14,11	9,73	11,61	11,91	8,59	9,45	10,50	9,00	8,31	7,08	15.
40	34	29	31	4,43	2,65	2,90	2,18	2,86	2,41	2,73	2,28	1,91	2,01	16.
11	11	13	8	1,13	0,83	1,06	1,06	0,83	0,55	0,75	0,74	0,86	0,52	17.
42	41	66	43	9,02	3,63	2,41	4,29	3,42	3,24	2,86	2,75	4,36	2,79	18.
97	17	25	7	7,50	2,25	1,20	4,01	1,19	1,79	6,61	1,14	1,65	0,45	19.
15	18	12	18	0,93	1,11	1,27	1,13	0,98	1,10	1,02	1,21	0,79	1,17	20.
9	8	8	7	0,32	0,59	0,57	0,70	0,49	0,48	0,61	0,53	0,53	0,45	21.
20	17	19	29	1,24	1,29	1,27	0,92	1,33	0,97	1,37	1,14	1,25	1,88	22.
3	4	2	3	0,85	0,34	0,71	0,35	0,42	0,62	0,20	0,27	0,13	0,20	23.
80	70	67	45	3,02	4,25	4,11	5,07	3,42	2,90	5,45	4,70	4,42	2,92	24.
26	11	22	25	1,40	1,53	1,63	1,55	1,40	1,51	1,77	0,74	1,45	1,62	25.
199	181	207	167	9,90	11,46	10,41	10,48	12,15	11,72	13,56	12,16	13,66	10,84	26.
19	27	15	27	1,10	1,40	1,20	1,83	1,33	1,10	1,29	1,81	0,99	1,75	27.
131	156	143	188	8,42	9,17	7,58	8,38	8,45	7,87	8,93	10,48	9,43	12,21	28.
24	31	25	46	2,64	2,30	1,27	3,45	3,21	2,90	1,64	2,08	1,65	2,99	29.
91	112	98	97	3,62	6,69	7,43	6,69	7,40	6,69	6,20	7,53	6,47	6,30	30.
4	10	5	6	0,95	0,53	0,50	0,49	1,12	0,21	0,27	0,67	0,33	0,39	31.
1	2	1	—	0,26	0,06	0,07	—	0,07	—	0,07	0,13	0,07	—	32.
32	25	26	29	2,07	1,87	1,84	2,04	1,89	2,62	2,18	1,68	1,71	1,88	33.
—	—	—	—	0,16	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
9	9	10	9	1,48	0,58	0,35	0,63	0,42	0,48	0,62	0,60	0,66	0,58	35.
4	1	5	—	1,58	0,18	0,14	0,28	0,28	0,07	0,27	0,07	0,33	—	36.
10	13	14	6	0,90	0,79	0,92	0,84	1,19	0,69	0,68	0,87	0,92	0,39	37.
37	21	44	34	1,28	2,17	1,91	2,46	2,30	2,14	2,52	1,41	2,90	2,21	38.
36	29	39	38	2,01	2,06	1,70	1,90	1,81	2,41	2,45	1,95	2,58	2,47	39.
55	64	61	76	3,38	3,75	2,69	2,89	2,86	3,79	3,75	4,30	4,02	4,93	40.
21	14	20	22	0,57	1,31	1,42	0,77	1,40	1,59	1,43	0,94	1,32	1,43	41.
242	256	268	228	12,72	15,50	15,01	15,84	14,31	14,96	16,49	17,19	17,68	14,80	42.
22	14	21	20	1,86	1,44	1,77	1,48	1,53	1,52	1,50	0,94	1,39	1,30	43.
3	1	2	1	0,20	0,12	0,14	0,14	0,07	—	0,20	0,07	0,13	0,06	44.
2	2	4	3	0,35	0,18	0,14	0,42	0,07	0,07	0,14	0,13	0,26	0,20	45.
37	51	39	59	2,19	2,85	1,84	2,39	2,93	3,79	2,52	3,43	2,57	3,83	46.
1	1	1	4	0,19	0,10	—	0,21	—	0,14	0,07	0,07	0,07	0,26	47.
49	62	61	65	3,49	3,55	2,97	2,82	3,98	2,83	3,34	4,16	4,02	4,22	48.
18	28	15	21	2,05	1,44	0,85	1,41	2,44	1,51	1,23	1,88	0,99	1,36	49.
7	7	14	4	0,92	0,91	1,06	1,55	0,77	0,69	0,48	0,47	0,93	0,26	50.
1677	1601	1650	1590	118,90	107,74	100,87	111,22	105,64	104,62	114,28	107,52	108,86	103,22	
1495	1401	1463	1397	105,58	94,34	89,26	98,48	92,17	90,96	101,88	94,10	96,52	90,69	III.
401	299	322	267	41,13	23,55	23,85	27,88	20,95	22,34	27,33	20,08	21,25	17,33	a)
106	81	89	70	4,42	5,78	5,74	6,62	4,82	4,41	7,22	5,44	5,87	4,54	b)
373	395	390	428	22,06	24,33	20,46	24,14	25,14	23,59	25,42	26,53	25,73	27,79	c)
128	149	130	132	6,90	9,15	9,84	9,22	10,48	9,52	8,72	10,01	8,58	8,57	d)
96	73	112	87	7,41	5,80	5,02	6,12	6,00	5,79	6,54	4,90	7,39	5,65	e)
76	78	81	98	3,95	5,06	4,11	3,66	4,26	5,38	5,18	5,24	5,34	6,36	f)
242	256	268	228	12,72	15,50	15,01	15,84	14,31	14,96	16,49	17,19	17,68	14,80	g)
73	70	71	87	6,99	5,17	5,23	5,00	6,21	4,97	4,98	4,70	4,68	5,65	h)
87	114	101	128	5,87	6,50	4,81	5,42	6,91	6,76	5,93	7,66	6,66	8,31	IV.

Todesursachen (Klassen und Gruppen) (Nummern des Schemas mittleren Umfanges)	1921-25	1926-30	1921—30					
	Gesamtzahl der Sterbefälle		im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche (Nr. 1) . . .	270	240	510	289	221	200	202	108
II. „ Altersschwäche (Nr. 2)	211	150	361	110	251	148	119	94
III. „ Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	6 639	7 075	13 714	6 399	7 315	6 764	4 011	2 939
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21) . . .	1 811	1 613	3 424	1 665	1 759	1 599	1 103	722
α) Tuberkulose d. versch. Org. (Nr. 15—17) . .	1 040	880	1 920	930	990	921	603	396
β) Akute Lungenentzündung (Nr. 18) . . .	288	239	527	256	271	220	172	135
γ) Influenza (Nr. 19)	155	172	327	134	193	153	109	65
δ) Übr. Infektionskrankh. (Nr. 3, 5—14, 20—21)	328	322	650	345	305	305	219	126
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24—25) . .	430	410	840	366	474	361	277	202
c) „ „ Kreislauforgane (Nr. 26—29) . . .	1 609	1 928	3 537	1 472	2 065	1 777	941	819
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33) . . .	652	677	1 329	625	704	711	354	264
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34—39) . . .	391	452	843	474	369	408	282	153
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40-41)	325	411	736	389	347	393	209	134
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42) . . .	1 043	1 211	2 254	1 112	1 142	1 121	631	502
h) Sonstige Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43-45 u. 49)	378	373	751	296	455	394	214	143
IV. Kl. Gewaltvoller Tod (Nr. 46—48)	417	528	945	676	269	404	360	181
davon Selbstmord	173	241	414	291	123	200	149	65
V. „ Todesursache unbekannt	91	42	133	87	46	49	25	59
Gestorbene überhaupt	7 628	8 035	15 663	7 561	8 102	7 565	4 717	3 381

Verhältniszahlen: Von je 100 Gestorbenen überhaupt

I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	3,54	2,99	3,26	3,82	2,73	2,64	4,29	3,19
II. „ Altersschwäche	2,77	1,87	2,30	1,46	3,10	1,96	2,52	2,78
III. „ Tod durch Krankheiten	87,04	88,05	87,56	84,63	90,29	89,41	85,03	86,93
a) Infektionskrankheiten	23,74	20,07	21,86	22,02	21,71	21,14	23,38	21,35
α) Tuberkulose der verschiedenen Organe . . .	13,63	10,95	12,26	12,30	12,22	12,18	12,78	11,71
β) Akute Lungenentzündung	3,78	2,97	3,36	3,39	3,35	2,91	3,65	3,99
γ) Influenza	2,03	2,14	2,09	1,77	2,38	2,02	2,31	1,92
δ) Übrige Infektionskrankheiten	4,30	4,01	4,15	4,56	3,76	4,03	4,64	3,73
b) Krankh. d. Atmungsorgane	5,64	5,10	5,36	4,84	5,85	4,77	5,87	5,98
c) „ „ Kreislauforgane	21,09	23,99	22,58	19,47	25,49	23,49	19,95	24,22
d) „ „ Nervensystems	8,55	8,43	8,49	8,27	8,69	9,40	7,50	7,81
e) „ „ Verdauungsorgane	5,13	5,63	5,38	6,27	4,55	5,39	5,98	4,53
f) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	4,26	5,12	4,70	5,14	4,28	5,19	4,43	3,96
g) Krebsartige Neubildungen	13,67	15,07	14,39	14,71	14,10	14,82	13,38	14,85
h) Sonstige Krankheiten	4,96	4,64	4,89	3,91	5,62	5,21	4,54	4,23
IV. Kl. Gewaltvoller Tod	5,46	6,57	6,03	8,94	3,32	5,34	7,63	5,35
davon Selbstmord	2,27	3,00	2,64	3,85	1,52	2,64	3,16	1,92
V. „ Todesursache unbekannt	1,19	0,52	4,80	1,15	0,56	0,65	0,53	1,75

Die Sterbeziffern nach Todesursachengruppen

Todesursachen Verhältniszahlen in ‰ d. h. auf je 10 000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung	1921/25	1926/30	1921—1930			1930					
	im ganzen		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Angeborene Lebensschwäche	3,82	3,22	3,51	4,39	2,78	2,79	3,74	2,01	1,62	3,57	4,41
Altersschwäche	2,98	2,01	2,48	1,67	3,16	1,17	0,86	1,42	0,67	1,19	2,37
Tuberkulose der versch. Org.	14,70	11,79	13,21	14,12	12,45	9,61	11,93	7,70	10,80	8,53	8,47
Akute Lungenentzündung . .	4,07	3,20	3,62	3,89	3,41	2,79	3,02	2,60	2,97	1,78	4,07
Influenza	2,19	2,30	2,25	2,03	2,43	0,45	—	0,83	0,27	0,79	0,34
Übrige Infektionskrankh. . .	4,64	4,31	4,47	5,24	3,83	4,48	5,75	3,43	4,45	4,16	5,08
Krankh. d. Atmungsorgane . .	6,08	5,49	5,78	5,56	5,96	4,54	4,60	4,50	4,45	4,56	4,75
„ „ Kreislauforgane	22,74	25,48	24,33	22,35	25,97	27,78	29,89	26,05	30,77	22,21	29,83
„ „ Nervensystems	9,21	9,07	9,14	9,49	8,85	8,57	8,48	8,64	9,31	6,94	9,49
„ „ Verdauungsorg.	5,53	6,06	5,80	7,20	4,64	5,65	6,76	4,74	6,48	5,35	4,07
„ „ Harn- u. Geschlechtsorgane	4,59	5,51	5,06	5,91	4,36	6,36	7,90	5,09	7,02	5,95	5,42
Krebsartige Neubildungen . .	14,74	16,23	15,50	16,89	14,36	14,80	16,53	13,38	16,87	10,11	17,64
Sonstige Krankheiten	5,34	5,00	5,17	4,49	5,72	5,65	4,45	6,63	5,94	6,15	4,07
Gewaltvoller Tod	5,89	7,08	6,50	10,26	3,38	8,31	13,51	4,03	6,75	11,30	7,12
davon Selbstmord	2,45	3,23	2,85	4,42	1,55	3,83	6,76	1,42	3,64	4,56	3,05
Todesursache unbekannt . . .	1,29	0,56	0,92	1,32	0,58	0,26	0,57	—	0,13	0,20	0,68
Sterbefälle überhaupt	107,81	107,67	107,74	114,81	101,88	103,21	117,99	91,05	108,50	92,79	107,81

Sterbefälle im Jahre 1930

im ganzen	m.	w.	Kantonbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im				im Alter von					No.
						Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0-1	1-15	15-30	30-60	über 60	
43	26	17	12	18	13	9	11	9	14	43	—	—	—	—	I. Kl.
18	6	12	5	6	7	2	8	4	4	—	—	—	—	18	II. „
1 397	691	706	736	386	275	368	335	337	357	30	44	86	425	812	III. „
267	144	123	137	77	53	73	77	57	60	8	23	45	119	72	a)
148	83	65	80	43	25	33	40	38	37	—	9	36	73	30	a)
43	21	22	22	9	12	15	17	4	7	2	4	1	11	25	β)
7	—	7	2	4	1	3	3	—	1	1	—	1	3	2	γ)
69	40	29	33	21	15	22	17	15	15	5	10	7	32	15	δ)
70	32	38	33	23	14	24	16	11	19	7	3	4	13	43	b)
428	208	220	228	112	88	127	97	106	98	—	1	4	90	333	c)
132	59	73	69	35	28	27	26	39	40	1	3	5	37	86	d)
87	47	40	48	27	12	19	22	26	20	10	5	7	27	38	e)
98	55	43	52	30	16	21	24	26	27	1	2	6	28	61	f)
228	115	113	125	51	52	59	44	51	74	—	—	1	79	148	g)
87	31	56	44	31	12	18	29	21	19	3	7	14	32	31	h)
128	94	34	50	57	21	29	31	41	27	3	7	43	47	28	IV. Kl.
59	47	12	27	23	9	13	17	19	10	—	—	24	24	11	
4	4	—	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	3	1	V. „
1 590	821	769	804	468	318	409	386	393	402	76	51	129	475	859	Total

starben an den vorgenannten Todesursachen

2,70	3,17	2,21	1,49	3,85	4,09	2,20	2,85	2,29	3,48	56,58	—	—	—	—	I. Kl.
1,14	0,73	1,56	0,62	1,28	2,20	0,49	2,07	1,02	1,00	—	—	—	—	2,09	II. „
87,86	84,17	91,81	91,54	82,48	86,48	89,98	86,79	85,75	88,80	39,47	86,27	66,67	89,48	94,53	III. „
16,79	17,54	15,99	17,04	16,45	16,67	17,85	19,95	14,50	14,92	10,53	45,10	34,88	25,05	8,38	a)
9,31	10,11	8,45	9,95	9,19	7,86	8,07	10,37	9,67	9,20	—	17,65	27,91	15,37	3,49	a)
2,70	2,56	2,86	2,74	1,92	3,77	3,67	4,40	1,02	1,74	2,63	7,84	0,77	2,31	2,91	β)
0,44	—	0,91	0,25	0,85	0,32	0,73	0,78	—	0,25	1,32	—	0,77	0,63	0,23	γ)
4,34	4,87	3,77	4,10	4,49	4,72	5,38	4,40	3,81	3,73	6,58	19,61	5,43	6,74	1,75	δ)
4,40	3,90	4,94	4,10	4,92	4,40	5,87	4,15	2,80	4,72	9,21	5,88	3,10	2,74	5,01	b)
26,92	25,33	28,61	28,36	23,93	27,67	31,05	25,13	26,97	24,38	—	1,96	3,10	18,95	38,77	c)
8,31	7,19	9,50	8,58	7,48	8,81	6,60	6,73	9,92	9,95	1,31	5,88	3,88	7,79	10,01	d)
5,47	5,72	5,20	5,97	5,77	3,77	4,65	5,70	6,62	4,97	13,16	9,80	5,43	5,68	4,42	e)
6,16	6,70	5,59	6,47	6,41	5,03	5,13	6,22	6,62	6,72	1,31	3,92	4,65	5,90	7,10	f)
14,34	14,01	14,70	15,55	10,90	16,36	14,43	11,40	12,98	18,41	—	—	0,78	16,63	17,23	g)
5,47	3,78	7,28	5,47	6,62	3,77	4,40	7,51	5,34	4,73	3,95	13,73	10,85	6,74	3,61	h)
8,05	11,45	4,42	6,22	12,18	6,60	7,09	8,03	10,43	6,72	3,95	13,73	33,33	9,89	3,26	IV. Kl.
3,71	5,72	1,56	3,36	4,91	2,83	3,18	4,40	4,83	2,49	—	—	18,60	5,05	1,28	
0,25	0,48	—	0,13	0,21	0,63	0,24	0,26	0,51	—	—	—	—	0,63	0,11	V. „

f34 Verteilung der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen 1930

Todesursachen	Von je 100 Gestorbenen der vorgenannten Todesursache														
	waren		starben im				starben im Alter von								
	m.	w.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0-1	1-15	15-30	30-60	über 60				
Gesamtzahl der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe = 100 gesetzt)															
Angeborene Lebensschwäche . . .	60,5	39,5	20,9	25,6	20,9	32,6	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche	33,3	66,7	11,1	44,5	22,2	22,2	—	—	—	—	—	—	—	—	100,0
Tuberkulose der versch. Organe . .	56,3	43,9	22,3	27,0	25,7	25,0	—	6,1	24,3	49,3	20,3	—	—	—	—
Akute Lungenentzündung	48,8	51,2	34,9	39,5	9,3	16,3	4,7	9,3	2,3	25,6	58,1	—	—	—	—
Influenza	—	100,0	42,9	42,9	—	14,2	14,3	—	14,3	42,9	28,5	—	—	—	—
Übrige Infektionskrankheiten . .	58,0	42,0	31,9	24,7	21,7	21,7	7,3	14,5	10,1	46,4	21,7	—	—	—	—
Krankh. d. Atmungsorgane	45,7	54,3	34,3	22,9	15,7	27,1	10,0	4,3	5,7	18,6	61,4	—	—	—	—
„ „ Kreislaufsorgane	48,6	51,4	29,7	22,7	24,7	22,9	—	0,2	0,9	21,0	77,9	—	—	—	—
„ „ Nervensystems	44,7	55,3	20,5	19,7	29,5	30,3	0,8	2,3	3,8	28,0	65,1	—	—	—	—
„ „ Verdauungsorgane	54,0	46,0	21,8	25,3	29,9	23,0	11,5	5,7	8,1	31,0	43,7	—	—	—	—
„ „ Harn-u. Geschlechtsorg. . . .	56,1	43,9	21,4	24,5	26,5	27,6	1,0	2,0	6,1	28,6	62,3	—	—	—	—
Krebsartige Neubildungen	50,4	49,6	25,9	19,3	22,4	32,4	—	—	0,4	34,7	64,9	—	—	—	—
Sonstige Krankheiten	35,6	64,4	20,7	33,3	24,1	21,9	3,4	8,0	16,1	36,8	35,7	—	—	—	—
Gewalttätiger Tod	73,4	26,6	22,7	24,2	32,0	21,1	2,3	5,5	33,6	36,7	21,9	—	—	—	—
davon Selbstmord	79,7	20,3	22,0	28,8	32,2	17,0	—	—	40,7	40,7	18,6	—	—	—	—
Todesursache unbekannt	100,0	—	25,0	25,0	50,0	—	—	—	—	—	75,0	—	—	—	—
Sterbefälle überhaupt	51,6	48,4	25,7	24,3	24,7	25,3	4,8	3,2	8,1	29,9	54,0	—	—	—	—

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs) bei Beruf S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter	Gestorbene im ganzen	Beruf											
		Urproduktion		Gewerbe und Industrie		Handel		Verkehr	Freie Berufe	Persönl. Dienste	ohne Beruf		
		S	A	S	A	S	A				Hausfrauen	Kinder	Sonst. Berufs.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	-
2. Altersschwäche	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	17
3. Kindbettfieber	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangerschaft	10	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	6	-
5. Scharlach	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
6. Masern und Röteln	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
7. Diphtherie und Croup	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4	-
8. Keuchhusten	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
9. Typhus (ohne Paratyphus)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
10. Akuter Gelenkrheumatismus	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
12. Rose (Erysipel)	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3
13. Starrkrampf	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
14. Blutvergiftung	20	-	-	1	3	-	2	4	2	1	3	1	3
15. Tuberkulose der Lungen	109	-	-	1	29	2	9	5	9	7	19	2	26
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	31	-	-	-	5	-	1	1	4	3	4	7	6
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	8	1	-	-	1	-	-	1	-	2	1	-	2
18. Lungentzündung	43	1	-	-	3	-	1	3	-	5	10	6	14
19. Influenza	7	-	-	-	2	-	1	-	-	-	2	1	1
20. Venerische Krankheiten	18	-	-	-	4	5	-	1	1	-	4	-	3
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	7	-	-	-	2	-	-	-	1	1	1	2	-
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	29	-	-	1	3	1	-	-	1	-	10	1	12
23. Alkoholismus	3	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorgane	45	-	-	-	1	-	3	-	2	1	10	9	19
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	25	-	-	1	2	-	-	-	1	3	5	1	12
26. Organische Herzleiden	167	1	-	4	8	8	4	2	2	4	58	1	75
27. Herzschlag-, -lähmung (ohne nähere Angabe des Grundeidens)	27	-	-	1	5	2	1	-	3	1	5	-	9
28. Arterienverkalkung	188	2	-	5	15	8	8	2	7	4	50	-	87
29. Sonstige Herz- und Blutgefäßkrankheiten	46	-	-	3	8	-	1	3	2	2	14	-	13
30. Gehirnschlag.	97	1	-	2	7	5	4	-	4	4	35	-	35
31. Geisteskrankheiten	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5	-	-
32. Krämpfe der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	29	-	-	1	3	1	2	-	2	1	5	4	10
34. Atrophie der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35. Brechdurchfall	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37. Blinddarmentzündung	6	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	2	2
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	34	-	-	4	3	2	1	1	2	-	14	-	7
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	38	1	1	-	3	-	3	2	2	2	5	4	15
40. Nierenentzündung	76	-	1	2	11	5	3	-	3	6	20	1	24
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	22	-	-	2	-	1	1	-	1	-	7	2	8
42. Krebs	228	1	-	9	30	8	5	6	7	9	83	-	70
43. Sonstige Neubildungen	20	-	-	-	2	-	3	1	-	2	6	1	5
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2
46. Selbstmord	59	-	1	6	8	1	6	5	6	10	3	-	13
47. Mord und Totschlag	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	-
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	65	1	-	1	18	1	2	8	1	8	7	7	11
49. Andere benannte Todesursachen	21	-	-	1	5	-	2	1	-	1	2	7	2
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	4	-	-	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-
Total: Gestorbene überhaupt	1 590	9	3	46	187	52	66	46	64	79	404	127	507
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	1 397	8	2	38	161	50	58	33	56	59	392	74	466
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	267	2	-	2	50	8	14	15	17	19	51	31	58
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	70	-	-	1	3	-	3	-	3	4	15	10	31
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26—29)	428	3	-	13	36	18	14	7	14	11	127	1	184
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	132	1	-	3	11	6	6	-	6	5	45	4	45
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	87	1	1	4	7	2	5	3	4	2	19	15	24
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	98	-	1	4	11	6	4	-	4	6	27	3	32
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	228	1	-	9	30	8	5	6	7	9	83	-	70
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 u. 49)	87	-	-	2	13	2	7	2	1	3	25	10	22
V. Kl. Gewaltsamer Tod (Nr. 46—48)	128	1	1	7	26	2	8	13	7	18	11	10	24

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Todesursachen, sowie nach Geschlecht und Altersklassen 1930

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
Gesamtzahl der Sterbefälle	1590	821	769	76	26	25	25	321	644	473
I. Klasse:										
1. Adynamia (Debilitas congenita, Atelectasia pulmonum, Laesio sub partu etc.)	43	26	17	43	—	—	—	—	—	—
inter Adyn.: a) Partus praematurus	31	19	12	31	—	—	—	—	—	—
b) Laesio sub partu	9	7	2	9	—	—	—	—	—	—
c) Vitia primae format.	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—
II. Klasse:										
2. Marasmus senilis	18	6	12	—	—	—	—	—	—	18
III. Klasse:										
Morbi	1397	691	706	30	21	23	19	254	603	447
A. Morbi infectiosi	263	142	121	8	10	13	10	108	76	38
3. Febris puerperalis	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—
inter Febr. puerp.: post abortum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Sepsis neonatorum (Omphalitis etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Scarlatina	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—
6. Morbilli et Rubeolae	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—
7. Diphtheria	5	4	1	—	2	2	1	—	—	—
8. Pertussis, Tussis convulsiva	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—
9. Typhus abdominalis	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
10. Morbus paratyphosus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
11. Rheumatismus articularum acutus	3	2	1	—	—	1	—	1	1	—
12. Morbi infectiosi animalium (Anthrax, Malleus, Lyssa, Trichinosis, Echinococcus, Vermes etc.)	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
13. Erysipelas	5	2	3	—	—	—	—	—	—	5
14. Tetanus	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
inter Tet.: Tetanus neonatorum	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
15. Pyaemia, Sepsis (except. omphal. neonat.)	16	12	4	—	1	—	1	9	2	3
16. Osteomyelitis	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
17. Varicellae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Variola vera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Parotitis epidemica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Cholera asiatica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Dysenteria epidemica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Meningitis cerebrospinalis epidemica	2	2	—	—	1	1	—	—	—	—
23. Influenza	7	—	7	1	—	—	—	1	4	1
24. Pneumonia crouposa*)	43	21	22	2	2	2	—	8	15	14
25. Tuberculosis pulmonum et laryngis	109	59	50	—	—	2	4	65	32	6
26. „ pleurae	4	2	2	—	—	—	—	—	1	3
27. „ peritonei	4	3	1	—	—	—	1	2	1	—
28. „ intestini	3	1	2	—	1	—	—	2	—	—
29. Tabes mesaraica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Meningitis tuberculosa	7	4	3	—	1	3	1	1	1	—
31. Tuberculosis cerebri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ systematis uropoëtici	4	4	—	—	—	—	—	4	—	—
33. Morbus Addisonii	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Tuberculosis genitalium	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ ossium et articularum	6	2	4	—	—	—	1	2	2	1
36. „ glandul. lymphat.	3	2	1	—	2	—	—	—	1	—
37. Alii morbi tuberculosi	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Tuberculosis miliaris acuta	8	6	2	—	—	—	1	2	3	2

*) siehe pag. 80 sub E.

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr							über 70
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70		
39. Syphilis	17	11	6	—	—	—	—	4	11	2	
inter S.: Syphilis congenita	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
40. Gonorrhoea	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
41. Alii morbi infectiosi (Typhus exanthematicus, Dysenteria endemica, Lepra, Pestis, Febris re- currens, Malaria etc.)	3	2	1	—	—	—	—	2	1	—	
inter alios m. infect. Encephalitis lethargica	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
B. Intoxicaciones chronicæ	3	3	—	—	—	—	—	—	3	—	
42. Alcoholismus chronicus	3	3	—	—	—	—	—	—	3	—	
inter Alcoh.: Delirium tremens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
43. Aliae intoxicaciones	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
C. Morbi sanguinis et organorum haemato- poëticorum	10	6	4	—	1	1	—	3	2	3	
44. Leukaemia	4	3	1	—	—	1	—	1	1	1	
45. Anaemia, Pseudoleukaemia, Chlorosis	5	3	2	—	1	—	—	1	1	2	
46. Purpura haem., Haemophilia, Epistaxis etc.	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
D. Morbi constitutionales	34	12	22	1	1	—	1	5	15	11	
47. Scorbutus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
48. Obesitas	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	
49. Diabetes mellitus	29	8	21	—	1	—	1	5	11	11	
50. Osteomalacia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
51. Rachitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
52. Status lymphaticus et thymicus	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
53. Alii morbi constitutionales	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	
inter alios m. const.: Morbus Basedowii	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	
E. Morbi organorum respirationis	70	32	38	7	2	1	—	9	24	27	
54. Oedema et Spasmus glottidis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
55. Bronchitis acuta, Pneumonia catarrhalis*)	27	9	18	7	1	—	—	—	6	13	
56. Bronchitis chronica et putrida	9	1	8	—	—	—	—	1	4	4	
57. Asthma bronchiale	5	2	3	—	—	—	—	—	3	2	
58. Emphysema pulmonum	12	11	1	—	—	—	—	2	7	3	
59. Bronchiectasia	7	3	4	—	—	—	—	3	2	2	
60. Gangraena pulmonum	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	
61. Pleuritis	3	1	2	—	—	—	—	—	1	2	
62. Empyema	5	3	2	—	1	—	—	2	1	1	
63. Alii morbi organ. respirat.	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
F. Morbi organorum circulationis	428	208	220	—	—	1	1	26	189	211	
64. Vitia valvularum	40	14	26	—	—	1	1	11	16	11	
65. Myodegeneratio cordis	127	41	86	—	—	—	—	2	53	72	
66. Cor adiposum	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	
67. Paralysis cordis	27	20	7	—	—	—	—	2	18	7	
68. Pericarditis acuta et chronica	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
69. Arteriosclerosis arter. coron. cordis	39	23	16	—	—	—	—	1	21	17	
70. Arteriosclerosis	149	83	66	—	—	—	—	3	53	93	
71. Aneurysma	5	4	1	—	—	—	—	1	1	3	
72. Gangraena senilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
73. Thrombosis (non puerperalis)	6	2	4	—	—	—	—	—	5	1	
74. Varices	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
75. Phlebitis	15	9	6	—	—	—	—	1	10	4	
76. Embolia arter.	12	6	6	—	—	—	—	3	7	2	
77. Alii morbi organ. circulat.	5	4	1	—	—	—	—	2	2	1	

(* Siehe pag. 79 sub A.)

Diagnosis	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
G. Morbi systematis nervosi	138	62	76	2	3	3	2	21	62	45
78. Apoplexia cerebri	97	43	54	—	—	—	—	3	51	43
79. Psychosis	6	1	5	—	—	—	—	6	—	—
inter Psych.: Paralysis progressiva	4	1	3	—	—	—	—	4	—	—
80. Meningitis et Pachymeningitis	6	4	2	—	—	2	1	3	—	—
81. Encephalitis	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
82. Abscessus cerebri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83. Hydrocephalus	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
84. Tumor cerebri (non tubercul.)	6	4	2	—	—	—	1	3	2	—
85. Alii morbi cerebri	2	1	1	—	—	—	—	—	—	2
86. Myelitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87. Sclerosis cerebrospinalis multiplex	2	1	1	—	—	—	—	1	1	—
88. Tabes dorsalis	5	3	2	—	—	—	—	1	4	—
89. Alii morbi medullae spin. et med. oblong.	3	1	2	—	—	—	—	1	2	—
90. Epilepsia	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—
91. Convulsiones	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92. Alii morbi systematis nervosi	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
93. Morbi organorum sens.	6	3	3	1	2	1	—	2	—	—
inter Morb. o. sens.: Otitis media purulenta	6	3	3	1	2	1	—	2	—	—
H. Morbi organorum digestionis	91	49	42	10	2	3	2	23	33	18
94. Melæna neonatorum	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
95. Angina, Pharyngitis et Tonsillitis	6	2	4	1	—	—	1	3	1	—
96. Gastritis, Gastrectasia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
97. Ulcus ventriculi et duodeni	10	8	2	—	—	—	1	4	4	1
98. Gastroenteritis infantum	9	6	3	8	1	—	—	—	—	—
99. Gastroenteritis adultorum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100. Cholera nostras	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
101. Perityphlitis	6	5	1	—	—	2	—	2	1	1
102. Occlusio intestini (Ileus)	9	4	5	—	—	—	—	2	4	3
103. Hernia	8	5	3	—	—	—	—	1	1	6
104. Icterus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105. Cholelithiasis et Cholecystitis	10	1	9	—	—	—	—	2	4	4
106. Hepatitis et abscessus hepatis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
107. Degeneratio hepatis et cirrhosis hepatis	22	15	7	—	—	—	—	6	14	2
108. Atrophia hepatis acuta flava	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109. Pancreatitis	2	1	1	—	—	—	—	1	1	—
110. Peritonitis (except. affect. puerperal. et tubercul.)	6	1	5	—	1	1	—	2	2	—
111. Alii morbi org. dig. (Atrophia, Splenitis etc.)	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1
J. Morbi systematis uropoëtici	92	50	42	1	1	1	1	17	48	23
112. Nephritis acuta	3	2	1	—	—	—	—	2	—	1
113. „ chronica (Morbus Brightii)	73	42	31	—	1	—	1	11	43	17
114. „ „ purulenta et abscessus renum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
115. Nephrolithiasis et calc. ves. urin.	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—
116. Pyelonephritis et Cystitis	11	3	8	1	—	—	—	2	3	5
117. Alii morbi system. uropoët.	3	3	—	—	—	1	—	1	1	—
K. Morbi genitalium	6	5	1	—	—	—	—	—	2	4
118. Prostatitis et Hypertrophia prostatae	5	5	—	—	—	—	—	—	1	4
119. Inflammationes gen. fem. non puerperales	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
120. Alii morb. genit.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L. Graviditas, partus et puerperium	10	—	10	—	—	—	1	9	—	—
121. Abortus	7	—	7	—	—	—	1	6	—	—
122. Graviditas extrauterina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
123. Eklampsia et Nephritis gravidarum	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Todesursachen, sowie nach Geschlecht und Altersklassen 1930

f 36 (Schluss)

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr							
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70	
124. Casus intra partum	2	-	2	-	-	-	-	2	-	-	
inter Cas. intra p.:											
a) Metrorrhagia ex atonia uteri	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	
b) Placenta praevia	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
c) Ruptura uteri et vaginae	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
d) Disjunctio praecox placentae	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
e) Alii casus et perturb. intra part.	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	
125. Aliae complicationes graviditatis et puerperii .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
M. Tumores	248	120	128	-	1	-	1	33	147	66	
Neoplasmata maligna	241	120	121	-	1	-	1	30	144	65	
126. Carcinoma	228	115	113	-	-	-	-	25	141	62	
inter Carcin.:											
a) Carcinoma linguae	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
b) „ oesophagi	15	14	1	-	-	-	-	1	9	5	
c) „ laryngis	5	5	-	-	-	-	-	1	4	-	
d) „ ventriculi	77	49	28	-	-	-	-	6	51	20	
e) „ intestini	28	10	18	-	-	-	-	1	16	11	
f) „ recti	7	5	2	-	-	-	-	-	5	2	
g) „ vesicae urinariae	4	2	2	-	-	-	-	2	1	1	
h) „ prostatae	4	4	-	-	-	-	-	-	2	2	
i) „ mammae	18	-	18	-	-	-	-	5	11	2	
k) „ uteri	10	-	10	-	-	-	-	4	4	2	
l) „ vaginae et vulvae	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
m) „ penis et testis	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	
n) „ ovarii	6	-	6	-	-	-	-	1	5	-	
o) „ labiorum	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
p) „ cutis, faciei, nasi	2	-	2	-	-	-	-	-	1	1	
q) „ thyreoideae	7	1	6	-	-	-	-	1	3	3	
r) „ hepatis, vesicae felleae et lienis	17	8	9	-	-	-	-	-	12	5	
s) „ pancreatis	5	3	2	-	-	-	-	-	3	2	
t) „ peritonei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
u) „ pulmonum et pleurae	9	5	4	-	-	-	-	1	8	-	
v) „ renum	5	3	2	-	-	-	-	-	2	3	
w) „ ossium, maxillae etc.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
x) Alia carcinomata	5	4	1	-	-	-	-	1	3	1	
y) Carcinosis universalis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
127. Sarcoma	13	5	8	-	1	-	1	5	3	3	
Neoplasmata benigna	7	-	7	-	-	-	-	3	3	1	
128. Struma	3	-	3	-	-	-	-	1	1	1	
129. Cystoma ovarii	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
130. Fibromyoma uteri	2	-	2	-	-	-	-	2	-	-	
131. Alia neoplasmata benigna	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
N. Morbi cutis, musculorum, ossium et articularum	4	2	2	1	-	-	-	-	2	1	
132. Morbi cutis et telae subcutaneae	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
133. Rheumatismus articularum chronicus	2	-	2	-	-	-	-	-	1	1	
134. Alii morbi ossium et articularum	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
135. O. Alii morbi	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IV. Klasse:											
Mors violenta	128	94	34	3	5	2	6	66	38	8	
136. Suicidium	59	47	12	-	-	-	3	36	17	3	
137. Homicidium	4	1	3	-	2	1	-	-	1	-	
138. Casus fortuitus	65	46	19	3	3	1	3	30	20	5	
139. Mors intra narcosem	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
V. Klasse:											
140. Diagnosis incerta	4	4	-	-	-	-	-	1	3	-	
Gesamtzahl der Sterbefälle 1930	1590	821	769	76	26	25	25	321	644	473	

g) Die Wanderungen

Bemerkung. Die Fortschreibungsdifferenz der Volkszählung von 1920 ist an allen Zahlen von 1911 bis 1920 verrechnet und zwar durch entsprechende Korrektur der Weggezogenen. Die Zahlen von 1911—1920 sind daher als endgültige zu betrachten, während diejenigen von 1921 an nur vorläufige Zahlen sind.

g 1 Wanderungsrichtung und Wanderungsergebnis

Jahre	Gewanderte Personen überhaupt				Zugezogene		Weggezogene		Wanderungs- differenz	
	im ganzen	in ‰ ⁰⁰⁾	und zwar		absolut	in ‰ ⁰⁰⁾	absolut	in ‰ ⁰⁰⁾	absolut	in ‰ ⁰⁰⁾
			m	w						
1911—1920	347 712	249,1	180 208	167 504	173 344	124,2	174 368	124,9	-1 024	- 0,7
1921—1930	258 041	176,4	112 857	145 184	136 480	93,3	121 561	83,1	+14 919	+10,2
1921—1925	112 204	158,6	48 842	63 362	56 813	80,3	55 391	78,3	+1 422	+ 2,0
1926—1930	145 837	193,0	64 015	81 822	79 667	105,4	66 170	87,6	+13 497	+17,9
1920	23 498	167,7	10 707	12 791	12 420	88,6	11 078	79,1	+1 342	+ 9,5
1921	17 522	124,8	7 331	10 191	8 354	59,5	9 168	65,3	- 814	- 5,8
1922	19 121	136,0	7 985	11 136	9 619	68,4	9 502	67,6	+ 117	+ 0,8
1923	21 468	152,0	9 424	12 044	10 975	77,7	10 493	74,3	+ 482	+ 3,4
1924	26 385	185,8	11 838	14 547	13 460	94,8	12 925	91,0	+ 535	+ 3,8
1925	27 708	193,5	12 264	15 444	14 405	100,6	13 303	92,9	+1 102	+ 7,7
1926	28 738	197,6	12 665	16 073	15 984	109,9	12 754	87,7	+3 230	+22,2
1927	27 811	188,0	12 231	15 580	14 841	100,3	12 970	87,7	+1 871	+12,6
1928	28 466	188,9	12 507	15 959	15 700	104,2	12 766	84,7	+2 934	+19,5
1929	29 691	192,6	13 346	16 345	16 521	107,2	13 170	85,4	+3 351	+21,7
1930	31 131	198,0	13 266	17 865	16 621	105,7	14 510	92,3	+2 111	+13,4

) In Promille (‰) der mittleren Wohnbevölkerung.

g 2 Die gewanderten Personen nach Geschlecht und Heimat

Jahre	Männliche Personen		Weibliche Personen		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Total Schweizer		Ausländer	
	zu- ge- zogene	weg- ge- zogene	zu- ge- zogene	weg- ge- zogene	zu- ge- zogene	weg- ge- zogene	zu- ge- zogene	weg- ge- zogene	zu- ge- zogene	weg- ge- zogene	zu- ge- zogene	weg- ge- zogene
1911—1920	88 780	91 428	84 564	82 940	16 341	22 215	72 459	62 807	88 800	85 022	84 544	89 346
1921—1930	59 488	53 369	76 992	68 192	18 610	23 010	71 713	57 530	90 323	80 540	46 157	41 021
1921—1925	24 411	24 431	32 402	30 960	8 408	11 325	29 476	25 711	37 884	37 036	18 929	18 355
1926—1930	35 077	28 938	44 590	37 232	10 202	11 685	42 237	31 819	52 439	43 564	27 228	22 666
1920	5 788	4 919	6 632	6 159	1 582	2 127	5 834	5 177	7 416	7 304	5 004	3 774
1921	3 339	3 992	5 015	5 176	1 269	1 810	4 346	4 150	5 615	5 960	2 739	3 208
1922	3 845	4 140	5 774	5 362	1 525	1 902	4 881	4 714	6 406	6 616	3 213	2 886
1923	4 771	4 653	6 204	5 840	1 715	2 463	5 634	4 979	7 349	7 442	3 626	3 051
1924	6 090	5 748	7 370	7 177	1 849	2 646	7 211	5 855	9 060	8 501	4 400	4 424
1925	6 366	5 898	8 039	7 405	2 050	2 504	7 404	6 013	9 454	8 517	4 951	4 786
1926	7 019	5 646	8 965	7 108	2 109	2 285	8 175	5 987	10 284	8 272	5 700	4 482
1927	6 581	5 650	8 260	7 320	2 145	2 269	7 978	6 299	10 123	8 568	4 718	4 402
1928	6 984	5 523	8 716	7 243	1 861	2 369	8 637	6 107	10 498	8 476	5 202	4 290
1929	7 469	5 877	9 052	7 293	1 970	2 185	8 925	6 469	10 895	8 654	5 626	4 516
1930	7 024	6 242	9 597	8 268	2 117	2 577	8 522	6 957	10 639	9 534	5 982	4 976

Verhältniszahlen (‰), bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911—1920	139,2	143,3	111,6	109,4	30,6	41,6	182,5	158,2	95,4	91,3	181,8	192,1
1921—1930	89,5	80,3	96,4	85,4	26,6	32,9	162,0	130,0	79,0	70,5	144,0	127,9
1921—1925	76,1	76,2	83,8	80,0	25,3	34,0	141,7	123,6	70,1	68,5	113,4	110,0
1926—1930	101,9	84,1	108,4	90,5	27,8	31,8	180,2	135,7	87,1	72,3	177,0	147,4
1920	90,8	77,2	86,9	80,7	26,1	35,1	140,2	124,7	72,6	71,5	131,8	99,4
1921	52,2	62,4	65,5	67,6	20,5	29,2	104,0	99,4	54,2	57,5	74,4	87,1
1922	60,4	65,0	75,1	69,8	23,5	29,3	118,0	113,9	60,3	62,3	93,7	84,1
1923	74,8	72,9	80,1	75,4	25,6	36,8	137,4	121,4	68,0	68,9	108,9	91,6
1924	94,6	89,3	94,9	92,4	26,8	38,4	173,5	140,9	82,0	77,0	139,2	140,0
1925	98,0	90,8	102,8	94,7	29,3	35,8	174,9	142,1	84,1	75,8	160,4	155,1
1926	106,1	85,5	112,9	89,5	29,6	32,1	187,3	137,2	89,6	72,1	185,9	146,1
1927	98,0	84,1	102,3	90,7	29,7	31,4	177,2	139,8	86,3	73,0	154,2	143,9
1928	101,7	80,4	106,2	88,3	25,4	32,3	184,6	130,5	87,3	70,5	170,5	140,6
1929	106,0	83,4	108,1	87,1	26,4	29,3	183,3	132,8	88,4	70,2	182,3	146,3
1930	97,9	87,0	112,2	96,7	27,9	34,0	169,4	138,3	84,3	75,6	192,2	159,3

Die Zugezogenen nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911—1920	11 544	10 845	14 093	19 018	16 210	13 645	14 286	12 754	13 961	19 751	15 261	11 976	173 344
1921—1930	8 483	7 983	10 104	15 083	13 548	10 881	11 669	9 166	11 399	16 095	13 273	8 796	136 480
1921—1925	3 741	3 317	3 995	5 874	5 826	4 649	4 647	3 715	4 882	6 426	5 564	4 177	56 813
1926—1930	4 742	4 666	6 109	9 209	7 722	6 232	7 022	5 451	6 517	9 669	7 709	4 619	79 667
1919	953	1 169	1 249	1 530	1 271	1 261	1 237	1 101	1 372	2 055	1 667	1 398	16 263
1920	889	899	1 145	1 461	1 321	1 159	1 142	727	811	1 423	783	660	12 420
1921	558	549	625	787	968	856	576	530	804	525	787	789	8 354
1922	700	517	677	899	967	708	813	685	798	1 179	976	700	9 619
1923	718	605	799	1 060	1 063	935	954	548	1 054	1 425	1 052	762	10 975
1924	813	742	844	1 468	1 399	1 010	1 131	1 005	1 094	1 683	1 339	932	13 460
1925	952	904	1 050	1 660	1 429	1 140	1 173	947	1 132	1 614	1 410	994	14 405
1926	808	873	1 276	1 932	1 517	1 387	1 593	1 067	1 258	1 778	1 486	1 009	15 984
1927	802	874	1 146	1 753	1 504	1 081	1 311	1 045	1 220	1 800	1 347	958	14 841
1928	997	953	1 226	1 823	1 598	1 162	1 232	1 036	1 269	1 974	1 451	979	15 700
1929	1 119	898	1 131	1 898	1 490	1 302	1 408	1 146	1 304	2 161	1 737	927	16 521
1930	1 016	1 068	1 330	1 803	1 613	1 300	1 478	1 157	1 466	1 956	1 688	746	16 621

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911—1920	99,3	93,2	121,2	163,5	139,3	117,3	122,8	109,7	120,0	169,8	131,2	103,0	124,2
1921—1930	69,6	65,5	82,8	123,7	111,1	89,2	95,7	75,2	93,5	132,0	108,8	72,1	93,3
1921—1925	63,4	56,3	67,8	99,6	98,8	78,8	78,8	63,0	82,8	109,0	94,4	70,8	80,3
1926—1930	75,2	74,1	97,0	146,3	122,7	99,0	111,5	86,6	103,5	153,5	122,4	73,3	105,4
1919	83,2	102,0	109,0	133,6	111,0	110,1	108,0	96,1	119,8	179,4	145,5	122,0	118,3
1920	76,1	77,0	98,1	125,1	113,1	99,3	97,8	62,3	69,5	121,9	67,1	56,5	88,6
1921	47,7	46,9	53,4	67,2	82,7	73,1	49,2	45,3	68,7	44,8	67,2	67,4	59,5
1922	59,8	44,2	57,8	76,8	82,6	60,5	69,4	58,5	68,2	100,7	83,4	59,8	68,5
1923	61,0	51,4	67,9	90,0	90,3	79,4	81,0	46,5	89,5	121,0	89,4	64,7	77,7
1924	68,7	62,7	71,3	124,0	118,2	85,3	95,5	84,9	92,4	142,2	113,1	78,7	94,8
1925	79,8	75,7	88,0	139,1	119,7	95,5	98,3	79,3	94,8	135,2	118,1	83,3	100,6
1926	66,7	72,0	105,3	159,4	125,2	114,4	131,4	88,0	103,8	146,7	122,6	83,2	109,9
1927	65,1	70,9	93,0	142,2	122,0	87,7	106,4	84,8	99,0	146,0	109,3	77,7	100,3
1928	80,0	76,4	98,3	146,0	127,5	92,5	98,1	82,4	100,9	156,2	114,3	77,0	104,2
1929	87,9	70,5	88,8	148,6	116,2	101,5	109,6	89,0	101,1	167,0	133,7	71,3	107,1
1930	77,5	81,5	101,5	137,5	123,1	99,2	112,8	88,3	111,9	149,3	128,8	57,0	105,7

Die gewanderten Personen nach Familienstand

Jahre	Zugezogene				Weggezogene ¹⁾				Mehr Zu- od. Weggezogene			
	Familien		Einzelpersonen		Familien		Einzelpersonen		Familien		Einzelpersonen	
	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.
1911—1920	11 629	25 611	71 300	64 804	11 903	27 209	72 823	62 433	- 274	- 1 598	- 1 523	+ 2 371
1921—1930	8 648	17 140	47 210	63 482	7 693	15 410	42 184	56 274	+ 955	+ 1 730	+ 5 026	+ 7 208
1921—1925	3 147	6 220	19 958	27 488	3 635	7 555	19 026	25 175	- 488	- 1 335	+ 932	+ 2 313
1926—1930	5 501	10 920	27 252	35 994	4 058	7 855	23 158	31 099	+ 1443	+ 3 065	+ 4 094	+ 4 895
1919	955	1 903	6 259	7 146	1 160	2 609	4 749	6 236	- 205	- 706	+ 1 510	+ 910
1920	507	963	5 084	5 866	669	1 409	3 904	5 096	- 162	- 446	+ 1 180	+ 770
1921	311	593	2 896	4 554	549	1 081	3 187	4 351	- 238	- 488	- 291	+ 203
1922	444	884	3 216	5 075	576	1 168	3 309	4 449	- 132	- 284	- 93	+ 626
1923	685	1 376	3 801	5 113	717	1 490	3 597	4 689	- 32	- 114	+ 204	+ 424
1924	818	1 616	4 944	6 082	914	2 007	4 343	5 661	- 96	- 391	+ 601	+ 421
1925	889	1 751	5 101	6 664	879	1 809	4 590	6 025	+ 10	- 58	+ 511	+ 639
1926	1 031	1 978	5 570	7 405	791	1 599	4 478	5 886	+ 240	+ 379	+ 1 092	+ 1 519
1927	1 061	2 155	5 039	6 586	885	1 735	4 370	5 980	+ 176	+ 420	+ 669	+ 606
1928	1 079	2 163	5 469	6 989	740	1 395	4 475	6 156	+ 339	+ 768	+ 994	+ 833
1929	1 142	2 355	5 794	7 230	789	1 531	4 778	6 072	+ 353	+ 824	+ 1 016	+ 1 158
1930	1 188	2 269	5 380	7 784	853	1 595	5 057	7 005	+ 335	+ 674	+ 323	+ 779

¹⁾ Die Fortschreibungsdifferenz wurde hier ausschliesslich auf die Einzelpersonen, nicht also auf Familienangehörige verrechnet.

Die Weggezogenen nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911—1920	12 213	11 052	17 397	18 166	15 287	15 925	14 731	14 792	15 429	15 718	12 678	10 980	174 368
1921—1930	7 618	8 155	11 842	12 416	10 722	11 111	10 809	8 104	10 639	11 294	10 660	8 191	121 561
1921—1925	3 489	3 425	5 421	5 719	4 860	4 916	5 221	3 558	4 859	5 253	4 612	4 058	55 391
1926—1930	4 129	4 730	6 421	6 697	5 862	6 195	5 588	4 546	5 780	6 041	6 048	4 133	66 170
1919	961	955	1 579	1 690	1 319	1 367	1 241	939	1 517	1 342	926	918	14 754
1920	786	791	828	1 378	1 080	941	1 002	867	1 061	1 137	743	464	11 078
1921	622	614	1 155	983	801	742	941	572	879	570	449	840	9 168
1922	606	659	909	1 146	872	794	751	656	656	1 018	788	647	9 502
1923	599	612	1 008	989	853	981	1 061	692	830	1 277	957	634	10 493
1924	794	672	1 141	1 148	1 213	1 353	1 225	849	1 314	1 203	1 122	891	12 925
1925	868	868	1 208	1 453	1 121	1 046	1 243	789	1 180	1 185	1 296	1 046	13 303
1926	837	804	1 366	1 355	1 005	1 127	1 050	845	1 156	1 234	1 066	909	12 754
1927	839	997	1 463	1 376	1 182	1 148	1 072	854	1 079	1 081	1 005	874	12 970
1928	833	960	1 216	1 328	1 058	1 213	1 118	1 058	1 062	957	1 177	786	12 766
1929	777	953	1 102	1 157	1 122	1 484	1 003	839	1 129	1 375	1 343	886	13 170
1930	843	1 016	1 274	1 481	1 495	1 223	1 345	950	1 354	1 394	1 457	678	14 510

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911—1920	105,0	95,0	149,5	156,2	131,4	136,9	126,6	127,1	132,6	135,1	109,0	94,4	124,9
1921—1930	62,5	66,9	97,1	101,8	87,9	91,1	88,6	66,5	87,3	92,6	87,4	67,2	83,1
1921—1925	59,2	58,1	91,9	97,0	82,4	83,4	88,5	60,3	82,4	89,1	78,2	68,8	78,3
1926—1930	65,6	75,1	101,9	106,4	93,1	98,4	88,7	72,2	91,8	95,9	96,0	65,6	87,6
1919	83,9	83,4	137,8	147,5	115,1	119,3	108,3	82,0	132,4	117,1	80,8	80,1	107,3
1920	67,3	67,7	70,8	118,0	92,5	80,6	85,8	74,3	90,9	97,4	63,6	39,7	79,1
1921	53,1	52,4	98,6	84,0	68,4	63,4	80,4	48,9	75,1	48,7	38,3	71,7	65,3
1922	51,8	56,3	77,6	97,9	74,5	67,8	64,1	56,0	56,0	86,9	67,3	55,3	67,6
1923	50,9	52,0	85,6	84,0	72,5	83,3	90,1	58,8	70,5	108,5	81,3	53,9	74,3
1924	67,1	56,8	96,4	97,0	102,5	114,3	103,5	71,7	111,0	101,6	94,8	75,3	91,0
1925	72,7	72,7	101,2	121,7	93,9	87,6	104,1	66,1	98,9	99,3	108,6	87,6	92,9
1926	69,1	66,3	112,7	111,8	82,9	93,0	86,6	69,7	95,4	101,8	87,9	75,0	87,7
1927	68,1	80,9	118,7	111,6	95,9	93,1	87,0	69,3	87,6	87,7	81,5	70,9	87,7
1928	66,8	77,0	97,5	106,3	84,4	96,5	89,0	84,2	84,4	75,7	92,7	61,8	84,7
1929	61,0	74,8	86,5	90,6	87,5	115,7	78,1	65,2	87,5	106,3	103,4	68,1	85,4
1930	64,3	77,5	97,2	113,0	114,1	93,3	102,6	72,5	103,3	106,4	111,2	51,8	92,3

g7 Verteilung der Gesamtzahlen der Gewanderten nach Geschlecht, Familienstand und Heimat

Jahre	Von je 100 Zugezogenen waren							Von je 100 Weggezogenen waren						
	m.	w.	Fami- liemit- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	m.	w.	Fami- liemit- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1911—1920	51,2	48,8	21,5	78,5	9,4	41,8	48,8	52,4	47,6	22,4	77,6	12,7	36,1	51,2
1921—1930	43,6	56,4	18,9	81,1	13,6	52,6	33,8	43,9	56,1	19,0	81,0	18,9	47,3	33,8
1921—1925	43,0	57,0	16,5	83,5	14,8	51,9	33,3	44,1	55,9	20,2	79,8	20,5	46,4	33,1
1926—1930	44,0	56,0	20,6	79,4	12,8	53,0	34,2	43,7	56,3	18,0	82,0	17,7	48,1	34,2
1919	46,6	53,4	11,8	88,2	12,7	47,0	40,3	44,4	55,6	18,8	81,2	19,2	46,7	34,1
1920	40,0	60,0	10,8	89,2	15,2	52,0	32,8	43,5	56,5	17,8	82,2	19,7	45,3	35,0
1921	40,0	60,0	13,8	86,2	15,9	50,7	33,4	43,6	56,4	18,4	81,6	20,0	49,6	30,4
1922	43,5	56,5	18,8	81,2	15,6	51,4	33,0	44,3	55,7	21,0	79,0	23,5	47,4	29,1
1923	55,4	44,6	23,1	76,9	5,0	29,7	65,3	56,8	43,2	21,4	78,6	12,2	29,3	58,5
1924	45,2	54,8	18,1	81,9	13,7	53,6	32,7	44,5	55,5	22,6	77,4	20,5	45,3	34,2
1925	44,2	55,8	18,3	81,7	14,2	51,4	34,4	44,3	55,7	20,2	79,8	18,8	45,2	36,0
1926	43,9	56,1	18,8	81,2	13,2	51,1	35,7	44,3	55,7	18,7	81,3	17,9	46,9	35,2
1927	44,4	55,6	21,7	78,3	14,5	53,7	31,8	43,6	56,4	20,2	79,8	17,5	48,6	33,9
1928	44,5	55,5	20,6	79,4	11,9	55,0	33,1	43,3	56,7	16,7	83,3	18,6	47,8	33,6
1929	45,2	54,8	21,2	78,8	11,9	54,0	34,1	44,6	55,4	17,6	82,4	16,6	49,1	34,3
1930	42,3	57,7	20,8	79,2	12,7	51,3	36,0	43,0	57,0	16,9	83,1	17,8	47,9	34,3

Die Wanderungsdifferenzen nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911-1920	- 669	- 207	- 3304	+ 852	+ 923	- 2280	- 445	- 2038	- 1468	+ 4033	+ 2583	+ 996	- 1024
1921-1930	+ 865	- 172	- 1738	+ 2667	+ 2826	- 230	+ 860	+ 1062	+ 760	+ 4801	+ 2613	+ 605	+ 14919
1921-1925	+ 252	- 108	- 1426	+ 155	+ 966	- 267	- 574	- 157	- 23	+ 1173	+ 952	+ 119	+ 1422
1926-1930	+ 613	- 64	- 312	+ 2512	+ 1860	+ 37	+ 1434	+ 905	+ 737	+ 3628	+ 1661	+ 486	+ 13497
1919	- 8	+ 214	- 330	- 160	- 48	- 106	- 4	+ 162	- 145	+ 713	+ 741	+ 480	+ 1509
1920	+ 103	+ 108	+ 317	+ 83	+ 241	+ 218	+ 140	- 140	- 250	+ 286	+ 40	+ 196	+ 1342
1921	- 64	- 65	- 530	- 196	+ 167	+ 114	- 365	- 42	- 75	- 45	+ 338	- 51	- 814
1922	+ 94	- 124	- 232	- 247	+ 95	- 86	+ 62	+ 29	+ 142	+ 161	+ 188	+ 53	+ 117
1923	+ 119	- 7	- 209	+ 71	+ 210	- 46	- 107	- 144	+ 224	+ 148	+ 95	+ 128	+ 482
1924	+ 19	+ 70	- 297	+ 320	+ 186	- 343	- 94	+ 156	- 220	+ 480	+ 217	+ 41	+ 535
1925	+ 84	+ 36	- 158	+ 207	+ 308	+ 94	- 70	+ 158	- 48	+ 429	+ 114	- 52	+ 1102
1926	- 29	+ 69	- 90	+ 577	+ 512	+ 260	+ 543	+ 222	+ 102	+ 544	+ 420	+ 100	+ 3230
1927	- 37	- 123	- 317	+ 377	+ 322	- 67	+ 239	+ 191	+ 141	+ 719	+ 342	+ 84	+ 1871
1928	+ 164	- 7	+ 10	+ 495	+ 540	- 51	+ 114	- 22	+ 207	+ 1017	+ 274	+ 193	+ 2934
1929	+ 342	- 55	+ 29	+ 741	+ 368	- 182	+ 405	+ 307	+ 175	+ 786	+ 394	+ 41	+ 3351
1930	+ 173	+ 52	+ 56	+ 322	+ 118	+ 77	+ 133	+ 207	+ 112	+ 562	+ 231	+ 68	+ 2111

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911-1920	- 5,7	- 1,8	- 28,3	+ 7,3	+ 7,9	- 19,6	- 3,8	- 17,4	- 12,6	+ 34,7	+ 22,2	+ 8,6	- 0,7
1921-1930	+ 7,1	- 1,4	- 14,3	+ 21,9	+ 23,2	- 1,9	+ 7,1	+ 8,7	+ 6,2	+ 39,4	+ 21,4	+ 4,9	+ 10,2
1921-1925	+ 4,2	- 1,8	- 24,1	+ 2,6	+ 16,4	- 4,6	- 9,7	+ 2,7	+ 0,4	+ 19,9	+ 16,2	+ 2,0	+ 2,0
1926-1930	+ 9,7	- 1,0	- 4,9	+ 39,9	+ 29,6	+ 0,6	+ 22,8	+ 14,4	+ 11,7	+ 57,6	+ 26,4	+ 7,7	+ 17,9
1919	- 0,7	+ 18,6	- 28,8	- 13,9	- 4,1	- 9,2	- 0,3	+ 14,1	- 12,6	+ 62,3	+ 64,7	+ 41,9	+ 11,0
1920	+ 8,8	+ 9,3	+ 27,3	+ 7,1	+ 20,6	+ 18,7	+ 12,0	- 12,0	- 21,4	+ 24,5	+ 3,5	+ 16,8	+ 9,5
1921	- 5,4	- 5,5	- 45,2	- 16,8	+ 14,3	+ 9,7	- 31,2	- 3,6	- 6,4	- 3,9	+ 28,9	- 4,3	- 5,8
1922	+ 8,0	- 12,1	- 19,8	- 21,1	+ 8,1	- 7,3	+ 5,3	+ 2,5	+ 12,2	+ 13,8	+ 16,1	+ 4,5	+ 0,9
1923	+ 10,1	- 0,6	- 17,7	+ 6,0	+ 17,8	- 3,9	- 9,1	- 12,3	+ 19,0	+ 12,5	+ 8,1	+ 10,8	+ 3,4
1924	+ 1,6	+ 5,9	- 25,1	+ 27,0	+ 15,7	- 29,0	- 8,0	+ 13,2	- 18,6	+ 40,6	+ 18,3	+ 3,4	+ 3,8
1925	+ 7,1	+ 3,0	- 13,2	+ 17,4	+ 25,8	+ 7,9	- 5,8	+ 13,2	- 4,1	+ 35,9	+ 9,5	- 4,3	+ 7,7
1926	- 2,4	+ 5,7	- 7,4	+ 47,6	+ 42,3	+ 21,4	+ 44,8	+ 18,3	+ 8,4	+ 44,9	+ 34,7	+ 8,2	+ 22,2
1927	- 3,0	- 10,0	- 25,7	+ 30,6	+ 26,1	- 5,4	+ 19,4	+ 15,5	+ 11,4	+ 58,3	+ 27,8	+ 6,8	+ 12,6
1928	+ 13,2	- 0,6	+ 0,8	+ 39,7	+ 43,1	- 4,0	+ 9,1	- 1,8	+ 16,5	+ 80,5	+ 21,6	+ 15,2	+ 19,5
1929	+ 26,9	- 4,3	+ 2,3	+ 58,0	+ 28,7	- 14,2	+ 31,5	+ 23,8	+ 13,6	+ 60,7	+ 30,3	+ 3,2	+ 21,7
1930	+ 13,2	+ 4,0	+ 4,3	+ 24,5	+ 9,0	+ 5,9	+ 10,2	+ 15,8	+ 8,6	+ 42,9	+ 17,6	+ 5,2	+ 13,4

g 8 Verteilung der Wanderungen auf die Kalendermonate (Indexzahlen)¹⁾

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Zugezogene													
1911-1915	77	72	101	139	115	95	101	91	95	130	104	80	1200
1916-1920	84	80	92	121	108	93	96	84	99	147	108	88	1200
1921-1925	79	70	84	124	123	98	98	78	103	138	117	88	1200
1926-1930	71	70	92	139	116	94	106	82	98	146	116	70	1200
1925	79	75	87	138	119	95	98	79	94	135	118	83	1200
1926	61	65	96	145	114	104	120	80	94	133	112	76	1200
1927	65	71	92	142	122	87	106	84	99	146	109	77	1200
1928	76	73	94	139	122	89	94	79	97	151	111	75	1200
1929	82	65	82	138	108	95	102	83	95	157	126	67	1200
1930	73	77	96	130	117	94	107	83	106	141	122	54	1200
Weggezogene													
1911-1915	85	74	119	119	100	112	99	112	100	107	95	78	1200
1916-1920	83	79	120	134	114	106	105	87	116	109	75	72	1200
1921-1925	76	74	117	124	105	107	113	77	105	114	100	88	1200
1926-1930	75	86	116	122	106	112	101	82	105	110	110	75	1200
1925	78	78	109	131	101	95	112	71	106	107	117	95	1200
1926	79	76	128	127	95	106	99	80	109	116	100	85	1200
1927	78	92	135	127	110	106	99	79	100	100	93	81	1200
1928	78	90	115	125	99	114	105	99	100	90	111	74	1200
1929	71	87	100	106	102	135	92	76	103	125	122	81	1200
1930	70	84	105	123	124	101	111	79	112	115	120	56	1200

¹⁾ Jahresmittel aus den 12 Monaten gleich 100 gesetzt.

Übersicht über die Wanderungen im Jahre 1930

Monate, Heimat und Wohnviertel	Zuzug				Wegzug				Wanderungsdifferenz			
	m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen	
			abs.	‰ ¹⁾			abs.	‰ ¹⁾			absolut	‰ ¹⁾
Gesamtzahl	7 024	9 597	16621	105,7	6 242	8 268	14510	92,3	+ 782	+ 1329	+ 2111	+ 13,4
Januar	465	551	1 016	78,0	353	490	843	64,7	+ 112	+ 61	+ 173	+ 13,3
Februar	464	604	1 068	82,0	421	595	1 016	78,0	+ 43	+ 9	+ 52	+ 4,0
März	608	722	1 330	102,0	530	744	1 274	97,7	+ 78	- 22	+ 56	+ 4,3
I. Vierteljahr	1 537	1 877	3 414	87,4	1 304	1 829	3 133	80,2	+ 233	+ 48	+ 281	+ 7,2
April	776	1 027	1 803	138,1	577	904	1 481	113,4	+ 199	+ 123	+ 322	+ 24,7
Mai	690	923	1 613	123,3	609	886	1 495	114,3	+ 81	+ 37	+ 118	+ 9,0
Juni	564	736	1 300	99,3	521	702	1 223	93,4	+ 43	+ 34	+ 77	+ 5,9
II. Vierteljahr	2 030	2 686	4 716	120,3	1 707	2 492	4 199	107,1	+ 323	+ 194	+ 517	+ 13,2
Juli	634	844	1 478	112,8	587	758	1 345	102,6	+ 47	+ 86	+ 133	+ 10,2
August	486	671	1 157	88,2	412	538	950	72,4	+ 74	+ 133	+ 207	+ 15,8
September	534	932	1 466	111,6	578	776	1 354	103,2	- 44	+ 156	+ 112	+ 8,5
III. Vierteljahr	1 654	2 447	4 101	104,2	1 577	2 072	3 649	92,7	+ 77	+ 375	+ 452	+ 11,5
Oktober	765	1 191	1 956	148,5	618	776	1 394	105,8	+ 147	+ 415	+ 562	+ 42,7
November	707	981	1 688	127,8	704	753	1 457	110,3	+ 3	+ 228	+ 231	+ 17,5
Dezember	331	415	746	56,4	332	346	678	51,3	- 1	+ 69	+ 68	+ 5,1
IV. Vierteljahr	1 803	2 587	4 390	111,0	1 654	1 875	3 529	89,2	+ 149	+ 712	+ 861	+ 21,8
Kanton Basel-Stadt	1 129	988	2 117	27,9	1 340	1 237	2 577	34,0	- 211	- 249	- 460	- 6,1
Kanton Baselland	411	440	851	98,9	286	316	602	70,0	+ 125	+ 124	+ 249	+ 28,9
Übrige Kantone	3 769	3 902	7 671	183,9	3 152	3 203	6 355	152,4	+ 617	+ 699	+ 1316	+ 31,5
Zusammen Übrige Schweiz	4 180	4 342	8 522	169,1	3 438	3 519	6 957	136,1	+ 742	+ 823	+ 1565	+ 31,0
Total Schweiz	5 309	5 330	10639	84,3	4 778	4 756	9 534	75,6	+ 531	+ 574	+ 1105	+ 8,7
Deutschland	800	3 556	4 356	198,6	664	2 918	3 582	163,3	+ 136	+ 638	+ 774	+ 35,3
Frankreich	107	155	262	87,5	119	184	303	101,2	- 12	- 29	- 41	- 13,7
Italien	429	181	610	170,9	385	134	519	145,4	+ 44	+ 47	+ 91	+ 25,5
Übriges Ausland	379	375	754	286,5	296	276	572	217,3	+ 83	+ 99	+ 182	+ 69,2
Total Ausland	1 715	4 267	5 982	192,1	1 464	3 512	4 976	159,8	+ 251	+ 755	+ 1006	+ 32,3
1. Zentrum Grossbasel	601	667	1 268	180,6	564	629	1 193	169,9	+ 37	+ 38	+ 75	+ 10,7
2. Vorstädte	464	623	1 087	155,3	388	569	957	136,7	+ 76	+ 54	+ 130	+ 18,6
3. Am Ring	760	1 376	2 136	159,2	718	1 345	2 063	153,8	+ 42	+ 31	+ 73	+ 5,4
4. Alban	138	515	653	151,5	126	464	590	136,9	+ 12	+ 51	+ 63	+ 14,6
5. Breite	184	268	452	79,5	121	177	298	52,4	+ 63	+ 91	+ 154	+ 27,1
6. Gundeldingen	1 013	1 309	2 322	126,2	987	1 149	2 136	116,1	+ 26	+ 160	+ 186	+ 10,1
7. Bachletten	305	752	1 057	228,6	299	660	959	207,4	+ 6	+ 92	+ 98	+ 21,2
8. Gotthelf	317	429	746	106,1	322	390	712	101,3	- 5	+ 39	+ 34	+ 4,8
9. Hegenheim	387	380	767	94,8	308	262	570	70,5	+ 79	+ 118	+ 197	+ 24,3
10. St. Johann	534	559	1 093	90,7	515	536	1 051	87,2	+ 19	+ 23	+ 42	+ 3,5
Grossbasel	4 703	6 878	11 581	132,2	4 348	6 181	10 529	120,2	+ 355	+ 697	+ 1052	+ 12,0
11. Zentrum Kleinbasel	367	322	689	110,8	285	247	532	85,5	+ 82	+ 75	+ 157	+ 25,3
12. Clara	310	280	590	118,1	257	214	471	94,3	+ 53	+ 66	+ 119	+ 23,8
13. Wettstein	164	302	466	131,3	119	233	352	99,2	+ 45	+ 69	+ 114	+ 32,1
14. Matthäus	598	602	1 200	57,7	557	511	1 068	51,3	+ 41	+ 91	+ 132	+ 6,4
15. Rosenthal	250	255	505	99,5	181	180	361	71,1	+ 69	+ 75	+ 144	+ 28,4
16. Klybeck	189	170	359	64,7	159	147	306	55,1	+ 30	+ 23	+ 53	+ 9,6
17. Kleinhüningen	72	81	153	97,3	57	49	106	67,4	+ 15	+ 32	+ 47	+ 29,9
18. Hinter d. bad. Bahnhof	79	134	213	35,4	84	106	190	31,6	- 5	+ 28	+ 23	+ 3,8
Kleinbasel	2 029	2 146	4 175	86,3	1 699	1 687	3 386	70,0	+ 330	+ 459	+ 789	+ 16,3
Stadt Basel	6 732	9 024	15 756	115,9	6 047	7 868	13 915	102,4	+ 685	+ 1156	+ 1841	+ 13,5
19. Riehen	241	504	745	176,2	147	348	495	117,1	+ 94	+ 156	+ 250	+ 59,1
20. Bettingen	51	69	120	237,6	48	52	100	198,0	+ 3	+ 17	+ 20	+ 39,6
Landgemeinden	292	573	865	182,8	195	400	595	125,7	+ 97	+ 173	+ 270	+ 57,1
Kanton Basel-Stadt	7 024	9 597	16621	118,1	6 242	8 268	14510	103,1	+ 782	+ 1329	+ 2111	+ 15,0

¹⁾ Verhältniszahlen (‰) auf die mittlere Bevölkerung und das Jahr berechnet, bei den Wohnvierteln und Stadtteilen nach dem Bestande vom 1. Dezember 1920, bei Gesamtzahl, Monaten und Heimat nach Fortschreibung.

Monate	Familien									Einzel-		Personen		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			personen		überhaupt			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Zugezogene														
Januar . .	61	54	7	22	83	76	90	166	389	461	465	551	1016	
Februar . .	65	53	12	32	94	85	106	191	379	498	464	604	1068	
März . . .	96	84	12	50	155	134	167	301	474	555	608	722	1330	
I. Vierteljahr	222	191	31	104	332	295	363	658	1242	1514	1537	1877	3414	
April . . .	189	158	31	108	265	266	296	562	510	731	776	1027	1803	
Mai	63	56	7	31	82	87	89	176	603	834	690	923	1613	
Juni	81	68	13	52	108	120	121	241	444	615	564	736	1300	
II. Vierteljahr	333	282	51	191	455	473	506	979	1557	2180	2030	2686	4716	
Juli	137	121	16	76	192	197	208	405	437	636	634	844	1478	
August . . .	99	91	8	63	132	154	140	294	332	531	486	671	1157	
September	73	59	14	30	96	89	110	199	445	822	534	932	1466	
III. Vierteljahr	309	271	38	169	420	440	458	898	1214	1989	1654	2447	4101	
Oktober . .	181	155	26	87	239	242	265	507	523	926	765	1191	1956	
November	98	88	10	45	144	133	154	287	574	827	707	981	1688	
Dezember .	45	38	7	23	60	61	67	128	270	348	331	415	746	
IV. Vierteljahr	324	281	43	155	443	436	486	922	1367	2101	1803	2587	4390	
Jahr	1188	1025	163	619	1650	1644	1813	3457	5380	7784	7024	9597	16621	
Weggezogene														
Januar . . .	40	34	6	17	51	51	57	108	302	433	353	490	843	
Februar . .	35	32	3	13	42	45	45	90	376	550	421	595	1016	
März	104	89	15	51	145	140	160	300	390	584	530	744	1274	
I. Vierteljahr	179	155	24	81	238	236	262	498	1068	1567	1304	1829	3133	
April	95	88	7	58	145	146	152	298	431	752	577	904	1481	
Mai	64	57	7	25	83	82	90	172	527	796	609	886	1495	
Juni	63	61	2	31	94	92	96	188	429	606	521	702	1223	
II. Vierteljahr	222	206	16	114	322	320	338	658	1387	2154	1707	2492	4199	
Juli	96	84	12	41	132	125	144	269	462	614	587	758	1345	
August . . .	45	43	2	21	65	64	67	131	348	471	412	538	950	
September	107	91	16	62	141	153	157	310	425	619	578	776	1354	
III. Vierteljahr	248	218	30	124	338	342	368	710	1235	1704	1577	2072	3649	
Oktober . .	106	98	8	43	148	141	156	297	477	620	618	776	1394	
November	75	70	5	37	101	107	106	213	597	647	704	753	1457	
Dezember .	23	20	3	19	30	39	33	72	293	313	332	346	678	
IV. Vierteljahr	204	188	16	99	279	287	295	582	1367	1580	1654	1875	3529	
Jahr	853	767	86	418	1177	1185	1263	2448	5057	7005	6242	8268	14510	
Wanderungsdifferenzen														
Januar . . .	+ 21	+ 20	+ 1	+ 5	+ 32	+ 25	+ 33	+ 58	+ 87	+ 28	+ 112	+ 61	+ 173	
Februar . .	+ 30	+ 21	+ 9	+ 19	+ 52	+ 40	+ 61	+ 101	+ 3	- 52	+ 43	+ 9	+ 52	
März	- 8	- 5	- 3	- 1	+ 10	- 6	+ 7	+ 1	+ 84	- 29	+ 78	- 22	+ 56	
I. Vierteljahr	+ 43	+ 36	+ 7	+ 23	+ 94	+ 59	+ 101	+ 160	+ 174	- 53	+ 233	+ 48	+ 281	
April	+ 94	+ 70	+ 24	+ 50	+ 120	+ 120	+ 144	+ 264	+ 79	- 21	+ 199	+ 123	+ 322	
Mai	- 1	- 1	- 1	+ 6	- 1	+ 5	- 1	+ 4	+ 76	+ 38	+ 81	+ 37	+ 118	
Juni	+ 18	+ 7	+ 11	+ 21	+ 14	+ 28	+ 25	+ 53	+ 15	+ 9	+ 43	+ 34	+ 77	
II. Vierteljahr	+ 111	+ 76	+ 35	+ 77	+ 133	+ 153	+ 168	+ 321	+ 170	+ 26	+ 323	+ 194	+ 517	
Juli	+ 41	+ 37	+ 4	+ 35	+ 60	+ 72	+ 64	+ 136	- 25	+ 22	+ 47	+ 86	+ 133	
August . . .	+ 54	+ 48	+ 6	+ 42	+ 67	+ 90	+ 73	+ 163	- 16	+ 60	+ 74	+ 133	+ 207	
September	- 34	- 32	- 2	- 32	- 45	- 64	- 47	- 111	+ 20	+ 203	- 44	+ 156	+ 112	
III. Vierteljahr	+ 61	+ 53	+ 8	+ 45	+ 82	+ 98	+ 90	+ 188	- 21	+ 285	+ 77	+ 375	+ 452	
Oktober . .	+ 75	+ 57	+ 18	+ 44	+ 91	+ 101	+ 109	+ 210	+ 46	+ 306	+ 147	+ 415	+ 562	
November	+ 23	+ 18	+ 5	+ 8	+ 43	+ 26	+ 48	+ 74	- 23	+ 180	+ 3	+ 228	+ 231	
Dezember .	+ 22	+ 18	+ 4	+ 4	+ 30	+ 22	+ 34	+ 56	- 23	+ 35	- 1	+ 69	+ 68	
IV. Vierteljahr	+ 120	+ 93	+ 27	+ 56	+ 164	+ 149	+ 191	+ 340	-	+ 521	+ 149	+ 712	+ 861	
Jahr	+ 335	+ 258	+ 77	+ 201	+ 473	+ 459	+ 550	+ 1009	+ 323	+ 779	+ 782	+ 1329	+ 2111	

Die gewanderten Personen nach Heimat und Familienstand 1930

g11

K = Kantonsbürger, S = Übrige Schweizer, A = Ausländer

Vierteljahre und Heimat	Familien								Einzel- personen		Personen überhaupt		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.					

Zugezogene

I.	K . . .	42	30	12	13	54	43	66	109	176	132	219	198	417
	S . . .	123	111	12	68	194	179	206	385	770	674	949	880	1829
	A . . .	77	50	7	23	84	73	91	164	296	708	369	799	1168
	Zus. . .	222	191	31	104	332	295	363	658	1242	1514	1537	1877	3414
II.	K . . .	67	56	11	27	82	83	93	176	213	198	296	291	587
	S . . .	208	175	33	124	298	299	331	630	875	920	1174	1251	2425
	A . . .	58	51	7	40	75	91	82	173	469	1062	560	1144	1704
	Zus. . .	333	282	51	191	455	473	506	979	1557	2180	2030	2686	4716
III.	K . . .	53	48	5	24	64	72	69	141	190	147	262	216	478
	S . . .	171	151	20	96	244	247	264	511	750	788	997	1052	2049
	A . . .	85	72	13	49	112	121	125	246	274	1054	395	1179	1574
	Zus. . .	309	271	38	169	420	440	458	898	1214	1989	1654	2447	4101
IV.	K . . .	68	60	8	25	85	85	93	178	267	190	352	283	635
	S . . .	197	171	26	95	273	266	299	565	794	860	1060	1159	2219
	A . . .	59	50	9	35	85	85	94	179	306	1051	391	1145	1536
	Zus. . .	324	281	43	155	443	436	486	922	1367	2101	1803	2587	4390
Jahr	K . . .	230	194	36	89	285	283	321	604	846	667	1129	988	2117
	S . . .	699	608	91	383	1009	991	1100	2091	3189	3242	4180	4342	8522
	A . . .	259	223	36	147	356	370	392	762	1345	3875	1715	4267	5982

Weggezogene

I.	K . . .	63	53	10	28	77	81	87	168	200	185	281	272	553
	S . . .	79	69	10	38	112	107	122	229	663	632	770	754	1524
	A . . .	37	33	4	15	49	48	53	101	205	750	253	803	1056
	Zus. . .	179	155	24	81	238	236	262	498	1068	1567	1304	1829	3133
II.	K . . .	74	68	6	32	110	100	116	216	317	256	417	372	789
	S . . .	108	100	8	54	153	154	161	315	813	885	967	1046	2013
	A . . .	40	38	2	28	59	66	61	127	257	1013	323	1074	1397
	Zus. . .	222	206	16	114	322	320	338	658	1387	2154	1707	2492	4199
III.	K . . .	75	59	16	34	91	93	107	200	222	202	315	309	624
	S . . .	131	121	10	64	199	185	209	394	688	696	873	905	1778
	A . . .	42	38	4	26	48	64	52	116	325	806	389	858	1247
	Zus. . .	248	218	30	124	338	342	368	710	1235	1704	1577	2072	3649
IV.	K . . .	75	65	10	36	85	101	95	196	226	189	327	284	611
	S . . .	91	87	4	39	139	126	143	269	702	671	828	814	1642
	A . . .	38	36	2	24	55	60	57	117	439	720	499	777	1276
	Zus. . .	204	188	16	99	279	287	295	582	1367	1580	1654	1875	3529
Jahr	K . . .	287	245	42	130	363	375	405	780	965	832	1340	1237	2577
	S . . .	409	377	32	195	603	572	635	1207	2866	2884	3438	3519	6957
	A . . .	157	145	12	93	211	238	223	461	1226	3289	1464	3512	4976

Wanderungsdifferenzen

I.	K . . .	- 21	- 23	+ 2	- 15	- 28	- 38	- 21	- 59	- 24	- 53	- 62	- 74	- 136
	S . . .	+ 44	+ 42	+ 2	+ 30	+ 82	+ 72	+ 84	+ 156	+ 107	+ 42	+ 179	+ 126	+ 305
	A . . .	+ 20	+ 17	+ 3	+ 8	+ 35	+ 25	+ 38	+ 63	+ 91	- 42	+ 116	- 4	+ 112
	Zus. . .	+ 43	+ 36	+ 7	+ 23	+ 94	+ 59	+ 101	+ 160	+ 174	- 53	+ 233	+ 48	+ 281
II.	K . . .	- 7	- 12	+ 5	- 5	- 28	- 17	- 23	- 40	- 104	- 58	- 121	- 81	- 202
	S . . .	+ 100	+ 75	+ 25	+ 70	+ 145	+ 145	+ 170	+ 315	+ 62	+ 35	+ 207	+ 205	+ 412
	A . . .	+ 18	+ 13	+ 5	+ 12	+ 16	+ 25	+ 21	+ 46	+ 212	+ 49	+ 237	+ 70	+ 307
	Zus. . .	+ 111	+ 76	+ 35	+ 77	+ 133	+ 153	+ 168	+ 321	+ 170	+ 26	+ 323	+ 194	+ 517
III.	K . . .	- 22	- 11	- 11	- 10	- 27	- 21	- 38	- 59	- 32	- 55	- 53	- 93	- 146
	S . . .	+ 40	+ 30	+ 10	+ 32	+ 45	+ 62	+ 55	+ 117	+ 62	+ 92	+ 124	+ 147	+ 271
	A . . .	+ 43	+ 34	+ 9	+ 23	+ 64	+ 57	+ 73	+ 130	- 51	+ 248	+ 6	+ 321	+ 327
	Zus. . .	+ 61	+ 53	+ 8	+ 45	+ 82	+ 98	+ 90	+ 188	- 21	+ 285	+ 77	+ 375	+ 452
IV.	K . . .	- 7	- 5	- 2	- 11	-	- 16	- 2	- 18	+ 41	+ 1	+ 25	- 1	+ 24
	S . . .	+ 106	+ 84	+ 22	+ 56	+ 134	+ 140	+ 156	+ 296	+ 92	+ 189	+ 232	+ 345	+ 577
	A . . .	+ 21	+ 14	+ 7	+ 11	+ 30	+ 25	+ 37	+ 62	- 133	+ 331	- 108	+ 368	+ 260
	Zus. . .	+ 120	+ 93	+ 27	+ 56	+ 164	+ 149	+ 191	+ 340	-	+ 521	+ 149	+ 712	+ 861
Jahr	K . . .	- 57	- 51	- 6	- 41	- 78	- 92	- 84	- 176	- 119	- 165	- 211	- 249	- 460
	S . . .	+ 290	+ 231	+ 59	+ 188	+ 406	+ 419	+ 465	+ 884	+ 323	+ 358	+ 742	+ 823	+ 1565
	A . . .	+ 102	+ 78	+ 24	+ 54	+ 145	+ 132	+ 169	+ 301	+ 119	+ 586	+ 251	+ 755	+ 1006

Beruf und Berufsstellung (S=Selbständige, A=Angestellte und Arbeiter)		Gewanderte Personen überhaupt								
		Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsdifferenz		
		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzucht, Jagd, Forstwirtsch. usw.	zus.	212	186	26	169	153	16	+ 43	+ 33	+ 10
	S	4	2	2	6	3	3	- 2	- 1	- 1
	A	208	184	24	163	150	13	+ 45	+ 34	+ 11
B. Gewerbe und Industrie	zus.	3 254	2 507	747	2 993	2 297	696	+ 261	+ 210	+ 51
	S	238	134	104	191	115	76	+ 47	+ 19	+ 28
	A	3 016	2 373	643	2 802	2 182	620	+ 214	+ 191	+ 23
a) Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S	43	24	19	14	6	8	+ 29	+ 18	+ 11
	A	478	443	35	424	391	33	+ 54	+ 52	+ 2
b) Bekleidungs-gewerbe	S	55	26	29	45	22	23	+ 10	+ 4	+ 6
	A	431	202	229	394	152	242	+ 37	+ 50	- 13
c) Baugewerbe (ohne techn.gebild. Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S	56	33	23	27	14	13	+ 29	+ 19	+ 10
	A	935	819	116	891	817	74	+ 44	+ 2	+ 42
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, Grossarchitekten usw.	S	41	23	18	57	35	22	- 16	- 12	- 4
	A	166	128	38	172	127	45	- 6	+ 1	- 7
f) Arbeiter der Textilindustrie	A	39	18	21	57	11	46	- 18	+ 7	- 25
	A	56	39	17	75	51	24	- 19	- 12	- 7
g) „ in Färbereien	A	48	32	16	50	31	19	- 2	+ 1	- 3
	A	48	32	16	50	31	19	- 2	+ 1	- 3
h) „ der chem. Industrie	S	33	21	12	26	19	7	+ 7	+ 2	+ 5
	A	704	574	130	582	490	92	+ 122	+ 84	+ 38
k) Graph. Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.)	S	6	4	2	12	11	1	- 6	- 7	+ 1
	A	106	81	25	122	88	34	- 16	- 7	- 9
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	4	3	1	10	8	2	- 6	- 5	- 1
	A	53	37	16	35	24	11	+ 18	+ 13	+ 5
C. Handel	zus.	3 486	1 736	1 750	3 102	1 591	1 511	+ 384	+ 145	+ 239
	S	232	129	103	211	113	98	+ 21	+ 16	+ 5
	A	3 254	1 607	1 647	2 891	1 478	1 413	+ 363	+ 129	+ 234
a) Selbständiger Warenhandel	S	165	95	70	124	64	60	+ 41	+ 31	+ 10
	A	264	174	90	117	83	34	+ 147	+ 91	+ 56
b) Bank-, Versicherungs- u. Agenturenpersonal	A	264	174	90	117	83	34	+ 147	+ 91	+ 56
	A	1 441	847	594	1 386	822	564	+ 55	+ 25	+ 30
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	A	1 441	847	594	1 386	822	564	+ 55	+ 25	+ 30
	S	67	34	33	87	49	38	- 20	- 15	- 5
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S	67	34	33	87	49	38	- 20	- 15	- 5
	A	1 549	586	963	1 388	573	815	+ 161	+ 13	+ 148
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter	A	534	351	183	350	244	106	+ 184	+ 107	+ 77
	A	313	209	104	253	173	80	+ 60	+ 36	+ 24
	A	105	75	30	47	40	7	+ 58	+ 35	+ 23
b) Übrige einheim. Verkehrsgewerbe	A	105	75	30	47	40	7	+ 58	+ 35	+ 23
	A	116	67	49	50	31	19	+ 66	+ 36	+ 30
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus.	1 097	570	527	931	464	467	+ 166	+ 106	+ 60
	S	73	41	32	44	22	22	+ 29	+ 19	+ 10
	A	1 024	529	495	887	442	445	+ 137	+ 87	+ 50
a) Öffentliche Verwaltung, einschliessl. Lehrer und Professoren	A	324	200	124	199	121	78	+ 125	+ 79	+ 46
	S	73	41	32	44	22	22	+ 29	+ 19	+ 10
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	S	73	41	32	44	22	22	+ 29	+ 19	+ 10
	A	700	329	371	688	321	367	+ 12	+ 8	+ 4
F. Ungenau bestimm. Berufstätigkeit	A	5 536	845	4 691	4 947	759	4 188	+ 589	+ 86	+ 503
	A	4 546	104	4 442	4 063	78	3 985	+ 483	+ 26	+ 457
	A	990	741	249	884	681	203	+ 106	+ 60	+ 46
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	zus.	14 119	6 195	7 924	12 492	5 508	6 984	+ 1627	+ 687	+ 940
	S	547	306	241	452	253	199	+ 95	+ 53	+ 42
	A	13 572	5 889	7 683	12 040	5 255	6 785	+ 1532	+ 634	+ 898
1. Rentiers und Partikulare	A	183	70	113	117	54	63	+ 66	+ 16	+ 50
	A	851	487	364	752	406	346	+ 99	+ 81	+ 18
2. Schüler und Studenten	A	1 468	272	1 196	1 149	274	875	+ 319	- 2	+ 321
	A	1 468	272	1 196	1 149	274	875	+ 319	- 2	+ 321
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt)	A	1 468	272	1 196	1 149	274	875	+ 319	- 2	+ 321
	A	1 468	272	1 196	1 149	274	875	+ 319	- 2	+ 321
Total	A	16 621	7 024	9 597	14 510	6 242	8 268	+ 2111	+ 782	+ 1329
	A	16 621	7 024	9 597	14 510	6 242	8 268	+ 2111	+ 782	+ 1329

Zugezogene						Weggezogene						Mehr Zu- od. Weggezogene				No.				
Einzel- personen		Familien		mit An- gehörigen		Einzel- personen		Familien		mit Ange- hörigen		Einzel- personen		Fami- lien	Fami- lien- mit- glieder					
m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.							
												+	-	+	-					
163	6	14	-	9	20	143	8	8	-	2	8	+	20	-	2	+	6	+	19	A.
-	-	2	-	-	2	-	-	3	-	-	3	-	-	-	-	-	1	-	1	S
163	6	12	-	9	18	143	8	5	-	2	5	+	20	-	2	+	7	+	20	A
2 007	258	329	7	178	482	1 925	315	259	10	123	371	+	82	-	57	+	70	+	166	B.
40	5	67	4	31	95	40	13	43	3	35	60	-	-	-	8	+	24	+	31	S
1 967	253	262	3	147	387	1 885	302	216	7	88	311	+	82	-	49	+	46	+	135	A
4	-	13	-	7	19	1	1	5	-	-	7	+	3	-	1	+	8	+	19	a) {S
415	3	19	-	9	32	367	6	16	-	8	27	+	48	-	3	+	3	+	6	{S
7	5	15	3	7	21	9	9	8	3	8	11	-	2	-	4	+	7	+	9	{S
179	206	18	3	8	20	130	213	18	4	8	25	+	49	-	7	-	-	-	5	b) {A
14	-	14	-	8	23	4	-	9	-	1	13	+	7	-	-	+	5	+	17	{S
697	3	69	-	53	113	745	1	52	-	20	73	-	48	+	2	+	17	+	73	c) {A
6	-	13	-	4	18	6	-	15	-	14	22	-	-	-	-	2	-	14	d) S	
94	7	23	-	11	31	94	9	23	-	10	36	-	-	2	-	-	-	4	e) A	
12	16	5	-	1	5	6	39	5	3	3	4	+	6	-	23	-	-	1	f) A	
25	5	9	-	5	12	38	12	8	-	5	12	-	13	-	7	+	1	-	-	g) A
14	1	9	-	9	15	15	2	11	-	5	17	-	1	-	1	-	2	+	2	h) A
8	-	9	1	5	11	13	2	4	-	2	5	-	5	-	2	+	5	+	9	{S
443	-	89	-	42	130	406	2	62	-	22	90	+	37	-	2	+	27	+	60	i) {S
2	-	2	-	-	2	-	-	1	-	10	1	+	2	-	-	+	1	-	9	k) {S
62	8	14	-	5	17	65	13	17	-	6	21	-	3	-	5	-	3	-	5	{A
2	-	1	-	-	1	7	1	1	-	-	1	-	5	-	1	-	-	-	-	{S
26	4	7	-	4	12	19	5	4	-	1	6	+	7	-	1	+	3	+	9	{A
1 326	1 346	289	12	133	392	1 220	1 161	242	2	131	348	+	106	+	185	+	47	+	46	C.
46	16	59	7	31	80	32	20	49	1	33	77	+	14	-	4	+	10	+	1	S
1 280	1 330	230	5	102	312	1 188	1 141	193	1	98	271	+	92	+	189	+	37	+	45	A
43	12	40	6	18	52	30	17	26	-	8	43	+	13	-	5	+	14	+	19	a) S
115	30	44	-	15	60	46	1	23	-	14	33	+	69	+	29	+	21	+	28	b) A
607	365	164	3	79	226	604	359	145	-	73	205	+	3	+	6	+	19	+	27	c) A
3	4	19	1	13	28	2	3	23	1	25	34	+	1	+	1	-	4	-	18	{S
558	935	22	2	8	26	538	781	25	1	11	33	+	20	+	154	-	3	-	10	d) {A
192	15	97	-	62	168	166	12	55	-	23	94	+	26	+	3	+	42	+	113	D.
124	14	55	-	30	90	118	11	36	-	19	69	+	6	+	3	+	19	+	32	a) {S
44	-	19	-	12	30	32	-	7	-	1	7	+	12	-	-	+	12	+	34	b) {A
24	1	23	-	20	48	16	1	12	-	3	18	+	8	-	-	+	11	+	47	c) {A
381	324	129	4	64	199	317	312	106	3	44	152	+	64	+	12	+	23	+	67	E.
24	11	12	1	6	20	10	12	9	-	3	10	+	14	-	1	+	3	+	13	S
357	313	117	3	58	179	307	300	97	3	41	142	+	50	+	13	+	20	+	54	A
129	37	49	1	23	86	75	21	29	-	17	57	+	54	+	16	+	20	+	35	a) A
24	11	12	1	6	20	10	12	9	-	3	10	+	14	-	1	+	3	+	13	b) {S
228	276	68	2	35	93	232	279	68	3	24	85	-	4	-	3	-	-	+	19	{A
658	4 489	134	7	60	195	646	4 075	84	12	41	101	+	12	+	414	+	50	+	113	F. A
67	4 398	29	5	13	39	53	3 959	21	5	9	21	+	14	+	439	+	8	+	22	a) A
591	91	105	2	47	156	593	116	63	7	32	80	-	2	-	25	+	42	+	91	b) A
4 727	6 438	992	30	506	1 456	4 417	5 883	754	27	364	1 074	+	310	+	555	+	238	+	524	Total
110	32	140	12	68	197	82	45	104	4	71	150	+	28	-	13	+	36	+	44	S
4 617	6 406	852	18	438	1 259	4 335	5 838	650	23	293	924	+	282	+	568	+	202	+	480	A
19	48	47	6	10	59	16	25	30	3	11	35	+	3	+	23	+	17	+	23	1.
480	358	6	-	1	6	399	338	6	-	1	8	+	81	+	20	-	-	-	2	2.
154	940	143	127	102	129	225	759	63	56	42	60	-	71	+	181	+	80	+	129	3.
5 380	7 784	1 188	163	619	1 650	5 057	7 005	853	86	418	1 177	+	323	+	779	+	335	+	674	Total

Beruf und Berufsstellung (S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)		Zugezogene									
		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im Vierteljahr			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	I.	II.	III.	IV.
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Vieh- zucht, Jagd, Fischerei usw.	zus.	21	6	142	17	23	3	49	71	49	43
	S	1	1	1	1	—	—	2	2	—	—
	A	20	5	141	16	23	3	47	69	49	43
B. Gewerbe und Industrie	zus.	371	129	1 377	464	759	154	746	976	787	743
	S	31	18	73	65	30	21	43	79	43	71
	A	340	111	1 304	399	729	133	703	897	744	672
a) Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	S	1	1	18	12	5	6	14	17	3	9
	A	52	5	318	22	73	8	97	125	132	124
b) Bekleidungs-gewerbe	S	5	2	18	27	3	—	9	7	19	20
	A	31	46	85	137	86	46	103	108	115	105
c) Baugewerbe. (ohne techn. gebildetes Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S	12	5	13	11	8	7	6	27	2	21
	A	81	14	350	74	388	28	243	318	193	181
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, Grossarchitekten usw.	S	6	4	9	8	8	6	12	10	8	11
	A	36	11	66	21	26	6	38	59	33	36
f) Arbeiter der Textilindustrie	S	2	3	14	17	2	1	5	12	16	6
	A	8	2	12	3	19	12	17	14	12	13
g) „ in Färbereien	S	4	4	13	6	4	2	1	18	7	7
	A	97	18	370	87	107	25	152	196	180	176
k) Graphische Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.) . . .	S	3	2	1	—	—	—	1	2	2	1
	A	22	7	45	15	14	3	24	32	30	20
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	—	—	1	1	2	—	—	—	2	2
	A	9	5	19	9	9	2	18	11	18	6
C. Handel	zus.	380	244	1 070	1 149	286	357	752	930	919	885
	S	15	17	88	70	26	16	42	67	49	74
	A	365	227	982	1 079	260	341	710	863	870	811
a) Selbständiger Warenhandel	S	5	10	68	46	22	14	35	45	36	49
	A	19	6	90	24	65	60	27	58	153	26
c) Kaufmännische Angestellte in Ge- werbe und Industrie	S	307	187	434	334	106	73	328	356	374	383
	A	10	7	20	24	4	2	7	22	13	25
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgewerben)	S	39	34	458	721	89	208	355	449	343	402
	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter . . .	zus.	27	14	252	115	72	54	148	155	103	128
	S	11	10	198	94	—	—	88	104	66	55
	A	16	4	49	20	10	6	27	26	20	32
a) Eidgenössische Verkehrsanstalten . .	S	—	—	5	1	62	48	33	25	17	41
	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. Öffentliche Verwaltung und freie Be- rufe	zus.	111	100	300	287	159	140	226	263	240	268
	S	16	12	11	6	14	14	13	33	18	9
	A	95	88	289	281	145	126	213	330	222	259
a) Öffentliche Verwaltung, einschliess- lich Lehrer und Professoren	S	26	21	137	72	37	31	45	141	77	61
	A	69	67	152	209	108	95	168	189	145	198
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftst., Artist.)	S	16	12	11	6	14	14	13	33	18	9
	A	69	67	152	209	108	95	168	189	145	198
F. Ungenau bestimmbare Berufstätigkeit .	zus.	86	94	662	1 436	97	3 161	1 095	1 535	1 452	1 454
	S	13	75	70	1 237	21	3 130	877	1 279	1 172	1 218
	A	73	19	592	199	76	31	218	256	280	236
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen . . .	zus.	996	587	3 803	3 468	1 396	3 869	3 016	4 032	3 550	3 521
	S	63	48	173	142	70	51	100	181	110	154
	A	933	539	3 630	3 326	1 326	3 818	2 916	3 851	3 440	3 367
1. Rentiers und Partikulare	S	20	30	37	69	13	14	25	58	42	58
	A	54	20	201	234	232	110	104	222	144	381
2. Schüler und Studenten	S	59	351	139	571	74	274	269	404	365	430
	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt) .	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total		1129	988	4 180	4 342	1715	4 267	3 414	4 716	4 101	4 390

Weggezogene						Mehr Zu- oder Weggezogene										No.	
Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im				Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	I.	II.	III.	IV.				I.	II.	III.		IV.
						Vierteljahr				Vierteljahr							
20	8	118	6	15	2	39	51	34	45	- 1	+ 35	+ 9	+ 10	+ 20	+ 15	- 2	A.
2	2	1	1	-	-	2	2	2	-	- 2	-	-	-	-	- 2	-	S
18	6	117	5	15	2	37	49	32	45	+ 1	+ 35	+ 9	+ 10	+ 20	+ 17	- 2	A
461	213	1182	348	654	135	600	764	714	915	- 174	+ 311	+ 124	+ 146	+ 214	+ 73	- 172	B.
39	27	40	39	36	10	37	47	41	56	- 17	+ 59	+ 5	+ 6	+ 34	+ 2	+ 15	S
422	186	1142	309	618	125	563	717	673	859	- 157	+ 252	+ 119	+ 140	+ 180	+ 71	- 187	A
-	-	4	7	2	1	-	4	7	3	+ 2	+ 19	+ 8	+ 14	+ 13	- 4	+ 6	a) S
43	7	300	18	48	8	93	124	115	92	+ 7	+ 22	+ 25	+ 4	+ 1	+ 17	+ 32	A
7	10	9	9	6	4	19	8	13	5	- 10	+ 27	- 7	- 10	- 1	+ 6	+ 15	b) S
35	61	66	122	51	59	94	99	101	100	- 19	+ 34	+ 22	+ 9	+ 9	+ 14	+ 5	A
5	7	7	6	2	-	4	9	4	11	+ 5	+ 11	+ 13	+ 2	+ 18	- 2	+ 10	c) S
106	21	329	36	382	17	127	207	187	376	- 32	+ 59	+ 17	+ 116	+ 111	+ 6	- 195	A
16	4	11	13	8	5	6	8	15	21	- 10	- 7	+ 1	+ 6	+ 2	- 7	- 10	d) S
57	25	53	14	17	6	48	41	40	43	- 35	+ 20	+ 9	- 10	+ 18	- 7	- 7	e) A
1	11	6	25	4	10	10	17	14	16	- 7	-	- 11	- 5	- 5	+ 2	- 10	f) A
12	6	16	10	23	8	19	28	15	14	- 8	- 11	-	- 2	- 14	- 3	- 1	g) A
6	6	19	12	6	1	16	20	7	7	- 10	+ 8	-	- 10	+ 2	+ 8	- 2	h) A
3	4	2	3	14	-	7	14	2	3	+ 1	+ 14	- 8	- 6	+ 4	+ 5	+ 4	i) S
133	34	296	50	61	8	120	137	159	171	- 52	+ 111	+ 63	+ 32	+ 59	+ 21	+ 5	A
7	1	-	-	4	-	-	4	-	4	- 3	+ 1	- 4	+ 1	- 2	+ 2	- 3	k) S
19	13	48	16	21	5	30	34	27	29	- 3	- 4	- 9	- 6	- 2	+ 3	- 9	A
1	1	7	1	-	-	1	-	-	9	- 2	- 6	+ 2	- 1	-	+ 2	- 7	S
10	2	9	6	5	3	6	10	8	11	+ 2	+ 13	+ 3	+ 12	+ 1	+ 10	- 5	l) A
436	315	937	939	218	257	680	883	785	754	- 127	+ 343	+ 168	+ 72	+ 47	+ 134	+ 131	C.
27	24	58	50	28	24	34	53	53	71	- 19	+ 50	- 10	+ 8	+ 14	- 4	+ 3	S
409	291	879	889	190	233	646	830	732	683	- 108	+ 293	+ 178	+ 64	+ 33	+ 138	+ 128	A
14	13	39	33	11	14	13	28	33	50	- 12	+ 42	+ 11	+ 22	+ 17	+ 3	- 1	a) S
23	11	57	21	3	2	23	33	30	31	- 9	+ 36	+ 120	+ 4	+ 25	+ 123	- 5	b) A
349	245	367	245	106	74	332	385	369	300	- 100	+ 156	- 1	- 4	- 29	+ 5	+ 83	c) A
13	11	19	17	17	10	21	25	20	21	- 7	+ 8	- 21	- 14	- 3	- 7	+ 4	d) S
37	35	455	623	81	157	291	412	333	352	+ 1	+ 101	+ 59	+ 64	+ 37	+ 10	+ 50	A
30	23	180	64	34	19	68	103	95	84	- 12	+ 123	+ 73	+ 80	+ 52	+ 8	+ 44	D.
16	19	156	60	1	1	53	87	61	52	- 14	+ 76	- 2	+ 35	+ 17	+ 5	+ 3	a) S
14	4	19	2	7	1	12	5	18	12	+ 2	+ 48	+ 8	+ 15	+ 21	+ 2	+ 20	b) A
-	-	5	2	26	17	3	11	16	20	-	- 1	+ 67	+ 30	+ 14	+ 1	+ 21	c) S
105	99	215	261	144	107	215	226	261	229	+ 7	+ 111	+ 48	+ 11	+ 137	- 21	+ 39	E.
14	12	7	9	1	1	6	8	11	19	+ 2	+ 1	+ 26	+ 7	+ 25	+ 7	- 10	S
91	87	208	252	143	106	209	218	250	210	+ 5	+ 110	+ 22	+ 4	+ 112	- 28	+ 49	A
13	23	70	30	38	25	30	67	67	35	+ 11	+ 109	+ 5	+ 15	+ 74	+ 10	+ 26	a) A
14	12	7	9	1	1	6	8	11	19	+ 2	+ 1	+ 26	+ 7	+ 25	+ 7	- 10	b) S
78	64	138	222	105	81	179	151	183	175	- 6	+ 1	+ 17	- 11	+ 38	- 38	+ 23	A
106	151	548	1382	105	2 655	1 128	1 534	1 198	1 087	- 77	+ 168	+ 498	- 33	+ 1	+ 254	+ 367	F.
19	107	44	1 270	15	2 608	939	1 280	964	880	- 38	- 7	+ 528	- 62	- 1	+ 208	+ 338	a) A
87	44	504	112	90	47	189	254	234	207	- 39	+ 175	- 30	+ 29	+ 2	+ 46	+ 29	b) A
1 158	809	3 180	3 000	1 170	3 175	2 730	3 561	3 087	3 114	- 384	+ 1091	+ 920	+ 286	+ 471	+ 463	+ 407	Tot.
82	65	106	99	65	35	79	110	107	146	- 36	+ 110	+ 21	+ 21	+ 73	+ 3	+ 8	S
1 076	744	3 074	2 901	1 105	3 140	2 651	3 451	2 980	2 968	- 348	+ 981	+ 899	+ 265	+ 398	+ 460	+ 399	A
16	25	28	29	10	9	32	33	37	15	+ 9	+ 49	+ 8	- 7	+ 25	+ 5	+ 43	1.
72	30	124	198	210	118	128	274	211	139	- 28	+ 113	+ 14	- 24	- 52	- 67	+ 242	2.
94	373	106	292	74	210	243	331	314	261	- 57	+ 312	+ 64	+ 26	+ 73	+ 51	+ 169	3.
1 340	1 237	3 438	3 519	1 464	3 512	3 133	4 199	3 649	3 529	- 460	+ 1565	+ 1006	+ 281	+ 517	+ 452	+ 861	Tot.

Ge- burts- jahr	Zugezogene							Weggezogene								Wanderungs- differenz		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.						
1930	60	9	5	19	18	2	7	54	6	7	7	18	5	11	+ 6	+ 12	- 6	
1929	145	14	18	38	53	9	13	108	11	11	36	27	15	8	+ 37	- 1	+ 38	
1928	108	5	6	43	27	15	12	84	7	6	26	21	15	9	+ 24	+ 15	+ 9	
1927	117	7	6	46	32	14	12	76	18	7	14	21	6	10	+ 41	+ 29	+ 12	
1926	118	5	7	45	40	9	12	65	7	10	20	12	8	8	+ 53	+ 24	+ 29	
1925	96	3	9	33	28	11	12	58	7	6	17	16	10	2	+ 38	+ 13	+ 25	
1924	88	8	8	23	27	15	7	60	8	6	11	24	4	7	+ 28	+ 23	+ 5	
1923	90	8	5	22	31	17	7	62	7	11	15	17	5	7	+ 28	+ 20	+ 8	
1922	103	12	7	27	30	16	11	70	8	9	17	22	9	5	+ 33	+ 21	+ 12	
1921	90	4	7	26	25	18	10	64	9	5	14	22	8	6	+ 26	+ 17	+ 9	
1920	73	1	6	21	26	10	9	49	8	3	13	16	7	2	+ 24	+ 4	+ 20	
1919	68	8	3	23	20	7	7	44	7	4	15	10	4	4	+ 24	+ 12	+ 12	
1918	68	7	3	19	22	6	11	48	9	8	10	13	4	4	+ 20	+ 9	+ 11	
1917	58	5	3	19	24	3	4	45	4	4	14	9	8	6	+ 13	+ 1	+ 12	
1916	82	5	3	21	28	9	16	62	8	8	14	13	4	15	+ 20	+ 9	+ 11	
1915	245	5	5	53	76	25	81	129	9	11	24	48	7	30	+ 116	+ 43	+ 73	
1914	447	15	14	68	148	32	170	268	17	13	38	90	17	93	+ 179	+ 43	+ 136	
1913	550	5	19	89	171	22	244	347	10	19	42	122	19	135	+ 203	+ 45	+ 158	
1912	712	14	13	122	184	46	333	514	25	19	96	143	36	195	+ 198	+ 25	+ 173	
1911	879	32	18	191	210	68	360	747	57	36	166	182	68	238	+ 132	-	+ 132	
1910	1 051	56	48	248	228	86	385	931	106	61	212	200	63	289	+ 120	+ 9	+ 111	
1909	1 129	84	52	281	250	107	355	1 114	131	91	269	218	85	320	+ 15	- 13	+ 28	
1908	1 099	91	59	292	238	87	332	994	98	67	241	231	73	284	+ 105	+ 58	+ 47	
1907	995	78	61	265	232	87	272	905	76	46	248	218	76	241	+ 90	+ 30	+ 60	
1906	844	55	43	251	222	89	184	791	66	62	209	182	68	204	+ 53	+ 52	+ 1	
1905	770	71	59	206	175	75	184	689	58	56	190	150	78	157	+ 81	+ 26	+ 55	
1904	636	43	32	162	179	70	150	585	47	56	130	132	68	152	+ 51	+ 30	+ 21	
1903	571	48	33	163	159	57	111	547	52	46	134	144	54	117	+ 24	+ 28	- 4	
1902	523	53	39	139	141	52	99	516	57	54	113	134	62	96	+ 7	+ 12	- 5	
1901	418	40	35	110	106	41	86	425	42	45	96	91	44	107	- 7	+ 9	- 16	
1900	431	34	35	113	121	54	74	368	37	39	87	88	39	78	+ 63	+ 38	+ 25	
1899	389	32	37	103	102	40	75	322	29	35	71	86	39	62	+ 67	+ 36	+ 31	
1898	284	17	16	80	79	37	55	272	24	21	70	63	34	60	+ 12	+ 6	+ 18	
1897	264	26	20	66	81	20	51	223	17	32	52	47	20	55	+ 41	+ 23	+ 16	
1896	230	13	15	57	64	31	50	236	18	24	55	70	21	48	- 6	+ 7	- 13	
1895	223	15	16	61	64	23	44	189	13	21	50	37	24	44	+ 34	+ 12	+ 22	
1894	212	18	22	53	59	25	35	199	17	19	52	54	20	37	+ 13	+ 7	+ 6	
1893	165	14	10	56	37	20	28	177	15	19	48	48	24	23	- 12	+ 3	- 15	
1892	160	11	12	28	43	37	29	173	19	20	41	43	24	26	- 13	- 8	- 5	
1891	140	11	16	28	38	20	27	140	13	16	31	36	12	32	-	+ 3	- 3	
1890	121	8	4	28	31	20	30	130	17	13	28	28	20	24	- 9	- 9	-	
1889	115	9	5	35	34	16	16	127	16	10	33	35	17	16	- 12	- 6	- 6	
1888	88	5	4	26	23	14	16	114	10	12	33	21	21	17	- 26	- 19	- 7	
1887	101	9	9	20	26	13	24	98	11	9	19	27	15	17	+ 3	- 3	+ 6	
1886	99	9	5	35	20	17	13	86	7	8	27	22	10	12	+ 13	+ 17	- 4	
1885	92	10	7	23	18	20	14	90	7	8	23	24	18	10	+ 2	+ 5	- 3	
1884	84	8	8	21	16	21	10	74	5	9	15	11	21	13	+ 10	+ 9	- 1	
1883	67	4	6	20	13	12	12	78	6	12	22	19	11	8	- 11	- 3	- 8	
1882	69	9	5	12	17	13	13	75	5	10	20	13	11	16	- 6	- 2	- 4	
1881	66	3	3	22	15	16	7	56	6	8	14	14	6	8	+ 10	+ 15	- 5	
1880	62	-	3	18	18	14	9	54	5	5	15	11	10	8	+ 8	+ 2	+ 6	
1879	70	3	6	21	15	12	13	57	8	9	9	11	11	9	+ 13	+ 8	+ 5	
1878	70	6	8	11	22	12	11	56	7	5	11	12	10	11	+ 14	+ 1	+ 13	
1877	86	7	9	23	19	13	15	67	3	9	18	10	13	14	+ 19	+ 9	+ 10	
1876	62	4	6	14	16	13	9	64	4	9	16	10	13	12	- 2	- 2	-	

Geburtsjahr	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungs- differenz		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1875	48	5	5	12	9	8	9	43	2	7	9	10	7	8	+ 5	+ 7	- 2
1874	49	3	7	6	18	7	8	27	2	4	4	6	6	5	+ 22	+ 4	+ 18
1873	47	3	7	13	10	12	2	55	6	4	17	12	9	7	- 8	- 4	- 4
1872	46	2	6	8	18	5	7	34	2	5	9	12	3	3	+ 12	+ 1	+ 11
1871	41	2	4	11	14	5	5	26	2	5	6	7	3	3	+ 15	+ 7	+ 8
1870	46	7	11	6	14	5	3	26	2	6	4	6	4	4	+ 20	+ 8	+ 12
1869	33	5	5	11	9	2	1	37	3	5	14	7	3	5	- 4	- 2	- 2
1868	29	3	4	6	9	3	4	24	6	2	3	5	6	2	+ 5	- 3	+ 8
1867	31	3	4	9	7	5	3	30	-	7	8	4	6	5	+ 1	+ 3	- 2
1866	28	3	5	5	10	1	4	15	2	2	4	3	3	1	+ 13	-	+ 13
1865	22	1	1	7	4	-	9	24	3	4	4	6	1	6	- 2	-	- 2
1864	24	2	-	6	8	3	5	23	2	5	6	4	-	6	+ 1	+ 3	- 2
1863	26	1	4	4	9	3	5	23	1	2	5	8	5	2	+ 3	- 3	+ 6
1862	24	2	2	6	10	3	1	23	4	1	6	4	4	4	+ 1	- 3	+ 4
1861	25	2	1	5	9	2	6	15	2	2	5	3	-	3	+ 10	+ 2	+ 8
1860	17	1	2	2	5	1	6	18	-	2	2	6	4	4	- 1	- 2	+ 1
1859	14	-	1	5	5	1	2	8	1	1	2	3	-	1	+ 6	+ 3	+ 3
1858	9	3	-	1	3	1	1	13	1	-	4	4	2	2	+ 4	- 2	- 2
1857	17	1	1	6	5	1	3	14	3	1	2	3	1	4	+ 3	+ 2	+ 1
1856	11	1	-	4	5	-	1	7	-	-	1	4	-	2	+ 4	+ 4	-
1855	4	-	-	-	2	1	1	7	1	-	-	3	1	2	- 3	- 1	- 2
1854	11	-	1	1	5	1	3	4	-	-	2	1	-	1	+ 7	-	+ 7
1853	3	-	-	-	3	-	-	4	-	1	-	1	1	1	+ 1	- 1	-
1852	11	2	1	2	1	3	2	4	-	-	1	1	-	2	+ 7	+ 6	+ 1
1851	4	1	-	1	1	1	-	4	1	-	1	1	-	1	-	+ 1	- 1
1850	3	-	-	1	2	-	-	5	-	-	2	3	-	-	- 2	- 1	- 1
1849	5	-	1	2	1	-	-	4	-	-	2	1	1	-	+ 1	-	+ 1
1848	3	-	1	-	2	-	-	4	-	1	1	2	-	-	- 1	- 1	-
1847	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	- 1	-	- 1
1846	1	-	1	-	-	-	-	3	-	1	-	1	-	1	- 2	-	- 2
1845	2	-	-	1	1	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
1844	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1843	1	-	-	-	1	-	-	3	-	-	1	1	-	1	- 2	- 1	- 1
1842	2	-	-	-	2	-	-	4	-	-	1	-	-	3	- 2	+ 1	- 3
1840	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 1	-	+ 1

Geburtsjahre	Zugezogene						Weggezogene						Wanderungs- differenz		
	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.
1930-1926	548	280	268	82	361	105	387	201	186	90	202	95	+ 161	+ 79	+ 82
1925-1921	467	243	224	71	272	124	314	149	165	76	175	63	+ 153	+ 94	+ 59
1920-1916	349	164	185	44	223	82	248	129	119	63	127	58	+ 101	+ 35	+ 66
1915-1911	2 833	787	2 046	140	1 312	1 381	2 005	631	1 374	216	951	838	+ 828	+ 156	+ 672
1910-1906	5 118	2 157	2 961	627	2 507	1 984	4 735	2 021	2 714	804	2 228	1 703	+ 383	+ 136	+ 247
1905-1901	2 918	1 330	1 588	453	1 540	925	2 762	1 225	1 537	513	1 314	935	+ 156	+ 105	+ 51
1900-1896	1 598	723	875	245	866	487	1 421	613	808	276	689	456	+ 177	+ 110	+ 67
1895-1891	900	420	480	145	467	288	878	403	475	172	440	266	+ 22	+ 17	+ 5
1890-1886	524	264	260	67	278	179	555	284	271	113	273	169	- 31	- 20	- 11
1885-1881	378	214	164	63	177	138	373	190	183	76	175	122	+ 5	+ 24	- 19
1880-1876	350	171	179	52	177	121	298	153	145	64	123	111	+ 52	+ 18	+ 34
1875-1871	231	102	129	44	119	68	185	87	98	39	92	54	+ 46	+ 15	+ 31
1870-1866	167	74	93	50	86	31	132	68	64	35	58	39	+ 35	+ 6	+ 29
1865-1861	121	47	74	16	68	37	108	48	60	26	51	31	+ 13	- 1	+ 14
1860-1856	68	28	40	10	41	17	60	23	37	9	31	20	+ 8	+ 5	+ 3
1855-1851	33	13	20	5	16	12	23	8	15	3	11	9	+ 10	+ 5	+ 5
1850-1846	12	4	8	3	8	1	17	6	11	2	12	3	- 5	- 2	- 3
1845 u. früher	6	3	3	-	4	2	9	3	6	-	5	4	- 3	-	- 3
Total	16 621	7 024	9 597	2 117	8 522	5 982	14 510	6 242	8 268	2 577	6 957	4 976	+ 2111	+ 782	+ 1329

Die gewanderten Familien nach der Zahl der Kinder 1930

Heimat, Jahreszeit und Wanderungsrichtung		Zahl der gewanderten Familien									Per- sonen im ganzen	Kinder	
		im ganzen	ohne Kin- der	mit								über- haupt	pro Fa- milie
				1	2	3	4	5	6-10	über 10			
Kantons- bürger	Zugezogene .	230	100	91	27	10	2	-	-	-	604	183	0,80
	Weggezogene	287	125	103	37	17	3	2	-	-	780	250	0,87
	Differenz . .	- 57	- 25	-12	-10	- 7	- 1	-2	-	-	- 176	- 67	
Übrige Schweizer	Zugezogene .	699	270	210	131	55	20	11	2	-	2091	785	1,12
	Weggezogene	409	170	104	99	25	6	5	-	-	1207	423	1,03
	Differenz . .	+290	+100	+106	+32	+30	+14	+ 6	+2	-	+ 884	+ 362	
Aus- länder	Zugezogene .	259	102	77	51	19	6	3	1	-	762	281	1,08
	Weggezogene	157	69	44	27	12	2	1	2	-	461	160	1,02
	Differenz . .	+102	+33	+33	+24	+ 7	+ 4	+2	-1	-	+ 301	+ 121	
Gesamt- bevölkerung	Zugezogene .	1188	472	378	209	84	28	14	3	-	3457	1249	1,05
	Weggezogene	853	364	251	163	54	11	8	2	-	2448	833	0,98
	Differenz . .	+335	+108	+127	+46	+30	+17	+ 6	+1	-	+1009	+ 416	
I. Viertelj.	Zugezogene .	222	81	79	37	12	8	5	-	-	658	246	1,11
	Weggezogene	179	84	52	25	12	3	2	1	-	498	166	0,93
	Differenz . .	+ 43	- 3	+27	+12	-	+ 5	+ 3	-1	-	+ 160	+ 80	
II. Viertelj.	Zugezogene .	333	127	107	60	25	11	1	2	-	979	364	1,09
	Weggezogene	222	91	61	52	11	5	1	1	-	658	230	1,04
	Differenz . .	+111	+ 36	+46	+ 8	+14	+ 6	-	+1	-	+ 321	+ 134	
III. Viertelj.	Zugezogene .	309	127	86	62	27	5	2	-	-	898	321	1,04
	Weggezogene	248	100	74	53	18	3	-	-	-	710	246	0,99
	Differenz . .	+ 61	+ 27	+12	+ 9	+ 9	+ 2	+ 2	-	-	+ 188	+ 75	
IV. Viertelj.	Zugezogene .	324	137	106	50	20	4	6	1	-	922	318	0,98
	Weggezogene	204	89	64	33	13	-	5	-	-	582	191	0,94
	Differenz . .	+120	+ 48	+42	+17	+ 7	+ 4	+ 1	+1	-	+ 340	+ 127	

Die Wanderungen nach Herkunft und Ziel der Gewanderten 1930

Herkunft bzw. Ziel der Gewanderten	Zuzug			Wegzug			Wanderungsdifferenz		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Nächste Umgebung ¹⁾	752	885	1 637	603	811	1 414	+ 149	+ 74	+ 223
Übriger Kanton Baselland	435	582	1 017	309	426	735	+ 126	+ 156	+ 282
Übrige Schweiz	3 744	4 168	7 912	3 290	3 773	7 063	+ 454	+ 395	+ 849
Total Schweiz	4 931	5 635	10 566	4 202	5 010	9 212	+ 729	+ 625	+ 1 354
Baden	372	2 048	2 420	199	1 331	1 530	+ 73	+ 717	+ 890
Übriges Süddeutschland	123	713	836	85	438	523	+ 38	+ 275	+ 313
Übriges Deutschland	276	303	579	183	173	356	+ 93	+ 130	+ 223
Elsass	137	147	284	120	150	270	+ 17	- 3	+ 14
Übriges Frankreich	168	158	326	241	171	412	- 73	- 13	- 86
Italien	282	79	361	218	47	265	+ 64	+ 32	+ 96
Übrige europäische Staaten	409	318	727	297	330	627	+ 112	- 12	+ 100
Aussereuropäische Staaten	128	87	215	136	149	285	- 8	- 62	- 70
Total Ausland	1 895	3 853	5 748	1 479	2 789	4 268	+ 416	+ 1064	+ 1 480
Unbekannt	198	109	307	561	469	1 030	- 363	- 360	- 723
Total	7 024	9 597	16 621	6 242	8 268	14 510	+ 782	+ 1329	+ 2 111

1) Die basellandschaftlichen Gemeinden Allschwil, Binningen, Bottmingen, Birsfelden, Münchenstein und Muttenz.

Heimat		Basel-Stadt	Basel-Land	Übrige Schweiz	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland	im ganzen
Herkunft bezw. Ziel											
Die zugezogenen Personen nach Herkunft											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	164	107	359	630	70	10	35	7	122	752
	Übr. Kanton Basel-Land	71	158	179	408	17	2	7	1	27	435
	Übrige Schweiz	504	91	2 806	3 401	159	19	88	77	343	3 744
	Total Schweiz	739	356	3 344	4 439	246	31	130	85	492	4 931
	Baden	18	7	47	72	289	—	2	9	300	372
	Übr. Süddeutschland . . .	11	5	16	32	81	3	2	5	91	123
	Übriges Deutschland . . .	42	1	39	82	156	4	4	30	194	276
	Elsass	9	15	43	67	3	40	23	4	70	137
	Übriges Frankreich . . .	56	3	64	123	6	27	6	6	45	168
	Italien	18	1	14	33	1	—	246	2	249	282
Übr. europ. Staaten . . .	110	4	61	175	7	—	7	220	234	409	
Aussereurop. Staaten . .	76	5	27	108	4	—	4	12	20	128	
Total Ausland	340	41	311	692	547	74	294	288	1 203	1 895	
Unbekannt	50	14	114	178	7	2	5	6	20	198	
Summe	1 129	411	3 769	5 309	800	107	429	379	1 715	7 024	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	169	115	371	655	165	19	31	15	230	885
	Übr. Kanton Basel-Land	97	182	191	470	86	7	8	11	112	582
	Übrige Schweiz	439	105	2 982	3 526	440	29	72	101	642	4 168
	Total Schweiz	705	402	3 544	4 651	691	55	111	127	984	5 635
	Baden	26	6	61	93	1 926	2	10	17	1 955	2 048
	Übr. Süddeutschland . . .	16	3	19	38	666	1	—	8	675	713
	Übriges Deutschland . . .	21	1	43	65	200	10	4	24	238	303
	Elsass	23	11	41	75	10	51	8	3	72	147
	Übriges Frankreich . . .	46	5	56	107	10	30	3	8	51	158
	Italien	17	—	15	32	3	—	41	3	47	79
Übr. europ. Staaten . . .	68	1	61	130	15	2	—	171	188	318	
Aussereurop. Staaten . .	42	3	20	65	12	1	—	9	22	87	
Total Ausland	259	30	316	605	2 842	97	66	243	3 248	3 853	
Unbekannt	24	8	42	74	23	3	4	5	35	109	
Summe	988	440	3 902	5 330	3 556	155	181	375	4 267	9 597	
Die weggezogenen Personen nach Ziel											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	225	53	254	532	52	7	6	6	71	603
	Übr. Kanton Basel-Land	81	74	118	273	27	4	3	2	36	309
	Übrige Schweiz	619	104	2 234	2 957	176	16	74	67	333	3 290
	Total Schweiz	925	231	2 606	3 762	255	27	83	75	440	4 202
	Baden	15	4	23	42	148	—	1	8	157	199
	Übr. Süddeutschland . . .	10	1	3	14	68	—	1	2	71	85
	Übriges Deutschland . . .	37	3	20	60	109	—	3	11	123	183
	Elsass	18	5	30	53	5	39	20	3	67	120
	Übriges Frankreich . . .	86	7	55	148	4	41	34	14	93	241
	Italien	13	1	6	20	—	—	197	1	198	218
Übr. europ. Staaten . . .	95	3	54	152	14	1	2	128	145	297	
Aussereurop. Staaten . .	55	3	41	99	20	2	3	12	37	136	
Total Ausland	329	27	232	588	368	83	261	179	891	1 479	
Unbekannt	86	28	314	428	41	9	41	42	133	561	
Summe	1 340	286	3 152	4 778	664	119	385	296	1 464	6 242	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	257	70	278	605	164	17	13	12	206	811
	Übr. Kanton Basel-Land	87	98	143	328	83	3	3	9	98	426
	Übrige Schweiz	547	103	2 326	2 976	607	39	67	84	797	3 773
	Total Schweiz	891	271	2 747	3 909	854	59	83	105	1 101	5 010
	Baden	23	2	34	59	1 261	4	3	4	1 272	1 331
	Übr. Süddeutschland . . .	10	—	10	20	415	—	—	3	418	438
	Übriges Deutschland . . .	21	3	16	40	127	—	3	3	133	173
	Elsass	26	5	36	67	14	62	3	4	83	150
	Übriges Frankreich . . .	79	4	46	129	7	30	1	4	42	171
	Italien	18	1	5	24	2	—	21	—	23	47
Übr. europ. Staaten . . .	80	4	69	153	48	2	6	121	177	330	
Aussereurop. Staaten . .	46	2	72	120	20	—	1	8	29	149	
Total Ausland	303	21	288	612	1 894	98	38	147	2 177	2 789	
Unbekannt	43	24	168	235	170	27	13	24	234	469	
Summe	1 237	316	3 203	4 756	2 918	184	134	276	3 512	8 268	

Aufenthalts- dauer	Kant. Basel- Stadt	Kant. Basel- Land	Übrige Kan- tone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gesamtzahl		
										1930	1929	Mittel 1921-30
a1) Zugezogene Personen überhaupt												
bis 1 Monat .	43	5	222	270	105	2	18	13	138	408	431	451
„ 3 Monate .	98	41	685	824	320	5	22	82	429	1 253	1 289	1 196
„ 6 „ .	116	66	974	1 156	534	24	83	85	726	1 882	1 843	1 507
„ 1 Jahr .	223	118	1 381	1 722	784	58	240	166	1 248	2 970	2 686	2 118
„ 2 Jahre .	201	113	1 144	1 458	688	59	48	100	895	2 353	2 156	1 814
„ 5 „ .	298	111	982	1 391	582	59	42	63	746	2 137	1 997	1 860
„ 10 „ .	257	61	425	743	227	40	18	28	313	1 056	899	853
„ 20 „ .	213	41	281	535	178	29	31	17	255	790	495	601
über 20 „ .	193	10	45	248	50	10	4	5	69	317	228	303
Total	1 624	566	6 139	8 347	3 468	286	506	559	4 819	13 166	12 024	10 703
a2) Im Kanton Basel-Stadt geborene Personen überhaupt												
bis 5 Jahre .	74	13	104	191	28	4	2	9	43	234	182	219
„ 15 „ .	83	6	58	147	12	3	1	2	18	165	157	225
„ 20 „ .	183	3	24	210	37	5	5	—	47	257	171	269
über 20 „ .	595	14	30	639	37	5	5	2	49	688	636	740
Total	935	36	216	1 187	114	17	13	13	157	1 344	1 146	1 453
Zusammen	2 577	602	6 355	9 534	3 582	303	519	572	4 976	14 510	13 170	12 156
b1) Zugezogene männliche Personen												
bis 1 Monat .	25	2	124	151	7	2	14	5	28	179	224	223
„ 3 Monate .	66	21	354	441	33	2	13	46	94	535	611	536
„ 6 „ .	60	34	457	551	83	6	69	48	206	757	840	640
„ 1 Jahr .	134	54	705	893	131	23	205	90	449	1 342	1 244	915
„ 2 Jahre .	113	53	556	722	113	14	20	43	190	912	814	703
„ 5 „ .	155	52	493	700	129	25	25	36	215	915	817	779
„ 10 „ .	117	33	205	355	46	19	10	14	89	444	365	362
„ 20 „ .	110	15	134	259	53	14	17	3	87	346	232	274
über 20 „ .	85	4	19	108	12	3	3	4	22	130	101	133
Total	865	268	3 047	4 180	607	108	376	289	1 380	5 560	5 248	4 565
b2) Im Kanton Basel-Stadt geborene männliche Personen												
bis 5 Jahre .	40	5	58	103	17	4	1	5	27	130	101	115
„ 15 „ .	45	4	25	74	6	—	1	—	7	81	66	111
„ 20 „ .	104	1	12	117	17	3	3	—	23	140	110	155
über 20 „ .	286	8	10	304	17	4	4	2	27	331	352	391
Total	475	18	105	598	57	11	9	7	84	682	629	773
Zusammen	1 340	286	3 152	4 778	664	119	385	296	1 464	6 242	5 877	5 328
c1) Zugezogene weibliche Personen												
bis 1 Monat .	18	3	98	119	98	—	4	8	110	229	207	223
„ 3 Monate .	32	20	331	383	287	3	9	36	335	718	678	661
„ 6 „ .	56	32	517	605	451	18	14	37	520	1 125	1 003	867
„ 1 Jahr .	89	64	676	829	653	35	35	76	799	1 628	1 442	1 203
„ 2 Jahre .	88	60	588	736	575	45	28	57	705	1 441	1 342	1 110
„ 5 „ .	143	59	489	691	453	34	17	27	531	1 222	1 180	1 081
„ 10 „ .	140	28	220	388	181	21	8	14	224	612	534	491
„ 20 „ .	103	26	147	276	125	15	14	14	168	444	263	327
über 20 „ .	108	6	26	140	38	7	1	1	47	187	127	170
Total	777	298	3 092	4 167	2 861	178	130	270	3 439	7 606	6 776	6 138
c2) Im Kanton Basel-Stadt geborene weibliche Personen												
bis 5 Jahre .	34	8	46	88	11	—	1	4	16	104	81	105
„ 15 „ .	38	2	33	73	6	3	—	2	11	84	91	114
„ 20 „ .	79	2	12	93	20	2	2	—	24	117	61	114
über 20 „ .	309	6	20	335	20	1	1	—	22	357	284	349
Total	460	18	111	589	57	6	4	6	73	662	517	681
Zusammen	1 237	316	3 203	4 756	2 918	184	134	276	3 512	8 268	7 293	6 819

h) Die Bürgerrechtsänderungen
Die Einbürgerungen. — Hauptübersicht

h1 (ohne die Einbürgerungen von Kantonsbürgern in einer anderen Gemeinde des Kantons)

Jahre	Fälle	Personen			Einzel- personen		Familien- vorstände		Miteingebürgerte			Heimat	
		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Ehe- frauen	Söhne	Töchter	Schwei- zer	Aus- länder
1911 — 1920	7 587	19 832	10 332	9 500	2 138	1 311	4 017	121	3 954	4 177	4 114	10 126	9 706
1921 — 1930	8 030	17 521	8 927	8 594	2 239	1 933	3 701	157	3 659	2 987	2 845	8 362	9 159
1911 — 1915	3 503	10 078	5 307	4 771	924	459	2 063	57	2 028	2 320	2 227	5 294	4 784
1916 — 1920	4 084	9 754	5 025	4 729	1 214	852	1 954	64	1 926	1 857	1 887	4 832	4 922
1921 — 1925	4 894	11 207	5 662	5 545	1 244	1 141	2 423	86	2 390	1 995	1 928	4 347	6 860
1926 — 1930	3 136	6 314	3 265	3 049	995	792	1 278	71	1 269	992	917	4 015	2 299
1922	1 290	3 187	1 593	1 594	306	235	729	20	722	558	617	1 085	2 102
1923	832	2 193	1 124	1 069	169	134	519	10	510	436	415	812	1 381
1924	1 016	2 056	1 054	1 002	290	284	423	19	416	341	283	800	1 256
1925	656	1 235	592	643	199	211	223	23	220	170	189	759	476
1926	531	1 056	577	479	196	131	198	6	197	183	145	639	417
1927	594	1 192	607	585	185	158	240	11	237	182	179	751	441
1928	699	1 477	743	734	192	170	322	15	321	229	228	984	493
1929	668	1 293	657	636	223	178	245	22	245	189	191	786	507
1930	644	1 296	681	615	199	155	273	17	269	209	174	855	441

h2 Die Einbürgerungen nach ihrer Art und die Personen nach Konfession

Jahre	Unentgeltl. Eingebürgerte nach §1)					Durch Ein- kauf Eingeb.		Konfession der Eingebürgerten					
	3	4	15	5	im ganzen	Zahl	Betrag	prote- stant.	römisch- kathol.	christ- kathol.	israeli- tisch	andere	keine oder unk.
1911 — 1920	6 335	90	3 712	7 941	18 078	1 754	223 400	12 739	5 935	446	571	24	117
1921 — 1930	5 916	186	3 406	6 169	15 677	1 844	321 350	10 584	5 983	224	381	39	310
1911 — 1915	3 360	34	1 826	4 307	9 527	551	68 400	6 713	2 860	267	206	1	31
1916 — 1920	2 975	56	1 886	3 634	8 551	1 203	155 000	6 026	3 075	179	365	23	86
1921 — 1925	4 116	76	1 563	4 238	9 993	1 214	177 650	6 718	3 943	139	229	21	157
1926 — 1930	1 800	110	1 843	1 931	5 684	630	143 700	3 866	2 040	85	152	18	153
1922	1 375	14	391	1 225	3 005	182	19 900	1 902	1 149	42	49	3	42
1923	657	10	326	985	1 978	215	29 400	1 282	815	28	25	4	39
1924	629	20	337	604	1 590	466	65 950	1 223	739	14	43	2	35
1925	432	27	250	412	1 121	114	32 800	783	397	15	20	—	20
1926	300	1	336	311	948	108	33 050	689	315	11	24	5	12
1927	377	16	336	354	1 083	109	26 050	718	415	11	18	10	20
1928	393	25	364	546	1 328	149	28 700	875	504	24	32	2	40
1929	369	46	391	347	1 153	140	24 750	770	419	23	42	1	38
1930	361	22	416	373	1 172	124	31 150	814	387	16	36	—	43

h3 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht, Heimat, Konfession und Einbürgerungsart

Jahre	Von je 100 eingebürgerten Personen — waren									— wurden eingebürgert					
	m.	w.	Schwei- zer	Aus- länder	prote- stant.	röm.- kath.	christ- kath.	israeli- tisch	andere oder keine	unentgeltlich nach §1)				durch Ein- kauf	
										3	4	15	5		im ganz.
1911 — 1920	52,1	47,9	51,1	48,9	64,2	29,9	2,3	2,9	0,7	32,0	0,5	18,7	40,0	91,2	8,8
1921 — 1930	51,0	49,0	47,7	52,3	60,4	34,1	1,3	2,2	2,0	33,8	1,1	19,4	35,2	89,5	10,5
1911 — 1915	52,7	47,3	52,5	47,5	66,6	28,4	2,7	2,0	0,3	33,3	0,4	18,1	42,7	94,5	5,5
1916 — 1920	51,5	48,5	49,5	50,5	61,8	31,6	1,8	3,7	1,1	30,5	0,6	19,3	37,3	87,7	12,3
1921 — 1925	50,5	49,5	38,8	61,2	60,0	35,2	1,2	2,0	1,6	36,7	0,7	14,0	37,8	89,2	10,8
1926 — 1930	51,7	48,3	33,6	36,4	61,2	32,3	1,4	2,4	2,7	28,5	1,7	29,2	30,6	90,0	10,0
1922	50,0	50,0	34,0	66,0	59,7	36,1	1,3	1,5	1,4	43,2	0,4	12,3	38,4	94,3	5,7
1923	51,3	48,7	37,0	63,0	58,5	37,2	1,3	1,1	1,9	30,0	0,4	14,9	44,9	90,2	9,8
1924	51,3	48,7	38,9	61,1	59,5	36,0	0,7	2,1	1,7	30,6	1,0	16,4	29,4	77,4	22,6
1925	47,9	52,1	61,5	38,5	63,4	32,2	1,2	1,6	1,6	35,0	2,2	20,2	33,4	90,8	9,2
1926	54,6	45,4	60,5	39,5	65,3	29,8	1,0	2,3	1,6	28,4	0,1	31,8	29,5	89,8	10,2
1927	50,9	49,1	63,0	37,0	60,3	34,8	0,9	1,5	2,5	31,6	1,3	28,3	29,7	90,9	9,1
1928	50,3	49,7	66,6	33,4	59,3	34,1	1,6	2,2	2,8	26,6	1,7	24,6	37,0	89,9	10,1
1929	50,8	49,2	60,8	39,2	59,6	32,4	1,8	3,2	3,0	28,5	3,6	30,3	26,8	89,2	10,8
1930	52,5	47,5	66,0	34,0	62,8	29,9	1,2	2,8	3,3	27,9	1,7	32,1	28,8	90,5	9,5

¹⁾ Siehe Bemerkung zu h 6, Seite 101.

Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat

Jahre	Bürgerrechtsänderungen (Zuwachs an Kantonsbürgern)				Frühere Heimat der Neubürger							
	im ganzen	Einbür- gerungen	intolge Ehe- schlies- sungen	Legi- tima- tionen	Kanton Basel- land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Grundzahlen												
1911-20	+21398	+19832	+1487	+79	-2793	-7591	-10384	-9524	-414	-326	-750	-11014
1921-30	+19970	+17521	+2387	+62	-1945	-6413	-8358	-9114	-1180	-642	-676	-11612
1911-15	+10697	+10078	+579	+40	-1548	-4099	-5647	-4546	-180	-53	-271	-5050
1916-20	+10701	+9754	+908	+39	-1245	-3492	-4737	-4978	-234	-273	-479	-5964
1921-25	+12374	+11207	+1129	+38	-1016	-3275	-4291	-6662	-767	-278	-376	-8083
1926-30	+7596	+6314	+1258	+24	-929	-3138	-4067	-2452	-413	-364	-300	-3529
1921	+2748	+2536	+209	+3	-177	-633	-810	-1561	-220	-59	-98	-1938
1922	+3392	+3187	+198	+7	-211	-858	-1069	-1940	-235	-54	-94	-2323
1923	+2443	+2193	+237	+13	-242	-594	-836	-1373	-112	-56	-66	-1607
1924	+2312	+2056	+250	+6	-207	-601	-808	-1248	-109	-69	-78	-1504
1925	+1479	+1235	+235	+9	-179	-589	-768	-540	-91	-40	-40	-711
1926	+1323	+1056	+263	+4	-180	-496	-676	-477	-69	-49	-52	-647
1927	+1452	+1192	+253	+7	-203	-587	-790	-457	-81	-69	-55	-662
1928	+1738	+1477	+257	+4	-203	-789	-992	-501	-103	-94	-48	-746
1929	+1559	+1293	+258	+8	-175	-633	-808	-523	-80	-73	-75	-751
1930	+1524	+1296	+227	+1	-168	-633	-801	-494	-80	-79	-70	-723

Verhältniszahlen (‰) bezogen auf je 1000 Lebende einer Bevölkerungsgruppe

	I.	II.	I.	II.	II.	II.								
1911-20	40,1	15,3	37,2	14,2	1,1	0,1	-32,2	-24,4	-26,1	-25,3	-21,5	-7,7	-26,9	-23,7
1921-30	28,7	13,7	25,2	12,1	1,6	0,0	-24,0	-17,7	-18,9	-39,9	-36,4	-19,5	-30,1	-36,7
1911-15	43,4	15,2	40,9	14,3	0,8	0,1	-34,8	-27,3	-29,0	-21,2	-24,7	-2,1	-18,2	-19,4
1916-20	37,3	15,4	34,0	14,1	1,3	0,1	-29,4	-23,7	-23,4	-30,9	-19,5	-15,6	-36,8	-29,3
1921-25	37,2	17,5	33,7	15,8	1,6	0,1	-25,7	-19,4	-20,6	-54,4	-44,2	-17,2	-34,4	-48,4
1926-30	21,0	10,2	17,4	8,5	1,7	0,0	-22,5	-16,2	-17,3	-23,2	-27,4	-21,7	-26,0	-23,7
1918	36,3	15,2	32,9	13,7	1,4	0,1	-24,0	-21,6	-22,2	-30,4	-22,6	-18,7	-44,5	-30,2
1919	39,0	16,8	35,2	15,2	1,5	0,1	-38,0	-25,6	-28,2	-36,2	-6,2	-7,2	-42,2	-30,8
1920	23,1	10,0	19,6	8,5	1,5	0,0	-27,0	-15,0	-17,4	-16,7	-23,0	-15,8	-23,4	-17,8
1921	44,4	19,6	41,0	18,1	1,5	0,0	-21,8	-18,8	-19,4	-56,9	-56,8	-18,1	-42,5	-52,6
1922	52,3	24,1	49,2	22,7	1,4	0,0	-26,4	-25,7	-25,8	-76,5	-65,8	-17,0	-43,1	-67,7
1923	36,5	17,3	32,7	15,5	1,7	0,1	-30,7	-17,9	-20,4	-55,8	-32,8	-17,6	-31,3	-48,3
1924	33,6	16,3	29,8	14,5	1,8	0,0	-26,7	-17,8	-19,4	-54,4	-33,1	-21,3	-36,9	-47,6
1925	21,1	10,3	17,6	8,6	1,6	0,1	-23,1	-17,0	-18,1	-24,5	-28,4	-11,9	-17,9	-23,0
1926	18,7	9,1	14,9	7,3	1,8	0,0	-22,9	-14,2	-15,5	-22,0	-22,0	-14,4	-22,6	-21,2
1927	20,3	9,9	16,6	8,1	1,7	0,0	-25,2	-15,9	-17,6	-21,4	-26,5	-20,8	-23,9	-21,8
1928	24,0	11,7	20,4	9,9	1,7	0,0	-24,7	-20,4	-21,2	-23,9	-34,3	-28,5	-20,7	-25,2
1929	21,3	10,3	17,6	8,5	1,7	0,1	-20,6	-15,7	-16,6	-25,1	-26,6	-21,5	-32,5	-25,4
1930	20,6	9,9	17,5	8,4	1,5	0,0	-19,2	-15,2	-15,9	-23,6	-27,5	-23,7	-30,6	-24,5

I = ‰ bezogen auf die Zahl der Kantonsbürger, II = ‰ bezogen auf die Gesamtbevölkerung.

Die gesamten Bürgerrechtsänderungen nach Geschlecht und Heimat 1930

Art der Bürgerrechtsänderung	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übr. Ausl.	Total Ausland	
		Basel- Land	Übr. Kant.	Total							
1. Eigentliche Ein- bürgerungen	{ m.	+ 681	- 93	-352	-445	+ 236	- 149	- 28	- 32	- 27	- 236
	{ w.	+ 615	- 85	-325	-410	+ 205	- 144	- 21	- 21	- 19	- 205
	{ zus.	+1 296	-178	-677	-855	+ 441	- 293	- 49	- 53	- 46	- 441
2. Eheschlies- sungen ¹⁾	{ Männer	694	117	561	678	1 372	116	25	19	13	173
	{ Frauen	467	107	522	629	1 096	312	58	43	36	449
	{ Differenz	+ 227	+ 10	+ 39	+ 49	+ 276	- 196	- 33	- 24	- 23	- 276
3. Legitimationen	{ m.	-	- 2	+ 4	+ 2	+ 2	- 2	+ 1	-	- 1	- 2
	{ w.	+ 1	+ 2	+ 1	+ 3	+ 4	- 3	+ 1	- 2	-	- 4
	{ zus.	+ 1	-	+ 5	+ 5	+ 6	- 5	+ 2	- 2	- 1	- 6
Alle Bürgerrechts- änderungen	{ m.	+ 681	- 95	-348	-443	+ 238	- 151	- 27	- 32	- 28	- 238
	{ w.	+ 843	- 73	-285	-358	+ 495	- 343	- 53	- 47	- 42	- 485
	{ zus.	+1 524	-168	-633	-801	+ 723	- 494	- 80	- 79	- 70	- 723

¹⁾ Bei den Eheschliessungen betrifft die in der Differenz angegebene Heimatänderung nur das weibliche Geschlecht.

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr		
a) Gesamtzahl der Fälle und der Personen															
Fälle überhaupt	21	—	99	23	—	115	52	—	—	61	41	232	644		
Personen	{ zus.	58	—	163	37	—	209	109	—	83	104	533	1296		
	{ w..	30	—	76	19	—	98	62	—	41	51	304	681		
	{ w..	28	—	87	18	—	111	47	—	42	53	229	615		
Einzelpersonen	{ m..	4	—	26	6	—	32	17	—	24	7	83	199		
	{ w..	1	—	42	10	—	46	8	—	24	5	19	155		
Familien überhaupt	16	—	31	7	—	37	27	—	—	13	29	130	290		
a) männl. Vorstand	16	—	28	5	—	31	27	—	—	12	26	128	273		
Ehefrauen	15	—	28	5	—	30	27	—	—	12	26	126	269		
Söhne	10	—	20	6	—	30	18	—	—	5	17	93	199		
Töchter	12	—	12	—	—	24	12	—	—	4	16	79	159		
b) weibl. Vorstand	—	—	3	2	—	6	—	—	—	1	3	2	17		
Söhne	—	—	2	2	—	5	—	—	—	—	1	—	10		
Töchter	—	—	2	1	—	5	—	—	—	1	3	3	15		
b) Art der Einbürgerung nach dem Gesetz von 1902 ¹⁾															
unentgeltlich nach	§ 3	Fälle	—	—	64	22	—	73	—	—	—	57	1	45	262
		Pers.	—	—	88	32	—	92	—	—	—	77	2	70	361
	§ 4	Fälle	—	—	2	—	—	4	—	—	—	3	1	2	12
		Pers.	—	—	3	—	—	10	—	—	—	3	3	3	22
	§ 15	Fälle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	144	150
		Pers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	355	372
	§ 5	Fälle	18	—	26	—	—	31	40	—	—	—	23	37	175
		Pers.	53	—	50	—	—	81	89	—	—	—	55	89	417
durch Einkauf § 6	Fälle	3	—	7	1	—	7	12	—	—	1	10	4	45	
	Pers.	5	—	22	5	—	26	20	—	—	3	27	16	124	
c) Bisherige Heimat der Eingebürgerten															
Schweiz	Fälle	13	—	40	15	—	53	26	—	—	9	22	178	356	
	Pers.	41	—	70	25	—	125	65	—	—	15	65	449	855	
Ausland	Fälle	8	—	59	8	—	62	26	—	—	52	19	54	288	
	Pers.	17	—	93	12	—	84	44	—	—	68	39	84	441	

¹⁾ Bürgerrechtsgesetz von 1902: § 3: Wohnhaft im Kanton seit 15 Jahren; § 4: Wiedereinbürgerung von verwitweten oder geschiedenen ehemaligen Kantonsbürgerinnen; § 15: Zur Einbürgerung eingeladen: Schweizer nach 15-jährigem, Ausländer nach 25-jährigem ununterbrochenem Aufenthalt; § 5: Wohnhaft im Kanton seit 8 Jahren (Schweizer), seit 12 Jahren (Ausländer).

Die eingebürgerten Familien nach der Zahl der Köpfe 1930

Art der Familien	Gesamt- zahl der Fa- milien	Zahl der Familien mit					Ange- hörige	Eingebürgerte Personen ^{a)}				
		1	2	3	4	5+		Familien- vor- stände	Ehe- frauen	Söhne	Töch- ter	im ganzen
Familien mit männl. Vorstand	273	91	73	65	31	13	627	273	269	199	159	900
Schweizer	203	64	51	54	24	10	475	203	200	149	126	678
{ unentgeltlich	3	2	—	—	1	—	6	3	3	1	2	9
{ durch Einkauf	40	15	16	8	1	—	75	40	40	19	16	115
Ausländer	27	10	6	3	5	3	71	27	26	30	15	98
{ unentgeltlich	4	3	1	—	—	—	5	4	—	2	3	9
{ durch Einkauf	1	—	1	—	—	—	2	1	—	1	1	3
Familien mit weibl. Vorstand	17	10	6	1	—	—	25	17	—	10	15	42
Schweizer	12	7	4	1	—	—	18	12	—	7	11	30
{ unentgeltlich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ durch Einkauf	4	3	1	—	—	—	5	4	—	2	3	9
Ausländer	1	—	1	—	—	—	2	1	—	1	1	3
Familien überhaupt	290	101	79	66	31	13	652	290	269	209	174	942
und zwar												
{ Schweizer	218	73	55	55	25	10	499	218	203	157	139	717
{ Ausländer	72	28	24	11	6	3	153	72	66	52	35	225
{ unentgeltlich	259	89	72	63	25	10	573	259	240	177	156	832
{ durch Einkauf	31	12	7	3	6	3	79	31	29	32	18	110

Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsort,

h 8

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der

Art der eingebürgerten Personen	Eingebürgerte Personen			Kanton Baselland		Übrige Schweiz		Total Schweiz				
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf m.	w.
Gesamtzahl	1296	681	615	93	85	352 ⁴	325 ⁵	855	445	410	4	5

a) Geburtsort

Kanton Basel-Stadt	575	300	275	44	42	147	141	374	191	183	—	—
„ Basel-Land	112	66	46	37	16	24	28	105	61	44	—	—
Übrige Schweiz	313	179	134	8	14	160 ⁴	103 ⁵	285	168	117	4	5
Deutschland	187	84	103	1	6	11	36	54	12	42	—	—
Übriges Ausland	109	52	57	3	7	10	17	37	13	24	—	—

b) Zivilstand

Ledig	723	402	321	51	40	187 ¹	147 ²	425	238	187	1	2
Verheiratet	539	270	269	42	42	161 ³	161 ³	406	203	203	3	3
Verwitwet	22	6	16	—	—	4	11	15	4	11	—	—
Geschieden	12	3	9	—	3	—	6	9	—	9	—	—

c) Konfession

Protestantisch	814	437	377	77	63	265 ³	232 ⁵	637	342	295	3	5
Römisch-katholisch	387	190	197	10	16	68 ¹	79	173	78	95	1	—
Christ-katholisch	16	5	11	—	—	5	7	12	5	7	—	—
Israelitisch	36	20	16	—	—	1	2	3	1	2	—	—
Andere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keine oder unbekannt	43	29	14	6	6	13	5	30	19	11	—	—

d) Altersklassen

Bis 15-jährige	304	164	140	24	25	103 ¹	87 ²	239	127	112	1	2
15—20 „	166	101	65	5	5	29	28	67	34	33	—	—
20—50 „	742	370	372	62	54	199 ²	187 ²	502	261	241	2	2
50—65 „	77	42	35	2	1	19 ¹	21 ¹	43	21	22	1	1
über 65 „	7	4	3	—	—	2	2	4	2	2	—	—

e) Aufenthaltsdauer¹⁾

Bis 2 Jahre	26	3	23	1	2	—	12 ¹	15	1	14	—	1
2—5 „	62	23	39	—	10	3 ¹	12 ¹	25	3	22	1	1
5—10 „	209	86	123	8	16	53	83	160	61	99	—	—
10—15 „	197	88	109	3	11	40	62	116	43	73	—	—
15—20 „	298	207	91	41	14	123	46	224	164	60	—	—
über 20 „	64	28	36	4	2	13	20	39	17	22	—	—

f) Beruf

1. Landwirtschaft { Selbständige	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und Gärtnerei { Arbeiter	3	3	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
2. Selbständige Gewerbetreibende	33	22	11	1	1	11	3	16	12	14	—	—
3. Gewerbl. Angestellte u. Arbeiter	208	168	40	21	4	71	12	108	92	16	—	—
4. Selbständige Kaufleute	33	30	3	2	1	11 ¹	—	14	13	1	1	—
5. Kaufmännische Angestellte	139	87	52	13	4	37 ²	11	65	50	15	2	—
6. Verkehrsbeamte, Angest. u. Arb.	37	37	—	7	—	27	—	34	34	—	—	—
7. Sonst. Verwaltg. u. freie Berufe	62	53	9	9	1	36	6	52	45	7	—	—
8. Wirtschaftswesen { Inhaber	4	4	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
{ Hilfspersonal	3	2	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—
9. Fuhrleute, Kutscher	13	13	—	2	—	7	—	9	9	—	—	—
10. Persönliche Dienste	23	3	20	1	1	2	5	9	3	6	—	—
11. Tagelöhner, Handlanger	45	41	4	8	—	17	3	28	25	3	—	—
12. Rentiers und Partikulare	7	2	5	—	—	—	4	4	—	4	—	—
13. Personen ohne Beruf	33	6	27	—	1	3	10	14	3	11	—	—
Zusammen Erwerbstätige	644	472	172	64	13	224 ³	55	356	288	68	3	—
14. Beruflose Angehör. { Ehefrauen	269	—	269	—	42	—	161 ³	203	—	203	—	3
{ Kinder	383	209	174	29	30	128 ¹	109 ²	296	157	139	1	2
{ Zusammen	652	209	443	29	72	128 ¹	270 ⁵	499	157	342	1	5

¹⁾ der Zugewanderten, also unter Ausschluss der im Kanton Basel-Stadt geborenen Wohnbevölkerung.

Zivilstand, Konfession, Aufenthaltsdauer im Kanton Basel-Stadt und nach ihrem Beruf 1929

durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

hs

Deutschland				Frankreich		Italien		Übriges Ausland		Total Ausland					Durch Einkauf Eingebürgerte		
im ganzen		d. Einkauf		m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf		m.	w.	zus.
m.	w.	m.	w.										m.	w.			
149	144	40	28	28 ⁷	21 ³	32 ⁷	21 ⁵	27 ¹⁶	19 ⁹	441	236	205	70	45	74	50	124
a) Geburtsort																	
79	70	17	10	13 ²	6	14 ¹	12 ²	3	4 ²	201	109	92	20	14	20	14	24
2	2	—	—	2 ¹	—	1 ¹	—	—	—	7	5	2	2	—	2	—	2
5	12	4	2	1 ¹	4 ¹	—	—	5 ⁴	1 ¹	28	11	17	9	4	13	9	22
60	53	18	15	2	2	5	4 ¹	5 ⁴	2 ¹	133	72	61	22	17	22	17	39
3	7	1	1	10 ³	9 ²	12 ⁵	5 ²	14 ⁸	12 ⁵	72	29	33	17	10	17	10	27
b) Zivilstand																	
109	102	25	12	18 ⁵	12 ¹	20 ³	10 ²	17 ⁸	10 ³	298	164	134	41	18	42	20	62
40	40	15	15	8 ²	8 ²	10 ³	10 ³	9 ⁷	8 ⁶	133	67	66	27	26	30	29	59
—	2	—	1	1	1	1	1	—	1	7	2	5	—	1	—	1	1
—	—	—	—	1	—	1 ¹	—	1 ¹	—	3	3	—	2	—	2	—	2
c) Konfession																	
80	70	20	17	6 ¹	7	6 ¹	3 ²	3 ³	2 ²	177	95	82	25	21	28	26	54
61	66	16	9	20 ⁴	13 ²	23 ³	17 ²	8 ⁵	6 ⁴	214	112	102	28	17	29	17	46
—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
4	3	4	2	—	—	—	—	15 ⁷	11 ³	33	19	14	11	5	11	5	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	1	—	—	2 ²	1 ¹	3 ³	1 ¹	1 ¹	—	13	10	3	6	2	6	2	8
d) Altersklassen																	
25	16	15	10	5 ²	4	4 ¹	6 ²	3 ²	2 ²	65	37	28	20	14	21	16	37
48	25	6	1	5 ¹	2	8 ²	1	6 ³	4 ¹	99	67	32	12	2	12	2	14
65	94	12	14	16 ⁴	14 ³	15 ³	13 ³	13 ⁸	10 ³	240	109	131	27	23	29	25	44
11	9	7	3	1	1	5 ¹	1	4 ²	2 ²	34	21	13	10	5	11	6	17
—	—	—	—	1	—	—	—	1 ¹	1 ¹	3	2	1	1	1	1	1	2
e) Aufenthaltsdauer ¹⁾																	
—	5	—	1	—	2 ¹	—	2 ¹	2 ²	—	11	2	9	2	3	2	4	6
8	12	8	7	6 ⁶	1 ¹	3 ³	3 ³	3 ³	1 ¹	37	20	17	20	12	21	13	34
16	15	16	9	1 ¹	2 ¹	4 ⁴	3 ¹	4 ⁷	4 ⁵	49	25	24	28	16	28	16	44
26	22	5	3	5	6	3	1	11 ⁴	7 ²	81	45	36	9	5	9	5	14
27	20	—	—	5	4	8	3	3	4	74	43	31	—	—	—	—	
6	11	—	—	2	1	2	2	1	—	25	11	14	—	—	—	—	
f) Beruf																	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
5	5	2	—	1	2	3 ¹	—	1 ¹	—	17	10	7	4	—	4	—	4
46	18	6	—	14 ²	2	10 ¹	3	6 ²	1	100	76	24	11	—	11	—	11
10	1	5	—	3 ¹	—	1	—	3 ¹	1	19	17	2	7	—	8	—	8
28	31	2	—	2 ¹	3	2	1	5 ³	2	74	57	37	6	—	8	—	8
3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	1	—	1	—	1
4	2	2	—	—	—	1 ¹	—	3 ³	—	10	8	2	6	—	6	—	6
1	—	—	—	—	—	1	—	1 ¹	—	3	3	—	1	—	1	—	1
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	1 ¹	—	—	—	4	4	—	1	—	1	—	1
—	12	—	1	—	1 ¹	—	—	—	1	14	—	14	—	2	—	2	2
10	1	—	—	2	—	3	—	1	—	17	16	1	—	—	—	—	—
1	1	1	1	—	—	—	—	1 ¹	—	3	2	1	2	1	2	1	3
1	14	—	—	1	1	—	—	1	1	19	3	16	—	—	—	—	—
116	85	19	2	23 ⁴	9 ¹	23 ⁴	4	22 ¹²	6	288	184	104	39	3	42	3	45
—	40	—	15	—	8 ²	—	10 ³	—	8 ⁶	66	—	66	—	26	—	29	29
33	19	21	11	5 ³	4	9 ³	7 ²	5 ⁴	5 ³	87	52	35	31	16	32	18	50
33	59	21	26	5 ³	12 ²	9 ³	17 ⁵	5 ⁴	13 ⁹	153	52	101	31	42	32	47	79

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Fälle	Einzel- personen		Familien- vorstände			Mit- eingebürgerte			Personen überhaupt		
		m.	w.	im ganzen	m.	w.	Ehe- frauen	Söh- ne	Töch- ter	m.	w.	zus.
Kanton Baselland	77	22	10	45	42	3	42	29	30	93	85	178
„ Aargau	51	11	7	33	31	2	31	21	23	63	63	126
„ Solothurn	22	5	3	14	12	2	12	19	11	26	28	64
„ Bern	93 ¹	17	14	62 ¹	60 ¹	2	57 ¹	52 ¹	48 ²	129 ²	121 ³	250 ⁵
„ Zürich	29 ¹	10	4	15 ¹	15 ¹	—	15 ¹	8	5	33 ¹	24 ¹	57 ²
„ Luzern	18	4	4	10	10	—	10	8	5	22	19	41
„ Thurgau	9	1	2	6	4	2	4	2	2	7	10	17
„ St. Gallen	15 ¹	5	2	8 ¹	8 ¹	—	8 ¹	6	2	19 ¹	12 ¹	31 ²
„ Schaffhausen	8	1	3	4	4	—	4	1	5	6	12	18
„ Zug	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
„ Schwyz	6	—	2	4	4	—	4	2	3	6	9	15
„ Uri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Nidwalden	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	3
„ Glarus	3	1	1	1	1	—	1	—	—	2	2	4
„ Appenzell A.-Rh.	3	1	—	2	2	—	2	—	1	3	3	6
„ Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Graubünden	4	1	—	3	3	—	3	5	1	9	4	13
„ Freiburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Neuenburg	4	1	—	3	3	—	3	1	1	5	4	9
„ Waadt	7	2	—	5	4	1	4	3	1	9	6	15
„ Wallis	1	—	—	1	1	—	1	—	1	1	2	3
„ Genf	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
„ Tessin	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
Total: <i>Schweiz</i>	356	82	56	218	206	12	203	157	139	445	410	855
davon durch Einkauf	3	—	—	3	3	—	3	1	2	4	5	9
Baden	135	54	57	24	22	2	22	21	13	97	94	191
davon durch Einkauf	10	2	—	8	8	—	8	15	10	25	18	43
Württemberg	31	9	14	8	8	—	8	5	4	22	26	48
davon durch Einkauf	3	—	1	2	2	—	2	1	—	3	3	6
Bayern	10 ²	4	2	4 ²	3 ²	1	3 ²	4 ⁴	1	11 ⁶	7 ²	18 ⁸
Hessen	3 ¹	1 ¹	2	—	—	—	—	—	—	1 ¹	2	3 ¹
Preussen	17	6	6	5	5	—	5	2	—	13	11	24
davon durch Einkauf	2	1	—	1	1	—	1	—	—	2	1	3
Übriges Deutschland	5 ³	2	—	3 ³	2 ²	1 ¹	2 ²	1 ¹	1 ¹	5 ³	4 ⁴	9 ⁷
<i>Deutschland</i>	201	76	81	44	40	4	40	33	19	149	144	293
Elsass-Lothringen	25	12	8	5	5	—	5	4	2	21	15	36
davon durch Einkauf	4	1	1	2	2	—	2	3	—	6	3	9
Übriges Frankreich	7 ¹	3 ¹	1	3	3	—	3	1	2	7 ¹	6	13 ¹
<i>Frankreich</i>	32	15	9	8	8	—	8	5	4	28	21	49
Italien	27	12	3	12	11	1	10	9	7	32	21	53
Österreich, Liechtenstein	3 ³	1	—	2 ²	2 ²	—	2 ²	2 ²	1 ¹	5 ⁴	3 ³	8 ⁷
Tschechoslowakei, Ungarn	8 ¹	4	3	1 ¹	1 ¹	—	1 ¹	1 ¹	1 ¹	6 ²	5 ²	11 ⁴
Belgien, Luxemburg, Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwed., Norweg., Dänem., Finnl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Russland, Polen, Balt. Staaten	12 ⁴	7 ⁴	3	2	2	—	2	1	2	10 ⁴	7	17 ⁴
Übriges Europa	3 ³	1 ¹	—	2 ²	2 ²	—	2	1 ¹	1 ¹	4 ⁴	3 ³	7 ⁷
Ver. Staaten von Nordamerika	1 ¹	—	—	1 ¹	1 ¹	—	—	—	—	1 ¹	1 ¹	2 ²
Übrige aussereuropäische Staaten	—	—	—	—	—	—	— ¹	—	—	—	—	—
Unbekannt (heimatlos)	1 ¹	1 ¹	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	1 ¹
Total: <i>Ausland</i>	288	117	99	72	67	5	66	52	35	226	205	441
davon durch Einkauf	42	12	2	28	27	1	26	31	16	70	45	115
und { Deutschland	21	4	1	16	15	1	15	21	11	40	28	68
{ Frankreich	5	2	1	2	2	—	2	3	—	7	3	10
{ Italien	4	—	—	4	4	—	3	3	2	7	5	12
{ Übriges Ausland	12	6	—	6	6	—	6	4	3	16	9	25
Eingebürgerte überhaupt	644	199	155	290	273	17	269	209	174	681	615	1296
und zwar { unentgeltlich	599	187	153	259	243	16	240	177	156	607	565	1172
{ durch Einkauf	45	12	2	31	30	1	29	32	18	74	50	124

h 10 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsjahrgängen 1930

Geburts-jahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer		Geburts-jahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930	6	4	2	2	2	2	—	1883	19	9	10	5	7	4	3
1929	17	8	9	5	6	3	3	1882	13	6	7	3	4	3	3
1928	12	4	8	3	7	1	1	1881	21	6	15	5	6	1	9
1927	10	4	6	2	5	2	1	1880	11	3	8	1	5	2	3
1926	9	4	5	3	3	1	2	1879	8	6	2	3	1	3	1
1925	24	15	9	12	5	3	4	1878	15	9	6	2	2	7	4
1924	19	10	9	8	8	2	1	1877	8	5	3	1	2	4	1
1923	28	14	14	13	12	1	2	1876	7	2	5	1	2	1	3
1922	25	11	14	7	12	4	2	1875	6	4	2	2	—	2	2
1921	23	15	8	14	7	1	1	1874	8	2	6	2	5	—	1
1920	27	16	11	14	10	2	1	1873	7	1	6	—	5	1	1
1919	21	13	8	11	6	2	2	1872	6	4	2	4	2	—	—
1918	22	16	6	11	6	5	—	1871	2	2	—	1	—	1	—
1917	17	8	9	6	9	2	—	1870	2	1	1	1	1	—	—
1916	16	7	9	6	8	1	1	1869	3	2	1	1	1	1	—
1915	28	15	13	10	6	5	7	1868	1	1	—	1	—	—	—
1914	39	23	16	9	7	14	9	1867	1	—	1	—	1	—	—
1913	22	11	11	4	7	7	4	1866	1	1	—	1	—	—	—
1912	40	28	12	13	5	15	7	1865	2	2	—	1	—	1	—
1911	34	24	10	6	7	18	3	1864	2	2	—	1	—	1	—
1910	31	15	16	2	7	13	9	1863	1	—	1	—	—	—	1
1909	59	45	14	32	2	13	12	1862	—	—	—	—	—	—	—
1908	28	17	11	8	3	9	8	1861	—	—	—	—	—	—	—
1907	23	14	9	6	2	8	7	1860	1	1	—	—	—	1	—
1906	16	11	5	3	4	8	1	1859	—	—	—	—	—	—	—
1905	16	7	9	6	3	1	6	1858	2	1	1	1	1	—	—
1904	23	16	7	4	2	12	5	1857	—	—	—	—	—	—	—
1903	25	11	14	5	5	6	9	1856	1	—	1	—	1	—	—
1902	22	7	15	4	9	3	6	1855	—	—	—	—	—	—	—
1901	15	5	10	2	6	3	4	1854	—	—	—	—	—	—	—
1900	20	9	11	6	9	3	2	1853	—	—	—	—	—	—	—
1899	23	7	16	5	13	2	3	Alter							
1898	16	9	7	7	4	2	3	0—4	54	24	30	15	23	9	7
1897	20	7	13	6	9	1	4	5—9	119	65	54	54	44	11	10
1896	17	5	12	4	10	1	2	10—14	103	60	43	48	39	12	4
1895	26	13	13	12	9	1	4	15—19	163	101	62	42	32	59	30
1894	31	12	19	12	16	—	3	20—24	157	102	55	51	18	51	37
1893	31	13	18	10	14	3	4	25—29	101	46	55	21	25	25	30
1892	38	18	20	17	17	1	3	30—34	96	37	59	28	45	9	14
1891	36	12	24	9	19	3	5	35—39	162	68	94	60	75	8	19
1890	25	13	12	11	11	2	1	40—44	143	84	59	69	43	15	16
1889	32	18	14	16	12	2	2	45—49	103	45	58	33	37	12	21
1888	41	24	17	20	12	4	5	50—54	49	25	24	8	12	17	12
1887	23	13	10	11	4	2	6	55—59	29	13	16	9	12	4	4
1886	22	16	6	11	4	5	2	60—64	8	5	3	4	3	1	—
1885	27	13	14	13	10	—	4	üb. 64	9	6	3	3	2	3	1
1884	23	11	12	7	10	4	2	Total	1296	681	615	445	410	236	205

h 11 Die Einkaufsgebühren 1930

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Einzelpersonen				Familien			Einbürgerungen durch Einkauf überhaupt		
	männliche		weibliche		Fälle	Pers.	Betrag	Fälle	Pers.	Betrag
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag						
Schweiz	—	—	—	—	3	9	1 000	3	9	1 000
Deutschland	3	1 350	1	900	17	64	11 250	21	68	13 500
Frankreich	2	1 800	1	450	2	7	1 800	5	10	4 050
Italien	—	—	—	—	4	12	2 700	4	12	2 700
Österreich	—	—	—	—	2	7	900	2	7	900
Russland, Polen	3	1 800	—	—	—	—	—	3	3	1 800
Übriges Ausland	3	4 500	—	—	4	12	2 700	7	15	7 200
Total	11	9 450	2	1 350	32	111	20 350	45	124	31 150

3. Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

NB. Alle Zahlen bis und mit 1930 sind zufolge Durchführung der Korrektur endgültig.

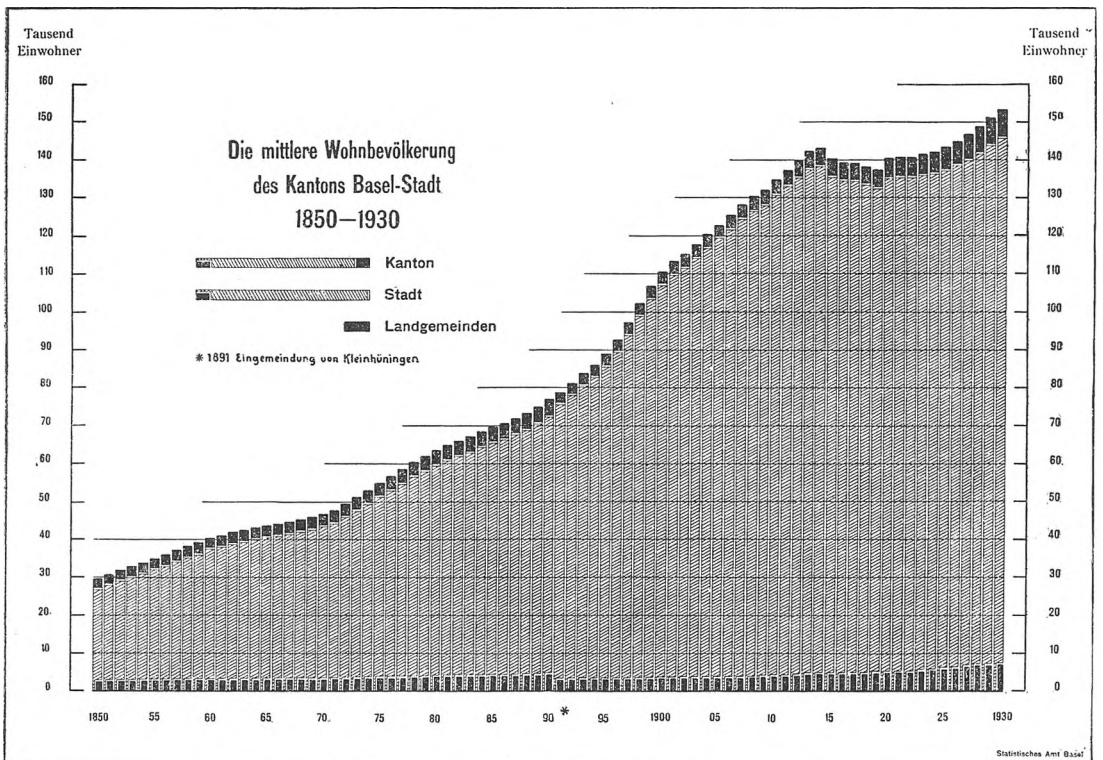
a) Mittlere Wohnbevölkerung

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Jahren

NB. Die Zahlen für 1835—1908 sind in den Jahrgängen 1921—1923 angegeben.

a.1

Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		Riehen	Bettingen	Total
1900	110 720	51 600	59 120	1 146	28 570	39 970	42 180	107 670	2 560	490	3 050
1905	122 750	57 080	65 670	1 150	35 840	40 380	46 530	119 480	2 800	470	3 270
1909	132 010	61 520	70 490	1 146	42 370	39 870	49 770	128 480	3 070	460	3 530
1910	134 670	62 760	71 910	1 146	44 300	39 740	50 630	131 060	3 150	460	3 610
1911	137 300	63 700	73 600	1 155	46 000	39 400	51 900	133 540	3 300	460	3 760
1912	139 520	64 880	74 640	1 150	47 160	38 930	53 430	135 570	3 480	470	3 950
1913	142 330	66 180	76 150	1 151	48 960	38 710	54 660	138 100	3 760	470	4 230
1914	143 180	66 290	76 890	1 160	51 550	38 660	52 970	138 770	3 930	480	4 410
1915	140 170	63 780	76 390	1 198	52 840	38 830	48 500	135 770	3 920	480	4 400
1916	139 000	62 550	76 450	1 222	53 800	39 620	45 580	134 620	3 900	480	4 380
1917	138 780	62 320	76 460	1 227	55 790	40 110	42 880	134 450	3 840	490	4 330
1918	138 000	61 960	76 040	1 227	57 690	40 710	39 600	133 640	3 870	490	4 360
1919	137 460	62 130	75 330	1 212	59 100	40 690	37 670	132 950	4 010	500	4 510
1920	140 100	63 750	76 350	1 198	60 520	41 610	37 970	135 430	4 170	500	4 670
1921	140 500	63 920	76 580	1 198	61 960	41 730	36 810	135 770	4 230	500	4 730
1922	140 500	63 650	76 850	1 207	64 820	41 380	34 300	135 760	4 230	510	4 740
1923	141 280	63 800	77 480	1 214	66 990	41 000	33 290	136 280	4 490	510	5 000
1924	142 060	64 380	77 680	1 207	68 890	41 560	31 610	136 740	4 810	510	5 320
1925	143 220	64 990	78 230	1 204	70 040	42 320	30 860	137 600	5 110	510	5 620
1926	145 000	65 750	79 250	1 205	70 910	43 620	30 470	139 120	5 390	490	5 880
1927	146 740	66 370	80 370	1 211	71 690	45 020	30 030	140 650	5 580	510	6 090
1928	148 880	67 450	81 430	1 207	72 460	46 830	29 590	142 510	5 850	520	6 370
1929	151 570	68 700	82 870	1 206	73 290	48 690	29 590	144 980	6 070	520	6 590
1930	154 040	69 580	84 460	1 214	74 100	50 440	29 500	147 220	6 280	540	6 820

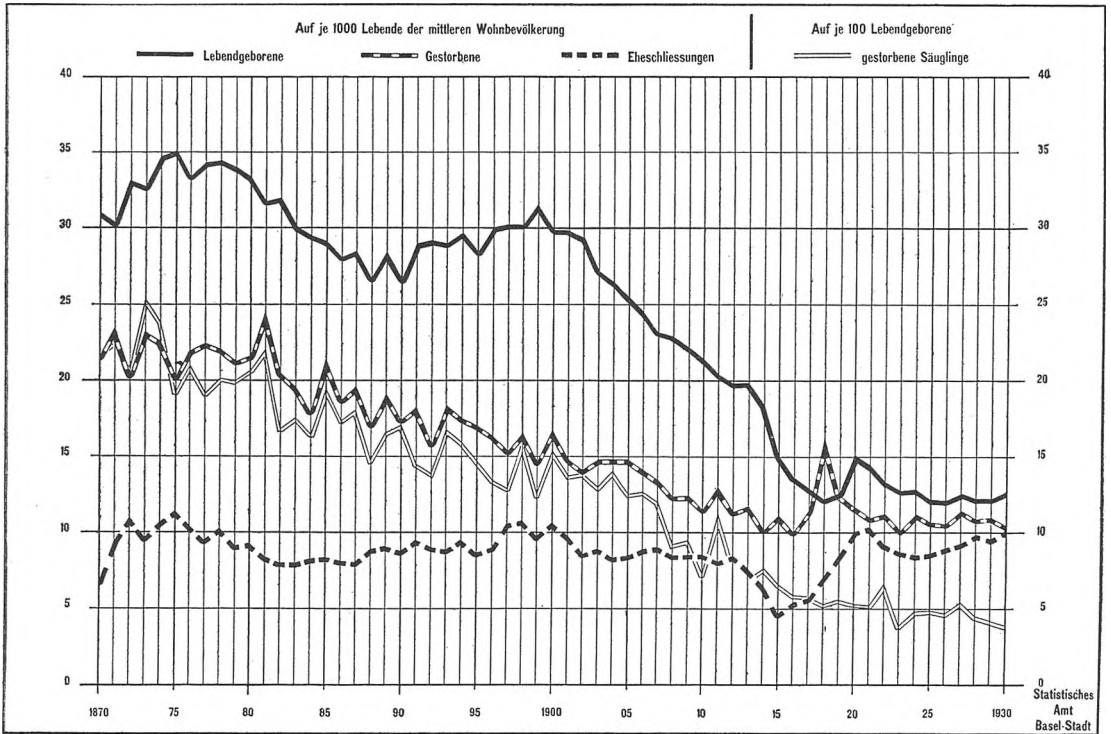


b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870

Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1870-1930

b1 Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet

Jahre	Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuss		Wanderungsgewinn (rund)		Gesamtzunahme (rund)		Wohnbevölkerung (rund)	
	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	Ende	mittlere
1870	1 443	30,9	1 009	21,6	434	9,3	750	16,0	1 180	25,3	47 100	46 680
1875	1 932	35,1	1 109	20,2	823	14,9	1 180	21,4	2 000	36,3	56 030	55 030
1880	2 127	33,4	1 375	21,6	752	11,8	750	11,8	1 500	23,6	64 300	63 550
1885	2 023	29,1	1 483	21,3	540	7,8	200	2,8	740	10,6	69 980	69 610
1890	2 046	26,6	1 339	17,4	707	9,2	670	8,8	1 380	18,0	77 520	76 830
1895	2 523	28,4	1 514	17,0	1 009	11,4	2 650	29,8	3 660	41,2	90 710	88 880
1900	3 307	29,9	1 850	16,7	1 457	13,2	1 580	14,3	3 040	27,5	112 240	110 720
1905	3 131	25,5	1 814	14,8	1 317	10,7	1 030	8,4	2 350	19,1	123 930	122 750
1910	2 888	21,4	1 540	11,4	1 348	10,0	1 640	12,2	2 990	22,2	136 170	134 670
1915	2 097	15,0	1 552	11,1	545	3,9	- 2 300	-16,4	- 1 750	-12,5	139 700	140 170
1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	1 340	9,6	1 820	13,0	140 920	140 100
1925	1 743	12,2	1 513	10,6	230	1,6	1 102	7,7	1 332	9,3	143 964	143 220
1930	1 946	12,6	1 590	10,3	356	2,3	1 366	8,9	1 722	11,2	155 091	154 040



Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt
(Geburten-, Sterbe- und Eheschliessungsziffern, sowie Säuglingssterblichkeit)

1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	1 340	9,6	1 820	13,0	140 920	140 100
1921	2 021	14,4	1 532	10,9	489	3,5	- 814	- 5,8	- 325	- 2,3	140 595	140 500
1922	1 867	13,3	1 578	11,2	289	2,1	117	0,8	406	2,9	141 001	140 500
1923	1 797	12,7	1 425	10,1	372	2,6	482	3,4	854	6,0	141 855	141 280
1924	1 822	12,8	1 580	11,1	242	1,7	535	3,8	777	5,5	142 632	142 060
1925	1 743	12,2	1 513	10,6	230	1,6	1 102	7,7	1 332	9,3	143 964	143 220
1926	1 749	12,1	1 517	10,5	232	1,6	2 543	17,5	2 775	19,1	146 739	145 000
1927	1 839	12,5	1 677	11,4	162	1,1	1 172	8,0	1 334	9,1	148 073	146 740
1928	1 811	12,2	1 601	10,8	210	1,4	2 247	15,1	2 457	16,5	150 530	148 880
1929	1 847	12,2	1 650	10,9	197	1,3	2 642	17,4	2 839	18,7	153 369	151 570
1930	1 946	12,6	1 590	10,3	356	2,3	1 366	8,9	1 722	11,2	155 091	154 040

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1930

Alle Verhältniszahlen sind bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung.

Table with 13 columns: Monate und Geschlecht, Lebendgeborene, Gestorbene, Geburtenüberschuss, Wanderungen (Zuzug, Wegz., Differenz), Gesamtzunahme, and Bevölkerung. It is divided into three sections: Gesamtbevölkerung, Männliches Geschlecht, and Weibliches Geschlecht.

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung der Landgemeinden 1930

Table with 14 columns: Vierteljahr und Geschlecht, Lebendgeborene, Gestorbene, Geburtenüberschuss, Gemeldete äussere Wanderungen, Gemeldete innere Wanderungen, Gesamtzunahme, and Endbestand der Wohnbevölkerung (Landgemeinden, Stadt Basel, Kanton Basel-Stadt).

c3 (Schluss) Bevölkerungsbilanz der Gesamtbevölkerung nach Geburtsjahrgängen 1930 (ohne Korrektion)

Geburtsjahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Geschlechter Endbestand
	Anfangsbestand	Zugezogene	Weggezogene	Gestorbene	Gesamte Änderungen	Endbestand	Anfangsbestand	Zugezogene	Weggezogene	Gestorbene	Gesamte Änderungen	Endbestand	
1870	637	18	10	24	- 16	621	734	28	16	7	+ 5	739	1 360
1869	582	18	20	21	- 23	559	772	15	17	11	- 13	759	1 318
1868	537	12	15	15	- 18	519	700	17	9	23	- 15	685	1 204
1867	528	17	14	24	- 21	507	695	14	16	15	- 17	678	1 185
1866	483	9	9	10	- 10	473	637	19	6	18	- 5	632	1 105
1865	486	8	8	26	- 26	460	647	14	16	22	- 24	623	1 083
1864	409	11	8	19	- 16	393	616	13	15	18	- 20	596	989
1863	380	8	11	19	- 22	358	605	18	12	26	- 20	585	943
1862	355	11	14	22	- 25	330	524	13	9	18	- 14	510	840
1861	329	9	7	31	- 29	300	454	16	8	17	- 9	445	745
1860	238	4	6	17	- 19	219	496	13	12	27	- 26	470	689
1859	232	6	3	15	- 12	220	425	8	5	24	- 21	404	624
1858	217	5	7	17	- 19	198	380	4	6	22	- 24	356	554
1857	181	8	6	7	- 5	176	365	9	8	11	- 10	355	531
1856	165	5	1	21	- 17	148	330	6	6	18	- 18	312	460
1855	127	1	2	13	- 14	113	221	3	5	13	- 15	206	319
1854	128	2	2	16	- 16	112	257	9	2	17	- 10	247	359
1853	109	-	1	12	- 13	96	184	3	3	13	- 13	171	267
1852	96	7	1	11	- 5	91	190	4	3	18	- 17	173	264
1851	92	3	2	11	- 10	82	169	1	2	14	- 15	154	236
1850	76	1	2	10	- 11	65	146	2	3	19	- 20	126	191
1849	53	3	3	7	- 7	46	95	2	1	16	- 15	80	126
1848	56	-	1	6	- 7	49	111	3	3	22	- 22	89	138
1847	30	-	-	4	- 4	26	80	-	1	10	- 11	69	95
1846	36	-	-	6	- 6	30	87	1	3	15	- 17	70	100
1845	29	1	1	4	- 4	25	49	1	1	3	- 3	46	71
1844	8	-	-	3	- 3	5	45	-	-	6	- 6	39	44
1843	16	-	1	5	- 6	10	33	1	2	10	- 11	22	32
1842	8	2	1	1	-	8	23	-	3	4	- 7	16	24
1841	8	-	-	3	- 3	5	19	1	-	4	- 3	16	21
1840	4	-	-	1	- 1	3	11	-	-	2	- 2	9	12
1839	5	-	-	2	- 2	3	8	-	-	-	-	8	11
1838	-	-	-	-	-	-	6	-	-	2	- 2	4	4
1837	4	-	-	2	- 2	2	6	-	-	2	- 2	4	6
1836	1	-	-	1	- 1	-	1	-	-	-	-	1	1
1835	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	- 1	2	2
1834	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	- 1	-	-
1833	1	-	-	-	-	1	5	-	-	2	- 2	3	4
1832	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1831	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
1830	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1930-1926	3 739	1 268	201	58	+ 1009	4 748	3 509	1 226	186	42	+ 998	4 507	9 255
1925-1921	4 778	243	149	11	+ 83	4 861	4 762	224	165	5	+ 54	4 816	9 677
1920-1916	4 408	164	129	3	+ 32	4 440	4 370	185	119	5	+ 61	4 431	8 871
1915-1911	5 981	787	631	11	+ 145	6 126	6 644	2 046	1 374	14	+ 658	7 302	13 428
1910-1906	7 048	2 157	2 021	27	+ 109	7 157	9 219	2 961	2 714	21	+ 226	9 445	16 602
1905-1901	7 736	1 330	1 225	24	+ 81	7 817	8 974	1 588	1 537	29	+ 22	8 996	16 813
1900-1896	7 269	723	613	25	+ 85	7 354	8 351	875	808	19	+ 48	8 399	15 753
1895-1891	5 731	420	403	29	- 12	5 719	6 963	480	475	18	- 13	6 950	12 669
1890-1886	4 946	264	284	28	- 48	4 898	6 169	260	271	16	- 27	6 142	11 040
1885-1881	4 604	214	190	51	- 27	4 577	5 618	164	183	29	- 48	5 570	10 147
1880-1876	4 396	171	153	57	- 39	4 357	5 594	179	145	48	- 14	5 580	9 937
1875-1871	3 906	102	87	91	- 76	3 830	4 659	129	98	52	- 21	4 638	8 468
1870-1866	2 767	74	68	94	- 88	2 679	3 538	93	64	74	- 45	3 493	6 172
1865-1861	1 959	47	48	117	- 118	1 841	2 846	74	60	101	- 87	2 759	4 600
1860-1856	1 033	28	23	77	- 72	961	1 996	40	37	102	- 99	1 897	2 858
1855-1851	552	13	8	63	- 58	494	1 021	20	15	75	- 70	951	1 445
1850-1846	251	4	6	33	- 35	216	519	8	11	82	- 85	434	650
1845-1841	69	3	3	16	- 16	53	169	3	6	27	- 30	139	192
1840 u. fr.	16	-	-	6	- 6	10	41	-	-	10	- 10	31	41
Total . .	71 189	8 012	6 242	821	+ 949	72 138	84 962	10 555	8 268	769	+ 1518	86 480	158 618

Geburtsjahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Geschlechter Endbestand
	Anfangsbestand	Wanderungsdiff.	Gestorbene	Eingebürgerte etc.	Gesamte Änderungen	Endbestand	Anfangsbestand	Wanderungsdiff.	Gestorbene	Eingebürgerte etc.	Gesamte Änderungen	Endbestand	
a) Kantonsbürger													
1930-1926	1 560	+ 378	18	+ 24	+ 384	1 944	1 447	+ 355	10	+ 31	+ 376	1 823	3 767
1925-1921	2 048	- 4	3	+ 65	+ 58	2 106	2 077	- 1	4	+ 54	+ 49	2 126	4 232
1920-1916	2 230	- 10	1	+ 60	+ 49	2 279	2 156	- 9	1	+ 43	+ 33	2 189	4 468
1915-1911	2 947	- 47	3	+ 101	+ 51	2 998	2 736	- 29	7	+ 64	+ 28	2 764	5 762
1910-1906	3 209	- 113	9	+ 102	- 20	3 189	3 361	- 64	11	+ 124	+ 49	3 410	6 599
1905-1901	3 405	- 1	8	+ 46	+ 37	3 442	3 853	- 59	15	+ 144	+ 70	3 923	7 365
1900-1896	3 104	- 3	17	+ 37	+ 17	3 121	3 939	- 28	8	+ 91	+ 55	3 994	7 115
1895-1891	2 504	- 8	16	+ 68	+ 44	2 548	3 416	- 19	7	+ 97	+ 71	3 487	6 035
1890-1886	2 306	- 21	17	+ 84	+ 46	2 352	3 165	- 25	9	+ 71	+ 37	3 202	5 554
1885-1881	2 512	+ 5	27	+ 45	+ 23	2 535	3 177	- 18	17	+ 66	+ 31	3 208	5 743
1880-1876	2 607	- 7	33	+ 25	- 15	2 592	3 316	- 5	26	+ 31	-	3 316	5 908
1875-1871	2 452	+ 1	55	+ 13	- 41	2 411	2 784	+ 4	28	+ 19	- 5	2 779	5 190
1870-1866	1 719	+ 8	66	+ 5	- 53	1 666	1 989	+ 7	37	+ 6	- 24	1 965	3 631
1865-1861	1 172	- 4	68	+ 4	- 68	1 104	1 558	- 6	51	-	- 57	1 501	2 605
1860-1856	598	+ 1	45	+ 2	- 42	556	974	-	43	+ 2	- 41	933	1 489
1855-1851	302	+ 1	34	-	- 33	269	472	+ 1	35	-	- 34	438	707
1850-1846	120	-	17	-	- 17	103	223	+ 1	30	-	- 29	194	297
1845-1841	29	-	8	-	- 8	21	84	-	11	-	- 11	73	94
1840 u. fr.	10	-	4	-	- 4	6	25	-	5	-	- 5	20	26
Total	34 834	+ 176	449	+ 681	+ 408	35 242	40 752	+ 105	355	+ 843	+ 593	41 345	76 587
b) Übrige Schweizer													
1930-1926	1 639	+ 535	31	- 13	+ 491	2 130	1 567	+ 521	16	- 20	+ 485	2 052	4 182
1925-1921	1 972	+ 57	7	- 54	- 4	1 968	1 942	+ 40	1	- 44	- 5	1 937	3 905
1920-1916	1 491	+ 37	1	- 48	- 12	1 479	1 589	+ 59	2	- 39	+ 18	1 607	3 086
1915-1911	1 670	+ 157	4	- 42	+ 111	1 781	1 847	+ 204	4	- 28	+ 172	2 019	3 800
1910-1906	2 462	+ 158	13	- 51	+ 94	2 556	2 638	+ 121	5	- 14	+ 102	2 740	5 296
1905-1901	2 996	+ 117	11	- 21	+ 85	3 081	2 929	+ 109	9	- 11	+ 89	3 018	6 099
1900-1896	3 171	+ 84	6	- 28	+ 50	3 221	2 965	+ 93	8	- 28	+ 57	3 022	6 243
1895-1891	2 476	+ 4	12	- 60	- 68	2 408	2 320	+ 23	11	- 67	- 55	2 265	4 673
1890-1886	1 743	+ 4	9	- 69	- 74	1 669	1 742	+ 1	4	- 41	- 44	1 698	3 367
1885-1881	1 209	+ 4	14	- 33	- 43	1 166	1 323	- 2	9	- 36	- 47	1 276	2 442
1880-1876	959	+ 18	16	- 8	- 6	953	1 165	+ 36	12	- 10	+ 14	1 179	2 132
1875-1871	741	+ 5	16	- 9	- 20	721	998	+ 22	13	- 13	- 4	994	1 715
1870-1866	502	+ 4	19	- 4	- 19	483	833	+ 24	18	- 6	-	833	1 316
1865-1861	424	+ 2	28	- 2	- 28	396	714	+ 15	25	+ 1	- 9	705	1 101
1860-1856	227	+ 7	16	- 1	- 10	217	573	+ 3	39	- 2	- 38	535	752
1855-1851	135	-	14	-	- 14	121	299	+ 5	19	-	- 14	285	406
1850-1846	45	- 2	8	-	- 10	35	153	- 2	28	-	- 30	123	158
1845-1841	32	- 2	4	-	- 6	26	57	+ 1	12	-	- 11	46	72
1840 u. fr.	4	-	2	-	- 2	2	9	-	2	-	- 2	7	9
Total	23 898	+ 1189	231	- 443	+ 515	24 413	25 663	+ 1273	237	- 358	+ 678	26 341	50 754
c) Ausländer													
1930-1926	540	+ 154	9	- 11	+ 134	674	495	+ 164	16	- 11	+ 137	632	1 306
1925-1921	758	+ 41	1	- 11	+ 29	787	743	+ 20	-	- 10	+ 10	753	1 540
1920-1916	687	+ 8	1	- 12	- 5	682	625	+ 16	2	- 4	+ 10	635	1 317
1915-1911	1 364	+ 46	4	- 59	- 17	1 347	2 061	+ 497	3	- 36	+ 458	2 519	3 866
1910-1906	1 377	+ 91	5	- 51	+ 35	1 412	3 220	+ 190	5	- 110	+ 75	3 295	4 707
1905-1901	1 335	- 11	5	- 25	- 41	1 294	2 192	+ 1	5	- 133	- 137	2 055	3 349
1900-1896	994	+ 29	2	- 9	+ 18	1 012	1 447	+ 2	3	- 63	- 64	1 383	2 395
1895-1891	751	+ 21	1	- 8	+ 12	763	1 227	+ 1	-	- 30	- 29	1 198	1 961
1890-1886	897	- 3	2	- 15	- 20	877	1 262	+ 13	3	- 30	- 20	1 242	2 119
1885-1881	883	+ 15	10	- 12	- 7	876	1 118	+ 1	3	- 30	- 32	1 086	1 962
1880-1876	830	+ 7	8	- 17	- 18	812	1 113	+ 3	10	- 21	- 28	1 085	1 897
1875-1871	713	+ 9	20	- 4	- 15	698	877	+ 5	11	- 6	- 12	865	1 563
1870-1866	546	- 6	9	- 1	- 16	530	716	- 2	19	-	- 21	695	1 225
1865-1861	363	+ 1	21	- 2	- 22	341	574	+ 5	25	- 1	- 21	553	894
1860-1856	208	- 3	16	- 1	- 20	188	449	-	20	-	- 20	429	617
1855-1851	115	+ 4	15	-	- 11	104	250	- 1	21	-	- 22	228	332
1850-1846	86	-	8	-	- 8	78	143	- 2	24	-	- 26	117	195
1845-1841	8	+ 2	4	-	- 2	6	28	- 4	4	-	- 8	20	26
1840 u. fr.	2	-	-	-	-	2	7	-	3	-	- 3	4	6
Total	12 457	+ 405	141	- 238	+ 26	12 483	18 547	+ 909	177	- 485	+ 247	18 794	31 277

Altersjahre	Gesamtbevölkerung							1930					
	Volkszählungen			Fortschreibung Ende				Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1925	1928	1929	1930	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0-1	2 614	2 511	1 881	1 687	1 768	1 840	1 889	383	348	439	437	145	137
1-2	2 704	2 510	1 586	1 754	1 790	1 793	1 856	392	377	428	421	122	116
2-3	2 556	2 561	1 537	1 749	1 752	1 890	1 812	389	365	418	384	129	127
3-4	2 507	2 515	1 609	1 739	1 798	1 785	1 864	375	348	451	397	154	139
4-5	2 394	2 563	1 675	1 885	1 853	1 836	1 834	405	385	394	413	124	113
5-6	2 226	2 611	1 818	1 997	1 816	1 909	1 870	399	415	374	403	143	136
6-7	2 212	2 708	2 177	1 566	1 845	1 861	1 935	412	431	402	395	158	137
7-8	2 079	2 616	2 229	1 540	1 989	1 914	1 886	430	401	365	378	174	138
8-9	2 125	2 720	2 302	1 558	2 088	2 020	1 943	435	430	426	361	151	140
9-10	2 083	2 804	2 242	1 658	1 618	2 125	2 043	430	449	401	400	161	202
10-11	1 820	2 716	2 422	1 788	1 615	1 651	2 146	491	486	380	444	175	170
11-12	1 880	2 857	2 382	2 160	1 619	1 638	1 672	422	415	296	288	140	111
12-13	1 728	2 496	2 468	2 209	1 709	1 640	1 657	445	439	281	279	104	109
13-14	1 782	2 527	2 408	2 272	1 841	1 724	1 653	410	415	285	302	129	112
14-15	1 719	2 473	2 410	2 223	2 222	1 887	1 743	511	434	237	294	134	133
15-16	1 798	2 430	2 525	2 445	2 399	2 387	1 999	491	483	292	287	190	256
16-17	1 939	2 432	2 640	2 544	2 662	2 619	2 563	592	558	308	408	286	411
17-18	2 138	2 507	2 695	2 791	2 724	2 827	2 815	621	572	383	408	296	535
18-19	2 312	2 665	2 915	2 837	2 959	2 905	3 020	656	550	392	467	307	648
19-20	2 298	2 647	2 997	2 977	3 055	3 136	3 031	638	601	406	449	268	669
20-21	2 206	2 293	2 969	2 987	3 177	3 195	3 249	597	683	478	476	283	732
21-22	2 319	2 438	3 066	2 924	3 111	3 324	3 200	634	631	447	511	275	702
22-23	2 478	2 372	2 907	2 825	3 223	3 259	3 422	646	705	526	548	261	736
23-24	2 542	2 514	2 823	3 048	3 270	3 353	3 338	664	702	506	577	273	616
24-25	2 631	2 513	2 770	3 118	3 199	3 399	3 393	648	689	599	628	320	509
25-26	2 609	2 459	2 674	3 078	3 089	3 292	3 468	698	760	601	571	325	513
26-27	2 410	2 504	2 532	3 077	3 297	3 161	3 332	673	795	588	580	263	433
27-28	2 370	2 472	2 546	2 867	3 378	3 398	3 174	728	749	556	600	212	329
28-29	2 355	2 515	2 468	2 888	3 276	3 460	3 393	735	748	633	624	241	412
29-30	2 040	2 417	2 401	2 732	3 282	3 329	3 446	608	871	703	643	253	368
30-31	2 087	2 334	2 235	2 577	3 051	3 330	3 385	651	799	676	652	285	322
31-32	1 944	2 492	2 312	2 443	2 957	3 112	3 388	681	870	706	636	180	315
32-33	1 866	2 438	2 258	2 453	2 804	2 993	3 118	596	821	634	577	229	261
33-34	1 905	2 453	2 254	2 415	2 672	2 856	3 018	629	767	637	607	164	214
34-35	1 814	2 517	2 153	2 322	2 556	2 687	2 844	564	737	568	550	154	271
35-36	1 793	2 476	2 057	2 172	2 522	2 565	2 717	558	707	549	520	121	262
36-37	1 681	2 236	2 157	2 181	2 511	2 539	2 568	524	720	494	448	156	226
37-38	1 710	2 246	2 142	2 206	2 362	2 517	2 508	485	687	514	463	150	209
38-39	1 622	2 195	2 238	2 176	2 226	2 386	2 498	495	678	421	441	179	284
39-40	1 471	1 918	2 171	2 076	2 257	2 206	2 378	486	695	430	393	157	217
40-41	1 416	1 927	2 093	1 991	2 270	2 290	2 194	453	606	364	367	169	235
41-42	1 424	1 864	2 208	1 951	2 195	2 295	2 269	492	656	353	361	157	250
42-43	1 234	1 789	2 200	2 068	2 090	2 234	2 260	482	642	304	370	191	271
43-44	1 306	1 764	2 159	2 143	1 995	2 090	2 226	473	668	348	298	188	251
44-45	1 223	1 714	2 235	2 154	1 940	1 978	2 091	452	630	300	302	172	235
45-46	1 028	1 670	2 259	1 985	2 074	1 941	1 971	479	595	254	231	186	226
46-47	1 031	1 497	2 074	2 094	2 107	2 068	1 939	493	665	235	177	144	225
47-48	1 006	1 545	1 999	2 080	2 151	2 111	2 036	513	636	244	272	186	185
48-49	1 051	1 501	1 917	2 029	1 953	2 124	2 089	551	651	218	248	182	239
49-50	1 056	1 307	1 650	2 114	2 053	1 951	2 112	499	661	215	348	178	211
50-51	1 010	1 270	1 655	2 068	2 027	2 034	1 945	501	640	203	229	188	184
51-52	999	1 261	1 639	1 932	1 987	2 006	2 027	554	687	196	220	159	211
52-53	949	1 079	1 511	1 817	2 055	1 976	2 000	499	690	164	248	144	255
53-54	819	1 135	1 522	1 733	2 018	2 023	1 970	528	626	194	229	170	223
54-55	881	1 109	1 417	1 460	1 863	1 982	1 995	510	673	196	253	151	212
55-56	933	880	1 432	1 483	1 735	1 827	1 958	537	684	172	240	137	188
56-57	816	883	1 311	1 471	1 667	1 710	1 816	504	549	175	228	159	201
57-58	731	843	1 289	1 337	1 403	1 655	1 680	503	561	119	171	142	184
58-59	726	871	1 217	1 335	1 397	1 391	1 632	462	530	151	180	147	162
59-60	696	856	1 076	1 257	1 398	1 371	1 382	405	455	104	175	113	130
60-61	690	793	1 032	1 235	1 284	1 354	1 360	389	427	126	163	106	149
61-62	599	745	1 000	1 144	1 254	1 237	1 318	352	425	102	182	105	152
62-63	592	720	863	1 100	1 141	1 223	1 204	324	384	96	165	99	136
63-64	534	648	888	1 030	1 182	1 120	1 185	325	377	84	161	98	140

Alters- jahre	Gesamtbevölkerung							1930					
	Volkszählungen			Fortschreibung Ende				Kantonbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1925	1928	1929	1930	m.	w.	m.	w.	m.	w.
64-65	498	695	837	912	1048	1 133	1 105	276	352	75	162	122	118
65-66	476	682	661	863	1001	1 025	1 083	281	325	91	164	88	134
66-67	461	547	656	815	917	985	989	246	344	75	149	72	103
67-68	401	543	602	713	832	879	943	212	314	74	144	72	127
68-69	358	504	592	694	753	783	840	197	283	85	124	48	103
69-70	324	418	591	670	698	734	745	168	235	71	124	61	86
70-71	319	445	499	485	639	657	689	128	252	52	123	39	95
71-72	255	372	446	491	587	597	624	123	200	51	108	46	96
72-73	219	335	442	422	543	546	554	120	173	40	101	38	82
73-74	227	323	356	422	378	495	531	96	155	41	115	39	85
74-75	197	262	379	402	413	348	460	89	153	33	88	26	71
75-76	175	228	335	338	325	385	319	63	94	28	59	22	53
76-77	158	233	264	274	316	293	359	52	110	32	80	28	57
77-78	113	191	244	268	293	286	267	63	70	13	55	20	46
78-79	99	156	221	196	248	261	264	54	90	20	48	17	35
79-80	89	112	184	229	180	222	236	37	74	28	43	17	37
80-81	79	111	170	170	187	148	191	26	60	13	33	26	33
81-82	84	86	108	135	123	167	126	25	34	5	25	16	21
82-83	47	71	80	108	144	110	138	24	39	2	25	23	25
83-84	33	66	87	105	98	123	95	11	36	10	13	5	20
84-85	25	52	71	78	68	78	100	17	25	5	27	8	18
85-86	17	48	50	66	62	53	71	10	19	11	22	4	5
86-87	22	30	47	39	43	49	44	2	22	3	14	-	3
87-88	15	20	24	25	38	31	32	4	14	3	3	2	5
88-89	4	14	22	27	30	27	24	-	9	7	2	-	5
89-90	5	14	11	19	12	18	21	5	9	2	5	-	2
90-91	3	8	12	11	10	7	12	1	5	1	2	1	2
91-92	2	3	8	12	11	6	11	1	4	1	2	1	2
92-93	1	3	4	9	5	8	4	-	2	-	2	-	-
93-94	1	-	1	5	5	4	6	2	3	-	1	-	-
94-95	2	-	2	3	5	2	1	-	1	-	-	-	-
95-96	-	1	1	3	5	4	2	-	2	-	-	-	-
96-97	1	1	3	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-
97-98	-	-	1	-	1	2	4	1	3	-	-	-	-
98-99	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
99-100	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-
über100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0-5	12 775	12 660	8 288	8 814	8 961	9 084	9 255	1 944	1 823	2 130	2 052	674	632
5-10	10 725	13 459	10 768	8 319	9 356	9 829	9 677	2 106	2 126	1 968	1 937	787	753
10-15	8 929	13 069	12 090	10 652	9 006	8 540	8 871	2 279	2 189	1 479	1 607	682	635
15-20	10 485	12 681	13 772	13 594	13 799	13 874	13 428	2 998	2 764	1 781	2 019	1 347	2 519
20-25	12 176	12 130	14 535	14 902	15 980	16 530	16 602	3 189	3 410	2 556	2 740	1 412	3 295
25-30	11 784	12 367	12 621	14 642	16 322	16 640	16 813	3 442	3 923	3 081	3 018	1 294	2 055
30-35	9 616	12 234	11 212	12 210	14 040	14 978	15 753	3 121	3 994	3 221	3 022	1 012	1 383
35-40	8 277	11 071	10 765	10 811	11 878	12 213	12 669	2 548	3 487	2 408	2 265	763	1 198
40-45	6 603	9 058	10 895	10 307	10 490	10 887	11 040	2 352	3 202	1 669	1 698	877	1 242
45-50	5 172	7 520	9 899	10 302	10 338	10 195	10 147	2 535	3 208	1 166	1 276	876	1 086
50-55	4 658	5 854	7 744	9 010	9 950	10 021	9 937	2 592	3 316	953	1 179	812	1 085
55-60	3 902	4 333	6 325	6 883	7 600	7 954	8 468	2 411	2 779	721	994	698	865
60-65	2 913	3 601	4 620	5 421	5 909	6 067	6 172	1 666	1 965	483	833	530	695
65-70	2 020	2 694	3 102	3 755	4 201	4 406	4 600	1 104	1 501	396	705	341	553
70-75	1 217	1 737	2 122	2 222	2 560	2 643	2 858	556	933	217	535	188	429
75-80	634	920	1 248	1 305	1 362	1 447	1 445	269	438	121	285	104	228
80-85	268	386	516	596	620	626	650	103	194	35	123	78	117
85-90	63	126	154	176	185	178	192	21	73	26	46	6	20
über 90	10	18	32	43	46	39	41	6	20	2	7	2	4
0-15	32 429	39 188	31 146	27 785	27 323	27 453	27 803	6 329	6 138	5 577	5 596	2 143	2 020
15-65	75 586	90 849	102 388	108 082	116 306	119 359	121 029	26 854	32 048	18 039	19 044	9 621	15 423
über 65	4 212	5 881	7 174	8 097	8 974	9 339	9 786	2 059	3 159	797	1 701	719	1 351
Total	112 227	135 918	140 708	143 964	152 603	156 151	158 618	35 242	41 345	24 413	26 341	12 483	18 794

Fortschreibung der Wohnbevölkerung im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1930

c7 a) Nach Bezirken und nach Geschlecht

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Landgemeinden			
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
1. Dezember 1920	140 708	64 072	76 636	135 976	61 958	74 018	4 732	2 114	2 618	
31. Dezember 1920	140 920	64 169	76 751	136 180	62 057	74 123	4 740	2 112	2 628	
31. Dezember 1921	140 595	63 754	76 841	135 862	61 625	74 237	4 733	2 129	2 604	
31. Dezember 1922	141 001	63 678	77 323	136 175	61 510	74 665	4 826	2 168	2 658	
31. Dezember 1923	141 855	64 045	77 810	136 640	61 694	74 946	5 215	2 351	2 864	
31. Dezember 1924	142 632	64 564	78 068	137 159	62 085	75 074	5 473	2 479	2 994	
31. Dezember 1925	143 964	65 176	78 788	138 162	62 569	75 593	5 802	2 607	3 195	
1926	31. März . . .	143 781	65 155	78 626	137 959	62 538	75 421	5 822	2 617	3 205
	30. Juni . . .	145 048	65 884	79 164	139 172	63 241	75 931	5 876	2 643	3 233
	30. September .	145 833	66 228	79 605	139 951	63 579	76 372	5 882	2 649	3 233
	31. Dezember .	146 739	66 263	80 476	140 679	63 532	77 147	6 060	2 731	3 329
1927	31. März . . .	145 966	65 930	80 036	139 900	63 188	76 712	6 066	2 742	3 324
	30. Juni . . .	146 517	66 350	80 167	140 475	63 616	76 859	6 042	2 734	3 308
	30. September .	147 079	66 657	80 422	140 992	63 925	77 067	6 087	2 732	3 355
	31. Dezember .	148 073	66 855	81 218	141 820	64 067	77 753	6 253	2 788	3 465
1928	31. März . . .	148 105	67 072	81 033	141 810	64 251	77 559	6 295	2 821	3 474
	30. Juni . . .	148 959	67 614	81 345	142 558	64 732	77 826	6 401	2 882	3 519
	30. September .	149 172	67 674	81 498	142 773	64 825	77 948	6 399	2 849	3 550
	31. Dezember .	150 530	68 043	82 487	144 016	65 159	78 857	6 514	2 884	3 630
1929	31. März . . .	150 627	68 206	82 421	144 079	65 310	78 769	6 548	2 896	3 652
	30. Juni . . .	151 435	68 768	82 667	144 882	65 867	79 015	6 553	2 901	3 652
	30. September .	152 288	69 171	83 117	145 647	66 236	79 411	6 641	2 935	3 706
	31. Dezember .	153 369	69 279	84 090	146 646	66 312	80 334	6 723	2 967	3 756
1930	31. März . . .	153 575	69 456	84 119	146 800	66 452	80 348	6 775	3 004	3 771
	30. Juni . . .	153 992	69 679	84 313	147 196	66 653	80 543	6 796	3 026	3 770
	30. September .	154 369	69 681	84 688	147 510	66 674	80 836	6 859	3 007	3 852
	31. Dezember .	155 091	69 722	85 369	148 123	66 671	80 452	6 968	3 051	3 917

c8 b) Nach Heimat

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kantone	Total							
1. Dezember 1920	60 970	8 203	33 542	41 745	102 715	28 302	3 968	3 357	2 366	37 993	
31. Dezember 1920	60 996	8 196	33 639	41 835	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089	
31. Dezember 1921	63 258	8 060	33 585	41 645	104 903	26 540	3 713	3 210	2 229	35 692	
31. Dezember 1922	66 318	7 944	33 091	41 035	107 353	24 879	3 458	3 176	2 135	33 648	
31. Dezember 1923	68 089	7 804	33 317	41 121	109 210	23 975	3 365	3 156	2 149	32 645	
31. Dezember 1924	69 649	7 711	34 217	41 928	111 577	22 457	3 212	3 189	2 197	31 055	
31. Dezember 1925	70 688	7 794	35 009	42 803	113 491	21 758	3 165	3 258	2 292	30 473	
1926	31. März . . .	70 731	7 788	35 118	42 906	113 637	21 415	3 152	3 319	2 258	30 144
	30. Juni . . .	70 885	7 862	35 822	43 684	114 569	21 577	3 122	3 482	2 298	30 479
	30. September .	70 934	7 954	36 232	44 186	115 120	21 731	3 137	3 505	2 340	30 713
	31. Dezember .	71 524	7 969	36 644	44 613	116 137	21 886	3 113	3 266	2 337	30 602
1927	31. März . . .	71 409	7 967	36 471	44 438	115 847	21 481	3 067	3 262	2 309	30 119
	30. Juni . . .	71 603	8 061	36 895	44 956	116 559	21 231	3 052	3 386	2 289	29 958
	30. September .	71 802	8 155	37 294	45 449	117 251	21 150	3 024	3 389	2 265	29 828
	31. Dezember .	72 343	8 112	37 747	45 859	118 202	21 297	3 015	3 212	2 347	29 871
1928	31. März . . .	72 356	8 118	38 063	46 181	118 537	20 993	3 009	3 226	2 340	29 568
	30. Juni . . .	72 475	8 237	38 724	46 961	119 436	20 856	2 986	3 363	2 318	29 523
	30. September .	72 278	8 332	39 058	47 390	119 668	20 833	2 995	3 385	2 291	29 504
	31. Dezember .	73 121	8 373	39 361	47 734	120 855	21 129	2 992	3 223	2 331	29 675
1929	31. März . . .	73 139	8 362	39 576	47 938	121 077	20 923	3 026	3 283	2 318	29 550
	30. Juni . . .	73 202	8 506	40 235	48 741	121 943	20 646	3 003	3 522	2 321	29 492
	30. September .	73 245	8 609	40 757	49 366	122 611	20 774	3 006	3 601	2 296	29 677
	31. Dezember .	74 039	8 632	41 122	49 754	123 793	21 091	2 988	3 204	2 293	29 576
1930	31. März . . .	74 067	8 677	41 388	50 065	124 132	20 902	2 964	3 291	2 286	29 443
	30. Juni . . .	74 040	8 730	41 749	50 479	124 519	20 860	2 917	3 426	2 270	29 473
	30. September .	73 984	8 777	42 053	50 830	124 814	21 012	2 865	3 409	2 269	29 555
	31. Dezember .	74 615	8 817	42 181	50 998	125 613	21 137	2 832	3 170	2 339	29 478

4. Gesundheitsverhältnisse

a) Allgemeine Übersicht

Das Medizinalpersonal im Kanton Basel-Stadt

a 1

Jahre	Zahl der praktizierenden				Zahl der Einwohner auf 1				Auf je 10000 Einw. kommen			
	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theker	Heb- ammen	Arzt	Zahn- arzt	Apo- theker	Heb- amme	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theker	Heb- ammen
1880	45	.	14	30	1 410	.	4 540	2 120	7	.	2	5
1890	62	24	21	37	1 230	3 180	3 640	2 060	8	3	3	5
1900	100	32	27	40	1 110	3 460	4 100	2 770	9	3	2	4
1905	123	38	26	43	1 000	3 230	4 720	2 850	10	3	2	4
1910	145	48	31	43	930	2 810	4 340	3 130	11	4	2	3
1915	158	49	33	39	890	2 860	4 250	3 590	11	3	2	3
1920	176	54	33	36	800	2 590	4 250	3 890	13	4	2	3
1921	179	47	33	35	780	2 990	4 260	4 010	13	3	2	3
1922	162	50	33	35	870	2 810	4 260	4 010	12	4	2	3
1923	163	51	33	35	870	2 770	4 280	4 040	12	4	2	3
1924	174	54	33	35	817	2 631	4 305	4 060	12	4	2	3
1925	171	57	34	32	838	2 512	4 212	4 476	12	4	2	2
1926	171	62	35	31	848	2 339	4 143	4 678	12	4	2	2
1927	179	66	36	31	820	2 223	4 076	4 734	12	4	2	2
1928	183	65	38	27	814	2 291	3 918	5 514	12	4	3	2
1929	184	72	38	25	824	2 105	3 989	6 063	12	5	3	2
1930	189	75	41	22	815	2 053	3 756	7 000	12	5	3	1

Ausserdem praktizieren im Kanton Basel-Stadt 9 Tierärzte.

a 2

Zahl der von der öffentlichen Desinfektionsanstalt vorgenommenen Desinfektionen

Veranlassung zur Desinfektion	Desinfektionen in der Anstalt						Desinfizierte Wohn- u. andere Räume					
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Scharlach	117	137	214	171	231	251	135	168	260	235	275	308
Tuberkulose	252	284	231	235	283	312	292	319	272	285	353	370
Diphtherie und Croup	114	64	48	48	77	123	131	67	47	58	82	160
Typhus	10	12	12	12	13	13	14	9	10	14	18	12
Krebs	16	22	15	17	14	26	14	22	11	16	17	18
Meningitis	1	1	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—
Cholera und Pestverdacht	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe	8	6	28	1	15	1	9	7	17	1	10	2
Ruhr und Dysenterie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Variola	5	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—
Schlafkrankheit	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Verschiedene Krankheiten	94	97	102	102	109	83	49	96	105	71	266	100
Gesamtzahl	620	623	651	587	744	809	661	689	723	680	1023	970

Wohnungsaufsicht

a 3

(Klagen wegen sanitärischer Übelstände in Wohnungen und deren Zugängen und Umgebung)

Art der Klagen	1910	1915	1920	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930		
Feuchte Wohnungen	87	61	63	31	35	35	50	33	49	53		
Überfüllte „	52	38	68	30	33	21	22	19	11	22		
Unreinliche „	31	21	32	18	15	20	14	25	11	21		
Verlotterte „	9	24	18	29	10	7	4	8	17	15		
Mit Ungeziefer behaftete Wohnungen	15	20	38	45	26	30	45	60	75	72		
Fehlende oder ungenügende Heizvorrichtungen	6	5	13	5	10	8	10	8	7	5		
Belästigung durch Rauch, Staub etc.	17	43	63	16	38	55	41	68	40	43		
Unreinlich gehaltene Haustiere	47	50	105	64	45	58	60	52	42	50		
Überlaufende Abtrittgruben, def. Abtrittanlagen	57	35	40	12	15	19	22	13	20	20		
Überfüllte Senkgruben, defekte Abwasserltn.	50	52	30	5	6	9	6	8	3	6		
Verschiedene Übelstände	15	20	21	68	54	37	67	68	88	65		
Gesamtzahl	386	369	491	323	287	299	341	362	363	372		
davon wurden unbegründet befunden . . . . .	.	52	90	54	35	43	40	54	44	38	
und er- ledigt durch	{	Verfügung der Behörden	128	136	109	104	97	136	115	121	129
	{	Anordnungen des Beamten	189	265	147	139	138	145	163	179	190
	{	andere Amtsstellen.	—	—	13	9	21	30	19	15	15

b) Die ansteckenden Krankheiten

b 1 Die Gesamtzahl der gemeldeten Erkrankungen nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1911—1920	2 696	2 394	2 316	1 980	2 416	2 493	1 828	1 186	1 189	1 128	1 526	1 909	23 061
1921—1930	3 338	2 517	2 067	1 696	2 033	2 076	1 514	1 091	1 043	1 089	1 512	3 075	23 051
1911—1915	1 205	1 227	1 377	1 108	1 403	1 238	746	468	560	494	683	966	11 475
1916—1920	1 491	1 167	939	872	1 013	1 255	1 082	718	629	634	843	943	11 586
1921—1925	1 479	886	745	744	861	983	770	532	539	577	845	1 967	10 928
1926—1930	1 859	1 631	1 322	952	1 172	1 093	744	559	504	512	667	1 108	12 123
1919	73	67	64	77	111	219	294	186	224	185	337	373	2 210
1920	752	559	408	222	229	203	134	153	122	137	135	144	3 198
1921	185	156	175	189	236	234	204	140	131	86	119	152	2 007
1922	173	112	129	127	135	155	100	108	130	186	326	1 042	2 723
1923	893	291	124	100	84	91	122	76	98	65	105	111	2 160
1924	127	162	179	180	136	148	118	77	53	83	82	84	1 429
1925	101	165	138	148	270	355	226	131	127	157	213	578	2 609
1926	1 087	948	546	108	115	100	56	73	78	60	97	120	3 388
1927	119	124	129	113	133	158	97	99	103	106	163	304	1 648
1928	331	278	309	412	550	461	313	153	138	152	135	153	3 385
1929	158	126	180	152	172	174	122	87	86	108	105	140	1 610
1930	164	155	158	167	202	200	156	147	99	86	167	391	2 092

b 2 Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle einzelner Infektionskrankheiten

Jahre	Scarlatina	Morbilli	Rubeolae	Variola	Variellae	Diphtherie	Per-tussis	Erysipelas	Ty-phus abdom.	Puer-peral-fieber	Mening-cere-brosplin. epid.	Par-otitis epid.	Oph-thalmo-blennor-rhoea
Erkrankungen													
1911—1920	2 658	8 277	437	1	2 270	2 795	4 288	583	121	56	23	1 328	65
1921—1930	1 870	8 507	463	83	3 512	1 571	4 423	415	102	46	19	1 711	41
1911—1915	1 589	4 612	289	1	1 021	1 097	1 822	291	90	28	11	458	36
1916—1920	1 069	3 665	148	—	1 249	1 698	2 466	292	31	28	12	870	29
1921—1925	789	3 623	372	83	1 652	1 047	2 154	232	49	26	10	773	26
1926—1930	1 081	4 884	91	—	1 860	524	2 269	183	53	20	9	938	15
1919	244	980	8	—	128	485	218	59	1	3	—	64	7
1920	309	1 042	30	—	325	451	586	68	9	4	5	361	3
1921	281	157	158	44	366	444	315	69	6	6	3	136	2
1922	88	1 425	11	2	265	173	657	48	13	5	3	22	4
1923	177	1 184	17	33	281	143	170	41	5	8	2	55	8
1924	114	69	29	2	329	117	210	32	16	2	2	489	5
1925	129	788	157	2	411	170	802	42	9	5	—	71	7
1926	189	2 410	24	—	364	84	259	25	11	8	2	28	2
1927	245	66	14	—	416	84	402	49	8	3	2	328	6
1928	184	1 504	4	—	431	84	622	22	10	4	2	479	3
1929	240	284	22	—	359	111	468	54	15	4	2	18	2
1930	273	620	27	—	290	161	518	43	9	1	1	85	2
Todesfälle													
1911—1920	18	89	—	—	3	99	67	23	18	35	10	1	—
1921—1930	8	20	—	8	—	27	29	25	20	45	11	—	—
1911—1915	12	79	—	—	3	49	40	8	13	13	4	—	—
1916—1920	6	10	—	—	—	50	27	15	5	22	6	1	—
1921—1925	3	4	—	8	—	19	19	6	10	24	5	—	—
1926—1930	5	16	—	—	—	8	10	19	10	21	6	—	—
1919	1	1	—	—	—	19	2	2	—	3	—	—	—
1920	1	3	—	—	—	6	7	5	1	4	1	—	—
1921	2	—	—	8	—	6	8	2	2	4	1	—	—
1922	—	3	—	—	—	5	3	2	3	5	2	—	—
1923	—	1	—	—	—	3	2	1	—	8	—	—	—
1924	1	—	—	—	—	3	1	—	3	2	2	—	—
1925	—	—	—	—	—	2	5	1	2	5	—	—	—
1926	—	8	—	—	—	—	2	3	2	8	—	—	—
1927	1	—	—	—	—	1	1	3	2	3	1	—	—
1928	1	4	—	—	—	—	1	3	2	5	1	—	—
1929	2	2	—	—	—	2	3	5	3	3	2	—	—
1930	1	2	—	—	—	5	3	5	1	2	2	—	—

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht, b3
Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1930

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Scarlatina Scharlach		Morbilli Masern		Rubeo- lae Röteln		Variola Pocken		Varicellen Windpocken		Diphtherie und Croup		Pertussis Keuch- husten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Zeit des Auftretens														
Januar	12	7	15	18	—	—	—	—	14	14	10	9	24	23
Februar	22	11	12	9	1	2	—	—	21	20	6	4	14	22
März	18	11	9	12	3	2	—	—	18	21	4	3	16	25
April	7	10	17	21	3	5	—	—	12	16	7	9	19	17
Mai	2	13	17	25	3	3	—	—	12	15	7	6	37	40
Juni	10	5	26	36	1	1	—	—	13	17	3	3	32	35
Juli	4	6	28	15	1	—	—	—	7	2	2	5	38	31
August	6	5	13	10	—	—	—	—	3	3	14	4	37	39
September	16	8	14	4	—	—	—	—	4	2	10	9	6	10
Oktober	15	15	3	12	—	—	—	—	4	4	7	5	4	4
November	15	14	37	32	—	—	—	—	12	14	7	11	6	7
Dezember	18	23	91	144	1	1	—	—	17	25	10	6	12	20

Altersklassen														
Unter 1 Jahr	—	—	4	5	—	—	—	—	5	4	—	—	23	28
1—2 Jahre	2	4	7	27	1	1	—	—	6	10	4	1	25	30
2—5 „	23	20	93	87	2	3	—	—	36	44	12	13	93	98
5—10 „	77	53	165	204	6	4	—	—	82	82	46	29	93	88
10—15 „	32	28	10	8	3	5	—	—	4	8	19	12	7	11
15—20 „	4	7	3	4	—	—	—	—	2	2	3	3	1	4
20—30 „	5	11	—	2	1	—	—	—	1	3	1	8	2	6
30—40 „	1	4	—	1	—	—	—	—	—	—	2	5	1	3
40—50 „	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	3
50—60 „	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
60—70 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70—80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Wohnviertel														
1. Altstadt Grossbasel	10	7	1	10	—	—	—	—	1	8	3	3	16	5
2. Vorstädte	5	5	4	6	—	1	—	—	12	9	1	3	3	7
3. Am Ring	14	11	24	30	1	5	—	—	10	12	9	4	15	28
4. Alban	5	1	—	1	1	—	—	—	2	3	—	4	2	9
5. Breite	3	5	3	2	—	—	—	—	7	6	—	2	5	4
6. Gundeldingen	21	12	82	65	1	4	—	—	26	19	7	4	40	43
7. Bachletten	7	3	7	11	4	1	—	—	7	10	2	1	15	7
8. Gotthelf	11	14	19	16	1	—	—	—	9	6	6	3	20	15
9. Iselin	12	5	11	17	1	1	—	—	12	9	3	5	23	12
10. St. Johann	12	9	22	23	—	—	—	—	6	9	5	3	25	49
11. Altstadt Kleinbasel	5	3	17	16	1	1	—	—	8	10	10	7	6	16
12. Clara	3	3	5	2	1	—	—	—	6	8	1	5	5	9
13. Wettstein	2	6	16	13	2	—	—	—	2	5	4	6	9	4
14. Matthäus	12	17	30	52	—	—	—	—	15	19	15	9	27	24
15. Rosental	6	8	18	25	—	—	—	—	1	2	4	5	5	9
16. Klybeck	3	4	3	10	—	—	—	—	7	7	4	1	18	18
17. Kleinhüningen	1	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—	—	5	7
18. Hirzbrunnen	11	7	19	36	—	—	—	—	1	5	7	4	1	3
19. Riehen	2	8	—	2	—	—	—	—	3	4	6	5	5	4
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbasel	100	72	173	181	9	13	—	—	92	91	36	32	164	179
Kleinbasel	43	48	109	155	4	1	—	—	42	58	45	37	76	90
Landgemeinden	2	8	—	2	—	—	—	—	3	4	6	5	5	4
Gesamtzahl der Erkrankungen	145	128	282	338	13	14	—	—	137	153	87	74	245	273
Todesfälle	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht, b3 (Schluss)
Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1930

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Erysipel Rose		Unter- leibs- typhus		Febris puer- peralis Kind- bett- fieber	Meningitis cerebro- spinalis Genick- starre		Parotitis Mumps		Ophthal- moblen- norrhoea neona- torum		En- ceph- alitis lethar- gica		Diverse Krank- heiten		Total		
	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.

Zeit des Auftretens

Januar	5	5	—	1	—	—	—	1	4	—	1	—	—	1	—	82	82	164
Februar	4	3	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	82	73	155
März	3	1	—	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	3	2	76	82	158
April	2	1	—	—	—	—	—	7	2	—	—	—	—	4	8	78	89	167
Mai	—	1	—	1	1	—	—	4	3	—	—	—	—	2	10	84	118	202
Juni	—	1	1	—	—	—	—	5	4	—	—	—	—	3	4	94	106	200
Juli	2	2	1	—	—	—	—	4	3	—	—	—	1	2	2	89	67	156
August	2	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	2	4	79	68	147
September	1	2	1	2	—	—	—	3	2	—	—	—	—	4	1	59	40	99
Oktober	—	2	—	—	—	—	—	4	2	—	—	1	—	2	2	40	46	86
November	1	1	1	—	—	—	—	5	3	—	—	—	—	—	1	84	83	167
Dezember	1	2	—	1	—	—	1	—	8	8	—	1	—	—	1	160	231	391

Altersklassen

Unter 1 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	32	39	71
1—2 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	46	74	120
2—5 „	1	3	—	—	—	—	1	—	5	7	—	—	—	6	5	272	280	552
5—10 „	1	2	—	2	—	—	—	31	19	—	—	—	—	5	15	506	498	1004
10—15 „	2	—	—	—	—	—	—	3	6	—	—	—	—	2	2	82	80	162
15—20 „	—	—	2	—	—	—	—	4	1	—	—	1	—	2	2	22	23	45
20—30 „	1	2	—	1	—	—	—	—	4	—	—	—	—	5	3	16	41	57
30—40 „	3	1	1	2	1	—	—	3	1	—	—	1	2	2	2	14	22	36
40—50 „	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	10	15
50—60 „	5	5	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	9	15
60—70 „	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	5	8
70—80 „	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3	5
über 80 „	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2

Wohnviertel

1. Altstadt Grossbasel	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	32	36	68	
2. Vorstädte	1	2	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	29	35	64	
3. Am Ring	—	3	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	1	2	2	78	98	176	
4. Alban	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	13	22	35	
5. Breite	3	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3	22	24	46	
6. Gundeldingen	3	5	1	1	—	—	—	11	10	—	1	—	—	3	1	195	165	360	
7. Bachletten	—	1	—	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	45	37	82	
8. Gotthelf	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	70	57	127	
9. Iselin	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	67	50	117	
10. St. Johann	3	5	2	—	—	—	—	12	4	—	1	—	—	2	—	89	103	192	
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	4	51	58	109	
12. Clara	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	22	34	56	
13. Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	—	—	2	3	42	39	81	
14. Matthäus	5	1	—	1	1	—	—	1	5	—	—	—	—	7	8	112	137	249	
15. Rosental	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	35	52	87	
16. Klybeck	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	37	41	78
17. Kleinhüningen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	11	11	22	
18. Hirzbrunnen	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	39	62	101	
19. Riehen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	18	23	41	
20. Bettingen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Grossbasel	14	19	3	2	—	1	—	34	26	—	2	2	2	12	8	640	627	1267	
Kleinbasel	7	2	1	3	1	—	—	11	13	—	—	—	—	11	26	349	434	783	
Landgemeinden	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	18	24	42	
Gesamtzahl der Erkrankungen	2	22	4	5	1	1	—	46	39	—	2	2	2	23	34	1007	1085	2092	
Todesfälle	2	3	—	1	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	2	11	13	24	

c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten im Kanton Basel-Stadt

c 1

Allgemeine Übersicht 1928—1930

Anstalten	Jahre	Zahl der Betten ¹⁾	Verpflegungs-tage	Belegungs-ziffer ²⁾	Zahl der Patienten							
					An-fangs	Auf-nahmen	Gesamt-bestand	Todes-fälle	Aus-tritte	Ende	höch-ste	nied-rigste
1. Bürgerspital (nur Krankenhaus)	1928	597	169 875	78,0	405	7 229	7 634	448	6 809	377	511	377
	1929	597	172 617	79,2	377	7 769	8 146	526	7 226	394	510	377
	1930	651	178 290	75,0	394	7 700	8 094	483	7 203	408	529	394
2. Frauenspital ²⁾	1928	163	52 472	88,2	112	2 991	3 103	37	2 935	131	162	103
	1929	209	56 481	74,0	131	3 032	3 163	46	2 984	133	183	126
	1930	210	64 717	84,4	133	3 244	3 377	29	3 197	151	214	133
3. St. Claraspital	1928	130	27 371	62,3	—	928	928	72	775	81	101	—
	1929	150	47 142	86,1	81	1 578	1 659	117	1 422	120	170	85
	1930	170	53 169	85,7	120	1 902	2 022	141	1 756	125	169	119
4. Kinderspital	1928	120	37 745	86,2	76	1 211	1 287	72	1 117	98	114	76
	1929	116	34 815	82,2	98	1 203	1 301	92	1 129	80	108	78
	1930	130	37 172	78,3	80	1 368	1 448	89	1 244	115	134	77
5. Augenheilanstalt	1928	90	15 574	47,4	24	749	773	—	748	25	56	24
	1929	90	16 286	49,6	25	812	837	1	814	22	73	21
	1930	90	14 463	44,0	22	703	725	2	698	25	58	20
6. Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	1928	360	128 788	98,0	337	415	752	54	343	355	366	337
	1929	370	130 743	96,8	355	413	768	40	361	367	377	346
	1930	398	135 184	93,1	367	444	811	35	379	397	398	355
7. Krankenhaus Riehen	1928	92	29 426	87,6	70	845	915	68	765	82	90	70
	1929	92	29 117	86,7	82	808	890	50	767	73	89	65
	1930	92	29 415	87,6	73	799	872	59	735	78	91	60
8. Anstalt Sonnenhalde Riehen	1928	60	13 598	62,1	27	125	152	7	108	37	51	26
	1929	58	14 586	68,9	37	126	163	8	112	43	50	31
	1930	58	17 744	83,8	43	131	174	8	123	43	47	35
Alle Anstalten zusammen	1928	1 612	474 849	80,7	1 051	14 493	15 544	758	13 600	1 186	1 451	1 013
	1929	1 682	501 787	81,7	1 186	15 741	16 927	880	14 815	1 232	1 560	1 129
	1930	1 799	530 154	80,7	1 232	16 291	17 523	846	15 335	1 342	1 640	1 193

¹⁾ Ohne Operationsbetten. ²⁾ Belegungsziffer = (Verpflegungstage × 100) : (365 × Bettenzahl).

c 2 Frequenz von Bürgerspital, Kinderspital und Krankenhaus Riehen nach Wochen 1930 (Bettenzahl 873)

Zeit 1930 (Woche vom . . . bis . . .)	Aufnahmen				End-be-stand	Belegungs-ziffer	Zeit 1930 (Woche vom . . . bis . . .)	Aufnahmen				End-be-stand	Belegungs-ziffer
	im ganzen	Infekt.-krank-heiten	davon Un-fälle	Orts-fremde				im ganzen	Infekt.-krank-heiten	davon Un-fälle	Orts-fremde		
29. XII.- 4. I.	157	19	43	561	64,3	29. VI.- 5. VII.	197	16	18	46	614	70,3	
5. I.-11. I.	220	21	24	60	614	70,3	6. VII.-12. VII.	220	20	27	41	628	71,9
12. I.-18. I.	227	17	24	57	648	74,2	13. VII.-19. VII.	190	22	20	34	613	70,2
19. I.-25. I.	177	14	19	41	638	73,1	20. VII.-26. VII.	182	23	22	40	616	70,6
26. I.- 1. II.	203	13	17	52	663	76,0	27. VII.- 2. VIII.	161	21	27	49	601	68,8
2. II.- 8. II.	214	34	14	56	652	74,7	3. VIII.- 9. VIII.	139	37	19	37	622	71,3
9. II.-15. II.	224	17	22	42	683	78,2	10. VIII.-16. VIII.	128	11	16	45	592	67,8
16. II.-22. II.	203	16	20	48	672	77,0	17. VIII.-23. VIII.	135	19	22	57	611	70,0
23. II.- 1. III.	212	24	16	45	655	75,0	24. VIII.-30. VIII.	186	15	19	48	608	69,7
2. III.- 8. III.	196	12	21	60	646	74,0	31. VIII.- 6. IX.	177	18	16	15	620	71,0
9. III.-15. III.	180	12	31	46	622	71,3	7. IX.-13. IX.	186	20	30	57	586	67,1
16. III.-22. III.	188	23	21	48	627	71,8	14. IX.-20. IX.	139	10	22	53	575	65,9
23. III.-29. III.	198	22	19	43	632	72,4	21. IX.-27. IX.	139	14	16	51	583	66,8
30. III.- 5. IV.	227	20	21	64	668	76,5	28. IX.- 4. X.	146	23	12	50	581	66,6
6. IV.-12. IV.	212	25	34	49	665	76,2	5. X.-11. X.	168	16	20	49	579	66,3
13. IV.-19. IV.	192	19	24	37	658	75,4	12. X.-18. X.	163	10	23	44	593	67,9
20. IV.-26. IV.	185	18	14	56	640	73,3	19. X.-25. X.	154	20	20	45	601	68,8
27. IV.- 3. V.	182	14	20	40	643	73,7	26. X.- 1. XI.	168	14	22	44	618	70,8
4. V.-10. V.	208	22	26	49	632	72,4	2. XI.- 8. XI.	189	27	22	59	644	73,8
11. V.-17. V.	196	14	25	51	642	73,5	9. XI.-15. XI.	144	21	9	56	667	76,4
18. V.-24. V.	198	19	17	66	648	74,2	16. XI.-22. XI.	190	20	19	45	675	77,4
25. V.-31. V.	175	18	29	38	626	71,7	23. XI.-29. XI.	147	24	15	55	686	78,6
1. VI.- 7. VI.	196	24	29	45	626	71,7	30. XI.- 6. XII.	194	21	24	56	674	77,2
8. VI.-14. VI.	179	10	30	56	636	72,9	7. XII.-13. XII.	185	35	12	54	683	78,2
15. VI.-21. VI.	179	3	29	44	552	63,2	14. XII.-20. XII.	171	34	16	28	680	77,9
22. VI.-28. VI.	203	22	27	69	630	72,2	21. XII.-27. XII.	113	26	13	23	614	70,3

Jahre	Zahl d. Betten f. Insassen				Zahl der Pflegeetage				Durchschnittliche Besetzung p. Tag				
	im ganzen	Pfand- haus	des Vorsor- gungs- haus e s	Kran- ken- haus	im ganzen	Pfand- haus	im Vorsor- gungs- haus	Kranken- haus	im ganzen	Pfand- haus	Kran- kenhaus	davon Med. Chir. Abteilung	
1911-1915	914	254	70	590	1 439 672	406 545	126 805	906 322	788,3	222,6	496,3	204,8	165,5
1916-1920	942	260	73	609	1 553 346	444 888	149 826	958 632	850,2	243,5	525,2	237,3	177,8
1921-1925	944	262	85	597	1 408 690	454 332	166 646	787 712	772,0	248,9	431,6	188,9	158,4
1926-1930	947	254	85	608	1 383 332	384 007	156 740	841 785	757,8	210,4	461,7	199,0	175,4
1910	914	254	70	590	271 017	78 342	27 185	165 490	742,5	214,6	453,4	175,2	152,8
1915	914	254	70	590	302 661	82 975	24 873	194 813	829,2	227,3	533,8	233,2	167,8
1920	944	262	85	597	296 594	87 869	31 204	177 521	812,5	240,7	486,4	218,2	158,7
1925	944	262	85	597	280 756	91 662	32 988	156 106	769,2	251,1	427,4	180,0	171,4
1928	944	262	85	597	274 173	74 513	31 620	168 040	749,0	204,0	464,1	193,6	178,7
1929	944	262	85	597	273 205	71 120	31 847	170 238	748,0	195,0	472,8	200,7	179,5
1930	958	222	85	651	277 938	70 395	32 931	174 612	761,4	192,8	476,4	209,8	174,1

Jahre	Aufge- nommene Personen im ganzen	Geschlecht		Heimat				Wohnort					
		m.	w.	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Deutsch- land	Übriges Ausland	Gross- Basel	Klein- Basel	Landge- meind.	Übrige Schweiz	Aus- land	
1911-1915	27 047	15 499	11 548	5 753	11 121	7 882	2 291	11 294	7 592	202	5 402	2 557	
1916-1920	29 642	16 163	13 479	8 163	13 711	5 804	1 964	13 877	7 917	233	6 319	1 296	
1921-1925	28 805	15 577	13 228	9 057	13 219	4 165	2 364	13 295	7 724	312	6 238	1 236	
1926-1930	36 414	20 228	16 186	11 209	16 912	4 980	3 313	16 025	10 084	440	7 831	2 034	
1910	4 988	2 877	2 111	889	1 956	1 653	490	2 038	1 431	42	819	658	
1915	5 183	3 060	2 133	1 284	2 485	1 120	294	2 162	1 397	26	1 393	205	
1920	5 895	3 166	2 729	1 760	2 706	888	541	2 806	1 616	77	1 186	210	
1925	6 072	3 225	2 847	1 861	2 721	905	585	2 767	1 582	62	1 285	376	
1928	7 229	3 978	3 251	2 206	3 367	1 008	648	3 236	1 935	88	1 569	401	
1929	7 769	4 443	3 326	2 347	3 679	994	749	3 517	2 141	87	1 590	434	
1930	7 700	4 324	3 376	2 380	3 590	1 017	713	3 416	2 247	102	1 528	407	
Verhältniszahlen													
1921-1930	100,0	54,9	45,1	31,1	46,2	14,0	8,7	44,9	27,3	1,2	21,6	5,0	
1928	100,0	55,0	45,0	30,5	46,7	13,8	9,0	44,8	26,8	1,2	21,6	5,6	
1929	100,0	57,2	42,8	30,2	47,4	12,8	9,6	45,3	27,6	1,1	20,4	5,6	
1930	100,0	56,2	43,8	30,9	46,6	13,2	9,3	44,4	29,2	1,3	19,8	5,3	

Jahre	Zahl der Pflegeetage							Durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen					
	im ganzen	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	Unheil- bare	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	im ganzen
1911-1915	906 322	373 981	77 917	302 088	39 837	67 448	45 051	37,2	41,9	25,0	16,3	28,2	30,7
1916-1920	958 632	433 472	66 610	317 522	43 762	72 120	25 146	34,0	33,9	23,5	18,0	36,9	29,5
1921-1925	787 712	344 952	45 614	289 339	39 450	60 963	7 394	32,9	24,1	19,9	13,8	31,1	25,3
1926-1930	849 677	363 569	41 833	320 370	52 511	60 304	11 090	28,6	21,8	17,8	11,0	26,3	21,2
1910	165 490	63 943	16 129	55 798	8 522	13 795	7 303	36,2	49,2	26,0	15,3	32,0	31,8
1915	194 813	85 149	13 997	61 213	8 514	15 375	10 565	39,6	37,8	25,2	20,5	35,0	33,3
1920	177 521	79 846	14 848	58 084	7 569	14 159	3 015	33,2	30,0	21,2	16,1	34,2	27,8
1925	156 106	65 724	7 348	62 577	8 866	10 997	594	31,3	21,8	20,2	12,9	28,2	23,5
1928	169 875	70 846	7 542	65 425	11 199	13 028	1 835	28,6	19,2	18,6	11,0	26,0	21,3
1929	172 617	73 247	9 421	65 525	10 425	11 620	2 379	27,1	23,0	17,4	10,0	23,6	20,3
1930	178 290	76 599	12 420	63 574	10 448	11 571	3 678	28,4	28,0	17,3	10,2	22,8	20,9

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1927	665	609	642	555	584	566	595	556	584	575	584	527	7 042
1928	666	547	641	631	572	594	638	620	571	635	568	546	7 229
1929	696	631	596	733	690	615	680	612	630	682	618	586	7 769
1930	711	690	669	672	670	658	647	584	614	587	610	588	7 700

Frauenspital Basel. — Bettenzahl, Patienteneintritte und Todesfälle

Jahre	Bettenzahl				Eintritte von Patientinnen							Geborene Kinder	Todesfälle		
	im ganzen	Geb.-hilf. Abteilung	Gynaekolog. Abteilung	Operationsbetten	Geburts-hilf. Abteilung	Gynaekolog. Abteilung	im ganzen	wohnend in					Geb.-hilf. Abteilung	Gyn.-kolog. Abteilung	überhaupt
								Gross-basel	Kleinh. u. Ldg.	Übrige Schweiz	Ausland				
1911-1915	141	63	78	.	8 440	3 309	11 749	4 847	2 932	2 153	1 817	8 135	33	139	172
1916-1920	142	65	69	8	7 231	3 842	11 073	4 721	2 833	3 070	449	6 933	20	123	143
1921-1925	148	65	70	13	8 438	4 149	12 587	5 303	3 107	3 465	712	8 134	28	132	160
1926-1930	194	79	98	16	9 767	5 052	14 819	5 966	3 540	3 995	1 318	9 293	34	160	194
1905	136	62	74	.	1 322	530	1 852	783	578	.	.	1 266	9	28	37
1910	144	58	86	.	1 749	685	2 434	1 003	651	359	421	1 678	7	37	44
1915	144	66	78	.	1 335	615	1 950	839	536	427	148	1 275	7	20	27
1920	142	65	64	13	1 785	799	2 584	1 084	664	743	93	1 723	6	32	38
1925	170	65	92	13	1 732	862	2 594	1 036	630	726	202	1 672	4	27	31
1926	170	65	92	13	1 811	920	2 731	1 052	676	786	217	1 746	9	34	43
1927	170	65	92	13	1 887	934	2 821	1 147	721	725	228	1 825	7	32	39
1928	170	65	92	13	2 024	967	2 991	1 173	753	794	271	1 941	7	30	37
1929	229	101	108	20	1 998	1 034	3 032	1 256	660	805	311	1 931	7	39	46
1930	229	101	108	20	2 047	1 197	3 244	1 338	730	885	291	1 950	4	25	29

Frauenspital Basel. — Verpflegungstage und Aufenthaltsdauer

Jahre	Zahl der Verpflegungstage				Durchschnittl. Belegung				höchster ¹⁾	niedrigster	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer		Gesamtzahl der Patientinnen	Aus-tritte (ohne Todesfälle)
	im ganzen	Geburts-hilf. Abteilg.	für Kinder	Gynaekolog. Abteilg.	Geb.-hilf. Abteilg.	Gynaekolog. Abteilg.	zu-sammen	in % d. Bettenzahl			Geb.-hilf. Abteilg.	Gyn.-kolog. Abteilg.			Tage
									im ganzen	geb.-hilf.			gyn.-kolog.	
1911-1915	252 604	99 181	85 406	68 017	54,3	57,2	111,5	79,1	126	52	11,8	20,6	11 914	11 612
1916-1920	267 132	93 450	74 391	99 291	51,2	54,1	105,3	74,2	149	52	15,5	23,7	11 133	10 907
1921-1925	340 547	118 868	96 982	124 697	65,1	68,3	133,4	90,1	162	91	13,5	23,9	12 670	12 394
1926-1930	388 475	133 921	110 433	144 121	73,4	79,0	152,3	79,5	214	103	13,3	26,9	14 935	14 551
1905	33 047	18 487	.	14 560	50,6	40,0	90,6	66,6	119	66	14,0	27,5	1 936	1 817
1910	38 163	23 373	.	14 790	64,0	40,5	104,5	76,8	136	83	13,9	21,6	2 587	2 387
1915	41 954	16 232	13 163	12 559	44,5	34,4	78,9	54,8	104	52	12,2	20,4	2 020	1 933
1920	64 737	23 216	18 974	22 547	63,4	61,6	125,0	88,0	146	90	12,5	22,1	2 685	2 564
1925	71 552	25 257	20 375	25 920	69,2	71,0	140,2	82,5	159	115	14,0	26,1	2 706	2 559
1926	72 561	25 321	20 557	26 683	69,4	73,1	142,5	83,8	161	112	13,5	27,3	2 847	2 685
1927	74 091	26 080	21 723	26 288	71,5	72,0	143,5	84,4	165	110	13,4	26,5	2 940	2 789
1928	74 055	26 332	21 533	26 140	72,1	71,6	143,7	84,5	162	103	12,8	26,2	3 103	2 935
1929	79 239	27 786	22 758	28 695	76,1	78,6	154,7	67,5	183	126	13,4	26,2	3 163	2 945
1930	88 529	28 402	23 812	36 315	77,8	99,5	177,3	77,3	214	133	13,4	28,7	3 377	3 197

¹⁾ Bei Überschreitung der Bettenzahl wurde das Hilfsspital in Anspruch genommen.

Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. — Patientenbestand, Verpflegungstage, Entlassungen

Jahre	Eintritte		Gesamtbestand					höchster	niedrigster	Verpfle-gungs-tage	Durch-schnittliche Belegung	To-des-fälle	Entlassungen				
	M.	F.	M.	F.	zusammen	davon in I. | II. Klasse	im ganzen						ge-heit	ge-bessert	unge-bessert	nicht geistes-krank	
	Bestand		Bestand		Bestand		Bestand		Bestand		Bestand		Bestand		Bestand		
1911-1915	537	487	675	633	1 308	61	216	302	289	521 365	285,6	147	878	119	312	444	3
1916-1920	508	531	643	688	1 331	35	183	312	295	530 164	290,5	139	891	166	398	324	3
1921-1925	769	656	889	829	1 718	70	131	361	275	577 183	316,2	166	1 210	186	705	302	17
1926-1930	1 103	892	1 255	1 074	2 329	63	186	398	328	645 231	353,3	217	1 711	152	862	662	35
1905	170	137	294	282	576	30	133	.	.	99 008	271,3	41	260	.	.	.	.
1910	124	103	262	249	511	16	99	299	280	105 132	238,0	30	196	37	55	98	6
1915	105	95	235	245	480	23	72	301	276	106 302	291,2	29	159	17	58	84	—
1920	110	125	233	302	535	15	66	312	285	108 983	298,5	27	215	53	86	76	—
1925	169	152	323	345	668	27	52	361	327	126 849	347,5	40	286	22	171	87	6
1926	196	167	348	349	697	16	49	359	332	125 633	344,2	44	305	25	144	131	5
1927	197	164	358	351	709	12	55	360	328	124 914	342,2	42	327	26	138	150	13
1928	226	188	381	370	751	16	57	366	337	128 788	351,9	56	341	30	191	117	3
1929	241	172	406	362	768	18	64	377	346	130 743	358,0	40	359	36	190	125	8
1930	243	201	419	392	811	29	59	398	355	135 153	370,0	35	379	35	199	139	6

NB. Die Zahl der Betten und der Unterbringungsgelegenheiten für Unheilbare betrug in den letzten Jahren 340, jetzt 360.

d) Rekrutenaushebungen im Kanton Basel-Stadt (Rekrut.-Kreis 4/22)

d1 Die Gesamtzahl der Untersuchten nach Klassen und Tauglichkeitsgruppen

Klassen und Gruppen, Untersuchungsergebnis		1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
I. Klasse: Stellungspflichtige, die sich erstmals stellten (Rekruten)													
a) Vorzeitig zur Aushebung erschienene	diensttauglich . . .	-	15	18	52	35	37	68	25	59	42	37	33
	zurück- (1 Jahr . . .	-	-	2	1	4	5	5	-	4	2	3	3
	gestellt auf (2 Jahre . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	hilfsdiensttauglich . . .	-	-	-	1	1	4	3	6	3	1	1	-
	untauglich	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	1	-
	Total . . .	-	15	20	54	40	46	77	31	66	48	43	36
b) Normaler Rekrutenjahrgang	diensttauglich . . .	-	576	558	599	609	599	759	633	630	729	773	795
	zurück- (1 Jahr . . .	-	141	185	167	99	156	131	110	120	122	127	132
	gestellt auf (2 Jahre . . .	-	17	1	12	8	13	6	-	46	35	56	24
	hilfsdiensttauglich . . .	-	286	228	144	234	95	230	254	152	177	105	164
	untauglich	-	29	37	63	30	86	58	26	97	32	88	77
	Total . . .	-	1049	1009	985	980	949	1184	1023	1045	1095	1149	1192
c) Frühere Jahrgänge	diensttauglich . . .	30	59	28	70	37	63	83	65	52	22	44	64
	zurück- (1 Jahr . . .	3	6	10	4	4	7	-	4	4	5	7	4
	gestellt auf (2 Jahre . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2
	hilfsdiensttauglich . . .	38	37	33	61	35	20	43	26	4	8	17	14
	untauglich	2	5	4	9	-	12	1	2	5	1	6	12
	Total . . .	73	107	75	144	76	102	127	97	68	36	75	96
Total I. Klasse	diensttauglich . . .	30	650	604	721	681	699	910	723	741	793	854	892
	zurück- (1 Jahr . . .	3	147	197	172	107	168	136	114	128	129	137	139
	gestellt auf (2 Jahre . . .	-	17	1	12	8	13	6	-	49	35	58	26
	hilfsdiensttauglich . . .	38	323	261	206	270	119	276	286	159	186	125	178
	untauglich	2	34	41	72	30	98	60	28	102	36	93	89
	Total . . .	73	1171	1104	1183	1096	1097	1388	1151	1179	1179	1267	1324
II. Klasse: Stellungspflichtige, die sich schon ein oder mehrere Male gestellt haben													
a) Zurückgestellte	diensttauglich . . .	30	81	63	81	85	56	66	68	39	73	107	74
	zurück- (1 Jahr . . .	26	27	31	55	27	31	6	1	15	28	38	15
	gestellt auf (2 Jahre . . .	-	-	-	1	-	-	-	-	11	5	19	1
	hilfsdiensttauglich . . .	46	201	127	76	108	50	105	89	45	65	47	108
	untauglich	-	5	8	3	1	21	15	-	8	4	11	8
	Total . . .	102	314	229	216	221	158	192	158	118	175	222	206
b) Andere nicht Ausexerzierte, die sich schon früher gestellt haben	diensttauglich . . .	-	-	1	4	-	-	4	1	-	3	6	4
	zurückgestellt . . .	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	dispensiert 1 Jahr . . .	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	1
	Landsturm vorzeitig . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	hilfsdiensttauglich . . .	2	1	13	16	2	1	13	5	9	9	-	15
untauglich	-	1	2	3	-	-	5	1	12	1	2	9	
	Total . . .	2	2	17	24	3	1	23	8	21	13	8	29
Total II. Klasse	diensttauglich . . .	30	81	64	85	85	56	70	69	39	76	113	78
	zurück- (1 Jahr . . .	26	27	32	55	27	31	6	1	15	28	38	15
	gestellt auf (2 Jahre . . .	-	-	-	1	-	-	-	-	11	5	19	1
	dispensiert 1 Jahr . . .	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	1
	Landsturm vorzeitig . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
hilfsdiensttauglich . . .	48	202	140	92	110	51	118	94	54	74	47	123	
untauglich	-	6	10	6	1	21	20	1	20	5	13	17	
	Total . . .	104	316	246	240	224	159	215	166	139	188	230	235
III. Klasse: Ausexerzierte													
Total III. Klasse	diensttauglich . . .	-	2	1	4	-	-	6	1	-	-	7	6
	dispensiert 1 Jahr . . .	1	-	1	6	-	-	6	2	2	1	6	5
	tauglich für Etappe . . .	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Landsturm vorzeitig . . .	-	-	-	8	1	-	1	-	4	4	5	4
	hilfsdiensttauglich . . .	-	13	1	8	1	-	15	5	2	3	7	8
untauglich	-	15	7	13	1	-	11	3	10	4	12	29	
	Total . . .	1	31	10	39	3	-	39	11	18	12	37	52
Total	Diensttaugliche	60	733	669	810	766	755	986	793	780	869	974	976
	Untersuchte überhaupt	118	785	691	652	557	501	656	535	556	510	560	635
	Untersuchte überhaupt	178	1518	1360	1462	1323	1256	1642	1328	1336	1379	1534	1611

NB. Bis zum Jahre 1918 stellte sich der Rekrut normalerweise im 19. Altersjahr. Im Jahre 1919 fiel die normale Rekrutenaushebung aus und von 1920-1924 stellte sich der Rekrut im 20. Altersjahr. Seit 1925 wird der Übergang zum früheren gesetzlichen Zustand nach und nach durchgeführt und mit dem Jahre 1930 beendet.

Die Tauglichkeitsgruppen

Jahre	Untersuchte überhaupt		Diensttaugliche		Dienstbefreite		Zurückgestellte auf				Landsturm vorzeitig od. Etappe		Hilfsdiensttaugl.		Untaugliche	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	1 Jahr ¹⁾		2 Jahre		abs.	%	abs.	%	abs.	%
Alle drei Untersuchungsklassen zusammen																
1914-1918	6 307	3 875	61,4	2 432	38,6	831	13,2	314	5,0	21	0,3	926	14,7	340	5,4	
1920-1924	6 919	3 733	54,0	3 186	46,0	972	14,0	52	0,8	10	0,1	1797	26,0	355	5,1	
1928	1 379	869	63,0	510	37,0	158	11,5	40	2,9	4	0,3	263	19,1	45	3,2	
1929	1 534	974	63,5	560	36,5	181	11,8	77	5,0	5	0,3	177	11,6	120	7,8	
1930	1 611	976	60,6	635	39,4	160	9,9	27	1,7	4	0,2	309	19,2	135	8,4	

I. Untersuchungsklasse (Rekruten) allein

1914-1918	5 280	3 564	67,5	1 716	32,5	614	11,6	201	3,8	—	—	688	13,1	213	4,0
1920-1924	5 651	3 355	59,4	2 296	40,6	791	14,0	51	0,9	—	—	1 179	20,8	275	4,9
1928	1 179	793	67,3	386	32,7	129	10,9	35	3,0	—	—	186	15,8	36	3,0
1929	1 267	854	67,4	413	32,6	137	10,8	58	4,6	—	—	123	9,7	95	7,5
1930	1 324	892	67,4	432	32,6	139	10,5	26	2,0	—	—	178	13,4	89	6,7

¹⁾ Einschliesslich der für 1 Jahr Dispensierten in der III. Klasse.

d 3 Die Dienstbefreiungsgründe für alle drei Untersuchungsklassen

Dienstbefreiungsgründe ¹⁾	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Ungenügende Körperlänge	4	17	16	13	17	7	10	7	3	3	7	4
2. Ungenügender Brustumfang	21	140	165	168	104	192	143	38	199	173	243	195
3. Ungenügende Entwicklung	44	195	195	169	155	81	148	179	88	95	63	147
5. Fettsucht	—	3	—	2	7	2	3	1	5	5	1	4
8. Kropf	4	28	26	8	30	15	14	15	5	3	1	4
10. Tbc. der Atmungsorgane	2	35	15	28	21	54	88	51	26	12	10	4
11. u. 12. Übrige Tuberkulosen	—	13	4	13	5	7	9	8	17	7	4	8
13. u. 14. Geschlechtskrankheiten	—	3	1	1	—	1	3	1	2	—	—	—
15. Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	2
17. Geistige Beschränktheit	1	5	3	3	5	10	5	1	6	10	1	1
18.—20. Psychosen, Epilepsie usw.	2	10	4	10	15	16	8	6	16	8	3	8
21. u. 22. Andere Nervenkrankh.	2	5	3	2	2	3	10	9	6	8	3	10
26. Fehlen eines od. beider Augen	2	2	6	1	5	4	5	2	2	1	7	7
27.—29. Sonstige Augenfehler	3	40	63	63	57	19	52	46	43	57	42	37
30.—33. Krankh. v. Mund u. Gehör	2	29	34	25	13	22	25	37	16	24	15	17
36. u. 37. Herzkrankheiten	6	153	49	31	43	21	32	55	44	25	33	23
39. Hernien	2	18	12	6	10	3	11	12	12	14	2	6
43. Plattfuss	6	24	23	21	16	18	14	5	18	14	9	20
Alle übrigen Krankheiten	17	65	72	88	52	26	74	62	48	50	116	138
Total	118	785	691	652	557	501	656	535	556	510	560	635

¹⁾ Nach der Numerierung in den eidgenössischen Rekrutierungstabellen. Die ausgefallenen Nummern sind in obiger Tabelle in der letzten Zeile zusammengefasst.

d 4 Die Dienstbefreiungsgründe nach Untersuchungsklassen und Jahren

Dienstbefreiungsgründe (No. nach dem eidg. Schema)	1914—1918				1920—1924				1930				
	I. Kl. allein		Alle Klassen		I. Kl. allein		Alle Klassen		I. Kl. allein		Alle Klassen		
	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	
1. Ungenügende Körperlänge	54	87	3,6	1,4	50	70	2,2	1,0	2	4	0,6	0,3	
2. Ungenügender Brustumfang	500	698	28,7	11,0	619	769	24,1	11,1	147	195	30,7	12,1	
3. Ungenügende Entwicklung	219	294	12,1	4,7	371	795	25,0	11,5	87	147	23,1	9,1	
8. Kropf	134	158	6,5	2,5	88	107	3,4	1,5	1	4	0,6	0,3	
10.—12. Tuberkulosen	99	169	7,0	2,7	139	195	6,1	2,8	6	12	1,9	0,7	
17.—22. Geistes- u. Nervenkrankh.	42	70	2,9	1,1	82	96	3,0	1,4	10	19	3,0	1,2	
26.—29. Fehler des Sehorgans	116	130	5,3	2,1	238	260	8,1	3,7	40	44	6,9	2,7	
30.—33. Gehörfehler	61	78	3,2	1,2	110	123	3,9	1,8	13	17	2,7	1,0	
36. u. 37. Herzkrankheiten	129	181	7,4	2,9	225	296	9,3	4,3	13	23	3,6	1,4	
39. Hernien	81	112	4,6	1,8	40	49	1,5	0,7	5	6	1,0	0,4	
43. Plattfuss	64	80	3,3	1,3	80	102	3,2	1,5	16	20	3,2	1,2	
Alle übrigen Gründe	217	375	15,4	5,9	254	324	10,2	4,7	92	144	22,7	9,0	
Total	Dienstbefreite	1716	2432	100,0	38,6	2296	3186	100,0	46,0	432	635	100,0	39,4
	Diensttaugliche	3564	3875	—	61,4	3355	3733	—	54,0	892	976	—	60,6
	Untersuchte überhaupt	5280	6307	—	100,0	5651	6919	—	100,0	1324	1611	—	100,0

¹⁾ In % der Dienstbefreiten.

²⁾ In % der Untersuchten überhaupt.

Die Körpermasse der Untersuchten nach Untersuchungsklassen und nach Tauglichkeitsgruppen 1930

(Normaler Jahrgang in der I. Klasse: Okt. 1910 bis Dez. 1911 = 15 Monate)

d 5 K=Kantonsbürger, S=Übrige Schweizer

Masse in cm	I. Klasse									II. Klasse						Alle Untersuchten überhaupt		
	Dienst- taugliche		Zurück- gestellte		Hilfsdienst- taugl. und Untaugliche			Zusammen I. Klasse (Rekruten)			Dienst- taugliche		Übrige Gruppen		Zusam- men	K	S	Total
	K	S	K	S	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	K	S					K	S	Total
unt. 155	1	1	—	3	—	4	1	8	9	—	—	3	1	4	4	9	13	
155—159	8	12	2	1	6	9	16	22	38	—	2	1	—	3	17	24	41	
160—164	65	66	7	4	14	17	86	87	173	3	3	2	3	11	91	93	184	
165—169	142	113	22	10	32	24	196	147	343	8	6	17	9	40	221	162	383	
170—174	166	86	32	23	44	28	242	137	379	14	7	18	20	59	274	164	438	
175—179	93	69	29	11	30	22	152	102	254	14	10	22	20	66	188	132	320	
180—184	36	19	16	3	16	7	68	29	97	3	2	8	5	18	79	36	115	
185 u. mehr	11	4	1	1	5	1	17	6	23	2	1	4	1	8	23	8	31	
Total	522	370	109	56	147	112	778	538	1316	44	31	75	59	209	897	628	1525	
Arithm. Mittel	170,3	169,7	173,0	170,9	171,9	169,2	170,9	169,7	170,4	173,7	171,7	173,0	173,3	173,4	171,3	170,1	170,8	
Medianwert. .	171	169	173	172	171	170	171	170	171	174	172	174	174	174	171	170	171	
Untere } Quar-	167	166	169	167	168	164	167	165	166	170	167	169	170	169	167	166	167	
Oberer } tile	175	174	177	175	176	175	176	175	175	177	176	178	178	178	176	175	176	

a) Körperlänge

Masse in cm	I. Klasse									II. Klasse						Alle Untersuchten überhaupt		
	Dienst- taugliche		Zurück- gestellte		Hilfsdienst- taugl. und Untaugliche			Zusammen I. Klasse (Rekruten)			Dienst- taugliche		Übrige Gruppen		Zusam- men	K	S	Total
	K	S	K	S	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	K	S					K	S	Total
unter 70	—	—	—	1	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	1	1	2	
70—74	—	—	1	—	2	1	3	1	4	—	—	2	—	2	5	1	6	
75—79	—	—	10	7	18	9	28	16	44	—	—	6	6	12	34	22	56	
80—84	63	47	59	37	35	36	157	120	277	9	7	38	29	83	204	156	360	
85—89	266	190	39	10	61	48	366	248	614	25	16	28	21	90	419	285	704	
90—94	153	111	—	1	19	16	172	128	300	9	8	1	3	21	182	139	321	
95—99	30	20	—	—	9	1	40	21	61	—	—	—	—	—	40	21	61	
100 u. mehr	9	2	—	—	2	1	11	3	14	1	—	—	—	1	12	3	15	
Total	522	370	109	56	147	112	778	538	1316	44	31	75	59	209	897	628	1525	
Arithm. Mittel	88,7	88,4	83,0	82,5	85,6	84,0	87,2	86,9	87,1	87,0	87,0	82,3	83,8	84,6	86,8	86,6	86,7	
Medianwert. .	88	88	83	83	86	86	87	87	87	87	86	83	84	85	87	87	87	
Untere } Quar-	86	86	81	81	82	82	85	84	85	85	85	82	82	83	84	84	84	
Oberer } tile	91	91	85	84	89	88	90	90	90	88	90	86	87	87	90	90	90	

b) Brustumfang

Masse in cm	I. Klasse									II. Klasse						Alle Untersuchten überhaupt		
	Dienst- taugliche		Zurück- gestellte		Hilfsdienst- taugl. und Untaugliche			Zusammen I. Klasse (Rekruten)			Dienst- taugliche		Übrige Gruppen		Zusam- men	K	S	Total
	K	S	K	S	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	K	S					K	S	Total
unter 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20—24	71	45	68	40	62	45	201	130	331	12	9	40	25	86	253	164	417	
25—29	421	309	41	16	80	64	542	389	931	32	22	35	34	123	609	445	1054	
30 und mehr	30	16	—	—	5	3	35	19	54	—	—	—	—	—	35	19	54	
Total	522	370	109	56	147	112	778	538	1316	44	31	75	59	209	897	628	1525	
Arithm. Mittel	26,3	26,2	24,0	24,0	25,1	25,3	25,8	25,8	25,8	25,3	25,2	24,3	24,9	24,9	25,6	25,7	25,7	
Medianwert. .	26	26	24	24	25	25	26	26	26	25	26	24	25	25	26	26	26	
Untere } Quar-	25	25	23	23	23	24	24	25	24	24	24	23	24	24	24	24	24	
Oberer } tile	27	27	25	25	27	27	27	27	27	26	27	26	26	26	27	27	27	

*) Ausserdem 34 Stellungspflichtige (3 K u. 5 S = 8 I. Kl. u. 26. II. Kl.) „in absentia“ behandelt (nicht untersucht)

d 6 Körperlänge und Brustumfang der Diensttauglichen aller Klassen 1930

Körper- länge in cm	Zahl der Diensttauglichen mit einem Brustumfang von															Total
	unter 85 cm			85—89 cm			90—94 cm			95—99 cm			100 u. mehr cm			
	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	
unt. 155	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
155—159	5	4	9	1	9	10	2	1	3	—	—	—	—	—	—	22
160—164	25	21	46	30	36	66	12	10	22	—	1	1	2	—	2	137
165—169	30	23	53	96	72	168	17	23	40	6	2	8	—	—	—	269
170—174	11	5	16	99	51	150	61	28	89	7	9	16	2	—	2	273
175—179	—	—	—	54	33	87	42	42	84	10	2	12	1	2	3	186
180—184	—	1	1	10	4	14	22	12	34	4	4	8	3	—	3	60
185—189	—	—	—	1	—	1	5	3	8	3	2	5	2	—	2	16
190 u. mehr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	2
Total	72	54	126	291	206	497	162	119	281	31	20	51	10	2	12	967

C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse

	Seite
1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen	130
a) Hauptübersicht	
b) Export der drei Hauptindustrien Basels	
c) Basler Börse	
d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel	
e) Konkurse	
2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung	133
a) Grundbesitzwechsel	
b) Bodenverschuldung	
3. Wohnungsbestand und Wohnungsmarkt	137
a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	
b) Wohnungsmarkt	
c) Wohnungsvermittlung	
4. Arbeitsmarkt	152
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau	
b) Private Arbeitsnachweise	
5. Preise und Lebenskosten	163
a) Lebensmittelpreise	
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	
c) Preise von Bekleidungsartikeln	
d) Preise von Hausgeräten	
e) Mietpreise	
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	
g) Haushaltungsrechnungen	
h) Indexziffern	
6. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt	198
a) Firmenbestand	
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital	

1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen

a) Hauptübersicht

Übersicht nach Jahren

a 1

Im Jahre	Handelsregister		Eröffnete Konkurse	Börsenumsätze in 1000 Fr.	Neubauten		Leerstehende Wohnungen		Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer ¹⁾	
	Neu eingetr. Firmen	Lösungen			überhaupt	Wohnungen	überhaupt (Ende d. Jahres)	in % des Bestandes	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	überhaupt ²⁾	f. Nahrungsm. allein
1915	207	144	82	95 625	252	332	1 152	3,3	15 923	21 027	132	112	117
1918	292	162	42	185 405	168	52	182	0,5	18 374	22 711	124	189	207
1919	376	252	57	153 137	248	110	70	0,2	19 972	34 666	174	203	221
1920	350	262	80	167 082	332	298	207	0,6	31 140	38 920	125	207	218
1921	381	305	102	274 169	551	500	186	0,5	17 321	49 453	285	195	201
1922	356	267	88	369 036	441	471	159	0,5	18 631	57 462	308	166	160
1923	402	283	80	312 591	350	516	71	0,2	18 960	48 150	254	162	157
1924	389	320	93	299 096	513	667	84	0,2	22 145	34 206	154	168	166
1925	402	278	116	334 489	709	796	159	0,4	18 184	30 831	170	165	161
1926	349	317	89	468 342	683	1 056	342	0,9	18 566	36 747	198	162	154
1927	356	285	108	925 368	759	1 357	430	1,1	19 518	37 336	191	162	152
1928	396	345	113	1 313 574	712	1 228	368	0,9	20 799	31 823	153	163	152
1929	423	314	88	700 070	875	1 998	921	2,1	23 801	32 821	138	165	155
1930	367	260	97	635 202	726	1 531	924	2,1	18 862	39 147	208	159	146

¹⁾ Indexziffer für Mittelwerte 1911/13 = 100.

²⁾ Nahrungsmittel, Bedarfsartikel, Miete, Steuern.

a 2

Die Steuerobjekte der wichtigsten kantonalen Steuern

Im Jahre bzw. Ende des Jahres	Versteuertes Einkommen der natürl. Personen	Anonyme Erwerbsgesellschaften						Handänderungen		
		Aktiengesellschaften			Genossenschaften			Holdingsch. Einbez. Kapital	Umsatzsummen	Steuererträge
		Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäfts-ertrag	Ertrag in % des Kapitals	Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäfts-ertrag	Ertrag in % des Kapitals			
in 1000 Franken										
1920	247 500	420 525	37 032	8,8	18 567	3 735	20,1	—	70 395	1 262,6
1923	263 804	371 099	24 640	6,6	23 057	953	4,1	49 836	62 572	1 246,8
1924	300 614	366 498	24 640	6,7	23 915	1 551	6,5	82 371	73 499	1 350,0
1925	319 824	382 141	32 378	8,5	25 724	1 412	5,5	91 163	74 898	1 335,0
1926	326 960	395 497	30 279	7,7	27 481	1 242	4,5	143 018	77 953	1 209,6
1927	349 276	448 993	37 357	8,3	29 515	1 423	4,8	163 165	78 858	1 326,5
1928	373 996	455 920	41 868	9,2	35 984	1 949	5,4	205 517	100 190	1 655,2
1929	391 728	512 511	52 763	10,2	43 238	2 713	6,3	268 378	92 708	1 586,1
1930	380 269	561 521	49 335	8,8	47 243	2 699	5,8	435 455	95 213	1 530,9

NB. Versteuertes Vermögen in Millionen Franken 1922: 1102, 1924: 1162, 1926: 1250, 1928: 1371, 1930: 1453.

a 3

Übersicht nach Vierteljahren 1927 - 1930

Im Vierteljahre	Bevölkerung		Handänderungen Umsatzsumme Fr.	Bautätigkeit			Arbeitsmarkt		Grosse Basler Indexziffer					
	Eheschliessungen	Wanderungsdiff. Personen		Objekte über- haupt	Wohn- nungen	davon Ein- fam- häuser	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	über- haupt	für Nah- rungsm. allein	Wohn/miete 2- Zimmer ohne Mansarde Fr.	3- Zimmer Fr.	
1927	I.	174	- 477	13 370 176	132	244	35	4 478	10 909	243	162	152	167	246
	II.	407	+ 632	21 090 161	234	466	57	5 330	8 157	153	161	151	169	248
	III.	387	+ 571	23 329 290	184	296	66	5 458	8 964	164	162	153	171	253
	IV.	394	+ 1145	21 068 145	209	351	56	4 252	9 306	219	162	152	172	253
1928	I.	199	+ 167	20 471 397	119	214	46	4 892	9 190	188	161	151	172	253
	II.	430	+ 984	24 845 459	150	170	39	5 598	7 350	131	162	151	173	254
	III.	383	+ 299	18 356 550	188	329	43	5 751	7 304	127	162	152	174	257
	IV.	463	+ 1484	36 515 949	255	515	101	4 558	7 979	175	165	156	175	258
1929	I.	215	+ 316	20 392 566	111	104	22	5 269	10 166	193	167	159	176	259
	II.	421	+ 927	25 080 990	204	536	45	7 074	7 167	101	165	155	177	260
	III.	411	+ 887	21 583 240	201	425	92	6 668	6 837	103	165	154	179	262
	IV.	447	+ 1221	26 651 388	359	933	117	4 790	8 651	181	164	151	181	264
1930	I.	210	+ 281	21 207 907	127	178	32	5 170	9 867	191	161	147	181	264
	II.	478	+ 517	26 839 240	210	577	32	5 231	8 401	161	158	144	181	264
	III.	433	+ 452	23 380 256	159	325	14	4 582	8 643	189	158	143	181	265
	IV.	424	+ 861	23 785 966	230	451	90	3 879	12 236	315	161	150	181	265

Ausfuhr der Schweiz nach	Seidenbänder Position 449 des Zolltarifs				Schappe Positionen 437, 439 und 441				Teerfarben u. Indigo Positionen 1098 und 1099			
	1913	1928	1929	1930	1913	1928	1929	1930	1913	1928	1929	1930
Wert in 1000 Franken												
1. Deutschland	684	87	270	199	17 901	16 001	18 940	9 158	5 838	13 466	12 925	11 265
2. Österreich ¹⁾	554	79	19	15	1 736	1 414	1 556	1 122	1 094	946	946	979
3. Frankreich	2 912	52	112	65	1 289	3 141	2 655	549	907	8 222	8 917	7 696
4. Italien	541	74	32	26	645	3 861	3 527	1 770	2 141	4 640	5 979	4 495
5. Belg. u. Luxemb.	698	50	36	32	361	155	30	22	1 289	2 505	2 433	1 873
6. Niederlande	82	169	218	256	8	3	5	2	264	1 584	1 806	1 655
7. Grossbritannien	23 930	10 679	9 882	7 920	1 630	819	827	1 147	3 319	6 629	8 254	7 949
8. Spanien u. Portugal	315	71	42	36	295	1 466	1 685	831	488	3 176	2 919	2 480
9. Dänem., Norwegen, Schweden	539	642	706	582	—	68	149	99	683	3 250	3 534	3 423
10. Polen	—	41	19	11	—	2 397	1 156	1 228	—	2 542	2 171	1 326
11. Tschechoslowakei	—	12	13	7	—	1 323	1 609	1 223	—	3 937	3 517	4 168
12. Übriges Europa	312	141	119	55	39	518	379	481	1 388 ²⁾	3 720	4 611	4 287
13. Ägypten	47	4	1	1	1	7	—	6	19	320	282	171
14. Südafrika	98	200	215	251	—	—	—	—	1	5	11	9
15. Übriges Afrika	1	4	5	4	39	—	7	9	7	8	16	12
16. Britisch Indien	39	169	223	113	22	3 659	2 152	1 247	1 268	3 331	3 047	2 439
17. Niederl. Indien	5	2	1	4	—	—	—	—	36	745	594	498
18. China	5	75	83	53	—	156	1	—	3 019	4 601	3 831	3 940
19. Japan	4	1	—	—	—	—	—	—	1 694	3 960	3 390	3 030
20. Übriges Asien	100	16	24	15	8	2	—	3	42	490	537	451
21. Kanada	3 453	1 527	1 383	1 162	2	6	49	6	216	1 271	1 042	1 056
22. U. S. A.	3 646	860	386	405	9 941	8 840	3 603	2 763	4 517	6 659	10 501	5 746
23. Mexiko	318	226	249	171	—	—	—	—	92	390	644	361
24. Brasilien	447	32	19	3	—	889	293	1 206	288	1 263	680	579
25. Argentinien	597	1 072	777	613	—	349	374	217	93	510	564	509
26. Übriges Amerika	658	585	594	362	—	6	4	—	13	128	288	260
27. Australien und Ozeanien	1 860	2 938	2 768	1 871	1	35	79	12	16	81	193	209
Total Ausfuhr ²⁾	42 063	19 808	18 196	14 232	33 930	45 115	39 080	23 101	28 755	78 379	83 632	70 866
Menge in q (netto)												
1. Deutschland	106	22	41	32	7 799	5 291	5 890	3 342	16 267	17 448	17 249	14 305
2. Österreich ¹⁾	80	13	4	3	764	445	474	404	3 228	1 205	1 237	1 125
3. Frankreich	433	10	25	23	534	973	816	204	1 411	5 601	6 617	5 756
4. Italien	70	24	7	7	287	1 311	1 128	701	6 651	4 321	4 948	3 645
5. Belg. u. Luxemb.	144	38	28	24	154	44	10	9	4 537	4 106	4 435	3 411
6. Niederlande	13	71	104	135	4	1	1	1	856	1 953	2 036	1 946
7. Grossbritannien	4 098	5 135	4 888	3 901	725	245	255	423	8 524	5 444	6 781	6 389
8. Spanien u. Portugal	41	11	7	6	124	487	506	283	1 283	1 963	1 647	1 914
9. Dänem., Norwegen, Schweden	91	119	122	112	—	24	48	34	1 918	3 498	3 637	3 478
10. Polen	—	13	6	4	—	1 054	405	446	—	1 778	1 293	847
11. Tschechoslowakei	—	2	7	1	—	429	485	438	—	5 570	4 917	4 415
12. Übriges Europa	45	26	23	9	33	160	114	175	1 792 ⁴⁾	4 502	5 651	4 536
13. Ägypten	7	2	0	0	—	3	—	3	93	622	564	314
14. Südafrika	16	109	120	145	—	—	—	—	3	6	14	9
15. Übriges Afrika	—	1	1	2	23	—	2	2	18	10	25	10
16. Britisch Indien	7	100	141	87	18	1 545	885	583	4 957	4 335	3 960	3 105
17. Niederl. Indien	—	1	1	1	—	—	—	—	212	871	676	544
18. China	2	33	33	20	—	72	—	—	15 580	19 378	15 795	13 320
19. Japan	1	0	—	—	—	—	—	—	4 136	4 140	3 987	3 273
20. Übriges Asien	19	5	8	6	16	1	—	1	185	839	1 235	1 017
21. Kanada	568	706	641	598	1	4	15	2	655	1 597	1 404	1 470
22. U. S. A.	539	339	201	259	4 296	2 639	1 110	1 078	14 933	5 405	8 551	4 903
23. Mexiko	52	50	56	43	—	—	—	—	225	517	834	422
24. Brasilien	62	5	5	1	—	294	79	412	417	1 021	583	454
25. Argentinien	85	565	425	339	—	99	110	85	242	652	797	647
26. Übriges Amerika	105	145	165	102	—	1	1	—	48	184	328	334
27. Australien und Ozeanien	291	1 478	1 480	993	—	8	19	3	56	89	194	189
Total Ausfuhr ²⁾	6 912	9 023	8 539	6 853	14 783	15 130	12 353	8 229	88 265	97 055	99 395	81 806
Durchschnittl. Wert pro q in Franken	6 085	2 195	2 131	2 077	2 295	2 982	3 164	2 807	326	807	841	866

1) 1913 Österreich-Ungarn.

2) einschliesslich „unbestimmt“.

3) Davon Russland 1 345.

4) Davon Russland 1 675.

c 1

c) Basler Börse
Kotierte Effekten und Umsätze seit 1900

Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.	Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.
	Oblig.	Aktien	Total			Oblig.	Aktien	Total	
1900	162	81	243	368 878 364.03	1924	471	116	587	299 095 796.57
1905	224	90	314	839 637 376.20	1925	491	116	607	334 488 838.20
1910	317	118	435	565 179 525.45	1926	509	121	630	468 341 859.77
1913	400	118	518	317 393 023.80	1927	507	127	634	925 368 218.85
1915	424	116	540	95 624 567.05	1928	506	130	636	1 313 573 828.—
1918	460	119	579	185 404 693.62	1929	509	135	644	700 070 231.40
1920	476	123	599	167 081 913.89	1930	511	136	647	635 202 376.45

¹⁾ Auf Ende des Jahres.

d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel

d 1

Umsätze in kg nach Qualitäten (konditioniert und netto gewogen)

Jahr	Organzsin	Trame	Grège	Divers	Total	Jahr	Organzsin	Trame	Grège	Divers	Total
1900	177 073	171 451	115 879	356	464 759	1925	86 058	51 384	34 448	251	172 141
1905	235 920	161 448	148 909	833	547 110	1927	65 303	25 326	203 297	4 520	298 446
1910	359 570	187 554	165 631	2 907	715 662	1928	48 844	11 385	267 045	1 457	328 731
1915	391 022	255 782	173 770	623	821 197	1929	33 558	12 835	223 442	1 548	271 383
1920	194 410	123 036	66 571	5 886	389 903	1930	25 594	9 253	102 537	8 172	145 556

d 2

Umsätze in kg nach Qualitäten und Provenienzen

Jahr	Organzsin		Trame			Grège			Total ¹⁾			
	im ganzen	davon aus Italien	im ganzen	davon aus Italien	aus Japan	im ganzen	davon aus Italien	aus Japan	im ganzen	Italien	Japan	China
1925	86 058	81 812	51 384	22 290	20 738	34 448	12 758	6 837	172 141	116 860	28 175	16 977
1926	69 866	60 176	35 619	16 267	9 864	49 653	8 121	15 694	156 177	84 564	25 619	45 994
1927	65 303	51 506	25 326	7 932	14 464	203 297	10 006	138 293	298 446	69 712	154 478	74 256
1928	48 844	46 669	11 385	4 242	6 271	267 045	15 690	197 166	328 731	66 833	203 974	57 924
1929	33 558	30 389	12 835	3 495	8 560	223 442	10 823	131 176	271 383	45 093	140 020	78 365
1930	25 594	22 801	9 253	2 871	5 372	102 537	5 417	53 339	145 556	31 089	58 891	44 616

¹⁾ Einschliesslich „Divers“.

e) Konkurse

e 1

Betreibungen und Konkursöffnungen

Jahr	Betreibungen (Zahlungsbefehle)					Konkursöffnungen						
	auf Pfändung oder Konkurs	Faustpfand-	Grundpfand-	Wechsel-	Miet- u. Pachtzins-	Total	nach Konkursbetreibung	nach Wechselbetreibung	Insolvenz-erklärung	Austritt ohne vorher. Betr.	Erbverzicht	Total
1910	14 764	579	413	374	472	16 602	18	—	18	4	53	93
1920	13 972	197	1 046	287	449	15 951	39	11	10	3	17	80
1925	22 751	225	816	450	609	24 851	50	20	19	5	22	116
1927	29 661	279	547	449	784	31 740	40	12	23	7	26	108
1928	31 590	366	852	732	955	34 495	39	16	26	6	26	113
1929	33 391	435	1 175	665	746	36 462	23	14	16	6	29	88
1930	34 806	738	1 076	598	1 027	38 245	35	12	25	1	24	97

e 2

Im Jahre 1930 erledigte Konkurse

Gemeinschuldner	Zahl der erledigten Konkurse		Anzahl der Konkurse, die erledigt wurden durch					Bekannt geword. Verlustsumme Fr.
	Total	dav. Firmen im Handelsregister	ordentlich. Verfahren	summarisch.	Einstellung mangels Aktiven	Aufhebung d. Konkurs-entscheides	Konkurswider-ruf und Nach-lassverfahren	
Einzelperson	21	11	4	4	12	—	1	615 057
Einzelfirma	44	25	26	4	8	2	4	1 771 814
Kollektivgesellschaft	3	3	1	1	1	—	—	102 239
Kommanditgesellschaft	3	3	—	—	3	—	—	—
Aktiengesellschaft	1	1	—	—	1	—	—	—
Kommandit-A.-G.	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesellschaft m. b. H.	—	—	—	—	—	—	—	—
Genossenschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	72	43	31	9	25	2	5	2 489 110

2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung

a) Grundbesitzwechsel

Alle Handänderungen nach Zahl und Fläche

a 1

Jahre	Handänderungen überhaupt		Freihändiger Kauf		Zwangsverkauf		Andere Titel mit bekannter Umsatzsumme ¹⁾		Erbgang und Erbteilung		And. Titel mit unbekannter Umsatzsumme ¹⁾	
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a
Alle Grundstücke												
1912-1920	14 731	155 804	7 025	69 138	701	4 407	705	3 218	5 068	62 978	1 232	16 063
1921-1930	21 899	192 270	13 148	88 659	542	6 375	907	6 394	5 543	60 903	1 759	29 939
1916-1920	8 527	88 015	4 169	39 793	307	2 113	270	1 684	3 096	36 540	685	7 885
1921-1925	9 974	89 108	5 848	40 554	350	4 652	355	2 986	2 652	31 290	769	9 626
1926-1930	11 925	103 162	7 300	48 105	192	1 723	552	3 408	2 891	29 613	990	20 313
1919	1 870	15 367	1 056	8 595	54	188	31	173	609	5 152	120	1 259
1920	2 200	16 150	1 297	9 017	39	196	63	292	640	5 533	161	1 092
1921	1 723	18 176	813	6 643	189	2 022	43	193	547	7 073	131	2 245
1922	1 700	15 161	906	6 796	52	777	48	518	580	5 283	114	1 787
1923	2 046	16 000	1 234	7 427	36	153	76	663	533	6 477	167	1 280
1924	2 311	20 022	1 464	10 584	39	817	114	295	481	4 918	213	3 408
1925	2 194	19 749	1 431	9 104	34	883	74	1 317	511	7 539	144	906
1926	2 288	19 102	1 440	9 304	31	210	35	184	584	7 116	248	2 338
1927	2 408	19 491	1 392	10 117	36	315	114	1 536	721	6 293	145	1 230
1928	2 778	33 915	1 612	9 986	32	655	165	592	690	8 114	279	14 568
1929	2 396	18 377	1 567	11 555	44	180	138	441	506	5 475	141	726
1930	2 055	12 277	1 289	7 143	49	363	100	705	440	2 615	177	1 451

Bebaute Grundstücke

1912-1920	7 513	56 405	3 732	21 021	591	2 444	97	705	2 774	28 212	319	4 023
1921-1930	12 132	82 997	7 792	26 711	291	2 803	157	1 356	3 470	27 538	422	14 589
1916-1920	4 674	33 622	2 513	14 739	251	950	81	617	1 729	16 243	100	1 073
1921-1925	5 562	35 404	3 469	16 591	142	1 550	82	990	1 666	14 147	203	2 126
1926-1930	6 570	47 593	4 323	20 120	149	1 253	75	366	1 804	13 391	219	12 463
1919	1 132	5 428	698	3 012	48	126	11	86	358	2 019	17	185
1920	1 410	6 962	922	4 052	31	106	37	139	388	2 341	32	324
1921	956	7 849	515	2 839	25	102	15	128	350	3 720	51	1 060
1922	923	4 706	450	2 079	31	246	22	127	359	1 777	61	477
1923	1 192	6 650	742	3 219	24	103	29	343	350	2 767	47	218
1924	1 260	6 836	899	4 543	32	329	9	60	299	1 701	21	203
1925	1 231	9 363	863	3 911	30	770	7	332	308	4 182	23	168
1926	1 178	7 006	801	3 834	24	160	8	63	315	2 751	30	198
1927	1 246	6 838	825	4 167	31	221	12	66	342	2 173	36	211
1928	1 462	20 572	944	4 935	26	626	27	112	400	3 182	65	11 717
1929	1 378	8 069	891	3 888	28	99	16	105	403	3 823	40	154
1930	1 306	5 108	862	3 296	40	147	12	20	344	1 462	48	183

Unbebaute Grundstücke

1912-1920	7 218	99 399	3 293	48 117	110	1 963	608	2 513	2 294	34 766	913	12 040
1921-1930	9 767	109 273	5 356	51 948	251	3 572	750	5 038	2 073	33 365	1 337	15 350
1916-1920	3 853	54 393	1 656	25 054	56	1 163	189	1 067	1 367	20 297	585	6 812
1921-1925	4 412	53 704	2 379	23 963	208	3 102	273	1 996	986	17 143	566	7 500
1926-1930	5 355	55 569	2 977	27 985	43	470	477	3 042	1 087	16 222	771	7 850
1919	738	9 939	358	5 583	6	62	20	87	251	3 133	103	1 074
1920	790	9 188	375	4 965	8	90	26	153	252	3 212	129	768
1921	767	10 327	298	3 804	164	1 920	28	65	197	3 353	80	1 185
1922	777	10 455	456	4 717	21	531	26	391	221	3 506	53	1 310
1923	854	9 350	492	4 208	12	50	47	320	183	3 710	120	1 062
1924	1 051	13 186	565	6 041	7	488	105	235	182	3 217	192	3 205
1925	963	10 386	568	5 193	4	113	67	985	203	3 357	121	738
1926	1 110	12 096	639	5 470	7	50	27	1 71	219	4 365	218	2 140
1927	1 162	12 653	567	5 950	5	94	102	470	379	4 120	109	1 019
1928	1 316	13 343	668	5 051	6	29	138	480	290	4 932	214	2 851
1929	1 018	10 308	676	7 667	16	81	122	336	103	1 652	101	572
1930	749	7 169	427	3 847	9	216	88	685	96	1 153	129	1 268

¹⁾ Expropriation, Impropriation, Tausch, Übertragung, güterrechtliche Auseinandersetzung, Schenkung, Landabtretung.

Die Umsatzsummen in 1000 Franken

Jahre	Bebaute Grundstücke				unbebaute Grundstücke				Alle Handänderungen ¹⁾
	Freihänd. Kauf	Zwangsverkauf	Andere Titel	Total	Freihänd. Kauf	Zwangsverkauf	Andere Titel	Total	
1912-1920	241 817	27 991	6 820	276 628	37 293	2 812	2 977	43 082	319 710
1921-1930	611 839	20 992	16 829	649 660	75 600	2 096	7 458	85 154	734 814
1916-1920	169 443	11 229	6 222	186 894	14 839	2 104	1 429	18 372	205 266
1921-1925	243 135	10 542	9 360	263 037	22 384	1 719	2 752	26 855	289 892
1926-1930	368 704	10 450	7 469	386 623	53 216	377	4 706	58 299	444 922
1922	30 688	1 865	1 804	34 357	3 169	270	357	3 796	38 153
1923	53 207	1 748	2 438	57 393	4 468	115	596	5 179	62 572
1924	62 892	2 972	752	66 616	6 391	280	212	6 883	73 499
1925	63 148	2 497	926	66 571	6 671	95	1 561	8 327	74 898
1926	66 402	1 616	1 290	69 308	8 472	40	1 33	8 645	77 953
1927	65 037	2 111	1 228	68 376	9 165	108	1 209	10 482	78 858
1928	82 490	1 969	2 948	87 407	11 241	66	1 476	12 783	100 190
1929	75 674	1 586	1 437	78 697	12 900	109	922	14 011	92 708
1930	79 101	3 168	566	82 835	11 358	54	966	12 378	95 213

¹⁾ Mit bekannter Umsatzsumme.

Die Handänderungen nach Monaten im Jahre 1930

Monate und Vierteljahre	Handänderung überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe mit bekannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
Januar . . .	165	706,34	113	508,54	11 679 562	5	14,19	372 044	2	1,05	21 525
Februar . . .	75	287,07	41	136,75	3 676 518	-	-	-	4	4,70	148 000
März	74	306,36	38	109,41	2 878 030	4	7,96	193 486	1	5,44	90 500
I. Vierteljahr	314	1 299,77	192	754,70	18 234 110	9	22,15	565 530	7	11,19	260 025
April	186	825,67	140	635,07	14 683 745	6	16,47	480 200	-	-	-
Mai	118	481,73	81	334,58	5 532 415	5	29,99	322 000	-	-	-
Juni	72	384,44	42	179,07	3 724 150	2	13,08	78 500	2	5,57	95 000
II. Vierteljahr	376	1 691,84	263	1 148,72	23 940 310	13	59,54	880 700	2	5,57	95 000
Juli	195	573,71	139	402,50	12 239 982	4	20,90	516 900	1	0,66	51 150
August	72	263,82	46	189,86	4 377 416	3	9,71	248 000	2	2,43	160 000
September . .	65	205,99	39	119,87	2 916 510	2	7,18	134 800	-	-	-
III. Vierteljahr	332	1 043,52	224	712,23	19 533 908	9	37,79	899 700	3	3,09	211 150
Oktober . . .	146	479,22	111	400,28	10 275 115	3	5,07	286 500	-	-	-
November . . .	63	216,50	35	111,45	3 097 061	3	10,18	228 300	-	-	-
Dezember . . .	75	377,49	37	169,00	4 020 397	3	12,60	306 876	-	-	-
IV. Vierteljahr	284	1 073,21	183	680,73	17 292 573	9	27,85	821 676	-	-	-
Jahr	1306	5 108,34	862	3 296,38	79 100 901	40	147,33	3 167 606	12	19,85	566 175
Unbebaute Grundstücke											
Januar	30	135,26	13	90,31	340 297	-	-	-	16	38,95	32 865
Februar	75	653,05	42	412,88	769 005	2	56,31	10 010	8	55,34	31 247
März	80	650,57	48	359,80	905 768	-	-	-	7	11,39	59 050
I. Vierteljahr	185	1 438,88	103	862,99	2 015 070	2	56,31	10 010	31	105,68	123 162
April	79	801,68	33	322,69	855 128	-	-	-	9	18,38	25 818
Mai	48	759,76	32	318,02	523 920	-	-	-	-	-	-
Juni	35	596,37	17	169,69	293 794	-	-	-	5	360,92	224 570
II. Vierteljahr	162	2 157,81	82	810,40	1 672 842	-	-	-	14	379,30	250 388
Juli	76	758,57	36	381,47	1 037 375	5	77,24	13 000	-	-	-
August	101	919,50	38	303,12	956 348	-	-	-	28	188,38	498 507
September . .	36	220,75	24	159,01	229 786	-	-	-	2	0,96	482
III. Vierteljahr	213	1 898,82	98	843,60	2 223 509	5	77,24	13 000	30	189,34	498 989
Oktober	59	427,23	52	396,41	767 366	-	-	-	3	6,83	86 860
November . . .	45	477,20	38	405,28	545 748	-	-	-	-	-	-
Dezember . . .	85	768,91	54	528,16	4 133 117	2	82,80	31 100	10	3,64	7 526
IV. Vierteljahr	189	1 673,34	144	1 329,85	5 446 231	2	82,80	31 100	13	10,47	94 386
Jahr	749	7 168,85	427	3 846,84	11 357 652	9	216,35	54 110	88	684,79	966 925

**Die Handänderungen, insbesondere diejenigen mit bekannter Umsatzsumme,
nach Wohnvierteln und Gemeinden 1930**

a 4

Wohnviertel und Gemeinden	Hand- änderungen überhaupt		davon infolge									
	Zahl	Fläche a	Kauf			Zwangsvverkauf			anderer Gründe, mit be- kannter Umsatzsumme			
			Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	
Bebaute Grundstücke												
1. Altstadt Grossbasel	59	120,78	30	60,31	6 934 944	3	3,76	439 000	2	0,84	106 150	
2. Vorstädte	60	232,24	44	173,62	6 503 499	—	—	—	—	—	—	
3. Am Ring	107	476,33	57	268,99	6 147 555	—	—	—	1	0,32	10 000	
4. Breite	31	373,91	20	282,62	1 956 411	1	2,55	97 946	—	—	—	
5. Alban	82	512,04	43	286,99	5 161 095	5	25,42	380 500	1	5,44	90 500	
6. Gundeldingen	205	760,86	141	515,63	9 677 457	7	21,97	444 144	1	2,25	105 000	
7. Bachletten	106	348,50	66	210,99	4 002 603	—	—	—	—	—	—	
8. Gotthelf	133	309,84	102	240,11	7 162 936	3	7,45	202 076	6	10,27	243 000	
9. Iselin	53	134,93	28	62,15	2 156 074	6	30,55	456 600	1	0,73	11 525	
10. St. Johann	106	316,08	90	276,03	8 376 777	—	—	—	—	—	—	
Grossbasel	942	3 585,51	621	2 377,44	58 079 351	25	91,70	2 020 266	12	19,85	566 175	
11. Altstadt Kleinbasel	37	96,98	24	76,72	3 011 939	1	1,19	150 000	—	—	—	
12. Clara	37	116,29	23	74,27	2 987 445	3	10,54	390 300	—	—	—	
13. Wettstein	49	127,28	36	98,83	2 840 860	—	—	—	—	—	—	
14. Hirzbrunnen	19	39,14	12	28,13	417 336	1	1,49	28 500	—	—	—	
15. Rosenthal	31	115,36	10	52,31	1 119 155	—	—	—	—	—	—	
16. Matthäus	101	272,23	72	198,87	5 949 714	6	16,76	455 700	—	—	—	
17. Klybeck	30	97,07	26	90,02	2 248 647	—	—	—	—	—	—	
18. Kleinhüningen	4	20,19	2	2,53	164 800	—	—	—	—	—	—	
Kleinbasel	308	884,54	205	621,68	18 739 896	11	29,98	1 024 500	—	—	—	
Stadt Basel	1250	4 470,05	826	2 999,12	76 819 247	36	121,68	3 044 766	12	19,85	566 175	
19. Riehen	53	583,62	34	255,44	2 050 374	3	12,80	107 240	—	—	—	
20. Bettingen	3	54,67	2	41,82	231 280	1	12,85	15 600	—	—	—	
Landgemeinden	56	638,29	36	297,26	2 281 654	4	25,65	122 840	—	—	—	
Kanton Basel-Stadt	1306	5 108,34	862	3 296,38	79 100 901	40	147,33	3 167 606	12	19,85	566 175	
Unbebaute Grundstücke												
1. Altstadt Grossbasel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. Vorstädte	8	6,08	1	4,85	320 000	—	—	—	1	0,49	686	
3. Am Ring	10	20,36	4	16,79	130 630	—	—	—	1	0,11	500	
4. Breite	17	66,79	9	20,44	65 444	—	—	—	2	0,06	100	
5. Alban	46	396,14	37	346,31	4 125 373	—	—	—	1	2,65	3 000	
6. Gundeldingen	117	993,69	87	659,11	1 350 076	—	—	—	9	268,61	115 039	
7. Bachletten	56	562,27	33	255,34	1 137 788	—	—	—	10	54,80	115 524	
8. Gotthelf	23	217,54	14	77,06	491 434	—	—	—	2	98,48	412 975	
9. Iselin	28	402,27	15	342,05	544 230	—	—	—	11	25,46	28 095	
10. St. Johann	27	134,05	21	127,58	522 796	—	—	—	1	2,59	69 900	
Grossbasel	332	2 799,19	221	1 849,53	8 687 771	—	—	—	38	453,25	745 819	
11. Altstadt Kleinbasel	2	0,08	—	—	—	—	—	—	2	0,08	400	
12. Clara	2	0,75	2	0,75	3 685	—	—	—	—	—	—	
13. Wettstein	20	147,26	13	119,11	382 655	—	—	—	2	13,75	55 115	
14. Hirzbrunnen	31	159,61	23	107,94	327 209	—	—	—	4	20,87	31 747	
15. Rosenthal	8	115,72	7	114,76	473 183	—	—	—	1	0,96	1 990	
16. Matthäus	4	16,60	4	16,60	69 267	—	—	—	—	—	—	
17. Klybeck	5	9,46	1	9,32	32 000	—	—	—	4	0,14	520	
18. Kleinhüningen	27	164,22	6	56,06	195 871	—	—	—	—	—	—	
Kleinbasel	99	613,70	56	424,54	1 483 870	—	—	—	13	35,80	89 772	
Stadt Basel	431	3 412 89	277	2 274,07	10 171 641	—	—	—	51	489,05	835 591	
19. Riehen	287	3 310,60	135	1 371,86	1 100 989	4	139,11	41 110	34	150,95	129 434	
20. Landgemeinden	31	445,36	15	200,91	85 022	5	77,24	13 000	3	44,79	1 900	
Bettingen	318	3 755,96	150	1 572,77	1 186 011	9	216,35	54 110	37	195,74	131 334	
Kanton Basel-Stadt	749	7 168,85	427	3 846,84	11 357 652	9	216,35	54 110	88	684,79	966 925	

b) Bodenverschuldung

b 1 Parzellenzahl und gesamte Bodenverschuldung

Jahre	Gesamtz. d. Parzellen (Ende des Jahres)			Neuentstandene		Weggefallene		Nettoänderung		Gesamte Bodenverschuldung in Franken zu Ende des Jahres		
	Kanton	Stadt	Landgem.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt Basel	Landgem.	Kanton
1900	16 688	8 960	7 728	490	90	350	125	140	- 35	337 181 129	9 805 086	346 986 215
1905*	17 698	10 076	7 622	3 040	288	1 924	394	1 116	-106	410 655 283	11 354 827	422 010 110
1910*	18 173	11 158	7 015	2 070	499	1 435	659	635	-160	460 749 658	11 642 522	472 392 180
1915*	18 550	11 729	6 821	1 941	636	1 370	830	571	-194	497 448 041	15 133 684	512 581 725
1920*	18 295	11 750	6 545	1 062	420	1 041	696	21	-276	526 136 038	17 818 668	543 954 706
1922	18 059	11 863	6 196	429	179	316	528	113	-349	554 692 443	17 517 423	572 209 866
1923	18 284	12 075	6 209	480	158	268	145	+212	+13	563 321 430	19 680 427	583 001 857
1924	18 637	12 342	6 295	642	241	375	155	+267	+86	590 340 028	21 432 931	611 772 959
1925	19 069	12 746	6 323	428	44	24	16	+404	+28	619 052 400	23 961 961	643 014 361
1926	19 176	13 050	6 126	343	70	39	267	+304	-197	661 453 096	26 138 147	687 591 243
1927	19 560	13 422	6 138	783	171	411	159	+372	+12	700 494 135	27 632 613	728 126 748
1928	20 076	13 932	6 144	1 044	209	534	203	+510	+ 6	750 602 193	29 994 599	780 594 792
1929	20 428	14 316	6 112	864	202	480	234	+384	- 32	805 946 536	31 840 565	837 787 101
1930	20 725	14 606	6 119	671	147	381	140	+290	+ 7	843 843 091	33 421 232	877 264 323

* Kursivzahlen bedeuten die Summen aus 1901—1905, 1906—1910, 1911—1915, 1916—1920, bzw. 1921—1922.

b 2 Änderungen der Bodenverschuldung nach Bezirken (in 1000 Franken)

Jahre	Stadt Basel				Landgemeinden				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾
1901-05 ¹⁾	59 026,4	44 331,6	14 694,8	4,0	1 989,5	1 679,6	309,9	3,0	61 015,9	46 011,2	15 004,7	4,0
1906-10 ¹⁾	55 923,6	46 852,3	9 071,3	2,1	2 428,0	1 422,9	1 005,1	12,2	58 351,6	43 275,2	10 076,4	2,2
1911-15 ¹⁾	40 365,4	33 025,8	7 339,6	1,6	2 029,4	1 331,2	698,2	6,0	42 394,4	34 356,8	8 037,6	1,7
1916-20 ¹⁾	37 136,2	31 398,6	5 737,6	1,2	1 383,1	846,1	537,0	3,5	38 519,3	32 244,7	6 274,6	1,2
1921-25 ¹⁾	73 305,7	54 722,5	18 583,2	3,5	4 481,5	3 252,8	1 228,7	6,9	77 787,2	57 975,3	19 811,9	3,6
1926-30 ¹⁾	132 745,2	87 787,0	44 958,2	7,3	5 449,8	3 558,0	1 891,8	7,9	138 195,0	91 345,0	46 850,0	7,3
1922	58 941,7	45 056,4	13 885,3	2,6	4 730,1	3 062,5	1 667,6	10,5	63 671,8	48 118,9	15 552,9	2,8
1923	69 890,9	61 262,0	8 628,9	1,6	4 788,0	2 624,9	2 163,1	12,8	74 678,9	63 886,9	10 792,0	1,9
1924	87 378,0	60 359,4	27 018,6	4,8	5 739,8	3 987,3	1 752,5	8,9	93 117,8	64 346,7	28 771,1	4,9
1925	95 719,8	67 007,4	28 712,4	4,9	4 645,6	2 116,6	2 529,0	11,8	100 365,4	69 124,0	31 241,4	5,1
1926	123 563,0	81 162,3	42 400,7	6,8	4 993,0	2 816,8	2 176,2	9,0	128 555,0	88 978,1	44 576,9	6,9
1927	114 236,5	75 195,4	39 041,1	5,9	5 588,0	4 093,6	1 494,4	5,7	119 824,5	79 289,0	40 535,5	5,9
1928	138 638,5	88 532,5	50 106,0	7,1	5 450,8	3 088,8	2 362,0	8,5	144 089,3	91 621,3	52 468,0	7,2
1929	146 400,8	91 054,5	55 346,3	7,4	5 767,5	3 921,5	1 846,0	6,0	152 168,3	94 976,0	57 192,3	7,3
1930	140 887,1	102 990,4	37 896,7	4,7	5 449,8	3 869,2	1 580,6	4,9	146 336,9	106 359,6	39 977,3	4,7

¹⁾ Mittelwerte. ²⁾ In % der Belastung auf Beginn des Jahres oder Jahrfünfts.

b 3 Änderung der Bodenverschuldung im Kanton Basel-Stadt nach Titeln im Jahre 1930

Titel und Gläubiger	Belastungen		Entlastungen		Differenz	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1. Grundpfandverschreibungen . .	2 679	124 676 493	2 473	97 558 029	+206	+27 118 464
a) Banken, Korporationen etc. . .	1 986	92 790 631	1 560	47 428 316	+426	+45 362 315
{ Darlehen	197	21 003 890	274	37 371 220	- 77	- 16 367 330
{ Kredite	496	10 881 972	639	12 758 493	-143	- 1 876 521
b) Private	579	21 277 610	317	8 882 761	+262	+12 394 849
a) Banken, Korporationen etc.	52	4 744 500	15	399 875	+ 37	+ 4 344 625
b) Private	4	120 000	14	214 890	- 10	- 94 890
c) Inhaber	523	16 413 110	288	8 267 996	+235	+ 8 145 114
d) Eigentümer	-	-	-	-	-	-
3. Gülden	-	-	-	-	-	-
4. Öffentlichrechtl. Grundlasten .	56	59 974	54	148 686	+ 2	- 88 712
5. Privatrechtliche Grundlasten .	154	322 790	39	270 169	+115	+ 52 621
6. Subventionen (gemäss B. R. B. v. 15. Juli 1919 betr. Förderung der Hochbautätigkeit) . .	-	-	-	-	-	-
Total	3 468	146 336 867	2 883	106 859 645	+585	+39 477 222

3. Wohnungsbestand und Wohnungsmarkt

a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen
nach den Ergebnissen der Wohnungszählungen von 1910 und 1920

Weitere Einzelheiten nach Wohnvierteln siehe I. Jahrgang 1921 und II. Jahrgang 1922, unter C3d.

a1 Die Gesamtzahl der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner 1910 und 1920

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser			Bauwohnungen			Bewohner ¹⁾		
	1910	1920	Diff. % ²⁾	1910	1920	Diff. % ²⁾	1910	1920	Diff. % ²⁾
Kanton Basel-Stadt	10 774	11 686	8,5	31 441	34 695	10,3	132 828	135 968	2,4
A. Stadt Basel	10 362	11 132	7,4	30 727	33 741	9,8	129 777	131 872	1,6
I. Grossbasel	7 490	8 053	7,5	19 684	21 764	10,6	81 733	84 422	3,3
II. Kleinbasel	2 872	3 079	7,2	11 043	11 977	8,5	48 044	47 450	- 1,2
B. Landgemeinden	412	554	34,5	714	954	33,6	3 051	4 096	34,2
1. Altstadt Grossbasel	858	772	-10,0	1 918	1 762	- 8,1	8 046	6 419	-20,2
2. Vorstädte	734	694	- 5,4	1 703	1 613	- 5,3	6 953	6 089	-12,4
3. Am Ring	1 530	1 583	3,5	2 989	3 219	7,7	12 110	12 408	2,4
4. Breite	357	394	10,4	1 274	1 453	14,0	5 331	5 658	6,1
5. Alban	664	722	8,7	880	975	10,8	4 112	4 270	3,8
6. Gundeldingen	1 266	1 398	10,4	4 250	4 726	11,2	17 337	18 281	5,4
7. Bachletten	455	578	27,0	945	1 174	24,2	3 699	4 573	23,6
8. Gotthelf	570	653	14,6	1 653	1 990	20,4	6 092	6 971	14,4
9. Iselin	528	572	8,3	1 764	1 967	11,5	8 240	8 050	- 2,3
10. St. Johann	528	687	30,1	2 308	2 885	25,0	9 813	11 703	19,2
11. Altstadt Kleinbasel	434	420	- 3,2	1 428	1 497	4,8	6 079	5 677	- 6,6
12. Clara	327	323	- 1,5	1 148	1 204	4,4	4 455	4 842	8,7
13. Wettstein	258	333	29,1	674	859	27,4	2 942	3 493	18,7
14. Hirzbrunnen	37	61	64,9	104	147	41,3	498	598	20,1
15. Rosenthal	250	266	6,4	1 022	1 205	17,9	4 928	5 027	2,0
16. Matthäus	1 168	1 215	4,0	5 240	5 435	3,7	22 311	20 704	- 7,2
17. Klybeck	264	305	15,5	1 114	1 289	15,7	5 320	5 551	4,4
18. Kleinhüningen	134	156	16,4	313	341	8,9	1 511	1 558	3,1
19. Riehen	355	495	39,4	640	879	37,3	2 785	3 770	35,4
20. Bettingen	57	59	3,5	74	75	1,4	266	326	22,6
Wohnviertelgruppen:									
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	2 353	2 209	- 6,2	6 197	6 076	- 2,0	25 955	23 027	-11,3
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 5, 7)	2 649	2 883	8,8	4 814	5 368	11,5	19 921	21 251	6,7
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	2 094	2 384	13,8	6 577	7 575	15,2	26 371	28 745	9,0
d) Arbeiterviertel (Nr. 4, 9, 10, 14-18)	3 266	3 656	11,9	13 139	14 722	12,0	57 530	58 849	2,3

¹⁾ Ohne Anstaltsbevölkerung. — ²⁾ In % des Bestandes von 1910.

a2 Die Wohnhäuser nach ihrer Art 1910 und 1920

Kantonsteile, Kanton	Einfamilien- häuser		Mehrfamilien- häuser		Wohn- und Geschäftshäuser		Andere Gebäude mit Wohnungen		Alle Wohnhäuser	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	1 811	2 138	2 743	3 117	2 434	2 514	502	284	7 490	8 053
Kleinbasel	261	402	1 320	1 481	1 103	1 135	188	61	2 872	3 079
Stadt Basel	2 072	2 540	4 063	4 598	3 537	3 649	690	345	10 362	11 132
Landgemeinden	100	218	127	152	148	155	37	29	412	554
Kanton	2 172	2 758	4 190	4 750	3 685	3 804	727	374	10 774	11 686

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Grossbasel	83,4	77,5	65,6	65,6	66,1	66,1	69,0	75,9	69,5	68,9
Kleinbasel	12,0	14,6	31,5	31,2	29,9	29,8	25,9	16,3	26,7	26,4
Stadt Basel	95,4	92,1	97,0	96,8	96,0	95,9	94,9	92,2	96,2	95,3
Landgemeinden	4,6	7,9	3,0	3,2	4,0	4,1	5,1	7,8	3,8	4,7

Die Veränderungen im Bestande 1910-1920 (+ = Zunahme, - = Abnahme)

	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Grossbasel	+327	+ 18,0	+374	+13,6	+ 80	+ 3,4	-218	-43,4	563	7,5
Kleinbasel	+141	+ 54,0	+161	+12,2	+ 32	+ 2,9	-127	-67,6	207	7,2
Stadt Basel	+468	+22,6	+535	+13,2	+112	+ 3,2	-345	-50,0	770	7,4
Landgemeinden	+118	+118,0	+ 25	+19,7	+ 7	+ 4,7	- 8	-22,6	142	34,5
Kanton	+586	+ 27,0	+560	+13,4	+119	+ 3,2	-353	-48,6	912	8,5

Durchschnittszahlen zur Hausgrösse 1910 und 1920

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertelgruppen	Auf 1 Wohnhaus überhaupt entfallen					Wohnungen (ohne Ein- famil'häuser) pro Wohnhaus		Bewohner (ohne An- staltsbevölk.) pro Wohnung		Allgemeine Behausungs- ziffer (bezogen a. d. Gesamtbev.)	
	Stock- werke	Wohnungen		Bewohner*)		1910	1920	1910	1920	1910	1920
		1920	1910	1920	1910							1920
Kanton Basel-Stadt	3,59	2,92	2,97	12,33	11,63	3,40	3,60	4,22	3,92	12,6	12,0
A. Stadt Basel	3,65	2,97	3,03	12,52	11,85	3,46	3,65	4,22	3,91	12,8	12,2
I. Grossbasel	3,63	2,63	2,70	10,91	10,48	3,15	3,33	4,15	3,88	11,2	10,9
II. Kleinbasel	3,69	3,84	3,89	16,73	15,42	4,13	4,35	4,35	3,96	16,9	15,7
B. Landgemeinden	2,48	1,74	1,72	7,40	7,39	1,98	2,26	4,25	4,29	8,8	8,5
Wohnviertelgruppen:											
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12) . . .	3,89	2,63	2,75	11,03	10,43	2,72	2,92	4,19	3,79	11,5	11,4
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	3,35	1,82	1,86	7,52	7,37	2,83	2,69	4,14	3,96	7,8	7,8
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13) . . .	3,77	3,14	3,15	12,59	12,06	3,58	3,73	4,01	3,79	12,9	12,2
d) Arbeiterviertel (4, 9, 10, 14-18) .	3,65	4,02	4,03	17,61	16,10	4,37	4,51	4,38	4,00	17,8	16,3

a4

Die Wohnräume pro Wohnung und Wohndichtigkeit 1910 und 1920

Quotienten	Kanton Basel-Stadt		Land- gemeinden		Geschäfts- viertel		Wohl- standsviert.		Mittel- standsviert.		Arbeiter- viertel		
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	
Auf 1 Wohnung entfallen	Zimmer . . .	3,24	3,14	3,33	3,54	3,32	3,07	4,88	4,51	3,18	3,15	2,64	2,64
	Mansarden . .	0,54	0,61	0,52	0,70	0,59	0,58	1,20	1,41	0,53	0,65	0,27	0,32
	Wohnräume . .	3,78	3,75	3,85	4,24	3,91	3,65	6,08	5,92	3,71	3,80	2,91	2,96
Bewohner*) pro Wohnraum . . .	1,12	1,04	1,15	1,01	1,17	1,04	0,64	0,67	1,08	1,00	1,49	1,35	

*) Ohne Anstaltsbevölkerung.

a5

Hauptübersicht der verschiedenen Wohnungsarten 1910 und 1920

Kantonsteile, Kanton	Alle Rauwohnungen		Leerstehende Bauwohnungen		Besetzte Bauwohnungen		Untermiete- wohnungen		Haushaltungs- wohnungen	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	19 684	21 764	621	194	19 063	21 570	233	310	19 296	21 880
Kleinbasel	11 043	11 977	198	71	10 845	11 906	204	248	11 049	12 154
Stadt Basel	30 727	33 741	819	265	29 908	33 476	437	558	30 345	34 034
Landgemeinden	714	954	26	20	688	934	4	14	692	948
Kanton	31 441	34 695	845	285	30 596	34 410	441	572	31 037	34 982

Veränderungen 1910-1920 (+ = Zunahme, - = Abnahme)

	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Grossbasel	+2 080	+ 9,5	-427	-68,8	+2 507	+13,2	+ 77	+33,0	+2 584	+13,4
Kleinbasel	+ 934	+ 8,5	-127	-64,1	+1 061	+ 9,8	+ 44	+21,6	+1 105	+10,0
Stadt Basel	+3 014	+ 9,8	-554	-67,6	+3 568	+11,9	+121	+27,7	+3 689	+12,2
Landgemeinden	+ 240	+33,6	- 6	-23,1	+ 246	+35,8	+ 10	+250,0	+ 256	+37,0
Kanton	+3 254	+10,3	-560	-66,3	+3 814	+12,5	+131	+29,7	+3 945	+12,7

a6

Die Wohnräume der Bauwohnungen 1910 und 1920

(alle vorhandenen Wohnräume)

Kantonsteile, Kanton	Zimmer			Mansarden			Wohnräume im ganzen		
	1910	1920	Zunahme 1910-20 %	1910	1920	Zunahme 1910-20 %	1910	1920	Zunahme 1910-20 %
Grossbasel	69 076	72 881	5,5	13 027	16 498	26,5	82 103	89 379	8,9
Kleinbasel	30 476	32 716	7,4	3 567	4 210	18,0	34 043	36 926	8,5
Stadt Basel	99 552	105 597	6,1	16 594	20 708	24,7	116 146	126 305	8,8
Landgemeinden	2 389	3 372	41,1	267	671	151,3	2 656	4 043	52,2
Kanton	101 941	108 969	6,9	16 861	21 379	26,8	118 802	130 348	9,7

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Grossbasel	67,8	66,9	54,1	76,8	77,2	76,8	69,1	68,6	63,0
Kleinbasel	29,9	30,0	31,9	21,0	19,7	14,2	28,6	28,3	25,0
Stadt Basel	97,7	96,9	86,0	97,8	96,9	91,0	97,7	96,9	88,0
Landgemeinden	2,3	3,1	14,0	2,2	3,1	9,0	2,3	3,1	12,0

Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und Bauwohnungen

a 7 (im Anschluss an die Wohnungszählungen 1910 und 1920 und unter Ausgleichung der Fortschreibungsdifferenzen)

Jahr	Wohnhäuser ¹⁾							Bauwohnungen						
	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand
1919	11 569	50	8	25	33	17	11 586	34 499	110	16	69	85	25	34 524
1920	11 586	144	17	26	43	101	11 687	34 524	298	52	70	122	176	34 700
1921	11 687	295	4	.	4	291	11 978	34 700	500	32	.	32	468	35 168
1922	11 978	238	2	.	2	236	12 214	35 168	471	14	.	14	457	35 625
1923	12 214	166	2	.	2	164	12 378	35 625	516	16	.	16	500	36 125
1924	12 378	325	9	.	9	316	12 694	36 125	667	47	.	47	620	36 745
1925	12 694	470	19	.	19	451	13 145	36 745	796	31	.	31	765	37 510
1926	13 145	455	19	.	19	436	13 581	37 510	056	57	.	57	999	38 509
1927	13 581	467	14	.	14	453	14 034	38 509	1357	57	.	57	1300	39 809
1928	14 034	442	42	.	42	400	14 434	39 809	1228	116	.	116	1112	40 921
1929	14 434	607	30	.	30	577	15 011	40 921	1998	74	.	74	1924	42 845
1930	15 011	422	30	.	30	392	15 403	42 845	1531	96	.	96	1435	44 280*)

¹⁾ Alle Wohn- und Geschäftshäuser sowie Anstalten, Schulhäuser, Fabriken etc. mit mindestens einer Wohnung.

²⁾ Ausgleich der Fortschreibungsdifferenz. *) Ohne Berücksichtigung der Wohnungszählung 1930.

a 8 Fortschreibung des Gesamtbestandes an Wohnhäusern und an Bauwohnungen im Jahre 1930

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser						Bauwohnungen					
	Bestand am 31. Dez. 1929	1930				Bestand am 31. Dez. 1930	Bestand am 31. Dez. 1929	1930				Bestand am 31. Dez. 1930 *)
		Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs				Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs		
				abs.	%					abs.	%	
Kanton Basel-Stadt	15 011	422	20	392	2,6	15 403	42 845	1531	96	1435	3,3	44 280
A. Stadt Basel	14 000	384	29	355	2,5	14 355	41 252	1462	91	1371	3,3	42 623
I. Grossbasel	10 081	258	14	244	2,4	10 325	27 149	1012	37	975	3,6	28 124
II. Kleinbasel	3 919	126	15	111	2,8	4 030	14 103	450	54	396	2,8	14 499
B. Landgemeinden	1 011	38	1	37	3,7	1 048	1 593	69	5	64	4,6	1 657
1. Altstadt Grossbasel	752	2	4	-2	-0,3	750	1 741	5	10	-5	-0,3	1 736
2. Vorstädte	688	2	5	-3	-0,4	685	1 631	10	13	-3	-0,2	1 628
3. Am Ring	1 629	6	1	5	0,3	1 634	3 413	32	1	31	0,9	3 444
4. Breite	459	10	3	7	1,5	466	1 697	77	12	65	3,8	1 762
5. Alban	867	9	-	9	1,0	876	1 209	22	-	22	1,8	1 231
6. Gundeldingen	1 880	58	-	58	3,1	1 938	5 963	165	-	165	2,8	6 128
7. Bachletten	1 164	56	-	56	4,8	1 220	2 186	162	-	162	7,4	2 348
8. Gotthelf	1 022	34	-	34	3,3	1 056	2 769	128	-	128	4,6	2 897
9. Iselin	680	41	-	41	6,0	721	2 515	224	-	224	8,9	2 739
10. St. Johann	940	40	1	39	4,1	979	4 025	187	1	186	4,6	4 211
11. Altstadt Kleinbasel	416	4	8	-4	-1,0	412	1 523	20	32	-12	-0,8	1 511
12. Clara	326	-	6	-6	-1,8	320	1 242	6	15	-9	-0,7	1 233
13. Wettstein	536	7	-	7	1,3	543	1 376	15	-	15	1,1	1 391
14. Hirzbrunnen	582	80	1	79	13,6	661	866	118	3	115	13,3	981
15. Rosenthal	289	16	-	16	5,5	305	1 450	98	2	96	6,6	1 546
16. Matthäus	1 232	11	-	11	0,9	1 243	5 556	113	2	111	2,0	5 667
17. Klybeck	370	8	-	8	2,2	378	1 702	80	-	80	4,7	1 782
18. Kleinhüningen	168	-	-	-	-	168	388	-	-	-	-	388
19. Riehen	949	38	1	37	3,9	986	1 512	63	5	58	3,8	1 570
20. Bettingen	62	-	-	-	-	62	81	6	-	6	7,4	87

a 9 Fortschreibung der Bauwohnungen nach Zimmerzahl

Wohnungen bestehend aus ... Zimmern	Endbestand							1930				
	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	Neubauten	Abbrüche	Zuwachs		Endbestand*)
										abs.	%	
1	1 741	1 738	1 757	1 759	1 766	1 761	1 801	57	10	47	2,6	1 848
2	11 556	11 710	11 849	12 083	12 322	12 661	13 245	533	27	506	3,8	13 751
3	13 871	14 100	14 398	14 850	15 655	16 120	17 065	578	24	554	3,3	17 619
4	4 401	4 480	4 550	4 661	4 752	4 900	5 068	145	17	128	2,5	5 196
5	1 994	2 136	2 345	2 509	2 641	2 773	2 926	157	8	149	5,1	3 075
6 und mehr	2 562	2 581	2 611	2 647	2 673	2 706	2 740	61	10	51	1,9	2 791

*) Siehe Fussnote zu Tabelle a 7 oben.

Alle Bauwohnungen 1910 und 1920 nach Zimmerzahl

Zimmerzahl Kantonsteile Kanton	1		2		3		4		5		6 und mehr		Total	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel . .	821	905	5 627	5 944	7 275	8 599	2 518	2 934	1 114	1 314	2 329	2 068	19 684	21 764
Kleinbasel . .	686	755	4 794	4 950	3 892	4 407	1 003	1 208	314	331	354	326	11 043	11 977
Stadt Basel . .	1 507	1 660	10 421	10 894	11 167	13 006	3 521	4 142	1 428	1 645	2 683	2 394	30 727	33 741
Landgemeinden	30	32	209	245	265	320	90	139	50	114	70	104	714	954
Kanton . .	1 537	1 692	10 630	11 139	11 432	13 326	3 611	4 281	1 478	1 759	2 753	2 498	31 441	34 695

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen im betreffenden Kantonsteil

Grossbasel . .	4,2	4,2	28,6	27,3	37,0	39,5	12,8	13,5	5,6	6,0	11,8	9,5	100,0	100,0
Kleinbasel . .	6,2	6,3	43,4	41,3	35,3	36,8	9,1	10,1	2,8	2,8	3,2	2,7	100,0	100,0
Stadt Basel . .	4,9	4,9	33,9	32,3	36,3	38,5	11,5	12,3	4,7	4,9	8,7	7,1	100,0	100,0
Landgemeinden	4,2	3,4	29,3	25,7	37,1	33,5	12,6	14,6	7,0	12,0	9,8	10,8	100,0	100,0
Kanton . .	4,9	4,9	33,8	32,1	36,3	38,4	11,5	12,3	4,7	5,1	8,8	7,2	100,0	100,0

Die Bauwohnungen nach Besitzverhältnis

Kantonsteile, Kanton	Eigentümer- wohnungen		Miet- wohnungen		Dienst- u. Frei- wohnungen		Besetzte Wohnungen		Leere Wohnungen		Alle Wohnungen	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	4 208	4 863	14 242	16 104	613	603	19 063	21 570	621	194	19 684	21 764
Kleinbasel	1 353	1 411	9 269	10 324	223	171	10 845	11 906	198	71	11 043	11 977
Stadt Basel	5 561	6 274	23 511	26 428	836	774	29 908	33 476	819	265	30 727	33 741
Landgemeinden . .	278	388	350	495	60	51	688	934	26	20	714	954
Kanton	5 839	6 662	23 861	26 923	896	825	30 596	34 410	845	285	31 441	34 695

Verhältniszahlen

Grossbasel	21,4	22,3	72,3	74,0	3,1	2,8	96,8	99,1	3,2	0,9	100	100
Kleinbasel	12,3	11,8	83,9	86,2	2,0	1,4	98,2	99,4	1,8	0,6	100	100
Stadt Basel	18,1	18,6	76,5	78,3	2,7	2,3	97,3	99,2	2,7	0,8	100	100
Landgemeinden . .	38,9	40,7	48,8	51,9	8,7	5,3	96,4	97,9	3,6	2,1	100	100
Kanton	18,6	19,2	75,9	77,6	2,8	2,4	97,3	99,2	2,7	0,8	100	100

Die Eigentümer- und Mietwohnungen (Bauwohnungen) nach Mansardenzubehör

Kantonsteile, Kanton	Eigentümerwohnungen mit ... Mansarden						Mietwohnungen mit ... Mansarden					
	0		1		2 u. mehr		0		1		2 u. mehr	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	858	1 024	1 071	1 230	2 279	2 609	8 607	10 485	4 248	4 421	1 387	1 198
Kleinbasel	521	545	350	413	482	453	7 363	8 278	1 594	1 713	312	333
Stadt Basel	1 379	1 569	1 421	1 643	2 761	3 062	15 970	18 763	5 842	6 134	1 699	1 531
Landgemeinden . .	118	178	49	72	62	138	288	384	44	85	18	26
Kanton	1 497	1 747	1 470	1 715	2 823	3 200	16 258	19 147	5 886	6 219	1 717	1 557

Verhältniszahlen

Grossbasel	20,4	21,1	25,5	25,3	54,1	53,6	60,4	65,1	29,8	27,5	9,8	7,4
Kleinbasel	38,5	38,6	25,9	29,3	35,6	32,1	79,4	80,2	17,2	16,6	3,4	3,2
Stadt Basel	24,8	25,0	25,6	26,2	49,6	48,8	68,0	71,0	24,8	23,2	7,2	5,8
Landgemeinden . .	51,5	45,9	21,4	18,6	27,1	35,5	82,3	77,6	12,6	17,2	5,1	5,2
Kanton	25,9	26,2	25,4	25,7	48,7	48,1	68,1	71,1	24,7	23,1	7,2	5,8

Die Bauwohnungen nach Mansardenzubehör

Kantonsteile, Kantone	Wohnungen ohne Mansarden		Wohnungen mit Mansarden		Von den Wohnungen mit Mansarden hatten				Total Wohnungen	
	1910	1920	1910	1920	1 Mansarde		2 u. m. Mansarden		1910	1920
					1910	1920	1910	1920		
Grossbasel	10 145	11 937	9 539	9 827	5 610	5 846	3 929	3 981	19 684	21 764
Kleinbasel	8 167	8 969	2 876	3 008	2 023	2 168	853	840	11 043	11 977
Stadt Basel	18 312	20 906	12 415	12 835	7 633	8 014	4 782	4 821	30 727	33 741
Landgemeinden . .	505	593	209	361	117	181	92	180	714	954
Kanton	18 817	21 499	12 624	13 196	7 750	8 195	4 874	5 001	31 441	34 695

Wohnungen, Wohnräume und Bewohner 1920

(alle Haushaltungswohnungen 1920)

a 17*)

Wohnviertel	Absolute Zahlen			Durchschnittszahlen			Verhältniszahlen		
	Anzahl Wohnungen	Wohnräume	Bewohner	Wohnräume pro Wohng.	Bewohner pro		Von je 100		
					Wohnung	Wohnraum	Wohnungen	Wohnräumen	Bewohnern
							des Kantons entf. auf nebenst. Gebiet		
1. Altstadt Grossbasel	1 777	6 606	6 419	3,72	3,61	0,97	5,1	5,1	4,7
2. Vorstädte	1 631	6 888	6 089	4,22	3,73	0,88	4,7	5,4	4,5
3. Am Ring	3 227	17 271	12 408	5,35	3,84	0,72	9,2	13,4	9,1
4. Breite	1 465	4 422	5 658	3,02	3,86	1,28	4,2	3,4	4,2
5. Alban	953	7 461	4 270	7,83	4,48	0,57	2,7	5,8	3,1
6. Gundeldingen	4 740	17 543	18 281	3,70	3,86	1,04	13,5	13,6	13,5
7. Bachletten	1 165	6 361	4 573	5,46	3,93	0,72	3,3	4,9	3,4
8. Gotthelf	2 015	7 178	6 971	3,56	3,46	0,97	5,8	5,6	5,1
9. Iselin	1 985	6 001	8 050	3,02	4,06	1,34	5,7	4,7	5,9
10. St. Johann	2 922	8 465	11 703	2,90	4,01	1,38	8,4	6,6	8,6
Grossbasel	21 880	88 196	84 422	4,03	3,86	0,96	62,6	68,5	62,1
11. Altstadt Kleinbasel	1 533	4 429	5 677	2,89	3,70	1,28	4,4	3,5	4,2
12. Clara	1 237	4 039	4 842	3,27	3,91	1,20	3,5	3,1	3,6
13. Wettstein	860	3 782	3 493	4,40	4,06	0,92	2,5	2,9	2,6
14. Hirzbrunnen	189	474	598	3,41	4,30	1,26	0,4	0,4	0,4
15. Rosenthal	1 230	3 462	5 027	2,81	4,09	1,45	3,5	2,7	3,7
16. Matthäus	5 507	15 957	20 704	2,90	3,76	1,30	15,7	12,4	15,2
17. Klybeck	1 305	3 351	5 551	2,57	4,25	1,66	3,7	2,6	4,1
18. Kleinhüningen	343	1 093	1 558	3,19	4,54	1,43	1,0	0,8	1,1
Kleinbasel	12 154	36 587	47 450	3,01	3,90	1,30	34,7	28,4	34,9
Geschäftsviertel	6 178	21 962	23 027	3,55	3,73	1,05	17,7	17,1	16,9
Wohlstandsviertel	5 345	31 093	21 251	5,82	3,98	0,68	15,3	24,1	15,6
Mittelstandsviertel	7 615	28 503	28 745	3,74	3,77	1,01	21,8	22,1	21,2
Arbeiteviertel	14 896	43 225	58 849	2,90	3,95	1,36	42,5	33,6	43,3
Stadt Basel	34 034	124 783	131 872	3,67	3,87	1,06	97,3	96,9	97,0
19. Riehen	872	3 654	3 770	4,19	4,32	1,03	2,5	2,9	2,8
20. Bettingen	76	262	326	3,45	4,29	1,24	0,2	0,2	0,2
Landgemeinden	948	3 916	4 096	4,13	4,32	1,05	2,7	3,1	3,0
Kanton	34 982	128 699	135 968	3,68	3,89	1,06	100,0	100,0	100,0

a 18 Wohnungsgruppen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen 1920

Art des Besitzverhältnisses	Kleinwohnung. (1—3 Z.)	Mittelwohnung. (4—5 Z.)	Grosswohnung. (6 u. m. Z.)	Wohnungen im ganzen	Von je 100 Wohnungen waren		
					Kleinwohnungen	Mittelwohnungen	Grosswohnungen
Grossbasel							
Eigentümer-Wohnungen	1 896	1 475	1 492	4 863	38,99	30,33	30,68
Mietwohnungen	13 092	2 547	465	16 104	81,29	15,81	2,90
Dienst- u. Frei-Wohnungen	366	182	55	603	60,69	30,18	9,13
Besetzte Wohnungen	15 354	4 204	2 012	21 570	71,18	19,49	9,33
Leerstehende Wohnungen	94	44	56	194	48,45	22,69	28,86
Total Wohnungen	15 448	4 248	2 068	21 764	70,98	19,52	9,50
Kleinbasel							
Eigentümer-Wohnungen	762	449	200	1 411	54,00	31,82	14,18
Mietwohnungen	9 209	1 025	90	10 324	89,19	9,93	0,88
Dienst- u. Frei-Wohnungen	101	48	22	171	59,06	28,07	12,87
Besetzte Wohnungen	10 072	1 522	312	11 906	84,60	12,78	2,62
Leerstehende Wohnungen	40	17	14	71	56,34	23,95	19,71
Total Wohnungen	10 112	1 539	326	11 977	84,44	12,85	2,71
Stadt Basel							
Eigentümer-Wohnungen	2 658	1 924	1 692	6 274	42,36	30,66	26,98
Mietwohnungen	22 301	3 572	555	26 428	84,38	13,51	2,11
Dienst- u. Frei-Wohnungen	467	230	77	774	60,33	29,72	9,95
Besetzte Wohnungen	25 426	5 726	2 324	33 476	75,95	17,11	6,94
Leerstehende Wohnungen	134	61	70	265	50,57	23,02	26,41
Total Wohnungen	25 560	5 787	2 394	33 741	75,76	17,16	7,08

*) Siehe Jahrbuch 1926, Seite 141.

b) Wohnungsmarkt

Ergebnisse der jährlichen Zählungen der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume (die Zählungen finden anfangs bis Mitte Dezember statt.)

b1 Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art

Jahre	Objekte überhaupt				davon Geschäftsräume					Wohnungen				
	im Kanton Basel-Stadt	in Grossbasel	in Kleinbasel	in den Landgemeinden	im ganzen	Bureaux	und zwar			in Einfamilienhäusern	ohne Geschäftsräume	mit	überhaupt	
							Läden u. Wirtschaft.	Fabrik- und Werkst.	Magaz., Ställe, Keller				abs.	in % d. Best.
1914	790	489	275	26	77	27	26	19	5	80	608	25	713	2,1
1915	1 288	786	457	45	136	41	37	34	24	90	1 024	38	1 152	3,3
1916	1 115	625	450	40	126	30	47	25	24	63	897	29	989	2,8
1917	866	474	366	26	107	23	31	28	25	47	667	45	759	2,2
1918	252	131	98	23	70	16	31	15	8	20	137	25	182	0,5
1919	87	71	6	10	17	8	6	1	2	19	48	3	70	0,2
1920	236	159	64	13	29	9	5	5	10	46	158	3	207	0,6
1921	278	193	74	11	92	47	14	12	19	85	95	6	186	0,5
1922	215	126	74	15	56	28	15	5	8	63	92	4	159	0,5
1923	101	68	27	6	30	6	7	10	7	27	41	3	71	0,2
1924	119	90	22	7	35	17	9	6	3	35	48	1	84	0,2
1925	210	144	39	27	51	30	10	6	5	50	105	4	159	0,4
1926	411	279	93	39	69	27	12	19	11	82	252	8	342	0,9
1927	521	399	94	28	91	37	23	21	10	92	330	8	430	1,1
1928	480	378	77	25	112	61	9	23	19	80	274	14	368	0,9
1929	1 035	691	321	23	114	66	20	14	14	117	794	10	921	2,1
1930	1 028	644	356	28	104	46	21	21	16	88	822	14	924	2,1

b2 Die leerstehenden Wohnungen im ganzen nach Stadtteilen

Jahre	Grossbasel							Kleinbasel						Landgemeind. (Riehen)	
	Altstadt und Vorst.	Am Ring	Alban und Bachl.	Gundel- dinge- und Gotth.	Breite	Iselin und St. Joh.	Total	Altstadt	Clara	Wettstein	Matthäus	Klybeck Klein- hühning.	Übrige Wohn- viertel		Total
1914	59	71	65	93	25	118	431	29	24	11	118	46	28	256	26
1915	82	141	67	182	45	162	679	64	44	39	168	66	48	429	44
1916	88	86	53	127	20	160	534	70	40	25	160	82	38	415	40
1917	81	52	44	90	16	116	399	67	38	19	119	62	29	334	26
1918	15	8	13	20	8	20	84	14	17	7	19	12	8	77	21
1919	3	15	14	14	—	6	52	1	1	—	1	1	2	6	9
1920	19	38	29	30	5	16	137	10	2	5	23	4	13	57	13
1921	9	24	25	37	1	23	119	2	5	30	12	3	4	56	11
1922	14	22	20	23	2	11	92	3	4	9	10	3	23	52	15
1923	10	5	17	7	3	7	49	2	1	1	5	3	7	19	3
1924	14	14	13	15	4	3	63	1	—	6	4	1	2	14	7
1925	13	15	27	24	1	20	100	6	5	3	7	5	6	32	27
1926	20	36	55	87	1	39	238	1	6	9	10	12	28	66	38
1927	33	28	45	111	10	106	333	7	3	20	19	4	16	69	28
1928	20	39	61	67	13	80	280	6	5	14	23	10	6	64	24
1929	54	60	128	167	26	154	589	25	8	85	37	68	87	310	22
1930	93	57	92	100	18	204	564	32	16	32	91	68	94	333	27

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen im Kanton

1904-05	11,1	10,1	6,3	12,1	2,3	21,4	63,3	5,7	2,6	1,6	10,7	12,2	3,9	36,7	—
1906-10	9,9	9,4	5,2	17,7	2,7	20,0	64,9	5,0	3,1	1,5	11,2	10,2	3,5	34,5	0,6
1911-15	8,0	13,9	9,7	15,6	3,2	15,1	65,5	4,0	3,0	3,1	12,7	5,1	3,1	31,0	3,5
1916-20	9,3	9,1	6,9	12,7	2,4	14,4	54,8	7,3	4,5	2,5	14,6	7,3	4,1	40,3	4,9
1921-25	9,1	12,1	15,5	16,1	1,7	9,7	64,2	2,1	2,3	7,4	5,8	2,3	6,4	26,3	9,5
1926-30	7,4	7,4	12,8	17,8	2,3	19,5	67,2	2,4	1,3	5,4	6,0	5,4	7,7	28,2	4,6
1924	16,7	16,7	15,5	17,8	4,7	3,6	75,0	1,2	—	7,2	4,7	1,2	2,4	16,7	4,3
1925	8,2	9,4	17,0	15,1	0,6	12,6	62,9	3,8	3,2	1,9	4,4	3,1	3,7	20,1	8,3
1926	5,8	10,5	16,1	25,5	0,3	11,4	69,6	0,3	1,8	2,6	2,9	3,5	8,2	19,3	11,1
1927	7,7	6,5	10,5	25,8	2,3	24,7	77,5	1,6	0,7	4,7	4,4	0,9	3,7	16,0	6,5
1928	5,4	10,6	16,6	18,3	3,5	21,7	76,1	1,6	1,4	3,8	6,3	2,7	1,6	17,4	6,5
1929	5,9	6,5	13,9	18,1	2,8	16,7	63,9	2,7	0,9	9,2	4,0	7,4	9,5	33,7	2,4
1930	10,1	6,2	9,9	10,8	2,0	22,1	61,1	3,5	1,7	3,5	9,8	7,4	10,1	36,0	2,9

Die leerstehenden Wohnungen nach ihrer Grösse und nach Art

Jahre	Wohnungen überhaupt							Einfamilienhäuser				Wohnungen ohne Geschäftsräume				Wohnungen mit Geschäftsräumen			
	im ganzen	mit Zimmern						im ganzen	mit Zimmern			im ganzen	mit Zimmern			im ganzen	mit Zimmern		
		1	2	3	4	5	6 u.m.		2-5	6-10	11 u.m.		1-3	4-5	6 u.m.		1-3	4 u.m.	
1918	182	24	75	45	12	8	17	20	5	10	5	137	122	13	2	25	22	3	
1919	70	4	14	25	4	6	17	19	3	12	4	48	42	5	1	3	1	2	
1920	207	15	42	50	35	30	35	46	21	20	5	158	106	45	7	3	—	3	
1921	186	3	20	40	32	39	52	85	43	30	12	95	59	27	9	6	2	4	
1922	159	1	19	41	21	29	48	63	24	36	3	92	58	25	9	4	3	1	
1923	71	5	14	14	7	8	23	27	5	15	7	41	31	9	1	3	2	1	
1924	84	4	9	19	14	12	26	35	14	15	6	48	30	14	4	1	—	1	
1925	159	4	27	50	28	21	29	50	25	19	6	105	76	25	4	4	4	—	
1926	342	9	27	145	60	60	41	82	48	28	6	252	174	71	7	8	4	4	
1927	430	5	36	208	66	63	52	92	47	42	3	330	239	85	6	8	7	1	
1928	368	14	62	120	63	55	54	80	40	34	6	274	186	76	12	14	10	4	
1929	921	14	170	423	125	100	89	117	45	68	4	794	600	180	14	10	7	3	
1930	924	30	243	338	149	84	80	88	33	47	8	822	599	199	24	14	8	6	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl aller leerstehenden Wohnungen

1904–1905	100,0	6,0	35,1	38,6	11,5	3,7	5,1	4,2	0,5	3,3	0,4	92,8	77,0	14,4	1,4	3,0	2,7	0,3
1906–1910	100,0	4,7	34,0	36,8	12,8	5,2	6,5	5,7	1,0	4,0	0,7	89,0	70,8	17,0	1,2	5,3	4,8	0,5
1911–1915	100,0	3,3	22,0	33,9	18,5	8,1	14,2	13,2	2,0	10,0	1,2	83,6	56,7	24,0	2,9	3,2	2,4	0,8
1916–1920	100,0	5,3	30,1	36,9	13,2	5,9	8,6	8,8	2,1	5,4	1,3	86,4	68,5	16,3	1,6	4,8	3,9	0,9
1921–1925	100,0	2,6	13,5	24,9	15,5	16,5	27,0	39,5	16,8	17,5	5,2	57,8	38,5	15,2	4,1	2,7	1,7	1,0
1926–1930	100,0	2,4	13,0	41,4	15,5	12,1	10,6	15,4	7,2	7,3	0,9	82,8	60,2	20,5	2,1	1,8	1,2	0,6
1926	100,0	2,6	7,9	42,5	17,5	17,5	12,0	24,0	14,0	8,2	1,8	73,7	50,9	20,8	2,0	2,3	1,1	1,2
1927	100,0	1,2	8,4	48,4	15,3	14,6	12,1	21,4	10,9	9,8	0,7	76,8	55,6	19,8	1,4	1,8	1,6	0,2
1928	100,0	3,8	16,8	32,6	17,1	15,0	14,7	21,7	10,9	9,2	1,6	74,5	50,5	20,7	3,3	3,8	2,7	1,1
1929	100,0	1,5	18,5	45,9	13,6	10,9	9,6	12,7	4,9	7,4	0,4	86,2	65,2	19,5	1,5	1,1	0,8	0,3
1930	100,0	3,2	26,3	36,6	16,1	9,1	8,7	9,5	3,5	5,1	0,9	89,0	64,8	21,6	2,6	1,5	0,9	0,6

Die leerstehenden Wohnungen nach Stockwerklage und Stadtteilen

(ohne Einfamilienhäuser und ohne Wohnungen mit Geschäftsräumen)

Jahre	Stadt Basel						Grossbasel					Kleinbasel				
	Wohnungen überhaupt	davon lagen im Erdgeschoss					Wohnungen überhaupt	davon lagen im Erdgeschoss				Wohnungen überhaupt	davon lagen im Erdgeschoss			
		I.	II.	III.	IV. u. m.	I. u. II.		III.	IV. u. m.	I.	II.		III.	IV. u. m.		
1918	118	23	25	22	15	33	55	10	24	6	15	63	13	23	9	18
1919	41	14	16	6	2	3	36	13	21	1	1	5	1	1	1	2
1920	151	31	59	30	19	12	105	22	62	13	8	46	9	27	6	4
1921	89	25	30	21	9	4	64	16	39	6	3	25	9	12	3	1
1922	88	22	41	20	4	1	49	9	36	3	1	39	13	25	1	—
1923	38	10	12	9	4	3	23	6	13	2	2	15	4	8	2	1
1924	45	14	15	8	3	5	37	13	19	3	2	8	1	4	—	3
1925	88	19	23	20	19	7	60	17	27	11	5	28	2	16	8	2
1926	241	47	76	57	46	15	183	36	101	38	8	58	11	32	8	7
1927	317	59	99	107	41	11	267	53	173	33	8	50	6	33	8	3
1928	264	43	90	76	37	18	207	34	135	25	13	57	9	31	12	5
1929	782	162	203	200	139	78	492	120	264	72	36	290	42	139	67	42
1930	805	125	220	230	147	83	482	76	285	81	40	323	49	165	66	43

Verhältniszahlen bezogen auf die entsprechende Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen

1904–1905	100,0	14,5	29,2	27,4	16,4	12,5	62,4	9,1	36,4	9,6	7,3	37,6	5,4	20,1	6,7	5,4
1906–1910	100,0	17,0	26,9	23,8	16,0	16,3	63,1	10,9	34,5	10,0	7,7	36,9	6,1	16,2	6,1	8,5
1911–1915	100,0	19,0	29,6	26,5	15,4	9,5	63,7	13,1	36,1	9,7	4,8	36,3	6,0	20,0	5,7	4,6
1916–1920	100,0	20,2	27,9	24,3	16,5	11,1	54,7	11,8	29,9	8,0	5,0	45,3	8,3	22,3	8,6	6,1
1921–1925	100,0	25,9	34,8	22,4	11,2	5,7	66,9	17,5	38,5	7,2	3,7	33,1	8,4	18,7	4,0	2,0
1926–1930	100,0	18,1	28,6	27,8	17,0	8,5	67,7	13,2	39,8	10,3	4,4	32,3	4,9	16,6	6,7	4,1
1926	100,0	19,5	31,5	23,7	19,1	6,2	75,9	14,9	41,9	15,8	3,3	24,1	4,6	13,3	3,3	2,9
1927	100,0	18,6	31,2	33,8	12,9	3,5	84,2	16,7	54,6	10,4	2,5	15,8	1,9	10,4	2,5	1,0
1928	100,0	16,3	34,1	28,8	14,0	6,8	78,4	12,9	51,1	9,5	4,9	21,6	3,4	11,7	4,6	1,9
1929	100,0	20,7	25,9	25,6	17,8	10,0	62,9	15,3	33,8	9,2	4,6	37,1	5,4	17,7	8,6	5,4
1930	100,0	15,5	27,3	28,6	18,3	10,3	59,9	9,4	35,4	10,1	5,0	40,1	6,1	20,5	8,2	5,3

Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1930

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Ob- jekte über- haupt	davon Geschäftsräume					Wohnungen					
		im ganzen	Bu- reaux	und zwar			in Einfam- ilien- häus.	ohne Ge- schäfts- räume	zus. (reine Woh- nung.)	mit Ge- schäfts- räumen	im ganzen	
				Läden und Wirtsch.	Fabr. und Werkst.	Magaz. Keller Ställe					abs.	in % d. Best.
Kanton Basel-Stadt	1 028	104	46	21	21	16	88	822	910	14	924	2,1
A. Stadt Basel	1 000	103	46	20	21	16	79	805	884	13	897	2,1
I. Grossbasel	644	80	43	13	12	12	72	482	554	10	564	2,0
II. Kleinbasel	356	23	3	7	9	4	7	323	330	3	333	2,3
B. Landgemeinden	28	1	—	1	—	—	9	17	26	1	27	1,6
1. Altstadt Grossbasel	66	23	14	3	3	3	1	42	43	1	44	2,5
2. Vorstädte	71	22	18	—	2	2	6	40	46	3	49	3,0
3. Am Ring	63	6	4	—	1	1	4	53	57	—	57	1,7
4. Breite	18	—	—	—	—	—	—	18	18	—	18	1,0
5. Alban	48	6	5	—	—	1	26	13	39	2	41	3,3
6. Gundeldingen	61	6	1	—	1	4	4	50	54	1	55	0,9
7. Bachletten	52	1	—	1	—	—	13	37	50	1	51	2,2
8. Gotthelf	49	4	—	3	1	—	10	35	45	—	45	1,6
9. Iselin	103	7	1	3	2	1	4	91	95	1	96	3,5
10. St. Johann	113	5	—	3	2	—	4	103	107	1	108	2,6
11. Altstadt Kleinbasel	39	7	1	3	1	2	—	32	32	—	32	2,1
12. Clara	18	2	—	—	2	—	1	15	16	—	16	1,3
13. Wettstein	32	—	—	—	—	—	—	32	32	—	32	2,3
14. Hirzbrunnen	46	—	—	—	—	—	5	41	46	—	46	4,7
15. Rosenthal	51	3	1	1	—	1	1	46	47	1	48	3,1
16. Matthäus	100	9	1	3	5	—	—	90	90	1	91	1,6
17. Klybeck	61	1	—	—	—	1	—	59	59	1	60	3,4
18. Kleinhüningen	9	1	—	—	1	—	—	8	8	—	8	2,1
19. Riehen	28	1	—	1	—	—	9	17	26	1	27	1,7
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Die leerstehenden Wohnungen nach Art und Zimmerzahl, sowie nach Wohnvierteln 1930

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	W. in Ein- familienhäus.			Wohnungen ohne Geschäftsräume						W. mit Geschäfts- räumen		Wohnungen überhaupt			
	bis 5 Zimmer	6-10 Zimmer	11 u. m.	mit						mit 1-3 Zimmer	mit 4 u. m.	mit			im ganzen
				1	2	3	4	5	6 u. m.			1-3	4-5	6 u. m.	
Kanton Basel-Stadt	33	47	8	26	241	332	137	62	24	8	6	611	233	80	924
A. Stadt Basel	30	41	8	26	234	325	135	61	24	8	5	597	227	73	897
I. Grossbasel	28	36	8	14	131	182	84	48	23	5	5	336	161	67	564
II. Kleinbasel	2	5	—	12	103	143	51	13	1	3	—	261	66	6	333
B. Landgemeinden	3	6	—	—	7	7	2	1	—	1	1	14	6	7	27
1. Altstadt Grossbasel	—	—	1	1	15	13	4	4	5	1	—	30	8	6	44
2. Vorstädte	—	5	1	2	6	8	12	7	5	—	3	16	22	11	49
3. Am Ring	—	4	—	1	7	11	13	11	10	—	—	19	24	14	57
4. Breite	—	—	—	2	7	5	3	—	1	—	—	14	3	1	18
5. Alban	7	14	5	1	2	2	5	2	1	1	1	8	13	20	41
6. Gundeldingen	2	2	—	2	5	14	17	12	—	1	—	22	31	2	55
7. Bachletten	6	6	1	1	4	22	7	2	1	1	—	29	14	8	51
8. Gotthelf	9	1	—	1	5	17	9	3	—	—	—	24	20	1	45
9. Iselin	3	1	—	—	38	42	8	3	—	—	1	80	15	1	96
10. St. Johann	1	3	—	3	42	48	6	4	—	1	—	94	11	3	108
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	5	9	9	5	4	—	—	—	23	9	—	32
12. Clara	—	1	—	—	1	10	3	—	1	—	—	11	3	2	16
13. Wettstein	—	—	—	—	1	20	6	5	—	—	—	21	11	—	32
14. Hirzbrunnen	1	4	—	—	2	29	10	—	—	—	—	31	11	4	46
15. Rosenthal	1	—	—	2	18	13	12	1	—	1	—	34	14	—	48
16. Matthäus	—	—	—	4	25	45	14	2	—	1	—	75	16	—	91
17. Klybeck	—	—	—	1	44	13	1	—	—	1	—	59	1	—	60
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	3	4	—	1	—	—	—	7	1	—	8
19. Riehen	3	6	—	—	7	7	2	1	—	—	1	14	6	7	27
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

b7 Die Dauer des Leerstehens der Wohnungen nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel sowie Zimmerzahl	Einfamilien- häuser, die leer wurden im			Reine Miet- wohnungen, die leer wurden im			Wohnungen mit Geschäftslokal, die leer wurd. im			Alle Wohnungen die leer wurden im			im ganzen
	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	
	Quartal 1930			Quartal 1930			Quartal 1930			Quartal 1930			
Kanton Basel-Stadt	38	16	34	189	140	493	3	5	6	230	161	533	924
A. Stadt Basel	38	12	29	186	138	481	2	5	6	226	155	516	897
I. Grossbasel	35	11	26	108	89	285	2	4	4	145	104	315	564
II. Kleinbasel	3	1	3	78	49	196	—	1	2	81	51	201	333
B. Landgemeinden	—	4	5	3	2	12	1	—	—	4	6	17	27
1. Altstadt Grossbasel	1	—	—	12	12	18	—	1	—	13	13	18	44
2. Vorstädte	5	—	1	8	8	24	2	—	1	15	8	26	49
3. Am Ring	2	2	—	19	15	19	—	—	—	21	17	19	57
4. Breite	—	—	—	1	5	12	—	—	—	1	5	12	18
5. Alban	10	4	12	5	3	5	—	1	1	15	8	18	41
6. Gundelingen	1	1	2	3	6	41	—	1	—	4	8	43	55
7. Bachletten	7	3	3	2	14	21	—	—	1	9	17	25	51
8. Gotthelf	7	—	3	2	6	27	—	—	—	9	6	30	45
9. Iselin	—	1	3	29	8	54	—	1	—	29	10	57	96
10. St. Johann	2	—	2	27	12	64	—	—	1	29	12	67	108
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	9	12	11	—	—	—	9	12	11	32
12. Clara	1	—	—	—	3	12	—	—	—	1	3	12	16
13. Wettstein	—	—	—	20	3	9	—	—	—	20	3	9	32
14. Hirzbrunnen	2	1	2	—	1	40	—	—	—	2	2	42	46
15. Rosenthal	—	—	1	14	8	24	—	—	1	14	8	26	48
16. Matthäus	—	—	—	27	10	53	—	1	—	27	11	53	91
17. Klybeck	—	—	—	8	9	42	—	—	1	8	9	43	60
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	3	5	—	—	—	—	3	5	8
19. Riehen	—	4	5	3	2	12	1	—	—	4	6	17	27
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohnungen bestehend aus													
1 Zimmer	—	—	—	4	5	17	—	3	1	4	8	18	30
2 Zimmern	—	—	—	61	28	152	—	—	2	61	28	154	243
3 „	—	1	3	68	67	197	—	1	1	68	69	201	338
4 „	3	—	4	28	27	82	2	1	2	33	28	88	149
5 „	6	1	15	21	8	33	—	—	—	27	9	48	84
6 u. m. Zimmern	29	14	12	7	5	12	1	—	—	37	19	24	80

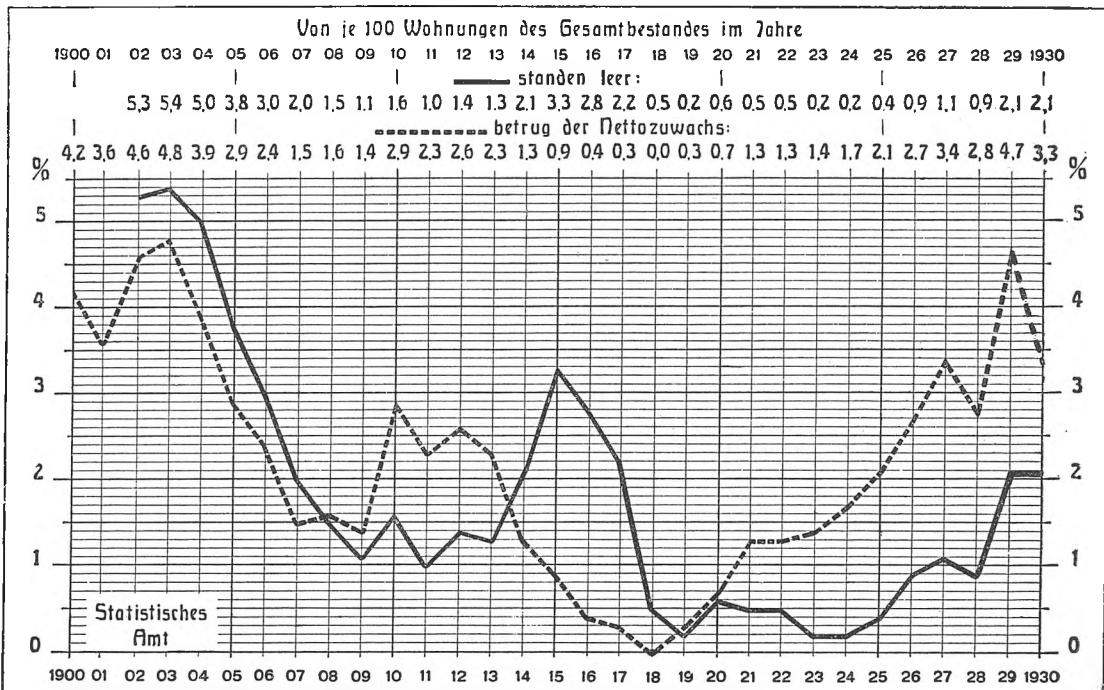
b8 Durchschnittliche Mietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Wohnungen

Jahre	2 Zimmer				3 Zimmer				4 Zimmer				5 Zimmer	
	ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		mit Mans.	
	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.
1909	68	318	16	347	72	521	29	642	20	727	33	874	.	.
1910	100	335	15	380	133	538	69	655	19	804	65	1020	.	.
1911	52	330	6	408	65	550	41	696	18	820	53	1028	15	1288
1912	62	363	5	412	85	597	45	734	18	868	99	1050	19	1413
1913	48	371	5	436	63	548	40	676	16	922	71	1007	21	1376
1914	189	356	10	436	182	572	52	680	47	882	51	1024	14	1327
1915	257	338	11	416	330	536	109	684	67	765	112	959	56	1301
1916	244	343	27	392	313	533	89	677	53	793	93	960	30	1335
1917	211	334	11	383	218	525	61	622	39	760	47	979	20	1279
1918	59	334	3	347	33	545	6	593	5	700	4	1375	4	1260
1919	9	427	5	436	15	627	10	887	—	—	3	1500	2	2200
1920	38	536	4	600	32	895	17	1327	9	1508	24	1895	9	2455
1921	20	597	—	—	22	1139	15	1375	6	1492	14	1918	4	2850
1922	11	664	6	942	30	1104	10	1266	9	1340	10	1790	6	2035
1923	11	572	1	720	10	965	4	1312	2	2250	2	1360	5	2252
1924	8	599	1	360	13	1253	4	1200	6	1500	7	1960	1	2300
1925	19	746	6	1192	38	1243	9	1492	7	1700	16	2300	2	3400
1926	22	889	3	743	113	1351	28	1486	19	1590	34	2099	13	3277
1927	33	794	1	840	168	1311	35	1416	27	1648	32	2114	20	2604
1928	58	933	2	1150	90	1344	27	1459	31	1532	25	1916	12	2575
1929	153	908	12	925	377	1380	45	1450	62	1770	54	2220	64	2610
1930	228	827	13	808	293	1210	39	1235	72	1710	65	2050	62	2600

b9 Leerwohnungsziffern und Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel, sowie Zimmerzahl	Wohnungs- bestand Ende 1930	Leerstehende Wohnungen				Wohnungs- vorrat Anfang	Netto- zu- wachs	Total Wohnungs- markt	Wohnungs- vorrat Ende	Wohnungs- verbrauch		
		ab- solut 1930	in % des Endbestandes							1930		
			1930	1929	1928					1930	1929	1928
Kanton Basel-Stadt	44 280	924	2,1	2,1	0,9	921	1 435	2 356	924	1 432	1 371	1 174
A. Stadt Basel	42 623	897	2,1	2,2	0,9	899	1 371	2 270	897	1 373	1 319	1 121
I. Grossbasel	28 124	564	2,0	2,2	1,1	589	975	1 564	564	1 000	868	835
II. Kleinbasel	14 499	333	2,3	2,2	0,5	310	396	706	333	373	451	286
B. Landgemeinden	1 657	27	1,6	1,4	1,6	22	64	86	27	59	52	53
1. Altstadt Grossbasel.	1 736	44	2,5	1,6	0,7	27	- 5	22	44	-22	-44	- 1
2. Vorstädte	1 628	49	3,0	1,7	0,5	27	- 3	24	49	-25	- 9	23
3. Am Ring	3 444	57	1,7	1,8	1,1	60	31	91	57	34	-18	14
4. Breite	1 762	18	1,0	1,5	0,8	26	65	91	18	73	15	93
5. Alban	1 231	41	3,3	2,6	2,7	32	22	54	41	13	83	41
6. Gundeldingen	6 128	55	0,9	2,1	0,8	115	165	280	55	225	211	166
7. Bachletten	2 348	51	2,2	4,4	1,7	96	162	258	51	207	260	164
8. Gotthelf	2 897	45	1,6	1,9	0,8	52	128	180	45	135	72	72
9. Iselin	2 739	96	3,5	3,1	1,1	79	224	303	96	207	149	77
10. St. Johann	4 211	108	2,6	1,9	1,4	75	186	261	108	153	149	186
11. Altstadt Kleinbasel.	1 511	32	2,1	1,6	0,4	25	-12	13	32	-19	-10	-46
12. Clara	1 233	16	1,3	0,6	0,4	8	- 9	- 1	16	-17	8	7
13. Wettstein	1 391	32	2,3	6,2	1,2	85	15	100	32	68	117	84
14. Hirzbrunnen	981	46	4,7	1,5	-	13	115	128	46	82	123	66
15. Rosenthal	1 546	48	3,1	5,1	0,5	74	96	170	48	122	48	86
16. Matthäus	5 667	91	1,6	0,7	0,4	37	111	148	91	57	12	28
17. Klybeck	1 782	60	3,4	2,9	0,7	50	80	130	60	70	131	65
18. Kleinhüningen	388	8	2,1	4,6	-	18	-	18	8	10	22	- 4
19. Riehen	1 570	27	1,7	1,5	1,6	22	58	80	27	53	51	51
20. Bettingen	87	-	-	-	-	-	6	6	-	6	1	2
Wohnungen bestehend aus												
1 Zimmer	1 848	30	1,6	0,8	0,8	14	47	61	30	31	40	-14
2 Zimmern	13 751	243	1,8	1,3	0,5	170	506	676	243	433	476	313
3 „	17 619	338	1,9	2,5	0,7	423	554	977	338	639	642	553
4 „	5 196	149	2,9	2,5	1,3	125	128	253	149	104	106	151
5 „	3 075	84	2,7	3,4	2,0	100	149	249	84	165	103	140
6 u. m. Zimmern	2 791	80	2,9	3,2	2,0	89	51	140	80	60	-1	31

b10 Leerwohnungsziffern und Nettozuwachsfiguren im Kt. Basel-Stadt seit 1900



c) Wohnungsvermittlung

Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises
Gesamtzahl und Art der Mietobjekte überhaupt

c1

Jahre	Neuanmeldungen					Vermittl. d. Wohnungsnachweises					Endbestand ¹⁾				
	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Woh-nungen	Wohn. mit Ge-schäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Woh-nungen	Wohn. mit Ge-schäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume
1920	5 182	832	34	4 090	226	4 389	678	25	3 515	171	448	53	3	350	42
1921	6 407	1 271	38	4 742	356	4 448	894	23	3 378	153	832	188	7	505	132
1922	6 514	1 931	55	4 167	361	5 526	1 638	39	3 545	304	799	182	6	509	102
1923	7 113	2 376	65	4 289	383	6 005	2 099	50	3 560	296	662	142	7	427	86
1924	7 273	2 385	71	4 414	403	6 108	2 008	57	3 695	348	613	200	8	353	52
1925	8 140	2 654	81	4 912	493	6 893	2 249	60	4 195	389	821	280	15	450	76
1926	9 523	3 843	69	5 102	509	7 564	2 967	61	4 155	381	1 350	573	10	660	107
1927	10 025	4 512	77	4 867	569	7 628	3 470	51	3 734	373	1 261	548	13	569	131
1928	9 493	4 186	74	4 682	551	6 333	2 795	70	3 103	365	1 122	512	11	500	99
1929	11 557	5 845	112	4 954	646	6 334	3 125	65	2 823	321	1 861	932	21	694	164
1930	12 452	6 214	122	5 492	624	7 360	3 791	90	3 096	383	1 581	780	19	641	141

¹⁾ Im Wohnungsanzeiger.

c2

Gesamtzahl der Mietobjekte nach Vierteljahren

Jahre	Neuanmeldungen					Vermittlungen					Endbestand			
	Total	I.	II. Vierteljahr	III.	IV.	Total	I.	II. Vierteljahr	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
1920	5 182	995	1 313	1 415	1 459	4 389	905	984	1 229	1 271	151	276	328	448
1921	6 407	1 537	1 573	1 676	1 621	4 448	961	1 148	1 157	1 182	652	698	787	832
1922	6 514	1 627	1 690	1 774	1 423	5 526	1 369	1 389	1 451	1 317	836	885	931	799
1923	7 113	1 836	2 010	1 766	1 501	6 005	1 585	1 593	1 462	1 365	726	832	758	662
1924	7 273	1 873	1 818	1 890	1 692	6 108	1 632	1 504	1 667	1 305	604	624	550	613
1925	8 140	2 059	2 107	2 133	1 841	6 893	1 829	1 715	1 809	1 540	592	744	742	821
1926	9 523	2 307	2 309	2 515	2 392	7 564	2 080	1 885	1 956	1 643	787	920	1 037	1 350
1927	10 025	2 739	2 572	2 603	2 111	7 628	2 259	1 876	2 087	1 406	1 271	1 428	1 256	1 261
1928	9 493	2 544	2 398	2 478	2 073	6 333	1 798	1 458	1 815	1 262	1 077	1 276	1 173	1 122
1929	11 557	2 638	3 166	2 777	2 976	6 334	1 489	1 669	1 778	1 418	1 324	1 459	1 635	1 861
1930	12 452	3 305	3 243	3 312	2 592	7 360	1 984	1 998	1 737	1 641	1 816	1 856	1 911	1 581

c3

Die reinen Mietwohnungen nach Zimmerzahl

Jahre	Neuanmeldungen							Abmeldungen							Endbestand i. Wohnungsanz.					
	Wohnungen bestehend aus . . . Zimmern																			
	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
1922	240	502	658	316	126	89	104	486	656	326	135	102	17	31	46	40	18	30		
1923	297	704	866	328	115	66	232	709	866	338	116	80	7	26	46	30	17	16		
1924	270	712	846	370	110	77	267	696	814	352	114	84	10	42	78	48	13	9		
1925	276	658	1 064	431	117	108	268	655	1 035	406	118	92	18	45	107	73	12	25		
1926	293	969	1 620	626	170	165	291	913	1 409	612	157	168	20	101	318	87	25	22		
1927	375	1 189	2 051	594	184	119	368	1 203	2 101	594	159	112	27	87	268	87	50	29		
1928	347	1 207	1 754	585	178	115	343	1 138	1 830	601	193	117	31	156	192	71	35	27		
1929	355	1 802	2 572	772	210	124	355	1 706	2 305	684	193	132	33	251	459	157	52	30		
1930	460	1 992	2 524	781	262	195	472	2 025	2 653	822	273	171	21	218	330	116	41	54		

c4 Gesamtübersicht über die Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises im Jahre 1930

Vorgang	Wohnungen bestehend aus							Total reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räum.	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte		
	1	2	3	4	5	6 u. m.	1930					1929	1928	
	Endbestand Vorjahr .	33	251	459	157	52	30	982	21	694	164	1 861	1 122	1 261
Neuanmeldungen . .	460	1 992	2 524	781	262	195	6 214	122	5 492	624	12 452	11 557	9 493	
Abmeldungen . . .	472	2 025	2 653	822	273	171	6 416	124	5 545	647	12 732	10 818	9 632	
Endbestand Berichts-j.	21	218	330	116	41	54	780	19	641	141	1 581	1 861	1 122	
Durch d. Wohnungs-nachw. verm.	321	1 213	1 462	506	178	111	3 791	90	3 096	383	7 360	6 334	6 333	

Anmeldungen, Vermittlungen und Endbestand im Wohnungsanzeiger nach Art der Mietobjekte und nach Monaten 1930

c 5

Monate	Anmeldungen					Vermittlungen					Endbestand				
	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäfts-räume	Alle Mietobjekte
Januar	1 172	18	444	71	1 705	531	8	282	29	850	1 220	25	669	185	2 099
Februar	326	13	319	56	714	271	4	170	65	510	1 108	33	707	140	1 988
März	396	10	431	49	886	308	14	287	15	624	1 018	27	609	162	1 816
I. Vierteljahr	1 894	41	1 194	176	3 305	1 110	26	739	109	1 984	1 018	27	609	162	1 816
April	837	16	535	65	1 453	474	13	302	43	832	1 085	29	638	163	1 915
Mai	334	7	422	61	824	316	12	204	57	589	913	21	751	140	1 825
Juni	464	4	453	45	966	268	7	278	24	577	943	15	753	145	1 856
II. Vierteljahr	1 635	27	1 410	171	3 243	1 058	32	784	124	1 998	943	15	753	145	1 856
Juli	962	20	492	69	1 543	469	5	252	18	744	1 066	27	711	188	1 992
August	331	4	475	44	854	294	9	225	60	588	986	22	815	124	1 947
September . .	289	6	574	46	915	156	3	240	6	405	912	23	824	152	1 911
III. Vierteljahr	1 582	30	1 541	159	3 312	919	17	717	84	1 737	912	23	824	152	1 911
Oktober	354	8	580	55	997	313	8	262	26	609	795	21	902	171	1 889
November . . .	298	6	444	36	784	178	3	247	30	458	672	17	892	128	1 709
Dezember . . .	451	10	323	27	811	213	4	347	10	574	780	19	641	141	1 581
IV. Vierteljahr	1 103	24	1 347	118	2 592	704	15	856	66	1 641	780	19	641	141	1 581
Jahr	6 214	122	5 492	624	12452	3 791	90	3 096	383	7 360	780	19	641	141	1 581

c 6 **Vermittlungstätigkeit des Wohnungsnachweises nach Art der Objekte und nach Wohnvierteln 1930**

Wohnviertel und Stadtteile	Neuanmeldungen			Abmeldungen			Vermittlungen			Endbestand		
	Alle Mietobjekte	davon reine Wohnungen	Einzelzimmer	Alle Mietobjekte	davon reine Wohnungen	Einzelzimmer	Alle Mietobjekte	davon reine Wohnungen	Einzelzimmer	Alle Mietobjekte	davon reine Wohnung.	Einzelzimm.
1. Altstadt Grossbasel	775	260	378	772	259	370	458	164	208	99	26	43
2. Vorstädte	787	233	427	789	221	439	451	133	235	94	28	41
3. Am Ring	1 368	457	816	1 367	454	810	806	283	456	200	69	111
4. Breite	296	215	73	296	212	73	183	131	45	27	18	9
5. Alban	322	176	112	299	151	110	175	84	71	76	52	16
6. Gundelingen . . .	1 799	747	967	1 777	757	936	972	415	506	254	106	129
7. Bachletten	521	338	156	550	354	163	340	222	97	69	49	18
8. Gotthelf	737	430	289	796	462	314	466	283	172	88	56	28
9. Iselin	794	520	241	869	585	250	490	336	181	80	47	27
10. St. Johann	1 379	805	540	1 408	833	545	777	471	288	174	107	57
Grossbasel	8 778	4 181	3 999	8 923	4 288	4 010	5 118	2 522	2 209	1 161	558	479
11. Altstadt Kleinbasel	431	203	192	440	206	194	272	138	109	40	14	20
12. Clara	466	169	272	474	176	271	280	110	154	40	10	27
13. Wettstein	347	168	164	361	188	164	217	118	93	56	25	24
14. Hirzbrunnen . . .	157	106	50	145	90	54	93	58	35	135	61	61
15. Rosenthal	434	272	150	438	268	156	266	168	91	45	29	14
16. Matthäus	1 353	730	576	1 450	805	601	795	427	341	45	36	7
17. Klybeck	322	253	63	332	260	64	211	165	43	10	7	3
18. Kleinhüningen . .	36	31	5	31	29	2	20	18	2	33	28	5
Kleinbasel	3 546	1 932	1 472	3 671	2 022	1 506	2 154	1 202	868	404	210	161
Stadt Basel	12 324	6 113	5 471	12 594	6 310	5 516	7 272	3 724	3 077	1 565	768	640
19. Riehen	128	101	20	133	101	29	85	64	19	16	12	1
20. Bettingen	—	—	—	5	5	—	3	3	—	—	—	—
Landgemeinden . .	128	101	20	138	106	29	88	67	19	16	12	1
Kanton Basel-Stadt	12 452	6 214	5 491	12 732	6 416	5 545	7 360	3 791	3 096	1 581	780	641

c 7 Übersicht über die Zahl der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Gesamtzahl an Wohnungen					Zahl der				Jahresmietpreissumme in Fr.			
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Zimmer		Mansarden		im ganzen	Woh-nung	Zim-mer	Wohn-raum
						im ganzen	pro Woh-nung	im ganzen	pro Woh-nung				
1921	960	937	723	214	23	3 238	3,37	491	0,51	1 468 130	1 529	453	394
1922	1 767	1 720	1 230	490	47	5 511	3,12	823	0,47	2 248 461	1 272	408	354
1923	2 265	2 218	1 536	682	47	6 517	2,77	728	0,32	2 510 110	1 108	385	346
1924	2 174	2 117	1 413	704	57	6 362	2,93	727	0,33	2 614 540	1 202	411	368
1925	2 367	2 291	1 574	717	76	7 145	3,02	801	0,34	3 184 355	1 345	446	401
1926	3 300	3 214	2 262	952	86	10 068	3,05	1 167	0,35	4 531 980	1 373	450	404
1927	4 348	4 255	3 178	1 077	93	12 692	2,92	1 207	0,28	5 502 700	1 264	433	396
1928	4 012	3 935	2 880	1 055	77	11 892	2,96	1 265	0,31	5 157 730	1 287	434	394
1929	5 096	5 014	3 591	1 423	82	14 693	2,88	1 384	0,27	6 618 020	1 298	450	411
1930	6 179	6 082	4 112	1 970	97	17 903	2,90	1 485	0,24	8 130 241	1 316	454	419

Mittelwerte im Durchschnitt

1912-1914	2 567	2 542	1 827	715	25	7 806	3,04	1 099	0,43	1 746 980	681	224	196
1915-1918	3 022	2 991	2 043	948	31	8 723	2,88	1 096	0,36	1 897 464	628	218	193
1919-1923	1 569	1 533	1 062	471	36	4 667	3,03	614	0,43	1 737 286	1 186	385	337
1924-1928	3 240	3 162	2 261	901	78	9 632	2,98	1 033	0,32	4 198 261	1 294	435	393

c 8 Grösse und Ausstattung der abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Zahl der Wohnungen													
	mit						mit			mit		in Häusern mit		
	1	2	3	4	5	6+	0	1	mehr	eigenem Bad	keinem Bad	1-4	5-8	9+
1921	74	188	325	227	69	77	562	326	72	423	537	754	182	24
1922	191	412	622	320	124	98	1 094	552	121	682	1 085	1 272	413	82
1923	250	663	833	329	115	75	1 643	528	94	651	1 614	1 445	643	177
1924	229	621	785	348	112	79	1 548	543	83	680	1 494	1 415	620	139
1925	210	564	993	398	111	91	1 670	609	88	928	1 439	1 503	682	182
1926	240	825	1 362	578	144	151	2 270	909	121	1 459	1 841	2 024	1 035	241
1927	279	1 144	2 073	586	157	109	3 297	919	132	1 878	2 470	2 589	1 440	319
1928	261	1 048	1 800	598	194	111	2 884	997	131	1 877	2 135	2 543	1 166	303
1929	293	1 574	2 242	668	190	129	3 884	1 084	128	2 665	2 431	2 799	1 520	777
1930	376	1 930	2 622	812	272	167	4 867	1 163	149	3 339	2 840	3 129	1 903	1 147

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen

1921	7,7	19,6	33,9	23,6	7,2	8,0	58,5	34,0	7,5	44,1	55,9	78,5	19,0	2,5
1922	10,8	23,3	35,2	18,1	7,0	5,6	61,9	31,2	6,9	38,6	61,4	72,0	23,4	4,6
1923	11,0	29,3	36,8	14,5	5,1	3,3	72,5	23,3	4,2	28,7	71,3	63,8	28,4	7,8
1924	10,5	28,6	36,1	16,0	5,1	3,7	71,2	25,0	3,8	31,3	68,7	65,1	28,5	6,4
1925	8,9	23,8	42,0	16,8	4,7	3,8	70,6	25,7	3,7	39,2	60,8	63,5	28,8	7,7
1926	7,3	25,0	41,3	17,5	4,4	4,5	68,8	27,5	3,7	44,2	55,8	61,3	31,4	7,3
1927	6,4	26,3	47,7	13,5	3,6	2,5	75,8	21,1	3,1	43,2	56,8	59,5	33,1	7,4
1928	6,5	26,1	44,9	14,9	4,8	2,8	71,9	24,8	3,3	46,8	53,2	63,4	29,1	7,5
1929	5,7	30,9	44,0	13,1	3,7	2,6	76,2	21,3	2,5	52,3	47,7	54,9	29,8	15,3
1930	6,1	31,2	42,4	13,1	4,4	2,8	78,8	18,8	2,4	54,0	46,0	50,6	30,8	18,6

c 9 Die abgemeldeten reinen Mietwohnungen nach Stockwerklage, Bewohnungsart und Jahresmietzins

Jahre	Zahl der Wohnungen															
	Erd-geschoss	im					in			in Neu-bauten	leer-ste-hende	be-wohn-te	mit			
		I.	II.	III.	IV.	Mans.	mehr. Stock-werken	Ein-fam.-häu.s.	bis 300 Franken				300-1000	1000-2000	üb.2000	
1921	175	236	263	160	50	21	6	49	2	96	862	16	380	373	191	
1922	348	480	459	244	74	73	18	71	6	101	1 660	31	865	641	230	
1923	435	570	552	378	143	110	18	59	42	187	2 036	36	1 289	757	183	
1924	452	542	562	307	148	94	11	58	57	225	1 892	29	1 127	806	212	
1925	483	606	608	398	126	55	16	75	228	288	1 851	6	996	1 074	291	
1926	633	871	849	518	217	84	13	115	385	570	2 345	12	1 270	1 612	406	
1927	862	1 181	1 142	697	119	226	16	105	564	821	2 963	10	1 745	2 260	333	
1928	824	1 101	1 027	631	208	137	11	73	478	623	2 911	11	1 554	2 070	377	
1929	1 028	1 282	1 299	873	327	190	13	84	888	965	3 243	7	1 961	2 681	447	
1930	1 220	1 638	1 550	1 069	344	239	9	110	1 415	1 122	3 642	7	2 387	3 132	653	

Geforderte Jahresdurchschnittsmietpreise der abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Gebiet	Er- hebungs- jahr	-Zimmerwohnungen									
		1		2		3		4		5	
		An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis
Wohnungen ohne Mansarden											
Grossbasel .	1921	40	398	125	630	170	1 090	47	1 702	10	2 110
	1922	92	419	235	605	280	1 040	77	1 540	12	1 990
	1923	137	432	347	631	426	1 010	108	1 459	18	2 007
	1924	113	457	326	667	380	1 113	94	1 500	20	2 178
	1925	110	527	280	743	508	1 242	98	1 715	23	2 139
	1926	127	506	420	756	706	1 260	148	1 688	19	1 972
	1927	154	547	642	813	1 297	1 244	189	1 605	29	1 922
	1928	145	515	628	822	993	1 200	179	1 611	19	1 947
	1929	152	536	936	872	1 262	1 270	228	1 658	27	2 117
	1930	207	570	1 117	873	1 426	1 266	252	1 750	50	2 200
Kleinbasel .	1921	31	374	43	560	43	942	22	1 635	—	—
	1922	81	391	120	592	127	958	24	1 310	6	1 907
	1923	98	401	242	589	182	902	37	1 295	3	1 867
	1924	100	422	222	629	185	1 016	37	1 236	3	1 327
	1925	81	488	196	670	241	1 123	49	1 468	4	1 645
	1926	104	483	298	707	282	1 126	64	1 432	7	1 921
	1927	112	466	357	714	338	1 113	78	1 395	5	1 710
	1928	95	467	314	732	369	1 146	65	1 414	4	1 997
	1929	116	558	502	813	479	1 175	78	1 461	7	2 305
	1930	144	549	676	843	713	1 198	132	1 538	38	2 471
Stadt Basel	1921	71	388	168	612	213	1 060	69	1 680	10	2 110
	1922	173	405	355	601	407	1 010	101	1 485	18	1 965
	1923	255	420	589	614	608	981	145	1 417	21	1 987
	1924	213	441	548	651	565	1 081	131	1 425	23	2 067
	1925	191	507	476	713	749	1 204	147	1 633	27	2 065
	1926	231	495	718	735	988	1 221	212	1 610	26	1 958
	1927	266	513	999	778	1 635	1 219	267	1 543	34	1 892
	1928	240	496	942	792	1 362	1 191	244	1 558	23	1 956
	1929	268	545	1 438	847	1 741	1 241	306	1 608	34	2 173
	1930	351	561	1 792	866	2 139	1 242	384	1 677	88	2 318
Wohnungen mit Mansarden											
Grossbasel .	1921	1	300	12	820	84	1 332	122	1 992	46	2 709
	1922	11	570	33	756	162	1 280	164	1 860	81	2 270
	1923	10	454	48	745	168	1 290	141	1 861	73	2 386
	1924	6	570	46	792	151	1 350	146	1 951	65	2 515
	1925	11	540	44	853	164	1 430	186	2 068	66	2 697
	1926	3	520	62	884	264	1 449	281	2 040	95	2 706
	1927	8	546	81	841	335	1 409	253	1 987	99	2 727
	1928	4	491	58	881	338	1 405	280	1 950	134	2 660
	1929	11	596	80	932	365	1 455	306	2 003	122	2 737
	1930	14	600	85	871	322	1 422	351	2 102	146	2 671
Kleinbasel .	1921	2	375	5	648	21	1 091	33	1 866	8	2 481
	1922	5	394	12	775	43	1 140	45	1 720	18	2 820
	1923	2	490	13	726	47	1 167	35	1 741	12	2 281
	1924	2	420	16	741	55	1 147	58	1 692	17	2 082
	1925	4	445	22	762	57	1 267	47	1 816	12	2 358
	1926	1	540	19	718	78	1 366	73	1 767	18	2 510
	1927	—	—	39	808	71	1 287	55	1 751	13	2 476
	1928	3	473	30	791	80	1 292	62	1 710	25	2 471
	1929	5	522	36	797	95	1 295	53	1 775	29	2 662
	1930	4	512	32	784	112	1 278	64	1 875	32	2 593
Stadt Basel	1921	3	350	17	769	105	1 284	155	1 965	54	2 674
	1922	16	514	45	761	205	1 250	209	1 830	99	2 370
	1923	12	460	61	741	215	1 263	176	1 837	85	2 370
	1924	8	532	62	779	206	1 296	204	1 880	82	2 425
	1925	15	515	66	823	221	1 387	233	2 017	78	2 645
	1926	4	525	81	846	342	1 430	354	1 984	113	2 675
	1927	8	546	120	830	406	1 388	308	1 945	112	2 696
	1928	7	484	88	850	418	1 385	342	1 906	159	2 630
	1929	16	573	116	888	460	1 422	359	1 969	151	2 722
	1930	18	578	117	847	434	1 382	415	2 068	178	2 657

Indexzahlen zu den Mietpreisen der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen, bezogen auf die Mietpreise vom 1. Dezember 1910 (Wohnungszählung)

Erhebungs-jahr	Grossbasel				Kleinbasel				Stadt Basel			
	2	3	4	5	2	3	4	5	2	3	4	5
Wohnungen bestehend aus ... Zimmern												
Wohnungen ohne Mansarden												
1920	158	180	273	276	147	170	213	—	155	179	238	281
1921	185	224	266	236	172	205	272	—	184	223	275	256
1922	178	213	241	223	183	208	218	226	181	212	239	224
1923	186	207	228	225	181	196	215	222	184	206	228	226
1924	196	229	234	244	193	221	205	158	195	227	229	235
1925	219	255	268	240	236	244	244	195	214	253	262	235
1926	222	259	264	221	217	245	238	228	221	257	259	223
1927	239	255	251	215	219	242	232	203	234	256	248	215
1928	242	246	250	218	226	241	234	238	239	248	250	223
1929	256	261	259	237	249	255	243	273	254	260	259	247
1930	257	260	273	246	260	261	256	293	261	260	270	264
Wohnungen mit Mansarden												
1920	187	200	211	192	181	193	236	216	186	198	216	194
1921	218	213	215	207	181	203	241	232	208	213	220	211
1922	201	204	201	173	216	212	222	272	206	207	204	187
1923	198	206	201	182	203	217	225	213	201	209	205	187
1924	211	216	211	192	208	214	218	194	211	215	210	191
1925	227	228	223	206	213	236	235	220	223	230	225	208
1926	235	231	220	207	201	254	228	235	229	237	222	211
1927	224	225	215	208	226	240	226	231	225	230	217	212
1928	235	224	211	203	221	241	221	230	230	229	213	207
1929	249	233	216	209	223	242	229	248	240	235	220	214
1930	236	230	237	222	222	240	249	259	233	232	242	229

Monatsdurchschnittspreise von möblierten Einzelzimmern nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1930

Wohnviertelgruppen, Stockwerklage und Stadtteile	März			Juni			September			Dezember			
	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	
Geschäftsviertel	84	3 530	42,0	136	5 885	43,2	160	6 890	43,1	135	5 890	43,6	
Wohlstandsviertel	98	4 520	46,1	102	4 875	47,8	146	6 615	45,3	124	5 580	45,0	
Mittelstandsviertel	127	5 190	40,9	138	5 440	39,4	188	7 545	40,1	207	8 240	39,8	
Arbeiterviertel	176	6 800	38,6	188	6 900	36,7	274	10 180	37,2	225	8 235	36,6	
Grossbasel .	Parterre .	49	2 210	45,1	58	2 555	44,1	85	3 775	44,4	79	3 505	44,4
	I. Stock	94	4 360	46,4	113	5 155	45,6	165	7 505	45,5	123	5 590	45,4
	II. „	98	4 285	43,7	106	4 645	43,8	149	6 390	42,9	130	5 505	42,3
	III. „	66	2 505	38,0	76	3 100	40,8	102	3 845	37,5	112	4 430	39,6
	IV. „	21	805	38,3	24	865	36,0	32	1 075	33,6	38	1 415	37,2
	Mans.-St.	16	485	30,3	13	385	29,6	36	1 045	29,0	26	765	29,4
überhaupt	344	14 650	42,6	390	16 705	42,8	569	23 635	41,5	508	21 210	41,7	
Kleinbasel .	Parterre .	14	585	41,8	24	950	39,6	23	895	38,9	19	695	36,6
	I. Stock	32	1 325	41,4	51	1 935	37,9	57	2 195	38,5	51	2 065	40,5
	II. „	46	1 825	39,7	42	1 630	38,8	52	2 005	38,6	59	2 175	36,8
	III. „	30	1 060	35,3	31	1 080	34,8	45	1 750	38,9	34	1 180	34,7
	IV. „	13	415	31,9	16	540	33,7	14	515	36,8	11	365	33,2
	Mans.-St.	6	180	30,0	10	260	26,0	8	235	29,4	9	255	28,3
überhaupt	141	5 390	38,2	174	6 395	36,7	199	7 595	38,2	183	6 735	36,8	
Stadt Basel .	Parterre .	63	2 795	44,4	82	3 505	42,7	108	4 670	43,2	98	4 200	42,9
	I. Stock	126	5 685	45,1	164	7 090	43,2	222	9 700	43,7	174	7 655	44,0
	II. „	144	6 110	42,4	148	6 275	42,4	201	8 395	41,8	189	7 680	40,6
	III. „	96	3 565	37,1	107	4 180	39,1	147	5 595	38,1	146	5 610	38,4
	IV. „	34	1 220	35,9	40	1 405	35,1	46	1 590	34,6	49	1 780	36,3
	Mans.-St.	22	660	30,2	23	645	28,0	44	1 280	29,1	35	1 020	29,1
überhaupt 1930	485	20 040	41,3	564	23 100	41,0	768	31 230	40,7	691	27 945	40,4	
1929	447	17 915	40,1	432	17 990	41,6	472	19 810	42,0	506	19 755	39,0	
1928	361	14 555	40,3	471	19 040	40,4	456	18 070	39,6	470	16 280	38,8	
1927	508	20 460	40,3	506	19 920	39,4	560	22 420	40,0	517	18 500	39,4	
1926	379	15 495	40,9	343	14 290	41,7	475	19 510	41,1	384	20 210	39,1	

4. Arbeitsmarkt
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau
Hauptübersicht

a 1

Jahre	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende						Gesamt- frequenz	Besetzte Stellen			
			Nicht Einge- schrieb.	Einge- schrie- bene	Total		auf 100 offene Stellen	auf 1000 der Wohn- bev.		absolut	Total	in % Offenen Stellen	der Stellen- suchen- den	Index
	absolut	Index			absolut	Index							
Männerabteilung													
1904	6 120	100	8 673	9 265	17 938	100	293	321	24 058	5 417	89	30	100
1910	10 750	176	10 022	13 188	23 210	129	216	407	33 960	8 974	83	39	166
1915	11 469	187	1 670	15 328	16 998	95	148	271	28 467	9 937	87	58	183
1916	12 463	204	721	16 357	17 078	95	137	268	29 541	10 921	88	64	202
1917	12 835	210	333	16 574	16 907	94	132	266	29 742	11 380	89	67	210
1918	11 224	183	614	16 494	17 108	95	152	276	28 332	10 011	89	59	185
1919	9 805	160	746	24 087	24 833	138	253	400	34 638	8 904	91	36	164
1920	16 219	265	866	22 905	23 771	133	147	373	39 990	14 859	92	63	274
1921	6 110	100	1 214	33 074	34 288	191	561	536	40 398	5 461	89	16	101
1922	8 380	137	1 550	40 022	41 572	232	496	653	49 952	7 429	89	18	137
1923	9 207	150	1 367	32 497	33 864	189	368	531	43 071	8 073	88	24	149
1924	12 238	200	1 507	22 082	23 589	131	193	366	35 827	10 576	86	48	195
1925	10 240	167	1 229	18 820	20 049	112	196	303	30 289	8 809	86	44	163
1926	11 912	195	989	23 193	24 182	135	203	366	36 094	10 580	88	44	194
1927	11 695	191	931	25 011	25 942	145	222	386	37 637	10 910	93	42	201
1928	12 428	203	758	20 692	21 450	120	173	312	34 636	11 240	90	52	207
1929	14 735	241	1 199	21 032	22 231	124	151	316	36 966	11 869	81	53	219
1930	10 870	178	477	26 139	26 616	148	245	371	37 486	8 449	78	32	156
Frauenabteilung													
1904	5 088	100	814	4 211	5 025	100	99	78	10 113	4 104	81	82	100
1910	5 896	116	—	4 527	4 527	90	77	63	10 423	4 165	71	92	101
1915	4 454	88	—	4 029	4 029	80	90	53	8 483	3 626	81	90	88
1916	5 313	104	—	4 460	4 460	89	84	58	9 773	3 977	75	89	97
1917	6 038	119	—	4 890	4 890	97	81	64	10 928	4 215	70	86	103
1918	7 150	141	—	5 603	5 603	112	78	74	12 753	4 968	69	89	121
1919	10 167	200	—	9 833	9 833	196	97	131	20 000	7 447	73	76	181
1920	14 921	293	—	15 149	15 149	301	102	189	30 070	12 315	83	81	300
1921	11 211	220	—	15 165	15 165	302	135	198	26 376	9 098	81	60	222
1922	10 251	201	—	15 890	15 890	316	154	207	26 141	7 427	72	47	181
1923	9 753	192	—	14 286	14 286	284	146	184	24 039	6 920	71	48	169
1924	9 907	195	498	10 119	10 617	211	107	137	20 524	3 987	40	39	97
1925	7 944	156	172	10 610	10 782	215	136	138	18 726	3 028	38	28	74
1926	6 654	131	202	12 363	12 565	250	189	158	19 219	3 279	49	26	80
1927	7 823	154	216	11 178	11 894	226	146	141	19 217	3 382	43	30	82
1928	8 371	165	220	10 153	10 373	206	124	126	18 964	3 412	41	33	83
1929	9 066	178	293	10 297	10 590	211	117	126	19 656	3 834	42	36	93
1930	7 992	157	297	12 234	12 531	249	157	147	20 523	3 675	46	29	90
Beide Abteilungen zusammen													
1904	11 208	100	9 487	13 476	22 963	100	205	191	34 171	9 521	85	41	100
1910	16 646	149	10 022	17 715	27 737	121	167	206	44 383	13 139	79	47	138
1915	15 923	142	1 670	19 357	21 027	92	132	150	36 950	13 563	85	65	142
1916	17 776	159	721	20 817	21 538	94	121	155	39 314	14 898	84	69	156
1917	18 873	168	333	21 464	21 797	95	115	157	40 670	15 595	83	72	164
1918	18 374	164	614	22 097	22 711	99	124	165	41 085	14 979	82	66	157
1919	19 972	178	746	33 920	34 666	151	174	252	54 638	16 351	82	47	173
1920	31 140	278	866	38 054	38 920	169	125	278	70 060	27 174	87	70	285
1921	17 321	155	1 214	48 239	49 453	215	285	352	66 774	14 559	84	29	153
1922	18 631	167	1 550	55 912	57 462	250	308	409	76 093	14 856	80	27	156
1923	18 960	169	1 367	46 783	48 150	210	254	341	67 110	14 993	79	31	157
1924	22 145	198	2 005	32 201	34 206	149	154	241	56 351	14 563	66	45	153
1925	18 184	162	1 401	29 430	30 831	134	170	215	49 015	11 837	65	38	124
1926	18 566	166	1 191	35 556	36 747	160	198	253	55 313	13 809	74	38	145
1927	19 518	174	1 147	36 189	37 336	163	191	252	56 854	14 292	73	38	150
1928	20 799	186	978	30 845	31 823	139	153	211	53 600	14 652	70	46	154
1929	23 801	212	1 492	29 472	32 821	143	138	213	56 622	15 703	66	48	165
1930	18 862	168	774	33 373	39 147	170	208	249	58 009	12 124	64	31	127

Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage

Jahre (Mittelwerte pro Jahr)	Männerabteilung					Frauenabteilung					Zusammen auf je 100	
	Total	Basel		auswärts		Total	Basel		auswärts		Basel	ausw.
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%		
Wohnort der Arbeitgeber (Offene Stellen)												
1904-1910	8 445	6 253	74,0	2 192	26,0	5 510	5 291	96,2	219	3,8	82,7	17,3
1911-1915	11 638	8 661	74,4	2 977	25,6	6 002	5 592	93,2	410	6,8	80,8	19,2
1916-1920	12 509	10 911	87,2	1 598	12,8	8 718	8 113	93,1	605	6,9	89,6	10,4
1921-1925	9 235	8 342	90,3	893	9,7	9 813	9 095	92,7	718	7,3	91,5	8,5
1926-1930	12 328	11 529	93,5	799	6,5	7 981	7 341	92,0	640	8,0	92,9	7,1
1925	10 240	9 323	91,1	917	8,9	7 944	7 303	91,9	641	8,1	91,4	8,6
1926	11 912	11 026	92,6	886	7,4	6 654	6 128	92,1	526	7,9	92,4	7,6
1927	11 695	10 953	93,7	742	6,3	7 823	7 209	92,1	614	7,9	93,1	6,9
1928	12 428	11 725	94,3	703	5,7	8 371	7 714	92,2	657	7,8	93,5	6,5
1929	14 735	13 906	94,4	829	5,6	9 066	8 367	92,3	699	7,7	93,6	6,4
1930	10 870	10 037	92,4	833	7,6	7 992	7 288	91,2	704	8,8	91,8	8,2
Vermittlungen (Besetzte Stellen)												
1904-1910	7 926	5 703	72,0	2 223	28,0	4 048	3 927	97,1	121	2,9	80,4	19,6
1911-1915	9 475	7 248	76,5	2 227	23,5	4 580	4 413	96,4	167	3,6	83,0	17,0
1916-1920	11 215	9 999	89,2	1 216	10,8	6 584	6 322	96,0	262	4,0	91,7	8,3
1921-1925	8 070	7 461	92,5	609	7,5	6 092	5 923	97,2	169	2,8	94,5	5,5
1926-1930	10 600	10 044	94,8	556	5,2	3 525	3 335	94,6	190	5,4	94,7	5,3
1925	8 809	8 142	92,4	667	7,6	3 028	2 900	95,8	128	4,2	93,3	6,7
1926	10 530	9 845	93,5	685	6,5	3 279	3 116	95,0	163	5,0	93,9	6,1
1927	10 910	10 288	94,3	622	5,7	3 382	3 186	94,2	196	5,8	93,7	6,3
1928	11 240	10 713	95,3	527	4,7	3 412	3 248	95,2	164	4,8	95,3	4,7
1929	11 869	11 423	96,2	446	3,8	3 834	3 661	95,5	173	4,5	96,1	3,9
1930	8 449	7 953	94,1	496	5,9	3 675	3 466	94,3	209	5,7	94,2	5,8

Gesamtfrequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

Jahre 1)	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Männerabteilung													
1904-1910	2 005	1 903	2 512	2 656	2 632	2 528	2 720	2 676	2 729	2 772	2 409	1 869	29 411
1911-1915	2 600	2 334	3 166	3 170	3 320	3 486	3 559	3 465	3 315	3 308	2 802	2 248	36 773
1916-1920	2 275	2 228	2 910	2 665	2 948	2 830	3 161	2 813	2 940	3 047	2 544	2 087	32 448
1921-1925	3 377	3 347	3 789	3 569	3 473	3 082	3 133	2 870	3 105	3 555	3 378	3 229	39 907
1926-1930	3 322	2 993	3 492	2 862	2 724	2 905	2 947	2 789	3 060	3 102	3 038	3 126	36 412
1927	3 629	3 142	3 706	2 633	2 990	3 083	3 204	3 037	3 032	3 063	3 080	3 038	37 637
1928	3 116	2 854	3 336	2 823	2 509	2 650	2 824	2 674	2 826	2 771	2 796	2 699	33 878
1929	3 504	2 982	3 966	3 453	3 046	2 818	2 916	2 854	2 923	2 876	2 827	2 791	35 966
1930	3 292	2 991	3 203	2 757	2 666	2 828	2 756	2 525	3 162	3 617	3 910	3 779	37 486
Frauenabteilung													
1904-1910	785	756	972	988	935	810	749	901	907	979	773	508	10 063
1911-1915	850	847	1 133	1 181	1 098	896	885	911	971	923	735	545	10 975
1916-1920	1 165	1 175	1 474	1 545	1 511	1 322	1 245	1 409	1 597	1 695	1 388	1 179	16 705
1921-1925	2 032	1 878	2 141	2 183	2 068	1 890	1 891	1 845	1 968	2 007	1 724	1 534	23 161
1926-1930	1 614	1 604	1 816	1 853	1 684	1 555	1 532	1 629	1 731	1 684	1 550	1 331	19 472
1927	1 513	1 610	1 787	1 624	1 700	1 457	1 614	1 751	1 784	1 683	1 505	1 189	19 217
1928	1 450	1 505	1 821	1 672	1 645	1 649	1 460	1 679	1 592	1 596	1 453	1 222	18 744
1929	1 546	1 636	1 801	1 814	1 620	1 490	1 500	1 542	1 760	1 907	1 683	1 357	19 656
1930	1 956	1 759	1 836	1 850	1 861	1 670	1 561	1 529	1 692	1 677	1 622	1 510	20 523
Beide Abteilungen zusammen													
1904-1910	2 790	2 659	3 484	3 644	3 567	3 338	3 469	3 577	3 636	3 751	3 182	2 377	39 474
1911-1915	3 450	3 181	4 299	4 351	4 418	4 382	4 444	4 376	4 286	4 231	3 537	2 793	47 748
1916-1920	3 440	3 403	4 384	4 210	4 459	4 152	4 406	4 222	4 537	4 742	3 932	3 266	49 153
1921-1925	5 409	5 225	5 930	5 752	5 541	4 972	5 024	4 715	5 073	5 562	5 102	4 763	63 068
1926-1930	4 936	4 597	5 309	4 604	4 408	4 460	4 479	4 419	4 791	4 786	4 638	4 457	55 854
1927	5 142	4 752	5 493	4 257	4 690	4 540	4 818	4 788	4 816	4 746	4 585	4 227	56 854
1928	4 566	4 359	5 157	4 495	4 154	4 299	4 284	4 353	4 418	4 367	4 249	3 921	52 622
1929	5 050	4 618	5 767	5 267	4 666	4 308	4 416	4 406	4 683	4 783	4 510	4 148	56 622
1930	5 248	4 750	5 039	4 607	4 498	4 498	4 317	4 054	4 854	5 294	5 532	5 289	58 009

1) Jahresgruppen im Jahresdurchschnitt.

*) a 2 siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 236.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

a 5

I. Männerabteilung

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904-1910	415	432	798	844	847	869	796	806	880	786	571	401	8 445
1911-1915	659	648	1 093	1 016	1 119	1 193	1 217	1 011	1 117	1 110	838	617	11 638
1916-1920	761	860	1 166	1 045	1 198	1 174	1 262	1 071	1 211	1 263	900	598	12 509
1921-1925	523	661	1 029	974	986	819	853	626	828	804	621	511	9 235
1926-1930	800	723	1 375	1 173	1 033	1 239	1 164	1 033	1 209	1 010	849	719	12 328
1921	492	576	664	695	639	509	531	370	443	451	429	311	6 110
1922	408	634	1 041	729	1 088	924	777	621	704	678	451	325	8 380
1923	350	550	928	1 036	864	602	784	540	736	1 184	915	718	9 207
1924	674	776	1 504	1 386	1 363	1 246	1 346	875	972	865	639	592	12 238
1925	693	770	1 009	1 023	974	815	826	724	1 282	844	671	609	10 240
1926	773	904	1 429	1 019	754	1 621	1 167	962	1 162	884	593	644	11 912
1927	729	556	1 259	965	1 078	1 155	1 116	993	1 138	1 023	879	804	11 695
1928	826	741	1 281	1 149	995	1 081	1 139	1 048	1 315	1 083	975	795	12 428
1929	743	604	1 704	1 720	1 485	1 330	1 393	1 452	1 471	1 194	917	702	14 735
1930	931	810	1 201	1 011	855	936	1 006	712	959	867	881	651	10 870
Stellensuchende													
1904-1910	1 589	1 471	1 714	1 812	1 785	1 659	1 924	1 870	1 849	1 986	1 839	1 468	20 966
1911-1915	1 941	1 686	2 073	2 155	2 201	2 293	2 342	2 453	2 198	2 198	1 963	1 632	25 135
1916-1920	1 514	1 368	1 744	1 620	1 750	1 656	1 899	1 742	1 729	1 784	1 645	1 488	19 939
1921-1925	2 854	2 686	2 759	2 595	2 488	2 263	2 280	2 244	2 278	2 750	2 757	2 718	30 672
1926-1930	2 521	2 270	2 118	1 689	1 691	1 667	1 783	1 757	1 851	2 092	2 239	2 407	24 083
1921	2 034	1 772	2 090	2 570	2 684	2 554	2 905	3 009	3 015	4 035	3 914	3 706	34 288
1922	4 128	4 066	4 017	3 628	3 538	3 204	3 091	2 968	2 961	3 236	3 319	3 416	41 572
1923	3 845	3 509	3 325	3 204	2 886	2 367	2 443	2 326	2 225	2 861	2 562	2 311	33 864
1924	2 385	2 392	2 686	2 122	1 719	1 609	1 498	1 377	1 772	1 926	1 988	2 115	23 589
1925	1 877	1 691	1 679	1 450	1 611	1 581	1 465	1 540	1 415	1 695	2 002	2 043	20 049
1926	2 295	2 092	1 822	1 624	1 655	1 526	1 867	1 891	2 196	2 298	2 236	2 680	24 182
1927	2 900	2 586	2 447	1 668	1 912	1 928	2 088	2 044	1 894	2 040	2 201	2 234	25 942
1928	2 290	2 113	2 055	1 674	1 514	1 569	1 685	1 626	1 511	1 688	1 821	1 904	21 450
1929	2 761	2 378	2 262	1 733	1 561	1 468	1 523	1 412	1 452	1 682	1 910	2 039	22 231
1930	2 361	2 181	2 002	1 746	1 811	1 842	1 750	1 813	2 203	2 750	3 029	3 128	26 616
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904-1910	370	371	639	712	709	755	720	698	780	707	513	365	7 339
1911-1915	569	494	817	779	885	985	988	851	931	946	704	525	9 474
1916-1920	687	759	1 042	933	1 063	1 036	1 134	947	1 076	1 146	833	559	11 215
1921-1925	452	583	921	863	861	723	747	528	706	705	537	444	8 070
1926-1930	692	625	1 200	966	856	1 047	1 003	914	1 045	867	755	631	10 600
1921	441	518	582	671	569	438	475	330	376	409	379	273	5 461
1922	333	568	950	637	935	830	688	545	619	595	396	283	7 429
1923	298	492	849	912	754	528	668	438	615	1 058	815	646	8 073
1924	604	664	1 339	1 231	1 160	1 076	1 152	759	807	741	536	507	10 576
1925	585	672	886	861	834	743	751	566	1 115	722	561	513	8 809
1926	606	802	1 252	885	619	1 376	1 023	894	1 094	828	555	596	10 530
1927	617	499	1 209	854	982	1 035	1 039	999	1 073	950	833	770	10 910
1928	789	693	1 178	1 001	837	989	1 016	965	1 165	949	888	720	11 240
1929	679	527	1 424	1 336	1 155	1 058	1 143	1 180	1 115	931	759	529	11 869
1930	768	602	936	723	637	728	789	530	780	678	738	540	8 449
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904-1910	383	341	215	215	211	191	242	232	210	253	322	366	248
1911-1915	295	260	190	212	197	192	192	243	197	198	234	264	216
1916-1920	199	159	150	155	146	141	150	163	143	141	183	249	159
1921-1925	546	406	268	266	252	276	267	358	275	342	444	532	329
1926-1930	315	314	154	144	134	135	153	170	153	207	264	335	195
1921	413	308	315	370	420	502	547	813	681	895	912	1 192	561
1922	1 012	641	396	493	325	347	398	478	421	477	736	1 051	496
1923	1 099	638	358	309	334	393	312	431	302	242	280	322	368
1924	354	308	191	153	126	129	111	158	182	222	311	357	193
1925	271	220	166	142	165	194	177	213	110	201	298	335	196
1926	297	231	128	159	219	94	160	197	189	260	377	416	203
1927	398	465	194	173	177	167	187	206	166	199	250	278	222
1928	277	285	160	146	152	145	148	155	115	156	187	239	173
1929	372	394	133	101	105	109	109	97	99	141	208	298	151
1930	254	269	167	173	212	187	174	255	230	317	344	480	245

¹⁾ Für Jahresgruppen Mittelwerte.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten
II. Frauenabteilung

a 6

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904 - 1910	443	436	576	558	514	438	405	516	504	489	365	266	5 510
1911 - 1915	474	494	642	649	602	498	469	505	515	474	378	302	6 002
1916 - 1920	633	646	790	815	800	699	652	719	810	874	695	585	8 718
1921 - 1925	828	780	993	998	943	840	837	804	834	796	622	538	9 813
1926 - 1930	587	634	820	792	761	686	649	698	734	663	514	441	7 981
1921	986	855	1 039	1 161	959	938	933	912	1 010	947	749	722	11 211
1922	943	768	1 090	1 017	1 066	873	781	824	762	857	721	549	10 251
1923	899	729	907	1 020	913	764	917	782	763	859	639	561	9 753
1924	728	898	1 111	984	1 004	883	899	797	848	724	543	488	9 907
1925	586	652	819	808	770	744	656	703	787	594	457	368	7 944
1926	499	540	745	653	618	520	496	576	621	478	437	471	6 654
1927	553	623	758	719	765	648	688	748	775	658	499	389	7 823
1928	533	624	887	819	780	774	683	806	760	742	545	418	8 371
1929	607	692	919	934	826	759	731	760	861	867	617	493	9 066
1930	745	690	793	833	816	730	648	602	655	572	473	435	7 992
Stellensuchende													
1904 - 1910	342	320	397	430	421	371	344	384	404	491	407	242	4 553
1911 - 1915	376	354	491	532	496	398	416	405	456	449	357	243	4 973
1916 - 1920	532	529	684	730	711	623	593	690	787	821	693	594	7 987
1921 - 1925	1 204	1 097	1 148	1 186	1 126	1 049	1 054	1 041	1 133	1 212	1 102	996	13 348
1926 - 1930	1 027	970	996	950	923	868	883	930	997	1 021	1 036	890	11 491
1921	1 231	1 050	1 180	1 413	1 195	1 239	1 263	1 246	1 396	1 406	1 259	1 287	15 165
1922	1 457	1 263	1 470	1 465	1 560	1 353	1 236	1 229	1 271	1 341	1 207	1 038	15 890
1923	1 436	1 300	1 332	1 367	1 270	1 171	1 222	1 053	1 078	1 220	980	857	14 286
1924	1 068	1 026	915	890	871	710	674	721	940	1 026	966	810	10 617
1925	825	847	844	792	732	774	876	956	984	1 062	1 100	990	10 782
1926	1 108	969	1 092	1 096	978	987	1 028	1 066	1 206	1 081	908	905	12 565
1927	960	987	1 029	905	935	809	926	1 003	1 009	1 025	1 049	800	11 394
1928	917	881	934	853	865	875	777	873	832	854	1 006	804	10 373
1929	939	944	882	880	794	731	769	782	899	1 040	1 036	864	10 590
1930	1 211	1 069	1 043	1 017	1 045	910	913	927	1 037	1 105	1 149	1 075	12 531
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904 - 1910	310	288	377	396	378	325	311	361	367	411	317	208	4 049
1911 - 1915	347	333	456	495	461	381	383	377	450	395	312	230	4 620
1916 - 1920	467	468	586	629	603	518	494	512	588	689	556	474	6 584
1921 - 1925	570	468	568	615	573	509	521	463	495	524	412	356	6 074
1926 - 1930	268	264	329	309	310	285	278	304	326	325	289	229	3 516
1921	802	631	786	929	738	765	794	746	831	808	646	622	9 098
1922	742	535	781	731	779	618	551	552	542	667	528	401	7 427
1923	660	524	660	745	651	549	694	507	490	602	453	385	6 920
1924	421	417	428	415	419	333	302	244	303	270	230	205	3 987
1925	224	236	274	254	281	280	265	266	308	272	202	166	3 028
1926	239	248	332	307	279	240	262	302	314	239	261	256	3 279
1927	268	259	334	283	313	247	288	292	330	317	266	185	3 382
1928	231	239	343	303	281	300	246	335	290	313	292	239	3 412
1929	251	281	335	336	321	299	300	303	361	459	349	234	3 834
1930	353	291	302	318	358	338	294	282	333	296	279	231	3 675
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904 - 1910	77	73	69	77	82	85	85	74	80	100	112	91	83
1911 - 1915	79	72	77	82	82	81	89	80	89	95	94	81	83
1916 - 1920	84	82	87	90	89	89	91	96	97	94	100	102	99
1921 - 1925	145	141	116	119	119	125	126	129	136	152	177	185	136
1926 - 1930	175	153	121	120	121	127	136	133	136	154	201	202	144
1921	125	123	114	122	125	132	135	137	138	148	168	178	135
1922	155	164	135	144	146	155	158	149	167	156	167	189	154
1923	160	178	147	134	139	153	133	135	141	142	153	153	146
1924	147	114	82	91	87	80	75	91	111	142	178	166	107
1925	141	130	103	98	95	104	134	136	125	179	241	269	136
1926	222	179	147	168	158	190	207	185	194	226	240	192	189
1927	174	158	136	125	122	125	135	134	130	156	202	206	146
1928	172	141	105	104	111	113	114	108	109	115	167	192	124
1929	155	136	93	94	93	96	105	103	104	120	173	175	117
1930	163	155	132	122	128	129	141	154	158	193	243	247	157

¹⁾ für Jahresgruppen Mittelwerte.

Monate	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende				Gesamt- frequenz	Vermittlungen				
	absolut	%	Einge- schrie- bene	Durch- rei- sende	im ganzen absolut	%		auf 100 offene Stellen	im ganzen absolut	in % Stellen- such.	der offenen Stellen	
I. Männerabteilung												
Januar	931	8,6	2 324	37	2 361	8,9	254	3 292	768	9,1	32,5	82,5
Februar	810	7,5	2 146	35	2 181	8,2	269	2 991	602	7,1	27,6	74,3
März	1 201	11,0	1 927	75	2 002	7,5	167	3 203	936	11,1	46,8	77,9
I. Vierteljahr	2 942	27,1	6 397	147	6 544	24,6	222	9 486	2 306	27,3	35,2	78,4
April	1 011	9,3	1 705	41	1 746	6,6	173	2 757	723	8,6	41,4	71,5
Mai	855	7,8	1 777	34	1 811	6,8	212	2 666	637	7,5	35,2	74,5
Juni	986	9,1	1 799	43	1 842	6,9	187	2 828	728	8,6	39,5	73,8
II. Vierteljahr	2 852	26,2	5 281	118	5 399	20,3	189	8 251	2 088	24,7	38,7	73,2
Juli	1 006	9,2	1 708	42	1 750	6,6	174	2 756	789	9,3	45,1	78,4
August	712	6,6	1 768	45	1 813	6,8	255	2 525	530	6,3	29,2	74,4
September	959	8,8	2 137	66	2 203	8,2	230	3 162	780	9,2	35,4	81,3
III. Vierteljahr	2 677	24,6	5 613	153	5 766	21,6	215	8 443	2 099	24,8	36,4	78,4
Oktober	867	8,0	2 727	23	2 750	10,3	317	3 617	678	8,0	24,7	78,2
November	881	8,1	3 007	22	3 029	11,4	344	3 910	738	8,8	24,8	83,8
Dezember	651	6,0	3 114	14	3 128	11,8	480	3 779	540	6,4	17,3	82,9
IV. Vierteljahr	2 399	22,1	8 848	59	8 907	33,5	371	11 306	1 956	23,2	22,0	81,5
Jahr	10 870	100,0	26 139	477	26 616	100,0	245	37 486	8 449	100,0	31,8	77,7
II. Frauenabteilung												
Januar	745	9,3	1 185	26	1 211	9,7	163	1 956	353	9,6	29,1	47,4
Februar	690	8,7	1 047	22	1 069	8,5	155	1 759	291	7,9	27,2	42,2
März	793	9,9	1 013	30	1 043	8,3	132	1 836	302	8,3	29,0	38,1
I. Vierteljahr	2 228	27,9	3 245	78	3 323	26,5	149	5 551	946	25,8	28,5	42,5
April	833	10,4	989	28	1 017	8,1	122	1 850	318	8,7	31,3	38,2
Mai	816	10,2	1 019	26	1 045	8,4	128	1 861	358	9,7	34,3	43,9
Juni	730	9,2	921	19	940	7,5	129	1 670	338	9,2	36,0	46,3
II. Vierteljahr	2 379	29,8	2 929	73	3 002	24,0	126	5 381	1 014	27,6	33,8	42,6
Juli	648	8,1	892	21	913	7,3	141	1 561	294	8,0	32,2	45,4
August	602	7,5	902	25	927	7,4	154	1 529	282	7,7	30,4	46,8
September	655	8,2	1 003	34	1 037	8,2	158	1 692	333	9,0	32,1	50,8
III. Vierteljahr	1 905	23,8	2 797	80	2 877	22,9	151	4 782	909	24,7	31,6	46,2
Oktober	572	7,2	1 088	17	1 105	8,8	193	1 677	296	8,0	26,8	51,7
November	473	5,9	1 125	24	1 149	9,2	243	1 622	279	7,6	24,3	59,0
Dezember	435	5,4	1 050	25	1 075	8,6	247	1 510	231	6,3	21,5	53,1
IV. Vierteljahr	1 480	18,5	3 263	66	3 329	26,6	225	4 809	806	21,9	24,2	54,5
Jahr	7 992	100,0	12 234	297	12 531	100,0	157	20 523	3 675	100,0	29,3	46,0
III. Beide Abteilungen zusammen												
Januar	1 676	8,9	3 509	63	3 572	9,1	213	5 248	1 121	9,2	31,4	66,9
Februar	1 500	7,9	3 193	57	3 250	8,3	217	4 750	893	7,4	27,5	59,5
März	1 994	10,6	2 940	105	3 045	7,8	153	5 039	1 238	10,2	40,7	62,1
I. Vierteljahr	5 170	27,4	9 642	225	9 867	25,2	191	15 037	3 252	26,8	33,0	62,9
April	1 844	9,8	2 694	69	2 763	7,1	150	4 607	1 041	8,6	37,7	56,5
Mai	1 671	8,8	2 796	60	2 856	7,3	171	4 527	995	8,2	34,8	59,5
Juni	1 716	9,1	2 720	62	2 782	7,1	162	4 498	1 066	8,8	38,3	62,1
II. Vierteljahr	5 231	27,7	8 210	191	8 401	21,5	161	13 632	3 102	25,6	37,1	59,3
Juli	1 654	8,8	2 600	63	2 663	6,8	161	4 317	1 083	8,9	40,7	65,5
August	1 314	7,0	2 670	70	2 740	7,0	209	4 054	812	6,7	29,6	61,8
September	1 614	8,5	3 140	100	3 240	8,3	201	4 854	1 113	9,2	34,4	69,0
III. Vierteljahr	4 582	24,3	8 410	233	8 643	22,1	189	13 225	3 008	24,8	34,8	65,6
Oktober	1 439	7,6	3 815	40	3 855	9,8	268	5 294	974	8,0	25,3	67,7
November	1 354	7,2	4 132	46	4 178	10,7	309	5 532	1 017	8,4	24,3	75,1
Dezember	1 086	5,8	4 164	39	4 203	10,7	387	5 289	771	6,4	18,3	71,0
IV. Vierteljahr	3 879	20,6	12 111	125	12 236	31,2	315	16 115	2 762	22,8	22,6	71,2
Jahr	18 862	100,0	38 373	774	39 147	100,0	208	58 009	12 124	100,0	31,0	64,3

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende			Gesamtfrequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durchreisende		im ganzen	vorübergeh.	auswärts
I. Männerarbeit	10 870	26 616	245	477	37 486	8 449	2 832	496
a) Bergbau, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Landwirtschaft, Gärtnerei	441	521	118	174	932	192	45	140
1. Gutsverwalter, Meisterknechte	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Knechte, Melker, Rebbergarbeiter	116	75	65	74	191	16	—	56
3. Gärtner und Hilsgärtner	116	354	305	8	470	89	21	10
4. Andere Berufe	26	14	54	14	40	6	—	8
5. Landarbeiter, ungelernete Arbeiter	183	78	43	78	261	81	24	66
c) Forstwirtschaft, Fischerei	1	—	—	—	1	—	—	—
d) Lebens- und Genussmittel	101	565	559	6	666	48	19	15
1. Müller, Teigwarenarbeiter	2	24	1200	—	26	—	—	—
2. Bäcker, Konditoren	89	373	419	5	462	42	15	15
3. Metzger	9	166	1844	1	175	6	4	—
4. Tabak-, Zigarren- usw.-arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Andere gelernte u. angelernte Berufe	1	2	200	—	3	—	—	—
6. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Bekleidungsgerwebe, Lederindustr.	656	819	125	60	1 475	330	155	53
1. Hutmacher	—	26	—	—	26	—	—	—
2. Schneider, Zuschneider	141	186	132	24	327	60	2	11
3. Sattler, Lederarbeiter	26	80	308	3	106	11	4	3
4. Gerber, Schuhmacher	194	272	140	8	466	107	40	15
5. Coiffeure	292	226	77	24	518	150	109	23
6. Andere Berufe	3	28	930	1	31	2	—	1
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	—	1	—	—	1	—	—	—
f) Herstellung von Bauten u. Baustoffen, Einricht. von Wohnungen	4 863	7 680	158	119	12 543	4 282	370	113
1. Maurer, Zementer	833	1 285	154	48	2 118	677	3	13
2. Maler und Lackierer	948	2 460	290	41	3 408	802	46	60
3. Gipser und Stukkateure	145	123	85	7	268	68	1	10
4. Bautapezierer, Polsterer	136	313	230	9	449	100	14	2
5. Zimmerleute, Dachdecker	114	581	510	7	695	86	10	12
6. Bild- und Steinhauer	45	174	387	—	219	29	3	—
7. Hafner	4	36	900	—	40	2	—	1
8. Übrige gelernte Arbeiter	96	397	414	1	493	44	3	8
9. Bauhandlanger, Erdarbeiter	2 542	2 311	91	6	4 853	2 474	290	7
g) Holz- und Glasbearbeitung	440	1 838	418	41	2 278	303	82	55
1. Säger, Holzmaschinisten, Drechsler	31	219	706	3	250	23	2	3
2. Bauschreiner	94	457	486	5	551	67	16	17
3. Möbelschreiner u. andere Schreiner	97	584	602	4	681	54	12	20
4. Glaser	9	28	311	1	37	6	—	1
5. Bürsten- und Korbmacher	2	16	800	1	18	1	—	1
6. Übrige gelernte Berufe	149	484	325	27	633	98	10	13
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	58	50	86	—	108	54	42	—
h) Textilindustrie	23	385	1 674	—	408	13	9	—
1. Weber, Posamentier usw.	3	71	237	—	74	—	—	—
2. Sticker	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Färber, Appreteure, Stoffdrucker	6	86	1 433	—	92	3	—	—
4. Andere Berufe	14	228	1 628	—	242	10	9	—
5. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Graphische Gewerbe, Papierindustr.	74	380	513	6	454	45	12	5
1. Setzer, Einleger, Drucker	26	186	715	4	212	15	3	3
2. Lithographen	—	1	—	—	1	—	—	—
3. Photographen	3	4	133	—	7	—	—	1
4. Buchbinder, Kartongearbeiter	36	142	394	2	178	26	9	—
5. Papierarbeiter	—	3	—	—	3	—	—	—
6. Übrige gelernte Arbeiter	9	36	400	—	45	2	—	1
7. Ungelernte Arbeiter	—	8	—	—	8	2	—	—
k) Chemische Industrie	1	709	70900	—	710	—	—	—
l) Metall- u. elektrotechn. Industrie	1 108	3 288	297	19	4 396	642	40	76
1. Giesser und Former	4	48	1 200	1	52	1	—	—
2. Schlosser, Werkzeugmacher	203	637	314	2	840	129	1	18
3. Mechaniker, Monteure	162	598	369	1	760	80	8	12
4. Bohrer, Dreher, Fräser, Drücker usw.	34	138	406	1	172	18	—	—
5. Schmiede	30	95	317	1	125	10	1	1
6. Spengler, Installateure	230	584	254	6	814	136	4	25
7. Elektriker	197	401	204	—	598	123	3	12
8. Übrige gelernte Arbeiter	181	553	306	6	734	87	7	5
9. Ungelernte Arbeiter	67	234	349	1	301	58	16	3
m) Uhrenindustrie u. Bijouterie	10	48	480	1	58	2	—	—
n) Handel und Verwaltung	226	1 406	622	5	1 632	104	46	3
1. Handels- und Bankangestellte	56	713	1 273	—	769	38	20	—
2. Verkäufer, Reisende	69	78	113	5	147	17	4	2
3. Andere gelernte Angestellte	25	215	860	—	240	1	—	1
4. Magaziner, Packer u. and. ungel. Arb.	76	400	597	—	476	48	22	—

*) inkl. Durchreisende.

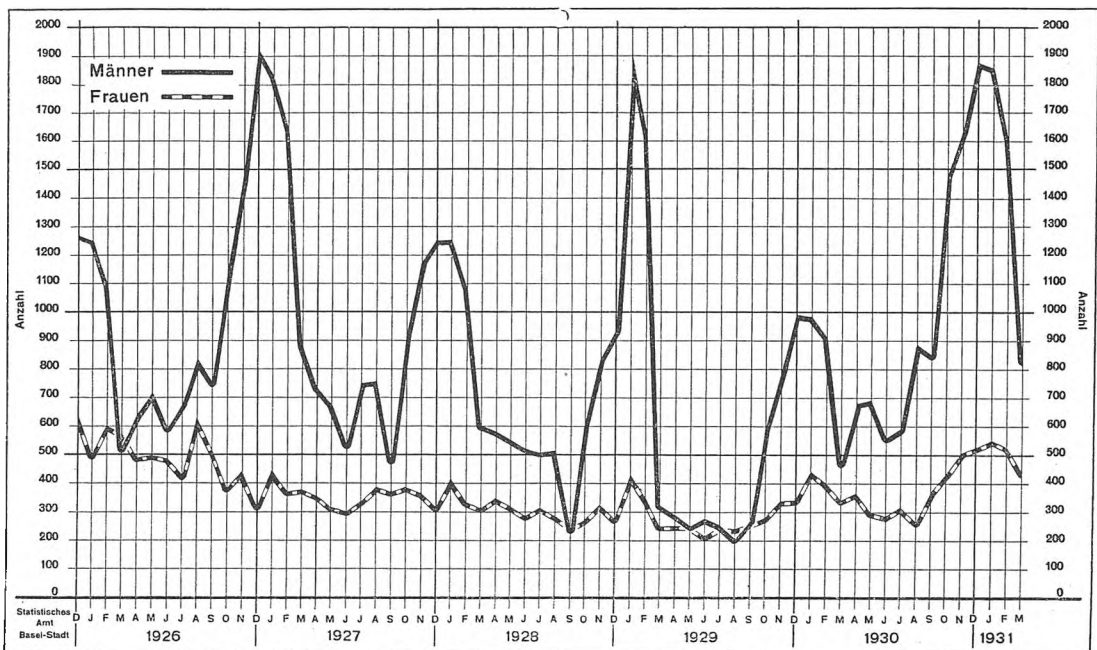
Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende			Gesamt- frequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durch- reisende		im ganzen	vor- über- geh.	aus- wärts
<i>o) Hotelindustrie, Gastwirtschaftsgew.</i>	218	350	161	26	568	104	28	11
1. Direktions- und Bureaupersonal . . .	—	2	—	—	2	—	—	—
2. Küchenpersonal	16	145	906	1	161	7	6	2
3. Servicepersonal	5	63	1260	—	68	3	3	1
4. Andere Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Portiers u. übrige ungel. Angestellte	197	140	71	25	337	94	19	8
<i>p) Verkehrsdienst</i>	87	501	576	6	588	44	17	10
1. Chauffeurs	65	338	520	2	403	36	15	3
2. Übrige gelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	2
3. Fahrknechte, andere ungel. Arbeiter	22	163	74	4	185	8	2	5
<i>q) Freie und gelehrte Berufe</i>	56	304	543	—	360	9	2	2
1. Architekten, Ingenieure, Techn. usw.	43	108	251	—	151	4	1	2
2. Ärzte	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Zahnärzte, Zahntechniker	1	5	500	—	6	1	—	—
4. Krankenpfleger und andere Berufe	4	31	775	—	35	1	—	—
5. Juristen, Notare	—	2	—	—	2	—	—	—
6. Lehrer (aller Stufen)	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Musik- und Theaterpersonal	7	148	2 114	—	155	2	1	—
8. Übrige freie Berufe	1	10	1 000	—	11	1	—	—
<i>r) Haushalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>s) Übrige Berufsarten, gelernte</i>	—	12	—	—	12	—	—	—
<i>t) Ungelerntes Personal, Handlanger, Tagelöhner</i>	2 565	7 810	304	14	10 375	2 331	2 007	13
II. Frauenarbeit	7 992	12 531	157	297	20 523	3 675	1 167	209
<i>a) Landwirtschaft</i>	13	4	31	—	17	—	—	1
1. Mägde für Ökonomie	11	2	18	—	13	—	—	1
2. Landarbeiterinnen und übrige ungel. lernte Arbeiterinnen	2	2	100	—	4	—	—	—
<i>b) Lebens- und Genussmittel</i>	26	174	669	2	200	18	2	5
1. Zigarren- und Tabakarbeiterinnen . . .	—	4	—	—	4	—	—	—
2. Übrige gelernte Arbeiterinnen	5	168	3360	—	173	1	—	2
3. Ungelernte Arbeiterinnen	21	2	10	2	23	17	2	3
<i>c) Bekleidungsgerwerbe</i>	1 721	2 224	129	84	3 945	1 026	463	46
1. Coiffeusen	212	189	89	11	401	94	52	17
2. Modistinnen	117	192	164	2	309	44	2	—
3. Schneiderinnen und Näherinnen	519	535	103	38	1 054	264	48	5
4. Weissnäherinnen	131	160	122	1	291	93	71	5
5. Arbeiterinnen der Schuhfabrikation	8	28	350	1	36	3	—	1
6. Andere gelernte Arbeiterinnen	580	1 111	192	24	1 691	433	290	18
7. Ungelernte Arbeiterinnen	154	9	6	7	163	95	—	—
<i>d) Herstellung v. Bauten u. Baustoffen</i>	4	25	625	—	29	1	—	—
1. Gelernte u. angelernte Arbeiterinnen	4	25	625	—	29	1	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>e) Holz- und Glasbearbeitung</i>	3	5	167	—	8	2	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	1	5	500	—	6	1	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	2	—	—	—	2	1	—	—
<i>f) Textilindustrie</i>	134	2 494	1 861	7	2 628	88	10	12
1. Weberinnen, Posamentierinnen usw..	12	300	2 500	—	312	—	—	9
2. Stickerinnen	1	—	—	—	1	1	—	—
3. Strickerinnen	5	62	1240	2	67	2	1	1
4. Andere gelernte Arbeiterinnen	52	2089	4020	2	2141	40	4	2
5. Ungelernte Arbeiterinnen	64	43	67	3	107	45	5	—
<i>g) Graphisches Gewerbe</i>	138	243	176	3	381	113	31	2
1. Gelernte Arbeiterinnen	88	207	235	1	295	74	23	2
2. Ungelernte Arbeiterinnen	50	36	72	2	86	39	8	—
<i>h) Papierindustrie</i>	130	221	170	7	351	108	11	3
1. Gelernte Arbeiterinnen	53	214	404	3	267	39	6	1
2. Ungelernte Arbeiterinnen	77	7	9	4	84	69	5	2
<i>i) Chemische Industrie</i>	6	142	2366	—	148	3	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	5	142	2840	—	147	3	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	1	—	—	—	1	—	—	—
<i>k) Metallindustrie</i>	8	20	250	—	28	6	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	4	20	500	—	24	4	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	4	—	—	—	4	2	—	—
<i>l) Elektrotechnische Industrie</i>	—	22	—	—	22	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	21	—	—	21	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	1	—	—	1	—	—	—

*) inkl. Durchreisende.

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen (Arbeitgeber) (1)	Stellensuchende			Gesamt- frequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durch- reisende		im ganzen	vor- über- gehend	aus- wärts
m) <i>Uhrenindustrie u. Bijouterie</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
n) <i>Handel</i>	432	1 184	274	9	1 616	162	39	11
1. Handels- und Bankangestellte	7	15	214	—	22	2	—	—
2. Bureaulistinnen	147	479	326	4	626	63	8	7
3. Verkäuferinnen, Ladenpersonal	106	561	529	1	667	48	20	3
4. Übrige gelernte Angestellte	169	122	72	4	291	47	11	1
5. Packerinnen und andere ungelernete Angestellte	3	7	233	—	10	2	—	—
o) <i>Hotelindustrie</i>	1 313	1 801	137	48	3 114	563	101	73
1. Direktions- und Bureaupersonal	6	9	150	1	15	1	—	—
2. Küchenpersonal	94	124	132	—	218	25	5	5
3. Servicepersonal	173	615	355	9	788	67	22	27
4. Übrige gelernte Angestellte	100	186	186	3	286	35	3	3
5. Zimmermädchen und andere ungelernete Angestellte	940	867	92	35	1 807	435	71	38
p) <i>Verkehrsdienst (Telephon, Telegr.)</i>	2	—	—	—	2	2	1	—
q) <i>Freie u. gelehrte Berufe</i>	19	75	395	1	94	6	—	—
1. Medizinal- und Pflegepersonal	14	26	186	1	40	4	—	—
2. Erzieherinnen, Lehrerinnen	4	11	275	—	15	2	—	—
3. Musik- und Theaterpersonal	1	38	3 800	—	39	—	—	—
4. Andere freie Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—
r) <i>Haushalt</i>	3 383	1 985	59	102	5 368	1 031	91	51
1. Haushälterinnen	81	136	168	—	217	19	9	2
2. Köchinnen	290	150	52	6	440	61	11	1
3. Dienstmädchen	2 465	1 413	57	74	3 878	808	62	40
4. Übriges gelerntes Personal	10	21	210	1	31	1	—	1
5. Mädchen zum Anlernen und ungelernetes Personal	537	265	40	21	802	142	9	7
s) <i>Übrige Berufsarten</i>	660	1 912	290	34	2 572	546	418	5
1. Gelernte Arbeiterinnen	7	86	123	—	93	1	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	653	1 826	280	34	2 479	545	418	5
I. Männliche Personen	10 870	26 616	245	477	37 486	8 449	2 832	496
II. Weibliche Personen	7 992	12 531	157	297	20 523	3 675	1 167	209
Total	18 862	39 147	208	774	58 009	12 124	3 999	705

*) inkl. Durchreisende.

Stand der beim Arbeitsnachweis auf Monatsende angemeldeten Stellensuchenden



Offene Stellen, Stellensuchende und Vermittlungen nach Berufsgruppen 1930

Berufsgruppen	Offene Stellen		Stellensuchende			Vermittlungen			
	absolut	%	absolut	%	auf 100 offene Stellen	absolut	%	in % der offenen Stellen	der Stellensuch.
1. Baugewerbe	2 321	21,4	5 369	20,2	231	1 808	21,4	77,9	33,7
2. Holzbearbeitung	382	3,5	1 788	6,7	468	249	2,9	65,2	13,9
3. Metallbearbeitung ¹⁾	1 051	9,7	3 102	11,6	295	586	6,9	55,8	18,9
4. Bekleidung und Ausrüstung	679	6,2	1 203	4,5	177	343	4,1	50,5	28,5
5. Lebens- und Genussmittel	101	0,9	565	2,1	559	48	0,6	47,5	8,5
6. Graphische Gewerbe	74	0,7	372	1,4	503	43	0,5	58,1	11,6
7. Hotelwesen	21	0,2	210	0,8	1 000	10	0,1	47,6	4,8
8. Handel	150	1,4	1 006	3,8	671	56	0,7	37,3	5,6
9. Verkehrsdienst	65	0,6	338	1,3	520	36	0,4	55,4	10,6
10. Andere Berufe	58	0,5	1 025	3,8	177	9	0,1	15,5	0,9
Zusammen: Berufsarbeiter	4 902	45,1	14 978	56,2	306	3 188	37,7	65,0	21,3
ferner { Landwirtschaftliche gelernte Arbeiter	258	2,4	443	1,7	172	111	1,3	43,0	25,1
{ Ungelernte	5 710	52,5	11 195	42,1	196	5 150	61,0	90,2	46,0
Total: Männerabteilung	10 870	100,0	26 616	100,0	245	8 449	100,0	77,7	31,8
1. Hotelwesen	373	4,7	934	7,4	250	128	3,5	34,3	13,7
2. Gewerbe- und Fabrikarbeiterinnen ²⁾	1 808	22,6	5 474	43,7	303	1 097	29,9	60,7	20,0
3. Bureau- und Ladenpersonal	429	5,4	1 177	9,4	118	160	4,3	37,3	13,6
4. Häusliche Berufe	2 846	35,6	1 720	13,7	60	889	24,2	31,2	51,7
5. Andere Berufe	28	0,3	161	1,3	575	9	0,2	32,1	5,6
6. Hilfsarbeiterinnen und ungelernete Arbeiterinnen	2 508	31,4	3 065	24,5	122	1 392	37,9	55,5	45,4
Total: Frauenabteilung	7 992	100,0	12 531	100,0	157	3 675	100,0	46,0	29,3
Beide Abteilungen zusammen	18 862	—	39 147	—	208	12 124	—	64,3	31,0

¹⁾ Inkl. Uhrenmacherei. ²⁾ Inkl. Landwirtschaft.

a 10 Die männlichen gelernten Stellensuchenden nach Berufsgruppen in den einzelnen Monaten 1930

Monate	Bau- ge- werbe	Holz- bear- beitung	Metall- bear- beitung ¹⁾	Beklei- dung u. Ausrü- stung ²⁾	Lebens- und Genuss- mittel	Graph. Ge- werbe und Papier- industrie	Hotel- wesen	Hand- el	Land- wirt- schaft	Ver- kehrsdienst	And. Be- rufe	Lehr- linge aller Art
Januar	541	150	204	106	49	48	25	80	51	45	22	—
Februar	524	138	174	91	47	37	25	53	56	31	22	—
März	416	86	208	107	41	27	24	64	39	29	16	—
I. Vierteljahr	1 481	374	586	304	137	112	74	197	146	105	60	—
April	316	54	230	88	34	26	20	52	23	21	36	—
Mai	349	42	260	80	43	26	—	77	30	—	48	—
Juni	343	90	247	63	43	23	4	71	16	23	46	—
II. Vierteljahr	1 008	186	737	231	120	75	24	200	69	44	130	—
Juli	314	66	212	105	42	28	4	71	28	18	93	—
August	326	67	235	107	42	30	7	92	30	22	143	—
September	378	71	290	115	54	42	14	97	49	28	163	—
III. Vierteljahr	1 018	204	737	327	138	100	25	260	107	68	399	—
Oktober	517	327	334	114	59	37	29	112	48	39	154	—
November	628	368	358	102	56	25	29	118	36	38	148	—
Dezember	717	329	350	125	55	23	29	119	37	44	134	—
IV. Vierteljahr	1 862	1 024	1 042	341	170	85	87	349	121	121	436	—
Jahr	5 369	1 788	3 102	1 203	565	372	210	1 006	443	338	1 025	—

¹⁾ Inkl. Uhrenmacherei. ²⁾ Inkl. Textilindustrie.

a 11 Beschäftigungsgrad der Männer nach Berufsgruppen in den Vierteljahren 1930

(auf je 100 offene Stellen kamen . . . Stellensuchende)

I. Vierteljahr	211	238	225	174	1 370	400	1 480	372	174	955	286	—
II. „	163	358	276	103	308	577	480	571	90	200	929	—
III. „	183	416	274	206	460	588	312	1 033	195	523	3 627	—
IV. „	417	826	410	282	773	531	2 900	918	288	637	3 633	—
Jahr	231	468	295	177	559	503	1 000	671	172	520	1 767	—

b) Private Arbeitsnachweise

b 1 Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise

Jahre	Zahl der Bu-reaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen			Jahre	Zahl der Bu-reaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen		
				im ganzen	in % der offenen Stellen	der Stellen-such.					im ganzen	in % der offenen Stellen	der Stellen-such.
1911-15	18	11 557	12 574	4 789	35,1	38,1	1921	23	7 759	9 992	3 211	41,4	32,1
1916-20	21	8 551	7 497	3 003	35,8	40,1	1922	23	7 969	10 103	3 252	40,8	32,2
1921-25	21	8 373	9 255	3 123	40,9	33,7	1923	22	7 535	9 632	2 981	39,6	30,9
1914	19	11 618	12 638	4 772	41,1	36,4	1924	20	9 677	8 226	2 889	29,9	35,1
1915	20	5 466	8 380	2 968	54,3	37,8	1925	18	8 926	8 322	3 281	36,7	39,4
1917	20	8 355	6 868	2 809	33,6	39,3	1926	18	9 123	9 912	2 908	31,9	29,3
1918	20	7 695	5 575	2 447	31,8	43,9	1927	18	10 176	11 635	2 982	29,3	25,6
1919	20	8 632	6 949	2 825	32,7	40,7	1928	20	9 267	10 808	3 302	35,6	30,6
1920	22	9 817	9 908	3 722	37,9	37,6	1929	21	10 813	11 844	3 585	33,2	30,3
							1930	21	9 448	12 958	3 260	34,5	25,2

b 2 Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise im Jahre 1930

Monate	Offene Stellen (Arbeitgeber)					Stellensuchende					Vermittlungen		
	im ganzen	für		Arbeitsort		im ganzen	männl.	weibl.	Heimat		im ganzen	männl.	weibl. Personen
		männl.	weibl. Personen	Basel	ausw.				Schw.	Ausl.			

Nicht gewerbsmässige (andere) Bureaux

Januar	577	96	481	456	121	779	248	531	518	261	134	28	106
Februar	591	75	516	485	106	661	217	444	443	218	143	32	111
März	447	83	364	365	82	699	267	432	513	186	146	42	104
I. Vierteljahr	1 615	254	1 361	1 306	309	2 139	732	1 407	1 474	665	423	102	321
April	521	104	417	425	96	705	249	456	488	217	194	57	137
Mai	502	139	363	411	91	674	209	465	429	245	205	54	151
Juni	579	135	444	465	114	617	227	390	406	211	190	41	149
II. Vierteljahr	1 602	378	1 224	1 301	301	1 996	685	1 311	1 323	673	589	152	437
Juli	460	102	358	362	98	604	220	384	407	197	202	39	163
August	396	71	325	311	85	568	195	373	425	143	216	34	132
September . . .	287	76	211	200	87	637	248	389	412	225	191	41	150
III. Vierteljahr	1 143	249	894	873	270	1 809	663	1 146	1 244	565	609	114	495
Oktober	376	94	282	304	72	721	253	468	490	231	222	41	181
November	377	83	294	296	81	767	270	497	529	238	191	34	157
Dezember	310	79	231	221	89	769	311	458	494	275	146	27	119
IV. Vierteljahr	1 063	256	807	821	242	2 257	834	1 423	1 513	744	559	102	457
Jahr	5 423	1 137	4 286	4 301	1 122	8 201	2 914	5 287	5 554	2 647	2 180	470	1 710

Gewerbsmässige Bureaux

Januar	273	47	226	231	42	361	87	274	234	127	65	13	52
Februar	322	81	241	291	31	414	96	318	258	156	87	18	69
März	359	84	275	328	31	338	108	230	199	139	100	10	90
I. Vierteljahr	954	212	742	850	104	1 113	291	822	691	422	252	41	211
April	349	76	273	310	39	424	93	331	298	126	124	17	107
Mai	400	82	318	349	51	376	79	297	215	161	99	14	85
Juni	330	63	267	267	63	405	87	318	282	123	94	13	81
II. Vierteljahr	1 079	221	858	926	153	1 205	259	946	795	410	317	44	273
Juli	336	53	283	274	62	397	80	317	241	156	89	15	74
August	323	45	278	267	56	373	74	299	244	129	109	20	89
September . . .	369	58	311	310	59	396	83	313	295	101	111	23	88
III. Vierteljahr	1 028	156	872	851	177	1 166	237	929	780	386	309	58	251
Oktober	337	61	276	296	41	423	112	311	304	119	78	16	62
November	309	64	245	277	32	425	93	332	288	137	64	10	54
Dezember	318	42	276	288	30	425	89	336	290	135	60	11	49
IV. Vierteljahr	964	167	797	861	103	1 273	294	979	882	391	202	37	165
Jahr	4 025	756	3 269	3 488	537	4 757	1 081	3 676	3 148	1 609	1 080	180	900

Art der Bureaux und Vierteljahre		Offene Stellen			Stellensuchende					Vermittlungen		
		im ganzen	für Personen		im ganzen	m.	w.	Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.
1. Häusliches Dienstpersonal (3 Bureaux)	I.	1 106	—	1 106	1 014	—	1 014	476	538	332	—	332
	II.	1 077	—	1 077	1 032	—	1 032	437	595	438	—	438
	III.	1 015	—	1 015	998	—	998	392	606	389	—	389
	IV.	814	—	814	955	—	955	528	427	368	—	368
	zus.	4 012	—	4 012	3 999	—	3 999	1 833	2 166	1 527	—	1 527
2. Wirtschaftspersonal (1 Bureau)	I.	231	62	169	478	68	410	390	88	51	8	43
	II.	316	68	248	457	78	379	376	81	89	25	64
	III.	236	49	187	440	71	369	398	42	113	42	71
	IV.	204	52	152	561	60	501	465	96	76	23	53
	zus.	987	231	756	1 936	277	1 659	1 629	307	329	98	231
3. Häusl. Dienst- und Wirtschaftspersonal (8 Bureaux)	I.	891	197	694	892	229	663	652	240	193	77	116
	II.	826	227	599	843	290	553	649	194	196	38	158
	III.	623	183	440	857	236	621	617	240	243	42	201
	IV.	681	199	482	996	291	705	707	289	152	50	102
	zus.	3 021	806	2 215	3 588	1 046	2 542	2 625	963	784	207	577
4. Kaufmännisches Personal (3 Bureaux)	I.	236	113	123	371	194	177	282	89	58	25	33
	II.	300	155	145	395	201	194	307	88	138	98	40
	III.	209	95	114	287	235	52	256	31	153	64	89
	IV.	248	99	149	489	290	199	319	170	132	48	84
	zus.	993	462	531	1 542	920	622	1 164	378	481	235	246
5. Andere Berufe (6 Bureaux)	I.	105	94	11	497	455	42	365	132	41	33	8
	II.	162	149	13	474	408	66	349	125	45	35	10
	III.	88	78	10	393	374	19	361	32	30	24	6
	IV.	80	73	7	529	515	14	376	153	23	18	5
	zus.	435	394	41	1 893	1 752	141	1 451	442	139	110	29
Total: Alle 21 Stellenvermittlungsbureaux	I.	2 569	466	2 103	3 252	1 023	2 229	2 165	1 087	675	143	532
	II.	2 681	599	2 082	3 201	944	2 257	2 118	1 083	906	196	710
	III.	2 171	405	1 766	2 975	900	2 075	2 024	951	918	172	746
	IV.	2 027	423	1 604	3 530	1 128	2 402	2 395	1 135	761	139	622
	zus.	9 448	1 893	7 555	12 958	3 995	8 963	8 702	4 256	3 260	650	2 610

Art der Bureaux	Stellenvermittlungsbureaux für					Gewerbemässige Bureaux	Andere	Alle privaten Bureaux
	Häusl. Dienstpersonal	Wirtschaftspersonal	Häusl. Dienst- u. Wirtschaftspersonal	Kaufmänn. Personal	andere Berufe			
Zahl der Bureaux	3	1	8	3	6	10	11	21
Auf je 100 offene Stellen	100	196	118	155	435	118	151	137
Stellensuchende	38	33	26	49	32	26	40	35
Vermittlungen	38	17	22	31	7	23	26	25

Jahre	Offene Stellen				Stellensuchende				Vermittlungen			
	Öffentl. Arbeitsnachweismässige Bureaux	Gewerbemässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeitsnachweismässige Bureaux	Gewerbemässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeitsnachweismässige Bureaux	Gewerbemässige Bureaux	Andere	Total
1920	31 140	3 910	5 907	40 957	38 920	3 791	6 117	48 828	27 174	1 400	2 322	30 896
1921	17 321	2 901	4 858	25 080	49 453	3 448	6 544	59 445	14 559	1 235	1 976	17 770
1922	18 631	2 725	5 244	26 600	57 462	3 310	6 793	67 565	14 856	1 121	2 131	18 108
1923	18 960	2 703	4 832	26 495	48 150	3 161	6 471	57 782	14 993	1 910	1 918	18 821
1924	22 145	4 019	5 658	31 822	34 206	3 292	4 934	42 432	14 563	1 525	1 364	17 452
1925	18 184	3 536	5 390	27 110	30 831	3 279	5 043	39 153	11 837	1 477	1 804	15 118
1926	18 566	3 625	5 498	27 689	36 747	3 902	6 010	46 659	13 809	1 264	1 644	16 717
1927	19 518	3 924	6 252	29 694	37 336	4 931	7 304	48 971	14 292	1 139	1 843	17 274
1928	20 799	3 585	5 682	30 066	31 823	3 935	6 873	42 631	14 652	1 194	2 108	17 954
1929	23 801	3 971	6 842	34 614	32 821	4 147	7 697	44 665	15 703	1 320	2 265	19 288
1930	18 862	4 025	5 423	28 310	39 147	4 757	8 201	52 105	12 124	1 080	2 180	15 384

5. Preise und Lebenskosten

a) Lebensmittelpreise

a 1

Mittlere Jahrespreise von Fleisch und Fleischwaren

Waren	Mittel-	Mittel-	1922	1923	1924	1925	1926	1927	Mittel-	1928	1929	1930
	preise 1911/13	preise 1919/21							preise 1923/27			
Grundzahlen: Preise per ½ kg in Rappen												
1. Ochsen- und Rindfleisch } zum Sieden . . .	92	256	173	174	180	180	173	167	175	165	192	191
2. „ } „ Braten . . .	92	261	173	174	180	180	173	167	175	165	192	191
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	105	315	224	214	220	220	220	217	218	215	242	249
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	77	205	136	141	150	150	143	138	145	138	134	142
5. Kalbfleisch I ^a Hals und Brust .	114	261	200	218	236	219	198	199	214	198	202	220
6. „ Stotzen . . .	135	322	240	265	296	279	258	259	271	258	262	280
7. Schweinefleisch, frisch . . .	119	344	218	263	260	198	213	228	233	200	205	230
8. „ geräuchert . . .	143	432	293	340	336	292	269	260	303	271	265	295
9. „ Speck, roh . . .	119	361	218	260	263	224	228	240	243	231	232	251
10. Schafffleisch zum Braten . . .	112	298	183	193	225	208	181	185	198	208	239	230
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	50	180	116	95	108	100	98	94	99	96	93	110
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	150	310	285	334	348	304	300	300	317	300	280	280
13. „ „ Lyoner, frisch .	140	325	304	370	380	327	300	300	335	300	310	330
14. „ „ Schwartenm. .	60	157	82	94	100	89	70	70	85	70	77	100
15. „ Stück, Schübling . . .	25	51	36	38	40	40	40	40	40	40	40	40
16. „ „ Klöpfer . . .	15	36	26	28	30	30	28	30	29	30	28	30
17. „ „ Wienerli . . .	10	25	16	18	20	20	20	20	20	20	19	20
18. Fische, Cabliau . . .	35	139	68	78	111	99	85	88	92	108	117	115
19. „ Merlans . . .	31	99	56	62	69	62	61	61	63	69	68	72

Indexzahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100

1. Ochsen- und Rindfleisch } zum Sieden . . .	100	278	188	189	196	196	188	182	190	179	209	208
2. „ } „ Braten . . .	100	284	188	189	196	196	188	182	190	179	209	208
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	100	300	213	204	210	210	210	207	208	205	230	237
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	100	266	177	183	195	195	186	179	188	179	174	184
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	100	229	175	191	207	192	174	175	188	174	177	193
6. „ Stotzen . . .	100	239	178	196	219	207	191	192	201	191	194	207
7. Schweinefleisch, frisch . . .	100	303	183	221	219	166	179	192	196	168	172	193
8. „ geräuchert . . .	100	302	205	238	235	204	188	196	212	190	185	206
9. „ Speck, roh . . .	100	303	183	219	221	188	192	202	204	194	195	211
10. Schafffleisch zum Braten . . .	100	266	163	172	201	186	162	165	177	186	213	205
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	100	360	232	190	216	200	196	188	198	192	186	220
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	100	207	190	223	232	203	200	200	211	200	187	187
13. „ „ Lyoner, frisch .	100	232	217	264	271	234	214	214	239	214	221	236
14. „ „ Schwartenm. .	100	262	137	157	167	148	117	117	142	117	128	167
15. „ Stück, Schübling . . .	100	204	144	152	160	160	160	160	160	160	160	160
16. „ „ Klöpfer . . .	100	240	173	187	200	200	187	200	193	200	187	200
17. „ „ Wienerli . . .	100	250	160	180	200	200	200	200	200	200	190	200
18. Fische, Cabliau . . .	100	400	194	223	317	283	243	251	263	309	334	329
19. „ Merlans . . .	100	320	181	200	222	200	197	197	203	223	219	232

Indexzahlen für Mittelpreise 1919—1921 = 100

1. Ochsen- und Rindfleisch } zum Sieden . . .	36	100	68	68	70	70	68	65	68	64	75	75
2. „ } „ Braten . . .	35	100	68	67	69	69	66	64	67	63	74	73
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen	33	100	71	68	70	70	70	69	69	68	77	79
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	37	100	66	69	73	73	70	67	71	67	65	69
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	41	100	77	84	90	84	76	76	82	76	77	84
6. „ Stotzen . . .	42	100	75	82	92	87	80	80	84	80	81	87
7. Schweinefleisch, frisch . . .	34	100	63	76	76	58	62	66	68	58	60	67
8. „ geräuchert . . .	33	100	68	79	78	68	62	65	70	63	61	68
9. „ Speck, roh . . .	31	100	60	72	73	62	63	66	67	64	64	70
10. Schafffleisch zum Braten . . .	38	100	61	65	76	70	61	62	66	70	80	77
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	28	100	64	53	60	56	54	52	55	53	52	61
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	48	100	92	108	112	98	97	97	102	97	90	90
13. „ „ Lyoner, frisch .	43	100	93	114	117	101	92	92	103	92	95	102
14. „ „ Schwartenm. .	38	100	52	60	64	57	45	45	54	45	49	64
15. „ Stück, Schübling . . .	49	100	71	75	78	78	78	78	78	78	78	78
16. „ „ Klöpfer . . .	42	100	72	78	83	83	78	83	81	83	78	83
17. „ „ Wienerli . . .	40	100	64	72	80	80	80	80	80	80	76	80
18. Fische, Cabliau . . .	26	100	49	56	80	71	61	63	66	78	84	83
19. „ Merlans . . .	32	100	57	63	70	63	62	62	64	70	69	73

Waren	Verkaufseinheit	Mittlere Jahrespreise in Rp.											
		1911/13	1919/21	1923/27	1921	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Milch	1 l	25	42	38	49	38	40	40	37	35	37	37	36
2. Tafelbutter	1 kg	416	794	615	738	650	629	643	573	578	596	603	568
3. Kochbutter (Stock)	1 „	319	763	472	704	523	475	467	438	457	462	496	453
4. Käse, Emmentaler I ^a	1 „	270	472	369	500	358	388	374	369	355	380	380	373
5. Magerkäse	1 „	123	298	169	280	146	180	180	177	160	160	160	154
6. Eier, Inland	1 „	262	780	408	605	377	451	450	381	380	405	407	391
7. „ Import (Kisten)	1 „	197	710	338	483	334	365	338	330	325	320	340	287
8. Schweineschmalz	1 „	192	445	293	302	279	294	301	299	290	286	286	300
9. Kochfett (A. C. V.)	1 „	145	407	207	242	228	207	200	200	200	200	200	200
10. Olivenöl	1 l	250	487	301	452	300	300	300	283	322	283	270	217
11. Erdnuss-Öl*	1 „	120	360	192	204	195	200	200	183	180	174	160	140
12. Kokosfett, offen	1 kg	179	407	218	264	206	222	223	220	220	221	211	177
13. Brot**	1 „	34	72	53	69	54	53	56	52	52	50	46	44
14. Mehl***	1 „	43	83	63	78	63	61	67	62	62	60	55	49
15. Weizengriess (Inland)	1 „	47	114	72	107	70	70	79	71	70	70	63	54
16. Maisgriess	1 „	31	73	44	63	45	46	47	41	40	45	46	39
17. Reis, billigster	1 „	48	114	65	77	60	61	70	70	65	66	67	51
18. „ besserer	1 „	54	.	72	108	70	73	74	74	67	68	69	57
19. Hafergrütze	1 „	47	122	72	97	73	71	76	71	70	73	67	56
20. Haferflocken	1 „	47	113	66	91	65	65	69	66	66	70	62	54
21. Gerste, Rollgerste No. 1	1 „	52	112	70	99	68	68	79	69	64	64	60	51
22. Teigwaren, Nudeln sup.	1 „	64	142	104	134	105	102	111	100	100	97	92	83
23. „ Spaghetti	1 „	80	142	104	134	105	102	111	100	100	97	92	83
24. „ Eierqualität	1 „	108	236	155	215	160	155	161	150	150	147	144	136
25. Äpfel, Kochsorten	1 „	33	38	39	46	31	39	33	46	46	49	44	49
26. „ Tafelsorten	1 „	46	48	55	58	46	62	47	61	57	76	90	80
27. Birnen, Kochsorten	1 „	33	56	45	74	38	38	58	55	37	95	43	73
28. Orangen	1 „	34	109	92	106	88	91	96	78	105	94	101	19
29. Zitronen	1 St.	9	9	9	9	9	8	10	9	9	16	13	10
30. Kastanien, gedörrte	1 kg	45	110	74	80	79	62	71	80	80	80	71	60
31. Äpfelschnitze, gedörrt, geschält	1 „	157	256	169	182	160	160	163	180	183	183	208	180
32. Birnen, gedörrte	1 „	114	189	120	151	108	102	120	140	131	130	160	130
33. Zwetschgen, ged., türk.	1 „	89	249	110	157	95	96	121	120	118	100	109	118
34. Konfitüre, billigste	1 „	87	182	143	190	138	140	150	148	140	133	138	110
35. Bienenhonig, Inland	1 „	276	720	501	772	427	490	550	503	535	580	537	460
36. Zucker, Kristall	1 „	54	158	74	153	96	89	65	56	63	57	51	40
37. „ Würfel, Paket	1 „	63	183	87	178	107	98	80	71	77	73	68	58
38. Kakao, Suchard	1 „	500	818	680	738	680	680	680	680	680	680	680	680
39. „ Union	1 „	248	515	226	410	243	240	240	207	200	200	200	195
40. Kaffee } II, A. C. V.	1 „	320	469	471	410	400	441	507	518	487	503	517	427
41. geröstet/III, „	1 „	257	403	384	300	300	348	427	438	407	423	437	327
42. Schokolade, Ménage	1 „	200	405	316	383	320	320	320	320	300	300	300	300
43. Tee, schwarz	1 „	700	947	674	770	600	630	650	740	750	750	750	750
44. Kochsalz	1 „	20	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
45. Weisskohl	1 „	16	36	37	42	32	42	35	35	40	38	46	35
46. Rotkohl	1 „	22	50	47	50	35	62	51	44	45	49	51	43
47. Wirsing (Grünkohl)	1 „	19	34	42	42	34	51	45	41	39	40	46	43
48. Blumenkohl ¹⁾	1 Kopf	.	84	102	93	90	115	100	101	105	115	121	138
49. Kopfsalat ¹⁾	1 „	.	27	30	33	30	33	31	26	28	32	34	31
50. Rhabarber	1 kg	.	39	45	38	28	25	51	60	60	52	30	48
51. Gelbe Rüben	1 „	11	28	32	28	26	43	32	30	30	33	33	24
52. Zwiebeln	1 „	23	46	47	44	43	51	52	42	45	49	45	38
53. Bohnen, frische	1 „	80	158	153	171 ¹⁾	166 ¹⁾	145 ¹⁾	143 ¹⁾	158 ¹⁾	151 ¹⁾	174 ¹⁾	165 ¹⁾	161 ¹⁾
54. Kartoffeln, billigste	1 „	12	24	20	22	20	25	18	17	21	24	21	20
55. Sauerkraut	1 „	30	42	56	48	55	60	60	53	51	65	68	58
56. Bohnen, weisse	1 „	47	149	57	67	58	64	61	50	51	76	119	79
57. Erbsen, gelbe	1 „	56	151	106	95	119	93	90	98	130	130	127	95
58. Linsen	1 „	52	140	136	120	140	140	140	140	120	130	137	111

¹⁾ Marktpreis. ²⁾ per Bund. * Auch Cotton- u. Sesam-Öl. ** Halbweiss- u. Vollbrot. *** Boll Nr. 1 u. Vollmehl.

Indexzahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100									Indexzahlen f. Preise 1923—27 = 100								No.
1914	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	
96	152	160	160	148	140	148	148	144	100	105	105	97	92	97	97	95	1.
96	156	151	155	138	139	143	145	87	106	102	105	93	94	97	98	92	2.
99	164	149	146	137	143	145	155	142	110	101	99	93	97	98	105	96	3.
95	133	144	139	137	131	141	141	138	97	105	102	100	96	103	103	101	4.
84	119	146	146	144	130	130	130	125	86	107	107	105	95	95	95	91	5.
100	144	172	172	145	145	155	155	149	92	111	110	94	93	99	100	96	6.
111	170	185	172	168	165	162	173	146	99	108	100	97	96	95	101	85	7.
103	145	153	157	156	76	149	149	156	95	101	103	102	99	98	98	103	8.
102	157	143	138	138	77	138	138	137	110	100	97	97	96	97	97	97	9.
96	120	120	120	113	129	113	108	87	100	100	100	94	106	94	90	72	10.
111	163	167	167	152	150	145	133	117	102	104	104	96	94	91	83	73	11.
107	115	125	125	124	124	124	119	99	94	102	102	101	101	101	97	81	12.
103	159	156	165	153	153	147	135	129	101	100	105	97	97	94	87	83	13.
107	147	142	156	144	144	140	128	114	100	97	107	98	98	95	87	78	14.
113	149	149	168	151	149	149	134	115	97	97	110	99	97	97	88	75	15.
110	145	148	152	132	129	145	148	126	103	105	107	94	91	102	105	89	16.
112	125	127	146	146	135	137	140	106	92	94	107	107	100	102	103	78	17.
109	130	135	137	137	124	126	123	106	98	102	103	103	94	94	96	79	18.
111	162	151	161	151	149	155	143	119	101	98	105	99	97	101	93	78	19.
113	138	138	147	140	140	149	132	115	98	98	104	100	100	106	94	82	20.
106	131	131	152	133	123	123	115	98	98	98	114	99	91	91	86	73	21.
109	164	159	173	156	156	152	144	130	101	98	107	97	97	93	88	80	22.
105	131	128	139	125	125	121	115	104	101	98	107	97	97	93	88	80	23.
106	148	144	149	139	139	136	133	126	103	100	103	97	97	95	93	88	24.
109	94	118	100	139	139	148	133	148	79	100	85	118	118	126	113	126	25.
161	100	135	102	133	124	165	196	174	84	114	86	112	104	138	64	145	26.
88	115	115	176	167	112	288	30	221	84	84	128	122	82	211	96	162	27.
115	259	268	282	229	31	276	297	232	96	99	105	85	115	102	110	86	28.
100	100	89	111	100	100	178	144	111	100	89	111	100	100	178	144	111	29.
102	176	138	158	178	178	178	158	133	106	83	95	108	108	108	96	81	30.
83	102	102	104	115	117	117	132	115	95	95	96	106	108	108	123	107	31.
105	95	89	105	123	115	114	140	114	90	85	100	116	109	108	133	108	32.
87	107	108	136	135	133	112	122	133	87	87	110	109	107	91	99	107	33.
103	159	161	172	170	161	153	159	126	96	98	105	108	98	93	97	77	34.
161	155	178	199	182	194	210	159	167	85	98	110	100	107	116	107	92	35.
91	178	165	120	104	117	106	94	74	130	121	88	76	85	77	69	54	36.
94	170	156	127	113	122	116	108	92	124	113	92	82	89	84	78	67	37.
112	136	136	136	136	136	136	136	136	100	100	100	100	100	100	100	100	38.
93	98	97	97	83	81	81	81	79	108	106	106	92	88	88	88	86	39.
87	125	138	158	162	152	157	162	133	85	94	108	110	103	107	110	91	40.
99	117	135	166	170	158	165	170	127	78	91	111	114	106	110	114	85	41.
113	160	160	160	160	150	150	150	150	101	101	101	101	96	95	95	95	42.
100	86	90	93	106	107	107	107	107	89	93	97	110	111	111	111	112	43.
100	150	150	150	150	150	150	150	150	100	100	100	100	100	100	100	100	44.
106	200	260	219	219	250	238	287	219	87	114	95	95	109	103	124	95	45.
95	159	282	232	200	205	223	232	195	74	131	109	93	95	104	109	91	46.
90	179	268	237	216	205	211	242	226	81	121	107	98	93	95	110	102	47.
143	196	250	217	220	228	.	.	.	88	112	98	99	103	113	119	135	48.
114	285	314	295	248	267	.	.	.	101	111	105	88	95	107	113	103	49.
53	78	69	142	167	167	.	.	.	62	56	114	134	134	116	67	107	50.
118	236	391	291	273	273	300	300	218	81	133	100	93	93	103	103	75	51.
139	187	222	226	183	196	213	196	165	92	109	112	90	97	104	96	81	52.
84	208	181	179	197	189	217	206	201	109	94	94	104	99	114	108	105	53.
125	167	203	150	142	175	200	175	167	99	124	89	84	104	120	105	100	54.
87	190	200	200	177	170	217	227	193	98	108	108	95	91	116	121	104	55.
113	123	136	130	106	109	162	253	168	102	113	107	88	90	133	209	139	56.
89	213	166	161	175	232	232	227	170	112	88	85	92	123	123	120	90	57.
102	269	269	269	269	231	250	263	213	103	103	103	103	88	96	101	82	58.

Waren	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) der Grossschlächterei I (Bell A.-G.)						
1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	190	190	190	190	190	175
2. „ „ „ Bratenfleisch I ^a „	200	200	200	200	200	185
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	200/250	190/240	180/230	180/230	210/270	210/270
4. „ „ II. „ „ „ „	140/190	140/190	150/200	150/200	170/220	170/220
5. Schafffleisch: Brust und Stotzen	140/240	140/240	140/240	140/240	140/240	140/240
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	220	220	220	220	220	220
7. „ „ geräuchert	280	280	280	280	280	280
8. Speck (Rippenspeck): frisch	210	210	210	210	210	210
9. „ „ geräuchert	260	260	260	260	260	260
10. „ „ und Schmer zum Auslassen	145	145	145	145	145	145
11. Schweineschmalz	140	140	140	140	140	140
12. Kochfett	100	100	100	100	100	100
13. Nierenfett, roh	80	80	80	80	80	80
b) der Grossschlächterei II (A. C. V.)						
1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	200	200	200	200	200	185
2. „ „ „ Bratenfleisch I ^a „	200	200	200	200	200	185
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	220/280	200/260	190/250	190/250	220/290	220/290
4. „ „ II. „ „ „ „	160/210	150/200	160/210	160/210	170/220	180/260
5. Schafffleisch: Brust und Stotzen	160/250	160/250	160/250	160/250	160/250	160/250
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	230	230	230	230	230	230
7. „ „ geräuchert, Rippli	290	280	280	280	280	300
8. Speck (Rippenspeck): frisch	220	220	220	220	220	220
9. „ „ geräuchert	270	270	270	270	270	280
10. „ „ und Schmer zum Auslassen	155	155	155	155	145	145
11. Schweineschmalz	150	150	150	150	150	150
12. Kochfett	100	100	100	100	100	100
13. Nierenfett, roh	80	80	80	80	80	80
c) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch), vergl. Kantonsblatt						
1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	180/190	190	190	190	180/190	160/185
2. „ „ „ Bratenfleisch I ^a „	180/200	190/200	190/200	190/200	190/200	180/185
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	190/260	170/240	180/240	190/250	200/280	200/270
4. „ „ II. „ „ „ „	140/220	150/200	150/200	160/220	170/230	170/230
5. Schafffleisch: Brust und Stotzen	140/250	140/250	150/250	140/250	150/250	150/250
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	210/220	210/220	210/220	210/220	200/220	210/220
7. „ „ geräuchert, Rippli	280	270/280	260/300	270/280	260/280	260/280
8. Speck (Rippenspeck): frisch	200/240	200/240	200/240	200/240	200/240	200/240
9. „ „ geräuchert	230/260	220/260	230/260	220/260	220/260	230/260
10. „ „ und Schmer zum Auslassen	130/150	130/150	130/150	120/150	120/150	120/150
11. Schweineschmalz	150	150	150	140/150	150	140/150
12. Kochfett	90/120	90/120	90/120	90/120	90/130	90/130
13. Nierenfett, roh	80	80	80	80	80	80
14. Pferdefleisch: Bratenfleisch ohne Knochen .	90/100	90/100	90/100	90/100	100	120

Fischpreise per 1/2 kg in Rappen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1930

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preis
1. Bondelles	150	175	—	—	—	225	215	175	135	—	250	215	192
2. Cabliau	130	105	90	95	100	120	120	105	125	130	130	125	115
3. Colin	275	225	225	260	175	200	225	225	275	250	200	225	230
4. Merlans	70	70	70	100	70	70	70	70	70	65	70	70	72
5. Rotzungen	275	225	—	225	80	80	225	240	175	200	200	225	195
6. Schellfische	150	125	150	135	—	—	—	150	150	125	150	140	142
7. Barben	—	—	—	—	—	225	200	175	175	—	—	—	194
8. Felchen	290	300	—	335	315	250	250	275	300	250	250	275	281
9. Rheinhecht	225	225	—	225	240	300	225	200	200	200	175	250	224
10. Karpfen	225	225	225	225	—	—	—	—	240	225	225	225	227
11. Rheinflachs	550	650	550	600	600	600	450	450	350	390	300	340	486
12. Stockf. gew.	150	150	45	150	—	—	—	150	—	150	150	150	137

NB. Die Fischpreise sind bei 2-3 Spezialfirmen erhoben. In den meisten Fällen sind darum in den Tabellen a3 und a4 zwei Preise angegeben, der niedrigste und der höchste, die von ganz verschiedenen Lieferanten stammen. Die Kundschaft der Metzger-

Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1930 wenn 1911-13 | 1923-27 = 100	No.	
						1930	1911-13	1923-27			
a) der Grossschlächtereier I (Bell A.-G.)											
175	175	175	175	175	175	181	.	164	.	110	1.
185	185	180	185	185	185	191	.	178	.	107	2.
220/270	210/270	220/270	230/280	230/280	230/280	235	.	233	.	101	3.
180/230	180/230	180/230	180/230	160/230	170/220	190	.	179	.	106	4.
140/240	140/240	140/240	140/240	140/240	140/240	190	.	179	.	106	5.
220	220	230	220	220	210	220	.	226	.	97	6.
280	260	270	290	280	270	277	.	295	.	94	7.
210	210	220	220	210	200	211	.	208	.	101	8.
260	260	270	270	270	220/260	261	.	241	.	108	9.
145	115	125	125	125	115	135	.	141	.	96	10.
140	140	140	140	140	140	140	.	138	.	101	11.
100	100	100	100	100	100	100	.	107	.	93	12.
80	80	80	80	80	80	80	.	77	.	104	13.
b) der Grossschlächtereier II (A. C. V.)											
185	185	185	185	185	185	191	92	175	208	109	1.
185	185	185	185	185	185	191	92	175	208	109	2.
230/290	230/290	230/290	240/300	240/300	240/300	252	124	243	203	104	3.
210/270	210/270	210/270	220/280	220/280	220/280	218	.	185	.	118	4.
160/230	160/230	160/230	160/230	160/250	160/250	202	112	181	180	112	5.
230	230	240	240	230	230	232	119	233	195	100	6.
300	300	310	310	310	300	295	142	303	208	97	7.
220	220	230	230	220	220	222	119	216	187	103	8.
280	280	290	290	290	280	278	132	256	211	109	9.
150	150	145	135	135	135	147	.	148	.	99	10.
150	150	150	150	150	150	150	96	146	156	103	11.
100	100	100	100	100	100	100	73	103	137	97	12.
80	80	80	80	80	80	80	.	90	.	89	13.
c) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch), vergl. Kantonsblatt											
160/185	160/180	160/180	160/180	160/180	160/180	178	.	159	.	112	1.
180/190	180/185	180/185	180/185	180/185	170/185	187	.	177	.	106	2.
200/270	200/270	200/270	200/270	200/280	200/280	230	.	231	.	100	3.
170/250	170/240	170/240	180/260	180/260	170/240	199	.	188	.	106	4.
150/250	140/250	140/250	150/250	150/240	150/240	197	.	180	.	109	5.
210/220	210/220	210/230	210/220	210/220	200/210	214	.	224	.	96	6.
280	280	280/290	280/300	260/300	280/290	279	.	287	.	97	7.
210/240	210/240	210/240	210/240	200/240	210/220	221	.	216	.	102	8.
230/260	240/260	240/270	240/270	240/270	220/270	247	.	240	.	103	9.
120/150	120/150	120/150	120/150	120/140	110/130	135	.	146	.	92	10.
150	140/150	140/150	140/150	140/150	140/150	147	.	152	.	97	11.
90/120	80/120	80/100	80/120	80/120	80/120	103	.	111	.	93	12.
70/80	80	80	80	80	80	80	.	83	.	96	13.
120	120	120	120	120	120	110	50	99	220	111	14.

a 5

Preise von Wurstwaren nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1930

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preis
I. Aufschnittwurst, per kg													
Fleischkäse	560	560	560	560	560	560	560	560	560	560	560	560	560
Lyoner, geräuchert	820	820	820	820	820	820	820	820	820	820	820	820	820
„ frisch	660	660	660	660	660	660	660	660	660	660	660	660	660
Frankfurter, gewöhnliche	400	400	400	400	400	440	440	440	440	440	440	440	423
Schwartenmagen, gew. . .	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
II. Stüchwurst, per Stück													
Schubling	40	40	40	40	40	40	40	45	40	40	40	40	40
Klopfer	30	30	30	30	30	30	30	35	30	30	30	30	30
Landjäger	30	30	30	30	30	30	30	35	30	30	30	30	30
Wienerli	20	20	20	20	20	20	20	23	20	20	20	20	20
Griebenwurst	15	15	15	15	15	20	20	25	20	20	20	20	18

meister c) gehört verschiedenen sozialen Schichten an. Die Preise der Metzger A—E werden seit Ende 1915 erhoben; Vergleichung mit der Basis 1911—1913 ist nicht möglich. Dies wird durch Punkte angedeutet. Striche bedeuten das Fehlen der Ware im Handel.

Waren	Verkaufs- einheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) Milch, Milchprodukte und Eier							
1. Milch	1 l	36	36	36	36	36	36
2. Tafelbutter (Stücke von 100 g) . . .	1 kg	600	620	580	550	520	520
3. Kochbutter	1 „	520	520	490	450	410	410
4. Käse, Emmentaler I ^a	1 „	380	380	380	380	380	380
5. „ Limburger-Romadour	1 „	310	310	310	310	310	300
6. „ Magerkäse	1 „	160	160	160	160	160	150
7. Eier, frische (Landeier)	1 „	440	420	360	310	310	310
8. „ „	1 St.	29	22	21	19	21	19
9. „ importierte „ (Kisteneier)	1 kg	300	250	260	250	250	250
b) Pflanzenfette							
10. Speiseöl, Oliven	1 l	250	250	250	220	220	220
11. „ „ Cotton, Erdnuss, Sesam	1 „	160	160	160	150	140	130
12. Palmfett, „Union“ od. „Pura“, Tafeln	1 kg	190	190	190	190	190	170
c) Zerealien							
13. Mehl, Vollmehl	1 kg	52	54	54	54	48	48
14. „ „ Weissmehl	1 „	60	62	62	62	50	50
15. Brot, Vollbrot	1 „	44	46	46	46	44	44
16. Gerste, Rollgerste No. 1	1 „	56	56	56	56	56	50
17. Weizengriess, Inland	1 „	56	56	56	56	54	54
18. Hafergrütze	1 „	60	60	60	56	56	56
19. Haferflocken	1 „	60	60	60	54	54	54
20. Maisgriess	1 „	46	46	46	46	40	35
21. Reis, indischer	1 „	64	64	64	58	54	45
22. „ „ italienischer, glaciert.	1 „	66	66	66	60	52	54
23. Teigwaren, Mittelqualität	1 „	88	88	88	88	82	82
24. „ „ Eierqualität	1 „	144	144	144	144	140	130
d) Dörrobst und Hülsenfrüchte							
25. Äpfelschnitze, saure, geschält	1 kg	180	180	180	180	180	180
26. Birnen	1 „	130	130	130	130	130	130
27. Zwetschgen.	1 „	110	110	130	130	130	130
28. Aprikosen	1 „	320	320	320	320	320	320
29. Feigen	1 „	90	90	90	90	90	—
30. Weinbeeren	1 „	180	180	180	180	160	160
31. Kastanien	1 „	60	60	60	60	60	60
32. Haselnusskerne	1 „	400	400	400	400	400	400
33. Mandeln, geschälte	1 „	420	420	420	420	380	380
34. Bohnen, weisse	1 „	84	84	84	84	84	48
35. Erbsen, gelbe.	1 „	110	110	110	100	100	100
36. Linsen	1 „	120	120	120	120	120	120
e) Kolonialwaren							
37. Zucker, Kristall (auch Griess), Raffinade	1 kg	48	48	46	46	42	40
38. „ „ Würfel, Paket	1 „	64	64	62	62	60	58
39. Kaffee, roh, grün, mittlere Sorte . . .	1 „	320	320	300	300	300	300
40. „ „ geröstet, billigste Sorte	1 „	320	340	300	260	270	270
41. „ „ „ Mittelsorte	1 „	410	420	400	390	390	310
42. „ „ „ Sorte II (A. C. V.)	1 „	480	480	440	440	440	440
43. „ „ „ „ III „	1 „	400	400	340	340	340	340
44. Malzkaffee, „Kneipp“	1 „	160	160	160	160	160	160
45. Zichorien, rote Packung	200 g P.	30	35	35	35	35	35
46. Kakao, Suchard	1 kg	680	680	680	680	680	680
47. „ „ Union	1 „	200	200	200	200	200	192
48. „ „ Holländer, Mittelsorte, offen . .	1 „	350	350	350	350	350	350
49. Schokolade, Ménage	1 „	300	300	300	300	300	300
50. Tee, schwarz	100 g P.	750	750	750	750	750	750
f) Andere Lebensmittel							
51. Honig (Bienenhonig), inländisch . . .	1 kg	460	460	460	460	460	460
52. „ „ „ ausländisch	1 „	360	360	360	360	360	360
53. Konfitüre, offen, billigste	1 „	120	120	120	120	120	120
54. Essig, weisser Weinessig	1 l	60	60	60	60	60	60
55. Kochsalz	1 kg	30	30	30	30	30	30

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1930 wenn 1911-13 = 100		Umsatz- mengen d. A. C. V. 1930	No.
						1930	1911-13	1923-27	1911-13	1923-27		
36	36	35	35	35	34	36	25	38	144	95	155 443 ¹⁾	1.
520	560	600	600	580	560	568	416	615	87	92	840 201	2.
410	420	470	460	440	430	453	319	472	142	96		3.
380	380	360	360	360	360	373	270	369	138	101	240 824	4.
300	300	300	300	300	300	304	167	293	182	104	15 381	5.
150	150	150	150	150	150	154	123	169	125	91	4 308	6.
320	360	440	440	500	480	391	262	408	149	96		7.
21	22	24	26	31	30	24	.	25	.	96	510 798 ²⁾	8.
260	280	320	340	340	340	287	197	338	146	85		9.
200	200	200	200	200	200	217	250	301	87	72	347 107	10.
130	130	130	130	130	130	140	120	192	117	73		11.
170	170	170	170	170	150	177	179	218	99	81	77 964	12.
48	48	48	46	44	41	49	43	63	114	78	67 250	13.
50	50	50	48	46	43	53	-	72	-	74	889 610	14.
44	44	44	42	42	40	44	34	53	129	83	37 283 ³⁾	15.
50	50	44	44	44	44	51	52	70	98	73	21 620 ⁴⁾	16.
54	54	54	54	50	46	54	47	72	115	75	155 170	17.
56	56	52	52	52	52	56	47	72	119	78	26 759	18.
54	54	48	48	48	48	54	47	66	115	82	94 052	19.
35	35	35	35	32	32	39	31	44	126	89	31 562	20.
45	45	45	45	45	42	51	48	65	106	78		21.
54	54	54	54	54	50	57	54	72	106	79	355 438 ⁴⁾	22.
82	82	82	82	76	76	83	72	104	115	80		23.
130	130	130	130	130	130	136	108	155	126	88	689 088 ⁴⁾	24.
180	180	180	180	180	180	180	157	169	115	107	6 759 ⁴⁾	25.
130	130	130	130	130	130	130	114	120	114	108	3 446	26.
130	130	110	110	110	90	118	89	110	133	107	37 825	27.
320	320	320	280	240	240	303	233	357	130	85	11 159	28.
-	-	-	90	90	80	89	-	103	-	86	23 828	29.
160	160	160	160	130	130	162	-	233	-	70	10 201	30.
60	60	60	60	60	60	60	45	74	133	81	8 272	31.
400	400	400	240	240	240	360	-	342	-	105	14 085	32.
380	380	380	340	300	300	377	287	436	131	86	32 941	33.
84	84	70	70	70	60	79	47	57	168	139	15 022	34.
100	100	80	80	80	70	95	56	106	170	90	31 999	35.
120	120	100	100	100	74	111	52	136	213	82	12 630	36.
36	36	36	36	34	34	40	54	74	74	54	21 827 ⁵⁾	37.
58	58	58	52	52	52	58	63	87	92	67	3 895 ³⁾	38.
260	260	260	260	260	220	280	-	309	-	91	9 977 ⁶⁾	39.
260	266	266	250	250	200	271	-	359	-	75	158 539 ⁷⁾	40.
390	360	380	360	380	390	382	-	441	-	87	-	41.
400	400	400	400	400	400	427	320	471	133	91	-	42.
300	300	300	300	280	280	327	257	384	127	85	-	43.
160	160	160	160	160	160	160	-	160	-	100	23 162 ⁵⁾	44.
35	35	35	35	35	35	35	-	35	-	100	20 460	45.
680	680	680	680	680	680	680	500	680	136	100	428	46.
192	192	192	192	192	192	195	248	226	79	86	27 951	47.
350	350	350	350	350	350	350	-	350	-	100	181	48.
300	300	300	300	300	300	300	200	316	150	95	21 209	49.
750	750	750	750	750	750	750	70	67	107	112	15 879	50.
460	460	460	460	460	460	460	276	501	167	92	26 510	51.
360	360	360	360	360	320	327	-	361	-	91	3 592	52.
100	100	100	100	100	100	110	87	143	126	77	92 072 ⁴⁾	53.
60	60	60	60	60	60	60	36	63	167	95	210 004	54.
30	30	30	30	30	30	30	20	30	150	100	*12 703	55.

¹⁾ hl; ²⁾ kg; ³⁾ q; ⁴⁾ alle Sorten; ⁵⁾ Paket und offen; ⁶⁾ aller Rohkaffee; ⁷⁾ aller Röstkaffee; * Verbrauch im ganzen Kanton (davon 1709 q jodiertes Salz).

Waren Verkaufseinheit, wo nicht anderes vermerkt, per 1 kg	Ladenpreise des A. C. V. in Rappen												Mittel- preise 1930
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1. Äpfel } Koch-, billigste	30	30	35	40	50	—	—	—	60	70	—	80	49
2. saure } Tafel-,	40	45	50	65	100	100	100	105	90	90	70	100	80
3. Birnen, Koch-, billigste	—	—	—	—	—	—	80	70	80	70	70	70	73
4. Orangen	80	70	75	75	90	—	—	—	—	—	100	65	79
5. Zitronen	9	10	10	9	7	10	12	13	12	12	9	10	10
6. Kartoffeln, einheim.	19	19	23	20	20	—	—	—	—	—	—	—	20
7. „ „ ausländ.	25	23	80 ³⁾	60 ²⁾	60 ²⁾	35	25	25	25	20	20	20	24 ³⁾
8. „ „ migros q Fr.	20	18	—	—	50 ²⁾	30	23	23	20	14	15	15	20 ³⁾
9. Weisskohl	30	30	30	35	50	40	40	40	40	30	30	30	35
10. Rotkohl	40	40	45	50	50	—	—	40	40	40	40	40	43
11. Kohl	40	40	45	50	—	50	40	40	40	—	40	40	43
12. Blumenkohl	125	95	80	—	150	85	—	115	90	100	140	55	104
13. Gelbe Rüben (Pfälzer)	30	25	25	25	—	—	—	—	—	—	20	20	24
14. Rahnen	40	40	40	40	40	—	—	50	50	50	40	40	43
15. Rhabarber	—	—	—	80	30	35	—	—	—	—	—	—	48
16. Zwiebeln	40	40	40	40	40	40	40	30	30	30	40	40	38
17. Sauerkraut	60	60	60	50	50	—	—	—	60	60	60	60	58

Marktpreise (Mittelpreise in Rappen)

1. Äpfel, saure, Tafel-	80	100	105	120	140	190	170	110	95	118	130	120	123
2. „ „ „ Koch-	30	30	50	63	75	—	—	—	70	75	78	75	61
3. Aprikosen	—	—	—	—	—	155	160	—	—	—	—	—	158
4. Birnen, Tafelsorten	75	—	—	75	—	—	140	140	113	120	195	—	123
5. „ „ Kochsorten	48	50	—	—	—	—	95	45	78	80	78	80	69
6. Quitten	—	—	—	—	—	—	—	—	110	100	150	—	120
7. Kirschen	—	—	—	—	—	100	125	—	—	—	—	—	113
8. Pflaumen, gewöhnl.	—	—	—	—	—	—	150	—	—	—	—	—	150
9. Pfirsiche	—	—	—	—	—	200	200	120	155	—	—	—	169
10. Zwetschgen	—	—	—	—	—	—	—	85	60	—	—	—	73
11. Erdbeeren	—	—	—	—	320	140	—	—	—	600	—	—	353
12. Himbeeren	—	—	—	—	—	—	200	200	—	—	—	—	200
13. Brombeeren	—	—	—	—	—	—	—	120	130	—	—	—	125
14. Johannisbeeren	—	—	—	—	—	—	70	—	—	—	—	—	70
15. Heidelbeeren	—	—	—	—	—	155	120	145	120	—	—	—	135
16. Trauben	230	—	—	—	—	—	300	180	115	98	165	260	193
17. Kastanien, frisch	88	90	90	—	—	—	—	—	—	105	85	85	91
18. Baumnüsse	130	175	165	220	220	—	—	—	170	160	190	185	179
19. Kartoffeln, einheim.	19	19	—	23	25	—	—	—	28	—	25	25	24
20. „ „ en gros q Fr.	14.—	13.—	—	13.50	14.—	—	—	19.—	—	13.—	—	16.—	14.64
21. „ „ fremde	23	22	23	23	23	23	35 ²⁾	28	27	25	23	23	24 ³⁾
22. „ „ en gros q Fr.	15.—	13.50	13.50	13.75	16.—	14.75	20.50 ²⁾	19.—	17.—	13.50	14.—	14.—	14.91 ³⁾
23. Kohl (Wirsing)	40	45	60	60	45	45	55	50	50	45	45	45	49
24. Weisskraut	45	50	45	68	60	—	80	60	50	50	50	45	55
25. Rosenkohl	45	45	45	55	60	60	55	60	40	40	40	35	48
26. Blumenkohl	130	140	130	—	—	—	—	—	—	175	120	130	138
27. Rübkohl	110	110	120	120	110	145	120	100	50	80	145	90	108
28. Mangold (Krautstiele)	70	75	—	—	140	60	65	50	45	50	50	60	67
29. Spinat	—	—	—	38	33	28	33	30	25	25	25	—	30
30. Kopfsalat	120	180	130	75	65	140	140	120	70	70	90	95	108
31. Endivien	40	43	40	30	20	20	28	40	28	20	28	30	31
32. Karotten	33	43	40	—	—	—	—	23	20	20	18	15	27
33. Pfälzer Rübli	40	40	40	40	80	60	80	30	40	38	38	40	42
34. Rahnen	35	38	38	33	—	—	—	40	38	38	38	38	37
35. Weisse Rüben	43	45	45	43	50	30	35	20	40	38	40	40	42
36. Zwiebeln	43	45	35	—	—	—	—	—	50	35	38	30	39
37. Gurken	28	30	—	—	—	—	—	—	—	30	30	30	30
38. Gurken	—	—	—	115	105	70	65	40	40	45	—	—	69
39. Tomaten	200	200	170	240	280	200	120	55	80	100	160	160	164
40. Bohnen, grüne	—	—	—	—	280	130	140	100	120	175	180	—	161
41. Auskernerbsen	—	—	—	—	135	85	120	80	200	—	—	—	124
42. Kiefelerbsen	300	290	230	180	145	125	160	200	—	—	280	210	212
43. Rhabarber	—	150	150	70	20	18	20	20	—	—	—	—	123
44. Lauch	10	15	10	15	13	8	8	8	8	8	13	15	11

¹⁾ alte ²⁾ neue ³⁾ ohne „neue“. Preise: ■ = per Stück oder Kopf □ = per Bund q = per 100 kg * = 1 kg Fr. = in Franken.

b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung
Mittlere Jahrespreise von Brennmaterialien, Beleuchtungs- und Reinigungsartikeln
Grundzahlen

b1

Waren	Verkaufs- einheit	Preise in Rappen									
		Mittelwerte			1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
		1911-13	1919-21	1923-27							
1. Kohlen, belgische Würfel	100 kg	593	1 906	1 209	1 265	1 193	1 117	1 149	1 056	1 100	1 140
2. „ Anthrazit . . .	„	560	2 035	1 253	1 293	1 213	1 167	1 198	1 123	1 185	1 217
3. Briquettes, Braunkohlen . . .	„	402	1 386	766	818	717	684	707	678	698	660
4. „ Anthraziteiform	„	462	1 893	900	900	817	812	970	804	825	852
5. Gaskoks	„	351	1 888	785	910	667	672	653	607	635	657
6. Brennholz, Buchen	„	419	1 197	808	840	800	773	758	745	743	751
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	15	40	27	30	25	25	25	22½	22½	22½
8. Elektrischer Strom	1 kWh	58	56	55	55	55	55	50	50	50	50
9. Petrol (in 4l-Kannen)	1 l	21	66	42½	43	42½	41	45	42½	42½	43
10. Zündhölzer, schwedische	1 Paket	20	48	41	45	40	37	35	35	35	35
11. Seife, Lab	1 kg	85	293	149	150	150	150	150	150	150	137
12. „ weisse Marseiller	„	85	264	149	150	150	150	150	143	138	128
13. Soda, kristallisierte	„	11	37	21	22	20	20	20	20	20	20
14. Stahlspäne	„	82	244	145	158	140	128	120	120	120	110
15. Bodenwische, offen, gelb	„	159	344	204	160	220	219	253	240	234	210
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	30	73	55	55	55	55	55	55	55	55

b2

Indexzahlen

Waren	Mittelwert 1911-1913 = 100							Mittelwert 1923-27 = 100 gesetzt						
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
	1. Kohlen, belgische Würfel	213	201	188	194	178	185	192	105	99	92	95	87	91	94
2. „ Anthrazit	231	217	208	214	201	212	217	103	97	93	96	90	95	97
3. Briquettes, Braunkohlen	203	178	170	176	169	174	164	107	94	89	92	89	91	86
4. „ Anthraziteiform	195	177	176	210	174	179	184	100	91	90	108	89	92	95
5. Gaskoks	259	190	191	186	173	181	187	116	85	86	83	77	81	84
6. Brennholz, Buchen	200	191	184	181	178	177	179	104	99	96	94	92	92	93
7. Gas (Kochgas)	200	167	167	164	150	150	150	111	93	93	93	83	83	83
8. Elektrischer Strom	95	95	95	86	86	86	86	100	100	100	91	91	91	91
9. Petrol (in 4l-Kannen)	202	202	195	214	202	202	205	101	100	96	106	100	100	101
10. Zündhölzer, schwedische	225	200	185	175	175	175	175	110	98	90	85	85	85	85
11. Seife, Lab	176	176	176	176	176	176	161	101	101	101	101	101	101	92
12. „ weisse Marseiller	176	176	176	176	168	162	151	101	101	102	101	96	93	86
13. Soda, kristallisierte	200	182	182	182	182	182	182	105	95	95	95	95	95	95
14. Stahlspäne	193	171	156	146	146	146	134	109	97	88	83	83	83	76
15. Bodenwische, offen, gelb	101	138	138	159	151	147	132	78	108	107	124	118	115	103
16. Schuhcreme	183	183	183	183	183	183	183	100	100	100	100	100	100	100

b3

Preise der Brennmaterialien, der Beleuchtungs- und Reinigungsartikel 1930

Waren	Einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Kohlen, belg. Würfel	100 kg	1 160	1 160	1 160	1 160	1 160	1 100	1 100	1 100	1 100	1 160	1 160	1 160
2. „ Anthrazit	„	1 260	1 260	1 260	1 260	1 260	1 160	1 160	1 160	1 160	1 220	1 220	1 220
3. Briquettes, Braunkohlen	„	720	720	720	720	720	600	600	600	600	640	640	640
4. „ Anthraziteif.	„	900	900	900	900	900	800	800	800	800	840	840	840
5. Gaskoks	„	680	680	680	680	680	620	620	620	620	670	670	670
6. Brennholz, Buchen	„	780	780	780	780	780	730	730	730	730	730	730	730
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½
8. Elektrischer Strom	1 kWh	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
9. Petrol (in 4l-Kannen)	1 l	45	45	45	42½	42½	42½	42½	42½	42½	42½	42½	42½
10. Zündhölzer, schwed.	1 Paket	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35
11. Seife, Lab	1 kg	140	140	140	140	140	140	140	140	130	130	130	130
12. „ weisse Marseiller	„	55	55	55	55	55	55	50	50	50	45	45	45
13. Soda, kristallisierte	„	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
14. Stahlspäne	„	120	120	120	120	108	108	108	108	108	100	100	100
15. Bodenwische, off., gelb	„	220	220	220	220	220	200	200	200	200	200	200	200
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55

Für die Pos. 1-4 wurden bis 1927 die Preise des A. C. V. angesetzt; von 1928 an die Preise des Kohlenhändlerverbandes.

Artikel	Firma	Grundzahlen							(Preise in	
		Mittelwerte			1920	1923	1924	1925	1926	
		1912-13	1919-21	1923-27						
a) Stoffe: <i>Männerbekleidung</i>										
1. Halblein, inländ., 136/140 cm	A	7.50	20.83	13.80	22.50	14. —	14. —	14. —	13.50	
2. Loden, „ „ „	A	8.50	21.83	15.30	23.50	15.50	15.50	15.50	15. —	
3. „ „ „ (reinwollen)	D	5.53	15.77	16.60	15.30	16. —	16.75	16.75	16.75	
4. „ „ „ „	V	—	19.67	11.58	21. —	14.70	14.70	12.50	8. —	
5. Halbtuch, „ „	B	5.50	16.33	11.30	16/18	10/14	11/15	9/13	10.25	
6. „ „ „ „	V	—	19. —	11.30	18. —	12. —	12. —	11.70	10.80	
7. Buckskin, „ „	B	6. —	18.50	11.70	16/20	12/16	11/16	9/13	9.75	
8. Reinwollen „ „	E	14. —	36.67	23.30	40. —	24. —	24. —	24. —	23.50	
9. Cheviot, blau, ausländisch	D	8. —	25.33	22.15	27. —	18.75	25. —	25. —	16/25	
10. Nouveauté, ausländisch	D	7.50	24.67	21.15	27. —	16.75	18.75	18.75	26	
11. Kammgarn, englisch, 140 cm	B	13. —	33.55	29.50	28/38	25/34	28/38	30/38	20/30	
12. „ „ inl., reinw., 140 cm	V	—	25.58	21. —	27. —	20/21	21/22	20/22	20/22	
13. Buckskin, englisch, 140 cm	B	7. —	23.50	15. —	20/24	12/19	13/22	—	10/18	
b) Zutaten, vollständige Garnitur										
14. Ia	F	10.50	29.33	19.80	32. —	23. —	20. —	20. —	19. —	
15. IIa	E	8. —	25.33	16.90	30. —	20. —	17. —	17. —	16. —	
c) Façon-Preise, einschl. Zutaten										
16. Ia Massarbeit } per	E	47.50	146.67	136. —	150. —	140. —	140. —	140. —	130. —	
17. IIa gewöhnl. Ausführung/Anzug.	E	35. —	108.33	106. —	110. —	110. —	110. —	110. —	100. —	
d) Fertige Anzüge:										
1) Massarbeit										
18. Vestonanzug Cheviot	F	115. —	275. —	219. —	300. —	225. —	240. —	210. —	210. —	
19. „ „ Kammgarn	F	125. —	273.33	243. —	290. —	245. —	250. —	240. —	240. —	
20. „ „ Cheviot	T	—	335. —	284. —	350. —	285. —	280. —	290. —	280. —	
21. „ „ Kammgarn	T	—	370. —	321. —	390. —	330. —	325. —	325. —	310. —	
22. Jaquette- und Gehrockanzüge	S	—	345. —	284. —	350. —	280. —	285. —	290. —	280. —	
23. Herrenanzüge a)	U	—	275. —	238. —	300. —	230. —	240. —	240. —	240. —	
24. „ „ b)	U	—	255. —	158. —	280. —	150. —	150. —	150. —	160. —	
2) Konfektion										
25. a) Bessere { Herrenanzug	G	85. —	175. —	129. —	175. —	135. —	135. —	135. —	120. —	
26. „ „ { Herrenhose	G	20. —	41.33	31.60	42. —	34. —	34. —	34. —	28. —	
27. „ „ { Herrenüberzieher	G	64. —	120. —	83. —	125. —	85. —	85. —	85. —	80. —	
28. b) Billigere { Herren- (billig.)	H	30. —	72.17	53. —	65. —	35/60	35/60	35/60	35/60	
29. „ „ { anzug (mittl.)	H	—	127.66	88. —	125/180	60/95	65/95	65/95	65/95	
e) Fertige Männerwäsche:										
30. Taghemd	X	—	6.50	4.40	7.50	5. —	4.50	4. —	4. —	
31. Nachthemd	X	—	8. —	6.16	9.50	6. —	6. —	6.50	5.80	
32. „ „	Y	—	15. —	8.10	16.80	8.50	8.90	8.60	7.50	
33. Unterhosen	X	—	5. —	3.44	6.50	3.50	3.50	3.50	3.50	
34. „ „ a)	Y	—	7.65	4.34	9.20	4.50	4.80	4.70	3.90	
35. „ „ b)	Y	—	13.30	7.32	15.70	7.20	7.80	7.60	6.80	
<i>Frauenbekleidung:</i>										
a) Stoffe:										
36. Gabardine, reinwollen, 130 cm	A	12.25	19.67/26.67	11.48	18/23	7.50/17.50	7.80/15. —	6.50/17.50	5.50/16. —	
37. „ „ „ „ 130 „ „	E	—	21.17	11.50	25. —	12. —	12. —	12. —	11.50	
38. Mousseline, reinwollen, 75 cm	A	2. —	5.05/7.05	3.88	5/6.90	2.90/5	3/5.25	2.80/5	2.60/4.80	
39. „ „ „ „ 75 „ „	E	—	6.50	3.70	6.50	4. —	4.50	3.80	3.20	
40. Damier, halbwoollen, 93/96 cm	A	2.88	7.42/8.33	5.60	7.50/9	5/7.20	5/7.20	4.60/7	4. —/6. —	
41. „ „ „ „ 93/96 „ „	E	—	9.17	5.50	10. —	6. —	6. —	5. —	5. —	
42. Cheviot, reinwollen, 110 cm	A	5. —	11.17/13.33	7.22	11/13	6. —/9. —	6.30/9.50	6. —/9. —	5.20/8	
43. „ „ „ „ 110 „ „	E	—	11.20	5.38	11.60	5. —	5.50	5.50	5.50	
44. „ „ „ „ 110 „ „	K	6. —	12.50	9. —	13.50	9. —	9. —	9. —	9. —	
45. Crêpe, reinwollen	K	1.80	5.88	3.25	6.50	3.25	3.25	3.25	3.25	
46. Vigoureux 108/115 cm	W	—	7.75	6.31	10.50	5.50	6.75	8. —	5.50	
b) Fertige Kleider:										
47. Einfaches Kleid aus Wollerêpe	K	33. —	70.33	48. —	74. —	48. —	48. —	48. —	48. —	
48. Jackenkleid (Rock und Jacke aus reinwoollenem engl. Cheviot)	K	50. —	92.66	65. —	100. —	65. —	65. —	65. —	65. —	
c) Fertige Frauenwäsche										
49. Taghemd	X	—	4.50	2.78	5.50	2.50	3. —	3.50	2.50	
50. „ „ a)	Y	—	7.70	5.30	8.50	5.75	5.95	5.70	4.50	
51. „ „ b)	Y	—	12.65	7.69	14.50	7.80	8.40	8.20	7.10	
52. Nachthemd	X	—	8. —	5.94	9.50	5.50	6. —	6.50	5.90	

artikeln und Schuhwaren
bekleidung, Garne und Gewebe

c 1

Franken)				Indezahlen für Mittelwert														No.
				1912-1913 = 100							1923-1927 = 100							
1927	1928	1929	1930	1920	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1925	1926	1927	1928	1929	1930	
13.50	13.50	13.50	13.40	309	187	187	180	180	180	180	179	101	98	98	98	98	97	a)
15.-	15.-	15.-	15.-	276	182	182	176	176	176	176	176	101	98	98	98	98	98	2.
16.75	18.25	18.50	16.-	277	300	300	303	303	330	335	289	101	101	101	110	111	96	3.
8.-	8.-	8.45	8.45	-	-	-	-	-	-	-	-	108	69	69	69	73	73	4.
10.25	10.50	8.-	8.75	309	236	200	186	186	191	145	159	97	91	91	93	71	77	5.
10.-	10.-	10.10	9.45	-	-	-	-	-	-	-	-	104	96	89	89	89	84	6.
10.25	10.50	9.75	10.-	300	225	183	163	171	175	163	167	94	83	87	90	83	85	7.
21.-	21.-	21.-	20.-	286	171	171	168	150	150	150	143	103	101	90	90	90	86	8.
18/25	22.50	26.25	18.75	337	313	313	256	269	281	328	234	113	93	97	102	119	85	9.
23/28	27.25	27.-	24.50	360	250	250	347	340	363	360	327	89	123	121	129	128	116	10.
20/32	22/32	22/32	17/26	254	254	262	192	200	208	208	165	115	85	88	92	92	73	11.
20/22	20.80	18.60	17.10	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	100	99	89	81	12.
10/16	11/16	11/18	10/15	315	250	-	200	186	193	207	179	-	93	87	90	97	83	13.
17.-	17.-	17.-	17.-	305	190	190	181	162	162	162	162	101	96	86	86	86	86	b)
14.50	14.50	14.50	14.50	375	213	213	200	181	181	181	181	101	95	86	86	86	86	14.
130.-	130.-	130.-	130.-	316	295	295	274	274	274	274	274	103	96	96	96	96	96	c)
100.-	100.-	100.-	95.-	314	314	314	286	286	286	286	271	104	94	94	94	94	90	15.
210.-	210.-	-	-	261	209	183	183	183	183	-	-	96	96	96	96	-	-	d)
240.-	240.-	-	-	232	200	192	192	192	192	-	-	99	99	99	99	-	-	18.
285.-	285.-	280.-	270.-	-	-	-	-	-	-	-	-	102	99	100	100	99	95	19.
315.-	315.-	310.-	300.-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	97	98	98	97	93	20.
285.-	285.-	285.-	275.-	-	-	-	-	-	-	-	-	102	99	100	100	100	97	21.
240.-	240.-	240.-	240.-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	101	101	101	101	101	22.
180.-	180.-	180.-	180.-	-	-	-	-	-	-	-	-	95	101	114	114	114	114	23.
120.-	120.-	120.-	110.-	206	159	159	141	141	141	141	129	105	93	93	93	93	85	a)
28.-	28.-	28.-	26.-	210	170	170	140	140	140	140	130	108	89	89	89	89	82	25.
80.-	80.-	80.-	72.-	195	133	133	125	125	125	125	112	102	96	96	96	96	87	26.
60/90	50.-	75.-	56.50	217	158	158	158	250	167	250	188	90	90	141	94	142	107	27.
95/150	90.-	120.-	105.-	-	-	-	-	-	-	-	-	88	88	139	102	136	119	28.
4.50	4.65	4.80	4.25	-	-	-	-	-	-	-	-	91	91	102	106	109	97	e)
6.50	6.75	6.75	6.25	-	-	-	-	-	-	-	-	106	94	106	110	110	101	30.
7.-	6.75	6.25	5.90	-	-	-	-	-	-	-	-	106	93	86	83	77	73	31.
3.20	3.50	3.50	3.20	-	-	-	-	-	-	-	-	102	102	93	102	102	93	32.
3.80	3.65	3.50	3.15	-	-	-	-	-	-	-	-	108	90	88	90	81	73	33.
6.70	6.80	6.50	6.-	-	-	-	-	-	-	-	-	104	93	92	93	89	82	34.
5.50/16.-	5.50/16.-	5.25/15.75	4.25/14.25	171	105	98	88	88	88	86	76	105	94	94	94	91	81	a)
10.-	10.-	10.-	8.50	-	-	-	-	-	-	-	-	104	100	87	87	87	74	36.
2.60/4.80	2.55/4.75	2.45/4.70	2.05/4.10	298	207	195	185	185	183	179	154	101	95	95	94	92	79	37.
3.-	2.80	2.80	2.50	-	-	-	-	-	-	-	-	103	86	81	76	76	68	38.
4.-/6.-	3.80/5.70	3.80/5.70	3.35/5.10	286	212	201	174	174	165	165	147	104	89	89	85	85	76	39.
5.20/8	4.90/7.45	4.70/7.30	4.10/6.65	240	158	150	132	132	124	120	108	104	91	91	86	83	75	40.
9.-	9.-	9.-	8.35	225	150	150	150	150	150	150	139	100	100	100	100	100	93	41.
3.25	3.25	3.25	2.90	361	181	181	181	181	181	181	161	100	100	100	100	100	89	42.
5.80	6.30	6.10	5.15	-	-	-	-	-	-	-	-	127	87	92	100	97	82	43.
48.-	48.-	48.-	47.50	224	145	145	145	145	145	145	144	100	100	100	100	100	99	b)
65.-	65.-	65.-	64.-	200	130	130	130	130	130	130	128	100	100	100	100	100	98	47.
2.40	2.50	2.50	2.50	-	-	-	-	-	-	-	-	126	90	86	90	90	90	49.
4.60	4.45	4.10	3.75	-	-	-	-	-	-	-	-	108	85	87	84	77	71	50.
6.95	6.95	6.70	6.10	-	-	-	-	-	-	-	-	107	92	90	90	87	79	51.
5.80	6.60	6.50	5.75	-	-	-	-	-	-	-	-	109	99	98	111	109	97	52.

Artikel	Firma	Grundzahlen							(Preise in	
		Mittelwerte			1920	1923	1924	1925	1926	
		1912-13	1919-21	1923-27						
53. Nachthemd a)	Y	-	11.50	7.12	12.80	7.20	7.95	7.70	6.45	
54. „ b)	Y	-	12.55	9.-	14.20	8.90	9.70	9.50	8.50	
55. Beinkleid	X	-	4.25	2.98	5.50	2.50	3.-	3.50	2.90	
56. „ a)	Y	-	9.46	5.13	10.25	5.20	5.60	5.45	4.80	
57. „ b)	Y	-	12.60	6.88	14.80	6.90	7.30	7.20	6.60	
<i>Strickgarne:</i>										
a) Baumwollstrickgarn:										
58. Estremadura per kg.	E	8.-	20.-	13.-	25.-	12.-	15.-	14.-	12.-	
59. Blitzgarn „ „	E	10.-	32.-	22.80	38.-	25.-	25.-	22.-	21.-	
b) Wollstrickgarn:										
60. 12er Schaffhauser per kg	E	9.-	35.-	21.80	38.-	22.-	22.-	23.-	22.-	
61. 14er „ „ „ „	E	10.-	38.-	26.-	42.-	27.-	27.-	27.-	25.-	
<i>Baumwollgewebe:</i>										
62. Baumwolltuch, roh, 80 cm . . .	E	- .60	1.62	- .94	1.80	1.-	1.-	1.-	- .90	
63. „ „ „ „	V	-	1.23	- .87	1.35	1.-	1.-	- .90	- .70	
64. „ „ „ „ gebleicht, 80 cm . .	E	- .65	1.80	1.28	2.-	1.50	1.30	1.30	1.20	
65. Bettücher, doppelfädig, 165/170 cm	E	1.80	5.50	3.92	5.80	4.40	4.20	4.20	3.80	
66. „ „ „ „	V	-	4.60	3.05	5.50	3.50	3.40	3.20	2.50	
67. Kölsch, 135 cm „	E	1.25	3.93	2.92	4.70	3.40	3.20	3.-	2.70	
68. Indienne, 135 cm	E	1.40	3.93	2.19	3.90	2.40	2.40	2.30	2.-	
69. „ „ „ „	V	-	2.85	1.87	3.25	2.10	2.10	1.95	1.50	
70. Flanellette (Barchent), 80 cm . .	E	- .55	1.90	1.43	2.10	1.70	1.70	1.50	1.30	
71. „ „ „ „ 75 „ „ „ „ gestr.	V	-	1.88	1.35	2.-	1.40 ¹⁾	1.40 ¹⁾	1.30 ¹⁾	1.20	
72. Baumwollflanell, car., 75 cm . . .	E	- .75	2.80	2.-	3.40	2.20	2.20	2.-	1.90	
73. „ „ „ „ 75 „ „	V	-	2.53	1.85	2.60	1.90	2.-	1.90	1.60/1.90	
74. Bazin für Bettanzüge, 70 cm . . .	A	- .85	2.87	2.10	2.90	2.20	2.20	2.10	1.90	
75. „ „ „ „ 80 „ „	E	1.-	-	2.30	-	2.30	2.30	-	-	
76. „ „ „ „ 135 „ „	A	1.80	4.70	3.20	4.50	3.30	3.30	3.20	3.-	
77. „ „ „ „ 135 „ „	E	1.80	4.77	2.92	5.40	3.20	3.20	3.-	2.80	
78. „ „ „ „ 135 „ „	V	-	4.10	2.48	4.90	2.60	2.60	2.50	2.30	
79. Baumwollsatin, 80 cm	A	1.25	2.97	2.24	2.90	2.30	2.30	2.30	2.-	
80. „ „ „ „ 80 „ „	E	-	2.93	1.68	3.80	2.-	1.80	1.70	1.60	
81. Oxfords, gestr. und car., 75 cm .	V	-	2.23	1.47	2.45	1.50	1.50	1.50	1.30	
<i>Leinengewebe:</i>										
82. Reinleinen f. Bettücher, gebl. 180cm	A	5.90	26.83	14.15	27.50	16.-	15.25	14.-	12.50	
83. „ „ „ „ Handtuch. „ „ 55/60 „	A	1.80	6.80	3.65	7.-	4.-	3.80	3.65	3.30	
84. „ „ „ „ „ „ roh, 55/60 „	A	1.-	3.60	2.40	3.60	2.60	2.50	2.40	2.20	
85. „ „ „ „ „ „ Taschent., per Dzd. 45 „	A	12.-	29.-	23.50	30.-	25.50	25.50	23.50	21.-	
86. Halbleinen, f. Bettücher, gebl. 170 cm	A	3.-	13.-	6.68	14.-	7.-	6.80	6.70	6.30	
87. „ „ „ „ „ „ Handtuch., „ „ 50 „	A	- .75	3.05	1.82	3.60	2.-	1.90	1.80	1.65	

c 2

Preise für

Preise für										
a) Boxcalflleder (bessere Sorten):										
1. Kinder, mittl. Qual., Nr. 20/26 . . .	M	6.-	12.83	10.34	14.-	11.50	11.-	10.20	9.50	
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29 . .	M	10.-	21.67	15.60	23.50	17.-	16.-	15.-	15.-	
3. „ „ „ „ „ „ 27/29	Z	-	26.50	18.02	28.-	20.50	19.-	18.-	16.60	
4. „ „ „ „ „ „ 30/35	M	12.-	25.83	18.60	28.-	20.-	19.-	18.-	18.-	
5. „ „ „ „ „ „ 30/35	Z	-	30.25	20.94	32.-	23.50	22.-	21.-	19.50	
6. Frauen, Nr. 36/42	M	15.50	33.50	24.-	36.50	25.50	24.50	23.50	23.50	
7. „ „ „ „ 36/42	Z	-	41.50	25.70	44.-	28.50	27.-	26.-	24.-	
8. Männer, Nr. 40/46	M	18.50	39.83	27.-	44.-	29.50	28.50	26.-	26.-	
9. Männer Nr. 40/46	Z	-	45.50	28.80	49.-	32.-	30.-	29.-	27.-	
b) Spaltleder (billigere Sorten):										
10. Kinder, Nr. 20/26	M	4.50	-	-	-	-	-	-	-	
11. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29 . .	M	6.20	14.66	11.10	15.-	12.50	12.-	11.-	10.-	
12. „ „ „ „ „ „ 27/29	Z	-	17.50	10.48	19.-	12.-	11.-	10.50	9.70	
13. „ „ „ „ „ „ 30/35	M	7.50	17.33	13.06	18.-	14.50	14.-	12.80	12.-	
14. „ „ „ „ „ „ 30/35	Z	-	20.-	12.54	22.50	14.50	13.20	12.50	11.50	
15. „ „ „ „ „ „ 36/39	M	11.-	24.66	16.90	26.-	19.-	18.50	17.-	15.50	
16. Frauen, Nr. 36/42.	M	10.-	23.33	16.80	25.-	18.50	18.-	16.50	15.50	
17. „ „ „ „ 36/42.	Z	-	23.75	15.62	26.50	17.-	16.20	16.-	14.70	
18. Männer, Nr. 40/46	M	13.50	30.-	20.20	32.-	22.50	22.-	19.50	18.50	
19. „ „ „ „ 40/46.	Z	-	32.-	19.76	34.-	22.-	20.50	20.-	18.50	

Franken)				Indezzahlen für Mittelwert																No.
				1912-1913 = 100								1923-1927 = 100								
1927	1928	1929	1930	1920	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1925	1926	1927	1928	1929	1930			
6.30	6.20	6.15	5.90	-	-	-	-	-	-	-	-	108	91	88	87	86	83	53.		
8.40	8.40	8.40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106	94	93	93	93	-	54.		
3.-	3.35	3.50	2.90	-	-	-	-	-	-	-	-	117	97	101	112	117	97	55.		
4.60	4.40	4.20	3.75	-	-	-	-	-	-	-	-	106	94	90	86	82	73	56.		
6.40	6.40	6.20	5.65	-	-	-	-	-	-	-	-	105	96	93	93	90	82	57.		
12.-	12.-	12.-	11.-	312	188	175	150	150	150	150	137	108	92	92	92	92	85	58.		
21.-	21.-	21.-	19.-	380	250	220	210	210	210	210	190	96	92	92	92	92	83	59.		
20.-	20.50	21.-	19.-	433	244	256	244	222	228	233	211	106	101	92	94	96	87	60.		
24.-	25.-	25.-	22.-	420	270	270	250	240	250	250	220	104	96	92	96	96	85	61.		
-.80	-.80	-.80	-.73	333	167	167	150	133	133	133	122	106	96	85	85	85	78	62.		
-.75	-.75	-.75	-.70	-	-	-	-	-	-	-	-	103	80	86	86	86	80	63.		
1.10	1.-	1.-	-.88	277	200	200	185	169	154	154	135	102	94	86	78	78	69	64.		
3.-	3.-	3.-	2.60	322	233	233	211	167	167	167	144	107	97	77	77	77	66	65.		
2.65	2.80	2.58	2.40	-	-	-	-	-	-	-	-	105	82	87	92	85	79	66.		
2.30	2.30	2.30	2.15	376	256	240	216	184	184	184	172	103	92	79	79	79	74	67.		
1.85	1.95	1.95	1.75	279	171	164	143	132	139	139	125	105	91	84	89	89	80	68.		
1.70	1.65	1.65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	104	80	91	88	88	-	69.		
-.95	1.05	1.05	1.-	382	309	273	236	173	191	191	182	105	91	66	73	73	70	70.		
1.10	1.15	1.05	-.98	-	-	-	-	-	-	-	-	96	89	81	85	78	73	71.		
1.70	1.70	1.70	1.45	453	293	267	253	227	227	227	193	100	95	85	85	85	73	72.		
1.70	1.75	1.78	1.71	-	-	-	-	-	-	-	-	103	95	92	95	96	92	73.		
2.10	2.05	2.10	1.95	341	259	247	224	247	241	247	229	100	90	100	98	100	93	74.		
-	-	-	-	230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75.		
3.20	3.05	3.10	2.80	250	183	178	167	178	169	172	156	100	94	100	95	97	88	76.		
2.40	2.40	2.40	2.10	300	178	167	156	133	133	133	117	103	96	82	82	82	72	77.		
2.40	2.40	2.35	2.15	-	-	-	-	-	-	-	-	105	101	93	97	95	87	78.		
2.30	2.20	2.20	1.95	232	184	184	160	184	176	176	156	103	89	103	98	98	87	79.		
1.30	1.30	1.30	1.20	-	-	-	-	-	-	-	-	101	95	77	77	77	71	80.		
1.40/1.70	1.55	1.50	1.40	-	-	-	-	-	-	-	-	102	88	105	105	102	95	81.		
13.-	13.75	14.25	13.25	466	258	237	212	220	233	242	225	99	88	92	97	101	94	82.		
3.50	3.70	3.83	3.35	389	211	203	183	194	206	213	186	100	90	96	101	105	92	83.		
2.30	2.45	2.55	2.30	360	250	240	220	230	245	255	230	100	92	96	102	106	96	84.		
22.-	22.90	23.50	22.65	250	213	196	175	183	191	196	189	100	89	94	97	100	96	85.		
6.60	6.85	6.75	6.05	467	227	223	210	220	228	225	202	100	94	99	103	101	91	86.		
1.75	1.80	1.75	1.55	480	253	240	220	233	240	233	207	99	91	96	99	96	85	87.		

Schuhwaren

9.50	10.50	11.-	10.50	233	183	170	158	158	175	183	175	99	92	92	102	106	102	1.
15.-	16.25	16.50	15.50	235	160	150	150	150	162	165	155	96	96	96	104	106	99	2.
16.-	17.15	16.50	16.50	-	-	-	-	-	-	-	-	100	92	89	95	92	92	3.
18.-	19.25	19.25	18.-	233	158	150	150	150	160	160	150	97	97	97	103	103	97	4.
18.70	19.90	19.-	19.-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	93	89	112	91	91	5.
23.-	25.-	25.50	24.50	235	158	152	152	148	161	165	158	98	98	96	104	106	102	6.
23.-	25.25	24.20	23.75	-	-	-	-	-	-	-	-	101	93	90	98	94	92	7.
25.-	26.50	27.75	26.50	238	154	141	141	135	143	150	143	96	96	93	98	103	98	8.
26.-	28.25	27.-	26.-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	94	90	98	94	90	9.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.
10.-	-	13.75	12.50	242	194	177	161	161	-	222	202	99	90	90	-	124	113	11.
9.20	10.10	9.70	9.-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	93	88	96	93	86	12.
12.-	-	15.75	14.50	240	187	171	160	160	-	210	193	98	92	92	-	121	111	13.
11.-	12.10	11.60	11.50	-	-	-	-	-	-	-	-	99	92	88	96	93	92	14.
14.50	-	19.-	17.50	236	168	155	141	132	-	173	159	101	92	86	-	112	104	15.
15.50	16.50	19.50	18.-	250	180	165	155	155	165	195	180	98	92	92	98	116	107	16.
14.20	15.35	14.80	14.50	-	-	-	-	-	-	-	-	102	94	91	98	95	93	17.
18.50	21.-	21.75	19.50	237	163	144	137	137	156	137	144	96	92	92	104	108	97	18.
17.80	19.10	18.50	17.75	-	-	-	-	-	-	-	-	101	94	90	97	94	90	19.

) schwerere Qualität.

d) Preise von Hausgeräten

Vorbemerkung. — Die nachstehend aufgeführten Einrichtungen sind folgendermassen zusammengesetzt:

- A. a¹) Esszimmer, Eiche antik: 1 Buffet ca. 180 cm breit, 1 Dressoir, ca. 110 cm breit, 6 Stühle mit Jone-sitz, 1 Ausziehtisch mit 2 Einlagen.
 a²) Esszimmer, Eiche dunkel gewischt: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle mit Rohrgeflecht, 1 Divan.
 b¹) Schlafzimmer, Natur englisch lackiert: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchständer.
 b²) Schlafzimmer, Mahagoni poliert, eingelegt mit Rosen- und Zitronenholzbanden: 2 Bettstellen (100 × 200 Innenmass), 2 Nachttische mit Marmorplatte und Fayenceinsatz, 1 Spiegelschrank, ca. 190 cm breit, 1 Waschkommode, ca. 120 cm breit, mit Marmoraufsatz und Spiegel, 2 Stühle mit Flachpolstersitz, 1 Handtuchständer.
 c) Wohnzimmer, Nussbaum mattpoliert, eingelegt: 1 Bücherschrank, ca. 190 cm breit, 1 Schreibtisch, ca. 130 × 70 cm, 1 Sofa, 3 halbrunde Fauteuils (Sitz und Lehne Flachpolster) 1 Tisch, oval, 70 × 58 cm.
 d) Kücheneinrichtung, Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburetts.
 B. a) Esszimmer, Eiche gewischt: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle, 1 Divan.
 b) Schlafzimmer, Tanne mit Hartholzumrahmung, Arti gebeizt: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, zweitürig, 1 Handtuchständer.
 c) Kücheneinrichtung: Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburetts.

Jahre (Ende)	A. Mittlere Ausführung						B. Einfache Ausführung			Mittelwerte		
	a ¹) Ess- zimmer Q	a ²) Ess- zimmer R	b ¹) Schlaf- zimmer R	b ²) Schlaf- zimmer Q	c) Wohn- zimmer Q	d) Küchen- einricht. R	e) Ess- zimmer R	f) Schlaf- zimmer R	g) Küchen- einricht. R	A 1/3[a ¹)+a ²) +b ¹)+b ²) +2c)+2d)]	B (e+f+g) 3	A u. B (A+2B) 3

Preise in Franken

1912/1915	1 223	1 147	680	2 200	2 045	185	530	590	155	1 214	425	688
1918	2 460	1 863	1 318	5 500	3 831	312	1 000	1 200	250	2 428	817	1 354
1919	3 400	2 060	1 690	7 000	4 800	410	1 300	1 380	310	3 071	997	1 688
1920	3 420	2 350	1 900	7 000	4 800	460	1 450	1 420	380	3 149	1 083	1 771
1921	3 250	1 900	1 560	6 590	4 490	440	1 250	1 200	350	2 895	933	1 587
1919/1921	3 350	2 103	1 717	6 863	4 697	437	1 333	1 333	347	3 038	1 004	1 682
1922	2 900	1 800	1 480	5 950	4 050	395	1 185	1 140	330	2 628	885	1 466
1923	3 150	1 780	1 460	6 340	4 320	390	1 170	1 120	320	2 769	870	1 503
1924	3 150	1 780	1 460	6 340	4 320	390	1 170	1 120	320	2 769	870	1 503
1925	3 150	1 685	1 520	6 340	4 320	375	1 200	1 000	305	2 761	835	1 477
1926	3 100	1 650	1 490	6 240	4 250	360	1 200	920	300	2 713	807	1 442
1927	3 100	1 650	1 490	6 240	4 250	360	1 200	920	300	2 713	807	1 442
1923/1927	3 130	1 718	1 484	6 300	4 292	375	1 190	1 016	309	2 745	838	1 473
1928	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	285	2 688	767	1 407
1929	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	285	2 688	767	1 407
1930	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	285	2 688	767	1 407

Indezzahlen für Mittelwert 1912/15 = 100

1919/1921	274	183	252	312	230	236	251	226	224	250	236	244
1922	237	157	218	270	198	214	224	193	213	216	208	213
1923	258	155	215	288	211	211	221	190	206	228	205	218
1924	258	155	215	288	211	211	221	190	206	228	205	218
1925	258	147	224	288	211	203	226	170	197	227	196	215
1926	253	144	219	284	208	195	226	156	194	223	190	210
1927	253	144	219	284	208	195	226	156	194	223	190	210
1923/1927	256	150	218	286	210	203	225	172	199	226	197	214
1928	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204
1929	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204
1930	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204

Indezzahlen für Mittelwert 1919/21 = 100

1922	87	86	86	87	86	90	89	86	95	87	88	87
1923	94	85	85	92	92	89	88	84	92	91	87	89
1924	94	85	85	92	92	89	88	84	92	91	87	89
1925	94	80	89	92	92	86	90	75	88	91	83	88
1926	93	78	87	91	90	82	90	69	86	89	80	86
1927	93	78	87	91	90	82	90	69	86	89	80	86
1928	93	75	82	91	90	78	86	66	82	88	76	84
1929	93	75	82	91	90	78	86	66	82	88	76	84
1930	93	75	82	91	90	78	86	66	82	88	76	84

Indezzahlen für Mittelwert 1923/27 = 100

1928	99	91	95	99	99	91	96	86	92	98	92	96
1929	99	91	95	99	99	91	96	86	92	98	92	96
1930	99	91	95	99	99	91	96	86	92	98	92	96

e) Mietpreise

Anzahl und Jahresdurchschnittspreise von Mietwohnungen am 1. Dezember 1920
nach Wohnungszubehör und Kantonsteilen

e 1

Kantonsteil	Wohnungen ohne Bad				Wohnungen mit Bad				Alle Wohnungen				
	0	1	2 u. mehr	über- haupt	0	1	2 u. mehr	über- haupt	0	1	2 u. mehr	über- haupt	
	Mansarden				Mansarden				Mansarden				
E i n z i m m e r w o h n u n g e n													
Grossbasel	Anzahl	711	51	13	775	14	—	—	14	725	51	13	789
	Mietpreis	295	376	492	304	386	—	—	386	297	376	492	306
Kleinbasel	Anzahl	641	28	7	676	—	1	—	1	641	29	7	677
	Mietpreis	296	346	486	300	—	300	—	300	296	345	486	300
Stadt Basel	Anzahl	1352	79	20	1451	14	1	—	15	1366	80	20	1466
	Mietpreis	296	366	490	302	386	300	—	380	297	365	490	303
Land- gemeinden	Anzahl	25	—	—	25	—	—	—	—	25	—	—	25
	Mietpreis	216	—	—	216	—	—	—	—	216	—	—	216
K a n t o n	Anzahl	1377	79	20	1476	14	1	—	15	1391	80	20	1491
	Mietpreis	294	366	490	301	386	300	—	380	295	365	490	302
Z w e i z i m m e r w o h n u n g e n													
Grossbasel	Anzahl	4257	588	81	4926	218	40	4	262	4475	628	85	5188
	Mietpreis	489	497	621	492	626	720	700	642	496	352	625	500
Kleinbasel	Anzahl	4044	366	32	4442	71	38	3	112	4115	404	35	4554
	Mietpreis	412	520	631	477	461	721	500	613	474	539	620	481
Stadt Basel	Anzahl	8301	954	113	9368	289	78	7	374	8590	1032	120	9742
	Mietpreis	481	506	624	485	610	721	614	633	485	522	623	491
Land- gemeinden	Anzahl	157	22	1	180	—	2	—	2	157	24	1	182
	Mietpreis	395	445	600	402	—	1050	—	1050	395	496	600	409
K a n t o n	Anzahl	8458	976	114	9548	289	80	7	376	8747	1056	121	9924
	Mietpreis	479	505	623	484	610	729	614	635	483	522	622	489
D r e i z i m m e r w o h n u n g e n													
Grossbasel	Anzahl	3279	1286	151	4716	1014	896	78	1988	4293	2182	229	6704
	Mietpreis	674	820	967	724	911	1066	1223	993	730	921	1055	804
Kleinbasel	Anzahl	2576	625	72	3273	248	112	16	376	2824	737	88	3649
	Mietpreis	652	725	789	669	851	971	988	892	669	764	825	692
Stadt Basel	Anzahl	5855	1911	223	7989	1262	1008	94	2364	7117	2919	317	10353
	Mietpreis	665	789	910	701	899	1056	1181	977	706	882	991	765
Land- gemeinden	Anzahl	125	22	3	150	20	10	4	34	145	32	7	184
	Mietpreis	591	1270	933	594	890	1030	1225	970	632	709	1100	663
K a n t o n	Anzahl	5980	1933	226	8139	1282	1018	98	2398	7262	2951	324	10537
	Mietpreis	663	787	910	699	899	1055	1184	977	705	880	993	762
V i e r z i m m e r w o h n u n g e n													
Grossbasel	Anzahl	360	282	77	719	207	702	227	1136	567	984	304	1855
	Mietpreis	822	1128	1204	996	1246	1491	1734	1495	977	1387	1600	1297
Kleinbasel	Anzahl	347	183	31	561	71	165	32	268	418	348	63	829
	Mietpreis	815	1003	968	885	1042	1385	1575	1317	854	1184	1276	1025
Stadt Basel	Anzahl	707	465	108	1280	278	867	259	1404	985	1332	367	2684
	Mietpreis	819	1079	1136	940	1194	1471	1714	1461	925	1334	1544	1212
Land- gemeinden	Anzahl	25	6	1	32	9	9	4	22	34	15	5	54
	Mietpreis	652	833	700	687	1066	1545	1450	1332	761	1260	1300	950
K a n t o n	Anzahl	732	471	109	1312	287	876	263	1426	1019	1347	372	2738
	Mietpreis	813	1076	1132	934	1190	1471	1710	1459	919	1333	1003	1207
F ü n f z i m m e r w o h n u n g e n													
Grossbasel	Anzahl	47	53	31	131	32	215	171	418	79	268	202	549
	Mietpreis	1119	1394	1487	1317	1731	1948	2241	2052	1367	1839	2126	1876
Kleinbasel	Anzahl	25	14	5	44	16	38	25	79	41	52	30	123
	Mietpreis	888	1200	1640	1073	1388	1703	2052	1749	1083	1567	1983	1507
Stadt Basel	Anzahl	72	67	36	175	48	253	196	497	120	320	232	672
	Mietpreis	1039	1354	1231	1256	1617	1911	2217	2003	1270	1795	2107	1808
Land- gemeinden	Anzahl	1	—	2	3	2	6	2	10	3	6	4	13
	Mietpreis	600	—	1900	1467	1800	1667	2300	1820	1400	1667	2100	1738
K a n t o n	Anzahl	73	67	38	178	50	259	198	507	123	326	236	685
	Mietpreis	1033	1354	1529	1259	1624	1906	2217	2000	1273	1793	2107	1807
S e c h s z i m m e r w o h n u n g e n													
K a n t o n	Anzahl	18	20	20	58	18	73	107	198	36	93	127	256
	Mietpreis	1011	1675	1535	1421	1972	2519	2888	2669	1492	2388	2675	2386

**Jahresdurchschnittspreise der reinen Mietwohnungen ohne Geschäftsräume am 1. Dezember 1910
und 1. Dezember 1920**

e 2

Art der Wohnungen		2 Zimmer		3 Zimmer		4 Zimmer		5 Zimmer		6 Zimmer		
		An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	An- zahl	Miet- preis	
Grossbasel												
Wohnungen ohne Mansarde	1910	4014	340	3294	487	348	640	63	893	25	1236	
	1920	4475	496	4293	730	567	977	79	1367	27	1674	
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	634	369	2103	616	937	885	234	1202	71	1480	
	1920	628	512	2182	921	984	1387	268	1839	76	2361	
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1910	70	435	231	715	351	1038	279	1400	117	1764	
	1920	85	625	229	1055	304	1600	202	2125	111	2720	
Alle Wohnungen	1910	4718	344	5628	544	1636	864	576	1264	213	1606	
	1920	5188	500	6704	804	1855	1297	549	1876	214	2460	
Kleinbasel												
Wohnungen ohne Mansarde	1910	3892	324	2331	460	335	602	27	842	18	1041	
	1920	4115	474	2824	669	418	854	41	1083	8	988	
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	366	353	723	534	264	751	59	1003	21	1260	
	1920	404	539	737	764	348	1184	52	1567	13	2261	
Wohngn. mit 2 u. m. Mans.	1910	27	421	69	574	79	856	46	1154	15	1461	
	1920	35	620	88	825	63	1276	30	1983	13	2223	
Alle Wohnungen	1910	4285	328	3123	480	678	688	132	1024	54	1243	
	1920	4554	481	3649	692	829	1025	123	1507	34	1941	
Stadt Basel												
Wohnungen ohne Mansarde	1910	7906	332	5625	476	683	621	90	878	43	1154	
	1920	8590	485	7117	706	985	925	120	1270	35	1517	
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	1000	363	2826	595	1201	856	293	1161	92	1430	
	1920	1032	522	2919	881	1332	1334	320	1794	89	2345	
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1910	97	431	300	682	430	1004	325	1365	132	1729	
	1920	120	623	317	990	367	1544	232	2107	124	2669	
Alle Wohnungen	1910	9003	336	8751	520	2314	804	708	1208	267	1533	
	1920	9742	491	10353	765	2684	1212	672	1808	248	2390	
Alle Woh- nun- gen	Erdgeschoss	1910	1084	341	1949	521	318	825	68	1160	8	1456
		1920	1230	485	2288	752	361	1220	70	1876	13	2446
	I. Stock	1910	2227	353	2212	558	830	862	329	1257		
		1920	2358	507	2482	818	770	1329	207	1820	53	2372
	II. Stock	1910	2332	352	2530	545	794	824	234	1220		
		1920	2461	506	2866	800	904	1248	211	1839	55	2336
	III. Stock	1910	1630	337	1213	506	261	768	68	1152		
		1920	1761	502	1434	772	381	1197	81	1663	20	2660
	IV. Stock	1910										
		1920	305	501	130	704	22	845	5	1600	1	1800
	Dach- und Mansardenwohnng.	1910	1730	295	847	380	111	468	9	728		
		1920	1589	433	1085	577	161	645	13	915	2	2050

e 3

Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1920 nach Mietpreisstufen

Mietpreis- stufen (Jahresmietpreis in Franken)	1-Zimmerwohnungen				2-Zimmerwohnungen				3-Zimmerwohnungen			
	0	1	2 u. m.	im ganzen	0	1	2 u. m.	im ganzen	0	1	2 u. m.	im ganzen
	Mansarden				Mansarden				Mansarden			
bis 200	246	3	1	250	72	17	—	89	8	—	1	9
201—300	530	24	4	558	387	73	8	468	37	8	—	45
301—400	469	32	3	504	1 425	117	8	1 550	198	64	12	274
401—500	98	14	1	113	3 325	300	14	3 639	656	63	7	726
501—600	18	3	7	28	2 779	302	34	3 115	1 462	208	20	1 690
601—700	4	3	2	9	487	111	19	617	1 595	327	18	1 940
701—800	—	1	1	2	84	92	24	200	1 564	577	57	2 198
801—900	—	—	—	—	15	8	7	30	725	481	39	1 245
901—1000	—	—	1	1	7	8	4	19	482	467	42	991
1001—1200	1	—	—	1	7	3	2	12	328	534	57	919
1201—1400	—	—	—	—	—	—	—	—	36	133	30	199
1401—1600	—	—	—	—	2	—	—	—	18	46	18	82
1601—1800	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	8	23
1801—2000	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6
über 2000	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6

**Vierteljahrsdurchschnittspreise von bestimmten, seit 1920 jährlich erfassten, reinen Mietwohnungen
im Kanton Basel-Stadt**

Vierteljahre	2			3			4			5		
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Anzahl dieser Wohnungen nach der Erhebung im Mai 1931

IV./1920—III./1931	1478	136	5	1422	523	22	99	173	28	3	44	11
--------------------	------	-----	---	------	-----	----	----	-----	----	---	----	----

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1920	IV.	127	131	160	178	217	244	232	323	344	309	450	524
1921	II.	133	138	165	189	229	252	244	338	368	336	475	546
	IV.	136	140	169	194	236	259	250	349	379	346	491	573
1922	II.	138	143	171	199	240	262	258	357	387	352	505	583
	IV.	140	144	171	201	242	267	260	360	391	352	508	588
1923	II.	141	145	172	203	244	267	264	361	397	352	511	587
	IV.	142	146	172	205	247	271	270	363	398	346	519	587
1924	II.	144	147	172	207	250	271	271	365	399	346	522	584
	IV.	149	152	172	215	260	276	284	377	406	354	538	586
1925	II.	152	155	175	220	267	281	293	385	409	384	551	586
	IV.	156	158	175	226	273	284	301	393	413	392	564	590
1926	II.	159	160	175	230	277	290	303	396	414	392	568	594
	IV.	162	160	175	233	281	295	308	401	414	392	564	611
1927	II.	165	161	179	236	283	295	312	401	417	396	565	611
	IV.	167	162	183	238	285	295	314	401	418	356	561	598
1928	I.	167	167	184	238	286	295	314	402	418	356	561	598
	II.	168	168	184	239	287	293	312	403	418	356	561	598
	III.	169	168	184	239	287	291	312	406	420	356	561	598
	IV.	170	169	184	240	287	291	313	407	422	378	572	603
1929	I.	170	170	184	241	287	291	314	407	422	378	570	603
	II.	171	171	184	242	288	292	314	408	423	378	570	603
	III.	172	171	175	243	289	292	314	411	423	378	558	628
	IV.	173	171	175	244	290	292	314	412	423	378	558	628
1930	I.	173	171	175	244	290	292	315	412	424	382	558	628
	II.	173	171	175	244	290	292	315	412	424	382	558	628
	III.	174	172	185	245	289	302	315	415	420	383	550	686
	VI.	174	172	185	246	289	302	315	415	420	383	555	686
1931	I.	174	172	185	246	289	302	315	415	420	383	556	686
	II.	175	172	185	246	289	302	315	415	421	383	557	686
	III.	175	172	185	246	289	303	315	415	421	383	557	686

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV/1920 = 100

1921	IV.	107	107	106	109	109	106	108	108	110	112	109	109
1922	IV.	110	110	107	113	112	109	112	111	114	114	113	112
1923	IV.	112	111	108	115	114	111	116	112	116	112	115	112
1924	IV.	117	116	108	121	120	113	122	117	118	115	120	112
1925	IV.	123	121	109	127	126	116	130	122	120	127	125	113
1926	IV.	128	122	109	131	130	121	133	124	120	127	125	117
1927	IV.	131	124	114	134	131	121	135	124	122	115	125	114
1928	IV.	134	129	115	135	132	119	135	126	123	122	127	115
	I.	134	130	115	135	132	119	135	126	123	122	127	115
	II.	135	130	115	136	133	120	135	126	123	122	127	115
	III.	135	130	109	137	133	120	135	126	123	122	124	115
1929	IV.	136	130	109	137	134	120	135	127	123	122	124	119
	I.	136	130	109	137	134	120	136	127	123	124	124	120
	II.	136	130	109	137	134	120	136	127	123	124	124	120
	III.	137	131	116	138	133	124	136	128	122	124	122	131
1930	VI.	137	131	116	138	133	124	136	128	122	124	123	131
	I.	137	131	116	138	133	124	136	128	122	124	124	131
	II.	138	131	116	138	133	124	136	128	122	124	124	131
1931	III.	138	131	116	138	133	124	136	128	122	124	124	131

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV./1929 = 100

1930	I.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100
	II.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100
	III.	101	101	106	100	100	103	100	101	99	101	99	111
	IV.	101	101	106	101	100	103	100	101	99	101	99	111
1931	I.	101	101	106	101	100	103	100	101	99	101	100	111
	II.	101	101	106	101	100	103	100	101	100	101	100	111
	III.	101	101	106	101	100	104	100	101	100	101	100	111

Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

e7

(nach den im Mai 1930 und 1931 durchgeführten Erhebungen)

Vierteljahre	2			3			4			5		
	-Zimmerwohnungen mit ... Mansarden											
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Zahl der von den Erhebungen erfassten, alten (bis 1920 erstellten) Wohnungen

I./1929 - III./1930	2925	326	22	2735	931	47	259	339	51	11	64	19
III./1930 - III./1931	2985	336	23	2845	906	47	289	331	50	17	63	17

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1928	I.	167	175	193	242	286	309	320	408	421	391	555	639
	II.	168	175	195	243	287	309	321	409	421	391	555	639
	III.	169	175	189	244	287	309	319	410	423	391	555	639
	IV.	170	175	189	245	288	308	320	410	423	393	565	630
1929	I.	170	175	189	246	288	308	321	411	423	393	565	630
	II.	171	176	190	246	289	308	321	412	425	393	565	630
	III.	172	177	181	248	289	309	323	417	422	366	553	647
	IV.	173	177	182	249	289	309	324	418	422	366	553	647
1930	I.	173	177	182	249	289	309	325	418	422	366	553	647
	II.	173	177	182	249	290	309	325	419	422	366	553	647
	III.	173	178	194	250	291	312	324	420	424	409	552	666
	IV.	174	179	194	251	292	312	324	420	424	409	555	666
1931	I.	174	179	194	251	292	312	324	420	424	409	556	668
	II.	174	179	194	251	292	312	324	420	425	409	556	668
	III.	174	179	194	251	292	313	324	420	425	409	556	668

Zahl der von den Erhebungen erfassten, neuen (nach 1920 erstellten) Wohnungen

I./1929 - III./1930	560	101	12	654	342	24	51	99	10	7	5	—
III./1930 - III./1931	638	96	12	750	362	23	57	100	11	9	7	—

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1929	I.	217	227	314	319	334	408	417	532	596	437	762	—
	II.	217	227	314	319	334	408	417	531	596	437	762	—
	III.	221	229	314	319	339	409	417	528	594	583	700	—
	IV.	221	229	314	319	339	409	417	528	594	583	700	—
1930	I.	221	229	314	319	339	409	417	528	594	583	700	—
	II.	222	229	314	319	339	409	417	528	594	583	700	—
	III.	222	226	318	320	340	420	417	528	589	582	707	—
	IV.	225	226	318	320	340	420	417	527	586	582	711	—
1931	I.	225	226	318	320	340	420	417	526	584	582	711	—
	II.	225	226	318	320	340	420	417	526	580	582	711	—
	III.	225	226	318	320	340	420	417	525	580	582	711	—

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken, berechnet nach dem tatsächlichen Mischungsverhältnis von alten und neuen Wohnungen im Gesamtwohnungsbestande Ende 1930

1929	I.	176	182	205	259	296	326	334	427	446	409	638	630
	II.	177	183	205	260	298	327	335	430	448	409	638	630
	III.	179	185	204	262	299	329	338	434	450	455	613	647
	IV.	181	186	204	264	300	332	340	436	451	455	613	647
1930	I.	181	186	204	264	300	332	340	438	451	455	613	647
	II.	181	186	204	265	301	332	340	439	451	455	613	647
	III.	183	187	219	267	303	339	341	440	454	485	620	666
	IV.	184	188	219	268	304	339	341	440	454	485	623	666
1931	I.	184	188	219	268	304	339	341	440	454	485	624	666
	II.	184	188	219	268	304	339	341	440	454	485	624	666
	III.	184	188	219	268	304	339	341	440	454	485	624	666

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV./1920 = 100

1929	I.	139	139	128	145	136	134	144	132	130	132	142	120
	II.	139	140	128	146	137	134	144	132	130	132	142	120
	III.	141	141	127	147	138	135	146	133	131	147	136	123
	IV.	142	142	127	148	138	136	146	134	131	147	136	123
1930	I.	142	142	127	148	138	136	146	134	131	147	136	123
	II.	142	142	127	149	139	136	146	134	131	147	136	123
	III.	143	143	137	150	140	139	147	136	132	157	138	127
	IV.	144	143	137	151	140	139	147	136	132	157	138	127
1931	I.	145	143	137	151	140	139	147	136	132	157	139	127
	II.	145	143	137	151	140	139	147	136	132	157	139	127
	III.	145	143	137	151	140	139	147	136	132	157	139	127

Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt
e7 (Schluss)

Vierteljahre	2			3			4			5			
	-Zimmerwohnungen mit ... Mansarden												
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	
Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV./1929 = 100													
1930	I.	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100	
	II.	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100	
	III.	101	101	107	100	101	102	100	101	101	107	101	103
	IV.	102	101	107	101	101	102	100	101	101	107	102	103
1931	I.	102	101	107	101	101	102	100	101	101	107	102	103
	II.	102	101	107	101	101	102	100	101	101	107	102	103
	III.	102	101	107	101	101	102	100	101	101	107	102	103
Indexziffern, wenn Durchschnittspreise 1910 = 100													
1923	IV.	171	160	165	172	166	158	164	170	158	176	175	167
1924	IV.	180	167	169	181	175	168	172	176	167	178	178	170
1925	IV.	193	184	171	198	186	179	191	190	169	195	202	173
1926	IV.	200	188	182	207	192	189	198	194	172	195	205	189
1927	III.	206	192	188	213	195	192	213	196	174	195	205	187
1928	III.	208	198	193	213	197	192	214	197	175	179	205	187
1929	III.	213	200	191	218	199	192	215	200	178	187	220	185
1930	III.	218	204	189	223	202	195	219	202	180	208	211	190
1931	III.	222	207	203	225	204	199	220	206	181	221	215	195

e8 Die Mietpreissteigerung in der Stadt Basel nach 1920

Zeit-räume	Art der Woh-nungen ¹⁾	Grundzahlen						Verhältniszahlen							
		Mietpreissteigerung in % des Anfangsmietpreises						Total Woh-nungen	Mietpreissteigerung in % des Anfangs-mietpreises						
		— ²⁾	0	1–10	11–20	21–30	üb. 30		— ²⁾	0	1–10	11–20	21–30	üb. 30	
Vor Ende 1920 erstellte Wohnungen															
IV. 1920 bis	2 Z.	o	1	31	73	164	297	912	1478	0,1	2,1	4,9	11,1	20,1	61,7
		m	1	4	13	24	26	73	141	0,7	2,8	9,2	17,1	18,4	51,8
IV. 1930	3 Z.	o	7	25	66	153	269	902	1422	0,5	1,8	4,6	10,8	18,9	63,4
		m	2	16	51	86	81	309	545	0,4	2,9	9,4	15,8	14,8	56,7
IV. 1929 bis	2 Z.	o	70	2542	274	80	11	8	2985	2,3	85,2	9,2	2,7	0,4	0,2
		m	5	333	16	3	1	2	360	1,4	92,5	4,4	0,8	0,3	0,6
IV. 1930	3 Z.	o	108	2457	202	60	11	7	2845	3,8	86,3	7,1	2,1	0,4	0,3
		m	33	838	60	15	5	2	953	3,5	87,9	6,3	1,6	0,5	0,2
Nach 1920 erstellte Wohnungen															
IV. 1929 bis	2 Z.	o	47	576	12	2	1	—	638	7,4	90,3	1,9	0,3	0,1	—
		m	1	105	2	—	—	—	108	0,9	97,2	1,9	—	—	—
IV. 1930	3 Z.	o	76	650	21	2	1	—	750	10,1	86,7	2,8	0,3	0,1	—
		m	18	356	11	—	—	—	385	4,7	92,5	2,8	—	—	—

¹⁾ 2- oder 3-Zimmerwohnungen ohne (o), mit (m) Mansarden. — ²⁾ negativ, d. h. Mietpreise gesunken.

e9 Berechnung der Mietausgaben der Normalfamilia

Wohnungen	1910	1920	1922	1924	1926	1928	1929	1930				1931		
	1. Dez.	IV	IV	IV	IV	IV	IV	I	II	III	IV	I	II	
2 Zimmer ohne Mans.	83	127	140	149	166	175	181	181	181	183	184	184	184	
3 „ „	119	178	201	215	246	258	264	264	265	267	268	268	268	
Mittelwert . . .	101	152	170	182	206	216	222	222	223	225	226	226	226	
Mietausgabe . . .	105	156	175	189	206	216	222	222	223	225	226	226	226	
Berechnete Mietausgabe für Vierteljahr	} II. } IV.	} 108 {	1911–13	1914	1918	1920	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
			114	122	145	176	181	193	201	208	213	218	223	
			114	125	156	178	189	198	206	212	216	222	226	

f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt
(seit 1923 unverändert)

g) Haushaltssrechnungen

g 1

Zahl und Grösse der Haushaltungen 1912, 1919 - 1923

Gruppierung der Familien	Zahl der				Zahl der			
	Familien	Personen	Kons.einh.	Quets	Familien	Personen	Kons.einh.	Quets
		pro Familie				pro Familie		
		1912			1919			
I. Sämtliche Familien	78	4,44	2,71	11,14	37	4,62	2,72	11,41
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	32	3,97	2,47	10,06	16	4,50	2,53	10,43
b) Arbeiter	46	4,76	2,87	11,90	21	4,71	2,88	12,16
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	24 (25)	2,54	1,87	7,57	4 (11)	2,75	1,88	7,93
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	21 (19)	4,24	2,21	8,51	13 (7)	3,46	2,12	9,34
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	11 (13)	4,64	2,72	13,14	7 (6)	4,71	2,73	11,67
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	22 (21)	6,59	4,09	16,55	13 (13)	6,31	3,59	15,35
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000 (unter 2500 ²⁾	29	3,66	2,23	9,15	11	3,45	2,16	8,77
b) 5000—6000 (2500—3300 ²⁾	22	4,05	2,45	10,12	11	5,09	2,90	12,30
c) 6000—7500 (3300—4500 ²⁾	18	5,83	3,66	15,03	10	4,50	2,75	11,40
d) über 7500 (über 4500 ²⁾	9	5,11	2,99	12,28	5	6,40	3,52	15,26
V. Nach Einkommen pro Konsumeinheit:								
a) unter 2000 (unter 1000 ²⁾	22	6,09	3,58	15,03	12	5,75	3,29	13,86
b) 2000—2500 (1000—1250 ²⁾	26	4,00	2,41	9,92	14	4,07	2,51	10,38
c) 2500—3000 (1250—1500 ²⁾	14	3,36	2,19	8,74	7	4,57	2,56	10,93
d) über 3000 (über 1500 ²⁾	16	3,81	2,44	9,89	4	4,25	2,08	8,50
		1920			1921			
I. Sämtliche Familien	24	4,54	2,81	11,57	64	4,66	2,80	11,68
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	10	4,60	2,88	11,93	28	4,39	2,59	10,78
b) Arbeiter	14	4,50	2,76	11,31	36	4,86	2,97	12,38
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	3 (5)	2,67	1,87	7,74	10 (11)	2,70	1,87	7,43
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	10 (8)	3,50	2,17	9,09	19 (21)	4,00	2,18	9,40
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	2 (2)	4,00	2,50	10,50	15 (12)	5,07	2,69	11,41
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	9 (9)	6,44	3,90	16,13	20 (20)	5,95	3,95	16,57
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000	1	3,00	1,90	7,80	6	4,17	2,15	9,48
b) 5000—6000	8	3,37	2,08	8,56	20	4,35	2,57	10,75
c) 6000—7500	9	5,33	3,24	13,41	19	4,74	2,83	11,84
d) über 7500	6	5,17	3,28	13,43	19	5,05	3,24	13,19
V. Nach Einkommen pro Konsumeinheit:								
a) unter 2000	5	6,60	3,96	16,38	17	6,76	3,95	16,72
b) 2000—2500	4	4,75	3,25	12,77	14	4,00	2,45	10,11
c) 2500—3000	12	3,83	2,25	9,57	19	4,26	2,52	10,59
d) über 3000	3	3,67	2,53	9,93	14	3,29	2,15	8,60
		1922			1923			
I. Sämtliche Familien	50	4,78	2,76	11,61	33	4,91	2,84	11,92
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	26	4,54	2,56	10,83	15	4,20	2,61	11,06
b) Arbeiter	24	5,04	2,97	12,46	18	5,50	3,04	12,64
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	9 (9)	3,33	1,89	7,57	3 (6)	2,67	1,87	7,33
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	19 (15)	3,95	2,28	9,33	14 (15)	3,93	2,27	9,52
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	7 (11)	4,57	2,65	11,01	5 (2)	4,80	2,64	11,31
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	15 (15)	6,80	3,92	16,77	11 (10)	6,82	3,93	16,51
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000	7	4,00	2,31	9,66	4	4,00	2,36	9,76
b) 5000—6000	15	4,33	2,45	10,45	14	4,86	2,84	11,80
c) 6000—7500	16	5,12	3,04	12,74	9	4,44	2,60	10,91
d) über 7500	12	5,33	3,02	12,71	6	6,33	3,55	15,16
V. Nach Einkommen pro Konsumeinheit:								
a) unter 2000	17	5,82	3,38	14,38	10	6,10	3,60	16,00
b) 2000—2500	12	4,67	2,80	11,49	10	4,80	2,78	11,52
c) 2500—3000	6	4,67	2,42	10,65	9	4,22	2,36	9,99
d) über 3000	15	3,73	2,16	8,97	4	3,75	2,20	9,35

1) Bezieht sich auf die eingeklammerten Zahlen.

2) Für das Jahr 1912.

Anteil der Ausgabengruppen an den Gesamtausgaben 1912, 1919–1923

Ausgabengruppen	1912		1919		1920		1921		1922		1923		Mittel 1919–1923	
	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%
Nahrungs- und Genusmittel	529	44,8	1 075	50,2	1 128	47,0	1 036	45,3	933	41,1	920	42,5	1 018	45,2
davon Nahrungsmittel . . .	481	40,7	987	46,1	1 035	43,1	959	41,9	864	38,1	857	39,6	940	41,7
Bekleidung	134	11,4	295	13,7	323	13,5	260	11,4	277	12,2	237	11,0	279	12,4
Wohnungsmiete	171	14,5	200	9,3	212	8,8	261	11,4	273	12,0	289	13,4	247	11,0
Wohnungseinrichtung	47	4,0	81	3,8	106	4,4	97	4,3	118	5,2	100	4,6	100	4,5
Heizung und Beleuchtung . .	44	3,7	131	6,1	130	5,4	120	5,2	116	5,1	100	4,6	119	5,3
Reinigung	27	2,3	43	2,0	50	2,1	43	1,9	45	2,0	45	2,1	45	2,0
Gesundheitspflege	30	2,5	35	1,6	36	1,5	40	1,7	41	1,8	34	1,5	37	1,6
Bildung und Erholung	44	3,7	86	4,0	128	5,3	139	6,1	147	6,5	144	6,7	129	5,7
Verkehrsausgaben	23	1,9	34	1,6	51	2,1	45	2,0	40	1,7	32	1,5	41	1,8
Versicherungen	51	4,4	54	2,5	76	3,2	99	4,3	121	5,3	105	4,8	91	4,0
Steuern und Gebühren	21	1,8	35	1,7	56	2,3	50	2,2	61	2,7	51	2,4	51	2,2
Gesellschaftsausg. u. Versch.	59	5,0	74	3,5	105	4,4	97	4,2	99	4,4	106	4,9	96	4,3
Total Ausgaben	1 180	100	2 143	100	2 401	100	2 287	100	2 271	100	2 163	100	2 253	100

Verbrauchsmengen pro Konsumentinheit von Nahrungsmitteln und Bedarfsartikeln für Heizung und Beleuchtung, 1912, 1919–1923

g 5

Artikel	Einheit	1912	1919	1920	1921	1922	1923	Mittel 1919/20	Mittel 1919/23	Mittel 1922/23	Für Index 1) angenommen
Nahrungsmittel											
1. Milch, frische	l	419,0	334,5	358,3	426,0	446,6	427,6	346,4	398,6	437,1	400
2. Butter	kg	5,47	5,53	7,76	7,32	7,97	9,38	6,64	7,59	8,68	8
3. Käse	„	3,88	6,65	6,49	5,38	6,59	7,30	6,57	6,48	6,94	6
4. Eier	St.	174	78	119	177	197	244	98	163	221	180
5. Fett	kg	6,76	8,76	8,30	7,41	6,99	6,77	8,53	7,65	6,88	6
6. Fleisch, total (ohne Wurstw.)	„	36,58	22,59	25,70	26,74	32,94	33,05	24,15	28,21	32,99	32
a) Rindfleisch	„	18,77	14,72	14,92	12,17	15,29	16,79	14,82	14,78	16,04	12
b) Kalbfleisch	„	5,70	1,98	2,46	3,33	3,93	4,61	2,22	3,26	4,27	4
Schweinefl., frisch . . .	„	.	1,03	2,94	3,49	5,94	2,78	1,98	3,24	4,36	3
„ geräuch.	„	.	1,49	2,46	2,32	3,04	2,34	1,98	2,33	2,69	3
c) „ zusammen	„	8,64	2,52	5,40	5,81	8,98	5,12	3,96	5,57	7,05	6
d) Schafffleisch	„	0,18	0,14	0,26	0,34	0,42	0,88	0,20	0,41	0,65	—
e) Pferdefleisch	„	0,08	0,65	0,57	0,80	0,42	0,75	0,61	0,64	0,58	—
f) Anderes Fleisch	„	1,73	1,58	1,22	3,23	1,86	2,68	1,40	2,11	2,27	2
g) Eingeweide	„	1,48	1,00	0,87	1,06	2,04	2,22	0,94	1,44	2,13	2
7. Wurstwaren . . . . .	„	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
8. Brot	„	148,0	155,7	142,7	148,3	150,8	159,1	149,2	151,3	155,0	160
9. Mehl	„	10,47	14,72	14,45	13,67	14,89	17,32	14,58	15,01	16,10	14
10. Griess	„	2,42	2,36	3,29	3,73	3,40	3,34	2,82	3,22	3,37	3
11. Mais	„	0,78	3,45	0,57	0,55	0,50	1,06	2,01	1,23	0,78	1
12. Reis	„	3,54	7,46	3,55	3,72	4,26	4,15	5,50	4,63	4,20	4
13. Hafer und Gerste	„	2,64	3,51	2,33	2,89	2,50	4,34	2,92	3,11	3,42	3
14. Übrige Mehle	„	0,96	0,35	0,52	0,65	1,22	0,70	0,44	0,69	0,96	—
15. Teigwaren	„	6,88	12,93	12,34	8,85	10,17	9,74	12,64	10,81	9,95	10
16. Speiseöl	l	1,8	2,12	2,61	2,57	2,73	2,63	2,36	2,53	2,68	2
17. Pflanzenfett	kg	0,82	0,67	0,83	1,11	1,50	2,31	0,75	1,28	1,90	—
18. Obst	„	64,5	109,4	87,1	64,4	123,0	84,2	98,2	93,6	103,6	80
19. Südfrüchte . . . . .	„	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
20. Konfitüren	„	0,36	2,70	1,78	4,01	2,50	1,18	2,24	2,43	1,84	2
21. Bienenhonig	„	0,73	1,37	0,41	0,61	0,88	0,66	0,89	0,79	0,77	1
22. Zucker	„	24,67	24,53	20,68	22,48	31,13	31,79	22,60	26,12	31,46	28
23. Hülsenfrüchte	„	6,95	6,89	8,95	5,10	8,86	5,91	7,92	7,14	7,38	6
24. Kartoffeln	„	89,0	123,7	95,9	86,3	103,7	77,4	109,8	97,4	90,5	88
25. Kaffee und Surrogate . . .	„	4,50	3,46	3,79	4,87	5,22	5,06	3,62	4,48	5,14	4
26. Kakao und Schokolade . . .	„	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
27. Wein	l	.	26,15	20,89	16,43	16,37	19,13	23,52	19,80	17,75	—
Bedarfsartikel											
1. Holz	kg	120,0	240,0	239,0	241,6	211,3	190,4	239,5	204,5	200,8	200
2. Kohle	„	277,0	194,6	147,6	163,7	245,0	236,2	171,1	197,4	240,6	200
3. Gas	m ³	148,0	125,0	132,7	130,5	133,9	126,6	128,8	129,7	130,2	132
4. Elektrischer Strom	kWh	—	24,5	25,6	33,2	37,5	34,3	25,0	31,0	35,9	36

1) Im Statistischen Jahrbuch seit 1924.

*) Tab. g 2 und g 3 siehe Jahrbücher 1925–1928.

h) Indexziffern

h 1

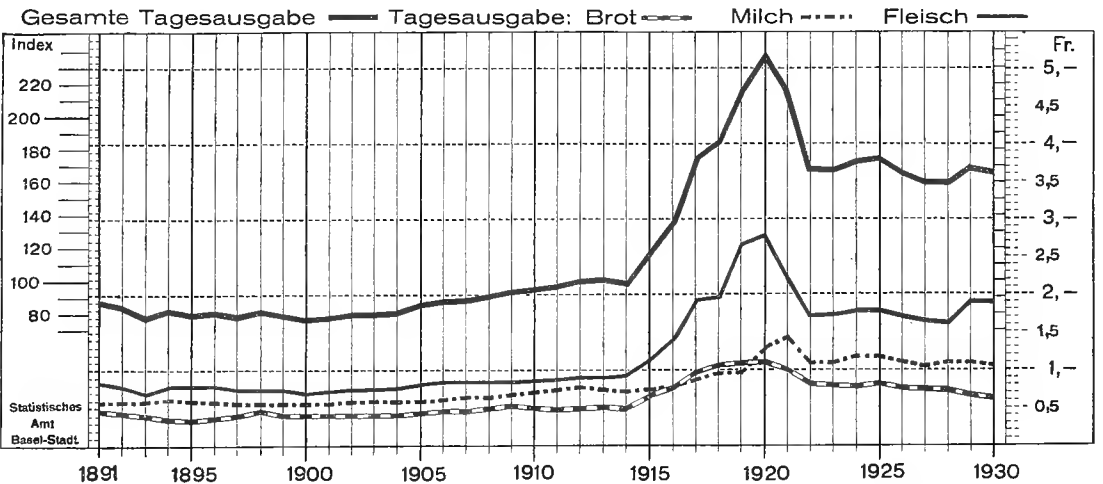
Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch

(Tagesrationen: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch. – 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren)

Jahre	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tagesausgabe	Indexziffern für				
	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe		Betrag von 1891	1900	1911/13 gleich 100	1919/21	1923/27
1896	-.25	-.38	-.20	-.60	1.60	-.80	1.78	92	105	81	36	48
1897	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	36	47
1898	-.32	-.48	-.19	-.57	1.50	-.75	1.80	93	107	82	37	49
1899	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	36	47
1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.40	-.70	1.69	88	100	77	35	46
1901	-.28	-.42	-.19	-.57	1.45	-.73	1.72	89	102	78	35	47
1902	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	81	36	48
1903	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	81	36	48
1904	-.28	-.42	-.20	-.60	1.53	-.77	1.79	93	106	82	37	49
1905	-.30	-.45	-.20	-.60	1.63	-.82	1.90	98	112	87	39	51
1906	-.31	-.47	-.21	-.63	1.70	-.85	1.95	101	115	89	40	53
1907	-.31	-.47	-.22	-.66	1.70	-.85	1.98	103	117	90	40	54
1908	-.34	-.51	-.22	-.66	1.70	-.85	2.02	105	120	92	41	55
1909	-.36	-.54	-.23	-.69	1.70	-.85	2.08	108	123	95	42	56
1910	-.34	-.51	-.24	-.72	1.75	-.88	2.11	109	125	96	43	57
1911	-.33	-.50	-.25	-.75	1.80	-.90	2.15	111	127	98	44	58
1912	-.34	-.51	-.26	-.78	1.83	-.92	2.21	114	131	101	45	60
1913	-.35	-.53	-.25	-.75	1.90	-.95	2.23	116	132	102	46	60
1914	-.34	-.51	-.24	-.72	1.90	-.95	2.18	113	129	100	45	59
1915	-.46	-.69	-.25	-.75	2.30	1.15	2.59	134	153	118	53	70
1916	-.52	-.78	-.26	-.78	2.85	1.43	2.99	155	177	137	61	81
1917	-.65	-.98	-.30	-.90	3.85	1.93	3.81	197	225	174	78	103
1918	-.72	1.08	-.33	-.99	3.96	1.98	4.05	210	240	185	83	110
1919	-.73	1.10	-.33	-.99	5.30	2.65	4.74	246	280	216	97	128
1920	-.74	1.11	-.44	1.32	5.57	2.79	5.22	270	309	238	107	141
1921	-.69	1.03	-.49	1.47	4.49	2.24	4.74	246	280	216	97	128
1922	-.56	-.84	-.38	1.13	3.47	1.73	3.70	192	219	168	75	100
1923	-.54	-.82	-.38	1.12	3.48	1.74	3.68	191	218	168	75	100
1924	-.53	-.80	-.40	1.20	3.60	1.80	3.80	197	225	174	78	103
1925	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	175	78	104
1926	-.52	-.78	-.37	1.12	3.47	1.73	3.63	188	215	166	74	98
1927	-.52	-.78	-.35	1.06	3.33	1.67	3.51	182	208	160	72	95
1928	-.50	-.75	-.37	1.11	3.30	1.65	3.51	182	208	160	72	95
1929	-.46	-.69	-.37	1.11	3.83	1.92	3.72	193	220	170	76	101
1930	-.44	-.66	-.36	1.07	3.83	1.91	3.64	189	215	166	74	99

Die Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891–1930

Tagesration: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch; 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren
Indexziffern für Mittelwert 1911–1913 = 100



Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel allein (mittlere Nahrungsmittelausgabe 1919—1921: Fr. 222.54)													
1920	100	98	96	98	101	100	101	104	104	106	104	100	102
1921	102	99	99	94	93	92	93	92	91	88	86	86	94
1922	83	80	79	76	73	73	74	69	69	68	70	70	75
1923	69	68	70	71	72	72	72	73	75	76	77	77	74
1924	78	78	78	78	78	78	78	78	77	77	77	78	78
1925	77	75	76	75	75	75	75	74	76	75	74	74	75
1926	75	74	73	72	72	71	72	71	70	71	72	72	72
1927	71	72	71	70	71	72	72	72	71	71	71	71	71
1928	71	71	70	70	71	71	71	71	71	72	74	73	71
1929	74	74	75	72	72	73	73	72	72	71	70	71	72
1930	69	69	69	67	67	67	66	67	67	71	70	70	68
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittlere Ausgabe Fr. 41.58)													
1922	74	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73
1923	69	70	70	70	70	71	71	71	71	71	71	71	71
1924	69	69	69	69	69	69	69	68	68	68	68	68	68
1925	63	63	63	63	62	62	62	62	62	62	62	62	62
1926	62	61	61	61	61	61	61	61	61	61	63	63	62
1927	61	61	61	61	60	60	60	60	60	60	58	58	60
1928	58	58	58	58	58	58	57	57	57	58	58	58	58
1929	57	57	57	57	57	57	57	57	57	58	58	58	57
1930	58	58	58	58	58	57	56	56	56	55	55	55	57
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabemittel: Fr. 264.12)													
1920	102	101	98	100	102	101	103	106	107	108	105	102	103
1921	104	101	101	95	92	91	92	91	90	88	85	85	93
1922	82	80	79	77	74	74	74	71	71	70	71	71	74
1923	70	69	70	71	72	73	73	74	75	76	77	77	73
1924	77	77	77	76	76	76	76	76	76	75	76	76	76
1925	75	73	74	73	73	73	73	72	74	73	72	72	73
1926	73	72	71	71	70	70	70	70	69	69	71	71	71
1927	70	70	69	69	69	70	70	70	69	69	69	69	69
1928	69	69	68	68	69	69	69	69	69	70	71	71	69
1929	72	72	72	70	70	71	70	70	69	69	68	69	70
1930	67	67	67	66	65	66	65	66	66	68	68	68	66

Nahrungsmittel allein (mittlere Ausgabe Fr. 164.63)													
1924	106	106	105	105	105	105	105	105	104	104	105	105	105
1925	104	102	103	102	101	101	101	101	103	101	101	100	102
1926	101	100	99	98	97	96	98	96	95	96	98	98	98
1927	96	97	96	95	96	97	97	97	96	96	96	96	96
1928	96	96	94	94	96	96	96	96	97	98	100	99	96
1929	101	100	101	97	98	99	98	98	97	96	94	96	98
1930	93	93	93	91	90	91	90	91	91	96	94	94	92
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittlere Ausgabe Fr. 26.85)													
1924	107	107	107	106	106	106	106	105	105	105	105	105	106
1925	98	98	98	98	96	96	96	96	96	96	96	96	97
1926	96	95	95	95	95	95	95	95	95	95	97	97	95
1927	95	95	95	94	93	92	92	92	92	92	90	90	93
1928	90	90	90	90	90	89	89	89	89	89	89	89	89
1929	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	90	90	88
1930	90	90	90	90	90	88	86	86	86	86	86	86	88
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe Fr. 191.48)													
1924	106	106	106	105	105	105	105	105	104	104	105	105	105
1925	103	101	102	101	100	100	100	100	102	101	100	100	101
1926	100	99	98	98	97	96	97	96	95	95	97	97	97
1927	96	97	96	95	95	96	97	96	96	95	95	95	96
1928	95	95	94	93	95	95	95	95	96	97	98	98	95
1929	99	99	99	96	96	97	97	96	96	95	94	95	95
1930	93	93	93	91	90	90	89	90	90	94	93	93	92

Jahresausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern

h 9 NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel sind aus den Monatsausgaben (siehe h 3) abgeleitet. Zu diesen Werten wurde ein Zuschlag von ein Siebentel beigefügt als Ersatz für die nicht erfassten Nahrungsmittel. Die Ausgaben für Bedarfsartikel entstammen den Monatsausgaben. Für Miete diente der Mittelwert aus den 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden (siehe Tab. C 5, e 7; über Steuern siehe C 5f).

Jahre	Nahrungsmittel											Zusammen
	1a Milch	1b Milch- produkte Butter etc.	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurst- waren	5a Brot	5b Übrige Zerealien Teigw. etc.	6 Obst, Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartof- eln und Hülsen- früchte	9 Kaffee, Kakao u. Scho- kolade	
1911/13	301.67	136.83	63.67	47.60	232.99	163.47	55.79	92.24	55.01	39.55	60.78	1 249.60
1914	288.—	130.40	54.40	48.24	239.52	163.20	56.16	204.—	43.28	44.84	59.60	1 331.64
1919/21	499.36	271.84	221.61	122.12	609.80	343.75	114.25	132.99	159.15	88.04	107.56	2 670.40
1923/27	456.20	196.61	116.19	69.05	445.36	256.24	79.84	123.72	78.99	69.15	83.80	1 975.35
1922	452.—	201.—	130.64	66.02	416.44	267.60	81.69	146.52	85.06	66.87	80.56	1 994.40
1923	450.—	205.85	113.79	69.61	458.06	260.40	79.19	95.78	95.26	62.86	75.80	1 966.60
1924	480.—	202.25	122.17	70.—	474.88	253.60	77.85	146.85	91.47	74.09	81.—	2 074.16
1925	480.—	199.05	120.09	70.28	442.68	268.—	85.45	109.10	73.16	70.18	89.60	2 007.59
1926	449.—	187.75	115.88	68.69	425.38	249.60	78.84	136.50	64.52	61.68	89.—	1 926.84
1927	422.—	188.15	109.—	67.68	425.78	249.60	77.88	130.34	70.56	76.95	83.60	1 901.54
1928	446.—	195.30	108.75	66.90	416.81	237.60	76.48	128.73	67.69	75.03	85.60	1 904.89
1929	442.—	200.20	118.50	65.56	434.33	218.40	73.84	159.89	61.80	73.60	87.20	1 933.36
1930	427.—	190.30	101.63	63.56	457.88	210.40	62.73	120.04	51.32	64.35	74.92	1 824.13

Jahre	Nahrungsmittel			Beklei- dung	Bedarfsartikel				Miete (Mittel 2-u. 3-Z.-Wohn- ohne M.)	Steuern (nur Ein- kommens- steuern)	Total Alle berechneten Ausgaben zusammen
	Summa 1-9	Zuschlag 1/7	Total		Heizung (Holz u. Kohlen)	Be- leuchtung (Elektr. Licht)	Reini- gung (Seife etc.)	Total			
1911/13	1 249.60	178.51	1 428.11	400.—	111.25	63.—	30.24	204.49	433.—	77.20	2 542.80
1914	1 341.64	191.68	1 533.32	400.—	111.84	54.—	30.72	196.56	456.—	77.20	2 653.08
1919/21	2 770.47	381.49	3 051.96	1 113.33	334.89	60.60	103.52	499.01	593.33	173.80	5 431.43
1923/27	1 975.35	282.19	2 257.54	696.20	209.19	59.40	53.64	322.23	773.80	156.60	4 206.37
1922	1 994.40	284.91	2 279.31	740.—	249.68	64.80	50.04	364.52	694.—	212.—	4 291.83
1923	1 966.60	280.94	2 247.54	702.—	234.87	64.80	52.20	351.87	707.—	156.60	4 165.01
1924	2 074.16	296.31	2 370.47	717.—	228.02	59.40	54.—	341.42	735.—	156.60	4 320.49
1925	2 007.59	286.80	2 294.39	723.—	197.92	59.40	54.—	311.32	779.—	156.60	4 264.31
1926	1 926.84	275.27	2 202.11	689.—	194.02	59.40	54.—	307.42	811.—	156.60	4 166.13
1927	1 901.54	271.65	2 173.19	650.—	191.10	54.—	54.—	299.10	837.—	156.60	4 115.89
1928	1 904.89	272.12	2 177.01	663.—	180.15	54.—	54.—	288.15	856.—	156.60	4 140.76
1929	1 933.36	276.19	2 209.55	676.—	181.70	54.—	49.08	284.78	877.—	156.60	4 203.93
1930	1 824.13	260.59	2 084.72	640.—	182.39	54.—	46.22	282.61	896.—	156.60	4 051.93

**Jahresindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, Bedarfsartikel, Miete und Steuern
Grosse Basler Indexziffer**

b 10

Jahre	wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird														
	Nahrungsmittel				Beklei- dung	Bedarfsartikel				Miete	Steuern	Zusammen			
	1911/13	1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1923/27	1911/13	1920	1911/13	1911/13	1914	1919/21	1923/27
1912	101	95	47	64	100	101	42	64	100	73	100	85	82	40	52
1915	117	109	55	74	113	100	41	63	104	76	104	95	91	44	57
1920	218	206	102	138	268	261	107	165	136	100	245	219	211	103	132
1921	201	190	94	127	232	209	85	132	153	112	275	202	194	95	122
1922	160	151	75	101	186	178	73	113	160	117	275	169	162	79	102
1923	157	149	74	100	176	172	70	109	163	120	203	164	158	77	99
1924	166	157	78	105	179	167	68	106	170	124	203	170	164	80	103
1925	161	152	75	102	181	152	62	97	180	132	203	168	161	79	101
1926	154	146	72	98	172	150	62	95	187	137	203	164	158	77	99
1927	152	144	71	96	162	146	60	93	193	142	203	162	156	76	98
1928	152	144	71	96	166	141	58	89	198	145	203	163	157	76	98
1929	155	146	72	98	169	139	57	88	203	147	203	165	159	77	100
1930	146	136	68	92	160	138	57	88	207	152	203	159	153	75	96

Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

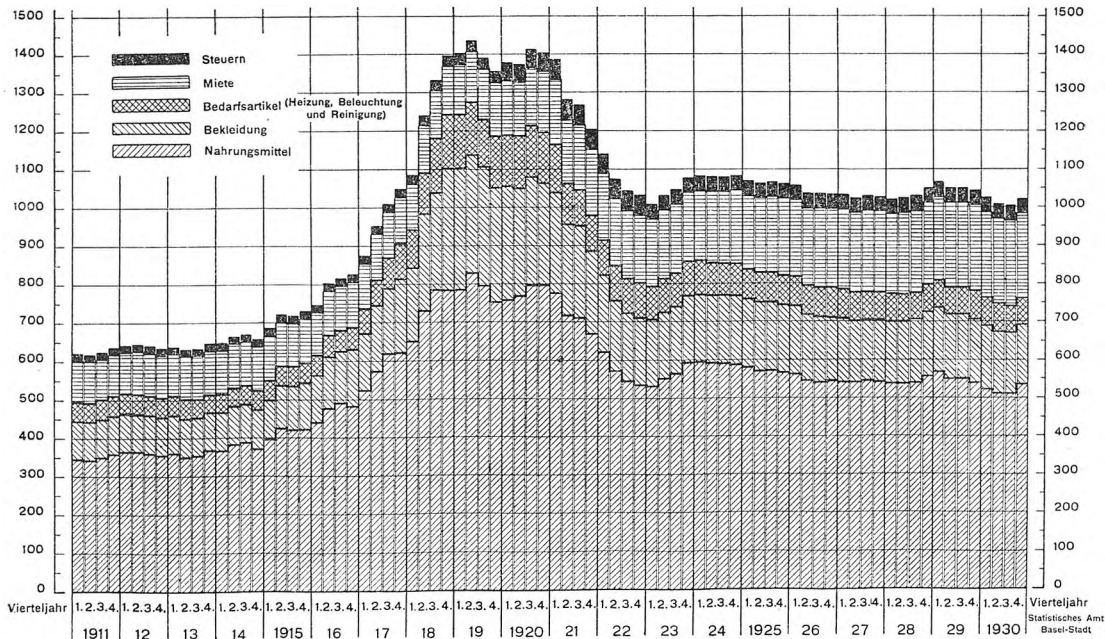
NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel sind aus den Monatsausgaben (siehe ha) abgeleitet.
Die Ausgaben für Miete sind eine Art Mittelpreis von 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden.

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel									
		1 a Milch	1 b Milch- produkte (Butter, Käse)	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurst- waren	5 a Brot	5 b Übrige Zerealien (Mehl, Teigw.)	6 Obst, Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartoffeln u. Hülsen- früchte
1911/13		75.41	34.21	15.92	11.90	58.25	40.87	13.95	23.06	13.75	9.89
II. 1914		72.-	32.60	13.60	12.06	59.88	40.80	14.04	51.-	13.32	11.21
1919/21		124.83	67.95	55.41	30.53	152.44	85.96	28.56	33.25	39.79	22.01
1923/27		114.05	49.15	29.04	17.31	111.34	64.06	19.96	30.93	19.75	17.29
1918	I.	96.-	55.35	45.50	41.31	119.03	84.-	27.27	22.05	31.74	19.87
	II.	102.-	60.85	50.-	43.86	144.50	84.-	27.93	39.10	33.42	25.22
	III.	96.-	65.70	65.-	45.09	162.71	87.60	28.69	33.15	33.62	36.82
	IV.	96.-	65.70	72.50	46.53	153.66	87.60	28.74	34.15	33.72	38.34
1919	I.	96.-	65.70	65.88	47.70	165.15	87.60	28.96	35.67	33.72	30.68
	II.	97.-	67.30	66.60	49.22	173.59	87.60	28.90	63.70	33.60	28.98
	III.	99.-	69.45	64.51	40.68	161.08	87.60	28.53	51.65	33.02	29.18
	IV.	100.-	72.15	67.89	34.76	165.42	87.60	28.80	17.45	33.30	22.50
1920	I.	106.-	68.95	63.63	32.17	163.42	87.60	29.95	17.85	42.60	21.90
	II.	130.-	68.25	50.88	28.83	155.67	87.60	30.62	24.75	45.-	21.30
	III.	135.-	68.55	57.51	28.19	157.42	87.60	32.34	29.10	50.16	21.70
	IV.	147.-	72.30	61.25	27.57	146.80	88.80	31.22	27.45	50.16	19.08
1921	I.	147.-	69.60	51.25	23.30	146.37	91.20	29.16	36.20	43.04	17.84
	II.	147.-	66.60	31.01	18.54	137.50	86.40	26.36	33.05	41.80	15.84
	III.	147.-	64.70	38.76	17.70	135.11	80.-	24.81	35.45	38.80	18.84
	IV.	147.-	61.90	45.63	17.69	121.75	72.-	23.08	26.65	32.24	16.28
1922	I.	137.-	54.30	39.89	17.25	108.44	69.60	21.05	35.13	22.38	17.58
	II.	107.-	47.40	26.25	16.39	100.60	66.-	20.34	57.86	22.08	18.53
	III.	102.-	48.-	29.50	16.27	101.24	66.-	20.17	36.50	21.04	17.83
	IV.	106.-	51.30	35.-	16.11	106.16	66.-	20.13	17.93	19.56	12.93
1923	I.	111.-	51.30	29.76	16.60	102.70	66.-	20.06	16.93	20.09	13.62
	II.	111.-	51.30	24.39	17.74	115.76	66.-	20.04	18.50	26.87	13.32
	III.	111.-	51.20	26.13	17.67	118.54	66.-	20.04	23.75	24.59	17.12
	IV.	117.-	52.05	33.51	17.60	121.06	62.40	19.05	36.60	23.71	18.80
1924	I.	120.-	52.05	32.53	17.94	119.58	62.40	19.05	38.30	23.88	17.65
	II.	120.-	49.35	25.96	17.27	118.88	62.40	19.13	42.75	24.11	19.-
	III.	120.-	49.35	28.65	16.98	118.88	62.40	19.17	41.05	22.54	18.50
	IV.	120.-	51.50	35.03	17.81	117.54	66.40	20.50	24.75	20.94	18.94
1925	I.	120.-	51.10	30.54	17.77	114.-	68.80	22.01	23.40	19.74	18.26
	II.	120.-	48.25	26.84	17.53	111.09	68.40	21.81	25.05	19.46	18.86
	III.	120.-	49.-	29.08	17.49	108.79	68.40	21.51	28.50	17.60	18.88
	IV.	120.-	50.70	33.63	17.49	108.80	62.40	20.12	32.15	16.36	14.18
1926	I.	118.-	47.70	31.27	17.37	106.92	62.40	19.81	36.35	16.02	14.63
	II.	115.-	47.80	25.43	17.13	104.52	62.40	19.71	36.75	16.02	13.03
	III.	110.-	45.95	26.83	17.13	105.47	62.40	19.68	33.85	15.78	16.13
	IV.	106.-	46.30	32.35	17.06	108.47	62.40	19.64	29.55	16.70	17.89
1927	I.	102.-	46.80	29.-	16.92	105.82	62.40	19.54	34.89	17.66	19.29
	II.	104.-	45.90	22.75	16.92	106.57	62.40	19.50	36.65	17.82	20.19
	III.	106.-	46.45	26.75	16.92	107.32	62.40	19.46	33.75	17.92	19.99
	IV.	110.-	49.-	30.50	16.92	106.07	62.40	19.38	25.05	17.16	17.48
1928	I.	111.-	48.40	29.25	16.92	102.32	62.40	19.43	25.73	17.34	17.73
	II.	111.-	48.10	22.50	16.86	103.12	60.-	19.59	31.-	17.26	20.38
	III.	111.-	48.20	24.75	16.62	104.82	58.40	18.92	33.45	16.68	19.33
	IV.	113.-	50.60	32.25	16.50	106.55	56.80	18.54	38.50	16.44	17.56
1929	I.	111.-	50.50	37.25	16.36	103.31	55.20	18.21	48.43	16.16	18.56
	II.	111.-	47.80	23.25	16.20	104.21	55.20	18.21	49.01	15.70	21.66
	III.	111.-	49.60	26.-	16.35	111.66	54.40	19.82	39.80	15.22	17.76
	IV.	109.-	52.30	32.-	16.65	115.15	53.60	17.60	22.65	14.72	16.22
1930	I.	108.-	51.10	25.38	16.41	114.05	54.40	17.18	22.43	14.14	15.96
	II.	108.-	45.70	21.-	15.97	114.57	53.60	16.-	23.98	13.28	17.16
	III.	107.-	46.60	24.75	15.63	115.20	52.80	15.26	23.85	12.30	16.89
	IV.	104.-	46.90	30.50	15.55	114.06	49.60	14.29	49.78	11.60	14.34

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
h 12 **Grosse Basler Indexziffer**

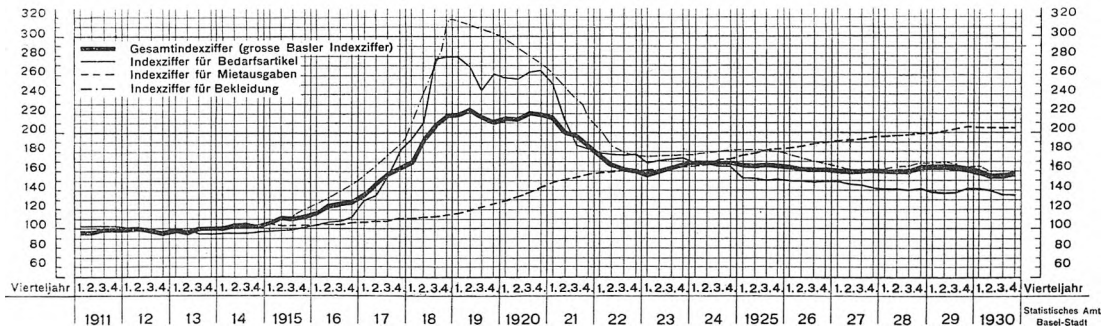
Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel				Bekleidung	Bedarfsartikel			Miete	Steuern		Zusammen		
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird													
		1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1911/13	IV. 1920	1911/13	1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27
1917	I.	146	136	68	93	150	130	53	107	74	104	138	131	64	83
	II.	161	150	75	102	172	136	56	109	76	104	150	143	70	91
	III.	174	162	81	110	172	155	64	109	76	104	159	152	74	96
	IV.	174	162	82	110	193	183	75	111	77	104	165	157	77	100
1918	I.	182	171	86	116	193	195	80	111	77	137	171	164	80	104
	II.	204	190	96	129	255	211	86	113	78	137	195	186	91	118
	III.	220	208	104	139	255	278	114	113	79	137	210	200	98	127
	IV.	220	205	103	139	318	280	115	115	80	137	220	210	103	133
1919	I.	220	205	103	139	318	280	114	117	81	155	221	211	103	133
	II.	232	216	109	147	310	269	110	120	83	155	226	216	106	137
	III.	222	207	104	140	310	244	100	123	85	155	219	209	102	132
	IV.	211	200	100	133	301	262	107	126	88	155	213	204	100	129
1920	I.	212	198	99	134	301	258	106	129	90	245	217	207	102	131
	II.	215	200	100	136	284	256	105	134	93	245	216	206	101	131
	III.	223	208	104	141	284	264	108	138	96	245	222	212	104	134
	IV.	221	207	104	141	268	265	108	144	100	245	221	211	103	133
1921	I.	217	202	102	137	268	250	102	149	103	275	218	208	102	132
	II.	201	187	94	127	240	212	87	151	105	275	202	192	94	122
	III.	199	186	93	126	240	188	77	154	107	275	199	190	93	121
	IV.	188	175	88	119	216	184	76	157	109	275	189	181	89	114
1922	I.	174	162	81	110	202	179	73	159	110	275	179	171	84	108
	II.	161	150	75	102	185	178	73	160	111	275	169	162	79	102
	III.	153	143	72	97	179	177	73	161	112	275	164	157	77	99
	IV.	150	140	70	95	176	178	73	161	112	275	162	155	76	98
1923	I.	149	139	70	95	175	170	69	161	112	203	159	152	74	96
	II.	155	144	73	98	175	171	70	162	113	203	162	155	76	98
	III.	158	148	74	100	176	173	71	164	114	203	165	157	77	100
	IV.	167	155	78	105	176	174	71	164	114	203	169	162	79	102
1924	I.	167	156	78	106	177	169	69	165	115	203	170	162	79	103
	II.	166	155	78	105	179	168	69	167	116	203	170	163	80	102
	III.	166	154	78	105	180	166	68	172	119	203	170	162	80	103
	IV.	165	154	77	104	181	165	68	173	121	203	170	163	80	103
1925	I.	163	152	76	103	181	154	63	177	122	203	168	161	79	102
	II.	160	149	75	101	182	153	63	179	124	203	167	160	78	101
	III.	161	149	75	102	181	151	62	182	126	203	168	160	79	101
	IV.	159	148	75	101	179	151	62	183	127	203	167	160	78	101
1926	I.	158	147	74	100	179	150	62	184	128	203	166	159	78	101
	II.	154	143	72	97	172	150	61	186	129	203	163	156	76	98
	III.	152	142	71	96	172	149	61	189	131	203	163	155	76	98
	IV.	153	143	72	97	166	150	62	190	132	203	163	155	76	98
1927	I.	152	142	71	96	166	150	61	191	133	203	162	155	76	98
	II.	152	141	71	96	161	147	60	192	133	203	161	154	75	97
	III.	153	142	72	97	161	146	60	194	135	203	162	155	76	98
	IV.	152	141	71	96	162	143	59	196	136	203	162	154	76	98
1928	I.	151	140	71	95	162	141	58	196	136	203	161	154	75	97
	II.	151	140	71	95	166	141	58	197	137	203	162	155	76	98
	III.	152	142	71	96	166	140	57	199	138	203	163	155	76	98
	IV.	156	146	73	99	169	141	58	200	138	203	166	158	78	100
1929	I.	159	148	74	101	169	139	57	200	139	203	167	160	78	101
	II.	155	144	72	98	167	138	57	202	140	203	165	157	77	100
	III.	154	144	72	98	167	138	57	204	141	203	165	157	77	100
	IV.	151	141	71	95	165	142	58	206	142	203	163	156	76	99
1930	I.	147	137	69	93	165	142	58	205	142	203	161	154	75	97
	II.	144	134	67	91	160	140	58	206	143	203	158	151	74	96
	III.	143	134	67	91	160	136	56	208	144	203	158	151	74	95
	IV.	150	140	70	95	155	135	55	209	145	203	160	153	75	97

Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern nach den Verbrauchsmengen der Haushaltsrechnungen 1921—1923



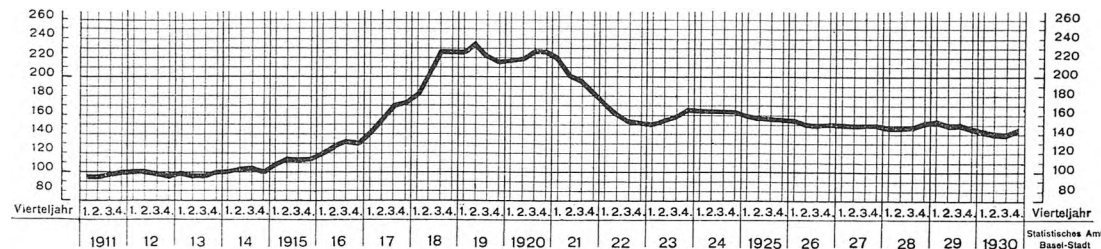
Die grosse Basler Indeziffer

berechnet aus den Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel
für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
Mittelwert 1911—1913 = 100



Die kleine Basler Indeziffer

berechnet aus den Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel für Nahrungsmittel und Bedarfsartikel
(Reinigung, Heizung und Beleuchtung). Mittelwert 1911—1913 = 100



6. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt

a) Firmenbestand

a 1 Zahl und Art der im Handelsregister eingetragenen Firmen

Jahre	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kom-mandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	Kom-mandit-Aktien-Gesell-schaften	Gesell-schaften mit beschr. Haftung	Staats-anstalt (Kantonal-bank)	Genossen-schaften	Vereine	Stift-ungen	Total (Ende d. Jahres)	Eingetragenes
												Kapital
												Ende d. Jahres
												Fr.
1890	746	206	49	70	3	—	—	9	9	—	1 092	
1900	1 017	317	92	114	7	—	1	28	45	—	1 621	492 209 060
1905	1 084	330	118	139	7	6	1	37	54	—	1 776	518 291 310
1910	1 422	328	128	163	6	7	1	74	75	—	2 204	755 385 760
1914	1 508	328	160	217	4	8	1	85	95	6	2 412	883 386 260
1915	1 542	322	165	227	4	11	1	96	98	9	2 475	906 795 010
1916	1 531	328	163	228	4	10	1	106	104	42	2 517	902 770 510
1917	1 575	335	165	249	4	9	1	115	106	44	2 603	969 820 410
1918	1 644	349	180	265	4	10	1	124	108	48	2 733	1 086 967 510
1919	1 673	371	199	287	3	10	1	132	115	66	2 857	1 092 795 160
1920	1 659	389	199	333	3	12	1	137	121	90	2 944	1 216 656 460
1921	1 642	394	207	370	4	13	1	152	125	112	3 020	1 262 341 760
1922	1 686	407	204	396	4	10	1	152	122	127	3 109	1 033 799 660†
1923	1 677	437	201	477	4	13	1	158	122	133	3 223	1 030 401 960
1924	1 670	437	211	531	4	15	1	160	118	145	3 292	1 063 008 010
1925	1 718	425	225	585	4	14	1	172	119	153	3 416	1 109 954 160
1926	1 710	425	235	617	4	13	1	171	116	156	3 448	1 151 756 060
1927	1 702	437	237	663	4	12	1	183	119	161	3 519	1 284 292 920
1928	1 712	397	219	756	3	11	1	189	117	166	3 571	1 400 950 720
1929	1 717	393	213	852	3	13	1	195	117	176	3 680	1 821 259 370
1930	1 682	396	223	967	3	15	1	197	117	186	3 787	2 470 878 120

† Ausscheidung von Fr. 104 125 000 von 5 ausländ. Firmen aus dem schweiz. Bestande.

a 2 Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Eintragungsjahr

Art der Firmen (Ende 1930)	Ge-samt-zahl	Im Handelsregister eingetragen in den Jahren										
		vor 1901	1901/11	1912/22	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Einzelfirmen	1 682	81	232	480	96	100	95	97	105	116	145	135
2. Kollektivgesellschaften .	396	14	32	120	27	18	22	30	32	24	45	32
3. Kommanditgesellschaften	223	5	15	68	9	14	15	15	16	18	22	26
4. Aktiengesellschaften . .	967	54	45	185	64	59	72	51	61	115	125	136
5. Kommanditaktiengesell. .	3	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	15	—	1	5	—	2	—	1	1	—	2	3
7. Staatsanstalt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	197	9	23	76	4	6	14	10	18	13	16	8
9. Vereine	117	22	33	44	3	2	1	—	5	2	2	3
10. Stiftungen	186	—	—	125	5	11	8	5	6	6	10	10
Alle Firmen	3 787	187	382	1 103	208	212	227	209	245	294	367	353

a 3 Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Geschäftssitz

Art der Firmen (Ende 1930)	Ge-samt-zahl	davon in Liqui-dation	Sitz in Basel			Hauptsitz auswärts					
			allein	mit Filialen aus-wärts	zu-sammen	über-haupt	und in der übrigen Schweiz	zwar im Aus-land	davon in Deutsch-land	Frank-reich	übr. Aus-land
1. Einzelfirmen	1 682	—	1 655	6	1 661	21	9	12	4	6	2
2. Kollektivgesellschaften .	396	17	368	7	375	21	11	10	9	—	1
3. Kommanditgesellschaften	223	5	208	1	209	14	11	3	2	—	1
4. Aktiengesellschaften . .	967	27	889	20	909	58	46	12	2	4	6
5. Kommanditaktiengesell. .	3	1	3	—	3	—	—	—	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	15	—	—	—	—	15	—	15	9	6	—
7. Staatsanstalt	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	197	2	194	1	195	2	2	—	—	—	—
9. Vereine	117	—	116	—	116	1	—	1	—	—	1
10. Stiftungen	186	—	186	—	186	—	—	—	—	—	—
Alle Firmen	3 787	52	3 620	35	3 655	132	69	53	26	16	11

Die im Handelsregister eingetragenen Firmen (ohne Vereine und Stiftungen) nach Art und Zweck, Ende 1930

a 4

Zweck der Firmen	Einzel- firmen	Kollektiv- gesell- schaften	Kommandit- gesell- schaften		Aktien- gesell- schaften		Kommandit- Aktien- gesellschaften		Gesellschaften mit beschr. Haftung		Genossen- schaften
			An- zahl	Kap. in 1000 Fr.	An- zahl	Kapital in 1000 Fr.	An- zahl	Kap. in 1000 Fr.	An- zahl	Kapital in 1000 M.	
A. Urproduktion	9	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5
1. Ausbeutg. d. Erdrinde u. d. Naturkräfte	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bearbeitung des Bodens .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5
B. Gewerbe und Industrie	505	189	72 ²	3 172,4	251 ³	488 549,22	—	—	5 ²	7 418,0	10
1. Industr. d. Nahrungs- u. Genussmittel	60	8	3	17,0	20	14 570,0	—	—	—	—	1
2. Bekleidungsindustrie . . .	72	10	8	576,1	21	3 223,66	—	—	—	—	1
3. Baugewerbe	174	84	22 ¹	876,5	33	23 069,66	—	—	1 ¹	400,0	3
4. Textilindustrie	10	6	7	797,0	39 ¹	68 275,0	—	—	1	1 500,0	1
5. Papier- u. Lederindustrie .	25	4	2	113,0	12	9 155,0	—	—	— ¹	—	—
6. Chemische Industrie	38	17	7	68,5	42 ¹	348 102,4	—	—	3	5 518,0	—
7. Maschinen- und Metallindustrie	89	43	20 ¹	633,3	67 ¹	19 528,5	—	—	—	—	2
8. Polygraphische Industrie .	37	17	3	91,0	17	2 625,0	—	—	—	—	2
C. Handel	1 131	186	145	16 743,6	645 ⁴	1886 431,8	3	3 500,0	5 ³	115,0	117
1. Eigentlicher Handel	641	150	125	13 529,6	225 ¹	96 452,0	—	—	3 ³	60,0	23
2. Bau- u. Terraingesellsch.	1	—	—	—	85	8 906,8	—	—	—	—	48
3. Banken u. Finanzgesellsch.	8	11	7	1 855,0	138	1493 019,0	3	3 500,0	—	—	5
4. Versicherungsgewerbe . . .	12	7	—	—	6 ¹	42 000,0	—	—	—	—	34
5. Hotels und Wirtschaften . .	352	6	—	—	8	1 945,0	—	—	—	—	3
6. Sonstiger Handel	117	12	13	1 359,0	183 ¹	244 109,0	—	—	2	55,0	4
D. Verkehr	19	13	3	131,0	40 ⁴	44 430,0	—	—	—	—	4
1. Transportanstalten	3	1	1	50,0	13 ¹	4 395,0	—	—	—	—	4
2. Lagerhäuser und Spedition	13	11	1	80,0	20 ³	23 910,0	—	—	—	—	—
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	3	1	1	1,0	7	16 125,0	—	—	—	—	—
E. Andere Zwecke	18	5	1	20,0	20	2 900,1	—	—	—	—	61
1. Kultus, Erziehung, Philanthropie	1	1	—	—	6	630,1	—	—	—	—	11
2. Kunst, Geselligkeit, Sport	12	3	1	20,0	10	1 250,0	—	—	—	—	6
3. Wach- u. Schliessinstitute .	1	—	—	—	1	250,0	—	—	—	—	—
4. Interessenvertretungen . .	3	—	—	—	1	20,0	—	—	—	—	13
5. Spitäler u. Heilanstalten .	1	1	—	—	1	700,0	—	—	—	—	—
6. Berufsverbände mit und ohne Betrieb	—	—	—	—	1	50,0	—	—	—	—	31
Total	1 682	396	221 ²	20 067,0	956 ^{1,1}	2422 311,12	3	3 500,0	10 ⁵	7 533,0	197

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen beziehen sich auf die weiteren ausländischen Firmen und sind in den grossen Zahlen nicht enthalten.

Weitere ausländische Gesellschaften:

Kommanditgesellschaften: 2 deutsche, 1B₃ 768 639 Mk., 1B₇ 120 000 Mk.

Aktiengesellschaften: 2 deutsche, 1B₄ 5 300 000 Mk., 1D₂ 1 600 000 Mk., 3 franz., 1C₁ 54 000 000 frz. fr., 1C₃ 131 000 000 frz. fr., 1C₆ 500 000 frz. fr., 1 belg. D₁ 25 000 000 belg. fr., 3 amerik. 1B₅ 400 000 \$, 1B₇ 15 000 \$, 1D₂ 6 000 000 \$, 2 englische, 1C₄ 3 000 000 engl. £., 1D₂ 10 000 engl. £.

Gesellschaften m. b. H., 5 französische, 1B₃ 150 000 frz. fr., 1B₅ 50 000 frz. fr., 2C₁ à 25 000 frz. fr. 1C₁ 120 000 frz. fr.

Die in dieser Tabelle nicht nachgewiesene Staatsanstalt (Kantonalbank) mit Fr. 25 Mill. Dotationskapital gehört zur Gruppe C₃.

a 5

Die schweizerischen Firmen mit eingetragenem Kapital nach Art und Kapital

Art der Firmen (Ende 1930)	Gesamt- zahl	bis 10,000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
Kommanditgesellsch.	221	118	464,5	58	1 890,0	18	1 610,0	20	4 727,5	4	3 550,0	3	7 825,0
Aktiengesellschaften	956	96	756,6	267	9 549,8	155	14 452,4	236	77 307,32	78	64 195,0	124	2 256 050,0
Kommanditaktienges.	3	—	—	—	—	—	—	1	500,0	1	1 000,0	1	2 000,0
Staatsanstalt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25 000,0
Total	1181	214	1221,1	325	11 439,8	173	16 062,4	257	82 534,82	83	68 745,0	129	2 290 875,0

Das gesamte im Handelsregister eingetragene schweizerische Kapital betrug Ende 1930: Fr. 2470878120.

a 6 (Schluss) Die schweizerischen Gesellschaften mit Kapitaleintragungen nach Kapital und Zweck

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1930)	Gesamtzahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
Aktiengesellschaften													
D. 1. Transportanstalten . .	13	1	10,0	5	185,0	1	100,0	2	700,0	4	3 400,0	5	-
2. Lagerhäuser u. Spedit.	20	-	-	3	100,0	3	260,0	6	1 750,0	3	2 800,0	1	19 000,0
3. Sonstiges Verkehrsgew.	7	-	-	3	125,0	1	100,0	2	900,0	-	-	-	15 000,0
E. 1. Kultus, Erziehung, Philanthr. .	6	3	20,1	-	-	1	80,0	2	530,0	-	-	-	-
2. Kunst, Geselligk., Sport	10	-	-	4	150,0	3	240,0	3	860,0	-	-	-	-
3. Wach- u. Schliessinst. . .	1	-	-	-	-	-	-	1	250,0	-	-	-	-
4. Interessenvertretung . .	1	-	-	1	20,0	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Spitäler u. Heilanstalt.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	700,0	-	-
6. Berufsverbände	1	-	-	1	50,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	956	96	756,6	267	9549,8	155	14452,4	236	77 307,32	78	64 195,0	124	2256 050,0
Kommanditaktiengesellschaften													
C. 3. Banken u. Finanzgesell.	3	-	-	-	-	-	-	1	500,0	1	1 000,0	1	2 000,0

b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital

b 1 Eintragungen (E) und Löschungen (L) nach Art der eingetragenen Firmen seit 1911

Jahre	Einzel-firmen		Kollektiv-gesell-schaften		Komman-ditgesell-schaften		Aktien-gesell-schaften		Komman-dit-Aktien-gesellsch.		Gesellsch. m. beschr. Haftung		Genossen-schaften		Vereine		Stif-tungen		Total	
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
1911-15	832	712	202	208	97	60	95	31	1	3	7	3	39	17	27	4	9	-	1 309	1 038
1916-20	750	633	287	220	125	91	151	44	-	1	3	2	67	26	32	9	81	-	1 496	1 026
1921-25	970	889	308	287	153	125	359	109	1	-	9	7	55	22	15	16	63	-	1 930	1 453
1926-30	851	887	244	273	140	142	527	145	1	2	8	7	72	47	12	14	37	4	1892	1521
1915	135	101	21	27	16	11	14	4	-	-	3	-	12	1	3	-	3	-	207	144
1916	123	134	33	27	14	16	15	14	-	-	-	1	18	8	7	1	33	-	243	201
1917	144	100	33	26	14	12	24	3	-	-	-	1	14	5	4	2	2	-	235	149
1918	156	87	61	47	31	16	22	6	-	-	1	-	12	3	5	3	4	-	292	162
1919	181	152	80	58	42	23	36	14	-	1	-	-	10	2	9	2	18	-	376	252
1920	146	160	80	62	24	24	54	7	-	-	2	-	13	8	7	1	24	-	350	262
1921	187	204	62	57	35	27	48	11	1	-	3	2	17	2	6	2	22	-	381	305
1922	196	152	68	55	23	26	47	21	-	-	1	4	6	6	-	3	15	-	356	267
1923	192	179	62	47	28	29	102	23	-	-	3	-	7	3	5	4	6	-	402	283
1924	195	202	59	59	33	23	78	24	-	-	2	-	8	6	2	6	12	-	389	320
1925	200	152	57	69	34	20	84	30	-	-	-	1	17	5	2	1	8	-	402	278
1926	179	187	55	55	31	21	64	32	-	-	2	3	13	14	-	3	5	2	349	317
1927	168	176	62	50	29	27	64	18	1	1	1	2	20	8	5	2	6	1	356	285
1928	181	171	41	81	26	44	126	33	-	1	-	1	15	9	2	4	6	1	397	345
1929	182	177	54	58	27	33	130	34	-	-	2	-	16	10	2	2	10	-	423	314
1930	141	176	32	29	27	17	143	28	-	-	3	1	8	6	3	3	10	-	367	260

b 2 Bewegung der eingetragenen schweizerischen Kapitalien im Jahre 1930

Bewegungselemente	Kommandit-gesellschaften		Aktien-gesellschaften		Kommanditaktien-gesellschaften		Total: Schweizer. Gesellschaften	
	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.
Bestand Ende 1929 .	209	20 194 350	841	1 772 565 020	3	3 500 000	1054 ¹⁾	1 821 259 370
Neueintragungen 1930	27	709 000	142	659 831 500	-	-	169	660 540 500
Kapitalvermehrungen	(8)	717 000	(26)	17 416 000	-	-	(34)	18 133 000
Total	27	1 426 000	142	677 247 500	-	-	169	678 673 500
Löschungen 1930 . .	15	489 350	27	18 237 000	-	-	42	18 726 350
Kapitalverminderungen	(12)	1 064 000	(18)	9 264 400	-	-	(30)	10 328 400
Total	15	1 553 350	27	27 501 400	-	-	42	29 054 750
Gesamte Änderungen.	+12	- 127 350	+115	+649 746 100	-	-	+127	649 618 750
Bestand Ende 1930 .	221	20 067 000	956	2 422 311 420	3	3 500 000	1 181 ¹⁾	2 470 878 120

¹⁾ Einschliesslich Kantonalbank mit 25 Mill. Fr. Dotationskapital.

Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen im Jahre 1930

Bewegung	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kom-mandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	Kom-mandit-Aktien-gesell-schaften	Gesell-schaften mit be-schränk-t. Haftung	Staats-an-stalt	Gen-ossen-schaften	Ver-eine	Stif-tungen	Total		
											schwei-zerische Firmen	auslän-dische	zu-sammen
Bestand Ende 1929 . . .	1 717	393	209 ⁴	841 ¹¹	3	- ¹⁸	1	195	117	176	3 652	28	3 680
Eintragungen 1930 . . .	141	32	27	142 ¹	-	- ³	-	8	3	10	363	4	367
Löschungen 1930 . . .	176	29	15 ²	27 ¹	-	- ¹	-	6	3	-	256	4	260
Netto-Zu oder -Abnahme	- 35	+ 3	+12 ⁻²	+115	-	- ²	-	+ 2	-	+10	+107	-	+107
Endbestand 1930 . . .	1 682	396	221 ²	956 ¹¹	3	- ¹⁵	1	197	117	186	3 759	28	3 787

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die der ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht inbegriffen. Ihre Summe ist in der zweitletzten Rubrik nachgewiesen.

Die Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen nach Art und Zweck im Jahre 1930

b4

(Kapitalbeträge in 1000 Franken)

Zweck der Firmen	Einzel-firmen		Kollektiv-gesell-schaften		Schweizerische								Gen-ossen-schaften	
					Kommanditgesellschaften				Aktiengesellschaften					
	E	L	E	L	Eintragungen		Löschungen		Eintragungen		Löschungen		E	L
					Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital		
A. Urproduktion	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bearbeitung des Bodens . .	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B. Gewerbe und Industrie . . .	33	42	17	14	7	308,0	4	286,25	23	4 065,0	6	1 494,0	1	2
1. Industrie der Nahrungsm.	7	10	-	1	(1)	2,0	(1)	2,0	(1)	1 250,0	(2)	981,0	-	-
2. Bekleidungsindustrie . . .	4	5	-	-	1	120,0	1	1,25	3	2 600,0	1	4,0	-	-
3. Baugewerbe	11	11	10	7	3	73,0	-	-	2	250,0	-	-	1	-
4. Textilindustrie	-	2	-	-	1	40,0	(1)	40,0	1	100,0	(1)	200,0	-	-
5. Papier- und Lederindustrie	1	2	-	-	-	-	-	-	(2)	950,0	-	-	-	-
6. Chemische Industrie . . .	-	2	1	1	-	-	-	-	(3)	1 191,0	(1)	135,0	-	-
7. Metall- u. Masch.-Industrie	9	7	4	4	2	65,0	2	65,0	(2)	270,0	(2)	50,0	-	-
8. Polygraphische Industrie.	1	3	2	1	-	-	-	-	(1)	100,0	3	440,0	-	1
C. Handel	105	125	15	15	19	351,0	11	203,1	115	655686,5	19	14 123,0	3	3
1. Eigentlicher Handel . . .	37	49	14	9	(3)	35,0	(7)	329,0	(7)	4 470,0	(6)	1 289,9	-	-
2. Bau- u. Terraingesellsch..	-	-	-	1	(2)	600,0	9	178,1	(1)	4 204,5	11	2 718,0	-	1
3. Banken und Finanzgesell.	-	1	-	-	1	5,0	1	5,0	14	611,0	1	275,0	3	2
4. Interessenvertretung . . .	1	-	-	-	-	-	-	-	(2)	2 000,0	(1)	5 400,0	-	-
5. Hotels und Wirtschaften .	56	61	-	-	-	-	-	-	(1)	570,0	-	-	-	-
6. Sonstiger Handel	11	14	1	5	3	21,0	1	20,0	(3)	5 775,0	(2)	330,0	-	-
D. Verkehr	1	2	-	-	1	50,0	-	-	2	60,0	2	2 620,0	-	-
1. Transportanstalten . . .	1	1	-	-	1	50,0	-	-	2	60,0	2	2 620,0	-	-
2. Lagerhäuser und Spedition	-	1	-	-	-	-	-	-	(1)	500,0	-	-	-	-
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	(1)	170,0	(1)	50,0	-	-
E. Andere Zwecke	1	6	-	-	-	-	-	-	2	20,0	-	-	4	1
1. Kultus, Erziehg., Philanthr.	-	-	-	-	-	-	-	-	(1)	125,0	-	-	4	1
2. Kunst, Geselligk., Sport .	1	6	-	-	-	-	-	-	(1)	20,0	-	-	-	-
6. Berufsverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,0	-	-	-	-
Total	141	176	32	29	27	709,0	15	489,35	142	659831,5	27	18 237,0	8	6
Kapitalveränderungen	-	-	-	-	(8)	717,0	(12)	1 064,0	(26)	17 416,0	(18)	9 261,4	-	-
Zusammen	141	176	32	29	27	1 426,0	15	1 553,35	142	677 247,5	27	27 501,4	8	6

Die kleinen Kursivziffern bedeuten Kapitalerhöhungen bezw. -Verminderungen.

D. Produktion, Handel, Verkehr

	Seite
1. Landwirtschaft	204
a) Arealverhältnisse	
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung im Kanton Basel-Stadt	
c) Der Viehbesitz im Kanton Basel-Stadt	
2. Lebensmittelversorgung und -Kontrolle	208
a) Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Konsumverein	
b) Milchversorgung c) Fleischversorgung	
d) Lebensmittelkontrolle	
3. Bautätigkeit	212
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	
4. Gewerbe und Industrie	228
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen 1905 und 1929	
b) Fabrikbetriebe	
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons Basel-Stadt	234
a) Kantonale Strassenbahnen b) Gaswerk c) Wasserwerk	
d) Elektrizitätswerk e) Schlacht- und Viehhof	
f) Bad- und Waschanstalten g) Kantonale Brandversicherungsanstalt (Statistik der Brandfälle)	
6. Verkehr	246
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	
d) Post-, Telephon- und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt	
e) Strassenverkehr (Statistik der Strassenverkehrsunfälle)	
f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	

1. Landwirtschaft

a) Arealverhältnisse

Verteilung der Gesamtfläche nach Benützungsorten und nach Gemeinden

a 1 (Grundzahlen vergl. A 1, Tabelle b1, Seite 3)

Gemeinden und Kanton	Von der Gesamtfläche entfiel auf				Vom Gesamtgebiet im Kanton Basel-Stadt entfiel auf die in der ersten Spalte genannten Gebietsteile				
	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche	Gesamtfläche	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche
	im ganzen	landwirtschaftlich benützter Boden	forstwirtschaftlich benützter Boden			im ganzen	landwirtsch. ben.	forst. Boden	
1. Stadt Basel %	43,59	40,63	2,96	56,41		64,81	45,29	50,63		18,50	97,19
2. Riehen %	96,71	77,25	19,46	3,29	29,44	45,63	43,72	55,26	2,58
3. Bettingen %	98,46	51,14	47,32	1,54	5,75	9,08	5,65	26,24	0,23
zus. Landgemeinden %	96,99	72,98	24,01	3,01	35,19	54,71	49,37	81,50	2,81
Total Kanton Basel-Stadt	62,38	52,02	10,36	37,62	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

a 2 Die landwirtschaftlichen Betriebe nach Grössenklassen und nach Benützungsort des Bodens 1905

Bodenbenützungsort	Grössenklassen								Alle Betriebe	
	0,5—3,0 ha		3,1—10 ha		10,1—30 ha		über 30 ha		Zahl der Betriebe	Fläche ha
	Be- triebe	Fläche ha	Be- triebe	Fläche ha	Be- triebe	Fläche ha	Be- triebe	Fläche ha		
1. Ackerland	62	44,99	66	152,76	36	217,89	14	230,85	178	646,49
<i>besonders Getreideäcker</i>	38	11,69	63	66,91	29	107,11	12	123,81	142	309,52
2. Wiesland	68	58,88	65	149,66	36	321,05	14	328,62	183	858,21
3. Gartenland	25	6,02	36	8,95	14	3,70	7	2,59	82	21,26
4. Rebland	41	8,06	49	11,24	11	4,18	2	0,23	103	23,71
5. Wald	30	11,38	46	38,16	16	45,37	1	7,74	93	102,65
6. Streuland	1	0,95	1	0,81	—	—	—	—	2	1,76
Total Kanton Basel-Stadt	73	130,28	66	361,58	36	592,19	14	570,03	189	1654,08
dav. Landgemeinden	49	86,79	60	323,12	12	167,59	4	166,38	125	743,88

a 3 Die eigentlichen Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklassen und Bodenbenützung 1929

Bodenbenützungsort	Gesamte Anbaufläche der Betriebe von ... ha									Total Anbaufläche								
	0—0,25		0,25—1		1—3		3—10		10—15		15—30		30—70		über 70			
	ha	a	ha	a	ha	a	ha	a	ha		a	ha	a	ha	a	ha	a	
1. Acker- u. Gartenland	1	09	13	31	17	91	66	27	56	94	136	13	125	46	—	—	417	11
<i>davon Getreidebau</i>	4	83	2	49	32	24	25	32	60	30	62	74	—	—	—	—	183	96
<i>„ Kartoffelbau</i>	28	3 85	3	95	8	90	6	14	15	36	12	04	—	—	—	—	50	52
2. Naturwiesen	94	12 52	36	63	109	48	122	43	160	24	159	91	—	—	—	—	602	15
3. Rebland	—	1 18	1	21	1	78	—	—	12	20	1	20	—	—	—	—	5	49
4. Weiden	—	36	20	—	—	—	—	—	2	00	43	73	—	—	—	—	46	29
5. Wald- und Holzland	—	8 73	16	75	28	13	3	94	27	41	131	57	387	35	—	—	603	88
6. Streue- und Torfland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Fischteiche	—	24	35	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	60
8. Unproduktive Fläche	21	1 70	7	04	3	37	8	68	3	72	6	12	—	—	—	—	30	84
Kanton | Fläche	2	24	38	04	80	09	209	03	192	12	330	70	466	79	387	35	1706	36
Basel-Stadt| Betriebe	29	70	41	—	37	—	17	—	16	—	11	—	2	—	—	—	223	—
A. Stadt Basel	52	3 56	10	59	49	05	100	60	182	00	172	55	387	35	—	—	906	22
I. Grossbasel	10	2 14	9	51	29	53	73	31	110	02	172	55	387	35	—	—	784	51
II. Kleinbasel	42	1 42	1	08	19	52	27	29	71	98	—	—	—	—	—	—	121	71
B. Landgemeinden	1	72	34	48	69	50	159	98	91	52	148	70	294	24	—	—	800	14
Riehen	1	40	27	80	49	82	86	91	91	52	148	70	206	50	—	—	612	65
Bettingen	32	6 68	19	68	73	07	—	—	—	—	87	74	—	—	—	—	187	49

a 4 Die Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe nach Art der Betriebsleiter und nach Betriebsgrösse 1929

Betriebe in Kanton Basel-Stadt	Gesamtzahl Betriebe	Der Betriebsleiter ist					Zahl der Betriebe mit einer Anbaufläche von						Gesamte Anbaufläche					
		haupt-beruflich tätig	neben-beruflich tätig	Eigen-tümer des Betriebes	Päch-ter	Ver-walter	ohne Land	bis 25 a	25 a bis 1 ha	1 bis 3 ha	3 bis 10 ha	über 10 ha	überhaupt ha	Eigenes ha	Land ha	Gepachtetes ha		
																	10 ha	10 ha	10 ha
Landwirtschaft	223	103	120	162	43	18	10	19	70	41	37	46	1706	36	1004	38	701	98
Gartenbau	106	91	15	60	38	8	—	35	49	18	2	2	178	88	154	60	24	28
Zusammen	329	194	135	222	81	26	10	54	119	59	39	48	1885	24	1158	98	726	26

Die Bodenbenutzung im Kanton Basel-Stadt nach den Anbaustatistiken von 1917, 1919, 1926 und 1929 (Betriebszählung)

Kulturen	1917 ¹⁾		1919 ²⁾		1926 ³⁾		1929 ⁴⁾			
	Produzenten	Anbaufläche ha	Produzenten	Anbaufläche ha	Produzenten	Anbaufläche ha	Kanton Basel-Stadt ha	Anbaufläche in		Landgemeinden ha
								Grossbasel ha	Kleinbasel ha	
a) Getreide	147	296,55	452	372,60	133	262,16	183,96	68,01	17,56	98,39
1. Weizen, Winterfrucht .	103	84,55	137	127,57	.	127,27	91,03	37,18	4,29	49,56
„ Sommerfrucht .	14	14,93	10	2,93	.	3,53	2,48	0,18	1,20	1,10
2. Roggen, Winterfrucht .	84	59,53	113	103,83	.	53,79	36,09	13,09	5,31	17,69
„ Sommerfrucht .	5	1,64	—	—	.	0,18	0,39	—	—	0,39
3. Spelz (Korn, Dinkel) .	11	3,44	16	9,23	.	0,72	0,71	0,71	—	—
4. Mischfrucht	5	4,60	—	—	.	2,45	—	—	—	—
5. Einkern, Emmer	6	4,03	5	0,34	.	—	—	—	—	—
6. Gerste, Winterfrucht .	5	0,21	—	—	.	—	—	—	—	—
„ Sommerfrucht .	65	36,25	109	33,65	14,30	5,86	0,80	2,42	0,54	2,64
7. Hafer (Wint.- u. S.frucht)	89	86,19	115	90,44	.	59,82	43,01	15,07	3,80	24,14
8. Mais	18	1,18	288	4,61	.	0,10	0,74	0,72	—	0,02
b) Knollen- u. Wurzelgew.	158	144,73	8204	270,94	338	106,58	87,25	26,81	9,43	51,01
1. Kartoffeln	156	74,14	8127	214,54	332	60,84	50,52	15,34	4,82	30,36
2. Runkel- u. Kohlrüben	133	62,42	940	52,88	.	44,45	33,17	11,11	3,88	18,18
3. Zuckerrüben	54	0,64	128	0,23	.	0,02	—	—	—	—
4. Möhren . . . . .	.	—	.	—	.	—	0,92	0,28	0,01	0,63
5. Weisse u. gelbe Rüben .	92	7,53	195	3,29	.	1,27	2,64	0,08	0,72	1,84
c) Futterbau a. d. Acker .	.	.	.	.	.	.	121,86	77,30	6,42	38,14
1. Wechselwiesen, Klee .	.	.	.	.	.	.	80,16	46,54	5,34	28,28
2. Luzerne . . . . .	.	.	.	.	.	.	25,81	16,69	1,08	8,04
3. And. Ackerfutterpflanz.	.	.	.	.	.	.	15,89	14,07	—	1,82
d) Industriepflanzen . . .	10	0,48	251	2,10	—	—	0,02	—	0,01	0,01
1. Flachs und Hanf	2	0,08	2	0,02	—	—	—	—	—	—
2. Raps, Rüben usw. . . .	7	0,40	45	1,47	—	—	0,01	—	0,01	—
3. Zichorie	3	—	202	0,60	—	—	0,01	—	—	0,01
4. Tabak	—	—	4	0,01	—	—	—	—	—	—
e) Gemüsebau	145	10,00	8300	136,90	.	29,54	37,96	8,37	4,77	24,82
1. Erbsen	81	0,50	4698	8,17	338	1,42	2,67	1,04	0,16	1,47
2. Bohnen (aller Art) . . .	142	2,36	6802	24,73	434	2,65	6,55	1,87	1,12	3,56
3. Kohl u. Kabisarten . . .	139	4,00	8277	104,00	25,47	7,31	2,88	0,61	3,82	
4. Andere Gemüse	89	3,14	.	.	.	21,43	2,58	2,88	15,97	
f) Gartenbau, Beerenkult.	.	.	.	.	.	.	44,12	20,38	1,35	22,39
1. Pflanzen-Schnittblumen	.	.	.	.	.	.	15,43	8,60	1,13	5,70
2. Beerenkulturen . . . . .	.	.	.	.	.	.	9,23	0,67	0,11	8,45
3. Obstbaumschulen . . . .	.	.	.	.	.	.	0,85	0,40	0,03	0,42
4. Obstkulturen . . . . .	.	.	.	.	.	.	5,88	0,26	0,02	5,60
5. Rosen-Nadelhölzer, Zierb.	.	.	.	.	.	.	12,73	10,45	0,06	2,22
Treibhäuser m ²	.	.	.	.	.	.	9 423	5 060	1 637	2 726
Frühbeetfenster m ²	.	.	.	.	.	.	16 493	8 908	2 804	4 781

¹⁾ Nur Landwirtschaftsbetriebe; ausserdem ausserhalb von Landwirtschaftsbetrieben 5976 Produzenten mit 227,11 ha Anbaufläche im ganzen, davon 5576 Kartoffelproduzenten mit 112,58 ha Fläche, 5400 Bohnen- und Erbsenproduzenten mit 29,11 ha Fläche und 5437 Kohl- und Kabisproduzenten mit 55,31 ha Fläche.

²⁾ Die Produzenten ausserhalb von Landwirtschaftsbetrieben (Kleinpflanzer), sowie die von diesen bebauten Flächen konnten nicht von den eigentlichen Landwirtschaftsbetrieben getrennt werden.

³⁾ Nur eigentliche Landwirtschaftsbetriebe.

⁴⁾ Gartenbaubetriebe inbegriffen (ohne Kleinpflanzer).

Die Obstbäume im Kanton Basel-Stadt 1929

Baumarten	Gesamtzahl der Obstbäume	und zwar in				Grossbasel	Kleinbasel	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Landgemeinden
		Landwirtschaftsbetrieben	Gartenbau-betrieben	Betrieben von unter | über 3 ha Gesamtl.							
1. Apfelbäume	7 309	5 724	1 585	3 137	4 172	729	192	921	5 751	637	6 388
2. Birnbäume	8 414	4 696	3 718	5 816	2 598	1 112	423	1 535	6 413	466	6 879
3. Quitten	562	432	130	248	314	90	27	117	406	39	445
4. Kirschbäume	4 575	4 142	433	1 282	3 293	593	225	818	2 926	831	3 757
5. Zwetschg.- u. Pflaum'b.	5 487	3 980	1 507	2 642	2 845	687	181	868	3 838	781	4 619
6. Aprikosenbäume	135	64	71	101	34	32	17	49	85	1	86
7. Pfirsichbäume	896	512	384	711	185	108	121	229	656	11	667
8. Nussbäume	930	683	247	203	727	282	35	317	500	113	613
9. Andere Fruchtbäume	16	3	13	8	8	4	1	5	11	—	11
10. Einzelreben	443	289	154	344	99	27	68	95	348	—	348
Total Obstbäume	28 767	20 525	8 242	14 492	14 275	3 664	1 290	4 954	20 934	2 879	23 813

b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung im Kanton Basel-Stadt
Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach den Volkszählungen 1860—1920

Jahre	A Urproduktion				A b Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau				A b 11 u. 12 Landwirtschaft und Rebbau allein			
	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige
	abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾		
1860	2 932	7,2	1 571	1 361	2 894	7,1	1 554	1 340	.	.	.	.
1870	2 378	5,1	1 158	1 220	2 239	4,8	1 083	1 156	1 697	3,6	825	872
1880	2 816	4,4	1 421	1 395	2 768	4,3	1 401	1 367	2 041	3,2	1 064	977
1888	2 906	3,9	1 374	1 532	2 843	3,8	1 352	1 491	1 809	2,5	909	900
1900	2 766	2,5	1 320	1 446	2 594	2,3	1 256	1 338	1 181	1,1	643	538
1910	2 443	1,8	1 175	1 268	2 282	1,7	1 120	1 162	933	0,7	561	372
1920	2 056	1,5	1 010	1 046	1 937	1,4	972	965	814	0,6	433	381
davon im Landbezirk												
1900	850	27,7	424	426	793	25,9	406	387	633	20,7	340	293
1910	701	19,3	395	306	654	18,0	380	274	495	13,6	316	179
1920	.	.	323	.	.	.	315	.	.	.	227	.

¹⁾ in % der Gesamtbevölkerung.

b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Heimat, nach Stellung im Beruf und Art der Zugehörigkeit 1900—1920

A b Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau	1900			1910			1920		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufszugehörige im ganzen	1 516	1 078	2 594	1 296	986	2 282	1 120	817	1 937
und zwar {									
Kantonsbürger . . . . .	.	.	1 900	532	493	1 025	939	628	1 567
Übrige Schweizer . . . . .	.	.	.	447	235	682	.	.	.
Ausländer . . . . .	.	.	694	317	258	575	181	189	370
A. Unmittelbare (erwerbstätige) Berufszugehörige im ganzen	1 151	105	1 256	934	186	1 120	884	88	972
1. Im eigenen Geschäfte	276	40	316	241	42	283	207	26	233
2. Direktoren, Leiter, Geschäftsführer	71	5	76	14	10	24	7	—	7
3. Eigentliche Berufsarbeiter	586	51	637	556	130	686	607	57	664
4. Hilfsarbeiter	143	8	151	83	4	87	.	.	.
5. Lehrlinge	48	1	49	40	—	40	63	5	68
6. In unbestimmtem Verhältnis	27	—	27	—	—	—	—	—	—
aus 2. — 6. Helfende Familienangehörige	124	41	165	91	111	202	.	.	.
B. Mittelbare Berufsangehörige (Angehörige) im ganzen	365	973	1 338	362	800	1 162	236	729	965
1. Die Haushalt. besorg. Familiengl.	—	535	535	—	417	417	.	.	.
2. „ „ „ „ „ Dienstboten	1	65	66	—	52	52	.	.	65
3. Erwerbslose Erwachsene	9	18	27	15	27	42	.	.	.
4. „ „ „ „ „ Kinder	355	355	710	347	304	651	.	.	422

b 3 Die Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe nach Art und Zahl der beschäftigten Personen 1929

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamtzahl Betriebe	Zahl der Betriebe					Beschäftigte Personen				davon sind			
		ohne	mit			10 u. mehr	überhaupt			pro Betrieb	Betriebsleiter	Fam. angehörige	Fremdkräfte	Nicht ständig. Personal
			1	2—4	5—9		m.	w.	zus.					
a) Eigentliche Landwirtschaftsbetriebe														
Kanton Basel-Stadt	223	34	29	98	49	13	533	300	833	3,7	119	268	198	248
A. Stadt Basel	57	5	8	19	16	9	233	87	320	5,1	41	93	114	72
I. Grossbasel	38	2	6	12	11	7	174	58	232	6,1	28	65	86	53
II. Kleinbasel	19	3	2	7	5	2	59	29	88	4,6	13	28	28	19
B. Landgemeinden	166	29	21	79	33	4	300	213	513	3,0	78	175	84	176
Riehen	125	27	20	51	23	4	225	144	369	2,9	53	110	79	127
Bettingen	41	2	1	28	10	—	75	69	144	3,5	25	65	5	49
b) Gartenbaubetriebe														
Kanton Basel-Stadt	106	—	17	58	20	11	475	101	576	5,4	96	98	280	102
A. Stadt Basel	67	—	10	37	12	8	358	45	403	6,0	68	63	219	53
I. Grossbasel	45	—	5	23	10	7	310	26	336	7,5	46	40	204	46
II. Kleinbasel	22	—	5	14	2	1	48	19	67	3,0	22	23	15	7
B. Landgem.(Riehen)	39	—	7	21	8	3	117	56	173	4,4	28	35	61	49

c) Der Viehbesitz im Kanton Basel-Stadt

Die Viehbesitzer 1866—1931

c 1

Jahre	Besitzer insgesamt	mit Landwirtschaftsbetrieb		ohne Landwirtschaftsbetrieb	Besitzer von					
		als einzige Erwerbsquelle	mit noch andern Erwerbsquellen		Pferden	Maultieren und Eseln	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen
1866	726				386		386	291	96	93
1876	723	345		378	406		355	198	59	127
1886	754	369		385	447		352	225	53	129
1896	752	168	102	482	503		271	230	27	93
1901	753	111	92	550	554	2	204	215	19	57
1906	713	114	71	528	536	5	197	224	17	58
1911	636	99	56	481	486	—	149	195	10	50
1916	600	93	51	456	422	2	141	230	9	69
1921	558	88	57	413	343	1	130	264	18	71
1926	423	78	36	309		270	118		214	
1931	302	78	31	193		187	93	135	16	36

c 2

Der Viehbestand 1866—1931

Jahre	Pferde	Maultiere u. Esel	Rindvieh					Schweine	Schafe	Ziegen	Vieheinheiten ¹⁾
			Total	Kälber und Jungvieh bis 1 Jahr	Rinder	Kühe	Zuchtstiere und Ochsen über 1 Jahr				

Grundzahlen

1866	1 342	5	2 211	89	99	1 826	197	686	141	373	.
1896	1 855	4	1 958	168	82	1 561	147	805	262	214	.
1901	2 229	2	1 572	94	68	1 321	89	876	509	163	6 425
1906	2 284	9	1 723	143	102	1 376	102	975	489	197	6 699
1911	2 002	—	1 523	122	73	1 237	91	908	196	147	5 835
1916	1 586	4	1 628	189	144	1 210	85	1 526	585	189	5 395
1918	1 402	1	1 437	145	156	1 054	82	1 172	114	230	4 600
1920	1 296	2	1 034	125	95	754	60	1 701	102	233	4 267
1921	1 216	1	1 005	154	108	682	61	1 197	257	208	3 876
1926	1 032	2	1 157	128	109	858	62	1 163	120	213	3 628
1931	700	3	972	88	69	759	56	1 987	109	133	3 148

auf je 1000 Kantonseinwohner

1866	19,0	0,1	31,3	1,3	1,4	25,8	2,8	9,7	2,0	5,3	.
1896	20,0	0,0	21,1	1,8	0,9	16,8	1,6	8,7	2,8	2,3	.
1901	19,7	0,0	13,9	0,8	0,6	11,7	0,8	7,7	4,5	1,4	56,8
1906	18,2	0,1	13,7	1,1	0,8	11,0	0,8	7,8	3,9	1,6	53,4
1911	14,6	—	11,1	0,9	0,5	9,0	0,7	6,6	1,4	1,1	42,5
1916	11,4	0,0	11,7	1,4	1,0	8,7	0,6	11,0	4,2	1,4	38,8
1918	10,2	0,0	10,4	1,1	1,1	7,6	0,6	8,5	0,8	1,7	33,3
1920	9,3	0,0	7,4	0,9	0,7	5,4	0,4	12,1	0,7	1,7	30,5
1921	8,7	0,0	7,2	1,1	0,8	4,9	0,4	8,5	1,8	1,5	27,6
1926	7,2	0,0	8,0	0,9	0,8	5,9	0,4	8,1	0,8	1,5	25,2
1931	4,4	0,0	6,3	0,6	0,4	4,9	0,4	12,8	0,4	0,9	20,3

¹⁾ Alle Tiere reduziert auf Rindvieheinheiten nach der in der Schweiz gebräuchlichsten Alpbestossungsskala. Einheit ist die Kuh.

Anlässlich der Erhebung über die Milchversorgung im März 1925 wurden im Kanton Basel-Stadt 118 Betriebe mit 877 Milchkühen erfasst. Pro Betrieb ergaben sich 7,4 Kühe. Die gesamte Milchproduktion belief sich auf 6857 Liter pro Tag, gleich 7,8 Liter pro Milchkuh und 58,1 Liter pro Betrieb. Es gab 64 Betriebe mit 1—4 Kühen, 45 Betriebe mit 5—20 Kühen und 9 Betriebe mit mehr als 20 Kühen.

Die Ermittlung der Zahl der Nutztiere in den landwirtschaftlichen Betrieben anlässlich der Betriebszählung vom 22. August 1929 kann nicht als Viehzählung betrachtet werden.

c 3 Geflügelhaltung

	1918	1921	1926	1931
Besitzer . . .	977	1 146	1 116	804
Tiere . . .	13 527	18 769	27 389	21 509

c 4 Bienenhaltung

	1886	1896	1901	1911	1918	1926	1931
Besitzer . . .	48	37	35	47	79	77	72
Völker . . .	509	537	291	396	531	567	687

Die Kaninchenzählung von 1931 ergab einen Bestand von 1235 Rassentieren, 3536 Kreuzungstieren, zusammen 4821 Tieren. Geschlachtet wurden im Jahre 1930 3053 Kaninchen.

2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle

a 1

a) Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Consumverein

Waren	1915	1920	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Ochsenfleisch . kg.	278 198	242 865	338 222	337 317	377 026	432 270	300 363	419 690
2. Kalbfleisch . . kg.	226 531	101 814	189 788	236 540	228 640	211 962	190 729	172 537
3. Schweinefleisch kg.	215 531	216 001	349 967	343 888	306 914	356 666	346 327	305 997
4. Kochfett Marke A. C. V. kg.	177 600	57 273	90 255	115 765	119 103	117 149	110 681	108 430
5. Halbweissbrot . kg.	3 665 000	4 570 649	3 852 563	3 733 524	3 725 509	3 837 486	3 796 460	3 728 316
6. Milch hl.	225 741	165 034	182 431	174 848	175 156	172 675	166 326	155 443
7. Eier kg.	176 931	168 761	472 575	482 915	473 434	478 523	473 752	510 798
8. Butter kg.	211 403	529 476	729 076	776 212	822 711	842 841	830 354	840 201
9. Käse, Emment. kg.	120 903	238 561	218 371	213 104	222 865	242 563	251 859	240 824
10. Reis, div. Sort. kg.	138 300	205 378	321 191	333 345	333 345	353 639	356 155	355 438
11. Teigwaren, div. kg.	259 500	707 979	623 997	659 117	689 871	706 027	721 973	689 088
12. Salatöl ¹⁾ l.	140 000	140 883	271 643	289 855	332 876	319 143	323 504	347 107
13. Sauerkraut . . kg.	131 493	105 038	134 262	127 266	197 224	136 647	148 742	133 987
14. Zucker, div. . kg.	1 775 414	1 177 282	2 190 263	2 352 046	2 559 315	2 737 260	2 915 655	2 572 346
15. Kaffee, geröstet kg.	115 998	196 573	177 416	170 553	167 749	175 383	162 356	158 539

¹⁾ Inkl. Olivenöl.

b) Milchversorgung *)

b 1 Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen seit 1912

Jahre	Zufuhr in 1000 Liter				Ausfuhr in 1000 Liter				Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total		Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total		Total in 1000 L	In % d. Zufuhr		Liter pro Tag	
			absolut	In- dex ¹⁾			absolut	In- dex ¹⁾		im ganzen	durch S.B.B.	im ganzen	pro Ein- wohn.
1912-13 ²⁾	35 484,8	1 894,4	37 379,2	100	3 647,8	1 155,8	4 803,6	100	32 575,6	87,1	91,8	89 248	0,63
1912-15 ²⁾	38 201,4	1 859,0	40 060,4	107	5 254,8	932,3	6 187,1	129	33 873,3	84,5	88,7	92 804	0,66
1916-20 ²⁾	35 045,8	744,7	35 790,5	96	2 005,2	335,5	2 340,7	49	33 449,8	93,5	95,4	91 643	0,66
1921-25 ²⁾	39 703,4	1 236,5	40 939,9	110	224,3	3 155,5	3 379,8	70	37 560,1	91,7	94,6	102 904	0,73
1926-30 ²⁾	34 862,0	2 545,8	37 407,8	100	12,7	2 035,0	2 047,7	43	35 360,1	94,5	101,4	96 825	0,64
1915	42 314,5	1 714,0	44 028,5	118	9 003,5	702,0	9 705,5	202	34 323,0	78,0	81,1	94 036	0,67
1920	36 811,5	508,5	37 320,0	100	629,3	585,2	1 214,5	25	36 105,5	96,7	98,1	98 919	0,71
1923	39 031,5	1 256,9	40 288,4	108	—	5 375,0	5 375,0	112	34 913,4	86,6	89,4	95 653	0,68
1924	42 433,9	1 352,5	43 786,4	117	154,4	4 478,0	4 632,4	96	39 154,0	89,4	92,3	107 271	0,76
1925	40 110,5	1 380,1	41 490,6	111	28,6	2 697,3	2 725,9	57	38 764,7	93,4	96,6	106 204	0,74
1926	38 670,7	1 777,1	40 447,8	108	53,4	2 969,5	3 022,9	63	37 424,9	92,5	96,8	102 534	0,70
1927	37 510,7	1 855,9	39 366,6	105	10,2	4 145,0	4 155,2	87	35 211,4	89,5	93,9	96 470	0,65
1928	34 218,6	2 722,5	36 941,1	99	—	1 797,0	1 797,0	37	35 144,1	95,1	102,7	96 022	0,64
1929	32 525,3	3 208,4	35 733,7	96	—	1 081,8	1 081,8	23	34 651,9	97,0	106,5	94 937	0,62
1930	31 384,7	3 165,1	34 549,8	92	—	181,4	181,4	4	34 368,4	99,5	109,5	94 160	0,60

¹⁾ Index, wenn Mittelwert 1912-1913 = 100. ²⁾ Mittelwerte.

b 2 Milchtransport nach Monaten im Jahre 1930

Monate	Zufuhr in 1000 Liter			Ausfuhr in 1000 Liter			Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total	Elsass- Lothr- bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total	Total in 1000 L	In % der Zufuhr		pro Tag	
								über- haupt	durch S.B.B.	im gan- zen in 1000 L	pro Einw. in Liter
Januar . . .	2 714,9	265,1	2 980,0	—	20,0	20,0	2 960,0	99,3	109,1	95,5	0,61
Februar . . .	2 414,3	245,5	2 659,8	—	20,0	20,0	2 639,8	99,2	109,4	94,3	0,60
März	2 656,3	272,0	2 928,3	—	16,0	16,0	2 912,3	99,5	109,6	93,9	0,60
April	2 518,8	296,7	2 815,5	—	27,0	27,0	2 788,5	99,0	110,7	92,9	0,59
Mai	2 659,1	369,9	3 029,0	—	19,0	19,0	3 010,0	99,4	113,2	97,1	0,62
Juni	2 437,8	325,0	2 762,8	—	22,0	22,0	2 740,8	99,2	112,4	91,4	0,58
Juli	2 665,1	275,0	2 940,1	—	18,4	18,4	2 921,7	99,4	109,6	94,3	0,60
August	2 605,3	268,0	2 873,3	—	20,1	20,1	2 853,2	99,3	109,5	92,0	0,59
September . .	2 658,4	241,9	2 900,3	—	10,7	10,7	2 889,6	99,6	108,7	96,3	0,61
Oktober . . .	2 638,8	244,2	2 883,0	—	3,9	3,9	2 879,1	99,9	109,1	92,9	0,59
November . .	2 788,3	186,0	2 974,3	—	2,2	2,2	2 972,1	99,9	106,6	99,1	0,63
Dezember . .	2 627,6	175,8	2 803,4	—	2,1	2,1	2 801,3	99,9	106,6	90,4	0,57
Jahr	31 384,7	3 165,1	34 549,8	—	181,4	181,4	34 368,4	99,5	109,5	94,2	0,60

*) Ohne die Produktion im Kanton Basel-Stadt und ohne die Zufuhr auf Landstrassen.

c) Fleischversorgung

Die Schlachtungen

c 1

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	und zwar aus		
											Basel-Stadt	übrige Schweiz	Ausland
1921	418	5 436	3 839	114	20 282	3 578	102	26 084	320	60 173	2 158	47 193	0 822
1922	1 159	3 058	6 125	1 516	25 816	4 434	105	51 253	230	93 696	2 803	83 761	14 132
1923	2 172	5 329	6 146	577	24 240	6 513	98	42 828	262	88 165	2 583	57 236	8 346
1924	3 917	11 273	2 914	63	21 366	7 540	72	48 516	297	95 958	2 156	60 233	23 569
1925	1 327	7 380	4 801	155	22 184	7 748	76	64 476	257	108 404	2 560	90 676	35 168
1926	662	6 475	6 281	352	24 293	6 945	72	65 060	250	110 390	2 230	79 627	18 533
1927	592	4 317	7 565	571	26 735	6 168	46	59 373	260	105 627	2 542	92 599	20 486
1928	467	3 303	8 095	1 753	26 402	4 813	49	68 997	245	114 124	2 932	104 666	16 496
1929	582	693	10 452	3 055	26 778	4 073	43	73 967	241	119 834	3 017	109 379	7 438
1930	1 544	2 796	7 347	1 033	22 235	4 531	54	74 602	279	114 421	3 036	78 732	32 653

c 2

Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	Fleischeinfuhr aus		
											Schweiz	Ausland	Total
1921	150,4	1 771,5	1 083,0	29,9	1 032,7	126,6	1,8	3 029,7	78,7	7 304,3	376,1	3 862,8	4 238,9
1922	426,1	1 132,6	1 779,5	432,9	1 443,6	111,7	1,4	5 341,2	58,3	10 727,3	424,6	332,0	756,6
1923	810,4	1 810,7	1 681,7	152,8	1 452,7	196,3	1,3	3 890,3	65,2	10 061,4	395,1	291,7	686,8
1924	1 491,5	3 898,9	510,1	14,1	1 301,5	291,1	1,3	5 062,1	73,3	12 643,9	449,9	319,7	769,6
1925	589,1	2 790,1	1 332,6	28,4	1 461,9	217,5	1,6	6 919,2	64,6	13 405,0	546,2	317,7	863,9
1926	255,3	2 599,5	1 769,4	93,1	1 479,4	172,1	2,1	6 949,0	62,9	13 882,8	545,5	409,4	954,9
1927	250,4	1 724,5	2 221,7	164,1	1 586,9	174,7	1,0	6 559,9	64,4	12 747,6	613,5	456,7	1 070,2
1928	173,2	1 510,1	2 445,2	534,4	1 604,2	123,5	1,3	7 199,9	59,6	13 651,4	708,6	415,8	1 124,4
1929	231,3	298,5	3 136,9	942,1	1 683,7	109,2	1,2	7 535,7	60,3	13 998,9	813,7	345,2	1 158,9
1930	680,5	1 219,6	2 204,7	335,0	1 571,9	144,0	0,7	7 677,0	69,4	13 902,8	796,5	363,4	1 159,9

c 3

Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Schlachtungen ¹⁾	Einfuhr von geniessbar erklärten			Total-Umsatz ¹⁾	Ausfuhr				Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt		
		Fleischarten	Wurstwaren	anderen Fleischw.		frisches Fleisch	Gefrierfleisch	Fleischwaren	Total ¹⁾	im ganzen 1000 kg	pro Einwohner Jahr kg	Tag g
1921	7 477,2	4 238,9	255,9	718,4	12 690,4	1 789,6	9,3	1 958,1	3 857,0	8 833,4	62,9	172
1922	10 727,3	756,6	237,9	494,4	12 216,2	799,4	—	1 732,2	2 531,6	9 684,6	68,9	189
1923	10 061,4	686,8	221,9	504,9	11 475,0	732,2	—	1 521,7	2 253,9	9 221,1	65,3	179
1924	12 643,9	769,6	272,5	757,1	14 443,1	2 244,2	—	2 323,1	4 567,3	9 875,8	69,5	190
1925	13 405,0	863,9	266,9	514,0	15 049,8	1 580,8	—	1 800,4	3 381,2	11 668,6	81,5	223
1926	13 382,8	954,9	270,5	656,4	15 264,6	1 213,7	14,4	1 869,8	3 097,9	12 166,7	83,6	229
1927	12 747,6	1 070,2	252,5	776,3	14 846,6	808,0	10,3	2 388,3	3 206,6	11 640,0	78,7	216
1928	13 651,4	1 124,4	269,5	586,4	15 631,7	954,1	4,1	2 210,5	3 168,7	12 463,0	82,7	226
1929	13 998,9	1 209,0	277,8	525,7	16 011,4	890,6	4,5	2 571,1	3 466,2	12 545,1	81,4	223
1930	13 902,8	1 184,9	299,2	723,1	16 110,0	1 252,3	13,7	2 916,4	4 182,4	11 927,6	77,5	212

¹⁾ Bis 1921 Lagerbestand inbegriffen.

c 4

Qualität und Herkunft der Schlachttiere

Jahre	Not-schlachtungen	Un-geniessbare Tiere	Tuberk. befund bei Stück	Von je 100 geschlachteten Tieren fand sich Tuberkulose bei					Von je 100 geschlachteten Tieren stammten aus dem Ausland					Ausländ. Fleischumsatz in % ¹⁾
				Stieren	Ochsen	Kühen	Rindern	Schweinen	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Schweine	
1921	444	81 ²⁷ / ₄	3 532	14,3	20,1	40,6	14,0	2,9	0,2	96,8	—	14,9	11,1	54
1922	317	115 ⁸ / ₄	4 423	15,8	14,7	36,0	10,9	2,6	1,3	75,7	0,2	0,2	2,2	15
1923	399	98 ¹⁰ / ₄	5 494	22,7	26,4	37,5	8,1	2,7	87,4	88,9	0,1	0,2	38,5	50
1924	1 117	117 ⁹ / ₄	7 345	29,0	28,3	43,8	20,6	3,4	95,9	99,7	0,2	63,5	23,7	54,5
1925	393	108 ⁵ / ₄	4 847	13,0	13,6	40,0	6,4	2,6	70,8	98,6	—	1,3	—	28,2
1926	576	126 ¹² / ₄	5 390	12,2	15,0	40,1	6,5	2,6	—	97,1	—	0,6	24,6	41,1
1927	405	179 ⁶ / ₄	5 254	17,7	12,0	40,8	9,1	2,3	—	95,3	—	0,2	2,3	21,5
1928	1 225	287 ² / ₄	5 616	15,4	10,2	38,5	11,8	2,6	1,9	73,3	0,5	1,4	1,4	14,9
1929	1 086	312 ⁴ / ₄	7 518	18,0	16,4	39,0	13,5	3,7	0,2	—	0,1	0,1	6,1	9,0
1930	473	140 ⁵ / ₄	6 114	25,8	17,4	41,2	15,6	2,6	80,4	93,9	—	—	33,5	41,2

¹⁾ Ausländisches Fleisch im Kanton Basel-Stadt in % des gesamten Fleischumsatzes.

Die Schlachtungen im Jahre 1930

Schlachtort und Herkunft d. Tiere		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
1. Basler Schlachthof	I. Vierteljahr	38	126	2 780	551	7 343	1 046	10	18 699	61	30 654
	II. „	410	606	1 661	302	6 676	967	22	17 665	59	28 368
	III. „	568	1 036	1 327	95	3 709	1 231	2	18 007	75	26 050
	IV. „	528	1 028	1 579	85	4 504	1 283	6	20 075	84	29 172
Total		1 544	2 796	7 347	1 033	22 232	4 527	40	74 446	279	114 244
2. Basel, ausserh. d. Schlachth.		—	—	—	—	—	3	2	29	—	34
3. Riehen und Bettingen . . .		—	—	—	—	3	1	12	127	—	143
Total Kanton Basel-Stadt		1 544	2 796	7 347	1 033	22 235	4 531	54	74 602	279	114 421
und zwar		13	4	231	15	280	47	38	2 358	50	3 036
herrührend aus		289	167	7 115	1 018	21 955	803	16	47 227	142	78 732
Kant. Basel-St.		1 242	2 625	1	—	—	3 681	—	25 017	87	32 653
Übrige Schweiz		80,44	93,88	0,02	0,00	0,00	81,24	0,00	33,53	31,18	28,54
Ausland . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prozentsatz der ausländ. Tiere .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Herkunftsländer der ausländischen Tiere

Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Tschechoslowakei	126	387	—	—	—	160	—	—	—	—	673
Ungarn	833	2 056	—	—	—	730	—	189	—	—	3 808
Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—	22	—	—	22
Italien	21	—	—	—	—	1 150	—	6 759	—	—	7 930
Deutschland	262	182	—	—	—	1 641	—	17 395	86	—	19 566
Dänemark	—	—	1	—	—	—	—	652	—	—	653

Geschlachtet wurden	an . . .	Wochentagen	im Minimum	im Maximum
Grossvieh	268		13 mal 1 Stück	144 Stück am 28. Februar
Kleinvieh	263		4 „ 1 „	494 „ „ 15. April
Schweine	262		6 „ 1 „	663 „ „ 4. Februar

An 1 Tage fanden über 150 Grossviehschlachtungen statt.

*) Zur Notschlachtung eingelieferte Tiere von Transittransporten.

c 6 Ergebnisse der Fleischschau bei den Schlachtungen im Jahre 1930

Erscheinung		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
Notschlachtungen		7	2	109	10	4	4	1	323	13	473
Ergebnisse der Fleischschau	bankwürdig	Stück 1534 ³ / ₄	2780 ⁵ / ₄	6 994 ²⁶ / ₄	1 026	21 988	4 528	54	74 235	274	113 413 ¹⁴ / ₄
	„	% 99,40	99,47	95,29	99,32	98,89	99,93	100	99,51	98,21	99,13
	bedingt bankwürdig	Stück 8 ¹ / ₄	13 ³ / ₄	272 ¹³ / ₄	7	216	3	—	335	—	854 ¹⁷ / ₄
	„	% 0,53	0,49	3,74	0,68	0,97	0,07	—	0,45	—	0,75
	un-geniessbar	Stück 1	1	70 ⁵ / ₄	—	31	—	—	32	5	140 ⁵ / ₄
	„	% 0,07	0,04	0,97	—	0,14	—	—	0,04	1,79	0,12
einzelne Org. beseitigt bei	Stück 621	1 286	3 820	216	566	4 369	2	21 110	13	32 003	
„	% 40,22	45,99	51,99	20,91	2,54	96,42	3,70	28,30	4,66	27,97	

Von den geschlachteten Tieren zeigten Erscheinungen der Tuberkulose

örtliche	345	449	2 037	133	66	—	—	1 175	—	4 205
Euter tbc.	—	—	(83)	—	—	—	—	—	—	(83)
ausgebreitete	54	47	989	28	38	—	—	753	—	1 909
Total	absolut 399	496	3 026	161	104	—	—	1 928	—	6 114
„	in % ¹⁾ 25,84	17,74	41,19	15,58	0,47	—	—	2,58	—	—

¹⁾ In % der geschlachteten Tiere überhaupt.

c 7 Berechnung der konsumfähigen Fleischmenge in 1000 kg 1930

Arten des Fleisches	Stier-	Ochs-	Kuh-	Rind-	Kalb-	Schaf-	Ziegen-	Schweine-	Pferde-	Total	
Aus Schlachtungen	680,5	1 219,6	2 204,7	335,0	1 571,9	144,0	0,7	7 677,0	69,4	13 902,8	
Fleisch-einfuhr	aus Inland	10,4	120,4	87,8	122,2	204,6	16,7	20,4	211,3	3,9	797,7
	„ Ausland	—	310,1	—	15,0	34,3	4,5	—	—	—	363,9
	Total	10,4	430,5	87,8	137,2	238,9	21,2	20,4	211,3	3,9	1 161,6
	beanstandet	—	0,5	0,7	0,2	0,1	—	0,1	0,1	—	1,7
konsumfähig	10,4	430,0	87,1	137,0	238,8	21,2	20,3	211,2	3,9	1 159,9	
Total Fleischmenge	690,9	1 649,6	2 291,8	472,0	1 810,7	165,2	21,0	7 888,2	73,3	15 062,7	

d) Lebensmittelkontrolle

Gesamte Tätigkeit des Kantons-Chemikers

d1

Art der Tätigkeit	1920	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Gesamtzahl der untersuchten Gegenstände	5 756	5 996	6 471	6 145	6 737	6 504	5 988	6 239	6 243
Beanstandungen	410	456	471	465	545	571	514	610	674
Erfolgte Verzeigungen	173	133	122	145	115	125	165	141	102
Verwarnungen mit Kostenfolge	35	41	27	24	25	33	44	57	32

d2

Untersuchte Objekte und Beanstandungen nach Warengattungen 1930

Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.
a) Lebensmittel:	5688	609	Körnerfrüchte	1	1	Zucker	13	2
Back-, Pudding- und Cremepulver	17	—	Künstliche alkohol- u. kohlenstofffreie Getränke	—	—	Verschiedene andere Lebensmittel	53	8
Bier, auch alkoholfrei	33	—	Limonaden	12	3	b) Gebrauchsgegenstände:	769	65
Brot u. and. Gebäck	2	—	Mahlprodukte	7	—	Bodenbehandlungsmittel	28	1
Butter	47	6	Milch	4007	173	Garne, Gespinnste Gewebe	2	—
Eier	2	—	Milchprodukte	4	3	Geschirre, Gefässe u. Geräte für Lebensmittel	53	41
Eierkonserven	2	1	Mineralwasser	10	2	Kosmetische Mittel	20	5
Essig, Essigersatz, Essigessenz	8	2	Obst u. and. Früchte (frisch)	4	1	Mal- und Anstrichfarben	4	—
Farben für Lebensmittel	6	—	Obst u. and. Früchte (Konserven)	6	—	Petrol, Benzin	8	1
Fleisch u. Fleischwaren	11	2	Obstwein, Obstschäumwein (Schaumwein, alkoholfreier- u. Beerenobstwein).	61	29	Umhüllungs- u. Packmaterial f. Lebensmittel	7	3
Fleischkonserven	—	—	Pilze	1	—	Washmittel	35	9
Fruchtsäfte	9	2	Schokolade	11	—	Zinn zum Löten	1	—
Gemüse frisches	—	—	Sirupe	5	3	Verschiedene andere Gebrauchsgegenst.	11	5
Gemüsekonserven	3	2	Speisefette	19	2	c) Verschiedenes	386	—
Gewürz, ausgenommen Kochsalz	16	7	Speiseöle	10	1	Arznei- u. Geheimmittel	11	—
Honig u. Kunsthonig	24	6	Spirituosen	373	136	Chemische und technische Produkte	270	—
Kaffee	6	1	Suppenpräparate und Suppenwürzen	1	—	Kriminaluntersuch.	41	—
Kaffee-Ersatzmittel	13	1	Tee	1	—	Physiolog. Objekte	64	—
Kakao	6	2	Teigwaren	8	3	Total	6243	674
Käse	28	8	Trinkwasser	356	91 ¹⁾			
Kochsalz	2	—	Wein, Süsswein, Wein, Süsswein, Wermutwein, alkoholfrei	461	103			
Kohlensäure Wasser (künstliche)	11	2	Wein	461	103			
Konditoreiwaren	9	1						
Konfitüren u. Gelees	2	1						
Konservierungsmittel für Lebensmittel	7	4						

Die vorstehend erwähnten Untersuchungsgegenstände wurden von folgenden Auftraggebern erhalten:
 Organe der Grenzkontrolle . . . | 325 | 23 | Organe der Inlandskontrolle . . . | 4966 | 457 | Private | 952 | 194

¹⁾ Die Beanstandungen betreffen nicht das Wasser der städtischen Wasserversorgung .

d3

Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1930

Art der inspizierten Betriebe	Anzahl d. Inspektionen	Beanstandungen				
		im ganzen	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Lokalitäten	Apparate u. Geräte
Bäckereien und Konditoreien	155	45	42	2	1	—
Brauereien und Bierabfüllgeschäfte	—	—	—	—	—	—
Geschäfte für Haushaltsgeschäfte	—	—	—	—	—	—
Kaffeehallen und alkoholfreie Wirtschaften	21	4	3	—	1	—
Kochfett- und Margarinefabriken	3	1	1	—	—	—
Kunsthonigfabriken	8	2	2	—	—	—
Limonaden- und Mineralwasserfabriken	42	14	2	—	—	12
Milch-, Käse- und Butterhandlungen	508	26	19	6	1	—
Salzverkaufsstellen	20	5	5	—	—	—
Spezereihandlungen und Drogerien	307	66	60	2	4	—
Spielwarengeschäfte	18	—	—	—	—	—
Wein- und Spirituosenhandlungen	228	32	31	—	1	—
Wirtschaften	409	94	68	7	7	12
Verschiedene	346	6	3	2	1	—
Total	2 065	295	236	19	16	24

Erhobene Proben von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen: 3 774; davon Milch: 3 151.

3. Bautätigkeit

a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen

Die veröffentlichten Baugesuche nach Stadtteilen und Gemeinden

a 1

Jahre	Gesamtzahl der veröffentlicht. Baugesuche	Grossbasel					Total	Kleinbasel				Total Stadt Basel	Riehen und Bettlingen
		Innere Stadt Wv. 1 und 2	Am Ring und Alban	Gundel- dings, Bach- letten u. Gotthelf	Breite, Hege- helm u. St. Johann			Innere Stadt Wv. 11 u. 12	Wett- stein u. Mat- thäus	Übrige Wohn- viertel	Total		
1911 - 1915	2 826	212	382	674	452	1 720	112	291	361	764	2 484	342	
1916 - 1920	2 356	158	284	573	392	1 407	80	207	419	706	2 113	243	
1921 - 1925	4 251	280	397	1 186	593	2 456	136	403	620	1 159	3 615	636	
1926 - 1930	5 456	299	575	1 770	827	3 471	150	511	791	1 452	4 923	533	
1921	707	66	57	182	113	418	32	69	66	167	585	122	
1922	707	38	53	208	97	396	25	53	59	137	533	174	
1923	716	41	82	218	108	449	15	95	63	173	622	94	
1924	916	66	108	260	128	562	36	79	109	224	786	130	
1925	1 205	69	97	318	147	631	28	107	323	458	1 089	116	
1926	1 010	52	79	371	169	671	25	93	89	207	878	132	
1927	1 106	65	126	342	172	705	30	80	190	300	1 005	101	
1928	1 304	65	120	397	161	743	34	141	281	456	1 199	105	
1929	1 165	65	140	407	208	820	29	104	115	248	1 068	97	
1930	871	52	110	253	117	532	32	93	116	241	773	98	

a 2

Die veröffentlichten Baugesuche nach Jahreszeit und nach Bauobjekten

Jahre	Wohn- und Geschäftshäuser					Fabriken, Werkstätten usw.					An-, Auf- und Umbauten				
	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.
1911 - 1915	916	286	248	237	145	317	102	71	77	67	1 593	384	505	367	337
1916 - 1920	520	149	103	172	102	529	61	68	80	50	1 577	391	426	418	342
1921 - 1925	1 841	597	409	468	367	287	76	73	66	72	2 123	501	591	565	466
1926 - 1930	2 579	745	580	711	543	582	155	157	131	139	2 295	612	653	574	456
1921	199	45	18	61	75	43	19	8	10	6	465	107	118	117	123
1922	332	130	108	50	44	21	4	6	3	8	354	68	109	116	61
1923	294	107	69	89	29	49	19	16	6	8	373	94	95	93	91
1924	348	75	110	58	105	74	15	22	19	18	494	131	158	104	101
1925	668	240	104	210	114	100	19	21	28	32	437	101	111	135	90
1926	478	144	149	98	87	102	33	27	24	18	430	94	135	109	92
1927	497	112	106	155	124	164	37	53	30	44	445	122	135	107	81
1928	713	179	130	242	162	102	31	26	19	26	489	159	125	110	95
1929	549	232	124	135	58	122	27	27	38	30	494	115	149	129	101
1930	342	78	71	81	112	92	27	24	20	21	437	122	109	119	87

a 3

Die erteilten Baubewilligungen nach Kantonsteilen und nach Bauobjekten

Jahre	Stadt Basel	Landgemeinden			Total Kanton Basel-Stadt	und zwar Neubauten			An-, Auf- und Umbauten		Sonstige Bewilligungen ¹⁾
		Riehen	Bet- tingen	Total		reine Wohn- häuser	Wohn- u. Geschäfts- häuser	Häuser zu Geschäfts- zwecken	zu Wohn- zwecken	zu Geschäfts- zwecken	
1900	1 384	37	3	40	1 424	177	42	161	168	227	649
1910	1 359	120	6	126	1 485	203	47	168	166	233	668
1922	1 328	239	6	245	1 573	287	5	164	76	446	595
1923	1 384	179	7	186	1 570	262	18	155	173	385	577
1924	1 932	278	2	280	2 212	376	24	212	259	433	908
1925	2 630	341	14	355	2 985	574	20	264	315	453	1 359
1926	2 036	295	5	300	2 336	389	32	238	249	379	1 049
1927	2 115	250	11	261	2 376	366	32	298	289	458	933
1928	2 620	240	10	250	2 870	618	52	248	342	454	1 156
1929	2 426	216	9	225	2 651	443	62	268	327	490	1 061
1930	1 921	226	10	236	2 157	262	30	226	240	552	847

¹⁾ Einfriedigungen, provis. Bauten etc.

Art der Baubewilligung	Grossbasel			Kleinbasel			Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton Basel- Stadt
	Alt- ¹⁾ stadt	Übrige Viertel	Total	Alt- ²⁾ stadt	Übrige Viertel	Total		Riehen	Bet- tingen	Total	
Gesamtzahl aller Bewilligungen . .	158	1065	1223	41	657	698	1 921	226	10	236	2 157
A. Neubauten	14	284	298	5	139	144	442	73	3	76	518
1. Reine Wohngebäude	1	162	163	1	64	65	228	33	1	34	262
2. Wohn- und Geschäftshäuser . .	2	17	19	—	7	7	26	4	—	4	30
a) Geb. m. Läden u. Bureaux . .	1	16	17	—	6	6	23	3	—	3	26
b) „ „ Bäckereien, Metzg. . .	—	1	1	—	1	1	2	—	—	—	2
c) „ „ Wirtschaften etc. . .	1	—	1	—	—	—	1	1	—	1	2
d) Wohngeb. m. Versammlgrs. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) „ „ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Gebäude zu Geschäftszwecken .	11	105	116	4	68	72	188	36	2	38	226
a) Waren-u. Handelsh., Banken .	1	—	1	1	—	1	2	—	—	—	2
b) Fabrikgebäude	1	4	5	—	9	9	14	—	—	—	14
c) Werkst. f. Holzbearbeitung . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Metall „	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
„ „ andere Gewerbe	1	2	3	1	1	2	5	—	—	—	5
d) Hotel- und Wirtschaftsge- werbe, Bäckereien, Metzg. . .	—	—	—	—	2	2	2	—	—	—	2
e) Öffentliche Gebäude	—	—	—	—	2	2	2	—	—	—	2
f) Geb. f. öffentl. Verkehrsanst. .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) Sonstige Gebäude	1	7	8	1	10	11	19	3	—	3	22
h) Kinematographentheater . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Schuppen u. Magazine	1	23	24	—	8	8	32	4	—	4	36
k) Remisen, Autogaragen	5	49	54	—	12	12	66	13	—	13	79
l) Landwirtschaftl. Gebäude . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m) Stallungen (f. sich besteh.) .	—	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3
n) Diverse kleinere Gebäude . .	1	16	17	1	24	25	42	16	2	18	60
B. An-, Auf- und Umbauten	111	358	469	26	243	269	738	48	6	54	792
1. Zur Gewinnung v. Wohnräum. . .	9	30	39	—	11	11	50	10	—	10	60
2. Zur Aufhebung v. Wohnräum. . .	—	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3
3. Sonstige Veränd. a. Wohngeb. . .	21	93	114	4	46	50	164	10	3	13	177
4. An Geb. z. Geschäftszwecken . .	81	232	313	22	186	208	521	28	3	31	552
a) an Waren- u. Handelshäuser, Banken	4	—	4	1	—	1	5	—	—	—	5
b) „ Fabrikgebäuden	—	17	17	—	12	12	29	—	—	—	29
c) „ „ Werkstätten	2	9	11	1	7	8	19	3	—	3	22
d) mit Bäckereien, Metzg. etc. . .	3	5	8	—	6	6	14	—	—	—	14
e) „ „ Wirtschaft., Gasth. etc. . .	1	10	11	1	3	4	15	—	1	1	16
f) „ „ Kinematographen etc. . .	1	—	1	1	—	1	2	—	—	—	2
g) „ „ Schuppen, Magazin. etc. . .	9	27	36	2	8	10	46	5	—	5	51
h) „ „ landwirtschaftl. Gebäud. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) „ „ Stallungen	—	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3
k) „ „ übrigen Gebäuden	14	12	26	3	6	9	35	2	—	2	37
l) Diverse kleine An- und Um- bauten oder Änderungen	47	149	196	13	144	157	353	18	2	20	373
C. Sonstige Bewilligungen	33	423	456	10	275	285	741	105	1	106	847
1. Einfriedigungen u. Vorplatzbel.	—	166	166	—	70	70	236	58	1	59	295
2. Provisorische Bauten	20	180	200	8	168	176	376	37	—	37	413
a) Neubewilligungen	5	54	59	1	29	30	89	10	—	10	99
b) Terminverlängerungen	15	126	141	7	139	146	287	27	—	27	314
3. Feuergefährliche Lagerungen u. u. Einrichtungen, Holz- und Kohlenhandlungen	3	29	32	1	14	15	47	—	—	—	47
4. Acetylen-Apparate etc.	1	3	4	1	1	2	6	—	—	—	6
5. Blitzableiter	2	3	5	—	8	8	13	1	—	1	14
6. Radio-Antennen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Cystemen und Gruben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Änderungen u. Erneuerungen . .	7	42	49	—	14	14	63	9	—	9	72

¹⁾ Altstadt Grossbasel: Wohnviertel 1 und 2 (Zentrum und Vorstädte).

²⁾ Altstadt Kleinbasel: Wohnviertel 11 (Zentrum).

b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)
Übersicht über die Art der Bauobjekte

b1

Jahre	Bauobjekte überhaupt	Eigentliche Wohnbauten				Geschäftshäuser und Öffentl. Gebäude	Fabrikgebäude Werkstätten und Magaz. 2)	Bauliche Änderungen			Kleinere Neu- und Umbauten		
		Einfamilienhäuser	Reine Miethäuser	Wohnh. mit Geschäftsräum. 1)	Total			zu Wohnzwecken	in Läden etc.	in Geschäftshäusern etc.	Ställe, Schöpfe und Remisen	Dächer, Terrassen etc.	Küchen, Waschküchen, Bad etc.
1905-1909	2 321	200	438	151	789	80	320	137	102	53	370	244	226
1910-1914	2 740	358	565	138	1 061	66	383	171	100	48	400	257	254
1915-1919	1 075	118	94	24	236	28	219	81	64	13	234	97	103
1920-1924	2 187	731	385	29	1 145	28	118	177	97	83	303	115	121
1925-1929	3 738	1342	873	161	2 376	97	177	217	100	160	407	129	75
1916	200	15	26	3	44	5	43	12	11	2	41	23	19
1917	207	26	17	7	50	9	47	10	12	5	45	15	14
1918	168	11	6	1	18	2	40	10	16	2	44	12	24
1919	248	36	8	—	44	5	54	26	14	4	52	23	26
1920	332	95	42	3	140	3	40	23	21	7	61	18	19
1921	551	220	61	3	284	9	20	42	22	28	96	20	30
1922	441	134	100	2	236	4	9	31	21	18	72	21	29
1923	350	52	108	5	165	4	25	36	17	14	33	28	28
1924	513	230	74	16	320	8	24	45	16	16	41	28	15
1925	709	350	84	20	454	26	25	38	19	37	68	25	17
1926	683	273	141	27	441	18	29	37	19	32	75	21	11
1927	759	214	211	32	457	18	38	58	21	31	98	20	18
1928	712	229	170	32	431	18	38	39	24	35	74	36	17
1929	875	276	267	50	593	17	47	45	17	25	92	27	12
1930	726	168	186	58	412	10	28	51	24	32	98	56	15

b2

Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach Wohnvierteln

Wohnviertel	1905-09	1910-14	1915-19	1920-24	1925-29	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Altstadt Grossbasel	101	126	46	70	55	12	18	8	9	8	5
2. Vorstädte	79	85	38	51	59	16	7	11	15	10	17
3. Am Ring	247	315	96	157	153	48	21	38	29	17	29
4. Breite	57	82	32	71	57	5	3	6	32	11	17
5. Alban	156	149	75	66	189	28	26	40	43	52	20
6. Gundeldingen	433	295	131	211	549	75	97	150	121	106	89
7. Bachletten	145	171	52	266	427	62	65	66	97	137	72
8. Gotthelf	99	148	54	235	201	30	75	35	26	35	41
9. Iselin	125	119	15	42	157	13	24	46	25	49	47
10. St. Johann	202	285	99	207	279	37	43	96	48	55	55
Grossbasel	1 644	1 775	638	1 376	2 126	326	379	496	445	480	392
und zwar Wohnbauten	622	727	167	681	1416	175	261	387	294	349	249
Geschäftsbauten ²⁾	295	232	114	79	278	25	48	85	56	64	47
Klein. Neu- u. Umbaut.	727	816	357	616	432	126	70	74	95	67	96
11. Altstadt Kleinbasel	35	35	17	39	37	3	9	6	9	10	13
12. Clara	68	69	12	24	40	8	7	7	9	9	12
13. Wettstein	32	85	34	131	187	26	42	23	35	61	18
14. Hirzbrunnen	11	21	6	72	487	189	69	47	48	134	88
15. Rosenthal	73	126	33	29	60	9	10	3	18	20	26
16. Matthäus	145	171	30	70	122	13	24	21	31	33	52
17. Klybeck	88	105	139	73	179	36	28	42	32	41	46
18. Kleinhüningen	64	82	67	75	55	13	9	8	14	11	4
Kleinbasel	516	694	338	513	1 167	297	198	157	196	319	259
und zwar Wohnbauten	133	212	41	248	702	215	106	70	100	211	125
Geschäftsbauten ²⁾	101	171	127	58	171	21	32	40	37	41	31
Klein. Neu- u. Umbaut.	282	311	170	207	294	61	60	47	59	67	103
Stadt Basel	2 160	2 469	976	1 889	3 293	623	577	653	641	799	651
19. Riehen	154	262	92	292	437	86	106	105	68	72	73
20. Bettingen	7	9	7	6	8	—	—	1	3	4	2
Landgemeinden	161	271	99	298	445	86	106	106	71	76	75
Kanton Basel-Stadt	2 321	2 740	1 075	2 187	3 738	709	683	759	712	875	726

1) Läden, Bureaux, Wirtschaften, Werkstätten usw. — Ausser den eigentlichen Wohnbauten können auch die Neubauten von Geschäftshäusern und öffentlichen Gebäuden noch Wohnungen enthalten. In der Rubrik: Fabrikgebäude, Werkstätten, Magazine, sind von 1921 an nur Neubauten aufgenommen, die Umbauten in diesen Objekten sind in der Rubrik: Bauliche Änderungen in Geschäftshäusern usw. untergebracht. 2) Ab 1921 nur Neubauten.

b3 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1930 — Neubauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bau- ob- jekte über- haupt	Neubauten										
		eigentliche Wohnbauten						Ge- schäfts- häuser	Öffentl. Ge- bäude u. An- stalten	Fabrik- gebäude u. Werk- stätten usw.	Klei- nere Neu- bauten	Zu- sam- men
		im ganzen	Ein- fam.- häuser	Reine Miet- häuser	Wohnhäuser Läden	Wirt- schaft.	Werk- stätten					
1. Altstadt Grossbasel	5	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
2. Vorstädte	17	2	—	—	2	—	—	—	—	1	1	4
3. Am Ring	29	5	1	—	4	—	—	1	—	1	4	11
4. Breite	17	10	—	8	2	—	—	—	—	2	2	14
5. Alban	20	6	5	1	—	—	—	3	—	—	4	13
6. Gundeldingen	89	57	26	25	6	—	—	1	—	—	6	64
7. Bachletten	72	55	22	27	5	—	1	1	—	2	5	63
8. Gotthelf	41	33	9	20	4	—	—	—	1	2	1	37
9. Iselin	47	41	—	36	5	—	—	—	—	—	2	43
10. St. Johann	55	40	9	26	3	—	2	—	—	4	1	45
Grossbasel	392	249	72	143	31	—	3	8	1	12	26	296
11. Altstadt Kleinbasel	13	4	—	—	1	3	—	—	—	1	—	5
12. Clara	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13. Wettstein	18	7	5	1	1	—	—	—	—	1	3	11
14. Hirzbrunnen	88	80	65	12	3	—	—	—	—	1	4	85
15. Rosenthal	26	16	—	12	4	—	—	—	—	3	1	20
16. Matthäus	52	11	—	6	5	—	—	—	—	1	3	15
17. Klybeck	46	7	—	5	2	—	—	1	—	7	3	18
18. Kleinhüningen	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Kleinbasel	259	125	70	36	16	3	—	1	—	15	15	156
Stadt Basel	651	374	142	179	47	3	3	9	1	27	41	452
19. Riehen	73	38	26	7	2	1	2	—	—	1	17	56
20. Bettingen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	75	38	26	7	2	1	2	—	—	1	17	56
Kanton Basel-Stadt	726	412	168	186	49	4	5	9	1	28	58	508

b4 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1930 — Umbauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bauliche Änderungen (Umbauten-, An- und Aufbauten)											ausser- dem: Ab- brüche
	im ganzen	zu Wohn- zweck- en	an Läden, Bu- reaux	in Wirt- schaften usw.	Han- dels- u. Bank- ge- bäude	Fab- ri- ken	Werk- stätt- en	Öffent- liche Ge- bäude	Ställe Schöpfe Maga- zine u. dgl.	Dächer, Ter- rassen, Garten- häuser	Küchen, Wasch- küchen, Zentral- heizung	
1. Altstadt Grossbasel	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	5
2. Vorstädte	13	3	1	—	—	—	2	—	4	1	2	8
3. Am Ring	18	6	2	1	—	—	2	—	1	5	1	3
4. Breite	3	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4
5. Alban	7	4	—	—	1	—	—	—	1	—	1	2
6. Gundeldingen	25	5	4	—	—	—	2	—	4	9	1	2
7. Bachletten	9	1	1	1	—	—	—	—	3	3	—	—
8. Gotthelf	4	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
9. Iselin	4	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	1
10. St. Johann	10	—	1	—	—	—	2	2	1	4	—	4
Grossbasel	96	22	12	2	1	2	10	1	20	20	6	29
11. Altstadt Kleinbasel	8	—	5	—	—	—	1	—	1	—	1	11
12. Clara	11	4	1	—	—	—	1	—	3	—	1	7
13. Wettstein	7	2	—	—	—	—	1	—	2	2	—	—
14. Hirzbrunnen	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
15. Rosenthal	6	1	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—
16. Matthäus	37	5	5	1	—	—	2	—	2	21	—	—
17. Klybeck	28	4	1	—	—	—	6	—	8	6	3	—
18. Kleinhüningen	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Kleinbasel	103	19	12	2	—	9	5	—	19	31	6	20
Stadt Basel	199	41	24	4	1	11	15	1	39	51	12	49
19. Riehen	17	8	—	—	—	—	—	—	4	4	1	2
20. Bettingen	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	19	10	—	—	—	—	—	—	4	4	1	2
Kanton Basel-Stadt	218	51	24	4	1	11	15	1	43	55	13	51

Die Einfamilienhäuser im ganzen und nach örtlicher Lage

Jahre	Gesamtzahl			Grossbasel							Kleinbasel				Total
	Kant. Basel-Stadt	Landge-meind.	Stadt Basel	Am Ring	Alban	Gundel-dingen	Bach-letten	Gott-helf	Übrige Viertel	Total	Wettstein	Mat-thäus	Hirz-brunnen	Übrige Viertel	
1910—1914	358	60	298	25	56	32	86	7	55	261	11	16	1	9	37
1915—1919	118	15	103	4	13	14	18	18	17	84	14	—	—	5	19
1920—1924	731	145	586	1	18	47	202	111	70	449	77	5	21	34	137
1925—1929	1 342	223	1 119	14	104	218	210	77	43	666	60	1	389	3	453
1927	214	42	172	—	28	68	28	5	6	135	6	—	30	1	37
1928	229	32	197	3	21	64	43	8	14	153	12	1	31	—	44
1929	276	29	247	1	27	16	48	11	14	117	13	—	117	—	130
1930	168	26	142	1	5	26	22	9	9	72	5	—	65	—	70

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser

1910—1914	100,0	16,8	83,2	7,0	15,6	8,9	24,0	2,0	15,4	72,9	3,1	4,4	0,3	2,5	10,3
1915—1919	100,0	12,7	87,3	3,4	11,0	11,9	17,3	15,2	14,4	71,2	11,9	—	—	4,2	16,1
1920—1924	100,0	19,8	80,2	0,1	2,5	6,4	27,6	15,2	9,6	61,4	10,5	0,7	2,9	4,7	18,8
1925—1929	100,0	16,6	83,4	1,0	7,8	16,2	15,6	5,7	3,3	49,6	4,5	0,1	29,0	0,2	33,8
1928	100,0	14,0	86,0	1,3	9,2	27,9	18,8	3,5	6,1	66,8	5,3	0,4	13,5	—	19,2
1929	100,0	10,5	89,5	0,4	9,8	5,8	17,3	4,0	5,1	42,4	4,7	—	42,4	—	47,1
1930	100,0	15,5	84,5	0,6	3,0	15,4	13,1	5,4	5,4	42,9	3,0	—	38,6	—	41,6

b6 Die Einfamilienhäuser nach der Zahl der Wohnräume

Jahre	Zahl der im Kanton Basel-Stadt erstellten Einfamilienhäuser mit													Bewohnbare Räume		
	bis 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13—15	über 15	Zimmer	Man-sarden	Zus.	
1910—1914	.	.	28	50	51	104	36	20	22	23	15	9	2 012	1 005	3 017	
1915—1919	.	.	58	3	12	15	9	5	5	1	3	7	654	184	838	
1920—1924	76	123	221	115	84	69	12	12	11	4	4	—	3 376	732	4 108	
1925—1929	177	225	239	225	235	165	22	19	12	15	5	3	6 048	1 711	7 759	
1927	12	27	38	40	50	30	1	5	4	6	—	1	1 042	313	1 355	
1928	2	41	61	31	45	38	4	3	3	1	—	—	1 069	322	1 391	
1929	96	37	30	33	36	32	2	3	1	5	—	1	1 171	255	1 426	
1930	40	18	11	27	39	19	6	3	1	2	1	1	795	188	983	

Verhältniszahlen

bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

pro Haus

1910—1914	—	—	7,8	14,0	14,2	29,0	10,1	5,6	6,2	6,4	4,2	2,5	5,6	2,8	8,4
1915—1919	—	—	49,2	2,6	10,2	12,7	7,6	4,2	4,2	0,9	2,5	5,9	5,5	1,6	7,1
1920—1924	10,4	16,8	30,3	15,7	11,5	9,4	1,6	1,6	1,5	0,6	0,6	—	4,6	1,0	5,6
1925—1929	13,2	16,8	17,8	16,8	17,5	12,3	1,6	1,4	0,9	1,1	0,4	0,2	4,5	1,3	5,8
1928	0,9	17,9	26,6	13,5	19,7	16,6	1,7	1,3	1,3	0,5	—	—	4,7	1,4	6,1
1929	34,8	13,4	10,9	12,0	13,1	11,5	0,7	1,1	0,4	1,7	—	0,4	4,2	0,9	5,1
1930	23,8	10,7	6,5	16,1	23,2	11,3	3,6	1,8	0,6	1,2	0,6	0,6	4,7	1,1	5,8

b7 Die Einfamilienhäuser nach Stockwerkzahl, Ausstattung und Bauzweck

Jahre	Stockwerkzahl				Ausstattung								Bauzwecke		
	1-1½	2	2½	3 und mehr	Wasch-küche	Bad-zimmer	Wand-ka-sten	Zentr.-hei-zung	Koch-gas	Leucht-gas	Elek-trisch. Licht	Terrasse. Balkon. Veranda	Vor. u. Hinter-garten	Eigen-bedarf	zum Verkauf
1910—1914	22	209	80	47	341	333	149	254	337	35	301	341	310	102	256
1915—1919	35	33	31	19	102	100	29	51	100	—	118	87	84	44	74
1920—1924	144	346	190	51	695	514	153	156	697	—	730	354	642	329	402
1925—1929	146	664	353	179	1341	1220	108	515	1341	—	1342	813	1 066	639	703
1929	4	182	52	38	276	274	17	135	276	—	276	138	120	167	109
1930	7	71	52	38	152	150	13	101	168	—	168	114	115	34	134

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

1910—1914	6,2	58,4	22,3	13,1	95,2	93,0	41,6	71,0	94,1	9,8	84,1	95,3	86,6	28,5	71,5
1915—1919	29,6	28,0	26,3	16,1	86,4	84,8	24,6	43,2	84,8	—	100,0	73,7	71,2	37,3	62,7
1920—1924	19,7	47,3	26,0	7,0	95,1	70,3	20,9	21,3	95,4	—	100,0	48,4	87,8	45,0	55,0
1925—1929	10,9	49,5	26,3	13,3	100,0	90,9	8,0	38,4	100,0	—	100,0	60,6	79,4	47,6	52,4
1929	1,5	65,9	18,8	13,8	100,0	99,3	6,2	48,9	100,0	—	100,0	50,0	43,5	60,5	39,5
1930	4,2	42,3	31,0	22,5	90,5	89,3	7,7	60,1	100,0	—	100,0	67,9	68,5	20,2	79,8

Die Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) nach Bauart

Jahre	Gesamtzahl (Kanton)	Reine Wohnhäuser	und zwar			Zahl der Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) mit												
			Wohnhäuser mit			Stockwerken										Wohnungen		
			Läden	Wirtschaft	Werkstatt	1-1/2	2-2/2	3-3/2	4-4/2	5 u. m.	1-3/2	4 u. m.	1-5	6-8	9 u. m.			
1905-1909	589	438	122	14	15	4	60	141	330	54	205	384	422	91	76			
1910-1914	703	565	105	19	14	7	82	124	409	81	213	490	562	79	62			
1915-1919	118	94	16	5	3	-	27	24	39	28	51	67	92	10	16			
1920-1924	414	385	26	-	3	33	187	125	44	25	345	69	360	29	25			
1925-1929	1034	873	137	11	13	5	254	258	276	241	517	517	820	100	114			
1924	90	74	14	-	2	1	43	19	21	6	63	27	72	11	7			
1925	104	84	17	-	3	2	53	13	23	13	68	36	90	5	9			
1926	168	141	21	3	3	-	55	34	49	30	89	79	131	26	11			
1927	243	211	24	4	4	1	49	63	71	59	113	130	203	33	7			
1928	202	170	29	3	-	1	44	62	46	49	107	95	157	19	26			
1929	317	267	46	1	3	1	53	86	87	90	140	177	239	17	61			
1930	244	186	49	4	5	1	31	82	51	79	114	130	170	34	40			

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Miethäuser im Kanton

1905-1909	100,0	74,2	20,7	2,4	2,7	0,7	10,3	23,9	55,9	9,2	34,9	65,1	71,7	15,4	12,9
1910-1914	100,0	80,4	14,9	2,7	2,0	1,0	11,7	17,6	58,2	11,5	30,3	69,7	79,9	11,3	8,8
1915-1919	100,0	79,7	13,6	4,2	2,5	-	22,9	20,3	33,1	23,7	43,2	56,8	77,9	8,5	13,6
1920-1924	100,0	93,0	6,3	-	0,7	8,0	45,2	30,2	10,6	6,0	83,3	16,7	87,0	7,0	6,0
1925-1929	100,0	84,4	13,2	1,1	1,3	0,5	24,6	24,9	26,7	23,3	50,0	50,0	79,3	9,7	11,0
1928	100,0	84,2	14,4	1,4	-	0,5	21,8	30,7	22,8	24,2	53,0	47,0	77,7	9,4	12,9
1929	100,0	84,2	14,5	0,3	1,0	0,3	16,7	27,2	27,4	28,4	44,2	55,8	75,4	5,4	19,2
1930	100,0	76,2	20,1	1,6	2,1	0,4	12,7	33,6	20,9	32,4	46,7	53,3	69,7	13,9	16,4

Die Miethäuser nach der Zahl der Wohnungen und nach Wohnvierteln 1930

Wohnviertel und Jahre	Zahl der Häuser mit ... Wohnungen										Im ganzen				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1930	1929	1928	1927	1926
1. Altstadt Grossbasel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
2. Vorstädte	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	3	2	-	-
3. Am Ring	-	-	-	2	-	1	-	-	1	-	4	-	3	6	6
4. Breite	-	-	-	1	2	-	1	2	1	3	10	7	22	4	1
5. Alban	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	9	9	-	1
6. Gundeldingen	-	-	6	14	9	1	-	-	-	1	31	57	24	52	31
7. Bachletten	-	1	5	23	-	-	2	2	-	-	33	74	37	26	14
8. Gotthelf	-	2	-	13	4	-	1	2	2	-	24	20	10	19	27
9. Iselin	-	-	10	19	-	-	1	2	1	8	41	39	13	32	18
10. St. Johann	-	6	11	-	1	-	-	5	3	5	31	23	21	63	16
Grossbasel	-	9	32	74	16	2	5	14	8	17	177	232	141	202	115
11. Altstadt Kleinbasel	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	4	-	1	-	1
12. Clara	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	2
13. Wettstein	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	31	18	5	8
14. Hirzbrunnen	1	3	5	2	1	3	-	-	-	-	15	8	10	12	20
15. Rosenthal	-	-	-	-	12	-	1	2	-	1	16	11	9	-	5
16. Matthäus	-	-	-	1	-	-	-	1	1	8	11	4	4	-	2
17. Klybeck	-	-	-	-	1	-	-	1	-	5	7	21	11	16	5
18. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-
Kleinbasel	1	3	7	4	14	4	3	4	1	14	55	81	56	33	43
Stadt Basel	1	12	39	78	30	6	8	18	9	31	232	313	197	235	158
19. Riehen	2	7	1	-	-	2	-	-	-	-	12	4	5	8	10
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landgemeinden	2	7	1	-	-	2	-	-	-	-	12	4	5	8	10
Kanton	1930	3	19	40	78	30	8	18	9	31	244	317	202	243	168
	1929	3	25	68	83	60	1	5	11	13	317				
	1928	2	30	52	49	24	4	11	6	20	202				
	1927	3	25	44	72	59	17	5	11	2	243				
Basel-Stadt	1925-1929	18	172	202	231	197	36	15	49	29	85	1034			
	1920-1924	8	164	109	63	16	3	1	25	2	23	414			
	1915-1919	2	13	16	28	33	6	1	3	8	118				
	1910-1914	14	47	88	204	209	17	13	49	26	36	703			
	1905-1909	8	32	63	219	100	12	40	39	40	589				

NB. Die Miethäuser mit 1 Wohnung sind Wohn- und Geschäftshäuser, die nicht als Einfamilienh. bezeichnet werden konnten.

Die Gesamtzahl der neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte

Jahre	Neue Wohnungen im ganzen	davon befanden sich in										Zahl der Wohnungen in Häusern mit		
		Einfamilienhäusern	Miethäusern							Umbauten	1-5	6-8	9 u. m.	
			ohne Geschäftsräume	mit Geschäftsräumen				überhaupt	davon mit 1-5 Wohng.					Geschäftshaus, Öffentl. Gebäud. etc.
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten	Zus.							
1905-1909	3 424	200	2 164	728	87	49	864	3 028	1 638	107	89	2 034	664	726
1910-1914	3 974	358	2 690	575	110	38	723	3 413	2 233	119	84	2 793	585	596
1915-1919	799	118	445	89	29	17	135	530	399	27	74	618	62	119
1920-1924	2 452	731	1 365	113	-	6	119	1 484	995	29	208	1 963	225	264
1925-1929	6 435	1 342	3 866	771	63	55	889	4 755	2 929	101	237	4 609	714	1112
1921	500	220	200	15	-	-	15	215	201	9	56	486	14	-
1922	471	134	287	10	-	-	10	297	234	3	37	408	13	50
1923	516	52	401	29	-	-	29	430	243	2	32	329	104	83
1924	667	230	313	51	-	4	55	368	213	9	60	512	86	69
1925	796	350	297	81	-	5	86	383	259	23	40	672	37	87
1926	1 056	273	620	68	11	14	93	713	426	23	47	769	182	105
1927	1 357	214	888	145	22	13	180	1 068	770	13	62	1 059	225	73
1928	1 228	229	755	155	22	-	177	932	590	18	49	886	149	193
1929	1 998	276	1 306	322	8	23	353	1 659	884	24	39	1 223	121	654
1930	1 531	168	930	330	22	22	374	1 304	714	15	44	861	248	422

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Wohnungen

1905-1909	100,0	5,9	63,2	21,3	2,5	1,4	25,2	88,4	47,8	3,1	2,6	59,4	19,4	21,2
1910-1914	100,0	9,0	67,7	14,4	2,8	1,0	18,2	85,9	56,2	3,0	2,1	70,3	14,7	15,0
1915-1919	100,0	14,8	55,7	11,1	3,6	2,2	16,9	72,6	50,0	3,4	9,2	77,3	7,8	14,9
1920-1924	100,0	29,8	55,7	4,6	-	0,2	4,8	60,5	40,6	1,2	8,5	80,1	9,2	10,7
1925-1929	100,0	20,9	60,1	12,0	1,0	0,8	13,8	73,9	45,5	1,6	3,6	71,6	11,1	17,3
1927	100,0	15,8	65,4	10,7	1,6	1,0	13,3	78,7	56,7	1,0	4,5	78,0	16,6	5,4
1928	100,0	18,6	61,5	12,6	1,8	-	14,4	75,9	48,0	1,5	4,0	72,2	12,1	15,7
1929	100,0	13,8	65,4	16,1	0,4	1,1	17,6	83,0	44,2	1,2	2,0	61,2	6,1	32,7
1930	100,0	11,0	60,8	21,6	1,4	1,4	24,4	85,2	46,6	1,0	2,8	56,2	16,2	27,6

Die neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte und nach Wohnvierteln 1930

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Neue Wohnungen im ganzen	in Einfamilienhäusern	in Miethäusern						in Geschäftshäusern etc.	in Umbauten	Zahl der Wohn. in Häusern mit		
			ohne Geschäftsräume	mit			überhaupt	1-5			6-8	9 u. m.	
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätt.							
1. Altstadt Grossbasel . . .	5	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-	-	
2. Vorstädte	10	-	-	8	-	-	8	-	2	10	-	-	
3. Am Ring	32	1	-	23	-	-	23	1	7	17	6	9	
4. Breite	77	-	59	17	-	-	17	-	1	15	23	39	
5. Alban	22	5	8	-	-	-	-	5	4	14	8	-	
6. Gundeldingen	165	26	104	31	-	-	31	1	3	149	6	10	
7. Bachletten	162	22	108	27	-	4	31	1	-	132	30	-	
8. Gotthelf	128	9	91	26	-	-	26	1	1	87	23	18	
9. Iselin	224	-	177	47	-	-	47	-	-	106	23	95	
10. St. Johann	187	9	140	22	-	16	38	-	-	70	40	77	
Grossbasel	1 012	72	687	201	-	20	221	14	18	605	159	248	
11. Altstadt Kleinbasel . . .	20	-	-	4	16	-	20	-	-	7	13	-	
12. Clara	6	-	-	-	-	-	-	-	6	6	-	-	
13. Wettstein	15	5	3	7	-	-	7	-	-	8	7	-	
14. Hirzbrunnen	118	65	41	12	-	-	12	-	-	100	18	-	
15. Rosenthal	98	-	69	28	-	-	28	-	1	61	23	14	
16. Matthäus	113	-	60	47	-	-	47	-	6	10	8	95	
17. Klybeck	80	-	55	23	-	-	23	1	1	7	8	65	
18. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kleinbasel	450	70	228	121	16	-	137	1	14	199	77	174	
Stadt Basel	1 462	142	915	322	16	20	358	15	32	804	236	422	
19. Riehen	63	26	15	8	6	2	16	-	6	51	12	-	
20. Bettingen	6	-	-	-	-	-	-	-	6	6	-	-	
Landgemeinden	69	26	15	8	6	2	16	-	12	57	12	-	
Kanton Basel-Stadt . . .	1 531	168	930	330	22	22	374	15	44	861	248	422	

Die Zahl der Wohnungen im gleichen Hause

Jahre	Von je 100 Wohnungen lagen in Häusern ¹⁾ mit										Kanton Basel-Stadt		Grossbasel		Kleinbasel	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	1-5	6	1-5	6	1-5	6
	Wohnungen										Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
1905—1909	6,5	2,0	5,8	26,8	15,5	2,5	8,6	10,0	11,1	11,2	56,6	43,4	82,9	17,1	53,3	46,7
1910—1914	9,9	2,5	7,0	21,6	27,6	2,7	2,5	10,4	6,2	9,6	68,6	31,4	85,6	14,4	73,0	27,0
1915—1919	18,3	4,4	6,6	15,6	23,2	5,6	1,0	3,5	10,2	11,6	68,1	31,9	64,3	35,7	63,2	36,8
1920—1924	33,4	14,8	14,8	11,3	3,7	0,7	0,3	9,0	0,8	11,2	78,0	22,0	77,1	22,9	68,8	31,2
1925—1929	22,3	5,6	10,1	15,1	15,9	3,5	1,7	6,4	4,3	15,1	69,0	31,0	73,1	26,9	55,6	44,4
1916	11,5	6,1	9,2	19,4	24,2	—	—	4,8	5,5	19,3	70,4	29,6	76,5	23,5	61,0	39,0
1917	21,7	9,3	7,0	12,4	11,6	9,3	—	6,2	7,0	15,5	62,0	38,0	49,0	51,0	100,0	—
1918	24,0	—	19,5	—	21,8	—	15,2	—	—	—	65,3	34,7	54,3	45,7	100,0	—
1919	52,9	—	—	47,1	—	—	—	—	—	—	100,0	—	100,0	—	100,0	—
1920	35,3	13,4	14,5	8,9	1,9	—	—	3,0	—	23,0	74,0	26,0	100,0	—	62,8	37,2
1921	50,8	2,8	22,1	21,1	—	1,4	—	1,8	—	—	96,8	3,2	95,9	4,1	100,0	—
1922	31,1	29,7	13,9	8,4	2,3	1,4	1,6	—	—	11,6	85,4	14,6	88,1	11,9	70,2	29,8
1923	11,0	20,7	16,8	11,6	1,0	—	—	21,6	1,9	15,4	61,1	38,9	61,5	38,5	20,8	79,2
1924	39,5	8,7	8,5	7,4	10,0	1,0	—	13,4	1,5	10,0	74,1	25,9	65,3	34,7	91,1	8,9
1925	48,2	12,4	6,5	4,4	11,6	0,8	1,0	3,3	3,7	8,1	83,1	16,9	78,0	22,0	84,8	15,2
1926	28,4	9,3	6,7	7,7	18,8	7,9	—	10,5	4,6	6,1	70,9	29,1	74,1	25,9	56,1	43,9
1927	16,9	3,9	10,3	21,8	23,8	8,0	2,7	6,9	1,4	4,3	76,7	23,3	76,0	24,0	76,5	23,5
1928	19,9	5,2	14,5	15,5	10,3	2,1	2,4	7,6	4,6	17,9	65,4	34,6	71,9	28,1	47,0	53,0
1929	14,4	2,6	10,5	18,2	14,2	0,3	1,8	4,6	6,0	27,4	59,9	40,1	69,5	30,5	41,5	58,5
1930	11,6	2,6	5,5	24,6	10,2	3,3	3,8	9,8	5,5	23,1	54,5	45,5	58,5	41,5	42,3	57,7

¹⁾ Einfamilienhäuser und Mjethäuser im Kanton Basel-Stadt, also ohne die Wohnungen in Geschäftshäusern und in Umbauten.

b 13 Die Grösse der Wohnungen in der Stadt Basel seit 1905

Jahre	Grossbasel					Kleinbasel					Stadt Basel				
	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen
	1905—1909	851	1 079	397	136	2 463	497	275	61	5	838	1 348	1 354	458	141	3 301
1910—1914	695	1 148	652	156	2 651	452	423	152	23	1 050	1 147	1 571	804	179	3 701
1915—1919	123	251	139	63	576	73	53	36	8	170	196	304	175	71	746
1920—1924	462	556	426	53	1 497	214	290	119	22	645	676	846	545	75	2 142
1925—1929	1026	2 053	991	119	4 189	671	866	301	31	1 869	1 697	2 919	1 292	150	6 058
1918	4	8	18	11	41	—	—	1	—	1	4	8	19	11	42
1919	4	50	11	7	72	3	9	21	1	34	7	59	32	8	106
1920	7	53	18	7	85	72	82	29	7	190	79	135	47	14	275
1921	70	135	170	6	381	7	28	50	9	94	77	163	220	15	475
1922	92	65	45	20	222	50	80	12	2	144	142	145	57	22	366
1923	153	164	27	3	347	59	28	2	—	89	212	192	29	3	436
1924	140	139	166	17	462	26	72	26	4	128	166	211	192	21	590
1925	79	141	149	21	390	83	136	99	5	323	162	277	248	26	713
1926	151	286	197	26	660	92	139	53	7	291	243	425	250	33	951
1927	204	680	176	25	1 085	56	102	31	4	193	260	782	207	29	1 278
1928	219	341	226	26	812	155	152	44	7	358	374	493	270	33	1 170
1929	373	605	243	21	1 242	285	337	74	8	704	658	942	317	29	1 946
1930	428	345	206	33	1 012	152	206	76	16	450	580	551	282	49	1 462

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen jedes Stadtteils und der Stadt berechnet

1905—1909	34,6	43,8	16,1	5,5	100,0	59,3	32,8	7,3	0,6	100,0	40,8	41,0	13,9	4,3	100,0
1910—1914	26,2	43,3	24,6	5,9	100,0	43,0	40,3	14,5	2,2	100,0	31,0	42,4	21,7	4,9	100,0
1915—1919	21,4	43,6	24,1	10,9	100,0	42,9	31,2	21,2	4,7	100,0	26,3	40,7	23,5	9,5	100,0
1920—1924	30,9	37,1	28,5	3,5	100,0	33,2	45,0	18,4	3,4	100,0	31,6	39,5	25,4	3,5	100,0
1925—1929	24,5	49,0	23,7	2,8	100,0	35,9	46,3	16,1	1,7	100,0	28,0	48,2	21,3	2,5	100,0
1927	18,8	62,7	16,2	2,3	100,0	29,0	52,8	16,1	2,1	100,0	20,3	61,2	16,2	2,3	100,0
1928	27,4	41,9	27,6	3,1	100,0	42,6	43,2	12,1	2,1	100,0	32,0	42,3	22,9	2,8	100,0
1929	30,0	48,7	19,6	1,7	100,0	40,5	47,9	10,5	1,1	100,0	33,8	48,4	16,3	1,5	100,0
1930	42,3	34,1	20,4	3,2	100,0	33,8	45,8	16,9	3,5	100,0	39,7	37,7	19,3	3,3	100,0

NB. In dieser Tabelle sind alle neuen Wohnungen der Stadt, nicht aber diejenigen der Landgemeinden inbegriffen.

b 14 Die neuen Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Wohnvierteln
1930 (o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern											Wohnungen überhaupt			
	1		2		3		4		5		6 u. mehr		o.	m.	zus.
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.			
1. Altstadt Grossbasel . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	—	3	—	—	2	3	5
2. Vorstädte	1	—	6	—	2	—	—	—	—	—	1	—	10	—	10
3. Am Ring	6	1	4	—	3	4	7	—	2	1	3	—	25	6	31
4. Breite	2	—	54	—	6	12	1	2	—	—	—	—	63	14	77
5. Alban	—	—	1	1	1	—	2	1	3	—	7	1	14	3	17
6. Gundeldingen	3	—	22	—	38	23	16	14	20	3	—	—	99	40	139
7. Bachletten	3	—	24	—	48	24	13	9	12	1	6	—	106	34	140
8. Gotthelf	3	—	31	2	52	5	6	6	6	5	—	3	98	21	119
9. Iselin	4	—	132	3	49	25	10	—	1	—	—	—	196	28	224
10. St. Johann	1	—	118	6	50	—	1	—	2	—	—	—	172	6	178
Grossbasel	23	1	392	12	250	93	57	32	46	13	17	4	785	155	940
11. Altstadt Kleinbasel . . .	—	—	—	—	1	5	6	2	—	—	1	5	8	12	20
12. Clara	—	—	1	—	1	—	—	2	—	2	—	—	2	4	6
13. Wettstein	—	—	3	—	6	—	—	—	1	—	—	—	10	—	10
14. Hirzbrunnen	—	—	12	—	29	4	8	—	—	—	—	—	49	4	53
15. Rosenthal	5	—	26	—	47	—	3	—	16	—	1	—	98	—	98
16. Matthäus	6	—	43	—	50	—	13	—	—	—	1	—	113	—	113
17. Klybeck	20	—	29	7	20	3	1	—	—	—	—	—	70	10	80
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel	31	—	114	7	154	12	31	4	17	2	3	5	350	30	380
Stadt Basel	54	1	506	19	404	105	88	36	63	15	20	9	1135	185	1320
19. Riehen	2	—	3	4	14	9	1	2	—	—	2	—	22	15	37
20. Bettingen	—	—	1	—	3	—	—	—	2	—	—	—	6	—	6
Landgemeinden	2	—	4	4	17	9	1	2	2	—	2	—	28	15	43
1930	56	1	510	23	421	114	89	38	65	15	22	9	1163	200	1363
1929	44	—	588	31	664	181	69	70	49	14	10	2	1424	298	1722
1928	12	2	332	31	353	135	58	41	10	7	13	5	778	221	999
1927	19	—	211	43	553	224	43	36	4	7	—	3	830	313	1143
1926	5	—	171	83	268	101	56	55	11	16	8	9	519	264	783
1925	12	—	87	40	169	53	22	38	9	8	4	4	303	143	446
1924	8	2	133	31	137	71	16	28	3	5	—	3	297	140	437
1923	32	—	154	47	107	111	5	4	—	3	—	1	298	166	464

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen berechnet

Kanton Basel- Stadt	1905—1909 . . .	2,0	0,4	38,7	1,5	31,5	12,3	3,7	6,1	1,0	1,6	0,3	0,9	77,2	22,8	100,0
	1910—1914 . . .	1,6	0,1	29,3	3,0	31,2	14,3	3,3	11,0	0,8	3,0	0,3	2,1	66,5	33,5	100,0
	1915—1919 . . .	1,5	—	27,6	2,6	26,9	16,7	7,5	5,3	1,6	3,7	1,8	4,8	66,9	33,1	100,0
	1920—1924 . . .	2,8	0,5	25,3	14,2	24,5	23,7	3,0	3,5	1,0	0,7	0,3	0,5	56,9	43,1	100,0
	1925—1929 . . .	1,8	0,1	27,3	4,5	39,4	13,6	4,9	4,7	1,6	1,0	0,7	0,4	75,7	24,3	100,0
	1927	1,7	—	18,5	3,8	48,4	19,6	3,8	3,1	0,3	0,6	—	0,2	72,7	27,3	100,0
	1928	1,2	0,2	33,2	3,1	35,4	13,5	5,8	4,1	1,0	0,7	1,3	0,5	77,9	22,1	100,0
	1929	2,6	—	34,1	1,8	38,6	10,5	4,0	4,1	2,8	0,8	0,6	0,1	82,7	17,3	100,0
	1930	4,1	0,1	37,4	1,7	30,9	8,4	6,5	2,8	4,8	1,1	1,6	0,6	85,3	14,7	100,0

b 15 Die neuen Wohnungen in Miethäusern nach der Zahl der Zimmer

Jahre	Woh- nungen überhaupt	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern						Von je 100 Wohnungen hatten .. Zimmer					
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	1	2	3	4	5	6 u. mehr
1905—1909	3 028	74	1 239	1 362	278	55	20	2,4	40,9	45,0	9,2	1,8	0,7
1910—1914	3 413	57	1 134	1 583	464	116	59	1,7	33,2	46,4	13,6	3,4	1,7
1915—1919	580	6	183	271	64	28	28	1,0	31,6	46,7	11,1	4,8	4,8
1920—1924	1 484	45	619	741	71	6	2	3,0	41,7	49,9	4,8	0,4	0,2
1925—1929	4 755	79	1 525	2 571	441	107	32	1,7	32,0	54,1	9,3	2,2	0,7
1926	713	4	237	343	99	22	8	0,6	33,2	48,1	13,9	3,1	1,1
1927	1 068	15	228	749	69	7	—	1,4	21,3	70,1	6,5	0,7	—
1928	932	12	344	461	85	14	16	1,3	36,9	49,5	9,1	1,5	1,7
1929	1 659	38	606	824	130	55	6	2,3	36,5	49,7	7,8	3,3	0,4
1930	1 304	55	519	522	116	66	26	4,2	39,8	40,0	8,9	5,1	2,0

In dieser Tabelle sind die Wohnungen in Einfamilienhäusern, Geschäftshäusern und Umbauten nicht inbegriffen.

Die Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Art der Bauobjekte 1930

b 16

(o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Art der Bauobjekte	1		2		3		4		5		6		Wohnungen im ganzen		
	Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		u. m. Z.		o.	m.	zus.
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.			
Reine Wohnhäuser	30	—	353	12	316	81	40	30	43	8	14	3	796	134	930
Wohnhäuser m. Läden	23	—	130	8	85	28	31	3	15	—	3	4	287	43	330
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	7	5	6	2	—	—	1	1	14	8	22
„ „ Werkstätten	2	—	16	—	—	—	4	—	—	—	—	—	22	—	22
Zus. Miethäuser	55	—	499	20	408	114	81	35	58	8	18	8	1119	185	1304
Geschäftshäuser etc.	—	1	1	—	3	—	3	—	3	4	—	—	10	5	15
Umbauten	1	—	10	3	10	—	5	3	4	3	4	1	34	10	44
Total 1930	56	1	510	23	421	114	89	38	65	15	22	9	1163	200	1363

b 17

Zahl und Art der gewonnenen Wohnräume 1930

Art der Bauobjekte	Zahl der Häuser	Wohnungen		Bewohnbare Räume						Auf eine Wohnung entfallen		
		abs.	pro Haus	Zimmer		Mansarden		zusammen		Zimmer	Mansarden	bew. Räume
				abs.	pro Haus	abs.	pro Haus	abs.	pro Haus			
Reine Wohnhäuser	186	930	5,0	2 591	13,9	161	0,9	2752	14,8	2,8	0,2	3,0
Wohnhäuser m. Läden	49	330	6,7	900	18,4	40	0,8	940	19,2	2,7	0,1	2,8
„ „ Wirtschaften	4	22	5,5	82	20,5	22	5,5	104	26,0	3,7	1,0	4,7
„ „ Werkstätten	5	22	4,4	50	10,0	—	—	50	10,0	2,3	—	2,3
Zus. Miethäuser	244	1304	5,3	3 623	14,8	223	0,9	3846	15,7	2,8	0,2	3,0
Geschäftshäuser etc.	10	15	1,5	61	6,1	6	0,6	67	6,7	4,1	0,4	4,5
Umbauten	31	44	1,4	158	5,1	15	0,5	173	5,6	3,6	0,3	3,9
Total 1930	285	1363	4,8	3 842	13,5	244	0,9	4086	14,4	2,8	0,2	3,0

b 18

Die neugewonnenen Wohnräume in Miethäusern

1905—1909	590	3 028	5,1	8 149	13,8	880	1,5	9 029	15,3	2,7	0,3	3,0	
1910—1914	703	3 413	4,9	9 933	14,1	1 288	1,8	11 221	16,0	2,9	0,4	3,3	
1915—1919	118	580	4,9	1 750	14,8	230	1,9	1 980	16,8	3,0	0,4	3,4	
1920—1924	414	1 484	3,6	3 833	9,3	698	1,7	4 531	11,0	2,6	0,5	3,1	
1925—1929	1034	4 755	4,6	13 342	12,9	1 190	1,2	14 532	14,1	2,8	0,3	3,1	
1915	50	268	5,4	801	16,0	76	1,5	877	16,0	3,0	0,3	3,3	
1916	29	142	4,9	424	14,6	46	1,6	470	16,2	3,0	0,3	3,3	
1917	24	103	4,3	299	12,5	67	2,8	366	15,2	2,9	0,7	3,6	
1918	7	35	5,0	130	18,6	9	1,3	139	19,8	3,7	0,3	4,0	
1919	8	32	4,0	96	12,0	32	4,0	128	16,0	3,0	1,0	4,0	
Total Kanton Basel-Stadt	1920	45	174	3,9	456	10,1	79	1,8	535	11,9	2,6	0,5	3,1
1921	64	215	3,4	596	9,3	180	2,8	776	12,1	2,8	0,8	3,6	
1922	102	297	2,9	746	7,3	125	1,2	871	8,5	2,5	0,4	2,9	
1923	113	430	3,8	1 046	9,3	180	1,6	1 226	10,8	2,4	0,4	2,8	
1924	90	368	4,1	989	11,0	134	1,5	1 123	12,5	2,7	0,4	3,1	
1925	104	383	3,7	1 105	10,6	141	1,4	1 246	12,0	2,9	0,4	3,3	
1926	168	713	4,2	2 066	12,3	274	1,6	2 340	13,9	2,9	0,4	3,3	
1927	243	1 068	4,4	3 029	12,4	236	1,0	3 265	13,4	2,8	0,2	3,0	
1928	202	932	4,6	2 595	12,8	248	1,3	2 843	14,1	2,8	0,3	3,1	
1929	317	1 659	5,2	4 547	14,3	291	0,9	4 838	15,2	2,7	0,2	2,9	
1930	244	1 304	5,3	3 623	14,8	223	0,9	3 846	15,7	2,8	0,2	3,0	

b 19

Die Wohnungen in Miethäusern auf gleichem Stockwerkboden seit 1910

Häufung	Wohnungen im Jahre 1930					Wohnungen überhaupt in Miethäusern								
	1	2	3	4 u. m.	überhaupt	1929	1928	1927	1926	1925	1925/29	1920/24	1915/19	1910/14
allein	8	119	349	149	625	880	534	768	419	244	2 845	935	372	2 286
zu zweien	22	370	155	57	604	663	370	279	294	130	1 736	480	184	1 104
zu dreien	25	30	18	2	75	116	28	21	—	9	174	69	24	24

Von je 100 Wohnungen einer bestimmten Art oder eines Jahres lagen

allein	14,5	22,9	66,9	71,6	47,9	53,0	57,3	71,9	58,8	63,7	59,8	63,0	64,1	67,0
zu zweien	40,0	71,3	29,7	27,4	46,3	40,0	39,7	26,1	41,2	33,9	36,5	32,3	31,7	32,3
zu dreien	45,5	5,8	3,4	1,0	5,8	7,0	3,0	2,0	—	2,4	3,7	4,7	4,2	0,7

Ausstattung der Miethäuser und der Wohnungen in Miethäusern

Jahre	Miethäuser mit			Wohnungen mit												
	Wasch- küche	Zen- tral- heizung	Eta- gen- heizung	Badezimmer und zwar in Wohnungen mit					über- haupt	keinem Bade- zimmer	Koch- gas	Leucht- gas	Elektr. Licht	Balkon	Terrasse oder Veranda	Gar- ten- anteil
				1-2 Z.	3 Z.	4 Z.	5 u. m. Z.									
1905-1909	538	.	.	64	632	254	77	1 027	2 001	3 023	802	93	511	2 304	.	
1910-1914	672	.	.	133	1 029	476	192	1 830	1 583	3 411	475	1 510	934	2 741	.	
1915-1919	116	.	.	35	184	63	66	348	232	580	8	564	144	426	.	
1920-1924	412	1	4	91	496	71	6	664	820	1 478	-	1 481	104	941	.	
1925-1929	1 034	71	95	1 073	2 457	490	137	4 097	658	4 749	-	4 755	549	4 090	.	
1923	112	-	-	32	157	4	-	193	237	426	-	430	26	221	.	
1924	89	1	4	34	166	32	4	236	132	366	-	365	58	273	.	
1925	104	8	2	43	165	55	11	274	109	380	-	383	61	295	.	
1926	168	15	20	106	309	94	29	538	175	711	-	713	74	586	.	
1927	243	5	5	178	722	66	7	973	95	1 067	-	1 068	140	919	.	
1928	202	14	26	222	445	85	30	782	150	9-2	-	932	113	766	.	
1929	317	29	42	524	816	130	60	1 580	129	1 659	-	1 659	161	1 524	.	
1930	244	20	7	437	521	116	91	1 165	139	1 304	-	1 304	51	1 223	.	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Häuser bzw. Wohnungen

1905-1909	91,2	.	.	2,1	20,9	8,4	2,5	33,9	66,1	99,8	26,5	3,1	16,9	76,1	.
1910-1914	95,6	.	.	3,9	30,2	13,9	5,6	53,6	46,4	99,9	13,9	44,2	27,4	80,3	.
1915-1919	98,3	.	.	6,0	31,7	10,9	11,4	60,0	40,0	100,0	1,4	97,2	24,8	73,5	.
1920-1924	99,5	0,2	1,0	6,1	33,4	4,8	0,4	44,7	55,3	99,6	-	99,8	7,0	63,4	.
1925-1929	100,0	6,9	9,2	22,6	51,7	9,0	2,9	86,2	13,8	99,9	-	100,0	11,5	86,0	.
1927	100,0	2,1	2,1	16,8	67,6	6,1	0,7	91,2	8,8	99,9	-	100,0	13,1	86,0	.
1928	100,0	6,9	12,9	23,8	47,8	9,1	3,2	83,9	16,2	100,0	-	100,0	12,1	82,2	.
1929	100,0	9,1	13,2	11,6	49,2	7,8	3,6	92,2	7,8	100,0	-	100,0	9,7	91,9	.
1930	100,0	8,2	2,9	33,5	40,0	8,9	7,0	89,4	10,6	100,0	-	100,0	3,9	93,8	.

Ausmasse der Wohnungen in reinen Miethäusern

b 21 a) Stockwerkklage und Raumhöhe (gesetzl. Mindestmass: bis 1918 2,50 m, seither 2,30 m)

Stockwerkklage	Zahl der Wohnungen mit einer Raumhöhe von ... m														Wohn- ungen überh.
	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr		
Jahr 1930															
Parterre	-	-	31	52	125	10	3	-	-	-	-	-	221	-	221
I. Stock	1	-	31	64	125	5	2	-	-	-	-	-	228	-	228
II. „	-	-	25	56	113	4	-	-	-	-	-	-	198	-	198
III. „	-	-	30	31	61	1	-	-	-	-	-	-	123	-	123
IV. „	-	-	47	60	53	-	-	-	-	-	-	-	160	-	160
Total	1	-	164	263	477	20	5	-	-	-	-	-	930	-	930

Summe der Jahre 1907-1930

Parterre	19	31	321	498	721	388	244	261	71	59	44	2 222	435	2 657
I. Stock	23	32	339	538	816	357	258	211	59	34	19	2 363	323	2 686
II. „	-	25	194	390	733	339	189	111	42	20	17	1 871	190	2 061
III. „	-	3	156	349	494	258	114	58	18	9	8	1 374	93	1 467
IV. „	7	27	399	637	329	81	17	8	10	1	1	1 497	20	1 517
Total	49	119	1 409	2 412	3 093	1 423	822	649	200	123	89	9 327	1 061	10 388

b 22

b) Die Wohnungen nach der Raumhöhe

Jahre	Zahl der		Von je 100 Wohnungen hatten eine Raumhöhe von ... m												
	Häuser	Wohn- ungen	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr
1907-1909	216	1 087	-	-	3,5	11,2	14,8	22,1	21,6	12,6	6,8	3,2	4,2	73,2	26,8
1910-1914	565	2 695	-	-	4,4	14,9	20,2	20,6	18,4	15,0	2,9	2,0	1,6	78,5	21,5
1915-1919	94	445	-	-	0,2	13,0	7,9	26,7	16,9	18,2	9,9	7,2	-	64,7	35,3
1920-1924	385	1 365	-	-	5,7	25,6	27,8	26,1	14,4	0,2	0,2	-	-	99,8	0,2
1925-1929	873	3 866	1,2	1,1	19,1	30,7	39,3	7,6	0,2	0,6	0,1	0,1	-	99,2	0,8
1927	211	888	0,1	2,5	36,6	22,0	34,0	4,8	-	-	-	-	-	100,0	1,8
1928	170	755	-	0,9	6,0	34,8	47,0	9,1	0,7	1,5	-	-	-	98,5	-
1929	267	1 306	-	0,2	15,3	41,8	38,1	4,5	0,1	-	-	-	-	100,0	1,5
1930	186	930	0,1	-	17,6	28,3	51,4	2,1	0,5	-	-	-	-	100,0	-

c) Die Zimmer nach Wohnungsgröße und Flächeninhalt (Mindestmass 8 m²)

Wohnungsgröße	Zahl der Zimmer		Zahl der Zimmer mit einem Flächeninhalt von ... m ²														
	Wohnungen	Zimmer	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-17	-18	-19	-20	-21	-22	-25	üb. 25
Jahr 1930																	
1 Zimmer	30	30	-	-	-	2	-	4	1	-	-	-	6	-	16	-	-
2 "	365	730	6	2	44	50	64	124	97	141	73	35	39	10	42	1	2
3 "	397	1191	74	12	48	33	54	43	177	109	254	114	192	34	34	4	9
4 "	70	280	40	9	18	17	9	18	8	24	47	22	25	21	17	5	-
5 u. m. Z.	68	360	56	10	17	21	10	24	11	22	47	9	40	37	22	29	5
Total	930	2591	176	33	127	123	137	213	294	297	421	180	296	108	115	55	16
Summe der Jahre 1907-1930																	
1 Zimmer	173	173	-	-	6	21	7	30	23	18	21	14	5	9	2	17	-
2 "	3429	6858	143	165	445	769	829	710	982	867	887	439	315	153	92	50	12
3 "	5400	16200	796	531	865	979	1184	1362	2492	2066	2314	1496	1146	577	193	97	102
4 "	985	3940	251	180	252	274	236	285	373	329	407	365	325	232	183	182	66
5 u. m. Z.	401	2194	203	65	91	121	116	147	135	179	169	214	166	127	135	163	163
Total	10388	29365	1393	941	1659	2164	2372	2534	4005	3459	3798	2528	1957	1098	605	509	343

b24 d) Der Flächeninhalt der Zimmer nach Größenklassen seit 1907

Jahre	Gesamtzahl		davon waren						Von je 100 Zimmern waren					
	Wohnungen	Zimmer	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross
1907-1909	1 087	3 021	254	1 284	1 538	1 299	184	1 483	8,4	42,5	50,9	43,0	6,1	49,1
1910-1914	2 695	7 920	574	2 450	3 024	3 999	897	4 896	7,3	30,9	38,2	50,5	11,3	61,8
1915-1919	445	1 374	118	300	418	798	158	956	8,6	21,8	30,4	58,1	11,5	69,6
1920-1924	1 365	3 510	342	1 330	1 672	1 715	123	1 838	9,7	37,9	47,6	48,9	3,5	52,4
1925-1929	3 866	10 949	837	2 765	3 602	6 448	899	7 347	7,6	25,3	32,9	58,9	8,2	67,1
1921	200	552	99	203	302	217	33	250	17,9	36,8	54,7	39,3	6,0	45,3
1922	287	718	53	381	434	276	8	284	7,4	53,1	60,5	38,4	1,1	39,5
1923	401	978	111	329	440	529	9	538	11,4	33,6	45,0	54,1	0,9	55,0
1924	313	840	49	240	289	484	67	551	5,8	28,6	34,4	57,6	8,0	65,6
1925	297	856	75	207	282	514	60	574	8,8	24,2	33,0	60,0	7,0	67,0
1926	620	1 774	155	497	652	1 003	119	1 122	8,7	28,0	36,7	56,6	6,7	63,3
1927	888	2 567	203	607	810	1 573	184	1 757	7,9	23,6	31,5	61,3	7,2	68,5
1928	755	2 110	136	591	727	1 197	186	1 383	6,4	28,0	34,4	56,7	8,9	65,6
1929	1 306	3 642	268	863	1 131	2 161	350	2 511	7,4	23,7	31,1	59,3	9,6	68,9
1930	930	2 591	209	600	809	1 488	294	1 782	8,1	23,2	31,3	57,4	11,3	68,7

e) Die Küchen nach Wohnungsgröße und Flächenraum 1930

Wohnungsgröße	Zahl der Küchen	Zahl der Küchen mit einem Flächeninhalt von ... m ²													
		bis 8	-9	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-18	üb. 18	bis 10	bis 12	üb. 12
1 Zimmer	30	-	-	3	-	5	-	-	20	2	-	-	3	5	22
2 "	365	3	85	103	43	33	23	3	25	7	20	20	191	76	98
3 "	397	14	41	193	58	50	22	2	17	-	-	-	248	108	41
4 "	70	8	4	9	12	23	13	-	1	-	-	-	21	35	14
5 u. mehr Z.	68	-	8	7	11	16	19	-	4	-	-	3	15	27	26
Total	930	25	138	315	124	127	77	5	67	9	20	23	478	251	201
Von je 100 Küchen hatten einen Flächenraum von ... m ² (siehe oben)															
1907-1909	1 087	-	12,3	25,4	25,3	17,6	9,0	6,2	4,2	-	-	-	37,7	42,9	19,4
1910-1914	2 695	-	12,5	20,6	20,9	22,5	12,4	5,6	5,5	-	-	-	33,1	43,4	23,5
1915-1919	445	-	3,8	16,2	27,2	23,6	12,4	11,7	5,1	-	-	-	20,0	50,8	29,2
1920-1924	1 365	5,3	17,4	12,8	29,7	15,0	12,3	2,6	2,7	1,0	1,0	0,2	35,5	44,7	19,8
1925-1929	3 866	2,2	19,1	26,9	20,0	14,3	9,4	3,8	2,3	1,2	0,5	0,3	48,2	34,3	17,5
1927	888	0,2	18,6	28,6	17,8	20,7	8,2	1,3	1,6	2,9	-	-	47,4	38,5	14,1
1928	755	5,4	7,0	35,5	29,4	7,8	9,5	1,5	1,1	1,2	0,8	0,8	47,9	37,2	14,9
1929	1 306	1,4	27,6	25,3	16,5	9,8	11,2	4,9	2,2	0,7	-	0,4	54,3	26,3	19,4
1930	930	2,7	14,8	33,9	13,3	13,7	8,3	0,5	7,2	0,9	2,2	2,5	51,4	27,0	21,6

f) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche 1930

Wohnungs- grösse	Gesamtfläche ... m ²																	
	bis 20	-25	-30	-35	-40	-45	-50	-55	-60	-65	-70	-75	-80	-90	-100	-110	-120	üb. 120
Gesamtfläche der Zimmer																		
1 Zimmer .	8	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „ .	-	9	109	168	73	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 „ .	-	-	-	-	33	31	138	128	64	3	-	-	-	-	-	-	-	-
4 „ .	-	-	-	-	-	6	3	1	5	17	16	15	7	-	-	-	-	-
5 u. mehr. Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	6	2	39	8	4	4	2
Total	8	31	109	168	106	43	141	129	69	20	19	21	9	39	8	4	4	2
Gesamtfläche von Zimmern und Küche																		
1 Zimmer .	-	-	10	4	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „ .	-	-	-	1	115	148	77	23	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 „ .	-	-	-	-	-	13	22	32	117	137	59	17	-	-	-	-	-	-
4 „ .	-	-	-	-	-	-	6	2	1	1	4	19	11	26	-	-	-	-
5 u. mehr Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	7	36	11	3	7
Total	-	-	10	5	131	161	105	57	119	138	63	36	15	33	36	11	3	7
Gesamtfläche der Wohnungen (Zimmer, Küche und Gang)																		
1 Zimmer .	-	-	5	4	5	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „ .	-	-	-	-	5	122	93	104	40	1	-	-	-	-	-	-	-	-
3 „ .	-	-	-	-	-	-	13	22	29	104	120	71	35	3	-	-	-	-
4 „ .	-	-	-	-	-	-	6	-	2	-	2	4	4	20	26	6	-	-
5 u. mehr Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	9	16	24	17
Total	-	-	5	4	10	138	112	126	71	105	122	75	39	25	35	22	24	17

g) Mittlerer Flächeninhalt der Räume

Zimmer- zahl der Woh- nungen	1930					Mittlerer Flächeninhalt in m ²									
	Woh- nungen über- haupt	Mittlerer Flächeninhalt in m ²				eines Zimmers					eines Wohnraumes ¹⁾				
		aller Zimmer	der Küche	des Ganges	der Woh- nung	1930	1925 bis 1929	1920 bis 1924	1915 bis 1919	1910 bis 1914	1930	1925 bis 1929	1920 bis 1924	1915 bis 1919	1910 bis 1914
1	30	20,9	13,7	2,4	37,0	20,9	17,1	15,5	14,5	16,1	17,2	13,6	12,5	11,6	12,9
2	365	31,8	11,6	4,5	47,9	15,9	15,9	15,0	16,0	15,0	14,5	14,0	13,7	14,4	13,6
3	397	49,7	10,1	6,1	65,9	16,6	15,9	15,0	15,8	15,7	14,9	14,5	14,0	14,8	14,6
4	70	64,0	10,6	9,7	84,3	16,0	16,2	14,8	16,6	16,3	14,9	15,2	13,9	15,3	15,6
5 u. mehr	68	87,4	11,8	14,8	114,0	16,5	17,5	13,8	18,5	17,9	15,7	16,3	12,7	-	-

¹⁾ Wohnraum = Zimmer und Küche zusammen.

h) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche (Zimmer, Küche und Gang)

Jahre	Zahl der in Berech- nung gezogenen			Gesamtfläche ... m ²												Mittlerer Flächen- inhalt der Woh- nungen
	Miet- häu- ser	Woh- nun- gen	Zim- mer	bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	über 120		
1907—1909	216	1 087	3 021	17	51	248	168	301	134	83	46	18	15	6	63,2	
1910—1914	565	2 695	7 920	29	108	589	435	672	415	164	123	68	56	36	65,2	
1915—1919	94	445	1 374	4	12	81	105	107	47	20	16	17	23	13	68,2	
1920—1924	385	1 365	3 510	29	126	392	346	370	71	18	7	6	-	-	54,2	
1925—1929	873	3 866	10 949	14	90	875	883	1 269	386	113	137	43	14	42	61,5	
1918	6	28	112	-	-	4	3	1	1	3	8	-	4	4	92,3	
1919	8	32	96	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	59,4	
1920	42	164	422	5	8	59	33	48	8	-	-	3	-	-	54,6	
1921	61	200	552	1	1	37	79	72	6	4	-	-	-	-	56,5	
1922	100	287	718	1	72	87	42	76	9	-	-	-	-	-	51,0	
1923	108	401	978	21	31	122	147	71	9	-	-	-	-	-	50,3	
1924	74	313	840	1	14	87	45	103	39	14	7	3	-	-	60,3	
1925	84	297	856	3	9	71	56	86	38	10	18	-	1	5	62,3	
1926	141	620	1 774	1	47	126	132	154	95	22	13	19	-	11	61,6	
1927	211	888	2 567	2	5	75	286	376	113	12	19	-	-	-	62,3	
1928	170	755	2 110	1	7	224	188	209	53	16	34	5	2	16	61,2	
1929	267	1 306	3 642	7	22	379	221	444	87	53	53	19	11	10	60,8	
1930	186	930	2 591	5	14	250	197	227	114	25	35	22	24	17	62,8	

Die Brandversicherungssumme nach Hauptarten der Bauobjekte (Beträge in 1000 Fr.)

Jahre	Alle Bauobjekte			Wohnbauten (nur Neubauten)			Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude (nur Neubauten)			Übrige Bauobjekte (Neu- und Umbauten)		
	An- zahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	An- zahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	An- zahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	An- zahl	Betrag im ganz.	pro Objekt
1906—1909	1 882	63 628	33,8	574	26 814	46,7	71	26 708	376,0	1 237	10 106	8,2
1910—1914	2 740	86 349	31,5	1 061	51 794	48,8	64	18 845	294,0	1 615	15 710	9,7
1915—1919	1 075	43 091	40,1	236	12 212	51,7	28	7 453	376,0	811	23 426	28,9
1920—1924	2 187	94 879	43,4	1 145	52 008	45,4	29	13 114	451,7	1 013	29 757	29,4
1925—1929	3 738	214 825	57,5	2 376	134 847	56,7	97	46 488	474,5	1 265	33 490	26,5
1919	248	12 330	49,7	44	1 534	34,9	5	1 082	216,4	199	9 714	48,8
1920	332	15 102	45,5	140	7 130	50,9	3	1 141	380,3	189	6 831	36,1
1921	551	30 262	54,9	284	13 589	47,8	9	6 596	732,9	258	10 077	39,1
1922	441	13 250	30,0	236	8 340	35,3	4	532	133,0	201	4 378	21,8
1923	350	13 475	38,5	165	7 348	44,5	5	1 829	365,8	180	4 298	23,9
1924	513	22 790	44,4	320	15 601	48,7	8	3 016	377,0	185	4 173	22,5
1925	709	33 778	47,6	454	19 403	42,7	26	9 078	349,1	229	5 297	23,1
1926	683	47 282	69,2	441	24 868	56,4	18	15 006	833,5	224	7 408	33,1
1927	759	37 082	48,9	457	27 155	59,4	18	3 726	207,0	284	6 201	21,8
1928	712	41 591	58,4	431	25 280	58,7	18	8 273	459,6	263	8 038	30,6
1929	875	55 092	63,0	593	38 141	64,2	17	10 405	611,5	265	6 546	24,7
1930	726	39 381	54,2	412	32 204	78,2	10	1 529	152,9	304	5 648	18,6

b 30

Die gesamte Brandversicherungssumme in Stufen (Beträge in 1000 Fr.)

Stufen in 1000 Fr.	1930		1929		1928		1927		1926		1925—29		1920—24		1912—19	
	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag	An- zahl	Be- trag
bis 10	212	832	150	618	150	668	187	767	130	573	754	3286	597	2534	1276	4024
10—20	95	1359	160	2467	61	1164	55	906	89	1511	489	8023	293	4645	274	4238
20—30	27	703	72	1797	101	2444	89	2329	74	1889	480	12004	345	8806	207	5197
30—40	61	2198	77	2733	76	2772	75	2683	102	3600	452	16080	280	9650	209	7435
40—50	61	2780	83	3778	95	4335	83	3654	65	2942	359	16185	168	7557	178	8066
50—60	28	1518	44	2442	47	2598	57	3212	42	2322	223	12410	133	7428	137	7596
60—80	84	5887	88	6275	67	4712	96	6548	47	3234	331	23089	141	9841	135	9313
80—100	56	5103	78	6884	36	3232	62	5530	52	4772	250	22370	79	7033	71	6463
100—150	62	7690	80	9797	44	5509	28	3424	50	6045	228	27937	73	8870	45	5725
150—200	16	2808	18	3227	14	2429	13	2285	13	2180	70	12144	30	5239	34	5783
200—300	12	2870	11	2514	8	1875	4	996	7	1697	40	9590	24	5746	27	6671
300—500	8	2843	5	1923	5	1891	5	1815	4	1625	27	10621	12	4449	23	8575
500—1000	4	2785	6	4702	4	2267	5	2933	2	1300	20	12914	5	3701	15	10572
über 1000	—	—	3	5935	4	5695	—	—	6	13592	15	28172	7	9280	2	6440
Total	726	39381	875	55092	712	41591	759	37082	683	47282	3738	214825	2187	94879	2633	96198

b 31

Die durchschnittliche Brandversicherungssumme nach Art der Bauobjekte

Art der Bauobjekte	1930			Durchschnittliche Brandversicherungssumme pro Objekt							
	An- zahl	Betrag im ganzen	pro Objekt	1929	1928	1927	1925—29	1920—24	1915—19	1910—14	
Einfamilienhäuser .	168	6 227 600	37,1	32 500	37 400	41 900	36,7	37 600	40 800	41 100	
Reine Wohnhäuser	186	16 286 500	87,6	82 400	74 300	69 100	74,5	55 000	57 500	49 100	
Wohnh. mit Geschäftsräumen	58	9 689 500	167,0	143 700	127 800	112 800	122,0	107 800	83 000	68 100	
und Läden . .	49	7 078 000	144,5	142 200	117 000	106 100	117,7	106 200	76 300	67 100	
zwar Wirtschaft.	4	2 212 000	552,5	265 000	233 000	211 700	185,5	—	119 500	109 000	
mit Werkstätt.	5	399 500	79,9	127 700	—	53 900	71,7	171 200	58 100	32 500	
Wohnbauten (neu)	412	32 203 600	78,1	64 300	58 700	59 400	56,3	45 400	51 700	48 900	
Geschäftshäuser	9	1 417 500	157,5	338 600	465 000	234 000	438,9	492 700	151 100	234 000	
Öffentl. Gebäude .	2	115 000	57,5	581 600	331 200	139 400	411,6	379 000	366 000	420 000	
Umb. (Wohnzwecken	51	771 400	15,1	16 600	24 100	12 800	19,2	16 700	19 700	8 200	
zu Geschäftszw.	29	1 303 200	44,9	23 900	49 200	50 700	40,9	57 700	46 500	22 200	
Fabriken u. Werkst.	54	1 539 000	28,5	61 200	50 700	50 500	57,7	56 900	73 700	26 500	
Magazine, Keller etc.	98	1 272 300	13,0	10 300	17 100	11 400	11,1	20 300	16 700	7 500	
Dächer, Terrassen .	56	235 200	4,2	4 900	5 100	4 900	4,7	7 600	4 800	1 800	
Küchen, Badz. etc.	15	523 500	34,9	9 300	12 500	16 700	11,9	20 000	8 300	5 100	

b 32 Die Bauobjekte nach Hauptarten und nach Stufen der Brandversicherungssumme 1930

Stufen in 1000 Franken	Alle Bauobjekte		Neubauten						Neu- und Umbauten			
			Einfamilienhäuser		Miethäuser (o. u. m. Geschäftsr.)		Geschäftsh. und Öffentl. Gebäude		Fabriken, Werkst., Magazine etc.		Übrige Bauobjekte	
	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe
bis 5	163	472 100	—	—	—	—	—	—	9	30 000	154	442 100
5—10	49	359 500	—	—	—	—	—	—	12	87 000	37	272 500
10—15	65	796 600	49	595 600	—	—	—	—	3	37 000	13	164 000
15—20	30	562 000	6	111 000	1	18 000	—	—	9	173 000	14	260 000
20—25	14	323 000	3	69 000	3	63 000	—	—	4	95 000	4	96 000
25—30	13	380 000	3	87 500	1	28 500	—	—	5	144 000	4	120 000
30—35	26	845 500	23	743 500	—	—	—	—	1	35 000	2	67 000
35—40	35	1 352 500	25	953 500	2	74 000	1	40 000	4	160 000	3	120 000
40—45	31	1 337 500	17	726 500	13	569 000	—	—	1	42 000	—	—
45—50	30	1 442 500	8	383 000	19	913 000	—	—	—	—	3	146 500
50—60	28	1 518 500	16	877 500	7	369 000	—	—	1	52 000	4	220 000
60—70	32	2 140 500	7	460 000	21	1 411 000	1	70 000	1	70 000	2	129 500
70—80	52	3 746 500	3	227 000	45	3 278 500	2	150 000	1	16 000	1	75 000
80—90	24	2 073 000	3	259 500	19	1 649 500	—	—	—	—	2	164 000
90—100	32	3 035 500	2	191 000	29	2 744 500	—	—	—	—	1	100 000
100—120	29	3 190 000	—	—	26	2 849 000	1	112 000	1	120 000	1	109 000
120—150	33	4 500 000	2	278 000	28	3 809 000	1	145 000	1	128 000	1	140 000
150—200	16	2 808 000	—	—	15	2 608 000	1	200 000	—	—	—	—
200—300	12	2 869 500	1	260 000	8	1 877 000	2	482 500	—	—	1	250 000
300—500	8	2 843 000	—	—	4	1 460 000	1	330 000	1	350 000	2	703 000
500—1000	4	2 785 000	—	—	3	2 255 000	—	—	—	—	1	530 000
über 1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	726	39 380 700	168	6 227 600	244	25 976 000	10	1 529 500	54	1 539 000	250	4 108 600

b 33 Verteilung in Prozent der gesamten Brandversicherungssumme auf die Arten der Bauobjekte

Jahre	Ein-familien-häuser	Reine Miet-häuser	Wohnhäuser mit Geschäftsräumen und zwar mit				Total Wohn-bauten	Ge-schäfts-häuser	Ör-ent-liche Ge-bäude	Umbauten zu		Fabri-ken, Werk-stätt. etc.	Maga-zine, Keller etc.	Dä-cher, Ter-rassen etc.	Küchen, Bad-, Zentral-heizungen
			über-haupt	Läden	Wirt-schaft.	Werk-stätt.				Wohn-zwecken	Ge-schäfts-zwecken				
1906—1909	10,6	20,5	8,1	6,6	1,0	0,5	39,2	15,5	25,3	1,2	2,2	11,9	3,9	0,4	0,4
1910—1914	17,0	32,1	10,9	7,9	2,3	0,7	60,0	11,6	8,8	1,8	3,6	7,8	4,5	0,6	1,3
1915—1919	11,2	12,5	4,6	2,8	1,4	0,4	28,3	4,7	12,6	3,7	8,3	28,1	11,2	1,1	2,0
1920—1924	29,0	22,5	3,3	2,9	—	0,4	54,8	7,3	7,2	3,0	7,9	9,7	6,7	0,9	2,5
1925—1929	22,6	30,8	9,4	7,7	1,2	0,5	62,8	11,7	10,8	1,8	2,5	7,6	2,1	0,3	0,4
1927	24,2	39,3	9,7	6,8	2,3	0,6	73,2	6,3	4,1	2,0	4,0	6,4	3,0	0,3	0,7
1928	20,6	30,4	9,8	8,2	1,6	—	60,8	12,3	9,6	2,3	3,8	7,3	3,0	0,4	0,5
1929	16,3	39,9	13,0	11,8	0,5	0,7	69,2	6,8	12,7	1,2	1,1	6,9	1,7	0,2	0,2
1930	15,8	41,4	24,6	18,0	5,6	1,0	81,8	3,6	0,3	2,0	3,3	3,9	3,2	0,6	1,3

b 34 Die Miethäuser und die Mietwohnungen nach Art des Bauauftrags

Jahre	Miethäuser						Mietwohnungen						Auf ein Miethaus entf. Wohnungen		
	im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	bei			
		absolut	%	absolut	%		absolut	%	absolut	%		Eigen-bedarf	Verkauf		
														absolut	bei
1906—1909	418	79	18,9	339	81,1	2 163	319	14,7	1 844	85,3	5,2	4,0	5,4		
1910—1914	703	139	19,8	564	80,2	3 413	552	16,2	2 861	83,8	4,9	4,0	5,1		
1915—1919	118	30	25,4	88	74,6	580	136	23,4	444	76,6	4,9	4,5	5,0		
1920—1924	414	282	68,1	132	31,9	1 484	835	56,3	649	43,7	3,6	3,0	4,9		
1925—1929	1034	291	28,1	743	71,9	4 755	1 178	24,8	3 577	75,2	4,6	4,0	4,8		
1920	45	39	86,7	6	13,3	174	140	80,5	34	19,5	3,9	3,6	5,7		
1921	64	60	93,8	4	6,2	215	197	91,6	18	8,4	3,4	3,3	4,5		
1922	102	76	74,5	26	25,5	297	184	62,0	113	38,0	2,9	2,4	4,3		
1923	113	83	73,5	30	26,5	430	249	57,9	181	42,1	3,8	3,0	6,0		
1924	90	24	26,6	66	73,4	368	65	17,7	303	82,3	4,1	2,7	4,6		
1925	104	43	41,3	61	58,7	383	110	28,7	273	71,3	3,7	2,6	4,5		
1926	168	58	34,5	110	65,5	713	261	36,6	452	63,4	4,2	4,5	4,1		
1927	243	79	32,5	164	67,5	1 068	351	32,9	717	67,1	4,4	4,4	4,4		
1928	202	34	16,8	168	83,2	932	134	14,4	798	85,6	4,6	3,9	4,8		
1929	317	77	24,3	240	75,7	1 659	322	19,4	1 337	80,6	5,2	4,2	5,6		
1930	244	47	19,3	197	80,7	1 304	234	17,9	1 070	82,1	5,3	4,4	5,4		

c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen

c1

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse

Jahre	Zahl der abgebrochenen Gebäude						Von der Gesamtzahl waren			Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel		Kleinbasel		Landgemeind.	Staats- u. Bahnverwaltg.	Privaten	enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	mit Zimmern					6 u.m.
		Zentrum	Übr. Viertel	Zentrum	Übr. Viertel							1	2	3	4	5	
1906-09	229	90	44	32	61	2	121	108	156	394	-	36	173	113	48	21	3
1910-14	197	53	73	8	48	15	58	139	94	205	-	21	54	58	43	16	13
1915-19	136	10	32	16	74	4	24	112	47	123	4	12	37	44	17	8	5
1920-24	88	13	36	12	23	4	20	68	35	161	55	17	61	40	18	10	15
1925-29	210	38	108	17	34	13	53	157	124	335	71	39	111	95	47	23	20
1916	28	2	7	1	18	-	3	25	9	15	-	-	6	4	4	1	-
1917	24	-	2	6	16	-	3	21	10	39	-	11	14	11	3	-	-
1918	34	-	13	8	13	-	8	26	13	38	-	-	12	17	6	3	-
1919	29	1	6	1	20	1	2	27	8	16	4	1	2	6	2	1	4
1920	29	1	7	9	11	1	1	28	17	52	4	2	21	18	7	3	1
1921	16	2	7	-	6	1	5	11	5	32	14	2	18	7	4	-	1
1922	11	2	8	-	1	-	3	8	2	14	11	-	4	3	1	4	2
1923	14	3	5	2	2	2	7	7	2	16	6	-	6	4	2	-	4
1924	18	5	9	1	3	-	4	14	9	47	20	13	12	8	4	3	7
1925	28	4	17	-	4	3	5	23	19	31	12	1	13	12	2	1	2
1926	38	10	17	-	10	1	6	32	19	57	18	3	21	15	8	3	7
1927	27	3	14	1	4	5	4	23	14	57	24	12	17	10	5	9	4
1928	69	8	32	16	10	3	26	43	42	116	14	19	24	47	18	3	5
1929	48	13	28	-	6	1	12	36	30	74	3	4	36	11	14	7	2
1930	51	5	24	11	9	2	16	35	30	96	14	10	27	24	17	8	10

c2

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse und Wohnvierteln 1930

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Abgebrochene Gebäude							Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	im ganzen	in		waren		enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	mit Zimmern					6 u.m.	
		Staatsbesitz	Privatbesitz	Geschäftshäuser	Fabriken, Werkst., Magaz.				kl. Objekte	1	2	3	4		5
1. Altstadt Grossbasel.	5	1	4	1	-	-	4	10	-	-	3	1	4	2	-
2. Vorstädte	8	6	2	-	2	1	5	13	-	1	4	2	1	2	3
3. Am Ring	3	-	3	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1
4. Breite	4	1	3	-	-	1	3	12	-	4	2	5	-	1	-
5. Alban	2	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Gundelingen	2	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Bachletten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Gotthelf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Iselin	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11. St. Johann	4	2	2	-	2	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Grossbasel	29	10	19	1	8	6	14	37	-	5	9	9	5	5	4
11. Altstadt Kleinbasel.	11	3	8	2	1	-	8	32	4	2	14	5	8	3	-
12. Clara	7	2	5	1	-	-	6	15	2	2	3	5	2	-	3
13. Wettstein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14. Hirzbrunnen	2	-	2	-	-	1	1	3	-	-	-	3	-	-	-
15. Rosenthal	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	2
16. Matthäus	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	1	-	-	-
17. Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinbasel	20	5	15	3	1	1	15	54	10	4	18	14	10	3	5
Stadt Basel	49	15	34	4	9	7	29	91	10	9	27	23	15	8	9
19. Riehen	2	1	1	-	-	1	1	5	4	1	-	1	2	-	1
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landgemeinden	2	1	1	-	-	1	1	5	4	1	-	1	2	-	1
Kanton Basel-Stadt	51	16	35	4	9	8	30	96	14	10	27	24	17	8	10

NB. Die Gesamtzahl der 1930 abgebrochenen Zimmer: 291, Mansarden: 28, zus. Wohnräume: 319, Küchen: 92. In den abgebrochenen Gebäuden befanden sich Läden: 14, Wirtschaften: 3, Werkstätten: 6, andere Geschäftsräume: 7. Von den abgebrochenen Wohnungen hatten Badezimmer: -, Zentralheizung: -, Elektr. Licht: 6, ausgesprochene Wohnungsmängel: -. Brandversicherungssumme der abgebrochenen Gebäude im ganzen Fr. 2,501,400 davon Einfamilienhäuser Fr. -, andere Wohngebäude Fr. 1,635,100, Geschäftshäuser Fr. 579,300, übrige Gebäude Fr. 287,000.

4. Gewerbe und Industrie

a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen von 1905 und 1929

a 1

Übersicht über Zahl und Grösse der Betriebe 1905

Art der Betriebe und Kantonsteile	Zahl der Betriebe	davon sind		Beschäftigte Personen			
		Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe	m.	w.	Total	pro Betrieb
Gesamtzahl der Betriebe (überhaupt.)	9 750	4 658	5 092	37 332	16 195	53 527	5,5
im Kanton Basel-Stadt (dav. Hausindustrie)	799	671	128	258	705	963	1,2
und Betriebe mit nur einer Betriebsart	8 624	4 369	4 255	29 645	13 771	43 416	5,0
zwar (Betriebe mit mehreren Betriebsart.)	1 126	289	837	7 687	2 424	10 111	9,0
Betriebe in der Stadt Basel (überhaupt.)	9 462	4 599	4 863	36 774	15 878	52 652	5,6
{ dav. Hausindustrie	794	666	128	258	700	958	1,2
in der Gem. Riehen (überhaupt.)	237	50	187	484	244	728	3,1
{ dav. Hausindustrie	5	5	—	—	5	5	1,0

a 2

Die Betriebe nach Betriebsgruppen und nach Zahl der beschäftigten Personen 1905

Betriebsabteilungen und Betriebsgruppen	Gesamtzahl der Betriebe				Beschäftigte Personen				
	im Kanton Basel-Stadt			in der Stadt Basel im ganzen	im Kanton Basel-Stadt				Stadt Basel im ganzen
	überhaupt	Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe		m.	w.	Total	pro Betrieb	
A. Gewinnung der Naturerzeugnisse	364	57	307	220	1 103	417	1 520	4,2	1 005
a) Bergbau u. sonst. Ausbeutg. d. Erde	9	2	7	5	30	1	31	3,4	18
b) Landwirtsch., Viehz., Gartenbau	340	47	293	202	1 047	416	1 463	4,3	965
c) Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	15	8	7	13	26	—	26	1,7	22
B. Industrie und Gewerbe	5 241	2 803	2 438	5 159	21 663	10 280	31 943	6,1	31 730
a) Nahrungs- und Genussmittel	384	33	351	376	1 965	665	2 630	6,8	2 600
b) Bekleidung und Putz	2 752	1 940	812	2 719	1 646	3 398	5 044	1,8	4 995
dav. hausindustrielle Betriebe	239	191	48	238	166	133	299	1,3	298
c) Herst. v. Baustoffen u. Wohnungen	1 054	234	820	1 030	9 717	215	9 932	9,4	9 834
d) Herst. v. Gespinnsten u. Geweben	611	483	128	605	2 726	5 483	8 209	13,4	8 203
dav. hausindustrielle Betriebe	547	470	77	543	81	566	647	1,2	643
e) Papier, Leder, Kautschuk	6	—	6	6	194	61	255	42,5	255
f) Chemische Industrie	44	8	36	42	2 276	96	2 372	53,9	2 359
g) Metall- und Maschinenindustrie	235	82	153	227	1 615	57	1 672	7,1	1 660
h) Graphische Gewerbe	144	22	122	143	1 079	286	1 365	9,5	1 360
i) Versorg. m. Wasser, Kraft u. Licht	3	—	3	3	354	1	355	118,3	355
k) Gewerbl. Betriebe in Anstalten	8	1	7	8	91	18	109	13,6	109
C. Handel	3 243	1 254	1 989	3 199	7 474	4 837	12 311	3,8	12 205
a) Lebende Tiere	33	21	12	31	68	5	73	2,2	70
b) Rohprodukte und Baumaterialien	103	24	79	102	446	18	464	4,5	462
c) Landwirtschaftl. Bedarfsartikel	11	6	5	11	11	7	18	1,6	18
d) Stein-, Ton-, Glas- u. Metallwaren	163	40	123	163	692	126	818	5,0	818
e) Holzwar., Leder, Kautschuk, Pap.	162	41	121	162	424	204	628	3,9	628
f) Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel	71	24	47	71	193	60	253	3,6	253
g) Spinnstof., Garne, Gewebe, Kurzw.	320	77	243	319	833	730	1 563	4,9	1 562
i) Warenhäuser u. Abzahlungsgesch.	5	—	5	5	43	192	235	47,0	235
k) Bazars	2	—	2	2	4	5	9	4,5	9
l) Lebensmittel ohne Getränke	704	270	434	686	1 197	913	2 110	3,0	2 073
m) Getränke	115	39	76	114	382	50	432	3,8	429
n) Tabak und Zigarren	107	63	44	107	90	100	190	1,8	190
o) Drogen, chem.-techn. Produkte	66	16	50	64	320	32	352	5,3	346
p) Abfälle aller Art	17	9	8	17	44	8	52	3,1	52
q) Trödlerhandel	59	46	13	59	47	56	103	1,8	103
r) Bankwesen	57	6	51	56	739	56	795	14,0	793
s) Versicherungswesen	39	10	29	39	402	12	414	10,6	414
t) Vermittlungswesen	296	181	115	296	578	102	680	2,3	680
u) Gastwirtschaftswesen	913	381	532	895	961	2 161	3 122	3,4	3 070
D. Verkehr	169	25	144	157	5 988	141	6 129	36,3	6 096
E. Öffentliche Verwaltg. u. freie Berufe	733	519	214	727	1 104	520	1 624	2,2	1 616
a) Öffentliche Verwaltung	20	11	9	20	98	87	185	9,2	185
b) Rechtsbeistand	45	13	32	45	143	13	156	3,5	156
c) Gesundheits- u. Krankenpflege	343	249	94	339	353	237	590	1,7	584
d) Unterricht, Erziehung	166	147	19	166	140	139	279	1,7	279
e) Übrige Wissenschaften	40	26	14	40	72	7	79	2,0	79
f) Künste	119	73	46	117	298	37	335	2,8	333
Gesamtzahl	9 750	4 658	5 092	9 462	37 332	16 195	53 527	5,5	52 652

NB. Ch Aussteuergeschäfte und Cv Automatenbetriebe kommen im Kanton Basel-Stadt nicht vor.

Gesamtübersicht über die durch die Betriebszählung 1929 festgestellten Betriebe

Kanton Stadtteile und Gemeinden Wohnviertelgruppen	Landwirtschafts- betriebe ¹⁾		Garten- bau- betriebe ¹⁾		Eigentliche Gewerbe- betriebe		Heim- arbeits- betriebe		Fabrik- betriebe ²⁾		Alle Betriebe	
	Zahl	Per- sonen	Zahl	Per- sonen	Zahl	Per- sonen	Zahl	Per- sonen	Zahl	Per- sonen	Zahl	Per- sonen
Kanton Basel-Stadt . . .	223	833	106	576	8 919	52 260	298	405	411	24 092	9 957	78 166
A. Stadt Basel	57	320	67	403	8 659	51 211	291	398	403	23 997	9 477	76 329
I. Grossbasel	38	232	45	336	6 273	40 617	182	261	294	13 183	6 832	54 629
II. Kleinbasel	19	88	22	67	2 386	10 594	109	137	109	10 814	2 645	21 700
B. Landgemeinden	166	513	39	173	260	1 049	7	7	8	95	480	1 837
19. Riehen	125	369	39	173	245	993	6	6	8	95	423	1 636
20. Bettingen	41	144	—	—	15	56	1	1	—	—	57	201
Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	6	14	2	5	3 280	21 433	79	111	128	4 754	3 495	26 317
Wohlstandsviertel (3, 4, 7)	9	60	11	109	1 364	12 249	33	62	64	2 761	1 481	15 241
Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	11	118	8	29	1 499	7 344	50	65	70	3 667	1 638	11 223
Arbeitsviertel (5, 9, 10, 14-18)	31	128	46	260	2 516	10 185	129	160	141	12 815	2 863	23 548

¹⁾ Weitere Einzelheiten siehe D 1 a u. b. ²⁾ siehe D 4 b nachstehend.

a 4

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach ihrer Art und nach Rechtsform

Kanton Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Be- triebe	Davon sind		Rechtsform der Betriebe						Die Betriebe sind		
		In- haber	andere	Einzel- person.	Ein- fache Gesellschaften	Aktien- gesellschaften	Ge- nos- sen- schaften	Andere Private	Ge- meinde Staat, Bund	Einzel- Betriebe	Haupt- Betriebe	Zweig- Betriebe
		betriebe	betriebe									
Kanton Basel-Stadt	8 919	7 361	1 558	7 126	734	589	218	132	120	7 395	297	1 227
A. Stadt Basel	8 659	7 139	1 520	6 913	717	584	209	126	110	7 180	290	1 189
I. Grossbasel	6 273	5 083	1 190	4 846	594	500	146	100	87	5 151	237	885
II. Kleinbasel	2 386	2 056	330	2 067	123	84	63	26	23	2 029	53	304
B. Landgemeinden	260	222	38	213	17	5	9	6	10	215	7	38

a 5

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach der Zahl der beschäftigten Personen

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Be- triebe	Zahl der Betriebe mit								Beschäftigte Personen			
		0	1	2-4	5-9	10-49	50-99	100-499	500 u. m.	überhaupt			pro Be- trieb
										m.	w.	zus.	
Kanton Basel-Stadt	8 919	141	3 091	3 512	1 356	690	74	51	4	37 020	15 240	52 260	5,9
A. Stadt Basel	8 659	136	2 994	3 411	1 316	675	72	51	4	36 376	14 835	51 211	5,9
I. Grossbasel	6 273	91	2 046	2 462	1 006	565	56	44	3	28 798	11 819	40 617	6,5
II. Kleinbasel	2 386	45	948	949	310	110	16	7	1	7 578	3 016	10 594	4,4
B. Landgemeinden	260	5	97	101	40	15	2	—	—	644	405	1 049	4,0

a 6

Die Heimarbeitsbetriebe und die darin beschäftigten Personen

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Be- triebe	Zahl der Betriebe mit				Der Betriebsinhaber ist			Beschäftigte Personen					
		weibl. Betriebs- inhaber	1 | 2 | 3 +			ledig	verhei- rattet	verw. gesch.	Be- triebs- leiter	Fam.- ange- hörige	Fremde Per- sonen	überhaupt		
			beschäftigten Pers.										m.	w.	zus.
Kanton Basel-Stadt	298	160	231	51	16	74	177	47	298	49	58	152	253	405
A. Stadt Basel	291	156	224	51	16	72	173	46	291	49	58	149	249	398
I. Grossbasel	182	95	136	33	13	45	108	29	182	33	46	98	163	261
II. Kleinbasel	109	61	88	18	3	27	65	17	109	16	12	51	86	137
B. Landgemeinden	7	4	7	—	—	2	4	1	7	—	—	3	4	7

a 7

Die Heimarbeitsbetriebe nach Erwerbsbranchen und sonstigen Besonderheiten

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Erwerbsbranche						Die Heimarbeit				Zahl der Betriebe mit				
	Sei- den-	übrige Textil-	Kon- fek- tions- Industrie	Pa- pier-, Leder- etc.	Uh- ren-	andere	direkt vom Arbeit- geber	durch Arbeits- ver- mittler	einen einzig- en Arbeitgeber	für ver- schiede- ne	Jahres- arbeit	Arbeitsmaschinen			Heim- arbeit als Haupt- erwerb
												über- haupt	dem Heim- arbeiter gehörig	elek- trisch betrie- ben	
Kanton Basel-Stadt	29	50	183	14	5	17	294	4	237	61	245	223	211	37	241
A. Stadt Basel	28	47	180	14	5	17	287	4	233	58	239	217	206	37	237
I. Grossbasel	10	26	123	6	5	12	180	2	139	43	149	145	141	24	146
II. Kleinbasel	18	21	57	8	—	5	107	2	94	15	90	72	65	13	91
B. Landgemeinden	1	3	3	—	—	—	7	—	4	3	6	6	5	—	4

**Die eigentlichen Gewerbebetriebe (ohne Landwirtschafts-, Heimarbeits- und Fabrikbetriebe)
nach Betriebsgruppen 1929**

(Kleinbetriebe: bis 19, Mittelbetriebe: 20—99, Grossbetriebe: 100 und mehr beschäftigte Personen)

Betriebsgruppen (nach dem Eidg. Betriebsarten- verzeichnis von 1929)	Zahl der Betriebe		Anzahl der			Vorhandene Betriebskraft		Beschäftigte Personen		
	überhaupt	in den Land- ge- meind.	Klein-	Mittel-	Gross-	in ganzen PS.	pro Betrieb PS	über- haupt	davon weib- liche	pro Be- trieb
			Betriebe							
Alle Gewerbebetriebe	8 919	260	8 544	323	52	21 013,7	2,4	52 260	15 240	5,9
A. Urproduktion (oh. Landwirtschaft)	7	3	7	—	—	100,0	14,3	20	1	2,9
a) Bergbau, Steinbrüche, Gruben . .	3	3	3	—	—	100,0	33,3	16	1	5,3
b) Forstwirtschaft, Fischerei	4	—	4	—	—	—	—	4	—	1,0
B. Industrie und Handwerk	3 500	109	3 398	88	14	5 232,2	1,5	17 277	3 157	4,9
a) Herstellg. v. Nahrungs- u. Genussm.	318	12	314	4	—	1 686,8	5,3	1 634	487	5,1
b) Bekleidungs- u. Reinigungsgewerbe	1 465	38	1 465	—	—	232,8	0,2	3 227	1 756	2,2
c) Herstellung v. Baustoffen und Wohnungseinrichtungen	901	31	824	65	12	1 898,7	2,1	8 722	197	9,7
1. Bearbeitung der Steine und Erden	30	2	28	2	—	56,4	1,9	182	7	6,1
2. Holzbearbeitung	275	14	275	—	—	712,2	2,6	810	39	2,9
3. Sonstiges Baugewerbe	596	15	521	63	12	1 130,1	1,9	7 730	151	13,0
d) Textilindustrie	42	1	42	—	—	16,7	0,4	106	77	2,5
1. Seidenindustrie	2	—	2	—	—	—	—	9	2	4,5
2. Baumwollindustrie	2	1	2	—	—	0,5	0,3	5	4	2,5
3. Wollindustrie	3	—	3	—	—	0,5	0,2	7	2	2,3
4. Leinenindustrie	3	—	3	—	—	3,0	1,0	7	3	2,3
5. Stickereindustrie	26	—	26	—	—	5,1	0,2	56	49	2,2
6. Übrige Textilindustrie	6	—	6	—	—	7,6	1,3	22	17	3,7
e) Herst. v. Papier, Leder, Kautsch.	88	2	88	—	—	24,1	0,3	233	56	2,6
f) Chemische Industrie	53	2	52	—	1	100,4	1,9	349	179	6,6
g) Metall- u. Maschinenindustrie . . .	458	20	443	15	—	747,2	1,6	2 127	136	4,6
1. Herstellung und Bearbeitung von Metallen .	209	15	286	13	—	386,4	1,3	1 611	88	5,4
2. Herstellung von Maschinen und Apparaten .	159	5	157	2	—	360,8	2,3	516	48	3,2
h) Uhrenindustrie, Bijouterie	66	1	66	—	—	9,8	0,1	138	27	2,1
i) Zentralanlagen für Kraft-, Gas- u. Wasserversorgung	3	1	3	—	—	173,5	57,8	15	—	5,0
k) Graphisches Gewerbe	83	1	83	—	—	190,6	2,3	288	86	3,5
l) Gewerbl. Betriebe in Anstalten . .	23	—	18	4	1	151,6	6,6	438	156	19,0
C. Handel	4 586	107	4 399	176	11	3 895,3	0,8	23 349	9 937	5,1
a) Grosshandel	1 113	16	1 057	76	—	1 692,1	1,5	7 139	1 737	6,3
b) Kleinhandel	2 375	62	2 341	33	1	819,2	0,3	7 341	4 309	3,1
1. H. m. Waren verschied. Art	29	1	25	4	—	2,0	0,1	306	331	13,7
2. H. m. Tieren und Pflanzen	53	1	52	1	—	—	—	149	78	2,8
3. H. m. Lebens- und Genussmitteln	1 217	41	1 211	5	1	495,4	0,4	2 946	1 934	2,4
4. H. m. Bekleidungsartikeln	405	6	395	10	—	13,3	0,0	1 473	1 004	3,6
5. H. m. Heizstoffen, Holz- und Glaswaren	117	3	114	3	—	102,0	0,9	383	124	3,3
6. H. m. Leder, Papier, Kautschukwaren . .	85	1	85	—	—	5,5	0,1	202	121	2,4
7. H. m. Chem. Produkten, Drogen	95	2	95	—	—	3,9	0,0	271	104	2,9
8. H. m. Metallwaren, Apparaten	250	6	245	5	—	67,1	0,3	1 016	358	4,1
9. H. m. Büchern, Kunstsammelgegenständen	124	1	119	5	—	130,0	1,0	505	225	4,1
c) Bank- und Börsenwesen	60	1	38	17	5	123,3	2,1	2 458	502	41,0
d) Versicherungswesen	41	1	34	5	2	8,9	0,2	920	187	22,4
e) Hilfsdienste d. Handels, Vermittl.	359	4	345	12	2	898,2	2,5	1 500	365	4,2
f) Gastgewerbe	618	23	584	33	1	353,6	0,6	3 991	2 837	6,5
D. Verkehr	329	13	264	42	23	11 273,8	34,3	8 541	492	26,0
E. Übrige Betriebe	497	28	476	17	4	512,4	1,0	3 073	1 653	6,2
a) Interessenvertretung	106	—	105	1	—	37,0	0,3	465	157	4,4
b) Gesundheitswesen, Sport	159	16	146	10	3	346,0	2,2	1 615	1 149	10,2
c) Wissenschaft, Kunst, Vergnügungs- unternehmungen	232	12	225	6	1	129,4	0,6	993	347	4,3

b) Fabrikbetriebe

b1 Zahl der Firmen nach Industriezweigen (Ende des Jahres)

Industriezweige 1)	1901	1911	1921	1923	1925	1926	1927	1928	1929	1930
I. u. III. Baumwoll- u. Wollindustrie	—	1	2	—	1	1	—	—	—	—
II. Seidenindustrie	42	33	23	22	22	22	21	18	17	16
V. Stickereiindustrie	—	—	2	1	1	1	1	1	1	2
VI. Übrige Textilindustrie	4	4	6	12	11	12	12	12	12	13
VII. Bekleidungs- u. Ausrüstungsind.	6	18	61	54	57	59	61	61	58	63
VIII. Nahrungs- und Genussmittelind.	24	30	35	27	28	29	29	27	26	26
IX. Chemische Industrie	12	11	16	18	17	17	15	16	16	17
X. Zentralanl. f. Kraft, Licht, Wasser	3	5	3	3	3	3	3	3	3	3
XI. Papierfabrikation	40	46	53	20	22	19	20	18	18	19
XII. Graphische Gewerbe				39	40	40	39	39	39	40
XIII. Holzbearbeitung	48	55	47	44	50	51	53	53	57	59
XIV. Metallbearbeitung	29	40	36	40	52	52	54	50	52	55
XV. Maschinen, Apparate u. Instrum.	25	32	39	42	47	50	53	59	61	62
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei	—	—	3	2	2	2	2	2	2	2
XVII. Industrie der Erden und Steine	9	12	11	8	7	8	10	11	11	11
Total, Ende des Jahres	242	287	337	332	360	366	373	370	373	388
davon Textilindustrie I—VI	46	38	33	35	35	36	34	31	30	31
Alle Industriezweige { Streichungen		11	45	17	13	7	11	23	14	11
{ Neuunterstellungen		12	7	16	28	13	18	20	17	26
{ Nettozuwachs		+ 1	- 38	- 1	+ 15	+ 6	+ 7	- 3	+ 3	+ 15

1) Einteilung nach der eidgen. Fabrikstatistik vom 5. Juni 1911. — NB. Die Zahlen für 1901 und 1911 sind den Fabrikstatistiken entnommen, die Zahlen für die übrigen Jahre den entsprechenden Verwaltungsberichten.

Zahl der Fabrikarbeiter nach Industriezweigen

b2 (nach den Fabrikstatistiken von 1901, 1911, 1923 und 1929)

Industriezweige	Geschlecht	Zahl der Arbeiter											
		von unter 18 Jahren				von über 18 Jahren				im ganzen			
		1901	1911	1923	1929	1901	1911	1923	1929	1901	1911	1923	1929
I. und III. Baumwoll- und Wollindustrie	m.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
	w.	—	1	—	—	—	8	—	—	—	9	—	—
II. Seidenindustrie	m.	224	228	111	117	1 690	1 583	1 424	1 486	1 914	1 811	1 535	1 603
	w.	876	925	590	344	4 192	3 666	3 850	2 766	5 068	4 591	4 440	3 110
V. Stickereiindustrie	m.	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3
	w.	—	—	7	1	—	—	9	6	—	—	16	7
VI. Übr. Textilindustrie	m.	1	4	6	3	28	21	54	56	29	25	60	59
	w.	6	4	12	9	78	44	194	188	84	48	206	197
VII. Bekleidungs- und Ausrüstungsind.	m.	7	9	24	27	88	132	271	268	95	141	295	295
	w.	66	126	243	234	306	525	953	1 102	372	651	1 196	1 336
VIII. Nahrungs- und Genussmittelindustrie	m.	23	21	29	21	597	913	914	1 060	620	934	943	1 081
	w.	36	37	47	56	150	190	261	298	186	227	308	354
IX. Chem. Industrie	m.	82	130	56	138	1 264	1 671	2 445	3 209	1 346	1 801	2 501	3 347
	w.	9	12	30	49	33	49	253	499	42	61	283	548
X. Zentralanlagen für Kraft, Licht, Wasser	m.	—	—	—	—	127	179	265	233	127	179	265	233
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papier- und Lederbearbeitung	m.	16	30	25	26	143	162	246	144	159	192	271	170
	w.	29	28	40	88	70	73	188	248	99	101	228	336
XII. Graph. Gewerbe	m.	96	111	101	96	415	605	626	815	511	716	727	911
	w.	18	61	54	93	74	114	196	274	92	175	250	367
XIII. Holzbearbeitung	m.	94	101	82	98	1 276	1 256	982	1 514	1 370	1 357	1 064	1 612
	w.	1	—	2	7	10	7	2	27	11	7	4	34
XIV. Metallbearbeitung	m.	106	189	116	194	521	923	879	1 567	627	1 112	995	1 761
	w.	—	—	3	8	3	1	3	31	3	1	6	39
XV. Maschinen, Apparate u. Instrumente	m.	174	150	246	283	997	1 119	994	1 829	1 171	1 269	1 240	2 112
	w.	—	2	18	49	—	3	89	197	—	5	107	246
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei	m.	—	—	2	1	—	—	8	5	—	—	10	6
	w.	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	2	3
XVII. Industrie der Erden und Steine	m.	35	28	4	6	137	157	109	181	172	185	113	187
	w.	—	22	—	—	—	18	—	3	—	40	—	3
Alle Industriezweige	m.	858	1001	802	1010	7 283	8 722	9 218	12 370	8 141	9 723	10 020	13 380
	w.	1041	1218	1046	938	4 916	4 698	6 000	5 642	5 957	5 916	7 046	6 580
	zus.	1899	2219	1848	1948	12 199	13 420	15 218	18 012	14 098	15 639	17 066	19 960

Jahre	Durchschnittliche Zahl der Arbeiter pro Firma							Von je 100 Arbeitern im ganzen waren					
	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter			im ganzen	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter		
	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen		unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen
1901	3,5	29,7	33,2	4,2	20,1	24,3	57,5	6,1	51,6	57,7	7,4	34,9	42,3
1911	3,5	30,4	33,9	4,2	16,4	20,6	54,5	6,4	55,8	62,2	7,8	30,0	37,8
1923	2,4	27,8	30,2	3,1	18,1	21,2	51,4	4,7	54,0	58,7	6,1	35,2	41,3
1929	2,5	30,5	33,0	2,3	14,0	16,3	49,3	5,1	61,9	67,0	4,7	28,3	33,0

Die Fabrikbetriebe nach ihrer Rechtsform und nach der Betriebsgrösse 1929

Kanton Stadtteile u. Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Gesamt- zahl der Be- triebe	Rechtsform der Fabrikbetriebe							Zahl der Fabriken mit				Beschäftigte Personen	
		Einzel- per- sonen	Ein- fache Gesells- chaften	Kol- lekt.	Kom- mandit	A. G.* u. K.A.G.	Ge- nos- sen- schaft	Staat, Ge- meinde	bis 19	20-49	50-99	100 u.m.	über- haupt	pro Betrieb
Kanton Basel-Stadt . . .	411 ¹⁾	168	8	62	39	113	10	11	209 ²⁾	98 ³⁾	50	54	24 092	58,6
A. Stadt Basel	403	163	8	60	39	113	10	10	202	97	50	54	23 997	59,5
I. Grossbasel	294	123	7	43	28	79	7	7	155	71	35	33	13 183	44,8
II. Kleinbasel	109	40	1	17	11	34	3	3	47	26	15	21	10 814	99,2
B. Landgemeinden	8	5	—	2	—	—	—	1	7	1	—	—	95	11,9
Geschäftsviertel	128	55	2	22	7	38	1	3	74	31	14	9	4 754	37,1
Wohlstandsviertel	64	26	1	9	9	17	1	1	31	17	8	8	2 761	43,1
Mittelstandsviertel	70	28	3	6	13	17	2	1	34	17	11	8	3 667	52,4
Arbeiterviertel	141	54	2	23	10	41	6	5	63	32	17	29	12 815	90,9

¹⁾ davon 6, ²⁾ davon 5, ³⁾ davon 1 stillgelegte Betriebe (ohne Fabrikpersonal). *) Aktienges. und Kommandit A. G.

Die Fabrikbetriebe und ihr Personal nach einzelnen Industriearten 1929

Industriezweige und -arten (II, III und IV kommen in Basel nicht vor)	Zahl der Betriebe				Beschäftigte Personen im ganzen	Vom Fabrikgesetz erfasste Personen davon sind				Be- triebs- kraft PS.
	über- haupt	Klein- (-19P.)	Mittel- (20-99)	Gross- (100u.m.)		über- haupt	weib- liche	Lehr- linge	über 65jähr.	
Alle Industriezweige und -arten . . .	405	204	147	54	24 092	19 960	6 580	769	299	28 109
II. Seiden- und Kunstseidenindustrie . . .	23	2	6	15	5 160	4 713	3 110	51	215	5 474
davon: 10. Spinnerei	3	—	—	3	1 186	1 171	1 003	—	27	2 640
11. Winderei und Zwirnerei	2	—	2	—	52	43	41	—	2	18
14. Bandfabrikation	13	1	3	9	2 116	1 835	1 540	5	145	974
15. Färberei, Druckerei, Appretur	4	—	1	3	1 790	1 651	514	46	41	1 826
V. Stickereiindustrie, und zwar:										
30. Hand- und Kunststickerei	1	1	—	—	23	10	7	—	—	—
VI. Übrige Textilindustrie	10	5	5	—	313	256	197	1	15	193
davon: 35. Verarbeitung von Jute, Coeos etc.	4	3	1	—	79	67	45	1	2	19
42. Krepp, Stramin	2	—	2	—	136	129	116	—	10	101
43. Verarbeitung von Textilabfällen, Hadern	2	1	1	—	59	38	21	—	1	40
VII. Kleidung, Ausrüstungsgegenstände	63	41	18	4	1 863	1 631	1 336	98	2	399
davon: 44. Männerkleider, Uniformen	6	5	1	—	80	68	20	—	—	4
45. Frauen-, Kinderkleider	21	15	4	2	557	500	494	74	—	19
46. Leibwäsche aus gewobenen Stoffen	8	3	4	1	351	312	279	9	—	54
47. Wirkerei und Strickerei	3	1	2	—	171	154	145	—	—	37
51. Hüte, Mützen, Käppi	2	1	1	—	79	70	38	1	—	13
52. Kürschnerei	4	4	—	—	52	39	24	—	—	3
54. Reinigen, Färben u. Glätten von Wäsche	6	3	3	—	180	163	119	5	1	139
57. Putzmacherei	6	6	—	—	72	56	54	8	—	—
58. Herstellung von Schuhwaren	1	—	—	1	171	138	72	—	—	83
62. Schirme, Stöcke	2	1	1	—	58	50	35	—	—	3
VIII. Nahrungs- und Genussmittel	28	14	7	7	1 720	1 435	354	6	18	3 673
davon: 64. Mülerei	3	2	1	—	60	47	2	—	2	515
65. Bäckerei	1	—	—	1	124	115	18	—	—	100
66. Biscuits, Zuckerwaren	3	1	1	—	145	116	64	1	1	51
67. Schokolade, Kakao	2	1	1	—	92	89	71	1	—	255
69. Kaffeerösterei, Kaffeesurrogate	2	1	—	1	145	141	70	—	2	145
76. Wurstwaren, Fleischkonserven	6	3	1	2	713	577	72	2	—	1 265
77. Bierbrauerei	4	2	—	2	284	241	—	2	7	1 150
84. Tabakprodukte	2	—	2	—	88	67	46	—	5	31
IX. Chemische Industrie	21	4	7	10	5 324	3 895	548	2	42	8 213
davon: 85. Teerfarben, Zwischenprod.	6	—	—	6	3 974	2 907	96	2	28	6 436
86. Heilmittel, Riechstoffe	5	—	2	3	1 016	798	403	—	3	1 296
88. Salze, Säuren, Düngemittel	1	—	—	1	102	57	—	—	6	176
91. Seifen, Kerzen, Wasch- und Putzmittel	4	1	3	—	141	87	43	—	4	95

Industriezweige und -Arten (II, III und IV kommen in Basel nicht vor)	Zahl der Betriebe				Beschäftigte Personen im ganzen	Vom Fabrikgesetz erfasste Personen				Be- triebs- kraft PS.
	über- haupt	Klein- (-19 P.)	Mittel- (20-99)	Gross- (100 u. m.)		über- haupt	weib- liche	davon sind Lehr- linge	über 65jähr.	
X. Zentralanlagen für Gas, Wasser, Kraftversorgung . . .	7	6	—	1	249	233	—	—	4	2 430
davon: 102. Gasfabrikation	1	—	—	1	205	189	—	—	4	725
XI. Herstellung und Bearbeitung von Papier, Leder, Kautschuk . . .	19	10	8	1	571	506	386	7	5	296
davon: 104. Holzstoff, Cellulose, Papier	1	—	1	—	79	70	12	—	1	200
106. Buchbinderei	6	3	3	—	139	124	79	2	3	48
107. Kartonnagen, Papierwaren	6	1	4	1	286	257	219	—	1	40
109. Sattlerei, Treibriemen etc.	6	6	—	—	67	55	26	5	—	8
XII. Graphische Industrie	41	17	23	1	1 495	1 278	367	110	10	1 235
davon: 111. Schriftgiesserei	3	2	1	—	82	69	2	13	—	45
112. Lithographie und ähnliche Industrie	7	5	2	—	163	146	61	10	2	75
114. Buchdruckerei	30	10	19	1	1 225	1 055	298	87	8	1 113
XIII. Holzbearbeitung	63	36	24	3	1 833	1 646	34	80	24	1 981
davon: 115. Sägerei, Hobelwerk, Zimmerei . . .	17	6	11	—	725	676	—	18	11	690
117. Möbelfabriken, Tapezerei	19	12	6	1	388	332	18	41	5	363
118. Bau- u. Möbelschreinerei	19	13	5	1	506	455	—	19	7	615
122. Kübel, Kisten, Bürstehölzer	1	—	—	1	102	95	10	1	1	195
XIV. Herstellung und Bearbeitung von Metallen . . .	54	25	23	6	2 418	1 800	39	106	20	1 477
davon: 131. Metallgiesserei, Armaturen	7	6	1	—	100	85	2	11	1	69
135. Schrauben u. Façonteile	3	1	2	—	66	59	12	3	—	89
136. Eisenkonstruktionen	4	—	3	1	277	253	—	21	3	264
137. Schlosserei, Eisenmöbel	17	10	6	1	609	533	—	38	6	406
143. Beleuchtungskörper	3	—	3	—	89	77	13	11	2	63
144. Email- und übrige Metallwaren	3	1	—	2	356	332	—	2	4	295
146. Installationswerkstätten	8	—	6	2	768	335	—	12	2	176
XV. Maschinen und Apparate	61	33	22	6	2 885	2 358	246	307	21	1 990
davon: 149. Maschinenbau	13	5	5	3	1 108	903	2	126	14	1 207
150. Mech. Werkstätten	5	4	1	—	65	50	—	8	1	27
151. Bau u. Reparatur von Eisenbahnen	1	—	—	1	150	138	—	4	1	152
152. Bau von Automobilen	4	1	3	—	93	84	—	16	—	70
153. Reparatur von Automobilen	20	13	7	—	465	342	5	65	1	170
159. Feinmech., Apparate und Instrumente	4	2	2	—	113	96	14	24	—	42
162. Elektr. Apparate	6	1	3	2	771	648	225	58	1	278
XVI. Uhrenindustrie, Bijouterie, und zwar:										
171. Gold- und Silberhmemek etc.	2	2	—	—	14	9	3	1	—	2
XVII. Steine und Erden	12	9	3	—	224	190	3	—	—	514
davon: 186. Bearbeitung von Natursteinen	3	2	1	—	54	46	1	—	—	112
188. Kunststeine, Zementwaren	5	4	1	—	77	70	—	—	—	23
195. Kohlenbriketts	1	—	1	—	55	46	—	—	—	342

b6

Überzeitarbeit in den Fabriken 1930

Industriezweige	Montag bis Freitag: Zahl der						Vorabende von öffentl. Ruhe- tagen: Zahl der						
	Fir- men 1)	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon für m.	Fir- men 1)	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stun- den	davon für m.	
II. Seidenindustrie	8	51	22 704	10 179	27 905	12 331	3	28	1 689	942	4 088	2 439	
davon Seidenfärberei	(2)	(37)	(19 034)	(10 009)	(24 680)	(12 111)	(2)	(27)	(1 581)	(942)	(4 034)	(2 439)	
VI. Übrige Textilindustrie	3	4	360	160	720	320	—	—	—	—	—	—	
VII. Bekleidung u. Ausrüstung	26	91	25 065	2 527	34 218	4 417	15	92	3 069	86	6 946	262	
VIII. Nahrungs- u. Genussmittel	5	19	7 135	4 302	10 997	5 341	8	21	656	321	2 271	1 103	
IX. Chemische Industrie	5	6	2 181	641	2 701	1 161	3	3	20	18	71	64	
XI. Papier- u. Lederindustrie	4	6	366	94	428	115	2	5	38	17	113	50	
XII. Graphische Industrie	22	96	15 624	10 771	27 787	19 315	13	64	1 095	717	3 528	2 273	
XIII. Holzbearbeitung	4	5	418	418	736	736	1	1	4	4	14	14	
XIV. Metallbearbeitung	14	43	5 580	5 580	8 470	8 470	3	14	117	117	420	420	
XV. Maschinen u. Apparate	17	53	6 730	6 540	10 220	10 010	12	28	195	189	735	721	
XVII. Industr. d. Erden u. Steine	1	3	300	300	300	300	—	—	—	—	—	—	
Total	1930	109	377	87 003	41 512	124 482	62 516	60	256	6 883	2 411	18 186	7 346
	1929	132	430	110 119	70 672	150 784	97 975	72	302	10 491	4 261	23 639	10 815
	1928	120	384	87 087	59 464	116 695	80 615	68	236	6 008	3 385	16 026	9 591
	1927	105	311	61 941	39 309	80 492	51 975	58	188	5 109	2 930	10 741	6 055

1) Mit erteilten Bewilligungen. — Die Zahl der Arbeiter ist gleich der Summe der an jedem einzelnen Wochentag des ganzen Jahres Überzeit arbeitenden Personen.

5. Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons Basel-Stadt

a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)

(Die Zahlen über den Verkehr siehe unter Abschnitt 6, Verkehr)

Länge der Linien und Zahl der Wagen

Jahre (Ende)	Baulänge der eigenen Linien km	Betriebslänge in km						Geleiselänge der eigenen Linien km	Zahl der Wagen				
		eigene Linien	Linie nach Aesch ¹⁾	nach Pratteln ¹⁾	Linien in Elsass ¹⁾	in Baden ¹⁾	Total km		Motorwagen	Anhängewagen	Total Personwagen	Spezialwagen	im ganzen
1905	26,383	25,561	—	—	706	—	26,267	46,571	75	41	116	12	128
1910	30,821	30,440	—	—	2,953	—	33,393	62,490	95	66	161	17	178
1915	37,351	36,938	8,241	—	4,070	—	49,249	75,653	120	92	212	23	235
1920	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	85,029	130	104	234	38	272
1921	41,521	41,056	8,241	2,647	4,070	2,416	58,430	85,036	142	124	266	38	304
1922	41,534	41,080	8,241	6,287	4,070	2,416	62,094	86,444	142	124	266	39	305
1923	42,567	42,159	8,241	6,287	4,070	2,416	63,173	89,874	134	129	263	43	306
1924	44,076	43,668	8,241	6,287	4,070	2,416	64,682	93,465	134	135	269	46	315
1925	44,119	43,665	8,241	6,287	4,070	2,416	64,679	94,749	142	135	277	48	325
1926	44,661	44,206	8,260	6,288	4,070	2,416	65,240	96,340	142	141	283	49	332
1927	44,668	44,182	8,260	6,288	4,070	2,416	65,216	96,496	149	153	302	62	364
1928	44,720	44,243	8,260	6,288	4,070	2,416	65,277	98,461	149	153	302	62	364
1929	44,724	44,247	8,260	6,288	4,070	2,416	65,281	99,346	150	153	303	61	364
1930	46,511	46,168	8,258	6,288	4,070	2,416	67,200	103,494	158	177	335	62	397

¹⁾ Immer von der Kantons- bzw. Landesgrenze an gemessen.

a 2 Fahrleistungen und Stromverbrauch

Jahre	Wagenkilometer in Tausenden					An das städt. Stromnetz angeschlossene eigene u. fremde Linien							
	städtische Linien	Linie Basel-Aesch	im ganzen	pro km Betriebslänge	Birseckbahn ¹⁾	Wagenkilometer in 1000	Tonnenkilometer in 1000	Stromverbrauch					
								in 1000 Wh	pro Wgkm ²⁾ in Wh	Zunahme ³⁾	pro Tkkm ⁴⁾	Zunahme ⁴⁾	
1905	3 255,2	—	3 255,2	130,8	—	. . .	. . .	2 247,7	690	. . .	. . .	. . .	. . .
1910	3 993,8	139,2	3 993,8	130,1	233,5	. . .	. . .	3 004,3	752	9,0	. . .	. . .	. . .
1915	5 231,5	318,0	5 549,5	124,5	288,1	5 300,3	58 157,3	4 196,4	791	1,0	72,2	. . .	. . .
1920	6 490,7	462,5	6 953,2	125,0	155,8	6 745,9	80 636	5 853,3	867	2,7	76,7	0,6	. . .
1921	6 645,3	498,3	7 143,6	122,6	159,3	6 849,7	82 822	6 079,3	888	2,4	73,4	1,1	. . .
1922	6 671,1	488,7	7 159,8	121,0	157,9	6 703,8	82 644,4	6 415,4	957	7,7	77,7	5,8	. . .
1923	6 825,7	500,3	7 326,0	116,8	165,7	6 696,0	82 410,9	6 293,6	940	-1,8	76,4	-1,8	. . .
1924	7 208,0	510,4	7 718,4	120,8	168,8	7 085,3	86 840,8	6 554,9	924	-1,7	75,5	-1,2	. . .
1925	7 565,9	502,8	8 068,7	124,7	169,6	7 445,1	92 322,4	7 113,4	955	3,4	77,1	2,1	. . .
1926	8 003,1	541,3	8 544,4	131,6	170,7	7 893,3	98 972,4	7 532,5	954	-0,1	76,1	-1,3	. . .
1927	8 280,7	595,1	8 875,8	136,1	171,1	8 177,6	102 639,6	7 816,8	956	0,21	76,16	0,08	. . .
1928	8 644,1	635,6	9 279,7	142,2	175,5	8 546,1	107 705,4	8 185,7	958	0,21	76,00	-0,21	. . .
1929	8 969,1	656,0	9 625,1	147,4	174,4	8 907,2	112 389,5	8 909,8	1 000	4,41	79,25	4,31	. . .
1930	9 686,3	678,4	10 364,7	155,9	169,3	9 632,0	123 207,2	9 846,9	1 022	2,20	79,92	0,84	. . .

¹⁾ Auf städtischen Linien ausgeführt. ²⁾ Pro Wagenkilometer in Wh. ³⁾ Zunahme gegen Vorjahr in %.
⁴⁾ Tonnenkm, Die Kursivzahlen bedeuten Zugkilometer.

a 3 Verkehr und Betriebseinnahmen

Jahre	Beförderte Personen in 1000					Fahrten pro Einwohner	Gesamt-einnahmen	davon aus Personenverkehr		Zunahme gegen Vorjahr	Einnahmen ²⁾	
	städtische Linien	Basel-Aesch	im ganzen	pro km Betriebslänge	pro Wagen-km			im ganzen	pro km ¹⁾		%	Wagen-km	pro beförd. Person
										in 1000 Franken				in Rp.
1905	. . .	. . .	14 000,9	562,5	4,3	105	1 554,2	1 546,5	62,1	54,3	47,5	11,0
1910	. . .	. . .	20 107,4	655,2	5,0	135	2 144,5	2 128,0	69,3	37,6	53,3	10,6
1915	22 144,9	791,7	22 936,6	501,9	4,0	125	2 594,1	2 507,3	56,2	-3,8	45,2	11,2
1920	30 570,3	1 542,1	32 112,4	577,2	4,6	180	6 859,6	6 642,3	119,4	22,0	95,5	20,7
1921	30 544,6	1 565,0	32 109,6	551,0	4,5	175	7 209,4	6 962,2	119,5	4,8	97,5	21,7
1922	30 477,5	1 510,5	31 988,0	540,5	4,5	174	7 194,3	6 969,9	117,8	0,1	97,4	21,8
1923	30 848,4	1 587,0	32 435,4	517,1	4,4	172	7 344,9	7 118,4	113,5	2,1	97,2	21,9
1924	32 380,8	1 698,3	34 079,1	533,6	4,4	180	7 830,6	7 586,5	118,8	6,6	98,3	22,3
1925	34 143,4	1 747,5	35 890,9	554,9	4,5	183	8 240,2	7 984,9	123,5	5,3	99,0	22,3
1926	36 447,3	1 792,5	38 239,8	589,0	4,5	191	8 821,2	8 560,3	131,9	7,2	100,2	22,4
1927	36 403,7	1 922,9	38 326,6	587,6	4,3	189	8 877,8	8 635,1	132,4	0,9	97,3	22,5
1928	37 873,7	2 068,0	39 941,7	612,1	4,3	191	9 225,5	9 007,1	138,0	4,3	97,1	22,6
1929	39 949,0	2 203,7	42 152,7	645,7	4,4	198	9 670,3	9 421,5	144,3	4,6	97,9	22,4
1930	41 350,4	2 270,9	43 621,3	656,0	4,2	204	9 836,4	9 587,2	144,2	1,8	92,5	22,0

¹⁾ Pro km Betriebslänge. ²⁾ Aus dem Personenverkehr.

Jahre	Gesamt- ausgaben	dav. Erneuerungs- kosten für		Eigentl. Ausgaben	davon Personalkosten ¹⁾ (inkl. Wohlfahrtsausg.)		Eigentliche Ausgaben in je 1000 Fr.				
		Bahn- anlage	Roll- material		absolut	in %	Allg. Ver- waltung	Unterh. u. Bew. d. Bahn	Stationsd. u. Zugs- begleitung	Fahr- dienst	Vers- chied. Ausgab.
1900	748 231	25 100	—	723 131	444 205	61,4	43,4	91,8	164,7	383,7	39,5
1905	994 677	4 917	—	989 760	687 393	69,5	43,5	123,5	242,8	516,7	63,3
1910	1 589 507	65 426	—	1 524 081	1 135 402	74,5	52,4	236,2	372,3	776,2	87,0
1915	2 135 487	30 780	27 000	2 077 707	1 148 994	55,3*	58,8	228,8	526,5	1 166,4	97,2
1920	5 965 561	238 519	13 087	5 713 955	3 968 241	69,4	134,7	745,5	1 478,0	2 944,1	411,7
1921	6 066 356	346 435	17 358	5 702 563	4 489 862	78,7	146,7	649,4	1 519,5	2 984,4	402,6
1922	6 190 062	247 047	21 480	5 921 535	4 635 410	78,3	145,0	673,1	1 609,7	3 037,3	456,4
1923	6 148 235	218 002	14 000	5 916 233	4 660 295	78,8	142,2	574,0	1 632,6	3 091,0	476,4
1924	6 386 147	170 840	40 092	6 175 215	4 822 371	78,1	150,2	740,2	1 715,6	3 072,2	497,1
1925	6 767 705	132 671	88 780	6 546 254	5 007 233	76,5	165,6	796,3	1 784,6	3 267,8	532,0
1926	6 959 118	183 247	21 000	6 754 871	5 191 519	76,9	162,0	787,5	1 864,2	3 392,5	548,7
1927	7 156 194	199 425	24 500	6 932 269	5 484 745	79,1	170,2	725,5	1 991,2	3 441,8	603,5
1928	7 309 564	171 512	21 000	7 117 052	5 645 230	79,3	170,2	630,9	2 102,1	3 596,2	617,7
1929	7 588 472	137 170	106 766	7 344 536	5 862 356	79,8	181,6	523,3	2 245,1	3 741,6	653,0
1930	8 016 263	223 519	183 950	7 608 794	5 987 646	78,7	184,2	630,8	2 377,6	3 824,7	591,5

*) Ohne Kosten des Personals für Unterhalt der Bahn. ¹⁾ ab 1921.

a 5 Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer

Betriebsausgaben für	pro km Betriebslänge in Fr.						pro Wagenkilometer in Rp.					
	1930	1929	1928	1925	1920	1915	1930	1929	1928	1925	1920	1915
Allgemeine Verwaltung .	2 770	2 782	2 609	2 561	2 421	1 320	1,78	1,89	1,83	2,05	1,94	1,0
Unterh. u. Bew. d. Bahn	9 486	8 016	9 669	12 312	13 401	5 135	6,09	5,44	6,80	9,87	10,72	4,0
Stationsd. u. Zugsbegleitg.	35 753	34 392	32 215	27 590	26 568	11 814	22,94	23,33	22,65	22,12	21,26	9,5
Fahrdienst	57 514	57 316	55 114	50 522	52 923	26 177	36,90	38,87	38,75	40,50	42,34	21,0
Verschiedene Ausgaben .	8 895	10 002	9 467	8 225	7 401	2 181	5,70	6,78	6,66	6,59	5,92	1,7
Total	114 418	112 508	109 047	101 210	102 714	46 627	73,41	76,31	76,69	81,13	82,18	37,2
Erneuerungs- / Bahnanlage	3 361	2 101	2 628	2 051	4 288	691	2,16	1,42	1,85	1,64	3,43	0,5
kosten für | Rollmaterial	2 767	1 636	322	1 373	235	606	1,77	1,11	0,23	1,11	0,19	0,5
Gesamtausgaben	120 546	116 245	112 024	104 634	107 237	47 924	77,34	78,84	78,77	83,88	85,80	38,2

a 6 Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person

Titel	pro Wagenkilometer in Rp.						pro beförderte Person in Rp.					
	1930	1929	1925	1920	1915	1910	1930	1929	1925	1920	1915	1910
Einnahmen a. Personenverkehr	92,50	97,88	98,96	95,53	45,18	53,28	21,98	22,35	22,25	20,68	11,20	10,58
Verschiedene Einnahmen . .	2,40	2,59	3,17	3,13	1,56	0,41	0,57	0,59	0,71	0,68	0,39	0,08
Reine Betriebseinnahmen	94,90	100,47	102,13	98,66	46,74	53,69	22,55	22,94	22,96	21,36	11,59	10,66
Ertrag aus Wertbeständen etc.	3,41	3,42	3,46	3,15	4,04	1,55	0,81	0,78	0,78	0,68	1,00	0,31
Gesamteinnahmen	98,31	103,89	105,59	101,81	50,78	55,24	23,36	23,72	23,74	22,04	12,59	10,97
Reine Betriebsausgaben . .	73,41	76,31	81,13	82,18	37,44	38,16	17,44	17,42	18,24	17,79	9,28	7,58
Einlage in Erneuerungsfonds	4,71	5,08	5,43	4,72	4,44	4,70	1,12	1,16	1,22	1,02	1,10	0,93
Abschreibung untergeg. Werte	0,44	1,29	0,30	0,14	1,04	0,42	0,10	0,29	0,07	0,03	0,26	0,08
Kapitalverzinsung	14,00	14,33	15,85	13,47	9,92	9,19	3,33	3,28	3,56	2,92	2,46	1,83
Gesamtausgaben	92,56	97,01	102,71	100,51	52,84	52,47	21,99	22,15	23,09	21,76	13,10	10,42
Verlust	—	—	—	—	2,06	—	—	—	—	—	0,51	—
Reinertrag	5,75	6,88	2,88	1,30	—	2,77	1,37	1,57	0,65	0,28	—	0,55

a 7 Ausgaben für die Wohlfahrtseinrichtungen

Jahre	Lohnzahlungen		Pensionen und Besoldungs- nachgenüsse	Unfallver- sicherungsk- osten des Personals	Beiträge an die Kranken- kassen der Arbeiter *	Beiträge an die Witwen- und Waisenkasse	Kosten für Abgabe von Tee, Bädern usw.	Gesamt- Ausgaben	In % der Ausgaben für Besoldungen
	für Urlaub u. dienstfreie Tage	während des Militär- dienstes							
1915	82 822.90	116 634.90	12 338.—	26 288.50	54 635.50	—	5 196.40	297 916.20	22,45
1920	250 378.20	2 572.95	42 967.25	80 429.45	143 076.65	163 096.50	14 266.30	696 787.30	18,40
1925	375 739.—	7 460.—	171 902.—	49 884.—	178 989.—	187 999.—	14 697.—	986 670.—	24,00
1928	442 326.—	13 212.—	234 094.—	50 358.—	210 456.—	191 634.—	15 534.—	1 157 614.—	25,40
1929	472 893.—	13 822.—	269 420.—	56 595.—	229 859.—	193 029.—	15 828.—	1 251 446.—	26,50
1930	496 548.—	19 626.—	293 458.—	48 230.—	221 312.—	120 148.—	17 302.—	1 216 624.—	24,60

*) Inkl. Krankenfürsorge für Beamte und Angestellte.

b) Gaswerk

b1 Materialverbrauch, Gaserzeugung und Nebenprodukte

Jahre	Kohlenzufuhr		Gesamtverbrauch an				Gaserzeugung in 1000 m ³			Ertrag an Nebenprod.		
	im ganzen t	davon auf d. Rhein t	Kohlen t	Koks t	andrem Brennmaterial t	Öl t	im ganzen	davon aus		Koks t	Teer t	Ammoniakprodukte t
								Steinkohl.	Koks			
1900	41 346	—	40 079	—	—	67	11 835,7	.	.	28 319,7	2 271,0	58,2
1905	53 447	1 705	49 821	—	—	—	14 991,5	.	.	34 117,1	3 387,9	80,4
1910	51 627	14 316	54 890	1 312	—	—	19 414,9	16 955,1	2 459,8	37 868,3	3 411,4	109,9
1915	72 829	—	66 660	1 600	—	—	22 782,2	19 988,7	2 793,5	46 995,3	3 333,6	125,0
1920	45 432	2 241	41 395	2 482	49,7	258	17 590,5	13 257,9	4 332,6	29 390,4	2 504,3	96,0
1921	40 289	—	39 184	2 483	—	688	16 911,9	12 719,3	4 192,6	28 212,5	2 324,2	89,5
1922	31 635	2 175	42 542	2 827	—	154	17 998,6	13 536,6	4 462,0	30 630,1	2 315,0	98,8
1923	53 206	1 197	42 313	3 040	—	369	18 744,5	13 709,8	5 034,7	30 888,7	2 309,3	95,6
1924	37 939	9 894	44 011	3 867	—	248	20 291,4	13 832,0	6 459,4	31 247,6	2 399,6	87,4
1925	53 250	3 882	46 593	3 943	—	56	21 595,4	14 897,7	6 697,7	35 669,5	2 481,0	103,7
1926	37 664	4 210	49 419	4 468	—	458	23 238,8	15 931,3	7 307,5	37 758,5	2 398,0	113,2
1927	60 119	9 517	53 992	4 185	—	318	24 253,3	17 605,3	6 648,0	42 283,5	2 704,4	126,2
1928	56 441	—	54 406	4 936	—	1072	25 653,8	17 429,0	8 224,8	41 239,4	2 710,6	126,0
1929	57 238	—	62 397	5 390	—	658	27 742,9	19 697,5	8 045,4	48 504,1	3 038,8	144,0
1930	64 416	1 284	62 112	5 080	—	589	28 021,8	19 553,4	8 468,4	47 136,5	3 245,6	142,3

b2 Gasverbrauch in 1000 m³

Jahre	Gesamtverbrauch	Öffentl. Beleuchtung	Verbrauch in Staatsanstalten	Privatverbrauch	Abgabe an andere Gemeinden	Gasabgabe zusammen	ausserdem		Monatsverbrauch				Tagesverbrauch	
							Selbstverbrauch	Verluste	grösster		kleinster		grösster	kleinster
									Menge	Mon.	Menge	Mon.		
1900	11 835,5	853,8	1 554,2	8 956,6	—	11 364,6	200,5	270,4	1 371,2	I	723,2	VI	52,2	16,0
1905	14 998,9	888,9	1 181,0	12 286,8	—	14 356,7	192,8	449,4	1 713,1	XII	961,2	VII	63,5	24,0
1910	19 410,3	1 042,9	1 050,0	16 140,9	319,7	18 553,5	231,8	625,0	2 104,2	XII	1 303,7	VII	74,2	35,5
1915	22 791,3	1 260,5	701,5	18 404,6	1 095,3	21 461,9	309,8	1 019,6	2 337,0	XII	1 612,2	VI	82,6	43,5
1920	17 587,2	295,5	231,6	15 152,7	1 128,8	16 808,6	38,9	739,7	1 518,6	III	1 400,0	XI	53,4	36,4
1921	16 908,4	358,2	214,3	14 443,9	1 106,8	16 123,2	38,4	746,8	1 532,8	X	1 310,5	II	55,8	34,5
1922	18 080,2	534,4	231,8	15 363,0	1 236,9	17 366,1	46,0	668,1	1 598,9	X	1 359,5	II	56,8	37,6
1923	18 843,4	579,3	259,4	15 787,7	1 301,5	17 927,9	47,3	868,2	1 692,5	X	1 448,1	VII	59,1	38,2
1924	20 314,7	487,1	293,9	16 911,3	1 560,4	19 252,7	69,4	992,6	1 829,6	X	1 521,9	II	62,8	41,9
1925	21 603,8	411,7	291,8	17 695,6	1 867,2	20 266,3	68,9	1 268,6	1 904,5	X	1 613,9	II	68,5	44,5
1926	23 237,7	346,7	326,6	18 496,1	2 741,0	21 910,4	93,8	1 233,5	2 048,9	XII	1 720,7	II	71,1	48,7
1927	24 256,3	244,3	339,1	19 174,5	3 245,8	23 003,7	122,9	1 129,7	2 109,6	XII	1 839,3	II	76,3	51,4
1928	25 648,3	151,6	348,2	19 854,2	3 955,8	24 309,8	100,6	1 237,8	2 258,6	X	1 982,9	II	80,1	53,4
1929	27 737,5	55,4	354,9	20 739,1	4 899,5	26 048,9	154,6	1 534,0	2 434,2	XII	2 199,5	II	88,3	57,7
1930	28 021,4	—	378,1	20 853,3	5 322,0	26 553,4	146,2	1 32,8	2 438,4	III	2 215,2	VI	88,2	57,6

b3 Leitungen, Gasmesser und Abonnenten

Jahre	Länge des Rohrnetzes m	Zahl d. Abonnenten		Zahl der			Gasverbrauch in m ³		Gasertag in m ³		In % des Totalverbrauches		Durchschnittserlös pro m ³ in Rp.
		im ganzen	in der Stadt	Gasmesser		Zuleitungen	pro Gasmesser	pro Kopf der Bevölkerung	aus 100 kg Material	pro Retorttag	Selbstverbrauch	Verluste	
				im ganzen	in der Stadt								
1900	138 639	13 366	13 366	15 624	15 624	5 915	672,7	106,2	29,5	294,9	1,69	2,28	16,00
1905	164 220	25 339	25 339	28 258	28 258	8 459	476,6	119,6	30,1	311,2	1,28	2,99	15,90
1910	222 650	32 442	31 128	35 674	34 360	10 504	490,9	131,1	30,9	325,8	1,20	3,22	15,91
1915	257 700	38 363	35 461	41 364	38 464	12 378	488,4	131,3	30,0	335,4	1,36	4,48	15,27
1920	269 700	38 747	35 536	40 500	37 290	12 757	407,7	103,2	32,0	268,4	0,22	4,21	45,23
1924	295 714	41 884	37 145	42 090	37 349	14 222	445,8	117,7	31,4	328,0	0,34	4,89	30,10
1925	329 522	43 372	37 761	43 563	37 950	15 083	455,8	122,5	31,9	320,4	0,32	5,87	25,11
1926	351 586	47 116	38 869	47 290	38 869	16 524	456,9	118,4	32,2	316,2	0,40	5,30	25,29
1927	393 948	49 356	40 156	49 528	40 327	17 470	459,5	120,1	32,6	328,6	0,60	4,66	24,88
1928	416 759	52 148	41 334	52 314	41 501	18 347	461,8	121,8	32,0	327,7	0,39	4,83	22,54
1929	481 023	57 036	43 368	57 203	43 534	19 499	454,4	120,8	31,5	309,4	0,56	5,53	22,43
1930	500 184	59 003	44 633	59 157	44 789	20 208	448,8	120,6	31,5	296,4	0,52	4,72	22,52

b 4

Betriebsergebnisse in 1000 Franken

Jahr	Gesamteinnahmen	Davon entfallen auf		Gesamtausg. ohne Abschr. an Immob.	Materialausgaben	Personalausgaben	Verzins. d. Kapitalschuld an die Staatskasse	Abschreibung (ohne Immob. u. Reservestellung. 1)	Übrige Ausgaben	Bruttogewinn 2)	Reinertrag für die Staatskasse	Kapitalschuld an d. Staatskassenverwaltung
		Gas inkl. Gasmess.-Miete	Nebenpr. u. Versch.									
1926	10 233,7	5 503,0	3 870,0	8 427,4	3 982,9	2 084,3	105,6	1 066,8	1 187,8	1 806,3	1 416,3	2 439,0
1927	10 768,2	5 688,2	4 193,8	8 853,4	4 540,8	2 669,1	134,1	613,7	895,7	1 914,8	1 554,4	3 575,7
1928	9 729,7	5 461,3	3 631,8	7 934,7	3 851,5	2 583,8	196,7	560,9	741,8	1 794,9	1 420,0	3 886,4
1929	10 909,0	5 835,2	4 260,8	9 123,1	4 526,7	2 745,9	213,7	913,9	722,9	1 786,3	1 403,0	6 495,4
1930	10 840,6	5 979,5	4 113,5	9 072,4	4 180,7	2 761,8	357,2	743,7	1 028,9	1 768,2	1 406,8	14 031,6

1) Reservestellung 1926 : 550,0, 1927 : 300,0, 1928 : 300,0, 1929 : 500,0, 1930 : 200,0.

2) Abschreibung an Immobilien 1926 : 390,0, 1927 : 360,4, 1928 : 374,9, 1929 : 383,3, 1930 : 361,4.

c) Wasserwerk

Wasserzufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m³

c 1

Jahre	Zufuhr			Verbrauch						Verlust		
	Filteriertes Quellwasser	Gepumptes Grundwasser	im ganzen	Öffentliche Brunnen	Andere öffentliche Zwecke	Gewöhnliche Abonnennten	Grossgewerbe- u. Bauabonnennten	Abgabe an and. Gemeinden	im ganzen	Selbstverbrauch	im ganzen	in % der Zufuhr
1905	714,0	6 469,6	7 183,6	293,0	343,8	3 704,1	1 274,2	—	5 615,1	76,3	1 492,2	20,8
1910	3 470,3	4 530,2	8 000,5	214,6	262,2	4 455,8	1 553,7	—	6 486,3	23,9	1 490,3	18,6
1915	3 456,4	5 694,4	9 150,8	186,5	316,5	5 130,6	1 297,0	2,4	6 933,0	40,5	2 177,3	23,6
1920	2 261,9	8 104,2	10 366,1	189,2	300,2	5 677,7	2 112,1	11,5	8 290,7	119,3 ¹⁾	1 956,1	18,9
1923	2 952,1	7 223,3	10 175,4	213,2	342,0	6 252,1	1 866,4	8,7	8 682,4	136,9	1 356,1	13,3
1924	3 247,3	6 994,9	10 242,2	221,8	282,0	5 893,8	2 016,3	4,4	8 418,3	145,1	1 678,8	16,4
1925	3 068,7	7 896,6	10 965,3	242,6	299,8	6 314,8	2 255,4	28,2	9 140,8	191,3	1 633,2	14,9
1926	3 407,2	8 184,9	11 592,1	285,7	341,5	6 602,0	2 649,0	39,4	9 917,6	177,9	1 496,6	12,9
1927	3 522,0	8 697,1	12 219,1	278,4	288,0	6 801,3	3 134,0	28,8	10 530,5	184,7	1 503,9	12,3
1928	3 265,0	10 602,0	13 867,0	285,7	299,6	7 533,7	4 181,8	82,9	12 383,7	154,4	1 328,9	9,6
1929	2 908,3	11 713,3	14 621,6	281,9	205,6	7 720,0	4 687,5	188,0	13 083,0	172,4	1 366,2	9,4
1930	3 684,5	9 902,8	13 587,3	291,0	231,0	7 627,5	3 935,0	174,7	12 259,2	203,6	1 124,5	8,3

1) Von 1919 an mit Einschluss des Pumpwerkselbstverbrauches.

c 2

Leitungen, Abonnennten und Verbrauch

Jahre	Länge in m		Zahl der							Verbrauch pro Kopf u. Tag i. Liter		Verbrauch in 1000 m ³			
	des Rohrnetzes	der Zu-leitung ¹⁾	Abonnennten		kontrollierten Wasser- messer	Hy- dranten	öffentlichen Brunnen		im ganzen	im Maximum	grösster		kleinster		
			im ganzen	in and. Gemein- den			der Brunnen- werke	d. allg. Netzes			Menge	Tag	Menge	Tag	
1905	191 529	23 964	9 637	574	10 356	2 393	71	63	154	233	29,9	3. VII	13,4	1. I	
1910	222 311	24 064	10 556	766	11 387	2 771	71	65	155	198	28,1	21. VI	15,0	1. I	
1915	257 444	24 064	11 531	1 013	12 245	3 282	77	72	169	229	34,1	8. VI	17,5	25. XII	
1920	278 146	24 064	12 021	1 126	12 779	3 579	79	79	193	261	38,2	9. VI	17,6	4. IV	
1925	307 130	24 064	13 821	1 518	14 507	4 107	77	88	200	307	46,2	22. VII	17,7	1. I	
1926	315 153	24 064	14 353	1 631	15 027	4 212	77	90	208	316	48,2	31. VIII	18,5	1. I	
1927	322 403	24 064	14 884	1 722	15 572	4 315	72	94	215	306	47,8	5. VIII	19,3	1. I	
1928	326 494	24 064	15 425	1 799	16 095	4 380	71	96	240	362	57,1	26. VII	20,1	25. XII	
1929	331 460	24 064	16 058	1 886	16 692	4 462	63	103	249	373	60,1	23. VII	19,9	13. I	
1930	316 362	24 064	16 431	1 948	17 146	4 591	59	107	227	319	52,2	30. VI	21,2	20. IV	

1) Gillingen-Basel.

c 3

Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamtein- nahmen	davon aus		Gesamtaus- gaben	Verwal- tung u. allg. Un- kosten	Unterhalt der Lei- tungen und An- lagen	Ver- zinsung	Diver- se Aus- gaben	Brutto- über- schuss	Einlage in den Reser- ve- Fonds	Anlage- Kapital	
		Minimal- wasser- zinsen	Mehrver- brauch u. sonstiger Abgabe									
1905	794,2	506,8	263,7	470,5	92,3	70,8	128,7	123,6	55,1	323,7	206,2	3 232,3
1910	855,2	574,9	243,9	516,7	110,7	110,7	96,9	140,8	57,6	338,5	203,6	3 694,8
1915	947,1	661,2	245,6	643,6	162,0	86,9	120,7	217,8	56,2	303,5	141,2	4 408,9
1920	1 211,5	784,3	366,0	1 093,8	353,5	147,6	190,4	301,0	101,3	117,7	35,2	6 350,0
1925	1 749,8	1 127,5	507,8	1 280,4	356,8	117,9	124,5	522,0	159,2	469,4	190,9	8 490,0
1926	1 829,8	1 168,8	549,6	1 388,1	366,8	171,2	187,7	487,0	175,4	441,7	138,2	8 700,0
1927	1 911,1	1 212,5	606,9	1 450,8	431,7	186,6	149,2	483,6	199,7	460,3	144,6	8 685,0
1928	2 100,3	1 266,1	773,2	1 527,2	388,4	285,1	229,6	474,3	149,7	573,1	236,9	8 440,0
1929	2 254,4	1 312,5	843,8	1 509,9	421,7	213,3	271,5	442,3	161,1	744,5	387,8	8 190,0
1930	2 221,5	1 370,3	742,4	1 379,8	440,2	169,0	187,6	422,8	160,2	841,7	436,9	7 970,0

d) Elektrizitätswerk

d 1 Betriebsergebnisse des Kraftwerks Augst und der Beteiligung an den Kraftwerken Oberhasli A.-G.

Jahr	Kraftwerk Augst						Beteiligung K. W. O.			
	Energie – in 1000 kWh				Einnahmen aus Energieverkauf	Anlage- und Betriebskapital	Energie – in 1000 kWh		Einnahmen aus Energieverkauf	Anlage- und Betriebskapital
	Erzeugung	Abgabe an					in 1000 Franken	Bezug von K. W. O.			Abgabe an E. W. B.	in 1000 Franken
		Basel-Stadt	Basel-Land	Dritte (Restenkraft)						
1915	45 375	31 291	14 084	–	894,8	10 856,2	–	–	–	–
1917	60 142	43 251	16 891	–	1183,8	10 466,4	–	–	–	–
1918	69 924	53 381	16 543	–	1318,5	9 936,8	–	–	–	–
1919	81 943	62 996	17 249	1 698	1668,2	9 826,0	–	–	–	–
1920	90 534	70 298	18 718	1 518	1 845,5	9 345,7	–	–	–	–
1921	84 691	62 632	17 674	4 385	1 662,5	8 566,3	–	–	–	–
1922	79 363	57 075	19 110	3 178	1 496,9	8 195,7	–	–	–	–
1923	84 888	60 520	20 055	4 313	1 444,8	7 335,2	–	–	–	–
1924	94 365	68 781	21 703	3 881	1 625,4	6 525,9	–	–	–	–
1925	104 783	75 694	22 121	6 968	1 825,1	5 696,7	–	–	–	–
1926	116 649	90 701	22 264	3 684	2 013,5	4 443,8	–	–	–	–
1927	122 881	97 705	21 384	3 792	2 094,2	3 235,0	–	–	–	–
1928	144 282	111 197	22 953	10 132	1 811,3	1 967,7	–	–	–	5 900,0
1929	138 480	110 216	23 556	4 708	1 844,5	877,5	2 466	2 242	314,6	6 325,4
1930	136 220	110 700	24 570	950	1 106,7	484,2	17 483	15 894	652,9	6 293,2

d 2 Energiebedarf und Maximalleistung der Städtischen Stromversorgung

Jahr	Jährlicher Energiebedarf in 1000 kWh					Täglicher Energiebedarf in 1000 kWh					Maximalleistung	
	Total	davon aus				Maximum		Minimum		Durchschnitt	kW	am
		K. W. Augst	K. W. Oberhasli	kalor. Anlagen	fremden Anlagen	Betrag	am	Betrag	am			
1900	554	–	–	554	–	4,0	21. XII.	0,2	10. VI.	1,3	538	20. XII.
1905	3 498	–	–	116	3 382	17,3	13. XII.	1,6	4. VI.	9,6	1 750	21. XII.
1910	10 915	–	–	675	10 240	50,0	28. XII.	–	–	29,9	4 300	28. XII.
1915	31 304	31 291	–	13	–	115,9	22. XII.	46,8	5. IV.	85,8	8 100	21. XII.
1920	72 048	70 298	–	532	1 218	253,1	27. X.	102,4	2. V.	196,9	13 800	10. XII.
1922	68 869	57 075	–	26	11 768	259,7	20. XII.	92,6	30. VII.	188,7	15 200	18. XII.
1923	74 364	60 520	–	10	13 834	282,4	13. XII.	107,3	12. VIII.	203,7	16 400	13. XII.
1924	81 874	68 781	–	295	12 798	322,5	11. XII.	105,0	8. VI.	223,7	17 600	11. XII.
1925	92 954	75 694	–	2 948	14 312	349,1	23. XII.	128,2	2. VI.	254,7	19 400	23. XII.
1926	107 055	90 701	–	177	16 177	489,0	1. XII.	147,0	20. VI.	293,3	20 600	1. XII.
1927	116 781	97 705	–	663	18 413	323,1	22. XII.	167,0	7. VIII.	319,9	23 200	20. XII.
1928	129 730	111 197	–	756	17 777	470,5	19. XII.	191,0	28. V.	354,5	25 000	17. XII.
1929	141 911	110 216	2 242	4 493	24 960	545,7	20. XII.	202,4	21. VII.	388,8	26 000	17. XII.
1930	142 764	110 700	15 894	4 228	11 942	511,7	23. XII.	206,7	9. VI.	391,1	26 500	17. XII.

d 3 Energieverbrauch der Städtischen Stromversorgung in 1000 kWh

Jahr	Normale nutzbare Energieabgabe								Übriger Energieverbrauch				Total	
	nach Lichttarif			nach Krafttarif				nach Wärmetarif	Total	Restenenergie (El.-Kessel)	Aushilfsenergie nach auswärts	Eigenverbrauch		Energieverlust
	Private	Öffentl. Zwecke	Total	Ge- werbe	Gross- Abonn.)	Basler Str.-B.	Total							
1900	192	82	274	84	–	–	84	–	358	–	–	6	190	554
1905	746	216	962	566	1 355	–	1 921	–	2 883	–	–	15	600	3 498
1910	1 510	342	1 852	2 699	1 321	3 004	7 024	–	8 876	–	–	52	1 987	10 915
1915	2 295	519	2 814	4 836	11 961	4 196	20 993	–	23 807	–	–	1 631	5 866	31 304
1920	7 857	1 166	9 023	6 522	26 240	5 852	38 614	8 287	55 924	–	–	2 873	13 251	72 048
1922	8 867	1 658	10 525	5 755	20 450	6 427	32 632	11 246	54 403	–	–	2 603	11 863	68 869
1923	9 472	1 835	11 307	6 069	23 382	6 294	35 745	12 794	59 846	–	–	2 027	12 491	74 364
1924	10 396	1 991	12 387	5 719	25 306	6 543	37 568	14 566	64 521	420	–	2 847	14 086	81 874
1925	11 372	2 338	13 710	5 893	26 886	7 113	39 892	17 344	70 946	2 857	2 389	1 924	14 838	92 954
1926	12 570	2 714	15 284	6 406	30 844	7 532	44 782	20 387	80 453	6 354	33	2 295	17 920	107 055
1927	13 909	2 896	16 805	6 987	34 748	7 817	49 552	24 189	90 546	5 668	11	2 025	18 531	116 781
1928	15 360	3 154	18 514	8 151	38 349	8 186	54 686	28 598	101 798	5 629	2	1 946	20 355	129 730
1929	17 240	3 391	20 631	9 173	41 572	9 160	59 655	33 019	113 305	4 355	1 755	1 446	21 050	141 911
1930	18 284	3 631	21 915	9 214	39 348	9 847	58 409	37 146	117 470	2 498	5	1 018	21 773	142 764

) Excl. Basler Strassenbahnen.

d 4 **Abonnemente, Anschlusswert und Erlös pro kWh bei der Städtischen Stromversorgung**

Jahr	Zahl der Abonnemente							Anschlusswert in kW	Erlös pro kWh in Rp. für			
	f. Licht- u. Haushaltsenergie				für Motorenenergie	für Wärmeenergie	Total		Licht	Kraft	Wärme	Totale normale Abgabe
	Einfachtarif	Doppeltarif	Pauschal	Total								
1900	378	—	—	378	63	—	441	1 316	66,1	28,6	—	57,3
1905	956	—	—	956	319	—	1 275	4 526	49,0	11,4	—	24,0
1910	2 264	84	137	2 485	715	—	3 200	12 346	43,3	10,1	—	17,1
1915	9 976	1 774	1 674	13 424	944	—	14 368	26 669	40,1	7,5	—	11,3
1920	27 634	6 303	4 536	38 533	1 015	1 085	40 633	50 166	43,3	8,6	3,8	13,5
1923	23 968	14 406	6 508	44 882	1 072	2 362	48 316	62 179	42,0	9,0	4,1	14,2
1924	19 980	19 708	7 244	46 932	1 105	3 034	51 071	66 638	36,0	8,6	4,1	12,8
1925	16 109	24 973	7 901	48 983	1 105	3 875	53 963	74 881	34,5	8,4	4,0	12,4
1926	12 353	30 486	8 683	51 522	1 013	4 937	57 472	82 683	33,3	8,0	4,0	11,8
1927	6 638	38 109	9 353	54 100	1 043	6 551	61 694	90 120	26,9	6,9	4,0	9,8
1928	4 299	42 273	10 139	56 711	1 109	8 322	66 142	98 980	25,2	6,8	3,9	9,3
1929	3 172	45 610	10 877	59 659	1 158	10 295	71 112	108 290	24,7	6,5	4,0	9,1
1930	2 584	48 335	11 437	62 356	1 209	12 249	75 814	118 680	24,6	6,5	4,0	9,1

d 5 **Rechnungsergebnisse der Städtischen Stromversorgung in 1000 Franken**

Jahr	Einnahmen		Gesamtausgaben	Energieerzeugung u. -bezug	Betrieb und Unterhalt	Öffentl. Beleuchtung ¹⁾	Verwaltung u. allg. Unkosten	Kapitalzinsen	Übrige Ausgaben ²⁾	Bruttoertrag	Reinertrag für Staatskasse	Anlage- u. Betriebskapital
	Total	dav. aus Energieverkauf										
1900	216,2	204,7	171,8	27,6	28,0	—	19,5	79,8	16,9	44,4	—	2 482,4
1905	712,4	690,9	515,8	219,6	62,1	—	36,2	137,6	60,3	196,6	—	3 494,9
1910	1 573,1	1 514,5	1 173,7	456,2	159,1	44,9	133,4	217,9	162,2	399,4	—	5 087,3
1915	2 847,1	2 691,8	2 013,5	606,8	290,3	30,7	213,2	298,4	574,1	833,6	240,6	5 528,4
1920	8 216,9	7 534,2	5 769,2	1 458,0	1 292,4	264,2	926,1	454,5	1 374,0	2 447,7	1 285,9	9 522,2
1923	9 355,1	8 498,7	5 500,0	1 710,7	888,5	338,4	961,2	643,3	957,9	3 855,1	2 558,4	11 754,4
1924	9 251,4	8 288,9	5 648,8	1 847,7	991,7	231,6	1 033,0	705,3	839,5	3 602,6	2 304,8	10 838,9
1925	10 118,9	9 120,7	6 196,1	2 124,3	964,1	304,0	1 083,6	650,3	1 069,8	3 922,8	2 700,5	8 935,8
1926	10 665,5	9 537,6	6 358,9	2 358,0	1 006,3	397,8	1 119,8	491,5	985,5	4 306,6	3 082,6	8 686,3
1927	10 085,8	8 930,9	6 133,1	2 568,6	948,1	350,0	1 223,5	477,7	565,2	3 952,7	2 804,1	8 509,6
1928	10 722,5	9 553,0	6 260,2	2 341,9	1 182,5	296,6	1 217,1	468,0	754,1	4 462,3	3 090,3	7 413,3
1929	11 738,1	10 429,2	7 066,7	3 250,1	1 006,3	325,6	1 207,3	407,7	869,7	4 671,4	3 180,6	6 509,9
1930	11 856,6	10 708,6	6 495,8	2 358,7	1 161,5	311,5	1 299,8	358,1	1 006,2	5 360,8	3 460,5	5 244,0

¹⁾ Wird vom Staat zurückvergütet und ist daher auch in den Einnahmen enthalten. ²⁾ Abschreibungen (ohne solche auf Immobilien), Fondseinlagen etc. — Das Rechnungsjahr 1900 umfasst 14 Monate.

d 6 **Betriebsergebnisse der Städtischen Stromversorgung im Jahre 1930**

Monate und Vierteljahre	Energiebedarf in 1000 kWh			Normale nutzbare Energieabgabe in 1000 kWh							Maximalleistung in kW	Neuan-schlüsse in kW	
	Total	davon aus		nach Lichttarif			nach Krafttarif			nach Wärmertarif			Total
		kalar. Anlagen	fremden Anlagen	Private	Öffentl. Zwecke	Total	Ge- werbe	Gross- Abonn.	Total				
Januar . .	13 374	58	925	2 707	443	3 150	730	4 394	5 124	3 268	11 542	25 300	838
Februar . .	11 772	1 334	2 728	1 676	355	2 031	771	4 100	4 871	3 379	10 281	23 300	362
März . . .	11 925	949	2 369	1 331	295	1 626	633	4 382	5 065	3 133	9 224	22 000	813
I. Viertelj.	37 071	2 341	6 022	5 714	1 093	6 807	2 184	12 876	15 060	9 780	31 647	25 300	2 013
April . . .	11 337	12	1 025	1 205	252	1 457	682	3 820	4 502	3 174	9 133	21 700	880
Mai	11 320	903	2 089	960	206	1 166	656	4 063	4 728	2 744	8 638	21 800	737
Juni	10 558	108	1	883	167	1 050	817	4 251	5 068	2 624	8 742	21 300	1 111
II. Viertelj.	33 215	1 023	3 115	3 048	625	3 673	2 164	12 134	14 298	8 542	26 513	21 800	2 728
Juli	11 051	79	—	1 460	172	1 632	770	4 248	5 018	1 565	8 215	21 000	843
August . . .	10 887	93	514	1 104	211	1 315	876	4 013	4 889	3 565	9 769	20 600	618
September .	11 572	10	—	1 348	269	1 617	831	4 196	5 027	3 163	9 807	22 000	1 112
III. Viertelj.	33 510	182	514	3 912	652	4 564	2 477	12 457	14 934	8 293	27 791	22 000	2 573
Oktober . .	12 788	217	112	1 558	361	1 919	809	4 121	4 930	3 296	10 145	24 200	1 099
November . .	12 624	284	1 298	1 831	420	2 251	781	3 843	4 624	3 447	10 322	24 400	361
Dezember . .	13 556	181	881	2 221	480	2 701	799	3 764	4 563	3 788	11 052	26 500	1 080
IV. Viertelj.	38 968	682	2 291	5 610	1 261	6 871	2 389	11 728	14 117	10 531	31 519	26 500	2 540
Jahr	142 764	4 228	11 942	18 284	3 631	21 915	9 214	49 195	58 409	37 146	117 470	26 500	9 854

e) Schlacht- und ViehhoF

NB. Die Zahlen über Schlachtungen, Fleischverkehr und -verbrauch siehe unter Abschnitt 2, Lebensmittelversorgung

e 1 Rechnungsergebnisse in Franken

Jahre	Gesamt-einnahmen	Gebühren für Tiere, Fleisch u. Fleischwaren	Andere Gebühren	Sonstige Einnahmen	Gesamt-ausgaben	Verwaltung u. allem. Unkosten	Betrieb und Unterhalt der Anstalt	Verzinsung des Anlagekapitals	Andere Ausgaben	Betriebsüberschuss	Ab-schreibung des Anlagekapitals	Anlagekapital (Ende)
1900	159 878	90 833	27 298	41 747	118 805	41 541	33 155	35 572	8 537	41 073	41 073	790 486
1905	287 416	173 978	54 430	59 008	229 982	64 866	60 845	97 303	6 968	57 434	57 434	2 162 300
1910	379 610	261 703	50 375	67 532	268 527	96 877	71 969	85 865	13 816	111 083	111 083	1 843 463
1918	440 745	220 516	140 500	79 729	572 713	221 228	148 515	103 177	99 793	-131968	-	1 984 048
1919	473 190	252 305	121 969	98 916	709 778	262 084	153 563	105 797	188 334	-236588	-	1 984 048
1920	827 366	527 966	182 511	116 889	648 060	328 949	167 671	111 032	40 408	179 306	-	1 984 048
1921	928 764	601 196	205 921	121 647	646 120	284 852	124 334	119 043	117 891	282 644	225 362	1 758 685
1922	858 464	445 894	270 237	142 333	614 325	304 540	148 747	105 521	55 517	244 139	244 139	1 552 091
1923	857 449	433 454	260 744	163 251	686 902	327 051	167 328	93 125	99 398	170 547	170 547	1 379 384
1924	1 056 568	506 211	350 600	199 757	668 547	350 133	175 781	82 763	59 870	388 021	388 021	1 046 613
1925	997 067	519 024	302 351	175 692	637 779	357 167	163 321	62 797	54 494	359 288	385 208)	813 443)
1926	987 577	533 876	289 069	164 632	613 430	362 428	128 805	44 739	77 458	374 147	414 147	509 386
1927	950 125	519 179	268 837	162 109	639 047	419 256	140 260	28 015	51 516	311 078	311 078	1 98 288
1928	803 889	439 189	188 108	176 592	588 236	400 059	144 722	10 906	32 549	215 653	215 653	225 024
1929	1 004 021	668 263	335 758)	880 121	402 962	226 963	12 437	237 759)	123 900	104 689	-	-
1930	900 174	630 859	269 315	779 499	414 327	170 789	-	194 383	120 675	-	-	-

) Incl. Fr. 25 920 für Erlös von Landverkauf. *) Vermehrung durch Neu- und Umbauten um Fr. 152 038.
 *) Ab 1929 incl. Einnahmen vom Freibankbetrieb. *) Ab 1929 incl. Ausgaben für den Freibankbetrieb.

e 2 Preise pro Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1930

Monat	Stiere	Ochsen	Kühe	Kälber	Schafe	Schweine
Januar	3.- bis 3.20	3.40 bis 3.60	2.10 bis 3.60	3.- bis 4.70	3.40 bis 3.60	2.90 bis 3.20
Februar	3.- „ 3.20	3.50 „ 3.60	2.15 „ 3.60	3.20 „ 4.50	3.50 „ 3.60	2.85 „ 3.20
März	3.- „ 3.20	3.50 „ 3.60	2.40 „ 3.60	3.30 „ 4.30	3.50 „ 3.60	2.80 „ 3.15
April	3.- „ 3.40	3.70 „ 3.90	2.60 „ 3.70	3.40 „ 4.70	3.50 „ 3.70	2.50 „ 2.80
Mai	2.70 „ 3.40	3.10 „ 3.30	2.80 „ 3.70	3.50 „ 5.20	3.40 „ 3.50	2.55 „ 2.80
Juni	2.70 „ 3.40	3.20 „ 3.30	2.80 „ 3.70	4.20 „ 4.80	3.40 „ 3.50	2.55 „ 2.90
Juli	2.70 „ 3.40	3.20 „ 3.30	2.85 „ 3.60	4.30 „ 4.80	3.40 „ 3.50	2.60 „ 2.90
August	2.70 „ 3.40	3.10 „ 3.30	2.50 „ 3.60	4.20 „ 4.80	3.40 „ 3.60	2.77 „ 3.-
September	2.70 „ 3.40	3.20 „ 3.30	2.70 „ 3.60	4.20 „ 4.80	3.50 „ 3.60	2.60 „ 3.05
Oktober	2.50 „ 3.40	3.10 „ 3.30	2.75 „ 3.60	4.20 „ 5.-	3.50 „ 3.60	2.55 „ 2.90
November	2.50 „ 3.40	3.10 „ 3.30	2.70 „ 3.60	4.- „ 5.-	3.50 „ 3.60	2.50 „ 2.90
Dezember	2.60 „ -	3.10 „ 3.30	2.65 „ 3.60	4.- „ 5.-	3.30 „ 3.50	2.50 „ 2.75

f) Bad- und Waschanstalten

f 1 Gesamtzahl der Bäder und der Waschstunden, sowie Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Gesamtzahl der Brausebäder und Wannenbäder								Total-Bäder	Waschstunden	Gesamt-	
	Clara-graben	Spalen-ring	St. Johann	Klein-hünigen	Zwinger-strasse	Matten-strasse	Eplinger-strasse ¹⁾	Riehen			Einnahmen	Ausgaben
1910	76 256	88 794	83 490	24 012	-	-	-	-	272 552	8 013	63 784	54 894 ²⁾
1915	72 922	105 206	97 377	28 050	47 218	41 399	-	5 533	397 705	129 816	145 569	151 624
1920	41 784	54 761	56 480	24 322	73 517	40 051	-	4 925	295 840	241 294	577 624	681 716
1921	39 802	53 183	52 277	23 472	66 292	38 256	-	3 843	277 125	189 586	488 323	476 892
1922	40 154	52 462	52 703	23 208	64 868	38 919	-	3 964	276 278	150 496	415 921	379 498
1923	42 388	56 746	56 384	26 524	72 183	45 673	-	4 295	304 193	138 280	379 778	372 330
1924	49 348	63 796	62 299	29 433	81 127	53 067	-	4 411	343 481	147 328	432 980	377 067
1925	53 324	66 548	66 279	32 112	86 646	57 468	-	4 385	366 762	153 361	440 995	385 528
1926	54 305	66 731	66 537	32 948	88 124	60 457	-	4 768	373 870	149 074	466 879	383 868
1927	54 305	66 132	68 298	34 497	88 109	61 856	-	4 877	378 074	145 406	464 374	354 173
1928	53 046	62 489	64 531	34 701	82 701	62 837	7 774	4 615	372 685	137 852	444 780	363 919
1929	50 060	60 118	62 878	33 052	76 444	59 257	34 762	4 225	380 796	143 368	483 408	414 406
1930	49 539	59 919	62 423	32 670	75 566	61 277	37 209	2 738	381 341	127 912	432 209	386 935

¹⁾ Mitte Oktober 1928 eröffnet. — ²⁾ Verzinsung des Anlagekapitals nicht inbegriffen.

Brausebäder, Wannebäder und Waschstunden

B = Brausebäder, W = Wannebäder, Wst = Waschstunden

f 2

Anstalten		1920	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Claragraben . . .	B	29 423	27 738	27 624	27 530	25 528	25 194	24 974	23 928	22 231	22 408
	W	12 361	12 416	14 764	21 818	27 796	29 111	29 331	29 118	27 829	27 131
Spalenring . . .	B	30 299	27 776	27 872	28 373	28 064	27 384	27 210	25 301	24 277	24 216
	W	24 462	24 686	28 874	35 423	38 484	39 347	38 922	37 179	35 841	35 703
St. Johann . . .	B	29 557	26 505	26 451	28 508	29 026	29 372	30 362	28 338	26 986	26 878
	W	26 923	26 198	29 933	33 791	37 253	37 165	37 936	36 193	35 892	35 545
Kleinhüningen . . .	B	12 624	11 069	11 776	12 867	13 719	13 661	14 297	14 177	13 539	13 784
	W	11 698	12 139	14 748	16 566	18 393	19 287	20 200	20 524	19 513	18 886
	Wst	32 560	29 154	27 424	30 666	33 234	31 179	30 691	28 490	26 740	21 688
Zwingerstrasse . . . (Binningerstr.)	B	29 497	25 142	26 086	29 271	30 270	29 807	30 045	28 598	27 100	26 730
	W	44 020	39 726	46 097	51 856	56 376	58 317	58 064	54 103	49 344	48 836
	Wst	76 294	58 480	57 105	58 686	59 129	56 786	53 804	47 424	44 333	39 070
Mattenstrasse . . .	B	17 528	17 062	17 783	19 941	21 795	22 787	23 872	23 777	22 465	23 794
	W	22 523	21 857	27 890	33 126	35 673	37 670	37 984	39 060	36 792	37 483
	Wst	63 211	62 862	53 751	57 976	60 998	61 109	60 911	59 206	55 745	49 767
Eptingerstrasse ¹⁾	B	—	—	—	—	—	—	—	2 254	9 672	10 845
	W	—	—	—	—	—	—	—	5 520	25 090	26 364
	Wst	—	—	—	—	—	—	—	2 732	16 550	17 387
Riehn	B	2 547	2 004	2 007	1 998	1 778	1 919	2 136	1 842	1 689	1 170
	W	2 378	1 960	2 288	2 413	2 607	2 849	2 741	2 773	2 536	1 568
Total	B	151 475	137 296	139 599	148 488	150 180	150 124	152 896	148 215	147 959	149 825
	W	144 365	138 982	164 594	194 993	216 582	223 746	225 178	224 470	232 837	231 516
	Wst	172 065	150 496	138 280	147 328	153 361	149 074	145 406	137 852	143 368	127 912

f 3

Leistungen der Bad- und Waschanstalten im Jahre 1930

Anstalten	Brausebäder			Wannebäder			Total- Bäder	Hand- tücher	Seife Stück	Sole L	Wasch- stunden
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total					
Claragraben . . .	16 663	5 745	22 408	8 095	19 036	27 131	49 539	17 298	10 556	18 407	—
Spalenring . . .	20 102	5 114	24 216	9 729	25 974	35 703	59 919	21 098	13 103	21 002	—
St. Johann . . .	20 652	6 226	26 878	11 486	24 059	35 545	62 423	22 487	14 580	25 752	—
Kleinhüningen . .	11 606	2 178	13 784	6 284	12 602	18 886	32 670	9 537	6 132	16 139	21 688
Zwingerstrasse . .	24 289	2 441	26 730	19 045	29 791	48 836	75 566	26 325	15 958	26 633	39 070
Mattenstrasse . .	20 379	3 415	23 794	14 696	22 787	37 483	61 277	18 997	11 123	32 733	49 767
Eptingerstrasse ¹⁾	9 450	1 395	10 845	10 438	15 926	26 364	37 209	9 699	6 580	13 048	17 387
Basel	123 141	25 514	148 655	79 773	150 175	229 948	378 603	125 441	78 032	153 714	127 912
Riehn	1 128	42	1 170	736	832	1 568	2 738	726	585	—	—
Total	124 269	25 556	149 825	80 509	151 007	231 516	381 341	126 167	78 617	153 714	127 912

f 4

Rechnungsergebnisse der Bad- und Waschanstalten in Franken

Anstalten	Einnahmen			Ausgaben				Brutto-		Anlage- Kapital (Ende) Buchwert	
	im ganzen	davon aus Bädern	Wäscherei	im ganzen	Besol- dung. u. Löhne	Betrieb und Un- terhalt	Unko- sten und Diverses	Verzin- sung des Anl. Kap.	über- schuss		defizit
Claragraben . . .	37 618	28 191	—	23 640	11 842	11 443	355	—	13 978	—	—
Spalenring . . .	46 237	35 156	—	30 492	13 406	16 768	318	—	15 745	—	—
St. Johann . . .	48 165	36 060	—	28 226	13 263	14 587	376	—	19 939	—	—
Kleinhüningen . .	43 572	18 989	17 720	30 613	15 935	14 272	406	—	12 959	—	—
Zwingerstrasse . .	119 920	45 978	59 430	107 433	54 780	50 853	1 800	—	12 487	—	—
Mattenstrasse . .	87 432	36 440	39 395	49 927	20 492	28 662	773	—	37 505	—	—
Eptingerstrasse ¹⁾	45 283	23 569	14 260	43 978	19 565	23 835	578	—	1 305	—	—
Riehn	1 842	1 585	—	1 399	677	608	114	—	443	—	—
Allgemeines	2 140	—	—	71 227	—	—	4 855	66 372	—	69 087	—
Total 1930	432 209	225 968	130 805	386 935	149 960	161 028	9 575	66 372	114 361	69 087	1707 087
									45 274		
1929	483 408	226 766	168 678	414 406	149 759	195 376	17 021	52 250	69 002	—	1707 087
1928	444 780	220 326	141 010	363 319	138 588	176 871	10 610	37 250	81 461	—	1707 087
1927	464 374	222 397	146 968	354 173	132 225	178 898	12 900	30 250	110 200	—	1301 057
1926	466 879	220 353	146 191	383 868	127 301	213 623	12 694	30 250	83 011	—	757 810
1925	440 995	215 000	149 691	385 528	127 166	217 621	7 741	33 000	55 467	—	550 000
1924	432 980	215 389	149 757	377 067	123 750	33 583	186734	33 000	55 913	—	550 000

¹⁾ Mitte Oktober 1928 eröffnet.

g) Kantonale Brandversicherungsanstalt
Zahl und Versicherungssumme der versicherten Gebäude

g 1

Jahr (Ende)	Zahl der versicherten Gebäude					Versicherungssumme							
	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton		Stadt Basel		Landgemeinden			
			zus.	Riehen	Bet- tingen	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	zusammen		Riehen in 1000 Fr.	Bet- tingen
										abs. in 1000 Fr.	p. Geb. Fr.		
1880	11 926	11 176	750	620	130	182 853	15 332	177 790	15 908	5 063	6 751	4 426	637
1890	13 493	12 713	780	649	131	226 252	16 768	220 684	17 359	5 568	7 138	4 893	675
1900	17 222	16 270	952	814	138	371 434	21 567	363 536	22 344	7 898	8 296	7 110	788
1905	19 023	17 930	1 093	942	151	444 443	23 363	434 939	24 258	9 504	8 695	8 646	858
1910	20 399	19 174	1 225	1 053	172	539 415	26 443	526 310	27 449	13 105	10 698	11 861	1 244
1915	21 643	20 255	1 388	1 203	185	633 118	29 253	615 096	30 368	18 022	12 984	16 567	1 455
1920	23 033	21 501	1 532	1 334	198	1 009 153	43 813	978 193	45 495	30 960	20 209	28 619	2 341
1924	24 483	22 625	1 858	1 661	197	1 122 254	45 838	1 081 818	47 815	40 436	21 763	37 830	2 606
1925	24 916	22 988	1 928	1 731	197	1 164 060	46 710	1 121 108	48 755	42 952	22 275	40 323	2 606
1926	25 440	23 433	2 007	1 809	198	1 218 796	47 910	1 172 770	50 060	46 026	22 940	43 374	2 629
1927	25 944	23 860	2 084	1 884	200	1 262 443	48 650	1 213 792	50 870	48 651	23 340	45 973	2 652
1928	26 430	24 288	2 142	1 935	207	1 312 971	49 600	1 261 391	51 850	51 580	24 110	48 553	3 027
1929	27 122	24 907	2 215	2 006	209	1 382 359	50 960	1 326 441	53 300	55 918	25 240	52 328	3 590
1930	27 335	25 101	2 234	2 023	211	1 430 474	52 320	1 372 330	54 570	58 144	26 020	54 444	3 700

) Höhererschätzung sämtlicher Gebäude gemäss Gesetz vom 11. November 1920.

g 2

Betriebsrechnung

Jahr	Einnahmen				Ausgaben					Über- schuss (+) oder Fehl- betrag (-)
	Versiche- rungs- prämien	aus Rück- versiche- rung	übrige ¹⁾	zus.	Brand- schäden	Rückver- sichersg.- prämien	Verwal- tungs- ausgaben	übrige Aus- gaben ²⁾	zus.	
1880	110 621	—	—	110 621	77 080	—	5 390	9 000	91 470	+19 151
1890	130 271	68 681	106	199 058	91 575	66 527	6 679	15 000	179 781	+19 277
1900	208 581	74 730	6 200	289 511	140 640	81 665	13 983	25 000	261 288	+28 223
1905	254 109	28 485	5 865	288 459	57 360	98 525	15 048	43 000	213 933	+74 526
1910	246 658	73 740	9 660	330 058	98 320	99 359	20 299	67 653	285 631	+44 427
1915	305 316	35 252	9 397	349 965	47 003	117 603	24 903	80 771	270 280	+79 685
1920	352 868	72 290	18 170	443 328	164 686	139 604	41 940	133 000	479 230	-35 902
1924	547 448	155 370	25 406	728 224	207 160	210 643	47 546	204 148	669 497	+58 727
1925	563 092	205 878	28 943	797 913	274 630	229 763	45 426	210 228	760 047	+37 866
1926	580 462	78 674	27 864	687 000	107 410	236 796	49 378	216 650	610 234	+76 768
1927	605 505	96 352	24 112	725 969	130 480	241 618	47 403	228 266	647 767	+78 202
1928	622 967	303 144	37 048	963 159	411 585	227 538	61 320	235 988	936 431	+26 728
1929	648 262	211 200	40 555	900 017	286 325	235 893	62 827	249 099	834 144	+65 873
1930	675 754	152 614	34 030	862 398	204 515	255 460	61 332	262 625	783 932	+78 466

) Schätzungsgebühren, Taxen usw. ²⁾ Beitrag an die Kosten der Staatsverwaltung, Steuern, Pensionen usw.

g 3

Vermögensrechnung mit Gewinn- und Verlustrechnung

Jahr	Vermögens- stand zu Beginn des Jahres Fr.	Vermögenszunahme			Vermögensabnahme		Total Zunahme (+) oder Abnahme (-) Fr.	Vermögen ¹⁾ in % des Versiche- rungsbe- standes
		Betriebs- überschuss Fr.	Zinsen und Kursgewinne Fr.	zusammen Fr.	Betriebs- defizit Fr.	Kurs- verluste Fr.		
1880	123 876	19 151	7 160	26 311	—	—	+ 26 311	0,821
1890	701 603	19 277	28 401	47 678	—	—	+ 47 678	3,312
1900	1 536 302	28 223	45 937	74 160	—	—	+ 74 160	4,336
1905	2 219 011	74 526	75 497	150 023	—	—	+150 023	5,330
1910	3 017 906	44 427	117 426	161 853	—	—	+161 853	5,895
1915	3 929 749	79 685	156 352	236 037	—	—	+236 037	6,580
1920	4 601 974	—	187 883	187 883	35 902	764 684	- 612 703	3,953
1924	4 653 667	58 727	222 091	280 818	—	—	+280 818	4,397
1925	4 934 485	37 866	239 294	277 160	—	—	+277 160	4,477
1926	5 211 645	76 766	244 788	321 554	—	—	+321 554	4,538
1927	5 533 199	78 202	256 947	335 149	—	—	+335 149	4,652
1928	5 868 348	26 727	309 859	336 586	—	—	+336 586	4,725
1929	6 204 934	65 874	306 151	372 025	—	—	+372 025	4,490
1930	6 576 959	78 466	306 112	384 578	—	—	+384 578	4,600

¹⁾ Ende des Jahres.

Statistik der Brandfälle

Die Brandfälle nach Brandursache und Schadensumme

g 4

Jahre	Zahl der Brandfälle		Brandursache							Brandversicherungs- summe Fr.	Schadensumme		
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brandstiftung	Fahr-lässigkeit	Spiele-n v. Kind. mit Str'holz	De-fekte An-lagen	Selbst-ent-zündg. Explos-ion etc.	Blitz-schlag	and-ere		unbe-kannt	im ganzen Fr.	der Fälle mit Schaden über 1000 Fr.
1911-1915	370	38	8	111	15	15	66	11	31	113	20 535 800	355 592	307 200
1916-1920	376	49	3	86	17	14	106	10	47	93	25 714 700	522 794	467 900
1921-1925	610	85	13	204	11	21	193	42	16	110	93 345 400	1 261 285	1 153 230
1926-1930	1256	76	7	281	9	37	689	77	58	98	136 644 100	1 140 315	820 065
1920	90	16	—	24	2	3	38	3	3	17	7 049 000	164 686	150 000
1921	119	14	2	33	1	4	38	9	3	29	14 265 500	136 375	112 880
1922	133	18	6	45	4	3	45	6	3	21	14 593 600	269 170	247 700
1923	100	23	2	39	1	4	25	2	2	25	13 186 900	373 950	361 785
1924	95	12	2	35	1	7	28	4	2	16	16 025 800	207 160	189 480
1925	163	18	1	52	4	3	57	21	6	19	35 273 600	274 630	241 385
1926	153	8	4	40	1	8	63	8	8	21	14 405 900	107 410	71 655
1927	180	9	2	42	2	5	108	5	2	14	20 331 100	130 480	86 590
1928	233	16	1	50	—	5	142	8	9	18	28 320 400	411 585	352 050
1929	348	20	—	87	4	9	172	32	25	19	34 613 000	286 325	198 245
1930	342	23	—	62	2	10	204	24	14	26	38 973 700	204 515	111 525

g 5

Die Brandfälle nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen

Jahre	Alle Brandfälle							Brandfälle mit über 1000 Fr. Schaden						
	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.
	Anzahl der Brandfälle													
1911-1915	110	81	73	106	239	119	12	5	8	15	10	21	13	4
1916-1920	132	74	56	114	271	92	13	16	8	9	16	30	18	1
1921-1925	147	112	155	196	441	136	33	22	15	25	23	53	24	8
1926-1930	337	287	282	350	978	231	47	28	14	19	15	54	20	2
1920	25	15	18	32	66	19	5	6	2	3	5	9	6	1
1921	23	25	31	40	90	24	5	4	3	—	7	10	4	—
1922	40	21	30	42	78	43	12	6	1	9	2	9	4	5
1923	22	19	25	34	78	21	1	6	5	4	8	13	9	1
1924	29	17	19	30	66	23	6	3	2	5	2	9	2	1
1925	33	30	50	50	129	25	9	3	4	7	4	12	5	1
1926	41	42	30	40	124	24	5	1	2	2	3	5	3	—
1927	46	48	38	48	136	38	6	2	3	3	1	6	2	1
1928	50	45	58	80	181	45	7	3	2	6	5	11	4	1
1929	120	62	73	93	274	59	15	12	2	3	3	14	6	—
1930	80	90	83	89	263	65	14	10	5	5	3	18	5	—

Schadensumme in 1000 Franken

1911-1915	46,4	43,8	134,7	130,7	118,1	208,7	28,8	31,0	32,3	126,1	117,8	89,2	191,3	26,7
1916-1920	108,7	53,8	108,0	252,2	277,7	173,6	71,4	89,3	44,6	99,6	234,4	238,4	161,0	68,5
1921-1925	442,0	108,3	389,2	321,7	844,0	207,2	210,0	417,1	90,9	361,2	284,0	761,8	185,0	206,4
1926-1930	228,7	202,6	487,6	221,4	574,8	549,7	15,8	147,9	125,5	418,8	127,7	311,3	500,6	8,0
1920	25,2	17,3	27,3	94,9	61,8	33,1	69,8	21,8	15,7	24,0	88,5	51,5	30,0	68,5
1921	47,1	15,0	5,8	68,5	93,1	43,0	0,3	43,0	12,1	—	57,8	76,0	36,9	—
1922	100,9	4,6	95,4	68,3	69,2	28,5	171,5	94,7	1,1	90,6	61,3	55,3	22,1	170,3
1923	178,1	28,5	31,3	135,9	296,0	65,0	12,8	175,5	26,3	27,4	132,5	285,4	63,5	12,8
1924	104,0	28,2	66,0	9,0	167,8	31,0	8,4	97,4	26,3	63,2	2,6	155,8	25,7	8,0
1925	11,9	32,0	190,7	40,0	217,9	39,7	17,0	6,5	25,1	180,0	29,8	189,3	36,8	15,3
1926	10,8	26,7	10,1	59,8	94,2	12,1	1,1	3,2	14,9	3,5	50,0	65,8	5,8	—
1927	15,6	80,5	17,7	16,7	53,7	73,3	3,5	4,5	69,9	10,7	1,5	17,3	66,6	2,7
1928	16,0	17,0	312,2	66,4	93,8	311,4	6,4	3,9	4,5	295,3	48,3	45,2	301,5	5,3
1929	100,6	24,2	117,7	43,8	172,6	110,8	2,9	71,5	8,7	101,1	16,9	98,3	99,9	—
1930	85,7	54,2	29,9	34,7	160,5	42,1	1,9	64,8	27,5	8,2	11,0	84,7	26,8	—

Vierteljahre, Schadensumme und Gebiete	Zahl der Brandfälle		Brandursache								Ver- sicherungs- summe Fr.	Schadensumme	
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr	Brand- stiftung	Fahr- lässig- keit	Spiele v. Kind. mit Streich- holz etc.	Defekte Anlagen	Selbst- ent- zündung Ex- plosion	Blitz- schlag	Andere	Unbe- kannt		im ganzen Fr.	der Fälle m. Schaden über 1000 Fr.
nach Vierteljahren													
I. Vierteljahr . . .	80	10	-	23	1	4	45	-	3	4	6 521 000	85 690	64 800
II. „ . . .	90	5	-	15	-	2	48	15	3	7	9 034 300	54 195	27 525
III. „ . . .	83	5	-	11	-	-	49	9	4	10	15 492 700	29 880	8 200
IV. „ . . .	89	3	-	13	1	4	62	-	4	5	7 925 700	34 750	11 000
Jahr . . .	342	23	-	62	2	10	204	24	14	26	38 973 700	204 515	111 525

nach Schadensummen													
unter 100 Franken . .	74	-	-	30	1	1	22	7	5	8	5 903 200	2 985	-
100—1000	245	-	-	27	1	7	175	17	7	11	22 581 700	90 005	-
über 1000	23	23	-	5	-	2	7	-	2	7	10 488 800	111 525	111 525

nach Gebieten													
Altstadt links d. Rheins	42	7	-	13	-	6	14	2	2	5	7 339 000	62 275	52 275
Südostplateau	123	6	-	15	-	-	95	6	1	6	8 911 800	53 055	10 410
Nordwestplateau . . .	98	5	-	23	1	3	54	7	3	7	15 708 000	45 150	21 990
Grossbasel	263	18	-	51	1	9	163	15	6	18	31 958 800	160 480	84 675
Altstadt rechts d. Rheins	15	-	-	3	1	-	5	1	2	3	1 700 000	3 100	-
Kleinbasel-Ost	20	3	-	2	-	1	9	3	2	3	2 124 500	18 880	15 400
Kleinbasel-Nord	30	2	-	4	-	-	21	1	2	2	2 471 900	20 105	11 450
Kleinbasel	65	5	-	9	1	1	35	5	6	8	6 296 400	42 085	26 850
Stadt Basel	328	23	-	60	2	10	198	20	12	26	38 255 200	202 565	111 525
Landgemeinden	14	-	-	2	-	-	6	4	2	-	718 500	1 950	-
Kanton Basel-Stadt . .	342	23	-	62	2	10	204	24	14	26	38 973 700	204 515	111 525

Vierteljahre, Schadensumme und Gebiete	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	An- zahl	Verse- cherungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Verse- cherungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Verse- cherungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Verse- cherungs- summe	Scha- den- summe
nach Vierteljahren												
I. Vierteljahr . . .	59	4 060 500	22 270	13	1 121 000	46 715	8	1 339 500	16 705	-	-	-
II. „ . . .	66	4 402 800	23 825	16	1 434 000	27 445	6	3 027 500	2 395	2	170 000	530
III. „ . . .	55	3 208 700	15 830	16	2 132 300	6 140	10	1 733 700	6 275	2	8 418 000	1 635
IV. „ . . .	64	4 373 200	17 765	14	1 517 000	8 015	8	734 500	3 980	3	1 301 000	4 990
Jahr . . .	244	16 045 200	79 690	59	6 204 300	88 315	32	6 835 200	29 355	7	9 889 000	7 155

nach Schadensummen												
unter 100 Franken	60	3 926 200	2 275	7	796 000	265	6	641 000	410	1	540 000	35
100—1000	179	11 708 000	68 405	42	4 074 500	12 585	20	5 349 200	7 895	4	1 450 000	1 120
über 1000	5	411 000	9 010	10	1 333 800	75 465	6	845 000	21 050	2	7 899 000	6 000

nach Gebieten												
Altstadt l. d. Rheins	17	1 182 500	5 400	14	1 731 500	51 245	8	3 555 000	4 690	3	870 000	940
Südostplateau	103	6 867 300	39 290	11	1 230 300	5 210	9	814 200	8 555	-	-	-
Nordwestplateau . . .	76	5 051 000	19 750	13	1 419 000	20 990	7	780 000	2 630	2	8 458 000	1 780
Grossbasel	196	13 100 800	64 440	38	4 380 800	77 445	245	149 200	15 875	5	9 328 000	2 720
Altstadt r. d. Rheins	8	414 000	1 880	6	746 000	1 185	-	-	-	1	540 000	35
Kleinbasel-Ost	10	718 500	5 990	5	391 500	7 440	4	993 500	1 050	1	21 000	4 400
Kleinbasel-Nord	17	1 148 900	5 510	10	686 000	2 245	3	637 000	12 350	-	-	-
Kleinbasel	35	2 281 400	13 380	21	1 823 500	10 870	7	1 630 500	13 400	2	561 000	4 435
Stadt Basel	231	15 382 200	77 820	59	6 204 300	88 315	31	6 779 700	29 275	7	9 889 000	7 155
Landgemeinden	13	663 000	1 870	-	-	-	1	55 500	80	-	-	-
Kanton Basel-Stadt	244	16 045 200	79 690	59	6 204 300	88 315	32	6 835 200	29 355	7	9 889 000	7 155

Die Brandfälle nach Brandobjekt und Brandursache 1930

Brandursache	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe
Brandstiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässigkeit	39	2 688 000	9 490	17	1 765 000	43 240	6	1 096 200	1 430	—	—	—
Spielen von Kindern mit Streichholz	2	164 000	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Defekte Anlagen	4	278 500	630	3	386 000	4 950	1	2 425 000	260	2	131 000	4 770
Selbstentzündung, Explosion	165	10 448 700	62 045	25	2 433 500	26 205	13	2 045 500	17 135	1	580 000	180
Blitzschlag	19	1 269 000	3 950	3	303 000	740	1	6 500	50	1	60 000	160
Anderer	6	466 500	1 440	4	588 000	2 425	3	114 000	2 140	1	540 000	35
Unbekannt	9	730 500	2 015	7	728 800	10 755	8	1 148 000	8 340	2	857 800	2 010
Total	244	16 045 200	79 690	59	6 204 300	88 315	32	6 835 200	29 355	7	988 900	7 155

Die Brandfälle nach Schadenssumme, Brandursache und Ort 1930

Brandursache Stadtteile	Brandschaden von									Total		
	unter 100 Franken			100—1000 Franken			über 1000 Franken					
	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe

Brandursache

Brandstiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässigkeit	30	2 243 500	940	27	2 891 700	6 250	5	414 000	46 700	62	5 549 200	54 160
Spielen v. Kind. m. Str'holz	1	100 000	20	1	64 000	100	—	—	—	2	164 000	120
Defekte Anlagen	1	55 500	90	7	2 914 000	2 020	2	251 000	8 500	10	3 220 500	10 610
Selbstentzünd., Explosion	22	1 466 700	1 005	175	12 777 000	69 260	71	2 664 000	35 300	204	15 507 700	105 565
Blitzschlag	7	274 000	230	17	1 364 500	4 670	—	—	—	24	1 638 500	4 900
Anderer	5	1 008 000	240	7	573 000	2 850	2	127 500	2 950	14	1 708 500	6 040
Unbekannt	8	755 500	460	11	1 997 500	4 585	7	843 300	18 075	26	1 185 300	23 120

Stadtteile

Altstadt links des Rheins	6	614 000	250	28	5 305 500	8 150	81	419 500	53 875	42	7 339 000	62 275
Südostplateau	15	921 500	725	102	7 557 000	41 920	6	433 300	10 410	123	8 911 800	53 055
Nordwestplateau	32	2 484 500	1 180	62	4 929 500	23 580	4	294 000	20 390	98	15 708 000	45 150
Grossbasel	53	4 020 000	2 155	192	17 792 000	73 650	18	1 014 680	84 675	263	31 958 800	160 480
Altstadt rechts des Rheins	4	802 000	185	11	898 000	2 915	—	—	—	15	1 700 000	3 100
Kleinbasel-Ost	5	401 000	230	12	1 538 500	3 250	3	185 000	15 400	20	2 124 500	18 880
Kleinbasel-Nord	4	228 200	175	24	2 086 700	8 480	2	157 000	11 450	30	2 471 900	20 105
Kleinbasel	13	1 431 200	590	47	4 523 200	14 645	5	342 000	26 850	65	6 296 400	42 085
Stadt Basel	66	5 451 200	2 745	239	22 315 200	88 295	23	1 048 880	111 525	328	38 255 200	202 565
Landgemeinden	8	452 000	240	6	266 500	1 710	—	—	—	14	718 500	1 950
Kanton Basel-Stadt	74	5 903 200	2 985	245	22 581 700	90 005	23	1 048 880	111 525	342	38 973 700	204 515

g 10 Verzeichnis der Brandfälle, welche mehr als 2000 Franken Schaden verursacht haben, 1930

O. Z.	No. der Karte	Datum	Ort	Brandobjekt	Art	Versicherungs-summe	Brandursache	Schaden-summe
1	6	11. I.	Horbургstrasse 109	Schopf		92 000	Entzdg. von Kohlenstaub	10 200
2	13	20. I.	Münzgässlein 3	Geschäftshaus		535 000	Kaminexplosion	3 500
3	28	10. II.	Freiestrasse 24	Wohnhaus u. Laden		134 000	Fahrlässigkeit	39 000
4	62	10. III.	Claragraben 14	Wohnhaus		104 500	„	4 100
5	110	5. V.	Hebelstrasse 60—64	„ u. Werkstatt		195 000	Explos. v. Karbid	16 290
6	140	21. VI.	Hammerstrasse 60	„ u. Laden		59 500	Unbekannt	6 900
7	304	22. XI.	Dornacherstrasse 160	Giesserei		80 000	„	2 500
8	305	23. XI.	Freiburgerstrasse 29	Stellwerkgebäude		21 000	Kurzschluss	4 400
9	322	11. XII.	Steinvorstadt 1	Wohn- u. Geschäftsh.		230 000	„	4 100

g 11 Zusammenstellung der Brandfälle, welche mehr als 1000 Fr. Schaden verursacht haben, 1925—1930

	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Anzahl der grossen Brandfälle	18	8	9	16	20	23
Gesamte Schadenssumme Fr.	241 385	71 655	86 590	352 050	198 245	111 525
in reinen Wohngebäuden „	8 980	1 980	3 290	1 400	17 315	9 010
Wohn- u. Geschäftsgebäuden „	37 160	48 290	1 550	59 650	74 270	75 465
reinen Geschäftsgebäuden „	187 025	21 385	74 250	289 100	106 660	21 050
übrigen Gebäuden „	8 220	—	7 500	1 900	—	6 000

6. Verkehr

a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen

I. Schweizerische Bundesbahnen (S. B. B.)

81

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr				
	Zahl der gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	verkauften Abonne- ments und sonstigen Fahrtausw.	Gewicht des aufgelieferten Gepäcks und Expressgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Transitverkehr Wagen- ladungs- güter Tonnen	Stück- gut- sendungen Tonnen
Januar . . .	.	.	.	.	259 469	82 935	.	—	—
Februar . . .	.	.	.	.	249 263	81 691	.	—	—
März . . . .	.	.	.	.	258 091	92 154	.	—	—
I. Vierteljahr	173 016	1 077	1 405 030	1 947 931	766 823	256 780	.	—	—
April . . . .	.	.	.	.	252 889	97 070	.	—	—
Mai . . . . .	.	.	.	.	299 335	101 195	.	—	—
Juni . . . . .	.	.	.	.	309 928	98 716	.	—	—
II. Vierteljahr	275 254	1 087	1 912 890	2 872 517	862 152	296 981	.	—	—
Juli . . . . .	.	.	.	.	386 595	122 626	.	—	—
August . . . .	.	.	.	.	340 871	93 106	.	—	—
September . .	.	.	.	.	296 357	98 001	.	—	—
III. Vierteljahr	308 493	1 166	2 178 040	3 953 109	1 023 823	313 733	.	—	—
Oktober . . .	.	.	.	.	308 737	110 582	.	—	—
November . . .	.	.	.	.	284 700	106 782	.	—	—
Dezember . . .	.	.	.	.	266 821	100 059	.	—	—
IV. Vierteljahr	191 790	1 107	1 632 980	2 120 235	860 258	317 423	.	—	—
Total 1930	948 553	4 437	7 128 940	10 893 792	3 513 056	1 184 917	.	—	—
1929	949 049	4 480	7 095 290	10 728 897	3 656 566	1 322 799	.	—	—
1928	919 695	3 727	6 990 170	10 383 846	4 167 266	1 638 156	.	—	—
1927	849 825	3 311	7 333 090	9 763 685	3 774 773	1 433 205	.	—	—
1926	830 699	2 953	7 024 630	9 389 181	3 530 137	1 334 073	.	—	—
1925	800 447	2 997	7 468 290	10 034 551	3 168 063	1 558 999	.	—	—
1924	710 173	119 975	6 775 680	.	3 943 940	1 197 887	.	—	—
1923	736 971	80 037	6 120 960	.	3 243 955	1 239 362	.	—	—
1922	783 784	73 547	5 830 480	.	2 083 166	1 381 281	.	—	—
1921	864 474	44 272	6 303 340	.	1 567 422	1 363 966	.	—	—
1920	936 493	53 603	8 115 280	.	2 661 334	2 345 794	.	—	—

a 2

2. Birsigtalbahn (B. T. B.)

	*								
Januar . . .	18 672	103 947	8 230	34 387	38	26	921	—	23
Februar . . .	15 875	80 524	7 450	31 479	35	21	924	—	25
März	19 108	94 328	8 840	33 626	51	22	1 212	—	38
I. Vierteljahr	53 655	278 799	24 520	99 492	124	69	3 057	—	86
April	18 772	85 661	7 200	37 567	63	36	1 417	—	36
Mai	22 733	87 584	9 870	45 328	65	34	1 479	—	34
Juni	20 873	85 299	9 690	40 942	52	26	1 268	—	29
II. Vierteljahr	62 378	258 544	26 760	123 837	180	96	4 164	—	99
Juli	20 016	87 702	13 530	37 835	64	22	1 164	—	36
August	21 753	69 161	9 470	37 671	49	17	1 066	—	27
September . .	19 604	82 195	11 810	36 857	61	18	1 086	—	28
III. Vierteljahr	61 373	239 058	34 810	112 363	174	57	3 316	—	91
Oktober . . .	19 946	92 604	8 670	37 339	98	26	1 282	—	34
November . . .	19 874	86 086	8 120	32 534	41	20	977	—	28
Dezember . . .	17 453	92 667	8 230	31 926	77	26	1 001	—	25
IV. Vierteljahr	57 273	271 357	25 020	101 799	216	72	3 260	—	87
Total 1930	234 679	1 047 758	111 110	437 491	694	294	13 797	—	363
1929	244 926	960 255	120 120	450 230	745	385	15 425	20	363
1928	499 788	741 406	124 590	434 950	833	314	14 144	—	349
1927	488 079	727 669	124 640	467 125	839	427	14 948	—	372
1926	313 492	943 162	141 190	460 869	866	421	16 326	4	388
1925	246 920	1 003 870	117 430	380 485	971	404	16 661	—	415
1924	249 466	730 778	121 920	387 512	1 122	392	15 909	70	391
1923	231 846	731 768	121 030	367 732	1 195	543	16 694	40	422
1922	243 252	736 110	119 060	371 716	1 294	654	19 722	75	503
1921	240 865	711 205	103 820	381 105	1 422	743	20 915	.	585
1920	242 187	694 715	110 080	379 764	1 723	908	23 985	.	616

* In Reisende umgerechnet.

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen (Schluss)

a 3

3. Elsass-Lothringerbahn

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr				
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstig. Fahrt- ausw.	Gewicht des aufgeliefert. Gepäcks u. Expr-gutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Transitverkehr Wagen- ladungs- güter Tonnen	
								Stück- gutsendungen Tonnen	
Januar . . .	13 990	2 838	135 536	892 715	3 901	30 419	6 045 314	229 409	
Februar . . .	13 672	2 087	115 645	878 499	4 323	34 051	5 897 031	218 333	
März	17 044	2 829	141 615	1 128 902	4 422	35 929	6 278 909	231 717	
I. Vierteljahr	44 706	7 754	392 796	2 900 116	12 646	100 399	18 221 254	679 459	
April	21 226	4 492	178 119	1 477 471	4 265	32 097	5 608 448	208 588	
Mai	20 730	3 634	162 446	1 272 924	3 620	30 346	6 058 359	239 748	
Juni	20 233	4 617	186 342	1 434 908	4 203	27 532	5 795 737	233 379	
II. Vierteljahr	62 189	12 743	526 907	4 185 303	12 088	89 975	17 462 544	681 715	
Juli	19 921	4 632	285 933	1 702 710	4 229	27 094	5 977 717	269 366	
August	23 088	4 928	302 126	1 689 064	4 089	28 080	5 597 077	237 949	
September . .	24 834	4 864	262 317	1 699 865	3 805	34 991	6 400 401	250 159	
III. Vierteljahr	67 843	14 424	850 376	5 091 639	12 123	90 165	17 974 835	757 474	
Oktober . . .	20 309	3 573	191 939	1 442 675	5 128	37 000	6 786 787	253 485	
November . . .	11 647	2 545	154 423	886 102	4 144	28 954	5 824 549	245 620	
Dezember . . .	13 612	3 249	146 987	838 789	4 380	30 277	6 416 493	237 175	
IV. Vierteljahr	45 568	9 367	493 349	3 167 566	13 652	96 231	19 027 829	736 280	
Total 1930	220 306	44 288	2 263 428	15 344 624	50 509	376 770	72 686 462	2 854 928	
1929	225 268	41 588	2 294 969	14 758 588	51 364	353 512	85 612 682	3 121 215	
1928	211 339	33 700	2 371 592	14 124 813	77 897	843 387	88 507 161	2 881 766	
1927	220 331	499	2 435 092	14 007 860	143 665	1 150 283	87 130 953	2 362 267	
1926	410 610	504	2 720 716	17 329 343	148 553	1 164 328	93 263 545	2 282 655	
1925	353 684	1 109	3 132 350	12 309 604	177 051	1 017 156	70 988 317	2 668 966	10 747
1924	376 346	815	3 357 415	13 312 556	260 884	1 799 200	106 099 349	2 359 518	8 754
1923	362 335	583	3 848 905	9 907 017	300 389	1 664 758	95 709 724	1 977 926	9 713
1922	211 784	830	2 328 619	5 336 047	124 455	572 958	36 811 483	705 259	4 737
1921	134 332	627	2 073 892	3 900 614	98 280	557 047	40 965 099	426 559	4 351
1920	118 054	330	2 211 394	3 474 957	224 282	1 201 830	65 244 794	505 104	3 755

a 4

4. Badische Bahn (B. B.) bezw. Reichsbahn

	Mark				Mark				
Januar . . .	43 566	6 155	381 200	187 236	83 900	101 640	1 826 460	211 287	1 114
Februar . . .	36 558	3 693	366 600	159 004	75 129	92 226	1 755 018	177 157	1 051
März	48 311	5 377	363 900	219 859	90 314	107 442	2 155 909	162 343	1 301
I. Vierteljahr	127 935	15 225	1 111 700	566 099	249 343	301 308	5 737 387	550 787	3 466
April	47 975	8 142	481 400	215 033	79 640	93 700	1 791 441	131 714	1 167
Mai	53 435	8 386	381 600	203 391	86 072	101 208	2 048 534	158 664	1 266
Juni	62 318	8 823	329 500	242 106	72 992	91 967	1 747 308	167 208	1 009
II. Vierteljahr	163 728	25 351	1 192 500	660 530	238 704	286 875	5 587 283	457 586	3 442
Juli	68 252	9 091	417 300	303 009	88 435	108 088	1 877 433	202 448	1 164
August	66 559	8 680	473 300	329 889	84 148	102 144	1 775 846	182 860	1 118
September . .	64 257	7 984	338 100	247 860	82 182	98 930	1 764 711	205 905	1 268
III. Vierteljahr	199 068	25 755	1 228 700	880 758	254 765	309 162	5 417 990	591 213	3 550
Oktober . . .	53 122	5 872	313 600	198 704	104 414	126 205	2 377 693	191 358	1 357
November . . .	39 217	4 446	248 900	141 777	102 193	123 950	1 868 691	164 282	1 310
Dezember . . .	47 128	7 149	363 700	189 994	83 161	98 910	1 873 925	154 468	1 225
IV. Vierteljahr	139 467	17 467	926 200	530 475	289 768	349 065	6 120 309	510 108	3 892
Total 1930	630 198	83 798	4 459 100	2 637 862	1 032 580	1 246 410	22 862 969	2 109 694	14 550
1929	654 583	84 460	3 728 600	2 648 496	1 209 283	1 448 431	25 413 195	2 538 480	11 973
1928	614 630	26 201	1 524 200	3 408 660	1 586 749	1 772 377	27 762 447	1 866 760	1 426
1927	594 848	52 431	1 603 344	2 808 189	1 687 510	1 910 076	30 489 409	921 928	1 324
1926	688 347	6 335	1 676 974	2 775 568	1 321 138	1 503 016	22 484 962	406 556	—
1925	557 881	47 255	2 209 772	3 313 260	1 327 421	1 479 340	19 335 461	143 075	—
1924	481 323	53 624	1 974 836	3 231 083	879 295	1 029 373	14 470 695	784 622	—
1923	504 796	92	1 099 375	—	1 094 775	1 256 911	—	23 448	—
1922	941 092	18 289	2 236 596	156 189 458	1 441 422	1 618 079	2918 095 128	87 947	—
1921	675 604	15	2 788 685	19 602 464	1 295 867	1 418 579	262 466 776	194 501	—
1920	392 116	880	2 720 316	11 136 685	1 593 659	1 708 998	145 341 147	594 199	72

b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen

b1

I. Basler Strassenbahnen

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Wagen- kilometer	Einnahmen a.d.Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Transporteinnahmen pro	
					Bahn- kilometer Fr.	Wagen- kilometer Rp.
Januar	3 437 837	777 555	746 724	777 891	13 642	96,0
Februar	3 058 925	706 288	675 684	693 855	12 169	95,7
März	3 443 342	784 644	765 535	784 237	13 754	97,6
I. Vierteljahr	9 940 104	2 268 487	2 187 943	2 255 983	39 565	96,5
April	3 505 306	762 460	792 040	809 163	14 191	103,9
Mai	3 666 476	830 030	828 126	847 581	14 136	99,8
Juni	3 540 241	850 399	806 439	825 141	12 009	94,8
II. Vierteljahr	10 712 023	2 442 889	2 426 605	2 481 885	40 336	99,3
Juli	3 345 550	873 998	756 151	778 542	11 331	86,5
August	3 505 193	870 912	795 554	813 446	11 839	91,3
September	3 502 848	847 438	787 034	807 519	11 752	92,9
III. Vierteljahr	10 353 591	2 592 348	2 338 739	2 399 507	34 922	90,2
Oktober	3 706 154	878 177	818 049	837 970	12 206	93,2
November	3 606 638	844 125	796 661	814 661	11 886	94,4
Dezember	3 579 696	865 871	793 881	821 108	11 980	91,7
IV. Vierteljahr	10 892 488	2 588 173	2 408 591	2 473 739	36 072	93,1
Total 1930	41 898 206	9 891 897	9 361 878	9 611 114	150 895	94,6
1929	39 949 020	8 969 147	9 068 356	9 317 144	163 400	101,1
1928	37 873 665	8 644 074	8 672 919	8 891 270	156 004	100,3
1927	36 403 701	8 280 720	8 319 453	8 562 114	150 266	100,5
1926	36 447 258	8 003 096	8 254 775	8 515 634	150 271	103,1
1925	34 143 368	7 565 910	7 676 372	7 931 686	140 530	101,4
1924	32 380 770	7 207 977	7 275 288	7 510 288	134 963	100,9
1923	30 848 376	6 825 720	6 809 145	7 035 638	129 166	99,8
1922	30 477 536	6 671 147	6 669 458	6 893 872	135 309	100,0
1921	30 544 575	6 645 245	6 655 419	6 902 672	137 912	100,2
1920	30 570 328	6 490 658	6 391 762	6 609 054	139 449	98,5

b2

2. Trambahn Basel-Reinach-Aesch

Januar	194 649	31 110	29 243	29 243	2 780	94,0
Februar	175 662	28 174	24 893	24 893	2 366	88,4
März	201 264	31 196	30 041	30 041	2 856	96,3
I. Vierteljahr	571 575	90 480	84 177	84 177	8 002	93,0
April	188 703	29 955	31 664	31 664	3 010	105,7
Mai	188 851	31 051	29 596	29 596	2 813	95,3
Juni	189 145	30 217	31 274	31 274	2 973	103,5
II. Vierteljahr	566 699	91 223	92 534	92 534	8 796	101,4
Juli	185 653	31 200	29 756	29 756	2 828	95,4
August	185 942	31 125	29 665	29 665	2 820	95,3
September	182 580	30 352	27 482	27 482	2 612	90,5
III. Vierteljahr	554 175	92 677	86 903	86 903	8 260	93,8
Oktober	186 510	31 288	31 104	31 104	2 957	99,4
November	196 888	30 258	29 181	29 181	2 774	96,4
Dezember	195 091	31 186	27 511	27 511	2 615	88,2
IV. Vierteljahr	578 489	92 732	87 796	87 796	8 346	94,7
Total 1930	2 270 938	367 112	351 410	351 410	33 404	95,7
1929	2 203 649	365 107	353 128	353 128	33 567	96,7
1928	2 068 031	355 884	334 223	334 223	31 770	93,9
1927	1 922 933	337 566	315 668	315 668	30 006	93,5
1926	1 792 551	314 470	305 560	305 560	29 076	97,2
1925	1 747 530	290 770	308 557	308 557	29 384	106,1
1924	1 698 331	293 168	311 238	311 238	29 639	106,2
1923	1 587 027	289 070	309 306	309 306	29 455	107,0
1922	1 510 445	281 858	300 463	300 463	28 705	106,6
1921	1 565 007	282 064	306 777	306 777	29 214	108,8
1920	1 542 113	274 224	250 522	250 522	23 857	91,4

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Zugs- kilometer	Einnahmen a. d. Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Transporteinnahmen pro	
					Bahnkilometer Fr.	Zugkilometer Rp.
Januar	269 557	30 564	47 141	47 196	5 552	154,4
Februar	256 426	27 591	41 848	41 908	4 930	151,9
März	278 646	31 301	47 037	47 093	5 540	150,4
I. Vierteljahr	804 629	89 456	136 026	136 197	16 022	152,2
April	282 268	29 864	53 191	53 250	6 264	178,3
Mai	278 071	31 174	53 831	54 034	6 357	173,3
Juni	276 786	30 380	48 078	48 421	5 697	159,4
II. Vierteljahr	837 125	91 418	155 100	155 705	18 318	170,3
Juli	264 384	30 897	45 921	45 980	5 409	148,8
August	275 910	31 367	52 920	52 974	6 232	168,9
September	258 956	29 541	46 269	46 352	5 453	156,9
III. Vierteljahr	799 250	91 805	145 110	145 306	17 094	158,3
Oktober	260 133	30 730	47 964	48 025	5 650	156,3
November	258 083	29 134	45 109	45 170	5 314	155,0
Dezember	260 685	29 818	44 059	44 647	5 252	149,7
IV. Vierteljahr	778 901	89 682	137 132	137 842	16 216	153,7
Total 1930	3 219 905	362 361	573 368	575 050	67 650	158,7
1929	3 243 711	367 020	579 175	580 786	68 325	158,2
1928	3 210 882	369 208	577 012	578 544	68 061	156,7
1927	3 116 708	364 303	556 110	557 759	65 613	153,1
1926	3 132 658	363 144	553 788	555 385	65 337	152,9
1925	3 149 647	365 450	557 800	559 082	65 773	153,0
1924	3 113 915	366 601	553 426	555 053	65 299	151,4
1923	2 965 086	365 789	532 385	534 066	62 830	146,0
1922	2 908 414	357 645	525 801	527 561	62 063	147,5
1921	3 197 222	363 691	532 691	534 134	62 839	146,8
1920	3 348 058	360 764	513 976	515 639	60 648	142,9

c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel

c 1 Umschlag nach Monaten und Jahren

Monate, Vierteljahre und Jahre	Zufuhr				Abfuhr						Ladung in t à 1000 kg brutto			
	Damp- fer	Rhein Kähne	Kanal	Güter- boote	Damp- fer	Rhein leer	Kähne belad.	Kanal leer	Kanal belad.	Güter- boote leer	Güter- boote bel.	Zufuhr	Abfuhr	Total
Januar	—	—	250	—	—	154	19	49	266	—	—	51 054	4 197	55 251
Februar	—	—	189	—	—	3	1	152	222	—	—	34 513	2 680	37 193
März	—	—	277	—	—	76	7	164	317	—	—	49 408	2 544	51 952
I. Vierteljahr	—	—	716	—	—	233	27	365	805	—	—	134 975	9 421	144 396
April	2	4	371	—	2	305	32	27	388	—	—	80 823	3 769	84 592
Mai	31	49	349	4	30	307	31	44	337	3	—	103 646	8 373	112 019
Juni	54	100	314	4	53	345	52	91	317	1	4	124 382	13 662	138 044
II. Vierteljahr	87	153	1034	8	85	957	115	162	1042	4	4	308 851	25 804	334 655
Juli	99	167	315	11	97	377	68	161	299	6	3	165 467	15 853	181 320
August	95	176	47	11	97	203	59	180	95	6	7	107 999	14 290	122 289
September	33	64	103	—	35	135	65	93	107	—	—	49 499	6 531	56 030
III. Vierteljahr	227	407	465	22	229	715	192	434	501	12	10	322 965	36 674	359 639
Oktober	47	91	259	6	46	270	60	77	259	1	5	103 213	6 560	109 773
November	31	56	246	6	28	261	49	73	243	4	2	84 998	9 752	94 750
Dezember	3	4	223	1	7	161	32	34	248	—	1	50 462	6 212	56 674
IV. Vierteljahr	81	151	728	13	81	692	141	184	750	5	8	238 673	22 524	261 197
Total 1930	395	711	2943	43	395	2597	475	1145	3098	21	22	1005 464	94 423	1099 887
1929	—	—	2707	2	—	1450	783	165	315	—	2	562 161	55 406	617 567
1928	22	42	1868	—	38	581	969	58	285	—	—	426 346	45 443	471 789
1927	47	774	978	5	480 ¹⁾	948	463	268	73	—	5	654 965	84 875	739 840
1926	240	303	286	4	240	239	188	122	39	—	4	236 957	36 273	273 230
1925	95	167	32	—	97	52	2	115	29	—	—	60 112	29 546	89 658
1924	298	382	—	—	306	192	—	192	—	—	—	213 375	73 219	286 594
1923	36	58	—	—	31	18	—	41	—	—	—	25 591	14 165	39 756
1922	217	250	—	4	207	117	—	142	—	1	3	126 350	44 743	171 093
1921	2	2	—	1	2	1	—	1	—	—	1	733	336	1 069
1920	31	30	—	—	31	15	—	15	—	—	—	13 314	2 408	15 722

1) Einige Fahrten der Hafenboote, die Kähne talwärts führten, figurieren in der Bergfahrt nicht.

Warengattungen	1913	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
a) Bergfahrt								
1. Getreide	599	104 364	19 810	115 029	262 747	187 185	175 322	303 596
2. Andere Nahrungsmittel	960	5 813	2 722	2 325	5 806	4 819	21 115	44 927
3. Kohlen	33 496	66 986	20 366	75 028	233 535	93 406	179 668	394 242
4. Eisen	7 067	1 592	1 796	2 648	8 894	3 633	8 259	7 099
5. Andere Metalle und Erze	2 347	1 434	177	197	862	2 792	11 421	16 799
6. Eisenbahnmaterial	387	2 418	478	1 461	898	—	1 362	2 319
7. Chemisch-techn. Produkte	10 991	25 453	13 611	37 230	70 860	87 615	111 424	175 689
8. Stückgüter	2 238	—	—	—	—	—	—	—
9. Erden und Steine	413	247	—	—	31 960	26 426	30 925	28 513
10. Andere Waren	3 878	5 068	1 152	3 039	39 403	20 470	22 665	32 280
Total { Tonnen	62 376	213 375	60 112	236 957	654 965	426 346	562 161	1005 464
in % des Gesamtverkehrs.	65,9	74,5	67,0	86,7	88,5	90,4	91,0	91,4
b) Talfahrt								
1. Kondensierte Milch	8 896	5 863	4 487	868	2 817	496	1 948	1 501
2. Andere Nahrungsmittel	7	101	47	—	327	—	—	—
3. Asphalt	2 238	1 920	1 010	2 844	9 962	5 920	6 161	6 288
4. Zement	7 604	15 582	6 200	1 100	—	1 196	—	—
5. Karbid	4 141	12 277	6 089	6 495	10 308	9 320	9 114	9 749
6. Andere Mineralien oder Metalle	6 126	32 888	4 120	8 250	22 586	14 775	25 827	18 335
7. Chemisch-technische Produkte	4 085	1 294	6 004	11 419	27 508	11 345	7 341	50 145
8. Stückgüter	885	—	—	—	—	—	—	—
9. Leere Emballagen	—	224	114	416	—	—	—	560
10. Andere Waren	295	3 070	1 475	4 881	11 367	2 391	5 015	7 845
Total { Tonnen	34 277	73 219	29 546	36 273	84 875	45 443	55 406	94 423
in % des Gesamtverkehrs.	34,1	25,5	33,0	13,3	11,5	9,6	9,0	8,6
Gesamtverkehr Tonnen	96 653	286 594	89 658	273 230	739 840	471 789	617 567	1099 887

Der Rheinhafenverkehr in Basel nach Warengattungen 1930

Warengattungen	Tonnen	Warengattungen	Tonnen	Warengattungen	Tonnen
Bergverkehr: Total		1005 464		Talverkehr: Total	
		Tonerde	28 513		
		Papierholz	21 666		
		Erdnüsse	17 805	Pyritasche	32 605
Weizen	206 419	Pyrit	13 929	Eisenerz	18 335
Hafer	73 536	Alkohol	7 489	Karbid	9 749
Gerste	16 824	Phosphate	6 618	Asphalterde	6 288
Mais	6 817	Eisen und diverse Metalle	8 941	Ammonitrat	5 364
Mehle, diverse	8 881	Blei	6 142	Natrium	4 384
Kohlen	270 787	Kakaoabfälle	4 312	Soda	2 632
Koks	118 261	Radreifen	2 319	Chlorkalk	2 161
Briketts	5 194	Gasreinigungsmasse	2 546	Kondensmilch	1 501
Benzin	97 642	Baumwolle u. Baumwollabfälle	2 261	Potasche	1 035
Petroleum	16 429	Stärkeabfälle	1 282	Kastanienholzextrakt	619
Heiz- und Gasöl	17 170	Asphalt	1 313	Leere Eisenfässer	560
Petrolpech	21 393	Diverse Güter	9 054	Div. chem.-techn. Produkte	1 964
Diverse Öle	3 106			Diverse Güter	7 226

Bestimmung und Herkunft der Schiffsgüter

Bestimmung der Berggüter	Tonnen			Herkunft der Talgüter	Tonnen		
	1928	1929	1930		1928	1929	1930
Basel, loco und Reexped.	97 081	120 375	210 828	Basel	1 200	400	500
Schweiz, direkt	319 330	433 942	784 476	Schweiz	40 254	49 147	83 190
Deutschland u. Oesterreich	9 935	7 844	9 822	Deutschland u. Oesterreich	3 029	5 069	10 733
Italien	—	—	63	Italien	830	790	—
Frankreich	—	—	275	Frankreich	130	—	—

d) Post-, Telefon- und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt

d 1

Verkaufte Wertzeichen, Check- und Giroverkehr

Jahre	Verkaufte Wertzeichen und Barfrankatur in 1000 Fr.	Checkverkehr Kt. Basel-Stadt				Check- und Giroverkehr Kontostelle Basel					Giroverkehr mit England	
		Einzahlungen		Auszahlungen		Bare Ein- u. Auszahlung	Giroverkehr	Total	davon			Lastschriften
		Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.				in 1000 Franken			
1910	3 378,6	153 106	.	32 425	.	135 569,7	216570,6	352 140,3	176 230,3	175 910,0	1 628,9	
1913	4 049,0	370 008	.	41 016	.	192 804,7	409552,0	602 356,7	301 331,8	301 024,9	1 931,9	
1915	3 475,5	565 080	.	92 645	.	195 604,0	483967,6	679 571,6	339 944,2	339 627,4	1 781,0	
1920	5 709,5	1 025 753	.	64 387	.	515 800,6	1 800 846,6	2 316 647,2	1 158 314,3	1 158 332,9	536,0	
1925	7 688,6	1 368 567	165 343,8	73 039	11 508,5	542 456,5	1 728 507,6	2 270 964,1	1 135 806,9	1 135 157,2	749,9	
1927	8 237,9	1 675 556	182 181,3	92 018	14 387,1	576 681,3	1 923 179,6	2 499 860,9	1 250 295,3	1 249 565,6	1 082,3	
1928	8 485,5	1 822 287	197 830,2	96 272	15 243,0	610 387,9	2 055 894,8	2 666 282,7	1 333 765,3	1 332 517,4	1 193,0	
1929	8 991,2	1 941 193	216 434,8	102 169	15 680,1	638 707,9	2 213 447,3	2 852 155,2	1 427 842,4	1 424 312,8	1 396,1	
1930	9 400,0	2 112 850	225 295,7	112 264	17 336,1	646 747,0	2 352 230,3	2 998 977,3	1 500 226,7	1 498 750,7	1 638,0	

d 2

Postanweisungen, Nachnahmen, Paketverkehr, Briefpostverkehr

Jahre	Postanweisungen				Nachnahmen und Einzugsaufträge (Aufgabe und Zustellung)		Paketverkehr		Briefpostverkehr, Zeitungen etc.			
	Einzahlungen		Auszahlungen		Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Aufgabe und Zustellg.	Transit über Basel	Ueinge-schriebene Sendung.	Einge-schrieb. Sendung.	Zeitun-gen Exempl.	Eilsen-dungen
	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.									in 1000 Stück
1910	281 599	.	293 667	.	1 051 018	.	3 018,3	3 353,1	23 205,9	1 125,4	10 066,3	21,6
1913	286 852	.	234 526	.	1 106 429	.	3 584,6	4 111,3	30 662,9	1 329,8	12 173,5	79,4
1915	287 033	.	178 673	.	839 800	.	2 831,3	1 763,4	20 500,2	1 318,9	15 044,0	127,8
1920	204 718	.	156 681	.	1 004 438	.	3 918,6	2 333,9	31 712,3	1 903,3	18 226,7	161,6
1925	171 401	12 408,4	113 728	7 572,8	1 370 576	25 635,5	3 881,7	2 174,6	31 587,8	2 038,4	17 789,2	59,4
1927	243 682	14 998,1	157 567	8 542,6	1 322 660	.	3 719,3	2 252,7	35 465,2	2 373,8	19 116,7	116,5
1928	260 880	16 323,8	169 014	9 481,8	1 297 614	.	3 866,4	2 505,1	38 890,5	2 456,4	22 367,3	128,4
1929	280 887	18 083,7	207 260	10 243,5	1 383 767	.	3 971,5	2 748,4	42 223,2	2 240,0	23 828,8	143,5
1930	282 381	18 819,8	211 892	10 916,9	1 499 267	.	4 107,3	2 777,2	44 019,1	2 520,0	24 222,7	160,2

d 3

Telefonverkehr — Bestand des Ortstelephonnetzes Basel und Gesprächszahlen

Jahre	Ortstelephonnetz Basel				Drahtlänge des Ortstelephonnetzes			Gesprächszahlen je 1000			
	Orts-an-schlüsse	Abon-nen-ten-sta-tionen	Öffent-liche Stationen	Dienst-liche	ober-irdisch	unter-irdisch	Total	Orts-verkehr	Fernverkehr		Eingang und Transit
									Aus-gang	dav. n. Ausland	
	km	km	km								
1910	5 041	6 374	17	21	1 912,2	27 852,8	29 765,0	5 099,8	487,3	95,4	624,9
1915	5 630	7 849	21	21	1 888,3	32 972,5	34 860,8	6 225,1	639,2	—	730,7
1920	7 968	11 811	33	53	2 216,7	36 971,6	39 188,3	9 946,1	1 665,4	210,3	1 847,7
1925	9 224	14 923	43	76	2 069,8	53 535,4	55 605,2	11 239,8	2 453,0	377,1	2 947,8
1927	11 018	16 895	49	96	2 055,2	67 285,6	69 340,8	13 067,0	2 824,5	419,2	3 327,1
1928	12 208	18 644	52	93	2 018,6	70 754,6	72 773,2	14 463,4	3 039,2	433,0	3 647,5
1929	13 213	20 480	54	95	1 967,8	82 651,1	84 618,9	16 285,8	3 176,6	487,8	3 882,7
1930	14 368	22 684	75	126	1 871,6	97 002,5	98 874,1	17 719,5	3 412,3	526,3	4 198,3

d 4

Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Inländ. Telegramme		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	inländisch	ausländisch	
1910	87 763	90 920	152 864	196 670	12 624	12 443	967 221		1 520 505
1915	89 507	89 551	215 093	237 398	11 669	11 321	826 789		1 481 328
1920	166 709	163 207	277 559	290 225	16 246	17 590	1 058 604		1 990 140
1925	80 144	79 149	232 691	236 506	11 804	12 152	117 358	613 243	1 383 047
1927	65 629	70 823	232 469	242 221	11 163	11 153	88 948	591 804	1 314 210
1928	63 476	69 649	220 629	231 102	9 372	9 141	83 437	405 586	1 092 392
1929	60 055	65 780	207 243	219 067	6 750	8 135	75 846	331 141	974 017
1930	54 785	60 686	195 590	205 727	18 117	18 612	74 184	281 695	909 396

Monate, Vierteljahre und Jahr	Verkaufte Wertzeichen (Franken)		Bar- frankaturen (Franken)		Checkverkehr							
					Kanton Basel-Stadt				davon Landgemeinden			
	Kanton Basel- Stadt	davon Land- ge- meind.	Kanton Basel- Stadt	davon Land- ge- meind.	Einzahlungen		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlg.	
					Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000Fr.	Anzahl	Betrag i.1000F.	Anzahl	Betrag in 100 Fr.
Januar . . .	507 247	7 988	244 900	189	188 443	19 912,2	9 226	1 327,0	3 991	408,2	439	82,0
Februar . . .	483 579	7 037	244 848	84	147 145	18 723,6	8 219	1 429,6	3 116	326,0	385	77,1
März	508 101	8 286	261 050	194	161 153	16 951,0	9 220	1 430,0	3 625	330,2	415	73,9
I. Vierteljahr.	1 498 927	23 311	750 798	467	496 741	55 586,8	26 665	4 186,6	10 732	1 064,4	1 239	233,0
April	520 080	7 709	259 691	256	181 748	20 546,2	8 945	1 242,5	4 173	395,4	421	76,0
Mai	544 018	8 707	268 703	146	172 990	19 004,3	9 304	1 617,5	4 539	396,6	452	85,1
Juni	512 218	8 221	242 210	132	160 012	17 381,2	9 221	1 442,4	3 790	353,6	456	85,9
II. Vierteljahr	1 576 316	24 637	770 604	534	514 750	56 931,7	27 470	4 302,4	12 502	1 145,6	1 329	247,0
Juli	568 702	9 588	251 326	100	199 587	19 445,9	9 470	1 446,4	4 689	406,2	502	101,2
August	499 050	8 231	240 946	86	158 623	15 564,3	8 488	1 366,9	4 051	334,2	392	69,9
September . .	502 961	8 260	265 959	184	163 399	17 472,2	9 285	1 427,0	3 755	337,8	408	97,8
III. Vierteljahr	1 570 713	26 079	758 231	370	521 609	52 482,4	27 243	4 240,3	12 495	1 078,2	1 302	268,9
Oktober	549 089	9 299	296 917	258	186 369	20 123,4	9 641	1 418,1	4 377	407,3	511	131,4
November . . .	494 215	7 066	267 261	220	187 583	18 323,8	8 978	1 546,0	4 448	372,6	457	102,2
Dezember . . .	587 398	10 818	279 546	307	205 798	21 847,6	12 267	1 642,7	4 806	454,0	585	119,0
IV. Vierteljahr	1 630 702	27 183	843 724	785	579 750	60 294,8	30 886	4 606,8	13 631	1 233,9	1 553	352,6
Jahr	6 276 658	101 210	3 123 357	2 156	2 112 850	225 295,7	112 264	17 336,1	49 360	4 522,1	5 423	1 101,5

d 6 Check- und Giroverkehr bei der Kontostelle Basel 1930

Titel	Bare Ein- od. Auszahlung. Fr.	Giroverkehr			Total Fr.	Giroverkehr mit England	
		Inland Fr.	internat. Fr.	Total Fr.		Versand Fr.	Empfang Fr.
Gutschriften . .	414 134 822	1 077 441 737	8 650 098	1 086 091 835	1 500 226 657		
Lastschriften . .	232 612 164	1 247 939 025	18 199 464	1 266 138 489	1 498 750 653		
Totalumsatz . .	646 746 986	2 325 380 762	26 849 562	2 352 230 324	2 998 977 310	830 783	807 219

Anzahl der Checkrechnungen auf Ende des Jahres 1927: 8663; 1928: 9205; 1929: 9784; 1930: 10372

d 7 Postanweisungen, Nachnahmen und Einzugsaufträge 1930

Art der Aufträge und Verkehrsgebiete	Kanton Basel-Stadt		dav. Riehen u. Bettingen	
	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.
a) Postanweisungen	Einzahlungen	Inland	145 154	13 893 182
		Ausland	137 227	4 926 659
		Total	282 381	18 819 841
	Auszahlungen	Inland	101 724	8 768 426
		Ausland	110 168	2 148 436
Total	211 892	10 916 862	4 225	372 174
b) Nachnahmen (Inland) (Nachnahmen auf Sendungen im Auslandsverkehr werden unter d 8 und d 9 mitgezählt)	1. Aufgabe im ganzen a) auf Briefpostsendungen b) „ Paketpostsendungen 2. Zustellung 3. Unbezahlte (zurückgelangte) Send.		716 726	3 225
			472 940	1 192
			243 786	2 033
			782 541	20 911
c) Einzugsaufträge	1. Aufgabe 2. Zustellung davon unbezahlte		116 514	5 076
			60 117	2 526

d 8 Paketverkehr (Stückzahl) 1930

Gebiet	Aufgabe nach dem		Zustellung Sendungen aller Art	Total	Auslandsverkehr über Basel 17 (Transit)			
	Inland	Ausland			Einfuhr	Ausfuhr	Durchgang	Total
Kanton Basel-Stadt . .	2 498 815	101 183	1 507 268	4 107 266	1 124 081	727 275	925 866	2 777 222
dav. Riehen u. Bettingen	29 807	267	40 684	70 758				

Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt		Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt	
	Basel-Stadt	davon Landgem.		Basel-Stadt	davon Landgem.
A. Uneingeschriebene Sendungen	44 019 130	428 750	B. Eingeschriebene Sendungen . . .	2 520 045	19 671
a) Portofreie Gegenstände aller Art (Inland) .	3 446 533	20 848	1. Aufgabe:	1 306 345	5 277
b) Taxpflichtige Gegenstände aller Art (Inland)	31 914 808	321 955	a) Gegenstände aller Art (In-u. Ausland)	1 267 321	5 209
1. Briefe für den Ortskreis . . .	6 151 854	73 548	b) Gerichtliche Akten (nur Inland)	21 790	—
2. „ „ die übrige Schweiz . . .	7 339 995	87 794	c) Wertbr. u. -schachteln (nur Ausl.)	17 234	68
3. Postkarten	3 063 412	74 123	2. Zustellung (Gegenstände aller Art) . . .	1 213 700	14 394
4. Drucksachen	14 294 509	77 072	C. Abonnierte { Nummern	4 698	88
5. Warenmuster	596 830	—	Zeitungen { Exemplare	24 222 665	72 042
6. Betreibungsurkunden	38 688	2 476	D. Eilsendungen: Zustellung . .	160 213	2 488
7. Päckchen von über 250—1000 g	429 520	6 942	(nur durch Telegraphenpersonal)		
c) Aufgabe für das Ausland (alle Gattungen) .	8 657 789	85 947			

d 10 **Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel. — Gesprächszahlen in je 1000**

Monate, Vierteljahre und Jahr	Ortsverkehr			Fernverkehr: Ausgang				Eingang und Transit		
	1928	1929	1930	1928	1930		dav. nach dem Ausl.	1928	1929	1930
					im ganzen 1929	1930				
Januar . .	1 115,3	1 420,6	1 602,0	249,5	244,4	270,1	41,7	304,7	309,7	339,5
Februar . .	1 197,6	1 263,3	1 416,0	235,4	230,2	250,9	40,0	293,8	289,1	312,6
März . . .	1 214,1	1 286,2	1 366,0	266,1	261,4	275,8	43,0	313,7	315,7	337,9
I. Vierteljahr	3 527,0	3 970,1	4 384,0	751,0	736,0	796,8	124,7	912,2	914,5	990,0
April . . .	1 263,1	1 480,0	1 501,7	258,5	277,3	278,8	41,4	304,4	332,0	338,8
Mai	1 103,9	1 324,1	1 498,6	265,8	266,6	293,6	45,5	313,4	321,6	354,5
Juni	1 314,5	1 388,5	1 528,3	263,6	264,3	277,7	42,9	312,2	319,5	339,8
II. Vierteljahr	3 681,5	4 192,6	4 528,6	787,9	808,2	850,1	129,8	930,0	973,1	1 033,1
Juli	1 163,2	1 313,7	1 454,3	247,5	276,4	300,0	44,7	302,5	339,6	375,5
August . . .	1 137,9	1 264,0	1 323,3	244,6	261,5	279,1	40,3	299,8	328,1	352,5
September	1 180,5	1 339,5	1 492,2	246,4	265,9	290,8	46,3	298,9	325,6	359,3
III. Vierteljahr	3 481,6	3 917,2	4 269,8	738,5	803,8	869,9	131,3	901,2	993,3	1 087,3
Oktober . .	1 310,8	1 469,6	1 563,3	270,2	297,3	320,6	51,5	320,5	358,6	388,2
November .	1 280,6	1 477,3	1 565,8	251,7	268,2	282,0	43,7	295,9	321,2	340,8
Dezember .	1 181,9	1 259,0	1 408,0	239,9	263,1	292,9	45,3	287,7	322,0	358,9
IV. Vierteljahr	3 773,3	4 205,9	4 537,1	761,8	828,6	895,5	140,5	904,1	1 001,8	1 087,9
Jahr	14 463,4	16 285,8	17 719,5	3 039,2	3 176,6	3 412,3	526,3	3 647,5	3 882,7	4 198,3

d 11 **Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1930**

Monate	Inländ. Telegr.		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	in-		
							ländisch	aus-ländisch	
Januar . . .	3 939	4 269	15 737	16 762	377	523	5 639	25 710	72 956
Februar . . .	3 582	4 045	14 756	15 596	1 415	1 428	5 322	24 240	70 384
März	4 177	4 774	16 826	18 011	1 545	1 556	6 407	25 443	78 739
I. Vierteljahr . .	11 698	13 088	47 319	50 369	3 337	3 507	17 368	75 393	222 079
April	4 899	5 205	16 788	17 660	1 534	1 578	7 749	27 479	82 892
Mai	4 934	5 885	17 069	18 703	1 654	1 660	7 886	25 997	83 788
Juni	5 019	5 522	15 847	17 131	1 572	1 742	5 887	22 112	74 832
II. Vierteljahr . .	14 852	16 612	49 704	53 494	4 760	4 980	21 522	75 588	241 512
Juli	5 476	5 739	16 446	17 333	1 787	1 905	6 711	26 520	81 917
August	5 262	5 990	15 653	16 815	1 696	1 800	6 479	22 778	76 473
September . . .	4 770	5 806	16 939	17 412	1 499	1 700	6 129	23 599	77 854
III. Vierteljahr . .	15 508	17 535	49 038	51 560	4 982	5 405	19 319	72 897	236 244
Oktober	4 844	5 252	18 344	18 614	1 704	1 760	6 277	20 957	77 752
November . . .	3 706	4 177	15 032	15 495	1 682	1 493	4 785	17 504	63 874
Dezember	4 177	4 022	16 153	16 195	1 652	1 467	4 913	19 356	67 935
IV. Vierteljahr . .	12 727	13 451	49 529	50 304	5 038	4 720	15 975	57 817	209 561
Jahr	54 785	60 686	195 590	205 727	18 117	18 612	74 184	281 695	909 396

e) Strassenverkehr

e 1 Motorfahrzeuge, Fahrräder und Droschken — Erteilte Fahrbewilligungen

Jahre	Motorfahrzeuge				Fahr- räder (Velos)	Droschken		Auf je 1000 Einwohner kamen						
	über- haupt	Automobile				Pfer- de-	Auto-	Motorfahrzeuge			Fahr- räder	Pferde- droschken	Auto-	
		im ganzen	Per- sonen-	Last-				über- haupt	Auto- mobile	Motor- räder				
1910	306	194	.	.	112	11 831	78	9	2,2	1,4	0,8	87,9	0,6	0,1
1913	510	337	.	.	173	14 266	63	27	3,6	2,4	1,2	100,2	0,4	0,2
1916	454	341	.	.	113	11 536	47	27	3,3	2,5	0,8	83,0	0,3	0,2
1920	1 312	938	.	.	374	17 451	35	30	9,4	6,7	2,7	124,6	0,3	0,2
1921	1 284	914	506	408	370	19 165	34	30	9,1	6,5	2,6	136,4	0,2	0,2
1922	1 412	1 002	563	439	410	20 329	34	30	10,0	7,1	2,9	144,7	0,2	0,2
1923	1 745	1 283	807	476	462	22 451	34	36	12,4	9,1	3,3	158,9	0,2	0,3
1924	2 039	1 516	965	551	523	24 869	34	40	14,5	10,7	3,8	175,1	0,2	0,3
1925	2 629	2 008	1 268	740	621	26 868	34	43	18,2	13,9	4,3	186,6	0,2	0,3
1926	3 094	2 347	1 556	791	747	29 138	27	63	21,2	16,1	5,1	200,3	0,2	0,4
1927	4 022	3 004	2 053	951	1 018	30 641	19	78	26,9	20,1	6,8	205,7	0,1	0,5
1928	4 605	3 470	2 380	1 090	1 035	32 012	18	82	30,5	23,0	6,9	212,3	0,1	0,6
1929	5 351	4 013	2 736	1 277	1 338	32 808	13	83	34,8	26,1	8,7	214,4	0,1	0,5
1930	6 086	4 680	3 018	1 662 ¹⁾	1 406 ²⁾	33 143	14	121	39,5	30,4	9,1	215,2	0,1	0,8

¹⁾ Incl. 492 Lieferungswagen, 60 Traktoren, 12 Omnibusse, 95 Händlernummern und 33 Garagennummern; ²⁾ davon 122 mit Seitenwagen

Statistik der Strassenverkehrsunfälle
Allgemeine Übersicht

e 2

Jahre	Ge- samt- zahl der Un- fälle	Personen		Stadt Basel				Land- ge- mei- nden	Unfallstellen								
		ver- letzt	ge- tötet	Altstadt		Ausserquart.			Kreu- zun- gen	Gabe- nun- gen	Plät- ze	Rhein- brük- ken	An- dere Orte	Inbesondere			
				links des Rheins	rechts des Rheins	links des Rheins	rechts des Rheins							Aeschen- platz	Händels- bank	Casino	Markt- platz
1926	376	205	7	150	55	114	43	14	143	68	66	11	88	13	7	10	13
1927	513	213	13	199	71	178	48	17	254	94	45	19	101	14	9	14	15
1928	655	303	17	262	90	199	79	25	300	136	67	20	132	26	8	13	11
1929	831	385	15	333	117	255	88	38	443	97	45	19	227	25	6	12	8
1930	1013	462	17	406	143	310	118	36	546	120	64	30	253	27	10	20	20

e 3 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Jahreszeiten und Monaten

Jahre	Gesamt- zahl	I. II. III. IV. Quartal				Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
		I.	II.	III.	IV.												
1926	376	65	96	133	82	15	23	27	36	27	33	47	46	40	31	27	24
1927	513	95	151	145	122	28	31	36	49	58	44	44	52	49	45	42	35
1928	655	119	165	186	185	34	36	49	49	52	64	70	51	65	71	68	46
1929	831	120	222	268	221	48	33	39	80	74	68	82	79	107	87	71	63
1930	1013	179	280	288	266	44	59	76	79	105	96	90	94	104	96	96	74

e 4 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Jahreszeiten

Jahre	Grundzahlen							Verhältniszahlen													
	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	I. II. III. IV. Quartal						
															I.	II.	III.	IV.			
1926	29	49	62	55	52	69	60	7,7	13,0	16,5	14,6	13,8	18,4	16,0	17,3	25,5	35,4	21,8			
1927	45	74	74	80	74	69	97	8,8	14,4	14,4	15,6	14,4	13,5	18,9	18,5	29,4	28,3	23,8			
1928	73	111	85	96	75	99	116	11,1	16,9	13,0	14,7	11,5	15,1	17,7	18,2	25,2	28,4	28,2			
1929	53	142	124	120	122	127	143	6,4	17,1	14,9	14,4	14,7	15,3	17,2	14,4	26,7	32,3	26,6			
1930	80	162	151	143	133	169	175	7,9	16,0	14,9	14,1	13,1	16,7	17,3	17,7	27,6	28,4	26,3			

e 5 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Tagesstunden

Jahre	Grundzahlen																		
	0-3	3-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-21	21-24	
1926	5	3	1	8	19	16	14	24	32	44	22	30	18	31	38	36	23	12	
1927	20	4	3	5	13	16	20	32	53	42	36	30	41	32	58	46	39	23	
1928	19	6	2	16	18	30	30	33	52	70	32	44	40	43	65	57	66	32	
1929	29	7	4	14	26	27	32	50	66	99	53	46	44	61	76	68	83	46	
1930	40	7	3	23	31	22	36	57	93	119	79	57	48	79	81	92	92	54	

Jahre	Verhältniszahlen (von je 100 der Gesamtzahl entfielen . . . auf)																		
	1,3	0,8	0,3	2,1	5,1	4,3	3,7	6,4	8,5	11,7	5,8	8,0	4,8	8,2	10,1	9,6	6,1	3,2	
1926	1,3	0,8	0,3	2,1	5,1	4,3	3,7	6,4	8,5	11,7	5,8	8,0	4,8	8,2	10,1	9,6	6,1	3,2	
1927	3,9	0,8	0,6	1,0	2,5	3,1	3,9	6,2	10,3	8,2	7,0	5,9	8,0	6,2	11,3	9,0	7,6	4,5	
1928	2,9	0,9	0,3	2,4	2,7	4,6	4,6	5,0	8,0	10,7	4,9	6,7	6,1	6,6	9,9	8,7	10,1	4,9	
1929	3,5	0,8	0,5	1,7	3,1	3,3	3,9	6,0	7,9	11,9	6,4	5,5	5,3	7,3	9,2	8,2	10,0	5,5	
1930	3,9	0,7	0,3	2,3	3,1	2,2	3,6	5,6	9,2	11,7	7,8	5,6	4,7	7,8	8,0	9,1	9,1	5,3	

Die an den Strassenverkehrsunfällen beteiligten Objekte

Jahre	Gesamtzahl der Objekte	Beteiligte Objekte						Zusammenstossarten								Unfälle überhaupt		
		Automobile	Motorräder	Velos	Trams	Fuhrwerke	Fussgänger	Auto	Motorrad	Auto mit Velo	Tram	Fuhrwerk	Fussg.	Velo mit Fuhrwerk	Fussg.		Übrige	
1926	742	312	41	197	50	44	98	59	13	92	27	17	40	16	11	38	63	376
1927	1020	498	76	256	44	60	86	104	35	140	34	27	38	25	4	28	78	513
1928	1314	705	131	264	59	41	114	163	67	156	39	27	73	23	6	13	88	655
1929	1665	901	151	353	85	41	134	212	70	219	55	24	78	27	4	20	122	831
1930	2031	1029	212	479	89	45	177	242	104	252	55	28	82	55	6	48	141	1013

Die Strassenverkehrsunfälle nach Monaten, Unfallort und beteiligten Objekten 1930

Monate	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel				Landgemeinden	Unfallstellen					Beteiligte Objekte					
		verletzt	getötet	Altstadt l. d. R.	r. d. R.	Aussenqu. l. r.	Kreuzungen		Gabelungen	Plätze	Brücken	übrige	Autos	Motorräder	Velos	Fuhrwerke	Tramwagen	Fussg.	
Januar	44	17	—	17	7	13	4	3	21	2	5	—	16	47	4	16	4	11	5
Februar	59	26	2	25	6	23	2	3	38	9	2	—	10	63	8	29	2	3	12
März	76	37	1	41	6	20	7	2	36	6	7	4	23	74	13	39	5	7	16
April	79	39	2	35	16	17	8	3	45	6	4	3	21	73	19	40	2	5	17
Mai	109	41	—	47	14	32	12	—	54	14	5	4	28	105	23	58	3	8	14
Juni	96	56	1	28	16	33	14	5	54	11	4	5	22	89	19	50	6	9	20
Juli	90	43	1	42	9	25	12	2	45	13	9	2	21	88	24	49	1	7	20
August	94	43	1	30	18	29	12	5	48	10	5	3	28	93	21	48	4	5	13
September	104	55	1	40	10	39	11	4	53	23	1	3	24	96	33	44	8	10	17
Oktober	96	44	4	39	18	19	16	4	55	9	6	4	22	91	25	50	3	11	14
November	96	36	2	38	10	32	13	3	55	10	7	—	24	124	12	25	4	7	19
Dezember	74	25	2	24	13	28	7	2	42	7	9	2	14	86	11	31	3	6	10
Jahr	1013	462	17	406	143	310	118	36	546	120	64	30	253	1029	212	479	45	89	177

e 8 Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle nach beteiligten Objekten, Schadenart und Unfallstellen 1930

Beteiligte Objekte	Zahl der Unfälle					Personen		Unfallstellen ¹⁾										davon in den Nachtstunden ²⁾
	im ganzen	mit Körperverletzung u. Sachschaden	mit Sachschaden allein	ohne Sachschaden	ohne Schaden	verletzt	getötet	Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	andere Orte	Ae-schen-platz	Handels-bank	Casino	Markt-platz		
Gesamtzahl aller Unfälle . .	1013	254	178	542	—	462	17	546	120	64	30	253	27	10	20	20	284	
und zwar von																		
Auto allein . .	25	3	2	18	2	4	2	10	3	1	1	10	—	1	—	1	10	
„ u. Auto . .	242	22	4	210	6	35	—	160	19	15	6	42	6	2	2	8	63	
„ „ Motorr. . .	104	46	9	45	4	58	4	69	15	4	1	15	3	—	—	—	29	
„ „ Velo . . .	252	90	32	119	11	119	9	139	40	9	10	54	4	3	7	1	69	
„ „ Tram . . .	55	5	—	42	8	6	—	23	4	9	1	18	3	—	3	4	18	
„ „ Fuhrw. . .	28	3	2	23	—	5	—	14	3	1	1	9	—	—	—	—	4	
„ „ Fussg. . .	82	24	55	2	1	81	1	26	11	9	4	32	5	2	3	1	35	
Motorrad allein . .	8	4	1	2	1	5	—	4	2	—	—	2	—	—	—	—	4	
„ u. Motorr. . .	9	5	1	3	—	8	—	6	1	—	—	2	—	—	—	—	2	
„ „ Velo . . .	37	16	5	16	—	27	—	19	5	3	1	9	—	1	2	2	10	
„ „ Tram . . .	7	4	1	1	1	7	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	2	
„ „ Fuhrw. . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
„ „ Fussg. . .	32	13	17	1	1	34	1	12	4	2	1	13	1	—	1	—	7	
Velo allein . .	2	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	
„ u. Velo . . .	55	4	9	40	2	14	—	31	5	3	1	15	2	—	—	1	13	
„ „ Tram . . .	12	2	4	6	—	6	—	7	1	1	1	2	1	1	—	—	3	
„ „ Fuhrw. . .	6	3	—	3	—	3	—	3	—	1	—	2	1	—	—	—	1	
„ „ Fussg. . .	48	9	31	5	3	42	—	14	6	5	1	22	1	—	1	2	10	
Tram u. Fuhrw. . .	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	
„ „ Fussg. . .	4	—	3	—	1	4	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	1	
Fuhrwerk u. Fuhrwerk	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Fussg. . .	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Alle Unfälle mit																		
Auto . .	788	193	104	459	32	308	16	441	95	48	24	180	21	8	15	15	228	
Motorrad . .	198	88	34	69	7	139	5	116	28	9	4	41	4	1	3	2	55	
Velo . .	412	124	83	189	16	213	9	213	57	22	14	106	9	5	10	6	107	
Tram . .	80	11	8	51	10	23	—	37	5	11	3	24	4	1	4	4	24	
Fuhrwerk . .	39	7	3	29	—	10	—	19	4	3	1	12	1	—	1	—	7	
Fussgäng. . .	167	46	107	8	6	162	2	54	21	16	6	70	7	2	5	3	54	

1) Siehe Diagramm Seite 4.

2) Mai—Aug. 19—5 Uhr, Februar—April u. Sept.—Oktober 18—6 Uhr, Nov. bis Januar 17—7 Uhr.

f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden

Übersicht nach Jahren

f 1

Jahre	Zahl der Luftverkehrsgesellschaften im ganzen			Landungen	Zahl der Passagiere									Gepäck, Post und Fracht in kg		
	im ganzen	davon schweizer.			ab Basel			nach Basel			bei Rundflügen	Total	ab Basel	nach Basel	Total	
					Total	In-land	Aus-land	Total	In-land	Aus-land						
1925 . . .	7	2	1 339	852	250	602	765	258	507	603	2 636 ¹⁾	20 366	46 596	66 962		
1926 . . .	3	1	2 065	1 001	.	.	1 108	.	.	767	3 318 ¹⁾	18 405	22 553	40 958		
1927 . . .	4	1	2 777	2 426	.	.	2 398	.	.	1 234	6 058	54 434	55 774	110 198		
1928 . . .	4	2	3 601	3 023	1 437	1 586	3 056	1 608	1 448	1 242	7 321	135 694	118 705	254 399		
1929 . . .	6	3	4 772	3 370	1 808	1 562	3 382	1 820	1 462	1 731	8 483	147 799	145 820	293 619		
1930 . . .	6	4	3 475	2 564	1 576	988	2 664	1 750	914	2 097	7 325	124 642	111 078	235 720		

¹⁾ Incl. Transitverkehr

Übersicht nach Monaten und Vierteljahren

f 2

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Vierteljahr			
													I	II	III	IV
Zahl der Passagiere aller Art																
1927	20	55	75	174	1 084	896	1 179	1 174	1 089	184	94	34	150	2 154	3 442	312
1928	47	86	147	279	806	1 450	1 437	1 639	1 125	273	27	5	280	2 535	4 201	305
1929	19	32	127	512	952	1 831	1 572	1 670	1 197	459	36	76	178	3 295	4 439	571
1930	98	96	124	382	679	1 712	1 305	1 226	984	544	142	33	318	2 773	3 515	719
Gepäck, Post und Fracht im ganzen																
1927	768,0	627,1	867,4	1520,3	16918,4	15815,7	15452,5	24584,2	26072,2	2597,2	2121,9	2863,9	2262,5	34254,4	66108,9	7583,0
1928	2254,7	2146,4	3629,8	10454,4	33035,0	39616,5	42779,7	56278,8	46871,8	12119,0	3464,2	1748,4	8030,9	83105,9	145930,3	17331,6
1929	1577,2	3455,5	8843,6	16036,1	45934,4	45390,1	48556,6	52334,5	39058,7	21770,4	6066,2	4597,0	13876,3	107360,6	139948,8	32433,6
1930	5151,0	4361,1	4292,0	6371,0	25641,0	33247,6	50735,8	43970,0	40634,6	18112,2	2779,0	425,0	13804,1	65259,6	135340,4	21316,2

f 3

Der Luftverkehr nach Monaten im Jahre 1930

Monate	Rundflüge Passagiere	Ortsverkehr												
		ab Basel					nach Basel							
		Passagiere	Gepäck kg	Post kg	Waren kg	zus. kg	Passagiere	Gepäck kg	Post kg	Waren kg	zus. kg			
Januar . . .	56	21	111,0	—	—	3 557,0	3 668,0	21	269,0	33,0	1 181,0	—	—	1 483,0
Februar . . .	37	29	182,0	—	—	3 282,0	3 464,0	30	211,0	38,6	647,5	—	—	870,1
März . . .	48	33	272,0	—	—	3 150,0	3 422,0	43	461,0	—	409,0	—	—	807,0
April . . .	252	51	650,0	101,6	—	3 233,0	3 984,6	79	631,0	30,4	1 725,0	—	—	2 386,4
Mai . . .	94	271	2 990,0	2 495,7	—	7 242,4	12 728,1	314	3 242,0	1 274,5	8 396,4	—	—	12 912,9
Juni . . .	653	523	6 682,0	3 161,6	—	7 276,1	17 119,7	536	6 708,0	1 829,6	7 590,3	—	—	16 127,9
Juli . . .	139	561	7 245,0	8 679,3	—	8 611,8	24 536,1	605	8 090,0	6 529,0	11 580,7	—	—	26 199,7
August . . .	194	532	6 393,0	9 591,0	—	6 219,0	22 203,0	500	5 262,0	5 953,9	10 551,1	—	—	21 767,0
September . . .	159	419	4 309,0	9 946,0	—	6 783,6	21 038,6	406	4 484,0	6 197,0	8 915,0	—	—	19 596,0
Oktober . . .	312	114	1 139,0	7 306,5	—	2 431,6	10 877,1	118	725,0	3 726,5	2 783,6	—	—	7 235,1
November . . .	126	8	—	—	—	1 389,0	1 389,0	8	—	—	1 390,0	—	—	1 390,0
Dezember . . .	27	2	—	—	—	212,0	212,0	4	—	—	213,0	—	—	213,0
Jahr . . .	2 097	2 564	29 973,0	41 281,7	—	53 387,5	124 642,2	2 664	30 083,0	25 612,5	55 382,6	—	—	111 078,1

Dazu kommen 1725 Schulflüge, 152 Probeflüge, 22 Nachtflüge, 877 Trainingsflüge und 34 Photoflüge. Nicht inbegriffen sind die Militärflüge.

f 4

Der Luftverkehr nach Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften 1930

Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften	Passagiere			Gepäck, Post und Waren in kg		
	ab Basel	nach Basel	Total	ab Basel	nach Basel	Total
	1. Basel-Mannheim-Frankfurt (Lufthansa)	405	380	785	14 759,6	25 787,5	40 547,1
2. Basel-Paris (Imp. Airways Ltd.)	583	534	1 117	26 650,5	33 491,1	60 141,6
3. Basel-Zürich (Imp. Airways Ltd.)	421	448	869	11 603,3	15 296,2	26 899,5
4. Basel-Zürich-München (Ad Astra)	173	208	381	2 210,8	3 198,8	5 409,6
5. Basel-Genf (Lufthansa)	286	253	539	26 938,6	7 170,6	34 109,2
6. Basel-Biel (Alpar)	131	157	288	3 641,8	1 224,4	4 866,2
7. Basel-La Chaux-de-Fonds (Balair)	125	142	267	2 354,8	1 662,6	4 017,4
8. Basel-Cherbourg (Balair)	—	—	—	25 296,5	17 451,3	42 747,8
9. Basel-Luzern (Balair)	5	17	22	202,1	97,0	299,1
10. Basel-St.-Gallen (Aero A.G.)	59	90	149	3 937,4	1 603,4	5 540,8
11. Basel-Bern (Alpar-Ad. Astra)	136	152	286	3 077,6	2 227,2	6 204,8
— Sonderflüge	240	283	523	3 969,2	1 868,0	4 937,2
Total	2 564	2 664	5 228	124 642,2	111 078,1	235 720,3

E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen

1. Krankenversicherung	Seite 258
a) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	
c) Übrige Krankenkassen im Kanton Basel-Stadt	
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge	264
a) Die Kantonale Altersfürsorge	
b) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	
3. Arbeitslosenversicherung	267
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	
b) Private Arbeitslosenkassen	
4. Öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	270
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	

1. Krankenversicherung

a) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)

Zahl und Art der Mitglieder

a 1

Jahre	Zuwachs			Abgang			Netto- än- derung	Bestand Ende d. Jahres	und zwar			
	Eintritte	Übertr.	Total	Austritte	Übertr.	Total			Männer	Frauen	Knaben	Mädchen
A. Mitglieder mit vollem kantonalem Beitrag (2/3 Prämie)												
1920	725	1 316	2 041	1 148	2 904	4 052	-2 011	10 855	1 662	5 741	1 761	1 691
1924	977	2 272	3 249	998	1 273	2 271	978	14 001	2 815	6 785	2 206	2 195
1925	1 331	2 272	3 603	1 063	1 534	2 597	1 006	15 007	3 116	7 188	2 340	2 363
1926	1 363	2 817	4 180	1 217	1 518	2 735	1 445	16 452	3 673	7 838	2 443	2 498
1927	1 640	2 346	3 986	1 484	2 270	3 754	232	16 684	3 834	7 984	2 431	2 435
1928	1 556	2 470	4 026	1 278	2 356	3 634	392	17 076	3 948	8 237	2 439	2 452
1929	1 441	2 499	3 940	1 288	2 329	3 617	323	17 399	3 943	8 517	2 467	2 472
1930	1 739	2 230	3 969	1 286	2 438	3 724	245	17 644	3 916	8 561	2 563	2 604
B. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von 2/3 der Prämie												
1920	703	2 287	2 990	888	1 369	2 257	733	17 067	4 134	7 237	2 863	2 833
1924	1 365	2 670	4 035	808	2 171	2 979	1 056	15 014	4 294	6 740	2 013	1 967
1925	1 275	2 284	3 559	830	2 150	2 980	579	15 593	4 475	7 061	2 040	2 017
1926	1 170	2 624	3 794	765	3 320	4 085	- 291	15 302	4 462	6 936	1 980	1 924
1927	1 325	3 146	4 471	786	1 320	2 106	2 365	17 667	5 286	7 927	2 217	2 237
1928	1 376	3 223	4 599	722	4 570	5 292	- 693	16 974	4 934	7 644	2 194	2 202
1929	1 183	2 918	4 101	737	3 488	4 225	- 124	16 850	4 879	7 650	2 156	2 165
1930	1 335	2 830	4 165	788	1 968	2 756	1 409	18 259	5 388	8 161	2 355	2 355
C. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von 1/3 der Prämie												
1920	2 340	2 956	5 296	1 586	5 441	7 027	-1 731	22 676	6 589	8 950	3 609	3 528
1924	1 715	2 542	4 257	1 387	2 556	3 943	314	25 507	8 876	10 457	3 112	3 062
1925	1 724	2 738	4 462	1 225	2 900	4 125	337	25 844	9 419	10 669	2 888	2 868
1926	1 423	3 090	4 513	1 094	4 953	6 047	534	24 310	9 015	10 066	2 612	2 617
1927	1 442	2 150	3 592	1 169	4 875	6 044	-1 452	21 858	8 265	9 177	2 229	2 187
1928	1 517	4 282	5 799	997	4 690	5 687	-2 112	21 970	8 335	9 310	2 169	2 156
1929	1 352	3 773	5 125	1 027	3 895	4 922	203	22 173	8 508	9 430	2 119	2 116
1930	1 455	2 400	3 855	1 013	2 825	3 038	817	22 990	8 949	9 774	2 147	2 120
D. Mitglieder ohne kantonalen Beitrag an die Prämie												
1920	5 625	4 719	10 344	2 781	1 564	4 345	5 999	20 953	7 956	9 022	2 045	1 930
1924	4 060	893	4 953	2 784	2 377	5 161	- 208	24 570	10 378	10 493	1 878	1 821
1925	4 333	1 540	5 873	2 753	2 250	5 003	870	25 440	10 680	11 080	1 863	1 817
1926	4 190	3 340	7 530	2 726	2 080	5 806	2 724	28 164	11 854	12 370	2 030	1 910
1927	4 480	3 138	7 618	2 999	2 315	4 314	2 304	30 468	12 732	13 504	2 178	2 054
1928	4 611	3 956	8 567	3 123	2 315	5 438	3 129	33 597	14 211	14 780	2 373	2 233
1929	4 974	3 254	8 228	3 521	2 732	6 253	1 975	35 572	15 182	15 637	2 440	2 313
1930	5 313	1 453	6 766	3 582	2 482	6 064	702	36 274	15 262	16 201	2 497	2 314
Alle Mitgliederklassen zusammen												
1915	15 380	858	16 238	2 867	858	3 725	12 513	36 518	8 220	15 623	6 422	6 253
1920	9 393	11 278	20 671	6 403	11 278	17 681	2 990	68 561	20 341	30 950	10 278	9 982
1921	7 656	13 413	21 069	6 363	13 413	19 776	1 293	71 551	22 034	31 238	9 867	9 705
1922	7 021	5 564	12 585	4 906	5 564	10 470	2 115	72 844	23 799	32 152	9 574	9 434
1923	7 691	7 566	15 257	5 698	7 566	13 264	1 993	74 959	24 976	33 386	9 352	9 238
1924	8 117	8 377	16 494	5 977	8 377	14 354	2 140	76 952	26 363	34 475	9 209	9 045
1925	8 663	8 834	17 497	5 871	8 834	14 705	2 792	79 092	27 690	35 998	9 131	9 065
1926	8 146	11 871	20 017	5 802	11 871	17 673	2 344	81 884	29 004	37 210	9 065	8 949
1927	8 887	10 780	19 667	6 438	10 780	17 218	2 449	84 228	30 117	38 592	9 055	8 913
1928	9 060	13 931	22 991	6 120	13 931	20 051	2 940	86 677	31 428	39 971	9 175	9 043
1929	8 950	12 444	21 394	6 573	12 444	19 017	2 377	91 994	32 512	41 234	9 182	9 066
1930	9 842	8 913	18 755	6 669	8 913	15 582	3 173	95 167	33 515	42 697	9 562	9 393
Verteilung der Gesamtmitgliedschaft von 1930 auf die Klassen												
A	17,7	25,0	21,2	19,3	27,4	23,9	.	18,5	11,7	20,1	26,8	27,7
B	13,6	31,8	22,2	11,8	22,1	17,7	.	19,2	16,1	19,1	24,6	25,1
C	14,8	26,9	20,6	15,2	22,7	19,5	.	24,2	26,7	22,9	22,5	22,6
D	53,9	16,3	36,0	53,7	27,8	38,9	.	38,1	45,5	37,9	26,1	24,6

NB. Den Mitgliedern der Klasse A wird die Prämie ganz vom Kanton bezahlt; an die Prämien der Klasse B zahlt der Kanton 2/3, an diejenigen der Klasse C 1/3. In Klasse D bezahlen die Mitglieder die Prämie selbst. Die Abstufung richtet sich nach dem Einkommen (siehe Gesetz). Die Versicherten in anderen Kassen haben der Öffentlichen Krankenkasse den Bundesbeitrag zu ersetzen. Von den Rückversicherten wird ein Teil des Bundesbeitrages ersetzt. Die Wochenbettbeiträge gehen zu Lasten des Bundes.

a 2

Durchschnittliche Mitgliederzahl, Beiträge und Erkrankungen

Jahre	Durchschnittliche Mitgliederzahl					Versich. in andern Kassen	Rückver-sicherte	Bundes-bei-träge	Woch-bett-bei-träge	Stillprämien des		Erkrankungen	
	A	B	C	D	im ganzen					Kantons	Bundes	im ganzen	pro Mitglied
1920	12 032	16 542	23 434	17 964	69 972	535	2 807	66 630	1 207	366	352	95 485	1,36
1921	10 606	13 484	24 914	23 550	72 554	610	2 863	69 081	1 195	559	437	95 893	1,32
1922	10 722	12 064	25 398	25 455	73 639	586	2 683	70 323	1 091	516	405	98 805	1,33
1923	12 166	13 658	25 303	24 873	75 700	658	2 912	72 130	1 071	630	404	99 225	1,31
1924	13 863	14 766	25 109	24 243	77 981	685	3 063	74 233	1 076	676	402	103 931	1,33
1925	14 717	15 450	24 996	25 100	80 263	716	3 477	76 070	1 063	663	410	111 759	1,39
1926	15 943	15 097	24 647	27 088	82 775	718	3 772	78 285	1 098	712	480	119 540	1,44
1927	16 408	16 626	23 118	29 080	85 232	743	4 090	80 399	1 142	721	470	126 973	1,49
1928	16 904	16 780	22 737	31 656	88 077	750	4 288	83 039	1 190	756	485	134 868	1,53
1929	17 131	17 026	22 527	33 812	90 496	781	4 447	85 268	1 229	811	497	134 564	1,49
1930	17 242	17 734	22 592	35 803	93 371	867	4 569	87 935	1 283	853	527	139 145	1,49

a 3

Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse

Jahre	Ärztliche Behandlung					Heilmittel			Spitalkosten		Geburts-hilfe Netto-kosten ¹⁾
	Beratungen		Hausbesuche		Extra-leistungen	Rezepte		Sonstige Heilmittel	Anzahl Tage	Kosten	
	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten		Anzahl	Kosten				Fr.	Fr.
1920	218 831	328 432	96 518	229 751	176 935	144 576	354 026	87 849	198 168	699 720	37 385
1921	237 275	450 682	85 436	260 510	221 204	147 067	367 888	107 077	214 543	862 499	52 007
1922	236 709	457 267	95 497	287 637	245 712	155 045	358 214	98 519	211 390	866 251	49 289
1923	244 532	463 761	87 032	267 273	247 176	149 699	327 566	88 355	214 141	871 130	46 688
1924	239 960	456 341	90 754	276 546	250 023	153 577	330 628	90 298	205 102	854 749	50 680
1925	264 626	504 834	97 284	297 324	274 563	168 488	365 672	103 997	215 891	897 876	51 461
1926	290 159	554 086	104 963	324 249	308 225	185 995	396 506	117 768	227 135	938 811	50 641
1927	312 084	596 121	107 413	328 666	340 557	201 784	443 042	132 710	230 667	971 113	56 020
1928	329 127	629 489	110 658	341 554	361 773	207 955	456 606	154 967	254 345	1070 334	54 654
1929	332 386	634 393	114 487	352 493	363 993	210 886	476 591	165 065	256 242	1094 650	58 834
1930	349 958	667 505	117 728	365 751	390 507	219 536	499 192	180 406	273 186	1185 674	67 285

¹⁾ Nach Abzug der Wochenbeiträge des Bundes und der Stillgelder des Bundes und des Kantons.

a 4

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt ein-nahmen	und zwar Beiträge			Gesamt-aus-gaben	Ver-waltungs-kosten	Ärztliche Be-handlung	Medi-kamente	Spital-verpfle-gungen	Sonstige Aus-gaben	Ge-burts-hilfe	Betriebs-über-schuss
		des Bundes	des Kantons	der Mitglied.								
1920	1 989,2	328,1	794,1	867,0	2 095,5 ^{r)}	146,8	732,0	354,0	699,0	87,8	75,9	- 106,3
1921	2 569,7	328,0	965,2	1 276,5	2 558,3 ^{r)}	146,9	934,4	368,4	862,3	105,8	140,5	+ 11,4
1922	2 555,4	334,0	932,6	1 288,8	2 556,8	164,0	990,6	358,2	866,3	98,5	79,2	- 1,4
1923	2 650,1	330,0	991,2	1 328,9	2 509,8	168,1	978,2	327,6	871,1	88,3	76,5	+140,3
1924	2 729,8	350,0	1 055,6	1 324,2	2 519,3	180,6	982,9	330,6	854,7	90,3	80,2	+210,5
1925	2 796,0	335,0	1 089,3	1 371,7	2 698,0	172,7	1 076,7	365,7	897,9	104,0	81,0	+ 98,0
1926	2 913,5	370,0	1 108,8	1 434,7	2 897,1	175,3	1 186,6	396,4	938,8	117,8	82,2	+ 16,4
1927	2 994,2	370,0	1 137,9	1 486,3	3 083,1	182,6	1 265,4	443,0	971,1	132,7	88,3	- 88,9
1928	3 095,4	380,0	1 150,6	1 564,8	3 297,7	194,8	1 332,8	456,6	1 070,3	155,0	88,2	- 202,3
1929	3 491,6	390,0	1 294,1	1 807,5	3 379,8	199,2	1 350,9	476,6	1 094,6	165,1	93,4	+111,8
1930	3 603,9	400,0	1 321,8	1 882,1	3 594,2	201,6	1 423,8	499,2	1 185,7	180,4	103,5	+ 9,7

¹⁾ Inkl. Amortisation des Betriebskapitals.

a 5

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken										
	Bera-tungen	Haus-be-suche	Re-zepte	Spital-tage	Ärztliche Behandlung				Heilmittel			Spital-kosten	Ge-burts-hilfe	Ver-wal-tung	Total Fr.
					Bera-tungen	Haus-besuche	Extra-leistung	Total	Re-zepte	Sonst. Heilm.	Total				
1920	3,13	1,38	2,07	2,83	4,70	3,30	2,53	10,53	5,06	1,26	6,32	10,00	0,53	2,10	29,48
1921	3,27	1,18	2,02	2,95	6,21	3,59	3,05	12,85	5,07	1,48	6,55	11,88	0,72	2,02	34,02
1922	3,21	1,29	2,10	2,87	6,21	3,90	3,34	13,45	4,86	1,34	6,20	11,76	0,67	2,19	34,27
1923	3,23	1,15	1,98	2,83	6,12	3,53	3,27	12,92	4,33	1,17	5,50	11,51	0,62	2,22	32,77
1924	3,08	1,16	1,97	2,63	5,85	3,55	3,20	12,60	4,24	1,16	5,40	10,96	0,65	2,32	31,93
1925	3,30	1,21	2,10	2,69	6,29	3,70	3,42	13,41	4,56	1,29	5,85	11,19	0,64	2,15	33,24
1926	3,51	1,27	2,25	2,74	6,69	3,92	3,72	14,33	4,79	1,42	6,21	11,34	0,61	2,12	34,61
1927	3,66	1,26	2,37	2,71	6,99	3,86	3,99	14,84	5,20	1,56	6,76	11,39	0,66	2,14	35,89
1928	3,74	1,26	2,36	2,89	7,15	3,87	4,11	15,13	5,18	1,76	6,94	12,16	0,62	2,21	37,06
1929	3,67	1,27	2,33	2,83	7,01	3,90	4,02	14,93	5,27	1,82	7,09	12,10	0,65	2,20	36,97
1930	3,75	1,26	2,35	2,93	7,15	3,92	4,18	15,25	5,35	1,93	7,28	12,70	0,72	2,16	38,11

b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)

Zahl und Art der Mitglieder

Jahre	Mitgliederbewegung					Durchschnittliche Mitgliederzahl	Ende des Jahres Versicherte			Vom Arbeitgeber Versicherte		Patientenzahl	
	Eintritte	Austritte	davon Tod	durch Streichung	Nettowachst		Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	m. w.		im ganzen	pro Mitglied
1915	1 672	5 956	263	3 901	-4 284	28 694	5 871	10 863	7 049	646	2 458	48 219	1,68
1920	3 987	3 037	230	205	950	26 665	5 866	10 364	5 884	1 442	3 474	46 546	1,75
1922	2 687	2 518	213	313	169	27 003	6 899	11 231	5 385	1 011	3 400	46 211	1,71
1923	3 130	2 023	170	184	1 107	28 452	7 344	11 865	5 276	993	3 555	45 615	1,60
1924	3 714	2 563	190	244	1 151	29 578	7 731	12 287	5 345	1 041	3 780	48 563	1,64
1925	3 770	2 708	180	266	1 062	30 639	7 953	12 384	5 833	1 129	3 947	51 079	1,67
1926	3 514	2 757	253	251	757	31 570	8 045	12 414	6 318	1 127	4 099	54 029	1,71
1927	4 678	2 794	228	289	1 884	33 230	8 190	12 483	6 778	1 318	5 138	56 692	1,71
1928	4 337	2 936	251	178	1 401	34 455	8 425	12 487	7 036	1 622	5 738	58 929	1,71
1929	4 950	2 656	238	220	2 294	36 436	8 817	13 750	6 424	2 281	6 330	61 867	1,70
1930	4 010	3 101	224	276	909	37 971	8 953	13 839	6 931	2 212	6 565	62 549	1,65

b2 Leistungen der Allgemeinen Krankenpflege

Jahre	Ärztliche		Rezepte	Spitalbehandlung			und zwar Tage pro Patient in					Wochenbettbeiträge	Stillprämiën
	Beratungen	Hausbesuche		Patienten	Zahl der im ganzen	Tage pro Patient	Davos	Langenbruck	Frauenspital	Friedmatt ¹⁾	Bürgerspital		
1915	92 266	53 570	88 995	1 948	69 333	35,6	152,1	44,0	47,0	56,7	31,6	422	125
1920	93 157	48 312	58 150	1 465	55 423	37,8	142,3	59,7	32,3	90,8	30,5	415	78
1922	78 872	50 345	61 134	1 611	56 664	35,2	101,8	64,0	30,6	59,6	29,0	392	119
1923	91 361	42 472	61 123	1 482	49 624	33,5	104,0	53,8	29,8	71,2	25,8	386	133
1924	93 172	48 574	66 178	1 525	53 324	35,0	124,3	50,2	27,7	54,0	28,3	444	137
1925	101 152	49 269	74 398	1 650	56 266	34,1	93,4	52,1	28,3	70,9	27,4	411	117
1926	106 950	55 404	80 386	1 688	56 061	33,2	108,5	53,4	29,4	61,9	28,2	409	119
1927	116 140	57 192	84 168	2 001	61 664	30,31	94,2	53,6	26,5	62,2	25,5	410	132
1928	122 114	55 263	87 815	2 019	62 051	30,73	97,7	46,8	21,7	68,5	22,7	406	126
1929	129 407	60 224	92 265	2 283	69 559	30,46	97,1	51,2	24,9	59,3	25,5	392	120
1930	133 616	57 497	93 003	2 204	64 471	29,25	108,4	53,0	27,5	69,9	22,9	483	140

¹⁾ Ab 1926 incl. Sonnenhalde.

b3 Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamteinahmen	davon Beiträge				Gesamtausgaben	Ärzte und Polikl.	Spitäler und Apotheke	Krankengeld	Wöchnerinn. und Stillgelde	Sonst. Heilmittel	Verw.kosten ²⁾	Überschuss
		Bundes	des Kantons ¹⁾		Arbeitgeber								
1920	796,6	118,5	—	478,1	115,4	795,0	356,1	335,9	—	21,6	27,8	53,6	1,6
1924	1 021,6	178,4	11,9	648,4	133,3	927,9	461,7	361,6	—	39,9	28,9	35,8	93,7
1925	1 038,4	172,3	9,3	672,1	138,6	974,0	495,9	373,1	—	36,9	30,2	37,9	64,4
1926	1 071,2	182,3	10,4	698,3	138,7	1 048,9	537,1	395,9	—	38,3	35,0	42,6	22,3
1927	1 129,2	172,0	10,0	728,9	140,1	1 155,3	585,2	421,0	18,6	39,3	37,2	54,0	-26,1
1928	1 232,3	195,1	9,9	782,1	150,3	1 186,0	593,9	429,0	29,0	36,9	42,9	54,3	46,3
1929	1 275,4	161,2	9,9	840,2	162,3	1 289,8	645,4	464,2	45,6	37,5	45,5	51,6	-14,4
1930	1 321,2	180,0	11,0	862,9	163,7	1 308,2	651,1	467,4	40,0	46,0	51,4	52,3	13,0

¹⁾ Kantonales Stillgeld. ²⁾ incl. für Pensionsfonds und Abschreibungen auf Wertschriften- und Liegenschaftskonto.

b4 Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken							Prämien-einnahmen pro Mitglied	Fehlbetrag	Kosten pro Patient	
	Beratungen	Hausbesuche	Rezepte	Spitaltage	Ärztl. Be-handl.u. Polikl.	Rezepte	Spitäler	Wochenbettbeiträge	Still-gelder	Sonst. Heilmittel	Ver-walt.-kosten				Total
1920	3,5	1,8	2,2	2,1	13,36	5,75	6,85	0,75	0,06	1,04	1,76	29,57	17,93	11,64	16,98
1924	3,1	1,6	2,2	1,8	15,61	4,41	7,82	0,85	0,49	0,98	1,21	31,37	26,42	4,95	19,10
1925	3,3	1,6	2,4	1,8	16,18	4,75	7,42	0,82	0,39	0,98	1,24	31,78	26,45	5,33	19,06
1926	3,4	1,7	2,5	1,8	17,10	4,97	7,57	0,80	0,40	1,11	1,35	33,30	26,51	6,79	19,41
1927	3,5	1,7	2,6	1,9	17,91	5,22	7,66	0,82	0,39	1,14	1,29	34,43	26,57	7,86	19,84
1928	3,5	1,6	2,6	1,8	17,24	4,89	7,56	0,72	0,35	1,25	1,58	33,59	27,05	6,24	19,46
1929	3,5	1,6	2,5	1,9	17,72	5,05	7,68	0,69	0,33	1,25	1,15	33,87	27,51	6,36	19,95
1930	3,5	1,5	2,5	1,7	17,15	4,87	7,44	0,85	0,36	1,35	1,13	33,14	27,03	6,11	20,12

c) Übrige Krankenkassen im Kanton Basel-Stadt
Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse 1927—1930

c 1

Art der Kassen	Jahr	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
		im ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	1927	12 916	10 817	2 230	399	664 417	596 631	25 700	703 785	-39 368
	1928	14 057	10 481	2 633	631	714 626	646 283	24 562	677 218	37 408
	1929	11 882	11 116	2 430	867	588 509	536 047	17 076	556 951	31 558
	1930	12 291	9 981	1 994	192	657 475	596 505	22 305	594 017	63 458
α) Sektionen von Zentral- verbänden	1927	6 482	5 437	1 028	518	295 517	293 343	—	315 018	-19 501
	1928	6 275	5 130	1 132	— 207	312 359	311 118	—	294 142	18 217
	1929	6 968	5 745	1 205	733	371 976	371 468	—	341 228	30 748
	1930	7 176	6 495	655	208	399 757	397 575	—	357 490	42 267
β) Lokale Krankengeld- kassen	1927	4 572	4 257	315	— 145	268 953	220 239	21 300	282 503	-13 550
	1928	5 256	4 914	342	652	288 705	241 961	17 760	272 212	16 493
	1929	3 354	2 989	365	28	148 829	115 144	12 406	142 157	6 672
	1930	3 460	2 919	443	— 111	186 496	145 229	16 155	171 712	14 784
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1927	1 618	709	765	27	90 368	75 803	3 200	97 071	-6 703
	1928	2 287	996	1 037	191	102 761	86 100	5 457	101 112	1 649
	1929	1 319	450	740	104	57 967	42 298	4 670	61 917	-3 950
	1930	1 406	490	772	87	61 528	46 571	4 820	56 269	5 259
δ) Kranken- pflegekassen	1927	244	78	122	— 1	9 579	7 246	1 200	9 193	386
	1928	239	76	122	— 5	10 801	7 104	1 345	9 752	1 049
	1929	241	75	120	2	9 737	7 137	—	11 649	-1 912
	1930	249	77	124	8	9 694	7 130	1 330	8 546	1 148
b) Nichtanerkannte Kassen	1927	4 869	3 629	1 240	— 306	573 674	510 301	—	523 790	49 884
	1928	4 593	3 600	993	— 186	575 228	509 477	—	471 849	103 379
	1929	4 594	4 335	259	— 33	582 880	513 053	—	507 985	74 895
	1930	4 426	4 174	252	— 133	587 719	237 858	—	469 457	118 262
Zusammen	1927	17 785	14 110	3 470	— 93	1 238 091	1 106 932	25 700	1 227 575	10 516
	1928	18 650	14 716	3 626	445	1 289 854	1 155 760	24 562	1 149 067	140 787
	1929	16 476	13 594	2 689	834	1 171 389	1 049 100	17 076	1 064 936	106 453
	1930	16 717	14 155	2 246	59	1 245 194	834 363	22 305	1 063 474	181 720

c 2

Leistungen dieser Krankenkassen 1927—1930

Art der Kassen	Jahr	Krank- heits- fälle	Krankheitstage			Krankengeld Fr.			Kranken- pflege Fr.	Sterbe- geld etc. Fr.	Verwal- tung u. Versch.
			im ganzen	pro Fall	pro Mitgl.	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	1927	5 481	121 815	22,2	9,6	545 745	99,58	4,48	69 802	28 638	59 600
	1928	5 789	124 720	21,5	9,1	523 935	90,48	4,20	72 027	21 209	60 047
	1929	5 301	89 506	16,9	7,8	389 874	73,57	4,36	101 383	21 075	44 619
	1930	4 848	103 695	21,4	8,5	410 930	84,78	3,96	118 911	17 133	47 043
α) Sektionen von Zentral- verbänden	1927	2 191	53 461	24,4	8,6	266 884	121,85	4,99	17 670	13 746	16 718
	1928	2 031	50 226	24,7	7,9	253 008	124,58	5,04	13 234	11 685	16 215
	1929	2 826	46 349	16,4	7,0	251 527	89,00	5,42	55 385	14 608	19 708
	1930	2 278	61 604	27,4	8,7	268 661	117,91	4,36	63 969	8 535	16 325
β) Lokale Krankengeld- kassen	1927	2 088	56 684	27,1	12,2	236 991	113,50	4,18	2 340	8 115	35 057
	1928	2 063	55 398	26,9	11,2	230 815	111,87	4,17	1 909	7 411	32 077
	1929	1 195	34 492	28,9	10,3	115 790	96,90	3,36	1 039	5 336	19 992
	1930	1 462	36 074	20,9	10,3	124 813	72,26	3,46	13 791	7 425	25 683
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1927	910	11 670	12,8	7,3	41 870	46,01	3,58	41 246	6 667	7 288
	1928	1 404	19 096	13,6	8,7	40 112	28,69	2,10	49 870	1 843	9 287
	1929	837	8 665	10,3	6,8	22 557	26,95	2,60	34 372	831	4 157
	1930	829	6 017	7,7	4,4	17 456	20,06	2,89	33 578	933	4 302
δ) Kranken- pflegekassen	1927	292	—	—	—	—	—	—	8 546	110	537
	1928	291	—	—	—	—	—	—	7 014	270	2 468
	1929	443	—	—	—	—	—	—	10 587	300	762
	1930	279	—	—	—	—	—	—	7 573	240	733
b) Nichtanerkannte Kassen	1927	2 549	61 802	24,2	12,3	390 723	153,20	6,32	50 476	74 750	7 841
	1928	2 207	50 317	22,8	10,7	330 270	149,65	6,56	48 935	84 446	8 198
	1929	2 471	53 669	21,7	11,6	355 518	143,85	6,62	56 360	86 439	9 668
	1930	2 154	46 608	21,6	10,4	325 513	151,10	6,97	57 897	77 502	8 545
Zusammen	1927	8 030	183 617	22,9	10,3	936 468	116,63	5,10	120 278	103 388	67 441
	1928	7 996	175 037	21,9	9,5	854 205	106,82	4,88	120 962	105 655	68 243
	1929	7 772	143 175	18,4	8,9	745 392	95,88	5,20	157 743	107 514	54 287
	1930	7 002	150 303	21,5	9,0	736 443	105,17	4,90	176 808	94 635	55 588

Name der Kasse	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
	im ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	12 291	9 981	1 994	192	657 475	596 505	22 305	594 017	63 458
a) Sektionen von Zentralverbänden ¹⁾	7 176	6 495	655	208	399 757	397 575	an Zentrale	357 490	42 267
*1. Buchbinder-Verband	115	62	53	7	3 570	3 560	..	3 698	- 128
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter .	201	188	13	13	7 764	7 689	..	4 651	3 113
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	2 183	1 812	371	96	121 540	120 280	..	124 981	- 3441
*4. Holzarbeiter	1 472	1 472	-	7	59 560	59 560	..	67 791	- 8231
5. Lithographenbund	121	121	-	12	7 357	7 297	..	11 508	- 4151
*6. Metallarbeiter-Verband	967	966	1	- 48	19 422	19 422	..	16 214	3 208
7. Zentr.- und ostschweiz. Kranken- u. Unfallkasse	229	144	73	65	11 014	10 815	..	9 797	1 217
8. Typographia, Sekt. Basel	792	700	92	29	126 692	126 692	..	83 131	43 561
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	85	85	-	- 5	2 874	2 508	..	6 070	- 3196
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	68	68	-	5	2 360	2 351	..	1 356	1 004
*11. Transportanstalten	380	337	29	10	13 339	13 339	..	13 243	96
*12. Zugspersonal der S. B. B.	224	224	-	17	9 432	9 432	..	6 675	2 757
13. Union Helvetia (Hotelangest.)	193	178	15	- 13	4 800	4 800	..	2 421	2 379
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe .	79	71	8	- 2	7 497	7 294	..	3 631	3 866
*15. Kolpingskrankenkasse	67	67	-	15	2 536	2 536	..	2 323	213
β) Lokale Krankengeldkassen.	3 460	2 919	443	- 111	186 496	145 229	16 155	171 712	14 784
*16. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	34	24	10	- 2	3 388	3 388	-	1 708	1 680
17. Arbeiter- und Arbeiterinnen	395	309	86	- 8	18 785	15 082	1 920	16 943	1 842
18. Burckhardt, Maschinenfabrik	346	342	4	- 142	26 329	21 476	830	29 281	- 2952
19. Maler	40	40	-	- 4	1 858	1 173	155	1 550	308
20. Schweiz. Schlepsschiffahrtsgenossenschaft . . .	368	194	76	151	30 994	25 327	-	21 735	9 259
21. Schlosser	96	96	-	1	3 731	2 986	210	3 515	216
22. Schreiner, vereinigte	209	209	-	- 3	11 088	9 631	690	11 692	- 604
23. Schuhmacher	83	83	-	3	2 663	1 918	320	1 510	1 153
24. Seidenfärber	661	522	139	- 29	25 323	14 170	3 500	24 223	1 100
25. Tapezierer	61	60	1	4	2 175	1 494	210	1 454	721
26. Zentralkrankenkasse	1 087	960	127	- 71	55 220	44 653	7 950	51 078	4 142
27. Zimmerleute, Krankenlade	80	80	-	- 11	4 942	3 931	370	7 023	- 2081
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	1 406	490	772	87	61 528	46 571	4 820	56 269	5 259
28. Christl. soziale Krankenkasse	429	210	176	58	20 344	19 035	-	21 608	- 1264
29. De Bary & Co.	288	70	218	- 24	17 643	8 582	1 750	14 749	2 894
×30. Grütl, Schweiz. Krankenk. U.V.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31. Römisch-kathol. Gemeinde	689	210	378	53	23 541	18 954	3 070	19 912	3 629
δ) Krankenpflegekassen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
*32. Kleinhüningen	249	77	124	8	9 694	7 130	1 330	8 546	1 148
b) Nichtanerkannte Kassen ²⁾	4 426	4 174	252	- 133	587 719	237 858	-	469 457	118262
*33. Alliance	197	197	-	- 11	6 732	5 872	-	6 434	298
*34. Amicitia	147	147	-	2	2 565	1 692	-	2 778	- 213
*35. Anziana, Società Italiana	47	47	-	- 5	2 003	1 155	-	1 405	598
*36. Bandfabrikarbeiter	165	108	57	- 6	5 784	3 260	-	4 955	829
37. Bandfabrikarbeiterinnen	492	492	-	- 91	19 740	7 104	-	15 035	4 705
38. Krankenkasse beider Geschl.	33	11	22	- 1	1 113	576	-	729	384
39. Buchbinder	34	34	-	2	1 368	935	-	1 564	- 196
40. Concordia	150	150	-	- 4	4 806	3 568	-	4 165	641
41. Dienstmänner	68	68	-	- 2	2 410	1 775	-	1 841	569
*42. Durand-Huguenin	174	171	3	- 4	5 305	3 282	-	6 356	- 1051
*43. Eintracht (ehem. deutsch. Ver.)	26	26	-	-	536	420	-	603	- 67
44. Evangel. Arbeiterverein	60	60	-	- 1	1 494	1 152	-	696	798
*45. Franco-Suisse	39	39	-	- 3	859	667	-	668	191
*46. Geigy, Chem. Fabrik	452	420	32	- 46	19 932	16 238	-	17 674	2 258
*47. Kranken- und Begräbniskasse	24	18	6	-	1 237	252	-	433	804
48. Lithographia	26	26	-	- 1	577	474	-	405	172
49. Metallarbeiter	22	22	-	1	477	357	-	460	17
50. Posamenten	131	131	-	- 3	4 643	2 988	-	4 963	- 320
51. Schmiede und Wagner	18	18	-	-	416	240	-	125	291
52. Schneider	38	38	-	-	1 504	1 108	-	2 072	- 568
53. Zuschusskasse der Buchdrucker	663	663	-	11	8 623	7 895	-	6 646	1 977
*54. Krankenkasse der Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 420	1 288	132	29	495 595	176 848	-	389 450	106145
Total	16 717	14 155	2 246	59	1 245 194	834 363	22 305	1 063 474	181720

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen. ¹⁾ Krankengeldkassen. ²⁾ Nur im Kanton Basel-Stadt tätige Krankengeldkassen.
 × Berichterstattung verweigert.

Name der Kasse	Krankheitsfälle ²⁾	Krankheitstage ²⁾			Krankengeld Fr.			Krankenpflege Fr.	Sterbегeld etc. Fr.	Verwaltung und Verchied.
		in ganzen	pro Fall	pro Mitgl. ¹⁾	in ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	4 848	103 695	21.4	8.5	410 930	84.78	3.96	118911	17 133	47 043
a) Sektionen von Zentralverbänden	2 278	61 604	27.4	8.7	268 661	117.91	4.36	63 969	8 535	16 325
*1. Buchbinder-Verband	33	960	29.1	8.6	3 534	107.10	3.68	80	—	84
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	36	1 652	45.9	8.5	4 412	122.60	2.67	—	115	124
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	911	21 664	23.8	10.1	97 518	107.07	4.52	18 500	1 460	7 503
*4. Holzarbeiter	333	13 619	40.9	9.2	64 007	192.10	4.71	578	1 860	1 346
5. Lithographenbund	66	1 301	19.7	11.3	11 058	167.60	8.46	—	450	—
*6. Metallarbeiter-Verband	164	5 278	32.2	5.3	16 214	98.84	3.07	—	—	—
7. Zentr.- und Ostschweiz. Kranken- u. Unfallkassen	72	1 987	27.6	10.1	6 893	95.73	3.46	1 603	—	1 301
8. Typographia, Sekt. Basel	239	5 791	24.2	7.4	36 451	152.50	6.29	39 094	3 850	3 736
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	31	1 494	48.2	17.1	5 195	167.58	3.48	—	600	275
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	20	441	22.0	6.7	1 356	67.80	3.08	—	—	—
*11. Transportanstalten	186	3 275	17.6	8.7	9 028	48.54	2.76	2 911	200	1 104
*12. Zugspersonal der S. B. B.	91	2 294	25.2	10.6	6 675	73.35	2.91	—	—	—
13. Union Helvetia (Hotelangest.)	29	789	27.2	4.0	2 016	69.52	2.56	405	—	—
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	32	522	16.3	6.5	3 456	108.00	6.63	—	—	175
*15. Kolkpingskrankenkasse	35	537	15.3	9.0	848	24.22	1.58	798	—	677
β) Lokale Krankengeldkassen	1 462	36 074	20.9	10.3	124 813	72.26	3.46	13 791	7 425	25 683
*16. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	12	501	41.7	14.3	1 708	142.32	3.41	—	—	—
17. Arbeiter- und Arbeiterinnen	149	5 295	35.5	13.3	12 154	81.54	2.29	—	1 258	3 531
18. Burckhardt, Maschinenfabrik	158	4 789	30.3	11.5	26 624	168.50	5.55	—	752	1 905
19. Maler	15	513	34.2	12.2	1 459	97.26	2.84	—	40	51
20. Schweiz. Schlepsschiffahrtsgenossenschaft	439	1 438	3.3	4.9	5 514	12.56	3.83	13 395	330	2 496
21. Schlosser	22	793	36.5	8.3	2 775	126.15	3.49	—	375	365
22. Schreiner, vereinigte	51	2 488	48.8	11.9	9 952	195.10	4.00	—	600	1 140
23. Schuhmacher	12	290	24.2	3.5	870	72.50	3.00	32	200	408
24. Seidenfärber	207	6 764	32.7	10.0	17 953	86.72	2.66	364	1 130	4 776
25. Tapezierer	12	277	23.8	4.7	1 041	86.75	3.75	—	—	413
26. Zentralkrankenkasse	353	11 257	31.9	10.0	39 756	112.62	3.51	—	1 540	9 782
27. Zimmerleute, Krankenlade	32	1 669	52.1	19.6	5 007	156.25	3.00	—	1 200	816
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	278	6 017	21.6	4.4	17 456	62.80	2.89	33 578	933	4 302
28. Christl. soziale Krankenkasse	117	3 313	28.3	8.3	11 510	98.40	3.47	8 606	160	1 332
29. De Bary & Co.	151	2 269	15.0	7.6	4 930	32.60	2.17	9 214	340	265
×30. Grütl, Schweiz. Krankenk. U.V.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Römisch-kathol. Gemeinde	10	435	43.5	0.7	1 016	101.60	2.34	15 758	433	2 705
δ) Krankenpflegekassen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
*32. Kleinhüningen	279	—	—	—	—	—	—	7 573	240	733
b) Nichtanerkannte Kassen	2 154	46 608	21.6	10.4	325 513	151.10	6.97	57 897	77 502	8 545
*33. Alliance	61	2 130	34.9	10.5	4 889	80.15	2.29	—	561	984
*34. Amicitia	42	1 134	27.0	7.7	2 342	55.56	2.07	—	250	186
*35. Anziana, Società Italiana	11	327	29.7	6.5	817	74.27	2.50	—	—	588
*36. Bandfabrikarbeiter	35	1 486	42.5	8.9	4 377	125.07	2.98	—	150	428
37. Bandfabrikarbeiterinnen	124	6 644	53.6	12.4	12 541	101.12	1.88	828	250	1 416
38. Krankenkasse beider Geschl.	7	299	42.7	9.1	598	85.43	2.00	—	—	131
39. Buchbinder	9	283	31.4	8.6	1 132	125.77	3.99	117	150	165
40. Concordia	43	1 537	35.7	10.1	2 876	66.87	1.87	88	600	601
41. Dienstmänner	34	390	11.5	5.6	1 131	33.38	2.90	—	400	310
*42. Durand-Huguenin	71	2 085	27.4	11.8	6 256	88.12	3.01	—	100	—
*43. Eintracht (ehem. deutsch. Ver.)	9	247	27.4	9.5	494	55.00	2.00	—	50	59
44. Evangel. Arbeiterverein	10	283	28.3	4.7	566	56.60	2.00	—	—	130
*45. Franco-Suisse	8	287	35.9	7.2	570	71.25	1.98	—	40	58
*46. Geigy, Chem. Fabrik	219	5 197	23.7	10.9	17 550	80.14	3.36	—	—	124
*47. Kranken- und Begräbniskasse	3	106	35.3	4.4	162	54.00	1.53	—	—	271
48. Lithographia	12	212	17.7	8.2	382	31.84	1.80	—	—	23
49. Metallarbeiter	7	180	25.7	8.2	381	54.43	2.12	—	—	79
50. Posamentier	35	1 530	43.7	11.6	4 471	127.72	2.92	—	300	192
51. Schmiede und Wagner	2	38	19.0	2.1	114	57.00	3.00	—	—	11
52. Schneider	8	662	82.8	17.4	1 922	240.25	2.90	—	—	150
53. Zuschusskasse der Buchdrucker	212	3 917	18.5	6.0	5 875	27.71	1.50	—	—	771
*54. Krankenkasse d. Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 192	17 634	14.8	12.6	256 067	21.48	14.55	56 864	74 651	1 868
Total	7 002	150 303	21.5	9.0	736 443	105.17	4.90	176808	94 635	55 588

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen. ¹⁾ Mittlere Mitgliederzahl. ²⁾ Ohne Krankenpflege und Wochenbett.
 × Berichterstattung verweigert.

2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge

a) Die Kantonale Altersfürsorge

a 1 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Zivilstand, Wohn- und Erwerbsverhältnissen

Geschlecht	Gesamtzahl	Zivilstand				Wohnung					Erwerb		Pensionsbezüger	
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	in eigenem Haushalt	bei Kindern	Verwandten	in Armenanstalten	andere	mit Einkommen aus Vermögen, Pension od. Rente und erwerbstätig	ohne Erwerb und ohne Einkommen		
Gesamtbestand 1930														
Männer	330	32	170 ¹⁾	120	8	181	79	3	56	11	75	124	131	77
Frauen	1007	176	120 ¹⁾	682	29	397	405	47	102	56	155	397	455	191 ²⁾
Total	1337	208	290 ¹⁾	802	37	578	484	50	158	67	230	521	586	268
Verhältniszahlen														
Männer	100,0	9,7	51,5	36,4	2,4	54,9	23,9	0,9	17,0	3,3	22,7	37,6	39,7	23,3
Frauen	100,0	17,5	11,9	67,7	2,9	39,4	40,2	4,7	10,1	5,6	15,4	39,4	45,2	19,0
Total	100,0	15,5	21,7	60,0	2,8	43,2	36,2	3,8	11,8	5,0	17,3	38,9	43,8	20,0
Zugang im Jahre 1930														
Männer	53	4	35	13	1	39	7	—	5	2	19	20	14	10
Frauen	155	20	33	96	6	78	51	9	12	5	28	67	60	32 ³⁾
Total	208	24	68	109	7	117	58	9	17	7	47	87	74	42
Abgang im Jahre 1930														
Männer	44	5	17	22	—	19	11	1	11	2	6	13	25	8
Frauen	93	12	5	75	1	23	38	3	18	11	9	34	50	18 ⁴⁾
Total	137	17	22	97	1	42	49	4	29	13	15	47	75	26

¹⁾ Davon 77 Ehepaare = 154 Personen.

²⁾ Darunter 47 Witwen.

³⁾ Darunter 5 Witwen.

⁴⁾ Darunter 4 Witwen.

a 2 Die Rentenberechtigten nach Einkommens- und Vermögensverhältnissen

Im Jahre 1930 unterstützte	Total	Einkommen					Vermögen								
		ohne	bis 500	501 bis 750	751 bis 1020	1021 bis 1500	ohne	bis 2000	2000 bis 3500	3500 bis 5000	5000 bis 7500	7500 bis 10 000	10 000 bis 15 000	15 000 bis 20 000	über 20 000
Männer	330	131	77	37	48	37	212	50	25	19	7	7	6	2	2
Frauen	1 007	455	263	111	87	91	624	124	70	69	44	27	30	13	6
Total	1 337	586	340	148	135	128	836	174	95	88	51	34	36	15	8
1930	%	43,8	25,4	11,1	10,1	9,6	62,6	13,0	7,1	6,6	3,8	2,5	2,7	1,1	0,6
	Zugang	208	74	46	20	33	123	18	21	18	8	8	8	4	—
	Abgang	137	75	32	11	10	93	17	8	7	3	2	6	—	1

a 3 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Alter und Heimat

Geburtsjahre	Alter	Endbestand 1929	1930		Gesamtzahl 1930			Kanton Basel-Stadt		Kanton Baselland		Übrige Kantone		Kantone	Gesamtzahl	
			Zu-	Ab-	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		abs.	%
			gang	gang												
1860	70	—	137	7	137	31	106	24	66	1	14	6	26	Basel-Stadt	718	53,8
1859	71	130	17	11	147	36	111	21	57	6	13	9	41	Baselland	217	16,2
1858	72	111	14	8	125	38	87	25	43	8	19	5	25	Übrige Kant.	402	30,0
1857	73	129	11	9	140	35	105	20	48	7	17	8	40	und zwar		
1856	74	127	6	11	133	33	100	19	54	4	25	10	21	Aargau	117	8,8
														Bern	79	5,9
1855	75	77	2	6	79	20	59	11	35	3	8	6	16	Solothurn	47	3,5
1854	76	77	5	7	82	14	68	9	38	1	6	4	24	Luzern	45	3,4
1853	77	59	5	8	64	22	42	18	19	2	7	2	16	Zürich	42	3,2
1852	78	74	1	8	75	21	54	13	32	2	5	6	17	St. Gallen	20	1,5
1851	79	67	2	7	69	16	53	6	31	3	7	7	15	Schaffhausen	11	0,8
														Thurgau	16	1,2
1855/46	80-84	198	7	35	205	46	159	25	72	9	37	12	50	Übrige Ostschweiz	6	0,4
1840/41	85-89	63	—	15	63	13	50	5	18	3	7	5	25	„ Zentralschw.	10	0,7
1840/36	90-94	14	1	4	15	5	10	3	4	—	3	2	3	Westschweiz	7	0,5
1835 u. fr.	95 u. m.	3	—	1	3	—	3	—	2	—	—	—	1	Tessin	2	0,1
Total		1129	208	137	1337	330	1007	199	519	49	168	82	320	Total	1337	100,0

a 4 Die von Armenanstalten unterstützten Rentenberechtigten

Im Jahre 1930 unterstützte	von in	Allgemeiner Armenpflege		Bürgerlichem Armenamt		Friedmatt		Bürger-spital		Land-gemeinden		der Heimat-gemeinde		Total		
		Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	überhaupt
Männer		14	14	24	4	—	7	—	26	—	1	4	4	42	56	98
Frauen		46	48	55	7	—	10	—	28	2	3	35	6	138	102	240
Total		60	62	79	11	—	17	—	54	2	4	39	10	180	158	338

b) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten

b1

Mitgliederbestand

Zeitpunkt	Zahl der Mitglieder					und zwar in Rentenklasse								ausserdem freiwillige B ²⁾	Gesamtzahl der Mitglieder		Versicherte Jahresrentensumme (ohne Zusatz.) Fr.
	Aktive		Vertrags-		freiwillige A ¹⁾	I		II		III		IV			überhaupt	dav. w.	
	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.		überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.				
1. Jan. 20	3068	349	—	—	1	1602	189	874	155	461	5	132	—	14	3083	349	5 711 650
Ende 1925	3745	470	133	27	22	2025	290	1161	201	541	5	173	1	11	3911	497	7 238 790
„ 1926	3854	476	150	30	25	2111	296	1181	202	564	7	173	1	11	4040	506	7 369 950
„ 1927	4015	507	157	32	22	1936	219	1284	229	375	58	420	1	9	4203	539	8 020 650
„ 1928	4095	520	157	31	24	2029	253	1390	237	403	60	454	1	9	4285	551	8 098 450
„ 1929	4212	546	173	38	33	2134	284	1427	242	399	57	457	1	9	4427	584	8 177 780
„ 1930	4368	560	178	41	33	2195	288	1502	253	413	60	469	1	9	4588	602	10 491 700

¹⁾ A der neuen W.W.K.; ²⁾ 4 Mitglieder prämienvfrei mit reduzierten Renten. ³⁾ B aus der ehemaligen Lehrer-Witwen- und Waisenkasse, 1 Mitglied mit Fr. 500.—, die übrigen mit Fr. 1000.— versicherter Jahresrentensumme.

b2

Mitgliederbewegung

Jahre	Eintritte					Austritte						Klassenwechsel	Überritt in andere Versicher.grup.	Todesfälle									
	überhaupt	m.	w.	Aktive Mitglieder	Vertrags-Mitglieder	überhaupt	m.	w.	Aktive Mitglieder	Vertrags-Mitglieder	Freiwill.			I	II	III	IV	Rentenklasse					ohne Rentenfolge
																		I	II	III	IV	V	
1925	184	145	39	173	11	47	27	20	43	3	1	53	4	26	25	1	14	8	3	1	1		
1926	199	162	37	181	18	43	16	27	42	1	—	29	7	27	26	1	14	8	3	2	2		
1927	245	188	57	223	12	44	21	23	38	3	3	608	3	36	35	1	16	11	6	3	2		
1928	168	129	39	162	6	46	20	26	41	5	—	51	3	40	39	1	19	15	4	1	2		
1929	224	171	53	207	17	36	17	19	35	1	—	24	12	46	45	1	13	18	4	7	4		
1930	237	201	36	227	10	35	19	16	29	3	2	44	11	41	39	2	18	13	3	7	2		

b3

Rentenfälle

Ende des Jahres	Zahl der Renten	und zwar in Rentenklasse				dav. reduz. inf. Unfall	Witwenrenten		Waisenrenten	Eltternrenten	Halbrenten	Normale Jahresrentensumme Fr.	ausserdem: Renten der			Jahresrentensumme Fr.	Erloschene Renten		
		I	II	III	IV		überhaupt	dav. mit Zus.					L.W.W.K. einf.	Pol. W.W.K.	neue		L'-W.W.K.	P'-W.W.K.	
1925	141	64	42	30	5	7	125	52	6	9	1	270 000	10	52	32	60 900	2	5	3
1926	162	75	47	33	7	9	142	55	10	9	1	390 467	10	51	32	60 000	4	1	—
1927	193	87	57	39	10	12	173	65	10	9	1	453 186	10	48	31	52 500	3	4	1
1928	224	104	66	43	11	15	203	67	12	8	1	498 780	10	43	29	51 900	7	5	2
1929	264	115	84	47	18	16	241	80	12	9	2	583 556	9	41	29	49 650	2	3	—
1930	302	132	96	49	25	18	274	89	12	12	4	765 823	8	39	29	53 440	1	3	—

b4

Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Einnahmen			Ausgaben		Einnahmenüberschuss	Zahlungen d. Staates für Einkaufs.	Nettoguthaben d. Kasse	Kapitalanlagen	Kontokorrentguthaben
	im ganzen	davon an Prämien	Zinsen	im ganzen	dav. für Renten					
1925	2 188 834	1 403 470	784 753	384 927	337 216	1 803 907	299 682	17 036,7	9 041,3	5 287,3
1926	2 288 042	1 443 142	844 860	422 572	379 105	1 865 470	299 357	19 063,3	10 656,7	5 770,6
1927	2 490 112	1 538 858	951 203	496 357	434 182	1 993 755	352 431	21 482,1	12 679,5	5 983,1
1928	2 655 199	1 584 235	1 069 924	540 019	484 767	2 115 180	296 796	23 724,2	15 643,3	5 369,6
1929	2 820 321	1 625 026	1 195 272	604 877	553 242	2 215 444	319 541	26 074,9	18 550,9	4 930,0
1930	2 894 554	1 670 292	1 224 262	886 411	778 794	2 008 143	224 524	28 252,3	21 990,5	3 702,4

b5

Einzelheiten aus den Jahresrechnungen

Jahre	Prämienzahlungen			Zinsen aus Kapitalanlagen	Geschenke	Rentenzahlungen			Rückerstattungen		Verwaltungskosten	
	der Versicherten (Aktive und Freiw.)	der Vertragsbeholden	des Staates			der neuen W.W.K.	für die Lehrer- u. Polizei-W.W.K.	an Versicherte überhaupt	im Alter von 65 Jahren	an die Verwaltung		
1925	788 784	47 226	566 697	649 675	50	277 442	52 634	7 140	16 814	570	20 509	10 387
1926	808 612	52 267	581 131	714 152	40	321 085	51 300	6 720	16 926	—	19 543	6 988
1927	864 249	53 867	617 689	814 668	50	378 386	49 181	6 615	23 865	1165	22 670	6 545
1928	891 076	55 110	635 689	937 302	1 040	431 929	46 538	6 300	20 493	—	21 384	3 273
1929	915 953	58 817	650 256	1 071 422	20	506 057	41 095	6 090	22 092	7898	12 877	4 851
1930	926 742	62 150	668 513	1 104 305	—	724 311	44 044	7 830	22 688	3337	17 844	3 545

Mitgliederbestand und Bewegung im Jahre 1930

Renten- Klasse	Bestand am 31. Dez. 1929		Eintritte		Austritte		Todes- fälle		Klassenwechsel				Übertritte aus | in and. Gruppen				Gesamte Änder.		Bestand am 31. Dez. 1930	
	i. g.	dav. w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zuwachs		Abgang		m.	w.	m.	w.	m.	w.	i. g.	dav. w.
									m.	w.	m.	w.								

a) Aktive Mitglieder

I	2050	249	105	17	7	13	16	1	-	-	25	2	3	-	1	1	+ 59	-	2109	249
II	1358	239	63	12	5	3	12	-	23	2	5	-	-	-	3	-	+ 61	+11	1430	250
III	372	57	14	4	2	-	2	1	7	-	5	-	1	-	1	-	+ 12	+ 3	387	60
IV	432	1	12	-	-	-	7	-	5	-	-	-	-	-	-	-	+ 10	-	442	1
Total	4212	546	194	33	14	16	37	2	35	2	35	2	4	-	5	1	+142	+14	4368	560

b) Vertragsmitglieder

I	78	35	7	3	2	-	1	-	-	-	4	-	-	-	1	-	- 1	+3	80	38
II	61	3	-	-	-	-	1	-	4	-	2	-	1	-	-	-	+ 2	-	63	3
III	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-
IV	20	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	+ 1	-	21	-
Total	173	38	7	3	3	-	2	-	6	-	6	-	1	-	1	-	+ 2	+3	178	41

c) Freiwillig Mitglieder

I	6	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	1	3	-	- 1	+1	6	1
II	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	+ 1	-	9	-
III	13	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	- 1	-	12	-
IV	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
Total	33	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	-	5	1	4	-	- 1	+1	33 ²⁾	1

Alle Mitglieder

I	2134	284	112	20	10	13	17	1	1	-	29	2	5	1	5	1	+ 57	+ 4	2195	288
II	1427	242	63	12	5	3	13	-	27	2	8	-	3	-	3	-	+ 64	+11	1502	253
III	399	57	14	4	3	-	2	1	7	-	5	-	2	-	2	-	+ 11	+ 3	413	60
IV	458	1	12	-	1	-	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	+ 11	-	469	1
Total	4418	584	201	36	19	16	39	2	42	2	42	2	10	1	10	1	+143	+18	4579	602
hiesu ehemalig. Lehrer-W.W.K.	9 ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 ¹⁾	-
Zusammen	4427	584	201	36	19	16	39	2	42	2	42	2	10	1	10	1	+143	+18	4588	602

¹⁾ 8 Versicherte zu Fr. 1000.—, 1 Versicherter zu Fr. 500.—. ²⁾ Davon 4 Mitglieder prämiensfrei mit reduzierten Renten.

Die Mitglieder aller Gruppen nach Alters- und nach Rentenklassen

b 7 (Lebende zu Anfang 1930, Gestorbene im Jahre 1930)

Alters- Klassen	I. Kl. Fr. 1800.—				II. Kl. Fr. 2400.—				III. Kl. Fr. 3000.—				IV. Kl. Fr. 3600.—				Alle Rentenklassen				
	Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende			Gestorb.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.
Unt. 29 J.	234	73	-	-	90	9	-	-	4	1	-	-	4	-	-	-	332	83	415	-	-
29-40 „	724	108	3	-	506	106	1	-	95	16	-	1	97	1	-	-	1422	231	1653	4	1
40-50 „	482	72	4	-	288	77	5	-	95	22	-	-	143	-	-	-	1008	171	1179	9	-
50-65 „	420	29	9	1	297	51	7	-	124	18	1	-	187	-	5	-	1028	98	1126	22	1
über 65 „	25	-	1	-	32	-	-	-	26	-	1	-	35	-	2	-	118	-	118	4	-
Total	1885	282	17	1	1213	243	13	-	344	57	2	1	466	1	7	-	3908	583	4491	39	2

b 8 Die Rentenfälle und die Veränderungen in ihrem Bestande 1930

Bestand und Art der Änderung	Neue Witwen- und Waisenkasse						Lehrer-W. W.-K.			Polizei- W.W.K. 360.—	Gesamt- zahl der Renten	Renten- Summe Fr.
	I. 1800.—	II. 2400.—	III. 3000.—	IV. 3600.—	Total	einfach 500.—	doppelt 1000.—	Total				
Bestand 31. Dez. 1929	115	84	47	18	264	9	41	50	29	343	583 556	
Zuwachs	17	12	3	7	39	-	-	-	-	39	246 007	
Abgang	-	-	1	-	1	1	2	3	-	4	10 300	
Bestand 31. Dez. 1930	132	96	49	25	302	8	39	47	29	378	-	
Rentensumme pro Jahr Fr. (inkl. Zusätze)	257 450	252 702	159 362	96 309	765 823	4 000	39 000	43 000	10 440	-	819 263	

3. Arbeitslosenversicherung a) Staatliche Arbeitslosenkasse

Übersicht über die Entwicklung der Kasse seit 1910

a 1

Jahre	Mitgliederzahl				Gesamtbestand an Mitgliedern					Einbezahlte Monatsbeiträge Fr.	Arbeitslose	Zahl der arbeitslosen Tage		Ausbezahlte Unterstützungs-gelder Fr.	Subventionen Fr.
	Ende d. Jahres	Ein-tritte	Aus-tritte	Netto-änderung	Bau-Handwerker	an-dere	Fab-rik-ar-bei-ter	Unge-lern-te und andere	Zu-sam-men			im ganzen	pro Mitgl.		
1910	503	536	33	503	399	33	24	80	536	2 435	86	810	9,4	1 066	—
1915	2 015	358	359	— 1	1 526	150	232	466	2 374	19 939	1 100	33 577	30,5	66 955	48 000
1920	1 875	255	600	-345	1 320	136	624	395	2 475	23 074	834	28 667	34,4	95 790	74 200
1923	2 929	656	112	544	1 333	207	1 165	336	3 041	31 567	1 625	59 799	36,8	280 980	253 500
1924	3 389	815	355	460	1 495	274	1 468	507	3 744	37 205	1 810	48 552	26,8	228 909	197 680
1925	4 601	1 356	144	1 212	1 638	489	1 820	798	4 745	45 923	2 309	112 809	47,2	523 146	485 030
1926	5 478	1 807	930	877	1 029	1 060	2 410	1 909	6 408	63 505	2 972	90 758	47,5	697 859	653 775
1927	9 489	5 202	1 191	4 011	2 284	1 118	3 662	3 616	10 680	159 118	3 669	183 800	20,2	825 504	701 678
1928	10 366	2 450	1 573	877	1 957	1 566	4 151	4 263	11 937	180 433	3 526	165 297	13,8	734 428	623 763
1929	11 095	2 394	1 665	729	2 141	1 567	4 073	4 979	12 760	195 912	3 745	152 390	11,9	733 053	621 845
1930	12 366	2 914	1 643	1 271	2 264	1 748	3 912	6 085	14 009	209 699	4 352	209 770	14,9	1 026 239	864 303

a 2 **Gliederung des Gesamtbestandes nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat, Alters- und Beitragsklassen**

Jahre	Ge-samt-be-stand	Geschlecht				Zivilstand						Heimat					
		m.	weiblich			ledig		verheiratet		verw. oder geschieden		Kantons-bürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
			abs.	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1910	536	531	5	0,9	75	14,0	434	81,0	27	5,0	67	12,5	175	32,6	294	54,9	
1915	2 374	2 283	91	3,8	705	29,7	1 569	66,1	100	4,2	353	14,9	619	26,1	1 402	59,0	
1920	2 475	1 975	500	20,2	884	35,7	1 427	57,7	164	6,6	584	23,6	748	30,2	1 143	46,2	
1925	4 745	3 007	1 738	36,6	1 923	40,6	2 520	53,1	302	6,3	1 560	32,9	1 602	33,8	1 583	33,3	
1927	10 680	6 373	4 307	40,3	5 565	52,1	4 626	43,3	489	4,6	3 930	36,8	4 034	37,8	2 716	25,4	
1928	11 937	7 024	4 913	41,2	6 226	53,8	4 942	41,4	569	4,8	4 482	37,5	4 441	37,3	3 014	25,2	
1929	12 760	7 772	4 988	39,1	6 855	53,7	5 321	41,7	584	4,6	4 885	38,3	4 854	38,1	3 021	23,6	
1930	14 009	9 034	4 975	35,5	7 192	51,4	6 184	44,1	633	4,5	5 510	39,3	5 305	37,9	3 194	22,8	

Jahre	Altersklassen						Beitrags- (Lohn-) Klassen									
	unter 20 j.		20—50 jährig		über 50 jährig		I.		II.		III.		IV.		V.	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1910	9	1,7	389	72,6	138	25,7	175	32,6	83	15,5	278	51,9	—	—	—	—
1915	38	1,6	1 811	76,3	525	22,1	495	20,8	793	33,4	1 086	45,8	—	—	—	—
1920	111	4,5	1 747	70,6	617	24,9	716	28,9	604	24,4	1 155	46,7	—	—	—	—
1925	120	2,5	3 592	75,8	1 033	21,7	1 853	39,0	1 550	32,7	1 342	28,3	—	—	—	—
1927	899	8,4	8 238	77,1	1 543	18,6	1 361	12,7	2 883	27,0	3 942	36,9	1 366	12,8	1 128	10,6
1928	1535	12,9	8 776	73,5	1 626	13,6	1 702	14,2	3 143	26,3	4 397	36,9	1 468	12,3	1 227	10,3
1929	1568	12,2	9 525	74,7	1 667	13,1	1 626	12,8	2 781	21,8	5 264	41,2	1 707	13,4	1 382	10,8
1930	933	6,6	11 031	78,8	2 045	14,6	1 619	11,6	2 670	19,0	6 017	43,0	2 055	14,7	1 648	11,7

a 3 **Mitglieder und Arbeitslose nach Berufskategorien 1930**

Berufskategorien	Gesamtbestand nach Beitragsklassen								Arbeitslose nach Beitragsklassen								Arbeitslose in % der Mitgl.
	I.	II.	III.	IV.	V.	Total	%	I.	II.	III.	IV.	V.	Total	%			
Lebens- u. Genussm.	2	21	105	22	41	191	1,4	—	2	17	5	1	25	0,5	13,1		
Bekleidungsind.	247	274	166	28	18	733	5,2	74	78	44	5	4	205	4,7	28,0		
Papierindustrie	49	26	25	19	4	123	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—		
Baugewerbe	7	6	130	57,7	636	1 356	9,7	5	2	24	142	81	254	5,8	18,7		
And. Handwerker	43	83	271	151	153	701	5,0	11	32	97	136	250	526	12,1	75,0		
Textilindustrie	122	302	464	142	62	1 092	7,8	42	86	125	36	24	313	7,2	28,7		
Bandindustrie	96	250	622	119	22	1 109	7,9	64	233	543	85	4	929	21,3	83,7		
Metallindustrie	10	55	559	375	240	1 239	8,9	4	14	127	42	33	220	5,1	17,8		
Handel, Verwaltg.	390	715	716	208	262	2 291	16,3	57	81	101	25	17	281	6,5	12,3		
Hotellerie, Gastw.	28	261	378	35	58	760	5,4	5	32	58	11	20	126	2,9	16,6		
Verkehrsdienst	2	27	238	139	91	497	3,5	—	1	42	20	5	68	1,6	13,7		
Hilfsarbeiter	623	650	2 343	240	61	3 917	28,0	180	184	956	68	17	1 405	32,3	35,9		
Zusammen	1 619	2 670	6 017	2 055	1 648	14 009	—	442	745	2 134	575	456	4 352	—	31,1		
in %	11,6	19,0	43,0	14,7	11,7	—	100,0	10,1	17,1	49,1	13,2	10,5	—	100,0	—		

a 4 Mitgliederbeiträge und Taggeldauszahlungen nach Klassen 1930

Quartal	Bezahlte Mitgliederbeiträge in Klasse:						Taggeldauszahlungen in Klasse:						Total Fr.
	I	II	III	IV	V	Total Fr.	*) I	II	III	IV	V		
I	2 788	6 909	20 175	8 606	8 447	46 925	a 15 458	29 698	73 502	25 690	11 487	155 835	285 876
							b 1 007	6 417	61 521	24 288	36 808	130 041	
II	3 149	7 140	22 165	9 626	9 878	51 958	a 10 592	18 036	53 208	13 629	2 727	98 192	167 183
							b 580	3 455	35 317	16 248	13 391	68 991	
III	2 868	6 842	23 834	10 236	10 357	54 137	a 12 408	27 602	81 688	17 485	5 587	144 770	237 798
							b 788	5 129	49 505	18 551	19 055	93 028	
IV	2 985	6 343	24 254	11 170	11 928	56 680	a 11 496	33 568	104 157	23 515	13 412	186 148	335 382
							b 768	8 643	71 052	22 978	45 793	149 234	
Jahr	11 790	27 234	90 428	39 638	40 610	209700	a 49 954	108 904	312 555	80 319	33 213	584 945	1 026 239
							b 3 143	23 644	217 395	82 065	115 047	441 294	
in %	5,6	13,0	43,1	18,9	19,4	100,0		5,2	13,0	51,6	15,8	14,4	100,0

* a = ohne Unterstützungspflicht, b = mit Unterstützungspflicht.

b) Private Arbeitslosenkassen

b 1 Übersicht über die Entwicklung der vom Staate subventionierten Kassen

Jahre	Zahl der subvent. Kassen	Mitgliederbestand Ende des Jahres	Mitgliederbewegung			Mittlere Mitgliederzahl	Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage	Ausbezahlte Unterstützungen		Staatssubvention Fr.
			Eintritte	Austritte	Nettozuwachs				im ganzen Fr.	pro Tag Fr.	
1910	3	2 697					216	3 494	9 984	2,85	1 715,50
1915	7	3 271	1 289	1 508	- 219	3 380	1 531	29 849	65 232	2,18	45 799,70
1920	11	13 446	2 759	3 369	- 610	13 751	2 473	40 997	166 277	4,05	72 747,25
1922	12	10 114	853	1 859	- 1 006	10 617	2 057	50 952	232 027	4,55	145 030,80
1923	13	10 448	1 196	2 361	- 1 165	11 030	2 863	96 341	409 896	4,25	88 691,-
1924	13	10 533	1 616	1 531	85	10 490	2 398	62 696	314 499	5,02	164 800,60
1925	15	11 714	1 778	1 922	- 144	11 786	5 165	112 748	578 004	5,13	78 557,-
1926	15	11 663	3 177	1 779	1 398	12 362	4 914	106 304	525 974	4,95	192 735,30
1927	22	24 012	15 191	2 842	12 349	23 392	3 158	129 161	641 626	4,97	353 043,75 1)
1928	23	23 992	4 344	4 364	- 20	24 380	3 327	114 763	581 451	5,07	203 928,50
1929	23	25 757	5 200	3 435	1 765	24 847	3 743	123 928	639 081	5,16	202 609,35
1930	23	24 707	3 613	4 663	- 1 050	25 359	5 041	172 495	918 883	5,32	321 472,55

1) hievon Fr. 134 468,40 pro 1926. Bis 1926 wurde die Subvention für das Vorjahr bezahlt.

b 2 Mitgliederbewegung und Arbeitslosigkeit in den privaten Arbeitslosenkassen

Arbeitslosenkasse der (des)	Mitgliederzahl 1930					Unterstützte Arbeitslose 1930	Unterstützungstage					
	Ende des Jahres	Eintritte	Austritte	Nettoänderung	mittlere		1929		pro Mitglied			
							im ganzen	pro Arbeitslosen	1930	1929	1928	1927
1. Typographen	792	97	68	+ 29	775	85	3 557	41,8	4,6	4,5	4,9	9,0
2. Metallarbeiter	1 428	356	309	+ 47	1 418	325	10 422	32,1	7,4	3,3	4,2	6,2
3. Bau- u. Holzarbeiter	2 327	503	1 123	- 620	2 577	975	27 448	28,2	10,7	10,7	9,6	13,1
4. Chemische Arbeiter	101	19	8	+ 11	94	24	845	35,2	9,0	5,6	2,2	2,7
5. Lithographen	121	12	4	+ 8	117	5	164	32,8	1,4	2,4	1,8	3,2
6. Verb. d. H.T.L.-Arb. 1)	2 529	308	262	+ 46	2 508	381	13 907	36,5	5,5	4,7	5,6	3,2
7. Buchbinder	114	26	18	+ 8	107	16	650	40,6	6,1	7,5	3,3	5,7
8. Kathol. Vereine	932	99	133	- 34	945	163	7 010	43,0	7,4	4,8	6,1	4,9
9. Buchdruckergewerk.	64	6	16	- 10	71	2	46	23,0	0,6	0,9	1,7	0,5
10. Christl.-sozial. Kartell	971	331	101	+ 230	842	258	6 892	26,7	8,2	11,8	4,5	7,9
11. V. A. Bandfabriken 2)	677	74	200	- 126	751	749	49 196	65,7	65,6	45,7	48,0	51,3
12. Kaufm. Vereins	1 405	43	8	+ 35	1 389	48	1 702	35,5	1,2	1,4	1,8	2,1
13. Verb. evang. Arbeiter	308	43	13	+ 30	298	47	1 499	31,9	5,0	4,5	3,4	4,7
14. Seidenhilfsindustrie	721	150	169	- 19	735	385	7 367	19,1	10,0	4,6	0,9	0,5
15. Bekleidungs- und Lederind.	274	24	25	- 1	274	38	990	26,0	3,6	2,7	1,5	2,1
16. A. C. V. 3)	720	115	68	+ 47	693	1	10	10,0	0,1	-	-	-
17. Neutralen Gewerk.-K.	206	146	67	+ 79	154	18	508	28,2	3,3	2,5	2,0	0,7
18. V. A. S. 4)	695	8	105	- 97	749	496	9 857	19,9	13,1	0,3	0,1	0,2
19. Chem. Betriebe	2 021	289	186	+ 103	1 974	263	3 990	15,2	2,0	0,3	0,3	0,6
20. Allg. Paritätische	4 704	469	225	+ 244	4 561	192	7 714	40,1	1,7	1,1	1,4	0,8
21. Arbeitgeberverbandes	1 420	228	248	- 20	1 426	111	2 461	22,2	1,7	1,0	0,9	0,5
22. Handels- und Gewerkskammer	1 144	-	109	- 109	1 205	80	2 746	34,3	2,3	2,1	1,6	1,1
23. Zentrale . . . freier Gewerkschaften 5)	1 033	267	1 198	- 931	1 696	379	13 514	35,7	8,0	3,5	0,5	-
Total	24 707	3 613	4 663	- 1 050	25 359	5 041	172 495	34,2	6,8	5,0	4,7	5,5

1) Verband der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter. 2) Verband der Arbeiter und Arbeitgeber der Basler Bandfabriken. 3) Allg. Consum-Verein. 4) Verband der Arbeiter und Arbeitgeber der Schappeindustrie. 5) Ab 15. Mai 1928.

Arbeitslosenkasse der (des)	Ausbezahlte Unterstützungen						Subventions- berechtigte Kassenleistungen Total		Subvention des Kts. Basel-Stadt	
	1929			1930			1929 Fr.	1930 Fr.	1929 Fr.	1930 Fr.
	über haupt Fr.	per		über haupt Fr.	per					
		Arb.- losen Fr.	Mit- glied Fr.		Arb.- losen Fr.	Mit- glied Fr.				
1. Typographen	24 814	318	33	26 075	307	34	16 319	17 836	7 344.60	8 026.15
2. Metallarbeiter	29 621	180	22	69 749	214	49	25 016	56 145	11 257.15	25 265.30
3. Bau- u. Holzarbeiter.	165 437	152	63	170 178	175	66	105 067	123 837	47 280.15	55 726.50
4. Chem. Arbeiter	2 268	189	25	3 948	165	42	1 970	3 049	886.55	1 372.10
5. Lithographen	1 845	231	17	1 195	239	10	1 267	441	570.-	198.60
6. Verband der Handels- Transport- und Lebensmittelarbeiter . . .	75 132	243	31	96 184	252	38	62 430	93 886	28 094.75	42 248.55
7. Buchbinder	4 202	262	40	3 442	215	32	4 046	3 318	1 820.85	1 493.10
8. Kathol. Vereine	21 430	179	22	33 276	204	35	20 205	33 131	9 092.25	14 609.-
9. Buchdruckergewerk.	423	211	6	393	196	6	-	393	-	176.85
10. Christl.-soz. Kartell .	44 169	153	63	34 722	135	41	14 291	16 623	6 431.05	7 480.45
11. Verband der Arbeiter und Arbeit- geber der Basler Bandfabriken	137 102	200	163	191 190	255	254	87 941	122 428	39 573.35	55 092.80
12. Kaufm. Vereins	13 482	337	10	10 453	218	8	11 447	8 138	5 151.15	3 661.95
13. Verb. evangel. Arb.	6 861	180	23	7 111	151	24	6 184	6 402	2 782.75	2 880.75
14. Seidenhilfsindustrie.	17 383	62	23	40 035	104	54	12 318	29 840	5 543.40	13 227.90
15. Bekleidungsindustrie	3 344	108	13	5 752	153	21	2 929	5 232	1 318.05	2 376.90
16. Allg. Consumvereins	46	23	-	19	19	-	-	-	-	-
17. Neutrales Gewerkschaftskartell	1 446	145	13	3 006	167	20	1 428	2 722	642.65	1 224.80
18. Verband der Arbeiter und Arbeit- geber der Schappe	940	235	1	46 037	93	61	940	41 455	423.25	18 654.70
19. Chem. Betriebe	2 907	97	2	19 499	74	10	2 194	17 796	987.15	8 008.25
20. Allg. paritätische . . .	28 260	209	6	44 668	233	10	24 890	39 232	11 200.70	17 677.-
21. Arbeitgeberverbandes	6 474	95	5	11 694	105	8	6 456	11 694	2 905.35	5 262.40
22. Handels- und Gewerbekammer	12 700	91	10	12 566	157	10	10 470	11 664	4 712.80	5 249.40
23. Zentrale . . . freier Gewerkschaften.	38 795	201	22	87 691	231	52	32 425	69 687	14 591.40	31 359.10
Total	639 081	171	26	918 883	182	34	450 233	715 049	202 609.35	321 472.55

Einzelheiten aus den berechneten Betriebsrechnungen der Arbeitslosenkassen pro 1930
in Bezug auf die in Basel wohnhaften Mitglieder

No. der Kassen wie in Tab. b3	In Basel wohn- hafte Mit- glieder	Durch- schnitts- prämie pro Mitgl. u. Jahr	Mit- glieder- bei- träge Fr.	Arbeit- geber- bei- träge Fr.	Subvention des		Total der Ein- nahmen Fr.	Total der Aus- gaben Fr.	davon berechn. Verwal- tungs- Kosten Fr.	Berechn. Einnahm. über- schuss Fr.	Durch- schnittl. Tag- geld Fr.	Stand des Reserve- fonds Fr.
					Kantons	Bundes						
1.	543	14.65	7 956	-	8 026	5 351	21 333	19 523	1 687	+ 1 810	7.77	62 154
2.	1 118	25.-	28 008	-	25 265	16 843	70 116	61 753	5 608	+ 8 363	6.72	16 375
3.	1 432	23.90	34 220	-	55 726	37 151	127 097	133 450	9 614	- 6 353	6.09	38 088
4.	89	9.-	800	-	1 372	915	3 087	3 282	232	- 195	4.46	7 786
5.	110	16.-	1 760	-	198	132	2 090	639	198	+ 1 451	8.57	5 594
6.	2 013	15.20	30 492	-	42 248	28 166	100 906	101 629	7 743	- 723	6.89	19 902
7.	102	11.35	1 159	-	1 493	995	3 647	3 600	282	+ 47	5.33	5 987
8.	905	8.65	7 833	-	14 609	9 939	32 381	35 571	2 440	- 3 190	4.87	9 162
9.	53	15.60	827	-	177	118	1 122	495	102	+ 627	6.90	1 344
10.	445	15.45	6 873	-	7 480	4 987	19 340	18 141	1 518	+ 1 199	5.44	2 814
11.	373	31.15	7 190	4 420	55 093	48 971	115 674	129 711	7 282	- 14 037	4.34	19 627
12.	1 164	9.70	11 305	-	3 662	2 441	17 408	9 675	1 537	+ 7 733	6.16	19 757
13.	251	19.50	4 891	-	2 881	1 920	9 692	7 211	809	+ 2 481	4.91	4 238
14.	567	24.70	7 019	7 008	13 428	11 936	39 391	32 735	2 895	+ 6 656	5.25	8 213
15.	195	9.30	1 808	-	2 377	1 585	5 770	5 726	444	+ 44	4.63	1 911
16.	700	6.85	4 801	-	-	-	4 801	480	480	+ 4 321	-	-
17.	158	7.50	1 183	-	1 225	817	3 225	2 976	254	+ 249	6.04	412
18.	628	8.90	3 724	1 860	18 655	16 582	40 821	44 086	2 631	- 3 265	4.64	993
19.	1 876	12.70	16 602	7 175	8 008	7 119	38 904	21 064	3 268	+ 17 840	4.81	3 318
20.	4 226	9.40	31 739	7 960	17 677	15 713	73 089	45 216	5 934	+ 27 873	6.13	31 002
21.	1 420	9.10	10 117	2 792	5 262	4 678	22 849	13 570	1 876	+ 9 279	4.75	6 727
22.	1 053	12.-	10 793	1 815	5 249	4 666	22 523	13 508	1 844	+ 9 015	4.61	10 693
23.	770	30.-	23 086	-	31 359	20 906	75 351	75 480	5 793	- 129	6.59	6 941
Total	20 190	14.25	254 186	33 030	321 470	241 931	850 617	779 521	64 471	+ 71 096	5.57	283 038

4. Öffentliche Armenpflege der Stadt Basel

a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel

a 1 Einkünfte der Allgemeinen Armenpflege (Beträge auf ganze Franken gerundet)

Jahre	Beitr. der Mitglieder	Geschenke für die Allg. Armenpflege	Zuweisungen der Kirchengemeind. Gebühr.-anteil	Zinsen	Versch. Einnahmen (Ver-gütungen)	Leistungen des Staates				Zur Über-mittlung an Arme zugestellt	Total Fr.
						Gesetz-licher Beitrag	an die Alters-versorgung	Deckung des Defizits	Total		
1901	18 060	15 482	25 022	6 431	1 993	32 762	9 844	—	42 606	72 154	181 748 ¹⁾
1905	15 460	9 554	23 931	6 181	3 370	39 152	15 829	19 808	74 789	103 175	236 460
1910	17 474	6 050	20 479	7 964	4 280	49 189	32 871	42 131	124 191	175 457	355 895
1915	15 897	11 465	21 892	11 199	5 712	63 666	58 142	61 167	182 975	285 475	534 615
1920	14 509	13 440	10 762	13 107	10 615	138 729	104 739	235 967	479 435	451 100	992 968 ²⁾
1923	12 961	8 170	8 725	15 441	12 787	142 892	89 369	227 699	459 960	617 222	1 135 266 ²⁾
1924	12 323	10 961	8 688	24 793	16 698	134 034	89 349	134 604	357 987	720 589	1 152 033
1925	14 715	6 255	8 092	29 188	15 476	135 564	81 208	182 402	399 174	689 414	1 162 314
1926	14 383	8 605	8 021	12 927	8 094	137 774	76 954	223 517	438 245	751 739	1 242 014
1927	13 937	7 022	9 539	16 639	13 591	138 904	72 844	187 728	399 476	971 580	1 431 784
1928	13 574	5 840	10 725	14 963	11 424	143 967	41 429	231 408	416 804	917 177	1 390 507
1929	13 174	6 900	11 497	11 648	11 271	156 733	65 188	258 977	480 898	969 702	1 505 090
1930	12 734	8 155	11 394	13 249	9 040	164 580	67 431	274 588	506 599	1 107 874	1 669 045

¹⁾ Differenz (Einnahmeüberschuss) zu Gunsten des Reservefonds. ²⁾ Inbegr. Guthaben bei auswärtigen Armenbehörden.

a 2 Leistungen der Allgemeinen Armenpflege — Der Armenfonds

Jahre	Direkte Bar-unterstüt-zungen	Holz-, Suppe- und Kartoffel-aus-teilungen	Andere Natural-leistungen	Defizit der Anstalt zum Silberberg	Defizit des Altersasyl zum Lamm	Aus-zahlung der Über-mittlungen	Gesamt-leistungen	Ver-waltungs-kosten im ganzen	Armenfonds	
									Bestand Ende des Jahres	Zuwachs im Jahre
1901	38 601	29 962	3 418	13 548	—	81 998	167 527	12 757	44 753	2 000
1905	42 578	26 363	3 138	24 266	—	119 004	215 349	21 111	86 767	7 500
1910	56 585	25 301	2 162	28 208	—	208 328	320 584	35 311	116 267	2 000
1915	69 394	26 163	15 097	33 426	—	343 617	487 697	46 917	162 672	4 000
1920	178 339	50 728	4 125	37 964	2 055	621 200	894 411 ²⁾	132 150 ¹⁾	225 158	— 750
1923	221 576	19 360	958	55 018	—	675 551	972 463 ²⁾	131 762	359 535	55 950
1924	201 977	18 855	1 085	49 203	—	697 079	968 199	130 982	375 735	16 200
1925	211 878	7 583	1 216	52 002	—	760 957	1 033 636	134 014	387 535	11 800
1926	223 743	11 132	845	49 064	—	823 095	1 107 879	128 537	397 535	10 000
1927	204 995	11 258	1 071	43 717	—	959 794	1 220 835	146 792	402 935	5 400
1928	226 395	9 875	804	42 930	—	967 864	1 247 868	134 790	423 685	20 750
1929	256 587	12 317	941	36 539	—	1 047 007	1 353 391	145 858	427 405	3 720
1930	286 639	11 771	856	31 285	—	1 189 488	1 520 039	163 189	427 905	500

¹⁾ Inbegriffen Abschreibungen auf Liegenschaftskonti. ²⁾ Inbegriffen Guthaben im Auslande.

a 3 Relative Verteilung der Einnahmen bzw. Ausgaben

Jahre	In 0/0 der Gesamteinnahmen					In 0/0 der Gesamtausgaben					
	Mit-glieder-Beiträge	Ge-schenke	Zuweisung Zinsen u. Verschied.	Leistungen des Staates	Zur Über-mittlung zugestellt	Direkte Barunter-stützung	Natural-unter-stützung	Defizite	Auszahlg. der Über-mittlung	Gesamt-leistung	Verwal-tungs-kosten
1901	9,9	8,5	18,4	23,5	39,7	21,4	18,5	7,5	45,5	92,9	7,1
1905	6,5	4,0	14,2	31,6	43,7	18,0	12,5	10,3	50,3	91,1	8,9
1910	4,9	1,7	9,2	34,9	49,3	15,9	7,7	7,9	58,6	90,1	9,9
1915	3,0	2,1	7,3	34,2	53,4	13,0	7,7	6,2	64,3	91,2	8,8
1920	1,5	1,3	3,5	48,3	45,4	17,4	5,3	3,9	60,5	87,1	12,9
1921	1,3	0,8	4,1	45,0	48,8	19,4	3,1	4,9	60,3	87,7	12,3
1922	1,2	0,6	4,4	45,1	48,7	20,8	2,2	5,0	60,1	88,1	11,9
1923	1,1	0,7	3,3	40,5	54,4	20,1	1,8	5,0	61,2	88,1	11,9
1924	1,1	1,0	4,4	31,1	62,4	18,4	1,8	4,5	63,4	88,1	11,9
1925	1,3	0,5	4,5	34,4	59,3	18,2	0,8	4,4	65,2	88,6	11,4
1926	1,2	0,7	2,3	35,3	60,5	18,1	1,0	4,0	66,6	89,7	10,3
1927	1,0	0,5	2,8	27,9	67,8	15,0	0,9	3,2	70,2	89,3	10,7
1928	1,0	0,4	2,6	30,0	66,0	16,4	0,8	3,1	70,0	90,3	9,7
1929	0,9	0,5	2,2	32,0	64,4	17,1	0,9	2,4	69,9	90,3	9,7
1930	0,8	0,5	2,0	30,4	66,3	17,0	0,8	1,9	70,6	90,3	9,7

Die von der Allgemeinen Armenpflege verfolgten Unterstützungen nach Ländern

Heimat der Unterstützten	Gesamtunterstützungen			Unterstützungen			Heimatunterstützungen	Unterstützungen von Vereinen, Verwandten, Geschäftsfirmen etc.
	Zahl der Fälle	Betrag		der Allgem. Armenpflege	des Staates für Altersversorgung incl. kant. Altersrent.	zusammen		
		im ganzen	pro Fall					
a) Konkordatskantone . . .	1414	770 261	544.73	210 599	74 356	284 955	400 560	84 746
Aargau	373	228 449	612.46	69 260	28 743	98 003	106 677	23 769
Appenzell I.-Rh.	6	2 299	383.21	277	644	921	824	554
Bern	468	232 348	496.47	69 811	16 992	86 803	120 964	24 581
Graubünden	30	12 308	410.28	2 034	1 488	3 522	6 105	2 681
Luzern	125	97 704	781.62	14 100	8 157	22 257	66 126	9 321
Schwyz	30	12 671	422.36	3 440	2 277	5 717	4 543	2 411
Solothurn	181	92 325	510.08	28 818	8 917	37 735	47 430	7 160
Tessin	24	5 465	227.70	2 758	830	3 588	1 589	288
Uri	6	2 599	433.08	255	—	255	796	1 548
Zürich	171	84 093	491.77	19 846	6 308	26 154	45 506	12 433
b) Nichtkonkordatskantone	610	311 616	510.84	45 532	35 757	81 289	188 664	41 663
Appenzell A.-Rh.	21	4 193	199.67	468	520	988	2 607	598
Baselland	367	197 498	535.41	33 604	26 043	59 647	110 288	27 563
Baselstadt (Landgemeinden). . .	21	15 558	740.83	73	2 069	2 142	12 080	1 336
Freiburg	13	2 621	201.64	607	360	967	1 644	10
Genf	4	2 930	732.41	285	—	285	2 595	50
Glarus	6	6 394	1065.68	432	480	912	5 187	295
Neuenburg	13	5 446	418.95	730	744	1 474	3 542	430
Schaffhausen	33	13 887	420.82	1 516	1 048	2 564	8 322	3 001
St. Gallen	62	21 794	351.51	4 158	1 424	5 582	13 386	2 826
Thurgau	44	33 155	753.52	1 088	2 669	3 757	24 419	4 979
Unterwalden	3	2 295	765.—	627	400	1 027	1 028	240
Waadt	8	2 563	320.32	909	—	909	1 524	130
Wallis	10	1 553	155.31	892	—	892	456	205
Zug	5	1 729	345.78	143	—	143	1 586	—
Schweiz überhaupt	2024	1 081 877	534.52	256 131	110 113	366 244	589 224	126 409
Deutschland	521	336 725	646.30	24 521	22 924	47 445	233 538	55 742
Baden	376	237 557	631.79	17 630	16 220	33 850	159 998	43 709
Bayern	21	13 718	653.24	2 205	465	2 670	10 349	699
Hessen	10	7 889	788.90	100	2 157	2 257	4 722	910
Preussen	47	29 433	626.22	2 090	666	2 756	22 444	4 233
Sachsen	5	6 433	1286.54	180	—	180	5 543	710
Württemberg	62	41 695	672.49	2 316	3 416	5 732	30 482	5 481
Frankreich	58	28 624	493.51	5 766	4 989	10 755	8 331	9 538
Italien	31	10 796	348.24	4 901	1 004	5 905	—	4 891
Österreich	5	1 824	364.78	577	—	577	597	650
Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Ausland	8	4 736	592.16	105	—	105	3 006	1 625
Ausland überhaupt	623	382 705	614.29	35 870	28 917	64 787	245 472	72 446
Total 1930	2647	1 464 582	553.29	292 001	139 030	431 031	834 696	198 855
1929	2343	1 291 903	551.38	265 011	131 874	396 885	710 534	184 484
1928	2261	1 184 210	523.90	232 298	107 294	339 592	681 843	162 815
1927	2301	1 144 375	497.33	213 285	116 516	329 801	658 736	155 838

b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel

Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Armenamtes

Jahre	Gesamteinahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühen und Zuweisungen ²⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Rückvergaben für Unterstütz. ³⁾	Gesamtausgaben	Regelmässige Unterstützung aller Art	Ausserordentl. Unterstützungen	Verwaltungskosten	Vermögenszu- oder Abnahme
1910	132 094	34 008	13 142	30 000	39 321	15 623	117 466	76 161	24 552	16 753	+ 14628
1915	184 018	59 705	12 520	50 000	43 624	18 169	178 666	92 813	60 123	25 730	+ 5352
1920	216 606	82 518	20 569	45 000	35 969	32 550	283 953	159 068	64 952	59 933	- 67347
1925	395 638	19 600	38 538	235 714	33 278	68 508	484 313	153 301	274 143	56 869	- 88675
1928	635 932	24 070	246 835	243 006	30 655	91 366	667 260	180 432	404 949	81 879	- 31328
1929	659 010	22 444	248 153	246 891	35 049	106 473	726 016	319 634	331 246	75 136	- 67006
1930	761 229	23 341	308 762	298 713	24 956	105 457	921 525	373 933	478 226	69 366	- 160.96

¹⁾ Einschliesslich der Legate für die Vermögensrechnung und des Kirchenopfers. — ²⁾ Gebühren für Musik-, Konzert-, Tanzbewilligungen, Anteil der Hundesteuer und der Bürgerrechtsgebühren und Staatsbeitrag. — ³⁾ Von Verwandten und aus Nachlässen. — ⁴⁾ Liegenschaftsabschreibung nicht inbegriffen.

Einkünfte und Leistungen der Waisenanstalt der Bürgergemeinde

Jahre	Gesamteinnahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühren und Zuweisungen ²⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Gesamtausgaben	Haushaltungskosten (Waisenhaus)	Andere Unterstützung. (ausser Haus)	Verwaltungskosten	Vermögenszu- oder Abnahme
1910	388 345	59 730	13 142	165 000	121 501	28 972	373 018	113 422	207 501	52 095	+ 15 327
1915	420 708	49 534	12 520	195 000	127 759	35 895	427 445	122 319	242 839	62 287	- 6 737
1920	580 079	111 240	20 569	210 000	127 051	111 219	776 535 ³⁾	202 570	434 910	139 055	-201 525
1921	857 439	160 146	27 644	470 386	103 302	95 961	796 726 ²⁾	178 776	486 328	131 622	+ 28 726
1922	760 214	126 155	27 065	429 760	110 425	66 809	861 840 ²⁾	164 891	531 689	165 260	-134 031
1923	835 106	159 721	31 754	450 348	102 084	91 199	848 632 ²⁾	152 566	544 716	151 350	- 43 576
1924	822 735	84 763	43 287	474 839	99 329	120 517	849 331 ²⁾	153 856	545 027	150 448	- 28 632
1925	720 797	31 196	32 065	471 428	99 002	87 106	869 862	150 069	567 397	152 396	-149 065
1926	937 673	40 730	205361 ³⁾	474 208	88 218	129 156	850 582	162 065	534 498	154 019	+ 87 091
1927	1 069 576	86 647	233627 ³⁾	507 011	99 242	143 049	823 264	142 783	523 610	156 871	+246312
1928	1 074 310	105 608	235883 ³⁾	486 012	105 945	140 862	865 423	166 315	489 826	209 282	+208887
1929	1 020 640	68 017	234917 ³⁾	493 781	117 142	136 783	1 279 797	578927 ⁴⁾	500 036	200 834	-259157
1930	995 791	33 010	257156 ³⁾	448 084	111 534	146 007	930 765	238356 ⁴⁾	493 677	198 732	+ 65 026

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ und ²⁾ zu Tabelle b 1. ²⁾ Abschreibungen auf Wertpapieren nicht inbegriffen. ³⁾ Incl. Staatsbeitrag.

⁴⁾ Incl. Kosten für grössere Umbauten.

b3 Relative Verteilung der Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Armenamtes und der Waisenanstalt

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben				
	Legate und Geschenke	Gebühren und Zuweisungen ¹⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Regelmässige Unterstützung. aller Art	Ausserordentl. Unterstützung.	Haushaltungskosten (W'haus)	Andere Unterstützung. (auss. Haus)	Verwaltungskosten
1911 - 1915	15,0	5,1	39,6	30,8	9,5	16,1	6,7	20,8	41,4	15,0
1916 - 1920	17,9	6,3	37,0	25,2	13,6	14,3	7,0	19,9	41,9	16,9
1921 - 1925	13,9	5,9	56,0	11,6	12,6	14,2	13,3	12,8	42,8	16,9
1910	18,0	5,0	37,5	30,9	8,6	15,5	5,0	23,6	42,3	13,6
1915	18,1	4,1	40,5	28,3	9,0	15,3	9,9	20,2	40,1	14,5
1920	24,3	5,2	32,0	20,5	18,0	15,0	6,1	19,1	41,0	18,8
1921	17,1	4,8	53,9	11,9	12,3	14,7	10,1	15,7	42,8	16,7
1922	18,5	5,3	54,2	12,1	9,9	15,5	11,0	13,0	42,0	18,5
1923	19,9	5,5	52,2	10,5	11,9	18,2	7,4	12,5	44,5	17,4
1924	8,9	7,7	56,7	11,6	15,1	11,6	16,8	12,2	43,1	16,3
1925	4,6	6,3	63,4	11,9	13,8	11,3	20,2	11,1	41,9	15,5
1926	6,0	6,3	59,1	9,4	19,2	11,7	22,5	11,7	38,5	15,6
1927	6,2	27,4	43,9	7,6	14,9	10,7	28,0	9,9	36,3	15,1
1928	7,6	28,2	42,6	8,0	13,6	11,8	26,4	10,8	32,0	19,0
1929	3,6	28,8	44,1	9,1	14,4	15,9	16,5	28,9	24,9	13,8
1930	3,2	32,2	42,5	7,8	14,3	20,2	25,8	12,9	26,7	14,4

¹⁾ Incl. Staatsbeitrag seit 1927.

c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel

c1 Einkünfte und Leistungen

Jahre	Einkünfte im ganzen	Freiwillige Beiträge ¹⁾	Rück-erstat-tungen ²⁾	Ver-mögens-ertrag (Zinsen)	Leistung. d. Staates, Zuwei-sungen ³⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Unterstützungen			Ver-waltungs-kosten
							im ganzen	Bar-leistungen ⁴⁾	Natural-leistungen ⁵⁾	
1910	876 334	117 262	224 332	168 786	170 954	195 000	742 220	601 335	140 885	104 159
1915	1 139 341	136 601	345 251	182 582	229 907	245 000	1 005 791	842 212	163 579	134 934
1920	1 789 653	221 707	605 484	176 127	531 335	255 000	1 755 911	1 498 488	257 423	331 138
1921	2 233 086	220 357	685 297	156 939	550 107	620 386	1 890 187	1 677 622	212 565	322 336
1922	2 260 489	234 344	665 433	155 271	578 886	626 555	2 009 137	1 819 726	189 411	367 011
1923	2 390 103	271 176	778 280	147 288	538 131	655 228	1 983 563	1 810 679	172 884	345 786
1924	2 342 566	128 918	917 883	162 842	458 084	674 839	2 026 817	1 853 021	173 796	337 939
1925	2 278 749	71 766	860 504	161 468	477 869	707 142	2 178 546	2 019 678	158 868	343 279
1926	2 845 292	94 635	991 306	126 403	921 636	711 312	2 279 815	2 105 773	174 042	343 895
1927	3 165 832	128 373	1243 365	148 776	884 801	760 517	2 446 570	2 291 458	155 112	365 049
1928	3 100 749	149 092	1160 829	151 563	910 247	729 018	2 439 390	2 312 396	176 994	425 951
1929	3 184 740	80 535	1224 229	163 839	975 465	740 672	3 083 234	2 491 049	592 185	421 828
1930	3 426 065	77 240	1368 378	149 739	1083911	746 797	3 104 231	2 853 248	250 983	431 287

¹⁾ Mitgliederbeiträge der A.A.P., Geschenke, Legate. — ²⁾ Nachlässe, von Verwandten, Heimatgemeinden. — ³⁾ Gebühren aller Art, Defizite und Altersversorgung. — ⁴⁾ Einschl. Deckung der Defizite. — ⁵⁾ Einschl. Haushaltungskosten der Waisenanstalt.

F. Finanzen

	Seite
1. Öffentliche Verwaltung	274
a) Allgemeines	
b) Staatseinnahmen	
c) Staatsausgaben	
2. Öffentliche Anstalten	289
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	
3. Gemeindefinanzen	292
a) Bürgergemeinde Basel	
b) Landgemeinden	

1. Öffentliche Verwaltung

a) Allgemeines*)

Vermögens-Status 1833—1930

a 1

Stand am 31. Dez.	Aktiva			Passiva			Reinvermögen (Spalte 4 und 7)
	Vermögens- objekte	Zu amortis. Aktiva ¹⁾	Passiv-Saldo	Schulden	Rückstellungen		(+) Aktiv- (-) Passiv-Saldo
					I ²⁾	II ²⁾	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)
1833	1 271 156	—	915 511	2 186 667	—	—	— 915 511
1850	585 263	—	1 825 608	2 410 871	—	—	- 1 825 608
1870	3 599 684	—	3 236 639	6 836 323	—	—	- 3 236 639
1890	10 752 430	439 180	12 217 370	21 714 987	—	1 693 993	-10 523 377
1900	29 630 325	4 196 483	13 169 841	46 973 248	—	23 401	-13 146 440
1910	64 669 447	7 719 034	20 521 824	92 693 437	—	216 868	-20 304 956
1920	142 182 662	2 833 846	16 242 868	158 542 241	—	2 717 135	-13 525 733
1925	145 481 936	2 134 497	10 777 068	157 952 503	31 154	409 844	-10 367 224
1928	143 764 784	1 120 735	8 026 397	149 416 243	2 929 568	566 105	- 7 460 292
1929	152 286 720	346 112	3 701 880	148 410 273	7 323 350	601 089	- 3 100 791
1930	144 155 135	482 777	3 586 327	136 726 132	10 982 859 ⁴⁾	515 248	- 3 071 079

¹⁾ Hauptsächlich Kanalisation und Strassenkorrekturen. ²⁾ Rückstellungen für Strassenkorrekturen-, Bau- und Sozialprojekte. ³⁾ Eigentliche Reserven. ⁴⁾ Davon Rücklagen: a) für Rheintregulierung Fr. 1 900 000; b) für Brückenbau Fr. 1 994 000; c) für Spitalbau Fr. 1 500 000; d) für neue Sportanlagen Fr. 1 000 000; e) für Aufgaben der Altersversicherung Fr. 2 600 000.

a 2 Gliederung des Staatsvermögens laut Staatsrechnung

Stand am 31. Dez.	Flüssige Mittel Kassa, Wechsel, Bankguthaben	Effekten und Hy- potheken	Anlage- Kapitalien	Liegenschaften				Übriges Ver- mögen	Total Ver- mögen
				pro- duktive	un- produkt. ¹⁾	übrige	zusammen		
1833	220 780	857 531	—	—	—	—	—	192 845	1 271 156
1850	331 086	186 582	—	—	—	—	—	67 595	585 263
1870	423 357	2 318 963	474 389	—	—	—	141 518	241 457	3 599 684
1890	2 507 001	457 500	4 602 933	—	—	—	2 807 504	377 492	10 752 430
1900	79 173	375 264	20 470 721	—	—	—	8 383 494	321 673	29 630 325
1910	3 340 658	7 688 869	45 829 410	—	—	—	6 709 355	1 101 155	64 669 447
1920	967 743	4 196 495	83 240 229	10 451 017	16 919 369	7 070 694	34 441 080	19 337 115	142 182 662
1925	13 964 619	3 880 962	86 067 319	11 244 773	17 114 587	10 943 890	39 303 250	2 265 786	145 481 936
1927	3 870 698	6 874 583	83 520 652	12 024 979	17 148 886	9 542 857	38 716 722	1 885 572	134 868 227
1928	7 594 658	8 395 511	87 289 607	11 965 144	16 750 896	10 158 976	38 875 016	1 609 992	143 764 784
1929	11 743 977	12 835 653	86 993 598	12 690 958	16 535 924	9 640 154	38 867 036	1 846 456	152 286 720
1930	799 692	8 685 441	92 764 073	12 700 120	17 678 211	9 707 737	40 086 068	1 819 861	144 155 135

¹⁾ Im Jahre 1912 wurden die sog. unproduktiven Liegenschaften zum ersten Male in den Vermögensstatus eingestellt und zwar mit 30% des Schätzungswertes.

a 3 Die Staatsanleihen (einschliessl. Kassascheine)

Ausgabe- jahr	Betrag	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag	Zins- fuss
1831 ¹⁾	157 037.03	3	1876	5 300 000.—	4½	1919 ³⁾	10 000 000.—	5
1832 ¹⁾	296 296.29	3	1878	5 000 000.—	4½	1919 ³⁾	4 458 000.—	5
1832 ¹⁾	148 148.14	3	1880	7 000 000.—	4	1919 ³⁾	3 293 000.—	5
1833 ¹⁾	148 148.14	3	1884	12 000 000.—	4	1919 ³⁾	2 249 000.—	5
1833 ¹⁾	1 481 481.48	4	1889	21 000 000.—	3½	1920	10 000 000.—	6
1835 ¹⁾	222 222.22	3¼	1894	4 000 000.—	3½	1920 ³⁾	16 479 000.—	7
1835 ¹⁾	1 940 740.74	3¼	1897	7 000 000.—	3½	1920 ³⁾	4 521 000.—	7
1845 ¹⁾	296 296.29	3¼	1899	10 000 000.—	4	1921	15 000 000.—	5½
1853	1 000 000.—	3¼	1900	5 000 000.—	4	1922	20 000 000.—	5
1854 ³⁾	1 000 000.—	2)	1901	10 000 000.—	4	1923	10 000 000.—	5
1856	1 000 000.—	4	1903	5 000 000.—	3½	1923	1 500 000.—	4¾
1860	1 800 000.—	3½	1906	10 000 000.—	3¾	1924	15 000 000.—	5
1862	1 000 000.—	4	1907	10 000 000.—	4	1924	3 000 000.—	5
1866	3 500 000.—	4½	1908	10 000 000.—	4	1926	8 000 000.—	5
1868	425 000.—	4¼	1910	10 000 000.—	4	1928	5 000 000.—	4¾
1870	750 000.—	4½	1913	5 000 000.—	4¼	1929	—	—
1875	1 000 000.—	4¾	1914 ³⁾	2 000 000.—	5	1930	25 000 000.—	4½
1875	2 600 000.—	4¾	1914	25 000 000.—	5	1930	10 000 000.—	4¼
1876	2 500 000.—	4¾	1918	10 000 000.—	5			

¹⁾ In neue Schweizerwährung umgerechnet. — ²⁾ Pro Tag und 1000 Franken mit 5 Cts. verzinslich. — ³⁾ Kassascheine.
*) Nachweise für die Zwischenjahre finden sich im Jahrbuch 1923, Seite 270, 271 und 285.

Verschuldung durch feste Anleihen und Kassascheine

Jahr ¹⁾	Betrag ²⁾	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag
1833	2 186 667	1875	11 775 000	1905	55 755 000	1919	126 546 000	1925	134 016 000
1840	2 014 815	1880	22 760 000	1910	91 835 000	1920	152 045 016	1926	136 020 000
1850	2 085 926	1885	23 475 000	1915	102 170 000	1921	141 917 908	1927	134 490 000
1860	4 608 037	1890	21 000 000	1916	101 135 000	1922	147 354 000	1928	136 800 000
1865	5 608 037	1895	23 675 000	1917	100 060 000	1923	145 285 000	1929	135 565 000
1870	6 707 000	1900	43 740 000	1918	108 225 000	1924	145 431 000	1930	124 290 000

¹⁾ Jeweilen auf 31. Dezember. — ²⁾ Bis 1851 in neue Schweizerwahrung umgerechnet.

Die im Jahre 1930 noch laufenden Anleihen und Kassascheine

Ausgabejahr	Ursprungl. Betrag	Zinsfuss %	Ausgabekurs	Ruckzahlbar	Rückzahlung durch d. Kanton zulässig	Ende 1929 noch nicht ruckbezahlt	Amortisation 1930	Ende 1930 noch nicht ruckbezahlt	Bors.-kurs Ende 1930 (Geld)
1889	21 000 000	3½	100	1891—1934	jederzeit	4 045 000	795 000	3 250 000	99.25
1894	4 000 000	3½	100	1896—1930	„	190 000	190 000	—	—
1899	10 000 000	4	100	1904—1943	„	5 330 000	290 000	5 040 000	99.0
1913	5 000 000	4¼	99.50	30. Nov. 1933	30. Nov. 1923	5 000 000	—	5 000 000	100.75
1920	10 000 000	6	100	31. Mai 1930	—	10 000 000	10 000 000	—	—
1921 ¹⁾	15 000 000	5½	99	30. Nov. 1931	—	15 000 000	—	15 000 000	102.25
1922	20 000 000	5	100	31. Mai 1934	31. Mai 1930	20 000 000	—	20 000 000	101.25
1923	10 000 000	5	100	30. Nov. 1933	—	10 000 000	—	10 000 000	102.0
1924	15 000 000	5	98¾	15. Marz 1932	—	15 000 000	—	15 000 000	101.5
1924 ²⁾	3 000 000	5	99	30. Nov. 1933	—	3 000 000	—	3 000 000	—
1926	8 000 000	5	100	31. Mai 1936	—	8 000 000	—	8 000 000	103.5
1928 ²⁾	5 000 000	4¾	98	31. Mai 1939	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1930	25 000 000	4½	99	31. Mai 1948	31. Mai 1942	—	—	25 000 000	102.75
1930	10 000 000	4¼	100	30. Nov. 1947	30. Nov. 1942	—	—	10 000 000	—
Total						135 565 000	11 275 000	124 290 000	

¹⁾ Von der eidgen. Couponsteuer befreit. ²⁾ Nicht üblich aufgelegt.

Bilanz (Einnahmen und Ausgaben) 1833—1930 Absolute Zahlen

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
1833	579 033	2 112 237 ¹⁾	- 1 533 204	1905	14 007 632	14 185 755 ²⁾	- 178 123
1840	598 668	623 788	- 25 120	1910	17 648 054	17 754 044 ²⁾	- 105 990
1850	711 347	634 813	+ 76 534	1915	20 241 300	21 143 924	- 902 624
1860	1 312 850	1 339 350	- 26 500	1920	37 528 689	42 761 833	- 5 233 144
1870	1 401 052	1 588 954	- 187 902	1925	49 539 879	46 510 361	+ 3 029 518
1880	3 918 657	4 728 706	- 810 049	1928	57 777 773	53 920 773	+ 3 857 000
1890	6 584 581	6 293 749	+ 290 832	1929	64 159 647	59 876 693	+ 4 282 954
1900	11 739 735	12 930 366 ²⁾	- 1 190 631	1930	58 144 001	58 672 941	- 528 940

¹⁾ Einschliesslich ausserordentliche Ausgaben (Kosten der eidgen. Okkupation, Entschädigungen an Baselland) im Betrage von Fr. 1 500 171.—. ²⁾ Einschliesslich Eisenbahnbauten.

Einnahmen und Ausgaben pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung 1833—1930

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
1833	25.17	91.82	- 66.65	1910	131.05	131.83	- .78
1850	23.88	21.31	+ 2.57	1915	144.40	150.84	- 6.44
1870	30.01	34.04	- 4.03	1920	267.87	305.22	- 37.35
1880	61.66	74.40	- 12.74	1925	345.90	324.70	+ 21.20
1890	85.70	81.92	+ 3.78	1928	383.29	357.70	+ 25.59
1900	106.03	116.78	- 10.75	1929	416.16	388.38	+ 27.78
1905	114.12	115.57	- 1.45	1930	369.69	373.05	- 3.36

	1910		1915		1920	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Total	17 648 054	100	20 241 300	100	37 528 690	100
I. Ertrag des Vermögens	2 180 662	12,4	3 351 902	16,5	3 563 533	9,5
1. Sichtbarer Ertrag der Liegenschaften	207 424	1,2	210 903	1,0	380 655	1,0
2. Ertrag der übrigen Kapitalien	1 973 238	11,2	3 140 999	15,5	3 182 878	8,5
II. Erwerbseinnahmen	2 077 052	11,7	2 730 358	13,5	4 927 007	13,1
1. Ertrag des Gaswerks ¹⁾	1 261 698	7,1	1 527 491	7,6	1 356 759	3,6
2. „ „ Wasserwerks ¹⁾	134 891	0,8	162 130	0,8	82 571	0,2
3. „ „ Elektrizitätswerks ¹⁾	399 380	2,2	833 619	4,1	2 447 740	6,5
4. „ „ Kraftwerks Augst ¹⁾	—	—	32 031	0,2	589 937	1,6
5. Beteiligung Kraftwerke Oberhasli A. G.	—	—	—	—	—	—
6. Ertrag des Schlacht- und Viehhofes ¹⁾	111 083	0,6	10 087	0,0	—	—
7. „ „ der Strassenbahnen ¹⁾	170 000	1,0	165 000	0,8	—	—
8. „ „ Kantonbank	—	—	—	—	450 000	1,2
III. Direkte kantonale Steuern	8 319 303	47,1	8 975 494	44,4	18 508 634	49,4
1. Einkommenssteuer	2 992 226	17,0	2 726 347	13,5	7 377 289	19,7
2. Vermögenssteuer	2 511 543	14,2	2 874 117	14,2	3 792 984	10,1
3. Gemeindesteuer	1 619 139	9,2	1 925 083	9,5	3 631 122	9,7
4. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	748 728	4,2	1 046 649	5,2	2 074 593	5,5
5. Einmalige kantonale Kriegssteuer	—	—	—	—	62 030	0,2
6. Nachzahlungen, Bussen und anonyme Zahlgn.	447 667	2,5	403 298	2,0	1 570 616	4,2
IV. Indirekte Steuern, Steuersurrogate, Gebühren, Verwaltungseinnahmen usw.	4 341 935	24,6	4 085 790	20,2	6 612 854	17,6
1. Erbschaftssteuer	793 154	4,5	996 470	4,9	1 289 027	3,4
2. Handänderungssteuer	622 378	3,5	233 956	1,1	1 262 581	3,4
3. Kantonale Stempelsteuer	302 749	1,7	153 666	0,8	143 941	0,4
4. Salzmonopol	202 141	1,2	167 492	0,8	451 976	1,2
5. Wirtschaftspat., Nettoertrag f. d. Staatskasse	348 427	2,0	298 705	1,5	347 155	0,9
6. Hausierpatente	9 125	0,1	8 370	0,0	12 854	0,0
7. Marktgebühren (inkl. Messe)	59 697	0,3	52 963	0,3	82 388	0,2
8. Billetssteuer	—	—	—	—	—	—
9. Motorfahrzeugsteuer	—	—	—	—	—	—
10. Fahrradsteuer	30 063	0,2	6 855	0,0	41 688	0,1
11. Börse (Bruttoeinnahmen)	91 689	0,5	83 244	0,4	106 036	0,3
12. Feuerwehrsteuer	85 508	0,5	100 783	0,5	182 353	0,5
13. Beleuchtungssteuer	228 601	1,3	273 135	1,4	309 078	0,8
14. Strassenreinigungssteuer	107 363	0,6	133 283	0,6	151 862	0,4
15. Hundesteuer, Nettoertrag für die Staatskasse	42 829	0,2	40 099	0,2	49 466	0,1
16. Gerichts- und Verwaltungseinnahmen	722 484	4,1	817 742	4,1	1 497 454	4,0
17. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	64 431	0,4	80 981	0,4	104 733	0,3
18. Chr. Meriansche Stiftung	200 306	1,1	206 722	1,0	219 947	0,6
19. Ertrag der Betriebe der Strafanstalt	90 430	0,5	94 676	0,5	164 816	0,5
20. Verschiedene Einnahmen	150 297	0,8	336 648	1,7	195 499	0,5
V. Zuwendungen des Bundes	729 102	4,2	1 097 756	5,4	3 916 662	10,4
I. Bundesverfassungsgemäss oder bundesgesetzlich dem Kanton zuge- wiesene Anteile an bundesrechtlich erhobenen Einnahmen	365 970	2,1	746 295	3,7	3 063 528	8,1
a) Anteil an der eidgen. Kriegssteuer	—	—	—	—	35 505	0,1
b) „ „ „ „ Kriegsgewinnsteuer	—	—	—	—	2 110 215	5,6
c) „ „ „ „ Stempelabgabe	—	—	—	—	140 188	0,4
d) „ „ „ „ am Ertrag d. eidg. Alkoholmonopols	214 482	1,2	238 556	1,2	272 636	0,7
e) „ „ „ „ Militärflichtersatz	132 697	0,8	304 487	1,5	272 964	0,7
f) „ „ „ „ Ertrag d. Schweiz. Nationalbank	—	—	190 367	0,9	215 075	0,6
g) „ „ „ „ and. Patenttaxen d. Handelsreisend.	18 791	0,1	12 885	0,1	16 945	0,0
h) „ „ „ „ an Benzinzoll	—	—	—	—	—	—
2. Bundessubventionen	363 132	2,1	351 461	1,7	853 134	2,3
a) Volksschule	67 336	0,4	81 551	0,4	81 551	0,2
b) Handelsschulen und -Kurse	41 031	0,2	63 758	0,3	112 143	0,3
c) Allgemeine Gewerbeschule	64 600	0,4	51 572	0,3	175 481	0,5
d) Frauenarbeitsschule und Kochkurse	52 023	0,3	48 676	0,2	125 453	0,3
e) Industrie, Gewerbe und Verkehr	74 110	0,4	901	0,0	21 310	0,1
f) Landwirtschaft	823	0,0	885	0,0	33 941	0,1
g) Sozialpolitik	4 391	0,0	46 547	0,2	44 620	0,1
h) Kant. (chem.) Laborat., Lebensmittelkontr.	13 968	0,1	42 454	0,2	37 803	0,1
i) Übrige	44 850	0,3	15 117	0,1	220 832	0,6

¹⁾ Einschliesslich Abschreibungen, aber ohne Zinsen für das Anlagekapital; diese sind in I, 2 enthalten.

Einnahmen
Einnahmen 1910—1930

b1

1925		1926		1927		1928		1929		1930	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
49 539 879	100	48 529 500	100	51 330 956	100	57 777 773	100	64 159 647	100	58 144 001	100
5 430 393	10,9	5 002 164	10,3	4 878 484	9,5	4 958 165	8,6	5 229 954	8,2	5 378 167	9,2
596 625	1,2	643 584	1,3	686 447	1,3	720 930	1,3	750 998	1,2	790 805	1,3
4 833 768	9,7	4 358 580	9,0	4 192 037	8,2	4 237 235	7,3	4 478 956	7,0	4 587 362	7,9
7 906 979	16,0	8 724 993	18,0	8 497 229	16,6	8 697 244	15,1	8 904 127	13,9	8 872 985	15,3
1 769 774	3,6	1 806 329	3,7	1 914 823	3,8	1 794 939	3,1	1 786 342	2,8	1 768 215	3,1
278 555	0,6	303 560	0,6	315 615	0,6	336 217	0,6	356 660	0,5	404 881	0,7
3 922 797	7,9	4 306 623	8,9	3 952 708	7,7	4 462 337	7,7	4 671 437	7,3	5 360 843	9,2
928 565	1,9	1 184 334	2,4	1 194 105	2,3	1 038 098	1,8	1 034 999	1,6	120 632 ³⁾	0,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
359 288	0,7	374 147	0,8	311 079	0,6	215 653	0,4	104 689	0,2	250 000	0,4
48 000	0,1	50 000	0,1	58 899	0,1	50 000	0,1	50 000	0,1	68 414	0,1
600 000	1,2	700 000	1,5	750 000	1,5	800 000	1,4	900 000	1,4	900 000	1,6
23 668 929	47,8	24 331 374	50,1	26 946 038	52,5	29 386 070	50,9	31 390 105	48,9	30 011 721	51,6
15 420 165	31,1	16 076 977	33,1	17 812 610	34,7	19 484 616	33,7	20 482 546	31,9	18 762 730	32,3
4 380 828	8,9	4 615 686	9,5	4 736 560	9,2	5 103 957	8,8	5 152 876	8,0	5 663 310	9,7
917 ³⁾	0,0	373 ³⁾	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—
3 129 060	6,3	2 976 351	6,1	3 596 118	7,0	3 849 125	6,7	4 937 397	7,7	4 778 816	8,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
737 959	1,5	661 987	1,4	800 750	1,6	948 372	1,7	817 346	1,3	806 865	1,4
8 078 038	16,3	8 255 777	17,0	8 731 939	17,0	12 265 488	21,2	10 847 884	16,9	10 324 367	17,8
1 143 121	2,3	1 120 766	2,3	1 140 289	2,2	3 873 743	6,7	1 954 920	3,1	1 369 089	2,4
1 335 040	2,7	1 209 588	2,5	1 326 479	2,6	1 655 239	2,9	1 586 073	2,5	1 530 866	2,6
78 152	0,2	94 143	0,2	87 019	0,1	110 987	0,2	112 287	0,2	107 232	0,2
368 208	0,7	384 259	0,8	426 505	0,8	450 904	0,8	470 318	0,7	448 007	0,8
477 661	0,9	496 474	1,0	511 724	1,0	480 432	0,8	541 990	0,8	557 062	1,0
15 525	0,0	15 485	0,0	15 707	0,0	16 026	0,0	14 222	0,0	16 829	0,0
152 031	0,3	174 422	0,4	160 777	0,3	166 743	0,3	165 938	0,3	132 591	0,2
493 600	1,0	554 632	1,1	539 960	1,0	592 978	1,0	657 151	1,0	729 019	1,3
342 674	0,7	416 740	1,0	503 473	1,0	620 595	1,1	723 267	1,1	842 028	1,4
99 933	0,2	118 911	0,2	141 135	0,3	157 711	0,3	137 233	0,2	94 149	0,2
227 354	0,5	237 900	0,5	294 876	0,6	480 189	0,8	609 840	1,0	392 339	0,7
201 125	0,4	206 695	0,4	208 255	0,4	214 575	0,4	217 812	0,3	226 214	0,4
394 094	0,7	403 890	0,8	416 880	0,8	432 768	0,8	450 593	0,7	472 494	0,8
191 479	0,4	199 021	0,4	207 754	0,4	216 288	0,4	226 468	0,4	236 970	0,4
79 463	0,2	79 040	0,2	85 310	0,1	88 919	0,1	89 957	0,1	91 137	0,2
2 106 322	4,3	2 169 743	4,5	2 295 803	4,4	2 386 392	4,1	2 556 069	4,0	2 686 574	4,6
152 584	0,3	157 371	0,3	163 553	0,3	168 722	0,3	175 539	0,3	190 450	0,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
141 534	0,3	147 303	0,3	138 173	0,2	124 312	0,2	138 450	0,2	120 220	0,2
78 138	0,2	69 484	0,1	26 384	0,0	27 965	0,0	19 737	0,0	81 097	0,1
4 455 540	9,0	2 215 192	4,6	2 277 266	4,4	2 470 806	4,2	7 787 517	12,1	3 556 761	6,1
3 807 949	7,7	1 538 056	3,2	1 560 417	3,0	1 744 613	3,0	6 943 097	10,8	2 621 340	4,5
2 970 794	6,0	609 545	1,3	528 545	1,0	561 661	1,0	4 445 503	6,9	944 388	1,6
1 682	0,0	30 940	0,1	1 157	0,0	—	—	—	—	—	—
277 322 ³⁾	0,6	308 080 ³⁾	0,6	376 553 ³⁾	0,7	426 570 ³⁾	0,7	620 254 ²⁾	1,0	576 027	1,0
70 254	0,1	98 356	0,2	140 508	0,3	224 813	0,4	238 864	0,4	238 864	0,4
316 754	0,6	309 267	0,6	328 359	0,6	344 454	0,6	357 734	0,6	353 677	0,6
142 866	0,3	150 808	0,3	152 315	0,3	152 428	0,2	154 506	0,2	165 914	0,3
28 277	0,1	31 060	0,1	32 980	0,1	34 687	0,1	36 182	0,0	38 398	0,1
—	—	—	—	—	—	—	—	1 090 054 ⁴⁾	1,7	304 072	0,5
647 591	1,3	677 136	1,4	716 849	1,4	726 193	1,2	844 420	1,3	935 421	1,6
84 425	0,2	84 425	0,2	84 425	0,2	84 425	0,2	84 425	0,2	98 495	0,2
116 610	0,2	120 590	0,3	143 978	0,3	133 789	0,2	145 350	0,2	166 880	0,3
153 007	0,3	153 910	0,3	166 511	0,3	188 912	0,3	202 300	0,3	243 500	0,4
131 251	0,3	124 601	0,3	141 748	0,3	135 811	0,2	147 620	0,2	165 870	0,3
16 951	0,0	16 606	0,0	17 755	0,0	19 328	0,0	—	—	—	—
7 504	0,0	7 490	0,0	8 762	0,0	8 300	0,0	8 242	0,0	8 518	0,0
70 413	0,1	71 651	0,1	75 900	0,1	74 820	0,1	75 000	0,1	95 525	0,1
37 953	0,1	39 036	0,1	50 691	0,1	45 137	0,1	46 621	0,1	44 634	0,1
29 477	0,1	58 827	0,1	27 079	0,1	35 671	0,1	134 862	0,2	111 999	0,2

²⁾ Anteil an der eidgen. Stempelsteuer und an der eidgen. Couponsteuer.

⁴⁾ Kantonsanteil für die Jahre 1925/28.

⁵⁾ Strompreisreduktion.

³⁾ Eingang von Rückständen.

Einkommenssteuer
Vergleichende Übersicht (Anlage¹)

b 2

Jahr ²⁾	Pflichtige	Versteuertes Einkommen in 1000 Fr.	Steuerbetrag			Durchschnittliches		Auf 10000 Einwohner kamen Steuerzahler
			Grundbetrag	Zuschläge	Zusammen	Einkommen	Steuerbetreffnis	
						pro Steuerzahler Fr.		
1910	25 315	116 000	2 728 733.90	272 537.75	3 001 271.65	4 582.26	118.56	1880
1915	27 581	115 000	4 640 692.15	454 248.35	2 725 490.20	4 169.54	98.82	1968
1920	45 416	247 500	4 916 480.65	2 454 315.17	7 370 795.82	5 449.62	162.30	3242
1923 ³⁾	43 285	263 804	12 295 565.45	—	12 295 565.45	6 094.58	284.01	3064
1924	50 676	300 614	14 572 035. —	—	14 572 035. —	5 932.08	287.50	3567
1925	51 243	319 824	15 459 098. —	—	15 459 098. —	6 240.18	301.68	3577
1926	52 460	326 960	16 131 579. —	—	16 131 579. —	6 231. —	307.50	3607
1927	55 267	349 276	17 563 186.05	—	17 563 186.05	6 319.80	317.78	3737
1928	57 412	373 996	19 405 199.27	—	19 405 199.27	6 514.25	337.99	3808
1929	59 742	397 728	20 492 698.53	—	20 492 698.53	6 557.00	343.02	3875
1930	60 592	380 269	18 607 267.35	—	18 607 267.35	6 275.90	307.09	3853

¹⁾ Für die wirklichen Steuereingänge siehe Tabelle b 1.

²⁾ Jahr der Veranlagung für die Einkommen des Vorjahres.

³⁾ Neues Steuergesetz (Wegfall der Gemeindesteuer!)

Anlage der Einkommenssteuer (Kanton) im Jahre 1930 für die Einkommen pro 1929, gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922

b 3

Einkommensstufen in 1000 Fr.	Pflichtige		Versteuertes Einkommen		Steuerbetrag					Wirkliche Steuerbelastung in % des Einkommens
					brutto Fr.	Abzüge für		netto		
	abs.	%	abs. in 1000 Fr.	%		Angeh. ²⁾ Fr.	Skonto Fr.	abs. Fr.	%	
unter 2	1 171	1,93	477	0,12	17 854	10	264	17 580	0,09	2,71
nicht pflicht. ¹⁾	8 601	—	9 629	—	—	—	—	—	—	—
2—3	17 832	29,43	43 480	11,44	320 623	36	2 527	318 060	1,71	0,73
nicht pflicht. ¹⁾	2 821	—	7 480	—	—	—	—	—	—	—
3—4	12 544	20,70	45 418	11,94	536 655	4 012	2 054	530 589	2,85	1,17
nicht pflicht. ¹⁾	1 478	—	4 899	—	—	—	—	—	—	—
4—5	9 046	14,93	41 059	10,80	836 629	9 242	2 887	824 500	4,43	2,01
5—6	5 918	9,77	32 809	8,63	850 459	12 830	3 301	834 328	4,48	2,54
6—7	3 573	5,90	23 344	6,14	703 088	11 609	3 058	688 421	3,70	2,94
7—8	2 382	3,93	17 920	4,71	596 942	10 649	2 912	583 381	3,14	3,26
8—9	1 554	2,56	13 242	3,48	486 461	8 360	2 782	475 319	2,55	3,59
9—10	1 119	1,85	10 675	2,81	426 785	6 731	2 377	417 677	2,24	3,91
10—12	1 372	2,26	15 087	3,97	678 100	12 741	4 239	661 120	3,55	4,38
12—14	846	1,40	10 974	2,89	564 086	10 911	4 035	549 140	2,95	5,00
14—16	590	0,97	8 836	2,32	507 904	6 935	3 950	497 019	2,67	5,62
16—18	395	0,65	6 727	1,77	436 622	6 071	3 599	426 952	2,30	6,35
18—20	296	0,49	5 653	1,49	398 278	5 250	2 621	390 407	2,10	6,91
20—25	527	0,87	11 783	3,10	954 337	9 964	7 969	936 404	5,03	7,95
25—30	331	0,55	9 119	2,40	857 241	5 850	7 533	843 858	4,54	9,25
30—35	217	0,36	7 049	1,85	717 201	3 000	7 653	706 548	3,80	10,02
35—40	160	0,26	6 025	1,59	642 899	3 350	5 433	634 116	3,41	10,52
40—45	100	0,17	4 268	1,12	487 141	1 850	5 550	479 741	2,58	11,24
45—50	95	0,16	4 522	1,19	526 236	1 150	7 533	517 553	2,78	11,45
50—60	111	0,18	6 094	1,60	717 173	3 300	7 634	706 239	3,80	11,59
60—70	88	0,15	5 710	1,50	695 516	2 800	8 624	684 092	3,68	11,98
70—80	59	0,10	4 391	1,16	535 546	1 400	6 243	527 903	2,84	12,02
80—90	38	0,06	3 207	0,84	386 094	550	5 054	380 490	2,05	11,86
90—100	27	0,04	2 560	0,67	295 081	—	3 111	291 970	1,57	11,41
100—150	94	0,16	11 345	2,98	1 381 692	2 300	17 048	1 362 344	7,32	12,01
150—200	43	0,07	7 235	1,90	852 799	50	10 798	841 951	4,52	11,64
200—300	38	0,06	9 251	2,43	1 072 832	1 100	15 495	1 056 237	5,67	11,42
über 300	26	0,04	12 009	3,16	1 443 739	300	20 111	1 423 328	7,65	11,85
unter 4	31 547	52,06	89 375	23,50	875 132	4 058	4 845	866 229	4,65	0,97
4—6	14 964	24,70	73 868	19,43	1 687 088	22 072	6 188	1 658 828	8,91	2,25
6—10	8 628	14,24	65 181	17,14	2 213 276	37 349	11 129	2 164 798	11,63	3,32
10—20	3 499	5,77	47 277	12,44	2 584 990	41 908	18 444	2 524 638	13,57	5,34
20—50	1 430	2,37	42 766	11,25	4 185 055	25 164	41 671	4 118 220	22,14	9,63
50—100	323	0,53	21 962	5,77	2 629 410	8 050	30 666	2 590 694	13,94	11,80
über 100	201	0,33	39 840	10,47	4 751 062	3 750	63 452	4 683 860	25,16	11,76
Total	60 592	100,00	380 269	100,00	18 926 013	142 351	176 395	18 607 267	100,00	4,89

¹⁾ § 15 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

²⁾ § 16, Abs. 3 und 4 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

Vermögensstufen in 1000 Franken		Steuer- satz in 0/00	Pflichtige		Versteuertes Vermögen		Steuerbetrag		Ertrag des versteuert. Vermögens ¹⁾	Belastung des Ertrages durch die Verm.-Steuer %
über	bis u. mit		absolut	%	absolut in 1000 Fr.	%	absolut	%		
1	7	1,0	2 924	16,5	16 951	1,2	16 658	0,3	762 795	2,22
7	10	1,0	2 381	13,4	21 458	1,5	21 429	0,4	965 610	2,22
10	15	1,0	2 286	12,9	29 552	2,0	29 764	0,5	1 329 840	2,24
15	20	1,0	1 659	9,3	30 053	2,0	30 977	0,6	1 352 385	2,29
20	25	1,2	1 042	5,9	23 998	1,6	29 533	0,5	1 079 910	2,74
25	30	1,2	831	4,7	23 349	1,6	28 391	0,5	1 050 705	2,70
30	35	1,2	659	3,7	21 701	1,5	26 675	0,5	976 545	2,73
35	40	1,2	619	3,5	23 633	1,6	30 320	0,6	1 063 485	2,85
40	45	1,4	432	2,4	18 578	1,3	27 102	0,5	836 010	3,24
45	50	1,4	416	2,3	20 050	1,4	29 399	0,5	902 250	3,26
50	60	1,4	570	3,2	31 652	2,2	46 946	0,9	1 424 340	3,30
60	70	1,6	466	2,6	30 393	2,1	49 710	0,9	1 367 685	3,63
70	80	1,6	333	1,9	25 183	1,7	41 902	0,8	1 133 235	3,70
80	90	1,8	275	1,5	23 513	1,6	43 526	0,8	1 058 085	4,11
90	100	1,8	300	1,7	28 870	2,0	55 293	1,0	1 299 150	4,25
100	120	2,0	389	2,2	42 928	2,9	86 575	1,6	1 931 760	4,48
120	140	2,2	296	1,7	38 862	2,7	86 533	1,6	1 748 790	4,95
140	160	2,4	198	1,1	29 984	2,1	73 127	1,4	1 349 280	5,42
160	180	2,6	177	1,0	30 151	2,1	78 874	1,5	1 356 795	5,81
180	200	2,8	147	0,8	28 168	1,9	80 611	1,5	1 267 560	6,36
200	250	3,0	277	1,5	61 836	4,3	188 252	3,5	2 782 620	6,77
250	300	3,2	195	1,1	53 675	3,7	174 607	3,2	2 415 375	7,23
300	350	3,4	139	0,8	44 914	3,1	153 287	2,8	2 021 130	7,58
350	400	3,6	116	0,6	43 842	3,0	159 321	2,9	1 972 890	8,08
400	450	3,8	68	0,4	28 814	2,0	106 181	2,0	1 296 630	8,19
450	500	4,0	65	0,4	30 779	2,1	123 413	2,3	1 385 055	8,91
500	600	4,2 u. 4,4	113	0,6	61 839	4,2	268 570	5,0	2 782 755	9,65
600	700	4,6 u. 4,8	65	0,4	42 218	2,9	194 959	3,6	1 899 810	10,26
700	800	5,0 u. 5,2	50	0,3	37 570	2,6	192 454	3,6	1 690 650	11,38
800	900	5,4 u. 5,6	34	0,2	28 814	2,0	156 297	2,9	1 296 630	12,05
900	1000	5,8	36	0,2	34 466	2,4	201 008	3,7	1 550 970	12,90
1000	2000	6,0	137	0,8	182 639	12,6	1 051 982	19,5	8 218 755	12,80
2000	5000	6,0	57	0,3	171 821	11,8	996 539	18,4	7 731 945	12,89
5000		6,0	13	0,1	90 931	6,3	524 244	9,7	4 091 895	12,81
Total			17 765	100,0	1 453 185	100,0	5 404 459	100,0	65 393 325	8,26
1	20	1,0	9 250	52,1	98 014	6,7	98 828	1,8	4 410 630	2,24
20	50	1,2—1,4	3 999	22,5	131 309	9,0	171 420	3,1	5 908 905	2,90
50	100	1,4—1,8	1 944	10,9	139 611	9,6	237 377	4,4	6 282 495	3,78
100	200	2,0—2,8	1 207	6,8	170 093	11,7	405 720	7,6	7 654 185	5,30
200	500	3,0—4,0	860	4,8	263 860	18,2	905 061	16,7	11 873 700	7,62
500	1000	4,2—5,8	298	1,7	204 907	14,1	1 013 288	18,8	9 220 815	10,99
1000		6,0	207	1,2	445 391	30,7	2 572 765	47,6	20 042 595	12,84

¹⁾ Theoretisch berechneter Ertrag (zu 4½%).

^{*)} Die Veranlagung erfolgt nur alle 2 Jahre.

b 5 **Erträge aus der Vermögenssteuer**

Jahre	Pflichtige	Steuer- kapital in 1000 Fr.	Grundbetrag ¹⁾	Zuschläge (+) Rücker- stattungen (-)	Mahn- gebühren	Totalertrag		
						absolut	Index ²⁾	Index ³⁾
1900	7 715	.	1 869 128.60	—	—	1 869 128.60	100,0	69,1
1910	10 071	1 047 909	2 286 149.10	+ 228 367.45	—	2 514 516.55	134,5	93,0
1913	11 375	1 164 736	2 457 558.80	+ 245 773.85	—	2 703 332.65	144,6	100,0
1920	13 331	.	2 523 883.65	+ 1 267 319.60	1 781.20	3 792 984.45	202,9	140,3
1922 ⁴⁾	13 449	1 101 872	4 113 374.40	—	5 008.90	4 118 383.30	220,3	152,3
1923	14 500	.	4 301 119.90	—	1 446.45	4 302 566.35	230,2	159,2
1924	14 290	1 161 973	4 340 487.—	—	1 441.—	4 341 908.—	232,4	160,6
1925	14 750	.	4 379 506.—	—	1 322.—	4 380 828.—	234,4	162,1
1926	15 033	1 258 992	4 615 486.—	—	200.—	4 615 686.—	246,9	170,7
1927	15 561	.	4 738 244.65	- 2 662.80	978.—	4 736 559.85	253,4	175,2
1928	16 873	1 371 129	5 106 332.10	- 2 833.50	458.—	5 103 956.60	273,0	188,8
1929	17 380	.	5 155 587.10	- 2 718.55	8.—	5 152 876.55	275,7	190,6
1930	17 765	1 453 185	5 664 159.78	- 973.35	124.—	5 663 310.43	303,0	273,5

¹⁾ In der Staatsrechnung wurden bis 1913 die Bezugskosten vom Steuerbetrag abgezogen; in obiger Tabelle ist indessen der Bruttobetrag eingestellt. — ²⁾ Stand 1900 = 100. — ³⁾ Stand 1913 = 100. — ⁴⁾ Inkrafttreten des neuen Steuergesetzes vom 6. April 1922.

Anonyme Erwerbsgesellschaften. Vergleichende Übersichten
Steuersubjekte und Steuerobjekte

b 6

Jahr ¹⁾	Art der Gesellschaft	Anzahl	Einbez. Kapital Reserven usw.	Nicht einbe- zahltes Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag
1900	Sämtl. Gesellschaften .	.	135 058 550	64 269 752	199 328 302	12 660 223
1910	Sämtl. Gesellschaften .	.	230 292 785	85 312 140	315 604 925	19 034 078
1915	Sämtl. Gesellschaften .	252	349 019 649	78 508 446	427 528 095	21 135 370
1920	Aktiengesellschaften .	296	420 525 006	63 293 408	483 818 414	37 031 572
	Genossenschaften . . .	60	18 566 775	4 823 169	23 389 944	3 734 624
	Total	356	439 091 781	68 116 577	507 208 358	40 766 196
1925	Aktiengesellschaften .	529	382 141 207	44 532 030	426 673 237	32 377 978
	Genossenschaften . . .	71	25 724 452	4 143 082	29 867 534	1 412 348
	Holdinggesellschaften .	26	91 162 763	400 000	91 562 763	.
	Total	626	499 028 422	49 075 112	548 103 534	33 790 326
1927	Aktiengesellschaften .	563	448 992 611	45 935 389	494 928 000	37 356 778
	Genossenschaften . . .	84	29 515 084	4 297 044	33 812 128	1 423 268
	Holdinggesellschaften .	46	163 165 394	4 438 000	167 603 394	.
	Total	693	641 678 089	54 670 433	696 343 522	38 780 046
1928	Aktiengesellschaften .	571	455 919 996	49 686 548	506 606 544	41 867 629
	Genossenschaften . . .	95	35 984 211	4 513 533	40 497 744	1 949 404
	Holdinggesellschaften .	52	205 516 947	2 776 250	208 293 197	.
	Total	718	697 421 154	56 976 331	754 397 485	43 817 033
1929	Aktiengesellschaften .	731	512 511 034	46 549 909	559 060 943	52 763 183
	Genossenschaften . . .	105	43 237 825	4 425 378	47 663 203	2 713 840
	Holdinggesellschaften .	70	268 377 801	16 585 000	284 962 801	.
	Total	906	824 126 660	67 500 287	891 686 947	55 477 023
1930	Aktiengesellschaften .	790	561 520 928	56 682 821	618 203 749	49 335 377
	Genossenschaften . . .	107	47 242 945	4 477 238	51 720 183	2 699 112
	Holdinggesellschaften .	98	435 455 390	158 307 500	593 762 890	.
	Total	995	1 044 219 263	219 467 559	1 263 686 822	52 034 489

¹⁾ Die Steuer wird auf Grund der dem Steuertermin vorausgehenden letzten Jahresrechnung festgestellt. Da die meisten Jahresrechnungen jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen werden, gelten die Zahlen dieser Tabelle in der Hauptsache für das vorangegangene Jahr.

b 7

Steuererträge

Jahr	Art der Gesellschaft	Steuer auf				Steuern früh. Jahre, Mahn- gebühren etc.	Steuer- zuschläge	Total Steuerertrag ¹⁾
		Einbez. Kapital, Reserven usw.	Nicht einbez. Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag			
1900	Total .	135 058.55	16 067.40	151 125.95	126 708.20	196. -	-	278 030.15
1910	Total .	345 439.05	31 992.-	377 431.05	285 511.13	18 106.45	67 904.82	748 953.45
1915	Total .	523 551.85	29 440.70	552 992.55	317 030.65	2 601.30	174 420.20	1 047 044.70
1920	A.-G. .	630 787.45	23 735.20	654 522.65	555 473.95	14 436.40	766 251.85	2 076 363.10
	Gen. .	27 850.25	1 808.65	29 658.90	56 019.35			
	Total .	658 637.70	25 543.85	684 181.55	611 493.30			
1925	A.-G. .	764 281.60	22 266.05	786 547.65	1 943 647.-	195 628.80	-	3 129 419.30
	Gen. .	51 448.65	2 071.50	53 520.15	58 813.-			
	Holdingges. Total .	91 162.70 906 892.95	100.- 24 437.55	91 262.70 931 330.50	- 2 002 460.-			
1927	A.-G. .	897 985.-	22 968.-	920 953.-	2 192 691.-	209 825.10	-	3 596 432.-
	Gen. .	59 030.-	2 148.-	61 178.-	47 510.-			
	Holdingges. Total .	163 165.- 1 120 180.-	1 110.- 26 226.-	164 275.- 1 146 406.-	- 2 240 201.-			
1928	A.-G. .	911 839.20	24 843.30	936 682.50	2 478 578.45	69 571.20	-	3 849 433.60
	Gen. .	71 968.40	2 256.85	74 225.25	84 165.10			
	Holdingges. Total .	205 517.05 1 189 324.65	694.05 27 794.20	206 211.10 1 217 118.85	- 2 562 743.55			
1929	A.-G. .	1 025 022.-	23 275.05	1 048 297.05	3 363 290.-	51 369.80	-	4 937 849.80
	Gen. .	86 475.65	2 212.65	88 688.30	113 680.55			
	Holdingges. Total .	268 377.85 1 379 875.50	4 146.25 29 633.95	272 524.10 1 409 509.45	- 3 476 970.55			
1930	A.-G. .	1 123 040.60	28 341.35	1 151 381.95	2 908 569.90	51 542.15	-	4 779 221.70
	Gen. .	94 485.65	2 238.55	96 724.20	95 971.41			
	Holdingges. Total .	435 455.25 1 652 981.50	39 576.85 70 156.75	475 032.10 1 723 138.25	- 3 004 541.30			

¹⁾ Ohne Abzug des Anteils der Landgemeinden.

Steuerkapital und Geschäftserträge 1930

Art und Domizil der Gesellschaften	Anzahl		Einbezahltes Kapital		Nicht einbez. Kapital		Geschäftsertrag	
	abs.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	790	79,4	561 520 928	53,8	56 682 821	25,8	49 335 377	94,8
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	622	62,5	197 528 709	18,9	30 213 631	13,8	13 404 582	25,8
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	80	8,1	307 796 825	29,5	26 383 040	12,0	31 620 761	60,8
Nur Zweigniederlassung in Basel	73	7,3	53 055 213	5,1	86 150	3,0	3 827 000	7,3
Nur Grundeigentum in Basel . .	15	1,5	3 140 181	0,3	—	—	483 034	0,9
<i>Genossenschaften</i>	107	10,8	47 242 945	4,5	4 477 238	2,1	2 699 112	5,2
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	93	9,4	22 363 070	2,1	436 478	0,2	1 199 077	2,3
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	5	0,5	8 619 980	0,8	4 040 760	1,9	774 786	1,5
Nur Zweigniederlassung in Basel	5	0,5	15 775 087	1,5	—	—	704 989	1,4
Nur Grundeigentum in Basel . .	4	0,4	484 808	0,1	—	—	20 260	0,0
<i>Holdinggesellschaften</i>	98	9,8	435 455 390	41,7	158 307 500	72,1	—	—
Total Gesellschaften	995	100,0	1 044 219 263	100,0	219 467 559	100,0	52 034 489	100,0

Steueranlage pro 1930

Art und Domizil der Gesellschaften	Steuer auf einbez. Kapital		Steuer auf nicht einbez. Kapital		Ertragssteuer		Total Steueranlage	
	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	1 123 041	67,9	28 341	40,4	2 908 570	96,8	4 059 952	85,9
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	395 057	23,9	15 107	21,6	8 04 494	26,8	1 214 658	25,7
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	615 593	37,2	13 191	18,8	1 853 526	61,7	2 482 310	52,5
Nur Zweigniederlassung in Basel	106 110	6,4	43	0,0	196 958	6,5	303 111	6,4
Nur Grundeigentum in Basel . .	6 281	0,4	—	—	53 592	1,8	59 873	1,3
<i>Genossenschaften</i>	94 486	5,7	2 239	3,2	95 971	3,2	192 696	4,1
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	44 726	2,7	218	0,3	48 505	1,6	93 449	2,0
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	17 240	1,0	2 021	2,9	25 611	0,9	44 872	1,0
Nur Zweigniederlassung in Basel	31 550	1,9	—	—	21 050	0,7	52 600	1,1
Nur Grundeigentum in Basel . .	970	0,1	—	—	805	0,0	1 775	0,0
<i>Holdinggesellschaften</i>	435 455	26,4	39 577	56,4	—	—	475 032	10,0
Total Gesellschaften	1 652 982	100,0	70 157	100,0	3 004 541	100,0	4 727 680	100,0

Die Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften nach Klassen 1930

Steuer- fuss in %	Aktiengesellschaften						Genossenschaften					
	An- zahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.	An- zahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.
		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %			absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	
0	364	—	—	—	—	46 751	52	—	—	—	—	6 796
0,5	42	108 420	0,2	542	0,0	17 018	1	4 532	0,2	23	0,0	821
1	17	110 909	0,2	1 109	0,0	8 664	2	326	0,0	3	0,0	70
1,5	25	136 650	0,3	2 050	0,1	6 905	2	29 958	1,1	449	0,5	1 304
2	18	107 627	0,2	2 153	0,1	3 208	2	14 455	0,6	289	0,3	398
2,5	35	908 099	1,8	22 703	0,8	23 657	1	9 549	0,4	239	0,2	213
3	35	1 335 643	2,7	40 069	1,4	22 589	29	1 621 915	60,0	48 658	50,7	22 394
3,5	27	8 852 546	18,0	309 839	10,7	131 628	3	51 524	1,9	1 803	1,9	2 415
4	21	2 581 147	5,2	103 246	3,5	38 218	6	794 417	29,4	31 777	33,1	11 524
4,5	39	13 233 981	26,8	595 754	20,5	115 040	2	26 970	1,0	1 214	1,3	337
5	22	3 451 496	7,0	172 575	5,9	36 971	2	50 177	1,9	2 509	2,6	526
5,5	19	1 064 906	2,2	58 570	2,0	10 310	1	10 074	0,4	554	0,6	100
6	16	1 020 121	2,1	61 207	2,1	8 721	—	—	—	—	—	—
6,5	12	1 387 489	2,8	90 187	3,1	10 861	1	8 377	0,3	544	0,6	69
7	11	1 154 181	2,3	80 793	2,8	8 747	—	—	—	—	—	—
7,5	10	2 893 754	5,9	217 032	7,5	16 152	—	—	—	—	—	—
8	9	371 790	0,8	29 743	1,0	2 652	1	32 774	1,2	2 622	2,7	200
8,5	8	2 806 62	5,7	238 563	8,2	22 365	—	—	—	—	—	—
9	9	1 209 230	2,5	108 831	3,7	9 475	—	—	—	—	—	—
9,5	3	291 739	0,6	27 715	1,0	1 326	—	—	—	—	—	—
10	3	303 436	0,6	30 344	1,0	1 696	—	—	—	—	—	—
10,5	3	82 118	0,2	8 622	0,3	475	—	—	—	—	—	—
11	1	2 597	0,0	286	0,0	12	—	—	—	—	—	—
11,5	4	653 219	1,3	75 120	2,6	2 903	—	—	—	—	—	—
12	37	5 262 597	10,6	631 512	21,7	15 177	2	44 064	1,6	5 287	5,5	76
Total	790	49 335 377	100,0	2 908 570	100,0	561 521	107	2 699 112	100,0	95 971	100,0	47 243

Erbschaftssteuer

b 11 **Ertrag pro 1930 gemäss Steuergesetz vom 14. Oktober 1897**

Erben	Steuer- satz in %	Erbfall	Steuerbetrag		
			Grundbetrag	Zuschläge	Total
Kinder und Ehegatten	1	34 050	341	89	430
Weitere Nachkommen und Eltern . . .	2	—	—	—	—
Geschwister, Grosseltern usw.	5	45 700	2 285	788	3 073
Oheime und Neffen	9	12 481	1 123	562	1 685
Übrige	12	18 160	2 179	602	2 781
Total		110 391	5 928	2 041	7 969

b 12 **Ertrag pro 1930 gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922**

Erben	Steuer- satz in %	Erbfall	Steuerbetrag			
			Grund- betrag	Zuschläge nach der Höhe des Erbfalls	Zuschl. nach der Höhe des bisher. Vermögens	Total
Kinder, Ehegatten, Adoptivkinder . . .	2	30 612 370	612 250	136 904	24 045	773 199
Weitere Nachk., Eltern, Adoptivelt. Geschwister, Grosseltern, Schwieger- und Stiefkinder und -eltern.	4	1 165 855	46 633	5 266	41	51 940
Onkel, Tanten, Neffen, Nichten . . .	6	2 790 705	167 440	70 028	22 328	259 796
Andere gesetzlich erbberechtigte Blutsverwandte	10	1 385 487	138 549	2 193	2 946	143 688
Übrige Erben	14	203 375	28 473	—	148	28 621
Gemeinnützige Stiftungen usw.	18	592 904	106 722	—	366	107 088
	5	22 894	1 145	—	—	1 145
Total		36 773 590	1 101 212	214 391	49 874	1 365 477

b 13 **Ertrag der Erbschaftssteuer 1910—1930¹⁾**

Jahr	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1920	1915	1910
Ertrag	1 373 446	1 959 277	3 878 099	1 144 646	1 125 034	1 147 477	1 295 977	1 000 827	721 692

¹⁾ Ohne Abzug der Rückerstattungen und des Anteils der Armenkassen der Landgemeinden.

b 14 **Feuerwehrsteuer**

Klasse	Einkommen- stufe	Jährl. Steuer- satz	1930		Ertrag				
			Zahl der Pflichtigen	Ertrag	1929	1928	1920	1915	1910
1.	bis 1 500	5.—	8	40.—	15.—	25.—	173.75	9 241.25	15 587.50
2.	1 500— 3 000	10.—	681	6 810.—	4 870.—	3 700.—	10 482.50	46 267.50	31 322.50
3.	3 000— 6 000	20.—	5 234	104 680.—	99 260.—	94 860.—	97 400.—	31 580.—	22 850.—
4.	6 000—12 000	40.—	2 088	83 520.—	81 840.—	78 320.—	43 950.—	15 240.—	11 540.—
5.	über 12 000	60.—	847	50 820.—	49 380.—	48 180.—	30 345.—	14 940.—	10 710.—
Total	—	—	8 858	245 870.—	235 365.—	225 085.—	182 351.25	117 268.75	92 010.—
Netto-Ertr. ¹⁾	—	—	—	226 214.05	217 811.80	214 575.35	182 353.35	100 783.05	90 090.70

¹⁾ Unter Zuzählung der pro rata Steuern und unter Abzug der Rückerstattungen usw.

b 15 **Militärpflichtersatz**

Steuerpflichtige		Rückstände der Vorjahre am 1. Jan.	Zuwachs infolge Nach- taxation	Anlage für das laufende Jahr ¹⁾	Total	Bezahlt	Abge- schrieben	Rückstände am Ende des Jahres	Anteil des Kantons am bezahlten Betrag
Ursache	Anzahl								
Untaugl. (anwes.)	11 041	136 615	42 444	507 256	686 315	519 673	22 979	143 663	.
Landesabwesend	3 407	174 751	63 536	90 308	328 595	139 251	3 515	185 829	.
Dienstversümm.	681	8 037	3 694	12 215	23 946	15 941	1 322	6 683	.
Total 1930	15 129	319 403	109 674	609 779	1 038 856	674 865	27 816	336 175	353 677
1929	14 942	288 707	124 946	605 057	1 018 710	672 382	26 927	319 403	357 734
1928	14 692	255 653	138 020	571 426	965 099	645 446	30 946	288 707	344 454
1927	13 620	225 354	123 993	540 934	890 281	611 350	23 278	255 653	328 359
1925	13 645	234 755	120 076	465 776	820 607	588 817	27 415	204 375	316 754
1920	9 875	161 910	98 612	435 909	696 431	506 160	12 834	177 437	272 964
1913	9 446	49 254	15 415	261 640	326 309	271 885	4 627	49 797	143 336

¹⁾ Nur die im betr. Jahre und für dieses Jahr gemachte Veranlagung.

Billetsteuer

b 16 Übersicht nach Art, Zahl und Steuerertrag der Veranstaltungen

Art der Veranstaltungen (Anlässe)	1928		1929		1930	
	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.
1. Stadttheater, Vorstellungen	412	86 318.10	359	73 136.90	346	76 542.35
2. Küchlintheater, Vorstellungen	85	8 808.25	457	64 079.65	440	46 730.05
3. Kinematographen (8,13 bezw. 16 Häuser) .	4 399	292 478.95	5 204	290 646.65	5 159	362 464.60
4. Aufführungen (Musik, Vorträge etc.) . .	308	27 830.—	336	42 772.25	338	40 708.85
5. Jahresfeiern, Abendunterhalt., Bälle . .	444	23 471.55	417	22 035.75	425	21 042.30
6. Sportl. Veranstalt. (Turnfest, Fussball) .	126	24 471.80	132	39 675.25	133	39 507.35
7. Artisten-, Wirtschafts- u. Gartenkonzerte.	649	5 063.65	517	3 571.90	610	3 145.30
8. Fastnacht (Bälle und Schnitzelbänke) . .	84	15 804.35	86	14 546.45	84	14 408.50
9. Ausstellungen, Mustermesse usw.	15	13 170.40	39	16 944.75	29	28 401.—
10. Schaumesse (Herbstm.) Karussells etc. . .	83	49 834.25	80	51 690.25	59	36 486.—
11. Übrige Anlässe	47	13 467.85	44	6 534.20	34	27 474.75
12. Veranstaltungen mit Pauschalsteuer	3 640	33 089.—	4 077	34 926.—	4 129	35 921.—
Total { Alle Veranstaltungen	10 292	593 808.15*	11 748	660 560.—*	11 786	732 832.05*
{ Veranstaltungen ohne Nr. 10 und 12	6 569	510 884.90	7 591	573 943.75	7 598	730 019.25

* Der in der Staatsrechnung ausgewiesene kleinere Betrag ergibt sich nach Abzug der Rückzahlungen.

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

b 17 Numerierung wie in Tabelle b 16

Nr.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1.	9 169.—	4 931.80	9 020.95	8 556.35	17 033.65	2 091.35	—	—
2.	1 797.20	6 207.50	6 210.30	3 684.70	3 862.70	4 402.85	514.90	5 088.25
3.	36 664.25	33 098.90	28 254.50	28 769.25	37 168.25	16 249.45	24 114.80	29 924.20
4.	1 307.80	1 608.90	2 489.65	1 092.30	363.95	12 843.40	1 6 8.50	36.10
5.	2 547.80	3 405.20	1 754.70	997.60	1 676.20	1 306.95	572.35	758.20
6.	5 662.15	5 163.25	6 947.—	5 579.80	3 366.35	1 418.50	731.10	1 090.40
7.	132.50	100.—	120.—	250.—	185.40	227.75	176.10	461.25
8.—10.	77.50	36.75	14 471.30	164.90	—	6 273.55	306.45	20.—
11.	—	—	—	—	—	—	6 055.85	—
12.	3 263.—	3 253.—	3 210.—	3 875.—	3 579.—	2 421.—	2 664.—	2 424.—
Total 1930	60 621.20	57 805.30	72 478.40	52 969.90	67 235.50	47 234.80	36 814.05	39 802.40
1929	49 549.80	60 970.—	51 731.70	45 985.25	46 105.65	51 120.05	25 239.60	41 846.90
1928	53 726.25	44 910.30	58 342.10	45 051.80	43 742.05	43 773.05	27 241.05	27 970.85
1927	41 358.50	34 680.60	53 600.75	36 870.45	51 406.95	44 728.95	31 742.45	29 958.15
1926	42 216.75	39 071.10	50 330.40	28 406.70	29 974.—	34 788.90	31 456.05	24 782.30
1925	55 485.85	45 515.50	42 791.75	35 539.20	32 902.75	37 261.10	32 352.50	21 814.70

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

b 17 (Schluss) Numerierung wie in Tabelle b 16

Nr.	Sep-tember	Oktober	November	Dezember	Zahl der Anlässe	Zahl der Personen		Steuerbetrag Fr.		
						im ganzen	pro Anlass	im ganzen	Anlass	pro Person
1.	—	5 650.30	10 719.70	9 369.25	346	238 849	690	76 542.35	221.22	0,32
2.	2 422.60	2 496.60	6 371.30	3 671.15	440	193 879	441	46 730.05	106.21	0,24
3.	27 583.60	33 750.95	35 661.95	31 224.50	5 159	2 483 476	481	362 464.60	70.26	0,15
4.	313.15	8 338.80	5 710.60	4 925.70	338	130 783	387	40 708.85	120.43	0,31
5.	1 045.15	2 087.85	2 644.55	2 245.75	425	120 601	254	21 042.30	49.51	0,17
6.	907.20	1 642.05	3 087.40	3 912.15	133	209 158	1 573	39 507.35	297.05	0,19
7.	1 075.60	122.65	168.15	125.90	610	40 595	67	3 145.30	5.16	0,08
8.—10.	20 389.15	721.25	36 602.15	232.50	172	194 202*)	.	79 295.50	461.02	.
11.	21 418.90	—	—	—	34	72 851	2 143	27 474.75	808.06	0,38
12.	2 117.—	3 146.—	2 532.—	3 437.—	4 129	.	.	35 921.—	8.70	.
Total 1930	77 272.35	57 956.45	103 497.80	59 143.90	11 786	3 684 394	485 ¹⁾	732 832.05	62.18	0,18 ¹⁾
1929	38 659.75	61 764.90	118 672.85	68 913.55	11 748	3 297 357	434 ¹⁾	660 560.—	56.23	0,17 ¹⁾
1928	36 640.75	50 497.10	101 578.50	60 334.35	10 292	2 922 475	445 ¹⁾	593 808.15	57.69	0,17 ¹⁾
1927	32 032.30	38 640.35	91 854.80	54 046.45	8 068	2 521 850	446 ¹⁾	540 920.70	67.05	0,19 ¹⁾
1926	33 639.05	37 515.30	154 101.90	49 095.35	6 982	2 618 108	510 ¹⁾	555 372.80	79.54	0,21 ¹⁾
1925	28 166.95	39 837.40	83 904.50	38 121.55	7 495	2 211 593	430 ¹⁾	493 693.75	65.87	0,19 ¹⁾

¹⁾ Ohne No. 10 und 12. *) Ohne No. 10.

Beiträge der im Kanton Basel-Stadt arbeitenden Feuerversicherungsgesellschaften an die Kosten des Löschwesens,

Zahl der Gesellschaften, der Policen, Versicherungsbestände und Beiträge

b 18 (Beitrag an das Löschwesen bis 1914 2 1/2 Rp., ab 1915 3 1/2 Rp. vom Tausend des Versicherungsbestandes)

Jahre	Zahl der		Versicherungsbestand per Ende d. Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.	Jahre	Zahl der		Versicherungsbestand per Ende des Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.
	Gesellschaften	Policen				Gesellschaften	Policen		
1900	11	23 015	345 543 183	9 188.60	1926	19	42 905	1 170 417 029	40 965.35
1905	12	27 390	390 880 549	10 372.—	1927	18	44 155	1 190 434 511	41 673.70
1910	17	32 040	461 647 917	12 391.23	1928	21	45 286	1 213 003 122	42 477.75
1915	19	35 319	537 473 721	18 850.05	1929	20	45 724	1 263 637 777	44 241.55
1920	21	37 504	962 724 773	33 695.30	1930	22	47 299	1 304 461 469	52 214.—
1925	18	41 953	1 140 174 177	40 358.50	1931	21	48 816	1 329 947 910	66 512.—

b 19 **Die Versicherungsgesellschaften nach Nationalität seit 1900**

Gesellschaften	1900		Versicherungsbestand in 1000 Fr.	1910		Versicherungsbestand in 1000 Fr.	1920		Versicherungsbestand in 1000 Fr.
	Anzahl	Policen		Anzahl	Policen		Anzahl	Policen	
a) Schweizerische	3	19 880	244 655,5	3	28 038	341 024,9	4	33 757	765 664,1
b) Französische	3	1 733	66 341,5	6	2 044	76 392,8	6	1 851	105 189,8
c) Deutsche	4	787	22 406,1	6	1 218	31 584,5	10	1 657	84 476,7
d) Andere	1	615	12 140,0	2	740	12 645,7	1	239	7 394,1
Alle Gesellschaften	11	23 015	345 543,1	17	32 040	461 647,9	21	37 504	962 724,7
		1925			1927			1928	
a) Schweizerische	8	39 652	1 013 103,4	8	41 978	1 060 893,9	10	43 181	1 083 212,5
b) Französische	6	1 862	95 654,1	5	1 794	95 014,0	6	1 733	95 598,3
c) Deutsche	2	165	7 010,5	2	181	14 024,4	2	162	13 818,1
d) Andere	2	274	24 406,2	3	202	20 502,2	3	210	20 374,2
Alle Gesellschaften	18	41 953	1 140 174,2	18	44 155	1 190 434,5	21	45 286	1 213 003,1

b 20 **Policen- und Versicherungsbestand der einzelnen Gesellschaften**

Name der Gesellschaft	1929		1930		1931	
	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.
1. Schweiz. Nationalversicherungs-Ges.	1 300	63 244,9	1 411	65 625,4	1 522	68 695,1
2. „ Mobilversicherungs-Ges.	9 755	269 149,3	10 241	276 698,8	10 864	286 917,1
3. Helvetia	9 633	215 183,0	9 782	222 326,7	9 860	222 415,5
4. Basler Versicherungsges. geg. Feuerschad.	20 259	482 510,4	20 780	498 343,6	21 297	510 397,4
5. Eidgenössische Versicherungs-Aktienges.	1 202	40 181,8	1 283	40 708,2	1 345	42 946,6
6. La Neuchâteloise	672	32 174,7	746	31 486,8	806	32 468,0
7. Union Suisse Genf	311	11 033,0	324	12 158,3	356	12 914,0
8. Allg. Versicherungs A.-G., Bern	329	7 020,3	342	6 824,9	393	8 407,7
9. Neue Versich.- u. Rückversich. A.-G. Zürich	62	5 445,7	87	5 577,1	107	5 993,1
10. Union Versicherungsgesellschaft Genf	136	3 455,9	238	5 568,5	312	9 106,0
11. „ Schweiz“ Allg. Versicherungs A. G. Zürich	—	—	9	131,5	63	726,4
Schweizerische Gesellschaften	43 659	1 129 399,0	45 243	1 165 449,8	46 925	1 200 886,9
12. Urbaine Paris	523	42 956,2	517	43 884,5	433	38 998,0
13. Union „	201	11 593,9	206	11 707,2	192	11 728,6
14. Le Phénix „	844	31 335,2	832	31 720,2	811	31 004,6
15. La Nationale „	—	—	2	90,0	3	106,0
16. La France „	10	479,0	8	389,2	8	424,4
17. Comp. d. Assur. Générale contre l'Incendie	107	11 237,2	122	14 479,9	136	14 360,3
Französische Gesellschaften	1 685	97 601,5	1 687	102 271,0	1 583	96 621,9
18. Leipziger Feuerversicherungsanstalt	92	4 963,6	83	4 852,3	85	4 348,9
19. Vaterländische und Rhenania, Verein. Versicherungsges.	70	8 037,2	65	5 337,4	—	—
Deutsche Gesellschaften	162	13 000,8	148	10 189,7	85	4 348,9
20. Northern Assurance Company	160	12 495,7	155	11 507,8	151	12 362,4
21. Royal Insurance Company	53	9 553,2	61	12 955,7	63	13 245,3
22. The Liverpool London & Globe Insurance Co. Ltd.	5	1 587,5	5	2 087,5	9	2 482,5
Andere Gesellschaften	218	23 636,4	221	26 551,0	223	28 090,2
Alle Feuerversicherungsgesellschaften	45 724	1 263 637,7	47 299	1 304 461,5	48 816	1 329 947,9

c) Staatsausgaben

c 1

Die Staatsausgaben nach Verwendungszwecken 1918, 1925, 1928—1930

Verwendungszwecke	1918	1925	1928	1929	1930
I. Allgemeine Verwaltung	6 238 154	13 501 183	14 216 101	15 156 537	14 335 574
1. Allgemeines ¹⁾	124 848	123 985	138 191	806 268	550 164 ¹³⁾
2. Grosser Rat, Ständerat, Reg'rat	88 694	133 487	143 858	150 435	162 604
3. Staatskanzlei, Regierungsekretariat, Staatsarchiv ²⁾	97 276	173 001	180 591	185 737	193 937
4. Wahlen und Abstimmungen	10 250	48 747	39 412	49 862	20 678
5. Verwalt.kosten des Erziehungsdep.	19 682	81 294	77 244	83 838	88 002
6. „ „ „ Justizdepart.	14 239	30 366	19 597	19 729	18 168
7. „ „ „ Finanzdepart.	114 264	479 382	501 025	535 864	529 583
8. „ „ „ Polizeidepart.	60 715	138 575	202 858	204 925	219 053
9. „ „ „ Baudepartem.	94 596	147 801	125 862	137 676	141 977
10. „ „ „ Sanitätsdepart.	21 520	55 651	60 426	61 275	64 377
11. „ „ „ Dep. d. Innern ²⁾	10 362	50 273	43 453	44 907	43 616
12. Statistisches Amt	41 307	100 908	115 001	141 502	147 588
13. Bau und Unterhalt der Verwaltungsgebäude, Mobiliar, öffentl. Uhren	215 068	741 309	818 352	954 072	1 244 050 ¹⁴⁾
Davon Gebäude- und Mobiliarversicherung	17 850	48 153	54 604	55 374	57 134
14. Verzinsung der Staatsschulden	3 657 948	7 618 644	7 342 401	7 443 994	7 082 279
15. Abschreibungen und Amortisationen ³⁾	1 667 385	3 577 760	4 407 830	4 336 453	3 829 498
II. Besondere Leistungen an das Staatspersonal	332 184	2 234 976	2 640 186	2 776 005	2 855 204
1. Pensionen	289 926	1 594 424	1 945 675	2 042 360	2 122 904
2. Witwen- und Waisenkasse (Beiträge u. Verwaltungskosten)	9 437	527 710	578 591	607 730	611 386
3. Krankenkasse der Staatsarb. u. Unfallversicherungsprämien	32 821	112 842	115 920	125 915	120 914
III. Justiz-, Polizei-, Militär- und Löschwesen	2 539 585	5 357 570	7 388 464	7 076 100	7 648 995
1. Grundbuch und Handelsregister	34 474	88 992	107 474	91 488	86 176
2. Grundbuchgeometerbureau	126 061	291 664	326 448	342 315	358 939
3. Zivilstandsamt	37 080	70 701	73 603	75 227	67 625
4. Kontrollbureau	112 299	256 443	271 299	272 227	277 768
5. Gerichte und Staatsanwaltschaft	538 974	1 064 231	1 174 094	1 173 501	1 299 150
6. Polizei und Schutzmannschaft	876 975	2 351 171	2 560 148	2 703 908	2 968 555
7. Strafanstalt und Untersuchungsgefängnisse	182 198	462 205	392 676	425 307	411 538
8. Veterinärw., Hundepoliz. u. Wasenm.	36 596	10 291	12 015	12 292	11 200
9. Bestattungswesen, Friedhöfe	129 847	188 502	1 886 620	1 371 413	1 557 609 ¹⁵⁾
10. Militär- und Schiesswesen	331 040	184 961	189 547	159 314	147 030
11. Löschwesen	134 041	388 409	394 540	449 108	463 395
IV. Erziehung und Wissenschaft	5 296 957	12 201 796	12 446 482	12 943 650	12 655 123
1. Allgemeines	24 178	59 210	284 353	333 181	518 214
2. Bau u. Unterhalt d. Schulh., Mobiliar ⁴⁾	940 060	756 700	1 293 614	1 284 587	1 401 804
3. Abwärtendienst, Reinigung, Heizung und Beleuchtung	344 388	445 369	710 845	765 619	755 372
4. Universität u. Universitätsanstalten ⁵⁾	558 354	4 174 441	3 114 859	3 432 391	2 722 486
Davon Versicherung der Sammlungen	5 605	15 432	16 033	21 055	14 308
5. Schweizerisches Wirtschaftsarchiv	5 582	23 950	28 294	32 760	32 171
6. Allgemeine Gewerbeschule	178 332	501 508	539 349	544 235	597 548
7. Frauenarbeitsschule	120 130	319 147	332 280	338 758	324 301
8. Gymnasium	156 799	262 892	292 255	294 207	272 791
9. Obere Realschule	215 348	343 145	392 231	391 285	399 377
10. Untere Realschule	155 324	261 475	256 296	260 129	283 942
11. Töcherschule	290 049	488 817	524 861	532 365	507 832
12. Knaben-Sekundarschule	503 252	956 290	934 689	931 240	930 049
13. Mädchen-Sekundarschule	542 630	1 064 282	1 064 027	1 070 641	1 070 122
14. Knaben-Primarschule	404 426	752 288	776 262	785 620	795 512
15. Mädchen-Primarschule	470 217	894 821	889 815	905 827	980 329
16. Schulen in Riehen und Bettingen	66 195	174 020	185 082	186 548	192 835
17. Knabenhandarbeitskurse (Sachausg.)	25 300	40 350	40 650	31 347	35 830
18. Kleinkinderanstalten	215 703	550 667	507 602	504 290	515 247
19. Kurse und Volksbildung	11 709	15 926	14 279	14 505	14 758
20. Schulen privater Vereine (Beiträge)	16 775	59 992	76 550	107 050	88 695
21. Lehrerbildung und Stellvertretung	52 206	56 506	188 289	197 065	215 908
V. Öffentliche Werke	3 139 780	4 227 793	4 703 118	6 169 007	5 839 926
1. Strassenbau	1 775 102	1 284 100	1 950 726	2 197 444	1 755 207 ¹⁶⁾
2. Strassenunterhalt und -reinigung	765 646	1 567 099	1 471 726	1 532 279	1 579 016
3. Unterhalt der Brücken und Stege, Uferverbauungen usw.	79 746	194 810	149 349	1 238 870	1 295 075 ¹⁷⁾
4. Anlagen und Parkwäldungen	134 069	444 619	382 250	469 880	498 244
5. Öffentliche Beleuchtung	385 217	737 165	749 067	730 534	712 384

Verwendungszwecke	1913	1925	1928	1929	1930
VI. Volkswirtschaft	97 720	716 299	1 424 015	1 855 028	1 275 606
1. Handel und Verkehr	9 635	183 894	335 679	337 827	199 809
2. Börse	39 587	34 636	35 606	38 415	36 773
3. Gewerbeörderungen, einschliesslich Gewerbesteuern	12 420	186 603	72 174	71 242	75 371
4. Mustermesse	—	186 199	246 000	346 000	296 000 ¹⁸⁾
5. Rheinschiffahrt	8 579	86 650	534 704	950 784	586 017 ¹⁹⁾
6. Mass und Gewicht	16 125	7 128	6 864	6 658	3 858
7. Landwirtschaft	11 374	18 983	17 830	19 933	53 708 ²⁰⁾
8. Förderung der Hochbautätigkeit	—	12 206	175 158	84 169	24 070
VII. Soziale Einrichtungen	526 632	3 792 530	5 306 302	5 839 271	6 291 889
1. Gewerbeinspektorat	21 251	48 248	63 956	70 661	79 047
2. Staatliches Einigungsamt	1 590	2 759	1 815	1 650	5 137
3. Lehrlingswesen	4 600	39 919	73 215	76 643	87 595
4. Arbeitsnachweis	74 508 ¹²⁾	67 366	70 935	75 678	75 702
5. Wohnungsnachweis	6 794	19 114	22 487	23 877	23 867
6. Arbeitsamt ⁶⁾ (früher Fürsorge)	50 260	1 017 501	1 007 106	1 103 656	1 183 064 ²¹⁾
7. Wohnungsfürsorge u. Mieterschutz	—	369 239	83 617	93 335	119 042
8. Volkshaus, Lesesäle	12 905	21 878	21 010	21 379	21 441
9. Arbeiterorganisat. u. Arbeiterschutz	2 050	7 758	11 550	11 550	11 550
10. Vormundschaft u. Jugendfürsorge ⁷⁾	201 398	612 813	570 569	652 818	697 118
11. Armenpflege und Altersfürsorge	148 026	427 206	2 153 157	2 333 155	2 525 526 ²²⁾
12. Krankenkasse, Öffentliche	—	1 148 109	1 217 905	1 366 039	1 418 243
13. Verschiedene Beiträge	3 250	10 620	8 980	8 830	44 557
VIII. Gesundheitspflege und Volkswohlfahrt	1 734 950	3 885 433	5 110 844	7 337 467	6 954 577
1. Allgemeines	2 841	2 487	3 825	4 295	21 258
2. Gesundheitspolizei ⁸⁾ und Epidemienbekämpfung	185 324	279 156	309 213	305 387	324 482
3. Bekämpfung der Tuberkulose und des Alkoholismus	59 275	105 300	105 867	111 943	106 984
4. Spitäler und Krankenfürsorge ⁹⁾	615 848	2 506 795	3 068 577	4 366 246	3 787 722 ²³⁾
5. Schulgesundheitspflege	26 376	56 835	86 953	115 871	136 740
6. Geburtshilfe und Säuglingspflege ¹⁰⁾	15 146	23 771	23 970	22 529	20 620
7. Körperpflege, Turnen, Sport	20 736	30 722	43 260	545 420	566 258 ²⁴⁾
8. Flussbadanstalten	28 249	84 445	39 131	638 548	1 129 583 ²⁵⁾
9. Bad- und Waschanstalten	99 017	10 587	48 517	9 392	5 609
10. Kanalisation	543 720	456 224	1 019 066	838 183	440 300
11. Hauskehrichtabfuhr	106 185	284 110	322 464	332 771	372 728
12. Öffentliche Bedürfnisanstalten	32 233	45 001	40 001	46 882	42 293
IX. Kunst und Kultur	137 272	591 081	683 561	721 928	814 347
1. Bildende Kunst, einschl. Kunstmus.	21 922	30 000	30 000	31 000	31 000
2. Musik, Theater, Literatur ¹¹⁾	98 533	533 291	588 947	591 032	631 533 ²⁶⁾
3. Heimatschutz und Denkmalpflege	16 817	27 790	64 614	99 896	151 814
X. Kirchendienst	232 688	1 700	1 700	1 700	1 700
Total	20 275 922	46 510 361	53 920 773	59 876 693	58 672 941

¹⁾ Mietzinsen für gemietete Bureaux usw., Steuern und verschiedene Beiträge. ²⁾ 1913 sind die Ausgaben für das Bürgerrechtsbureau bei der Staatskanzlei verrechnet, in den anderen Jahren beim Departement des Innern. ³⁾ Zum Teil auch in den Staatseinnahmen aufgeführt (Tab. b, II, 1—6). ⁴⁾ Ohne Universität. ⁵⁾ Einschliesslich Bauten und Mobiliar. ⁶⁾ Einschliesslich staatliche Arbeitslosenkassen und Beiträge an die privaten Kassen. ⁷⁾ Einschliesslich Erziehungsanstalten, Schulfürsorge usw. ⁸⁾ Umfassend Medizinal-, Wohnungs- und Lebensmittelkontrolle. ⁹⁾ Einschliesslich Irrenpflege. ¹⁰⁾ Ohne Ausgaben des Frauenspitals für diese Zwecke. ¹¹⁾ Einschliesslich Unterhalt des Münsters, des Kreuzganges usw. ¹²⁾ Inklusive Dienstbotenheim. ¹³⁾ Darunter für Landerwerbungen Fr. 396 550. ¹⁴⁾ Darunter Neubau Arbeitsamt Fr. 61 957 und bauliche Neueinrichtung der Schreibstube für Arbeitslose Fr. 63 803. ¹⁵⁾ Darunter für den Gottesacker am Hörnli Fr. 1 320 788. ¹⁶⁾ Darunter Strassenkorrektionsrücklagen Schwanengasse-Blumenrain Fr. 300 000, und Streitgasse-Barfüsserplatz Fr. 400 000. ¹⁷⁾ Darunter Rücklage für die Dreirosenbrücke Fr. 600 000. ¹⁸⁾ Darunter Beitrag an die Wohnungsausstellung Fr. 50 000. ¹⁹⁾ Darunter Rückstellung für Stromregulierungskosten Fr. 500 000. ²⁰⁾ Darunter Beitrag an Hilfsaktion für Hagelgeschädigte Fr. 35 120. ²¹⁾ Darunter Beiträge: a) an die staatliche Arbeitslosenkasse Fr. 461 921; b) an die privaten Arbeitslosenkassen Fr. 321 473; c) an Krisenfonds Fr. 118 106. ²²⁾ Darunter Rücklage für Altersversicherung Fr. 900 000. ²³⁾ Darunter: a) Rückstellung für Spitalbauten Fr. 500 000; b) Umbau des Kinderspitals Fr. 580 000; c) Frauenspital Erweiterungsbau Fr. 301 566 und Mobiliar Fr. 223 243. ²⁴⁾ Darunter Rückstellung für Sportplatzanlagen Fr. 500 000. ²⁵⁾ Darunter Ausbau der Badanstalt Egliseholz Fr. 1 065 000. ²⁶⁾ Darunter Subvention des Stadttheaters Fr. 400 000 und der Orchestergesellschaft Fr. 160 000.

Verwaltungsabteilung bezw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer u. Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter u. Löhne
	ständig	provis.	aus Hilfs- weise	ständig	provis.	aus Hilfs- weise	
Allgemeine Verwaltung							
<i>I. Regierungsrat, Staatskanzlei, Re- gierungssekretariat</i>	222 883	—	—	—	—	—	222 883
<i>II. Erziehungsdepartement</i>	8 158 722	427 400	330 295	40 101	—	—	8 956 518
1. Kanzlei und Materialverwaltung	79 370	2 250	6 411	—	—	—	88 031
2. Schularzt	48 800	3 625	1 274	—	—	—	58 699
3. Schulzahnklinik	42 460	27 399	1 853	—	—	—	71 712
4. Schulfürsorgeamt	16 700	5 750	7 687	—	—	—	30 137
5. Berufsberatung und Stellenvermittlung	17 440	2 200	1 742	—	—	—	21 382
6. Universität u. Universitätsanst.	1 373 271	183 622	80 322	40 101	—	—	1 677 316
7. Lehrerseminar	111 237	3 300	2 429	—	—	—	116 966
8. Gymnasium	237 724	3 500	18 685	—	—	—	259 909
9. Realschule	607 774	2 549	67 649	—	—	—	677 972
10. Töchterschule	471 652	—	13 134	—	—	—	484 786
11. Knabensekundarschule	853 595	—	16 894	—	—	—	869 989
12. Mädchensekundarschule	960 370	—	22 331	—	—	—	982 701
13. Knabenprimarschule	752 770	1 850	4 661	—	—	—	759 281
14. Mädchenprimarschule	875 569	15 710	29 038	—	—	—	920 317
15. Landschulen	178 280	—	3 620	—	—	—	181 900
16. Allg. Gewerbesch., Gewerbemus.	469 206	118 528	9 477	—	—	—	597 211
17. Frauenarbeitsschule	295 103	9 883	33 839	—	—	—	338 825
18. Kleinkinderanstalten	496 245	—	1 947	—	—	—	498 192
19. Volkszahnklinik	60 622	42 234	3 762	—	—	—	106 618
20. Schulabwarte ¹⁾	210 534	—	4 040	—	—	—	214 574
<i>III. Justizdepartement</i>	1 775 117	57 097	110 224	120 730	18 416	7 244	2 088 828
1. Kanzlei	24 534	—	—	—	—	—	24 534
2. Appellationsgericht	69 650	2 400	1 640	—	—	—	73 690
3. Zivilgericht	553 027	40 247	18 075	—	—	—	611 349
4. Gericht für Strafsachen	166 810	—	12 363	—	—	—	179 173
5. Überweisungsbeh. u. Staatsanw.	178 885	—	50 126	—	—	—	229 011
6. Vormundschaftsbehörde	154 157	—	4 602	—	—	—	158 759
7. Erziehungsanstalten	58 595	4 660	4 657	38 195	14 336	4 568	125 011
8. Grundbuch, Handels- und Güterrechtsregister	69 431	4 100	5 321	—	—	—	78 852
9. Grundbuchgeometerbureau	209 341	3 075	10 446	82 535	4 080	1 200	310 677
10. Zivilstandsamt	60 920	—	1 707	—	—	—	62 627
11. Strafanstalt	229 767	2 615	1 287	—	—	1 476	235 145
<i>IV. Finanzdepartement</i>	449 002	3 378	4 122	—	—	—	456 502
1. Kanzlei	30 964	—	1 947	—	—	—	32 911
2. Staatskassaverwaltung	80 791	3 378	—	—	—	—	84 169
3. Steuerverwaltung	250 892	—	—	—	—	—	250 892
4. Militärsteuerverwaltung	37 400	—	2 175	—	—	—	39 575
5. Finanzkontrolle	48 955	—	—	—	—	—	48 955
<i>V. Polizeidepartement</i>	3 038 480	134 253	11 997	88 376	11 928	8 825	3 293 859
1. Kanzlei	48 763	—	—	—	—	—	48 763
2. Administrativabteilung	41 871	—	1 866	—	—	8 720	52 457
3. Abteilung für Strafsachen	80 762	1 490	1 415	—	—	—	83 667
4. Gerichtsarzt	14 190	3 000	2 332	—	—	—	19 522
5. Kontrollwesen	264 437	13 331	—	—	—	—	277 768
6. Mass und Gewicht	1 600	871	—	—	—	—	2 471
7. Polizeiinspektorat (Angest.)	67 862	7 350	6 384	25 890	8 460	—	115 946
8. Polizeikorps, Schutzmannschaft und Grenzkontrolle	2 499 285	108 211	—	28 290	—	—	2 635 786
9. Lohnhofgefängenschaften	19 710	—	—	34 196	3 468	105	57 479
<i>VI. Baudepartement</i>	704 024	30 877	8 824	1 780 140	98 486	414 664	3 037 015
1. Kanzlei	34 723	—	—	—	—	—	34 723
2. Kasse	23 259	—	—	—	—	—	23 259
3. Hochbau	207 765	7 100	—	183 885	24 615	85 971	509 336
4. Strassen- und Wasserbau	307 959	7 442	4 665	1 311 492	44 710	281 904	1 958 172
5. Anlagen und Waldungen	33 750	—	3 142	243 181	29 161	43 942	353 176
6. Materialverwaltung	18 028	1 641	—	41 582	—	2 847	64 098
7. Baupolizei	78 540	14 694	1 017	—	—	—	94 251

¹⁾ Ohne die besonderen Vergütungen gemäss § 46 des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilung bzw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer und Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter und Löhne
	ständig	provis.	aushilfs- weise	ständig	provis.	aushilfs- weise	
<i>VII. Sanitätsdepartement</i>	<i>256 837</i>	<i>2 120</i>	<i>24 550</i>	<i>123 150</i>	<i>4 948</i>	<i>100 101</i>	<i>511 706</i>
1. Kanzlei	58 030	2 120	1 088	—	—	—	61 238
2. Gesundheitsamt	62 702	—	8 138	—	—	2 611	73 451
3. Kant.-chem. Laboratorium	82 065	—	9 850	—	—	—	91 915
4. Bestattungsamt	54 040	—	5 474	90 244	4 948	58 604	213 310
5. Flussbadanstalten	—	—	—	6 311	—	35 812	42 123
6. Krankentransporte	—	—	—	26 595	—	3 074	29 669
<i>VIII. Departement des Innern</i>	<i>429 453</i>	<i>33 980</i>	<i>48 097</i>	—	—	—	<i>511 530</i>
1. Kanzlei	42 430	—	672	—	—	—	43 102
2. Gewerbeinspektorat	50 427	11 555	3 994	—	—	—	65 976
3. Statistisches Amt	82 247	—	14 507	—	—	—	96 754
4. Arbeitsamt	107 284	—	13 692	—	—	—	120 976
5. Arbeitslosenkasse	31 230	5 300	5 187	—	—	—	41 717
6. Wohnungsnachweis	21 550	—	829	—	—	—	22 379
7. Staatsarchiv	41 828	5 100	3 649	—	—	—	50 577
8. Wirtschaftsarchiv	23 270	6 025	874	—	—	—	30 169
9. Burgvogtei und Lesesäle	4 940	6 000	153	—	—	—	11 093
10. Börsenkommissariat	24 247	—	4 540	—	—	—	28 787
<i>IX. Löschwesen</i>	<i>292 381</i>	<i>1 433</i>	<i>2 318</i>	—	—	—	<i>296 132</i>
<i>X. Militärdirektion</i>	<i>97 740</i>	—	<i>2 584</i>	<i>91 828</i>	<i>5 800</i>	<i>10 092</i>	<i>208 044</i>
<i>XI. Schiffahrtsdirektion</i>	<i>24 935</i>	—	<i>976</i>	—	—	—	<i>25 911</i>
<i>XII. Witwen- und Waisenkasse</i>	<i>1 800</i>	—	<i>444</i>	—	—	—	<i>2 244</i>
Zus.: Allgem. Verwaltung	15 451 374	690 538	544 431	2 244 325	139 578	540 926	19 611 172

XV. Öffentliche Anstalten

1. Gaswerk	693 548	16 762	37 507	1 246 587	37 042	316 821	2 348 317
2. Wasserwerk	238 207	—	1 539	264 169	32 241	39 675	575 831
3. Elektrizitätswerk	824 352	47 319	26 358	749 469	40 518	12 914	1 700 930
4. Kraftwerk Augst	26 750	—	360	186 758	—	—	213 868
5. Schlacht- und Viehhof (einschl. Veterinär-Amt)	180 107	3 200	6 475	159 467	6 547	22 308	378 104
6. Kant. Strassenbahnen	4 115 900	136 809	245 040	947 113	119 994	44 041	5 608 897
7. Lagerplätze Dreispitz	27 290	—	—	86 434	1 992	4 659	120 375
8. Industriegeleise St. Johann	350	—	—	1 936	—	—	2 286
9. Bad- und Waschanstalten	55 750	—	—	47 150	—	42 917	145 817
10. Kantonbank	754 215	8 450	13 580	—	—	—	776 245
11. Frauenspital	126 953	—	19 250	141 864	114 449	30 809	433 325
12. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	125 392	5 963	15 720	466 860	75 782	16 706	706 423
13. Hilfsspital	9 240	—	4 000	—	—	130 392	143 632
14. Öffentliche Krankenkasse	69 021	22 090	38 131	—	—	—	129 242
15. Brandversicherungsanstalt	26 525	—	—	—	—	—	26 525
Zus.: Öff. Anstalten (ohne Nachzahlungen)	7 273 600	240 593	407 960	4 297 807	428 615	661 242	13 309 817
Gesamte Staatsverwaltung	22 724 974	931 131	952 391	6 542 132	568 193	1 202 168	32 920 989

Gehälter, Löhne und Pensionen

Jahr	Gehälter und Löhne				Pensionen		
	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	Kriegs-institutionen	zusammen	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	zusammen
1924	16 244 133	10 608 547	90 082	26 942 762	1 483 732	360 388	1 844 120
1925	16 623 017	10 918 154	40 947	27 582 118	1 587 624	390 100	1 977 724
1926	17 990 505	11 275 655	—	29 266 160	1 669 588	420 987	2 090 575
1927	18 109 667	12 195 625	—	30 305 292	1 904 744	502 491	2 407 235
1928	18 329 503	12 388 405	—	30 717 908	1 942 275	549 453	2 491 728
1929	18 940 890	12 808 016	—	31 748 906	2 042 360	624 671	2 667 031
1930	19 611 172	13 309 817	—	32 920 989	2 122 904	661 583	2 784 487

2. Öffentliche Anstalten

a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten

a 1

Anlage- und Betriebskapital

Betrieb	1921	1925	1927	1928	1929	1930
Gaswerk	3 777 440	1 919 486	3 575 791	3 886 427	6 495 440	14 031 587
Wasserwerk	7 264 744	8 855 370	8 624 999	8 042 522	7 687 947	7 292 685
Elektrizitätswerk	11 136 523	8 935 846	8 509 601	13 313 282 ¹⁾	6 509 935	5 244 004
Kraftwerk Augst	8 566 276	5 696 705	3 234 964	1 967 657	877 507	484 213
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	—	6 325 425	6 293 228
Schlacht- und Viehhof	1 758 685	813 443	198 287	225 024	—	—
Strassenbahnen	16 764 375	19 112 896	19 484 394	19 977 056	20 226 369	21 162 593
Materiallagerplätze Dreispitz	638 912	787 267	725 653	679 763	653 375	610 405
Industriegelisse St. Johann	48 896	68 528	59 995	61 681	55 200	49 730
Rheinschiffahrtsanlagen	10 859 244	14 827 778	12 805 912	12 314 370	11 812 120	11 364 399
St. Johann	1 229 194	1 655 569	1 660 364	1 664 203	1 661 983	1 668 783
Kleinhüningen	6 995 498	8 379 043	6 019 105	5 830 357	5 638 446	5 477 925
Klybeckinsel	2 034 552	4 293 166	5 126 443	4 819 810	4 511 691	4 219 691
Bad- und Waschanstalten	550 000	550 000	1 301 057	1 707 087	1 206 762	1 206 762
Kantonalbank	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000
Total	86 365 095	86 067 319	83 520 653	87 174 869	86 850 080	92 739 606

¹⁾ Einschliesslich Kraftwerke Oberhasli.

a 2

Erstellungskosten und Buchwert (Anlagekapital) der industriellen Betriebe 1913 und 1930

Anstalt	1913			1930		
	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾
Gaswerk	11 433 914	2 050 000	17,9	29 937 155	13 138 957	43,9
Wasserwerk	11 889 450	4 331 508	36,4	21 551 177	8 569 430	39,8
Elektrizitätswerk	11 026 693	5 974 022	54,2	35 011 535	5 364 003	15,3
Kraftwerk Augst	10 631 700	10 498 419	98,7	12 129 103	2 653 911	21,9
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	7 233 693	6 433 693	88,9
Schlacht- und Viehhof	3 410 095	1 809 428	53,1	4 267 570	—	0,0
Strassenbahnen ²⁾	10 613 541	9 412 773 ³⁾	88,7	28 933 773	24 834 942 ⁴⁾	85,8
Lagerplätze Dreispitz	423 055	143 916	34,0	1 559 258	610 405	39,1
Industriegelisse	174 715 ⁵⁾	165 240 ⁵⁾	94,6	113 119 ⁶⁾	49 730 ⁶⁾	44,0
Rheinschiffahrtsanlagen	323 905	323 905	100,0	17 856 109	11 364 399	63,6
St. Johann	323 905	323 905	100,0	2 302 076	1 666 783	72,4
Kleinhüningen	—	—	—	10 304 840	5 477 925	53,2
Klybeckinsel	—	—	—	5 249 193	4 219 691	80,4
Zusammen	59 927 068	34 709 211	57,9	158 592 492	73 019 470	46,0

¹⁾ Buchwert in Prozent der Erstellungskosten. ²⁾ Einschliesslich Wohnhäuser. ³⁾ Ohne Abzug des Erneuerungsfonds (Fr. 1 384 792). ⁴⁾ Ohne Abzug des Erneuerungsfonds. ⁵⁾ Geleise I, II und III. ⁶⁾ Geleise I und II.

NB. Die in obiger Tabelle angegebenen Prozentzahlen sind unter sich nicht streng vergleichbar, da nicht bekannt ist, welcher Teil der Abschreibungen auf wirklicher Wertminderung infolge Abnutzung usw. beruht und welcher Teil als stille Reserve zu betrachten ist. Ferner ist zu beachten, dass bei einzelnen Anstalten verschiedene Anlagen nicht auf Anlagekonto verbucht, sondern der Betriebsrechnung belastet wurden. Allfällige Reservekonten sind vom Buchwert der Anlagen nicht abgezogen.

a 3

Die offenen Reserven

Anstalt	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Gaswerk	800 000	1 350 000	1 445 710	1 745 710	2 245 710	2 445 710
Wasserwerk	118 748	153 064	276 805	475 832	782 542	774 243
Elektrizitätswerk ¹⁾	1 800 000	2 000 000	2 000 000	2 100 000	2 300 000	2 500 000
Kraftwerk Augst ¹⁾	1 797 162	1 857 162	1 917 162	1 977 162	2 000 000	2 000 000
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	—	—	—
Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	139 887
Strassenbahnen ²⁾	173 973	354 307	196 013	321 863	393 774	405 652
Lagerplätze Dreispitz	67 863	76 595	86 308	100 000	100 000	100 000
Industriegelisse	—	—	—	—	—	—
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	—
Kantonalbank ³⁾	18 300 000	20 150 000	22 250 000	24 550 000	26 950 000	28 970 000

¹⁾ Erneuerungs- und Reservefonds.

²⁾ Unfallreserve und Bau- und Betriebsreserve.

³⁾ Ordentliche, Liegenschafts- und Bau-Reserve, sowie Delcredere-Konto.

	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Verzinsung des Anlagekapitals¹⁾						
Gaswerk	68 994	105 572	134 146	196 669	213 754	357 249
Wasserwerk	522 035	487 045	483 601	474 375	442 339	422 837
Elektrizitätswerk	650 332	491 472	477 746	468 028	407 731	358 046
Kraftwerk Augst	261 037	227 868	177 751	129 399	78 706	35 100
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	139 333	324 500	347 898
Schlacht- und Viehhof	62 797	44 739	28 015	10 906	12 437	—
Kantonale Strassenbahnen	1 133 796	1 180 922	1 186 581	1 214 262	1 249 217	1 304 547
Materiallagerplätze Dreispitz	47 827	44 194	42 077	39 911	37 387	35 936
Industriegelise	4 195	3 769	3 552	3 300	3 392	3 036
Rheinschiffahrt	262 500 ⁴⁾	—	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	33 000	30 250	30 250	37 250	52 250	66 372
Kantonalbank ²⁾	1 250 000	1 250 000	1 250 000	1 250 000	1 250 000	1 229 167
2. Reinerträge für die Staatskasse						
Gaswerk	1 430 696	1 418 111	1 554 427	1 420 014	1 402 983	1 406 787
Wasserwerk	—	—	—	—	—	—
Elektrizitätswerk	2 700 524	3 082 583	2 804 123	3 090 302	3 180 593	3 460 460
Kraftwerk Augst	—	—	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	—	—	—
Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	—	—	—	—	—	—
Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	—	—	—	—
Industriegelise	—	—	—	—	—	—
Rheinschiffahrt	—	—	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	55 466	83 010 ⁵⁾	110 200 ⁵⁾	81 462 ⁵⁾	69 003 ⁵⁾	66 372 ⁵⁾
Kantonalbank	600 000	700 000	750 000	800 000	900 000	900 000
3. Totalertrag						
Verzinsung	4 288 241	3 865 831	3 813 719	3 824 100	4 071 713	4 160 188
Reinerträge	4 786 686	5 200 694	5 108 550	5 391 778	5 552 579	5 833 619
Zusammen	9 074 927	9 066 525	8 922 269	9 215 878	9 624 292	9 993 807
4. Verzinsung in % des Anlagekapitals³⁾						
Gaswerk	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Wasserwerk	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Elektrizitätswerk	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Kraftwerk Augst	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	5,50	5,50	5,50
Schlacht- und Viehhof	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	—
Kantonale Strassenbahnen	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Industriegelise	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Kantonalbank	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	4,92
5. Verzinsung plus Reinerträge in % des Anlagekapitals						
Gaswerk	130,35	79,38	69,23	45,21	41,60	27,15
Wasserwerk	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Elektrizitätswerk	30,91	39,99	37,78	41,81	26,95	58,65
Kraftwerk Augst	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	5,50	5,50	5,50
Schlacht- und Viehhof	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	—
Kantonale Strassenbahnen	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Industriegelise	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	15,18	—	5,50	5,50	5,50	5,50
Kantonalbank	7,40	7,80	8,00	8,20	8,60	8,52
6. Total Rendite						
Verzinsung	4,89	4,49	4,53	4,58	4,67	4,79
Reinerträge	5,46	6,04	6,06	6,45	6,37	6,71
Gesamterendite der Anlagekapitalien in % der letzteren	10,35	10,53	10,59	11,03	11,04	11,50

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Konto-Korrent-Zinsen. — ²⁾ Verzinsung des Dotationskapitals laut Rechnung der Kantonalbank. — ³⁾ Das zu verzinsende Anlagekapital ändert sich im Laufe des Jahres. Der Zins wird berechnet vom Bestand am *Anfang* des Jahres, während in Tabelle a 1 das Anlagekapital am *Ende* des Jahres angegeben ist. — ⁴⁾ Zins auf Bundessubvention an Rheinhafen Kleinhüningen. ⁵⁾ In Reserve für Neubauten gestellt.

Rechnungsergebnisse der erwerbswirtschaftlichen Anstalten pro 1930

Betrieb	Betriebs-		Brutto- Ertrag	Vom Bruttoertrag entfallen auf			
	einnahmen	ausgaben		Abschrei- bungen ¹⁾ und Pacht- zinsen	Reinertrag		
					Verzinsung d. Kapitals	Reserve- stellung	an die Staatskasse
Gaswerk	10 840 603	8 515 139	2 325 464	361 428	357 249	200 000	1 406 787
Wasserwerk	2 221 513	956 927	1 264 586	404 880	422 837	436 869	—
Elektrizitätswerk	11 856 621	5 937 732	5 918 889	1 900 383	358 046	200 000	3 460 460
Kraftwerk Augst	1 151 168	764 208	386 960	120 632	35 100	231 228 ⁸⁾	—
Kraftwerke Oberhasli	1 193 929	496 031	697 898	350 000	347 898	—	—
Schlacht- und Viehhof	900 174	779 499	120 675	—	—	120 675 ²⁾	—
Kant. Strassenbahnen	10 823 695 ⁴⁾	8 316 753	2 506 942	1 111 473 ³⁾	1 304 546	90 923	—
Materiallagerplätze Dreispitz	436 044	194 594	241 450	180 514	35 936	—	25 000 ⁵⁾
Industriegelände St. Johann	13 948	5 442	8 506	5 470	3 036	—	—
Rheinschiffahrtsanlagen	220 052	268 141	— 48 089	—	—	—	—
a) St. Johann	37 532	45 584	— 8 052	—	—	—	—
b) Kleinhüningen	89 126	109 938	— 20 812	—	—	—	—
c) Klybeckinsel	93 394	112 619	— 19 225	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	432 209	320 565	111 644	—	66 371	45 273	—
Kantonalbank	17 487 098	12 633 105	4 853 993	31 251	1 229 167 ⁶⁾	2 693 575 ⁷⁾	900 000

¹⁾ Nur Abschreibungen auf dem Anlagekapital. Die übrigen Abschreibungen (auf Maschinen, Werkzeugen, Forderungen usw.) sind in den Betriebsausgaben enthalten.

²⁾ Saldo vortrag auf neue Rechnung.

³⁾ Einschliesslich Einlagen in den Erneuerungsfonds.

⁴⁾ Einschliesslich Zuschüsse aus den Reserven.

⁵⁾ Fällt gemäss Vertrag an die Chr. Merianische Stiftung.

⁶⁾ Nur Verzinsung des Dotationskapitals, die übrigen Passivzinsen sind in den Betriebsausgaben enthalten.

⁷⁾ Ordentliche Reserve, Baureserve, Delcredere-Konto, Emissionskosten-Rücklage und Saldo vortrag auf neue Rechnung.

⁸⁾ Einschliesslich Preisausgleichsfonds.

b) Gemeinnützige und übrige Anstalten

b1 Rechnungsergebnisse der gemeinnützigen und übrigen öffentlichen Anstalten

Anstalten	1925	1927	1928	1929	1930
a) Betriebseinnahmen					
Frauenspital	501 855	549 312	554 553	587 480	646 315
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	799 232	804 508	815 262	816 749	892 504
Hilfsspital	51 909	171 455	152 346	188 338	187 784
Öffentliche Krankenkasse ¹⁾	2 796 002	2 994 241	3 095 429	3 491 640	3 603 885
Kantonale Brandversicherung ²⁾	1 037 207	725 969	963 159	900 018	862 399
Kantonale Viehversicherung ³⁾	27 135	22 884	20 203	20 130	18 272
b) Betriebsausgaben					
Frauenspital	641 477	672 756	694 459	784 478	870 358
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	1 159 045	1 175 245	1 197 854	1 200 867	1 222 591
Hilfsspital	64 955	252 701	228 421	283 618	285 922
Öffentliche Krankenkasse	2 697 941	3 083 087	3 297 690	3 379 784	3 594 155
Kantonale Brandversicherung	760 047	647 767	936 432	834 144	783 933
Kantonale Viehversicherung	16 214	15 999	20 636	12 656	15 726
c) Betriebsüberschuss (+) oder -Defizit (-)					
Frauenspital	- 139 622	- 123 444	- 139 906	- 196 998	- 224 043
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	- 359 813	- 370 737	- 382 592	- 384 118	- 330 087
Hilfsspital	- 13 046	- 81 246	- 76 075	- 95 280	- 98 138
Öffentliche Krankenkasse	+ 98 061	- 88 846	- 202 261	+ 111 856	+ 9 730
Kantonale Brandversicherung	+ 277 160	+ 78 202	+ 26 727	+ 65 874	+ 78 466
Kantonale Viehversicherung	+ 10 921	+ 6 885	- 433	+ 7 474	+ 2 546
d) Ausgaben auf Rechnung des Baudepartements					
Frauenspital	862 127	1 206 676	1 037 280	881 111	528 837
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	329 437	78 730	104 541	14 362	35 689
Hilfsspital	15 912	28 105	17 413	8 465	69 816
Öffentliche Krankenkasse	380	1 830	291	1 787	379
Kantonale Brandversicherung	—	—	—	—	4 635
Kantonale Viehversicherung	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (allgemeine Beiträge, Prämien und Anteil an den Verwaltungskosten).

²⁾ Betriebseinnahmen einschliesslich Kapitalzinsen.

³⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (Prämienanteile).

3. Gemeindefinanzen

a) Bürgergemeinde Basel

Vermögensstatus

a 1

Titel	1925	1926	1927	1928	1929	1924
<i>Aktiven.</i>	<i>1 861 103</i>	<i>1 898 679</i>	<i>1 962 454</i>	<i>1 989 117</i>	<i>2 022 008</i>	<i>2 077 577</i>
I. Waldungen	131 001	130 001	130 001	120 001	120 001	120 001
1. Hardtwaldung	95 001	95 001	95 001	95 001	95 001	95 001
2. Wald in Riehen und Bettingen	36 000	35 000	35 000	25 000	25 000	25 000
II. Liegenschaften	327 000	337 200	290 000	290 000	290 000	290 000
1. Stadthausliegenschaft	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000
2. Übrige Liegenschaften	157 000	167 200	120 000	120 000	120 000	120 000
III. Mobilien	1 500	2	2	2	2	2
IV. Hypothekaranlagen	689 750	665 250	852 500	884 500	934 500	1 012 500
V. Wertschriften	649 951	697 502	660 132	657 632	617 332	612 162
1. Staatsobligationen	347 701	396 601	409 031	409 031	360 431	260 261
2. Bankobligationen	271 100	281 100	251 100	248 600	256 900	351 900
3. Bahnobligationen	30 650	19 800	—	—	—	—
4. Verschiedene Anlagen	500	1	1	1	1	1
VI. Depositen	60 667	66 784	25 875	34 476	55 843	39 548
VII. Debitoren	1 019	1 544	2 626	1 745	1 894	1 701
VIII. Barschaft (Kassa-Saldo)	215	396	1 318	761	2 436	1 663
<i>Passiven</i>	<i>1 082</i>	<i>2 506</i>	<i>1 156</i>	<i>—</i>	<i>6 000</i>	<i>4 000</i>
Transitorische Posten u. div. Kreditoren	1 082	2 506	1 156	—	6 000 ¹⁾	4 000
<i>Reinvermögen</i>	<i>1 860 021</i>	<i>1 896 173</i>	<i>1 961 298</i>	<i>1 989 117</i>	<i>2 016 008</i>	<i>2 073 577</i>

¹⁾ Rückstellung für Bürgerratswahlen 1933.

a 2

Verwaltungsrechnung

Einnahmen	1929	1930	Ausgaben	1929	1930
I. Ertrag des Vermögens	854 219	955 856	I. Allgemeine Verwaltung	73 220	80 492
1. Chr. Meriansche Stiftung	740 672	746 807	1. Rat- und Kanzleikosten	70 520	77 792
2. Kapital und Bankzinsen	83 849	83 274	2. Beiträge an die W. W. K.	2 700	2 700
3. Andere Vermögenserträge	29 698	123 775	II. Betriebsausgaben	59 465	113 063
II. Erwerbseinnahmen	74 259	74 313	1. Betrieb der Waldungen	46 866	47 792
1. Miet- und Pachtzinsen	13 031	13 922	2. Unterhalt der Liegenschaften	12 599	65 271
2. Bruttoertrag der Waldungen	61 228	60 391	III. Kostgelder u. Unterstützgn.	2 000	861
3. Andere Betriebseinnahmen	—	—	1. Administrative Versorgungen	—	861
III. Gebühren	45 517	47 286	2. Auswanderungsbeiträge	2 000	—
1. Kanzleigeбühren	18 967	19 736	IV. Ausweisungen	1171 472	1178 607
2. Bürgereinkaufsgebühren	26 550	27 550	1. Armenamt	456 608	568 773
IV. Rückerstattung von Ver- sorgungskosten	—	—	2. Bürgerhospital	10 217	10 550
V. Beiträge und Geschenke	404 250	404 250	3. Waisenanstalt	704 647	599 284
1. Staatsbeitrag	401 700	401 700	V. Verschiedenes	46 782	52 709
2. Geschenke von Zünften und Gesellschaften	2 550	2 550	Dav. Reservefonds d. Waldungen	16 722	16 809
3. Andere freiwill. Zuwendungen	—	—	Total der Ausgaben	1352 939	1425 742
VI. Verschiedenes	1 585	1 605	Total der Einnahmen	1379 830	1483 310
			Saldo der Verwaltungsrechng.	+ 26 891	+ 57 568
			+ = Überschuss der Einnahmen		
			- = Überschuss der Ausgaben		

b 1

b) Landgemeinden

	Einwohnergemeinde			Bürgergut ¹⁾			Armengut		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
Gemeinde Riehen									
Betriebs-Einnahmen	393 837	530 914	604 279	4 218	4 825	5 195	12 047	12 954	13 100
Betriebs-Ausgaben	450 336	540 430	666 286	4 218	2 726	3 339	43 690	45 293	48 321
Saldo	- 56 499	- 9 516	- 62 007	—	+ 2 099	+ 1 856	- 31 643	- 32 339	- 35 221
Aktiven (inkl. Fonds)	637 053	689 119	741 884	123 038	120 438	123 438	80 933	79 034	82 128
Passiven	408 400	276 848	443 666	44 514	41 914	44 914	32 300	30 401	33 444
Vermögensbestand	228 653	412 271	298 218	78 524	78 524	78 524	48 633	48 633	48 684
Gemeinde Bettingen									
Einnahmen	18 272	18 333	17 343	16 865	18 616	24 612	4 391	5 644	4 081
Ausgaben	15 794	15 491	15 824	16 234	18 551	23 897	3 828	5 073	3 729
Saldo	+ 2 478	+ 2 842	+ 1 519	+ 631	+ 65	+ 715	+ 563	+ 571	+ 352
Aktiven	27 484	28 203	28 163	148 632	151 402	148 477	32 665	33 534	33 535
Passiven	—	—	—	200	—	—	—	—	—
Vermögensbestand	27 484	28 203	28 163	148 432	151 402	148 477	32 665	33 534	33 535

¹⁾ Für Bettingen Zahlen der Kassenrechnung.

G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung

	Seite
1. Politische Statistik (Abstimmungen und Wahlen im Kanton Basel-Stadt)	294
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	
c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen	
d) Bemerkungen zu den Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1930	
2. Unterrichtswesen	308
a) Universität b) Staatliche Schulanstalten c) Private Schulen	
d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder	
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht	
3. Verschiedene Verwaltungsgebiete	323
a) Justizdepartement	
b) Sanitätsdepartement	
c) Polizeidepartement	
d) Baudepartement	
4. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt	326
a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909	
b) Der Personalbestand Ende 1930	
c) Lebens- und Dienstalder des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1930	
d) Pensionierte Staatsangestellte	

1. Politische Statistik

a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen

Art und Titel der Vorlagen nach Datum der Abstimmung

a 1

Art der Vorlagen	Laufende No.		Unterschriften aus		Datum der Abstimmung	Vorlage
	dieser Tabelle	seit Einführung	der ganzen Schweiz	Kanton Basel-Stadt		
I. Verfassungsvorlagen der Bundesversammlung (oblig. Referendum seit 1848)	1	43	—	—	1923, 3. Juni	Erweiterung des Alkoholmonopols (Art. 32 ^{bis} und 31 lit. b) Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer Alters-, Hinterbliebenen- u. Invalidenversicherung Getreideversorgung des Landes (neuer Art. 23 ^{bis}) Subventionierung der Alpenstrassen (Art. 30) Massnahmen gegen Überfremdung (Art. 44) Getreideversorgung (Art. 23 ^{bis} , Gegenentwurf) Alkoholwesen (Art. 31, 32 bis und 32 quater)
	2	44	—	—	1925, 25. Okt.	
	3	45	—	—	1925, 6. Dez.	
	4	46	—	—	1926, 5. Dez.	
	5	47	—	—	1927, 15. Mai	
	6	48	—	—	1928, 20. Mai	
	7	49	—	—	1929, 3. März	
	8	50	—	—	1930, 6. April	
II. Verfassungsvorlagen auf Grund von Volksbegehren (Initiative, seit 1893, erforderl. 50,000 Unterschriften)	1	14	59 812	1 372	1922, 11. Juni	Einbürgerungswesen (Art. 44 ^{bis}) Ausweisung wegen Gefährdung d. Landessicherh. Wählbarkeit der Bundesbeamten in den Nationalrat Erhebung einer einmaligen Vermögensabgabe Aufnahme eines Artikels betr. Schutzhaft Wahrung der Volksrechte in der Zollfrage Alters- und Invalidenversicherung (Initiative Rothenberger) Erhaltung der Karsäle, Förderung des Fremdenverkehrs Getreideversorgung (Art. 23 ^{bis}) Gemeindeverbotsrecht für gebrannte Wasser Strassenverkehr
	2	15	59 812	1 372	1922, 11. Juni	
	3	16	57 139	1 796	1922, 11. Juni	
	4	17	87 535	2 102	1922, 3. Dez.	
	5	18	59 812	1 372	1923, 18. Feb.	
	6	19	151 321	12 136	1923, 15. April	
	7	20	78 990	4 289	1925, 24. Mai	
	8	21	131 017	2 715	1928, 2. Dez.	
	9	22	77 062	4 493	1929, 3. März	
	10	23	145 761	12 070	1929, 12. Mai	
	11	24	51 580	5 704	1929, 12. Mai	
III. Gesetze und Bundesbeschl. (fakultativ. Ref., seit 1874, erforderl. 30,000 Unt.)	1	34	149 954	6 670	1922, 24. Sept.	Abänderung des Bundesstrafrechts (Verbrechen gegen die verfassungsmässige Ordnung) Zonenabkommen mit Frankreich Abänderung des Fabrikgesetzes Automobil- und Fahrradverkehr Zolltarif (Bundesgesetz vom 27. Sept. 1928)
	2	35	56 457	3 892	1923, 18. Feb.	
	3	36	202 224	11 478	1924, 17. Feb.	
	4	37	91 781	5 289	1927, 15. Mai	
	5	38	114 243	3 790	1929, 3. März	

a 2

Ergebnisse der Eidgenössischen Volksabstimmungen in Kanton und Bund

Laufende No. gemäss Tab. 1	Kanton Basel-Stadt									Abstimmungsergebnis				
	Zahl der Stimmberechtigten	Abgegebene Zutrittskarten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmzettel	im Kanton Basel-Stadt		im Bund		Standesstimmen	
			absolut	in %	leere	ungültig	Total		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
I 1	33 850	18 894	18 823	55,6	122	15	137	18 686	12 559	6 127	262 688	360 397	10	12
2	36 669	26 712	25 509	69,5	1999	53	2052	23 457	15 088	8 369	382 381	232 272	18 1/2	3 1/2
3	36 150	14 433	15 340	42,4	101	12	113	15 227	11 512	3 715	410 988	217 483	16 1/2	5 1/2
4	37 524	20 278	20 255	54,0	141	10	151	20 104	8 895	11 209	366 507	372 049	8	14
5	37 823	22 043	21 709	57,4	867	8	875	20 834	16 811	4 023	334 206	199 305	21 1/2	1 1/2
6	39 030	15 327	15 256	39,1	240	11	251	15 005	13 619	1 386	316 250	131 215	19 1/2	2 1/2
7	39 982	17 196	17 183	43,0	25	172	197	16 986	8 509	8 338	461 176	228 357	18 6 1/2	1
8	41 410	23 255	23 244	56,1	27	18	45	23 199	16 985	6 214	494 248	321 641	16 2 1/2	3 1/2
II 1	32 922	18 713	18 614	56,5	618	10	628	17 986	6 081	11 905	65 828	347 988	0	22
2	32 922	18 713	18 614	56,5	450	11	461	18 153	8 848	9 305	159 200	258 831	0	22
3	32 922	18 713	18 614	56,5	463	12	475	18 139	11 890	6 249	160 181	257 469	5	17
4	33 445	27 536	27 507	82,3	142	19	161	27 346	7 534	19 812	109 702	736 952	0	22
5	33 459	20 696	20 515	61,3	578	16	594	19 921	2 872	17 049	55 145	445 606	0	22
6	33 822	16 604	16 593	49,1	35	10	45	16 548	9 530	7 018	171 020	467 876	1 1/2	21 1/2
7	35 703	25 416	25 341	70,9	254	41	295	25 046	18 835	6 211	282 527	390 129	6	16
8	39 568	13 539	13 440	34,0	194	10	204	13 236	5 968	7 268	296 395	274 528	14 1/2	7 1/2
9	39 982	17 196	17 183	43,0	25	172	197	16 986	359	16 549	18 487	672 004	—	19 5 1/2
10	40 392	20 105	20 089	49,7	69	5	74	20 015	12 861	7 154	226 794	467 724	1 1/2	19 5 1/2
11	40 392	20 105	20 033	49,6	538	2	540	19 493	14 258	5 235	248 350	420 082	2 1/2	17 1/2
III 1	33 341	26 393	26 361	79,1	86	24	110	26 251	7 096	19 155	303 794	376 832	.	.
2	33 459	20 696	20 557	61,4	454	32	486	20 071	1 676	18 395	93 892	414 305	.	.
3	34 381	29 051	28 950	84,2	154	23	177	28 773	6 657	22 116	320 668	436 180	.	.
4	37 823	22 043	21 922	58,0	600	11	611	21 311	7 039	14 272	230 287	343 387	.	.
5	39 982	17 196	17 183	43,0	223	3	226	16 857	8 461	8 396	454 535	229 081	.	.

Die Nationalratswahlen im Kanton Basel-Stadt
Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

a 3

Wahl-jahre	Wohn-bevölkerung (mittlere)	Schweizerbürgerliche Bevölkerung		Wahl-berechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe			
		absolut	in % ¹⁾	absolut	in % ²⁾	absolut	in % ³⁾	ungültig		gültig	
								absolut	in % ⁴⁾	absolut	in % ⁴⁾
1911 I	137 300	85 400	62,20	22 930	26,85	12 110	52,81	81	0,67	12 029	99,33
1911 II	137 300	85 400	62,20	22 930	26,85	13 410	58,43	9	0,07	13 401	99,93
1914	143 180	90 210	62,99	24 019	26,65	7 068	29,45	433	6,13	6 635	93,87
1917 I	138 780	95 900	69,05	28 256	29,46	21 518	76,16	90	0,42	21 428	99,58
1917 II	138 780	95 900	69,05	28 256	29,46	19 130	67,70	54	0,28	19 076	99,72
1919	137 460	99 790	72,59	30 432	30,50	25 227	82,09	46	0,18	25 181	99,82
1922	140 500	106 200	75,59	33 438	31,49	25 278	75,60	97	0,38	25 181	99,62
1925	143 220	112 360	78,45	36 669	32,63	26 341	71,83	159	0,60	26 182	99,40
1928	150 740	120 550	79,97	39 427	32,71	28 452	72,17	150	0,53	28 302	99,47

¹⁾ Der Wohnbevölkerung. ²⁾ Der schweizerbürgerlichen Bevölkerung. ³⁾ Der Wahlberechtigten. ⁴⁾ Der Wählenden.

a 4

Parteilisten, Freie Listen und Gesamtstimmenzahl

Wahl-jahre	Parteilisten								Freie Listen		Gültige Stimm-zettel	Zahl der möglichen Linien	Leere u. un-gültige Linien	Gesamt-stimmen zahl
	unveränderte		kumulierte		einer P. günstige		panaschierte		abs.	%				
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%						
1919	18 284	72,6	2 464	9,8	20 748	82,4	2 743	10,9	1 690	6,7	25 181	176 267	414	175 853
1922	18 848	74,8	1 637	6,5	20 485	81,3	2 591	10,3	2 105	8,4	25 181	176 267	770	175 497
1925	20 405	78,0	2 210	8,4	22 615	86,4	1 760	6,7	1 807	6,9	26 182	183 274	1 092	182 182
1928	23 124	81,7	1 883	6,7	25 007	88,4	1 686	5,9	1 609	5,7	28 302	198 114	1 111	197 003

a 5

Die Stärke der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Liberales Partei	Liste II Radikal- demokrat. Partei	Liste III Bürger- u. Gewer- be-partei	Liste IV Evangel.- Volks- partei	Liste V Kommun- istische Partei	Liste VI Sozial- demokrat. Partei	Liste VII Kathol. Volks- partei	Andere Parteien	Total
1919	3 336	3 234	1 856	—	—	10 085	2 309	2 671	23 491
1922	3 856	2 930	2 715	—	3 596	6 868	2 619	492	23 076
1925	3 716	2 698	2 132	801	4 105	8 184	2 490	249	24 375
1928	3 260	3 150	3 117	960	5 518	7 777	2 911	—	26 693

Eingelegte Parteilisten (Parteizettel)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1919	3 336	14,2	3 234	13,8	1 856	7,9	—	—	—	—	10 085	42,9	2 309	9,8	2 671	11,4	23 491
1922	3 856	16,7	2 930	12,7	2 715	11,8	—	—	3 596	15,6	6 868	29,8	2 619	11,3	492	2,1	23 076
1925	3 716	15,2	2 698	11,1	2 132	8,7	801	3,3	4 105	16,8	8 184	33,6	2 490	10,2	249	1,1	24 375
1928	3 260	12,2	3 150	11,8	3 117	11,7	960	3,6	5 518	20,7	7 777	29,1	2 911	10,9	—	—	26 693

Hieraus berechnete Zahl der Linien

1919	23 352	22 638	12 992	—	—	70 595	16 163	18 697	164 437	
1922	26 992	20 510	19 005	—	25 172	48 076	18 333	3 444	161 532	
1925	26 012	18 886	14 924	5 607	28 735	57 288	17 430	1 743	170 625	
1928	22 820	22 050	21 819	6 720	38 626	54 439	20 377	—	186 851	

Wirkliche Gesamtstimmenzahlen

1919	24 463	24 242	15 993	—	—	71 805	17 533	21 817	175 853
1922	28 953	21 426	22 390	—	26 880	51 215	20 407	4 226	175 497
1925	27 986	20 082	17 169	6 316	29 470	59 797	19 282	2 080	182 182
1928	24 384	23 272	24 264	7 327	39 609	56 683	21 464	—	197 003

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1919	3 495	13,9	3 463	13,8	2 285	9,1	—	—	—	—	10 258	40,8	2 505	10,0	3 116	12,4	25 122
1922	4 136	16,5	3 061	12,2	3 199	12,8	—	—	3 840	15,3	7 317	29,2	2 914	11,6	604	2,4	25 071
1925	3 998	15,4	2 869	11,0	2 453	9,4	902	3,5	4 210	16,2	8 542	32,8	2 755	10,6	297	1,1	26 026
1928	3 483	12,4	3 325	11,8	3 466	12,3	1 047	3,7	5 658	20,1	8 098	28,8	3 066	10,9	—	—	28 143

Verteilung der Mandate auf die Parteien

	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere
1919	1	1	1	—	—	3	1	7
1922	1	1	1	—	1	2	1	7
1925	1	1	1	—	1	2	1	7
1928	1	1	1	—	1	2	1	7

a 6

Die freien Listen

Wahl-jahre	Gesamt-zahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. siehe a 5)							
		im ganzen	davon leer und ungültig abs.	%	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere
1919	1 690	11 830	414	3,5	11 416	1 743	2 399	1 810	—	—	1 624	1 151	2 689
1922	2 105	14 735	770	5,2	13 965	2 414	2 140	2 222	—	1 451	3 480	1 559	699
1925	1 807	12 649	1 092	8,6	11 557	2 076	2 041	1 727	661	667	2 670	1 444	271
1928	1 609	11 263	1 111	9,9	10 152	1 554	1 769	1 878	614	922	2 453	962	—

Die Disziplin der Parteien

Wahljahre	Liste I Liberaler Partei		Liste II Radikal-demokr. Partei		Liste III Bürger- u. Gewerbepartei		Liste IV Evangel. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Kathol. Volkspartei		Andere Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%

Unveränderte Parteilisten

1919	2020	60,5	2206	63,2	1388	74,5	-	-	-	-	9417	98,4	1831	57,6	1927	71,7
1922	2736	70,9	1989	67,9	2124	78,2	-	-	3442	95,7	6077	88,5	2113	80,7	367	74,6
1925	2629	70,8	1825	67,6	1747	82,0	684	85,4	3931	95,7	7363	90,0	2018	81,0	208	83,5
1928	2517	77,2	2454	77,9	2558	82,1	827	86,1	5334	96,7	7004	90,1	2430	83,5	-	-

Parteilisten mit veränderter Kumulation

1919	607	18,2	172	5,3	198	10,7	-	-	-	-	553	5,5	806	34,9	128	4,8
1922	429	11,1	202	6,9	288	10,6	-	-	92	2,6	298	4,3	301	11,5	27	5,5
1925	640	17,2	358	13,3	205	9,6	47	5,9	131	3,2	449	5,5	339	13,7	41	16,5
1928	424	13,0	212	6,7	334	10,7	28	2,9	143	2,6	398	5,1	344	11,8	-	-

Einer Partei günstige Parteilisten im ganzen

1919	2627	78,7	2378	73,5	1581	85,2	-	-	-	-	9970	98,9	2137	92,5	2055	76,5
1922	3165	82,0	2191	74,8	2412	88,8	-	-	3534	98,3	6375	92,8	2414	92,2	394	80,1
1925	3269	88,0	2183	80,9	1952	91,6	731	91,3	4062	98,9	7812	95,5	2357	94,7	249	100,0
1928	2941	90,2	2666	84,6	2892	92,8	855	89,0	5477	99,3	7402	95,2	2774	95,3	-	-

Panaschierte Parteilisten

1919	709	21,3	856	26,5	275	14,8	-	-	-	-	115	1,1	172	7,5	616	23,5
1922	691	18,0	739	25,2	303	11,2	-	-	62	1,7	493	7,2	205	7,8	98	19,9
1925	447	12,0	515	19,1	180	8,4	70	8,7	43	1,1	372	4,5	133	5,3	-	-
1928	319	9,8	484	15,4	225	7,2	105	11,0	41	0,7	375	4,8	137	4,7	-	-

Das Panaschieren

Parteilisten	Panaschierungen (Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste)								Durch Panaschierung entstandene Gewinne				Nettogewinn (+) oder Verlust (-) der einzelnen Parteien			
	1919		1922		1925		1928		1919	1922	1925	1928	1919	1922	1925	1928
	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾								
I	1692	7,2	1717	6,4	1037	4,0	752	3,3	1066	1264	935	762	- 626	- 453	- 102	+ 10
II	2301	10,1	2213	10,8	1546	8,2	1374	6,2	1504	989	701	827	- 797	- 1224	- 845	- 547
III	805	6,2	837	4,4	496	3,3	589	2,7	1995	2000	1014	1156	+ 1190	+ 1163	+ 518	+ 567
IV	-	-	-	-	197	3,5	296	4,4	-	-	245	289	-	-	+ 48	- 7
V	-	-	168	0,7	111	0,4	110	0,3	-	425	179	171	-	+ 257	+ 68	+ 61
-VI	770	1,4	1177	2,5	893	1,6	924	1,7	357	836	732	715	- 413	- 341	- 161	- 209
VII	476	2,9	577	3,2	384	2,2	389	1,9	685	1092	792	514	+ 209	+ 515	+ 408	+ 125
andere	2001	14,1	325	9,5	115	6,6	-	-	2438	408	181	-	+ 437	+ 83	+ 66	-
Total	8045	4,9	7014	4,3	4779	2,8	4434	2,4	8045	7014	4779	4434	-	-	-	-

¹⁾ in % der Gesamtzahl der möglichen Linien auf den eingeleiteten Parteilisten (siehe Tab. a 5).

Die Gesamtstimmzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Parteien	Wahljahre	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)										Von freien Listen	Gesamtstimmzahl
		aus un- ver- änderten Listen	ver- än- derten Listen	im ganzen	und zwar von Liste								im ganzen			
					I	II	III	IV	V	VI	VII	and.				
I. Liberale P.	1925	18 403	6 572	24 975	-	416	265	71	9	76	85	13	935	2 076	27 986	
	1928	17 619	4 449	22 068	-	305	234	83	6	82	52	-	762	1 554	24 384	
II. Radikal- demokr.-P.	1925	12 775	4 565	17 340	214	-	89	15	10	271	85	17	701	2 041	20 082	
	1928	17 178	3 498	20 676	162	-	152	46	13	351	103	-	827	1 769	23 272	
III. Bürger- u. Gewerbep.	1925	12 229	2 199	14 428	438	319	-	32	6	82	108	29	1 014	1 727	17 169	
	1928	17 906	3 324	21 230	381	364	-	101	7	159	144	-	1 156	1 878	24 264	
IV. Evangel. Volkspartei	1925	4 788	622	5 410	93	44	16	-	2	58	17	15	245	661	6 316	
	1928	5 789	635	6 424	70	80	26	-	5	102	6	-	289	614	7 327	
V. Kommun- istische P.	1925	27 517	1 107	28 624	2	12	-	-	-	163	2	-	179	667	29 470	
	1928	37 338	1 178	38 516	4	21	5	1	-	135	5	-	171	922	39 609	
VI. Sozial- demokr. P.	1925	51 541	4 854	56 395	105	396	19	39	63	-	76	34	732	2 670	59 799	
	1928	49 028	4 487	53 515	64	377	62	56	77	-	79	-	715	2 453	56 683	
VII. Kathol. Volkspartei	1925	14 126	2 920	17 046	165	324	99	21	9	167	-	7	792	1 444	19 282	
	1928	17 010	2 978	19 988	71	227	110	9	2	95	-	-	514	962	21 464	
Andere P.	1925	1 456	172	1 628	20	35	8	19	12	76	11	-	181	271	2 080	
	1928	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Total	1919	127 988	28 404	156 392	1 692	2 301	805	-	-	770	476	2 001	8 045	11 416	175 853	
	1922	129 936	24 582	154 518	1 717	2 213	837	-	168	1 177	577	325	7 014	13 965	175 497	
	1925	142 835	23 011	165 846	1 037	1 546	496	197	111	893	384	115	4 779	11 557	182 182	
	1928	161 868	20 549	182 417	752	1 374	589	296	110	924	389	-	4 434	10 152	197 003	

**Die auf die Parteien und ihre Kandidaten gefallenen Stimmen nach ihrer Herkunft
(Generalzusammenzug) 1928**

NB. Die im Sperrdruck hervorgehobenen Kandidaten sind als gewählt erklärt worden.

Die Parteien und ihre Kandidaten	Gesamtzahl der Stimmen	Herkunft der Stimmen							Freie Listen
		I Liberales Partei	II Radikal-demokr. Partei	III Bürger-u. Gewerbe-partei	IV Evangel. Volks-partei	V Kommunist. Partei	VI Sozialdemokr. Partei	VII Kathol. Volks-partei	
I. Liberale Partei	24 384	22 068	305	234	83	6	82	52	1 554
Dr. Rud. Miescher	4 635	3 504	178	138	23	4	43	44	701
Dr. Alb. Oeri	3 717	3 343	53	42	15	—	9	5	250
Dr. Felix Iselin	3 376	3 171	23	13	6	2	9	—	152
Prof. Dr. Emil Dürr	3 293	3 106	24	15	8	—	6	—	134
Bernh. Sarasin	3 179	3 009	9	17	2	—	2	3	137
Dr. Ferd. Neeracher	3 052	2 866	16	6	28	—	13	—	123
Paul Jörin	2 906	2 843	2	3	1	—	—	—	57
Zusatzstimmen	226	226	—	—	—	—	—	—	—
II. Radikal-demokr. Partei	23 272	162	20 676	152	46	13	351	103	1 769
Dr. Oskar Schär	6 991	78	6 015	53	24	1	134	35	651
Dr. V. E. Scherer	6 716	31	5 730	47	18	9	184	60	637
Heinrich Banga	3 209	26	2 915	31	2	—	18	3	214
Dr. F. Holzach	3 041	18	2 844	11	1	2	6	5	154
Paul Buser	2 976	9	2 833	10	1	1	9	—	113
Zusatzstimmen	339	—	339	—	—	—	—	—	—
III. Bürger- u. Gewerbe-partei	24 264	381	364	21 230	101	7	159	144	1 878
Dr. Rudolf Gelpke	5 353	305	282	3 414	65	7	123	92	1 065
August Schetty	3 234	27	20	2 996	3	—	12	7	169
Leo Pfenniger	3 163	20	40	2 820	13	—	16	35	219
Rudolf Bruckner	3 145	18	5	2 989	—	—	2	5	126
Jakob Tschopp	3 078	4	4	2 958	1	—	3	5	103
Wilhelm Bertsch	3 018	—	6	2 910	—	—	3	—	99
Hans Fischer	2 992	7	7	2 862	19	—	—	—	97
Zusatzstimmen	281	—	—	281	—	—	—	—	—
IV. Evangel. Volkspartei	7 327	70	80	26	6 424	5	102	6	614
Prof. Dr. H. Bächtold	2 356	58	48	10	1 877	3	57	2	301
Johann Hasler	1 998	6	20	7	1 777	2	31	3	162
Dr. Paul Roth	1 906	4	7	6	1 786	—	10	1	92
Friedr. Grether	960	2	5	3	887	—	4	—	59
Zusatzstimmen	107	—	—	—	107	—	—	—	—
V. Kommunistische Partei	39 609	4	21	5	1	38 516	135	5	922
Dr. Franz Welti	6 080	4	18	3	—	5 601	94	3	357
Dr. Fritz Wieser	5 749	—	3	1	1	5 532	21	2	189
Hermann Kündig	5 568	—	—	—	—	5 475	1	—	92
Ed. Baumgartner	5 543	—	—	—	—	5 459	9	—	75
Marino Bodenmann	5 524	—	—	—	—	5 441	1	—	82
Robert Schmid	5 495	—	—	1	—	5 427	6	—	61
Adolf Keller	5 494	—	—	—	—	5 425	3	—	66
Zusatzstimmen	156	—	—	—	—	156	—	—	—
VI. Sozialdemokrat. Partei	56 683	64	377	62	56	77	53 515	79	2 453
Dr. Fr. Hauser	16 871	55	248	40	36	22	15 282	44	1 144
Friedrich Schneider	15 603	4	33	6	9	22	14 947	14	568
Hugo Baumgartner	8 323	3	41	8	6	20	7 835	13	397
Louis Roulet	7 902	2	54	7	5	11	7 573	7	243
Karl Wörler	7 468	—	1	1	—	2	7 362	1	101
Zusatzstimmen	516	—	—	—	—	—	516	—	—
VII. Katholische Volkspartei	21 464	71	227	110	9	2	95	19 988	962
Max Zraggen	6 731	63	212	97	8	1	86	5 674	590
Dr. Rud. Niederhauser	3 066	2	9	3	1	1	2	2 898	150
Dr. Jos. Braun	2 925	2	2	5	—	—	1	2 858	57
August Ursprung	2 879	1	2	1	—	—	3	2 784	88
Dr. Hans Meyer	2 715	—	2	—	—	—	2	2 670	41
Hugo Müller-Vohrer	2 696	3	—	4	—	—	1	2 652	36
Zusatzstimmen	452	—	—	—	—	—	—	452	—
Gesamtstimmenzahl	197 003	22 820	22 050	21 819	6 720	38 626	54 439	20 377	10 152
Leere Linien d. fr. Listen	1 111	—	—	—	—	—	—	—	1 111
Zahl der möglichen Linien	198 114	22 820	22 050	21 819	6 720	38 626	54 439	20 377	11 263
Zahl der gültigen Stimmzettel	28 302	3 260	3 150	3 117	960	5 518	7 777	2 911	1 609

b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen
Art und Titel der Vorlagen nach Datum der Abstimmung

Lau- fende No.	Zahl der Unter- schriften	Datum der Abstimmung	Vorlage
I. Vorlagen des Grossen Rates (Angeordnete Abstimmungen ohne Referendum)			
1	—	1921, 24. April	Gesetz betr. die direkten Steuern vom 10. März 1921
2	—	1922, 11. Juni	Gesetz betr. Abänderung des Schulgesetzes (Religionsunterricht)
3	—	1923, 18. Februar	Erschwerung des Ausschlusses des Referendums, Art.
4	—	1923, 9. Dezemb.	Abänderung des Wahlgesetzes (Listenverbindung)
5	—	1928, 16. Dezemb.	Grossratsbeschluss betr. Winterunterstützung an Arbeitslose
6	—	1930, 2. Novemb.	Gesetz betr. Abänderung des Arbeitszeitgesetzes v. 8. April 1920 (Zwölfuhrschluss)
II. Volksbegehren (Initiativbegehren für Änderung der Verfassung oder von Gesetzen, erforderlich mindestens 1000 Unterschriften)			
1	3 696	1921, 24. April	Abänderung von § 45 des Schulgesetzes (Religionsunterricht)
2	3 094	1922, 14. Mai	Unvereinbarkeit des Staatsdienstverhältnisses mit dem Grossratsmandat
3	1 010	1922, 11. Juni	Erschwerung des Referendumsausschlusses
4	1 206	1923, 15. April	Einführung der Listenverbindung bei Verhältniswahlen
5	1 264	1923, 1. Juli	Abänderung des Ruhetagsgesetzes (Aufhebung des 1. Mai als Feiertag)
6	1 675	1923, 18. Februar	Abänderung der Verfassung: § 13 Aufhebung des Verbotes der Lehr- tätigkeit von Mitgliedern religiöser Orden
7	2 992	1923, 18. Februar	Abänderung der Verfassung: § 15. Staatl. Subventionierung von Privatschulen
8	1 279	1924, 17. Februar	Sitzungszeit des Grossen Rates (Samstag Nachmittag)
9	4 082	1925, 22. März	Erhebung von Steuerzuschlägen zur Verbesserung der sozialen Fürsorge
10	5 053	1926, 27. Juni	Bau von Wohnungen durch die Einwohnergemeinde Basel und betr. Unterstützung von Baugenossenschaften (billige Wohnungen)
11	3 638	1926, 5. Dezemb.	Gesetz betr. Fürsorge für das Alter durch Gewährung von Altersrenten
12	2 296	1927, 15. Mai	Gleichstellung der männlichen und weiblichen Schweizerbürger in den politischen Rechten (Frauenstimmrecht)
13	2 653	1928, 20. Mai	Übertragung der Geschäfte der Einwohnergemeinde Riehen an die staatlichen Organe
14	1 080	1929, 3. Februar	Streichung von § 11, Absatz 3 des Kant. Arbeitszeitgesetzes („Präsenzzeit gilt als Arbeitszeit“)
15	6 590	1930, 14. Dezemb.	Ermässigung der Einkommenssteuer um 10%
16	3 726	1930, 14. Dezemb.	Steuerbefreiung der Werkstätigen
III. Gesetze und Grossratsbeschlüsse (Fakult. Referendum, erforderl.: 1000 Unterschriften)			
1	1 420	1921, 30. Januar	Gesetz betr. die öffentlichen Ruhetage vom 11. November 1920.
2	2 483	1921, 20. Novemb.	Grossratsbeschluss betr. Erstellung von Verwaltungs- und Dienstgebäuden des Elektrizitätswerkes (Regiebau)
3	2 483	1921, 20. Novemb.	G. R. betr. Erweiterung der Hauptwerkstätte Klybeck der Basler Strassenbahnen (Regiebau)
4	1 331	1922, 14. Mai	Gesetz betr. die Pensionierung der Staatsangestellten
5	1 202	1922, 14. Mai	Gesetz betr. Erhöhung der Einkommensgrenzen für die Versicherungs- kassen der Öffentl. Krankenkasse und oblig. Krankenversicherung
6	1 698	1923, 18. Februar	G. R. betr. Bau eines Volkshauses
7	2 723	1923, 3. Juni	G. R. betr. Kreditbewilligungen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit
8	9 148	1924, 4. Mai	Wirtschaftsgesetz vom 10. Januar 1924
9	1 116	1924, 23. Novemb.	G. R. betr. Vertrag für Übernahme des Stadttheaters
10	7 350	1926, 18. April	Gesetz betr. Abänderung des Wirtschaftsgesetzes
11	2 676	1926, 27. Juni	Gesetz betr. Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit
12	4 742	1926, 27. Juni	Gesetz betr. Konzessionierung von Privatschlachthäusern
13	2 139	1926, 27. Juni	Gesetz betr. die Arbeitszeit
14	1 204	1927, 20. Februar	Gesetz betr. die Dienstverhältnisse u. Besoldungen der Staatsangestellten
15	1 486	1927, 20. Februar	G. R. betr. Baurecht für die Heuwag-Garage
16	1 579	1927, 15. Mai	G. R. betr. Besoldung der Regierungsräte
17	1 652	1927, 11. Septemb.	G. R. betr. Strassenkorrektur beim Spalentor
18	1 621	1927, 11. Septemb.	G. R. betr. Subventionierung der Wohngenossenschaft „Lange Erlen“
19	1 449	1927, 11. Septemb.	G. R. betr. Erweiterung des Strassenbahndepots Allschwilerstrasse
20	1 579	1928, 20. Mai	Gesetz betr. Änderung der §§ 2 und 26 des Gesetzes betr. Organisation des Regierungsrates (Regierungsratsbesoldungen)
21	1 251	1928, 8. Juli	G. R. betr. Subventionierung der Wohngenossenschaft „Lange Erlen“ zur Förderung des Wohnungsbaus für kinderreiche Familien
22	1 140	1928, 28. Oktober	G. R. betr. Umbau der Liegenschaft Hebelstr. 5 zur Erweiterung der Volkszahnklinik usw.
23	5 442	1929, 3. Juni	Gesetz betr. Änderung des Wirtschaftsgesetzes (Morgenschnapsverbot)

NB. In Gruppe I sind die Vorlagen des Grossen Rates zusammengestellt, über welche die Volksabstimmung vom Grossen Rate selbst angeordnet worden ist (Verfassungsartikel, Gesetz und Grossratsbeschlüsse). Über die unter II 2, 6 und 7 rubrizierten Volksbegehren wurde die Eventualfrage gestellt, ob die gewünschte Verfassungsrevision vom Grossen Rate selbst oder von einem zu wählenden Verfassungsrat durchgeführt werden solle. In allen 3 Fällen ergab sich eine Eventualmehrheit für den Grossen Rat. Alle 3 Volksbegehren wurden aber in der Hauptabstimmung abgelehnt.

Die seit 1921 der Volksabstimmung unterbreiteten 45 kantonalen Vorlagen verteilen sich auf die einzelnen Jahre wie folgt:

	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	Total
I. Angeordnete Volksabstimmungen	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	6
II. Volksbegehren	1	2	4	1	1	2	1	1	1	2	16
III. Gesetze u. Grossratsbeschlüsse	3	2	2	2	—	4	6	3	1	—	23
Total	5	5	8	3	1	6	7	5	2	3	45

Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmungen im Kanton Basel-Stadt

Laufende No. gemäss Tab. bi	Zahl der Stimmberechtigten	Abgegebene Zutritts-Karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmzettel	Abstimmungsergebnis			Anteil der „Ja“ in % der	
			abs.	in %	leere	un-gültige	Total		Ja	Nein	Überschuss der „Ja“	gültigen Stimmen	Stimm-berechtigten
I 1	30 410	24 730	24 703	81,2	108	10	118	24 585	10 477	14 108	- 3 631	42,6	34,5
2	31 778	18 303	18 225	57,3	435	15	450	17 775	11 484	6 291	+ 5 193	64,6	36,1
3	32 681	18 359	17 930	54,9	990	10	1 000	16 930	10 481	6 449	+ 4 032	61,9	32,1
4	32 893	6 820	6 802	20,7	50	4	54	6 748	4 217	2 531	+ 1 686	62,5	12,8
5	37 854	11 154	11 126	29,4	37	8	45	11 081	8 362	2 719	+ 5 643	75,5	22,1
6	39 805	20 241	19 852	49,9	738	20	758	19 094	14 539	4 555	+ 9 984	76,1	36,5
II 1	30 410	24 730	24 477	80,5	1 392	23	1 415	23 062	14 573	8 489	+ 6 084	63,2	47,9
2*	31 682	20 799	20 722	65,4	1 116	562	1 678	19 044	8 822	12 222	- 5 400	35,8	21,5
3	31 778	18 303	18 251	57,5	322	18	340	17 911	9 649	8 262	+ 1 387	53,9	30,7
4	32 336	27 829	26 896	83,2	1 767	37	1 804	25 092	14 556	10 536	+ 4 020	58,0	45,0
5	32 564	15 943	15 936	48,9	52	14	66	15 870	6 361	9 509	- 3 148	40,1	19,6
6*	32 803	20 252	20 024	62,0	1 224	451	1 675	18 349	3 765	14 584	- 10 819	20,5	11,7
7*	32 303	20 252	19 996	61,9	1 391	609	2 000	17 996	4 057	13 939	- 9 882	22,5	12,6
8	33 098	28 202	27 604	83,4	2 603	93	2 696	24 908	12 260	12 648	- 388	49,2	37,0
9	33 983	22 950	22 887	67,3	166	20	186	22 701	9 747	12 954	- 3 207	43,0	28,7
10	35 045	22 101	22 040	62,9	412	4	416	21 624	10 615	11 009	- 394	49,1	30,3
11	35 518	19 574	19 540	55,0	241	19	260	19 280	12 161	7 119	+ 5 042	63,1	34,2
12	35 855	21 339	21 283	59,4	207	7	214	21 069	6 152	14 917	- 8 765	29,2	17,2
13	37 092	14 720	14 653	39,5	313	10	323	14 330	6 769	7 561	- 792	47,2	18,2
14	38 007	11 765	11 748	30,9	81	8	89	11 659	3 219	8 840	- 5 621	27,6	8,4
15	39 854	23 191	23 016	57,7	457	17	474	22 542	6 759	15 783	- 9 024	29,9	16,9
16	39 854	23 191	23 051	57,8	338	24	362	22 689	4 333	18 356	- 14 023	19,1	10,9
III 1	30 342	22 155	22 072	72,7	198	7	205	21 867	9 250	12 617	- 3 367	42,3	30,5
2	31 167	20 010	19 735	63,3	294	20	314	19 421	8 053	11 368	- 3 315	41,5	25,8
3	31 167	20 010	19 742	63,3	345	9	354	19 388	8 251	11 137	- 2 886	42,5	26,5
4	31 682	20 799	20 773	65,6	147	13	160	20 613	11 705	8 908	+ 2 797	56,8	36,9
5	31 682	20 799	20 704	65,5	415	19	434	20 270	10 744	9 526	+ 1 218	53,0	33,9
6	32 303	20 252	20 180	62,5	194	17	211	19 969	10 172	9 797	+ 375	51,0	31,5
7	32 681	18 359	17 909	54,8	1 180	16	1 196	16 713	13 698	3 015	+ 10 683	82,0	41,9
8	33 244	16 839	16 825	50,6	80	4	84	16 741	8 056	8 685	- 629	48,1	24,2
9	33 788	15 148	14 858	44,0	388	10	398	14 460	6 036	8 424	- 2 388	41,7	17,9
10	34 623	27 950	27 670	79,9	442	22	464	27 206	9 820	17 386	- 7 566	36,1	28,0
11	35 045	22 101	22 027	62,8	549	6	555	21 472	13 649	7 823	+ 5 826	63,6	38,9
12	35 045	22 101	22 036	62,8	453	10	463	21 573	14 319	7 254	+ 7 065	66,4	40,9
13	35 045	22 101	22 026	62,8	399	8	407	21 619	8 530	13 089	- 4 559	39,5	24,3
14	35 834	25 049	24 984	69,7	174	17	191	24 793	14 682	10 111	+ 4 571	59,2	41,0
15	35 834	25 049	24 888	69,4	1 248	13	1 261	23 627	13 321	10 306	+ 3 015	56,4	37,2
16	35 855	21 339	21 180	59,1	731	24	755	20 425	9 571	10 854	- 1 283	46,9	26,7
17	36 432	15 047	14 917	40,9	768	9	777	14 140	7 710	6 430	+ 1 280	54,5	21,2
18	36 432	15 047	14 971	41,1	241	5	246	14 725	9 205	5 520	+ 3 685	62,5	25,3
19	36 432	15 047	14 905	40,9	943	11	954	13 951	9 105	4 846	+ 4 259	65,3	25,0
20	37 092	14 720	14 611	39,4	237	11	248	14 363	8 117	6 246	+ 1 871	56,5	21,9
21	37 274	9 467	9 456	25,4	7	3	10	9 446	6 411	3 035	+ 3 376	67,9	17,2
22	37 574	28 051	27 557	73,3	884	32	916	26 641	12 513	14 128	- 1 615	47,0	33,3
23	38 283	13 722	13 702	35,8	25	7	32	13 670	10 001	3 669	+ 6 332	73,2	26,1

* siehe NB im Anschluss an Tabelle b 1.

Die Grossratswahlen im Kanton Basel-Stadt

Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahl-jahr	Wohn-bevölke-rung	Wahl-berechtigte		Wählende				Art der Stimmabgabe					
		absolut	in % der Wohn-bevölke-rung	im ganzen		Samstags 15-20 Uhr		Sonntags 10-13 Uhr		ungültig		gültig	
				absolut	in % der Wahl-berech-t.	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1905	122 750	18 608	15,2	12 382	65,5	-	-	-	-	110	0,9	12 272	99,1
1908	130 120	20 009	15,4	12 834	64,1	5 690	44,3	7 144	55,7	129	1,0	12 705	99,0
1911	137 230	21 656	15,8	14 979	69,2	7 000	46,7	7 979	53,3	190	1,3	14 789	98,7
1914	144 000	22 984	16,0	15 687	68,3	6 991	44,6	8 696	55,4	141	0,9	15 546	99,1
1917	139 000	26 589	19,1	15 237	57,3	6 152	40,4	9 085	59,6	120	0,8	15 117	99,2
1920	140 430	29 786	21,2	22 712	76,3	10 697	47,1	12 015	52,9	263	1,2	22 449	98,8
1923	141 050	32 336	22,9	27 595	85,3	21 017	76,2	6 578	23,8	386	1,4	27 209	98,6
1926	144 550	34 818	24,1	27 170	78,0	19 142	70,5	8 028	29,5	124	0,5	27 046	99,5
1929	153 600	38 193	24,9	29 631	77,6	20 303	68,5	9 328	31,5	285	1,0	29 346	99,0

b 4 Die gültigen Wahlzettel nach Art und Zahl

Wahljahre	Gültige Wahlzettel						Von den Parteilisten waren							
	im ganzen	freie Listen		Parteilisten		unverändert		kumuliert		einer Partei günstig		panaschiert		
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
1905	12 272	1 056	8,6	11 216	91,4	7 723	68,9	2 573	22,9	10 296	91,8	920	8,2	
1908	12 705	1 076	8,5	11 629	91,5	8 630	74,2	2 050	17,6	10 680	91,8	949	8,2	
1911	14 789	1 246	8,4	13 543	91,6	10 611	78,4	2 022	14,9	12 633	93,3	910	6,7	
1914	15 546	927	6,0	14 619	94,0	11 008	75,3	2 745	18,8	13 753	94,1	866	5,9	
1917	15 117	1 043	6,9	14 074	93,1	10 572	75,1	2 515	17,9	13 087	93,0	987	7,0	
1920	22 449	803	3,6	21 646	96,4	17 519	80,9	2 845	13,2	20 364	94,1	1 282	5,6	
1923	27 209	976	3,6	26 233	96,4	21 374	81,5	3 465	13,2	24 839	94,7	1 394	5,3	
1926	27 046	1 050	3,9	25 996	96,1	21 209	81,6	3 464	13,3	24 673	94,9	1 323	5,1	
1929	29 346	841	2,9	28 505	97,1	23 332	81,8	3 749	13,2	27 081	95,0	1 424	5,0	

b 5 Die Stärke der Parteien

Wahljahre	Liste I Libérale Partei	Liste II Radikal- demokr. P.	Liste III Bürger- und Gewerbepart.	Liste IV Evangel.- Volkspartei	Liste V Kommuni- stische P.	Liste VI Sozialdemo- kratische P.	Liste VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien (Sonder- listen)	Total
-----------	-------------------------------	------------------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------------------	---	---	---	-------

Eingelegte Parteilisten (Parteizettel)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1905	2 512	22,4	4 152	37,0	-	-	-	-	3 282	29,3	1 170	10,4	100	0,9	11 216
1908	2 435	21,0	3 674	31,6	-	-	-	-	3 690	31,7	1 603	13,8	227	1,9	11 629
1911	2 411	17,8	3 812	28,1	826	6,1	-	-	4 611	34,1	1 785	13,2	98	0,7	13 543
1914	2 404	16,5	3 442	23,5	1 948	13,2	-	-	4 853	33,2	1 951	13,4	21	0,2	14 619
1917	2 019	14,3	2 580	18,4	1 688	12,0	-	-	6 089	43,2	1 698	12,1	-	-	14 074
1920	3 254	15,0	2 964	13,7	2 113	9,7	483	2,2	9 932	45,9	1 916	9,0	984	4,5	21 646
1923	3 603	13,7	3 986	15,2	2 806	10,7	595	2,3	3 214	12,2	8 648	33,0	2 396	9,1	26 233
1926	3 500	13,5	3 227	12,4	2 960	11,4	806	3,1	4 536	17,4	7 894	30,4	2 477	9,5	25 996
1929	3 830	13,4	3 967	13,9	3 256	11,4	935	3,3	5 713	20,1	7 361	25,8	2 803	9,8	28 505

Hieraus berechnete Zahl der Linien

1914	92 929	141 023	80 900	-	-	202 907	82 528	21	600 308
1917	76 553	105 871	69 905	-	-	254 768	71 018	-	578 115
1920	118 249	122 791	87 611	19 922	-	415 354	80 773	38 210	882 910
1923	148 123	165 196	116 130	24 643	137 222	351 884	100 070	21 595	1 064 863
1926	144 322	133 813	122 774	33 682	191 345	321 029	103 707	2 237	1 052 909
1929	157 830	164 417	135 444	39 131	241 112	296 207	117 217	2 362	1 153 720

Wirkliche Gesamtstimmenzahlen in allen Wahlkreisen zusammen

1914	100 957	149 149	86 050	-	-	207 487	95 622	809	640 074
1917	84 198	114 462	77 092	-	-	262 033	73 291	1 042	612 118
1920	122 543	129 015	92 927	21 178	-	418 693	83 834	41 988	910 178
1923	152 454	171 822	122 362	26 743	139 373	356 976	101 993	25 150	1 096 873
1926	148 524	139 163	129 012	35 829	193 910	328 744	105 996	3 580	1 084 758
1929	162 752	168 960	140 086	40 742	242 361	301 031	118 789	3 658	1 178 379

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1905	2 805	22,9	4 596	37,4	-	-	-	-	3 437	38,0	1 226	10,0	208	1,7	12 272
1908	2 700	21,3	4 097	32,3	-	-	-	-	3 866	30,4	1 681	13,2	361	2,8	12 705
1911	2 698	18,3	4 198	28,4	960	6,5	-	-	4 807	32,5	1 899	12,8	227	1,5	14 789
1914	2 626	16,9	3 627	23,4	2 073	13,3	-	-	4 981	32,0	2 012	12,9	228	1,5	15 546
1917	2 236	14,8	2 790	18,5	1 862	12,3	-	-	6 293	41,6	1 753	11,6	183	1,2	15 117
1920	3 356	15,0	3 115	13,9	2 242	10,0	515	2,2	10 010	44,6	1 988	8,9	1 223	5,4	22 449
1923	3 708	13,6	4 143	15,2	2 955	10,9	646	2,4	3 265	12,0	8 795	32,3	2 441	9,0	27 209
1926	3 602	13,3	3 356	12,4	3 111	11,5	857	3,2	4 607	17,0	8 097	29,9	2 532	9,4	27 046
1929	3 948	13,4	4 075	13,9	3 368	11,5	973	3,3	5 748	19,6	7 502	25,6	2 841	9,7	29 346

b 6 Die freien Listen

Wahljahre	Gesamtzahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. wie b 5)								
		im ganzen	davon leer und ungültig abs.	%	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere und Wilde	
1905	1 056	13 986	1 289	10,1	12 697	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1908	1 076	15 365	1 548	10,1	13 817	3 263	6 157	-	-	-	2 403	1 263	731	-
1911	1 246	18 596	1 454	7,8	17 142	4 104	5 914	1 746	-	-	3 102	1 721	555	-
1914	927	36 199	6 834	18,9	29 365	7 972	8 982	4 819	-	-	4 530	2 551	511	-
1917	1 043	40 470	6 467	16,0	34 003	7 511	9 746	6 729	-	-	6 865	2 449	703	-
1920	803	31 856	4 588	14,4	27 263	4 551	6 485	4 729	1 344	-	3 737	2 703	3 719	-
1923	976	37 729	5 719	15,1	32 010	4 485	7 200	5 347	1 927	1 868	6 217	2 169	2 797	-
1926	1 050	39 915	8 066	20,2	31 849	4 726	6 347	5 248	1 941	2 408	7 971	2 282	926	-
1929	841	31 938	7 279	22,8	24 659	4 397	5 426	4 060	1 788	1 295	5 015	1 848	830	-

Wirkungen der freien Listen

Wahljahre	Von je 100 Linien der freien Listen erhielten								Wiedervorgeschlagene bisherige Grossräte			Neu vorgeschlagene Kandidaten		
	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere	Zahl	erhielten Stimmen		Zahl	erhielten Stimmen	
	Liberalere Partei	Radikal-dem. P.	Bürger- und Gewerbep.	Evangel. Volksp.	Kommunist. Partei	Sozial-demokr. Partei	Kathol. Volksp.			überhaupt	Mittel		überhaupt	Mittel
1911	22,1	31,7	9,4	-	-	16,7	9,3	3,0	111	9 245	83	243	7 581	31
1914	22,0	24,8	13,3	-	-	12,5	7,1	1,4	97	15 185	156	256	13 669	53
1917	18,6	24,1	16,6	-	-	17,0	6,0	1,7	117	20 148	172	230	13 152	57
1920	14,3	20,4	14,8	4,2	-	11,7	8,5	11,7	95	10 453	110	392	15 800	40
1923	11,9	19,1	14,2	5,1	4,9	16,5	5,8	7,4	97	13 235	136	478	18 081	38
1926	11,8	15,9	13,2	4,9	6,0	20,0	5,7	2,3	113	15 182	134	470	15 959	34
1929	17,8	22,0	16,5	7,2	5,3	20,3	7,5	3,4	113	10 523	93	486	13 569	28

Die Disziplin der Parteien

Wahljahre	Liste I Liberalere Partei		Liste II Radikal-demokr. Partei		Liste III Bürger- u. Gewerbepartei		Liste IV Evangel. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%

Unveränderte Parteilisten

1914	1 750	72,8	2 540	73,8	1 130	53,0	-	-	-	-	4 083	84,1	1 484	76,1	21	100,0
1917	1 391	68,9	1 741	67,5	1 104	65,4	-	-	-	-	5 154	84,6	1 182	69,6	-	-
1920	2 425	74,5	2 207	74,5	1 533	72,6	381	78,9	-	-	8 943	90,0	1 216	63,5	814	82,7
1923	2 759	76,6	2 888	72,4	2 081	74,2	467	78,5	3 058	95,2	7 637	88,3	1 695	70,7	739	80,1
1926	2 735	78,2	2 201	68,2	2 291	77,4	699	86,7	4 323	95,3	6 750	85,5	1 767	71,3	443	74,3
1929	2 781	72,6	2 696	68,0	2 520	77,4	797	85,2	5 525	96,7	6 570	89,3	1 947	69,5	496	77,5

Parteilisten mit veränderter Kumulation

1914	453	18,8	592	17,2	661	33,9	-	-	-	-	643	13,3	396	20,3	-	-
1917	426	21,1	489	18,9	454	26,9	-	-	-	-	730	12,0	416	24,5	-	-
1920	484	14,9	449	15,1	404	19,1	39	8,1	-	-	818	8,3	607	31,7	44	4,5
1923	583	16,2	757	19,0	549	19,6	67	11,3	98	3,0	682	7,9	596	24,9	133	13,5
1926	505	14,4	604	18,7	477	16,1	54	6,7	172	3,8	899	11,4	609	24,6	144	24,2
1929	810	21,2	814	20,5	523	16,1	63	6,8	150	2,6	567	7,7	699	24,9	123	19,2

Einer Partei günstige Parteilisten im ganzen

1914	2 203	91,6	3 132	91,0	1 791	91,9	-	-	-	-	4 726	97,4	1 880	96,4	21	100,0
1917	1 817	90,0	2 230	86,4	1 558	92,3	-	-	-	-	5 884	96,6	1 598	94,1	-	-
1920	2 909	89,4	2 656	89,6	1 937	91,7	420	87,0	-	-	9 761	98,3	1 823	95,2	858	87,2
1923	3 342	92,8	3 645	91,4	2 630	93,8	534	89,8	3 156	98,2	8 319	96,2	2 291	95,6	922	93,6
1926	3 240	92,6	2 805	86,9	2 768	93,5	753	93,4	4 495	99,1	7 649	96,9	2 376	95,9	587	98,5
1929	3 591	93,8	3 510	88,5	3 043	93,5	860	92,0	5 675	99,3	7 137	97,0	2 646	94,4	619	96,8

Panaschierte Parteilisten

1914	201	8,4	309	9,0	157	8,1	-	-	-	-	128	2,6	71	3,6	-	-
1917	202	10,0	350	13,6	130	7,7	-	-	-	-	205	3,4	100	5,9	-	-
1920	345	10,6	308	10,4	176	8,3	63	13,0	-	-	171	1,7	93	4,8	126	12,8
1923	261	7,2	341	8,6	176	6,2	61	10,2	58	1,8	329	3,8	105	4,4	63	6,4
1926	260	7,4	422	13,1	192	6,5	53	6,6	41	0,9	245	3,1	101	4,1	9	1,5
1929	239	6,2	457	11,5	213	6,5	75	8,0	38	0,7	224	3,0	157	5,6	21	3,3

Das Panaschieren

Partei-listen	Panaschierungen (Durch Panaschierungen entstandene Stimmenverluste)								Durch Panaschierung entstandene Gewinne				Nettogewinn (+) oder Verlust (-)			
	1920		1923		1926		1929		1920	1923	1926	1929	1920	1923	1926	1929
	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾								
I L. P.	1 829	1,5	1 712	1,2	1 752	1,2	1 424	0,9	1 572	1 558	1 228	1 949	- 257	- 154	- 524	+ 525
II R. D. P.	2 237	1,8	2 454	1,5	2 640	2,0	2 810	1,7	1 976	1 880	1 643	1 927	- 261	- 574	- 997	- 883
III B. G. P.	1 186	1,4	929	0,8	985	0,8	1 148	0,8	1 773	1 814	1 975	1 730	+ 587	+ 885	+ 990	+ 582
IV E. V. P.	672	3,4	491	2,0	398	1,2	740	1,9	584	664	604	563	- 88	+ 173	+ 206	- 177
V K. P.	-	-	243	0,2	196	0,1	264	0,1	-	526	353	218	-	+ 283	+ 157	- 46
VI S. P.	1 058	0,8	2 037	0,6	1 453	0,5	1 185	0,4	660	912	1 197	994	- 398	- 1 125	- 256	- 191
VII K. V. P.	558	0,6	880	0,9	639	0,6	905	0,8	916	634	646	629	+ 358	- 246	+ 7	- 276
Andere	1 415	3,7	486	2,3	11	0,5	30	1,3	1 474	1 244	428	496	+ 59	+ 758	+ 417	+ 466
Total	8 955	1,0	9 232	0,8	8 074	0,8	8 506	0,7	8 955	9 232	8 074	8 506	-	-	-	-

¹⁾ in % der Gesamtzahl der möglichen Linien auf den eingelegeten Parteilisten (Tab. b 5).

b 10 Die Gesamtstimmenzahl der Parteien aller Wahlkreise nach ihrer Herkunft

Parteien	Wahljahre	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Pananschierungen)									Von den freien Listen	Gesamtstimmenzahl	
		unveränderten Parteilisten	aus veränderten Parteilisten		im ganzen	und zwar von Liste										im ganzen
			I	II		III	IV	V	VI	VII	an- deren					
I Liberalen Partei	1917			75 353	—	739	268	—	—	220	107	—	1 334	7 511	84 198	
	1920	86 705	28 442	115 147	—	576	391	238	—	90	69	208	1 572	4 551	122 543	
	1923	113 675	32 736	146 411	—	687	315	170	—	130	200	56	1 558	4 485	152 454	
	1926	112 803	29 767	142 570	—	588	297	136	5	86	116	—	1 228	4 726	148 524	
	1929	114 665	41 741	156 406	—	818	491	325	24	133	158	—	1 949	4 897	162 752	
II Radikal- demokrat. Partei	1917			103 184	512	—	359	—	—	448	213	—	1 532	9 746	114 462	
	1920	91 390	29 164	120 554	652	—	438	71	—	279	92	444	1 976	6 485	129 015	
	1923	119 244	43 498	162 742	654	—	321	70	13	464	232	126	1 880	7 200	171 822	
	1926	91 131	40 040	131 173	594	—	312	63	4	525	145	—	1 643	6 347	139 163	
	1929	111 510	50 097	161 607	504	—	380	166	54	500	323	—	1 927	5 426	168 960	
III Bürger- u. Gewerbe- partei	1917			69 085	414	614	—	—	—	84	176	—	1 288	6 729	77 092	
	1920	63 645	22 780	86 425	606	639	—	52	—	82	227	117	1 773	4 729	92 927	
	1923	86 107	29 094	115 201	579	745	—	41	4	121	306	18	1 814	5 347	122 362	
	1926	95 113	26 676	121 789	681	910	—	40	3	140	201	—	1 975	5 248	129 012	
	1929	104 816	29 480	134 296	564	795	—	62	8	87	214	—	1 730	4 060	140 086	
IV Evangelische Volks- partei	1920	15 637	3 613	19 250	202	108	21	—	—	45	3	205	584	1 344	21 178	
	1923	19 391	4 761	24 152	177	141	37	—	—	182	27	100	664	1 927	26 743	
	1926	29 171	4 113	33 284	213	169	26	—	—	167	29	—	604	1 941	35 829	
	1929	33 377	5 014	38 391	121	181	26	—	31	185	19	—	563	1 788	40 742	
V Kommunist. Partei	1923	130 536	6 443	136 979	3	35	5	11	—	454	—	18	526	1 868	139 373	
	1926	182 302	8 847	191 149	11	12	1	1	—	326	2	—	353	2 408	193 910	
	1929	233 178	7 670	240 848	6	47	5	9	—	139	12	—	218	1 295	242 361	
VI Sozial- demokrat. Partei	1917			253 831	140	1 015	54	—	—	—	128	—	1 337	6 865	261 033	
	1920	374 489	39 807	414 296	37	181	31	76	—	—	37	300	660	3 737	418 693	
	1923	311 893	37 954	349 847	59	351	32	85	181	—	57	147	912	6 217	356 976	
	1926	274 524	45 052	319 576	124	595	56	119	174	—	119	10	1 197	7 971	328 744	
1929	264 225	30 797	295 022	65	518	47	130	103	—	102	29	994	5 015	301 031		
VII Katholische Volks- partei	1917			70 370	50	190	105	—	—	127	—	—	472	2 449	73 291	
	1920	51 501	28 714	80 215	110	337	199	26	—	141	—	103	916	2 703	83 834	
	1923	70 609	28 581	99 190	123	240	111	8	3	131	—	18	634	2 169	101 993	
	1926	74 025	29 043	103 068	83	260	147	22	—	134	—	—	646	2 282	105 996	
1929	81 291	35 021	116 312	106	268	149	30	5	71	—	—	629	1 848	118 789		
Andere Parteien (Sonder- listen „Wilde“)	1917			—	84	129	44	—	—	58	24	—	339	703	1 042	
	1920	31 107	5 688	36 795	222	396	106	209	—	421	80	38	1 474	3 719	41 988	
	1923	18 121	2 988	21 109	117	255	108	106	42	555	58	3	1 244	2 797	25 150	
	1926	1 625	601	2 226	46	106	146	17	10	75	27	1	428	926	3 580	
1929	1 786	546	2 332	58	183	50	18	39	70	77	1	496	830	3 658		
Total	1914			605 068	1 361	2 172	921	—	—	703	484	—	5 641	29 365	640 074	
	1917			571 813	1 200	2 687	830	—	—	937	648	—	6 302	34 003	612 118	
	1920	714 474	159 481	873 955	1 829	2 237	1 186	672	—	1 058	558	1 415	8 955	27 268	910 178	
	1923	869 576	186 055	1 055 631	1 712	2 454	929	491	243	2 037	880	486	9 232	32 010	1 096 873	
	1926	860 694	184 141	1 044 835	1 752	2 640	985	398	196	1 453	639	11	8 074	31 849	1 084 758	
1929	944 848	200 366	1 145 214	1 424	2 810	1 148	740	264	1 185	905	30	8 506	24 659	1 178 379		

b 11 Verteilung der Mandate auf die Parteien

Wahljahre	I Liberalen Partei		II Radikal- demokr. P.		III Bürger- u. Gewerbep.		IV Evangel. Volkspartei		V Kommunist. Partei		VI Sozialdem. Partei		VII Katholische Volkspartei		Andere Parteien u. Sonderlisten		Total
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
1905	30	23,1	51	39,2	—	—	—	—	—	—	38	29,2	10	7,7	1	0,8	130
1908	27	20,8	42	32,3	—	—	—	—	—	—	43	33,0	17	13,1	1	0,8	130
1911	23	17,7	36	27,7	6	4,6	—	—	—	—	47	36,1	17	13,1	1	0,8	130
1914	22	16,9	30	23,1	17	13,1	—	—	—	—	44	33,8	17	13,1	—	—	130
1917	18	13,8	22	16,9	16	12,3	—	—	—	—	59	45,4	15	11,6	—	—	130
1920	18	13,8	18	13,8	13	10,0	2	1,5	—	—	63	48,6	11	8,5	5	3,8	130
1923	18	13,8	19	14,6	14	10,8	2	1,5	16	12,3	45	34,7	11	8,5	5	3,8	130
1926	18	13,8	16	12,3	15	11,6	3	2,3	22	16,9	39	30,0	13	10,0	4	3,1	130
1929	18	13,8	18	13,8	15	11,6	3	2,3	25	19,2	34	26,2	13	10,0	4	3,1	130

b 12 Die Stimmzahl der Parteien in den 3 städtischen Wahlkreisen nach ihrer Herkunft 1929

Städtische Wahlquartiere (Wahlkreise)	Parteilisten	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)									Von den freien Listen	Gesamtstimmzahl
		unverändert	aus veränderten Parteilisten	im ganzen	und zwar von Liste										
					I	II	III	IV	V	VI	VII	andere	im ganzen		
Grossbasel-Ost (11 020 Wahlberechtigte 37 Vertreter)	I	37 666	13 826	51 492	—	264	136	30	—	27	29	—	486	1 158	53 136
	II	35 002	13 279	48 281	144	—	88	42	3	185	61	—	523	1 237	50 041
	III	30 895	7 971	38 866	159	188	—	7	—	22	51	—	377	1 072	40 315
	IV	8 325	1 225	9 550	14	67	4	—	3	45	5	—	138	338	10 026
	V	37 999	1 454	39 453	6	15	3	5	—	37	5	—	71	265	39 789
	VI	70 633	9 103	79 736	15	146	7	37	24	—	29	—	258	1 249	81 243
	VII „Wilde“	23 421	8 506	31 927	29	75	23	14	—	29	—	—	170	461	32 558
Total		243 941	55 364	299 305	382	781	280	144	63	369	226	—	2 245	5 985	307 535 ¹⁾
Grossbasel-West (13 825 Wahlberechtigte, 43 Vertreter)	I	50 224	20 032	70 256	—	458	193	210	12	72	85	—	1 030	2 183	73 469
	II	48 203	25 294	73 497	309	—	166	118	20	242	193	—	1 048	3 037	77 582
	III	40 936	14 729	55 665	320	594	—	55	8	45	90	—	1 112	2 145	58 922
	IV	14 792	2 986	17 778	76	74	10	—	8	70	14	—	252	795	18 825
	V	75 250	2 427	77 677	—	9	—	4	—	50	2	—	65	338	78 080
	VI	99 588	11 081	110 669	26	200	25	50	16	—	26	—	343	2 094	113 106
	VII „Wilde“	27 090	14 764	41 854	47	150	74	13	3	36	—	—	323	888	43 065
Total		356 083	91 313	447 396	780	1 538	493	454	67	529	415	—	4 276	11 725	463 397 ²⁾
Kleinbasel (11 877 Wahlberechtigte, 45 Vertreter)	I	26 775	7 883	34 658	—	96	162	85	12	34	44	—	433	1 056	36 147
	II	28 305	11 524	39 829	51	—	126	6	31	73	69	—	356	1 152	41 337
	III	32 985	6 780	39 765	85	63	—	—	—	20	73	—	241	843	40 849
	IV	10 260	803	11 063	31	40	12	—	20	70	—	—	173	655	11 891
	V	119 565	3 785	123 350	—	23	2	—	—	49	5	—	79	668	124 097
	VI	92 880	10 522	103 402	24	172	15	43	59	—	47	—	360	1 579	105 341
	VII „Wilde“	30 780	11 751	42 531	30	43	52	3	2	6	—	—	136	499	43 166
Total		341 550	53 048	394 598	262	491	375	142	130	278	264	—	1 942	6 628	403 168 ³⁾
Alle Wahlquart. zus. hiezu Landgemeind.		941 574	199 725	1 141 299	1 424	2 810	1 148	740	260	1 176	905	—	8 463	24 338	1 174 100 ⁴⁾
Kanton Basel-Stadt		3 274	641	3 915	—	—	—	—	4	9	—	30	43	321	4 279 ⁵⁾
Total		944 848	200 366	1 145 214	1 424	2 810	1 148	740	264	1 185	905	30	8 506	24 659	1 178 379 ⁶⁾

Ausserdem: 1) 1489, 2) 2766, 3) 3002, 4) 7257, 5) 22, 6) 7279 leere und ungültige Linien der freien Listen.

b 13 Die Verteilung der Mandate auf die Parteien in den 3 städtischen Wahlquartieren

Wahljahre	I Liberale Partei			II Radikal-demokr. P.			III Bürger- u. Gewerbeb.			IV Evangel. Volkspartei			V Kommunist. Partei			VI Sozialdem. Partei			VII Katholische Volkspartei			Andere Parteien			Total		
	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	Grossbasel-Ost	Grossbasel-West	Kleinbasel
1914	7	8	5	10	11	8	6	6	5	—	—	—	—	—	11	12	20	5	4	8	—	—	—	39	41	46	
1917	6	6	4	7	9	5	6	6	4	—	—	—	—	—	16	16	26	4	4	7	—	—	—	39	41	46	
1920	7	6	3	6	7	5	5	5	3	1	1	—	—	—	16	17	29	3	3	5	1	2	1	39	41	46	
1923	7	7	4	6	8	5	5	5	4	1	1	—	3	4	9	12	14	18	3	4	4	—	—	1	37	43	45
1926	7	7	4	5	7	4	5	6	4	1	1	1	4	6	12	11	12	15	4	4	5	—	—	—	37	43	45
1929	7	7	4	6	7	5	5	6	4	1	1	1	4	7	14	10	11	12	4	4	5	—	—	—	37	43	45

b 14 Übrige kantonale Wahlen

NB. Die Namen der Gewählten und der Nichtgewählten sind mit ihren Stimmzahlen in den entsprechenden Jahrgängen des Jahrbuches verzeichnet. Pro 1930 siehe sub G 1d (Seite 307).

Behörde	Wahlgang	Datum	Zahl der		Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmzettel	Ab-solutes Mehr	
			Wahlberechtigten	abgegeben. Zutritts-karten	abs.	%	leere	ungül-tige	Total			
Regierungsrat	I	1923	29. April	32 336	27 829	27 345	84,6	2 553	91	2 644	24 701	12 351
	II		6. Mai	32 336	4 469	4 454	13,8	52	29	81	4 373	—
„	(Ersatzwahl)	1925	24. Mai	33 924	24 584	24 345	71,8	2 935	478	3 413	20 937	10 469
„	I	1926	18. April	34 818	27 950	26 895	77,3	5 104	201	5 305	21 590	10 786
„	II		25. April	34 818	1 702	1 694	4,5	18	13	31	1 663	—
„	I	1929	28. April	38 193	29 815	28 896	75,6	5 511	270	5 781	23 115	11 558
„	II		5. Mai	38 193	1 598	1 581	5,5	30	24	54	1 527	—
Ständerat	I	1930	2. Nov.	39 805	20 241	19 684	49,4	2 973	140	3 113	16 571	8 286
	II		25. Okt.	34 977	26 130	25 519	73,0	3 719	282	4 001	21 518	10 760
	„	I	1928	1. Nov.	34 977	18 027	18 016	51,5	70	29	99	17 017
„	II	28. Okt.		37 574	28 051	27 135	72,2	5 190	324	5 514	21 621	10 811

Behörde	Wahl- gang	Datum	Zahl der		Eingelegte Stimmzettel		Ausstellende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Ab- solutes Mehr		
			Wahl- berech- tigten	abgegeben. Zutritts- karten	abs.	%	leere	ungül- tige	Total				
<i>Appellationsgericht</i>													
3 Präsidenten	I	1925	6. Dez.	34 442	14 902	12 590	36,6	6 389	106	6 495	6 095	3 048	
6 Appell.-Richt.	{	1925	{	6. Dez.	34 442	14 902	12 456	36,2	4 932	129	5 101	7 355	3 678
			{	13. Dez.	34 442	1 418	1 365	4,0	516	28	544	821	—
1 „ „	I	1927	11. Sept.	36 432	15 047	14 678	40,3	2 078	279	2 357	12 321	6 161	
1 „ „	{	1928	{	20. Mai	37 092	14 720	14 315	38,6	3 946	455	4 401	9 914	4 958
			{	3. Juni	37 092	5 663	5 654	15,2	20	26	46	5 608	—
1 „ „	I	1929	30. Juni	38 283	13 722	13 057	34,1	6 233	357	6 590	6 427	3 234	
1 „ „	I	1929	24. Nov.	38 850	5 426	5 363	13,6	202	104	306	5 057	2 529	
1 „ „	I	1930	23. Febr.	39 211	7 551	7 447	19,0	1 448	123	1 571	5 876	2 939	
<i>Zivilgericht</i>													
4 Präsidenten	{	1925	{	6. Dez.	34 442	14 902	12 553	36,4	4 928	193	5 121	7 432	3 717
			{	13. Dez.	34 442	1 418	1 367	4,0	477	45	522	845	—
1 Präsident	I	1927	11. Sept.	36 432	15 047	14 727	40,4	1 763	191	1 954	12 773	6 387	
2 Präsidenten	{	1929	{	3. Febr.	38 007	11 765	11 603	29,1	3 024	126	3 150	8 453	4 227
			{	10. Febr.	38 007	4 136	4 129	10,8	26	10	36	4 093	—
2 Präsidenten	I	1930	23. Febr.	39 211	7 551	7 453	19,0	1 372	275	1 647	5 806	2 904	
1 Präsident	II	1930	2. März	39 211	4 846	4 803	12,2	741	98	839	3 964	—	
1 Statthalter	I	1925	6. Dez.	34 442	14 902	12 169	35,3	8 423	175	8 598	3 571	1 786	
6 Zivilrichter	{	1925	{	6. Dez.	34 442	14 902	12 547	36,4	3 918	46	3 964	8 613	4 307
			{	13. Dez.	34 442	14 902	1 409	4,1	75	15	90	1 319	—
2 „ „	{	1927	{	20. Febr.	35 834	25 049	23 741	66,3	8 620	296	8 916	14 825	7 413
			{	27. Febr.	35 834	8 856	8 852	24,6	14	8	22	8 830	—
6 „ „	I	1928	2. Dez.	37 736	13 027	12 590	33,4	1 270	79	1 349	11 241	5 621	
3 Präsidenten	{	1930	{	23. Febr.	39 211	7 551	7 486	19,1	372	36	408	7 078	3 540
			{	2. März	39 211	4 846	4 819	12,3	149	13	162	4 657	—
1 Präsident	I	1930	2. Nov.	39 805	20 241	18 905	47,5	9 680	472	10 152	8 753	4 377	
1 „ „	I	1930	14. Dez.	39 854	23 191	21 735	54,5	13 081	320	13 401	8 334	4 168	
<i>Strafgericht</i>													
3 Präsidenten	I	1925	6. Dez.	34 442	14 902	12 552	36,4	6 291	266	6 557	5 995	2 998	
1 Statthalter	I	1923	3. Juni	32 681	18 359	17 241	72,8	7 228	268	7 496	9 745	4 873	
1 „ „	I	1924	23. Nov.	33 788	15 148	13 946	42,7	5 634	1 175	6 809	7 137	3 569	
1 „ „	I	1925	6. Dez.	34 442	14 902	12 486	36,3	6 296	174	6 470	6 016	3 009	
1 Strafrichter	{	1925	{	22. März	33 983	22 949	20 420	60,1	11 898	509	12 407	8 013	4 007
			{	29. März	33 983	2 637	2 635	7,8	24	24	48	2 587	—
7 „ „	{	1925	{	6. Dez.	34 442	14 902	12 738	37,0	3 362	46	3 408	9 330	4 666
			{	13. Dez.	34 442	1 418	1 416	4,1	79	7	86	1 320	—
1 „ „	I	1927	15. Mai	35 855	21 339	20 659	57,6	4 108	230	4 338	16 321	8 161	
1 „ „	I	1927	11. Sept.	36 432	15 047	14 685	40,3	2 040	151	2 201	12 484	6 243	
1 „ „	I	1928	20. Mai	37 092	14 720	14 273	38,5	4 922	505	5 427	8 846	4 424	
6 „ „	{	1928	{	2. Dez.	37 736	13 027	12 614	33,4	1 310	53	1 363	11 251	5 626
			{	9. Dez.	37 736	428	427	1,1	19	15	34	393	—

Bestellung der gewerblichen Schiedsgerichte (Arbeitnehmer)

Gruppen	Wahlberechtigte				Wahlbeteiligung				Gewählte Richter							
	1922	1925	1928		in % der Berechtigten			abs. 1928	1922 Liste		1925 Liste		1928 Liste			
			i. g.	dav. w.	1922	1925	1928		I	II	I	II	I	II	III	IV
I. Textilindustrie	2 487	2 142	1 948	1 317	20,1	23,0	23,5	458	2	4	3	3	3	2	1	—
II. Erd- u. Hochbau	1 476	1 802	2 267	6	29,1	33,7	36,1	818	2	4	1	5	1	—	—	5
III. Holzarbeit	1 132	1 251	1 299	4	36,3	46,0	46,2	601	1	5	1	5	1	—	—	5
IV. Metallarbeit	2 821	2 936	3 500	29	30,0	36,1	31,4	1 099	1	5	1	5	—	4	2	—
V. Bekleidung und Putz	2 223				15,7				1	5						
VI. Nahrungs- u. Genussmittel	1 161	1 573	1 978	576	25,6	24,3	24,0	475	1	5	1	5	—	3	2	1
VII. Papier- u. graph. Gewerbe	747	786	874	158	44,2	39,1	36,8	322	1	5	1	5	1	—	5	—
VIII. Chem. Gewerbe	2 273	2 270	2 625	236	29,0	33,6	31,9	838	2	4	1	5	1	4	1	—
IX. Transportwesen	1 093	1 236	1 449	17	21,4	27,3	24,1	349	2	4	1	5	—	3	3	—
X. Handel u. andere Berufsarten	7 650	8 412	9 477	3 458	24,5	25,6	23,5	2 223	5	1	5	1	—	1	1	4
Total	23 063	22 408	25 417	5 801	25,7	29,8	28,2	7 183	18	42	15	39	7	17	15	15

NB. Arbeitgeber: 1922, 1925 und 1928 keine Wahlen, Arbeitnehmer: Gruppe V 1925 und 1928 keine Wahlen. — Liste I: Kartell christl.-nationaler Gewerkschaften, Liste II: Gewerkschaftskartell Basel, Liste III: Arbeiterbund Basel, Liste IV: Neutrale Vorschläge (Union Helvetia, Angest.-Kartell).

c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen

In der Bürgergemeinde Basel fand seit 1920 nur eine einzige Volksabstimmung statt, nämlich am 1./2. November 1930 über den Beschluss des Weiteren Bürgerrats vom 20. Mai 1930 betr. Verkauf von Spitalland an der Margarethenstrasse, gegen den das Referendum ergriffen worden war. Von 23 794 Stimmberechtigten stimmten 14 336, davon 367 ungültig oder leer. Von den 13 969 gültigen Stimmzetteln waren 8 579 „Ja“ (zustimmend) und 5 390 „Nein“.

Die Bürgerratswahlen der Stadt Basel

c 1 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahl-jahre	Wohnbevölkerung der Stadt Basel (mittlere)	Stadtbürgerliche Bevölkerung		Wahlberechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe			
		mittlere	‰ ¹⁾	absolut	‰ ²⁾	absolut	‰ ³⁾	ungültig		gültig	
								absolut	‰	absolut	‰
1921	135 750	59 890	44,1	19 298	32,2	13 789	71,4	167	1,21	13 622	98,79
1924	136 580	66 250	48,5	21 503	32,5	12 044	55,8	22	0,18	12 022	99,82
1927	142 625	69 700	48,8	22 674	32,5	12 978	57,2	17	0,14	12 961	99,86
1930	147 500	71 400	48,4	23 794	33,3	14 267	59,9	53	0,37	14 214	99,63

¹⁾ in ‰ der Wohnbevölkerung, ²⁾ in ‰ der stadtbürgerlichen Wohnbevölkerung, ³⁾ in ‰ der Wahlberechtigten.

c 2 Parteilisten, Freie Listen und Gesamtstimmzahl

Wahl-jahre	Parteilisten								Freie Listen		Gültige Stimm-zettel	Zahl der möglichen Linien	Leere u. un-gültige Linien	Gesamt-stimmen-zahl
	unveränderte		kumulierte		einer Partei günstige		panaschierte		abs.	‰				
	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰						
1921	10 943	80,3	1 468	10,8	12 411	91,1	730	5,4	481	3,5	13 622	544 880	1 840	543 040
1924	9 671	80,4	1 369	11,4	11 040	91,8	657	4,7	328	2,7	12 022	480 880	1 905	478 975
1927	10 347	79,8	1 687	13,0	12 034	92,8	599	5,4	265	2,5	12 961	518 440	1 966	516 474
1930	11 361	79,9	2 045	14,4	13 406	94,3	568	4,0	240	1,7	14 214	568 560	2 255	566 305

c 3 Die Stärke der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Libérale Partei	Liste II Radikal- demokr. P.	Liste III Bürger- u. Gewerbep.	Liste IV Evangel. Volkspartei	Liste V Kommunist. Partei	Liste VI Sozialdem. Partei	Liste VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien	Total
1921	10 943	1 468	12 411	730	481	13 622	544 880	1 840	543 040
1924	9 671	1 369	11 040	657	328	12 022	480 880	1 905	478 975
1927	10 347	1 687	12 034	599	265	12 961	518 440	1 966	516 474
1930	11 361	2 045	13 406	568	240	14 214	568 560	2 255	566 305

Eingelegte Parteilisten (Wahlzettel)

	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰			
1921	1 998	15,2	2 309	17,6	2 638	20,1	481	3,7	1 459	11,1	2 167	16,4	1 582	12,0	507	3,9	13 141
1924	2 115	18,1	1 862	15,9	1 918	16,4	421	3,6	1 359	11,6	2 342	20,0	1 480	12,7	200	1,7	11 697
1927	2 330	18,4	1 731	13,7	2 458	19,5	570	4,5	1 598	12,6	2 331	18,5	1 615	12,8	—	—	12 633
1930	2 273	16,3	2 350	16,8	2 263	16,2	633	4,5	1 522	10,9	3 134	22,4	1 799	12,9	—	—	13 974

Hieraus berechnete Zahl der Linien

	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.
1921	79 920	92 360	105 520	19 240	58 360	86 680	63 280	20 280	525 640
1924	84 600	74 480	76 720	16 840	54 360	93 680	59 200	8 000	467 880
1927	93 200	69 240	98 320	22 800	63 920	93 240	64 600	—	505 320
1930	90 920	94 000	90 520	25 320	60 880	125 360	71 960	—	558 960

Wirkliche Gesamtstimmzahlen

	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.
1921	81 908	95 599	110 545	20 641	58 891	89 394	64 075	21 987	543 040
1924	85 872	76 227	79 885	17 818	54 766	95 916	59 887	8 604	478 975
1927	94 772	70 710	101 556	23 453	64 946	95 393	65 615	29	516 474
1930	92 544	94 341	92 729	25 847	61 226	126 831	72 774	13	566 305

Aus den Gesamtstimmzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.
1921	2 048	2 390	2 763	516	1 472	2 235	1 602	550	13 576
1924	2 147	1 906	1 997	445	1 369	2 398	1 497	215	11 974
1927	2 369	1 768	2 539	586	1 624	2 385	1 640	1	12 912
1930	2 314	2 358	2 318	646	1 531	3 171	1 819	0	14 157

c 4 Die freien Listen

Wahl-jahre	Gesamt-zahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. siehe c 3)							
		im ganzen	davon leer und ungültig abs.	‰	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere
1921	481	19 240	1 840	9,6	17 400	2 521	3 803	4 017	1 412	558	2 510	1 107	1 472
1924	325	13 000	1 905	14,7	11 095	1 824	2 285	2 165	856	394	2 088	965	518
1927	328	13 120	1 966	15,0	11 154	1 963	1 840	2 560	761	950	2 098	957	25
1930	240	9 600	2 255	23,5	7 345	1 521	1 205	1 770	520	289	1 322	711	7

Die Disziplin der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Liberal- Partei		Liste II Radikal- demokr. Partei		Liste III Bürger- und Gewerbepartei		Liste IV Evangelische Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Unveränderte Parteilisten																
1918	1 504	75,0	1 379	76,6	1 075	72,6	—	—	—	—	2 909	88,6	1 003	77,9	247	77,9
1921	1 620	81,1	1 772	76,7	2 172	82,3	395	82,1	1 411	96,7	1 865	86,1	1 274	80,5	434	85,6
1924	1 632	77,4	1 478	79,4	1 567	81,7	357	84,8	1 319	97,1	2 073	88,6	1 079	72,9	166	83,0
1927	1 757	75,4	1 380	79,7	2 011	81,8	472	82,8	1 496	93,6	2 020	86,7	1 211	75,0	—	—
1930	1 740	76,5	1 766	75,1	1 643	72,6	559	88,3	1 474	96,9	2 857	91,1	1 322	73,4	—	—

Parteilisten mit veränderter Kumulation (Kumulierte)

1918	324	16,2	262	14,6	316	21,3	—	—	—	—	321	9,8	251	19,5	28	8,8
1921	207	10,4	337	14,6	350	13,3	40	8,3	28	1,9	239	11,0	231	14,6	36	7,1
1924	306	14,4	213	11,4	252	13,1	31	7,4	25	1,8	200	8,5	319	21,6	23	11,5
1927	425	18,2	206	11,9	311	12,7	50	8,8	91	5,7	241	10,3	363	22,5	—	—
1930	431	19,0	359	15,3	518	22,9	43	6,8	41	2,7	215	6,9	438	24,4	—	—

Panaschierte Parteilisten

1918	177	8,8	159	8,8	90	6,1	—	—	—	—	32	1,6	33	2,6	42	13,3
1921	171	8,5	200	8,7	116	4,4	46	9,6	20	1,4	63	2,9	77	4,9	37	7,3
1924	177	8,4	171	9,2	99	5,2	33	7,8	15	1,1	69	2,9	82	5,5	11	5,5
1927	148	6,4	145	8,4	136	5,5	48	8,4	11	0,7	70	3,0	41	2,5	—	—
1930	102	4,5	225	9,6	102	4,5	31	4,9	7	0,4	62	2,0	39	2,2	—	—

Das Panaschieren

Partei- listen	Panaschierungen (Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste)								Durch Panaschierung entstandene Gewinne				Nettogewinn (+) oder Verlust (-) der einzelnen Parteien			
	1921		1924		1927		1930		1921	1924	1927	1930	1921	1924	1927	1930
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%								
I L.P.	1 358	1,70	1 327	1,57	1 192	1,28	612	0,67	825	775	801	715	- 533	- 552	- 391	+ 103
II R.D.P.	1 528	1,64	1 252	1,68	1 058	1,53	1 240	1,32	964	714	688	376	- 564	- 538	- 370	- 864
III B.G.P.	713	0,67	436	0,57	708	0,72	455	0,50	1 721	1 436	1 384	894	+ 1008	+ 1000	+ 676	+ 439
IV E.V.P.	382	1,93	181	1,08	404	1,77	189	0,75	371	303	296	196	- 11	+ 122	- 108	+ 7
V K.P.	132	0,23	81	0,15	39	0,06	16	0,03	105	93	115	73	- 27	+ 12	+ 76	+ 57
VI S.P.	319	0,37	298	0,32	339	0,36	252	0,20	523	446	394	401	+ 204	+ 148	+ 55	+ 149
VII K.V.P.	531	0,83	560	0,95	262	0,41	186	0,26	219	282	320	289	- 312	- 278	+ 58	+ 103
Andere P.	301	1,48	67	0,84	—	—	—	—	536	153	4	6	+ 235	+ 86	+ 4	+ 6
Total . .	5 264	1,00	4 202	0,90	4 002	0,79	2 950	0,53	5 264	4 202	4 002	2 950	—	—	—	—

Verteilung der Mandate auf die Parteien

Wahl-jahre	I Liberal- Partei	II Radikal- demokr. P.	III Bürger- u. Gewerbep.	IV Evangel. Volkspartei	V Kommunist. Partei	VI Sozialdem. Partei	VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien	Total
1918	8	7	6	—	—	13	5	1	40
1921	6	7	9	1	4	7	5	1	40
1924	7	7	7	2	4	8	5	—	40
1927	8	6	8	1	5	7	5	—	40
1930	7	7	7	1	4	9	5	—	40

Die Gesamtstimmenzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Parteien	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)								Von den freien Listen	Gesamt- stim- men- zahl	
	aus unver- änderten Parteilisten	verän- derten Parteilisten	im ganzen	und zwar von Liste							im ganzen			
				I	II	III	IV	V	VI	VII ander- en				
I Liberale Partei . . .	69 600	20 708	90 308	—	292 217	118	—	48	40	—	715	1 521	92 544	
II Radikal-demokr. P. . .	70 640	22 120	92 760	136	—	103	8	6	86	37	—	376	1 205	94 341
III Bürger- u. Gew.-P. . .	65 720	24 345	90 065	332	465	—	9	—	17	71	—	894	1 770	92 729
IV Evangel. Volkspartei . .	22 360	2 771	25 131	56	82	17	—	—	34	7	—	196	520	25 847
V Kommunistische P. . .	58 960	1 904	60 864	9	12	7	—	—	44	1	—	73	289	61 226
VI Sozialdemokrat. P. . .	114 280	10 828	125 108	44	251	18	50	10	—	28	—	401	1 322	126 831
VII Kathol. Volkspartei . .	52 880	18 894	71 774	35	138	89	4	—	23	—	—	289	711	72 774
„Wilde“	—	—	—	—	—	4	—	—	—	2	—	6	7	13
1930	454 440	101 570	556 010	612	1 240 455	189	16 252	186	—	—	—	2 950	7 345	566 305
1927	413 880	87 438	501 318	1 192	1 058 708	404	39 339	262	—	—	—	4 002	11 154	516 474
1924	386 840	76 838	463 678	1 327	1 252 436	181	81 298	560	67	—	—	4 202	11 095	478 975
1921	437 720	82 656	520 376	1 358	1 528 713	382	132 319	531	301	—	—	5 264	17 400	543 040
1918	324 680	78 785	403 365	1 212	1 080 373	—	—	249 278	323	—	—	3 515	18 410	425 290

d) Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1930

Im Jahre 1930 fanden im Kanton Basel-Stadt folgende Abstimmungen und Wahlen statt:

1. Am 22. und 23. Februar:
 - b) Wahl eines Appellationsrichters, zweier Zivilgerichtspräsidenten und von drei Zivilrichtern, I. Wahlgang, siehe sub b 14.
2. Am 1. und 2. März:
 - b) Wahl eines Zivilgerichtspräsidenten und von drei Zivilrichtern, II. Wahlgang, siehe sub b 14.
3. Am 5. und 6. April:
 - a) Eidgenössische Volksabstimmung über den Bundesbeschluss vom 5. Dezember 1929 betr. die Revision der Art. 31 und 32^{bis} der Bundesverfassung und die Aufnahme eines neuen Artikels 32^{quater} (Alkoholwesen), siehe sub a 1, a 2 und d 2.
4. Am 1. und 2. November:
 - b 1) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz vom 3. Juli 1930 betr. Abänderung des Arbeitszeitgesetzes vom 8. April 1920 (Herbeiführung des Zwölfuhrschlusses am freien Werktag-Nachmittag), siehe sub b 1, b 2 und d 2.
 - b 2) Regierungsratswahl und Wahl eines Zivilrichters, siehe sub b 14.
 - c 1) Wahl der 40 Mitglieder des Weiteren Bürgerrats der Stadt Basel, siehe sub c 1—8.
 - c 2) Gemeindeabstimmung der Bürgergemeinde Basel über den Beschluss des Weiteren Bürgerrats vom 20. Mai 1930 betr. Verkauf von Spitalland an der Margarethenstrasse, siehe unten sub d 2.
5. Am 13. und 14. Dezember:
 - b 1) Kantonale Volksabstimmung über I. das Initiativbegehren betr. Ermässigung der Einkommenssteuer um 10% und II. das Initiativbegehren betr. Steuerbefreiung der Werk tätigen, siehe sub b 1, b 2 und d 2.
 - b 2) Wahl eines Zivilrichters.

Ergebnisse der Wahlen:

Als Regierungsrat wurde im I. Wahlgang (1./2. November) gewählt Herr Dr. C. Ludwig mit 10657 Stimmen; weitere Stimmen erhielten Herr Dr. M. Gerwig 5792 und andere Personen 122.

Als Appellationsrichter wurde im I. Wahlgang (22./23. Februar) gewählt Herr Dr. Jos. Braun mit 4142 Stimmen; weitere Stimmen erhielten Herr Dr. F. Welti 1690, andere Personen 44.

Als Zivilgerichtspräsident wurde im I. Wahlgang (22./23. Februar) gewählt Herr Dr. A. Lotz mit 3603 Stimmen; weitere Stimmen erhielten Herr Dr. J. Apotheker 2219, Herr Dr. E. Enocari 1617 und Herr Dr. J. Baumgartner 1611. Im II. Wahlgang (1./2. März) wurde gewählt Herr Dr. J. Apotheker mit 2095 Stimmen; weitere Stimmen erhielten Dr. E. Enocari 1706 und Vereinzelte 163.

Als Zivilrichter erhielten im I. Wahlgang die Herren P. Buser 3095, C. Bauer 2988, W. Broschadt 2884, E. Arnold 1502, A. Weber 1498, J. Weiner 1421, B. Klingelfuss 1323 und E. Grether 1254 Stimmen. Es kam keine Wahl zustande. Im II. Wahlgang (1./2. März) wurden gewählt die Herren P. Buser mit 3395, C. Bauer-Stampfli mit 2274 und W. Broschadt mit 2210 Stimmen; weitere Stimmen erhielten die Herren B. Klingelfuss 1505, E. Arnold 769, A. Weber 777, J. Weiner 735 und Vereinzelte 123.

Als Zivilrichter wurde gewählt im I. Wahlgang (1./2. November) Herr G. Lämpfle mit 8260 Stimmen; auf Vereinzelte fielen 493 Stimmen. Ebenfalls im I. Wahlgang (13./14. Dezember) wurde als Zivilrichter gewählt Herr Ad. Schneider mit 8129 Stimmen; auf andere Personen entfielen 205 Stimmen.

Die Wahl von 141 Eidgenössischen Geschworenen für die Periode 1930—1935 fand noch am 23./24. November 1929 statt. Die Ergebnisse sind in nachstehender Tabelle enthalten:

d 1 Wahl der Eidgenössischen Geschworenen für 1930—1935

Wahlkreise bezw. Gemeinden	Zahl der Wahlberechtigten		Abgegeb. Zutritts- karten 1929	Eingelegte Stimmzetteln			Ausfallende Stimmzetteln 1929			Gültige Stimmzetteln		Zahl der Ge- schworenen ²⁾
	1929	1923		absolut 1929	in % ¹⁾		leere	un- gültige	Total	1929	1923	
					1929	1923						
Grossbasel-Ost .	11 976	10 533	1682	1585	13,2	20,1	228	14	242	1343	1976	41
Grossbasel-West	14 776	11 944	2052	1931	13,1	20,0	284	16	300	1631	2179	47
Kleinbasel . .	12 682	10 558	1322	1257	9,9	17,8	239	8	247	1010	1733	48
Riehen	1 447	1 103	213	210	14,5	23,7	37	3	40	170	253	4
Bettingen . . .	104	124	16	16	15,4	11,3	1	—	1	15	14	1

¹⁾ Der Wahlberechtigten.

²⁾ Die Namen der Gewählten sind publiziert im Kantonsblatt 1929, II. Sem. Nr. 44, bezw. 1923, II. Sem. Nr. 48.

d 2 Ergebnisse der Volksabstimmungen im Jahre 1930 nach Gemeinden

Gemeinden Militär Kanton	Eidgenössische Volksabstimmung vom 5./6. April 1930 über den Bundes- beschl. v. 5. Dez. 1929 betr. Revision von Art. 31 u. 32 ^{bis} der B.V. (Alkoholwesen)		Kantonale Volksabstimmung vom						Gemeinde- Abstimmung vom 1./2. Nov. 1930 über den Bürgerrats- beschluss vom 20. Mai betr. Verkauf von Spitalland an der Margarethenstrasse	
	Ja	Nein	1./2. November 1930 betr. Abänderung des Arbeitszeitge- setzes (12 Uhrschluss a. freien Nachmittag)		13./14. Dezember 1930		II. betr. Steuerbefreiung der Werk tätigen		Ja	Nein
			Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein		
Basel	14 830	5 376	13 987	4 316	6 478	15 260	4 260	17 630	8 545	5 366
Riehen	599	200	470	200	270	497	67	696	—	—
Bettingen . .	36	27	33	16	8	23	5	26	—	—
Militär	1 520	610	49	23	3	3	1	4	34	24
Total	16 985	6 214	14 539	4 555	6 759	15 783	4 333	18 356	8 579	5 390

2. Unterrichtswesen

a) Universität

Lehrkörper und Vorlesungen

a 1

Semester	Gesetzliche Lehrstühle	Professoren		Andere Dozenten			Dozenten, die gelesen haben	Gehaltene Kollegien	Gesamtzahl der Wochenstunden	Zuhörer in allen Kolleg.	Maximum der Zuhörer in einem Kolleg	Mittl. Zahl
		Ordentliche	Ausserordentliche	Privatdozenten	Lektoren	a. zahnärztl. Institut						
W. S. 1920/21	41	62	33	44	5	—	121	341	1 667	6 709	102	20
W. S. 1921/22	41	60	41	39	4	—	118	336	1 274	6 530	159	19
W. S. 1922/23	41	58	42	38	5	—	119	341	1 299 ⁴	5 618	119	16
W. S. 1923/24	41	63	41	37	5	—	118	343	1 195	6 673	137	20
W. S. 1924/25	41	63	41	38	6	5	131	346	1 338	7 161	124	21
S. S. 1925	.	.	.	.	.	.	132	359	1 512	6 803	95	19
W. S. 1925/26	41	65	41	39	6	5	134	364	1 447	7 336	173	20
S. S. 1926	.	.	.	.	.	.	131	371	1 394	7 254	107	20
W. S. 1926/27	41	66	40	42	5	5	132	363	1 328	7 123	103	20
S. S. 1927	.	.	.	.	.	.	138	389	1 516	7 036	106	18
W. S. 1927/28	41	65	43	39	6	5	132	383	1 298	7 217	107	19
S. S. 1928	.	.	.	.	.	.	135	377	1 329	7 210	108	19
W. S. 1928/29	41	65	46	40	5	5	137	389	1 341	7 210	119	19
S. S. 1929	.	.	.	.	.	.	138	379	1 298	6 605	84	17
W. S. 1929/30	41	65	48	48	5	5	139	345	759 ²⁷	6 801	103	20
S. S. 1930	.	.	.	.	.	.	153	360	801 ²⁰	6 722	89	19

N.B. Seit W. S. 1929/30 wird die Stundenzahl der Kurse und Exkursionen, (kleine hochgestellte Zahlen *nicht* inbegriffen), nicht mehr angegeben.

Vorlesungen nach Fakultäten 1929/30

a 2

Dozenten, Kollegien und Zuhörer	Wintersemester 1929/1930					Sommersemester 1930				
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II
Dozenten, die Kollegien hielten . .	14	9	42	38	36	16	10	45	45	37
Zahl der gehaltenen Kollegien . . .	34	22	88	109	92	35	25	93	112	95
Gesamtzahl der Wochenstunden . . .	79	48	211 ⁷	202	219 ²⁰	76	48	233 ⁶	206 ¹	238 ²⁰
Gesamtzahl d. Zuhörer i. allen Koll.	312	765	2 311	2 048	1 365	507	752	2 110	1 969	1 384
Maximum . . . der Zuhörer {	28	63	84	103	61	50	82	64	89	77
Minimum . . . in einem {	1	9	1	1	1	1	7	1	1	1
Mittlere Zahl } Kollegium {	9,2	34,8	26,3	18,8	14,8	14,5	30,1	22,7	17,6	14,6

a 3

Die Gesamtzahl der Studierenden

NB. Die kleinen Zahlen bedeuten die Zahl der weiblichen Studierenden; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Winter-Semester	Immatrikulierte Studenten							Hörer	Studierende überh.		
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen	m.	im ganzen w	zus.		m.	w.	zus.
1908/09	47	68	173 ⁶	333 ¹⁵	600	21	621	114 ⁶⁵	649	86	735
1909/10	54	59	195 ⁷	361 ¹⁴	648	21	669	113 ⁶¹	700	82	782
1910/11	62	63	183 ⁸	384 ¹⁶	668	24	692	131 ⁸⁰	719	104	823
1911/12	64	64	227 ¹³	417 ²⁶	733	39	772	158 ⁹³	798	132	930
1912/13	74	71	245 ¹⁵	435 ³¹	779	46	825	227 ¹²⁹	877	175	1 052
1913/14	76	77	325 ²⁰	457 ²⁸	887	48	935	221 ¹³²	976	180	1 156
1914/15	81 ¹	78	327 ¹⁹	473 ³⁸	901	58	959	200 ¹³¹	970	189	1 159
1915/16	71	84 ¹	327 ¹⁴	498 ³⁷	928	52	980	206 ¹⁴³	991	195	1 186
1916/17	65	85 ²	215 ¹²	498 ³⁵	814	49	863	271 ¹⁶⁰	925	209	1 134
1917/18	81	85 ⁴	241 ¹⁶	508 ³⁸	857	58	915	263 ¹⁶⁵	955	223	1 178
1918/19	85	103 ⁶	230 ¹⁹	564 ⁵⁴	903	79	982	168 ²²	1 049	101	1 150
1919/20	94	105 ⁶	265 ²⁴	606 ⁵²	988	82	1 070	317 ¹³⁸	1 167	220	1 387
1920/21	88 ²	90 ⁶	299 ³⁰	557 ⁴⁸	948	86	1 034	247 ¹¹⁰	1 085	196	1 281
1921/22	70 ¹	101 ⁹	280 ²⁸	549 ⁴⁸	914	86	1 000	316 ¹⁸¹	1 049	267	1 316
1922/23	62	94 ¹¹	267 ²⁴	496 ⁴⁵	839	80	919	327 ¹⁷⁹	987	259	1 246
1923/24	76 ¹	104 ¹¹	291 ²⁸	534 ⁶⁴	901	104	1 005	403 ¹⁸⁷	1 117	291	1 408
1924/25	64 ³	120 ¹²	341 ⁴⁴	592 ⁸³	975	142	1 117	307 ¹⁹³	1 089	335	1 424
1925/26	38 ²	125 ⁹	370 ⁴⁴	582 ⁷⁹	981	134	1 115	389 ²⁵⁰	1 120	384	1 504
1926/27	32 ³	123 ⁷	409 ⁵⁰	569 ⁶⁹	1 004	129	1 133	270 ¹⁴⁷	1 127	276	1 403
1927/28	37 ²	131 ⁵	386 ⁴⁵	556 ⁸¹	977	133	1 110	286 ¹⁷⁹	1 084	312	1 396
1928/29	28 ³	125 ⁶	374 ⁴¹	538 ⁷⁹	936	129	1 065	357 ²²⁷	1 066	356	1 422
1929/30	40 ²	126 ⁶	356 ³⁷	528 ⁷⁴	931	119	1 050	374 ²⁵²	1 053	371	1 424
1930/31	55 ²	125 ⁹	347 ³⁷	520 ⁶⁹	930	117	1 047	439 ²⁹⁷	1 072	414	1 486

Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten nach Fakultäten und nach Heimat

S. S. 1930 und W. S. 1930/31

a 4

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Studenten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Heimat	Sommersemester 1930					Wintersemester 1930/31						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total		
Gesamtzahl	58 ³	139 ¹¹	318 ³²	267 ⁴¹	277 ²⁶	1059 ¹¹³	55 ²	125 ⁹	347 ³⁷	255 ⁴⁸	265 ²¹	1047 ¹¹⁷
a) Kant. Basel-Stadt	13	81 ⁷	60 ⁷	112 ²¹	112 ⁸	378 ⁴³	11	73 ⁵	60 ⁸	104 ²¹	99 ⁷	347 ⁴¹
b) Übrige Schweiz	17	44 ⁴	134 ¹¹	70 ¹⁰	100 ¹⁰	365 ³⁵	17	36 ⁴	144 ¹³	66 ⁹	94 ⁶	357 ³²
Schweiz überhaupt	30	125 ¹¹	194 ¹⁸	182 ³¹	212 ¹⁸	743 ⁷⁸	28	109 ⁹	204 ²¹	170 ³⁰	193 ¹³	704 ⁷³
c) Ausland	28 ³	14	124 ¹⁴	85 ¹⁰	65 ⁸	316 ³⁵	27 ²	16	143 ¹⁶	85 ¹⁸	72 ⁸	343 ⁴⁴
Kt. Basel-Land	2	8	10 ²	15 ²	17	52 ⁴	2	4	11 ¹	16 ⁴	17	50 ⁵
„ Solothurn	—	6	12	4	7 ¹	29 ¹	—	6	15	4	7	32
„ Aargau	5	4	18	10 ²	12	49 ²	2	4	20	8	10	44
„ Zürich	3	4	5 ¹	8 ²	8	28 ³	4	2	6 ¹	5 ¹	8	25 ²
„ Bern	—	9 ²	15	6	11 ¹	41 ³	—	7 ²	14 ²	4	11 ¹	36 ⁵
„ Luzern	—	1	25 ²	2	3 ²	31 ⁴	—	1	22 ¹	2	3 ¹	28 ²
„ Glarus	1	—	2	1	3	7	1	1	1 ¹	1	3	7 ¹
„ Schaffhausen	2	1	2	6 ²	4	15 ²	1	1	2	6 ¹	3	13 ¹
„ Graubünden	2	2	7 ¹	1	4 ¹	16 ²	4	1	8 ²	3 ²	3	19 ⁴
„ Tessin	—	—	3	1	1	5	—	—	3	2	1	6
Innerschweiz ¹⁾	—	2	8	2 ¹	3	15 ¹	—	2	9	2 ¹	1	14 ¹
Ostschweiz ²⁾	2	1	21 ⁴	13	15 ²	52 ⁶	3	1	23 ⁴	12	15 ²	54 ⁶
Westschweiz ³⁾	—	6 ²	6 ¹	1 ¹	12 ³	25 ⁷	—	6 ²	10 ¹	1	12 ²	29 ⁵
Deutschland	16 ³	9	9 ¹	45 ⁵	34 ³	113 ¹²	12 ²	6	15 ³	47 ¹¹	37 ³	117 ¹⁹
Frankreich	—	1	1 ¹	3	3	8 ¹	—	2	1 ¹	—	3	6 ¹
Italien	1	—	—	—	1	3	—	—	—	—	2	2
Österreich	2	—	1	—	—	3	1	—	—	1	2	4
Tschechoslowakei	1	—	1	2	2	6	4	1	1	2	1	9
Polen	3	1	41 ⁵	5 ¹	7 ²	57 ⁸	4	1	46 ⁵	6	8 ³	65 ⁸
Litauen	—	1	14 ³	5	2	22 ³	—	2	11 ²	7 ¹	2	22 ³
Lettland	—	—	40 ³	10 ³	9 ²	59 ⁸	—	1	51 ⁴	8 ³	8 ²	68 ⁹
Jugoslawien	2	—	—	5	—	7	2	—	—	4	—	6
Übriges Europa	3	1	14 ¹	9 ¹	5	32 ²	4	3	14 ¹	9 ²	9	39 ³
Asien	—	1	1	—	1 ¹	3 ¹	—	—	1	1 ¹	—	2 ¹
Amerika	—	—	2	—	1	3	—	—	3	—	—	3

a 5

Die neu immatrikulierten Studenten, S. S. 1930 und W. S. 1930/31

Gesamtzahl	29 ¹	26 ²	34 ³	46 ¹²	47 ³	182 ²¹	18 ¹	16	85 ⁹	54 ¹⁷	41 ⁵	214 ³²
a) Kt. Basel-Stadt	4	10 ¹	9 ¹	16 ⁵	23	62 ⁷	1	6	7 ²	15 ⁴	5 ¹	34 ⁷
b) Übrige Schweiz	7	7 ¹	13	16 ⁵	14 ²	57 ⁸	6	3	40 ³	11 ²	14 ¹	74 ⁶
Schweiz überhaupt	11	17 ²	22 ¹	32 ¹⁰	37 ²	119 ¹⁵	7	9	47 ⁵	26 ⁶	19 ²	108 ¹³
c) Ausland	18 ¹	9	12 ²	14 ²	10 ¹	63 ⁶	11 ¹	7	38 ⁴	28 ¹¹	22 ³	106 ¹⁹
Kt. Basel-Land	1	—	1	—	3	5	—	—	2	—	1	3
„ Solothurn	—	1	1	1	—	3	—	1	7	1	1	10
„ Aargau	—	3	1	—	2	6	—	—	6	1	1	8
„ Zürich	3	—	—	3 ¹	1	7 ¹	2	—	2	2	—	6
„ Bern	—	1	4	2 ¹	1	8 ¹	—	1	5 ²	—	1	7 ²
„ Luzern	—	—	3	—	1 ¹	4 ¹	—	—	3	—	1	4
„ Glarus	1	—	—	—	—	1	—	1	1 ¹	—	—	2 ¹
„ Schaffhausen	1	1 ¹	—	4 ¹	1	7 ²	—	—	2	1	1	4
„ Graubünden	—	—	1	—	1 ¹	2 ¹	3	—	2	2 ²	—	7 ²
„ Tessin	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Innerschweiz ¹⁾	—	—	—	1 ¹	—	1 ¹	—	—	1	—	—	1
Ostschweiz ²⁾	1	1	2	3	1	8	1	—	5	2	7 ¹	15 ¹
Westschweiz ³⁾	—	—	—	1 ¹	3	4 ¹	—	—	4	1	1	6
Deutschland	11 ¹	5	6 ²	10 ²	8	40 ⁵	4 ¹	1	7 ²	15 ⁶	10 ¹	37 ¹⁰
Frankreich	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	1
Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Österreich	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	2
Tschechoslowakei	2	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	2
Polen	2	1	—	1	1	5	2	1	14	1	3 ¹	21 ¹
Litauen	—	—	1	—	—	1	—	1	—	3 ¹	1	5 ¹
Lettland	—	—	1	1	—	2	—	1	15 ²	3 ²	1 ¹	20 ⁵
Jugoslawien	1	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	2
Übriges Europa	1	2	3	1	—	7	3	1	1	4 ¹	4	13
Asien	—	—	—	—	1 ¹	1 ¹	—	—	—	1 ¹	—	1
Amerika	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1

¹⁾ Kantone Schwyz, Uri, Unterwalden, Zug. — ²⁾ St. Gallen, Thurgau und beide Appenzel. — ³⁾ Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf.

Persönliche Verhältnisse	Sommersemester 1930					Wintersemester 1930/31						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I	Philosophen II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I	Philosophen II	Total
a) Zivilstand:												
ledig	29 ¹	24 ²	30 ²	40 ⁹	44 ²	167 ¹⁶	18 ¹	15	82 ⁸	49 ¹⁶	38 ⁵	202 ³⁰
verheiratet	—	2	4 ¹	5 ²	3 ¹	14 ⁴	—	1	3 ¹	5 ¹	3	12 ²
verwitwet od. gesch. . .	—	—	—	1 ¹	—	1 ¹	—	—	—	—	—	—
b) Konfession:												
protestantisch	29 ¹	15 ²	16 ¹	35 ¹⁰	35	130 ¹⁴	18 ¹	6	30 ³	31 ¹¹	26 ³	111 ¹⁸
katholisch	—	5	6	5 ¹	9 ²	25 ³	—	5	19 ²	8 ¹	9	41 ³
israelitisch	—	5	9 ¹	2 ¹	2 ¹	18 ³	—	3	30 ²	10 ⁴	3 ¹	46 ⁷
andere	—	—	2	—	—	2	—	1	2 ¹	2 ¹	1	6 ²
keine od. unbek.	—	1	1 ¹	4	1	7 ¹	—	1	4 ¹	3	2 ¹	10 ²
c) Muttersprache												
deutsch	26 ¹	25 ²	28 ³	43 ¹¹	45 ³	167 ²⁰	12 ¹	12	56 ⁷	45 ¹³	34 ⁴	159 ²⁵
französisch	—	—	2	1 ¹	1	4 ¹	—	—	3	1	—	4
italienisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
romanisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
andere	3	1	4	2	1	11	6	4	26 ²	7 ⁴	6 ¹	49 ⁷
d) Alter z. Zt. d. Immatr.												
bis 18 Jahre	3	7	6	5 ²	26 ¹	47 ³	—	3	11 ¹	6 ⁴	3	23 ⁵
19 „	8	1	9	11 ⁴	8	37 ⁴	3 ¹	3	10 ²	7 ³	1 ¹	24 ⁷
20 „	5 ¹	4 ¹	—	11 ²	2	22 ⁴	3	—	20 ³	5 ²	7 ¹	35 ⁶
21 „	4	3 ¹	1	2	2	12 ¹	2	2	11	9 ⁴	2	26 ⁴
22 „	1	2	3 ²	5 ¹	1 ¹	12 ⁴	1	1	8 ¹	3	3 ²	16 ³
23 „	1	—	4	4 ¹	—	9 ¹	3	3	8	1 ¹	5	20 ¹
24 „	3	1	4	2	1	11	—	1	8 ¹	5	1	15 ¹
25—29 „	3	5	4 ¹	2	6 ¹	20 ²	6	1	5	11 ²	13 ¹	36 ³
30—34 „	1	1	2	2 ¹	—	6 ¹	—	—	3 ¹	6 ¹	6	15 ²
35—39 „	—	2	—	—	—	2	—	—	1	1	—	3
40 und mehr	—	—	1	2 ¹	1	4 ¹	—	—	—	—	—	1
e) Wohnort der Studierenden												
im Kanton Basel-Stadt	26 ¹	22 ²	24 ³	36 ¹⁰	37 ³	145 ¹⁹	17 ¹	14	74 ⁸	48 ¹⁶	34 ⁴	187 ²⁹
auswärts	3	4	10	10 ²	10	37 ²	1	2	11 ¹	6 ¹	7 ¹	27 ³
oder												
bei den Eltern	7	18 ²	17 ¹	27 ⁷	34	103 ¹⁰	2	9	14 ²	20 ⁷	17 ³	62 ¹²
bei Verwandten	2	—	4 ¹	2 ¹	—	8 ²	2 ¹	1	4	7 ¹	2	16 ²
in Anstalt	13	—	1	—	—	14	8	—	1	1	—	10
„ Pension	7 ¹	8	10	15 ²	13 ³	53 ⁶	6	6	66 ⁷	25 ⁹	18 ²	121 ¹⁸
„ eig. Wohnung	—	—	2 ¹	2 ²	—	4 ³	—	—	—	1	4	5
der Eltern | der Studierenden												
im | bei den Eltern	4	14 ²	13 ¹	17 ⁵	28	76 ⁸	1	7	3 ¹	16 ⁶	13 ²	40 ⁹
Kan- | „ Verwandten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
ton | in Anstalt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Basel- | „ Pension . .	—	—	—	—	1 ¹	1 ¹	—	—	—	—	1	1
Stadt | „ eig. Wohnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
aus- | bei den Eltern	3	4	4	10 ²	6	27 ²	1	2	11 ¹	4 ¹	4 ¹	22 ³
wärts | „ Verwandten	2	—	4 ¹	2 ¹	—	8 ²	2 ¹	1	4	6 ¹	2	15 ²
in Anstalt . .	13	—	1	—	—	14	8	—	1	1	—	10
„ Pension . .	7 ¹	8	10	15 ²	12 ²	52 ⁵	6	6	66 ⁷	25 ⁹	17 ²	120 ¹⁸
„ eig. Wohnung	—	—	2 ¹	2 ²	—	4 ³	—	—	—	1	4	5
f) Elternberuf												
I. Beamte (Verw. u. Verkehr)	4 ¹	1	1	9 ²	6	21 ³	2	6	8 ¹	7 ²	7 ¹	30 ⁴
II. Freie Berufe	12	9 ¹	14 ³	15 ⁵	16	66 ⁹	4	3	27 ⁵	11 ²	10 ²	55 ⁹
III. Grossindustrielle etc. . .	—	3 ¹	4	6 ¹	2	15 ²	—	1	6 ¹	4 ²	5	16 ³
IV. Selbständige	7	8	7	10 ³	14 ²	46 ⁵	6	2	35 ²	18 ⁷	12 ¹	73 ¹⁰
V. Techn. u. Kaufm. Personal	4	4	7	5 ¹	3 ¹	23 ²	2 ¹	2	3	7 ³	3 ¹	17
VI. Angestellte und Arbeiter	1	1	—	1	6	9	1	1	3	1	1	7
VII. Industriearbeiter	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	4
VIII. Beruflose	1	—	1	—	—	2	—	—	2	4	1	7
IX. Unbekannt	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1 ¹	1	5 ¹
oder												
Berufs- { Selbständige	19	20 ²	25 ³	31 ⁹	32 ²	127 ¹⁶	10	6	68 ⁸	33 ¹¹	27 ³	144 ²²
tätige { Unselbständ.	9 ¹	6	8	15 ³	15 ¹	53 ⁵	7 ¹	9	14 ¹	16 ⁵	12 ²	58 ⁹
Ohne bestimmte Berufszugehörigkeit	1	—	1	—	—	2	1	1	3	5 ¹	2	12 ¹
Total	29 ¹	26 ²	34 ³	46 ¹²	47 ³	182 ²¹	18 ¹	16	85 ⁹	54 ¹⁷	41 ⁵	214 ³²

b) Staatliche Schulanstalten

Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis

b1

Jahre (31. Dez.)	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zusammen	davon mehrfach gezählt	Wirkliche Zahl der Lehrkräfte
	Lehrer u. Schulvorsteher	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Vikare mit festem Pensum	Total			
1900	283	91	54	428	71	20	6	—	97	525	—	—
1905	345	156	71	572	75	45	21	—	141	713	39	674
1910	408	210	77	695	72	46	26	—	144	839	42	797
1915	430	274	79	783	44	44	2	32	122	905	39	866
1920	452	267	81	800	75	40	4	80	199	999	56	943
1925	529	251	76	856	2	4	2	47	55	911	59	852
1927	555	255	73	883	3	2	4	56	65	948	68	880
1928	540	253	75	863	3	3	3	58	67	935	65	870
1929	534	256	73	863	5	1	2	69	77	940	66	874
1930	678	196	76	950	9	5	—	93	107	1 057	161	896

b2

Die Lehrerschaft nach Schulanstalten

Jahre	Gymnasium	Obere		Töchter- schule	Kna- ben- sekundarschule	Mäd- chen- primarschule	Kna- ben- primarschule	Mäd- chen- primarschule	Kant. Semi- nar- schule	Land- schu- len	Allg. Ge- werbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Klein- kinder- an- stalten	Total	
		Realschule	Untere											I ¹⁾	II ²⁾
1900	26	25	29	42	47	77	73	107	—	14	54	31	65	590	525
1905	29	31	36	54	65	95	84	139	—	13	56	46	65	713	674
1910	29	36	37	59	89	121	93	145	—	14	58	51	107	839	797
1915	31	41	33	68	103	138	93	149	—	21	52	61	115	905	867
1920	31	50	35	71	109	151	104	174	—	25	81	67	101	999	943
1921	31	48	36	67	103	144	100	156	—	26	90	67	99	967	911
1922	30	46	38	68	105	146	101	147	—	25	91	70	96	963	902
1923	29	46	38	72	108	146	99	144	—	24	99	66	90	961	898
1924	29	44	35	69	102	138	93	137	—	24	93	67	88	919	858
1925	29	43	37	61	102	139	92	135	—	24	95	67	87	911	852
1926	30	44	35	62	100	139	89	132	19	24	101	73	90	938	872
1927	30	45	35	67	99	134	91	127	22	25	104	76	93	948	880
1928	29	45	36	62	95	134	92	125	21	25	96	81	94	935	870
1929	30	46	34	64	94	127	87	136	27	26	90	82	97	940	874

Jahre	Kant. Lehrer- seminar	Huma- nistisch.	Real- Gymnasium		Mäd- chen	Hand- els- schule	Realschule		Primar- u. Sek.-Schule		Land- schu- len	Allg. Ge- werbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Kin- der- gärten	Total	
			Real-	Math. Naturw.			Kna- ben	Mäd- chen	Primar- Kna- ben	Sek.- Mäd- chen					I ¹⁾	II ²⁾
1930	25	32	30	60	52	59	94	101	133	162	25	103	85	96	1 057	896

¹⁾ Mehrfach Gezählte inbegriffen.

²⁾ Wirkliche Zahl der Lehrkräfte.

Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis und nach Schulanstalten Ende 1930

(ohne Ausscheidung der mehrfach Gezählten)

b3

Schulen	Definitiv angestellt					Provisorisch angestellt					Zusammen
	Schul- vorsteh. und Lehrer	Fach- u. Klassen- lehre- rinnen	Ar- beits- lehre- rinnen	Hilfs- lehrer u. Hilfsleh- rerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassen- lehre- rinnen	Ar- beits- lehre- rinnen	Vikare u. Vika- rinnen m. fest. Pens.	Total	
1. Kant. Lehrerseminar . . .	12	5	2	5	24	—	—	—	1	1	25
2. Humanist. Gymnasium . .	23	—	—	4	27	1	—	—	4	5	32
3. Realgymnasium	22	—	—	—	22	1	—	—	7	8	30
4. Math.-Naturw. Gymnasium	45	—	—	2	47	1	—	—	12	13	60
5. Mädchengymnasium . . .	27	14	8	1	50	—	—	—	2	2	52
6. Handelsschule	42	4	1	1	48	—	—	—	11	11	59
6. Knabenrealschule	85	—	—	—	85	1	—	—	8	9	94
7. Mädchenrealschule	38	24	30	—	92	—	—	—	9	9	101
9. Knaben-Primar- u. Sekundar-Schule . .	121	2	1	—	124	2	—	—	7	9	133
10. Mädchen-Primar- u. Sekundar-Schule .	31	83	31	—	145	—	4	—	13	17	162
11. Schulen in Riehen u. Bettingen . . .	14	6	3	1	24	—	—	—	1	1	25
12. Allg. Gewerbeschule . . .	47	2	—	52	101	2	—	—	—	2	103
13. Frauenarbeiterschule . . .	11	36	—	18	65	1	1	—	18	20	85
14. Kindergärten	96	—	—	—	96	—	—	—	—	—	96
Alle Schulen	614	176	76	84	950	9	5	—	93	107	1057

b 4 Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulanstalten bei Schuljahrbeginn (Altes Gesetz)

Jahre	Primar- schule	Se- kunda- r- schule	Höhere Mittelschulen				Mittel- schul- en	Obere Schulen				Alle Schulen	
			Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total		Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total	absolut	Index ¹⁾
1900	8 551	4 524	351	973	774	2 098	6 622	151	397	341	889	16 062	70
1905	10 092	5 846	510	1 089	1 033	2 632	8 478	157	478	467	1 102	19 672	86
1910	11 452	7 527	432	1 121	1 070	2 623	10 150	191	644	533	1 368	22 970	100
1915	11 037	8 060	472	1 072	962	2 506	10 566	188	712	553	1 453	23 056	100
1920	10 003	8 168	447	999	734	2 180	10 348	171	583	443	1 197	21 548	94
1923	8 229	6 913	406	982	758	2 146	9 059	160	524	501	1 185	18 473	80
1924	7 609	6 660	401	930	774	2 105	8 765	169	509	468	1 146	17 520	75
1925	7 053	6 427	439	901	750	2 090	8 517	162	470	420	1 052	16 622	72
1927	7 142	5 733	448	809	712	1 969	7 702	155	456	461	1 072	15 916	69
1928	7 379	5 306	438	804	715	1 957	7 263	151	457	483	1 091	15 733	68
1929	7 613	5 044	424	756	708	1 888	6 932	164	474	479	1 117	15 662	68

¹⁾ Messziffer, wenn Schülerzahl von 1910 = 100 gesetzt wird.

Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulanstalten bei Schuljahrbeginn (Neues Gesetz)

Jahr	Unter- stufe Primar- schule	Sekun- dar- schule	Real- schule	Gymnasien			Mittel- stufe	Gymnasien		Han- dels- schule	Ober- stufe	Alle Schulen	
				Knaben	Mäd- chen	Total		Knaben	Mäd- chen			Absolut	Index ¹⁾
1930	7 524	1 068	4 095	1 090	587	1 677	6 840	444	296	762	1 502	15 866	69

¹⁾ Messziffer, wenn Schülerzahl von 1910=100 gesetzt.

b 5 Die Zahl der Schüler nach Klassenabteilungen

Jahre	Unterstufe				Mittelstufe						Oberstufe					Alle Schu- len
	Klasse				Klasse						Klasse					
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	V	VI	I	II	III	IV	V	
Klassenabteilungen																
1925	41	53	41	68	58	61	62	51	14	5	17	14	9	8	3	505
1928	45	51	45	63	52	54	55	56	17	6	17	14	11	10	1	497
1929	45	47	46	68	53	52	55	49	17	7	16	15	11	10	1	492
1930	46	51	48	56	61	55	55	49	7	2	23	21	12	11	1	498
Schüler																
1925	1578	1645	1620	2210	2078	2159	2090	1634	415	141	403	271	186	145	47	16 622
1928	1935	1873	1720	1851	1664	1692	1668	1627	459	153	404	312	209	155	11	15 733
1929	1868	1908	1792	2045	1647	1606	1625	1405	472	177	390	322	220	167	18	15 662
1930	1828	1880	1824	1992	1878	1636	1622	1433	209	62	615	446	247	181	13	15 866

b 6 Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession¹⁾

Jahre	Gesamt- zahl der Schüler	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	protes- tanti- sch	römisch- katho- lisch	christ- katho- lisch	israe- liti- sch	andere oder keine
Mittelwerte												
Grundzahlen												
1911 - 1915	22 725	8 640	6 021	8 064	22 302	317	106	15 053	6 680	423	461	108
1916 - 1920	20 828	8 176	5 667	6 985	20 447	328	53	13 774	6 137	327	433	157
1921 - 1925	17 947	8 181	5 163	4 603	17 430	464	53	12 014	5 044	276	339	274
1926 - 1930	15 871	7 763	5 618	2 490	15 245	571	55	10 760	4 257	243	289	322
1928	15 733	7 695	5 633	2 405	15 100	583	50	10 652	4 222	239	289	331
1929	15 662	7 678	5 820	2 164	14 976	632	54	10 664	4 148	248	266	336
1930	15 866	7 723	6 000	2 143	15 187	625	54	10 764	4 258	228	261	355
Verhältniszahlen												
1911 - 1915	100,0	38,0	26,5	35,5	98,1	1,4	0,5	66,2	29,4	1,9	2,0	0,5
1916 - 1920	100,0	39,3	27,2	33,5	98,2	1,6	0,2	66,1	29,5	1,6	2,1	0,7
1921 - 1925	100,0	45,6	28,8	25,6	97,1	2,6	0,3	67,0	28,1	1,5	1,9	1,5
1926 - 1930	100,0	48,9	35,4	15,7	96,1	3,6	0,3	67,8	26,8	1,5	1,7	2,2
1928	100,0	48,9	35,8	15,3	96,0	3,7	0,3	67,7	26,9	1,5	1,8	2,1
1929	100,0	49,0	37,2	13,8	95,6	4,1	0,3	68,1	26,5	1,6	1,7	2,1
1930	100,0	48,7	37,8	13,5	95,7	3,9	0,4	67,9	26,8	1,4	1,7	2,2

¹⁾ Von 1911-1924 nach Erhebungen im Dezember, seit 1925 zu Schuljahrbeginn.

Die Klassenabteilungen der Schulanstalten nach ihrer Schülerzahl, Mai 1930

Schulanstalten	Zahl der Klassen	Zahl der Klassenabteilungen mit									Zahl der Schüler	
		-15	16-20	21-25	26-30	31-35	36-40	41-45	46-50	üb.50	überhaupt	pro Klasse
Knabenprimarschule, Stadt *	85 ⁴	2 ²	2 ²	—	3	17	22	33	4	2	3 259 ⁵²	38
Mädchenprimarschule, Stadt +	102 ¹⁶	5 ⁵	6 ⁶	6 ⁵	—	12	25	34	12	2	3 806 ²⁸¹	37
Primarschule Riehen +	10 ¹	1 ¹	1	—	—	1	2	3	2	—	365 ¹³	37
— Bettingen	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	28	28
Seminarübungsschule	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	66	22
Unterstufe	201	8	10	8	4	30	49	70	18	4	7 524	37
Knabenrealschule, Stadt	60	—	1	8	17	29	5	—	—	—	1 815	30
Mädchenrealschule, Stadt	66	—	2	4	16	35	9	—	—	—	2 075	31
Knabensekundarschule, Stadt	18	—	4	10	3	1	—	—	—	—	428	24
Mädchensekundarschule, Stadt	22	—	—	7	13	2	—	—	—	—	594	27
Real- u. Sekundarschule Riehen	7	1	3	1	—	1	—	—	1	—	167	24
— Bettingen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	17	17
Seminarübungsschule	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	67	22
Humanistisches Gymnasium	10	—	—	2	2	3	3	—	—	—	312	31
Realgymnasium	11	—	—	4	2	1	4	—	—	—	333	30
Math.-Naturw. Gymnasium	14	—	—	—	4	9	1	—	—	—	445	32
Mädchengymnasium	17	—	—	—	—	12	5	—	—	—	587	35
Mittelstufe	129	1	11	39	57	93	27	—	1	—	6 840	30
Humanistisches Gymnasium	8	1	3	4	—	—	—	—	—	—	161	20
Realgymnasium	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	46	23
Math.-Naturw. Gymnasium	11	1	4	4	2	—	—	—	—	—	237	22
Mädchengymnasium	16	5	6	3	1	1	—	—	—	—	296	19
Handelsschule	31	1	6	10	11	3	—	—	—	—	762	25
Oberstufe	68	9	19	21	14	5	—	—	—	—	1 502	22
Alle Schulen	abs. 498 in % 100%	18 3,6	40 8,0	68 13,7	75 15,0	128 25,7	76 15,3	70 14,1	19 3,8	4 0,8	15 866	32

Kleine, hochgestellte Zahlen * Schwerhörigen-, + Hilfsklassen, in den grossen Zahlen inbegriffen.

Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession, Mai 1930

Schulanstalten	Heimat			Wohnort			Konfession				
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	prote-stant.	röm.-kath.	christ-kath.	israelitisch	andere oder keine
Knabenprimarschule, Stadt	1 459	1 319	481	3 248	6	5	2 142	961	37	55	64
Mädchenprimarschule, Stadt	1 548	1 667	591	3 799	3	4	2 462	1 160	60	48	76
Primarschule Riehen	168	125	72	365	—	—	286	73	3	1	2
— Bettingen	17	8	3	28	—	—	28	—	—	—	—
Seminarübungsschule	47	15	4	66	—	—	51	10	2	1	2
Unterstufe	abs. 3 239 in % 43,0	3 134 41,7	1 151 15,3	7 506 99,8	9 0,1	9 0,1	4 969 66,0	2 204 29,3	102 1,4	105 1,4	144 1,9
Knabensekundarschule, Stadt	956	611	248	1 806	6	3	1 175	530	31	21	58
Mädchenrealschule, Stadt	1 115	715	245	2 010	59	6	1 383	589	33	19	51
Knabensekundarschule, Stadt	168	194	66	425	2	1	264	128	8	1	27
Mädchensekundarschule, Stadt	210	282	102	593	1	—	395	179	6	—	14
Real- u. Sekundarschule Riehen	90	46	31	165	—	2	129	34	2	—	2
— Bettingen	15	2	—	17	—	—	17	—	—	—	—
Seminarübungsschule	38	16	13	66	—	1	48	17	2	—	—
Humanistisches Gymnasium	192	97	23	258	52	2	254	47	1	8	2
Realgymnasium	190	118	25	271	55	7	253	54	3	17	6
Math.-Naturw. Gymnasium	272	142	31	376	68	1	324	90	9	15	7
Mädchengymnasium	363	174	50	497	88	2	448	99	4	26	10
Mittelstufe	abs. 3 609 in % 52,8	2 397 35,0	834 12,2	6 484 94,8	331 4,9	25 0,3	4 690 68,6	1 767 25,8	99 1,4	107 1,6	177 2,6
Humanistisches Gymnasium	101	45	15	127	31	3	123	24	2	12	—
Realgymnasium	31	11	4	41	5	—	36	6	—	3	1
Math.-Naturw. Gymnasium	131	86	20	172	60	5	180	36	8	3	10
Mädchengymnasium	172	101	23	233	59	4	236	38	3	11	8
Handelsschule	440	226	96	624	130	8	530	183	14	20	15
Oberstufe	abs. 875 in % 58,3	469 31,2	158 10,5	1 197 79,7	285 19,0	20 13,3	1 105 73,6	287 19,1	27 1,8	49 3,3	34 2,2
Alle Schulen zusammen	7 723	6 000	2 143	15 187	625	54	10 764	4 258	228	261	355
in Prozent	48,7	37,8	13,5	95,7	3,9	0,4	67,8	26,8	1,4	1,7	2,3

Die Schüler der Primar- und Sekundarschulen nach Geburtsjahr, Mai 1930

Schulanstalten		1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914 u. früher	Total
Knaben-Primarschule	Normalklassen	153	761	795	769	609	101	17	2	—	—	—	3 207
	Schwerhörigen-Klassen	—	2	—	1	2	5	2	1	2	2	—	17
Mädchen-Primarschule	Normal-Klassen	169	755	805	858	700	89	13	7	—	—	—	3 396
	Hilfs-Klassen	8	25	41	29	23	3	—	—	—	—	—	129
Seminarübungsschule	m.	7	18	6	14	1	—	—	—	—	—	—	46
	w.	5	13	2	—	—	—	—	—	—	—	—	20
Landschulen Primar	Riehen	m.	10	44	51	46	45	6	2	—	1	—	205
		w.	8	42	40	36	26	4	2	2	—	—	160
	Bettingen	m.	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	6
		w.	3	7	5	6	1	—	—	—	—	—	22
Knabensekundarschule	—	—	—	—	32	123	116	114	40	3	—	428	
Mädchensekundarschule	—	—	—	—	50	121	169	157	84	13	—	594	
Knabenrealschule	—	—	—	—	123	333	392	417	399	134	17	1 815	
Mädchenrealschule	—	—	—	—	145	384	419	474	447	155	51	2 075	
Seminarübungsschule	m.	—	—	—	—	9	13	6	11	6	—	—	45
	w.	—	—	—	—	7	14	1	—	—	—	—	22
Landschulen Sekundar- u. Realschulen	m.	—	—	—	—	4	26	22	17	19	3	—	91
	w.	—	—	—	—	10	23	29	12	18	1	—	93
Zusammen		363	1671	1758	1813	1847	1300	1240	1250	1055	322	68	12 687

Die Schüler der höheren Mittelschulen nach Geburtsjahr, Mai 1930

Schulanstalten		1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910 u. früher	Total
Unteres Hum. Gymnasium	Real-	21	66	95	73	48	8	1	—	—	—	—	312
	Math.-Naturw.	41	129	62	45	44	10	2	—	—	—	—	333
	Mädchen-	16	60	84	121	120	39	5	—	—	—	—	445
	Hum.-	30	134	128	142	123	29	1	—	—	—	—	587
Oberes Hum. Gymnasium	Real-	—	—	—	—	7	36	42	44	27	5	—	161
	Math.-Naturw.	—	—	—	—	4	18	21	3	—	—	—	46
	Mädchen-	—	—	—	—	9	33	69	50	52	21	3	237
	Hum.-	—	—	—	—	10	75	98	59	38	14	2	296
Handelsschule	—	—	—	—	77	282	234	103	54	10	2	762	
Zusammen		108	389	369	381	442	530	473	259	171	50	7	3 179

Die Schüler aller staatlichen Schulanstalten nach Geburtsjahr, Mai 1930

Geburtsjahr	Primar-schule ²⁾		Sekundar-schule ²⁾		Real-schule ²⁾		Gymnasien				Handels-schule		Alle Schulen		Total	
	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	untere		obere		Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen		
							Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen						
1924	178	185	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	185	363
1923	852	819	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	852	819	1671
1922	898	860	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	898	860	1758
1921	883	930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	883	930	1813
1920	704	763	33	51	135	161	78	30	—	—	—	—	—	950	1 005	1 955
1919	140	123	127	121	368	421	255	134	—	—	—	—	—	890	799	1 689
1918	49	37	127	175	409	443	241	128	—	—	—	—	—	826	783	1 609
1917	20	28	123	158	436	485	239	142	—	—	—	—	—	818	813	1 631
1916	18	24	47	89	417	460	212	123	20	10	38	39	—	752	745	1 497
1915	8	5	4	13	136	156	57	29	87	75	94	188	—	386	466	852
1914	—	—	—	—	17	44	8	1	132	98	86	148	—	243	291	534
1913	—	—	—	—	—	6	—	—	97	59	50	53	—	147	118	265
1912	—	—	—	—	—	1	—	—	79	38	29	25	—	108	64	172
1911	—	—	—	—	—	—	—	—	26	14	6	4	—	32	18	50
1910	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	2	—	—	5	2	7
Total	3 750	3 774	461	607	1 918	2 177	1 090	587	444	296	305	457	7 968	7 898	15 866	

²⁾ Sonderklassen und Landschulen inbegriffen.

Die Schulen der Unterstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1930

Klassen	Primarschule					Sonderkl. ¹⁾			Reihen			Bettungen			Alle Schulen			
	Knaben Normalkl.		Mädchen Normalkl.			Abteilungen	Schüler		Abteilungen	Schüler		Abteilungen	Schüler		Abteilungen	Schüler		
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	davon m.*		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	zus.
I	21	816	22	915	31	1	2	5	2	48	42	—	—	—	46	897	931	1 828
II	21	809	22	884	38	6	46	49	2	50	42	—	—	—	51	943	937	1 880
III	21	810	22	875	35	2	13	22	2	42	34	1	6	22	48	906	918	1 824
IV	20	818	21	871	25	6	49	56	4	65	42	—	—	—	51	957	944	1 901
V-VIII	—	—	—	—	—	5	47	44	—	—	—	—	—	—	5	47	44	91
Total	83	3 253	87	3 545	129	20	157	176	10	205	160	1	6	22	201	3750	3774	7 524

¹⁾ Hilfsklassen, Schwerhörigenklassen, Seschwache und Beobachtungsklassen. *) In Kleinbüdingen.

Die Schulen der Mittelstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1930

Klassen	Gymnasien				Realschule				Sekundarschule				Landschulen ¹⁾		Alle Schulen				
	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Reihen u. Bettungen		Abteilungen	Schüler			
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	m.	w.		zus.			
I	9	322	4	141	15	435	16	517	7	179	8	218	2	27	39	61	963	915	1 878
II	8	259	4	136	14	429	14	448	6	141	7	180	2	28	15	55	857	779	1 636
III	9	267	4	139	14	422	15	469	5	108	6	169	2 ¹⁾	22 ⁹⁾	26 ⁸⁾	55	819	803	1 622
IV	9	242	5	171	15	464	17	502	—	—	1	27	2	14	13	49	720	713	1 433
V	—	—	—	—	4	110	3	99	—	—	—	—	—	—	—	7	110	99	209
VI	—	—	—	—	—	—	2	62	—	—	—	—	—	—	—	2	—	62	62
Total	35	1090	17	587	62	1860	67	2097	18	428	22	594	8	91	93	229	3469	3 371	6 840

¹⁾ Kleine hochgestellte Zahlen bedeuten die Zahlen für Bettungen, die in den grossen Zahlen inbegriffen sind.

Die Schulen der Oberstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1930

Klassen	Gymnasien								Handelsschule			Alle Schulen			
	Hum.		Real.		Math.-N.		Mädchen		Abteilungen	m.	w.	Schüler			
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler				m.	w.	zus.	
I	2	46	1	33	2	58	4	90	14	158	230	23	295	320	615
II	2	42	1	13	3	67	5	91	10	68	165	21	190	256	446
III	2	42	—	—	3	62	3	59	4	45	39	12	149	98	247
IV	2	31	—	—	3	50	3	43	3	34	23	11	115	66	181
V	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	—	1	—	13	13
Total	8	161	2	46	11	237	16	296	31	305	457	68	749	753	1 502

Der gesamte Klassen- und Schülerbestand der staatlichen Schulen überhaupt

Schulanstalten	Mai 1930					Mai 1929				Gesamter Schülerbestand		
	Abteilungen	Schüler			Abteilungen	Schüler			im Mai			
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	1928	1927	1926	
Unterstufe	201	3 750	3 774	7 524	207	3 723	3 890	7 613	7 379	7 142	6 966	
Mittelstufe	229	3 469	3 371	6 840	233	3 492	3 440	6 932	7 263	7 702	8 130	
Oberstufe	68	749	753	1 502	53	638	479	1 117	1 091	1 072	1 081	
Alle Schulen . . .	498	7 968	7 898	15 866	493	7 853	7 809	15 662	15 733	15 916	16 177	

Bewegung der Schülerzahl während des Schuljahres

Jahre	Klassenabteilungen	Zahl der Schüler zu Schuljahresbeginn			Eintritte		Gesamtzahl der Schüler		Austritte		Zahl der Schüler zu Ende		
		zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1925/26	505	16 622	8 569	8 053	383	314	8 952	8 367	792	594	8 160	7 773	15 933
1926/27	505	16 177	8 318	7 859	365	340	8 683	8 199	695	514	7 988	7 685	15 673
1927/28	499	15 916	8 075	7 841	423	311	8 498	8 152	717	528	7 781	7 624	15 405
1928/29	497	15 733	7 936	7 797	413	350	8 349	8 147	730	597	7 619	7 550	15 169
1929/30	492	15 662	7 853	7 809	422	370	8 275	8 179	634	586	7 641	7 593	15 234
1930/31	498	15 866	7 968	7 898	497	363	8 465	8 261	663	524	7 802	7 737	15 539

Staatliche Schulanstalten	Klassen- abtei- lungen	Schüler- zahl zu Beginn des Jahres	Eintritte		Klassen- wech- sel ²⁾	Wirk- liche Gesamt- zahl ³⁾	Austritte			Schüler- zahl zu Ende des Schul- jahres	davon nicht mehr schul- pflichtig	
			aus and. Schulen 1)	son- stige			in and. Schulen 1)	son- stige Art	in- folge Tod			
Obere Gymnasien	Humanistisches	8	161	—	3	—	164	4	1	—	159	159
	Real	2	46	1	5	1	52	3	8	—	41	41
	Math.-Naturw..	11	237	2	7	3	246	5	11	—	230	230
	Mädchen	16	296	—	12	2	308	—	16	—	292	292
Handelsschule	m.	31	305	2	1	17	308	16	45	1	246	246
	w.		457	7	7	8	471	—	91	—	380	380
Untere Gymnasien	Humanistisches	10	312	3	3	5	318	8	12	—	298	72
	Real	11	333	12	10	9	355	25	9	—	321	73
	Math.-Naturw..	14	445	13	12	14	470	34	13	—	423	183
	Mädchen	17	587	2	10	25	599	25	21	—	553	175
Seminarübungsschule	m.	4	91	1	1	—	93	4	—	—	89	—
	w.	2	42	2	—	—	44	1	2	—	41	—
Knabenrealschule		60	1 815	62	46	49	1 923	69	136	1	1 717	607
Mädchenrealschule		66	2 075	31	46	53	2 152	38	71	—	2 043	749
Knabensekundarschule		18	428	63	18	15	509	6	28	—	475	76
Mädchensekundarschule		22	594	27	35	27	656	12	21	—	623	99
Real- u. Sekundarschule	m.	7	82	4	3	5	89	3	3	—	83	23
	w.		85	1	2	8	88	2	3	—	83	17
Realschule	m.	1	9	—	—	—	9	—	—	—	9	3
	w.		8	—	—	—	8	—	—	—	8	1
Knabenprimarschule		81	3 207	41	145	128	3 393	23	139	9	3 222	1
Mädchen- primar- schule	Normal- klassen	m.	129	2	6	1	137	10	4	—	123	—
		w.	3 396	15	132	207	3 543	15	177	7	3 344	—
	Hilfsklassen	m.	140	20	2	3	162	7	7	—	148	19
		w.	16	141	14	2	10	157	1	6	1	149	10
Schwerhörigenklassen	m.	4	17	1	2	—	20	—	1	—	19	3
	w.		35	2	2	—	39	1	1	—	37	3
Primarschule Riehen	m.	6	205	1	3	2	209	11	4	1	193	—
	w.	4	160	4	10	2	174	10	2	—	162	—
Primarschule Bettingen	m.	1	6	—	—	—	8	2	—	—	6	—
	w.		22	—	—	—	22	—	—	—	22	—
Alle Schulen	m.		7 968	230	267	252	8 465	230	421	12	7 802	1 736
	w.		7 898	105	258	342	8 261	105	411	8	7 737	1 726
	zu.	498	15 866	335	525	594	16 726	335	832	20	15 539	3 462

¹⁾ des Kantons Basel-Stadt. ²⁾ Remotionen usw. ³⁾ im Total ohne Klassenwechsel sub. 2.

Besuch der Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule

Art der Kurse	Zahl der Klassen		Stundenzahl per Woche		Zahl der Kursteilnehmer					
	Sommer 1930	Winter 1930/31	Sommer 1930	Winter 1930/31	Sommer 1930	Winter 1930/31	im Jahresmittel			
							1930/31	1929/30	1928/29	1927/28
Allgem. Zeichen- u. Malklassen	40	43	147	154	708	813	760	757	796	844
Anderer Tagesfachklassen	8	8	194	240	528	787	657	600	635	665
Lehrkursen	248	249	704	764	4 701	4 818	4 759	4 849	4 619	4 639
Kurse für Gehilfen und Meister	54	79	138	216	866	1 576	1 221	1 238	1 372	1 458
Vorlehrrklassen	3	3	74	85	60	80	70	86	80	118
Total	353	382	1 317	1 459	6 863	8 074	7 468	7 530	7 502	7 724

Schülerzahl nach der beruflichen Stellung (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Zeitraum	Lehrlinge				im ganzen	Gehilfen und Meister der gewerb- lichen Berufe	Tages- schüler der A. G. o. Beruf Di- lettan- ten	Zeichen- lehr- amts- kandi- daten	Lehrer	Schüler hiesiger Schulen	Kaufm. u. div. Berufe	Gesamt- zahl der Schüler
	Abt. II Bau- gewerbliche	Abt. III Kunst- gewerbliche	Abt. IV Mech- tech- nische	Abt. V Ernähr- Bekleid- u. übrige								
	Berufe											
Sommer 1929	872	398	762	530	2 562	318	202	10	77	8	26	3 203
Winter 1929/30	875	401	787	509	2 572	600	229	7	66	13	30	3 517
Jahresmittel 1929/30	873	400	775	519	2 567	459	216	8	72	10	28	3 360
Jahresmittel 1928/29	903	421	751	512	2 587	481	237	7	73	10	33	3 428
	1927/28	915	429	757	522	2 623	559	184	100	57	.	3 523
Sommer 1930	819	389	787	581	2 576	342	203	9	86	17	28	3 261
Winter 1930/31	836	395	765	549	2 545	539	290	7	93	21	51	3 546
Jahresmittel 1930/31	827	392	776	565	2 560	440	246	8	89	19	39	3 403

Art der Kurse	Stunden pro Woche	Zahl der Klassen		Zahl der Schülerinnen					
		Sommer 1930	Winter 1930/31	Sommer 1930	Winter 1930/31	im Jahresmittel			
						1930/31	1929/30	1928/29	1927/28
a) <i>Tageskurse</i>	—	110	120	1 692	2 344	2 018	1 922	1 899	1 815
Kochen und Haushalten	6/30	14	15	169	375	272	169	174	149
Weissnähen, Handnähen	26	1	1	14	13	14	20	17	17
Flicken	4	7	6	117	116	116	148	147	147
Nähen	4	1	3	19	49	34	21	23	17
Maschinennähen	6/28	11	12	164	214	189	180	179	164
Kleidermachen, einfache Kleider	6/28	14	14	207	215	211	223	227	227
Knabenkleider	4	3	3	37	48	42	43	45	60
Filet-, Knüpf- und Klöppelarbeiten	3/4	2	2	29	38	34	10	29	38
Stricken und Häkeln	2/6	17	17	270	317	293	342	267	235
Weissticken und Buntsticken	4/8	6	6	111	119	115	131	134	134
Durchbrucharbeiten	4	1	1	21	20	21	16	20	20
Glätten	4/6	10	8	138	154	146	168	166	175
Putzmachen	4	16	16	269	285	277	267	266	262
Zeichnen	2/4	6	5	110	95	102	126	141	106
Rechnen, Buchführung	4	—	1	—	23	12	16	21	16
Gesundheitslehre, Krankenpfll., Turnen	1/4	1	10	17	263	140	33	43	48
b) <i>Abendkurse</i>	—	67	72	977	1 120	1 018	1 009	912	865
Weissnähen, Flicken	2/4	24	24	338	371	354	385	425	432
Kleidermachen	2/4	26	28	366	415	391	391	348	353
Glätten	4	4	4	56	61	58	62	52	63
Putzmachen, Sticken	2	13	16	217	273	245	171	87	17
c) <i>Obligatorische Kurse für Lehrtöchter</i>	—	42	46	824	829	827	841	955	912
Kaufmännische Kurse	2	14	14	408	415	412	430	498	459
Fachkurse	1/4	8	12	114	149	131	116	118	102
Zuschneidekurse	2	20	20	302	265	284	295	339	351
d) <i>Kurse zur beruflichen Fortbildung</i>	1/4	2	3	37	76	56	35	28	31
e) <i>Bildungskurse</i>	—	2	2	24	23	24	27	21	28
Kurse für Arbeitslehrerinnen	35/32	1	1	8	8	8	8	9	16
„ .. Haushaltungslehrerinnen	40	1	1	16	15	16	19	12	12
Total	—	223	243	3 554	4 392	3 973	3 834	3 815	3 651

Die Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule und der Frauenarbeitschule nach Heimat und Wohnort

b 21 (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Schuljahre	Allgemeine Gewerbeschule							Frauenarbeitschule						
	Gesamtzahl	Heimat			Wohnort			Gesamtzahl	Heimat			Wohnort		
		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland
1923/24	3 097	1 255	979	863	2 305	583	209	2 486	1 350	587	549	2 254	182	50
1924/25	3 305	1 358	1 010	937	2 308	699	298	2 548	1 369	641	538	2 295	199	54
1925/26	3 483	1 372	1 202	909	2 408	721	354	2 495	1 277	677	541	2 170	260	65
1926/27	3 546	1 376	1 215	955	2 321	791	434	2 609	1 311	712	586	2 210	308	91
1927/28	3 523	1 258	1 297	968	2 291	810	422	2 613	1 294	733	586	2 199	315	99
1928/29	3 428	1 248	1 251	929	2 264	789	375	2 740	1 315	781	644	2 300	357	86
1929/30	3 860	1 318	1 212	830	2 252	777	331	2 844	1 341	854	649	2 372	372	100
1930/31	3 546	1 262	1 382	902	2 326	889	331	2 843	1 319	838	686	2 348	377	118

b 22 (c 5) **Die Kleinkinderanstalten (Kindergärten)** (c 5)

Jahre	Staatliche Anstalten							Private Anstalten							
	Zahl der		Lehrerinnen		Abwarte	Kinderzahl *)			Ein- tritte im Laufe des Jahres	Aus- tritte	Zahl der		Kinderzahl *)		
	Lo- kale	Abteil- ungen	defin. angestellt	prov. angestellt		m.	w.	zus.			Lo- kale	Abteil- ungen	m.	w.	zus.
1900	18	29	15	14	.	677	680	1 357	.	.	18	22	434	472	906
1910	108	109	76	31	76	2 168	2 139	4 307	.	.	12	12	229	255	484
1915	113	113	100	13	85	1 957	2 013	3 970	2 072	2 122	10	10	188	198	386
1920	103	103	100	—	76	1 494	1 446	2 940	1 485	1 784	10	10	168	140	308
1925	70	87	87	—	63	1 386	1 416	2 802	621	489	6	10	123	133	256
1927	75	93	93	—	65	1 453	1 431	2 884	671	426	6	10	122	109	231
1928	75	96	94	—	64	1 517	1 484	3 001	729	451	7	5	91	92	183
1929	74	96	96	—	64	1 519	1 518	3 037	682	492	5	6	86	78	164
1930	75	99	98	—	65	1 335	1 302	2 637	820	385	5	6	92	95	187

*) Vor 1925 nach Erhebungen im Dezember, seit 1925 zu Schuljahresbeginn.

c) Private Schulen

c 1

Anstalten, Lehrkräfte und Schülerzahl

Jahre	Zahl der			Schülerzahl zu Beg. d. J.			Ein- tritte		Gesamt- zahl		Aus- tritte		Schülerzahl zu Ende d. J.			Davon sind		
	An- stalten	Lehr- kräfte	Klas- senab- teilun- gen	im ganz.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganz.	Pri- mar- schüler	Aus- länder	pro- testan- tisch
1924	8	33	34	499	149	350	5	10	154	360	7	15	147	345	492	344	73	457
1925	7	29	30	474	133	341	20	28	153	369	12	27	141	342	483	336	73	444
1926	9	33	35	562	198	364	40	46	238	410	23	33	215	377	592	387	137	496
1927	9	33	37	605	202	403	43	57	245	460	30	44	215	416	631	396	137	513
1928	9	31	41	603	199	404	18	34	217	438	18	41	199	397	596	398	180	497
1929	8	30	41	599	195	404	36	44	231	448	23	39	208	409	617	395	171	489
1930	8	31	40	631	221	412	28	42	249	454	25	32	224	422	646	433	195	500

c 2

Lehrkräfte und Bewegung der Schülerzahl nach Schulanstalten 1930

Schulanstalten	Lehr- kräfte	Kl.- abtei- lungen	Schüler im Mai		Eintritte		Gesamt- zahl		Aus- tritte		Restand Ende des Schuljahres			
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	1930			Vorj. zus.
											m.	w.	m.		w.	zus.
1. Freie evang. Volksschule . .	10	10	55	214	9	18	64	232	5	14	59	218	277	275
a) Primarschule	4	4	55	72	9	14	64	86	5	5	50	81	140	136
b) Töcherschule	6	6	—	142	—	4	—	146	—	9	—	137	137	139
2. Französische Schule	3	3	41	31	8	7	49	38	4	3	45	35	80	63
3. Rudolf Steiner-Schule	6	8	55	54	5	12	60	66	10	12	50	54	104	90
4. Privatschule Diez	2	4	—	60	—	2	—	62	—	1	—	61	61	68
5. Frau Degen	1	4	16	3	4	1	20	4	3	1	17	3	20	18
6. Missionsprimarschule	1	4	24	28	1	—	25	28	1	—	24	28	52	51
7. Taubstummenanstalt Riehen	6	4	21	16	1	2	22	18	2	1	20	17	37	37
8. „ „ Bettingen	2	3	9	6	—	—	9	6	—	—	9	6	15	15
Total	31	40	221	412	28	42	249	454	25	32	224	422	646	617

c 3

Die Schüler der Privatschulen nach Heimat, Wohnort und Konfession 1930

Schulanstalten	Ge- samt- zahl (Mai)	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Aus- land	Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Aus- land	prote- stantisch	rö- misch- katholisch	christ- lisch	israe- litisch	andere oder keine
1. Freie Schule, Primarschule .	127	85	26	16	107	18	2	122	3	—	—	2
„ „ Töcherschule	142	78	39	25	107	32	3	140	1	—	—	1
2. Französische Schule	72	—	3	69	44	26	2	12	58	2	—	—
3. Rudolf Steiner-Schule	109	26	37	46	37	51	21	70	10	1	1	27
4. Privatschule Diez	60	42	8	10	54	4	2	48	10	—	1	1
5. Frau Degen	19	11	5	3	17	2	—	11	6	—	2	—
6. Missionsprimarschule	52	22	11	19	49	3	—	52	—	—	—	—
7. Taubstummenanstalt Riehen	37	2	28	7	9	25	3	31	6	—	—	—
8. „ „ Bettingen	15	—	15	—	1	14	—	14	1	—	—	—
Total	abs. 633 in % 100	266 42,0	172 27,2	195 30,8	425 67,1	175 27,7	33 5,2	500 79,0	95 15,0	3 0,5	4 0,6	31 4,9

c 4

Die Schüler der Privatschulen nach Alters-Klassenabteilungen 1930

Schulanstalten	Primarstufe					Mittel- und Oberstufe						
	I.	II.	III.	IV.	Total	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Total
1. Freie evang. Volksschule . .	17	44	33	33	127	31	28	17	27	24	15	142
2. Französische Schule	22	24	26	—	72	—	—	—	—	—	—	—
3. Rudolf Steiner-Schule	23	10	9	9	51	22	9	10	17	—	—	58
4. Privatschule Diez	6	17	16	21	60	—	—	—	—	—	—	—
5. Frau Degen	2	6	4	7	19	—	—	—	—	—	—	—
6. Missionsprimarschule	9	16	13	14	50	—	—	—	—	—	—	—
7. Taubstummenanstalt Riehen	10	12	8	7	37	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ Bettingen	3	4	8	—	15	—	—	—	—	—	—	—
Total	92	133	117	91	433	53	37	27	44	24	15	200

c 5

Die privaten Kleinkinderanstalten siehe Tabelle b 22, Seite 317.

d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder

Geburtsjahrgänge und Schülereintritte

d1

NB. Geburtsjahrgänge vom 1. Mai bis 30. April des folgenden Jahres.

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Das Schulpflichtalter erlebende				Tatsächlich in die Schule Eingetretene (unter Einschluss der Gewanderten)						
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen	
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾
1910/11	2 798	1 373	1 425	1 200	87,40	1 267	88,91	1917	1 226	89,29	1 283	90,04	2 509	89,67
1911/12	2 802	1 425	1 377	1 221	85,68	1 224	88,89	1918	1 241	87,09	1 181	85,77	2 422	86,44
1912/13	2 817	1 479	1 338	1 303	88,10	1 229	91,85	1919	1 243	84,04	1 172	87,59	2 415	85,73
1913/14	2 800	1 455	1 345	1 281	88,04	1 245	92,56	1920	1 184	81,38	1 127	83,80	2 311	82,35
1914/15	2 520	1 300	1 220	1 167	89,77	1 104	90,49	1921	1 129	86,85	1 056	86,56	2 185	86,71
1915/16	1 931	973	958	895	91,98	875	91,34	1922	852	87,57	883	92,17	1 735	89,85
1916/17	1 859	979	880	901	92,03	809	91,93	1923	874	89,27	949	107,84	1 823	98,05
1917/18	1 758	915	843	835	91,26	786	93,23	1924	853	93,22	813	96,44	1 666	94,76
1918/19	1 676	865	811	784	90,60	750	92,5	1925	787	90,98	794	97,90	1 581	94,33
1919/20	1 942	1 012	930	893	88,2	859	92,4	1926	850	84,0	816	87,7	1 666	85,8
1920/21	2 078	1 030	1 048	936	90,9	987	92,2	1927	825	80,1	902	86,1	1 727	83,1
1921/22	1 976	996	980	925	92,9	927	94,6	1928	816	81,9	861	87,9	1 677	84,9
1922/23	1 797	929	868	854	91,9	810	93,3	1929	805	87,65	790	91,00	1 595	88,75
1923/24	1 661	821	840	771	93,9	790	94,05	1930	857	104,4	834	99,3	1 691	101,8
Mittelw.														
1901/02-05/06	3 239	1 637	1 602	1 338	81,74	1 344	83,9	1908-12	1 357	82,89	1 357	84,58	2 714	83,79
1906/07-10/11	2 938	1 470	1 468	1 255	85,43	1 289	87,81	1913-17	1 270	86,45	1 317	89,71	2 587	87,98
1911/12-15/16	2 574	1 326	1 248	1 175	88,61	1 136	91,03	1918-22	1 130	85,22	1 084	86,86	2 214	86,01
1916/17-20/21	1 863	960	903	870	90,58	838	92,88	1923-27	838	87,25	855	94,72	1 693	90,87

Sterbefälle im noch nicht schulpflichtigen Alter im Kanton Basel-Stadt

NB. Die Kursivzahlen bedeuten die mutmasslichen Sterbefälle von 1930 an.

d2

Geburtsjahrgänge	1.		2.		3.		4.		5.		6. u. 7.		Gestorbene im ganzen			
	Altersjahr												abs.		% ¹⁾	
	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾				
Mittelw.																
1901/02-05/06	421	12,99	76	2,36	24	0,75	16	0,49	10	0,33	9	0,27	556	17,19		
1906/07-10/11	298	10,14	48	1,63	18	0,62	12	0,43	9	0,30	8	0,28	393	13,40		
1911/12-15/16	197	7,65	27	1,05	14	0,54	9	0,35	10	0,40	8	0,31	265	10,30		
1916/17-20/21	104	5,58	19	1,00	7	0,40	4	0,21	5	0,27	5	0,27	144	7,73		
1918/19	98	5,85	20	1,19	11	0,66	4	0,24	2	0,12	7	0,42	142	8,47		
1919/20	99	5,10	15	0,77	6	0,31	6	0,31	8	0,41	3	0,15	137	7,05		
1920/21	125	6,02	12	0,58	4	0,19	3	0,14	4	0,19	7	0,34	155	7,46		
1921/22	99	5,01	13	0,66	4	0,20	4	0,20	-	-	4	0,20	124	6,27		
1922/23	104	5,27	13	0,66	4	0,22	3	0,15	2	0,10	4	0,20	130	6,58		
1923/24	73	4,40	11	0,66	4	0,24	5	0,30	1	0,06	6	0,36	100	6,02		
1924/25	92	5,61	7	0,43	3	0,18	3	0,18	1	0,06	7	0,43	113	6,89		
1925	76	4,74	10	0,62	5	0,31	6	0,37	4	0,25	7	0,44	108	6,73		
1926	84	4,81	8	0,46	9	0,52	4	0,23	6	0,34	7	0,40	118	6,76		
1927	92	5,00	11	0,60	2	0,11	4	0,22	6	0,33	8	0,43	123	6,69		
1828	91	5,03	12	0,66	8	0,44	4	0,22	6	0,33	8	0,44	129	6,12		
1929	70	3,79	16	0,87	8	0,43	4	0,22	6	0,32	8	0,43	112	6,06		
1930	104	5,34	17	0,87	8	0,41	5	0,26	7	0,36	9	0,46	150	7,70		

d3 Die mutmassliche Zahl der in den Jahren 1931-1937 in die Primarschulen eintretenden Schüler

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Im vorschulpflichtigen Alter sterbende				Mutmasslich in die Primarschule Eintretende						
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen	
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾
1924/25	1 639	852	787	68	7,98	45	5,72	1931	763	89,5	712	90,5	1 475	90
1925	1 604	797	807	62	7,80	46	5,70	1932	713	89,5	730	90,5	1 443	90
1926	1 747	891	856	70	7,86	48	5,61	1933	797	89,5	775	90,5	1 572	90
1927	1 839	953	886	73	7,66	50	5,64	1934	855	89,5	802	90,5	1 655	90
1928	1 811	952	859	78	8,19	51	5,94	1935	852	89,5	777	90,5	1 629	90
1929	1 847	954	893	67	7,02	45	5,04	1936	854	89,5	808	90,5	1 662	90
1930	1 946	988	958	88	8,91	62	6,47	1937	884	89,5	867	90,5	1 751	90

¹⁾ In Prozent der Lebendgeborenen des betreffenden Geburtsjahrgangs.

e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht

Verhalten zur Schule und Berufswahl der Befragten im Frühjahr

e 1

Jahre	Gesamtzahl aller befragten Schüler			Davon sind						Die Berufswahl wurde angegeben als					
				in der Schule verblieben			ausgetreten			entschieden			unentschieden		
	überhaupt	Kna- ben	Mäd- chen	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.
1926	3 750	1 902	1 848	1 925	1 033	892	1 825	869	956	1 670	1 019	651	2 080	883	1 197
1927	3 774	1 875	1 899	1 903	950	953	1 871	925	946	1 731	986	745	2 043	889	1 154
1928	3 785	1 896	1 889	1 997	1 009	988	1 788	887	901	1 715	990	725	2 070	906	1 164
1929	3 717	1 860	1 857	2 047	1 019	1 028	1 670	841	829	1 678	955	723	2 039	905	1 134
1930	3 383	1 715	1 668	1 970	1 037	933	1 413	678	735	1 555	772	783	1 828	943	885

e 2

Die austretenden Schüler und die Bestände der Nacherhebung im Herbst

Jahre	Austretende Schüler überhaupt			Von diesen						Bis z. Nacherhebung im Herbst sind ausgeschieden (weggezogen, unauffindbar u. s. w.)			Für die Nacherhebung im Herbst sind zur Bearbeitung verblieben		
				haben Stelle oder Beschäftigung			sind ohne Stelle								
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.
1926	1 825	869	956	978	501	477	773	294	479	240	136	104	1 585	733	852
1927	1 871	925	946	1 176	687	489	695	238	457	199	73	126	1 672	852	820
1928	1 788	887	901	1 169	683	486	619	204	415	184	90	94	1 604	797	807
1929	1 670	841	829	1 001	582	419	669	259	410	172	83	89	1 498	758	740
1930	1 413	678	735	7 80	436	344	633	242	391	204	74	130	1 209	604	605

e 3

Die Beschäftigung der befragten Schüler bei der Nacherhebung im Herbst

Jahre	In Lehrstellen						In Übergangsstellen			Zu weiterer Ausbildung in Basel oder im Welschland			Zu Hause beschäftigt, ohne weitere Ausbildung		
	gelernte Berufe			an- und ungelernete Berufe											
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.
1926	577	417	160	139	61	78	238	121	117	427	95	332	204	39	165
1927	573	388	185	240	136	104	207	129	78	482	166	316	170	33	137
1928	557	366	191	232	119	113	189	115	74	511	155	356	115	42	73
1929	549	401	148	185	76	109	222	127	95	413	130	283	129	24	105
1930	533	381	152	87	34	53	199	104	95	313	73	240	77	12	65

Die Gesamtzahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler in ihrem Verhalten zur Schule

e 4

a) nach Stufen und Klassen

Jahre	Verhalten zur Schule	Untere Stufe (IV. Kl.)	Mittelstufe, Kl.:				Obere Stufe, Kl.:					Schüler überhaupt		
			I.	II.	III.	IV.	I. (V.)	II. (VI.)	III.	IV.	V.	Knaben	Mäd- chen	zu- sammen
1926	verblieben traten aus	20	5	39	282	769	435	176	151	48	—	1 033	892	1 925
137		15	83	297	774	226	140	18	88	47	869	956	1 825	
1927	verblieben traten aus	5	5	27	226	834	463	191	143	9	—	950	953	1 903
44		19	92	337	835	217	168	16	130	13	925	946	1 871	
1928	verblieben traten aus	13	5	41	287	811	463	208	158	11	—	1 009	988	1 997
43		11	65	307	870	191	148	15	122	16	887	901	1 788	
1929	verblieben traten aus	4	3	51	303	798	479	221	168	18	2	1 019	1 028	2 047
45		15	88	294	747	180	138	18	126	19	841	829	1 670	
1930	verblieben traten aus	7	3	39	254	727	509	238	177	15	1	1 037	933	1 970
49		8	38	180	603	184	157	18	148	28	678	735	1 413	

e 5

b) nach Schulanstalten

Jahre	Gymnasium		Real-Schule		Töchter-Schule		Sekundarschule		Landschulen				Sonderklassen ¹⁾				Schüler überhaupt		
	ver- blie- ben	tra- ten aus	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.			
1926	214	44	522	162	433	138	274	612	444	677	15	27	3	28	8	24	12	113	3 750
1927	219	40	430	158	470	148	290	675	464	681	7	25	11	21	4	27	8	96	3 774
1928	219	40	489	153	483	148	288	638	477	642	5	31	15	30	8	25	13	81	3 785
1929	250	31	487	154	476	150	274	602	530	559	5	31	13	30	3	23	9	90	3 717
1930	232	42	510	127	471	142	286	480	454	532	5	19	5	22	4	10	3	39	3 383

¹⁾ Hilfsklassen, Förderklassen u. s. w. der Primarschulen.

Jahre	Zahl der nicht mehr schulpflichtig Schüler	Die Beendigung der Schulpflicht erfolgte													
		im Frühjahr des vorgenannten Jahres selbst							im Frühjahr eines früheren Jahres						
		Schüler überhaupt			davon				Schüler überhaupt			davon			
		zus.	K	M	verblieben	traten aus		zus.	K	M	verblieben	traten aus			
			K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	
1927	3774	2062	1042	1020	426	467	616	553	1712	833	879	524	486	309	393
1928	3785	2095	1090	1005	479	475	611	530	1690	806	884	530	513	276	371
1929	3717	2004	1018	986	473	495	545	491	1713	842	871	546	533	296	338
1930	3383	1522	818	704	432	365	386	339	1861	897	964	605	568	292	396

Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung und Verhalten zur Schule nach Schulanstalten

Jahre	Schüler überhaupt	Gymnasium		Realschule		Sekundarschule	Landschulen	Sonderkl.	Total Knaben	Töchtereschule		Sekundarschule	Landschulen	Sonderkl.	Total Mädchen
		Oberes	Unteres	Oberes	Unteres					Oberes	Unteres				
a) In der Schule verbliebene Schüler mit im vorgenannten Jahre beendigter Schulpflicht															
1927	893	1	80	1	101	234	5	4	426	1	157	292	10	7	467
1928	954	-	80	1	144	242	4	8	479	2	140	309	11	13	475
1929	968	-	107	-	128	232	4	2	473	2	145	326	13	9	495
1930	797	1	65	-	117	242	5	2	432	2	133	224	3	9	365
b) Aus der Schule ausgetretene Schüler mit im vorgenannten Jahre beendigter Schulpflicht															
1927	1169	-	3	-	22	546	21	24	616	-	7	441	21	84	579
1928	1141	-	1	-	32	528	29	21	611	-	16	410	28	76	530
1929	1036	-	1	-	23	475	28	18	545	-	17	367	28	79	491
1930	725	-	2	-	14	343	9	18	386	-	6	282	19	32	339
c) In der Schule verbliebene Schüler mit in einem früheren Jahre beendigter Schulpflicht															
1927	1010	111	27	267	61	56	2	-	524	275	37	172	1	1	486
1928	1043	106	33	281	63	46	1	-	530	295	46	168	4	-	513
1929	1079	116	27	295	64	42	1	-	546	301	28	204	-	-	533
1930	1173	114	52	320	73	44	2	-	605	296	40	230	2	-	568
d) Aus der Schule ausgetretene Schüler mit in einem früheren Jahre beendigter Schulpflicht															
1927	702	35	2	117	19	129	4	3	309	132	9	240	-	12	393
1928	647	36	3	98	23	110	2	4	276	126	6	232	2	5	371
1929	634	28	2	103	28	127	3	5	296	127	6	192	2	11	338
1930	688	39	1	102	11	137	1	1	292	130	6	250	3	7	396

e 8 Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler in ihrem Verhalten zur Schule nach Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung, nach Schulanstalten und Klassen 1930

Schulanstalten	Im Frühjahr 1930	Untere Stufe (Primar) j*) fr*)	Mittlere Stufe, Kl:								Obere Stufe, Kl:					Schüler überhaupt				
			I.		II.		III.		IV.		I. (V.)		II. (VI.)	III.		IV.	V.	mit beendigter Schulpflicht		
			j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	fr*)	fr*)	fr*)	fr*)	j*)	fr*)	zus.	
Gymnasium	verblieben	-	-	5	-	17	4	43	48	1	42	42	30	-	-	66	166	232		
	traten aus	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	38	-	-	2	40	42		
Realschule	verblieben	-	-	5	1	54	9	58	63	-	131	106	83	-	-	117	393	510		
	traten aus	-	-	1	-	5	1	8	10	-	13	7	12	70	-	14	113	127		
Sekundarschule	verblieben	-	-	3	-	14	1	83	6	142	20	-	17	-	-	242	44	286		
	traten aus	-	-	6	-	21	2	98	9	218	42	-	75	9	-	343	137	480		
Landschulen	verblieben	-	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5		
	traten aus	-	-	1	-	5	-	12	1	-	-	-	-	-	-	18	1	19		
Sonderklassen	verblieben	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	4		
	traten aus	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	1	10		
Total Knaben	verblieben	2	2	3	-	26	2	157	19	243	131	1	190	148	113	-	-	432		
	traten aus	9	1	6	-	23	2	109	10	239	54	-	89	16	12	108	-	386		
Töchtereschule	verblieben	-	-	-	-	32	6	101	34	2	130	86	64	15	1	135	336	471		
	traten aus	-	-	-	-	2	1	4	5	-	12	44	6	40	28	6	136	142		
Sekundarschule	verblieben	-	-	-	-	11	-	36	4	177	36	-	186	4	-	224	230	454		
	traten aus	-	-	2	-	8	2	41	10	231	58	-	83	97	-	282	250	532		
Landschulen	verblieben	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	3	2	5		
	traten aus	-	-	3	-	6	1	10	2	-	-	-	-	-	-	19	3	22		
Sonderklassen	verblieben	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3		
	traten aus	32	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	7	39		
Total Mädchen	verblieben	3	-	-	-	11	-	68	10	281	72	2	316	90	64	15	1	365		
	traten aus	32	7	2	-	11	2	49	12	245	65	-	95	141	6	40	28	339		

NB, *) j = Beendigung der Schulpflicht jetzt im Frühjahr 1930; fr = Beendigung der Schulpflicht schon früher.

Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler nach Heimat, Beruf der Eltern und nach dem von den Schülern selbst gewünschten Beruf, Frühjahr 1930

Heimat, Elternberuf, Berufswahl	Knaben					Mädchen					Alle Schüler				
	verblieben		ausgetreten		zus.	verblieben		ausgetreten		zus.	verblieben		ausgetreten		überhaupt
	14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.		14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.		14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.	
Gesamtzahl	432	605	386	292	1715	365	568	339	396	1668	797	1173	725	688	3 383
Kantonsbürger	270	384	163	181	998	223	320	134	217	894	493	704	297	398	1 892
Übrige Schweizer	108	161	148	81	498	101	177	121	136	535	209	338	269	217	1 033
Ausländer	54	60	75	30	219	41	71	84	43	239	95	131	159	73	458
Selbständige ¹⁾	98	165	56	75	394	76	132	43	108	359	174	297	99	183	753
Beamte u. Angestellte ²⁾	117	172	62	93	444	105	150	62	108	425	222	322	124	201	869
Andere freie Berufe ³⁾	9	47	1	7	64	9	34	—	10	53	18	81	1	17	117
Kaufm. u. technische Angestellte ⁴⁾	102	182	18	53	355	83	183	25	77	368	185	365	43	130	723
Arbeiter ⁵⁾	89	30	213	48	380	86	61	192	75	414	175	91	405	123	794
Berufslose	2	5	4	1	12	2	2	2	6	12	4	7	6	7	24
And. Berufe u. unbek.	15	4	32	15	66	4	6	15	12	37	19	10	47	27	103
Landwirtschaft, Gärtn.	1	1	4	2	8	3	—	1	2	6	4	1	5	4	14
Nahrungsmittelgewerbe	5	—	2	7	14	—	—	—	—	—	5	—	2	7	14
Bekleidungsgewerbe	1	—	21	8	30	—	2	52	18	72	1	2	73	26	102
Baugewerbe	6	8	42	17	73	—	—	—	1	6	8	42	18	74	74
Textilindustrie	—	—	7	1	8	—	—	9	2	11	—	—	16	3	19
Metallindustrie	12	3	104	31	150	—	—	—	—	—	12	3	104	31	150
Papier-, Leder- etc. Gew.	5	2	23	15	45	3	10	10	7	30	8	12	33	22	75
Technische Berufe	5	25	16	27	73	1	2	—	2	5	6	27	16	29	78
Kaufm. Berufe	49	71	27	86	233	75	151	61	124	411	124	222	88	210	644
Wirtschaftsgewerbe	1	2	4	2	9	1	1	2	—	4	2	3	6	2	13
Verkehrswesen	6	—	7	13	26	—	3	1	1	5	6	3	8	14	31
Freie Berufe	10	27	1	51	89	33	85	2	44	164	43	112	3	95	253
Hausdienst	—	—	—	—	—	4	3	19	8	34	4	3	19	8	34
Persönliche Dienste	—	—	13	1	14	10	13	9	8	40	10	13	22	9	54
Unentschieden	331	466	115	31	943	235	298	173	179	885	566	764	288	210	1 828

NB. 14 jährig, d. h. Schulpflicht jetzt (Frühjahr 1930 beendet), >14 jährig, d. h. Schulpflicht früher beendet. ¹⁾ Selbst. Landwirtsch. Gewerbe, Industrie, Handel, Verkehr. ²⁾ Öffentliche Verwaltung, Lehrer, Professoren, Bahnverwaltungen. ³⁾ Juristen, Ärzte, Künstler u. s. w. ⁴⁾ Angest. in Gewerbe, Industrie, Handel, Verkehr und Privatverwaltungen. ⁵⁾ Auch Vorarbeiter, Werkmeister.

e 10 Schüler, die sich bei der Nacherhebung im Herbst 1930 e 11 Gründe des Nichteingehens eines Lehrverhältnisses in Lehrstellen oder in Übergangsstellen befanden

Berufsgruppen und -arten	Mit Lehrvertrag		Ohne Lehrvertrag		In Übergangsstellen	
	K.	M.	K.	M.	K.	M.
	Landwirtsch., Gärtnerei	3	—	1	—	5
Nahrungsmittelgewerbe	6	—	7	—	10	6
dav. Bäcker u. Kondit.	5	—	4	—	—	—
Bekleidungsgewerbe	23	66	—	3	5	24
dav. Schneiderei	4	44	—	—	—	—
Schuhmacherei	5	—	—	—	—	—
Coiffeure (-sen)	14	11	—	—	—	—
Baugewerbe	63	—	3	—	—	—
dav. Schreiner u. Glaser	17	—	—	—	—	—
Malerei	13	—	—	—	—	—
Baugeschäft	11	—	3	—	—	—
Textilindustrie	6	1	1	—	—	12
Metallindustrie	89	—	3	—	—	—
dav. Elektromech.	5	—	—	—	—	—
Auto- und Velomech.	7	—	—	—	—	—
Feinmechan.	5	—	—	—	—	—
Schlosser	13	—	—	—	—	—
Spengler	15	—	1	—	—	—
Papier-, Leder- etc., Gew.	27	12	2	2	17	11
Technische Berufe	14	—	3	—	—	—
Kaufmänn. Berufe	89	47	2	20	14	6
dav. Verkäuferin	—	32	—	5	—	—
Wirtschaftsgewerbe	4	1	—	2	—	—
Verkehrswesen	13	1	—	—	—	—
Öffentl. Verwaltung	—	—	—	—	—	—
Freie Berufe	44	24	—	1	—	1
Hausdienst	—	—	—	16	—	22
Persönliche Dienste	—	—	12	9	53	13
Total	381	152	34	53	104	95

Angegebene Gründe Herbst 1930	In Übergangsstellen sich befindende		Zu Hause gebliebene (ohne weit. Beschäftig.)	
	K.	M.	K.	M.
	Fehlen passender Lehrstelle	15	13	4	7
Eintritt in Lehrstelle erfolgt später	17	16	2	3
Finanzielle Gründe (Beihilfe an Fam.)	15	17	1	—
Zu Hause notwendig	—	2	—	5
Konfirmation abwarten	—	—	—	2
Ungezügelter Körperentwicklung (Krankheit)	15	4	3	19
Arbeitsscheu, Gleichgültigkeit	1	—	—	—
Andere Gründe (Beruf unentsch.)	41	43	2	29
Total	104	95	12	65

e 12 In weiterer Ausbildung begriffene Schüler

Art der Ausbildung	K.	M.
	Basel, Allg. Gewerbeschule	—	3
„ Gewerbl. Vorlehre	17	13
„ Frauennarbeitschule	—	22
„ Handelsschulen	—	1
„ Privatschulen (Handel)	3	4
„ Universität, Konservat. etc.	—	—
Deutsche Schweiz, Schulen	—	—
„ „ Universität, Polyt.	1	—
Welsche Schweiz, Schulen	28	77
„ „ Pensionate u. Fam.	15	82
„ „ Universit. u. Techn.	—	—
Ausland	9	38
Total	73	240

3. Verschiedene Verwaltungsgebiete

a) Justizdepartement

Eintragungen des Grundbuchamtes

a 1

Jahr	Eigentumsübertragungen		Dienstbarkeiten		Grundlasten	Reverse		Pfandrechte inkl. Erhöhungen und Erleichterungen		Verschiedene Einträge	Vormerkungen		Anmerkungen		Total Alle Eintragungen
	überhaupt	dav. gemäss ehel. Gütern.	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen	
1915	773	21	58	26	-	4	4	998	1 183	1 732	813	415	163	146	6 315
1919	1 368	31	53	22	-	4	2	1 599	1 816	2 007	815	586	63	47	8 382
1920	1 685	33	102	16	-	10	7	2 394	2 253	2 472	1 016	577	250	177	10 959
1922	1 158	36	95	29	4	8	-	1 815	1 910	2 492	1 069	684	370	206	9 840
1923	1 553	40	171	33	-	6	1	2 543	2 450	2 281	1 132	861	209	123	11 363
1924	1 989	34	231	64	-	27	2	2 950	2 368	2 349	1 542	882	120	153	12 677
1925	1 854	31	405	47	-	15	6	3 219	2 560	2 921	1 376	992	150	85	13 630
1926	1 786	45	248	57	-	7	-	3 383	2 755	2 658	1 420	1 053	163	56	13 596
1927	1 749	20	319	77	3	23	8	3 003	2 571	2 543	1 601	1 061	375	136	13 469
1928	2 098	37	202	92	3	7	3	3 292	2 792	2 753	1 676	1 380	219	116	14 630
1929	1 950	43	298	65	-	12	4	3 386	2 822	2 660	1 809	1 289	414	387	15 096
1930	1 768	46	279	38	1	21	1	3 468	2 883	2 962	2 112	1 192	412	222	15 359

a 2

Güterrechtsregister. — Stand der Eintragungen je auf 31. Dezember

Jahr	Allgemeine Gütergemeinschaft		Errungenschaftsgemeinschaft	Vertragl. Güterverbindung	Rechtsschäfte unt. Ehegatten	Gütertrennung			Übrige Eintragungen	Total Eintragungen
	vertragliche	gesetzliche (Beibehaltungserklärung)				vertragliche	gesetzliche	gerichtliche		
1915	524	1 563	13	19	98	554	196	79	-	3 046
1919	509	1 327	15	18	103	612	201	94	6	2 885
1920	513	1 279	13	20	96	638	203	99	6	2 867
1922	522	1 189	11	23	105	733	239	120	13	2 955
1923	539	1 155	11	26	111	797	248	130	12	3 029
1924	523	1 111	12	27	132	882	265	135	13	3 100
1925	532	1 068	12	27	161	958	273	139	18	3 188
1926	535	1 030	12	27	177	1 024	300	157	14	3 276
1927	534	985	11	29	189	1 084	332	161	14	3 339
1928	526	934	11	29	213	1 178	346	185	16	3 438
1929	526	831	11	30	226	1 280	356	185	13	3 508
1930	522	837	11	33	233	1 369	370	186	15	3 576

Erziehungsanstalten

Klosterfiechten (Knaben)

a 3

Jahr	Eintritte			Austritte			Bestand am Ende des Jahres						Total
	Zöglinge	Vorüberg. Versorgte	Zellenhäftlinge	Zöglinge	Vorüberg. Versorgte	Zellenhäftlinge	Zöglinge	Vorüberg. Versorgte	Zellenhäftlinge	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	
1920	15	25	14	15	24	14	36	5	-	18	13	10	41
1925	14	-	-	8	-	-	36	-	-	16	12	8	36
1927	16	-	-	11	-	-	39	-	-	14	15	10	39
1928	17	-	-	16	-	-	40	-	-	14	19	7	40
1929	12	-	-	12	-	-	40	-	-	16	13	11	40
1930	12	-	-	14	-	-	38	-	-	13	14	11	38

a 4

Gute Herberge (Mädchen)

Jahr	Eintritte	Austritte	Bestand Ende			
			Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
1920	14	16	12	14	4	30
1925	8	9	10	18	4	32
1927	10	10	6	16	8	30
1928	11	9	9	17	6	32
1929	8	8	9	20	3	32
1930	12	12	12	16	4	32

a 5 Anstalt zur Hoffnung (schwachsinnige Knaben u. Mädchen)

Jahr	Eintritte		Austritte		Bestand Ende						Total
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		
1920	3	4	1	6	20	10	11	12	7	30	
1925	3	-	3	-	20	12	15	10	7	32	
1927	4	4	2	5	24	10	18	9	7	34	
1928	15	9	5	2	34	17	23	18	10	51	
1929	9	7	6	1	37	23	26	25	9	60	
1930	9	9	10	8	36	24	31	22	7	60	

Vormundchaftswesen

a 6 Die Vormundschaften nach der Heimat der Bevormundeten. Bestand am 31. Dezember

Jahr	Privatvormundschaften (Fälle) über				Amtsvormundschaften (Fälle) über				Total Vormundschaften		Dauernde Beistandschaften	
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	Fälle	Personen	Fälle	Personen
1920 ¹⁾	444	308	275	68	155	274	192	41	1 757	2 108	179	238
1922	430	254	269	49	194	315	196	26	1 733	2 070	203	248
1923	418	237	263	49	212	325	208	31	1 743	2 067	223	263
1924	404	221	256	46	229	335	221	31	1 743	2 031	220	259
1925	376	208	238	40	256	349	224	27	1 718	1 973	232	275
1926	330	203	228	43	259	366	227	27	1 683	1 959	247	299
1927	324	201	219	44	289	368	236	25	1 706	1 983	245	293
1928	393	188	217	39	242	401	246	27	1 753	2 028	239	276
1929	392	190	207	39	230	403	240	27	1 728	1 980	241	275
1930	393	174	186	37	244	459	238	29	1 760	1 971	261	302

¹⁾ Elsass-Lothringen wird erst ab 1920 zu Frankreich (übrige Ausländer) gezählt.

a 7 Amtsbeistandschaften über uneheliche Kinder (Z. G. B. Art. 311)

Jahr	Anfangsbestand	Neu bestellt über			Art der Erledigung der Fälle							
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Gerichtliche Zuspreehung oder Anerkennung	Durch Heirat der Eltern legitimiert	Vaterschaftsklage abgewiesen	Kind gestorben ¹⁾	Fall als aussichtslos abgeschrieben	An and. Behörden abgetreten	Andere Erledigung	Zusammen
1920	78	32	58	53	71 ¹⁴	9	3	11	20	6	6	122
1922	83	23	53	37	74 ¹⁴	8	8	9	17	12	2	129
1923	67	11	53	42	57 ¹⁵	5	10	6	22	10	-	110
1924	63	28	48	48	77 ¹⁹	4	2	10	11	3	1	108
1925	79	27	65	41	65 ¹²	6	8	6	20	15	-	120
1926	92	36	50	41	62 ⁷	8	3	6	18	9	2	108
1927	110	32	76	46	80 ¹⁰	16	10	10	20	7	2	145
1928	119	26	59	50	78 ⁷	13	10	7	20	4	1	133
1929	121	29	70	42	90 ¹⁵	17	3	3	19	6	1	139
1930	123	20	74	60	110 ²¹	5	7	9	23	10	1	165

Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten Anerkennung oder gerichtliche Zuspreehung mit Standesfolge. Sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen. ¹⁾ Bezw. Fehl- oder Totgeburten.

b) Sanitätsdepartement

Bestattungen

Jahr	Todesfälle der Ortsanwesenden inkl. Totgeb.	Eingeführte Leichen	Ausgeführte Leichen	Bestattungen										Feuerbestattungen ²⁾		
				Total ¹⁾	Erdbestattungen							Bettingen		Israel. Fr.hof	absol.	%
					Total	Kannenfeld	Wolf	Horburg	Kleinhünigen	Richen	Bettingen					
1900	2 074	41	100	1 977	1 957	824	304	734	24	65	6	-	20	1,0		
1905	2 035	42	120	1 966	1 923	937	275	606	28	56	2	19	43	2,2		
1910	1 854	64	164	1 724	1 597	818	225	457	21	54	4	18	127	7,4		
1915	1 757	62	119	1 704	1 451	681	219	459	10	52	4	26	253	14,8		
1919	1 898	66	138	1 803	1 758	824	282	537	10	58	2	45	45	2,5		
1920	1 834	72	148	1 749	1 643	727	305	522	12	43	1	33	106	6,1		
1921	1 673	65	117	1 636	1 444	669	246	424	7	53	5	40	192	11,7		
1922	1 737	75	141	1 677	1 429	701	219	430	8	44	3	24	248	14,8		
1923	1 586	69	136	1 523	1 260	599	224	346	10	52	1	28	263	17,3		
1924	1 777	88	176	1 683	1 347	530	273	388	9	63	3	31	336	20,0		
1925	1 711	75	171	1 599	1 245	565	226	360	7	65	4	18	354	22,1		
1926	1 785	50	215	1 579	1 212	560	206	353	3	56	5	29	367	23,2		
1927	1 899	96	193	1 787	1 302	590	236	383	8	51	5	29	485	27,1		
1928	1 826	98	193	1 710	1 221	585	207	331	11	47	1	39	489	28,6		
1929	1 951	119	253	1 800	1 201	542	226	349	4	43	-	37	599	33,3		
1930	1 803	113	211	1 748	1 180	556	184	336	2	53	6	43	568	32,5		

¹⁾ Die Zahl der Todesfälle, vermehrt um die Zahl der eingeführten und vermindert um die Zahl der ausgeführten Leichen, sollte die Anzahl der Bestattungen ergeben. Es zeigen sich aber kleinere Differenzen, die hauptsächlich darauf zurückzuführen sind, dass Sterbejahr und Bestattungsjahr nicht in allen Fällen dasselbe ist.

²⁾ Vom 15. Dezember 1917 bis zum 27. Juli 1920 war die Feuerbestattung wegen Kohlenmangels eingeschränkt.

c) Polizeidepartement
Lohnhofgefängenschaften

c 1

Art der Gefangenen	Hafttage		Gefangene									
	ge-wöhn-liche	ver-schärft	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		im ganzen			
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Untersuchungsgefängene .	11 585	—	117	17	387	73	171	47	675	137	812	
Strafgefängene	4 310	88	234	20	690	55	375	57	1 299	132	1 431	
Bettler und Vaganten . .	2 248	154	41	18	332	92	786	57	1 159	167	1 326	
Versorgte und andere . .	259	—	18	5	28	20	14	8	60	33	93	
Total	1930	18 402	242	410	60	1 437	240	1 346	169	3 193	469	3 662
	1929	14 997	129	362	31	1 264	184	826	125	2 452	340	2 792
	1928	15 512	118	419	37	1 266	141	713	127	2 398	305	2 703
	1927	16 167	141	402	30	1 239	155	709	142	2 350	327	2 677

c 2

Gerichtsärztliche Untersuchungen

Veranlassung der Untersuchung	Män-ner	Frau-en	Total	Selbstmord durch	Män-ner	Frau-en	Total
Tödliche Unfälle	29	9	38	Vergiften	16	6	22
Plötzlicher Tod	62	19	81	Erhängen	10	1	11
Selbstmord (siehe nebensteh. Tabelle)	46	12	58	Erschiessen	15	2	17
Mord und Totschlag	4	9	13	Ertränken	1	1	2
Kindestötung	4	1	5	Erstechen, Schnitt . .	—	—	—
Vergehen gegen die Sittlichkeit . . .	2	18	20	Andere Mittel	4	1	5
Abtreibung und Geburt	—	38	38	Total	46	12	58
Identitätsnachweis	—	—	—	Untersuchungen auf Geschlechtskrankheiten:			
Geisteskrankheit und Feststellung der Zurechnungsfähigkeit	134	58	192	1929		1930	
Trinkerversorgung	72	12	84	ohne Befund . 59 = 71%	87 = 71,3%		
Sonstige Versorgung	—	—	—	Gonorrhoe . . 24 = 29%	31 = 25,4%		
Spitalbedürftigk. u. Gesundheitszustand davon Geschlechtskrankheiten . . .	488	140 (122)	628	Syphilis	—	4 = 3,3%	
Total (1930)	1174	406	1 580	Total . 83 = 100,0%	122 = 100,0%		
(1929)	1080	340	1 420	Untersuchung von Gegenständen: . 21 19			

c 3

Wirtschaften

Jahre (Ende)	Pinten				Tavernen				Kaffeewirtschaften				Total	
	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt
1900	.	.	11	343	.	.	2	39	.	.	2	14	381	396
1910	.	.	13	346	.	.	2	51	.	.	4	28	406	425
1920	195	139	14	348	34	12	3	49	12	10	4	26	402	423
1924	188	141	14	343	30	13	3	46	11	9	4	26	394	415
1925	189	142	14	345	29	13	3	45	13	10	5	29	397	419
1926	188	143	13	344	29	13	3	45	14	11	6	33	400	422
1927	192	143	14	349	29	13	3	45	16	11	6	34	405	428
1928	189	141	14	344	29	13	3	45	17	11	7	38	403	427
1929	190	140	14	344	28	13	3	44	20	11	7	40	404	428
1930	190	143	14	347	28	13	3	44	23	11	6	40	408	431

Ausserdem bestanden Ende 1930 578 Kleinverkaufsstellen für Wein und Bier, 117 für Qualitätsspirituosen, 14 Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen (Konditoreien) und 20 besondere Wirtschaften (Eisenbahnen, Theater, Vereine, Fabriken).

d) Baudepartement

Kanalisation und Strassenreinigung

Bestand Jahresende oder Jahressummen	1910	1920	1925	1927	1928	1929	1930
Länge des Kanalisationsnetz . . m	168 717	207 418	224 537	232 846	239 164	245 313	249 077
dazu Kanalnetz von Binningen m	6 732	6 964	9 020	12 188	13 163	14 254	15 105
Gereinigte Strassenwassersammler	3 467	4 665	5 322	16 084	22 489	24 319	23 742
Hauskehrichtabfuhr (Müllmenge) m ³	39 596	45 140	56 852	67 182	70 890	75 741	81 279
Strassenkehrichtabfuhr im ganzen m ³	.	15 933	23 535	22 872	21 851	22 917	17 155
davon Schnee m ³	.	148	1 758	2 668	5 593	6 053	—

4. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt

a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909

a 1 Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Jahre (Ende)	Beamte, Angestellte, Professoren und Lehrer				Arbeiter				Staatsangestellte überhaupt			
	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen
1909	1 859	57	2	1 918	1 190	197	28	1 415	3 049	254	30	3 333
1915	1 974		237	2 211	1 372	124	155	1 651	3 346		516	3 862
1917	1 978		554	2 532	1 397	152	262	1 811	3 375		968	4 343
1918	2 081		747	2 828	1 414	163	620	2 197	3 495		1530	5 025
1919	2 093		529	2 622	1 441	154	365	1 960	3 534		1048	4 582
1920	2 243	262	167	2 672	1 486	221	146	1 853	3 729	483	313	4 525
1921	2 279	262	110	2 651	1 575	159	220	1 954	3 854	421	330	4 605
1922	2 221	188	189	2 598	1 698	143	218	2 059	3 919	331	407	4 657
1923	2 194	115	279	2 588	1 674	139	302	2 115	3 868	254	581	4 703
1924	2 178	134	231	2 543	1 670	147	149	1 966	3 848	281	380	4 509
1925	2 747	124	250	3 121	1 154	159	192	1 505	3 901	283	442	4 626
1926	2 784	147	269	3 200	1 183	198	139	1 520	3 967	345	408	4 720
1927	2 835	173	245	3 253	1 257	98	194	1 549	4 092	271	439	4 802
1928	2 898	210	220	3 328	1 220	114	220	1 554	4 118	324	440	4 882
1929	2 961	195	249	3 405	1 241	142	200	1 573	4 192	337	448	4 988
1930	3 070	236	369	3 675	1 249	184	202	1 635	4 319	420	571	5 310

a 2 Die Staatsangestellten nach vier Hauptgruppen der Öffentlichen Verwaltung

Jahre (Indexzahl für 1909 = 100)	Beamte, Ange- stellte u. Arbeiter der eigentlichen Verwaltung		Professoren und Lehrer		Personal der Heil- und Pflegeanstalten		Beamte, Angestellte und Arbeiter der industr. Betriebe		Gesamtzahl der Staatsangestellten	
	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index
1909	1 285	100	813	100	132	100	1 103	100	3 333	100
1915	1 351	105	917	113	162	123	1 432	130	3 862	116
1917	1 768	138	885	109	160	121	1 530	139	4 343	130
1918	2 124	165	923	114	360	273	1 618	147	5 025	151
1919	1 780	139	954	117	194	147	1 654	150	4 582	137
1920	1 602	125	1003	123	253	192	1 667	151	4 525	136
1921	1 698	132	967	119	229	173	1 711	155	4 605	138
1922	1 676	130	1003	123	220	167	1 758	159	4 657	140
1923	1 809	141	997	123	224	170	1 673	152	4 703	141
1924	1 621	126	960	118	229	173	1 699	154	4 509	135
1925	1 683	131	956	118	247	187	1 740	158	4 626	139
1926	1 721	134	966	119	264	200	1 769	160	4 720	142
1927	1 764	137	971	120	278	211	1 789	162	4 802	144
1928	1 827	142	967	119	276	209	1 815	165	4 882	146
1929	1 830	142	976	120	315	239	1 867	169	4 988	150
1930	2 054	160	982	121	367	278	1 907	173	5 310	159

a 3 Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Departementen und Direktionen

Departemente und Direktionen	1920	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
I. Erziehungsdepartement . . .	1 134	1 186	1 184	1 149	1 152	1 171	1 185	1 186	1 212	1 243
II. Justizdepartement	259	265	269	258	265	269	272	273	286	312
III. Finanzdepartement	168	176	175	165	172	171	173	179	185	189
IV. Polizeidepartement	442	445	432	436	425	435	455	472	482	498
V. Baudepartement	440	474	635	478	524	524	549	571	547	548
VI. Sanitätsdepartement	1 127	1 129	1 069	1 082	1 117	1 152	1 183	1 169	1 221	1 289
VII. Departement des Innern . . .	107	103	93	66	73	89	78	74	84	121
VIII. Löschwesen	42	42	42	42	42	42	42	41	45	48
IX. Militärdirektion	35	35	35	35	32	32	29	33	31	32
X. Schifffahrtsdirektion	1	2	2	3	4	4	3	3	4	3
XI. Strassenbahnwesen	770	800	767	795	820	831	833	881	891	1 027
Total	4 525	4 657	4 703	4 509	4 626	4 720	4 802	4 882	4 988	5 310

b) Der Personalbestand Ende 1930

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis, sowie nach Departementen und Verwaltungsabteilungen

b 1

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	Total
Gesamtzahl Ende 1930	3 070	236	369	1 249	184	202	4 319	420	571	5 310
I. Erziehung	992	78	166	7	—	—	999	78	166	1 243
1. Departementskanzlei	12	1	—	—	—	—	12	1	—	13
2. Schulfürsorgeamt	2	3	1	—	—	—	2	3	1	6
3. Schulärztl. Dienst	5	1	—	—	—	—	5	1	—	6
4. Schulzahnklinik	7	3	—	—	—	—	7	3	—	10
5. Berufsberatung etc.	2	1	—	—	—	—	2	1	—	3
6. Universität	174	13	57	7	—	—	181	13	57	251
7. Lehrerseminar	10	1	4	—	—	—	10	1	4	15
8. Allgem. Gewerbeschule	42	14	43	—	—	—	42	14	43	99
9. Frauenarbeitsschule	32	19	18	—	—	—	32	19	18	69
10. Humanist. Gymnasium	22	1	4	—	—	—	22	1	4	27
11. Realgymnasium	19	1	3	—	—	—	19	1	3	23
12. Math.-naturhist. Gymn.	28	9	—	—	—	—	28	9	—	37
13. Mädchengymnasium	46	—	2	—	—	—	46	—	2	48
14. Handelsschule	39	1	10	—	—	—	39	1	10	50
15. Knabenrealschule	81	—	4	—	—	—	81	—	4	85
16. Mädchenrealschule	93	—	7	—	—	—	93	—	7	100
17. Knabenprimarschule	108	3	2	—	—	—	108	3	2	113
18. Mädchenprimarschule	150	6	9	—	—	—	150	6	9	165
19. Kindergärten	97	—	—	—	—	—	97	—	—	97
20. Landschulen	23	1	2	—	—	—	23	1	2	26
II. Justiz	227	10	39	25	8	3	252	18	42	312
1. Departementskanzlei	2	—	—	—	—	—	2	—	—	2
2. Zivilstandsamt	9	1	—	—	—	—	9	1	—	10
3. Grundbuchamt	10	—	5	—	—	—	10	—	5	15
4. Vermessungsamt	25	1	3	15	1	1	40	2	4	46
5. Vormundschaftsbehörde	21	—	2	—	—	—	21	—	2	23
6. Erziehungsanstalten	8	1	1	10	7	2	18	8	3	29
7. Strafanstalt	32	—	2	—	—	—	32	—	2	34
8. Appellationsgericht	7	—	1	—	—	—	7	—	1	8
9. Zivilgericht	73	7	9	—	—	—	73	7	9	89
10. Strafgericht	14	—	5	—	—	—	14	—	5	19
11. Überweisungsbehörde	22	—	11	—	—	—	22	—	11	33
12. Brandversicherungsanst.	4	—	—	—	—	—	4	—	—	4
III. Finanz	152	5	13	17	1	1	169	6	14	189
1. Departementskanzlei	4	—	—	—	—	—	4	—	—	4
2. Staatskassa-Verwaltung	8	2	—	—	—	—	8	2	—	10
3. Steuerverwaltung	36	1	—	—	—	—	36	1	—	37
4. Finanzkontrolle	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
5. Materiallagerplätze	3	—	—	17	1	1	20	1	1	22
6. Kantonalkasse	95	2	13	—	—	—	95	2	13	110
IV. Polizei	440	44	5	8	1	—	448	45	5	498
1. Departementskanzlei	7	—	—	—	—	—	7	—	—	7
2. Administrativabteilung	5	—	—	8	1	—	13	1	—	14
3. Beamte f. Mass u. Gewicht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerichtsarzt	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
5. Abtlg. f. Strafsachen	11	—	—	—	—	—	11	—	—	11
6. Kontrollbureau	40	1	2	—	—	—	40	1	2	43
7. Polizeikorps	376	43	3	—	—	—	376	43	3	422
V. Bau	89	8	3	343	21	84	432	29	87	548
1. Departementskanzlei	4	—	—	—	—	—	4	—	—	4
2. Kasse	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3
3. Hochbau	24	2	—	35	5	31	59	7	31	97
4. Baupolizei	10	3	1	—	—	—	10	3	1	14
5. Tiefbau	42	2	1	257	8	36	299	10	37	346
6. Anlagen u. Waldungen	4	—	1	43	7	17	47	7	18	72
7. Materialverwaltung	2	1	—	8	1	—	10	2	—	12

) davon 8 def. Hilfskräfte.

) davon 12 def. Hilfskräfte.

b 1 (Schluss) Die Staatsangestellten nach Departementen und Verwaltungsabteilungen

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	Total
VI. Sanität	357	22	31	663	116	100	1020	138	131	1 289
1. Departementskanzlei	7	1	—	5	—	—	12	1	—	13
2. Gesundheitsamt	10	—	—	—	—	—	10	—	—	10
3. Frauenspital	20	—	3	44	29	9	64	29	12	105
4. Friedmatt, Heil- u. Pflegeanstalt	18	2	3	109	25	6	127	27	9	163
5. Hilfsspital	1	—	1	—	33	35	1	33	36	70
6. Bad- u. Waschanstalten	7	—	—	9	1	—	16	1	—	17
7. Öffentl. Krankenkasse	10	4	15	—	—	—	10	4	15	29
8. Kantons-Chemiker	9	—	1	—	—	—	9	—	1	10
9. Bestattungsamt	8	—	—	15	1	11	23	1	11	35
10. Schlachth., Veterinäramt	23	1	—	31	2	5	54	3	5	62
11. Gas- und Wasserwerk	127	3	5	280	14	30	407	17	35	459
12. Elektrizitätswerk	117	11	3	170	11	4	287	22	7	316
VII. Inneres	68	7	46	—	—	—	68	7	46	121
1. Departementskanzlei	8	1	3	—	—	—	8	1	3	12
2. Staatskanzlei	8	—	—	—	—	—	8	—	—	8
3. Staatsarchiv	5	—	1	—	—	—	5	—	1	6
4. Wirtschaftsarchiv	3	1	—	—	—	—	3	1	—	4
5. Gewerbeinspektorat	6	3	—	—	—	—	6	3	—	9
6. Arbeitsamt	20	2	6	—	—	—	20	2	6	28
7. Börsenkommissariat	3	—	2	—	—	—	3	—	2	5
8. Statistisches Amt	11	—	34	—	—	—	11	—	34	45
9. Wohnungsnachweis	4	—	—	—	—	—	4	—	—	4
VIII. Löschwesen	45	2	1	—	—	—	45	2	1	48
IX. Militärdirektion	14	1	—	16	1	—	30	2	—	32
X. Schifffahrsdirektion	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3
XI. Kantonale Strassenbahnen	683	59	65	170	36	14	853	95	79	1 027
Total	3 070	236	369	1 249	184	202	4 319	420	571	5 310

b 2 Die ständigen Beamten und Angestellten nach Besoldungsklassen

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderem Ansetzen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 60,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		

Allgemeine Verwaltung

Staatskanzlei	—	—	2	—	1	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	8
Departementskanzleien:																			
a) Erziehung	1	1	6	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	12
b) Justiz	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
c) Finanz	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
d) Polizei	—	—	2	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7
e) Bau	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
f) Sanität	1	—	1	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7
g) Inneres	1	2	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8
Schulfürsorgeamt	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Schulärztl. Dienst	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	5
Schulzahnklinik	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	7
Berufsberatung und Lehr- stellenvermittlung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Universität	5	1	69	3	1	6	—	9	—	4	1	3	1	—	—	—	—	71 ¹⁾	174
Übrige Schulen	1	30	6	—	3	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	747	790

¹⁾ davon 29 ausserhalb des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderen Ansetzungen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		
Zivilstandsamt	2	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9
Grundbuchamt	2	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	10
Vermessungsamt	1	—	—	4	5	1	—	4	—	—	—	8	1	—	1	—	—	25	
Vormundschaftsbehörde	4	—	3	1	—	3	1	—	—	4	—	4	—	—	—	1	—	21	
Erziehungsanstalten	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	8	
Strafanstalt	1	—	19	1	7	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	32	
Appellationsgericht	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	7	
Zivilgericht	9	—	9	5	6	5	7	5	9	1	—	7	1	—	—	2	—	73	
Strafgericht	—	—	1	3	1	1	2	—	1	—	—	2	—	1	—	—	—	14	
Überweisungsbehörde	1	—	5	—	5	—	1	1	1	—	—	—	—	5	2	1	—	22	
Staatskasse	—	—	1	1	—	—	—	1	—	3	—	—	1	—	—	1	—	8	
Steuerverwaltung	2	—	3	7	9	1	1	—	—	6	—	3	3	—	—	1	—	36	
Finanzkontrolle	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	6	
Polizeiadministrativabteil. Beamte f. Mass u. Gewicht	1	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	5	
Gerichtsarzt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Abteilung für Strafsachen	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	—	—	11	
Kontrollbureau	7	—	6	4	6	3	—	10	—	2	—	1	1	—	—	—	—	40	
Polizeikorps	2	2	5	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	363 ²⁾	
Baukasse	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	
Hochbau	—	—	1	1	—	5	1	1	1	—	10	2	—	—	—	1	—	24	
Baupolizei	—	—	—	1	3	—	—	4	—	—	—	—	1	1	—	—	—	10	
Tiefbau	2	—	6	1	1	1	7	2	1	—	2	2	4	—	—	—	—	42	
Anlagen und Waldungen	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	
Materialverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	
Gesundheitsamt	—	6	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	10	
Kantons-Chemiker	—	2	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	1	9	
Bestattungsamt	—	1	—	—	3	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
Staatsarchiv	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	5	
Wirtschaftsarchiv	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	
Gewerbeinspektorat	—	—	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	
Arbeitsamt	3	—	5	4	2	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	20	
Börsenkommissariat	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3	
Statistisches Amt	—	—	3	2	1	2	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	11	
Wohnungsnachweis	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
Löschwesen	—	—	42	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	45	
Militärdirektion	1	—	2	2	2	3	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	14	
Schiffahrtsamt	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ⁴⁾	
Total	58	48	217	48	71	45	30	53	25	24	27	43	19	13	8	10	4	1219	1962

Heilanstalten

Frauenspital	1	3	5	5	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	2	20
Friedmatt	2	—	—	—	2	—	5	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	6 ⁵⁾	18
Hilfsspital	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Öffentliche Krankenkasse	2	1	—	—	1	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	10
Total	5	4	5	5	5	3	5	2	—	—	3	2	—	2	—	—	—	8	49

Industrielle Betriebe

Strassenbahnen	1	—	3	18	16	17	13	4	2	1	3	—	—	2	1	1	—	601	683
Gas- und Wasserwerk	5	2	44	8	10	24	8	4	7	—	4	1	4	—	2	—	3	1	127
Elektrizitätswerk	6	2	44	12	10	10	8	3	4	—	8	2	4	—	—	—	3	1	117
Schlacht- und Viehhof	—	—	7	7	1	3	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	23
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Brandversicherungsanstalt	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4
Materiallagerplätze	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Total	13	4	99	45	41	57	31	12	13	1	16	3	12	3	3	1	7	603	964
Gesamte Verwaltung	76	56	321	98	111	105	66	67	38	25	46	48	31	18	11	11	11	1830	2975

Davon 2) 7 3) 1 4) 1 5) 2 ausserhalb des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilungen und Betriebe	Lohnklassen						mit be- son- deren An- sätzen	Total stän- dige Ar- beiter	pro- viso- risch	aus- hilfs- weise	Total
	1	2	3	4	5	6					
	Höhe des Monatslohns in Franken										
340 bis 410	350 bis 420	360 bis 440	380 bis 470	400 bis 490	420 bis 520						
Allgemeine Verwaltung											
Universität	—	1	2	3	—	1	—	7	—	—	7
Vermessungsamt	—	—	—	15	—	—	—	15	1	1	17
Erziehungsanstalten . . .	1	—	—	1	—	—	8	10	7	2	19
Polizeiadministrativabteil.	6	—	—	—	—	—	2	8	1	—	9
Polizeikorps	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochbau	—	3	8	23	1	—	—	35	5	31	71
Tiefbau	147	22	37	13	35	2	1	257	8	36	301
Anlagen und Waldungen	—	—	24	17	1	1	—	43	7	17	67
Materialverwaltung	—	2	—	5	—	1	—	8	1	—	9
Kanzlei d. Sanitätsdep. . .	—	—	—	1	3	1	—	5	—	—	5
Bestattungsamt	—	—	4	9	2	—	—	15	1	11	27
Militärdirektion	—	2	11	—	—	3	—	16	1	—	17
Total	154	30	86	87	42	9	11	419	32	98	549

Heilanstalten

Frauenspital	—	2	—	3	—	—	39	44	29	9	82
Friedmatt	3	—	—	8	—	—	98	109	25	6	140
Hilfsspital	—	—	—	—	—	—	—	—	33	35	68
Total	3	2	—	11	—	—	137	153	87	50	290

Industrielle Betriebe

Strassenbahnen	—	6	40	66	51	7	—	170	36	14	220
Gas- und Wasserwerk . . .	10	93	19	102	32	24	—	280	14	30	324
Elektrizitätswerk	6	37	17	56	30	24	—	170	11	4	185
Schlachthof, Veterinäramt	8	2	—	19	2	—	—	31	2	5	38
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	6	—	—	3	9	1	—	10
Materiallagerplätze	5	8	—	—	1	3	—	17	1	1	19
Total	29	146	76	249	116	58	3	677	65	54	796
Gesamte Verwaltung	186	178	162	347	158	67	151	1 249	184	202	1 635

Änderungen im Bestande des ständigen Personals (ohne Lehrerschaft) 1930

Personalgruppen	An- fangs- be- stand	Zuwachs			Abgang				Ge- samte Ände- rung	End- be- stand		
		infolge		Total	infolge			Total				
		Neu- eintritt	Beför- derung		Todes- fall	Pensio- nierung	Beför- derung				sonstig. Austritt	
a) Allgemeine	Beamte . .	740	53	11	64	5	7	—	3	15	+ 49	789
Verwaltg. (ohne Lehrer)	Angestellte	342	44	2	46	1	5	9	3	18	+ 28	370
	Arbeiter . .	419	24	—	24	2	16	4	2	24	—	419
	Total . . .	1501	121	13	134	8	28	13	8	57	+ 77	1578
b) Heil- anstalten	Beamte . .	27	3	—	3	1	—	—	1	2	+ 1	28
	Angestellte	21	1	1	2	1	1	—	—	2	—	21
	Arbeiter . .	148	17	—	17	1	1	1	9	12	+ 5	153
	Total . . .	196	21	1	22	3	2	1	10	16	+ 6	202
c) Industr. Betriebe	Beamte . .	264	3	6	9	3	3	—	1	7	+ 2	266
	Angestellte	675	17	21	38	3	5	4	3	15	+ 23	698
	Arbeiter . .	674	39	2	41	2	10	25	1	38	+ 3	677
	Total . . .	1613	59	29	88	8	18	29	5	60	+ 28	1641
Zusammen	Beamte . .	1031	59	17	76	9	10	—	5	24	+ 52	1083
	Angestellte	1038	62	24	86	5	11	13	6	35	+ 51	1089
	Arbeiter . .	1241	80	2	82	5	27	30	12	74	+ 8	1249
Total		3310	201	43	244	19	48	43	23	133	+ 111	3421

Die Jahresausgaben für Besoldungen und Löhne des ständigen Staatspersonals (ohne Lehr- und Kantonalsbankpersonal) nach dem Bestande vom 31. Dez. 1930 bei Auszahlung der Maximalansätze

Besoldungs- bzw. Lohnklassen		Allgemeine Verwaltung		Heilanstalten		Industrielle Betriebe		Total	
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
Beamte und Angestellte									
1	3 600— 5 300	58	307 400	5	26 500	13	68 900	76	402 800
2	4 100— 5 800	48	278 400	4	23 200	4	23 200	56	324 800
3	4 100— 6 300	217	1 367 100	5	31 500	99	623 700	321	2 022 300
4	4 500— 6 600	48	316 800	5	33 000	45	297 000	98	646 800
5	4 900— 6 950	71	493 450	5	34 750	41	284 950	117	813 150
6	5 400— 7 250	45	326 250	3	21 750	57	413 250	105	761 250
7	5 400— 7 550	30	226 500	5	37 750	31	234 050	66	498 300
8	5 800— 8 000	53	424 000	2	16 000	12	96 000	67	536 000
9	6 200— 8 400	25	210 000	—	—	13	109 200	38	319 200
10	6 600— 8 800	24	211 200	—	—	1	8 800	25	220 000
11	7 100— 9 300	27	251 100	3	27 900	16	148 800	46	427 800
12	7 700— 9 900	43	425 700	2	19 800	3	29 700	48	475 200
13	8 400— 10 600	19	201 400	—	—	12	127 200	31	328 600
14	8 800— 11 200	13	145 600	2	22 400	3	33 600	18	201 600
15	9 100— 12 000	8	96 000	—	—	3	36 000	11	132 000
16	9 800— 13 000	10	130 000	—	—	1	13 000	11	143 000
17	11 200— 14 400	4	57 600	—	—	7	100 800	11	158 400
Mit besonderen Ansätzen		405	2 815 300	6	31 500	603	3 544 000	1 014	6 390 800
Ausserhalb des Besoldungsgesetzes		11	63 000	2	13 000	—	—	13	76 000
Total		1 159	8 346 800	49	339 050	964	6 192 150	2 172	14 878 000
Arbeiter									
1	4 080— 4 920	154	757 680	3	14 760	29	142 680	186	915 120
2	4 200— 5 040	30	151 200	2	10 080	146	735 840	178	897 120
3	4 320— 5 280	86	454 080	—	—	76	401 280	162	855 360
4	4 560— 5 640	87	490 680	11	62 040	249	1 404 360	347	1 957 080
5	4 800— 5 880	42	246 960	—	—	116	682 080	158	929 040
6	5 040— 6 240	9	56 160	—	—	58	361 920	67	418 080
Mit besonderen Ansätzen		11	33 000	137	624 500	3	10 275	151	667 775
Total		419	2 189 760	153	711 380	677	3 738 435	1 249	6 639 575
Zusammen		1 578	10 536 560	202	1 050 430	1 641	9 930 585	3 421	21 517 575

c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dez. 1930

c1

Hauptübersicht

Art der Staatsangestellten		Gesamtzahl	Zahl der Staatsangestellten, welche Ende 1930 vollendet haben:								
			Lebensjahre				Dienstjahre				
			bis 29	30—49	50—64	65 u. m.	bis 4	5—19	20—34	35 u. m.	
Alle ständigen Staatsangestellten .	überhaupt	abs.	4224	465	2654	1052	53	723	2215	978	308
		%	100,0	11,0	62,8	24,9	1,3	17,1	52,4	23,2	7,3
	männliche	abs.	3660	385	2266	957	52	599	1925	854	282
		%	100,0	10,5	61,9	26,2	1,4	16,4	52,6	23,3	7,7
	weibliche	abs.	564	80	388	95	1	124	290	124	26
		%	100,0	14,2	68,8	16,8	0,2	22,0	51,4	22,0	4,6
Allgemeine Verwaltung, Lehrerschaft und Heilanstalten .	überhaupt	abs.	2583	320	1555	667	41	502	1251	601	229
		%	100,0	12,4	60,2	25,8	1,6	19,4	48,4	23,3	8,9
	männliche	abs.	2033	246	1174	573	40	381	972	477	203
		%	100,0	12,1	57,7	28,2	2,0	18,7	47,8	23,5	10,0
	weibliche	abs.	550	74	381	94	1	121	279	124	26
		%	100,0	13,4	69,3	17,1	0,2	22,0	50,7	22,6	4,7
Industrielle Betriebe . .	überhaupt	abs.	1641	145	1099	385	12	221	964	377	79
		%	100,0	8,8	67,0	23,5	0,7	13,5	58,7	23,0	4,8
	männliche	abs.	1627	139	1092	384	12	218	953	377	79
		%	100,0	8,5	67,1	23,6	0,8	13,4	58,6	23,2	4,8
	weibliche	abs.	14	6	7	1	—	3	11	—	—
		%	100,0	42,9	50,0	7,1	—	21,4	78,6	—	—

**Lebens- und Dienalter der ständigen Beamten, Angestellten und
(Ohne Kantonal-**

c 2

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1930											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
	Lebensjahre vollendet haben											

Allgemeine Verwaltung

1. Staatskanzlei	-	-	1	-	2	1	1	-	2	-	1	-
2. Kanzlei des Erziehungsdepart. .	-	-	-	5	4	3	-	-	-	-	-	-
3. Übriges Verwaltungspersonal des Erziehungsdepartements	-	3	21	24	33	31	12	28	20	6	5	1
4. Kanzlei des Justizdepartements	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Zivilstandsamt	-	1	2	-	-	2	-	-	2	1	1	-
6. Grundbuchamt	-	3	3	-	2	-	-	1	1	-	-	-
7. Vermessungsamt	-	-	1	4	6	11	10	6	-	1	-	1
8. Vormundschaftsbehörde	-	2	4	3	4	2	-	4	1	1	-	-
9. Erziehungsanstalten	-	1	1	2	9	2	1	2	-	-	-	-
10. Strafanstalt	-	-	3	8	3	4	2	5	5	2	-	-
11. Gerichte	-	4	15	16	27	13	13	7	12	7	2	-
12. Kanzlei des Finanzdepartements	-	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
13. Staatskassa-Verwaltung	-	-	-	1	1	2	1	1	1	-	1	-
14. Steuerverwaltung	-	2	1	4	5	10	4	6	2	1	1	-
15. Finanzkontrolle	-	-	1	2	-	1	-	1	1	-	-	-
16. Kanzlei des Polizeidepartements	-	-	-	4	1	-	-	1	-	1	-	-
17. Administrativabteilung, Gerichts- arzt, Beamte für Mass etc. . . .	-	-	3	4	-	2	-	3	1	1	-	-
18. Abteilung für Strafsachen . . .	-	1	2	1	1	-	2	2	2	-	-	-
19. Kontrollbureau	-	3	6	8	7	4	3	5	4	-	-	-
20. Polizeikorps	-	8	57	81	94	42	33	31	22	7	1	-
21. Kanzlei des Baudepartements .	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-
22. Baukasse	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-
23. Hochbau	-	-	2	6	14	9	6	9	5	6	2	-
24. Baupolizei	-	-	-	1	3	-	4	1	-	-	1	-
25. Tiefbau	-	14	52	66	30	19	20	33	47	15	3	-
26. Anlagen und Waldungen	-	1	4	4	5	6	11	9	4	1	2	-
27. Materialverwaltung	-	-	2	1	1	2	-	1	3	-	-	-
28. Kanzlei d. Sanitätsdepartements	-	-	1	2	1	5	1	1	1	-	-	-
29. Gesundheitsamt	-	-	1	2	2	-	2	3	-	-	-	-
30. Kantons-Chemiker	-	-	1	1	1	-	2	2	1	-	1	-
31. Bestattungsamt	-	-	2	5	3	5	1	1	3	1	2	-
32. Kanzleid. Departements d. Innern	-	1	-	2	2	1	1	1	-	-	-	-
33. Staatsarchiv	-	-	1	2	-	-	-	-	-	1	1	-
34. Wirtschaftsarchiv	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-
35. Gewerbeinspektorat	-	-	-	4	-	-	1	1	-	-	-	-
36. Arbeitsamt	-	-	2	6	5	1	2	1	3	-	-	-
37. Börsenkommissariat	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-
38. Statistisches Amt	-	-	-	3	1	1	-	4	-	1	1	-
39. Wohnungsnachweis	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-
40. Löschwesen	-	5	3	9	10	6	5	7	-	-	-	-
41. Militärdirektion	-	-	2	3	6	4	3	7	3	2	-	-
42. Schiffsamtsamt	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Total: Allgemeine Verwaltung . . .	-	50	199	290	286	193	143	185	147	58	25	2
davon weibliches Personal	-	8	20	28	24	10	3	8	2	-	-	-

Schulen

1. Universität	-	-	-	2	7	9	11	11	7	6	8	2
2. Lehrer	-	1	8	42	68	75	56	69	60	30	3	-
3. Lehrerinnen	-	-	6	27	68	83	66	45	28	4	1	-
Total: Schulen	-	1	14	71	143	167	133	125	95	40	12	2
davon weibliches Personal	-	-	6	27	68	83	67	45	28	4	1	-

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1930															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
ganze Dienstjahre vollendet haben																
Allgemeine Verwaltung																
8	-	-	1	-	-	-	2	1	1	1	-	-	1	-	1	1
12	-	-	1	-	-	5	3	3	-	-	-	-	-	-	-	2
184	12	8	5	13	9	49	31	17	18	8	9	5	-	-	-	3
2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
9	-	-	-	-	2	1	1	1	1	1	-	2	-	-	-	5
10	3	-	1	1	-	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	6
40	-	-	-	-	1	2	6	18	4	2	7	-	-	-	-	7
21	-	4	-	1	1	2	6	5	-	-	2	-	-	-	-	8
18	2	5	-	1	-	2	5	2	-	1	-	-	-	-	-	9
32	1	1	-	-	2	8	6	3	1	7	3	-	-	-	-	10
116	9	3	6	11	4	19	14	14	10	12	10	3	1	-	-	11
4	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	12
8	-	-	-	-	-	3	-	1	1	2	-	1	-	-	-	13
36	-	-	1	1	1	2	15	7	2	4	3	-	-	-	-	14
6	-	-	1	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	15
7	-	1	-	-	-	4	-	-	1	-	-	-	1	-	-	16
14	-	3	-	1	-	2	3	1	2	-	1	1	-	-	-	17
11	2	2	-	-	1	-	1	-	1	1	3	-	-	-	-	18
40	7	-	3	1	-	3	10	2	5	4	3	2	-	-	-	19
376	36	19	-	20	-	39	130	43	43	26	14	6	-	-	-	20
4	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	21
3	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	22
59	1	3	1	6	7	4	11	7	9	4	5	1	-	-	-	23
10	-	-	1	1	1	2	-	1	3	-	1	-	-	-	-	24
299	18	21	14	35	15	38	26	16	45	44	23	4	-	-	-	25
47	5	1	2	-	5	4	6	4	8	10	2	-	-	-	-	26
10	1	-	-	1	1	4	1	-	-	-	1	1	-	-	-	27
12	-	-	-	1	-	2	4	2	2	1	-	-	-	-	-	28
10	2	-	-	-	-	1	2	2	3	-	-	-	-	-	-	29
9	-	1	-	-	1	-	2	-	1	1	2	1	-	-	-	30
23	1	-	-	1	-	5	8	2	3	-	2	-	-	1	-	31
8	1	-	-	2	-	1	2	-	1	1	-	-	-	-	-	32
5	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	1	-	33
3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	34
6	-	-	-	1	-	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	35
20	1	4	2	2	7	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	36
3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	37
11	-	-	-	-	1	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-	38
4	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	39
45	6	-	-	1	1	6	13	8	5	4	1	-	-	-	-	40
30	1	-	1	-	-	7	10	5	3	1	2	-	-	-	-	41
3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	42
1 578	111	78	42	103	61	226	330	170	184	144	95	28	3	2	1	
103	8	11	4	9	7	32	20	6	4	2	-	-	-	-	-	
Schulen																
63	4	2	5	3	4	10	12	8	5	3	2	-	-	-	-	1
412	18	8	11	8	12	44	54	51	78	64	43	21	-	-	-	2
328	10	12	10	11	5	47	39	57	62	49	24	2	-	-	-	3
803	32	22	26	22	21	101	105	116	145	118	70	25	-	-	-	
329	10	12	10	11	5	48	39	57	62	49	24	2	-	-	-	

**Lebens- und Dienstalter der ständigen Beamten, Angestellten und
(Ohne Kantonal-**

c2 (Schluss)

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1930											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
	Lebensjahre vollendet haben											
Heilanstalten												
1. Frauenspital		3	11	20	11	6	4	1	6	2	—	—
2. Friedmatt	—	6	34	44	23	9	4	3	3	1	—	—
3. Hilfsspital	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
4. Öffentliche Krankenkasse	—	2	—	1	2	3	1	—	1	—	—	—
Total: Heilanstalten	—	11	45	65	36	19	9	4	10	3	—	—
davon weibliches Personal	—	11	29	34	21	9	7	1	5	1	—	—
Industrielle Betriebe												
1. Kantonale Strassenbahnen	—	5	67	123	146	168	125	104	77	35	3	—
2. Gas- und Wasserwerk	—	5	31	67	89	57	42	47	48	14	7	—
3. Elektrizitätswerk	—	2	26	64	83	45	35	20	12	—	—	—
4. Schlacht- und Viehhof	—	2	4	6	9	9	5	11	4	2	2	—
5. Bad- und Waschanstalten	—	—	—	4	1	2	2	5	—	2	—	—
6. Brandversicherungsanstalt	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—
7. Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	3	5	2	4	2	1	3	—	—	—
Total: Industrielle Betriebe	—	14	131	270	330	287	212	188	144	53	12	—
davon weibliches Personal	—	1	5	1	2	1	3	1	—	—	—	—
Gesamttotal { männliches Personal	—	56	329	606	680	563	417	447	361	149	48	4
{ weibliches Personal	—	20	60	90	115	103	80	55	35	5	1	—
{ zusammen	—	76	389	696	795	666	497	502	396	154	49	4

c3 **Das mittlere Lebens- und Dienstalter der ständigen Staatsangestellten**

Verwaltungsabteilungen	mitt-leres (Jahre)	Lebensalter					Dienstalter					mitt-leres (Jahre)
		Von je 100 ständigen Staatsangestellten										
		unt. 30	30-49	50-64	über 65	bis 4	5-9	10-19	20-34	35 u. m.		
Alle Staatsangestellten { männlich	42,2	10,5	61,9	26,2	1,4	20,3	16,5	32,2	29,3	1,7	14,5	
{ weiblich	39,9	14,2	68,8	16,8	0,2	26,2	20,2	27,0	26,2	0,4	12,6	
{ zusammen	41,9	11,0	62,8	24,9	1,3	21,1	17,0	31,5	28,9	1,5	14,0	
a) Allgemeine Verwaltung	40,9	15,8	57,8	24,7	1,7	25,1	14,3	31,7	26,8	2,1	13,6	
davon weibliches Personal	34,9	27,2	63,1	9,7	—	37,9	31,1	25,2	5,8	—	7,6	
I. Erziehungsdepartement	42,3	12,2	57,1	27,6	3,1	24,5	27,5	27,5	17,9	2,6	11,8	
II. Justizdepartement	41,1	16,1	58,9	23,4	1,6	24,2	14,9	33,1	25,4	2,4	14,2	
III. Finanzdepartement	43,1	9,3	61,1	25,9	3,7	9,3	11,1	48,1	29,6	1,9	16,1	
IV. Polizeidepartement	38,6	17,9	64,0	17,9	0,2	21,4	10,7	42,5	23,2	2,2	13,3	
V. Baudepartement	42,0	17,6	49,3	31,3	1,8	33,1	12,3	16,6	36,6	1,4	13,9	
VI. Sanitätsdepartement	43,1	9,3	61,1	24,1	5,5	13,0	14,8	40,7	27,8	3,7	15,3	
VII. Departement des Innern	41,8	10,3	60,3	25,0	4,4	35,3	10,3	26,5	22,1	5,8	13,1	
VIII. Löschwesen	37,8	17,8	66,7	15,5	—	17,8	13,3	46,7	22,2	—	13,1	
IX. Militärdirektion	44,7	6,7	53,3	40,0	—	6,7	23,3	50,0	20,0	—	13,8	
X. Schiffahrtsdirektion	33,7	66,7	33,3	—	—	66,7	—	—	33,3	—	10,3	
b) Schulen	45,5	1,9	64,0	32,4	1,7	15,3	12,6	27,5	41,5	3,1	17,1	
davon weibliches Personal	43,9	1,8	74,5	23,4	0,3	14,6	14,6	29,2	41,0	0,6	16,4	
c) Heilanstalten	34,9	27,7	63,9	8,4	—	41,1	26,7	24,8	6,9	0,5	8,0	
davon weibliches Personal	33,9	33,9	60,1	6,0	—	46,7	23,7	23,7	5,9	—	7,3	
d) Industrielle Betriebe	41,9	8,8	67,0	23,5	0,7	17,6	20,5	34,1	27,6	0,4	13,7	
davon weibliches Personal	35,6	42,9	50,0	7,1	—	42,8	42,8	14,4	—	—	6,8	
1. Kantonale Strassenbahnen	42,7	8,4	65,9	25,3	0,4	18,9	16,5	28,6	35,9	0,1	14,7	
2. Gas- und Wasserwerk	42,4	8,8	62,7	26,8	1,7	16,7	21,6	37,1	23,6	1,0	13,7	
3. Elektrizitätswerk	38,8	9,8	79,1	11,1	—	13,2	31,4	45,6	9,8	—	11,3	
4. Übrige Betriebe	43,0	9,5	58,6	29,8	2,1	23,4	19,1	35,1	21,3	1,1	12,6	

Arbeiter nach Verwaltungsabteilungen am 31. Dezember 1930
bank-Personal)

62

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1930 ganze Dienstjahre vollendet haben															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
Heilanstalten																
64	4	3	6	6	10	10	11	7	1	4	2	-	-	-	-	1
127	13	11	9	11	7	44	22	3	4	1	1	1	-	-	-	2
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
10	1	14	2	-	-	-	3	3	-	-	1	-	-	-	-	4
202	18	14	17	17	17	54	37	13	5	5	4	1	-	-	-	
118	11	10	11	14	9	28	20	8	1	6	-	-	-	-	-	
Industrielle Betriebe																
853	45	27	12	44	33	141	101	143	184	80	42	1	-	-	-	1
407	6	3	1	30	28	88	92	59	49	20	27	3	1	-	-	2
287	6	8	11	8	5	90	77	54	17	8	3	-	-	-	-	3
54	5	6	1	3	1	6	5	13	5	7	1	-	1	-	-	4
16	-	-	3	-	-	4	4	3	2	-	-	-	-	-	-	5
4	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	6
20	1	-	-	-	1	7	7	-	2	2	-	-	-	-	-	7
1 641	63	44	29	85	68	337	286	273	259	118	73	4	2	-	-	
14	-	-	2	1	3	6	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
3 660	195	125	87	192	143	604	679	499	526	328	218	56	5	2	1	
564	29	33	27	35	24	114	79	73	67	57	24	2	-	-	-	
4 224	224	158	114	227	167	718	758	572	593	385	242	58	5	2	1	

d) Pensionierte Staatsangestellte

Gesamtbestand zu Ende des Jahres

d 1

Jahre	Allgemeine Verwaltung (inkl. Lehrer)						Industrielle Betriebe					Pensionierte überhaupt		
	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Polizei- und Schutz-männer	Schul-beamte	Total	da- von v.	Gas- und Wasser-werk	Elektri- zitäts- werk	Stras- sen- bahnen	Übri- ge	Total	m.	w.	zus.
1921	32	35	22	67	156	.	21	2	23	1	47	.	.	203
1922	43 ⁴	47 ²	37	95 ⁴⁹	222	55	28 ¹	3	34	3	68 ¹	234	56	290
1923	51 ⁵	50 ⁵	47	123 ⁶⁴	271	74	61 ¹	4	43	3	111 ¹	307	75	382
1924	57 ⁵	57 ⁷	50	138 ⁷²	302	84	62	5	45	3	115	333	84	417
1925	59 ⁷	59 ⁵	54	145 ⁶⁹	317	81	73	6	48	3	130	366	81	447
1926	62 ⁶	62 ⁵	59	152 ⁷⁰	335	81	77	7	50	2	136	390	91	471
1927	65 ⁶	69 ⁴	61	162 ⁷⁶	357	86	85	6	57	4	152	423	86	509
1928	66 ¹	80 ⁷	57	166 ⁸⁰	369	91	91	7	63	6	167	445	91	536
1929	75 ³	80 ⁷	56	175 ⁸⁷	386	97	96	8	69	6	179	468	97	565
+ ¹⁾	8	18 ²	4	16 ⁶	46	8	8	-	11	3	22	60	8	68
- ²⁾	5	6	2	9 ⁴	22	4	6	1	7	1	15	33	4	37
1930	78 ³	92 ⁹	58	182 ⁸⁹	410	101	98	7	73	8	186	495	101	596

Normale Jahresausgabe in 1000 Franken gemäss Endbestand

1930 | 439,5 | 319,1 | 253,1 | 1092,2 | 2103,9 | 419,8 | 319,7 | 27,8 | 285,8 | 28,7 | 662,0 | 2346,1 | 419,8 | 2765,9

Vom Gesamtbestand zu Ende des Jahres 1930 wurden pensioniert im Jahre:

1930	8	17 ²	4	15 ⁶	44	8	8	-	10	3	21	57	8	65
1929	13	7	4	17 ⁹	41	9	6	1	9	-	16	48	9	57
1928	5	13 ³	1	16 ⁷	35	10	8	2	5	2	17	42	10	52
1927	6	12 ¹	7	13 ⁶	38	7	9	-	9	2	20	51	7	58
1926	5	6 ¹	7	15 ⁵	33	6	5	1	4	-	10	37	6	43
1921-25	23 ²	28 ²	24	75 ³⁷	150	41	54	3	24	-	81	190	41	231
1916-20	10	6	4	15 ¹⁰	35	10	7	-	8	-	15	40	10	50
1911-15	6 ¹	1	5	6 ³	18	4	1	-	2	-	3	17	4	21
1906-10	1	2	1	4 ³	8	3	-	-	2	1	3	8	3	11
1905 u.fr.	1	-	1	6 ³	8	3	-	-	-	-	-	5	3	8

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Pensionierten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

¹⁾ Zuwachs. ²⁾ Abgang.

Verwaltungen	Vollendete Lebensjahre Ende 1930						Angerechnete Dienstjahre z. Z. der Pensionierung						Total
	bis 39	40-49	50-59	60-64	65-69	70 u.m.	bis 9	10-19	20-29	30-34	35-39	40 u.m.	
Allgemeine Verwaltung . . .	4	17	59	94	113	123	5	51	102	100	93	59	410
dav. Beamte u. Angest. . .	2	2	10	17	23	24	2	15	19	14	16	12	78
Arbeiter	2	2	14	29	24	21	2	12	23	28	21	6	92
Polizei-Schutzm.	—	3	13	14	17	11	1	7	19	21	9	1	58
Schulbeamte	—	10	22	34	49	67	—	17	41	37	47	40	182
Industrielle Betriebe . . .	2	10	37	38	62	37	7	31	87	45	12	4	186
dav. Gas- u. Wasserwerk . .	1	4	16	18	35	24	3	17	41	25	9	3	98
Elektrizitätswerk	—	2	1	1	1	2	—	2	2	2	—	1	7
Kant. Strassenbahn	1	3	20	16	24	9	1	11	41	17	3	—	73
Übrige	—	1	—	3	2	2	3	1	3	1	—	—	8
Zusammen	6	27	96	132	175	160	12	82	189	145	105	63	596

d3

Die Änderungen im Bestande der Pensionierten seit 1907

Jahre Z = Zuwachs A = Abgang	Allgemeine Verwaltung								Industrielle Betriebe (Beamte, Angestellte u. Arb.)		Alle Pensionierten					
	Beamte und Angestellte		Arbeiter		Polizei- und Schutzmänner		Schulbeamte		Z	A	m.		w.		überhaupt	
	Z	A	Z	A	Z	A	Z	A			Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang
1907-10	36 ¹	12	35 ²	9	22	7	70 ²⁰	19 ⁴	24 ¹	7	163	50	24	4	187	54
1911-15	19 ²	12 ¹	16	15	16	9	32 ¹⁰	22 ³	22	7	93	61	12	4	105	65
1916-20	25	20	17 ³	14 ²	8	7	35 ¹⁹	29 ⁹	36	22 ¹	99	80	22	12	121	92
1921-25	39 ⁶	16 ¹	49 ³	20 ¹	38	7	107 ⁴⁵	29 ⁹	115 ¹	31 ¹	293	91	55	12	348	103
1926	8	5 ¹	7 ¹	4 ¹	8	3	18 ⁶	11 ⁵	14	8	48	24	7	7	55	31
1927	7	4	15 ¹	8 ²	8	6	16 ⁸	6 ²	24	8	61	28	9	4	70	32
1928	7	6 ²	15 ³	4	1	5	18 ⁹	14 ⁵	22	7	51	29	12	7	63	36
1929	14	5 ¹	7	7	5	6	18 ⁹	9 ²	19	7	54	31	9	3	63	34
1930	8	5	18 ²	6	4	2	16 ⁶	9 ⁴	22	15	60	33	8	4	68	37
Total	163 ⁹	85 ⁵	179 ¹⁵	87 ⁶	110	52	330 ¹³²	148 ⁴³	298 ²	112 ²	922	427	158	57	1080	484

d4

Zu- und Abgänge im Jahre 1930 nach Alter, Dienst- und Pensionsjahren

Alter (bei Pensionie- rung bzw. beim Tode)	Die im Jahre 1930 Pensionierten nach der Zahl der Dienstjahre							Die im Jahre 1930 gestorbenen Pensionierten nach der Zahl der Pensionsjahre										
	5-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	Total	bis 1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-7	7-10	10-15	15-20	üb. 20	Total
30-39	2 ¹	—	—	—	—	—	2 ¹	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
40-49	1 ¹	—	1	—	—	—	2 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50-54	—	1	1 ¹	2	—	—	4 ¹	1	1	—	1 ¹	—	—	—	—	—	—	3 ¹
55-59	—	2	2 ¹	2	9 ¹	2	17 ²	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5
60-64	2	—	1	3	9 ²	12	27 ²	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	4
65-69	—	2 ¹	—	1	5	7	15 ¹	—	2	1 ¹	1	—	—	3	1	—	—	8 ¹
70-74	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	2	2	—	—	6
75 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	4 ²	1	1	1	10 ²
Total	5 ²	5 ¹	5 ²	9	23 ³	21	68 ⁸	5	3	6 ¹	2 ¹	2	3	10 ²	4	1	1	37 ⁴

d5

Die seit 1907 gestorbenen Pensionierten nach Alter und nach Dauer der Pensionierung

Bei Pensionierung vollendete Lebensjahre	Dauer der Pensionierung														Total		
	bis 1 J.	1-2 J.	2-3 J.	3-4 J.	4-5 J.	5-6 J.	6-7 J.	7-8 J.	8-9 J.	9-10 J.	10-12 J.	12-15 J.	15-20 J.	20-25 J.		über 25 J.	
30-34	2 ¹	1 ¹	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5 ²
35-39	3 ¹	3	—	1 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	—	8 ³
40-44	2	3 ¹	1	1	2	—	2	—	1 ¹	1	—	3 ¹	1	3	—	—	20 ³
45-49	5	2	2	2 ¹	—	—	2	—	1 ¹	—	2 ¹	—	3 ¹	2 ¹	1	—	22 ⁵
50-54	9 ²	4 ¹	5	5 ¹	3	2 ¹	4	1	1	1	2	3	3 ¹	1	3	—	47 ⁶
55-59	7	7 ¹	12 ¹	2 ¹	7	5	3	2	1	—	5	8 ¹	6	4 ²	1	—	70 ⁶
60-64	12 ¹	10 ²	8	7	8 ¹	9 ²	7	6	2	5 ³	14 ⁴	9 ¹	9 ²	1 ¹	1	—	108 ¹⁷
65-69	12	8	10	12 ¹	9 ²	10	3	7 ¹	6	7 ¹	2 ¹	15 ²	2	2	—	—	105 ⁸
70-74	3	2	10 ¹	11 ²	4	7	7 ¹	4	3	7 ¹	9	5	2 ¹	—	—	—	74 ⁶
75-79	4 ¹	1	3	2	2	2	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	20 ¹
80-84	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Total	59 ⁶	43 ⁶	54 ²	43 ⁷	35 ³	35 ³	32 ¹	22 ¹	17 ²	21 ⁵	34 ⁶	43 ⁵	26 ⁵	14 ⁵	6	—	484 ⁵⁷

Anhang

	Seite
1. Allgemeine Hauptübersicht über die wichtigsten statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt vom Statistischen Amt	338
2. Die Witterung im Jahre 1930 von Dr. M. Bider, Assistent der Meteorolog. Anstalt, Basel	341
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1930 von Dr. O. H. Jenny	343
4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1930 vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	349
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel - Stadt 1930 vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	355
6. Einige Hauptergebnisse aus der Volkszählung 1930 von Dr. O. H. Jenny	357
<hr/>	
Alphabetisches Sachregister	367
Verzeichnis der Veröffentlichungen	381

1. Allgemeine Hauptübersicht

über die wichtigsten statistischen Erscheinungen des Kantons Basel-Stadt

NB. Die Mittelwerte 1911—1920 oder 1921—1925 dürfen nicht als Normalwerte aufgefasst werden.

Erscheinungen	Mittel 1911—20	Mittel 1921—25	1926	1927	1928	1929	1930
A. Naturverhältnisse							
Mittlere Jahrestemperatur in °C. . .	9,7	9,7	10,4	10,0	10,5	9,8	10,6
Sonnenscheindauer, in Stunden . . .	1 754	1 759	1 712	1 769	1 791	1 870	1 546
Niederschlagsmenge, mm	791	842	708	862	726	621	921
Zahl d. Niederschl'tage (mind. 0,1 mm)	189	181	188	212	186	155	190
Rheinpegelstand, mittlerer	110	82	100	112	69	43	104
Rhein, Jahresabflussmenge m ³ /sec. .	1 091	1 000	1 163	1 260	965	842	1 212
B. Bevölkerung							
Mittlere Wohnbevölkerung	139 580	141 510	145 000	146 740	148 880	151 570	154 040
davon Männer	63 750	64 150	65 750	66 370	67 450	68 700	69 580
Eheschliessungen, Zahl	1 009	1 290	1 302	1 362	1 475	1 494	1 545
" in ‰	7,23	9,11	8,95	9,21	9,79	9,69	10,03
Ehelösungen, Gesamtzahl	712	751	759	920	831	902	848
davon Scheidungen	69	116	114	218	139	164	154
Lebendgeborene, Zahl	2 237	1 850	1 749	1 839	1 811	1 847	1 946
" in ‰	16,03	13,07	12,02	12,43	12,01	11,98	12,69
Gestorbene (ohne Totgeb.), Zahl . . .	1 660	1 526	1 517	1 677	1 601	1 650	1 590
" in ‰	11,89	10,78	10,43	11,34	10,62	10,70	10,32
Geburtenüberschuss, Zahl	577	324	232	162	210	197	356
" in ‰	4,1	2,3	1,6	1,1	1,4	1,3	2,3
Zugezogene	17 335	11 363	15 984	14 841	15 700	16 521	16 621
Weggezogene	17 437	11 078	12 754	12 970	12 766	13 170	14 510
Wanderungsdifferenz	-102	+284	+3 230	+1 871	+2 934	+3 351	+2 111
Gesamtzunahme, Zahl	475	608	3 462	2 033	3 144	3 548	2 467
" in ‰	3,4	4,3	23,8	13,7	20,9	23,0	11,2
Eingebürgerte Personen	1 983	2 241	1 056	1 192	1 477	1 293	1 296
Illegitimitätsziffer in ‰	8,3	8,0	8,2	9,1	9,8	8,9	10,8
Anteil der Anstaltsgeburten in ‰ . . .	58,3	76,0	77,6	80,8	81,2	84,5	87,3
Gestorbene Säuglinge, Zahl	159	96	82	99	82	77	76
Säuglingssterblichkeit, ‰	7,1	5,2	4,7	5,3	4,5	4,2	3,9
C. Wirtschaftl. Verhältnisse							
Handänderungen, Umsatz in 1000 Fr.	31 971 ¹⁾	57 979	77 953	78 858	100 190	92 708	95 213
Firmenbestand im Handelsregister . .	.	3 212	3 448	3 519	3 571	3 680	3 787
Neueingetragene Firmen	281	386	349	356	396	423	367
Neuerstellte Wohnungen	410	590	1 056	1 357	1 228	1 998	1 531
Leerstehende Wohnungen, Zahl	530	132	342	430	368	921	924
" in ‰	1,6	0,4	0,9	1,1	0,9	2,1	2,1
Offene Stellen	19 434	19 048	18 566	19 518	20 799	23 801	18 862
Stellensuchende, Zahl	29 017	44 020	36 747	37 336	31 823	32 821	39 147
" auf je 100 off. St.	149	231	198	191	153	138	208
Grosse Basler Indexziffer ²⁾	171,2	162	162	163	165	159
Zahl der Fabrikarbeiter	15 639 ³⁾	16 847 ⁴⁾	16 597	17 365	18 259	19 960	.
Strassenbahnen, Beförd. Pers. in 1000	24 933,4	31 674	36 447,3	36 403,7	37 873,7	39 949,0	41 350,4
Gaserzeugung in 1000 m ³	20 033	19 108	23 239	24 253	25 654	27 743	28 022
Wasserverbrauch in 1000 m ³	7 250	8 509	9 918	10 530	12 384	13 083	12 259
Nutzbare Energieabgabe des E. W. in 1000 k. W. h.	31 289	60 870	80 453	90 546	101 798	113 305	117 470
Brandversicherungsbest. in 1000 Fr.	.	1 098 105	1 218 796	1 262 443	1 312 971	1 382 359	1 430 474
Brandschäden Fr.	87 839	252 257	107 410	130 480	411 585	286 325	204 515
Rheinhafenverkehr, Tonnen . . . . .	.	117 634	273 230	739 840	471 789	617 567	1 099 887
D. Fürsorge, Verwaltung							
Krankenkassen, versicherte Mitglieder	.	122 803	134 299	135 920	140 635	146 072	150 384
Arbeitslosenstellen, versicherte Mitgl.	8 286	13 842	17 141	33 501	34 358	36 852	37 073
Aufwendungen der Armenpflege ⁵⁾ . .	1 139 917	2 017 650	2 279 815	2 446 570	2 489 390	3 083 234	3 104 231
Direkte Steuern, Einn. in 1000 Fr.	.	20 684	24 331	26 946	29 386	31 390	30 012
Staatsausgaben in 1000 Fr. . . . .	.	44 486	49 719	51 145	53 921	59 877	58 673
Zahl der Studierenden W. S.	1 161	1 380	1 403	1 396	1 422	1 424	1 486
Zahl der Schüler in Staatsschulen ⁶⁾ .	22 639	18 314	16 177	15 916	15 733	15 662	15 866

¹⁾ Mittel 1912—1920. ²⁾ Bezogen auf Basis 1911—1913. ³⁾ Für 1911 allein. ⁴⁾ Ohne 1924. ⁵⁾ Ohne Verwaltungskosten
⁶⁾ Ohne Kindergärten, Gewerbeschule und Frauenarbeitsschule.

Vorbemerkung. — Über die Witterung, die Bevölkerungsvorgänge im allgemeinen, sowie über die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im besonderen, wird in den nachfolgenden Abhandlungen Nr. 2—5 in genügender Weise die Stellung des Berichtsjahres beleuchtet, so dass sich weitere Bemerkungen hier erübrigen. Die nachfolgenden Ausführungen stützen sich sodann nicht ausschliesslich auf die Zahlen der hier vorangestellten allgemeinen Hauptübersicht; es sind darum in besonderen Fällen auch die entsprechenden Jahrbuchtabellen nachzusehen.

Areal. Mit 168,67 ha beansprucht das Eisenbahnaireal volle 7% des gesamten Stadtgebietes (Rheinfläche inbegriffen). Die Anlagen und Waldungen zusammen kommen mit 137,30 ha nur auf 5,72%. Alle Sportplätze zusammen erreichen 2,03% und die Friedhöfe 59,71 ha oder 2,49%. Zwei Drittel des ganzen Friedhofareals, nämlich 39,14 ha oder 1,63% fällt auf den Hörnlifriedhof, der im Herbst 1931 eröffnet wird.

Die Allmend der öffentlichen Strassen und Plätze ist bis Ende 1930 auf 3 092 287 m² gestiegen und hat im Jahre 1930 um 74 083 m² oder 2,4% zugenommen. Seit 1900 hat die Allmend nur über 1 Million m² oder ziemlich genau die Hälfte des damaligen Bestandes zugenommen. Die öffentlichen Anlagen haben bei einer Zunahme um 16,666 m² nun 497 506 m² erreicht, und die Zahl der Kleingärten ist mit 4125 auf 944 589 m² gestiegen. Die Zahl der Pächter beträgt 3693 gegen 3425 im Vorjahre.

Wasserstände. Bei einem mittleren Wasserstand von 104 cm betrug die mittlere Jahresabflussmenge des Rheins bei der Schifflände im Jahre 1930 1212 m³ per Sekunde, somit 190 m³/sec mehr als der 123 jährige Mittelwert angibt. An 239 Tagen überstieg die Abflussmenge den Betrag von 1000 m³/sec und sie sank vom 30. April bis 18. September nie unter diese Grenze. Unter den Nullpunkt des Rheinspiegels sank der Wasserstand an 54 Tagen, und an 37 Tagen überschritt er 200 cm. Der höchste Wasserstand wurde mit 367 cm am 15. Mai 9 h erreicht, und die Abflussmenge betrug dabei 3240 m³/sec. Die kleinste Abflussmenge dieses Jahres wurde mit 378 m³/sec am 23. Februar beobachtet. Maximum und Minimum verhalten sich wie 9:1.

Gesundheitsverhältnisse. Die Zahl der Medizinalpersonen (mit Ausnahme der Hebammen) ist über das allgemeine Bevölkerungsverhältnis hinaus gestiegen, so dass die Einwohnerzahlen pro Medizinalperson weiter gesunken sind. Desinfektionen und Wohnungsbesichtigungen haben weiter zugenommen. An Meldungen von Infektionskrankheiten sind 2092 (1610) eingegangen. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich auf Masern, Keuchhusten und Mumps zurückzuführen. Grippe ist in diesen Meldungen nicht inbegriffen.

Die Frequenz der 8 grösseren Krankenanstalten ist auf 17 523 (16 927) Patienten im ganzen mit 530 154 (501 787) Verpflegungstagen gestiegen. Die Belegungsziffer betrug aber wie vor 2 Jahren 80,7% gegen 81,7% im Vorjahre. Bei Bürgerspital, Kinderspital und Krankenhaus Riehen zusammen schwankte die wöchentliche Belegungsziffer zwischen 78,6% (Ende November) und 63,2% (Mitte Juni).

Der Rekrutenjahrgang 1930 umfasste die 15 Geburtsmonate vom Oktober 1910 bis Dezember 1911. Untersucht wurden 1611 (1534) Rekruten; davon wurden 976 oder 60,6% als tauglich und 135 oder 8,4% als untauglich befunden. Für die I. Untersuchungsklasse (eigentliche Rekruten) allein sind die beiden Ziffern 67,4% bzw. 6,7%. Von den Dienstbefreiten hatten 342, also mehr als die Hälfte, ungenügenden Brustumfang oder sonst ungenügende Entwicklung. Die mittlere Körperlänge der Kantonsbürger war 171,3 cm, der übrigen Schweizer 170,1 cm, an Brustumfang massen die Kantonsbürger 86,8 cm, die übrigen Schweizer 86,6 cm.

Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse. Im Handelsregister wurden 367 (423) Firmen neu eingetragen und 260 (314) gelöscht. Der Gesamtbestand hat sich auf 3787 Firmen gehoben und das eingetragene schweizerische Kapital beläuft sich auf 2 470 878 120 Franken. Die starke Zunahme von 649 618 750 Franken ist in der Hauptsache auf die Aktiengesellschaften von Banken und Finanzgesellschaften (B. I. Z.) zurückzuführen. Bei schon bestehenden Gesellschaften wurden 18 Mill. Franken an Kapitalerhöhungen und 10 Mill. Franken an Kapitalverminderungen eingetragen. Konkurse wurden 97 (88) eröffnet und 72 wurden erledigt, wobei eine Verlustsumme von 2 489 110 Franken bekannt wurde. Die Börsenumsätze fielen weiter auf 635 Mill. Franken zurück, und die Exportwerte der drei Hauptindustrien Basels sanken sogar ganz beträchtlich, nämlich Seide von 18 Mill. Franken auf 14 Millionen, Schappe von 39 Millionen Franken auf 23 Millionen und Teerfarben etc. von 84 Millionen auf 75 Mill. Franken.

Die Handänderungen erzielten trotz stark reduzierter Fläche (von 184 ha auf 123 ha) eine Umsatzsumme von 95,2 (92,7) Millionen Franken. Die Zwangsverkäufe sind dabei mit 3,2 Millionen Franken, also rund 3% beteiligt gegen ca. 1,7% im Vorjahr. Die Bodenverschuldung hat nach Zunahme um 35,5 Millionen Franken eine Gesamthöhe von 877,3 Millionen Franken erreicht.

Wohnungsmarkt. Der Gesamtbestand an Wohnhäusern hat die 15 000 überschritten; doch muss wie bei den Wohnungen die Fortschreibungszahl auf Grund der Wohnungszählung 1930 noch einer Revision unterzogen werden. Vorläufig werden die alten Zahlen fortgeschrieben. Die Zahl der Bauwohnungen stellt sich demnach auf 44 280. Im Jahre 1930 betrug der Nettozuwachs 1435 oder 3,3% des Bestandes zu Ende des Vorjahres. Im Vorjahr war der Bestand um 1924 Wohnungen oder 4,7% gestiegen.

Die mit der Volkszählung verbundene Leerwohnungszählung vom 1. Dezember 1930 ergab einen Vorrat von 924 Wohnungen gegen 921 im Vorjahr. Man hatte mit einer grösseren Zunahme gerechnet. Die Leerwohnungsziffer blieb darum mit 2,1% gegenüber dem Vorjahre unverändert, und es kann über den Wohnungsmarkt in Basel dasselbe Urteil wie im Vorjahre gefällt werden. Der Vorrat an Wohnungen hat die obere Grenze des Notwendigen um eine Kleinigkeit überschritten. Es darf jedoch nicht ausser acht gelassen werden, dass die Kleinwohnungen (1—3 Zimmer) nur 1,6—1,9%, die Mittel- und Grosswohnungen dagegen 2,7 bis 2,9% aufweisen, während das umgekehrte Verhältnis vom Standpunkt des Sozialpolitikers und Volkswirtschaftlers aus vielleicht richtiger wäre.

Der amtliche Wohnungsnachweis hat 7360 (6334) Mietobjekte, darunter 3791 (3125) reine Wohnungen vermittelt. Die Neuanmeldungen haben nun 12 452 Objekte erreicht, und im Wohnungsanzeiger waren 1581 Mietobjekte, darunter 780 reine Wohnungen im Endbestand des Jahres 1930 ausgeschrieben.

Arbeitsmarkt. Die Gesamtfrequenz des Öffentlichen Arbeitsnachweissbureaus ist auf 58 009 (56 622) gestiegen; davon entfallen einerseits 37 486 auf die Männerabteilung und 20 523 auf die Frauenabteilung, anderseits 39 147 auf die Stellensuchenden und 18 862 auf die Arbeitgeber. Da die Zahlen der beiden letzteren Massen sich in entgegengesetzter Richtung, steigend für die Stellensuchenden, sinkend für die Arbeitgeber, entwickelt haben, so ist das Arbeitsverhältnis wesentlich ungünstiger geworden. Die Besetzungsziffer ist für die Stellensuchenden von 48% auf 31% gesunken.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten. Die grosse Basler Indexziffer zeigt im Jahresdurchschnitt mit 159 einen um 6 Punkte tieferen Wert als im Vorjahre. Die Tendenz war aber, wie aus den Vierteljahrsziffern zu schliessen ist, schwankend, indem im vierten Vierteljahr eine Steigerung um 2 Punkte eintrat, nachdem die beiden Sommerquartale 158 aufgewiesen hatten. Die Miete hat nun die Indexziffer 209 erreicht, während die Ziffer für Nahrungsmittel auf 150 stand. Die kleine Basler Indexziffer (Basis 1911/13) beschloss das Jahr mit 149, nachdem sie im Jahre bis 142 gesunken war und in den 6 Sommermonaten den Wert 144 nicht überschritten hatte.

Produktion, Betriebe, Verwaltung. Die Viehzählung vom April 1931 ergab eine weitere Abnahme der Viehhaltung, insbesondere des Pferdebestandes im Kanton Basel-Stadt. Der Milchverbrauch wurde auf 34 Millionen Liter oder 0,60 Liter pro Kopf und pro Tag berechnet (Vorjahr 0,62). Der Fleischverbrauch sank auf 11,9 Millionen kg oder 212 gr. pro Kopf und Tag (Vorjahr 223 gr.). Die Strassenbahnen beförderten 43,6 (42,15) Millionen Personen und leisteten 9,6 (8,9) Millionen Wagenkilometer. Die Gasproduktion stieg auf 28 Millionen m³ und der Wasserverbrauch auf 12 000 m³ (227 Liter pro Kopf und Tag). Die nutzbare Energieabgabe des Elektrizitätswerkes stieg auf 117 Millionen KWh und es wurde ein Reinertrag von 3,5 Millionen Franken erzielt.

Der Gesamtverkehr im Rheinhafen hat im Jahre 1930 zum ersten Male die Million Tonnen überschritten und 1 099 887 Tonnen, davon 1 005 464 Tonnen im Bergverkehr erreicht.

2. Die Witterung im Jahre 1930

von Dr. Max Bider

Der subjektive Eindruck der Witterung von 1930 lässt sich wohl am ehesten durch die Bezeichnungen trüb, unbeständig und regnerisch zusammenfassen. Die objektiven Beobachtungen der meteorologischen Elemente bestätigen diesen Eindruck völlig; nur in bezug auf die Temperatur, die man gefühlsmässig als etwa normal taxiert, belehren uns die Zahlen, dass dem nicht so ist, sondern dass das vergangene Jahr zu den wärmsten unserer über mehr als 100 Jahre sich erstreckenden Temperaturreihe zählt. Das Jahresmittel von $10,6^{\circ}$ wurde nur im Jahre 1921, dessen heisser Sommer noch in Erinnerung sein dürfte, erreicht und nur anno 1834 überschritten. Mit Ausnahme von zweien weisen alle Monate einen Wärmeüberschuss auf, aber nur im Juni wurde ein ungewöhnlich hoher Wert verzeichnet. Die Niederschlagsmenge überschreitet die Normalsumme, ebenso ist die Anzahl der Niederschlagstage beträchtlich zu gross ausgefallen, an wesentlich mehr als der Hälfte aller Tage des Jahres fiel Regen oder Schnee. Dem milden Charakter des Winters entsprechend wurde nur selten Schneefall (7) oder eine Schneedecke (6 Tage) beobachtet, auch die Anzahl der Frost- und besonders der Eistage ist bedeutend kleiner als das langjährige Mittel. Der trübe Witterungscharakter findet sich in dem zu grossen Bewölkungsmittel und besonders in der auffallend geringen Sonnenscheindauer bestätigt; seit Verwendung des neuen Sonnenscheinautographen im Jahre 1908 ist noch nie ein so niedriger Wert registriert worden. Endlich deutet wohl auch der relativ niedrige Barometerstand an, dass die Witterung vorzugsweise unter zyklonalem Einfluss stand.

Der *Winter* 1929/30 war aussergewöhnlich mild, er ist $5\frac{1}{2}^{\circ}$ wärmer als der vorhergegangene. Der kalte Winter 1928/29 entspricht einem Normalwinter in Mittel- bis Südschweden, während im Jahre 1929/30 die Wintertemperatur sogar etwas höher war als normalerweise im südlichen Teil Norditaliens (Bologna). In diesem Gegensatz kommen die klimatischen Schwankungen, denen die Witterung unserer Breiten unterworfen ist, deutlich und anschaulich zum Ausdruck. Der Dezember 1929 weist einen sehr grossen Wärmeüberschuss auf, wie er im laufenden Jahrhundert nur einmal (1915) überschritten wurde. Zwar liegt auch die Januartemperatur beträchtlich zu hoch, aber der gleich hohe Wert wurde auch vor zwei Jahren erreicht. Der Februar, der wie im Vorjahr der kälteste Monat des ganzen Jahres war, hatte normale Temperaturverhältnisse. Die Niederschlagsmenge des Winters war ungefähr normal, auf einen zu niederschlagsreichen Dezember folgten ein normaler Januar und ein zu trockener Februar. Die Bewölkung war etwas unternormal, und entsprechend die Sonnenscheindauer etwas zu gross. Mitte Februar setzte die einzige lang andauernde Trockenperiode ein, die bis zum 9. März dauerte, die übrigen Trockenzeiten hielten nicht einmal zwei Wochen lang an, sie dauerten von 17.—29. Januar, von 25. August bis 5. September und vom 15.—25. Dezember.

Der *Frühling* war ungewöhnlich trüb (die Bewölkung war grösser als im Winter), sonnenarm, niederschlagsreich und etwas zu warm. Im März und April lag die Temperatur über, im Mai unter der normalen. Die normale Niederschlagsmenge wurde im März nicht erreicht, während sie in den beiden folgenden Monaten beträchtlich überschritten wurde. Bei den Bewölkungsverhältnissen fällt vor allem das hohe Mittel im Mai auf (es liegt höher als der Normalwert des Novembers!), es ist das grösste seit 1898; die Registrierungen der Sonnenscheindauer ergaben nur etwas mehr als die Hälfte des Normalwertes!

Der *Sommer* war im ganzen genommen trüb, etwas zu warm und regnerisch. Der Wärmeüberschuss ist auf den heissen Juni, den wärmsten seit 1858, zurückzuführen; bemerkenswert ist die Häufigkeit von Gewittern im Juni: durchschnittlich wurde an jedem zweiten Tag ein Gewitter beobachtet. Am 24. richtete ein Unwetter mit schwerem Hagelschlag in den Gärten, Anlagen und Gärtnerereien der Stadt und ihrer nächsten Umgebung (besonders Riehen und Binningen) grossen Schaden an. Im Juli 1930 fiel die grösste Niederschlagsmenge, die seit Beginn regelmässiger Messungen im Jahre 1864 je in einem Juli gemessen wurde, entsprechend war die Bewölkung zu gross und die Temperatur etwas zu niedrig. Der August zeigte ausser einem beträchtlichen Niederschlagsmanko keine bemerkenswerten Abweichungen von den Normalwerten.

Im *Herbst* stand die Temperatur, wie im Vorjahr, wesentlich über dem langjährigen Mittelwert, die Bewölkung war zu gross und die Niederschlagsmenge übernormal. Die Monatsmittel geben zu keinen Bemerkungen Anlass. Erwähnenswert ist hingegen der verheerende *Orkan* vom frühen Morgen des 23. November, dessen Wucht viele Bäume zum Opfer fielen und der auch an Gebäulichkeiten manchen Schaden stiftete. Der Sturm begann nach den Registrierungen des Anemographen auf dem Observatorium St. Margrethen am 22. November um 23 Uhr als warmer Südweststurm und erreichte beim Drehen nach Westen um 5 Uhr am 23. November seine Höchstgeschwindigkeit von 28 Metern pro Sekunde, während gleichzeitig Hagelfall und starker Temperatursturz (von 11° auf 4° in 6 Minuten!) beobachtet wurde. Der Dezember war etwas zu warm, zu trübe und zu trocken.

Besonders interessant im diesjährigen Witterungsverlauf ist der *Übergang vom Frühling zum Sommer*. Es mag sich wohl lohnen, diese Verhältnisse etwas näher zu untersuchen. In unseren Breiten wird der Ablauf des Wetters in erster Linie durch die allgemeine Zirkulation der Atmosphäre bedingt, die sich unter anderem in einer wechselnden Aufeinanderfolge verschiedenartiger Druckgebilde äussert. Im Winter ist wegen des verschärften Temperaturgegensatzes zwischen Pol und Äquator die Zirkulation verstärkt, im Sommer geschwächt. Über diese allgemeine Austauschströmung lagert sich auch in unserem Gebiet eine Erscheinung, die vom verschiedenen thermischen Verhalten von Land und Wasser herrührt, ein jahreszeitlicher Windwechsel, der sogenannte Monsun. Er äussert sich dadurch, dass im Winter die Winde vom Kontinent, im Sommer vom Ozean her vorherrschen. In Europa mit seiner zerrissenen Küstengliederung und den weit ins Innere dringenden Meeresarmen kommt der Monsun lange nicht so deutlich zum Ausdruck, wie z. B. in Indien. Normalerweise setzt in Mitteleuropa die Sommermonsunzeit in der ersten Hälfte Juni ein, nachdem sich oft schon im Mai Monsunvorläufer (als Kälterückfälle bei trüber Witterung) bemerkbar gemacht haben. Die sogenannte „Schafkälte“, ein Kälterückfall Mitte Juni, lässt sich in ganz Zentraleuropa an die Mittelwerten der Temperatur nachweisen,¹⁾ gleichzeitig beginnen Nordwestwinde vorzuherrschen. Selbst an den *Monatsmitteln* einiger meteorologischer Elemente lassen sich die Auswirkungen des Sommermonsuns zeigen, so ist z. B. in Basel der Juni der niederschlagsreichste Monat des ganzen Jahres; er hat eine relativ hohe Bewölkung, und ihre Schwankung von Jahr zu Jahr ist auffallend gering. Die mit dem Monsun zusammenhängende Umgestaltung des Witterungscharakters wirkt sich noch in anderer Weise aus. Wenn man z. B. in der Basler Temperaturreihe (Monatsmittel) auszählt, wie oft von einem Monat zum folgenden eine gleichsinnige Temperaturabweichung auftritt (also *beide* aufeinanderfolgenden Monate zu kalt oder zu warm sind) ergeben sich in Prozenten der Zahl der Beobachtungsjahre folgende Werte (obere Zahlenreihe):

	Jan. Febr.	Febr. März.	März April	April Mai	Mai Juni	Juni Juli	Juli Aug.	Aug. Sept.	Sept. Okt.	Okt. Nov.	Nov. Dez.	Dez. Jan.
Temperatur . . .	56	63	55	46	41*	53	58	55	66	52	54	53%
Niederschlagsmenge	49	51	60	52	45*	59	48	54	49	47	60	52%

In den meisten Monaten folgen sich gleichsinnige Temperaturabweichungen etwas häufiger, als es einer rein zufälligen Anordnung (50%) entspricht; auffallend sind die hohen Werte Februar-März und September-Oktober, wo die Erhaltungstendenz der Temperaturabweichungen recht beträchtlich ist. Im Gegensatz dazu steht der Übergang Mai-Juni, indem hier entgegengesetzte Temperaturanomalien häufiger auftreten als gleichsinnige. Dieses Verhalten ist bezeichnend für die vom Mai zum Juni sich umgestaltende Wetterlage. Zu ähnlichen Ergebnissen führen analoge Untersuchungen der Niederschlagsmengen aufeinanderfolgender Monate (siehe obenstehende Tabelle, untere Zahlenreihe).

Mit diesen rein statistischen Befunden steht das gegensätzliche Verhalten Mai-Juni 1930 im Einklang und stellt in diesem Sinne nicht eine Ausnahme, sondern die Regel dar. Viel schwieriger ist es, sich physikalisch-meteorologisch ein Bild von den massgebenden Faktoren zu machen. Man musste in erster Linie die geographische Verteilung der verschiedenen Elemente, insbesondere des Luftdruckes und der Windströmungen kennen und dann versuchen, diese Verhältnisse mit der Vorgeschichte und anderen Faktoren in Beziehung zu setzen. Doch dies würde, abgesehen davon, dass das notwendige Beobachtungsmaterial noch nicht vorliegt, eine Untersuchung bedingen, die den vorliegenden Rahmen sprengen würde. Zum Schluss sei nur erwähnt, dass sich 1858 und 1908 der Übergang Mai-Juni-Juli in ganz analoger Weise wie 1930 abgewickelt hat, dass aber in weitaus der Mehrzahl aller Fälle im Juni ein länger dauernder Kälterückfall, der als Monsuneinbruch zu bezeichnen ist, auftritt.

¹⁾ Vgl. Statistisches Jahrbuch 1928, M. Bider, das Klima von Basel.

3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1930

von Dr. O. H. Jenny

Für die Berichterstattung über die Bevölkerungsentwicklung im Kanton Basel-Stadt ist der Zeitpunkt nicht günstig. Mit der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1930 ist wiederum eine 10jährige Fortschreibungsperiode abgeschlossen. Die Richtigkeit der statistischen Behandlung der im vergangenen Jahrzehnt eingegangenen Meldungen über Geburt und Tod, über Zuzug und Wegzug steht ausser Zweifel; auch die natürliche Bevölkerungsbewegung dürfte, da die Meldepflicht bei Geburten und Sterbefällen nur in den seltensten Fällen versagt, vollständig erfasst worden sein. Weniger ist dies aber bei den Elementen der Wanderungsbewegung der Fall. Schon in der Auffassung über den Begriff des Einwohners bestehen Differenzen zwischen den Bestimmungen für die Volkszählungen und den Vorschriften für die Führung der Register des Einwohnermeldeamts. Dazu kommen die Lässigkeiten der Meldepflichtigen, wobei namentlich den Wegziehenden, da ihnen entweder die Abmeldung nicht genug Vorteile oder deren Unterlassung nicht genug Nachteile bringt, es versäumen, die Streichung in den Registern zu veranlassen. Eine schärfere Kontrolle, die bis zur jährlichen Nachprüfung der Bestände jedes Wohngebäudes im Kantonsgebiet führen müsste, würde diesen Fehler einigermaßen reduzieren können. Schliesslich bleibt aber noch eine grosse Fehlermöglichkeit in der Methodik des Meldedienstes, die offenbar nicht in alle Finessen des verwickelten Registrierapparates hineinzudringen vermag, bestehen.

Die endgültigen Volkszählungsergebnisse liegen nun zur Zeit vor (vgl. Anhang Nr. 6 nachstehend), aber auch nur bis zu einem gewissen Grade für die Fortschreibung und deren Korrektur verwendbar. Gegenüber der auf 30. November 1930 gemäss Fortschreibung errechneten Zahl von 158 557 Einwohnern ergab die Volkszählung auf 1. Dezember nur einen Bestand von 155 030 Personen. Die Fortschreibung war also um 3527 Personen zu hoch ausgefallen, und diese Differenz muss nun nach einer bestimmten Methode auf das letzte Jahrzehnt verteilt werden. In der Annahme, dass gewisse methodische Fehler im Meldesystem über die Wanderungen erst im Jahre 1926 eingesetzt haben, wurde die Verteilung der Fortschreibungsdifferenz auf das zweite Jahrfünft beschränkt, und damit gelten die veröffentlichten Bevölkerungszahlen für 1921—1925 ohne weiteres als endgültig. Die Zahlen der nachfolgenden Jahre jedoch mussten um einen proportionalen Betrag vermindert werden, und zwar wurde diese Verminderung auf Ende jedes Vierteljahres verteilt. Es wurde angenommen, die Abmeldungen seien um die entsprechenden Beträge zu klein ausgefallen und die errechneten Wanderungsdifferenzen wären demnach zu gross gewesen.

Nun sind also alle Bevölkerungsangaben für den Kanton und für die einzelnen Kantonsteile für die vergangenen Jahre zu ändern, und es sind auch alle daraus abgeleiteten Verhältniszahlen neu zu berechnen. Diese Ziffern werden alle etwas grösser ausfallen, und zwar umso grösser je näher sie bei 1929 liegen. Für 1930 allein konnten alle Ziffern noch nach dem endgültigen Volkszählungsergebnis und der korrigierten mittleren Einwohnerzahl berechnet werden; um die Herausgabe des Jahrbuches 1930 nicht allzu sehr zu verzögern, musste von einer systematischen Revision aller Zahlen und Ziffern für die vier vorangegangenen Jahre abgesehen werden. Wohl sind die Grundzahlen des Jahres 1930 mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar, nicht aber die Ziffern, und auf die üblichen Vergleichen muss daher im Nachfolgenden verzichtet werden.

Auch die Wanderungszahlen für das Jahr 1930 sind korrigiert, darum ist auch hier eine Vergleichung mit den Vorjahren ausgeschlossen. Andererseits besteht auch keine Übereinstimmung mit den Zahlen der den statistischen Monatsberichten beigefügten Jahresübersicht 1930.

Unter diesen Umständen muss die vorliegende Berichterstattung eine wesentliche Abkürzung erfahren, um nicht aus unsicheren Zahlen Schlüsse zu ziehen, die im nächsten Jahre modifiziert werden müssen.

Die nachfolgende Zusammenstellung über die natürliche Bevölkerungsbewegung enthält jedoch durchwegs korrigierte Ziffern. Es waren

im Jahre	Eheschliessungen		Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenüberschuss	
	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰
1926	1302	9,0	1749	12,1	1517	10,5	232	1,6
1927	1362	9,3	1839	12,5	1677	11,4	162	1,1
1928	1475	9,9	1811	12,2	1601	10,8	210	1,4
1929	1494	9,9	1847	12,2	1650	10,9	197	1,3
1930	1545	10,0	1946	12,6	1590	10,3	356	2,3
und hieraus ergeben sich die vergleichbaren Mittelwerte für:								
1921—1925	1290	9,1	1850	13,1	1526	10,8	324	2,3
1926—1930	1436	9,6	1838	12,3	1607	10,8	231	1,5

Allen diesen Zahlen ist eine durchgehende Gleichförmigkeit eigen, und es kann gesagt werden, dass nirgends Besonderheiten vorliegen, so dass den beiden Reihen für die Mittelwerte sogar der Charakter von Normalwerten zugesprochen werden kann. Mit 12—13 Promille ist also für Basel-Stadt die Geburtenziffer normal, ebenso die Sterbeziffer mit 10,8. Relativ grösser sind schon die Schwankungen beim Geburtenüberschuss, und es macht sich hier die Abhängigkeit von zwei verschiedenen Grundzahlen bemerkbar. Die Zahlen für die Eheschliessungen lassen eine steigende Tendenz nicht verkennen, und auch bei den Geburten ist man geneigt, von einer leichten Erhöhung zu sprechen. Die Zahlen und Ziffern des Jahres 1930 fügen sich unauffällig in das ganze Gruppenbild ein, auch wenn die Zahlen der Eheschliessungen, der Lebendgeburten und sogar des Geburtenüberschusses als Höchstwerte in dieser Gruppe auftreten. Bemerkenswert ist ferner, dass die Zunahme der Sterbefälle durchaus der Bevölkerungszunahme entspricht, indem die Mittelwerte der Sterbeziffern für beide Jahrfünfte mit 10,8 ‰ genau gleich geblieben sind. Bei fast gleicher Geburtenzahl ist die Geburtenziffer um 0,8 ‰ gesunken, und dieser Ausfall spiegelt sich auch in der Verminderung des Geburtenüberschusses wieder.

Auch die nachfolgenden Zahlen für die Wanderungsbewegung und die Gesamtzunahme sind im Gegensatz zu den Zahlen in den entsprechenden Jahrbuchabschnitten korrigiert und darum unter sich vergleichbar und endgültig. Es wurden berechnet als

im Jahre	Zugezogene		Weggezogene		Wanderungs- differenz		Gesamtzunahme	
	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰
1926	15 984	110,2	13 441	92,7	2543	17,5	2775	19,1
1927	14 841	101,1	13 669	93,1	1172	8,0	1334	9,1
1928	15 700	105,4	13 453	90,3	2247	15,1	2457	16,5
1929	16 521	109,0	13 879	91,6	2642	17,4	2839	18,7
1930	16 621	107,9	15 255	99,0	1366	8,9	1722	11,2
Mittelwert 1921—1925	11 362	80,3	11 078	78,3	284	2,0	608	4,3
„ 1926—1930	15 933	106,8	13 939	93,4	1994	13,4	2225	14,9

Man wird auch hier das Bestehen der Zugehörigkeit dieser Zahlen zur gleichen Grössenordnung anerkennen, wobei aber für die Zahlen und Ziffern der Differenz und der Zunahme grössere Freiheiten zugelassen werden müssen. Vergleicht man zunächst die Jahrfünfte, so fällt die Erhöhung der Zuzüge am meisten auf; aber auch die Wegzüge sind verstärkt, sicherlich auch deswegen, weil die Zuzüge zugenommen, also eine Erleichterung der Wanderungsbewegung eingetreten ist. Während aber die Zuzüge, auf kantonale Bevölkerung bezogen, um 26,5 ‰ stärker geworden sind, weisen die Wegzüge nur eine Erhöhung um 15,1 ‰ auf. Die Wanderungsdifferenz ist von 1926—1930 um mehr als 10 ‰ höher gewesen als im ersten Jahrfünft. Im ersten Jahrfünft halten Geburtenüberschuss und Wanderungsgewinn sich die Waage oder genauer gesagt: an der Gesamtzunahme der Bevölkerung ist im ersten Jahrfünft der Geburtenüberschuss mit 53 ‰, der Wanderungsgewinn mit 47 ‰ beteiligt. In der zweiten Hälfte des Jahrzehnts sinkt aber der Geburtenüberschuss auf ein Zehntel der Gesamtzunahme, dem Wanderungsgewinn 90 ‰ überlassend.

Das Jahr 1930 fügt sich in dieses Bild mit mittleren Werten ein. Der Zuzug ist allerdings überdurchschnittlich, und er weist wie der Wegzug einen neuen Höchstwert auf. Damit wird die Differenz auf zwei Drittel des Mittelwertes für die zweite Hälfte des Jahrzehnts herabgedrückt, und auch die Gesamtzunahme muss als mässig bezeichnet werden.

Nirgends überschreitet die Gesamtzunahme den dritten Tausender mehr wie es bei den unkorrigierten Zahlen in den Jahren 1926, 1928 und 1929 der Fall war. Diese Zahlen konnten eben nur vorläufige Bedeutung haben.

Wenn nun im nachfolgenden die Erscheinungen des Jahres 1930 in den Einzelheiten besprochen werden, so handelt es sich sowohl bei den Grundzahlen als auch bei den Verhältnis-zahlen immer um endgültige, auf die korrigierte Bevölkerungszahl berechnete Werte. Zur Vergleichung mit dem Vorjahr können jedoch nur die Grundzahlen herangezogen werden. Die zeitliche Verteilung der Bevölkerungszunahme auf einzelne Jahresabschnitte zeigt die gewöhnlichen Erscheinungen. Auch im Jahre 1930 fand die stärkste Zunahme mit 508 Personen im Oktober, statt und mit 274 folgt der April an zweiter Stelle. Wie immer ist das I. Vierteljahr am schwächsten, das letzte dagegen am stärksten. Alle 12 Monate rücken bei der Gesamtbevölkerung mit positiven Werten auf, während merkwürdigerweise bei den männlichen Personen, die Monate September, November und Dezember, bei den weiblichen auch der März ein Minus aufweisen. Von der Gesamtzunahme entfallen nur 444 oder 6,4⁰/₁₀₀ auf das männliche, hingegen 1278 oder 15,1⁰/₁₀₀ auf das weibliche Geschlecht. Besonders auffallend, aber erklärlich, sind die grossen Zahlen in den letzten Monaten des Jahres beim weiblichen Geschlecht.

Der Geburtenüberschuss war Null im November und negativ einzig im Dezember. Beim männlichen Geschlecht allein sind jedoch Sterbefallüberschüsse im Januar, November und Dezember, beim weiblichen Geschlecht auch im März und Dezember eingetreten. Wanderungsverluste im ganzen traten nur im Februar und März auf, aber mit so bescheidenen Beträgen, dass sie durch die in dieser Jahreszeit sonst nicht erheblichen Geburtenüberschüsse doch noch in positive Zunahmen verwandelt werden konnten. Während das weibliche Geschlecht nur in den genannten Monaten Februar und März Wanderungsverluste erlitten hat, treten beim männlichen Geschlecht noch solche im Juni, Juli, September, November und Dezember auf.

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt, nun aus den korrigierten Monatsmittelwerten berechnet, stellt sich für 1930 auf 154 040 Personen, davon waren 69 580 männlichen und 84 460 weiblichen Geschlechts. Auf 1000 Männer kamen 1214 Frauen gegen 1206 im Jahre 1929. Von der Gesamtbevölkerung waren ferner 74 100 Kantonsbürger, 50 440 Schweizer aus anderen Kantonen und 29 500 Ausländer. Es wohnten 147 220 Personen in der Stadt Basel, 6280 in Riehen und 540 in Bettingen; in den Landgemeinden zusammen also 6820 Personen. Die stärkere Zunahme der Bevölkerung in den Landgemeinden geht sehr augenscheinlich aus dem Diagramm auf Seite 106 hervor, das nun die Entwicklung der mittleren Wohnbevölkerung des Kantons von 1850—1930 zur Darstellung bringt.

Aus den Indexzahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung (Tab. a3 des Abschnittes B2) geht hervor, dass alle Erscheinungen im Jahre 1930 geringeren Schwankungen als im Vorjahr unterworfen waren. Bei den Eheschliessungen fiel allerdings das Januarergebnis auf 39% des mittleren Monatsbetrages gegen 52% im Vorjahr; dafür stieg aber der Oktober nur um 95% über das Monatsmittel gegen 117% im Vorjahr. Bei den Lebendgeburten sind die Extreme -12% im November und +7% im Juni gegen -20% (Oktober) und +17% (Mai). Im September lag die Zahl der Sterbefälle um 15% unter dem Mittelwert gegen 30% im Vorjahr, und das Maximum im Dezember überschritt das Mittel nur um 18% gegen 30% im Januar und März des Vorjahres.

Die Zahl der Eheschliessungen ist auch im Jahre 1930 weiter gestiegen auf 1545 (1494) und auch die Heiratsziffer hat mit 10,03⁰/₁₀₀ (9,86⁰/₁₀₀ korr.) einen Höchstwert aufgestellt, der seit 1921 nicht mehr beobachtet worden ist. Die Heiratsziffer für die im Kanton wohnenden Frauen betrug nur 9,47⁰/₁₀₀. In 1243 (1237) Fällen waren beide Eheschliessende ledig, und der Anteil dieser Zivilstandsgruppe ist mit 80,4% um 2,4% niedriger als im Vorjahr. Durch die Heirat sind 419 (415) Frauen zu Kantonsbürgerinnen geworden, während 192 (157) Kantonsbürgerinnen ein anderes Heimatrecht erlangt haben. Der Nettozuwachs für die kantonsbürgerliche Bevölkerung beträgt somit 227 (258). Der Anteil der Ausländer unter den Heiratenden beträgt noch 11,2% (11,6), während die Ausländerinnen es immer noch auf 29,1% (27,3) brachten. Konfessionell gemischte Ehen gab es genau wie im Vorjahre 500 gegen 1004 (954) rein konfessionelle Ehen und 41 (40) Ehen, wo die Konfession nicht bekannt wurde. Die Verhältnis-zahlen sind gegenüber dem Vorjahr fast unverändert. Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden ist im allgemeinen wieder etwas gestiegen, bei den Ledigen allein jedoch gesunken. Die Witwer und Witwen standen hingegen in diesem Jahr mit 48,8 bzw. 44,1 Jahren in einem bis jetzt noch nie beobachteten Höchstalter; auch die Geschiedenen waren durchschnittlich ein

Jahr älter als im Vorjahr. Von 1000 Eheschliessenden standen 551 im Alter von 20—29 Jahren; die einzelnen Altersklassenanteile weichen im Jahre 1930 verhältnismässig wenig vom 10jährigen Durchschnitt (Tab. b17) ab. Vor der Eheschliessung waren 1103 Frauen, davon 81 selbständig, berufstätig, 262 standen im Hausdienst und nur bei 180 Frauen war der Beruf nicht angegeben.

Ehelösungen wurden 848 (902) festgestellt, davon 462 (468) infolge Tod des Mannes, 232 (270) infolge Tod der Frau und 154 (164) zufolge gänzlicher Scheidung. In 23 Scheidungsfällen hatte die Ehe mehr als 20 Jahre gedauert und in 13 Fällen stand die Ehe im ersten oder zweiten Jahr. Die Hälfte der geschiedenen Ehen war kinderlos.

Legitimiert wurden 54 (59) Kinder, davon 49 (54) anlässlich der Eheschliessung der Eltern; 31 (30) Kinder waren im ersten Lebensjahr und 2 Kinder über 5 Jahre alt. Durch die Legitimation wurden 4 Ausländerkinder zu Schweizerbürgern, aber nur eines kam ins kantonale Bürgerrecht.

Geburten erfolgten im Kanton Basel-Stadt 2813 (2619), also fast 200 mehr als im Vorjahr. Zufolge 27 (37) Zwillingsgeburten stieg die Zahl der Geborenen auf 2840 (2656), davon waren 2772 lebend und 68 tot. Bei 1454 Knaben- und 1386 Mädchengeburten stieg das Geschlechtsverhältnis auf 1049 (1034). Nach Abzug der 838 (777) Ortsfremden und unter Hinzurechnung der 12 (27) auswärts Geborenen betrug die Zahl der in der Wohnbevölkerung lebendgeborenen Kinder 1946 (1847), also noch fast Hundert mehr als im Vorjahr. Zu beachten ist dabei auch, dass mit 838 die Zahl der ortsfremden Geborenen auf einem neuen Höchstwert angelangt ist. Auf die Stadt entfallen 1861, auf die Landgemeinden 85 Geborene, Knaben waren es 988, Mädchen 958, Eheliche 1736 und Uneheliche 210. Auf 1000 Einwohner berechnet ergibt sich eine allgemeine Geburtenziffer von 12,69‰ für den Kanton, von 12,72‰ für die Stadt und nur von 12,11‰ für die Landgemeinden. Für die kantonsbürgerliche Bevölkerung beträgt die Geburtenziffer nun genau 10 Promille, und dieser Betrag präsentiert sich als neuester Minimalwert. Der Zuwachs an Geburten gegenüber dem Vorjahr rührt hauptsächlich von den Schweizern anderer Kantone her; aber auch die Ausländer haben ihre Geburtenziffer nach achtjähriger Unterbrechung wieder auf über 10 Promille erhöht und damit die Geburtenziffer der Kantonsbürger übertrumpft. Die 208 (165) unehelich Geborenen bedeuten 10,8% (8,9) der Lebendgeborenen überhaupt, und damit ist nicht nur die 10% Grenze überschritten, sondern auch ein in der ganzen langjährigen Reihe nicht beobachteter Höchstwert aufgetreten. Bei den Kantonsbürgern ist eine Senkung um 4,1% auf 3,4% eingetreten, bei den übrigen Schweizern die leichte Steigerung von 9,7% auf 10,1%, bei den Ausländern aber ist die Illegitimitätsziffer von 20,5% auf 30,5% gestiegen. Unter den 308 (263) geborenen Ausländerkindern waren 94 (54) unehelich, und diese absolute Zahl ist seit 1914 nicht mehr erreicht worden. Bei den ortsfremden Kindern der Stadt Basel war die Illegitimitätsziffer nur 9,5 (9,8)%. Jene grosse Zahl des Jahres 1930 bezieht sich wohlbemerkt auf die Wohnbevölkerung.

In Anstalten wurden 2456 (2213) Kinder geboren; es waren dies 87,3% (84,5) aller im Kanton überhaupt erfolgten Geburten. Nur ein Achtel der Kinder ist „zu Hause“ geboren worden. Die Anteilziffer ist im Laufe der letzten 10 Jahre von 68,9% auf 87,3% gestiegen, eine Erscheinung, die nur zu begrüßen ist.

Sterbefälle sind im Kanton Basel-Stadt 1803 (1892) eingetreten. Von diesen entfallen 285 (324) oder 15,8% (17,1) auf Ortsfremde; es kommen noch 72 (82) auswärts erfolgte Todesfälle aus der Wohnbevölkerung dazu, so dass die Gesamtzahl der Todesfälle in der Wohnbevölkerung auf 1590 (1650) zu stehen kommt. Die allgemeine Sterbeziffer der Wohnbevölkerung sank somit auf 10,32‰, gegen 10,89‰ (korr.) im Vorjahr. Diese Senkung betraf aber nur die Stadt, nicht auch die Landgemeinden, welche 11,88‰ gegen 9,26‰ im Vorjahr aufwiesen. Im übrigen aber tritt die Senkung bei beiden Geschlechtern und allen drei Heimatgruppen auf. Mit 9,10‰ erreichte die Sterbeziffer für das weibliche Geschlecht ein bisher nie beobachtetes Minimum. Unter den Sterbefällen selbst entfielen 8% auf Kinder von unter 15 Jahren, 50% auf Kantonsbürger, 30% auf übrige Schweizer und 20% auf Ausländer, diese Verteilung läuft nicht ganz parallel dem Stande der drei Bevölkerungsgruppen, die Kantonsbürger sind hier zu stark, die anderen etwas schwächer vertreten. Sehr gleichmässig verteilen sich die Sterbefälle auf die vier Jahreszeiten, beträgt doch die grösste Abweichung vom Viertel nur 0,7%. Die Hälfte der Sterbefälle erfolgte wie im Vorjahre in Anstalten.

Auf das Säuglingsalter entfielen 4,8 (4,7)%, gegen 9,6% im Jahrzehnt 1911—1920, aller Sterbefälle. Gestorben sind 76 (77) Säuglinge, und nur im Jahre 1923 ist mit 71 die Zahl der gestorbenen Säuglinge bis jetzt kleiner gewesen. Mit 3,9% gegen 4,2% im Vorjahr und

gegen 4,0% im Jahre 1923 erreicht die allein vergleichbare Verhältniszahl, die Säuglingssterblichkeitsziffer, ihren in Basel jemals beobachteten tiefsten Jahreswert. Für das Jahrfünft 1926—1930 beträgt der Mittelwert 4,5% und für das Jahrzehnt 1921—1930 noch 4,8%. Bei der Kleinheit der absoluten Zahlen kann man auf die Monatswerte schon gar nicht, aber auch auf die Werte eines einzelnen Jahres nicht mehr mit Sicherheit abstellen. Die Gesamtzahl der gestorbenen Säuglinge zerfällt in 41 Knaben und 35 Mädchen, 57 eheliche und 19 uneheliche, 21 Kantonsbürger, 35 übrige Schweizer und 20 Ausländer. Bei 34 Säuglingen, also nahezu der Hälfte, wurde angeborene Lebensschwäche als Todesursache angegeben. Die aus diesen Grundzahlen abgeleiteten Ziffern lauten der Reihe nach: 4,1% für Knaben und 3,7% für Mädchen, 3,3% für eheliche und 9,0% für uneheliche, 2,8% für Kantonsbürger, 3,9% für übrige Schweizer und 6,5% für Ausländer. Für die Ehelichen und die beiden erstgenannten Heimatgruppen stellen die Ziffern von 1930 neue Minimalwerte dar. In ihrer gegenseitigen Abstufung sind sie durchaus charakteristisch und diese Abstufungen treten auch in den Mittelwerten auf; sie seien nachstehend wiederholt. Auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art starben im entsprechenden Zeitraum:

	Säuglinge im ganzen	Knaben	Mädchen	Eheliche	Uneheliche	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1921—1930	4,8	5,3	4,4	4,4	9,2	4,3	4,9	6,0
1926—1930	4,5	4,6	4,5	4,2	7,9	3,7	4,8	5,8
1930	3,9	4,1	3,7	3,3	9,0	2,8	3,9	6,5

Angeborene Lebensschwäche wurde bei 1,7% der Lebendgeborenen als Todesursache angegeben, und auf die 5 übrigen Todesursachengruppen entfallen entweder je 0,5 oder 0,4%; im 10jährigen Mittel liegen diese 5 Ziffern nur zwischen 0,4% und 0,6%, während die angeborene Lebensschwäche allein 2,3% beansprucht. Wie im Vorjahre starben 1930 43 Säuglinge oder 2,2% der Lebendgeborenen schon im ersten Lebensmonat; auf die zwei folgenden Altersmonate entfielen 0,6%, auf das zweite Vierteljahr ebenfalls 0,6% und auf das zweite Halbjahr noch 0,5%.

Die sonstige Altersverteilung bietet zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass. 14 Personen waren über 90 Jahre alt. Am Volkszählungstage lebten im Kanton 45 über 90 Jahre alte Personen und die Jahressterbeintensität dieser Altersklasse würde demnach, roh berechnet, 0,31 betragen. Für die Berechnung der Sterbeintensität in den Tabellen f17 und f18 (S. 62) musste noch der alte (unkorrigierte) Altersaufbau verwendet werden. Für das Alter 5—14 ergab sich als niedrigste Ziffer 1,5‰ für Knaben und 1,2‰ für Mädchen. Bei den 80 und mehr Jahre alten Personen wurden 148,4‰ gegen 196,9‰ im Vorjahre berechnet. In dieser Zusammenstellung weisen die Knaben im Alter 10—14 mit 0,7‰ und die Mädchen im Alter 5—9 mit 0,8‰ die niedrigsten Sterbeintensitäten auf. Bis zum Alter 49 sind die Unterschiede der Sterbeintensitäten 1930 und 1929 sehr gering, mit Ausnahme der Altersklasse 65—69 sind dann die Intensitäten im Jahre 1930 merklich geringer als im Vorjahre.

Was die Todesursachen anbetrifft, so sei hier auf die neu angelegte vergleichende Übersichtstabelle 1911—1930 (f31) verwiesen; in Grundzahlen und auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung berechnet sind hier die 50 Todesursachengruppen für die einzelnen Jahre und die beiden letzten Jahrzehnte vergleichend zusammengestellt. Mit neuen Höchstwerten tritt das Jahr 1930 bei Diabetes mit 29 (19), bei Arterienverkalkung mit 188 (143), bei Nierenentzündung mit 76 (61), bei Selbstmord mit 59 (39) und bei Unglücksfällen mit 65 (61) Todesfällen auf. Andererseits muss beachtet werden, dass Lungentuberkulose mit nur 109 Fällen im Jahre 1930 minimal aufgetreten ist und auch Krebs verzeichnet mit 228 Fällen 40 Todesfälle weniger als das Vorjahr.

Die Wanderungsbewegung umfasste 31 131 (29 691) Personen oder 19,8% (19,3%) der Wohnbevölkerung. Die männlichen Personen sind dabei auf 13 266 (13 346) zurückgegangen, während die weiblichen auf 17 865 (16 345) gestiegen sind. Mit 16 621 sind es genau 100 Zuggezogene mehr, beim Wegzug sind 14 510 (13 170) verzeichnet. Auf je 1000 Einwohner sind 105,7 (107,2) zu- und 92,3 (85,4) weggezogen. Der Wanderungsgewinn ist darum von 21,7 auf 13,4 per Tausend gesunken. Bei den Heimatgruppen ist die Rückwanderung der Kantonsbürger etwas gestiegen, noch stärker aber der Wegzug. Bei den übrigen Schweizern ist der Zuzug abgeschwächt und der Wegzug verstärkt, während bei den Ausländern beide Richtungen etwas zugenommen haben. Bei der Familienwanderung sind beide Richtungen gegenüber dem Vorjahr wenig verändert mit einem Reingewinn von etwas über 1000 Personen. Bei den Einzelpersonen ergab sich aber infolge Abschwächung des männlichen Zuzugs und wesentlicher Ver-

stärkung des weiblichen Wegzugs eine erhebliche Verkleinerung des Wanderungsgewinnes bei beiden Geschlechtern gegenüber dem Vorjahr. In Bezug auf die zeitliche Verteilung hat sich beim Zuzug gegenüber 1929 nichts geändert, während beim Wegzug die Frühjahrs- und Herbstwanderung im Jahre 1930 um 1—2 Monate früher eingetreten ist.

Unter den Berufsgruppen treten bei Fabrikanten, technischem Hilfspersonal, Fabrikarbeitern und Wirten Wanderungsverluste auf. Dafür zeigen Kleingewerbe, Bankwesen, Wirtschaftangestellte, Verkehrspersonal, Freie Berufe und Berufslose zum Teil recht erhebliche Wanderungsgewinne. Beim Bankwesen beträgt das Mehr der Zuwanderung 147, bei der öffentlichen Verwaltung 125 und bei den Verkehrsanstalten 184 Personen.

Eingebürgert wurden 1296 (1293) Personen in 644 (668) Fällen, und zwar 681 (657) männliche und 615 (636) weibliche Personen, 290 (267) Familien mit 942 (872) Angehörigen und 354 (401) Einzelpersonen, 855 (786) Schweizer und 441 (507) Ausländer. Durch Einkauf sind 124 (140) Fälle mit einer Einkaufssumme von 31150 (24750) Franken erledigt worden. Im Jahrfünft 1926—1930 waren 63,6% der Eingebürgerten Schweizer und 36,4% Ausländer, im Jahrfünft 1921—1925 dagegen 38,8% Schweizer und 61,2% Ausländer, also gerade umgekehrt. Die Wendung trat im Jahre 1925 ein. Auf je 1000 Lebende bezogen hat sich die Einbürgerungsintensität bei den Schweizern wenig geändert, bei den Deutschen ist sie aber von 39,9⁰/₀₀ auf 23,2⁰/₀₀, bei den Franzosen (Elsässern) von 36,4⁰/₀₀ auf 27,4⁰/₀₀ gesunken, während die Italiener eine leichte Steigerung von 19,5⁰/₀₀ auf 21,7⁰/₀₀ aufweisen. Auch bei den übrigen Ausländern hat die Intensität von 30,1⁰/₀₀ auf 26,0⁰/₀₀ nachgelassen.

Mit den direkten Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen zusammen haben 1524 Personen das Kantonsbürgerrecht erworben und zwar 801 Schweizer und 723 Ausländer.

In der Bevölkerungsbilanz werden nun die einzelnen Bewegungserscheinungen zusammengefasst, um die Veränderungen des Bevölkerungsstandes nach Gruppen und Art der Veränderung nachzuweisen. Die Bevölkerungsbilanz in Tab. c2 des Abschnittes B3 (Seite 111) konnte nun nicht an die letzte Bilanz im Jahrbuch 1929 angeschlossen werden, vielmehr wurde der Anfangsbestand umgekehrt aus dem Endbestand berechnet, nachdem dieser Endbestand aus den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember und den Bewegungsergebnissen im Dezember abgeleitet worden war. Als Jahreswanderungsdifferenz wurde jedoch nicht die aus der Wanderungsstatistik gewonnene Rohzahl verwendet, sondern die auf Grund der Fortschreibungsdifferenz korrigierte Zahl. Somit erhält auch der Anfangsbestand in dieser Bilanz endgültigen Charakter und die Zahlen stimmen mit der korrigierten Fortschreibung (Tab. c7 und c8, S. 118) überein. In den früheren Bilanzen müssen nur die Zeilen der Wanderungsdifferenzen und der Weggezogenen geändert werden, alle anderen Zahlen (von den Beständen natürlich abgesehen) bleiben unverändert.

Von der gesamten Zunahme um 1722 Personen im Jahre 1930 entfallen nun 443 auf das männliche und 1279 auf das weibliche Geschlecht; dabei ist der Geburtenüberschuss mit 167 bzw. 189 für beide Geschlechter fast gleich, während der Wanderungsgewinn bei den männlichen Personen 276, bei den weiblichen dagegen 1090 ist. Die Kantonsbürger haben um 576 zugenommen, um 303 m. und 273 w. Diese Gewinne resultieren aus Sterbefallüberschüssen von 62 m. und 1 w., Wanderungsverlusten von 885 m. und 316 w., aber Einbürgerungsgewinnen von 1524 Personen, 681 m. und 843 w. Bei den Schweizern aus anderen Kantonen zerfällt die Zunahme um 1244 Personen einerseits in 379 männliche und 865 weibliche Personen, anderseits in einen Geburtenüberschuss von 429, einen Wanderungsgewinn von 1616 und einen Einbürgerungsverlust von 801 Personen. Die Ausländer haben im Jahre 1930 allein nur um 98 abgenommen, die männlichen Personen allein um 239, die weiblichen dagegen haben um 141 zugenommen. Es besteht bei 308 Geborenen und 318 Gestorbenen ein Sterbefallüberschuss von 10 Personen, ferner ein Wanderungsgewinn von 635 Personen im ganzen (—14 m., 649 w.) und ein Einbürgerungsverlust von 723 Personen (238 m. und 485 w.). Von den einzelnen Nationalitäten weisen die Deutschen eine Zunahme um 46 (—145 m., 191 w.) und die übrigen Ausländer ebenfalls eine Zunahme um 46 (6 m. 40 w.) auf, während die Franzosen um 156 (73 m., 83 w.) und die Italiener um 34 (27 m. und 7 w.) abgenommen haben.

Von einer Fortschreibung kann in Anbetracht der Volkszählung vom 1. Dezember 1930 diesmal keine Rede sein, da es sich nur um einen Monat handelt. Es sei aber hier auf die korrigierten Fortschreibungszahlen in den Tabellen c7 und c8 des Abschnitts B3 (S. 118) verwiesen und über die veränderten Anteile der einzelnen Bevölkerungsgruppen orientieren am besten die Tabellen a1 und a3 desselben Abschnittes B3 (S. 106 und 107).

4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1930

vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Todesfälle (ohne Totgeborene) nach Alter, Geschlecht und Sterbeort.

Die Zahl der gestorbenen Kinder (bis zum vollendeten 15. Lebensjahr) betrug 127 (72 m. 55 w.), die der Erwachsenen (vom 16. Lebensjahr an) 1463 (749 m. 714 w.).

Kinder unter 1 Jahr: 76 Sterbefälle (41 m. 35 w.) 4,8% aller Sterbefälle oder 59,8% der gestorbenen Kinder. Die Säuglingssterblichkeit (Zahl der gestorbenen Kinder unter 1 Jahr, bezogen auf die Lebendgeborenen des gleichen Zeitraumes) beträgt 4,1% für Knaben, 3,7% für Mädchen. Sie ist mit 3,9% im ganzen um 0,3% kleiner als im Vorjahr. Im ersten Lebensmonat starben 43 Kinder (25 m. 18 w.), auf Lebendgeborene also 2,2%. Infolge von Unfällen sind 3 Kinder unter 1 Jahr gestorben.

Kinder von 1—5 Jahren: 26 Sterbefälle (17 m. 9 w.). An Infektionskrankheiten starben 10, nämlich je 2 an Diphtherie und croupöser Pneumonie, je 1 an Sepsis, an Grippe, an Meningitis cerebrospinalis, an Darmtuberkulose und an tuberkulöser Gehirnhautentzündung. Unfälle bildeten dreimal die Todesursache. Die übrigen Todesursachen waren: zweimal eitrige Mittelohrentzündung mit Komplikationen, je einmal: Jaksch-Hayem'sche Anaemie, Diabetes, Bronchopneumonie, Emphysem, akute Encephalitis unbekannter Natur, Gastroenteritis, Pneumokokkenperitonitis, genuine Nephrose mit Pneumokokkenperitonitis, Spindelzellensarkom der rechten Niere.

Für die übrigen Altersklassen ist die Zahl der Sterbefälle aus den entsprechenden Tabellen des Statistischen Jahrbuches (Abschnitt Sterbefälle B 2 f insbesondere f 36) zu ersehen. Das 90. Altersjahr hatten 14 Gestorbene (5 m. 9 w.) überschritten. Die älteste Gestorbene erreichte ein Alter von 97 Jahren, 7 Monaten und 15 Tagen. Als Todesursachen der über 90 Jahre alten Gestorbenen werden ausser Altersschwäche Arteriosklerose, Myodegeneratio cordis, Aneurysma-ruptur, Apoplexie und Prostatacarcinom genannt.

Sterbeort: Über den Sterbeort der Todesfälle in der Wohnbevölkerung orientiert Tabelle 29 der Gruppe B 2 f des Jahrbuches. Es starben demnach in Spitälern 810, in Privatwohnungen 679, auf öffentlichem Terrain 29 und auswärts 72.

Autopsie: Bei 691 Gestorbenen (= 43,4% aller Gestorbenen der Wohnbevölkerung) wurde im Kanton Basel-Stadt die Sektion vorgenommen, und zwar 571 mal von Spital- und Anstaltsärzten, 111 mal vom Gerichtsarzt und 9 mal von Privatärzten.

Von den 285 in Basel-Stadt erfolgten Sterbefällen auswärts wohnhafter Personen fanden 269 in Krankenanstalten, 12 in Privatwohnungen, 4 auf öffentlichem Terrain statt. Die Autopsie wurde 160 mal vorgenommen und zwar 146 mal von Anstaltsärzten, 12 mal vom Gerichtsarzt und 2 mal von Privatärzten. Nach dem Wohnort kamen aus den benachbarten Orten 59 (Birsfelden 19, Neu-Allschwil 11, Binningen 11, Allschwil 4, Münchenstein 4, Muttenz 4, Neue-Welt 3, Freidorf 2, Ruchfeld 1), aus der übrigen Schweiz 134 (Kanton Baselland 56, Kanton Bern 22, Solothurn 19, Aargau 16, Zürich 10, Waadt 3, Genf 2, Graubünden 2, Appenzell 1, St. Gallen 1, Glarus 1, Thurgau 1), aus dem Ausland 92 (Baden 45, übriges Deutschland 7, Elsass 30, übriges Frankreich 4, Polen 2, Italien 1, Litauen 1, Rumänien 1, Ungarn 1).

Todesursachen

(vgl. hierzu insbesondere Tab. f 36, Seite 79—82)

Klasse I. Angeborene Lebensschwäche (Adynamie).

Hierher sind alle gestorbenen Kinder gerechnet, die sich kurze Zeit nach der Geburt als lebensunfähig erwiesen, sei es wegen allgemeiner Schwäche (Frühgeburt oder sonstige ungenügende Entwicklung), wegen Missbildungen oder infolge von schwerem oder abnormem Geburtsverlauf (Atektase, Asphyxie, Aspirationspneumonie infolge vorzeitiger Atmung). Unter den 43 hierher

gehörigen Gestorbenen (26 m. 17 w.) handelte es sich 31 mal um Frühgeburten. Von Bildungsfehlern werden genannt: angeborener Herzklappenfehler, Verschluss des linken Ureters. Von den Sterbefällen auswärts wohnhafter Kinder gehören 20 zur angeborenen Lebensschwäche.

Klasse II. Altersschwäche.

Hierher gehören alle Fälle, bei denen der Arzt Altersschwäche als einzige oder wichtigste Todesursache angegeben hat. Im Ganzen sind 18 (6 m. 12 w.) Sterbefälle hier eingereiht, wovon 3 das 90. Alterjahr überschritten hatten. Von Komplikationen oder Nebenbefunden wurden erwähnt: Lungenoedem (2), Hernia permagna (1), Myocarditis (1), Kystadenoma ovarii (1).

Klasse III. Tod durch Krankheiten.

A. Übertragbare Krankheiten. Die Sterbefälle an anzeigepflichtigen übertragbaren Krankheiten sind im Bericht über die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten näher behandelt.

Akuter Gelenkrheumatismus: 3 Sterbefälle (2 m. 1 w.): ein 8jähriger Knabe mit Endo-Myo- und Pericarditis und Chorea minor, ein 41jähriger Mann mit Pericarditis und akuter Herzdilatation und eine 53jährige Frau mit altem Mitralfehler und Myodegeneratio als Komplikationen.

Übertragbare Tierkrankheiten: Von diesen bei uns sehr seltenen Erkrankungen hat ein Fall von Echinococcus der Leber bei einem 32jährigen Mann zu chronischer Sepsis und Peritonitis und zum Tode geführt.

Tetanus neonatorum: 1 Todesfall bei einem 6 Tage alten Mädchen. Ausserdem starb an der gleichen Krankheit ein von auswärts in hiesige Spitalbehandlung eingewiesenes 7 Tage altes Mädchen.

Blutvergiftungen (Pyaemie und Sepsis): 16 Sterbefälle (12 m. 4 w.). Ausgangspunkte werden in 9 Fällen genannt: akute Paryngitis, Angina, Lungenabszess, Strumitis abscedens, Paranephritischer Abszess, Karbunkel des Nackens, Phlegmone am linken Bein, infizierte Druckwunde über r. Calcaneus, Lymphdrüsenabszess in linker Axilla nach Furunkel. Als nicht mit der Sepsis zusammenhängende Komplikationen werden erwähnt: Vitium cordis mit Hirnembolie, Bronchitis purulenta mit Bronchopneumonie, Diabetes, Arteriosklerose, Schenkelhalsfraktur, Emphysem (je einmal).

Osteomyelitis: 1 Sterbefall: 51 jähriger Mann mit Osteomyelitis des rechten Unterschenkels, Amyloidniere und Uraemie.

Pneumonia crouposa: 43 Sterbefälle (21 m. 22 w.). Die Fälle von katarrhalischer oder sekundärer Pneumonie sind seit 1921 nicht mehr in der gleichen Rubrik wie die croupöse Pneumonie und es können deshalb Nummer 18 des Todesursachenschemas mittleren Umfangs und Nummer 24 des ausführlichen Umfangs nicht mehr ohne Berücksichtigung dieser Änderung mit den gleichen Nummern der Jahre vor 1921 verglichen werden. Von den 43 an croupöser Pneumonie Gestorbenen waren 29 über 50 Jahre alt. Zeitlich fallen die meisten Sterbefälle auf den März (9), die wenigsten auf Juli und August (je 1 Fall). Von Komplikationen sind angeführt: Pleuritis (5), Myodegeneratio cordis, Herzfehler, toxische Delirien (je 4), Lungenoedem, Emphysem, Lungentuberkulose, Schrumpfnieren, Bronchitis, Fettleber (je 2), Emphysem, Bronchiektasien, Masern, Kyphoskoliose, Adipositas, Pericarditis, Thrombose der Beinvenen, Arteriosklerose, Gangrän des Beines, Diabetes, Epilepsie, Tabes, mongoloide Idiotie, Otitis, Ulcus duodeni, Cholelithiasis, haemorrhagische Nephritis, Prostatahypertrophie, Hydrocele, Struma, Lupus vulgaris (je 1).

Tuberkulöse Erkrankungen: Die Sterbefälle infolge von tuberkulösen Erkrankungen belaufen sich auf 148 (83 m. 65 w.), somit auf 9,3 % aller Sterbefälle der Wohnbevölkerung und 10,6 % aller an Krankheiten Gestorbenen. 9 Sterbefälle betreffen Kinder. An Lungentuberkulose sind 109 (59 m. 50 w.) Personen gestorben. Die Sterbefälle an Lungentuberkulose verteilen sich über das ganze Jahr mit einem Minimum von 4 im Februar und einem Maximum von 14 im März und gleichmässig auf die verschiedenen Quartale: I:29, II:28, III:25, IV:27. Komplizierende Tuberkulose (als mehr oder weniger ausgeheilte oder nebensächliche Erkrankung) ist bei 27 an andern Krankheiten Gestorbenen vermerkt. Verschiedene Lokalisation der Tuberkulose in verschiedenen Organsystemen beim gleichen Fall ist 16 mal verzeichnet; Miliartuberkulose als finale Komplikation ausser in den unter 38 eingereihten Fällen noch 11 mal. Als nicht tuberkulöse Komplikationen werden die folgenden vermerkt: Pneumonie (10), Myodegeneratio cordis (9), Emphysem, Diabetes (je 3), Lungenoedem, Herzfehler, Lungenembolie, chronischer Alkoholismus (je 2), Arteriosklerose, Gonorrhoe, Cholelithiasis, Schizophrenie, Idiotie, Grawitz'scher Nierentumor, Uteruscarcinom, Blasenpapillom, Struma (je 1).

Syphilis: 17 Sterbefälle (11 m. 6 w.), diesmal keine Sterbefälle an angeborener Syphilis. In 15 Fällen ist Mesoarteritis luetica, in 2 Fällenluetische Lebercirrhose angegeben. Von Begleiterscheinungen der syphilitischen Erkrankung sind Aneurysmen (5 mal) Tabes und Paralyse (je 1) erwähnt. Als durch Syphilis verursacht sind auch die 5 Sterbefälle an Tabes und die 4 an Paralyse aufzufassen. Ausserdem ist Lues bei 14 an andern Todesursachen Gestorbenen vermerkt, so dass im Ganzen Lues 36 mal auf den Sterbekärtchen verzeichnet ist. Als Komplikationen werden genannt: Schrumpfniere (2), Emphysem, Arteriosklerose, Coronarsklerose, beginnende Prostata-tuberkulose, Myodegeneratio cordis, beginnende croupöse Pneumonie (je 1).

Gonorrhoe: 1 Todesfall bei einer 36 jährigen Frau infolge Thrombosen und Embolien nach gonorrhöischer Salpingoophoritis. Bei einem Sterbefall aus anderer Ursache ist Gonorrhoe als Nebenbefund erwähnt.

Aktinomykose: 1 Todesfall bei 49jährigem Mann, kompliziert durch Amyloidnieren.

Streptotrichose: 1 Todesfall bei einer 33 jährigen Frau infolge Streptotrichose der rechten Lunge.

B. *Chronische Vergiftungen*: Chronischer Alkoholismus: 3 Sterbefälle (3 m.). Alkoholismus wird bei weiteren 33 (29 m. 4 w.) Sterbefällen genannt und zwar bei Lebercirrhose (13), Suizid (3), Arteriosklerose, Schrumpfnieren, Herzklappenfehler, Unfall (je 2), Myodegeneratio cordis, Embolie, Apoplexie, Hirntumor, Tabes dorsalis, Ulcus pylori, Coecumcarcinom (je 1). Nach den Altersklassen verteilen sich die Fälle auf: 30—40 Jahre: 2 m. 1 w., 40—50 Jahre: 6 m. 1 w., 50—60 Jahre: 13 m. 0 w., 60—70 Jahre: 9 m. 2 w., 70—80 Jahre: 2 m. 0 w. Von den gestorbenen Männern über 40 Jahren sind 30 = 4,7 % aller gestorbenen Männer dieser Altersklasse als Alkoholiker bezeichnet. Diese Zahlen sind nur Minimalzahlen und bleiben hinter der Wirklichkeit zurück, da oft der Alkoholismus nicht genannt wird oder dem den Tod bescheinigenden Arzt nicht bekannt ist.

C. *Erkrankungen des Blutes*: 10 Sterbefälle (6 m. 4 w.) und zwar ein einjähriges Mädchen an Jaksch-Hayem'scher Anaemie, ein 8 jähriger Knabe an akuter Leukaemie, 1 Erwachsener an Pseudoleukaemie, 1 an Thrombopenie, 3 an Leukaemie, 3 an perniziöser Anaemie. Als Nebenbefunde werden 2 mal Leukaemie auf andern Sterbekärtchen angegeben. Als Komplikationen sind Pneumonie (3), Myodegeneratio cordis und akute Bronchitis (je 1) genannt.

D. *Stoffwechselkrankheiten*: 34 Sterbefälle (12 m. 22 w.), davon 29 (8 m. 21 w.) an Diabetes, 2 (2 m.) an Adipositas, 2 (1 m. 1 w.) an Basedow'scher Krankheit, 1 (3 Monate alter Knabe) an Rachitis mit Status lymphaticus und Gastroenteritis. Diabetes wird ausserdem bei 24 an anderen Krankheiten Gestorbenen erwähnt, im Ganzen also auf 58 Sterbekärtchen verzeichnet, Adipositas noch 13 mal, Rachitis 1 mal. Als Komplikationen bei den an Stoffwechselkrankheiten Gestorbenen sind angegeben: Arteriosklerose, Myodegeneratio cordis (je 8), Gangrän bei Diabetes (5), chronische Nephritis (4), Herzdilatation (3), Lungentuberkulose (2), Peritonealtuberkulose, Adipositas bei Diabetes, Bronchitis chronica, Bronchopneumonie, Pyelozystitis, Mammacarcinom, Magencarcinom, Melancholie, Schizophrenie, Dementia senilis, Struma, Otitis, Pyodermie, Karbunkel (je 1).

E. *Krankheiten der Respirationsorgane*: 70 Sterbefälle (32 m. 38 w.). Bronchopneumonie (seit 1921 in Rubrik des ausführlichen und Rubrik 24 des mittleren Schemas) als einzige oder hauptsächlichliche Todesursache wird 20 mal genannt. Der Symptomenkomplex der Lungenentzündung (inbegriffen croupöse, katarrhalische, hypostatische, terminale Pneumonie, Grippepneumonie, Aspirationspneumonie) ist im Ganzen 252 mal auf den Sterbekärtchen erwähnt. Lungenoedem als terminale Erscheinung wird 31 mal genannt. Das häufige Zusammentreffen von chronischer Bronchitis, Emphysem, Arteriosklerose und Myodegeneratio cordis lässt sich bei unserer Art der Rubrizierung nicht zahlenmässig erkennen, wie überhaupt das Vorkommen mehrerer Komplikationen beim gleichen Sterbefall auf diese Weise nicht zu erfassen ist. Chronische Bronchitis wird ausser in den Fällen, in welchen es als Haupttodesursache angeführt ist, noch 26 mal, Emphysem 25, Pleuritis 14, Bronchiektasen 9, Empyem 4, Asthma bronchiale noch 3 mal vermerkt. In Rubrik 63 handelt es sich um einen 6 jährigen Knaben mit congenitaler Larynxverengerung, der an Pseudocroup gestorben ist. Von Komplikationen bei den an Krankheiten der Respirationsorgane Gestorbenen sind auf den Sterbekärtchen die folgenden eingetragen: Myodegeneratio cordis (12), Arteriosklerose (6), Lungenoedem, Cholelithiasis (je 3), Lungenabszess, Nephrose (je 2), alte Lungentuberkulose, tuberkulöse Peritonitis, Phlegmone, Herzfehler, Pericarditis, Embolie, Thrombose, angeborener Herzfehler, Apoplexie,

Schizophrenie, mongoloide Idiotie, Ulcus ventriculi, Lebercirrhose, Amyloidose der Nieren, Cystopyelitis, Prostatahypertrophie, Kyphoskoliose (je 1).

F. *Krankheiten der Zirkulationsorgane*: 428 Sterbefälle (208 m. 220 w.), 26,9% aller Gestorbenen der Wohnbevölkerung. Bei den an Herzlähmung Gestorbenen handelt es sich um plötzliche Todesfälle, bei denen keine Autopsie gemacht wurde. Myodegeneratio cordis wird ausser in den Fällen, in welchen sie als Haupttodesursache bezeichnet ist, noch 157 mal als mitwirkende Todesursache oder Komplikation erwähnt, Arteriosklerose 119, Embolie 56, Herzfehler 26 mal. In Rubrik 77 sind 2 Fälle von Plethora mit Herzhypertrophie, 1 Fall von Herzdilatation bei Adipositas, 1 Fall von seniler Atrophie des Herzens und 1 Fall von „Herzleiden“ ohne nähere Bezeichnung eingereicht. Von Komplikationen (wovon oft mehrere auf dem gleichen Sterbekärtchen notiert, so besonders Arteriosklerose und Myodegeneratio und chronische Leiden der Respirationsorgane) werden angeführt: Pneumonie (54), Apoplexie (38), chronische Nierenleiden (25), Emphysem (21), Bronchitis chronica (20), Lungenoedem (11), Diabetes (10), Adipositas, Zystitis (je 7), Prostatahypertrophie, Dementia senilis, Cholelithiasis (je 6), Lungentuberkulose, Lebercirrhose, chronischer Alkoholismus, Pleuritis, stärkerer Decubitus (je 5), Geisteskrankheiten (4), Arthritis, Lues (je 3), Magenkrebs, Paralysis agitans, Hernie (je 2), Struma, Polyserositis, Darmtuberkulose, Pleuratuberkulose, Spondylitis tuberculosa, Gallenblasenkrebs, Zungenkrebs, Prostatakrebs, Lymphosarkom, Ovarialzyste, Uterusmyom, Leukaemie, Ulcus duodeni, Bronchiektasien, Pachymeningitis, Idiotie, postencephalitischer Parkinsonismus, Kyphose, Situs inversus, Asthma bronchiale (je 1).

G. *Krankheiten des Nervensystems*: 138 Sterbefälle (62 m. 76 w.). Bei 8 Sterbefällen bei Kindern handelte es sich um 4 Kinder (7 Monate, 1, 3 und 5 Jahre alt) mit Otitis media, ein 7jähriges Mädchen mit Meningitis bei angeborener Little'scher Krankheit, einem 10jährigen Knaben mit Meningitis nach Empyem des Appendix, einen 3jährigen Knaben mit akuter Encephalitis, ein 4 Monate altes Mädchen mit Hydrocephalus. Die meisten Sterbefälle dieser Gruppe entfallen auf Apoplexie: 97 (43 m. 54 w.). Sie ist am häufigsten durch Arteriosklerose der Gehirngefässe verursacht und Arteriosklerose wird auch 52 mal auf den Sterbekärtchen der an Apoplexie Gestorbenen genannt. Unter Rubrik 79 sind 4 Sterbefälle an progressiver Paralyse und 2 an katatonischen Erregungszuständen registriert. Bei den Todesfällen an Meningitis ist 2 mal eine eitrige Stirnhöhlenentzündung vorausgegangen. Die Natur der Hirntumoren wird dreimal näher bezeichnet: Gliom, malignes Gliom, Gliosarkom. Unter Rubrik 85 sind 2 Fälle von Paralysis agitans, unter 89 2 Fälle von Bulbärparalyse und ein Fall von extramedulärem Durendothelium des Rückenmarks eingereicht. Krankheiten des Nervensystems als Nebenbefund oder mitwirkende Todesursache wurden mehrfach auf den Sterbekärtchen vermerkt: Apoplexie (48), Schizophrenie (9), Dementia senilis, Idiotie (je 3), Paralysis agitans, Chorea minor (je 2), Psychopathie, Melancholie, Epilepsie, Tabes, Parkinsonismus nach Encephalitis, multiple Sklerose, Pachymeningitis, Raynaud'sche Krankheit (je 1). Von Komplikationen werden ausser der bei Apoplexien ursächlich wirkenden Arteriosklerose folgende aufgezählt: Pneumonie (31), Myodegeneratio cordis (18), chronische Nephritis (12), Mesaortitis luetica (5, wovon 4 mal bei Tabes, einmal bei Bulbärparalyse, Lungenoedem, Herzklappenfehler (je 5), Pyelozystitis, Diabetes, Embolie (je 4), chronischer Alkoholismus, chronische Bronchitis, Cholecystitis, Magenkrebs (je 3), geheilte alte Lungentuberkulose, Struma (je 2), Lebercirrhose, Lungengangrän, akute Nephritis, Bronchiektasien, Thrombose, Emphysem, Pericarditis, Pleuritis, Leukaemie, tuberkulöse Gonitis, Polyarthritis, Prostatahypertrophie, Enteritis (je 1).

H. *Krankheiten der Verdauungsorgane*: 91 Sterbefälle (49 m. 42 w.), darunter 15 Kinder. Die Verteilung auf die verschiedenen Krankheiten ergibt sich aus der Tabelle. In Rubrik 111 sind ein Fall von Oesophagusdivertikel mit Stenose und Gastrotomie und ein Fall von Kotdivertikel mit Beckenabszess registriert. Als Nebenbefund oder Komplikationen bei an anderen Krankheiten Gestorbenen werden verzeichnet: Cholelithiasis (19), Lebercirrhose (10), Ulcus ventriculi (6), Hernien (3), Peritonitis, Pankreassklerose (je 1). Die Komplikationen, die sich auf den Sterbekärtchen der Gruppe H vermerkt finden sind: Alkoholismus chronicus (14), Pneumonie (13), Myodegeneratio cordis (11), Herzklappenfehler bei Endocarditis (4), Embolie, Nephrosklerose (je 3), Adipositas (2), Bronchitis acuta, Nephrolithiasis, Lipoidnephrose, Pyelonephritis, Struma, Krebs der Oberlippe, Arthritis deformans, Lungenoedem, Empyem, Endometritis chronica, Dementia senilis, Lungentuberkulose (je 1).

J. *Krankheiten der Harnorgane*: 92 Sterbefälle (50 m. 42 w.). In Rubrik 117 sind 3 Todesfälle infolge Hydronephrose eingereicht, wovon einer einen 10jährigen Knaben betraf. Als

Komplikation oder Nebenfund werden Schrumpfniere, Nephrosklerose oder chronische Nephritis 51 mal, Pyelozystitis 17 mal, akute Nephritis 2 mal, Nierenstein 1 mal verzeichnet. Die auf den Sterbekärtchen der Gruppe J vermerkten Komplikationen sind: Myodegeneratio cordis (21), Pneumonie, Arteriosklerose (je 13), Apoplexie, Lungenoedem (je 6), Prostatahypertrophie (3), Alkoholismus und Lebercirrhose, Lungentuberkulose, Embolie, Bronchiektasen (je 2), Adipositas, tuberkulöse Coxitis, Empyem, Emphysem, Thrombose, Herzklappenfehler, Pleuritis und Pericarditis, Pachymeningitis, multiple Sklerose, Raynaud'sche Krankheit, Imbezillität, Ulcus ventriculi, Pankreassklerose, Cholelithiasis (je 1).

K. *Krankheiten der Geschlechtsorgane*: 6 Sterbefälle (5 m. 1 w.). Die Männer sind an Prostatahypertrophie und deren Folgen, die Frau ist an Pyosalpinx mit Douglasabszess und Peritonitis kompliziert durch Uterusmyome und Myodegeneratio cordis gestorben. Bei den Männern wird je einmal Pneumonie und Lungenembolie als Komplikation genannt. Als Nebenfund wird Prostatahypertrophie bei 12 andern Sterbefällen vermerkt.

L. *Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett*: 10 Sterbefälle. In den 7 Sterbefällen infolge Abort handelte es sich jedesmal um septische Komplikationen. Der Sterbefall an Eklampsie betraf eine 46jährige Frau im 5. Schwangerschaftsmonat; die andern 2 Todesfälle waren bedingt durch eine schwere Atonie des puerperalen Uterus mit Verblutung und durch eine akute Herzinsuffizienz bei Sectio caesarea wegen engem Becken. In diesem Fall ist Lues als Nebenfund angeführt.

M. *Tumoren*: 248 Sterbefälle (120 m. 128 w.), darunter ein 3jähriger Knabe mit Spindelzellensarkom der rechten Niere, das trotz operativer Entfernung der Niere wegen Metastasen zum Tode führte. Bei den 228 (115 m. 113 w.) Sterbefällen an Krebs (14,3% aller Sterbefälle der Wohnbevölkerung) sind bei den Krebslokalisationen, die bei beiden Geschlechtern vorkommen, die Männer bei Krebs der Zunge und des Kehlkopfes, ausschliesslich bei Krebs der Speiseröhre, des Magens und des Mastdarms erheblich stärker, die Frauen bei Krebs der Lippen, der Haut des Oberkiefers ausschliesslich, bei Krebs des Darmes und der Schilddrüse erheblich stärker beteiligt. Jüngere Altersstufen wurden nicht betroffen; die jüngste an Krebs gestorbene Frau war 37 (Uteruscarcinom), der jüngste Mann 38 (Anilincarcinom der Blase) Jahre alt. In Rubrik 131 ist ein Sterbefall nach Operation eines gutartigen Mischtumors der Mamma mit fulminanter Lungenembolie eingereiht. Krebs als Nebenfund wird auf andern Sterbekärtchen 13 mal vermerkt (Magen 6, Nebenniere, Gallenblase, Prostata, Uterus, Lunge, Mamma, Oberlippe je 1), Struma 5 mal, Kystadenoma 1 mal. Als Komplikationen sind angeführt: Pneumonie (22), Myodegeneratio cordis (15), Embolie, Arteriosklerose (je 5), Schizophrenie (3). Mesaortitis luetica, Herzklappenfehler, Cholelithiasis, Apoplexie, Emphysem (je 2), Bronchiektasen, Pleuritis, Empyem, chronische Bronchitis, Adipositas, Hernie, akute Nephritis, Schrumpfniere, Lungenkrebs, Lungentuberkulose, Arthritis deformans, Psychopathie, Dementia senilis, Diabetes, Alkoholismus (je 1).

N. *Krankheiten der Haut, der Muskeln, der Knochen und Gelenke*: 4 Sterbefälle (2 m. 2 w.). Ein 8 Monate alter Knabe starb infolge Intoxication bei generalisiertem Ekzem; ein 60jähriger Mann an Herzdilatation und Insuffizienz infolge Kyphoskoliose; eine 58jährige Frau an chronischer Polyarthritits rheumatica und eine 74jährige Frau an Arthritis deformans universalis mit terminaler Pneumonie und Decubitus. Als Nebenfunde wurden chronische Arthritis 6 mal, Kyphoskoliose 2 mal, Karbunkel, Pyodermie, Lupus vulgaris (je 1) vermerkt.

Klasse IV. Gewaltsamer Tod.

Die Sterbefälle an gewaltsamen Tod haben mit 128 die bisher höchste Zahl für 1 Jahr erreicht und insbesondere ist die Zahl der Selbstmorde mit 59 erheblich höher als in früheren Jahren. Dazu kommen noch 34 Sterbefälle an gewaltsamem Tod (7 Suizid, 1 Mord, 26 Unfälle) im Kantonsgebiet bei auswärts Wohnenden.

Selbstmord: 59 Sterbefälle (47 m. 12 w.). Die Arten des Selbstmordes waren bei Männern: Erschiessen (21), Leuchtgasvergiftung (11), Erhängen (7), Ertränken (2), Vergiftung mit Kohlenoxyd, Zyankali, Veronal, Morphinum, Schlafmittel, Überfahrenlassen von Eisenbahn (je 1); bei Frauen Leuchtgasvergiftung (6), Ertränken, Verbrühen in heissem Bad, Erschiessen, Überfahrenlassen von Eisenbahn, Luminalvergiftung, Erhängen (je 1). Als Komplikationen oder Nebenfunde werden Alkoholismus (3), Myodegeneratio cordis, Pneumonie, Schrumpfniere (je 2), Coronarsklerose, Lungentuberkulose, Herzhypertrophie, Endocarditis mit Pericarditis, Lungenoedem (je 1) genannt.

Mord und Totschlag: 4 Sterbefälle (1 m. 3 w.). 2 Kinder sind von der Mutter, die sich gleichzeitig das Leben nahm, mit Leuchtgas vergiftet worden; 1 Knabe von 10 Jahren und eine Frau von 60 Jahren sind erwürgt worden.

Unfall: 65 Sterbefälle (46 m. 19 w.). Bei den 7 Kindern handelte es sich um folgende Arten von Unfällen: Verbrühung durch heisses Wasser (3 Monate alter Knabe), Verschlucken von Erbrochenem und Erstickung (6 Monate altes Mädchen), Ersticken durch Liegen auf dem Gesicht (6 Monate alter Knabe), Schädelfraktur (1jähriges Mädchen), Verbrühung durch kochendes Wasser (3jähriges Mädchen), Sturz aus dem 4. Stockwerk (4jähriger Knabe), Kollision von Motorrad mit Auto (8jähriger Knabe); bei den Erwachsenen um: Ertrinken (9), Sturz von der Höhe (7, davon 3 mal in Neubauten), Autounfälle (6), Schenkelhalsfraktur, Motorradunfälle, Sturz auf Treppen (je 4), von Auto angefahren, Sturz vom fahrenden Eisenbahnzug, Absturz in den Bergen (je 2), Verletzung durch Hufschlag, Verschüttung durch Erdmassen, Erfassung durch Transmissionsriemen, Leuchtgasvergiftung, Unfall beim Schlitteln, Unfall mit Flugzeug, Verletzung durch elektrischen Strom, Vergiftung in Küche bei mangelhafter Gasverbrennung, Schädelfraktur ohne nähere Angabe der Entstehungsursache, Calcaneusfraktur mit Embolie, Verschlucken eines spitzen Knochenstückes mit Speiseröhrendurchstossung und Arrosion der Aorta (je 1). Von nicht durch Unfall verursachten Komplikationen oder Nebenbefunden werden erwähnt je in einem Fall: Dementia senilis, Myodegeneratio cordis, Gehirnarteriosklerose, Mitralinsuffizienz mit Splenomegalie und Lebercirrhose In zwei Fällen war Delirium tremens die Ursache des Unfalls, in einem Fall führten Delirien bei croupöser Pneumonie, in einem andern bei Pankreatitis, zu Sturz aus dem Fenster.

Klasse V. Todesursache unbekannt.

In Rubrik 140 sind im Ausland Gestorbene eingereiht, bei denen die Todesursache nicht bekannt war.

5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1930

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Die Zahl der im Jahre 1930 zur amtlichen Kenntnis gelangten Fälle von Infektionskrankheiten betrug 2092 mit 24 Todesfällen. Dazu kommen noch 83 Meldungen von Grippe mit 7 Todesfällen. In Bezug auf die Zahl der Meldungen ergibt sich als Reihenfolge: Morbilli 620 Meldungen (2 Todesfälle), Pertussis 518 (3), Varicellen 290 (0), Scarlatina 273 (1), Diphtherie 161 (5), Parotitis epidemica 85 (0), Grippe 83 (7), Erysipelas faciei 43 (5), Erythema infectiosum 35 (0), Rubeolae 27 (0), Typhus abdominalis 9 (1), Paratyphus B 19 (1), Poliomyelitis anterior acuta 7 (0), Encephalitis lethargica 4 (1).

Scarlatina (Scharlach): 273 Meldungen, 1 Todesfall betraf ein 7jähriges Mädchen, bei dem Halsphlegmone, Endocarditis und Sepsis als Komplikationen hinzugetreten waren. Zeitlich verteilen sich die Fälle über das ganze Jahr mit einem Maximum von 41 im Dezember und einem Minimum von 10 im Juli. In Spitalbehandlung kamen 182 Fälle von 273 Fällen, also 66 %, darunter 7 Spitalinfektionen. Von auswärts kamen 5 Scharlachkranke in hiesige Spitalbehandlung. Kleinkinderschulen mussten 4mal wegen Scharlach vorübergehend geschlossen werden, ebenso Schulklassen 4mal.

Morbilli (Masern): 620 Meldungen, 2 Todesfälle. Die Todesfälle betrafen ein 11 Monate altes Mädchen, bei welchem Bronchopneumonie, Otitis media, Sinusthrombose als Komplikationen hinzugekommen waren und ein 5 jähriges an Idiotie leidendes Mädchen, das auswärts an Masern und Lungenkatarrh gestorben ist. Die Erkrankungen verteilen sich über das ganze Jahr mit einem Maximum von 235 Fällen im Monat Dezember und einem Minimum von 15 Fällen im Oktober. In Spitälern wurden 40 von 620 Fällen = 6,4 % behandelt, darunter 2 Spitalinfektionen.

Rubeolae (Röteln): 27 Meldungen, kein Todesfall. 1 Fall kam in Spitalbehandlung.

Variola (Pocken): keine Fälle.

Varicellen (Windpocken): 290 Meldungen, kein Todesfall. Am stärksten waren zeitlich der Dezember mit 42, am wenigsten die Monate August und September mit je 6 Meldungen betroffen. In Spitälern wurden 4 Fälle = 1,4 % behandelt.

Diphtherie und Croup (Hals- und Rachenbräune): 161 Meldungen, 5 Todesfälle. Die Todesfälle betrafen 4 Knaben von 1, 7, 9 und 16 Jahren und 1 Mädchen von 6 Jahren. Als Komplikationen wurden 2mal Myocarditis und einmal Mischinfektion mit Sepsis bei Adipositas angegeben. Ausserdem starb ein von auswärts in hiesige Spitalbehandlung gebrachtes 4jähriges Mädchen an Croup mit Bronchopneumonie trotz Tracheotomie. Ausserdem kamen von auswärts 10 Diphtheriekranke in hiesige Spitäler, ebenso von einer ausserhalb Basel gelegenen Anstalt 28 Fälle von Basler Kindern, die dort zur Erholung untergebracht waren. Zeitlich wiesen die Monate Januar und September mit je 19 Fällen die meisten, der Monat Juni mit 6 Fällen die wenigsten Meldungen auf. In Spitalbehandlung kamen 101 Fälle = 62 %, darunter 3 sichere Spitalinfektionen.

Pertussis (Keuchhusten): 518 Meldungen, 3 Todesfälle. Die Todesfälle betrafen 2 Knaben im Alter von 1 Monat und 1 Mädchen im Alter von 3 Monaten. In allen Fällen war Bronchopneumonie und einmal Rachitis als Komplikation erwähnt. Zeitlich fielen die meisten Meldungen auf den Monat Mai (77), die wenigsten auf den Oktober (8). In Spitalbehandlung kamen 39 Fälle = 7,5 %.

Erysipelas (Rose): 43 Meldungen, 5 Todesfälle. Als Lokalisation wird in allen Fällen das Gesicht angegeben, spec. als Infektionssporthe wird 1 mal das rechte Ohr bezeichnet, 3 mal die Nase und 1 mal eine akute Verletzung im Gesicht. In einem Fall trat die Gesichtrose zum

sechzehnten Male auf. In Spitalbehandlung kamen 12 Fälle = 27 %. Die Todesfälle betrafen Personen im Alter von über 73—87 Jahren (2 m. 3 w.). Als Komplikationen und Nebenfunde werden Sepsis (2), Magenulcera, Bronchopneumonie, Lungentuberkulose, Schizophrenie (je 1) erwähnt.

Typhus abdominalis: 9 Fälle, 1 Todesfall. Der Todesfall betraf eine 32jährige Frau, bei welcher die Erkrankung zu Darmblutungen, multiplen septischen Embolien und Herzinsuffizienz geführt hatte. Von den 9 Fällen wurden 6 Fälle im Spital behandelt, 3 Fälle blieben in häuslicher Behandlung; unter den 9 Basler Fällen hat 1mal die Infektion im Ausland stattgefunden, die andern Infektionsquellen konnten trotz Nachforschungen nicht sicher ermittelt werden.

Parotitis epidemica (Mumps): 85 Meldungen, kein Todesfall. Ein einziger Fall kam in Spitalbehandlung.

Influenza (Grippe): Es wurden gemeldet im Monat Januar 33 Fälle, Februar und März je 13 Fälle, im Monat Mai nur 4 Fälle, in den Monaten August und September je 1 Fall. Als Auftakt zu der Influenzaepidemie im Beginn des Jahres 1931 kamen im Monat Dezember 18 Fälle zur Anmeldung = total 83 Fälle, davon 2 Fälle in Spitalbehandlung = 2,4%. Die 7 Todesfälle betrafen nur das weibliche Geschlecht. In 6 Fällen ist als Komplikation Pneumonie angegeben. Von Nebenfunden sind aufgezeichnet Lungenabscess, Katatonie, Spondylitis und Hilustuberkulose, chronische Alterstuberkulose.

Encephalitis lethargica: 4 Meldungen, 1 Todesfall, derselbe betrifft einen 41jährigen Mann, der seit Jahren an Parkinsonismus infolge Encephalitis litt und bei dem Lungenembolie und Aspirationspneumonie als Komplikationen dazukamen; von den akuten Fällen des Jahres 1930 führte keiner zum Tode. Alle 4 Fälle befanden sich in privater Behandlung.

Paratyphus B: 19 Fälle, 1 Todesfall betraf eine 70 jährige Frau, wobei Sinusthrombose und Apoplexie zum Paratyphus hinzukamen; die Infektionsquellen konnten in 3 Fällen nachgewiesen werden (Auslandsinfektionen in Russland, Belgien und Frankreich).

Poliomyelitis anterior acuta: 7 Meldungen, keine Todesfälle. In Spitalbehandlung kamen 5 Fälle; ausserdem von auswärts 5 Fälle (4 Kinderspital, 1 Sanatorium La Charmille).

Erythema infectiosum: 35 Meldungen, keine Todesfälle. 3 Fälle wurden in der Poliklinik des Kinderspitals behandelt, für alle übrigen häusliche Behandlung.

Von den übrigen Infektionskrankheiten seien erwähnt: 2 Fälle von *Ophthalmoblennorrhoea neonatorum*, kein Todesfall. Von diesen 2 Meldungen ist der erste Fall von auswärts in die hiesige Augenheilanstalt gewiesen worden, der zweite Fall von Basel, ebenfalls durch das Frauenspital der Augenheilanstalt zugewiesen. Ferner zwei Todesfälle an *Puerperalfieber*. Diese betrafen eine 32jährige und eine 34jährige Frau, in einem Fall war die Infektion bei manueller Placentarlösung wegen Adhaerenz der Placenta erfolgt, ausserdem ist eine auswärts erkrankte und in hiesige Spitalbehandlung eingewiesene Patientin an Kindbettfieber gestorben. Dann 2 Todesfälle von *Meningitis cerebrospinalis epidemica*. Diese 2 Todesfälle betrafen 2 Knaben im Alter von 3 und 8 Jahren, bei letzterem war die Diagnose nicht sicher, der Tod erfolgte am zweiten Krankheitstage, und eine Autopsie fand nicht statt; ausserdem ist ein krank von auswärts in hiesige Spitalbehandlung verbrachter 10 Monate alter Knabe an Meningokokkenmeningitis mit Otitis media gestorben. Ferner 3 Fälle von *Trachom* und dazu 3 von auswärts gemeldete Fälle, die alle in der Augenheilanstalt behandelt wurden; ferner 2 Fälle von *Malaria* und 1 Fall von *Maltafieber*.

6. Einige Hauptergebnisse aus der Volkszählung 1930

von Dr. O. H. Jenny

Die systematische Aufarbeitung des Volkszählungsmaterials von 1930 erfolgt wieder wie im Jahre 1920 für die ganze Schweiz im Volkszählungsbureau des Eidgenössischen Statistischen Amtes in Bern. Nachdem dieses Amt im Jahre 1920 zum elektrischen Auszählungsverfahren übergegangen war, hatte die Anwendung der Handauszählung allein für den Kanton Basel-Stadt keinen Sinn mehr und die von 1835 bis 1910 gehenden Sonderbearbeitungen konnten nicht fortgesetzt werden. Immerhin war es dank dem Entgegenkommen des Landesamtes auch im Jahre 1920 möglich, einige spezielle Sonderauszählungen für den Kanton Basel-Stadt anfertigen zu lassen und damit wichtige langjährige Reihen fortzusetzen. Es ist anzunehmen, dass dies auch für das Material der Zählung von 1930 der Fall sein wird.

Mit der Volkszählung war wiederum wie in anderen Städten und Landesteilen eine Wohnungszählung verbunden. Ausserdem wurde mit Stichtag auf 31. Dezember 1930 für alle Parzellen im Kanton Basel-Stadt eine Grundstückskarte mit Angabe der Fläche, der hypothekarischen Belastung, der Bebauungs- und Eigentumsverhältnisse angefertigt und aus dem Volkszählungsmaterial durch Abschrift eine Haushaltungsliste gewonnen. So verfügt nun das Statistische Amt des Kantons Basel-Stadt über ein umfangreiches und wertvolles Material, welches gestattet, die Bevölkerungs- und Grundbesitzverhältnisse, die Bewohnung nach Gebäuden, Wohnungen und nach Hausbesitz, die Erscheinungen der Wohndichtigkeit und der finanziellen Bodenbelastung nach allen Richtungen zu durchforschen. Auch kleinere Bevölkerungsgruppen nach Heimat oder Konfession können in den Bereich von Sonderbetrachtungen einbezogen werden und in Verbindung mit der zeitlich nahe gelegenen Betriebszählung von 1929 lassen sich weitere Einblicke in die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Einwohner des Kantons Basel-Stadt gewinnen.

Die bisherige baselstädtische Bearbeitung des eigentlichen Volkszählungsmaterials 1930 beschränkte sich auf eine gründliche Revision des Materials zur Beseitigung der Fehler und Lücken in den Zählkarten selbst und zur Ermittlung der richtigen, für ein weiteres Jahrzehnt geltenden gesetzlichen Bevölkerungszahlen. Mit dieser Bearbeitung wurde auch bezweckt, die für die neue Fortschreibung nötigen Grundzahlen nach Geschlecht und Heimat zu gewinnen. Es hatte sich nämlich gezeigt, dass die auf der Volkszählung von 1920 fussende Fortschreibung auf 1. Dezember 1930 um nahezu 4000 Personen über den mit der Volkszählung 1930 ermittelten endgültigen Bestand von 155030 Personen hinausgeschnellt war. Da die kantonale Statistik aber grossen Wert auf die Kenntnis der Gliederung der Bevölkerung nach Geschlecht und 7 Heimatgruppen legte, so musste nach Festlegung des endgültigen Ergebnisses auch eine Auszählung nach diesen Gruppen gemacht werden. Diese Auszählung, die gleichzeitig auch auf die 4 Zivilstandsgruppen und auf 6 Konfessionsgruppen ausgedehnt wurde, erfolgte in der Weise, dass die Zählkarten haushaltungsweise nach fünf Richtungen (Art der Karten, Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat) verlegt und die Werte in die Bearbeitungstabelle eingetragen wurden. Unter Art der Karten war verstanden die Art der Beantwortung der Frage nach Wohnort und Aufenthalt; als aa-Karten gelten die grosse Masse der Personen, welche beide Fragen mit „ja“ beantwortet hatten, ba-Karten sind die vorübergehend anwesenden, und ab-Karten die vorübergehend abwesenden Personen. Bei der Auszählung der 7 Heimatgruppen erfolgte auch die Unterscheidung nach Geschlecht.

Mit der vorgreifenden baselstädtischen Bearbeitung und der rascheren Veröffentlichung der Hauptergebnisse muss aber eine unangenehme Nebenerscheinung in Kauf genommen werden; es ist dies die Möglichkeit der Divergenz der gleichen Zahlenwerte. Im eidgenössischen Volkszählungsbureau erfahren die Zählkarten durch die Übertragung auf die 45reihigen Lochkarten eine Zwischenbehandlung. Trotz sorgfältiger Kontrolle ist es nicht ausgeschlossen, dass einzelne Fragen in der Lochkarte anders beantwortet sind als in der Originalkarte und vielleicht anders gelesen werden, als sie bei der baselstädtischen haushaltungsweisen Auszählung gelesen wurden. Weniger wahrscheinlich ist die Möglichkeit anderweitiger Ergänzung von nicht beantworteten Fragen, da die baselstädtische Revision sich die grösste Mühe gab, alle Lücken in der Beant-

Die Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1930 im Kanton Basel-Stadt nach

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel und Wohnviertelgruppen	Ortsanwesende Bevölkerung	hievon		Wohnbevölkerung	Geschlecht		Zivilstand			
		vorübergehend anwesende Personen	dazu gehörend abwesende Personen		m.	w.	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Kanton Basel-Stadt . . .	154 830	2 374	2 574	155 030	69 729	85 301	77 603	65 636	9 334	2 457
A. Stadt Basel	147 811	2 197	2 449	148 063	66 678	81 385	73 602	63 101	8 959	2 401
I. Grossbasel	98 586	1 620	1 805	98 771	43 553	55 218	49 750	41 406	6 062	1 553
II. Kleinbasel	49 225	577	644	49 292	23 125	26 167	23 852	21 695	2 897	848
B. Landgemeinden	7 019	177	125	6 967	3 051	3 916	4 001	2 535	375	56
1. Altstadt Grossbasel . . .	6 123	176	134	6 081	2 654	3 427	3 451	1 992	407	231
2. Vorstädte	8 044	293	168	7 919	3 264	4 655	4 451	2 615	655	198
3. Am Ring	10 820	415	249	10 654	4 187	6 467	6 236	3 487	748	183
4. Breite	5 457	40	59	5 476	2 552	2 924	2 510	2 580	317	69
5. Alban	4 932	170	127	4 889	1 785	3 104	2 916	1 670	258	45
6. Gundeldingen	20 401	169	367	20 599	9 422	11 177	9 673	9 532	1 151	243
7. Bachletten	8 261	115	187	8 333	3 436	4 897	4 221	3 547	502	63
8. Gotthelf	8 540	74	127	8 593	3 855	4 738	4 106	3 815	556	116
9. Iselin	9 597	69	144	9 672	4 607	5 065	4 526	4 457	577	112
10. St. Johann	16 411	99	243	16 555	7 791	8 764	7 660	7 711	891	293
11. Altstadt Kleinbasel . . .	5 377	118	106	5 365	2 533	2 832	2 837	1 979	358	191
12. Clara	4 374	62	80	4 392	2 031	2 361	2 236	1 766	283	107
13. Wettstein	4 828	84	100	4 844	2 115	2 729	2 435	2 033	319	57
14. Hirzbrunnen	4 639	132	42	4 549	2 164	2 385	2 478	1 877	162	32
15. Rosenthal	4 849	46	60	4 863	2 366	2 497	2 257	2 244	288	74
16. Matthäus	17 894	111	180	17 963	8 319	9 644	8 169	8 323	1 155	316
17. Klybeck	5 506	17	63	5 552	2 713	2 839	2 480	2 776	243	53
18. Kleinhüningen	1 758	7	13	1 764	884	880	960	697	89	18
19. Riehen	6 440	165	118	6 393	2 758	3 635	3 580	2 406	352	55
20. Bettingen	579	12	7	574	293	281	421	129	23	1
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	23 918	649	488	23 757	10 482	13 275	12 975	8 352	1 703	727
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	24 013	700	563	23 876	9 408	14 468	13 373	8 704	1 508	291
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	33 769	327	594	34 036	15 392	18 644	16 214	15 380	2 026	416
d) Arbeiterviertel (4, 9, 10, 14-18)	66 111	521	804	66 394	31 396	34 998	31 040	30 665	3 722	967
I. Mitte (Wohnv. 1-3) . . .	24 987	884	551	24 654	10 105	14 549	14 138	8 094	1 810	612
II. Grossbasel-Süd (4-6) . .	30 790	379	553	30 964	13 759	17 205	15 099	13 782	1 726	357
III. Grossbasel-West (7-10)	42 809	357	701	43 153	19 689	23 464	20 513	19 530	2 526	584
IV. Kleinbasel-Ost (11-15)	24 067	442	388	24 013	11 209	12 804	12 243	9 899	1 410	461
V. Kleinbasel-Nord (16-18)	25 158	135	256	25 279	11 916	13 363	11 609	11 796	1 487	387

wortung der Fragen der Originalzählkarten auszufüllen. Die Revisionsarbeit war schon notwendig im Hinblick auch auf die Erstellung einer Abschrift zur Gewinnung einer Kartothek für die Kantonale Alters- und Hinterbliebenenversicherung. Die Ergänzungsarbeit hatte namentlich auf die Berufsfragen ein aufmerksames Auge zu richten. Nun bleibt aber trotz aller Kontrolle und trotz Anwendung aller möglichen Hilfsmittel immer noch eine gewisse Zahl von Fehlern bestehen und bei zwei verschiedenen Bearbeitungen ist die völlige Übereinstimmung aller Auszählungen einer Masse von über 150000 Karten ausgeschlossen.

Dem eidgenössischen Ergebnis kommt in bezug auf die Gültigkeit der Zahlen die volle Priorität zu. Die nachfolgende kantonale Darstellung kann daher bei Konkurrenz mit eidgenössischen Zahlen nur vorläufigen Charakter haben. Nur die bis jetzt bundesgesetzlich festgelegten Zahlen haben endgültige Bedeutung; es sind dies die folgenden:

1. Dez. 1930	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Kt. Basel-Stadt
Wohnbevölkerung	148 063	6 393	574	155 030
Ortsanwesende Bevölkerung.	147 811	6 440	579	154 830

Gemeinden und Wohnvierteln, sowie nach Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat

Konfession						Schweizer				Ausländer				
prote- stant.	römisch- kath.	christ- kath.	israe- litisches	and- ere	keine oder unbek.	Kant.- bürger	Land- schäftl.	übrige Kant.	Total	Deut- sche	Fran- zosen	Ita- liener	übrige Ausl.	Total
97 676	46 161	2 658	2 571	160	5 804	74 030	8 901	42 420	125 351	21 249	2 839	3 239	2 352	29 679
92 176	44 969	2 588	2 564	157	5 609	70 572	8 588	40 726	119 886	19 969	2 802	3 143	2 263	28 177
63 173	28 168	1 695	2 418	129	3 188	48 353	5 715	28 016	82 084	11 385	2 037	1 520	1 745	16 687
29 003	16 801	893	146	28	2 421	22 219	2 873	12 710	37 802	8 584	765	1 623	518	11 490
5 500	1 192	70	7	3	195	3 458	313	1 694	5 465	1 280	37	96	89	1 502
3 797	1 842	145	102	6	189	2 449	383	1 881	4 713	969	106	132	161	1 368
5 303	2 058	145	191	18	204	3 408	507	2 478	6 393	1 065	134	121	206	1 526
6 603	2 905	143	788	12	203	5 279	366	2 648	8 293	1 715	257	85	304	2 361
4 139	1 083	72	2	5	175	2 852	645	1 368	4 865	456	62	65	28	611
3 531	1 110	52	90	9	97	2 478	214	1 092	3 784	921	67	36	81	1 105
12 831	6 585	374	183	39	587	9 952	1081	6 788	17 821	1 806	502	174	296	2 778
5 613	2 066	120	325	7	202	4 506	341	2 089	6 936	1 053	147	63	134	1 397
5 603	2 201	183	313	16	277	4 997	460	2 004	7 461	788	141	62	141	1 132
5 729	3 173	188	158	9	415	4 742	621	2 768	8 131	858	241	329	113	1 541
10 024	5 145	273	266	8	839	7 690	1 097	4 900	13 687	1 754	380	453	281	2 868
3 098	1 824	73	35	6	329	1 963	445	1 788	4 196	764	63	252	90	1 169
2 417	1 718	103	13	1	140	1 836	225	1 143	3 204	866	91	184	47	1 188
3 280	1 282	70	17	7	188	2 537	220	1 114	3 871	797	59	36	81	973
2 972	1 295	49	-	2	231	2 297	301	1 102	3 700	713	42	73	21	849
2 612	1 950	78	6	1	216	1 851	281	1 205	3 337	1 141	59	284	42	1 526
10 198	6 466	378	64	8	849	8 673	938	4 130	13 741	3 312	285	456	169	4 222
3 311	1 741	85	11	2	402	2 370	335	1 657	4 362	752	141	238	59	1 190
1 115	525	57	-	1	66	692	128	571	1 391	239	25	100	9	373
4 951	1 171	69	7	3	192	3 218	301	1 593	5 112	1 101	35	95	50	1 281
549	21	1	-	-	3	240	12	101	353	179	2	1	39	221
14 615	7 442	466	341	31	862	9 656	1 560	7 290	18 506	3 664	394	689	504	5 251
15 747	6 081	315	1 203	28	502	12 263	921	5 829	19 013	3 689	471	184	519	4 863
21 714	10 068	627	513	62	1 052	17 486	1 761	9 906	29 153	3 391	702	272	518	4 883
40 100	21 378	1 180	507	36	3 193	31 167	4 346	17 701	53 214	9 225	1 235	1 998	722	13 180
15 703	6 805	433	1 081	36	596	11 136	1 256	7 007	19 399	3 749	497	338	671	5 255
20 501	8 778	498	275	53	859	15 282	1 940	9 248	26 470	3 183	631	275	405	4 494
26 969	12 585	764	1 062	40	1 733	21 935	2 519	11 761	36 215	4 453	909	907	669	6 938
14 379	8 069	373	71	17	1 104	10 484	1 472	6 352	18 308	4 281	314	829	281	5 705
14 624	8 732	520	75	11	1 317	11 735	1 401	6 358	19 494	4 303	451	794	237	5 785

Bei den übrigen Zahlen, die sowohl von der eidgenössischen als auch von der kantonalen Statistik veröffentlicht werden, dürfte aber die Verschiedenheit gering sein, und was Geschlecht, Zivilstand und einzelne Heimatgruppen anbetrifft, sich auf Zehner und Einer beschränken. In den Verhältniszahlen dürften die Abweichungen kaum in der ersten Dezimale auftreten. Im Jahre 1920 differierten die Angaben für die beiden Geschlechter um 2 Einheiten, und für Kantonsbürger, übrige Schweizer und Ausländer waren die später erscheinenden eidgenössischen Zahlen so wenig abweichend, dass sie bei der Fortschreibung nicht berücksichtigt zu werden brauchten. Etwas anders wird sich die Sache mit den Konfessionsangaben verhalten. Hier wird gewiss die eidgenössische Statistik eine andere Zuteilung der zahlreichen Konfessionslosen durchführen, als dies in der vorliegenden baselstädtischen Tabellierung geschehen ist. Wahrscheinlich ist die Zahl der Protestanten hier zu klein und diejenige der Konfessionslosen zu gross; bei den übrigen Konfessionen dürften die Abweichungen sich ebenfalls in mässigen Grenzen bewegen. Eine besondere Abhandlung wird die Konfessionsverhältnisse im Kanton Basel-Stadt einer näheren Untersuchung unterziehen.

Auf einem sehr wichtigen Gebiete aber haben die vorliegenden baselstädtischen Zahlen endgültigen Charakter; es ist das im Bereich der in der oben gegebenen Zusammenstellung nicht genannten Teilgebiete des Kantons, also für die Stadtteile, für die Wohnviertel (statistische Bezirke) und Wohnviertelgruppen. Die kommunale Statistik legt grossen Wert auf die räumliche Gliederung des Stadtgebietes und die lokale Bearbeitung wird sich auch sehr eingehend mit diesen Verhältnissen befassen.

Die Gesamtzahl der Zählkarten, welche zufolge der Zählung von 1930 für den Kanton Basel-Stadt nun zu bearbeiten sind, beläuft sich auf 157 404 gegen 142 721 Zählkarten im Jahre 1920. Nach der Art, wie die Wohnorts- und Aufenthaltsfrage beantwortet worden ist, gliedern sich diese Massen in:

Personen	vorübergehend anwesende (ba-Karten)	ansässige und anwesende (aa-Karten)	vorübergehend abwesende (ab-Karten)
1930	2374	152 456	2574
1920	2013	138 495	2213

Durch Addition der beiden ersten Zahlen entsteht die ortsanwesende Bevölkerung, der beiden letzten Zahlen die Wohnbevölkerung. Zufällig trifft es sich, dass bei den beiden letzten Zählungen die Zahl der ab-Karten genau um 200 grösser war als die Zahl der ba-Karten, so dass also beide Male die ortsanwesende Bevölkerung um genau 200 Personen hinter der Wohnbevölkerung zurückblieb, während im Jahre 1910 die Verhältnisse gerade umgekehrt lagen, nur mit dem Unterschied, dass die Kartendifferenz damals 400 betrug.

Die Summe der b-Karten, 4948 gegen 4226 im Jahre 1920 und 4604 im Jahre 1910 betrug, auf die Gesamtzahl der Zählkarten bezogen, im Jahre 1930 3,14% gegen 3,0% im Jahre 1920 und 3,3% im Jahre 1910. Von 1870 bis 1900 schwankte diese Ziffer zwischen 2,4 und 2,8%. Die Beweglichkeit der Bevölkerung hielt sich also auch im Jahre 1930 im Rahmen der beiden vorangegangenen Zählungen. Von je 1000 Personen der Wohnbevölkerung waren im Jahre 1930 wie 1920 16 vorübergehend abwesend, während von je 1000 Personen der ortsanwesenden Bevölkerung 15 gegen 14 vor 10 Jahren nur vorübergehend anwesend waren. Die Verhältnisse dieser Art haben sich also bei den beiden letzten Zählungen kaum geändert.

Die bis jetzt vorliegenden Ergebnisse der Zählung von 1930 sind in der Haupttabelle auf vorhergehender Seite zusammengestellt; sie enthält die Nachweise für die Elemente Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat nach der örtlichen Gliederung des Kantonsgebietes. Im Statistischen Jahrbuch 1930 konnten die Ergebnisse für die meisten Tabellen noch berücksichtigt werden. Die neuen Angaben für die Altersgliederung werden dagegen vermutlich auch für das nächste Jahrbuch noch nicht zur Verfügung stehen. Endgültig sind die Zahlen wiederum für die Abschnitte der mittleren Wohnbevölkerung, der Bilanzen und der Fortschreibung (Abschnitt B3), sofern sie sich nicht auf das Alter beziehen. Bei der Fortschreibung erstreckte sich die Korrektur auf alle Bevölkerungsangaben bis zum Jahre 1926 zurück.

Für die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt beträgt die Zunahme im letzten Jahrzehnt 14 322 Personen; es sind dies 10,2% im ganzen oder 0,97% für das einzelne Jahr, in geometrischer Progression gerechnet. Im Jahrzehnt 1910—1920 war diese Zunahme nur 0,35% pro Jahr gegen 1,92% von 1900—1910 und 3,56% von 1888—1900. Die Zunahme im letzten Jahrzehnt gehört also zu den schwächsten des ganzen nun bald 100jährigen Zeitraums seit Bestehen des Kantons (siehe auch Tab. a1 des Abschnittes B1 im Jahrbuch).

Aus den weiteren Zusammenstellungen im Jahrbuch (Abschnitt B1) ist die Entwicklung der Bevölkerung der 3 Gemeinden des Kantons nach Geschlecht, die Behausungsziffer und die Wohnungsgrösse, der Frauenüberschuss und die Verteilung nach Heimat und Konfession für einige Volkszählungsjahre zu ersehen. Die Behausungsziffer (Bewohner pro bewohntes Haus), die im Jahre 1920 noch 12,0 betragen hatte, ist 1930 auf 9,9 gesunken, dank dem stark geförderten Bau von Einfamilienhäusern und Wohnkolonien seit 1920. Im Jahre 1900 hatte diese Ziffer mit 14,5 ihren höchsten Wert in der ganzen Reihe erreicht. Basel besitzt im Vergleich zu anderen Schweizerstädten eine der niedrigsten Behausungsziffern.

Auch die Haushaltungsgrösse (Personen pro Haushalt) hat im letzten Jahrzehnt wieder eine beträchtliche Senkung erfahren. Sie fiel von 4,01 auf 3,58; ihr Höchstwert im Jahre 1870 betrug 4,98. Die Haushaltungsgrösse darf nicht mit dem Begriff der Normalhaushaltung bei den Lebenskostenberechnungen verwechselt werden. Diese Grössenangabe (2 Er-

wachsene und 3 Kinder) ist nicht identisch mit dem gleichzeitig bestehenden Mittelwert der Grösse aller Haushaltungen.

Der Frauenüberschuss ist im Kanton nun auf 15 572 gestiegen, gegen 12 564 im Jahre 1920 und 4742 im Jahre 1870. Massgebend ist jedoch auch hier die Relativzahl, welche angibt, wieviele Frauen auf 1000 Männer kommen. Diese Ziffer betrug 1223 im Jahre 1930 gegen 1196 im Jahre 1920. Nur im Jahre 1870 hatte sie mit 1236 einen noch höheren Wert erreicht. Bei den einzelnen Bevölkerungsgruppen nimmt der relative Frauenüberschuss sehr verschiedene Werte an. Am kleinsten ist er gewöhnlich bei den Schweizern aus anderen Kantonen, am grössten bei den Ausländern. Im Jahre 1930 ist er überall gestiegen, bei den Kantonsbürgern von 1130 auf 1153, bei den übrigen Schweizern von 1094 auf 1135, bei den Ausländern aber von 1450 auf 1625. Der starke Frauenüberschuss bei den Ausländern ist durch die Dienstbotenverhältnisse bestimmt. Seit 1910 hat die Zahl der männlichen Personen um 6495, die der Frauen jedoch um 12 617 zugenommen. Von 46,5% im Jahre 1910 sank der Anteil der männlichen Personen bis 1920 auf 45,5% und bis 1930 auf 45,0%, den Frauen also 55,0% überlassend. Diesen Anteil hatte das weibliche Geschlecht aber auch schon im Jahre 1870. Der relative Frauenüberschuss war mit 1148 am geringsten nach den Jahren des grössten Aufschwungs, also um die Jahrhundertwende. In Zeiten der Depression pflegt der Frauenüberschuss zu steigen.

Die nachfolgende Zusammenstellung gibt nun einen Überblick über die Entwicklung der einzelnen Bevölkerungsgruppen nach Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat für den ganzen Kanton auf Grund der drei letzten Volkszählungen.

Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons nach Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat seit 1910

Kanton Basel-Stadt	Wohnbevölkerung			Zunahme im Zeitraum					
	1910	1920	1930	1910—1920		1920—1930		1910—1930	
				abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wohnbevölkerung überh. . .	135 918	140 708	155 030	+ 4 790	+ 3,5	+14 322	+ 10,2	+19 112	+ 14,7
davon									
männl. Personen	63 234	64 072	69 729	+ 838	+ 1,3	+ 5 657	+ 8,8	+ 6 495	+ 10,3
weibl. „	72 684	76 636	85 301	+ 3 952	+ 5,4	+ 8 665	+ 11,3	+12 617	+ 17,4
Zivilstand									
{ ledig	79 264	77 906	77 603	- 2 358	- 3,0	- 303	- 0,4	- 2 661	- 3,4
{ verheiratet	48 594	52 872	65 636	+ 4 278	+ 8,8	+12 764	+ 24,1	+17 042	+ 35,1
{ verwitwet	7 229	8 518	9 334	+ 1 289	+ 17,8	+ 816	+ 9,6	+ 2 105	+ 29,1
{ geschieden	831	1 412	2 457	+ 581	+ 69,9	+ 1 045	+ 74,0	+ 1 626	+195,7
Konfession									
{ protestantisch	86 207	90 488	97 676	+ 4 281	+ 5,0	+ 7 188	+ 7,9	+11 469	+ 13,3
{ römisch-kath.	40 955	40 852	46 161	- 103	- 0,3	+ 5 309	+ 13,0	+ 5 206	+ 12,7
{ christ-kathol.	4 353	3 596	2 658	- 757	- 17,4	- 938	- 26,1	- 1 795	- 41,2
{ israelitisch	2 440	2 522	2 571	+ 82	+ 3,4	+ 49	+ 1,9	+ 131	+ 5,4
{ andere	525	167	160	- 358	- 68,2	- 7	- 4,2	- 365	- 69,5
{ keine od. unbek.	1 438	3 083	5 804	+ 1 645	+114,4	+ 2 721	+ 88,3	+ 4 366	+303,6
Heimat									
{ Kantonsbürger	45 177	60 970	74 030	+15 793	+ 35,0	+13 060	+ 21,4	+28 853	+ 63,9
{ übr. Schweizer	39 640	41 745	51 321	+ 2 105	+ 5,3	+ 9 576	+ 22,9	+11 681	+ 29,5
{ Schweizer überh.	84 817	102 715	125 351	+17 898	+ 21,1	+22 636	+ 22,0	+40 534	+ 47,8
{ Ausländer	51 101	37 993	29 679	-13 108	- 25,7	- 8 314	- 21,9	-21 422	- 41,9

Man ersieht hieraus, dass die Zahl der ledigen Personen in stetigem Abnehmen, die der anderen Zivilstandsgruppen in stetigem Zunehmen begriffen ist. Auffallend ist dabei das starke absolute Wachstum der Verheirateten. Seit 1910 haben die Ledigen um 3,4% abgenommen, während die Verheirateten ihre Zahl um 35,1% gemehrt haben. Bei den Verwitweten beträgt die Zunahme nur 29,1%, bei den Geschiedenen jedoch 195,7%; diese Gruppe hat also im Laufe dieser 20 Jahre den Bestand sozusagen verdreifacht. Es sei hier auch auf die nachfolgende Zusammenstellung, welche für den ganzen Kanton, die Stadtteile Grossbasel und Kleinbasel die Verteilung der einzelnen Elementbestände anzeigt, hingewiesen.

Anteile der einzelnen Bevölkerungsgruppen am Gesamtbestand in Prozent

		Kanton Basel-Stadt			Grossbasel		Kleinbasel	
		1910	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Geschlecht	männlich	46,5	45,5	45,0	44,3	44,1	47,8	46,9
	weiblich	53,5	54,5	55,0	55,7	55,9	52,2	53,1
Zivilstand	ledig	58,3	55,4	50,1	55,7	50,4	54,1	48,4
	verheiratet . . .	35,8	37,6	42,3	37,1	41,9	39,2	44,0
	verwitwet	5,3	6,0	6,0	6,2	6,1	5,7	5,9
	geschieden . . .	0,6	1,0	1,6	1,0	1,6	1,0	1,7
Konfession	protestantisch .	63,4	64,3	63,0	66,2	64,0	59,0	58,8
	römisch-kathol. .	30,1	29,0	29,8	26,5	28,5	35,0	34,1
	christ-kathol. . .	3,2	2,6	1,7	2,5	1,7	2,9	1,8
	israelitisch . . .	1,8	1,8	1,7	2,6	2,5	0,4	0,3
	andere	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
	keine od. unbek.	1,1	2,2	3,7	2,1	3,2	2,5	4,9
Heimat	Kantonsbürger .	33,2	43,3	47,8	46,5	48,9	37,5	45,1
	übr. Schweizer .	29,2	29,7	33,1	31,4	34,2	26,5	31,6
	Schweizer überh.	62,4	73,0	80,9	77,9	83,1	64,0	76,7
	Ausländer	37,6	27,0	19,1	22,1	16,9	36,0	23,3

Der Anteil der Ledigen an der Gesamtbevölkerung ist demnach von 58,3% im Jahre 1910 auf 55,4% im Jahre 1920 und schliesslich auf 50,1% im Jahre 1930 gesunken, während der Anteil der Verheirateten im ganzen 20jährigen Zeitraum von 35,8% auf 42,3% gestiegen ist. Diese Verschiebung ist zu erklären durch den Geburtenrückgang und durch die tatsächliche Steigerung der Heiratshäufigkeit, namentlich im letzten Jahrzehnt. Merkwürdig ist, dass im Stadtteil Kleinbasel der Anteil der Ledigen noch kleiner, nämlich 48,4%, der Anteil der Verheirateten dafür mit 44,0% noch grösser ist. Auch bei den Geschiedenen ist die Zunahme der Anteile auffallend.

Hinsichtlich der Konfession können, wie eingangs ausgeführt, die Veränderungs- und Verteilungsziffern nicht als endgültig betrachtet werden, da die grosse Zahl der Konfessionslosen, wie es früher auch gemacht wurde, zuerst näher untersucht werden muss. Sicher ist jedoch, dass im letzten Jahrzehnt die Zahl der Römisch-Katholischen, und damit ihr Anteil an der Bevölkerung, stärker gewachsen ist als die Zahl der Protestanten. Doch zeigt auffallenderweise in Kleinbasel auch der Anteil der Römisch-Katholischen eine Verringerung gegenüber 1920, während der der Konfessionslosen dort eine umso grössere Steigerung aufweist. In ganz mässigen Grenzen bewegt sich auch die Veränderung der Zahl der Juden; im letzten Jahrzehnt haben sie nur um 49 oder 1,9% zugenommen und deshalb ist auch ihr Anteil an der Bevölkerung von 1,8% auf 1,7% zurückgegangen. Weitere Bemerkungen erübrigen sich hier aus den angeführten Gründen.

Von weit grösserer Bedeutung sind die Zahlen der Bevölkerungsgruppen nach der Heimat. Diese gelten als endgültig und die ganze Korrektur der Zahlen von 1921—1930, sowie die Fortschreibung sind auf diese neuen Zahlen eingestellt. Beachtenswert ist auch, dass die fortgeschriebenen Anteilsziffern trotz der bedeutenden absoluten Fortschreibungsdifferenz von rund 3600 Personen nur in geringem Masse von den richtiggestellten Zahlen abweichen. Bei den Kantonsbürgern war der Anteil statt mit 47,8% auf 48,0%, also nur um 0,2% zu hoch berechnet worden; bei den Schweizern anderer Kantone stieg der Fehler jedoch auf 0,9%, indem ihr Anteil statt 32,2% in Wirklichkeit 33,1% betrug. Umgekehrt war den Ausländern mit 19,8% ein um 0,7% zu grosser Anteil zugekommen. Die ausländische Bevölkerung beansprucht in Wirklichkeit nur noch 19,1% der Gesamtbevölkerung und ihr Anteil ist damit gerade auf die Hälfte gegenüber der Zeit vor Kriegsausbruch gesunken.

Seit 1920 haben die Kantonsbürger um 13 060 oder 21,4% zugenommen, die übrigen Schweizer jedoch um 9576 oder 22,9%. Die schweizerbürgerliche Bevölkerung verzeichnet infolgedessen eine Zunahme um 22 636 Personen oder 22,0% des Bestandes von 1920. Gegenüber 1910 beträgt die Zunahme sogar 40 534 Personen oder 47,8%. Die Ausländer haben seit 1920 um 8314 oder 21,9%, seit 1910 um 21 422 Personen oder 41,9% abgenommen. Im Kanton Basel-Stadt wohnen jetzt über 125 000 Schweizerbürger und noch 29 679 Ausländer. Den besten Einblick in die Verhältnisse gibt die in Tabelle c₁ des Abschnittes B3 (Seite 111) aufgestellte Bevölkerungsbilanz 1920—1930.

Die Gesamtzunahme gliedert sich zunächst in die natürliche Zunahme des Geburtenüberschusses von 2801 Personen bei einer Geburtenzahl von 18453 und bei 15 652 im ganzen 10jährigen Zeitraum gestorbenen Personen und in die Wanderungsdifferenz von 11 521 Personen. Diese korrigierte Differenz beruht auf einem Zuzug von 136 394 Personen und einem Wegzug von 124 873 Personen. Es wäre sehr interessant, feststellen zu können, wieviele Personen des Bestandes von 1920, also der 140 708 Einwohner, weder von der natürlichen Bevölkerungsbewegung noch von der Wanderung erfasst und im Jahre 1930 wieder gezählt worden sind und wieviele Personen anderseits neu mit der Statistik von 1930 in Berührung gekommen sind. Ein grosser Teil der Zugewanderten ist im gleichen Jahrzehnt auch unter den Weggezogenen wiedergezählt und zum Nettozuwachs gehört wahrscheinlich nur der kleinere Teil.

Nach Geschlecht gliedert sich der Geburtenüberschuss in 1875 männliche und 992 weibliche Personen, der Wanderungsgewinn in 3782 männliche und 7739 weibliche Personen. Von der Gesamtzunahme entfallen also 5657 Personen oder fast 40% auf das männliche und 8665 auf das weibliche Geschlecht. Die weitere Zergliederung der Zunahme ergibt nun für die Kantonsbürger den äusserst bescheidenen Geburtenüberschuss von 17 männlichen und 14 weiblichen Personen, einen Wanderungsverlust von 2919 männlichen und 3509 weiblichen Personen, aus Einbürgerungen jedoch einen Gewinn von 8667 männlichen und 10790 weiblichen Personen, so dass der Gesamtbestand um 5765 männliche und 7295 weibliche Personen gestiegen ist. In ähnlicher Weise sind die Zahlen für die übrigen Schweizer zu lesen, nur besteht hier ein mächtiger Geburtenüberschuss, ein erheblicher Wanderungsgewinn und eine beträchtliche Abnahme aus Einbürgerungen; als Nettozunahme verbleibt ein Zuwachs von 4098 männlichen und 5478 weiblichen Personen. Die Gesamtzunahme um 22 636 Schweizerbürger überhaupt gliedert sich ausschliesslich positiv in einen Geburtenüberschuss von 3111, einen Wanderungsgewinn von 7979 und einen Einbürgerungsgewinn von 11 546 Personen.

Demgegenüber tragen die Ausländer die verbleibenden Verlustposten. Wohl besteht bei den männlichen Personen ein Geburtenüberschuss von 14, der aber durch den Sterbefallüberschuss bei den weiblichen Personen von 356 auf ein Minus von 310 hinausläuft. Aus der Wanderungsbewegung ging eine Vermehrung der männlichen Personen um 393, der weiblichen um 3149 hervor; aber die Einbürgerungen haben mächtig unter den Beständen aufgeräumt und die Ausländer um 4645, die Ausländerinnen um 6901 vermindert. Es ergab sich hieraus eine Nettoabnahme der männlichen Personen um 4206, der weiblichen um 4108, der Ausländer im ganzen also um 8314.

In Grossbasel ist der Anteil der Ausländer seit 1920 von 22,1% auf 16,9%, in Kleinbasel von 36,0% gar auf 23,3% gesunken; im Verhältnis ist also die Abnahme in Kleinbasel wesentlich über dem Durchschnitt.

Die Ausländer sind in der Haupttabelle in 4 weitere Untergruppen zergliedert. Die Vergleichung dieser Untergruppen für die drei letzten Zählungen ergibt folgende Zahlen:

Volkszählung	Deutsche	Franzosen	Italiener	übrige Ausländer	Ausländer überhaupt
1910	42 291	1597	4602	2611	51 101
1920	28 316	4022	3296	2372	38 006
1930	21 249	2839	3239	2352	29 679

Daraus geht hervor, dass die Zahl der Deutschen seit 1910 auf die Hälfte des damaligen Bestandes gesunken ist. Darin liegt aber der Übergang von rund 3000 Elsässern von den Deutschen zu den Franzosen versteckt und dies erklärt die Zunahme der Franzosen von 1597 auf 4022 bis 1920. Seither besteht aber wieder eine beträchtliche Abnahme um rund 1200 Zugehörige und der Bestand an Angehörigen dieses unmittelbaren Nachbarlandes ist im Jahre 1930 schon wieder kleiner gewesen als die Zahl der Angehörigen des ferner gelegenen Italien. Aber auch bei diesen hat sich die Abnahme seit der Kriegszeit, wenn auch in stark verringertem Masse fortgesetzt. Die vierte Gruppe, übrige Ausländer, war geringeren Schwankungen ausgesetzt; aber auch deren Zahl ist in stetiger Verminderung begriffen. Die Geburtenüberschüsse aller Ausländergruppen waren in den letzten Jahren gering und die mässige Zuwanderung wurde durch die Einbürgerungen, namentlich von Deutschen und Elsässern, mehr als ausgeglichen.

Wie schon bemerkt, legt die lokale Statistik den grössten Wert auf die Verteilung der verschiedenen Gesamtheiten auf die örtlichen Unterabteilungen des Gebietes, neben den Gemeinden des Kantons auf die Stadtteile, die Wohnviertel und die verschiedenartigen Gruppierungen der Wohnviertel. Die Verteilung ist schon an und für sich interessant für jede einzelne Volkszählung; noch mehr aber bietet die Vergleichung der Teilbestände für verschiedene Er-

hebungen, da gerade die einzelnen Teile sich in der zeitlichen Entwicklung vollständig entgegengesetzt verhalten können.

Voraussetzung dieser Vergleichungsmöglichkeit ist aber dabei die Unveränderlichkeit der Abgrenzungen oder aber die Umrechnung der verschiedenen Erhebungsergebnisse auf eine bestimmte und zwar auf die jüngste Gliederung. Die alte Wohnvierteileinteilung, die hauptsächlich auf die Bedürfnisse und Erscheinungen der Wohnungs- und Bautätigkeitsstatistik eingestellt war, befriedigte nicht in besonderem Masse auch für die Darstellung der Bevölkerungsverhältnisse. Schon anlässlich der Volkszählung 1920 waren einige Änderungen vorgenommen worden, in der Hauptsache ist man aber erst anlässlich der Vorbereitungen für die Volkszählung 1930 zu einer durchgreifenden und hoffentlich nun letzten Änderung der Einteilung der Stadt in statistische Bezirke geschritten. Als Gesichtspunkt für die Änderungen war in keiner Weise die Erzielung möglichst gleich grosser Bezirke massgebend, sondern vielmehr die Gewinnung von Wohnbezirken mit gleichartigem Charakter unter Verlegung der Grenzen an natürliche, leicht in die Augen fallende Linien und unter Wahrung auch historischer Merkmale. Die unbeliebten Bezeichnungen „Hegenheim“ für den neunten Bezirk und „Hinter dem badischen Bahnhof“ für den 18. Bezirk werden zunächst durch die gefälligeren Ausdrücke „Iselin“ und „Hirzbrunnen“ ersetzt, wobei im ersten Fall ein Schulhaus, im zweiten Fall ein ehemaliger Sommersitz in der betreffenden Gegend die neue Bezeichnung finden liess. Es ist zu hoffen, dass die neuen Wohnviertelbezeichnungen in der Bevölkerung raschen Anklang finden. Die alten historischen Quartiere, die bis 1914 als Wahlkreise für die Grossratswahlen massgebend waren, dienen annähernd noch einigen Verwaltungen zu administrativen Zwecken, verschwinden aber allmählich in der Öffentlichkeit ganz. Die Wohnvierteileinteilung hat keinen amtlichen Charakter, sie wird aber ausser von der Statistik auch noch vom Amtlichen Wohnungsnachweis für die Bezeichnung der Wohngegenden benutzt. Die seit 1914 geltende politische Gliederung in die drei städtischen Wahlquartiere Grossbasel-Ost, Grossbasel-West und Kleinbasel ist nicht eigentlich in das Volksbewusstsein eingedrungen.

Die Zahl der 18 Wohnviertel ist auch bei der Neueinteilung unverändert geblieben. In Grossbasel haben jedoch die Wohnviertel Breite und Alban ihre Nummern vertauscht und ebenso erhielt aus geographischen Gründen das Wohnviertel Hirzbrunnen die Nummer 14, während Matthäus auf 16, Klybeck auf 17 und Kleinhüningen, wie es sich aus historischen Gründen (eingemeindet in den 90er Jahren) geziemt, auf die höchste Nummer 18 kam. Zuzufolge dieser Neu Nummerierung ist es nun möglich die 18 Wohnviertel in 5 Wohnviertelgruppen, die mit aufeinanderfolgenden Nummern wohl abgerundete und verhältnismässig gleich starke Stadtteile ergeben, zu bringen. Nr. 1—3 bilden die Mitte, Nr. 4—6 Grossbasel-Süd, Nr. 7—10 Grossbasel-West, Nr. 11—15 Kleinbasel-Ost und Nr. 16—18 Kleinbasel-Nord. Würde man das Wohnviertel Bachletten aus Grossbasel-West herausnehmen und der Mitte zuteilen, so ergäben sich, ohne das klare Grenzenbild wesentlich zu stören, in Grossbasel 3 Stadtteile von annähernd gleicher Einwohnerzahl, welche ganz gut als Wahlkreise dienen könnten.

Von den Grenzveränderungen von 1930 wurden in Grossbasel nur die Wohnviertel Altstadt und Bachletten, in Kleinbasel Altstadt, Clara und Matthäus nicht betroffen. Bei den Vorstädten wurden die Grenzen bis an die die alten Stadtmauern andeutenden Anlagen hinausgeschoben und somit vor allem die Albanvorstadt vom Wohnviertel Alban abgetrennt; dazu kam dann noch beim Wohnviertel Breite die Lostrennung des Stadtteils innerhalb der Mauer, des „Albanloches“, und dessen Vereinigung mit den Vorstädten. Im Wohnviertel Vorstädte ergab sich sodann von selbst die Unterteilung in die historischen 5 Vorstädte: a) St. Johann, b) Spalen, c) Steinen, d) Äschen und e) Alban. Zur Gewinnung der alten Quartiereinteilung war sodann die Unterteilung der Spalenvorstadt in die beiden Seiten notwendig. Dem Wohnviertel Alban wurden sodann zugeteilt vom Wohnviertel 3 „Am Ring“ die 3 Häuserblocks östlich des Centralbahnplatzes und vom Wohnviertel 6 „Gundeldingen“ das zwischen der alten Grenze und der Reinacherstrasse gelegene, meist Bahnareal umfassende Gebiet. Das Gundeldingerviertel wurde im übrigen gegen die Stadt abgegrenzt durch die klare Linie der Centralbahnstrasse und der Viaduktstrasse. Die Abgrenzung über das Bahnareal selbst erwies sich als unzulänglich. Zwischen dem Gotthelf- und dem Iselinviertel wurde die Grenze auf den breiten Strassenzug Ahornstrasse-Allschwilerstrasse verlegt und ähnliche Gründe waren massgebend für die Zuteilung des ausserhalb des St. Johannrings gelegenen Teiles des Wohnviertels „Am Ring“ an das Wohnviertel St. Johann. Dieses Wohnviertel liegt jetzt nördlich im Winkel der Strassen St. Johannring und Burgfelderstrasse und ist im übrigen durch Rhein und Kantons- bzw. Landesgrenze abgegrenzt.

In Kleinbasel wurde die Grenze der Wohnviertel Wettstein und Rosenthal einerseits und Hirzbrunnen andererseits auf den Strassenzug Verbindungsbahn, Grenzacherstrasse, Schwarzwaldallee, Freiburgerstrasse verlegt und zwischen Klybeck und Kleinhüningen bildet nun überall der Wiesenfluss die neue Grenze. Es kann heute nicht mehr gesagt werden, dass die Häuser an der Hochbergerstrasse einen Fremdkörper im Wohnviertel Kleinhüningen bilden würden. Ähnlich ist es bei der Verlegung der Grenze zwischen Gotthelf und Iselin. Die neuen Grenzen sind nun derart, dass sie bei Erhaltung der 18 Bezirke kaum mehr verändert werden können und es ist anzunehmen, dass diese Einteilung von 1930 nun für immer bestehen bleibt. Aus diesem Grunde wurden die Ergebnisse der Zählungen von 1920 und 1910 auf die neuen Grenzen umgerechnet. Die Umrechnung auch für die Zählung von 1900 erwies sich leider als undurchführbar.

Zu erwähnen ist noch, dass die Zusammenfassung in Wohnviertelgruppen in sozialer Hinsicht unverändert geblieben ist. Es bilden also nach wie vor die Wohnviertel 1, 2, 11 und 12 die Geschäftsviertel, Nr. 3, 5 und 7 die Wohlstandsviertel, Nr. 6, 8, 13 die Mittelstandsviertel, Nr. 4, 9, 10, 14—18 die Arbeiterviertel. Die Durchschnittszahlen der Wohnungsstatistik werden die Richtigkeit dieser Gruppierungen erhärten.

Die Einteilung der Stadt Basel in diese 18 Wohnviertel, wie sie nun aus dem Stadtplan auf Seite XIII des Jahrbuchs ersehen werden kann, gilt für alle statistischen Gebiete, welche eine Gliederung des Stadtgebietes als wünschbar erscheinen lassen. Sie gilt also nicht nur

Entwicklung der Stadt Basel, der Stadtteile, Wohnviertel und Landgemeinden seit 1910

Stadtteile, Wohnviertel und Wohnviertelgruppen	Wohnbevölkerung			Zunahme im Zeitraum					
	1910	1920	1930	1910—1920		1920—1930		1910—1930	
				abs.	%	abs.	%	abs.	%
A. Stadt Basel	132 276	135 976	148 063	3 700	2.8	12 087	8.9	15 787	11.9
I. Grossbasel	83 821	87 615	98 771	3 794	4.5	11 156	12.7	14 950	17.8
II. Kleinbasel	48 455	48 361	49 292	— 94	— 0.2	931	1.9	837	1.7
B. Landgemeinden	3 642	4 732	6 967	1 090	29.9	2 235	47.2	3 325	91.3
1. Altstadt Grossbasel	8 231	7 023	6 081	— 1 208	— 14.7	— 942	— 13.4	— 2 150	— 26.1
2. Vorstädte	9 041	8 299	7 919	— 742	— 8.2	— 380	— 4.6	— 1 122	— 9.0
3. Am Ring	10 438	10 546	10 654	108	1.0	108	1.0	216	2.1
4. Breite	4 998	5 334	5 476	336	6.7	142	2.7	478	9.6
5. Alban	3 203	4 076	4 889	873	27.3	813	19.9	1 686	52.7
6. Gundeldingen	17 410	18 213	20 599	803	4.6	2 386	13.1	3 189	18.3
7. Bachletten	3 732	4 623	8 333	891	23.9	3 710	80.2	4 601	123.2
8. Gotthelf	5 684	6 582	8 593	898	15.8	2 011	30.5	2 909	51.2
9. Iselin	8 713	8 536	9 672	— 177	— 2.0	1 136	13.3	959	11.0
10. St. Johann	12 371	14 383	16 555	2 012	16.3	2 172	15.1	4 184	33.8
11. Altstadt Kleinbasel	6 324	6 219	5 365	— 105	— 1.7	— 854	— 13.7	— 959	— 15.2
12. Clara	4 524	4 994	4 392	470	10.4	— 602	— 12.1	— 132	— 2.9
13. Wettstein	2 968	3 531	4 844	563	19.0	1 313	37.1	1 876	63.2
14. Hirzbrunnen	498	749	4 549	251	50.4	3 800	507.4	4 051	813.5
15. Rosenthal	4 950	4 943	4 863	— 7	— 0.1	— 80	— 0.2	— 87	— 1.8
16. Matthäus	22 358	20 801	17 963	— 1 557	— 7.0	— 2 838	— 13.6	— 4 395	— 19.7
17. Klybeck	5 149	5 551	5 552	402	7.8	1	0.1	403	7.8
18. Kleinhüningen	1 684	1 573	1 764	— 111	— 6.6	191	12.1	80	4.7
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	28 120	26 535	23 757	— 1 585	— 5.6	— 2 778	— 10.5	— 4 363	— 15.5
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	17 373	19 245	23 876	1 872	10.8	4 631	24.1	6 503	37.4
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	26 062	28 326	34 036	2 264	8.7	5 710	20.2	7 974	30.6
d) Arbeiterviertel (4, 9, 10, 14—18)	60 721	61 870	66 394	1 149	1.9	4 524	7.3	5 673	9.3
I. Mitte (1—3)	27 710	25 868	24 654	— 1 842	— 6.6	— 1 214	— 4.7	— 3 056	— 11.0
II. Grossbasel-Süd (4—6)	25 611	27 623	30 964	2 012	7.9	3 341	12.1	5 353	20.9
III. Grossbasel-West (7—10)	30 500	34 124	43 153	3 624	11.9	9 029	26.5	12 653	41.5
IV. Kleinbasel-Ost (11—15)	19 264	20 436	24 013	1 172	6.1	3 577	17.5	4 749	24.7
V. Kleinbasel-Nord (16—18)	29 191	27 925	25 279	— 1 266	— 4.3	— 2 646	— 9.5	— 3 912	— 13.4
19. Riehen	3 210	4 227	6 393	1 017	31.7	2 166	51.2	3 183	99.2
20. Bettingen	432	505	574	73	16.9	69	13.7	142	32.9

für die Bevölkerungsstatistik, sondern auch für die Wohnungsstatistik und einige Gebiete der Wirtschaftsstatistik; sie gilt dagegen nicht für die politische Statistik. Für die Volks- und Wohnungszählungen werden sodann noch weitergehende feinere Gliederungen angewendet, die im Stadtplan auf Seite XIV des Jahrbuches gezeigt werden. Es erweist sich, um die Veränderungen der grossen Bestände in alle Einzelheiten verfolgen zu können, als notwendig, hierfür auch ein besonders feines Netz zur Verfügung zu haben. Die Stadt Basel wird nach diesem Plan in 56 zum Teil sehr kleine Gebiete aufgelöst, welche nach verschiedenen Gesichtspunkten beliebig gruppiert werden können.

Eine eingehendere Besprechung der Ergebnisse der Haupttabelle nach den Wohnvierteln und ihren Gruppierungen ist nun hier nicht beabsichtigt. Die Haupttabelle müsste noch durch eine weitere Tabelle mit den Verhältniszahlen der Wohnungsgrösse, des Frauenüberschusses und der Verteilung nach den einzelnen Elementen ergänzt werden. Dies wird einer besonderen Veröffentlichung vorbehalten bleiben. Einzig die Entwicklung der gesamten Wohnbevölkerung der einzelnen Wohnviertel nach der neuen Einteilung mag hier noch Erwähnung finden. Diese Betrachtung muss sich aber auf die drei Volkszählungen seit 1910 beschränken. Die Zahlen sind in der Tabelle auf vorhergehender Seite zusammengestellt.

In die Augen springend ist vor allem der Gegensatz zwischen der Entwicklung der Stadt und derjenigen der Landgemeinden, besonders von Riehen. Hier 91,3% Zunahme seit 1910, dort hingegen nur 11,9% bei einem Durchschnitt von 14,1% für den ganzen Kanton. Sodann weist Grossbasel eine Zunahme von 17,8%, Kleinbasel jedoch nur von 1,7% auf. Meistenteils ist die Zunahme von 1920—1930 erheblich grösser gewesen als im vorangegangenen Jahrzehnt; doch zeigen Breite, Alban, St. Johann, die Altstadt Kleinbasel, Clara, Rosenthal, Matthäus und Klybeck die gegenteilige Erscheinung und im Wohnviertel „Am Ring“ betrug in beiden Dezennien die Zunahme genau 1,0%. Die Geschäftsviertel nehmen stetig ab (Citybildung), die anderen stetig zu, am stärksten die Wohlstandsviertel, am schwächsten die Arbeiterviertel. Alban, Bachletten, Gotthelf und Wettstein haben seit 1910 um mehr als 50% zugenommen; das Hirzbrunnenviertel zeigt mit seinen 813,5% geradezu „amerikanische Methoden“ und die fünf Wohnviertel von Kleinbasel-Ost weichen in ihrer Einwohnerzahl jetzt wenig voneinander ab.

Auch die Entwicklung der Stadt nach der früheren Einteilung in 9 Quartiere (eingeführt 1902) und nach Wahlquartieren (eingeführt 1914) konnte nicht über das Jahr 1910 hinaus zurückverfolgt werden. Die Zahlen sind aus nachstehender Tabelle ersichtlich.

Entwicklung der Stadt Basel nach Quartieren und Wahlquartieren seit 1910

Quartiere und Wahlquartiere	Wohnbevölkerung			Zunahme im Zeitraum					
	1910	1920	1930	1910—1920		1920—1930		1910—1930	
				abs.	%	abs.	%	abs.	%
I. Stadt . . .	8 231	7 023	6 081	-1 208	-14,7	- 942	-13,4	-2 150	-26,1
II. St. Johann .	17 796	20 252	22 539	2 456	13,8	2 287	11,3	4 743	26,6
III. Spalen . . .	17 451	18 250	21 470	799	4,6	3 220	17,6	4 019	23,0
IV. Steinen . . .	9 771	10 482	13 928	711	7,3	3 446	32,9	4 157	42,5
V. Aeschen . . .	21 012	21 527	23 912	515	2,5	2 385	11,1	2 900	13,8
VI. Alban . . .	9 560	10 081	10 841	521	5,5	760	7,5	1 281	13,4
VII. Riehen . . .	9 003	9 534	12 357	531	5,9	2 823	29,6	3 354	37,3
VIII. Bläsi . . .	16 646	17 032	17 073	386	2,3	41	0,2	427	2,6
IX. Horburg . .	22 806	21 795	19 862	-1 011	- 4,4	-1 933	- 8,9	-2 944	-12,9
Grossbasel-Ost . .	40 896	40 543	42 516	- 353	- 0,9	1 973	4,9	1 620	4,0
Grossbasel-West . .	42 925	47 072	56 255	4 147	9,7	9 183	19,5	13 330	31,5

Neben den Wirkungen der Citybildung beim Stadtquartier fällt hier auch der Rückgang der Einwohnerzahl im Horburgquartier auf (Abwanderung der kinderreichen Familien). Die langsame Entwicklung des Wahlquartiers Grossbasel-Ost, die starke Zunahme in Grossbasel-West, sowie in der Landgemeinde Riehen und schliesslich die Stagnation der Bevölkerung in Kleinbasel haben zur Folge, dass die Gemeinde Riehen einen Vertreter im Grossen Rate mehr bekommt, Grossbasel-Ost verliert einen Sitz, Grossbasel-West gewinnt drei und Kleinbasel verliert drei Sitze. Diese Verschiebung wird sich erstmals bei den Grossratswahlen von 1932 auswirken.

Alphabetisches Sachregister

Seite	Seite
<p>Abrüche von Gebäuden 139, 227 Abflussmengen des Rheins 12—16 — Diagramm der Abflussmengen 16 Abfuhr von Hauskehricht 286, 325 Abgebrochene Gebäude und Wohnungen . 139, 227 Abstimmungen, eidgenössische 294, 307 — kantonale 298, 299, 307 Ärzte im Kanton 119 Aktiengesellschaften, im Handelsregister ein- getragene 198—202 — Kapital, Geschäftserträge und Besteue- rung 280, 281 Alkoholismus und Tuberkulose, Staatsausgaben zur Bekämpfung 286 Allgemeine Armenpflege 270 Allgemeine Gewerbeschule 311, 316, 317 — Gehälter 287 — Staatsausgaben 285 Allgemeine Konjunkturerscheinungen . . 130—132 Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.) . . . 260 Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse . 129—202 Allmend 3 Alter der Eheschliessenden 38—40 — der Gestorbenen . 52—59, 61—63, 73, 78—82 — der gestorbenen Säuglinge 63, 65, 66 — der legitimierten Kinder 41 — mittleres, der Bevölkerung 19 Altersaufbau der Wohnbevölkerung 1930 nach Fortschreibung 112, 113 Alters- und Hinterbliebenenfürsorge, Kantonale 264 Altersklassen der Bevölkerung 19 Altersklassen der an ansteckenden Krankheiten Erkrankten 121—122 — der Gestorbenen . 52—59, 61—63, 73, 79—82 — der Mitglieder der Witwen- und Waisen- kasse 1930 266 — der Staatsangestellten 331—334 — und Todesursachen 73, 77, 79—82 — Verteilung der Wohnbevölkerung 1910 und 1920 auf Altersklassen 24 Amtlicher Wohnungsnachweis 147—151 Amtsbeistandschaften über uneheliche Kinder 324 Anbaustatistik, Schweizerische, 1917 und 1919 (Jahrb. 1922, S. 4) Anlagen und Parkwäldungen, Areal 3 — Staatsausgaben 285 Anleihen des Kantons 274, 275 Anstalt zur Hoffnung, Erziehungsanstalt . . 323 Anstalten, in — Geborene 48 —, in — Gestorbene 71 — öffentliche, Finanzen 289—291 — Gehälter, Löhne und Pensionen 288 Anstalten, gemeinnützige und übrige öffentliche, Rechnungsergebnisse 291 Anstaltsbevölkerung 1920 und 1910 23 Anstaltshaushaltungen 1920 und 1910 22 Apotheker im Kanton 119 Arbeiterorganisationen und Arbeiterschutz, Staatsausgaben 286 Arbeiterviertel der Stadt XIII</p>	<p>Arbeitsamt, Gehälter und Löhne der Angestellten 288 Arbeitslehrerinnen, Zahl der 311 Arbeitslosenfürsorge, Staatsausgaben 286 Arbeitslosenkassen, Leistungen 267—269 — Mitglieder 267, 268 Arbeitslosenkassen, private 268, 269 — Entwicklung 268 — Staatsbeitrag an dieselben 269 Arbeitslosenkasse, staatliche 267, 268 — Entwicklung 267 — arbeitslose Mitglieder 267 — Leistungen 268 — Mitglieder 267 — Taggelder 268 Arbeitsmarkt 152—162 Arbeitsnachweisbureau, öffentliches . . . 152—160 — Arbeitgeber und Vermittlungen nach ört- licher Lage 153 — Beschäftigungsgrad der Männer nach Berufs- gruppen in den Vierteljahren des Jahres 1930 160 — Diagramm 159 — Entwicklung 152 — Frequenz 152, 153, 157—159 — Staatsausgaben 286 — Stellensuchende nach Berufsarten 1930 157—159 — nach Berufsgruppen 160 — nach einzelnen Monaten und Berufs- gruppen 160 — Vermittlungstätigkeit nach Monaten bis 1930 I. Männerabteilung 154, 156 II. Frauenabteilung 155, 156 Arbeitsnachweise, private 161, 162 — offene Stellen 161, 162 — Stellensuchende 161, 162 — Tätigkeit der gewerbmässigen Bureaux 1930 161, 162 — Tätigkeit der nicht gewerbmässigen Bu- reaux 1930 161, 162 — Vermittlungstätigkeit 161, 162 Arealverhältnisse des Kantons 2—4 Armenamt, bürgerliches 271, 272 — Einkünfte aus der Chr. Merianschen Stiftung 271 — Rückvergütungen 271 — Armenfonds 270 Armenpflege, Allgemeine, der Stadt Basel 270, 271 — Einkünfte der Allgem. Armenpflege 270 — Leistungen 270, 271 — öffentliche gesamte 272 — und Altersfürsorge, Staatsausgaben 286 Aufbau der Basler Schulen XVI Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten . . 102, 103 — der Weggezogenen 98 Augenheilanstalt, Belegungsziffer 123 — Bettenzahl 123 — Frequenz 123 — Patientenzahl 123 — Verpflegungstage 123 Auserzerte bei Rekrutenausbildungen . . . 126</p>

	Seite
Ausgaben einer Normalfamilie	187—190, 193—195
— Diagramm	197
Ausländisches Fleisch, Umsatz hiervon	209
Ausmasse der Wohnungen in neu erstellten Miet- häusern	222—224
Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen	325
Ausstattung der neuen Miethäuser und Woh- nungen	222
Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung	44, 46
— Gestorbene der Wohnbevölkerung	51, 54
— Getraute der Wohnbevölkerung	33
— Lebendgeborene der Wohnbevölkerung	44, 46
Automobile in Basel	254
B ad- und Waschanstalten	240, 241
— Bäderzahl und Waschstunden, sowie Haupt- rechnungsergebnisse	240, 241
— Anlage- und Betriebskapital	289
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Rechnungsergebnisse	241
— Reinerträge	290
— Staatsausgaben	286
Bahngebiet, Areal im Kanton	3
Barometerstand, Mittelwerte	5—9
Basler Börse	132
Basler Indexziffer, grosse (Vierteljahrziffer) 196, 197 — kleine (Monatsziffer)	190—192, 197
— Diagramme	197
— Jahresindexziffer, grosse	193
Bauaufträge für Miethäuser und Mietwohnungen	226
Baubewilligungen	212, 213
Baudepartement, Gehälter und Löhne der An- gestellten 1930	287
— Zahl der Angestellten	326
Baugesuche	212
Baumwollindustrie, Beschäftigte	230
— und Wollindustrie	231
Baubjekte, fertiggestellte nach Wohnvierteln	214
Bautätigkeit	212—227
— Abgebrochene Gebäude und Wohnungen	227
— Art und Gesamtzahl der neuen Bauobjekte	215
— Ausstattung der neuerstellten Miethäuser	222
— Brandversicherungssummen	226—227
— Einfamilienhäuser, neu erstellte, nach Aus- stattung und Stockwerkzahl	216
-- Flächeninhalt der neu erstellten Miet- häuser	222—224
— Miethäuser, neu erstellte	217
— Wohnungen, neu gewonnene	218—224
— Zahl der neuen Wohnungen im gleichen Hause	219
Bauwohnungen, Besitzverhältnisse 1910 u. 1920	140
— Fortschreibung 1919—1930	139
— Gesamtzahl 1910 und 1920	137
— nach Mansardenzubehör 1910 und 1920	140
— nach Wohnräumen 1910 und 1920	138
— nach Zimmerzahl	140
Beamten u. Angestellten der öffentl. Verwaltung, Anzahl der	326—336
Bedürfnisanstalten, öffentliche, Staatsausgaben	286
Behausungsziffer 1910 und 1920	138
— Volkszählungen 1870—1930	18
Bekleidungsartikel, Jahrespreise, Dezember 1912 bis 1930	172—175
Bekleidungs- und Ausrüstungsindustrie, Be- schäftigte	231—233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	231—233
— Zahl der Betriebe	231—233
Belegungsziffer der Krankenanstalten	123
Beleuchtung, mittlere Jahrespreise	171
— monatliche Preise 1930	171

	Seite
Beleuchtung, öffentliche Staatsausgaben	285
Berichtigungen	384
Bell A. G., Grossschlächtere, Fleischpreise	166
Bernoullianum (Sternwarte), geographische Lage	2
Beruf der Eheschliessenden 1930	32, 40
— der Eingebürgerten 1930	102, 103
— der Eltern der Lebendgeborenen	32
— der Eltern der Totgeborenen	32
— der Gestorbenen	32, 78
— der Gewanderten	90—93
— der Stellensuchenden	157—160, 162
— und Todesursachen	74
Beruf und Arbeitsmarkt	157—160, 162
Berufsgruppen der Wohnbevölkerung (Volks- zählungen 1900—1920)	20
Berufsklassen der Wohnbevölkerung (Volks- zählungen 1870—1920)	20
Berufskombination der Eheschliessenden	40
Berufsstellung der gezählten Personen 1900 bis 1920	21
Berufstätige 1900, 1910, 1920	20
Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	322
Berufszugehörige, mittelbare, Volkszählungen 1900—1920	21
— unmittelbare, Volkszählungen 1900—1920	21
Beschäftigung, tatsächliche, der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht, Nacherhe- bung 1930	320, 322
Beschäftigungsgrad der stellensuchenden Männer 1930	160
Besoldungen der Staatsangestellten 1930	287, 288
Bestattungen	324
Bestattungswesen, Staatsausgaben	285
Betätigung der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	320—322
Bettingen, siehe unter Landgemeinden	
Betreibungen	132
Betriebe, öffentliche	234—245
— Gehälter, Löhne und Pensionen	288
Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	246, 247
Betriebsergebnisse der Basler Strassenbahnen	248
Betriebslänge der Basler Strassenbahnen	234
Betriebszählungen 1905 und 1929, aus den Er- gebnissen	228—230
Bevölkerungsbewegung	25—105
— Elemente	109
— natürliche, Übersicht seit 1901	25—32
Bevölkerungsbilanzen	111—114
— nach Geburtsjahrgängen 1930	112—114
— nach Heimat 1920—1930	111
Bevölkerungsentwicklung	106—118
Bevölkerungsstand	18—24
— aus den Volkszählungen 1835—1930	18—24
— nach Altersklassen 1837—1920, Grund- und Verhältniszahlen	19
— nach Berufsgruppen 1870—1920	20
— nach Berufsstellung 1900—1920	21
— nach den neuesten Volkszählungsergeb- nissen	21—24
Bevölkerungsstatistik	17—128
Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölke- rung des Kantons Basel-Stadt 1930 von Dr. O. H. Jenny	343
Bewölkung, Normalwert	5
— Mittelwert seit 1901	6
— im Jahre 1930	7, 10
Bienenhaltung	207
Bildende Kunst, Kunstmuseum, Staatsausgaben	286

	Seite
Billetsteuer	283
Birs, Wasserstände 1930, Diagramm	16
— Grösse des Flussgebietes	12
Birsecbahn, Betriebsergebnisse	249
Birsigtalbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	246
— Personenverkehr, Güterverkehr und Ge- samtreineinnahmen im Bahnhof Basel	246
Bodenbenützung in landwirtschaftlichen Be- trieben	204
Bodenbenützung im Kanton Basel-Stadt nach den Anbaustatistiken 1917, 1919, 1926 und 1929 (Betriebszählung)	205
Bodenfläche des Kantons Basel-Stadt	3
Bodensee, Wasserstand am Rorschacher Pegel — Diagramm	14 16
Bodenverschuldung, Änderungen nach Bezirken und nach Titeln	136
— Grundpfandverschreibungen	136
— Parzellenzahl und gesamte Bodenverschul- dung	136
— Schuldbriefe	136
Börse, kotierte Effekten, Gesamtumsatz	132
Brandfälle nach Brandursachen und Schaden- summe	243, 244
— nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen	243, 244
— mit mehr als 1000 Franken Schadensumme	245
Brandversicherte Gebäude	242
Brandversicherungsanstalt	242—245
— Betriebsrechnung	242
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Rechnungsergebnisse	291
— Vermögensrechnung	242
— Versicherte Gebäude	242
Brandversicherungssumme der neu erstellten Bauobjekte nach Hauptarten der Objekte und nach Stufen der Versicherungssumme	225, 226
Brennmaterialien, mittlere Jahrespreise 1911 bis 1930	171
Briefpostverkehr in Basel 1910—1930	251, 253
Brotpreise, Mittlere Jahrespreise 1911—1930	164, 165
— Monatspreise 1930 und Umsatzmengen des A.C.V. b.B.	168, 169, 208
Brücken und Stege, Uferverbauungen, Staats- ausgaben	285
Bürgergemeinde Basel, Gemeindefinanzen	292
Bürgerliches Armenamt	271, 272
Bürgerratswahlen	305, 306
Bürgerrechtsänderungen	99—105
— aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat 1911—1930	100
Bürgerspital, aufgenommene Patienten nach Ge- schlecht, Heimat und Wohnort	124
— Belegungsziffer	123
— Bettenzahl	123
— durchschnittliche Aufenthaltsdauer	124
— durchschnittliche Besetzung	124
— Frequenz	123
— Patientenaufnahme nach Wochen und Monaten	123, 124
— Patientenzahl	123
— Pflagetage nach Abteilungen	124
— Verpflegungstage	123
Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	246
— Personenverkehr, Güterverkehr und Gesamt- reineinnahmen im Bahnhof Basel	246
Burgvogtei, Volkshaus und Lesesäle, Staats- ausgaben	286

	Seite
Checkverkehr der eidgen. Post in Basel	252
Chemische Industrie, Beschäftigte	230
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	228, 231, 232
— Zahl der Betriebe	228, 231, 232
— Zahl der Firmen	231

D epartement des Innern, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	288
— Zahl der Angestellten	326, 328
Desinfektion	119

Diagramme:

— Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewe- gung im Kanton Basel-Stadt	108
— Aufbau der Basler Schulen	XVI
— Grosse Basler Indexziffer	197
— Kleine Basler Indexziffer	197
— Leerwohnungs- und Nettozuwachszi- ffern	146
— Mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1850—1930	106
— Plan der Stadt Basel, Statistische Bezirke	XIII
— Plan der Stadt Basel, die 18 Wohnviertel in 56 Teilviertel aufgelöst	XIV
— Stadt Basel und Umgebung	XII
— Stellensuchende, beim Arbeitsnachweis an- gemeldete	159
— Strassenverkehrsunfälle in der innern Stadt 1930	XV
— Tägliche Sonnenscheindauer, Temperatur- mittel und Niederschlagsmengen in Basel (Bernoullianum) 1930	11
— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Milch, Brot und Fleisch	185
— Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Fa- milie für Nahrungsmittel, andere Bedarfs- artikel, Miete und Steuern	197
— Wasserstände des Bodensees, des Rheins und der Birs	16
— Wasserstände des Rheins und seine Abfluss- mengen nach Kalendermonaten	16
— Wasserstände des Rheins, mittlere und aus- serordentliche	16
Diakonissenhaus Riehen, Belegungsziffer	123
— Bettenzahl, Frequenz	123
— Patientenzahl, Verpflegungstage	123
Dienst- und Freiwohnungen, Zahl der, 1920	141
Dienstalter der Staatsangestellten	331—335
Dienstbefreite bei Rekrutenaushebungen	126, 127
Dienstbefreiungsgründe bei Rekrutenaushe- bungen	127
Dienstboten im Kanton Basel-Stadt 1900, 1910, 1920	21
Diensttaugliche bei Rekrutenaushebungen	126, 128
Dörrobst, Preise	164, 165, 168, 169
Dozenten am Zahnärztlichen Institut	308
Dreispietz, Materiallagerplätze, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Zahl der Angestellten	329
Drillingsgeburten	43, 48
Droschken in Basel	254
Durchschnittsalter der Eheschliessenden	38

E hedauer der geschiedenen Ehen	42
Ehlich geborene Kinder	43, 44, 46, 48
Ehelösungen	42
— Gesamtzahl und Art nach Vierteljahren 1930	42

	Seite
Ehen, geschiedene, nach Dauer, Heimat, Kinderzahl und Scheidungsgrund	42
Ehescheidungen	42
Eheschliessende, Alter	38, 39
— Altersklassen und Zivilstand kombiniert	39
— Beruf und Berufsstellung	32, 40
— Durchschnittsalter	38
— Heimat	31, 36
— Heimatkombination	36
— Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort	33
— Konfessionskombinationen	37
— nach Monaten	25—27, 33
— Zivilstand	34, 35
Eheschliessungen	25—27, 29, 31—40
— nach Jahreszeiten	29
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Eheschliessungsziffer	26
Eidgen. Post in Basel, Briefpostverkehr	251, 253
— Checkverkehr	251, 252
— Einzugsmandate	251, 252
— Paketverkehr	251, 252
— Postanweisungsverkehr	251, 252
Eigentümerwohnungen 1920 und 1910 nach Mansardenzubehör	140
Einbürgerungen	99—105
— Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten	102, 103
— nach Beruf	102, 103
— Einbürgerungsart, Geschlecht, Heimat, Konfession	99
— Einkaufsgebühren	105
— Einzelpersonen	99, 101, 104
— Familien nach ihrer Grösse	101
— Familienstand und Heimat	104
— nach Geburtsjahrgängen	105
— nach Geburtsort	102, 103
— nach Kalendermonaten	101
— nach Zivilstand	102
Einfamilienhäuser, neu erstellte	214—216
— leerstehende	143
Einigungsamt, staatliches, Staatsausgaben	286
Einkaufsgebühren bei Einbürgerungen	105
Einkommen, versteuertes	278
Einkommenssteuer	278
Einteilung des Kantons Basel-Stadt in statistische Bezirke	XIII, XIV
Einzelfirmen, im Handelsregister eingetragene	198
Einzelpersonen, eingebürgerte	99, 101, 104
— gewanderte	84, 85, 88, 89, 91
Einzelzimmer, möblierte, Monatsdurchschnittspreise 1930	151
Einzugsmandate in Basel 1930	251, 252
Eisenbahnen, Betriebsergebnisse in den Basler Bahnhöfen	246, 247
Eistage, Mittelwerte	5, 6, 10
Elektrischer Strom, Preis	171
Elektrizitätswerk, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Abonemente, Anschlusswerte und Energieverluste	238
— Beteiligung an den Kraftwerken Oberhasli A.-G.	238
— Betriebsergebnisse 1930	239
— Betriebsergebnisse des Augster Kraftwerkes	238
— Erlös aus Stromabgabe	239
— Extremleistungen	238
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Rechnungsergebnisse	239, 291
— Reserven, offene	289
— Strombedarf und Stromabgabe in 1000 kWh	238

	Seite
Elsass-Lothringerbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	247
— Personen- und Güterverkehr, Gesamteinnahmen im Bahnhof Basel	247
Erbgang und Teilung von Grundstücken nach Zahl, Art und Bebauung	133
Erbschaftssteuer, Erben, Erbanfall und Besteuerung 1930	282
— Ertrag	282
Erden und Steine, Industrie der, Beschäftigte 228, 230, 231,	233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	231, 233
— Zahl der Betriebe	230, 231, 233
Erlenpark, Areal	3
Ernährte der Wohnbevölkerung	20
Erscheinungen, statistische, im Kanton Basel-Stadt, Übersicht	338
Erwerbsgesellschaften, anonyme, Kapital, Geschäftserträge und Besteuerung 1930	280
Erwerbstätige der Wohnbevölkerung, Volkszählungen 1900—1920	21
— Angehörige der Erwerbstätigen	21
Erwerbswirtschaftliche Anstalten, öffentliche, Erstellungskosten, Anlagekapital, Reserven, Rendite	289—291
Erziehungsanstalten, Anstalt zur Hoffnung	323
— Gute Herberge	323
— Klosterfiechten	323
Erziehungsdepartement, Gehälter, Löhne der Angestellten	287
— Zahl der Angestellten	326, 327
Export der drei Hauptindustrien	131
F abrikarbeiter nach Industriezweigen	231—233
Fabrikbetriebe, Zahl der Firmen und der Arbeiter 231	231
— Durchschnitts- und Verhältniszahlen zur Zahl der Arbeiter	232
— Rechtsform und Betriebsgrösse	232
— nach einzelnen Industriearten	232, 233
— Überzeitarbeit	233
Fabrikgebäude u. Werkstätten, neu erstellte 214, 215	215
Fabrikgesetz, ihm unterstellte Firmen	231
Fahrbewilligungen, erteilte	254
Fahräder im Kanton	254
Familienbevölkerung 1920 und 1910	22, 23
Familien, gewanderte	84, 85, 88, 89, 91, 96
Festungsgebiet, altes, in Basel, Areal	3
Feuchtigkeit, relative, der Luft, Normalwert aus 60jährigen Beobachtungen abgeleitet nach Monaten	5
— Mittelwert nach Jahren	6
— im Jahre 1930	7
Feuerbestattungen	324
Feuerversicherungsgesellschaften, Zahl der im Kanton Basel-Stadt arbeitenden. Policen und Versicherungsbestand	284
Feuerwehrsteuer	282
Finanzdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	287
— Zahl der Angestellten	326, 327
Finanzen, öffentliche Verwaltung	274—288
— öffentliche Anstalten	289—291
Firmenbestand des Handelsregisters	198—201
Fischpreise, mittlere Jahrespreise	163
— Monatspreise 1930	166
Fleisch und Fleischwaren, mittlere Jahrespreise 163	163
— Monatspreise 1930 (Bell A.G., A.C.V. und verschiedene Metzgermeister)	166, 167
— Umsatz ausländischen Fleisches	209

	Seite
Fleischeinfuhr und -ausfuhr	209, 210
Fleischschau bei den Schlachtungen 1929	210
Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt	209
Fleischversorgung	209, 210
— Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg	209, 210
— Schlachttiere, Qualität und Herkunft	209
— Schlachtungen	209, 210
Fluglinien des Flugplatzes Basel-Birsfelden	256
Flugverkehr, beförderte Personen und Waren	256
— nach Monaten	256
Flussbadeanstalten, Staatsausgaben	286
Fortschreibung der Wohnbevölkerung im Anschluss an die Volkszählung 1930	118
Frauenarbeitsschule	311, 317
— Klassenzahl	317
— Lehrerschaft	311
— Schülerinnenzahl	317
— Staatsausgaben	285
Frauenbekleidung, Preise von Artikeln	172—175
Frauenspital, Belegungsziffer	123
— Aufenthaltsdauer der Patienten, durchschnittliche	125
— Belegung, durchschnittliche	125
— Bettenzahl	125
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Patientenaufnahmen	123, 125
— Patientenzahl	123, 125
— Rechnungsergebnisse	291
— Todesfälle	123, 125
— Verpflegungstage	123, 125
Frauenüberschuss, ermittelt bei den Volkszählungen 1870—1930	18
Freie Berufe, Berufszugehörigkeit	20
— Arbeitslose	158, 159
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Todesursachen	78
— Wanderungen	90—93
Frequenz der grösseren Krankenanstalten	123
Friedhöfe der Stadt, Areal	3
Friedmatt	123, 125
Frosttage	5, 10
G arne, Preiserhebung Dezember	174, 175
Gartenbaubetriebe, Betriebszählung 1929	206
Gasverbrauch überhaupt in 1000 m ³	236
— für öffentliche Beleuchtung	236
Gaswerk	236, 289—291
— Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Betriebsergebnisse	237
— Gaserzeugung und Nebenprodukte	236
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Leitungen, Abonnenten und Zahl der Gasmesser	236
— Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	237, 291
— Reserven, offene	289
— Verlust an Gas	236
Geborene der Landgemeinden	44, 49, 50, 110
Geborene überhaupt	25—32, 43—50
— in Anstalten Geborene	48
— Auswärts Geborene	44, 46
— Beruf der Eltern	32
— Geburtsmonat	25—29, 46, 47
— Geburtsort	44, 48, 50
— Geschlecht	43, 44, 46
— Heimat	31, 43—50
— Legitimität	45—48, 50
— Ortsanwesende	28, 43, 45—47

	Seite
Geborene, Ortsfremde	43, 46—48
— Wohnort der Eltern	30, 50
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Geburten	43
— mehrfache	43, 48
— Verteilung nach Jahreszeiten	50
Geburtenüberschuss	25—28
Geburtenziffer	26, 28, 29, 44
Geburtshilfe und Säuglingspflege, Staatsausgaben	286
Geflügelhaltung im Kanton	207
Gehälter, Löhne und Pensionen der Staatsangestellten 1930	287, 288
Gemeindefinanzen, Bürgergemeinde und Landgemeinden	292
Gemeindewahlen	305, 306
Gemeinnützige Anstalten, Rechnungsergebnisse	291
Gemüse, mittlere Jahrespreise	164, 165
— monatliche Mittelpreise	170
Genossenschaften, im Handelsregister eingetragene	198, 201, 202
— Kapital, Geschäftserträge u. Besteuerung	280, 281
Geographische Lage des Kantons Basel-Stadt	2
Gepflästerte Strassen, Bestand der festen Beläge	4
Gerichte und Staatsanwaltschaft, Staatsausgaben	285
Gerichtsärztliche Untersuchungen	325
Geschäftshäuser und öffentliche Gebäude, fertiggestellte	214, 215, 218
Geschäftsräume, leerstehende, bei den Dezembererhebungen	142—144
Geschäftsviertel der Stadt	XIII
Geschiedene, Heimat	42
— Kinderzahl	42
Geschlecht der Wohnbevölkerung 1920 und 1930	24
Geschlechtsverhältnis der Bevölkerung auf Grund der Volkszählungen 1870—1930	18
Gesellschaften mit beschränkter Haftung, eingetragene im Handelsregister	198
Gesprächszahlen des Telephonbureaus Basel	251, 253
Gestorbene der Landgemeinden	51, 52, 67—69, 110
Gestorbene überhaupt	25—28, 51
— der Wohnbevölkerung	51
— nach Altersklassen	53, 61, 62, 73, 77, 79—82
— in Anstalten Gestorbene	71
— Auswärts Gestorbene	51, 54, 71
— Beruf	32, 78
— Geburtsjahre	56—60
— Geschlecht	51, 52
— Heimat	30, 31, 67, 68
— Kinder	63—66
— Ortsanwesende	28, 51, 54
— Ortsfremde	54
— Säuglinge	63—66
— Sterbemonat	25—29, 55, 66, 70, 71
— Sterbeort	71
— Sterbeziffern, allgemeine	52
— Todesursachen	70—82
— Verteilung nach Jahreszeiten	29, 61
— nach Wohnvierteln	30, 67, 68
— Zivilstand	55—59, 69, 72
Gestorbene nach Todesursachen kombiniert mit	77, 79—82
— Altersklassen	78
— Beruf	77
— Heimat	77
— Sterbemonat	70, 71
— Sterbeort	71
— Zivilstand	72
Gesundheitspolizei, Epidemiebekämpfung, Staatsausgaben	286

	Seite
Gesundheitsverhältnisse	119—128
— Medizinalpersonal	119
— Desinfektionen	119
— Wohnungsaufsicht	119
Geteerte Strassen, deren Oberfläche	4
Gewebe, Preiserhebung im Dezember	172—175
Gewerbe, Berufszugehörigkeit der Wohnbevölkerung	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	78
— und Industrie	228—233
— Wanderungen	90
Gewerbebetriebe, eigentliche, Betriebsgruppen, Zahl der beschäftigten Personen und Betriebskraft	230
Gewerbeförderung, Staatsausgaben	286
Gewerbeinspektorat, Staatsausgaben	286
Gewerbeschule, allgemeine	311, 316, 317
— Klassen- und Stundenzahl	316
— Lehrerschaft	311
— Schülerzahl	316, 317
— Staatsausgaben	285
Giroverkehr der Postkontostelle Basel	251, 252
Graphische Gewerbe, Beschäftigte 228, 230, 231, 233	233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	231, 233
— Zahl der Betriebe	228, 230, 231, 233
Grège, getrocknet	132
Grösse der Wohnungen der Stadt	219
Grossbasel-Ost	21, XIV
Grossbasel-West	21, XIV
Grossratssitze, Verteilung auf Wahlquartiere und Gemeinden	21
Grossratswahlen	299—303
Grundbesitzwechsel	133—135
Grundbuchamt, Eintragungen	323
Grundbuch und Handelsregister, Staatsausgaben	285
Grundbuchgeometerbureau, Staatsausgaben	285
Grundfläche und Landeskulturverhältnisse im Kanton Basel-Stadt	3, 204, 205
Grundstücke, Verkauf nach Zahl, Grösse und Bebauung	133—135
Grundwasserstand	14
Güterrechtsregister, Stand der Eintragungen	323
Gute Herberge, Mädchenerziehungsanstalt	323
Gymnasium	311—316
— Klassenzahl	313, 315, 316
— Lehrerschaft	311
— Schülerzahl	312—316
— Staatsausgaben	285
H andänderungen, nach Monaten 1930	134
— Bebaute und unbebaute Grundstücke 133—135	134, 135
— Umsatzsummen	134, 135
— Verkauf, freihändig und Zwangsverkauf	133—135
— nach Wohnvierteln und Gemeinden	135
— nach Zahl und Flächeninhalt	133
Handel, Berufsangehörige	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90—93
Handelsregister	198—202
— Art und Zweck der eingetragenen Firmen 199	199
— Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen 1930	201, 202
— Ausländische Firmen, eingetragen im Handelsregister	199

	Seite
Handelsregister, Bewegung des eingetragenen Schweizer Kapitals	201
— Eingetragene Firmen	198
— Eintragungen und Löschungen	201
— Geschäftssitz der eingetragenen Firmen	198
— Schweizer Firmen mit eingetragenen Kapital nach Art und Kapital	199
— Schweizer Gesellschaften nach Kapital und Zweck	200, 201
Hardwaldungen, Wert, Ertrag	292
Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1930 im Kanton Basel-Stadt	355
Hauptindustrien Basels, Export	131
Hauptübersicht über die wichtigsten statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt	338
Hausgeräte, Preise	176
Hausgrösse, Durchschnittszahlen 1910 und 1920 138	138
Haushaltungen nach Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln u. Quartieren 1910 u. 1920 22, 23	18
Haushaltungsgrösse, Volkszählungen 1870—1920 18	184
Haushaltungsrechnungen von Basler Familien 183, 184	184
— Anteil der Ausgabengruppen an den Gesamtausgaben	184
— Verbrauchsmengen von Nahrungsmitteln und anderen Bedarfsartikeln pro Konsumeinheit	184
— Zahl der Quets und Konsumeinheiten	183, 184
— Zahl und Grösse der beteiligten Haushaltungen	183
Haushaltungswohnungen 1920 nach Wohnräumen und Bewohnerzahl	141
Hauskehrtribabfuhr	286, 325
— Staatsausgaben	286
Hebammen im Kanton	119
Heilanstalten, Beamte, Angestellte und Besoldungsklassen 1930	328—330, 334, 335
— Jahresausgaben für Besoldungen 1930	331
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen	330, 331
Heil- und Pflegeanstalten, Personalbestand	326
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt, Belegungsziffer	123
— Durchschnittliche Belegung	125
— Eintritte	125
— Entlassung von Patienten	125
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	288
— Patientenzahl	123, 125
— Rechnungsergebnisse	291
— Todesfälle	125
— Verpflegungstage	123, 125
Heimat der Bevölkerung (Volkszählungen 1837 bis 1930)	19
— der Eheschliessenden	31, 36
— der Geschiedenen	42
— der Gestorbenen	30, 31, 67—69, 72
— der Weggezogenen	83, 85, 87, 92—95, 97, 98
— der Wohnbevölkerung 1920 und 1930	24
— der Zugewanderten	83, 85, 87, 92—95, 97, 98
Heimatschutz u. Denkmalpflege, Staatsausgaben 286	26
Heiratsziffer	26
Herstellung von Maschinen und Apparaten, Beschäftigte	230, 231, 233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	233
— Zahl der Betriebe	231, 233
Hilfsspital, Rechnungsergebnis	291
Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen 1930	7
Hochbautätigkeit, Förderung derselben, Staatsausgaben	286
Höhenverhältnisse des Kantons Basel-Stadt	2
Hörer an der Universität	308

	Seite
Holdingsgesellschaften, Kapital und Besteuerung	280, 281
Holzbearbeitung, Beschäftigte	230, 231, 233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	233
— Zahl der Betriebe	231, 233
Hydrographische Verhältnisse, allgemeine	12

Immatrikulierte Studierende an der Universität
308—310

Indexpzahlen zu den Mietpreisen der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen	151
Indexziffer für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel	165, 167, 190—193, 197
— Kleine Basler Indexziffer, Basis Juni 1914 = 100	191
— — Basis Monatsmittel 1911—1913 = 100	190, 191
— — Diagramm	197
— — Basis Monatsmittel 1919—1921 = 100	192
— — Basis Monatsmittel 1923—1927 = 100	192
— für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	193, 196, 197
— Grosse Basler Vierteljahrsindexziffer	196, 197
— — Diagramm	197
— Grosse Basler Jahresindexziffer	193
— Grundlage der Basler Monatsindexziffern (Kleine Basler)	188
— Grundlage der Basler Vierteljahrsindexziffern (Grosse Basler)	194, 195
— Grundlage der Basler Jahresindexziffern	193
— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch	185, 186
— für Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen	179—182
Industrie der Steine und Erden, Beschäftigte	228, 230, 231, 233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	231, 233
— Zahl der Betriebe	228, 230, 231, 233
Industrie und Gewerbe, Berufsangehörige	20
— Betriebszählung 1905 und 1929	228—233
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen der Berufsangehörigen	78
— Wanderungen	90—93
Industriegeleise St. Johann, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
Industrielle Betriebe des Staates, Änderungen im Personalbestand 1930	330
— Beamte und Angestellte 1930 nach Besoldungsklassen	329
— Erstellungskosten, Anlagekapital, Reserven und Rendite	289—291
— Jahresausgaben für Besoldungen 1930	331
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte 1930	335, 336
— — nach Lebensalter und Dienstjahren	336
— — Gestorbene nach Dauer d. Pensionierung	336
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1930	330
Infektionskrankheiten, anzeigepflichtige, in Basel	120
— Text vom Gesundheitsamt	355
Infektionskrankheiten	120—122
— Meldungen nach Monaten, Altersklassen und Wohnort	121
— Todesfälle	120
Inhaltsverzeichnis, systematisches	V—VII
Initiativbegehren, Abstimmung über verschiedene	294, 298, 299, 307

	Seite
Jahresausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie	193
Jahreszeiten der Eheschliessungen	29
— der Geburten	29, 50
— der Sterbefälle	29, 61
Jakobsbergerholz, Areal	3
Justizdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	287

K analisation, Staatsausgaben	286
Kanalisationsnetz, Gesamtlänge	325
Kantonalbank, Dotationskapital, Reserven und Erträge	289, 291
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Reserven, offene	289
Kanton Basel-Stadt,	
Areal und Naturverhältnisse	1—16
— Allmend	3
— Ausdehnung	3
— Bodenfläche	3
— Finanzen	273—291
— Geographische Lage	2
— Gliederung, politische	21
— Grundfläche und Landeskulturverhältnisse	3, 204
— Höhenverhältnisse	2
— Kleingärten, Areal	3
— Klima und Witterung	5—11
— Klimatische Mittelwerte	5, 6
— Länge der Kantongrenzen	2
— Landeskulturverhältnisse	3, 204
— Oberflächengestaltung	2, 3
— öffentliche Anlagen	3
— öffentliche Strassen und Plätze, deren Areal	4
— öffentliche Verwaltung, Jahresausgaben für Besoldungen 1930 (ohne Bank- und Lehrpersonal)	331
— im Vergleich mit den übrigen Schweizerkantonen	X
— Wohnbevölkerung, mittlere, nach Geschlecht und Heimat	106, 107
Kantongrenzen	2
Kantonschemiker, Tätigkeit	211
Kehrichtabfuhr	286, 325
Kinder, noch nicht schulpflichtige, gestorben	319
Kinderspital, Belegungsziffer	123
— Bettenzahl, Frequenz	123
— Patientenzahl, Verpflegungstage	123
Kindersterblichkeit, nach Altersjahren	56
— Altersklassen	53, 62, 63
— Geburtsjahren	56, 60
— Heimat	54, 56, 60, 63
— Legitimität	63
— Sterbemonaten	54, 55
— Sterbequartalen und Jahreszeiten	56, 61
— Todesursachen	64, 66, 73, 77, 79—82
Kinematographen, Ertrag der Billetsteuer	283
— Zahl der Veranstaltungen und der Besucher	283
Kirchendienst, Staatsausgaben	286
Kleinbasel-Nord	XIV
Kleinbasel-Ost	XIV
Kleingärten, Areal	3
Kleinhüningen, mittlere Wohnbevölkerung (Jahrb. 1923, S. 106)	3
Kleinkinderanstalten	317
— Lehrerinnen	311, 317
— Private Anstalten	317
— Staatsausgaben	285

	Seite
Kleinverkaufsstellen für Wein, Bier und Qualitätsspirituosen	325
Klima und Witterung	5—11
Klosterfiechten, Erziehungsanstalt	323
Knabenhandarbeitskurse, Staatsausgaben	285
Knabenprimar- und -sekundarschulen	313—316
— Lehrer	311
Kochgas, Preis	171
Körperpflege (Turnen, Sport), Staatsausgaben	286
Kollektivgesellschaften, im Handelsregister eingetragene	198, 199, 201, 202
Kolonialwaren, mittlere Jahrespreise	164, 165
— Monatspreise 1930 und Umsatzmengen des A. C. V. b. B.	168, 169
Kommanditaktiengesellschaften, im Handelsregister eingetragene	198—202
Kommanditgesellschaften, im Handelsregister eingetragene	198—202
Konfession der Bevölkerung (Volkszählungen 1837—1930)	19
— der Eheschliessenden	37
Konjunkturerscheinungen, allgemeine	130—132
Konkursstatistik, Betreibungen und Konkursöffnungen	132
Konsumeinheiten pro Familie der Haushaltsrechnungen	183, 184
Kontrollbureau, Staatsausgaben	285
Kotierte Effekten an der Basler Börse, Umsatz	132
Kraftwerk Augst, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Reserven, offene	289
Krankenanstalten	123—125
— Belegungsziffer	123
Krankenhaus Riehen, Belegungsziffer	123
— Bettenzahl, Frequenz	123
— Patientenzahl, Verpflegungstage	123
Krankenkassen (ausser Ö. K. K. und A. K. P.) im Kanton Basel-Stadt	261—263
— Leistungen dieser Kassen	261—263
— Mitgliederzahl	262
— Rechnungsergebnisse	262
Krankenkasse, Öffentliche, des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	258, 259
— Bundesbeiträge	259
— Durchschnittskostenberechnung pro versichertes Mitglied	259
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Erkrankungen pro versichertes Mitglied	259
— Gesamtergebnisse	259
— Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse	259
— Staatsausgaben	286
— Zahl und Art der Mitglieder	258
Krankenpflege, Allgemeine (A. K. P.)	260
— Durchschnittskostenberechnung	260
— Leistungen	260
— Mitgliederzahl	260
— Rechnungsergebnisse	260
Krankheiten, ansteckende	120—122
— anzeigepflichtige, in Basel 1930, Text vom Gesundheitsamt	353
— Erkrankte 1930, nach Geschlecht, Erkrankungszeit, Alter und Wohnvierteln	121, 122
Kremationen	324
Kriegsinstitutionen, Gehälter und Löhne	288
Küchen in neuen Wohnungen, Flächenraum	223
Küchlintheater, Ertrag der Billetsteuer 1930	283
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher	283
Kunst und Kultur, Staatsausgaben	286
Kurse und Volksbildung, Staatsausgaben	285

	Seite
Ladenpreise der Lebensmittel 1930 nach Monaten	163—170
Lagerplätze Dreispitz, Gehälter und Löhne der Staatsangestellten 1930	288
Landeskulturverhältnisse	3, 204
Landgemeinden:	
— Armengut	292
— Baugesuche und Baubewilligungen	212, 213
— Bauobjekte, fertiggestellte	217
— Bautätigkeit	214—218, 220
— Bodenbenutzung	205
— Einfamilienhäuser, erstellte	215, 216
— Entwicklung der Wohnbevölkerung	110
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung	118
— Geborene	44, 49, 50, 110
— Geburtenüberschuss	110
— Geburtenziffer	44
— Gemeindefinanzen	292
— Gestorbene	51, 52, 67—69
— Landschulen, Staatsausgaben	285
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössenklassen und Bodenbenützung (Betriebszählung 1905 und 1929)	203, 229
— Landwirtschaftliche Bevölkerung	206
— Landwirtschafts- und Gartenbetriebe	206, 229
— Lebendgeborene	44, 48—50
— Mehrgeburten	48
— Miethäuser, neu erstellte	217
— Neubauten 1930	214, 215
— Postverkehr 1930	252, 253
— Prozentualer Anteil an den Geborenen des Kantons	50
— Sterbeziffern	52
— Umbauten	215
— Wanderungen, äussere 1930	97, 110
— innere 1930	110
— Wohnhäuser, Anzahl	22
— Wohnungen, neu erstellte 1930	218
— Wohnbevölkerung, mittlere ohne Geschlechtsunterscheidung	106
— — nach Geschlecht	107
Landwirtschaft	204—207
— Arealverhältnisse	204, 205
— Ergebnisse der Anbaustatistiken 1917, 1919, 1926 und 1929 (Betriebszählung)	205, 229
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössenklassen und Personenzahl	204
— in der Landwirtschaft beschäftigte Personen	206
— Landwirtschaftliche Bevölkerung 1860 bis 1920	206
— Bienenhaltung	207
— Geflügelhaltung	207
— Viehbesitzer	207
— Viehbestand	207
— Staatsausgaben	286
Lebendgeborene	48—46, 48—50
Lebenskosten, Tagesausgaben einer Normalfamilie für Brot, Milch und Fleisch	186
— Monatsausgaben einer Normalfamilie	187—192
— Vierteljahrsausgaben und Jahresausgaben einer Normalfamilie	193—197
— Diagramm	197
Lebensmittelkontrolle	211
— Gesamte Tätigkeit des Kantonschemikers	211
— nach Auftraggebern	211
— Beanstandungen nach Warengattungen 1930	211
— Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1930	211
— Untersuchte Objekte nach Warengattungen 1930	211
Lebensmittelpreise	163—170
— Brot	164, 165, 168, 169

	Seite
Lebensmittelpreise, Fleisch und Fleischwaren	163, 166, 167
— Fische	163, 166
— Gemüse	164, 165, 170
— Hülsenfrüchte	168, 169
— Kolonialwaren	164, 165, 168, 169
— Milch und Milchprodukte	164, 165, 168, 169
— Obst	164, 165, 168, 169
— Pflanzenfette	164, 165, 168, 169
— Spezereien	164, 165, 168, 169
— Wurstwaren	167
Lebensmittelversorgung	208—210
— Fleischversorgung	209, 210
— Milchversorgung	208
— Umsatzmengen einiger Artikel des Allg. Consumvereins	169, 208
Leerstehende Mietobjekte	142—145
Leerstehende Wohnungen, ihre Grösse und Art	142—145
Leerwohnungsziffern und Nettozuwachs ziffern	146
— Diagramm	146
Legitimationen	41
Legitimität der Geborenen	43—48
Lehrer-Witwen- und Waisenkasse	265
Lehrerschaft der staatlichen Schulen	311
Lehrkörper der Universität	308
— sämtlicher Unterrichtsanstalten	326
Lehrlingswesen, Staatsausgaben	286
Lehrstühle, gesetzliche, an der Universität	308
Lektoren an der Universität	308
Löhne der Staatsangestellten 1930	287, 288
— Gesamtausgaben hierfür	288
Löschwesen, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	288
— Staatsausgaben	285
— Zahl der Angestellten	328
Lohnhofgefangenschaft 1930	325
Luftdruck, Tagesmittel 1930	8, 9
Luftzustand 1930	7
Macadamstrassen, Oberfläche	4
Mädchenprimarschule und -sekundarschule	313—316
— Lehrerschaft	311
Männerkleidung, Preiserhebung Dezember	172, 173
Männerwäsche, Preiserhebung Dezember	172, 173
Mansardenzahl der Wohnungen 1920 und 1910	140
Margarethenpark, Areal	3
Marktpreise von Obst und Gemüse	170
Maschinenindustrie und Apparatenbau, Beschäftigte	230, 233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	231, 233
— Zahl der Betriebe	230, 231, 233
Mass und Gewicht (Sinnanstalt, öffentliche Waagen) Staatsausgaben	286
Materiallagerplätze Dreispitz, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
Maultiere und Esel im Kanton	207
Medizinalpersonal	119
Mehrfamilienhäuser, neu erstellte mit Geschäftsräumen	217, 218
Mehrgeburten der Gesamtbevölkerung	43
— der Wohnbevölkerung 1930	48
Meriansche Stiftung, Leistungen an die Armenpflege und Waisenanstalt	271, 272
Metallindustrie, Beschäftigte	228, 230, 231, 233
— Überzeitarbeit	233

	Seite
Metallindustrie, Zahl der Arbeiter	231—233
— Zahl der Betriebe	228, 230, 231, 233
Meteorologisches	5—11
Mietausgaben einer Normalfamilie, Berechnung	182
Miethäuser (Mehrfamilienhäuser), neuerstellte	217
— Ausstattung	222
— Flächenraum der Zimmer	223, 224
— Grösse der Wohnungen	219, 223
— Wohnungen, neu gewonnene	218—221
— für Eigenbedarf oder Verkauf erstellte	226
Mietpreise	145, 149, 150, 177—182
Mietwohnungen, Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit September 1920 erfassten	178
— 1910—1920 nach Mansardenzubehör	140
— Mietpreissteigerung nach 1920	182
— Vierteljahrmietpreise, durchschnittliche, der Mietwohnungen	179—182
— reine Durchschnittspreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Mietwohnungen	145
— Jahresdurchschnittspreise am 1. Dezember 1910 und 1920	177, 178
— Jahresdurchschnittspreise der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen	150
— Mietpreisstufen nach Wohnungsgrössen am 1. Dezember 1920	178, 179
— nach Zimmerzahl	147
Milch und Milchprodukte, mittlere Jahrespreise	164, 165
— Ladenpreise nach Monaten 1930 u. Umsatzmengen des A.C.V.	163, 169
Milchkühe im Kanton Basel-Stadt	207
Milchproduktion im Kanton Basel-Stadt	207
Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen	208
— nach Monaten im Jahr 1930	208
Milchuntersuchungen der Lebensmittelkontrolle	211
Milchversorgung	208
Militärdirektion, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	288
— Zahl der Angestellten	328
Militärpflichtersatz	276
Militär- und Schiesswesen, Staatsausgaben	285
— Rekrutenaushebungen	126—128
Mittelschulen	312—316
Mittelstandsviertel der Stadt	XXX
Mittelwerte, klimatische, und Summen nach Monaten	5
— nach Jahren	6
Möblierte Einzelzimmer, Monatsdurchschnittspreise nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1930	151
Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie	187—190
Monatsindexziffer, Basler	190—192
— Diagramm	197
— Grundlage	188—190
Mortalität	26, 28, 52, 62, 76 78
Motorfahrzeuge in Basel	254
Motorräder in Basel	254
Müllmenge abgeführte	325
— Ausgaben für Abfuhr	286
Mustermesse, Staatsausgaben	286
Nachnahmen in Basel 1930, Aufgabe und Bestimmung	251, 252
Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Beschäftigte	228, 230—233
— Überzeitarbeit	233

	Seite
Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Zahl der Arbeiter	231—233
— Zahl der Betriebe	228, 231—233
Natalität	26, 28, 29, 44, 45
Nationalratswahlen	295—297
Nettozuwachsfiguren des Wohnungsbestandes	139, 146
— Diagramm	146
Neubauten	214—226
Neu immatrikulierte Studierende an der Universität	309, 310
— nach ihren persönlichen Verhältnissen	310
Niederschläge	5—11
Niederschlagsmengen, tägliche, 1930	8, 9
Normalfamilie, Berechnung der Mietausgaben	182
— Monatsausgaben	187—192, 197
— Tagesausgaben für Brot, Milch und Fleisch	185, 186
— — Diagramm	185
— Vierteljahrsausgaben für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	194—197
— — Diagramm	197
— Jahresausgaben	193
Normalwerte, klimatische, für Basel	5
Notschlachtungen	209, 210
O berer Schulen	312—316
Oberflächengestaltung des Kantons Basel-Stadt	2, 3
Oberflächenteerung, Bestand	4
Obst, mittlere Jahrespreise	164, 165
— monatliche Laden- und Marktpreise 1930	170
— gedörrtes, mittlere Jahrespreise	164, 165
— — Umsatzmengen des Allgemeinen Consumvereins	169
Obstbäume im Kanton Basel-Stadt, Zahl der, 1929	205
Öffentliche Armenpflege	270—272
Öffentliche Beleuchtung, Gasverbrauch	236
Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons	234—245
Öffentliche Gebäude, Gasverbrauch	236
Öffentliche Krankenkasse	258, 259
Öffentliche Verwaltung, Staatseinnahmen	275—284
— Staatsausgaben	285—288
— Vermögenslage	274—275
Organzin, getrocknet	132
Ortsanwesende Geborene überhaupt	43
— Gestorbene	28, 51, 52, 54
— Lebendgeborene	28, 43, 45, 46, 48
— Totgeborene	47
— Sterbeziffern	52
Ortsanwesende Bevölkerung, Geburtenüberschuss nach Monaten	28
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen 1870—1930	18
— der Volkszählungen 1835—1930 nach Bezirken	18
Ortsfremde, in Anstalten Geborene	48
— Gestorbene	51, 52, 54
— Lebendgeborene	43, 46, 48
— Totgeborene	47
Orsttelephonnetz Basel	251
P ächter der Kleingärten, Anzahl	3
Paketverkehr der Post	251, 252
Papierfabrikation, Beschäftigte	231, 233

	Seite
Papierfabrikation, Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter	233
— Zahl der Betriebe	231, 233
Parzellen, Gesamtzahl im Kanton	136
Pegelstand des Rheins	13—16
Pensionen, vom Staate bezahlte	288
Persönliche Dienste, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	78
— Wanderungen	90
Personalbestand der öffentlichen Verwaltung	326—331
Petroleum, mittlere Jahrespreise und Monatspreise	171
Pferde im Kanton Basel-Stadt	207
Pflanzenfette, mittlere Jahrespreise	164, 165
— Ladenpreise nach Monaten und Umsatzmengen des Allg. Consumvereins 1930	168, 169
Pfrundhaus, Bettenzahl	124
— durchschnittliche Besetzung	124
— Pflorgetage	124
Politik, Unterricht und Verwaltung	293—336
Politische Gliederung des Kantons	XIV
Politische Statistik	294—307
Polizeidepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	287
— Zahl der Angestellten	327
Polizei-Witwen- und Waisenkasse	265
Postanweisungen, Einzahlungen und Auszahlungen in Basel	251, 252
Postverkehr im Kanton Basel-Stadt	251—253
Preise und Lebenskosten	163—197
Primarschulen	312—316
— Klassenzahl	313, 315, 316
— Lehrerschaft	311
— Schülerzahl	312—316
— Staatsausgaben	285
Privatdozenten der Universität	308
Privatschulen	318
Privatverbrauch von Gas	236
Produktion, Handel und Verkehr	203—256
Professoren der Universität	308

Q uets, Zahl der, in den Haushaltsrechnungen von Basler Familien	183, 184
---	----------

R ealschule	312—316
— Klassenzahl	313, 315, 316
— Lehrerschaft	311
— Schülerzahl	312—316
— Staatsausgaben	285
Regierungsratswahlen	303
Reichsbahn (Bad. Bahn), Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	247
— Personen-, Güterverkehr und Reineinnahmen im Bahnhof Basel	247
Reinigung der Strassen	325
Reinigungsartikel, Preise für	171
Rekrutenaushebungen	126—128
— Untersuchte nach Tauglichkeitsgruppen und -klassen	126—128
Rentenfälle der Witwen und Waisenkasse	265
Rentiers, Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Wanderungen	90

	Seite
Rhein und seine Zuflüsse im Kanton Basel-Stadt	12
— Beziehung zwischen Pegelstand und Abflussmenge	12
— Charakteristische Wassermengen	12
— Fläche des Rheins in der Stadt	3
— Gefälle	12
— Mittelwerte der Wasserstände und Abflussmengen	12—15
— Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Wassermengen	13
— Wasserstände in cm von 5 zu 5 Tagen 1930	14
— Wassertemperaturen in ° Celsius von 5 zu 5 Tagen 1930	14
Rheinhafen, Schiffs- und Güterverkehr	249
— Umschlag nach Monaten 1930 und Jahren	249
— Verkehr nach Warengattungen	250
— Kleinhüningen } Anlagekapital,	
— Klybeckinsel } Erstellungs-	289—291
— St. Johann } kosten }	
Rheinschiffahrt, Staatsausgaben	286
Richterwahlen	304, 307
Riechen siehe Landgemeinden	
Rindvieh im Kanton Basel-Stadt	207
S äuglingssterblichkeit	64—66
Sanitätsdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Zahl der Angestellten	328
Schafe im Kanton Basel-Stadt	207
Schappeindustrie, Export	131
Schaumesse, Ertrag der Billetsteuer	283
Scheidungsgrund der geschiedenen Ehen	42
Schiedsrichterwahlen	304
Schiffahrtsdirektion, Gehälter und Löhne der Angestellten	288
Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen	249, 250
Schlacht- und Viehhof, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Fleischpreise pro Kilogramm Schlachtgewicht 1930	240
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Rechnungsergebnisse	240
— Schlachtungen	209, 210
— Herkunft der geschlachteten Tiere	209, 210
Schülerberufswahl	320, 322
Schülerzahl der privaten Schulen	318
— der staatlichen Schulen	312—316
— mutmassliche, der ersten Primarklassen	319
Schützenmattpark, Areal	3
Schuhwaren, mittlere Jahrespreise (Preiserhebung Dezember)	174, 175
Schulanstalten, staatliche	311—317
Schulen privater Vereine, Beiträge des Staates	285
Schulgeburtsjahrgänge, Lebendgeborene	319
Schulgesundheitspflege, Staatsausgaben	286
Schulhäuser, Staatsausgaben für Abwartdienst, Reinigung, Heizung und Beleuchtung	285
— Bau, Unterhalt und Mobiliar, Staatsausgaben	285
Schulpflicht, mutmassliche Zahl der schulpflichtig werdenden Kinder	319
Schulpflichtklassene	320—322
Schweine im Kanton Basel-Stadt	207
Schweizerische Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	246
Seidenbandindustrie, Export	131
Seidenindustrie, Beschäftigte	230—233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter, Zahl der Betriebe	230—233

	Seite
Seidentrocknungsanstalt, Umsätze in kg	132
Sekundarschulen	311—316
— Klassenzahl	313—316
— Lehrerschaft	311
— Schülerzahl	312—316
— Staatsausgaben	285
Selbstmordfälle im Kanton Basel-Stadt	70—78, 82, 354
Sonnenhalde, Anstalt, Belegungsziffer	123
— Bettenzahl, Frequenz	123
— Patientenzahl, Verpflegungstage	123
Sonnenscheindauer	5—11
— tägliche	8, 9
Soziale Einrichtungen, Staatsausgaben	286
Spezereien, mittlere Jahrespreise	164, 165
— Ladenpreise 1930 nach Monaten	168, 169
— Umsatzmengen des A.C.V. 1930	169
Spitäler und Krankenfürsorge, Staatsausgaben	286
Sprechstationen, öffentliche	251
Staatsangestellte der öffentlichen Verwaltung	326—330
— nach Besoldungsklassen	328—330
— nach Departementen und Direktionen	326—330
— definitive, provisorische und Aushilfen	326—330
— nach vier Hauptgruppen der öffentlichen Verwaltung	326
— Dienstalter	331—335
— Gehälter und Löhne	287, 288
— Lebensalter	331—334
— mittleres Lebens- und Dienstalter 1930	334
— pensionierte, Ende 1930	335, 336
Staatsanleihen	274, 275
Staatsanstalt, im Handelsregister eingetragene	198, 202
Staatsanstalten, Gasverbrauch	236
Staatsarbeiter, definitive, provisorische, Aushilfen	326
Staatsarchiv, Gehälter und Löhne der Angestellten 1930	288
Staatsausgaben	285—288
— absolut und pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung	275
— nach Verwendungszwecken	285, 286
Staatsbetriebe, industrielle	288—291, 329, 330, 334, 336
Staatseinnahmen	275—284
Staatshaushalt, Bilanz (Einnahmen und Ausgaben)	275
Staatspersonal, Pensionen und Pensionierte	285, 288, 335, 336
Staatsschulden, Verzinsung	285
Staatsvermögen, Gliederung	274
Staatsverschuldung (Anleihen u. Kassenscheine)	275
Stadt Basel, Areal der Anlagen und des Waldes	3
— Einzelne Areale der Stadt	3
— Mittlere Wohnbevölkerung (ohne Geschlechtsunterscheidung)	106, 107
— Diagramm	106
— Wohnbevölkerung, mittlere, nach Geschlecht (Jahrb. 1923, S. 109)	
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung seit 1. Dezember 1930	118
— Statistische Bezirke	XIII, XIV
Stadttheater, Ertrag der Billetsteuer	283
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher 1930	283
Stadtzentrum, seine Wohnviertel	XIV
Ständeratswahl	303
Statistisches Amt, Veröffentlichungen	381
Statistische Bezirke der Stadt	XIII, XIV
Stellen, offene	130, 152—160
Stellensuchende	130, 152—160
Stellenvermittlung in Basel	152—160

	Seite
Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen	X
Stellungspflichtige bei den Rekrutierungsaushebungen	126, 127
Sterbefälle	25—32, 51—82
— im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1930, Text vom Gesundheitsamt	349
— in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen	61, 62
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Sterbeziffern	26, 28, 52, 62, 76, 78
Sternwarte Basel, geographische Lage	2
Steuern	276—283
Steuerobjekte der wichtigsten Steuern	130
Stickereindustrie, Beschäftigte	230—232
— Zahl der Arbeiter, der Betriebe	230—232
Stiftungen, im Handelsregister eingetragene	202
Stillprämien	259, 260
Strafanstalten und Untersuchungsgefängnissen, Staatsausgaben	285
Strassenareal im Kanton	4
Strassenbahnen, Basler, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Ausgaben für Wohlfahrtseinrichtungen	235
— Beförderte Personen	234
— Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer	235
— Betriebseinnahmen	234, 235, 248
— Betriebsergebnisse	248
— Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person	235
— Fahrleistungen und Stromverbrauch	234
— Gehälter und Löhne der Angestellten	278, 288
— Linienlänge und Zahl der Wagen	234
— Reserven, offene	289
— Rollmaterial	234
Strassenbau, Staatsausgaben	285
Strassenfläche nach Art der Beläge	4
Strassenreinigung	325
Strassenunterhalt und -reinigung, Staatsausgaben	285
Strassenverkehr	254, 255
Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1930	254—255
— Diagramm	XV
Stromverbrauch der Strassenbahnen	234
Studierende an der Universität, Gesamtzahl	308—310
Systematisches Inhaltsverzeichnis	V—VII

T agesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch	185, 186
— Diagramm	185
Taubstummenanstalt Bettingen, Zahl der Schüler	318
— Riechen, Zahl der Schüler	318
Tauglichkeitsgruppen bei Rekrutenaushebungen	126—128
Teerfarben und Indigo, Export	131
Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt	251, 253
Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel	251, 253
Temperatur	5—11
— Diagramm	11
Textilindustrie, Beschäftigte	228, 230—232
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter, der Betriebe	228, 230—232
Tod durch Verkehrsunfälle	254, 255
Todesursachen nach Altersklassen	73, 77, 79—82

	Seite
Todesursachen nach Beruf	74
— Geschlecht	70—82, 349
— Heimat	72, 76, 77
— der Säuglinge	64, 66
— Sterbeort	71
— Verhältniszahlen	75, 76
— verteilt auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen	77
— Zivilstand	72
Töchterschule	311—316
— Klassenzahl	313, 315, 316
— Lehrerschaft	311
— Schülerzahl	312—316
— Staatsausgaben	285
Totgeborene der Wohnbevölkerung nach Monaten	25—27, 47
— nach Elternberuf	32
— nach Heimat	31, 47
Trambahn Basel-Aesch, Betriebsergebnisse	248
Trame, getrocknet	192
Trübe Tage, Mittelwerte	5, 6, 10
Tuberkulose und Alkoholismus, Bekämpfung derselben, Staatsausgaben	286
Ü belstände, sanitärische, in Wohnungen	119
Übersicht über die statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt 1930	338
Überzeitarbeit in den Fabriken 1930	233
Uhrenmacherei und Bijouterie, Beschäftigte	230, 231, 233
— Überzeitarbeit	233
— Zahl der Arbeiter, der Betriebe	230, 231, 233
Umbauten	215
Umsatzmengen einiger Artikel des Allgem. Consumvereins	169, 208
Unehelich Geborene, Ortsanwesende und Wohnbevölkerung	43—48, 50
Unglücksfälle, tödliche, im Kanton Basel-Stadt	70—75, 78, 82, 254, 255
Universität, Immatrikulierte Studierende	308—310
— Lehrkörper, Vorlesungen	308
— und Universitätsanstalten, Staatsausgaben	285
Unterrichtswesen	308—322
— Allgemeine Gewerbeschule	311, 316, 317
— Frauenarbeitsschule	311, 317
— Gymnasium	311—316
— Kleinkinderanstalten	317
— Lehrerschaft	311
— Noch nicht schulpflichtige Kinder, Zahl der	319
— Primarschulen	311—316
— Private Schulen	318
— Realschule	311—316
— Schulpflichtklassene	320
— Sekundarschulen	311—316
— Staatliche Schulanstalten	311—317
— Töchterschule	311—316
— Universität	308—310
Unterschulen	311—316
Urproduktion, Berufsangehörige	20
— Betriebszählung 1929	229, 230
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Landwirtschaftliche Bevölkerung nach den Volkszählungen 1860—1920	206
— Todesursachen	78
— Wanderungen	90—93

	Seite
Verkehr	246—256
Verkehr, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	78
— Wanderungen	90—93
Verkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1930	254, 255
— Diagramm	XV
Vermögen, versteuertes 1930	279
Vermögensstatus der öffentlichen Verwaltung 274	
Vermögenssteuer	279
Veröffentlichungen des Statistischen Amtes	381
Verpflegungstage in den grösseren Krankenanstalten	123
Versorgungshaus, Bettenzahl	124
— Pflage tage	124
Verwaltung, öffentliche, und freie Berufe, Berufszugehörigkeit	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Wanderungen	90—93
Verwaltung, öffentliche, Beamte und Angestellte nach Besoldungsklassen	328, 329
— Dienstalter des Staatspersonals	331—335
— Jahresausgaben für Besoldung und Löhne des ständigen Staatspersonals 1930	331
— Lebensalter des Staatspersonals 1930 331—334	
— Mittlere Lebens- und Dienstalter der Staatsangestellten	334
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte Ende 1930	335, 336
— Personalbestand	326—330
— Staatsangestellte nach Anstellungsverhältnis sowie Departementen und Verwaltungsabteilungen 1930	326—329
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1930	330
— Vermögensstatus	274
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch	VIII, IX
Viehbesitzer im Kanton Basel-Stadt	207
Viehbestand im Kanton Basel-Stadt	207
Viehversicherung, kantonale, Rechnungsergebnisse	291
Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen	179—182
Vierteljahrsindex für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	196, 197
— Diagramm	197
Volksabstimmungen, Stimmberechtigte, Hauptergebnisse nach Gemeinden 294, 298, 299, 307	
— eidgenössische	294, 307
— kantonale	298, 299, 307
Volkszählung 1930, einige Hauptergebnisse	357
Volkszählungen 1835—1930, Bevölkerungsstand	18
— Behausungsziffer	18
— Geschlechtsverhältnis	18
— Haushaltungsgrösse	18
— Zivilstand	18
Vor- und Fürsorgeeinrichtungen	257—272
— Alters- und Hinterbliebenenfürsorge	264—266
— Arbeitslosenkassen	267—269
— Armenpflege	270—272
— Krankenversicherung	258—263
— Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	265—266
Vorlesungen an der Universität	308
Vormundschaft und Jugendfürsorge, Staatsausgaben	286
— nach Heimat der Bevormundeten auf 31. Dezember	324

	Seite
Wählende und Wahlberechtigte bei Wahlen und Abstimmungen 294, 295, 299, 303—305, 307	
Wahlen und Abstimmungen	294—307
— Staatsausgaben	285
Wahlquartiere	XIV
Waisenanstalt	272
Wanderungen	83—98
— Beruf und Berufsstellung der Gewanderten 90—93	
— Familienstand	84, 85, 88—93
— Geburtsjahr der Gewanderten	94, 95
— Heimat	83, 85, 92—98
— Herkunft	96, 97
— nach Jahreszeiten	92, 93
— nach Kalendermonaten	84—88
— Richtung und Ergebnis	83
— Verteilung nach Geschlecht, Familienstand, Heimat und Kalendermonaten	85
— nach Wohnvierteln	87
— nach Zahl der Kinder	96
— nach Ziel	96, 97
Wanderungsdifferenz	83, 86—96, 108—111
Wasserstände der Birs	16
— des Bodensees	14, 16
— des Rheins	12—16
Wasserwerk	237
— Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	289—291
— Gehälter und Löhne der Angestellten	288
— Leitungen, Abonnenten und Verbrauch	237
— Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	237
— Reserven, offene,	289
— Rohrnetzlänge	237
— Wasserzufuhr u. Wasserverbrauch in 1000m ³	237
Weggezogene	83—98
— Aufenthaltsdauer der Weggezogenen	98
Wertzichenverkauf der eidgenössischen Post in Basel	251, 252
Windrichtungen 1930	7
Wirtschaften, Zahl der	325
Wirtschaftliche Verhältnisse, allgemeine	129—202
Wirtschaftsarchiv, Schweiz., Staatsausgaben 285, 288	
Witterung 1930	7—11
— Text von Dr. M. Bider	341
Witterungsübersichten, vergleichende	6
Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	265, 266
— Hauptrechnungsergebnisse	265
— Mitgliederstand und -Bewegung	265
— Rentenfälle und die Änderungen in ihrem Bestande 1930	265, 266
— Staatsbeiträge und Verwaltungskosten	285
— Zahlungen des Staates an die Witwen- und Waisenkasse	265
Wochenbettbeiträge	259, 260
Wohlstandsviertel der Stadt	XIII
Wohnbevölkerung der Volkszählungen 1835—1930 nach Bezirken	18
— der Volkszählungen seit 1900 und Fortschreibung bis 1930 nach Alter	115—117
Wohnbevölkerung, mittlere, nach Geschlecht, Heimat und Wohnort	106
— Bewegung und Entwicklung 1930, Text von Dr. O. H. Jenny	343
— Entwicklung 1930 nach Monaten	110
— Entwicklungselemente	108—110
— Fortschreibung im Anschluss an die Volkszählung 1920	118
— Geschlecht 1920 und 1930	24
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen 1870—1930	18
— Haushaltungsgrösse	18
— Heimat 1920 und 1930	24

	Seite		Seite
Wohnbevölkerung, Konfession 1837—1930 . . .	19	Wohnungsgruppen nach Besitzverhältnis und	
— der Wohnviertel 1910 und 1920 . . .	21—22	Stadtteilen 1920	141
— Zivilstand 1920	24	Wohnungsmarkt	142—146
Wohndichtigkeit 1910 und 1920 . . .	21, 138, 141	Wohnungsnachweis, Amtlicher, Vermittlungs-	
Wohnhäuser, Gesamtzahl 1910 und 1920 . . .	137	tätigkeit	147—151
— Fortschreibung	139	— abgemeldete reine Mietwohnungen nach Zahl,	
— Gesamtbestand	139	Grösse, Ausstattung, Lage und Mietzins	149, 150
Wohnhäuser mit Geschäftsräumen 214, 215, 217, 218		— Jahresdurchschnittspreise der abgemeldeten	
— nach Stadtteilen, Wohnvierteln und Quar-		reinen Mietwohnungen	150, 151
tieren 1910 und 1920	22	— Monatsdurchschnittspreise der möblierten	
— nach ihrer Art 1910 und 1920	137	Einzelzimmer 1930	151
— Verteilung auf Stadtteile	137—139	— Vermittlungen nach Art der Mietobjekte .	147
Wohnungen, Gesamtzahl 1910 und 1920 . . .	137	Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und	
— nach Mansardenzubehör 1910 und 1920 .	140	Zimmerzahl	146
— leerstehende, nach Art und Zimmerzahl 1930	144	Wohnviertelgruppen	XIV
— — Durchschnittliche Mietpreise der leer-		Wurstwaren, Preise	163, 167
stehenden, reinen Mietwohnungen .	145		
— — Leerwohnungsziffern	146		
— — nach Grösse und Art, sowie nach Stock-			
werklage	143		
— — Zahl der bei den Dezemberehebungen		Z ahnärzte im Kanton	119
leerstehend gefundenen	142—145	Zahnärztliches Institut, Zahl der Dozenten . .	308
Wohnungen, neuerstellte, nach Art der Bauobjekte	218	Zeitungsverkehr der Post in Basel 1930 .	251, 253
— — nach Grösse (Stadt Basel)	219	Zimmer und deren Flächeninhalt in neuen Woh-	
— — nach Gesamtfläche und mittlerem		nungen	223
Flächeninhalt der Räume	224	Zivilstand der Bevölkerung nach den Volkszäh-	
— — in Miethäusern nach Grösse und Wohn-		lungen 1870—1930	18, 24
vierteln und nach Zimmerzahl, 1930		Zivilstand der Gestorbenen	55—59, 69, 72
erstellt	220	Zivilstandsamt, Staatsausgaben	285
— — nach Stockwerklage u. Raumhöhe, 1930		Zoologischer Garten, Areal	3
erstellt	222	Zugezogene	83—98
— — Zahl der Wohnungen im gleichen neu er-		— Geburtsjahr	94—95
stellten Hause	219	— Heimat	83, 85, 92—95, 97
Wohnungsaufsicht, sanitärische	119	Zwangsverkäufe von Grundstücken nach Zahl,	
Wohnungsbestand	137—140	Art und Bebauung	133, 135
Wohnungsfürsorge und Mieterschutz, Staats-		Zwillingsgeburten	43, 48
ausgaben	286		

Veröffentlichungen

über

Statistik des Kantons Basel-Stadt

a) Mitteilungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

No. 1.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1902—1903. Von Dr. F. Mangold. 72 S. 8 ^o . Basel 1903	Fr. 1.60
„ 2.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1903—1904. Von Dr. F. Mangold. 27 S. 8 ^o . Basel 1904	„ —.80
„ 3.	Basels Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1888—1903. Von Dr. F. Mangold. Gross 4 ^o , 80 S. Text, 24 Tabellen und 7 Tafeln graph. Darst. Basel 1905	„ 3.50
„ 4.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1904. Von Dr. F. Mangold. 34 S. 8 ^o mit 1 Karte. Basel 1905. (Vergriffen)	„ —.—
„ 5.	Statistik der Grossratswahlen vom 6./7. Mai 1905 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 26 S. 8 ^o mit 3 Tabellen. (Vergriffen)	„ —.—
„ 6.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1904—1905. Von Dr. F. Mangold. 18 S. 8 ^o . Basel 1905	„ —.60
„ 7.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1905. Von Dr. F. Mangold. 16 S. 8 ^o . Basel 1906	„ —.40
„ 8.	Bericht über die Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1905. Von Dr. F. Mangold. 40 S. 8 ^o mit 10 Tafeln (Typische Bauten). Basel 1906	„ 1.—
„ 9.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1906. Von Dr. F. Mangold. 16 S. 8 ^o . Basel 1907	„ —.45
„ 10.	Die im Jahre 1906 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 36 S. 8 ^o . Basel 1907	„ —.60
„ 11.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1907. Von Dr. F. Mangold. 23 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.50
„ 12.	Die im Jahre 1907 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 28 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.60
„ 13.	Statistik der Grossratswahlen vom 9./10. Mai 1908 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 17 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.50
„ 14.	Statistik der Nationalratswahlen vom 31. Oktober/1. November 1908 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 15 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.30
„ 15.	Die Erhebung von Schulgeld von den auswärts wohnenden Schülern und Schülerinnen. Von Dr. F. Mangold. 104 S. 8 ^o mit 4 kartograph. Skizzen. Basel 1908	„ 1.80
„ 16.	Die im Jahre 1908 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 21 S. 8 ^o . Basel 1909	„ —.50
„ 17.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1908. Von Dr. F. Mangold. 17 S. 8 ^o . Basel 1909	„ —.50
„ 18.	Heft 1. Industrie, Handel und Verkehr, künstlerische und wissenschaftliche Ge- werbe und Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt nach den Ergebnissen der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905. Von Dr. F. Mangold. 70 S. gross 4 ^o . Basel 1909	„ 1.60
	Heft 2. Die Verlagsbetriebe und die Heimarbeitsbetriebe in Basel nach den Erge- bnissen der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905. Von Dr. F. Mangold. 19 S. gross 4 ^o . Basel 1909	„ 1.—
„ 19.	Die im Jahre 1909 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. O. H. Jenny 23 S. 8 ^o . Basel 1910	„ —.50
„ 20.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1909. Von Dr. O. H. Jenny und Dr. F. Mangold. 24 S. 8 ^o . Basel 1910	„ —.50
„ 21.	Erläuterungen und Zahlenmaterial zu den in der Internationalen Hygiene-Aus- stellung Dresden 1911 vorgeführten Tafeln: Trunksucht als Todesursache 1879—1908 und Säuglingssterblichkeit 1870—1909 in Basel. 14 und 21 S. 8 ^o mit (verkleinerter Wiedergabe der Tafeln). Basel 1911	„ 1.— (Die beiden Veröffentlichungen sind als Separatabzüge auch einzeln zu haben. Preis je 50 Cts.)
„ 22.	Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1911	„ —.50
„ 23.	Die Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 26 S. 8 ^o . Basel 1911	„ —.50

No. 24.	Statistik der Grossratswahlen vom 6./7. Mai 1911 im Kanton Basel-Stadt. 60 S. 8° mit 5 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Tabellen. Basel 1911	Fr. 1.50
„ 25.	Die Milchversorgung Basels. Ergebnisse einer Erhebung Ende September 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 49 S. 8° Text und Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen und 1 Kartenskizze. Basel 1912	„ 1.50
„ 26	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1911. Von Dr. O. H. Jenny. 45 S. 8°. Basel 1912	„ 1.—
„ 27.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1912. Von Dr. O. H. Jenny. 59 S. 8°. Basel 1913	„ 1.20
„ 28.	1. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Erster Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, 51 S. Text, 36 S. Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen und 4 Pläne. Basel 1914	„ 3.—
	2. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Zweiter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, 48 S. Text, 48 S. Tabellen, 3 Tafeln graph. Darstellungen und 3 Karten. Basel 1915	„ 3.—
	3. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Dritter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, 56 S. Tabellen. Basel 1917	„ 2.—
	4. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Dritter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, VIII + 6 S. Text, 39 S. Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1924	„ 2.—
„ 29.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1913. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1915	„ 1.—
„ 30.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1914. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1915	„ 1.—
„ 31.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1915. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1916	„ 1.—
„ 32.	Die Wohnungen des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Tabellen. Vom Statistischen Amt. Gross 4°, 191 S. mit 6 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Plänen. Basel 1916	„ 5.—
„ 33.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1916. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1917	„ 1.—
„ 34.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1917. Von Dr. O. H. Jenny. VIII + 24 S. 8°. Basel 1918	„ 1.—
„ 35.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1918. Von Dr. O. H. Jenny. X + 30 S. 8°. Basel 1919	„ 1.—
„ 36.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1919. Von Dr. O. H. Jenny. XII + 36 S. 8°. Basel 1920. (Vergriffen)	„ —.—
„ 37.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1920. Von Dr. O. H. Jenny. VIII + 32 S. 8°. Basel 1921	„ 1.50
„ 38.	Die Mietpreise in der Stadt Basel 1910—1920. 64 S. 8°. Basel 1921	„ 2.50
„ 39.	Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1920, Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920. Von Dr. O. H. Jenny. 120 S. 8°. Basel 1921	„ 4.—
„ 40.	Die vorläufigen Ergebnisse der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Basel-Stadt. 56 S. 8°. Basel 1922	„ 2.—
„ 41.	Die Entwicklung der direkten Hauptsteuern des Kantons Basel-Stadt 1904—1920. 65 S. 8°. Basel 1922	„ 3.—
„ 42.	Die Veränderungen der Lebenshaltungskosten 1911—1922 und die Basler Indizes. 102 S. 8°. Basel 1923	„ 3.—
„ 43.	Die Finanzlage des Kantons Basel-Stadt. 56 S. 8°. Basel 1923	„ 3.—
„ 44.	Sonderergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920 für den Kanton Basel-Stadt. 94 S. 8°. Basel 1924	„ 3.—
„ 45.	Haushaltsrechnungen von Basler Familien aus den Jahren 1912, 1919—1923. 63 S. 8°. Basel 1925	„ 3.—
„ 46.	Die Mietpreise im Kanton Basel-Stadt nach der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1920	„ 3.—
„ 47.	Betätigung und Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler im Kanton Basel-Stadt. 48 S. 8°. Basel 1928	„ 3.—
„ 48.	Die Basler Studenten 1919—1928, 52 S. 8°. Basel 1929	„ 3.—
„ 49.	Die Wohnhäuser im Kanton Basel-Stadt 1910 und 1920, 24* + 72 S. 8°. Basel 1929	„ 3.—
„ 50.	Die Hauptergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929 im Kanton Basel-Stadt. 40 S., 8°. Basel 1930	„ 1.50
„ 51.	Die Besteuerung der physischen Personen im Kanton Basel-Stadt nach Einkommen und Vermögen 1925. 96 S., 8°. Basel 1930	„ 3.—

b) Statistische Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt
 mit dem Untertitel: Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden
 Krankheiten im Kanton Basel-Stadt.

Jahrgänge 1870—1910 (zum Teil vergriffen) je	Fr. 1.60
„ 1911—1920 je	„ 2.—

c) Statistische Vierteljahrsberichte des Kantons Basel-Stadt

Je 26 bis 36 S. gross 8°.

Preis per Jahrgang 1912—1917 je Fr. 1.—, per Jahrgang 1918—1920 je Fr. 1.50
 (Der erste Jahrgang 1911 liegt nur im Manuskript vor.)

- In Heft 2, 1914, 1917 u. 1920 eine gedrängte Statistik der Grossratswahlen.
 In Heft 2, 1915, Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume in Basel und Riehen.
 Mitte Mai 1915.
 In Heft 3, 1915. Die Berufsstatistik der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember
 1910.
 In Heft 2, 1918. Die Hauptergebnisse der Anbaustatistik im Juni 1918.
 In Heft 4, 1918 u. 1919. Die Verteuerung der Lebenshaltung 1912—1919.
 In Heft 3, 1920. Die Hauptergebnisse der Wohnungsmietpreisstatistik vom September 1920.

d) Statistische Monatsberichte des Kantons Basel-Stadt

1. Jahrgang 1921. Gross 4°, je 4 S. pro Monat nebst Jahresübersicht. 52 Seiten	Fr. 1.—
2.—5. Jahrgang 1922—25. Gross 4°, je 4 S. pro Monat mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten. 68 Seiten	„ 1.50
6.—10. Jahrgang 1926—30. Gross 4°, je 8 S. pro Monat, mit Jahresübersicht. 100 Seiten	„ 3.—
11. Jahrgang 1931. Gross 4°, je 8 S. pro Monat, mit Vierteljahrs- und Jahresüber- sichten. 116 Seiten	„ 3.—

e) Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

Erster Jahrgang 1921. XVI + 344 S. 8°. Basel 1923	Fr. 3.—
Zweiter Jahrgang 1922. XVI + 423 S. 8°. Basel 1923	„ 3.—
Dritter Jahrgang 1923. XX + 352 S. 8°. Basel 1924	„ 3.—
Vierter Jahrgang 1924. XXIV + 348 S. 8°. Basel 1925	„ 3.—
Fünfter Jahrgang 1925. XXIV + 366 S. 8°. Basel 1926	„ 5.—
Sechster Jahrgang 1926. XXXII + 368 S. 8°. Basel 1927	„ 5.—
Siebenter Jahrgang 1927. XXXII + 376 S. 8°. Basel 1928	„ 5.—
Achter Jahrgang 1928. XXXII + 382 S. 8°. Basel 1929	„ 5.—
Neunter Jahrgang 1929. XXXII + 368 S. 8°. Basel 1930	„ 5.—
Zehnter Jahrgang 1930. XVI + 384 S. 8°. Basel 1931	„ 5.—

Sonderabdrucke aus dem Statistischen Jahrbuch sind die neueren Berichte über die Zivil-
 standsbewegung u. s. w. im Kanton Basel-Stadt, vom 52. Jahrgang an.

f) Andere statistische Veröffentlichungen des Kantons Basel-Stadt

- Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadtteil am 25. Jenner 1837. Basel 1838. (Vergriffen)
 Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadt am 3. Februar 1847. Basel 1848. (Vergriffen)
 Die Bevölkerung von Basel-Stadt am 10. Dezember 1860. Basel 1861. (Vergriffen)
 Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1870. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin.
 Basel 1872. (Vergriffen)
 Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1880. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin.
 Basel 1884. (Vergriffen)
 Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1888. Von Prof. Dr. Karl Bücher.
 96 und LVIII S. gross 4° und 8 Karten. Basel 1890 Fr. 3.—
 Basel's Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1878—1887. Von Prof. Dr. Karl Bücher.
 84 S. gross 4°. Basel 1888 „ 3.50
 Die Wohnungs-Enquête in der Stadt Basel vom 1.—19. Februar 1889. Von Prof. Dr. Karl
 Bücher. 356 S. 4°. Basel 1891 „ 5.—
 Bericht über die Erhebungen betreffend Liegenschaftsverkehr im Kanton Basel-Stadt. Von
 Prof. Dr. Th. Kozak. XII und 186 S. gross 4° mit 28 Tafeln graph. Darstellungen
 und 2 Plänen. Basel 1899 „ 3.—
 Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1900. Von Prof. Dr. Stephan
 Bauer. 100 und XCII S. gross 4°. Basel 1905 „ 3.50
 Denkschrift über die staatlichen Massregeln zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse
 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 25 S. 4°. Basel 1906 „ —.60
 Denkschrift über die Entwicklung der staatlichen Arbeitslosenfürsorge im Kanton Basel-
 Stadt. Von Dr. F. Mangold. 73 S. 4° mit 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1906 „ 1.80

Sonderabdrucke aus Zeitschriften werden abgegeben, meist gratis, sofern nicht vergriffen.

- a) Aus der Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft:
1. Milchversorgung schweizerischer Städte, Frühjahr 1913, von Dr. O. H. Jenny, 1914, 2. Heft Gross 4^o. 10 S.
 2. Mitteilungen über die Preise der wichtigsten Lebensmittel und anderer Bedarfsartikel in 30 schweizerischen Gemeinden, gesammelt und zusammengestellt vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt. Jahrgänge 1911—1917, je 4 Seiten. Gross 4^o. Schlussbericht 20 Seiten.
 3. Die Hausbesitzverhältnisse der Stadt Basel von Dr. C. Higy. Jahrgang 1919.
 4. Brot- und Milchversorgung im Kanton Basel-Stadt, Frühjahr 1925, von Dr. P. Meierhans, 1925, 4. Heft (vergriffen).
- b) Aus den Statistischen Jahresübersichten im Kanton Basel-Stadt:
1. Die Influenzaepidemie in Basel vom Juni 1918 bis Juni 1919, von Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny. Jahrgang 1918.
 2. Die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1919.
 3. Diphtherie und Croup in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1920.
- c) Aus dem Statistischen Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt:
1. Die Tuberkulosesterblichkeit der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1921.
 2. Scharlach in der Stadt Basel 1875—1919 von Dr. W. Roth. Jahrgang 1921.
 3. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen: d) Masern, e) Keuchhusten. Jahrgang 1922.
 4. dito, f) Abdominaltyphus, g) Gastroenteritis. Jahrgang 1923.
 5. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1875—1924 von Dr. E. Weiss: a) Variola vera, b) Variellen. Jahrgang 1925.
 6. Die Pneumonie in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1925.
 7. Die Nephritis in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1926.
 8. Die Blinddarmentzündung in Basel 1901—1925 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1927.
- d) Aus der Schweizerischen Zeitschrift für Gesundheitspflege:
1. Geburtenrückgang und Schülerzahl von Dr. O. H. Jenny. Jahrg. III, No. 1 1923.

Manuskripte für folgende Bearbeitungen sind druckbereit und können von Interessenten eingesehen werden:

Haushaltungsrechnungen von 82 Familien in Basel vom Jahre 1912.

Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905 (Text zu den Tabellen).

Die Ergebnisse der statistischen Erhebungen über die Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt.

Berichte über das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau des Kantons Basel-Stadt

Jahre 1904—1930. (Unter Mitwirkung des Statistischen Amtes erschienen.) Je 20 bis 50 S. 8^o mit Tabellen und graphischen Darstellungen. Enthalten teilweise auch Berichte über das Dienstbotenheim, Übersichten über Lohnbewegungen und Streike in Basel, die Tätigkeit der Schweiz. Arbeitsämter und die der privaten Stellenvermittler in Basel. Seit 1922 ist der statistische Teil ein Sonderabdruck aus dem Statistischen Jahrbuch, Abschnitt C 4 daselbst.

Die obengenannten Veröffentlichungen sind zum Teil im Kommissionsverlag von C. F. Lendorff erschienen. Sie sind zu den angegebenen Preisen durch die Buchhandlungen oder direkt vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt zu beziehen.

Berichtigungen

Seite 62, Tab. f 17, Fussnote lies 1925—1930 statt 1925—1928

Seite 103, Tab. b 8, Überschrift lies 1930 statt 1929

Seite 139, Tab. a 7, Jahr 1926 Neubauten lies 1056 statt 056

Seite 211, Tab. d 2, erste Zahl in zweiter Kolonne soll heissen 609

Seite 292, Tab. a 1, letzte Spalte im Kopf lies 1930 statt 1924.